

**BAYERISCHE ARCHIVINVENTARE**

Herausgegeben von der  
Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

50/12

**Bayerisches Hauptstaatsarchiv  
Reichskammergericht  
Band 12**

**Nr. 5085 – 5282, Indices (Buchstabe H)**

bearbeitet von

WILHELM FÜSSL

und

MANFRED HÖRNER

München 2005

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

## BAYERISCHE ARCHIVINVENTARE

Herausgegeben von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns  
Auslieferung: Bayerisches Hauptstaatsarchiv  
Postfach 22 11 52, 80501 München.

1:	Sturm, H., Staatsarchiv Neuburg a. d. Donau	vergriffen
2:	Hoffmann, H., Schloßarchiv Harmating	vergriffen
3:	Schuhmann, G., Stadtarchiv Ansbach	vergriffen
4:	Hemmerle, J., Archiv des ehem. Augustinerklosters München	€ 3,60
5:	Adam, C., Stadtarchiv Burgbernheim	€ 2,60
6:	Krausert, H., Staatsarchiv Bamberg: Rechnungen des Hochstifts; mit einer Einleitung von W. Neukam	vergriffen
7:	Heider, J., Seminararchiv Neuburg a. d. Donau	€ 2,60
8:	Schnurrer, L., Schloßarchiv Harthausen	€ 3,60
9:	Stahleder, E., Archiv des Juliusspitals zu Würzburg. Teil I Akten	vergriffen
10:	Weis, E., Stadtarchiv Deggendorf	vergriffen
11:	Veit, L., und Hannakam, K., Schenk von Geyern, Schloßarchiv Syburg	€ 5,10
12:	Meyer, H., Stadtarchiv Lichtenfels	vergriffen
13:	Krausen, E., Stadtarchiv Mühldorf a. Inn	vergriffen
14:	Seitz, R. H., Stadtarchiv Lauingen	€ 4,10
15:	Schnurrer, L., Stadtarchiv Dinkelsbühl, Urkunden 1282–1450	€ 5,10
16:	Mutzbauer, O., Stadtarchiv Coburg	vergriffen
17:	Renner, M., und Stahleder, E., Archiv der Grafen Wolffskeel von Reichenberg	€ 3,60
18:	Volkert, W., Schloßarchiv Sandersdorf	vergriffen
19:	Schnurrer, L., Stadtarchiv Dinkelsbühl, Urkunden 1451–1500	€ 5,10
20:	Andrian-Werburg, K. Frhr. v., Urkunden der Stadt- und Marktarchive des Landkreises Erding	€ 4,10
21:	Hannakam, K., Die Gemeindearchive des Landkreises Schwabach	vergriffen
22:	Stahleder, E., Archiv des Juliusspitals zu Würzburg. Teil II Pergamenturkunden 1162–1575	vergriffen
23:	Wolf, H., Stadtarchiv Burgkunstadt	vergriffen
24:	Krauß, A., Stadtarchiv Weiden	vergriffen
25:	Frank, H., Stadtarchiv Cham, Teil I Urkunden	vergriffen
26:	Löhlein, G., und Pohl, H., Haller-Archive in Großgründlach, Teil I	€ 4,10
27:	Andrian-Werburg, K. Frhr. v., Schloßarchiv Kronburg	vergriffen
28:	Mutzbauer, O., Tattenbach-Archiv (Urkunden)	€ 5,10
29:	Mägerlein, F., Die Archive des Landkreises Kitzingen Teil I: Die Gemeinde- und Marktarchive	vergriffen
30:	Mägerlein, F., Die Archive des Landkreises Kitzingen Teil II: Die Stadtarchive	vergriffen
31:	Haushofer, J., und Stahleder, E., Stadtarchiv Eggenfelden	€ 5,10
32:	Andrian-Werburg, K. Frhr. v., Schloßarchiv Kammerberg	€ 2,60
33:	Thiel, M., Stromer-Archiv Grünsberg, Teil I Urkunden	€ 5,10
34:	Adam, C., Stromer-Archiv Grünsberg, Teil II Akten	€ 5,10
35:	Hufnagel, M. J., und Rehlingen, F. Frhr. v., Pfarrarchiv St. Peter in München, Urkunden	€ 5,10
36:	Scherzer, W., und Nöller, R., Stadtarchiv Münnerstadt	vergriffen
37:	Krausen, E., Die handgezeichneten Karten im Bayer. Hauptstaatsarchiv München sowie in den Staatsarchiven Amberg und Neuburg a. d. Donau bis 1650	€ 10,20
38:	Kloos, R. M., Nachlaß Marschalk v. Ostheim, Urkunden	€ 7,15
39:	Stadtverwaltung Schwabmünchen, Stadtarchiv Schwabmünchen	€ 3,60
40:	Henker, M., und Klinner, H., Markt- und Pfarrarchiv Mittenwald	€ 5,10
41:	Andrian-Werburg, K. Frhr. v., Staatsarchiv Coburg, Beständeübersicht	€ 3,60
42:	Hausmann, F., Archiv der Grafen zu Ortenburg. Urkunden der Familie und Grafschaft Ortenburg (in Tambach und München) Band 1: 1142–1400	€ 10,20
43:	Kallfelz, H., Archiv der Freiherren von Fechenbach zu Laudенbach, Teil 1: Das Familienarchiv	€ 15,30
44:	Dallmeier, M., und Franz, M. R., Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Kurbayern Hofkammer Hofanlagsbuchhaltung	€ 20,50
45–47:	Rechter, G., Die Archive der Grafen und Freiherren von Seckendorff. Die Urkundenbestände der Schloßarchive Oberzenn, Sugenheim, Trautskirchen und Unternzenn. Bd. 1–2 Regesten, Bd. 3 Register	€ 43,50
48:	Winkler, R., Die handgezeichneten Karten des Staatsarchivs Bamberg bis 1780	€ 30,00
49:	Fleischmann, P., Die handgezeichneten Karten des Staatsarchivs Nürnberg bis 1806	€ 20,50

50/1:	Gebhardt, B., und Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 1. Nr. 1–428 (Buchstabe A)	€ 23,00
50/2:	Hörner, M., und Gebhardt, B., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 2. Nr. 429–868 (Buchstabe B)	€ 17,90
50/3:	Hörner, M., und Gebhardt, B., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 3. Nr. 869–1406 (Buchstabe B)	€ 17,90
50/4:	Hörner, M., und Gebhardt, B., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 4. Nr. 1407–1839 (Buchstabe B)	€ 17,90
50/5:	Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 5. Nr. 429–1839 (Buchstabe B) Indices	€ 17,90
50/6:	Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 6. Nr. 1840–2129 (Buchstabe C)	€ 17,90
50/7:	Ksoll-Marcon, M., und Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 7. Nr. 2130–2676 (Buchstabe D)	€ 20,00
50/8:	Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 8. Nr. 2677–3227 (Buchstabe E)	€ 24,20
50/9:	Hörner, M., und Ksoll-Marcon, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 9. Nr. 3228–3883 (Buchstabe F)	€ 21,10
50/10:	Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 10. Nr. 3884–4491 (Buchstabe G)	€ 26,60
50/11:	Füßl, W., und Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 11. Nr. 4492–5084 (Buchstabe H)	€ 22,20
50/12:	Füßl, W., und Hörner, M., Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Reichskammergericht Band 12. Nr. 5085–5282, Indices (Buchstabe H)	
51:	Immmer G., Staatsarchiv Augsburg. Fürststift Kempten Archiv, 2 Bde.	€ 29,90
52:	Haggenmüller, M., und Steuer, P., Vorderösterreichische Regierung und Kammer 1753–1805. Oberämter Günzburg und Rothenfels	€ 19,80
53:	Krauß S., Nachlässe im Bayerischen Hauptstaatsarchiv. 1800 bis heute	€ 12,00

## ARCHIVE IN BAYERN

Herausgegeben von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

Band 1 (2003)	€ 13,40
Band 2 (2005)	€ 18,00

## MITTEILUNGEN FÜR DIE ARCHIVPFLEGE IN BAYERN

Herausgegeben von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

Auslieferung: Kommissionsverlag Michael Laßleben,  
93183 Kallmünz über Regensburg

Jahrgang 1 (1955) bis 24 (1978)	je Heft € 3,10
Jahrgang 25/26 und 27/28 (1979–1982)	je Heft € 5,60
Jahrgang 29/30 (1983/1984)	€ 10,20
Jahrgang 31 (1989)	€ 12,80

Die Zeitschrift wird fortgesetzt unter dem Namen „Archive in Bayern“ (s. oben).

## SONDERHEFTE

1:	Probleme der Archivtechnik. Archivtechnische Woche 1958, von E. Krausen	vergriffen
2:	Die Evangelische Kirche in Bayern, Dokumente ihrer Geschichte, von J. Hemmerle	€ 1,00
3:	Alte Karten und Pläne aus Bayern, von E. Krausen	vergriffen
4:	Bamberg's christliche Sendung. Zeugnisse aus acht Jahrhunderten, von R. M. Kloos	€ 0,80
5:	Lehrausstellungen im Hauptstaatsarchiv München 1965–1967	€ 1,50
6:	Die Archivpflege in Bayern, von F. Zimmermann	vergriffen
7:	Topographische Nachschlagewerke, von W. Volkert	€ 1,30
8:	Archive. Geschichte – Bestände – Technik. Festgabe für B. Zittel	€ 7,70
9:	Bewahren und Umgestalten. Walter Jaroschka zum 60. Geburtstag.	€ 46,00

BAYERISCHE ARCHIVINVENTARE 50/12

Bayerisches Hauptstaatsarchiv  
Reichskammergericht Band 12

# **BAYERISCHE ARCHIVINVENTARE**

herausgegeben von der  
Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns  
Schriftleitung: Karl-Ernst Lupprian

50/12

# **Bayerisches Hauptstaatsarchiv Reichskammergericht Band 12**

**Nr. 5085 – 5282, Indices (Buchstabe H)**

bearbeitet von

WILHELM FÜSSL

und

MANFRED HÖRNER

München 2005

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

### Inventar der Akten des Reichskammergerichts Nr. 19

Das Inventar der Akten des Reichskammergerichts ist ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördertes Gemeinschaftsunternehmen deutscher Archive. Die Publikation erfolgt unter einem einheitlichen Serientitel und unabhängig davon, daß die einzelnen Bände in verschiedenen Verlagen beziehungsweise innerhalb eigener Reihen der beteiligten Archive erscheinen. Eine Übersicht befindet sich am Schluß des Bandes.

## INHALT

Erläuterungen zum Inventarisierungsschema und zu den Indices .....	VI
Abkürzungen .....	VIII
Abgekürzt zitierte Literatur .....	X
Inventar .....	1
Indices .....	210
Allgemeine Vorbemerkung .....	210
I. Personen- und geographischer Index .....	212
II. Prokuratorenindex .....	411
III. Index der Vorinstanzen, Juristenfakultäten und Schöppenstühle ..	432
IV. Sachindex .....	443
V. Chronologisches Verzeichnis der Prozesse nach ihrem Beginn am Reichskammergericht .....	502
Konkordanz 1	
Bestellnummer – Inventarnummer – Wetzlarer Nummer .....	505
Konkordanz 2	
Wetzlarer Nummer – Bestellnummer – Inventarnummer .....	513
Corrigenda .....	521
Inventar der Akten des Reichskammergerichts .....	522



## VI

### ERLÄUTERUNGEN ZUM INVENTARISIERUNGS- SCHEMA UND ZU DEN INDICES

Der vorliegende und der vorherige Band (Bayerische Archivinventare 50/12 und 50/11) enthalten die im Bayerischen Hauptstaatsarchiv verwahrten RKG-Akten der Kläger des Buchstabens H.

Die Akten der Prozesse, die sich auf die ehemalige bayerische Rheinpfalz beziehen, sind mittlerweile als Leihgabe an das rheinland-pfälzische Landesarchiv Speyer abgegeben worden. Sie werden dort in separaten Inventarbänden behandelt.

Die Anordnung der Prozesse erfolgt nach dem modernen Alphabet, bei mehreren Verfahren desselben Klägers nach dem Alphabet der Beklagten und bei mehreren Verfahren zwischen gleichen Parteien chronologisch nach dem Datum des Prozeßbeginns. Außerdem sind Prozesse ein und derselben Partei, die durch unterschiedliche oder irrtümliche Schreibung im Wetzlarer Generalrepertorium an verschiedenen Stellen erscheinen, grundsätzlich zusammengeführt. Da durch diese Ordnungsregeln Differenzen zur Signaturenfolge des Generalrepertoriums entstehen, wird am Ende des folgenden Inventarbandes eine Konkordanz der jeweils bearbeiteten Wetzlarer Nummern mit den dazugehörigen Inventarnummern beigegeben. Eine zweite Konkordanz der jeweils in einem Band bearbeiteten Bestellnummern des Bayerischen Hauptstaatsarchivs mit den Inventarnummern trägt der Tatsache Rechnung, daß wegen des Beginns der Drucklegung vor Fertigstellung der gesamten Inventarisierungsarbeit und damit endgültigen Vergabe aller Inventarnummern bei Verweisen auf andere Prozesse die Bestellnummer herangezogen werden muß. Nach Erscheinen sämtlicher Bände ist die Zusammenfassung aller Teilindices und Teilkonkordanzen vorgesehen.

Das Inventarisierungsschema richtet sich nach den für die Projektteilnehmer verbindlichen „Grundsätzen für die Verzeichnung von RKG-Akten“, die 1978 von der Konferenz der Archivreferenten bzw. Leiter der Archivverwaltungen des Bundes und der Länder beschlossen wurden. Danach gliedert sich jede Titelaufnahme in die folgenden acht Abschnitte:

Laufende Inventarnummer in der Zeilenmitte über dem Text; auf sie wird in den Indices verwiesen.

- 1 Signatur des Wetzlarer Generalrepertoriums am linken Zeilenrand; der gelegentlich vorkommende Zusatz „rot“ bedeutet, daß diese Akten bereits vor der Erstellung des Generalrepertoriums nach München extraditiert worden waren und daher in die entsprechende rote Nummernfolge aufgenommen wurden – bis zum Buchstaben M separat, ab dem Buchstaben N in die allgemeine Nummernfolge integriert. Fehlt die Wetzlarer Signatur überhaupt, so handelt es sich um nachträglich meist aus Fragmenten rekonstruierte Akten, die im Generalrepertorium nicht verzeichnet sind.

Signatur des Bayerischen Hauptstaatsarchivs, d.h. heute gültige Bestellnummer, am rechten Zeilenrand; sie fehlt bei vollständig makulierten Akten, deren Beschreibung nur mehr dem Repertorium entnommen werden konnte.

- 2 Kläger bzw. Antragsteller, gegebenenfalls Nebenkläger oder Intervenient entsprechend dem Ladungsschreiben; das für die Reihung der Prozesse maßgebliche Ordnungswort ist gesperrt kursiv gedruckt, es entspricht in der Regel dem Titel des Spezialprotokolls. Bei Appellationsverfahren ist die Parteieigenschaft in der Vorinstanz in Klammern angegeben.
- 3 Beklagter, gegebenenfalls Nebenbeklagter oder Intervenient entsprechend dem Ladungsschreiben; des weiteren wie Abschnitt 2.
- 4 Prokuratoren (seit 1654 auch substituierende Prokuratoren) am RKG, getrennt nach Kläger (4a) und Beklagtem (4b); in Klammern ist jeweils das Jahr ihrer Bevollmächtigung oder ersatzweise des ersten Tätigkeitsnachweises angegeben. In vereinzelt Fällen erscheinen in diesem Abschnitt auch Personen ohne Prokuratorenstatus, die jedoch von den Parteien bevollmächtigt wurden und dann ihrerseits Prokuratoren bevollmächtigten, sowie die für das Revisionsverfahren bevollmächtigten Notare.
- 5 Streitgegenstand.
  - a) Zeitgenössische Bezeichnung des Prozesses in vollem Wortlaut gemäß der deutschen bzw. lateinischen Formulierung auf dem Spezialprotokoll oder den Produkten, wobei deutsche Texte in heutiger Orthographie wiedergegeben werden.
  - b) Moderne Beschreibung des Prozeßgegenstandes; dabei finden neben Prozeßanlaß und -ursache sowie den Grundlinien der Argumentation beider Parteien auch wichtige Stadien des Prozeßverlaufs und eventuell ersichtliche Endurteile oder Hinweise auf eine anderweitige Beilegung des Verfahrens Berücksichtigung.
- 6 Instanzen in fortlaufender Numerierung, gegebenenfalls mit Angabe des Einführungsjahres; sind die Akten der Vorinstanzen nicht überliefert, stehen die Angaben in Klammern. Das RKG ist jeweils die letzte Instanz; hier werden das Einführungsjahr und das Endjahr gemäß Spezialprotokoll, danach – soweit abweichend – in Klammern Anfangs- und Endjahr der Produkte genannt.
- 7 Darin-Vermerke, enthaltend erwähnenswerte Beweismittel, z.B. Urkunden, Amtsbücher, Rechtsquellen, Inventare, Rechnungen, Genealogien, Karten, Pläne, Druckschriften, Rechtsgutachten, Zeugenverhöre usw. Falls originale Überlieferung nicht ausdrücklich erwähnt ist, handelt es sich um Abschriften.
- 8 Hinweise auf: Umfang des Akts bei mehr als 1 cm Stapelhöhe; Unvollständigkeit des Akts, insbesondere Fehlen des Spezialprotokolls; Prozeßsprache, falls nicht deutsch; parallele Prozesse in gleicher Sache, sofern nicht bereits unter 5b erwähnt; Literatur.

Die Indices werden nach den „Richtlinien für die einheitliche Gestaltung der Indices zu den Inventaren der Prozeßakten des Reichskammergerichts in den Archiven der Bundesrepublik Deutschland“ erstellt. Danach sind vier Einzelindices vorgesehen:

## VIII

- I. ein Personen- und geographischer Index,
- II. ein Prokuratorenindex,
- III. ein Index der Vorinstanzen, Juristenfakultäten und Schöppenstühle sowie
- IV. ein Sachindex.

Hinzu kommt

- V. ein chronologisches Verzeichnis der Prozesse nach ihrem Einführungsjahr am RKG.

In den Indices wird jeweils auf die laufende Inventarnummer der Prozesse verwiesen. Nähere Erläuterungen finden sich unmittelbar zu Beginn der einzelnen Indices.

Dank gebührt Frau Claudia Pollach und Frau Elisabeth Lukas-Götz M.A. für das Lesen der Korrekturen sowie Frau Karin Hagendorn für die technische Aufbereitung der Vorlagen für den Druck.

Ansonsten wird auf Geleitwort und Einführung zu Barbara Gebhardt und Manfred Hörner (Bearb.), Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 1, Nr. 1–428 (Buchstabe A) (Bayerische Archivinventare 50/1), München 1994, verwiesen.

## ABKÜRZUNGEN

abgeg.	abgegangene(r/s)	d. M.	der/die Mittlere
Anl.	Anlage	Dép.	Departement
Apr.	April	Dez.	Dezember
aufgeg.	aufgegangen	Dr.	Doktor
Aug.	August	Dr. iur.	Doktor der Rechte
Bad.-Württ.	Baden-Württemberg	Dr. med.	Doktor der Medizin
Bd.	Band	Dr. theol.	Doktor der Theologie
Bearb./bearb.	Bearbeiter(in)/bearbeitet	estn.	estnisch
Beil.	Beilage	Extrajud.	Extrajudizialsache
Bekl., bekl.	Beklagte(r), beklagte(r/s)	f(f).	folgend(e)
bes.	besonders	Febr.	Februar
betr.	betreffend	fl	Gulden (ohne nähere Kennzeichnung), rheinischer Gulden
Bez.	Bezirk	fl böhm.	böhmischer Gulden
BH	Bezirkshauptmannschaft	fl fr.	fränkischer Gulden
Brdb.	Brandenburg	fl holl.	holländischer Gulden
bzw.	beziehungsweise	fl rh.	rheinischer Gulden
c. c.	cum clausula	fl ung.	ungarischer Gulden
d. Ä.	der/die Ältere	fläm.	flämisch
d. J.	der/die Jüngere		

fol.	folio (Blatt)	OCist	Ordo Cisterciensis, Zisterzienserorden
Fragm.	Fragment	OFr.	Oberfranken
franz.	französisch	Okt.	Oktober
Gde.	Gemeinde	OPf.	Oberpfalz
geb.	geborene	OPraem	Ordo Praemonstratensis, Prämonstratenser(innen)orden
gen.	genannt	OSA	Ordo Sancti Augustini, Augustinerchorherren
gesch.	geschiedene	OSB	Ordo Sancti Benedicti, Benediktiner(innen)orden
H.	Heft	OSD	Ordo Sancti Dominici, Dominikaner(innen)orden
Hamb.	Hamburg	OTeut	Ordo Teutonicus, Deutscher Orden
HKt.	Halbkanton	PlSlg	Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Plansammlung
Hrsg./hrsg.	Herausgeber/herausgegeben	poln.	polnisch
ital.	italienisch	Prod.	Produkt
Jan.	Januar	Prov.	Provinz
Jh.	Jahrhundert	Q	Quadrangel
Kl., kl.	Kläger(in), klägerische(r/s), klagende(r/s)	r	recto (Vorderseite)
kr	Kreuzer	Rhl.-Pf.	Rheinland-Pfalz
...-Kr., ...kr.	...-Kreis, ...kreis	RKG	Reichskammergericht
krfrSt	kreisfreie Stadt (in Österreich: Stadt mit eigenem Statut)	Rtl.	Reichstaler
KSlg	Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Kartensammlung	S.	Seite
Kt.	Kanton	s.	siehe
lat.	lateinisch	s. a.	siehe auch
Lic.	Lizentiat	s. c.	sine clausula
Lic. iur.	Lizentiat der Rechte	s. o. u.	siehe oben unter
Lic. theol.	Lizentiat der Theologie	s. u.	siehe unter
Lit.	Litera (zur Kennzeichnung von Produkten), Literatur	Sachs.-Anh.	Sachsen-Anhalt
LK	Landkreis	Salzb.	Salzburg
M. (A.)	Magister (Artium), Meister	Schw.	Schwaben
Meckl.-Vp.	Mecklenburg-Vorpommern	sen.	Senior
Ndöst.	Niederösterreich	Sept.	September
Nov.	November	SJ	Societas Jesu, Jesuiten
Nr.	Nummer (zur Kennzeichnung von Produkten)	slowak.	slowakisch
Nrh.-Wf.	Nordrhein-Westfalen	Sp.	Spalte
OAnt	Ordo Antonianorum, Antoniterorden	St.	Sankt
Oböst.	Oberösterreich	Stmk.	Steiermark
OCart	Ordo Cartusiensis, Kartäuserorden	subst.	substituierend

## X

Thür.	Thüringen	verehel.	verehelichte
tschech.	tschechisch	verw.	verwitwete
UFr.	Unterfranken	vgl.	vergleiche
undat.	undatiert	Woiwodsch.	Woiwodschaft
v	verso (Rückseite)	Ziff.	Ziffer (zur Kennzeichnung von Produkten)
Varlb.	Vorarlberg		

## ABGEKÜRZT ZITIERTE LITERATUR

- Goetz            Walter Goetz, Ladislaus von Fraunberg, der letzte Graf von Haag. In: Oberbayerisches Archiv 46 (1890) S. 108–165.
- Kern            Ernst Kern, Studien zur Geschichte des Augsburger Kaufmannshauses der Höchstetter. In: Archiv für Kulturgeschichte 26 (1936) S. 162–198.
- Krausen        Edgar Krausen (Bearb.), Die handgezeichneten Karten im Bayerischen Hauptstaatsarchiv sowie in den Staatsarchiven Amberg und Neuburg a.d. Donau bis 1650 (Bayerische Archivinventare, H. 37), Neustadt a.d. Aisch 1973.
- RKG-Inventar    Inventar der Akten des Reichskammergerichts (die einzelnen Bände sind dem Verzeichnis auf S. 522 zu entnehmen).

## INVENTAR

**5085**

- 1 H 5118 Bestellnr. 6882
- 2 Graf Karl von *Hohenzollern* - Sigmaringen, kaiserlicher und erzherzoglich österreichischer Rat sowie Hauptmann der Herrschaft Hohenberg
- 3 Konrad von *Pappenheim*, kaiserlicher Rat, Hauptmann der kaiserlichen Leibtrabantengarde und Pfandherr der Herrschaft Zistersdorf
- 4a Dr. Johann Michael Vaius (1580);  
Dr. Heinrich Stemler (1587)
- 4b Dr. Christoph Behem (1586);  
Dr. Johann Jakob Kremer (1590)
- 5a citatio ex lege diffamari
- 5b Diffamationsklage;  
Konrad von Pappenheim warf kl. Grafen in einem Schreiben an Kurfürst August von Sachsen vor, er habe ungeachtet eines ihm 1572 von Kaiser Maximilian II. für den Fall der Erledigung der in der Hand des Grafen Heinrich von Lupfen befindlichen Reichslehen, der Landgrafschaft Stühlingen und der Herrschaft Hewen, ausgestellten Exspektanzbriefes auf dem Augsburger Reichstag 1582 bewerkstelligt, daß er und Freiherr Peter von Mörsberg mit der Verwaltung dieser Lehen betraut wurden, habe nachfolgend die zugehörigen Urkunden an sich gebracht und mißbrauche die ihm von Reichs wegen übertragene Administration zu seinem Vorteil.  
Kl. Graf kommt am RKG mit einer Diffamationsklage ein. Auf die am 3. Nov. 1587 ergangene Aufforderung hin, seine Klage binnen vier Monaten einzubringen oder ewiges Stillschweigen zu bewahren, reicht Pappenheim Ende Apr. 1588 ein Klaglibell ein: er habe nach dem Tod des Grafen Ende Dez. 1582 gegen Zahlung von annähernd 100.000 fl die kaiserliche Belehnung sowie die Einsetzung einer Kommission zur Inbesitznahme der Lehen, Aushändigung der Urkunden und Abtrennung des Allodialbesitzes erwirkt; dagegen habe kl. Graf seinen Mitadministrator, als Schwager Eigentumserbe des verstorbenen Grafen, zur Abtretung seiner Ansprüche überredet, sich der einschlägigen Dokumente bemächtigt, die Schmälerung des Lehen- zugunsten des Allodialerbes angestrebt und bisher die Immission Pappenheims in die Lehen verhindert.  
Mit Urteil vom 19. Aug. 1588 weist das RKG die Klagschrift als verspätet zurück. Pappenheim ersucht unter Hinweis auf das Verschulden seines Prokurators Christoph Behem um Restitution, die ihm am 26. Juni 1598 gewährt wird. Kl. Graf äußert sich darauf zu den gegnerischen Vorwürfen: Kaiser Rudolf II. habe ihn auf dem Augsburger Reichstag aus eigenem Antrieb mit der Administration betraut; nach dem Tod des Grafen habe er aufgrund eigenen Erbinteresses selbst um die Bestellung einer anderen Kommission gebeten; Pappenheim sei hingegen wegen Widersetzlichkeiten gegen Herzog

Ludwig von Württemberg als kaiserlichen Kommissar, insbesondere wegen der eigenmächtigen Einnahme des Schlosses Stühlingen, in Engen und Tübingen in Haft gehalten worden.

- 6 1. 1586–1598 (1586–1602)
- 7 Aufstellung über kl. Prozeßkosten (Q 13);  
Schreiben Christoph Behems an den pappenheimischen Advokaten Johann Conrad Hettinger, Doktor der Rechte, zu Biberach 1587–1588 (Q 19–22)
- 8 2,5 cm

### 5086

- 1 H 5241 Bestellnr. 6885
- 2 Jakob Bernhard *Holdschiger* (Holzschuher) aus Miltenberg, Student der Theologie zu Würzburg
- 3 Kanzler und Räte der Regierung des Hochstifts *Würzburg*
- 4a Lic. Wilhelm Heeser und (subst.) Dr. J(ohann) S(tephan) Speckmann (1702)
- 5a mandatum de exequendo s. c.
- 5b Urteilsexekution;  
Jakob Bernhard Holdschiger wandte sich wegen der ihm Ende Juli 1699 vom Oberkommissar Franz Adam Badon zugefügten Realinjurien an bekl. Regierung, die ihm schließlich eine Entschädigung von 300 Rtl. zuerkannten. Der Oberkommissar appellierte unter Hinweis auf den Zusammenhang mit der von Holdschiger gegen seinen Bruder Ferdinand Friedrich Badon erhobenen Injurienklage (vgl. Bestellnr. 3359/1) ans RKG.  
Holdschiger ersucht um Vollstreckung des infolge Fristversäumnisses rechtskräftigen erstinstanzlichen Urteils: die Appellation sei gar nicht erst ans RKG erwachsen, da der Streitwert unterhalb der erforderlichen 1.000 Goldgulden liege. Bekl. Regierung bleibt dem RKG fern.
- 6 1. RKG 1703
- 7 Urteil der fürstbischöflichen Regierung zu Würzburg auf Klage von Conrad Gantenweeg als kl. Curator ad litem gegen Franz Adam Badon 1701 (Q 3)

### 5087

- 1 H 5242 Bestellnr. 6886
- 2 Hieronymus *Holfelder* zu Viechtach (Kl. und Bekl. 1. Instanz)
- 3 Barbara *Holfelder* (Kl. und Bekl. 1. Instanz) und Martha Dittmer (Kl. 1. Instanz), Bürgerinnen zu Bamberg
- 4b Dr. Johann Rehlinger (1504)
- 5a appellatio

- 5b Wechselseitige Forderungen;  
Gegenstand in 1. Instanz: Offenbar im Rahmen der Auseinandersetzung um das Erbe seines Vaters (Wolf Holfelder ?) brachten Hieronymus Holfelder, dessen Stiefmutter Barbara Holfelder sowie Martha Dittmer am fürstbischöflichen Hofgericht zu Bamberg unterschiedliche – zumeist nicht näher ersichtliche – Forderungen vor, die insbesondere einen Hauszins und das Gegengeld (Widerlage) der Witwe betrafen. Das Hofgericht verpflichtete Holfelder im März 1502, seiner Stiefmutter aus den (hinterlassenen ?) Gütern, Zinsen und Gülten 200 fl Gegengeld auszuhändigen.  
Holfelder appelliert ans RKG und führt dort Beschwerde gegen den fürstbischöflichen Kanzler Karl Koßlinger, der ihm einer Forderung von 4 ½ fl wegen die Gerichtsakten sowie vier am Hofgericht vorgelegte Originalurkunden vorenthalte.
- 6 1. (Fürstbischöfliches Hofgericht zu Bamberg)  
2. RKG (1504)
- 8 SpPr ohne Eintrag

### 5088

- 1 H 5244 Bestellnr. 6887
- 2 Ulrich *Holl* d. J., Bürger zu Augsburg (wohl Kl. 1. und 2. Instanz)
- 3 Heinrich *Stettberger* und Leonhard Mennhart, Bürger zu Augsburg als Testamentsvollstrecker des Hans Klemm, Bürgers und Tuchscherers zu Augsburg (zusammen mit dem verstorbenen Mittestamentarius Ulrich Roggenburger, Bürger zu Augsburg, wohl Becl. 1. und 2. Instanz)
- 4a M. Georg Hudt (1504)
- 4b Dr. Johann Rehlinger (1503)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Ulrich Holl wandte sich wegen der von bekl. Testamentsexekutoren verweigerten Herausgabe der Hinterlassenschaft des Hans Klemm ans Stadtgericht sowie nachfolgend an Bürgermeister und Rat zu Augsburg: sein Vater Ulrich Holl d. Ä., als Bruder von dessen Mutter Anna Klemm nächster Erbe, habe seine Erbansprüche an ihn abgetreten. Becl. Testamentsvollstrecker berufen sich auf ein Testament Hans Klemms zugunsten der Armen. Die Klage wurde abgewiesen.  
Holl appelliert ans RKG: sein Vater sei nächster Erbe; das Testament bestimme keine anderen Erben; die von Hans Klemm hinterlassenen Güter rührten zu einem beträchtlichen Teil von dessen Mutter her; die Testamentsvollstrecker hätten pflichtwidrig weder ein Nachlaßinventar erstellt noch Rechnung gelegt. Becl. Testamentarier bemängeln, daß zwar Heinrich Buchenstein statt Ulrich Roggenburger in die Ladung aufgenommen worden, eine Insinua-



tion an diesen jedoch unterblieben sei. Die Appellation halten sie wegen Formfehlers und Fristversümnisses für desert.

- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Augsburg)
2. (Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Augsburg)
3. RKG (1503–1504)
- 7 Ma(u)gschaftsbrief des Augsburger Stadtgerichts über die von Ulrich Holl d. Ä. beschworene Blutsverwandschaft mit Hans Klemm sowie Verschreibung des Ulrich Holl d. Ä. über die Zession seiner Erbensprüche an seinen Sohn 1499 (Prod. vom 25. Okt. 1503)
- 8 SpPr ohne Eintrag

### 5089

- 1 H 757 rot Bestellnr. 419
- 2 Bürgermeister und Rat sowie die gesamte Bürgerschaft der Stadt *Hollfeld* (Bekl. in der Possessorien-, Kl. in der Petitoriensache 1. Instanz)
- 3 Carl Sigmund von *Aufseß*, Domdechant zu Bamberg, als Inhaber der Rittergüter Freienfels und Stechendorf (Kl. in der Possessorien-, Bekl. in der Petitoriensache 1. Instanz) sowie als Interessent Kurfürst Lothar Franz von Mainz als Bischof von Bamberg
- 4a Dr. Franz Henrich Krebs und (subst.) Lic. Wilhelm Heeser (1699)
- 4b Lic. Conrad Franz Steinhausen und (subst.) Dr. J(ohann) F(riedrich) Hofmann (1699);  
Lic. Johann Conrad Albrecht und (subst.) Lic. Franz Conrad (!) Steinhausen (1699)
- 5a appellatio
- 5b Weiderechtsstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Ende 1693 – während der Sedisvakanz nach dem Tod Bischof Marquard Sebastians von Bamberg – betraute das Domkapitel zu Bamberg zwei fürstbischöfliche Hofräte mit der Untersuchung der wegen der Koppelweide auf der „Hollfelder Heide“ bestehenden Streitigkeiten. Heinrich Christoph von Aufseß führte Beschwerde über die von bekl. Partei ausgehende Störung des den kl. Rittergütern Freienfels und Stechendorf dort zustehenden Mitweiderechts bis hin zur Pfändung von Schafen. Der fürstbischöfliche Hofrat sprach Carl Sigmund von Aufseß das Recht, zwischen Michaeli (29. Sept.) und Walpurgis (1. Mai) Schafe von Freienfels aus bis ans Siechenhaus, von Stechendorf aus bis zur St. Salvator-Kapelle zu treiben, im Okt. 1695 *in possessorio* und im März 1698 *in petitorio* zu.  
Bürgermeister und Rat zu Hollfeld appellieren ans RKG. Interessent ersucht um Absolution Aufseß' von der Ladung, da es kl. Partei unterlassen habe, die Vorakten fristgerecht auszulösen.  
Das RKG gibt diesem Antrag am 13. Dez. 1699 statt. Ein kl. Restitutionsgesuch wird am 16. Juli 1700 abgeschlagen.

- 6 1. Fürstbischöflicher Hofrat zu Bamberg 1693  
2. RKG 1699–1700
- 7 Vorakt (Prod. vom 27. Apr. 1700) enthält: Rationes decidendi (Nr. 1); Zeugenaussagen vor durch das Domkapitel zu Bamberg bei Sedisvakanz abgeordneter Kommission 1693 (Nr. 4); Auszug aus Hollfelder Bürgermeisterrechnung 1612 (Nr. 7); Auszug aus Hollfelder Stadtprotokoll über die Umgehung der städtischen Weide 1652 (Nr. 8)

8 3 cm

### 5090

- 1 H 5178 Bestellnr. 6883
- 2 Bürgermeister und Rat der Stadt *Hollfeld* (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Johann *Weiß* (Kl. 1. Instanz) und Pankraz Stenglein als Inhaber des Unteren Wirtshauses zu Neuhaus
- 4a Lic. Johann Christian Wigand und (subst.) Dr. Johann Stephan Speckmann (1711)
- 4b Lic. Wilhelm Heeser und (subst.) Lic. (Johann Heinrich) Flender sen. (1712)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Bierverlagsgerechtigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bürgermeister und Rat zu Hollfeld fielen Anfang 1708 mit rund hundert Bewaffneten nach Neuhaus ein und nahmen Pankraz Preisinger, Inhaber eines dem Hollfelder Spital lehenbaren Söldengutes, 4 Eimer Bier ab, die er anlässlich seiner Hochzeit vom dortigen Unterwirt Johann Weiß gekauft hatte. Der fürstbischöfliche Hofrat zu Bamberg entschied im Apr. 1711 auf Klage des Unterwirts, daß der Bierverkauf Rechtens sei und kl. Partei das gepfändete Bier zu bezahlen habe.  
Kl. Seite beruft sich auf ein Hofratsurteil von Ende 1681, das dem Oberwirt zwar gestattete, Bier zu brauen und auszuschenken, nicht aber eimer- oder faßweise im Amt Hollfeld zu verkaufen, insbesondere nicht im Umkreis von einer Meile um die Stadt, das jedoch die behauptete Brau- und Schankgerechtigkeit des Unterwirts Pankraz Luntz als nicht erwiesen bezeichnete, weil dieser eine angeblich von der fürstbischöflichen Kammer erteilte Konzession nicht hatte vorlegen können, sowie auf ein Dekret von 1682, das die Munizipalstädte des Hochstifts in ihren Bierverlagsrechten schützte. Bekl. Wirte bringen vor: die Inhaber ihrer Schenkstatt seien von alters her berechtigt gewesen, ihr Bier in Orte außerhalb des Amtes Hollfeld zu verkaufen; Neuhaus wiederum gehöre dem Pflegamt Giech und dem Kastenamt Scheßlitz an. Später ersucht bekl. Seite um Deserterklärung der Appellation, weil kl. Partei versäumt habe, die Vorakten fristgerecht auszulösen.
- 6 1. (Fürstbischöflicher Hofrat zu Bamberg 1708)  
2. RKG (1711–1713)

- 7 Bamberger Hofratsbescheid auf Klage der kl. Partei gegen den Oberen und Unteren Wirt zu Neuhaus wegen Brauens, Ausschanks sowie eimer- oder faßweisen Verkaufs von Bier 1681 (Beil. zu Libellus gravaminum vom 16. Dez. 1711);  
 Beilagen zu Exzeptionsschrift (Prod. vom 9. Mai 1712): Auszüge aus Anschlag und Gegenanschlag über das Rittergut Neuhaus (Lit. C, D); Auszug aus Zins- und Lehenbuch des fürstbischöflich bambergischen Kastenamtes Scheßlitz über die Belehnung der Brüder Hans und Georg Luntz mit der Unteren Schenke zu Neuhaus 1667 (Lit. F); Zeugenaussagen vor fürstbischöflicher Kanzlei zu Bamberg 1709–1710 (Lit. G, I–L);  
 Neuhaus betreffender Auszug aus „Beschreibung des Fürstentums und Stifts Bamberg Herrlichkeiten und Hoheiten, Rechten und Gerechtigkeiten, Amts der Vogtei Hollfeld und der Zent Königsfeld“ 1606 (Beil. Lit. D zu Replik vom 5. Okt. 1712)
- 8 1,5 cm; SpPr ohne Eintrag

### 5091

- 1 H 5399 Bestellnr. 6890
- 2 Georg *Holtzbeck* (Kl. 1. Instanz)
- 3 Dorfmeister, Vierer und Gemeinde zu *Neumünster* (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Ludwig Hirter (1526)
- 4b Lienhard Endreß (1526) und (subst.) Dr. Friedrich Reiffsteck (1526)
- 5a appellatio
- 5b Unbestimmte kl. Forderungen bzw. Entbindung der bekl. Partei aus der Acht; Georg Holtzbeck kam wegen nicht näher ersichtlicher Forderungen gegen bekl. Partei zunächst am kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil ein, verständigte sich dann auf ein Schiedsverfahren, ging davon jedoch wieder ab und erneuerte seine Klage in Rottweil. Das Hofgericht verhängte in der Folge über bekl. Seite die Acht, worauf vier Bewohner Neumünsters gefangen nach Burgau geschafft wurden, wies aber schließlich die Klage ab.  
 Holtzbeck appelliert ans RKG. Bekl. Gemeinde ersucht um Aufhebung der Acht: noch ehe sie auf das absolutorische Urteil hin ihre Auslösung aus der Acht habe betreiben können, habe Holtzbeck in Rottweil die kamerale Inhibition vorgelegt, so daß die Acht fortbestehe.  
 Das RKG erlegt dem Hofgericht auf, bekl. Partei gegen Kautio von der Acht zu entbinden.
- 6 1. (Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil)  
 2. RKG 1526

**5092**

- 1 H 5401 Bestellnr. 6892
- 2 Andreas Georg *Holtzberger*, Bürger und Handelsmann zu Nürnberg (Antragsteller 1. Instanz)
- 3 Johann *Dennhardt*, Bürger, Handelsmann und Perückenmacher zu Nürnberg (Antragsteller 1. Instanz), sowie Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg als Intervenienten (Prozeßvollmacht auch von Jakob Geiger, Johann Jakob Zyrl, Johann Matthias Vatter auch als Bevollmächtigter von Prehauser & Walther in Schellenberg, Nikolaus Stock, Emanuel Sandreuter, Johann Zirner, Wilhelm Gottfried Hörmann, Matthias Trummer, Johann Feilotter, Georg Matthes, Susanna Elisabetha Lang, Johann Christoph Gotsche im Namen des Jakob Mertens zu Hamburg und Wolf Seitz, Tabakhändler, offenbar alle Bürger zu Nürnberg, als kl. Kreditoren)
- 4a Dr. Georg Friedrich Vergenius und (subst.) Lic. Eitel Sigmund Schorer (1703)
- 4b Dr. Johann Friedrich Hofmann und (subst.) Dr. Georg Andreas Geibel (1702); Dr. Georg Andreas Geibel und (subst.) Dr. J(ohann) S(tephan) Speckmann (1703)
- 5a appellatio cum mandato attentatorum revocatorio et restitutorio s. c.
- 5b **Priorität von Ansprüchen auf Kaufmannswaren;**  
 Gegenstand in 1. Instanz: Andreas Georg Holtzberger, 1698 von Straßburg nach Nürnberg übersiedelt, ging im März 1701 mit dem aus Hamburg gebürtigen Handelsmann Gerhard Ruhm, Bürger zu Nürnberg, einen Vertrag über die Errichtung einer Handelsgesellschaft ein, die von Juni 1701 bis Juni 1715 bestehen und mit einer kl. Einlage von 4.000 fl ausgestattet werden sollte. Holtzberger wurde etliche Wochen später von seinem erheblich verschuldeten Sozium vergeblich um die Übernahme einer Bürgschaft hinsichtlich einer Forderung Johann Dennhardts von 3.000 fl gebeten und mußte wiederholt Unregelmäßigkeiten in Geschäftsbüchern und Kasse feststellen, so daß er in die im Nov. 1701 vorgeschlagene Auflösung der Gesellschaft einwilligte: Holtzberger sollte vier Wechselbriefe Dennhardts über insgesamt 4.000 fl übernehmen, hinsichtlich der Schulden der Handelssozietät schadlos gehalten und mit einer Hypothek auf die gesamte Habe seines Mitgesellschafters versichert werden. Ruhm führte zunächst die Geschäfte fort, entwich jedoch im Apr. 1702 schuldenhalber nach Fürth. Dennhardt beanspruchte daraufhin vor einer Ratsdeputation die im Handlungsgewölbe im kl. Haus zurückgebliebenen Waren: er habe diese im Nov. 1701 noch vor Auflösung der Gesellschaft gegen die bestehende Forderung von 3.000 fl sowie Ausstellung von Wechselbriefen über 4.000 fl erworben. Holtzberger reklamierte die Waren unter Berufung auf den Dissolutionsvertrag vom Nov. 1701 für sich, um damit die Kreditoren der Handelssozietät zu befriedigen: Dennhardt habe anlässlich der Rekognition der Wechsel den Verkauf mit keinem Wort erwähnt und sich auch später nicht um die Waren gekümmert. Ein Ratsverlaß erklärte Ende Aug. 1702 den von Dennhardt getätigten Kauf für gültig, falls dieser beide, daß er den Vertrag noch vor Auflösung der Gesellschaft eingegangen sei.

Holtzberger bemängelt, daß die Sache von der Ratsdeputation nach unzureichender Untersuchung entschieden und nicht absprachegemäß an das Bankamt überwiesen worden sei, daß ihm die zur Begleichung der Sozietätsschulden von rund 6.500 fl vorgesehenen Waren durch einen ungültigen, da ohne seine Beteiligung als Mitgesellschafter vereinbarten Vertrag aus der Hand gespielt worden seien und er nun dem Auflösungsvertrag zuwider von den Gläubigern bedrängt werde. Außerdem ersucht er um Einstellung des erstinstanzlichen Verfahrens sowie um Rückgabe der Dennhardt zwischenzeitlich überlassenen Waren. Dennhardt hält Holtzberger vor, sich mit dem Kauf und Ausbau eines Hauses finanziell übernommen, deshalb die Handelssozietät nur unzureichend mit barem Geld versehen, auch etliche nachteilige Geschäfte selbst getätigt zu haben: vom Verkauf der Waren habe er ihn frühzeitig unterrichtet. Bürgermeister und Rat intervenieren: einem der Reichsstadt 1508 von Kaiser Maximilian I. erteilten Privileg zufolge dürfe in Kaufmannssachen nicht appelliert werden.

Am 16. Juli 1703 ergeht in der Mandatssache ein Paritorialurteil.

- 6
  1. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg 1702
  2. RKG 1703 (1703–1704)
  
- 7
 

Verträge über Gründung bzw. Auflösung der Handelsgesellschaft zwischen Andreas Georg Holtzberger und Gerhard Ruhm 1701 (Q 7, 8);  
 Auszüge aus Journal, Verkaufs-, Schuld- und anderen Handelsbüchern Ruhms 1701–1702 (Q 9, 17, 43–46);  
 vier Wechselbriefe Johann Dennhardts vom Nov. 1701 über insgesamt 4.000 fl, zahlbar bis spätestens Allerheiligen 1703 (Q 16);  
 Auszüge aus Zeugenaussagen vor Notar 1703 samt Spezifikation der von Ruhm an Dennhardt verkauften Waren 1701 (Q 26, 42);  
 Attest der Maria Magdalena Ruhm über Warenverkauf an Holtzberger 1702 sowie Auszüge aus Warenspezifikation 1702 (Q 27, 28);  
 Auszug aus Verschreibung Ruhms über die kommissionsweise Überlassung der von Dennhardt erworbenen Waren 1701 (Q 29);  
 Aufstellung der kl. Kreditoren und ihrer Forderungen (Q 38);  
 Vorakten (Q 58) enthalten ferner: Aufstellungen über Activa und Passiva Ruhms (fol. 14r ff., 19v ff.); Rationes decidendi (beiliegend);  
 Deputationsakten zur Attentatsache (Q 59) enthalten: Rationes decidendi (beiliegend);  
 Deputationsakten zur Lizitationssache (vgl. Bestellnr. 6891) (Q 60) enthalten: Rationes decidendi (beiliegend)
  
- 8
 

12 cm

### 5093

- 1 H 5400 Bestellnr. 6891
- 2 Andreas Georg *Holtzberger*, Bürger und Handelsmann zu Nürnberg

- 3 Bürgermeister und Rat der Reichsstadt *Nürnberg*, Esaias Pfinzing von Henfenfeld, Stadtrichter zu Nürnberg, Johann Christoph Gotsche, Notar, als Prokurator verschiedener kl. Kreditoren (Insinuation erfolgt auch an Johann Dennhardt)
- 4a Dr. (Georg Friedrich) Vergenius (1703)
- 4b Dr. Johann Friedrich Hofmann und (subst.) Dr. Georg Andreas Geibel (1702)
- 5a mandatum cassatorium et inhibitorium, de non amplius facti, sed legitima iuris via procedendo et iustitiam impartialem administrando c. c.
- 5b Übereilte Einleitung eines Konkurs- und Gantverfahrens;  
Mitte März 1703 verfügten Bürgermeister und Rat zu Nürnberg auf Antrag des mitbekl. Prokurators der kl. Kreditoren die Einleitung des Lizitations- und Liquidationsverfahrens gegen Andreas Georg Holtzberger. Nach Klage der Gläubiger am Stadtgericht ließ der Stadtrichter Ende Mai 1703 am Rathaus eine Ediktalzitiation anschlagen, worin Holtzberger für insolvent erklärt wurde und alle, die gegen ihn Ansprüche geltend zu machen hätten oder am Kauf seines eigentümlichen Hauses oberhalb von St. Lorenz interessiert seien, vorgeladen wurden.  
Holtzberger bezeichnet das Vorgehen der bekl. Partei als übereilt: er sei weder von Bürgermeistern und Rat noch vom Stadtgericht vorher gehört worden, wie er seine Gläubiger zu befriedigen gedenke; da er sich im Besitz eines Hauses im Wert von über 4.000 fl, dreier Wechselbriefe Johann Dennhardts über 3.500 fl sowie der ihm kraft RKG-Urteil zurückerstatteten Waren seines früheren Mitgesellschafters Gerhard Ruhm (vgl. Bestellnr. 6892) befinde, könne von Zahlungsunfähigkeit keine Rede sein. Bürgermeister und Rat verwiesen darauf, daß Holtzberger bereits im Aug. 1702 sein Haus an seine Kreditoren zediert habe.
- 6 1. RKG 1703 (1703–1704)

## 5094

- 1 H 5415 und H 5416 Bestellnr. 6894
- 2 Thomas *Holtzhay*, Bürger zu Augsburg, später zu Schwabmünchen (im Akt: Menchingen) (mit Ulrich Fesenmair als Anwalt der kl. Ehefrau Becl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Thomas *Blarer*, Bürgermeister, Konrad Zwick, Ratsverwandter, sowie Anna Hatzenberg, Witwe des Peter Hatzenberg, alle Bürger zu Konstanz (Kl. 1. und Becl. 2. Instanz), sowie Joachim Jenisch, Bürger zu Augsburg (Interessent 1. Instanz)
- 4a Dr. Michael von Kaden (1544)
- 4b Dr. Wolfgang Breyning (1544);  
Dr. Friedrich Reiffsteck, Dr. Ludwig Ziegler und Dr. Christoph Seld (1544)
- 5a appellatio bzw. citatio

- 5b Auseinandersetzung um Vergantung des kl. Hauses;  
 Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Bekl. Konstanzer Bürger erwirkten am Stadtgericht zu Augsburg wegen einer Schuldforderung von 1.300 fl die Vergantung des kl. Hauses bei der Unteren Metzg. Während die letztlich erfolglose kl. Appellation vor dem Rat anhängig war, beanspruchte Joachim Jenisch unter Hinweis auf einen ihm verschriebenen, auf dem Haus lastenden Gottespfennig (ursprünglich wohlthätigen Zwecken gewidmete zusätzliche Zahlung zur Bekräftigung eines Kaufs) offenbar ein Vorkaufsrecht und erlangte gegen Zahlung des auf der Gant erzielten Kaufpreises im Aug. 1543 die Einweisung in das kl. Anwesen.  
 Thomas Holtzhay appelliert ans RKG. Bekl. Konstanzer Bürger wenden ein, daß gemäß Privileg bzw. Statut der Reichsstadt Augsburg Appellationen hinsichtlich verbriefter und bekannter Schulden bzw. Vergantungen unzulässig seien. Holtzhay bestreitet das Vorliegen einer liquiden Schuld, da über seine Zahlungen und Gegenforderungen nicht abgerechnet worden sei. Als nach der Einnahme von Konstanz im Gefolge des Schmalkaldischen Krieges Thomas Blarer und Konrad Zwick in die Schweiz fliehen und als Rebellen in die Acht erklärt werden, beantragt er, deren Güter in Konstanz unter Sequester zu stellen, um wegen seiner Unkosten und Schäden versichert zu sein.  
 Gegen Jenisch erhebt Holtzhay eine Attentatsklage, weil dieser ihn und seine Familie aus dem Haus vertreiben, ihren Hausrat auf die Straße werfen und – schon nach der im Mai 1544 vom RKG erkannten Inhibition – durch Zimmerleute Umbauten vornehmen habe lassen. Jenisch bezeichnet das Augsburger Stadtgericht als erstinstanzlich zuständig, da er mit der kl. Appellation ans RKG nichts zu tun habe. Anfang 1549 erhebt er wegen der Vorwürfe Holtzhays, er habe dessen Haus durch arglistige Täuschung und Betrug an sich gebracht, eine Injurienklage auf 1.000 Goldgulden.  
 Mit Urteil vom 18. März 1549 wird die Appellationssache nach Augsburg remittiert.
- 6
1. (Stadtgericht der Reichsstadt Augsburg)
  2. (Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Augsburg)
  3. RKG 1544–1549
- 7 Kaufvertrag zwischen Matthäus Manlich und Joachim Jenisch, Bürgern zu Augsburg, über ein dem kl. Haus benachbartes Anwesen zu Augsburg 1541 (Q 22);  
 Verschreibung des Klaus von Asch, Ratsverwandten, seines Schwiegersohns Klaus Spann und seiner Tochter Anna von Asch über die Einräumung des Gottespfennigs sowie des Vorkaufsrechts bei jedem künftigen Verkauf ihres Hauses nahe der Unteren Metzg an Sigmund Grimm, Doktor der Medizin, bzw. den jeweiligen Inhaber des an diesen verkauften benachbarten Steinhauses 1514 (Q 23);  
 Fürschreiben Bischof Ottos von Augsburg 1548 mit undat. kl. Supplik (Prod. vom 25. Nov. 1548);  
 Attest des Nikolaus Freiherrn von Bollweiler, kaiserlichen Rats und Obristen der Besatzung der Stadt Konstanz, über die Acht- und Aberachterklärung

gegen Thomas Blarer und Konrad Zwick 1549 (Beil. zu kl. Supplik vom 16. März 1549);

Kaufvertrag zwischen den Eheleuten Laux und Justina Zellmaier sowie Klaus und Veronika Butz, Bürgern zu Augsburg, über das dem Anwesen Jenischs benachbarte Haus nahe der Unteren Metzg 1531 (Q A vom 31. Mai 1549)

8 3 cm

### 5095

- 1 H 5435 Bestellnr. 6902
- 2 Konrad *Holtzmann*, Bürger und Pfragner zu Nürnberg (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Simon *Stotz*, Bürger und Bäcker zu Gunzenhausen, und seine Ehefrau Katharina Stotz (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz) sowie Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg als Interessenten
- 4a Lic. Peter Paul Steurnagel (1616)
- 4b Dr. Christoph Stauber (1616);  
Lic. Martin Khun (1616);  
Lic. Johann Sebastian Augspurger (1622);  
Dr. Barthold Gießenbier (1634)
- 5a appellatio
- 5b Besitzstreitigkeit um Haus;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Bekl. Eheleute erhoben im Okt. 1609 am Stadtgericht zu Nürnberg Ansprüche auf das kl. Haus gegenüber dem Gasthof „Zum Ochsenfelder“ in der Sebalder Pfarrei: dieses Haus habe Catharina Wanckhamer ihrer Schwester Anna Forster 1602 testamentarisch zur lebenslänglichen Nutzung überlassen, eigentümlich jedoch an deren Kinder vererbt, darunter die kl. Ehefrau Kunigunde Holtzmann und Katharina Stotz; Anna Forster habe 1604 ein wechselseitiges Testament mit ihrem Ehemann Konrad Forster und nach dessen Tod 1606 ein weiteres Testament errichtet und darin Konrad Holtzmann ein Vorkaufsrecht auf das Haus eingeräumt; dieser habe es daraufhin um 1.600 fl erworben; dies sei unzulässig gewesen, da Anna Forster über das ihr zur Nutzung überlassene Haus wie über Eigentum disponiert habe und die – allen Beteiligten zunächst unbekannt – durch das Testament ihrer Schwester begründete fideikommissarische Bindung unbeachtet geblieben sei; das Haus stehe deshalb Katharina Stotz und Andreas Forster zu, während den Kindern von deren schon vor der Mutter verstorbenen Geschwistern, Kaspar Forster als Sohn des Jobst Forster, Catharina, Margaretha, Andreas, Barbara und Kunigunde Falck aus der Ehe der Kunigunde Forster mit Andreas Falck sowie dem kl. Sohn Konrad Holtzmann kein Erbrecht zukomme; da ihr Bruder auf einen Anteil am Haus verzichtet habe, sei dieses der bekl. Ehefrau einzuräumen; ferner seien den bekl. Eheleuten 18  $\frac{2}{3}$  fl auszubezahlen, da Holtzmann aus der Verlassenschaft 122 fl für Trauerkleider



entnommen habe, wovon den bekl. Eheleuten aber nur 22 fl zugute gekommen seien; schließlich müßten auch die noch nicht erfaßten Ewigzinsgelder in die Teilung einbezogen werden. Holtzmann beruft sich auf den auch mit bekl. Seite abgeschlossenen und rechtskräftigen Kauf des Hauses: sollte ein Fideikommiß vorliegen, so müsse das Haus allen Erben der Anna Forster zufallen, nicht aber bekl. Partei allein. Das Stadtgericht sprach bekl. Eheleuten die Hälfte des Hauses sowie der angefallenen Nutzungen, die geforderten 18  $\frac{2}{3}$  fl sowie ein Drittel der 300 fl an Zinsgeldern. Bürgermeister und Rat wiesen die kl. Appellation ab.

Interessenten bemängeln die Mißachtung von Appellationsformalia, nämlich die Unterlassung von Eides- und Kautionsleistung, sowie die Unterschreitung des erforderlichen Streitwerts.

Das RKG schlägt die Appellation am 31. Okt. 1627 ab. Am 4. Apr. 1628 ergeht ein Exekutorialmandat. Konrad Stotz, der Sohn der bekl. Eheleute, vergleicht sich später mit Holtzmann über die verbliebenen wechselseitigen Forderungen und steht Anfang 1634 vom RKG-Verfahren ab.

- 6
  1. Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg 1609
  2. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg 1613
  3. RKG 1616–1629 (1616–1634)
- 7
 

Vorakt (Q 6) enthält: Notariatsinstrument über von Schiedsleuten vermittelten Vergleich über noch offene Forderungen der bekl. Eheleute 1607 (fol. 41r ff.); Urteile des Vormundamtes in Sachen der bekl. Eheleute gegen Konrad Holtzmann und Sebastian Brunner, Messerschmied, als Testamentsexekutoren der Anna Forster 1607 und des Stadtgerichts im Rechtsstreit zwischen Martin Justus, Apotheker, und Georg Armherr, Gastgeber „Zum Goldenen Engel“, als Vormündern des Kaspar Forster, des Sohnes des Jobst Forster, Gastwirts „Zur Rose“, und Enkels der Anna Forster, sowie Holtzmann 1608 (fol. 55v ff.); Zeugenaussagen vor Stadtgericht 1611 (fol. 64r ff.); Quittung des Andreas Forster, Bürgers und Bäckers zu Liebau (im Akt: Lieb in Schlesien), für die Testamentsexekutoren seiner Mutter 1606 (fol. 86v ff.); Testament der Catharina Wanckhamer, Witwe des Zaummachers Gilg Wanckhamer 1602 (fol. 89r ff.); Auszug aus Testament des Pfragners Konrad Forster und seiner Ehefrau Anna Forster 1604 (fol. 105r f.); Quittung der Vormünder Kaspar Forsters über 302 fl an großväter- und großmütterlichem Erbe 1612 (fol. 108v ff.); Schuldverschreibung Konrad Holtzmanns und seiner Ehefrau Walburg Holtzmann für Margaretha Goldner, Witwe des Rotbierbrauers Michael Goldner, über 500 fl 1607 (fol. 158r ff.); Zeugenaussagen vor Rat 1615 (fol. 258r ff.);

Fürschreiben Kaiser Ferdinands II. 1622 samt Supplik des Simon Stotz (Prod. ohne Präsentationsvermerk);

Verzeichnisse der Prozeßkosten und Zinsforderungen der bekl. Eheleute samt Rechnung des Christoph Lobenhofer, Gastgebers „Zum Ochsenfelder“ in Nürnberg, 1628 sowie Register des Hans Lösch, Wirts und Garkochs zu Nürnberg, 1628 (Q 20, 27–29);

Nürnberger Stadtgerichtsbriefe 1628 (Q 31, 32) mit

- Nachlaßinventar der Anna Forster 1606 (fol. 5r ff.) sowie Teilungszettel der Katharina Stotz (fol. 26v ff.); Auszüge aus Nürnberger Schauamtsbüchern über kl. Zahlungen an bekl. Eheleute 1609 und 1616 (fol. 30v); Kaufvertrag zwischen bekl. Eheleuten sowie dem Steinmetz Hans Gentner und dessen Ehefrau Apollonia Gentner über ein Gattergeld von 50 fl auf dem Haus des Drahtziehers Hans Hartmann 1615 (fol. 30v ff.) bzw.
- Protokoll über Teilung der Verlassenschaft der Anna Forster 1606 (fol. 1r ff.); Testament derselben 1606 (fol. 3v ff.);  
Berechnung Holtzmanns über Forderungen und Gegenforderungen gegenüber der bekl. Partei (Q 33)

8 12 cm

### 5096

- 1 H 5433 Bestellnr. 6900
- 2 Fritz *Holtzmann*, Bürger zu Nürnberg, im Interesse seines Bruders Kunz Holtzmann, domkapitlisch bambergischen Lehenmanns zu Häusling
- 3 Veit Truchseß (von Pommersfelden), Dompropst zu *B a m b e r g*
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1498)
- 4b Dr. Johann Engellender (1498)
- 5a mandatum poenale
- 5b Landfriedensbrüchige Gefangennahme;  
Ende Juli 1498 fiel der dompropsteilich bambergische Amtmann samt etlichen Untertanen aus Büchenbach in das Haus Kunz Holtzmanns zu Häusling ein und schaffte ihn gefangen auf das Schloß Röttenbach, angeblich weil er sich gegen die Gemeinde Büchenbach ans RKG gewandt hatte.  
Fritz Holtzmann spricht von Landfriedensbruch und verlangt die unentgeltliche Freilassung seines Bruders. Bekl. Dompropst gibt an: Kunz Holtzmann liege seit einigen Jahren mit den Gemeinden der umliegenden Dörfer Büchenbach, Kosbach und Steudach wegen angemaßter Weidgerechtigkeit im Streit (vgl. Bestellnr. 6899 und 6901); er habe sich um Hilfe an ihn als seinen Lehenherrn gewandt, sei aber auf den Rechtsweg verwiesen worden; darauf habe er vergeblich versucht, einen ihm lehenbaren Ritter für eine gewaltsame Lösung zu gewinnen; er habe davon erfahren, ihn aus Sorge über mögliche Gewalthandlungen festsetzen lassen, auf die Bürgerschaft seines Bruders und anderer Verwandter hin wieder freigelassen, ihm aber mit Eid auferlegt, sein dompropsteiliches Lehen binnen Jahresfrist zu verkaufen und in seinen Auseinandersetzungen mit den Nachbargemeinden den Rechtsweg einzuhalten; er habe den zugesicherten Verkauf des Lehens nicht vollzogen, seine Wohnung zu Häusling nach Möglichkeit gemieden, Fluchtvorbereitungen getroffen und erneut Drohungen ausgestoßen; deshalb habe er ihn vorsorglich abermals gefangennehmen lassen.

Am 10. Okt. 1498 ordnet das RKG an, den Gefangenen gegen die Versicherung freizulassen, auf Gewalt zu verzichten und seine Forderungen am RKG weiterzuverfolgen. Ende 1498 erhebt er wegen des gegnerischen Vorwurfs der Treulosigkeit und Eidbrüchigkeit, der geplanten Flucht und der neuerlichen Drohungen eine Diffamationsklage und ersucht zudem um Entbindung aus seiner eidlichen Verkaufszusage und um Rückerstattung der ihm abverlangten Atzungskosten. Bekl. Dompropst verneint die erstinstanzliche Zuständigkeit des RKG.

- 6 1. RKG 1498–1499
- 7 Schreiben Bischof Heinrichs III. von Bamberg ans RKG 1496 auf eine Eingabe Kunz Holtzmanns hin mit Bericht des bekl. Dompropsts über dessen Gefangennahme und Vereidigung (Prod. ohne Präsentationsvermerk)

### 5097

- 1 H 5432 Bestellnr. 6899
- 2 Kunz *Holtzmann*, dompropsteilich bambergischer Lehenmann zu Häusling
- 3 Gemeinden der Dörfer *Kosbach* und Büchenbach
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1497)
- 4b Dr. Johann Engellender (1497)
- 5a citatio
- 5b Rechtsverzögerung;  
Kunz Holtzmann wendet sich wegen Verzögerung des vor dem Bamberger Domkapitel anhängigen Verfahrens hinsichtlich des Schaftriebs der Gemeinde Häusling auf die Gemarkungen der bekl. Gemeinden ans RKG: im Zuge dieses Weidestreits seien ihm sechzig Schafe abgepfändet worden, auch habe ihn der Dompropst Veit Truchseß (von Pommersfelden) gefangennehmen und ausweisen lassen (vgl. Bestellnr. 6900); ihm seien jährliche Schäden von 10 fl durch die Unterbindung des Schaftriebs sowie 20 fl durch die Vertreibung entstanden, die bekl. Partei ersetzen müsse. Bekl. Gemeinden erheben forideklinatorische Einreden zugunsten des Domkapitels, dem der landflüchtige Prozeßgegner seit über einem Jahr ferngeblieben sei. Holtzmann entgegnet, er habe Häusling aus Furcht vor erneuter Verhaftung verlassen, aber im Apr. 1496 von Frankfurt und im Mai 1497 von Worms aus ohne Erfolg um Urteil und Geleit gebeten.  
Mit Urteil vom 30. Jan. 1499 lehnt das RKG das Remissionsbegehren ab. Bekl. Gemeinden ersuchen darauf um Abweisung des kl. Anspruchs auf den Schaftrieb nach Kosbach und Büchenbach und bestreiten eine Beteiligung an der Ausweisung Holtzmanns, weshalb sie dessen diesbezügliche Schadenersatzforderung nichts angehe.
- 6 1. RKG 1497–1499

**5098**

- 1 H 5434 Bestellnr. 6901
- 2 Kunz *Holtzmann*, dompropsteilich bambergischer Lehenmann zu Häusling, später zu Bruck (Gemeinde zu Häusling Antragsteller 1. Instanz)
- 3 Dorfmeister und Gemeinde zu *Steudach* (Antragsteller 1. Instanz)
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1498)
- 4b Dr. Johann Engellender (1498);  
Dr. Christoph Mülher (1501)
- 5a appellatio
- 5b Weiderechtsstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Der Bamberger Dompropst Veit Truchseß (von Pommersfelden) beschied die Gemeinden Häusling und Steudach mit ihren Weidestreitigkeiten vor sein Gericht zu Büchenbach, das zwar Zeugenaussagen hinsichtlich des von den Einwohnern Häuslings beanspruchten Vieh- und Schaftriebs auf die Steudacher Felder einholte, beide Parteien aber wegen des mit der Gemeinde Büchenbach anhängigen Weidestreits zur Urteilsfindung an das Dorfgericht zu Eggolsheim weiterverwies. Dieses erlegte den Gemeindegliedern zu Häusling Mitte 1491 auf, den Voreid zu leisten und ihre behauptete Vieh- und Schaftriebsgerechtigkeit zu beweisen. In der Folge übertrug der Dompropst die Angelegenheit den fürstbischöflichen Räten, die eine Entscheidung von einem vorherigen Untergang (Grenzbegehung) abhängig machten, der aber nicht zustande kam. Daraufhin vereinbarten die beiden Nachbargemeinden, sich der künftigen Entscheidung des Bamberger Domkapitels in der Auseinandersetzung Häuslings mit Kosbach und Büchenbach anzuschließen und das eigene Verfahren bis dahin auszusetzen. Als diese Streitsache ans RKG erwuchs (vgl. Bestellnr. 6899), ließ sich bekl. Partei erneut nach Eggolsheim verweisen: da die Gegenpartei dem Urteil von Mitte 1491 nicht nachgekommen sei, hätten sie ihre Ansprüche erstanden. Das Dorfgericht zu Eggolsheim gab diesem Antrag im Febr. 1498 statt.  
Kunz Holtzmann appelliert ans RKG: er sei als Interessent nicht geladen worden, habe auch vom Dompropst kein Geleit erhalten; die Prozeßgegner hätten die von den fürstbischöflichen Räten verlangte Besichtigung vereitelt, den Entscheid über die Häuslinger Weiderechte auf den Gemarkungen Kosbachs und Büchenbachs nicht absprachegemäß abgewartet und selbst keinerlei Beweis erbracht. Bekl. Gemeinde macht Fristversäumnis geltend und spricht von einem inappellablen Urteil in einer Kompromißsache. Wegen Pfändung von 84 Schafen und einem Sattelpferd seit Prozeßbeginn erhebt Holtzmann eine Attentatsklage.  
Die Auseinandersetzung wird offenbar verglichen.
- 6 1. Dorfgericht zu Eggolsheim 1491  
2. RKG 1498–1510
- 7 Eggolsheimer Gerichtsbrief mit Kundschaft des Gerichts zu Büchenbach 1491 (Nr. 8);

holtzmännischer Kommissionsrotulus (Nr. 13) enthält: Zeugenaussagen zur Attentatsklage vor kaiserlicher Kommission 1501; Zeugenaussagen vor Gericht zu Büchenbach 1497 und 1498 (vidimiert 1508) (Nr. 15<sup>b</sup>, 16)

8 2 cm

### 5099

- 1 H 5430 Bestellnr. 6898
- 2 Kunz *Holtzmann*, Müller zu Bruck (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Heinrich *Schütz (von Hagenbach)* zu Uttenreuth (Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Friedrich Kreyttner (1510)
- 4b Dr. Wolfgang von Thurn (1510)
- 5a appellatio
- 5b Begleichung von Prozeßkosten;  
Gegenstand in 1. Instanz: Heinrich Schütz kam am kaiserlichen Landgericht des Burggraftums Nürnberg gegen Kunz Holtzmann um Zahlung von Prozeßkosten in Höhe von 10 fl ein. Holtzmann bestritt, jemals mit Schütz in Rechtfertigung gestanden zu sein. Im Okt. 1509 verpflichtete ihn das Landgericht, die geltend gemachten Prozeßkosten zu entrichten, und erlegte ihm eine Strafgeldzahlung von 30 fl an den Landrichter Hartung Marschall auf. Holtzmann appelliert ans RKG.
- 6 1. (Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg zu Ansbach)  
2. RKG 1510–1511

### 5100

- 1 H 5395 Bestellnr. 6889
- 2 Jonas und Barthel Holzapfel, Wolf Kremer und Georg Klöffel, Bürger zu Schweinfurt, als Vormünder der minderjährigen Brüder Michael, Jakob und Hans Holzapfel sowie Nikolaus Schaff, Bürger zu Schweinfurt, als Ehemann ihrer Schwester Barbara Holzapfel, Kinder und Erben des Jakob *Holzapfel*, Bürgers und Ratsfreunds zu Schweinfurt (Wolf Kremer und Georg Klöffel als Vormünder der fünf Brüder und Nikolaus Schaff Bekl. 1. Instanz)
- 3 Eberhard Heberer und Wolf Stang, Bürger zu Schweinfurt, als Vormünder der Söhne des Endres *Bechmann*, Daniel, Hans, Endres und Melchior Bechmann (Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Martin Reichardt (1560)
- 4b Dr. Johann Deschler, Dr. Alexander Reiffsteck sowie Dr. Melchior Schwarzenberger (1560);  
Dr. Georg Kirwang (1564)

- 5a appellatio
- 5b Schuldforderung aus vormundschaftlicher Administration;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. Vormünder wandten sich Ende 1556 gegen die Vormünder der Söhne und den Schwiegersohn des Jakob Holzapfel an Bürgermeister und Rat zu Schweinfurt: dieser habe als früherer Vormund ihrer Mündel wenigstens 40 fl aus dem Verkauf des ihnen bei der Teilung der väterlichen Verlassenschaft zugefallenen Hausrats, 25 fl aufgrund eines Legats und 140 fl aus dem Verkauf eines Hauses und etlicher Weingärten eingenommen und diese Gelder, statt sie auf Zins zu verleihen, zu seinem eigenen Vorteil genutzt, ohne darüber Rechnung zu legen; kl. Partei behaupte nunmehr, es seien davon lediglich 50 fl vorhanden; sie sei daher zur Rechnungslegung und zum Ersatz des ausständigen Restes zu verpflichten. Bekl. Partei erwiderte: Jakob Holzapfel sei trotz der Belastung durch Ratsgeschäfte und vier Vormundschaften zusätzlich mit der Sorge für bekl. Mündel betraut worden und habe sich dieser Aufgabe nach bestem Vermögen unterzogen; von den angeblichen Kaufgeldern habe er 15 fl nie erhalten, zudem habe er je 40 fl an Schulden sowie an Unterhalts- und Ausbildungskosten für die Mündel bezahlt; der abgängige Rest sei zusammen mit seiner eigenen Habe bei der Plünderung und Zerstörung Schweinfurts im Markgräflerkrieg verloren gegangen. Bürgermeister und Rat erlegten der kl. Seite im Apr. 1560 auf, ausständige Mündelgelder in Höhe von 150 fl an bekl. Partei zu zahlen. Kl. Seite behauptet, Jakob Holzapfel habe die vormundschaftliche Administration ordnungsgemäß ausgeübt und brauche für Kriegsschäden nicht zu haften. Sie beanstandet überdies, daß die vernommenen Zeugen nicht vereidigt worden seien und als Schuldner der bekl. Mündel in eigener Sache ausgesagt hätten.
- 6 1. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Schweinfurt 1556  
2. RKG 1560–1566 (1560–1570)
- 7 Vorakt (Q 4) enthält: Zeugenaussagen vor Bürgermeistern und Rat zu Schweinfurt 1558 (fol. 30v ff., 33r ff.)
- 8 2 cm

### 5101

- 1 H 5384 Bestellnr. 6888
- 2 Äbtissin Agnes III. und Konvent des Benediktinerinnenklosters *Holzen*
- 3 Georg Wolf *Speth von Zwiefalten* zu Harthausen, Feldhausen und Bronnen, fürstbischöflich eichstättischer Rat und Hofmeister sowie Pfleger zu Töging
- 4a Dr. Philipp Christoph Seiblin (1626);  
Lic. Dietrich Dülmann (1630);  
Lic. Johann Eichrodt und (subst.) Lic. Johann Philipp Niderer (1670)
- 4b Dr. Johann Leonhard Gerhard (1628)

- 5a mandatum de solvendo residuo s. c.
- 5b Schadenersatzforderung wegen Schuldzahlung in minderwertiger Münze; Mitte 1622 löste Georg Wolf Speth von Zwiefalten ein vom kl. Kloster 1592 erworbenes Kapital von 1.400 fl durch Zahlung von 140 Rtl. ab. Das spätere Drängen der Äbtissin Anna II., diesen Betrag zurückzunehmen und das Hauptgut weiterhin zu verzinsen, blieb erfolglos. Kl. Äbtissin und Konvent verlangen die Zahlung des ausstehenden Restkapitals samt Zinsen, wobei ein Talerkurs von 68 kr zugrunde zu legen und damit von einer Restforderung von 1.095 Rtl. auszugehen sei. Speth entgegnet: das Kapital sei im Aug. 1621 durch die Äbtissin Anna aufgekündigt worden; er habe zu dessen Aufbringung Getreide unter Wert verkaufen müssen; die Äbtissin habe sich dann statt 100 Rtl. 1.000 fl in eichstädtischen Sechsbätzern erbeten, mit einem Teil dieses Betrags gewinnbringend Schmalz eingekauft, die Hauptverschreibung herausgegeben und sich erst über ein Jahr danach wegen Rückgängigmachung der Ablösung an ihn gewandt. Kl. Partei erklärt dazu: das Kapital sei zu Lichtmeß 1622 aufgekündigt worden, Speth habe aber erst im Juli 1622 gezahlt, als das Geld nicht mehr benötigt worden sei. Am 6. Juli 1629 ergeht ein Paritorialurteil. Ende 1630 unternimmt Bischof Heinrich V. von Augsburg einen Vermittlungsversuch. Mitte 1631 kommt der Prozeß zum Erliegen. Im Apr. 1670 erwirkt die Äbtissin Maria Anna Scholastica I. eine Citatio ad reassumendum an Philipp Ulrich Speth von Zwiefalten zu Gammertingen.
- 6 1. RKG 1628–1670
- 7 Aufstellung über kl. Prozeßkosten (Q 13)
- 8 1,5 cm

## 5102

- 1 H 5424 Bestellnr. 6896
- 2 Conrad Freiherr von Mengersen, Kapitular des Fürststifts Fulda, als Propst des Benediktinerklosters *Holzkirchen* (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Hans Georg *Hummel*, Hahnenmüller zu Holzkirchen, sowie Schultheiß, Bürgermeister und Gemeinde zu Helmstadt (Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Conrad Franz von Steinhausen und (subst.) Lic. J(ohann) J(ustus) Faber (1713)
- 4b Lic. Johann Christian Wigand und (subst.) Dr. Ludwig Ernst Hert (1713)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um das Bannmahlrecht der Propsteimühle zu Holzkirchen in Helmstadt;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. Müller wandte sich im Okt. 1712 an die fürstbischöfliche Regierung zu Würzburg, weil kl. Propst ihm, als er zu Helmstadt Dinkel zum Mahlen abholte, Pferd und Karren abpfänden, unter Haftan-

drohung 2 Rtl. Strafgeld abnötigen sowie weiteres Getreide aus dessen dem Hochstift lehenbaren Mühle wegschaffen hatte lassen, während Schultheiß, Gericht und Gemeinde zu Helmstadt wenig später Beschwerde wegen der vom kl. Propst dort zugunsten der dem Kloster inkorporierten Propsteimühle beanspruchten Bannmahlgerechtigkeit führten. Die Regierung sprach im März 1713 dem kl. Propst den Besitz des Bannmahlrechts bis zum ordentlichen Austrag der Streitsache zu, verfügte im Apr. 1713 jedoch, daß er, der im Febr. 1713 einen Wagen des bekl. Müllers mit Getreide aus Helmstadt hatte pfänden lassen, lediglich die gewöhnliche Mitz (Mahllohn) einbehalten dürfe, alles andere Getreide samt Pferd, Wagen und Geschirr aber zurückzugeben habe. Kl. Propst appelliert ans RKG: das Pfand sei ihm gemäß altem Weistum und langjährigem Gebrauch gänzlich verfallen, zumal bekl. Seite ihm Schäden von über 100 Rtl. zugefügt habe, weil seine Zinsleute zu Helmstadt die schuldigen Abgaben verweigerten (vgl. Bestellnr. 6895) und der Bestandszins des Propsteimüllers habe ermäßigt werden müssen. Bekl. Partei unterscheidet das dem kl. Propst zustehende Pfändungsrecht vom ihm als Untertan des Hochstifts Würzburg nicht gebührenden Recht, das Pfand zu konfiszieren und damit nach Belieben zu verfahren: auch habe kl. Propst das behauptete Bannrecht nie hinreichend bewiesen und bei Beschwerden gegen den Propsteimüller wiederholt jede Rechtshilfe versagt.

- 6
  1. Fürstbischöfliche Regierung zu Würzburg 1712
  2. RKG 1714 (1714–1715)
- 7
 

Auszug aus Holzkirchener Weistum 1406 (Q 7);  
 Auszug aus vor Erzbischof Konrad III. von Mainz als von Papst Eugen IV. beauftragtem Schiedsrichter gewechselten Schriften des Holzkirchener Propstes Johann (von Buchenau) und des Grafen Johann von Wertheim 1431 (Q 8);  
 Attest des imhofischen Schultheißen Andreas Valtin zu Helmstadt über das kl. Ersuchen um Gefangennahme des Wenkheimer Müllers wegen wiederholten Abholens von Getreide in Helmstadt 1704 (Q 10);  
 Zeugenaussagen vor Notar sowie gräflich castellischer Kanzlei zu Remlingen 1712–1714 (Q 12, 15; Beil. Lit. A zu kl. Supplik vom 19. Sept. 1714);  
 Vorakt (Nr. 21) enthält ferner: Auszüge aus Helmstädter Gerichts- und Amtsprotokollen mit Aussagen über Mahlrechte des Hahnenmüllers 1633 und 1712 (Beil. zu Nr. 1, 5); Befehlsschreiben des Holzkirchener Propstes Salentin Freiherrn von Sinzig an seinen Verwalter wegen des Schutzes des Bestandsmüllers zu Holzkirchen in seinen Bannmahlrechten 1650 sowie Atteste der Schultheißen zu Unteraltertheim, Remlingen und Uettingen zum Bannmahlrecht des Propsteimüllers 1712 (Beil. zu Nr. 9); Auszug aus Vergleich zwischen dem Fürststift Fulda und der Grafschaft Wertheim über die Propstei Holzkirchen 1561 (Beil. zu Nr. 10); Zeugenaussage vor Notar 1713, Vollmacht der Gemeinde Helmstadt mit 138 Namen sowie Erbkaufbrief Kurfürst Johann Philipps von Mainz als Bischof von Würzburg über die Hahnenmühle 1670 (Beil. zu Nr. 18); Auszug aus Gültbuch der Propstei Holzkirchen 1423 (Beil. zu Nr. 20); Attest von Schultheißen, Gericht und Gemeinde zu Tiefen-



thal über das Nichtbestehen eines Bannmahlrechts 1713 (Beil. zu Nr. 23);  
 Rationes decidendi 1714 (beiliegend);  
 undat. Atteste von vier Einwohnern Helmstadts über die Rechtsverweigerung  
 von kl. Seite bei Beschwerden gegen den Propsteimüller (Q 25);  
 Zeugenaussagen vor fürstbischöflich würzburgischem Amt zu Remlingen  
 1714 (Beil. Lit. A zu kl. Supplik vom 19. Sept. 1714);  
 Auszug aus Lagerbuch der Propstei Holzkirchen über die Arrestverhängung  
 über einen fremden Müller zu Helmstadt 1676 (Beil. Lit. A zu Replik vom 29.  
 Apr. 1715)

8 8 cm

### 5103

- 1 H 5423 Bestellnr. 6895
- 2 Conrad Freiherr von Mengersen, Kapitular des Fürststifts Fulda, als Propst des  
 Benediktinerklosters *Holzkirchen*
- 3 Kanzler und Räte der Regierung des Hochstifts *Würzburg* (Prozeßvoll-  
 macht von Bischof Johann Philipp II. von Würzburg)
- 4a Lic. Conrad Franz von Steinhausen und (subst.) Dr. Ludwig Ziegler (1713)
- 4b Lic. Johann Henrich Flender und (subst.) Lic. Franz Peter Jung (1702)
- 5a mandatum de exequendo census liquidos et de adimplendo transactiones initas  
 s. c.
- 5b Rechtshilfe bei Abgabenverweigerung;  
 Kl. Zinsleute zu Helmstadt verweigerten seit 1711 in beträchtlichem Umfang  
 die Leistung der kl. Propstei gebührenden Getreidegülden. Kl. Propst wandte  
 sich deshalb zunächst an den Schultheiß Barthel Schmidt zu Helmstadt, dann  
 an den imhofischen Verwalter Johann Conrad Hertz zu Würzburg, daraufhin  
 an Christoph Friedrich Imhof zu Nürnberg als Vogteiherrn zu Helmstadt und  
 zuletzt an die fürstbischöfliche Regierung zu Würzburg, ohne mehr als wir-  
 kungslose Promotorial- und Monitorialschreiben zu erhalten.  
 Kl. Propst erwirkt am RKG einen Exekutionsbefehl an bekl. Regierung. Diese  
 verweist auf die Verarmung der kl. Zinsleute zu Helmstadt infolge von Trup-  
 pendurchzügen und Einquartierungen, was kl. Propst in Anbetracht der guten  
 Ernte des Jahres 1713 bestreitet.  
 Am 14. Sept. 1714 ergeht ein Paritorialurteil.
- 6 1. RKG 1713–1714
- 7 Auszüge aus Verträgen zwischen dem Fürststift Fulda und der Grafschaft  
 Wertheim über die schutzherrliche Hilfeleistung bei Einziehung kl. Propstei  
 schuldiger Zinsen, Gülden und Zehnten von säumigen gräflichen Untertanen  
 1561–1565 (Q 7–9);  
 Revers von Schultheißen, Gericht und Gemeinde zu Helmstadt über die Be-  
 willigung des Moritz Freiherrn von Westphalen, Kapitulars zu Fulda und

Propstes zu Holzkirchen, die schuldige Getreidegült in Roggen statt in Weizen zu erstatten, 1702 (Q 25);  
 Aufstellungen über Gültrückstände (Q 32, 37, 38, 53) sowie über aus Zinsverweigerung erwachsene Unkosten (Q 54);  
 Attest von Schultheißen und Gericht der Nachbargemeinde Uettingen über die Belastung der Gemeinde durch Durchmärsche und Abgaben sowie die Qualität der letzten Ernte 1714 (Q 33);  
 Attest des Moritz Freiherrn von Westphalen, nunmehr Propst zu Thulba, über die Wohlhabenheit der kl. Zinsleute zu Helmstadt 1714 (Q 34);  
 Quittung des kl. Verwalters zu Holzkirchen 1714 über die Entrichtung der ausständigen Getreidegülden für die Jahre 1711–1713 (Prod. vom 28. Nov. 1714)

8 3,5 cm

### 5104

- 1 H 5438 Bestellnr. 6905
- 2 Georg *Holzschuher* d. Ä., Bürger zu Nürnberg (Kl. 1. Instanz)
- 3 Kunz *Bopp*, Hintersasse des Hans Linck, Kastners zu Schwabach, sowie Ulrich Appel, Heinz Knopf, Hans Rodemann, Stephan Helsenweck (Helsabeck), Fritz Federlin (Vetterlein), Kunz Bopp und Michael Scheubelein, Hintersassen des Dominikanerinnenklosters Frauenaaurach, als Dorfmeister und Gemeindeleute zu Vach (Bekl., daneben Hans Linck und (Christina von Truppach als) Priorin zu Frauenaaurach Interessenten 1. Instanz)
- 4a (Dr. Leonhard) Hochmüller (1517);  
 Lic. Christoph Rothan (1522)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Zuständigkeit des kaiserlichen Landgerichts des Burggraftums Nürnberg;  
 Gegenstand in 1. Instanz: Georg Holzschuher wandte sich Ende 1516 im Interesse seiner Hintersassen zu Vach an das kaiserliche Landgericht des Burggraftums Nürnberg: Dorfmeister und Gemeinde zu Vach hätten vor rund acht Jahren vertraglich vereinbart, daß jeder Bauer und jeder Köbler in gleichem Maß zu den Baukosten für Badestube, Schmiedstatt und Hirtenhaus beitragen und an den Zinsen und anderen Einkünften daraus teilhaben sollte; bekl. Dorfmeister und Gemeindeleute hätten seither weder Rechnung gelegt noch eingenommene Gelder ausgezahlt. Zudem verlangte Holzschuher von Heinz Knopf die Zahlung von 2 fl 5 Pfund 25 Pfennig wegen Nutzung einer Wiese. Hans Linck und die Priorin zu Frauenaaurach forderten das Verfahren gegen ihre Hintersassen mit Erfolg ab.  
 Holzschuher appelliert ans RKG.
- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg zu Ansbach 1516  
 2. RKG 1517–1522

**5105**

- 1 Fragm. H 6742 Bestellnr. 14736
- 2 Sigmund Gabriel *Holzschuher* zu Neuenbürg, Mitglied des Inneren Rats zu Nürnberg, als Verwalter der Holzschuherischen Stiftungen
- 3 Markgraf Christian von *Brandenburg*-Bayreuth, Bischof Johann Gottfried von Bamberg, Johann Christoph Neustetter gen. Stürmer, Dompropst zu Bamberg, Hans Joachim von Seckendorff zu Jochsberg, Weisendorf und Trautskirchen, Philipp Hektor Truchseß von Pommersfelden zu Pommersfelden und Röttenbach, Johann Martin von Thürheim, Amtmann zu Titting, sowie Kaspar von Smolinski zu Uehlfeld, markgräflich brandenburgischer Oberkämmerer und Stallmeister
- 4a Dr. (Sigismund) Haffner (1616)
- 5a commissio ad memoriam, den niederen Wildbann und die Schweinehatz zu und um Neuenbürg betr.
- 5b Zeugenvernehmung hinsichtlich der niederen Jagdgerechtigkeit um Neuenbürg;  
Sigmund Gabriel Holzschuher, der (1613) das Rittergut Neuenbürg bei Kairlindach zugunsten der Holzschuherischen Familienstiftung erwarb, beansprucht dort das alleinige kleine Waidwerk samt der Schweinehatz und erwirkt angesichts der Versuche der bekl. Partei, sich die niedere Jagd zu und um Neuenbürg vom markgräflich brandenburgischen Amt Baiersdorf, von den fürstbischöflich bambergischen Ämtern Herzogenaurach und Höchstadt, vom dompropsteilich bambergischen Amt Büchenbach, vom seckendorffischen Rittergut Weisendorf, vom truchsessischen Rittergut Röttenbach, vom thürheimischen Rittergut Buch und vom smolinskischen Rittergut Uehlfeld aus anzumaßen, eine vorsorgliche Zeugenvernehmung durch eine kaiserliche Kommission.
- 6 1. RKG (1616)
- 7 Holzschuherischer Kommissionsrotulus (Prod. vom 16. Sept. 1616) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1616; Protokoll der Inaugenscheinnahme des Gebiets zwischen Neuenbürg, Rohensaas, Poppenwind, Großdechendorf (im Akt: Dessendorf) und Reinersdorf 1616; kolorierter Plan Wolf Drexels, Flachmalers und Feldmessers zu Nürnberg, vom besichtigten Gebiet 1616 (Lit. A; jetzt: PISlg 21480)
- 8 8,5 cm; SpPr fehlt

**5106**

- 1 H 5447 Bestellnr. 6911/I–II
- 2 Carl Sigmund, Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen und Senior der Familie, Wolf Sigmund, Georg Wilhelm, Veit August, Johann Sigmund Gabriel, Christoph Carl Sigmund, Carl Sigmund Elias, Sigmund Friedrich und

Johann Carl Sigmund Holzschuher von Asbach zu Asbach, Harrlach und Thalheim im Namen der gesamten Familie *Holzschuher*

- 3 Graf Johann Friedrich zu *Castell* in Rüdenhausen, Graf Ludwig Friedrich zu Castell in Rehweiler und (Johann) Philipp Freiherr von Münster, fürstbischöflich würzburgischer Geheimer Rat, als gemeinsame Inhaber der Zent Burghaslach sowie ihr Zentgraf Conrad Pröll
- 4a Dr. Johann Wilhelm Ludolf und (subst.) Dr. Johann Ludwig Pfeiffer (1748)
- 4b Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Dr. (Georg Melchior) Hofmann (1739); Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Lic. Johann Eberhard Greineisen (1752)
- 5a *citatio ad videndum se manuteneri in possessione vel quasi et libero exercitio iurisdictionis bassae sive vogteicae familiae Holzschuherianae in pago Hermannsdorf legitime competentis*
- 5b Auseinandersetzung um die Zuständigkeiten der Zent Burghaslach zu Hermersdorf (im Akt zumeist: Hermannsdorf); Mitbekl. Zentgraf maßte sich im Aug. 1742 erstmals den Kirchweihschutz zu Hermersdorf an. Ende 1742 fiel er dort mit 30–40 Bewaffneten ein und nahm Hans Veit Willner, den Sohn des kl. Schultheißen und Wirts Hans Willner, wegen einer auf der Kirchweih vorgefallenen Schlägerei für mehrere Wochen in Haft. Auch in den folgenden Jahren erschien der Zentgraf zur Kirchweih in Hermersdorf: 1745 rief er erstmals das Friedgebot aus und erzwang die Zahlung des Standgeldes.  
Carl Sigmund Holzschuher sieht darin eine Störung der ihm als Stiftungsadministrator neben der Dorf- und Gemeindeherrschaft zu Hermersdorf zustehenden vogteilichen Obrigkeit, der in Franken die Untersuchung und Ahndung von Schlaghändeln, Injurien und anderen Frevelfällen sowie der Kirchweihschutz samt Friedgebot und Standgeldbezug anhängen: die Zuständigkeit der Zent Burghaslach sei gemäß einem zwischen der Reichsstadt Nürnberg und den Zentinhabern 1543 geschlossenen Vertrag hinsichtlich der nürnbergischen Untertanen, ausgenommen die zu Kleinweisach und Pretzdorf, lediglich auf die vier hohen Fälle eingegrenzt. Bekl. Grafen sprechen von einer keineswegs auf Mord, Brandstiftung, Diebstahl und Notzucht beschränkten illimitierten Zent, die dem Grafenhaus als Lehenherrschaft mit dem Aussterben der Familie Vestenberg 1687 zur Hälfte heimgefallen sei: der einseitige Rechtsverzicht der damaligen Inhaber im Jahre 1543 habe nie den notwendigen lehenherrlichen Konsens gefunden und könne bekl. Partei daher nicht binden; kl. Familie könne auch die ungestörte Ausübung der beanspruchten Kompetenzen von 1687 an nicht mehr nachweisen; eine Kirchweih habe kl. Partei in Hermersdorf, wo es keine Kirche gebe, erstmals in den 1730er Jahren halten lassen.
- 6 1. RKG 1748–1760 (1748–1762)
- 7 Vertrag zwischen Bürgermeistern und Rat zu Nürnberg sowie Anton, Christoph und Konrad Christoph von Vestenberg über die Zuständigkeiten des Zentgerichts zu Burghaslach hinsichtlich der nürnbergischen Untertanen zu Kleinweisach und Pretzdorf 1543 (Q 5);

Dorf- und Vogteiherrschaft, Untersuchung und Ahndung von Real- und Verbalinjuriën sowie Kirchweihschutz zu Hermersdorf betreffende Aufstellung über Actus possessorii der kl. Familie 1521–1747 (Q 6) mit Auszug aus der Hermersdorfer Gemeindeordnung 1577 (Nr. 6);  
Protestationsschreiben Kurfürst Johann Philipps von Mainz als Bischof von Würzburg an die Burghaslacher Zentherren wegen des Vorgehens gegen einen fürstbischöflichen Untertan zu Taschendorf (wohl: Obertaschendorf) 1671 (Q 18);  
Exekutionsauftrag Kaiser Leopolds I. im Reichshofratsprozeß zwischen Georg Wilhelm und Johann Heinrich von Lentersheim auch als Vormünder von Erhard Gustav und Erhard von Lentersheim sowie Lorenz Ludwig von Münster, Sigmund Ludwig von Vestenberg und deren Zentgraf Martin Waiz zu Burghaslach 1690 (Q 19) sowie münsterische Anzeige an den Reichshofrat 1694 (Q 44);  
Verzeichnis der Orte, in denen das Zentamt Burghaslach den Kirchweihschutz ausübt (Q 20);  
Schreiben Abt Alberichs von Ebrach an Bürgermeister und Rat zu Nürnberg über Verhandlungen mit Burghaslacher Zentherrschaft wegen des ebrachischen Dorfes Füttersee 1663 (Q 21, Lit. P<sup>4</sup>);  
Schreiben Graf Wolfgang Georgs zu Castell 1666 zur Unverbindlichkeit des Vertrags von 1543 (Q 30);  
Zent- und Frevefälle zu Hermersdorf betreffende Auszüge aus Burghaslacher Zentbüchern 1586–1677 (Q 33, 34, 36);  
Schreiben der Burghaslacher Zenthaber Ernst Gustav von Münster (wohl: Erhard Gustav von Münster), Konrad Christoph und Sigmund Ludwig von Vestenberg an Hans Christoph Harsdörfer und Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf als Pfleger und Kastner des Landalmosens zu Nürnberg wegen des Schäfers zu Hombeer 1660 (Q 35);  
Aussagen vor Zentgericht zu Burghaslach 1742–1743 (Q 39–42);  
Korrespondenz zwischen König Maximilian I., Markgraf Friedrich IV. von Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Kulmbach, Georg Holzschuher, Bürger zu Nürnberg, und Hermann König, Bürger zu Forchheim, wegen Gefangennahme des holzschuherischen Untertans Heinz König zu Hermersdorf 1501 (Q 46–48), Kaufvertrag zwischen Heinz König und Georg Holzschuher über ein Gattergeld in Höhe von 1 fl vom Gut Königs 1501 (Q 49) sowie Erläuterungen zum Begriff „armer Mann“ (Q 50);  
Verzeichnis der von der holzschuherischen Stiftungsamtsvogtei zu Lonnerstadt bestraften Frevefälle zu Burgweisach und Hermersdorf 1719–1746 (Q 51);  
Atteste des freiherrlich seckendorffischen Amtsverwalters Christoph Christian Engelhart zu Weingartsgreuth, des Georg Erasmus Wurster von Creutzberg zu Rauschenberg und Warmersdorf sowie des eichlerischen Beamten Johann Abraham Moritz zu Obersteinbach zu Kirchweihschutz, Friedgebot, Standgelderhebung und Frevelahndung in Buchfeld, Warmersdorf und Markt Taschendorf 1749–1750 (Q 54–56) sowie Erläuterungen des kl. Amtsvogts Georg Lorenz Bernhard zu Lonnerstadt 1750 mit tabellarischer Zusammenstellung (Q 57, 58);

Zeugenaussagen vor Notar 1750 (Q 59);  
 Aufstellung der willnerischen Schadenersatzforderungen (Q 63);  
 Attest des Rehweiler Hofmedikus Johann Paul Baumer, Doktors der Medizin, für den gräflich castellischen Hofrat (Johann Georg Wolfgang ?) Hertel 1751 (Q 70);  
 Beilagen zu Duplik (Q 81): Auszüge aus Lehenreversen von Wilhelm von Vestenberg 1599, Carl Christoph von Grumbach und Albrecht von Egloffstein als Vormündern des Adam von Vestenberg 1612, Adam von Vestenberg 1615 und 1633, Johann Matthias Purgold, Verwalter zu Burghaslach, namens der minderjährigen Brüder Hans Friedrich, Adam Erhard, Conrad Christoph und Sigmund Ludwig von Vestenberg 1636, Adam Erhard von Vestenberg 1641 sowie Conrad Christoph und Sigmund Ludwig von Vestenberg 1654 (Nr. 26–32); Auszug aus Vertrag zwischen dem Hochstift Würzburg und der Grafenschaft Castell über die Zent Burghaslach und den Kirchweihschutz zu Burg-höchststadt 1713 (Nr. 33);  
 „Abdruck Des zwischen dem Hohen Stifft Würtzburg und ohnmittelbah Freyen Reichs=Ritter=Orth an der Baunach wegen der Centh/Zünffte und Accis den 19. Junii Anna 1717 errichteten Recess“ (Q 82);  
 gedruckte „Genuina Facti Species & Extractus Actorum Cameralium usque ad Triplicas inclusive summarius atque legalis In Sachen Von Holzschuherischer Familie zu Nürnberg; contra Die Herren Grafen zu Castell Rüdénhausen und Reheweiler/wie auch Freyherrn von Münster, als gemeinschaftlichen Cent=Herren zu Burg Haßlach und dero nachgeordneten Cent=Grafen“ (Wetzlar 1760) (Prod. vom 11. Jan. 1762)

8 16 cm

## 5107

- 1 H 5442 Bestellnr. 6906
- 2 Wolf *Holzschuher*, Bürger zu Nürnberg und Pfleger zu Altdorf
- 3 Gabriel *Helchner*, Bürger zu Nürnberg, wohnhaft zu Gräfenberg
- 4a Dr. Adam Werner von Themar und Dr. Jakob Huckel (1539)
- 5a citatio
- 5b Bestrafung wegen Privilegienbruchs;  
 Wolf Holzschuher ließ Gabriel Helchner, beide Inhaber je eines Drittels des der Krone Böhmens lehenbaren Städtchens Gräfenberg, Anfang Aug. 1536 vor das königlich böhmische Lehengericht nach Prag laden, wo er dreizehn unterschiedliche Schadenersatzforderungen über zusammen rund 6.000 fl erhob, die aus dem gemeinschaftlichen Besitz des Lehens herrührten. Holzschuher verkaufte Ende Okt. 1536 seinen Anteil an Bürgermeister und Rat zu Nürnberg und schrieb seine Lehenpflicht auf. Vor dem Lehengericht ersuchte er unter Berufung auf die Privilegia de non evocando der Reichsstadt Nürnberg um Remission vor das dortige Stadtgericht, wohin auch Bürgermeister und Rat das Verfahren durch ihren Syndikus Pankraz Wagner abfordern lie-

ßen. Helchner betrieb den Prozeß zunächst nicht weiter, erwirkte aber Ende 1538 eine erneute Ladung des Lehengerichts. Trotz wiederholter eigener forideklinatorischer Einreden und abermaliger Abforderung seitens des Nürnberger Syndikus Johann Thein wurde Holzschuher Anfang März 1539 zur Litiskontestation verpflichtet. Nach Appellation an König Ferdinand I. wurde er im Juni 1539 von der Instanz absolviert.

Holzschuher beantragt, über Helchner die in den Privilegia de non evocando für Zuwiderhandlung vorgesehene Strafe zu verhängen.

Helchner bleibt zwar dem Verfahren fern, wird aber – auf das Ersuchen König Ferdinands I. hin, das Verfahren gegen ihn als Untertan der Krone Böhmens einzustellen, – am 11. Jan. 1544 von der Klage absolviert.

- 6 1. RKG 1540–1544 (1540–1542)
- 7 Fürschreiben König Ferdinands I. für Gabriel Helchner 1540 (mit Originalunterschrift) sowie 1541 (Prod. vom 20. Febr. 1540; Q 8); holzschuherischer Kommissionsrotulus (Q 6) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1541; Privilegia de non evocando Kaiser Karls IV. und König Sigismunds 1355 und 1431; Ladungen der deutschen Lehenshauptmänner der Krone Böhmens, Hans Pflugk, Herrn zu Rabenstein, Petschau und Tachau, sowie Sebastian von Weitmühl, Herrn zu Komotau, an Wolf Holzschuher 1536–1538; Kaufvertrag der Eheleute Wolf und Margaretha Holzschuher mit Bürgermeister und Rat zu Nürnberg 1536 sowie Lehenbrief des römischen und böhmischen Königs Ferdinand I. für die Käufer 1537 über den dritten Teil an Stadt und Burgstall zu Gräfenberg
- 8 3 cm

## 5108

- 1 H 5446 Bestellnr. 6910
- 2 Johann Sigmund, Carl Sigmund, Wolf Sigmund, Georg Wilhelm, Veit August, Johann Sigmund Gabriel, Christoph Carl Sigmund und Sigmund Friedrich *Holzschuher* von Asbach zu Asbach, Harrlach und Thalheim
- 3 Johann Philipp Friedrich von *Hutten* zu Frankenberg und Georg Simon Löblein, dessen Amtmann zu Frankenberg
- 4a Dr. Johann Goy und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1744);  
Dr. Johann Wilhelm Ludolf und (subst.) Dr. Johann Ludwig Pfeiffer (1745)
- 4b Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1738)
- 5a mandatum de desistendo ab omni cognitione contra equestris familiae Holzschuherianae subditos in causis vogteiicis uti iniuriarum similiumve delictorum levium eorundem ob talia facta incarceratione cassando ob id multas indictas et restituendo fructus pignoratos cum omnibus damnis et expensis et denique praestando cautionem de non amplius turbando vel molestando s. c.

- 5b Auseinandersetzung um niedere Gerichtsbarkeit;  
 Mitbekl. Amtmann unternahm Anfang 1742 einen bewaffneten Einfall auf den Rittersitz Asbach, ließ nach Einvernahme von Zeugen den dortigen kl. Pächter Johann Peltzner wegen Verbalinjurien und Drohungen gegen die auf dem Schloß zu Asbach wohnende Regina Cordula von Fechenbach nach Frankenberg schaffen und mit zweimonatiger Schanzarbeit und einem Straf-geld von 100 fl belegen. Im Nov. 1742 pfändete mitbekl. Amtmann zu Asbach eine größere Menge Getreide.  
 Kl. Partei sieht darin eine Störung ihrer vogteilichen Obrigkeit, die auch die Ahndung von Injurien, Verwundungen oder Schwängerungen einschließe, wogegen sich die Zentgerichtsbarkeit auf die vier hohen Rügen, Mord, Brand, Notzucht und Diebstahl, beschränke. Johann Philipp Friedrich von Hutten bestreitet den Rittergutscharakter Asbachs, das der illimitierten Zent Ippesheim angehöre: kl. Partei habe seine Zentherrlichkeit wiederholt mißachtet, indem sie einen Fraischknecht aus Lichtenau nach Asbach beordert, ihren Pächter nach Nürnberg geladen oder eine zentgerichtliche Ladung zurückge-sandt habe, weshalb schließlich zur Pfändung vom Nov. 1742 geschritten worden sei. Wegen weiterer Übergriffe von huttischer Seite kommt kl. Partei mit unterschiedlichen Attentatsklagen ein.
- 6 1. RKG 1744–1750 (1744–1749)
- 7 Auszüge aus Privileg Kaiser Rudolfs II. und Mandat Kaiser Leopolds I. zur Niedergerichtsbarkeit der fränkischen Reichsritterschaft 1609 und 1678 (Q 5, 6);  
 Auszüge aus Verträgen über den Verkauf des Rittergutes Asbach durch Albrecht Ludwig von Ostheim an Christian Ernst Reichenbach 1676 und weiter an Georg von Holzschuher 1706 sowie aus Lehen-, Lager- und Salbuch zum Umfang der zugehörigen Rechte 1735 (Q 7–9);  
 Auszug aus dem Immissionspatent von Hauptmann, Räten und Ausschuß des Ritterkantons Odenwald bezüglich der Rechte und Lasten des Ritterguts Asbach 1735 (Q 10);  
 Auszüge aus Lehenbriefen Kaiser Karls VI. sowie der Reichsvikare und Kurfürsten Karl Albrecht von Bayern und Karl III. Philipp von der Pfalz für die Familie von Hutten über das Halsgericht Ippesheim mit den Dörfern Reusch, Geckenheim, Herrnberchtheim, Röthlein sowie Asbach 1730 und 1741 (Q 19, 20);  
 Auszug aus Paritorialurteil des Reichshofrats auf Klage des Bernhard Friedrich von Hutten gegen Johann Friedrich Graf zu Castell wegen der Zentge-rechtigkeit zu Ippesheim 1727 (Q 23, Nr. 5) sowie Bescheide, Quittungen und Rechnungsauszüge des huttischen Zentamts Frankenberg, die Asbachs Zuge-hörigkeit zur Zent belegen, 1722–1735 (Q 23, Nr. 9–16);  
 Stich des freieigenen Ritterguts Asbach ca. 1750 (Q 35; jetzt: KSlg 860/I);  
 Auszüge aus Gerichtsprotokollen des Vogteigerichts Asbach mit Zeugenaus-sagen zur Ausübung der Niedergerichtsbarkeit 1722–1729 (Q 36);  
 Kaufverträge zwischen Konrad und Hans von Bernheim sowie Hans von Absberg über zwei Höfe zu Asbach 1458 und 1471 (Q 58, 59);



Auszug aus Gerichtsprotokoll des Dorfgerichts Ippesheim über die Schuldforderung des Barthel Schoder zu Geckenheim gegen Oswald Gundermann, Sohn der Hofbäuerin Kunigunde Gundermann zu Asbach, aus einem Pferdehandel (1735) (Q 60);

Schreiben Ulrichs und Ernst Wilhelms von Lichtenstein an ihren Vogt zu Ippesheim wegen Mißwirtschaft zu Asbach 1626 (Q 63);

Protestationsschreiben der Brüder und Vettern Ulrich, Eberhard, Hans Georg, Hans Dietrich und Ernst Wilhelm von Lichtenstein zur Zugehörigkeit Asbachs zum huttischen Zentgericht Ippesheim 1613 und 1626 (Q 64, 65);

Quittungen des Johann Conrad Bayer, Trompeter des Ritterkantons Odenwald, über die Zahlung von Beiträgen wegen Asbachs in die Ritterortskasse 1744–1745 (Q 69);

Auszug aus Deduktionsschrift über die Frage, ob das Anschlagen von Patenten zur Zent- oder Vogteigerichtsbarkeit gehöre, 1724 (Q 72);

Auszug aus Generalmandat Kaiser Leopolds I. hinsichtlich der Ausdehnung der zentbarlichen Obrigkeit 1678 (Q 73);

Protokoll vor markgräfllich brandenburgischer Kommission in Sachen Johann Georg von Reichenbach und reichenbachische Erbinteressenten ./ markgräfllich brandenburgisches Oberamt Uffenheim 1707 (Q 75) enthält: Ritterschaftssteuer des Johann Georg Reichenbach betreffende Scheine 1681–1705;

Auszüge aus Bestandsbriefen über den See zu Asbach 1649–1671; Schreiben anlässlich von Feldstreitigkeiten und Versteinungen des Ritterguts Asbach 1564–1705; Zeugenaussagen vor huttischem Vogteigericht zu Ippesheim 1667;

Beilagen zur kl. Supplik (Prod. vom 19. Dez. 1748): Prozeßschriften vor dem huttischen Zentgericht zu Frankenberg in Sachen der holzschuherischen Untertanen zu Asbach, Johann Michael Volckemer, Paul Penitsch und Johann Wolf Popp gegen Regina Cordula von Holzschuher, Witwe (des Johann Gottfried Lorenz von Fechenbach), und Carl Sigmund von Holzschuher wegen Spoliation erkaufter Felder 1748 (Lit. C<sup>1</sup>–C<sup>3</sup>); Zeugenaussage vor Oberamt zu Uffenheim 1748 (Lit. L); gedruckte „Copia protectorii Rudolphini de ao. 1577, wie solches von Carolo VI. 1717 bestätigt“ (Lit. M); Auszüge der drei holzschuherischen Untertanen betreffende Auszüge aus den Rechnungen des Ritterguts Asbach 1739–1748 (Lit. N)

8 11 cm

## 5109

- |   |                                                                                                                                                                                                                                |                 |
|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 1 | H 5444                                                                                                                                                                                                                         | Bestellnr. 6908 |
| 2 | Helena Elisabetha <i>Holzschuher</i> , geb. Fürer von Haimendorf, Ehefrau des Losungsamtmanns Sigmund Elias Holzschuher von Neuenbürg zu Thalheim (Antragsteller 1. Instanz)                                                   |                 |
| 3 | Georg Jeremias <i>Imhof</i> , Anna Sidonia Bayer, Emanuel Sandreuter, Georg Alexander Schreiber, Leutnant, Paulus Overdick (vergleicht sich mit kl. Partei vor Prozeßbeginn), Conrad Schmid, Hans Georg Wagner und Georg Jerg, |                 |

Rotschmiede, Jakob Seger, Nikolaus Hieronymus Höfler, Gold- und Silberarbeiter, Christoph Andreas Götz, Hieronymus Rochus Gutteter, Paul Martin Ammon, Niklas Meyer, Bäcker, Dorothea Seifried (Prozeßvollmacht von Michael Seifried), Johann David Fehlhorn, Handelsmann, Georg Sigmund Fürer, Untergerichtsassessor, Jakob Spörl und Johann Michael Schollenberger, Kannengießer, Johann Müller, Maria Ursula Muffel, Ursula Magdalena Meyer und Caspar Winter, Altreuß (Schuhflicker), Bürger und Einwohner zu Nürnberg, und Johann Georg Meyer, markgräfllich brandenburgischer Kammerdiener zu Ansbach, (Antragsteller 1. Instanz) (Prozeßvollmacht auch von Anna Helena Negelin als nachträglich auftretender Kreditoren) sowie Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg als Intervenienten

- 4a Dr. Johann Andreas Geibel und (subst.) Lic. F(ranz) P(eter) Jung (1702)
- 4b Dr. Johann Ulrich von Gülchen und (subst.) Dr. Johann Georg Erhardt (1693);  
Dr. Gotthard Johann Marquardt und (subst.) (Lic.) Eitel Sigmund Schorer (1702);  
Dr. Gotthard Johann Marquardt und (subst.) Dr. Johann Paul Fuchs (1703);  
Dr. Johann Ulrich von Gülchen und (subst.) Dr. Friedrich Henrich von Güllich (1711)
- 5a appellatio
- 5b Vindikationsklage;  
Gegenstand in 1. Instanz: Helena Elisabetha Holzschuher verlieh wiederholt Geld gegen Verpfändung von an die geschworene HausiererIn oder KäufIn (vereidigte KommissionshändlerIn) Kunigunde Kohler überlassenen Preziosen und Waren. Weil diese die erhaltenen Gelder nicht an ihre Auftraggeber weiterreichte, sondern für sich und ihre Tochter Barbara Kohler verbrauchte, wurde sie im Winter 1700/01 in Haft genommen und schließlich mit Staupenschlägen und Zuchthaus bestraft. Im Frühjahr 1701 wandten sich bekl. Pfandgeber um unentgeltliche Herausgabe der Pfandstücke durch Holzschuher als Pfandinhaberin an Bürgermeister und Rat: sie hätten die Preziosen der KäufIn nicht zur Verpfändung, sondern zum Verkauf anvertraut. Holzschuher erklärte, in gutem Glauben gehandelt zu haben. Im Sept. 1701 wurde sie verpflichtet, die Pfandstücke den Eigentümern auf vorherigen Eid, einen Kaufauftrag erteilt zu haben, unentgeltlich abzutreten.  
Holzschuher appelliert ans RKG: ihre Prozeßgegner seien mit der KäufIn jeweils einen Trödelvertrag (contractus aestimatorius) eingegangen, der auch die Verpfändung der Waren erlaubt habe; ein Gutachten der Juristischen Fakultät der Universität Halle, das sie deshalb von den gegnerischen Forderungen ledig gesprochen habe, sei gänzlich unberücksichtigt geblieben; das pauschale Urteil lasse die jeweiligen Umstände der einzelnen Verpfändung außer acht, insbesondere daß die Eheleute Johann David und Maria Fehlhorn der KäufIn selbst Waren auf Kredit verkauft hätten; schließlich seien die von Maria Fehlhorn geäußerten Injurien gegen sie und ihren Ehemann ungeahndet geblieben. Bekl. Partei macht Formfehler geltend und bestreitet, daß die erforderliche Appellationssumme von 900 fl erreicht werde, wenn der von Holzschuher verliehene Geldbetrag und nicht der Warenwert zugrunde gelegt

werde. In der Hauptsache gibt sie an: in Nürnberg seien Käufel verpflichtet, die ihnen anvertrauten Waren zu einem vorher vereinbarten Preis oder darüber, nur mit Einverständnis des Verkäufers auch darunter, zu verkaufen, wofür sie als Maklerlohn einen Kreuzer je Gulden Verkaufserlös erhielten; wollten sie gegen Pfand Geld aufnehmen, so habe dies zuallererst im städtischen Leihhaus zu geschehen; Holzschuher habe daher unredlich gehandelt, zumal sie auch Pfand gegen Pfand getauscht und einen wucherlichen Zinssatz von einem Kreuzer je Gulden vierteljährlich (6  $\frac{2}{3}$  Prozent) verlangt habe; Injurienklagen schließlich müßten am Fünfergericht, nicht beim Rat erhoben werden. Wegen der Vollstreckung des Urteils, soweit es den markgräflich brandenburgischen Kammerdiener Johann Georg Meyer betrifft, erhebt Holzschuher eine Attentatsklage. Intervenienten bezeichnen die Appellation aufgrund der Nichtbeachtung formaler Erfordernisse sowie des Unterschreitens der Appellationssumme als nichtig.

- 6 1. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg 1701  
2. RKG 1702–1712 (1702–1714)
- 7 Rechtsgutachten der Juristischen Fakultät der Universität Halle 1701 (Q 12); Auszüge aus Aussagen von Kunigunde und Barbara Kohler vor Schöffenam 1701 (Q 22);  
Vorakt (Nr. 30) enthält: Aufstellungen über im einzelnen zurückgeforderte Preziosen, Tuche und Stoffe sowie Haushaltsgegenstände (fol. 31r ff.); Auszüge aus Ratsbeschlüssen über Käufelpflichten 1613–1656 (fol. 122r ff.); Rationes decidendi (beiliegend)
- 8 10 cm

## 5110

- 1 H 785 rot Bestellnr. 2536
- 2 Sophia Maria *Holzschuher* von Harrlach, Susanna Helena Maria Holzschuher von Harrlach, Helena Jakobina Maria Vetter und Maria Hedwig Fürer von Haimendorf, Töchter des Senators Balthasar Christoph Kreß von Kressenstein, mit Beistand ihrer Ehemänner Johann Carl Sigmund Holzschuher von Harrlach zu Harrlach, Vestenbergsgreuth und Thalheim, Stadtgerichtsassessor, Veit Carl Holzschuher von Harrlach zu Harrlach und Vestenbergsgreuth, Pfleger zu Velden, Johann Emanuel Vetter, Artilleriemajor zu Erlangen, und Carl Sigmund Fürer von Haimendorf, Pfleger zu Hiltpoltstein (Kl. 1. Instanz)
- 3 Christoph Carl *Kreß* von Kressenstein d. J., Senator der Reichsstadt Nürnberg, als Administrator des Marx-Carl-Kressischen Fideikommisses (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Christian Jakob von Zwierlein und (subst.) Lic. Johann Conrad Jakob Adami (1787);  
Dr. Hans Carl von Zwierlein und (subst.) Dr. Heinrich Jakob Gombel (1793)

- 4b Dr. Friedrich Jakob Dietrich von Bostell (1783);  
Dr. Caspar Friedrich Hofmann und (subst.) Dr. Franz Carl von Sachs (1788)
- 5a appellatio
- 5b Testamentsanfechtung;  
Gegenstand in 1. Instanz: Rudolf Christoph Kreß von Kressenstein, der Onkel der kl. Schwestern, errichtete Mitte 1779 vor zwei Genannten des Größeren Rats ein Testament zugunsten des von (seinen Brüdern Carl Sigmund und) Marx Carl Kreß von Kressenstein errichteten Fideikommisses. Kurz nach seinem Tod Ende 1782 fochten kl. Schwestern dieses Testament an und erhoben am Vormundamt Anspruch auf das ihnen als nächsten Verwandten zustehende Erbteil: ihr Onkel habe bereits 1730 sein Nürnberger Bürgerrecht aufgekündigt und sich auf Reisen begeben; 1762 sei er nach Altdorf, wo ihr Vater Pfleger gewesen sei, zurückgekehrt und habe dort – unterbrochen von weiteren Reisen – bis zu seinem Lebensende als Auswärtiger gewohnt; einer Aufforderung des Pflergamtes, sich in reichsstädtischen Schutz zu begeben und Schutzgeld zu entrichten, habe er sich widersetzt; die Möglichkeit, ein Testament vor zwei Genannten des Größeren Rats zu errichten, sei jedoch kraft kaiserlichen Privilegs auf Bürger, Schutzverwandte und Untertanen Nürnbergs beschränkt. Christoph Carl Kreß sah die reichsstädtische Zuständigkeit aufgrund der Herkunft (*forum originis*) sowie des Wohnortes (*forum domicilii*) des Verstorbenen gegeben, zumal dieser bei Aufgabe des Bürgerrechts seine Absicht bekundet habe, sich durch Reisen fortzubilden, um seiner Vaterstadt nützliche Dienste leisten zu können, und sich nie einer anderen Obrigkeit unterstellt habe: durch die Niederlassung in Altdorf habe er ohne weitere Schutzgeldzahlung stillschweigend den Schutz der Reichsstadt angenommen; zudem seien bei der Errichtung von Testamenten die örtlichen Gepflogenheiten auch für Fremde verbindlich. Mitte 1786 erklärte das Vormundamt das Testament für gültig.  
Kl. Schwestern bestreiten die Gültigkeit des statutarischen Testaments ihres Onkels. Kreß bemängelt, daß sie Bürgermeister und Rat als zuständige Appellationsinstanz übersprungen, lediglich mündlich appelliert und den Appellationseid nicht persönlich geleistet hätten.  
Das erstinstanzliche Urteil wird am 14. Febr. 1795 bestätigt.
- 6 1. Vormundamt der Reichsstadt Nürnberg 1783  
2. RKG 1787–1795 (1787–1793)
- 7 Beilagen zu Gravatoriallibell (Q 16): Auszug aus Nürnberger Stadtrechtsreformation 1564 sowie ergänzendes Ratsdekret 1606 zur Testamentserrichtung (Nr. 3, 4);  
Attest von Bürgermeistern und Rat der Reichsstadt Nürnberg sowie Zessionsbrief der Eheleute Helena Jakobina Maria und Johann Emanuel Vetter über die Abtretung von Ansprüchen an kl. Schwestern 1788 (Q 21, 23);  
Vorakt (Q 24) enthält: Aufstellung über von Fremden und Nichtbürgern zu Nürnberg errichtete und rechtskräftige statutarische Testamente 1551–1776 (fol. 61v ff.); Testament des Rudolf Christoph Kreß von Kressenstein 1579 (fol. 80v ff.); *Rationes decidendi* (fol. 232r ff.);

Nürnberger Ratsverlasse auf Räumung von Privatwohnung durch Johanna Veronika von Blomberg, Inhaberin eines der Reichsstadt unterworfenen Gutes zu Wolfsfelden, wegen verweigerter Schutzgeldzahlung und Reversausstellung 1702 (Q 28)

8 9 cm;

Lit.: Karl Friedrich von Frank zu Döfering, Die Kressen. Eine Familiengeschichte, Schloß Senftenegg 1936, Sp. 827–828

### 5111

1 H 5437

Bestellnr. 6904

2 Georg *Holzschuher*, Bürger zu Nürnberg (Kl. 1. Instanz)

3 Margaretha *Linck* zu Rappoldshofen (Hans Beck zu Reinhardshofen und Peter Schmid zu Rappoldshofen Bekl. 1. Instanz)

4a (Dr. Matthäus) Reineck (1517);  
Lic. Christoph Rothan (1522)

4b Dr. Jakob Kröll (1518)

5a appellatio

5b Besitz- und Grenzstreitigkeit;

Gegenstand in 1. Instanz: Georg Holzschuher wandte sich ans kaiserliche Landgericht des Burggraftums Nürnberg, nachdem Hans Beck und Peter Schmid als damalige Inhaber der einer zwischen Gerhardshofen (im Akt: Gerolzhofen) und Reinhardshofen an der Aisch gelegenen kl. Wiese benachbarten Grundstücke diese vermessen und statt der herausgerissenen alten neue Marksteine setzen lassen hatten, wodurch die kl. Wiese um ein halbes Tagwerk geschmälert worden sei. Auf deren Ausbleiben hin sprach das Landgericht Holzschuher die an die seine anstoßende Wiese zu. Er erwirkte Anleite und Vollung, Einsatzbefehle an die markgräflich brandenburgischen Amtmänner zu Neustadt und Dachsbach, Veit von Lentersheim und Hans Truchseß (von Wetzhausen), sowie ein Pönalmandat an Margaretha Linck als nunmehrige Inhaberin der Nachbarwiese, ihn an deren Nutzung nicht zu hindern. Auf ein erneutes Ersuchen um Immission und Prozeßkostenfestsetzung hin entschied das Landgericht im Aug. 1517, beide Seiten in der Hauptsache wie in der Kostenfrage hören zu wollen.

Holzschuher appelliert ans RKG: in der Hauptsache sei vor sechs Jahren ein rechtskräftiges Endurteil zu seinen Gunsten ergangen. Linck betont, daß eine unzulässige Appellation von einem Beurteil vorliege und der erforderliche Streitwert von 100 fl nicht erreicht werde.

Mit Urteil vom 13. Apr. 1523 wird das Verfahren ans Landgericht remittiert.

6 1. (Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg zu Ansbach)

2. RKG 1517–1523

7 Aufstellung über Prozeßkosten der bekl. Partei (Nr. 8)

## 5112

- 1 H 5445 Bestellnr. 6909
- 2 Georg *Holzschuher* von Asbach zu Asbach, Harrlach und Thalheim (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Georg (von) Reichenbach, Johann Wilhelm Pfenning und Samuel Billing, alle zu Segnitz, sowie Johann Fries zu Ansbach als Erben des Johann Georg (von) *Reichenbach* (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Johann Goy und (subst.) Dr. Johann Nikolaus Schmidt (1730);  
Dr. Johann Wilhelm Ludolf und (subst.) Dr. Johann Ludwig Pfeiffer (1745)
- 4b Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1730)
- 5a *citatio ad videndum principaliter deduci nullitates insanabiles cum inhibitione et compulsorialibus*
- 5b Nichtigkeitsklage;  
Gegenstand in 1. Instanz: Ende 1706 erwarb Georg Holzschuher von Johann Georg (von) Reichenbach und seinen Erben das dem Ritterkanton Odenwald steuerbare Gut Asbach für 13.000 fl, wovon er 9.000 fl zahlte. Unmittelbar darauf erhob Johann Friedrich von Hutten wegen angeblicher fideikommissarischer Bindung des Gutes Einspruch gegen dessen Verkauf und erwirkte am RKG ein *Mandatum de non vendendo fideicommissa*. Holzschuher vereinbarte deshalb noch im Dez. 1706 mit den Verkäufern zunächst, daß er die ausständigen 4.000 fl erst nach Beilegung dieser Auseinandersetzung auszahlen sollte, dann im Jan. 1707, daß die 4.000 fl ab Martini 1707 verzinst, die 9.000 fl mit lehenherrlichem Konsens versichert werden sollten. In den folgenden Jahren drängte bekl. Partei erfolglos auf Zinszahlung, Holzschuher auf Versicherung des bereits erlegten Kaufschillings. Anfang 1727 kamen bekl. Erben beim kaiserlichen Landgericht des Burggraftums Nürnberg um Erstattung der ausständigen Zinsen in Höhe von 3.800 fl sowie um Kautionsleistung hinsichtlich der künftigen Zinszahlung ein. Holzschuher erhob unter Berufung auf die Zughörigkeit Asbachs zum Ritterkanton Odenwald forideklinatorische Einreden. Durch ein Kontumazialurteil gab das Landgericht der Klage im Okt. 1727 statt.  
Holzschuher wendet sich mit einer Nichtigkeitsklage ans RKG: das Landgericht habe trotz Zuständigkeit des Ritterkantons und Anhängigkeit der huttischen Klage am RKG übereilt entschieden sowie zudem bei Ladung und Urteilspublikation Formfehler begangen; die Sicherheitsleistung der bekl. Partei hinsichtlich der 9.000 fl sei unerwähnt geblieben. Bekl. Erben betonen die durch kaiserliche Privilegierung begründete Zuständigkeit des Landgerichts, bestreiten den Rittergutscharakter Asbachs, verweisen auf die Unterschiedlichkeit der Gegenstände im Landgerichts- und im RKG-Prozeß und sprechen von einem im Einklang mit der Landgerichtsordnung durchgeführten Verfahren.  
Am 23. Dez. 1751 verpflichtet das RKG die bekl. Partei zur Versicherung der 9.000 fl, die kl. Seite zur Zinszahlung.

- 6 1. (Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg 1727)  
2. RKG 1730–1752
- 7 Vor- sowie Kaufvertrag samt Nebenrezessen zwischen Georg Holzschuher und Johann Georg (von) Reichenbach, seinen Söhnen Ernst Christoph und Georg (von) Reichenbach sowie seinen Stiefkindern Franz Fries und Georg Billing, Quittung über die Zahlung von 9.000 fl sowie Verzeichnis über die anlässlich des Verkaufs ausgehändigten Dokumente über das Rittergut Asbach 1706–1707 (Q 5, 6, 8–10, 71, 74);  
Reichshofratsurteil im Rechtsstreit des Grafen Philipp Ernst von Hohenlohe-Schillingsfürst gegen das kaiserliche Landgericht des Burggraftums Nürnberg wegen der Herrschaft Wilhermsdorf 1715 (Q 20);  
Auszüge aus Spezialprotokollen, Prozeßschriften und Urteilen des RKG im Rechtsstreit zwischen anfänglich Bernhard und Georg Ludwig von Hutten sowie Alexander und Veit von Stein zum Altenstein, nunmehr Johann Philipp Friedrich von Hutten sowie Dietrich Sigmund von Künßberg und Georg von Holzschuher (vgl. Bestellnr. 2056) bzw. zwischen kl. Familie und Johann Philipp Friedrich von Hutten (vgl. Bestellnr. 6910) 1718–1749 (Q 26, 27, Q 56–61);  
Beilagen zur Exzeptionsschrift (Q 32–34): Auszüge aus Lehenbriefen der Könige Rudolf I. und Albrecht I. über des Burggraftum Nürnberg samt Landgericht 1273–1300 (Nr. 1–3); Privilegia derogatoria der Könige und Kaiser Sigismund, Friedrich III. und Karl V. gegen die Gerechtigkeiten des kaiserlichen Landgerichts des Burggraftums Nürnberg beeinträchtigende Privilegien 1417–1521 (Nr. 4–6, 9); Mandate Kaiser Friedrichs III. auf Wiederaufrichtung des Landgerichts 1488 (Nr. 7, 8);  
Nebenrezeß zwischen den Erben des Hans Georg von Lichtenstein und dessen Witwe Helena Maria von Stetten wegen Nutznießung des freieigenen Ritterguts Asbach 1673 (Q 38);  
Druck eines Pönalpatents Kaiser Karls VI. wegen Säumnisses bei Rittersteuerzahlung 1728 (Q 41);  
Stich des freieigenen Ritterguts und Schlosses Asbach um 1750 (Q 51; jetzt: KSlg 860/III);  
Reichshofratsurteile im Streit der kl. Familie gegen die nachgelassenen Erben des Georg von Holzschuher sowie Immissionspatent von Hauptmann, Räten und Ausschuß des Ritterkantons Odenwald hinsichtlich des Rittergutes Asbach 1734–1735 (Q 53–55);  
Schreiben des huttischen Zentamts zu Frankenberg wegen der Zugehörigkeit Asbachs zur Zent 1680–1691 (Q 62–64);  
Auszüge aus Frankengerger Amtsakten zur Vogtei- und Jagdgerechsamkeit sowie zum Verkauf des Ritterguts Asbach 1664–1706 (Q 76);  
Bürgschaft des Johann Friedrich Anton Valentin Zobel von Giebelstadt zu Messelhausen, Segnitz und Darstadt für bekl. Partei über 9.000 fl 1752 (Q 79)
- 8 8,5 cm

## 5113

- 1 H 5443 Bestellnr. 6907
- 2 Berthold *Holzschuher* d. Ä., Bürger zu Nürnberg (Bekl., Gegenkl. und Kl. 1. Instanz)
- 3 Wolf (Hack von Sohl gen.) von *Thill*, Sigmund Tetzl und Joseph Lochner, Bürger zu Nürnberg (Kl., Gegenbekl. und Bekl. 1. Instanz), sowie Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg als Interessenten
- 4a Dr. Jakob Friedrich Meurer (1573);  
Dr. Johann Stöcklin (1575)
- 4b Dr. Alexander Reiffsteck (1562);  
Dr. Christoph Reiffsteck (1576)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung wegen gemeinsamer Handelsgesellschaft;  
Gegenstand in 1. Instanz: Berthold Holzschuher betrieb mit Sigmund Tetzl eine gemeinsame Handelsgesellschaft, an der sich später auch Wolf von Thill beteiligte. Wohl Anfang 1571 kam Thill, vermutlich weil Holzschuher Gelder aus der Gesellschaft entnommen und für private Zwecke verbraucht hatte, am Stadtgericht zu Nürnberg gegen Tetzl und Joseph Lochner als gerichtlich bestellten kl. Güterkurator auf Rückzahlung eingeleger Kapitalien von 15.400 fl ein. Anfang 1572 erhob Holzschuher eine nicht näher ersichtliche Gegenklage gegen seine Mitgesellschafter sowie vier weitere Klagen gegen Thill und Tetzl auf Herausgabe seines Baum- und Weingartens zu Rollhofen, gegen Thill allein wegen Besitzspoliation sowie Geschäftsschädigung und gegen Lochner auf Entbindung aus der Güterkuration, die ohne vorherige Güterabtretung von seiner Seite angeordnet und ohne sein Wissen und Geheiß ausgeübt worden sei. Ende 1572 werden Tetzl und Lochner verpflichtet, Thill – vorbehaltlich vorrangiger Ansprüche anderer Gläubiger – aus den kl. Gütern 15.400 fl samt Zinsen abzüglich bereits erhaltener Gelder auszuzahlen. Holzschuher wurde mit seinen fünf Klagen abgeschlagen. Wenige Tage später kam er auf Antrag seiner Kreditoren in Schuldhafte.  
Holzschuher ergreift die Appellation ans RKG oder, falls diese nicht angenommen werden sollte, an Bürgermeister und Rat zu Nürnberg. Interessenten – und nachfolgend bekl. Bürger – wenden ein: sie, kraft Privileg zuständige Berufungsinstanz in Handelssachen, hätten die Appellation zur Verhandlung angenommen; Holzschuher sei von dem vor ihnen anhängigen Verfahren unzulässigerweise abgesprungen; zudem habe er weder den Appellationseid noch die Kautio in der dem reichsstädtischen Privileg gemäßen Weise geleistet. Kl. Partei ersucht um ein Pönalmandat, weil Interessenten jeden Verkehr mit dem Gefangenen unterbinden, und gibt in der Appellationssache an: Holzschuher habe keineswegs alternativ an RKG oder Bürgermeister und Rat appelliert, auch nie ein Verfahren dort anhängig gemacht; zudem liege Rechtsverweigerung vor, da er am Stadtgericht unter dem Vorwand, er sei nicht rechtsfähig, nicht gehört worden sei.



- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg)  
2. RKG 1573–1580 (1573–1579)
- 8 3 cm

### 5114

- 1 H 5436 Bestellnr. 6903
- 2 Seifried *Holzschuher*, Bürger zu Nürnberg (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Bischof Lorenz von *Würzburg* (dessen Fiskal und Anwalt Peter Imland Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. (Georg) Ortolf (1501)
- 4b Dr. Ulrich Molitor von Konstanz (1501)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Lehenheimfall;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. Bischof kam durch seinen Fiskal Peter Imland am kaiserlichen Landgericht des Herzogtums Franken um Heimfall eines Hofes zu Lonnerstadt ein, mit dem nach dem Tod des kl. Vaters Anton Holzschuher die Vormünder Seifried Holzschuhers lediglich bis zum – mittlerweile eingetretenen – Ablauf von dessen vierzehntem Lebensjahr belehnt worden waren. Holzschuher bat um Remission an das zuständige fürstbischöfliche Lehengericht. Das Landgericht verpflichtete ihn, auf die Klage zu antworten: andernfalls werde dem bekl. Bischof die Vollung zuerkannt. Holzschuher bestreitet die Zuständigkeit des Landgerichts und bemängelt, daß ihm die erstinstanzliche Ladung nicht verkündet und trotz seiner Minderjährigkeit kein Curator ad litem bestellt worden sei. Bekl. Bischof spricht von einer ohne ausreichende Vollmacht erhobenen unzulässigen Appellation von einem Interlokut und macht außerdem Fristversäumnis geltend. In der Hauptsache gibt er an: Lehensachen könnten auch am Landgericht verhandelt werden; die Klage habe sich auf das Lehengut gerichtet, so daß eine Verkündigung der Ladung an Holzschuher wie eine Kuratorenbestellung nicht erforderlich gewesen sei.
- 6 1. (Kaiserliches Landgericht des Herzogtums Franken zu Würzburg 1498)  
2. RKG 1501–1503

### 5115

- 1 H 5462 Bestellnr. 6912
- 2 Carl Wilhelm Freiherr von Bode, fürstlich nassauischer Regierungsrat, als kaiserlicher Administrator des von (Maria Amalia) Freifrau (von Schlitz gen.) von Görtz, geb. von Wallenstein, gestifteten, unter kaiserlichem Schutz stehenden freiadeligen Damenstifts zu *Homburg* (im Akt zumeist: Homburg in Hessen)

- 3 Christoph Friedrich Freiherr von und zu der *Tann*, fürstlich fuldischer Geheimer Rat und Obermarschall
- 4a Dr. Johann Jakob Wick und (subst.) Dr. Johann (Philipp) Gottfried von Gülich (1762);  
Lic. Johann Eberhard Greineisen (1770)
- 5a *mandatum de solvendo litteras cambiales cum interesse et expensis s. c.*
- 5b Wechselforderung;  
Bekl. Freiherr stellte der verwitweten (Maria Amalia) Freifrau (von Schlitz gen.) von Görtz, geb. von Wallenstein, im Mai 1753 einen binnen Jahresfrist zahlbaren Wechsel über 3.000 Rtl. aus, der wiederholt – zuletzt im Mai 1759 – prolongiert wurde. Kl. Bemühungen, zu einer Schuldzahlung zu gelangen, blieben erfolglos.  
Kl. Administrator erwirkt ein Mandat auf Zahlung des Kapitals samt den seit 1757 ausständigen Zinsen. Auf das Fernbleiben des bekl. Freiherrn hin ergeht am 28. Apr. 1772 ein Exekutorialmandat an Hauptmann, Räte und Ausschuß des Ritterkantons Rhön-Werra, gegen die am 20. Nov. 1772 ein Paritorialurteil erfolgt.
- 6 1. RKG 1771–1773 (1772)
- 7 Wechselbrief des bekl. Freiherrn über 3.000 Rtl. 1753 samt Versicherungsschein über die seit 1757 ausständigen Zinsen 1759 (Q 4, 5)

## 5116

- 1 H 5506 Bestellnr. 6915
- 2 Jakob *Honecker*, bürgerlicher Inwohner und Untertan der Deutschordenskommende Horneck zu Tiefenbach, arme Partei
- 3 Friedrich Carl *Zobel von Giebelstadt* zu Messelhausen und Darstadt
- 4a Lic. J(ohann) Ferdinand Wilhelm Brandt und (subst.) Lic. Henrich Joseph Brack (1768)
- 4b Lic. Ferdinand Wilhelm Anton Helfrich und (subst.) Lic. J(ohann) F(erdinand) W(ilhelm) Brandt (1767)
- 5a *citatio ad videndum se condemnari super iniuriis realibus et atrocissimis nec non vi ablatos fructus et iumenta cum omni causa restitui et omne damnum datum cum expensis refundi*
- 5b Schadenersatzforderung;  
Jakob Honecker begab sich 1761 mit seinen walzenden Gütern zu Oberbalbach aus der Hoheit des Friedrich Carl Zobel von Giebelstadt in die des Deutschen Ordens. Im Apr. 1763 ließ ihn Zobel in Messelhausen gefangen nehmen und nach Mainz schaffen, wo er ein Jahr im Stockhaus einsaß und Schanzarbeiten verrichten mußte. Bei einem erneuten Aufenthalt in Messelhausen Anfang Aug. 1764 verlangte der zobelische Amtsverwalter von Ho-

necker vergeblich einen Eid, sich wieder der Obrigkeit Zobel zu unterwerfen, ließ ihn zunächst in Darstadt, dann bis Mitte Sept. 1764 im Zuchthaus zu Würzburg sowie bis Anfang Dez. 1764 wieder in Darstadt festhalten und zog sein Getreide und Vieh ein. Im folgenden Jahr verkaufte Honecker seine walzenden Güter zu Oberbalbach und ließ sich in Tiefenbach nieder. Versuche, mit Hilfe der deutschmeisterischen Regierung zu Mergentheim zu einer Schadenersatzleistung zu gelangen, blieben ohne Erfolg.

Honecker ersucht um Zahlung von 14.000–15.000 fl wegen der ihm durch die Haft zugefügten Ehrenkränkung und Gesundheitsschädigung, von 385 fl für das ihm abgenommene Getreide und Vieh sowie von 3.855 fl an Unkosten. Zobel gibt an: Honecker sei zu Oberbalbach als sein Untertan auf einem von der Grafschaft Hohenlohe zu Lehen rührenden Hof gesessen, sei dann aber in ein dem Deutschen Orden zinsbares Haus gezogen und habe angesichts erheblicher Schulden damit begonnen, heimlich die seinem Hof *eingefangenen* Güter, die nur geschlossen verkauft werden dürften, als *walzend*, somit als frei veräußerlich, loszuschlagen; als andere Untertanen diesem schlechten Beispiel gefolgt seien, habe sich Zobel veranlaßt gefunden, Honecker verhaften zu lassen; die zweite Festnahme sei erfolgt, weil Honecker unter Vortäuschung von Reue sein altes Vorhaben fortgesetzt habe; da er nie aus seinen Pflichten gegenüber Zobel entlassen worden sei, habe er aufgrund seines Verhaltens als eidbrüchig zu gelten; die deutschmeisterische Regierung habe ihn auch nicht als Untertan betrachtet, vielmehr noch Mitte 1764 kl. Kreditoren an das vor der zobelischen Amtsverweserei zu Messelhausen anhängige Konkursverfahren verwiesen.

Honecker steht im Winter 1771/72 von seiner Klage ab.

- 6 1. RKG 1767–1770 (1768–1772)
- 7 Attest des Georg Joseph Köhler, Sekretärs des Deutschordensoberamts Horneck über die Vermögenslosigkeit Jakob Honeckers 1767 (Q 5); Aufstellung über kl. Forderungen (Q 7, 8); Beilagen zu Exzeptionsschrift (Q 10): Auszüge aus sützelischen und zobelischen Zinsbüchern über Güter zu Oberbalbach 1585–1746 (Nr. 1–5; auch: Q 22, 23); Zeugenaussagen vor freiherrlich zobelischen Verwaltern zu Messelhausen und Darstadt sowie kurmainzischem Oberschultheiß zu Königshofen 1759–1768 (Nr. 9, 17, 19, 22); Schuldverschreibungen der Eheleute Jakob und Eva Honecker über 50 fl und 40 fl Amts- und Draponeikapitalien 1761 (Nr. 12, 13); Rechnungen einer Hofapothekerswitwe sowie des Hof- und Kriegshospitalverwalters zu Mainz 1764 (Nr. 14); Attest der Feldschießer zu Oberbalbach über die Versteinung einer der bekl. Familie gehörigen Wiese 1767 (Nr. 28); Lehenbriefe der Grafen Wolfgang von Hohenlohe-Neuenstein, Georg Friedrich von Hohenlohe-Schillingsfürst, Ludwig Eberhard von Hohenlohe-Pfedelbach und Wolfgang Friedrich von Hohenlohe-Waldenburg für Valentin Echter von Mespelbrunn als Vormund der Söhne des Stephan Zobel von Giebelstadt, Conrad Ludwig, Julius Rudolf und Johann Friedrich Zobel von Giebelstadt, für Johann Friedrich Zobel von Giebelstadt sowie für Johann Schweikhard Freiherrn von Sickingen namens der Anna Elisabeth Zobel von

Giebelstadt, geb. von Gemmingen, sowie Bernhard von Gemmingen und Julius Gottfried Fuchs von Dornheim als Vormünder des Sohnes Johann Friedrich Zobel von Giebelstadt, Johann Franz Zobel von Giebelstadt über die von Wilhelm Sützel von Mergentheim bzw. Seifried von Mühlen herrührenden Lehen zu Oberbalbach 1602–1651 (Q 12, 16–19);

Attest des Deutschordensschultheißen und des Gerichtsseniors zu Oberbalbach über dortige walzende Güter 1767 (Q 13);

Kaufvertrag des Seifried von Mühlen zu Weißagk, gräflich hohenlohischen Rats und Hofmeisters, mit den Brüdern Heinrich und Stephan Zobel von Giebelstadt über die von Christoph Sützel von Mergentheim herrührenden gräflich hohenlohischen Lehen zu Oberbalbach 1588 (Q 20);

Kaufvertrag zwischen Anna Elisabeth Zobel von Giebelstadt und Caspar Schneider, dem Großvater der kl. Ehefrau, über ein ödes Hofgut zu Oberbalbach 1667 (Q 21)

8 4,5 cm

## 5117

- 1 H 5519 Bestellnr. 6918
- 2 Hans Georg Bonrieder, Doktor der Rechte, Bürger zu Kaufbeuren, Administrator der ungeteilten honoldischen Landgüter, und Daniel Hörmann im Namen der Erben des Hans *Honold* von und zu Emmenhausen
- 3 Herzog Maximilian I. von *Bayern*, Carl Egloff, herzoglich bayerischer Land- und Stadtrichter zu Landsberg und Pfleger zu Pähl, sowie Tobias Unfrid und Georg Probst als Stadthauptmann und Fähnrich zu Landsberg
- 4a Lic. Peter Paul Steurnagel (1609)
- 4b Dr. Andreas Pfeffer (1609);  
Dr. Johann Pistorius (1609)
- 5a mandatum de relaxando captivo s. (c.), restituendo, annihilando et non turbando c. c.
- 5b Land- und Religionsfriedensbruch;  
Bekl. Herzog ließ kl. Partei im Spätsommer 1608 befehlen, den seit 23 Jahren in Emmenhausen tätigen Pfarrer Balthasar Gallhofer als sektiererischen Prediger binnen vier Wochen abzuschaffen und durch einen katholischen Priester zu ersetzen. Eine kl. Beschwerde hatte Mitte Sept. 1608 allein die Verkürzung der Frist auf zwei Wochen zur Folge. Anfang Okt. 1608 fielen die mitbekl. Beamten samt vierzig Bewaffneten nach Emmenhausen ein, schafften den Pfarrer unter Mitnahme seiner Bücher gefangen nach Landsberg, ließen durch den kl. Richter die Untertanen im Wirtshaus zusammenrufen, nötigten diese zu dem Gelübde, dem künftig dorthin verordneten katholischen Pfarrer den gebührenden Gehorsam zu erweisen, und zwangen sie unter Haft- und Plünderungsdrohungen zur Huldigung.

Kl. Partei sieht sich dadurch in land- und religionsfriedensbrüchiger Weise im Besitz von Jurisdiktion und Kirchensatz zu Emmenhausen gestört: der Ort liege links des Lechs und damit außerhalb des Herzogtums Bayern, dem er lediglich hinsichtlich der vier Malefizfälle unterworfen sei; kraft Patronatsrechts habe kl. Familie zuletzt Pfarrer Augsburgischer Konfession bestellt. Bekl. Herzog betont, daß sich das Herzogtum über den Lech hinaus erstrecke und Emmenhausen einschließe, daher kl. Administrator, selbst wenn er eine Vollmacht seiner Miterben vorlege, aufgrund fehlender Reichsunmittelbarkeit nicht auf Bruch des Land- und Religionsfriedens klagen könne, der Ort wegen kl. Ungehorsams gegenüber herzoglichen Befehlen dem Landesherrn als verwirkt zugefallen sei und die Einwohner zumeist freiwillig zum Katholizismus übergetreten seien.

Im März 1610 teilt bekl. Herzog mit, daß kl. Partei Emmenhausen an das Augustinerchorherrenstift Heilig-Kreuz zu Augsburg verkauft habe.

6 1. RKG 1609–1610

8 Lit.: Antonius von Steichele/Alfred Schröder, Das Bistum Augsburg, historisch und statistisch beschrieben, Bd. 6: Das Landkapitel Kaufbeuren, Augsburg 1896–1904, S. 60–61

## 5118

1 H 1307 Bestellnr. 6361

2 Anton und Dominikus *Honold*, Bürger der Reichsstadt Kaufbeuren (Anton Honold auch für seine Brüder Marx und Dominikus Honold Bekl. 1. Instanz)

3 Georg *Hörmann*, königlicher Rat, auch königlich ungarischer und böhmischer Rat (Kl. 1. Instanz)

4a Dr. Simeon Engelhardt (1539)

4b Dr. Ludwig Ziegler (1539)

5a appellatio cum mandato fractae pacis

5b Besitzstreitigkeit um Immobilien;  
Gegenstand in 1. Instanz: Mitte Juli 1538 wandte sich Georg Hörmann mit einer Spolienklage an Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Kaufbeuren: nach dem Tod Anton Honolds Mitte Apr. 1533 hätten seine Kinder Anton, Marx, Dominikus, Anna und Regina Honold das väterliche Erbe geteilt; der Tochter Anna Honold seien durch Los insbesondere der Gerichtszwang, die Vogtei und der Kirchensatz zu Gutenberg sowie die Vogtei zu Schwäbischhofen (im Akt auch: Schweblißhofen) zugefallen; er habe ihr und ihrem Ehemann Hans Wolfardt, Bürger zu Memmingen, die gesamte Erbportion abgekauft; Anfang Juli 1537 habe er die käuflich erworbenen Güter und Gerechtigkeiten in Besitz genommen, auch den Untertanen zu Gutenberg als Gerichtsherr und dem Untertan zu Schwäbischhofen als Vogteiherr Eide abverlangt; Ende Nov. 1537 habe sich Anton Honold durch Reiter und Fußknechte in landfriedensbrüchiger Weise wiederum in den Besitz der verkauften Güter und Gerechtig-

keiten gebracht; er müsse zu deren Restitution verurteilt und wegen Landfriedensbruchs bestraft werden. Anton Honold bestritt auch für seine Brüder die Zulässigkeit dieser Klage: ihrer Schwester seien die streitigen Güter und Gerechtigkeiten zwar zugestanden worden, doch habe die Abmachung bestanden, daß der Gerichtszwang, die Vogtei und der Kirchensatz zu Gutenberg sowie die Vogtei zu Schwäbischhofen, sollten sie einer Tochter zufallen, unverändert beim Mannesstamm verbleiben würden, die Brüder der Schwester den veranschlagten Wert auszahlen und bis dahin verzinsen sollten; Anna Honold sei folglich nie in die wahre Possession der streitigen Güter und Gerechtigkeiten gelangt und habe sie weder Wolfardt zubringen noch Hörmann verkaufen können; auch sei unzulässigerweise zugleich peinlich und bürgerlich geklagt worden. Mitte Okt. 1538 wurden kl. Brüder zur Einlassung verpflichtet.

Kl. Brüder appellieren ans RKG. Überdies klagen sie wegen der unter bewaffnetem Schutz vollzogenen Inbesitznahme der käuflich erworbenen Güter und Gerechtigkeiten Anfang Juli 1537 ihrerseits auf Achterklärung gegen Hörmann wegen Landfriedensbruchs: zunächst habe Anton Honold als ältester Sohn auch für seine Geschwister das gesamte väterliche Erbe verwaltet; Anton Fugger und Konrad Mayr als Vormünder der Töchter, Georg Lederer und Alexander Gerhart als Gerhaber Dominikus Honolds sowie Ulrich Honold als Blutsverwandter hätten in die unter den genannten Bedingungen Ende Okt. 1534 vorgenommene Teilung eingewilligt; der älteste Bruder sei weiterhin in der Administration des ganzen Erbes verblieben. Hörmann erkennt in der gegnerischen Klage wegen Landfriedensbruchs lediglich die kl. Absicht, die zusammengehörige Sache in zwei Fälle zu trennen.

Mit Urteil vom 14. Apr. 1540 zieht das RKG die Verhandlung über die ursprüngliche Spolienklage Hörmanns an sich.

6. 1. Bürgermeister und Rat der Reichstadt Kaufbeuren 1538  
2. RKG 1539–1544
7. Honoldischer Kommissionsrotulus in der Landfriedenssache (Q 32) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1541 (fol. 24v–75v); Kaufbrief des Bentelin von Heimenhofen für Ulrich Honold, Bürger zu Kaufbeuren, über das Vogteirecht aus dem Kirchensatz zu Schwäbischhofen 1422 (fol. 76v–79r); Stiftungsbrief des Johannes Ried genannt Kotz, Kaplan an der Kapelle zu Unserer Lieben Frau zu Kaufbeuren, sowie der Brüder Ulrich, Anton, Hans und Peter Honold, Bürger zu Augsburg, über die Errichtung eines Benefiziums an der Kapelle zu St. Salvator und St. Afra zu Kaufbeuren 1473, mit Konfirmationsbrief Bischof Johanns II. von Augsburg 1474 (fol. 79r–85v); hörmännischer Kommissionsrotulus in der Spoliensache (Q 33) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1541 (fol. 32v–61r); Erbteilungsregister und Erbteilungsvertrag der Geschwister Anton, Marx, Dominikus, Anna und Regina Honold über die Hinterlassenschaft ihres Vater Anton Honold 1534 (fol. 62r–85r); Kaufbrief des Hans Wolfardt und seiner Ehefrau Anna Honold für Georg Hörmann über die strittigen Gerechtigkeiten, Güter, Zinsen und Gülten 1537 (fol. 85v–89r); Notariatsinstrument über die Besitz-

ergreifung Hörmanns von den erkaufte Gütern 1537 (fol. 89r–94r); Auszüge aus Gültregister Anton Honolds 1534–1536 (fol. 95r–98v, 102r–103r)

8 7 cm

## 5119

- 1 H 5517 Bestellnr. 6917/I–II
- 2 Hieronymus Rehlinger d. Ä. und Hans Honold, Bürger zu Augsburg, als Vormünder der minderjährigen Kinder des Marx *Honold*, Marx, Magdalena und Barbara Honold (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Magdalena *Honold*, Ehefrau des Anton Christoph Rehlinger d. Ä., Ratsverwandten, Baumeisters und späteren Stadtpflegers zu Augsburg (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Paul Haffner (1564);  
Dr. Stephan Neudorffer (1577);  
Dr. Christoph Behem (1580)
- 4b Dr. Alexander Reiffsteck (1564);  
Dr. Christoph Reiffsteck (1576)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Hans Honold vermachte den Kindern seines Bruders Sebastian Honold, Marx, Christoph und Magdalena Honold, im Mai 1532 testamentarisch ein Legat von 16.000 Goldgulden, das dem Vater zur lebenslangen Nutzung überlassen bleiben sollte. Nachdem Christoph und Sebastian Honold gestorben waren, teilten Marx und Magdalena Honold im Mai 1547 das Legat unter sich. Im Sommer 1560, etliche Jahre nach dem Tod ihres Bruders, wandte sich Magdalena Rehlinger um Herausgabe von dessen Legathälfte samt Nutzungen daraus ans Stadtgericht zu Augsburg: durch das Testament ihres Onkels sei sie ihrem Bruder als Erbin substituiert. Kl. Vormünder berufen sich auf den Erbvergleich von 1547, und führen gegen die von bekl. Seite geltend gemachte fideikommissarische Bindung des Legats an, daß Marx Honold Teile davon mit Wissen seiner Schwester zur Aufbringung von Widerlage und Morgengabe verwendet und Hans Honold den Nachkommen seiner Nichten und Neffen durchaus ein Erbrecht eingeräumt habe. Zugleich ersuchen sie um Restitutio in integrum, weil sie das väterliche Erbe ihrer Mündel ohne Inventarrecht vorbehalten angetreten hätten. Das Stadtgericht erlegte den kl. Vormündern im Febr. 1562 die Auszahlung des halben Legats samt Nutzungen ab dem Zeitpunkt der Litiskontestation an Rehlinger auf. Die kl. Appellation an Stadtpfleger, Bürgermeister und Rat blieb erfolglos. Kl. Vormünder appellieren ans RKG: insbesondere hätten Stadtpfleger, Bürgermeister und Rat die erbetene Aktenversendung abgelehnt und übereilt entschieden. Rehlinger bezeichnet die Einholung eines Gutachtens bei der

Juristischen Fakultät der Universität Ingolstadt als ausreichend. Gegen das erneuerte kl. Restitutionsbegehren weist sie auf kl. Versäumnisse hin.

Am 25. Sept. 1566 wird die Appellation unter Erteilung eines Exekutorialmandats abgewiesen, die Restitutionssache ans Augsburger Stadtgericht verwiesen (vgl. Bestellnr. 6429). Mitte 1567 kommen kl. Vormünder mit einem Restitutionsersuchen in der Hauptsache ein, das mit Urteil vom 8. Juni 1586 abgeschlagen wird.

- 6
  1. Stadtgericht der Reichsstadt Augsburg 1560
  2. (Stadtpfleger, Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Augsburg 1562)
  3. RKG 1564–1586 (1564–1585)
- 7
 

Vorakt (Q 13) enthält: Teilungsvertrag zwischen Marx Honold sowie Anton Christoph und Magdalena Rehlinger über die Verlassenschaft der Eheleute Sebastian Honold und Magdalena Melber 1547 (fol. 11r ff.); Testament des Hans Honold 1532 (fol. 68r ff; Auszüge: fol. 5v ff., 51v ff.); Ehevertrag zwischen Marx Honold und Magdalena Rehlinger 1548 (fol. 91r ff.); Auszug aus Geheimbuch Marx Honolds 1554 (Beil. zu Q 40); Teilungsvertrag der kl. Vormünder mit Magdalena Rehlinger, der Mutter ihrer Mündel, 1557 (Q 61); Triplik (Q 79) hat als Rückenverstärkung zusammengefaltete Pergamenturkunde mit der Aufschrift: „das ist der erst gerichtz breiff, als mir die hereschafften zu hurloch am ersten zu sprachen“; Votum des RKG-Assessors Bruno Bingius 1585 (Prod. vom 22. Apr. 1585); Ehevertrag zwischen Anton Christoph Rehlinger und Magdalena Honold 1543 (Q 88)
- 8
 

16 cm

## 5120

- 1 H 1308 Bestellnr. 6362
- 2 Lorenz *Honold*, Bürger der Reichsstadt Kaufbeuren (Kl. 1. Instanz)
- 3 Hans *Koler* d. J. zu Frankenried (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Jo(hann) Rehlinger (1498)
- 4b (Dr.) Ambrosius Fuchshart (1498)
- 5a appellatio
- 5b Heimfall von Lehen;  
Gegenstand in 1. Instanz: Lorenz Honold kam vorinstanzlich um Heimfall eines Gutes zu Frankenried ein, das er Hans Koler d. Ä. gegen die Zahlung einer jährlichen Gült auf Lebenszeit verliehen hatte unter der Bedingung, auf dem Grund ein Haus zu erbauen und in seinem Gehölz nicht ohne seine Zustimmung zu holzen. Hans Koler d. J. sei nach dem Tode seines Vater ebenfalls mit dem Hof beliehen worden; er habe zwar die im obigen Vertrag festgesetzten Bestimmungen anerkannt, sie aber nicht eingehalten. Aufgrund



von Zeugenaussagen verwarf die Vorinstanz auf durch Bürgermeister und Rat zu Kaufbeuren erteilte Rechtsauskunft hin den kl. Antrag.

Honold appelliert gegen die Entscheidung mit dem Hinweis, daß die Zeugen voreingenommen gewesen seien und nicht auf kl. Fragstücke befragt worden seien.

- 6 1. (Honoldisches Gericht zu Frankenried 1497)  
2. RKG (1498)
- 7 Urteilsbrief des honoldischen Gerichts zu Frankenried 1497 (Prod. vom 7. Nov. 1497)
- 8 SpPr ohne Eintrag

## 5121

- 1 H 5516 Bestellnr. 6916
- 2 Peter und Anton *Honold*, Bürger zu Kaufbeuren, sowie Hans Honold, Bürger zu Augsburg, Gebrüder (Kl. 1. Instanz)
- 3 Eglof von *Riedheim* zu Angelberg (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Georg Schrötel (1495);  
Dr. Johann Rehlinger (1498)
- 4b Ulrich Schreiber von Waal, riedheimischer Diener (1491), und (subst.) Peter Gamp (1495);  
Dr. Johann Engellender, Dr. Franz Braun und Konrad Frey, Pfarrer zu Waal und Domvikar zu Augsburg, (1496) und (subst.) Dr. Christoph Mülher (1499)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Fischereigerechtigkeit in der Ach;  
Gegenstand in 1. Instanz: Eglof von Riedheim ließ kl. Untertanen zu Emmenhausen (im Akt: Heymhausen, Hiemenhausen) durch seinen Amtmann zu Waal verbieten, weiterhin auf kl. Befehl in der Ach zu fischen, zuletzt unter Haftandrohung. Kl. Brüder und Riedheim einigten sich auf die Bestellung eines Schiedsgerichts. Dort beanspruchten kl. Brüder ein Fischereirecht in der Ach als Zugehörigkeit ihres Schlosses zu Emmenhausen. Riedheim behauptete, diese Gerechtigkeit stehe ihm als Inhaber des Schlosses Waal allein zu, und kam um die Einvernahme von Zeugen ein. Nach Eröffnung des Vernehmungsprotokolls ersuchten kl. Brüder um Zulassung zur Beweisführung. Riedheim bestritt, daß dies nach einmal erfolgter Publikation der Zeugenaussagen noch möglich sei. Das Schiedsgericht erlegte kl. Partei einen Eid auf, daß sie über die Aussagen noch nichts gelesen oder erfahren habe. Kl. Brüder appellieren im Apr. 1490 ans kaiserliche Kammergericht. Riedheim wendet sich im Sommer 1495 um Deserterklärung der Appellation ans RKG. Kl. Brüder sehen sich durch das schiedsgerichtliche Urteil an jeder Beweisführung gehindert, obwohl das nichtige gegnerische Zeugenverhör den Besitz des Fischereirechts nur für die Zeit, als Konrad von Freyberg Waal besessen habe, belegen könne.

Am 27. Apr. 1496 hebt das RKG das erstinstanzliche Urteil auf, am 12. Sept. 1498 zieht es das Verfahren in der Hauptsache an sich. Nach Einholung von Zeugenaussagen wird Riedheim mit Urteil vom 15. Nov. 1503 aufgelegt, seine Störungen als unbillig und widerrechtlich abzustellen und kl. Partei nicht weiter im Besitz der Fischereigerechtigkeit in der Ach zu beeinträchtigen. Am 4. Juni 1505 und 4. Febr. 1508 ergehen Exekutorialmandate.

- 6 1. (Schiedsgericht unter Vorsitz Wilhelm Besserers, Alten Bürgermeisters zu Ulm und Hauptmanns des Schwäbischen Bundes, 1489)  
2a. (Kaiserliches Kammergericht 1491)  
2b. RKG 1495–1508
- 7 Aufstellung über kl. Prozeßkosten (Nr. 12);  
Revers der Brüder Anton und Felix Honold, Bürger zu Kaufbeuren, auch namens ihres Bruders Ulrich Honold wegen Überlassung des von ihrem Vater Anton Honold herrührenden dritten Teils am Schloß Emmenhausen an Peter Honold und Elisabeth Rehlinger, Witwe des Hans Honold, namens ihrer Kinder um 333  $\frac{1}{3}$  fl 1498 (Nr. 24);  
Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1501–1502 samt Kompaßbrief König Maximilians I. an (Konrad Frölich), Generaloffizial zu Augsburg, 1501 sowie Befehlsschreiben desselben an Anton Abrell, Pfarrer zu Ottobeuren, 1502 wegen der Vernehmung Johann Bayrs, Pfarrers zu Welden, Konrad Widenmanns, Pfarrers zu Waalhaupten, Johann Bölers, Kaplans zu St. Blasius in Kaufbeuren, und Martin Müllers, Kaplans zu Waal (Prod. vom 5. Mai 1503)
- 8 5 cm

## 5122

- 1 H 6357 Bestellnr. 7013
- 2 Peter *Honold*, Bürger zu Kaufbeuren
- 3 Eglof von *Riedheim* zu Angelberg sowie dessen Knechte Ambros Klauenstreich, Ulrich Schreiber und Lienhard Spitzer, dessen Kornmeister Hans Fries, dessen Fischer Utz Fischer, Hans Fridel, Hans Heldelin, Simon (auch: Sigmund) Weber, Lorenz Maler, Bertlin Koch, Utz Schütz, Heinz Kraus, Hans Arnis, Thomas Beck, Bad Hans, Konrad Herich, Georg und Hans Vogler, Balthasar Schweyer, Bartholomäus Hutter und Schwarz Berlin, alle zu Waal, sowie Hans Dreer, Müller auf der Wiesmühle bei Leeder (Anschlag erfolgt zudem an der Kirche zu Kaufbeuren, am Rathaus zu Mindelheim und an der Kirche zu Angelberg)
- 4a Dr. Johann Rehlinger (1499)
- 4b Dr. Christoph Mülher (1499)
- 5a citatio

- 5b Landfriedensbruch;  
 Peter Honold ersucht um Bestrafung des Eglof von Riedheim und seiner Mittäter wegen Landfriedensbruchs, weil diese im Dez. 1498 und erneut im Jan. 1499 in die auf kl. Grund und Boden errichtete Mühle zu Welden einfielen und zunächst die Mühlräder zerbrachen, dann zudem Fenster, Kisten, Siebe, Maße und Metzen zerschlugen und den Mühlstein herabwarfen. Riedheim behält sich eine Injurienklage auf 10.000 fl vor und erhebt forideklinatorische Einreden: zwei an den nahe Engratshofen und Welden zusammenfließenden Bächen gelegene Mühlen, darunter die Wiesmühle bei Leeder, seien ihm zugehörig; Honold habe zu Welden eine Mühle errichten und durch Gräben Wasser aus beiden Bächen dorthin leiten lassen; nachdem beide Seiten, zuletzt auch Bürgermeister und Rat zu Kaufbeuren, abwechselnd den alten und den neuen Wasserlauf wiederhergestellt hätten, habe sich Riedheim an die Hauptleute des Schwäbischen Bundes gewandt, die Honold vergeblich zur Rechtfertigung oder aber Abschaffung der Mühle aufgefordert hätten, weshalb bekl. Seite zur Selbsthilfe geschritten sei; nach Zerstörung des Mühlwerks Ende 1498 habe Honold beim Schwäbischen Bund Klage erhoben, sei dem Prozeß dann aber ferngeblieben. Honold beruft sich auf ein königliches Privileg zum Mühlenbau, verteidigt die Zuständigkeit des RKG in Landfriedenssachen und gibt an, beim Schwäbischen Bund lediglich um gütliche Verhandlungen ersucht, jedoch kein gerichtliches Verfahren anhängig gemacht zu haben.  
 Am 17. Mai 1503 wird Riedheim der Ersatz der Honold entstandenen Schäden auferlegt: bei Befolgung dieses Urteils soll eine Achterklärung unterbleiben.
- 6 1. RKG 1499–1503
- 7 Privileg König Maximilians I. für Peter und Hans Honold auch namens der Söhne ihres verstorbenen Bruders Anton Honold (Anton, Felix und Ulrich Honold) hinsichtlich des Mühlenbaus zu Welden 1499 (Nr. 12); Aufstellung über kl. Prozeßkosten (Prod. vom 4. Sept. 1503)
- 8 2 cm

### 5123

- 1 H 1309 Bestellnr. 6363
- 2 Lorenz *Honold*, Bürger zu Kaufbeuren (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 3 Nikolaus *Sternschatz* (Scherenschatz), Wirt zu Haunstetten, (gemeinsam mit Elisabeth Konler, Bürgerin zu Augsburg, Bekl. 1. sowie Kl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Johann Rehlinger (1498)
- 4b Dr. Johann Engellender (1498);  
 Dr. Christoph Mülher (1499)
- 5a appellatio

- 5b Schuldforderung aus Zinsverschreibung;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Lorenz Honold machte erstinstanzlich gegen Elisabeth Konler ein Ewiggeld von 3 ½ fl geltend, das seine Ehefrau Barbara von ihrem Vater Konrad Glatz ererbt habe. Konler gab an, daß sie das Haus zu Buchloe, auf dem das Ewiggeld lasten sollte, als freieigenes Gut von Nikolaus Sternschatz gekauft habe. Die Erstinstanz entschied, daß Honold den ausständigen jährlichen Zins durch eine Vergantung des in der Zinsverschreibung verpfändeten Hauses eintreiben sollte. Die Vorinstanz hob auf Antrag von Sternschatz das Urteil auf.  
Honold appelliert gegen die Entscheidung und klagt auf Nichtigkeit des Urteils: Sternschatz habe sich in seinen Prozeß gegen Konler gemischt und sei von dem erstinstanzlichen Prozeß nicht betroffen gewesen. Auch seien die in Buchloe bzw. Kaufbeuren gesprochenen Urteile gegen Elisabeth Konler und nicht gegen den Bekl. gerichtet gewesen. Honold selbst sei vor der Zweitinstanz nicht gehört worden. Sternschatz verweist darauf, daß Honold erstinstanzlich ohne ausreichende Vollmacht seiner Ehefrau prozessiert habe, weswegen die Verhandlungen der Erstinstanz nichtig seien.
- 6 1a. Hochstiftisch augsburgisches Vogteigericht zu Buchloe 1494  
1b. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Kaufbeuren 1494  
2. (Hochstiftisches Hofgericht zu Augsburg)  
3. RKG 1498–1503
- 7 Zinsverschreibung des Kaspar Schißler und seiner Ehefrau Elisabeth, Bürger zu Buchloe, für Konrad Glatz zu Stoffersberg, Bürger zu Landsberg, über 3 ½ fl Ewiggeld auf einen Hof zu Buchloe 1476 (Lit. L)
- 8 2,5 cm

## 5124

- 1 H 5504 Bestellnr. 6914
- 2 Georg *Honpronner* zu Neuburg (Bekl. 1. und 2. Instanz)
- 3 Hans *Schreyer* zu Ingolstadt und Barthel Fischer, Bürger zu Neuburg (Kl. 1. und 2. Instanz)
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1501)
- 5a appellatio
- 5b Besitzstreitigkeit um Fischwasser;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Georg Honpronner besaß wie vor ihm Hans d. Ä. und Hans d. J. Honpronner als Fischlehen der Universität Ingolstadt ein „Schwall“ genanntes Fischwasser, das sich von der Donau aus über die Ach gegen Burgheim erstreckte und etliche ebenfalls der Universität lehenbare Gründe und Wiesmahden durchquerte. Hans Netell als Inhaber eines vom kl. Fischwasser berührten Lehens kam in Ingolstadt ein, weil das kl. Fischrecht auf dem „Schwall“ das seine auf der streckenweise den gleichen Lauf nehmenden Ach beeinträchtigte und sein als Wiesmahd gebrauchtes, da ausge-

trocknetes Fischwasser neuerdings vom „Schwall“ aus mit Wasser versorgt und von kl. Partei genutzt werde. Die Lehenherrschaft sprach kl. Seite das strittige Fischrecht gegen eine jährliche Entschädigung von 2 Pfund Pfennig zu: bei einem erneuten Austrocknen stehe die Nutzung wieder Netell zu. Nachdem der Zufluß aus der Donau unterbrochen und der „Schwall“ zu einem stehenden Gewässer geworden war, verlangten Hans Schreyer und Barthel Fischer als Rechtsnachfolger Netells unter Umgehung der Lehenherrschaft am örtlich zuständigen Landgericht offenbar mit der Begründung, der „Schwall“ werde von der Ach, nicht von der Donau gespeist, daß Honpronner davon abstehe und ihnen die vorenthaltenen Nutzungen und die erlittenen Schäden ersetze. Das Landgericht sprach Honpronner von den gegnerischen Forderungen ledig. Das von bekl. Partei angerufene herzoglich bayerische Hofgericht zu Neuburg erkannte jedoch diesen die Nutzung des „Schwall“ zu. Honpronner betont, daß der „Schwall“ seinen Ursprung aus der Donau nehme und sein Fischlehen alle von dort ausgehenden fließenden und stehenden Nebenwasser einschließe.

- 6 1. (Vermutlich herzoglich bayern-landshutisches Landvogteiamt zu Neuburg)  
 2. (Herzoglich bayern-landshutisches Hofgericht zu Neuburg)  
 3. RKG (1503)
- 8 SpPr ohne Eintrag

## 5125

- 1 H 786 rot Bestellnr. 2855
- 2 Michael *Hoos*, Hergetsmüller zu Aub (Bekl. und Gegenkl. 1. sowie Bekl. 2. Instanz)
- 3 Jakob *Oestreicher*, Stadtmüller zu Aub (laut Botenbericht verstorben, Insinuation erfolgt an seine Witwe Barbara Oestreicher) (Kl. und Gegenbekl. 1. sowie Kl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Johann August Buchholtz und (subst.) Dr. Johann Wilhelm Mainone (1798);  
 Dr. Matthäus Joseph Schick und (subst.) Lic. F(riedrich) W(ilhelm) Bissing (1801)
- 4b Lic. F(erdinand) W(ilhelm) Helfrich und (subst.) Lic. J(ohann) J(oseph) Loskant (1795);  
 Dr. Heinrich Jakob Gombel und (subst.) Lic. Paul Sipmann (1798)
- 5a appellatio cum restitutione in integrum brevi manu adversus lapsum fatalium interponendae
- 5b Mühlenstreitigkeit;  
 Gegenstand in 1. Instanz: Jakob Oestreicher wandte sich im Sept. 1792 an die gemeinschaftlich zuständigen fürstbischöflich würzburgischen und deutschmeisterischen Ämter zu Aub und Gelchsheim: Michael Hoos habe Mühlwehr

und Gerinnwerk (auf Mühlrad zuführende Rinne) erhöht und dadurch eine Stemmung des Wasserlaufs verursacht, die den Betrieb der Stadtmühle erheblich beeinträchtigt; er solle seinen Wasserbau erniedrigen und die Oestreicher entstandenen Schäden ersetzen. Hoos gab zwar zu, daß er 1782 das Mühlwehr und 1789 den Wasserabfall habe reparieren lassen, bestritt aber, daß damals Wehr und Geschwelle erhöht worden seien. Eine kl. Gegenklage, Oestreicher beseitige Steine und Morast aus seinem Mühlgraben so nachlässig, daß sie in den Mühlbach geschwemmt würden, beantwortete dieser mit einer Räumungszusage. Weil Oestreicher den ihm auferlegten Beweis der behaupteten Erhöhung des Wasserbaus nicht fristgerecht erbrachte, wurde er Mitte 1793 mit seiner Klage abgewiesen. Er appellierte an die fürstbischöfliche Regierung zu Würzburg, verbunden mit einem Restitutionsersuchen hinsichtlich des krankheitsbedingten Fristversäumnisses. Auf zwei Sachverständigengutachten hin entschied die Regierung Mitte 1797, daß Hoos den Wasserbau zu erniedrigen, am Wehr einen Eichpflock anzubringen sowie die Kosten zu tragen habe. Hoos wendet sich ans RKG und ersucht dort um Restitutio in integrum, weil sein Advokat Christoph Adolf Bitthäuser zunächst das in diesem Fall untaugliche Rechtsmittel der Revision ergriffen habe und deshalb die Appellationsfrist verstrichen sei. In der Hauptsache bringt er vor: die Sachverständigen hätten eine Erhöhung des Wasserbaus zwar als möglich, keineswegs aber – wie das Urteil – als erwiesen bezeichnet. Die Regierung verweist auf ihre Pflicht, kraft landesfürstlicher Oberaufsicht und Polizeigewalt dafür zu sorgen, daß bauliche Änderungen an einer Mühle nicht nachteilige Auswirkungen auf andere Mühlen am gleichen Wasserlauf hätten.

- 6
  1. Fürstbischöflich würzburgisches Amt zu Aub in Gemeinschaft mit dem deutschmeisterischem Amt zu Gelchsheim 1792
  2. Fürstbischöfliche Regierung zu Würzburg 1793
  3. RKG 1798–1802 (1798–1801)
- 7
 

Vorakt (Q 21) enthält: Protokoll über Visitation der Mühle 1792, Aussagen der zu den kl. Reparaturarbeiten verwendeten Maurer Andreas und Leonhard Edelmann 1792, Atteste des Chirurgen Peter Joseph Hohenbusch zu Aub über durch Hämorrhoidalleiden bedingte Bettlägerigkeit Jakob Oestreichers 1793 und des Maurers Johann Sebastian Bausenwein über die Erhöhung von Wehr und Wasserabfall 1793 sowie Gutachten des Würzburger Mühl- und Wassergeschworenen Andreas Schmitt 1793 (Beil. Ziff. 4–6 samt Unterbeil. Sign. zu Nr. 1); Protokolle der Inaugenscheinahme der Mühlen durch eine Regierungskommission mit zugehörigen Gutachten der Wassergeschworenen Andreas Schmitt und Balthasar Riedlein zu Würzburg 1795 sowie des Canal-müllers Johann Ulrich und des Spitalmüllers Johann Heller zu Würzburg 1796 (Nr. 14, 40); Bericht der fürstbischöflichen Regierung 1799 samt Entscheidungsgründen sowie einem fürstbischöflichen Mandat zu Appellations- und Revisionsfristen 1776 (Q 22); Atteste des Stadtchirurgen J. D. Adelman sowie des Landphysikus Joseph Michael Sinner, Doktors der Medizin, beide zu Würzburg, über den Kuraufenthalt des Konsistorialrats Johann Heinrich Demper, Doktors der Rechte,

Advokaten der bekl. Partei, sowie über hysterische Anfälle seiner Ehefrau 1801 (Q 25, 26)

8 7,5 cm

## 5126

- 1 H 5544 Bestellnr. 6920
- 2 Hans *H o p f*, Ratsverwandter, Hans Murhaupt, Gerichtsverwandter, Hans Buchner, Hans Keylholz, Hans Trautmann, Hans Stambler, Hans Hering, Hans Dürstel, Hans Drüll, Otto Hamer und Jobst Heroldt, alle Bürger und Inwohner zu Bamberg, als Inhaber von Lehengütern der Domprädikatur (Diffamaten 1. sowie Bekl. 2. Instanz)
- 3 Martin *T h u m* (Dumm), Lizentiat der Heiligen Schrift, fürstbischöflich bambergischer Rat, Chorherr zu St. Stephan, als früherer Domprediger zu Bamberg (Diffamant 1. sowie Kl. 2. Instanz)
- 4a Lic. Peter Paul Steurnagel (1603)
- 4b Dr. Andreas Pfeffer (1603)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Höhe von Handlohnzahlung;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Von Martin Thum Ende Nov. 1596 zum Empfang ihrer Lehen binnen acht Tagen aufgefordert, weigerten sich kl. Lehenleute, für die Zukunft Handlohnzahlungen von 1 fl je 20 fl Kaufgeld zuzusagen: bisher sei der Handlohn auf der Grundlage des Lehenzinses berechnet worden. Thum bestand auf seinem Verlangen, unterließ die Belehnung der kl. Bürger Bambergs und bezeichnete diese wiederholt als ungehorsame Lehenleute. Kl. Partei reichte schließlich Mitte 1598 eine Diffamationsklage am Stadtgericht zu Bamberg ein. Thum, der als Geistlicher keinem weltlichen Gericht unterworfen sei, erhob forideklinatorische Einreden zugunsten des Konsistoriums: dorthin seien beide Parteien von einer landesherrlichen Kommission bei einem Scheitern gütlicher Verhandlungen auch bereits verwiesen worden. Kl. Lehenleute unterstrichen die privilegienmäßige Zuständigkeit des Stadtgerichts hinsichtlich der im Gerichtsbezirk gelegenen Lehengüter Geistlicher. Das Stadtgericht verpflichtete Thum im Okt. 1599, sich auf die Klage einzulassen. Er appellierte ans fürstbischöfliche Hofgericht, wo er darauf hinwies, daß sich die Mehrzahl seiner Lehenleute seiner Forderung gefügt habe und unklar sei, wer im einzelnen hinter der Klage stehe. Kl. Lehenleute, die Fristversäumnis geltend machten, kamen im März 1603 mit einem Notariatsinstrument ein, das angesichts der schon vor zwei Jahren erfolgten Submission in der Kompetenzfrage von Prozeßverschleppung sprach und um ein Urteil bat. Das Hofgericht stellte den kl. Lehenleuten darauf eine Citatio ad reassumendum in Aussicht, falls sie Thums Amtsnachfolger namhaft machen könnten, behielt sich zugleich eine Strafe wegen der von ihnen geäußerten Bezeichnungen vor.

Kl. Lehenleute wenden sich ans RKG.

- 6 1. Stadtgericht zu Bamberg 1598  
 2. Fürstbischöfliches Hofgericht zu Bamberg 1599  
 3. RKG 1603 (1603–1604)
- 7 Vorakt (Nr. 6/7) enthält: Auszüge aus Abendmahlsbulle sowie Bamberger Synodalstatuten; Bamberger Konsistorialprotokoll über die Bereiterklärung anderer Lehenleute der Domprädikatur hinsichtlich geforderter Handlohnzahlung 1598; Bamberger Dekanatsgerichtsurteil auf Klage Martin Thums gegen Johann Saffran, Bürger und Fischer zu Bamberg, wegen Lehenheimfalls 1597; Aufstellung über vor dem Stadtgericht verhandelte, Haus- und Grundbesitz zu Bamberg betreffende Fälle unter Beteiligung von geistlichen Personen oder Einrichtungen 1417–1533
- 8 5 cm

## 5127

- 1 H 4521 Bestellnr. 6796
- 2 Lorenz *Hopfner*, Handelsmann aus Vohenstrauß und Schutzverwandter zu Nürnberg, seine Ehefrau Magdalena Hopfner, seine Söhne Johann Willibald, Doktor der Medizin, Physikus zu Nürnberg, Just Lorenz, Handelsmann, und Johann Michael Hopfner sowie seine Tochter Justina Hopfner (Bekl., Gegenkl. sowie Intervenienten 1. Instanz)
- 3 Barbara Hopfner zu Nürnberg, Stephan Schwab, Ochsenhändler zu Altenstadt, als Vormund seiner Kinder, Anna Schnödlin, Ehefrau des Tuchmachers Hans Schnödlin zu Vohenstrauß, Justina Hauber, Ehefrau des Rotgerbers Georg Hauber zu Vohenstrauß, Anna Maria Walbrunn, Ehefrau des Bäckers Konrad Walbrunn zu Pleystein, und Anna Sibylla Löbsinger, Ehefrau des Goldschmieds Joachim Löbsinger zu Nürnberg, als Witwe, Schwiegersohn und Töchter des Ochsenhändlers Johann *Hopfner* aus Altenstadt, Pflegverwesers des Amts Flossenbürg, Gerichtsschöffen und späteren Bürgermeisters zu Vohenstrauß (Kl. und Gegenbekl. 1. Instanz), Kanzleidirektor und Räte der pfalzgräflichen Regierung zu Sulzbach (Prozeßvollmacht von Pfalzgraf Christian August von Pfalz-Sulzbach) sowie Herzog Wolfgang Wilhelm von Pfalz-Neuburg als Interessent
- 4a Dr. Georg Goll (1647);  
 Dr. Georg Goll und (subst.) Dr. Johann Carl Mueg (1655);  
 Dr. Johann Carl Mueg und (subst.) Lic. Johann Heinrich Zinck (1661)
- 4b Dr. Lukas Goll (1647);  
 Lic. Johann Walraff (1647);  
 Lic. Bernhard Henning (1648)
- 5a citatio super nullitate



- 5b Auseinandersetzung um angebliche Deposition von Geldern;  
 Gegenstand in 1. Instanz: Barbara Hopfner vertraute ihrem Schwager Lorenz Hopfner Anfang Sept. 1632 3.000 Rtl. an, die dieser an die Handelsgesellschaft der Brüder Ringsgwandt verlieh. Nach deren Falliment Anfang Nov. 1632 (vgl. Bestellnr. 6795) mußte Lorenz Hopfner die Leitung seiner Geschäfte gesundheitshalber seinem Sohn Arnold Hopfner überlassen. Aufgrund der auf Drängen Hans Hopfners erfolgten Abrechnung zahlte dieser seinem Onkel in den folgenden Jahren rund 6.000 fl aus, darunter auch die fraglichen 3.000 Rtl. Nach seiner Genesung erhob Lorenz Hopfner Widerspruch gegen die von seinem Sohn geleistete Zahlung: er habe von seiner Schwägerin die Verfügungsvollmacht über das Kapital erhalten, müsse daher für den von ihm nicht zu verantwortenden Verlust nicht eintreten; seinem Sohn sei dieser Sachverhalt unbekannt gewesen. Während sich kl. Partei Mitte 1639 an die pfalzgräfliche Regierung zu Sulzbach wandte, kam bekl. Seite bei Bürgermeister und Rat zu Nürnberg um vollständige Kapitalrückzahlung ein, wurde aber mit ihrer Klage im Mai 1642 nach Sulzbach verwiesen. Lorenz Hopfner erhob Gegenklage auf Rückerstattung der bekl. Partei nichtigerweise ausbezahlten 3.000 Rtl. Bekl. Seite gab an: Barbara Hopfner habe den fraglichen Betrag ihrem Schwager während der Belagerung Nürnbergs angesichts der Abwesenheit ihres Ehemanns zur Aufbewahrung übergeben, ihm aber keinerlei Handlungsvollmacht darüber erteilt. Ehefrau und Kinder Lorenz Hopfners intervenierten im Interesse der ihnen zugesagten Heirats- und Paraphernalgüter. Ende Nov. 1646 verpflichtete die Regierung zu Sulzbach Lorenz Hopfner zur Rückzahlung der verbliebenen deponierten Gelder in Höhe von 744 fl und verwies kl. Partei mit Gegenklage und Intervention zum gerichtlichen Austrag ans Landgericht zu Sulzbach.  
 Kl. Seite kommt mit einer Nichtigkeitsklage am RKG ein: Lorenz Hopfner habe die Regierung zu Sulzbach lediglich um Vermittlung gebeten, dieser aber keineswegs die gerichtliche Zuständigkeit in dieser Sache zuerkannt; bekl. Partei habe die behauptete bloße Hinterlegung nie bewiesen. Die Regierung zu Sulzbach entgegnet: Lorenz Hopfner habe bei Prozeßbeginn in Vohenstrauß gewohnt, sei in der Pfalzgrafschaft Sulzbach weiterhin begütert und habe sich seiner Untertanenpflichten bisher noch nicht entledigt. Interessent bezeichnet sein Hofgericht zu Neuburg als zuständige Appellationsinstanz, da die Pfalzgrafschaft Sulzbach vertraglich dem Herzogtum Pfalz-Neuburg inkorporiert und nicht reichsunmittelbar sei, was jedoch von Pfalzgraf Christian August verneint wird.
- 6 1. Fürstlich pfalz-sulzbachische Regierung zu Sulzbach 1642  
 2. RKG 1648–1675 (1648–1671)
- 7 Beilagen zu pfalz-sulzbachischer Exzeptionsschrift (Q 5): Abrechnung zwischen Hans und Arnold Hopfner 1633 (Nr. 10, 11); Schuldverschreibungen der Erben des Hans Ringsgwandt über insgesamt 3.100 Rtl. 1632 (Nr. 12); Auszüge aus Vertrag des Intervenienten mit seinen Brüdern, den Pfalzgrafen August von Pfalz-Sulzbach und Johann Friedrich von Pfalz-Hilpoltstein sowie aus von den Brüdern zu diesem Anlaß ausgestellter Quittung 1615 (Q 10–12); Vorakt (Nr. 17) enthält

- in Teil I: Abrechnung Lorenz Hopfners 1636 (fol. 1v ff.); Aufstellung über kl. Prozeßkosten 1642 (fol. 107r ff.);
- in Teil II: Zeugenaussagen 1645 (fol. 83r ff., 91r ff.); Abrechnung der bekl. Partei 1646 (fol. 133r ff.); Aufstellungen über Prozeßkosten der bekl. Partei 1641–1647 (fol. 158r f., 168r ff.)

8 11 cm

### 5128

- 1 H 4520 Bestellnr. 6795
- 2 Lorenz *Hopfner*, Inwohner und Handelsmann zu Nürnberg (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Ursula *Ringsgwandt*, Witwe des Hans Ringsgwandt d. Ä., Esther Ringsgwandt, Ehefrau des Hans Ringsgwandt d. J., Margaretha Ringsgwandt, Ehefrau des Nikolaus Ringsgwandt, sowie Achaz Hilling, Handelsmann, als Vormund der Kinder von Hans d. M. und Susanna Ringsgwandt (spätere Prozeßvollmacht von Margaretha Linck und ihrem Ehemann Paul Linck), Bürgerinnen und Bürger zu Nürnberg (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Georg Goll (1637)
- 4b Dr. Barthold Gießenbier (1637)
- 5a appellatio
- 5b Herausgabe von Unterpfändern;  
 Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Lorenz Hopfner lieh den Brüdern Ringsgwandt zwischen Mitte Juli und Anfang Nov. 1632 insgesamt 6.700 Rtl.: diese räumten ihm vermeintlich von etlichen böhmischen Herren als Empfängern mehrerer Darlehen von insgesamt 4.000 fl herrührende Schmuckstücke als Unterpfand ein oder verschrieben ihm ansonsten ihre gesamte Habe. Im Nov. 1632 kam es zum Falliment. Bekl. Partei erhob Anfang 1633 zunächst extrajudizial bei Bürgermeister und Rat, dann am Stadtgericht zu Nürnberg Anspruch auf die ihnen eigentümlichen, von ihren Söhnen bzw. Ehemännern ohne ihr Einverständnis an Hopfner ausgehändigten Pfandstücke. Das Stadtgericht verpflichtete Hopfner im Dez. 1636 vorbehaltlich seiner Ansprüche zur Vorlage der Unterpfänder. Bürgermeister und Rat lehnten Mitte 1637 eine Verhandlung über die kl. Appellation ab.  
 Hopfner beruft sich insbesondere auf ein angebliches Geständnis der Prozeßgegnerinnen, daß sie die Schmuckstücke ihren Söhnen bzw. Ehemännern selbst überlassen hätten, um deren Kreditwürdigkeit aufrechtzuerhalten. Bekl. Partei verweist darauf, daß es sich bei dem stadtgerichtlichen Urteil um ein bloßes Interlokut handle und in der Hauptsache noch nichts entschieden sei. Hopfner ersucht angesichts des im Vergleich zu seinen Forderungen geringen Werts der Unterpfänder im Aug. 1639 um die Erlaubnis, diese gegen Kautions zu veräußern, während bekl. Seite im Juli 1641 am Stadtgericht verlangt, Hopfner solle sich hinsichtlich des Verbleibs der Pfandstücke verbürgen.

- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg 1633)
- 2. (Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nürnberg 1637)
- 3. RKG 1637–1675
- 7 Schuldverschreibungen der Erben Hans Ringsgwandts für Lorenz Hopfner über 500–2.000 Rtl. 1632 (Q 9–14)
- 8 2 cm

### 5129

- 1 H 5551 Bestellnr. 6921
- 2 Anna *Hopp*, Ehefrau des Anton Maler, Bürgerin zu Memmingen (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Hans *Gantner*, Bürger zu Memmingen, als Pfleger des von Ludwig Metzger gestifteten Kleinen Spitals zu Memmingen (zusammen mit seinem Mitpfleger Ludwig Conrater Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. (!) Christoph Hitzhofer (1501)
- 4b Dr. Johann Rehlinger (1501)
- 5a appellatio
- 5b Zinsforderung;  
 Gegenstand in 1. Instanz: Hans Gantner und Ludwig Conrater als Pfleger des Kleinen Spitals erhoben Anfang 1501 aufgrund eines ihnen zustehenden Zinses von 12 fl Ansprüche auf das dem kl. Heiratsgut zugehörige Neue Bad. Anna Hopp gab offenbar an, daß ihr Ehemann das Bad ohne ihre Einwilligung verschrieben habe, und ersuchte um Abschrift der Klage sowie Aufschub für die Einholung rechtsverständigen Rates. Das Dreizehnergericht zu Memmingen sprach das Neue Bad jedoch bekl. Partei vorbehaltlich älterer Briefe als zinsfälliges Gut zu.  
 Hopp appelliert ans RKG: die Verweigerung von Abschrift und Aufschub widerspreche dem kaiserlichen Recht wie dem Gebrauch des Dreizehnergerichts; Forderungen gegen ihren Ehemann seien bereits vor einer königlichen Kommission anhängig; das Urteil mißachte ihre weiblichen Freiheiten. Hans Gantner behauptet, die kl. Appellation sei nicht dem Memminger Privileg gemäß erfolgt.  
 Mit Urteil vom 17. Jan. 1508 wird Gantner von der Ladung absolviert. Hopp wendet ein, die Angelegenheit sei bereits während der Fastenzeit 1504 auf Drängen von Bürgermeistern und Rat verglichen worden, das Neue Bad befinde sich seither in Händen Gantners.
- 6 1. (Dreizehnergericht der Reichsstadt Memmingen 1501)
- 2. RKG 1503 (1503–1508)
- 7 Aufstellung über Prozeßkosten Hans Gantners (Prod. vom 3. Juli 1508)

**5130**

- 1 H 5563 Bestellnr. 6922
- 2 Michel *Hopsinger* (Obsinger), Bürger zu Passau (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Hans *Braunsmann*, Bürger zu Passau, arme Partei (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Jakob Kröll und Georg Hopsinger, Doktor der Arznei, Bruder des Kl. (1522)
- 4b Lic. Christoph Hitzhofer (1522)
- 5a appellatio
- 5b Einleitung eines peinlichen Verfahrens wegen Kindesmißbrauchs; Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Hans Braunsmann kam Mitte Febr. 1522 am Stadtgericht zu Passau mit einer peinlichen Klage gegen Michel Hopsinger ein: dieser habe vier Wochen zuvor seine dreizehnjährige Tochter Magdalena Braunsmann, die als Dienstmagd im kl. Haus gearbeitet habe, vergewaltigt. Hopsinger, der Braunsmann vorwarf, als sein Bedienter kl. Gelder – teilweise auch durch Arglist – an sich gebracht und weiterhin in Händen zu haben, bestritt, daß die vom Vater gemachten Beobachtungen einen für die Einleitung eines peinlichen Verfahrens hinreichenden Verdacht auf eine von ihm verübte Notzucht begründeten. Nach Untersuchung des Mädchens und Einvernahme von Zeugen entschied das Stadtgericht Mitte Juni 1522, daß Hopsinger über die Vorwürfe peinlich befragt werden solle. Die kl. Appellation an das fürstbischöfliche Hofgericht blieb erfolglos. Hopsinger appelliert ans RKG.
- 6 1. Stadt- oder Schranngericht zu Passau 1522  
2. Fürstbischöfliches Hofgericht zu Passau 1522  
3. RKG 1522
- 7 Vorakt (Nr. 7) enthält: Zeugnis der Magdalena Braunsmann; Zeugenaussagen vor Passauer Stadtgericht 1522; Aussagen eines Arztes, zweier Bader und zweier Frauen über die Untersuchung der Magdalena Braunsmann 1522; Attest von Bürgermeistern und Rat zu Passau über Hans Braunsmanns Armut 1522 (Prod. vom 3. Nov. 1522)
- 8 2 cm

**5131**

- 1 H 5582 Bestellnr. 6924
- 2 Dietrich von *Horben* zu Ringenberg, kaiserlicher Rat und Landvogt der Markgrafschaft Burgau, im Interesse der Privilegien des Hauses Österreich (Intervenient, Jude Moran zu Binswangen Bekl. 1. Instanz)

- 3 Friedrich *Güß von Güssenberg*, fürstbischöflich augsburgischer Kämmerer (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Laurenz Wilhelm und Lic. Antonius Streitt (1597)
- 4b Dr. Laurentius Vomelius Stapert (1598)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Zuständigkeit des kaiserlichen Hofgerichts zu Rottweil;  
Gegenstand in 1. Instanz: Anfang Mai 1598 erkannte das fürstbischöflich augsburgische Hofgericht zu Dillingen dem Fiskal M. Johann Jakob Eck diejenigen Kapitalien samt Zinsen als verwirkt zu, die Bekl und seine Ehefrau Dorothea von Westerstetten den Privilegien des Hochstifts zuwider bei den Juden Moran zu Binswangen, Copellmann zu Neresheim und Samuel zu Günzburg aufgenommen hatten. Nach vergeblichen Bemühungen, bei Hans Ludwig Schertlin von Burtenbach als Gerichtsherrn Morans die Herausgabe des diesem pfandweise überlassenen Schmucks und Silbergeschirrs oder zumindest einen Arrest darauf zu erwirken, wandte sich Friedrich Güß von Güssenberg Anfang Aug. 1598 wegen Rechtsverweigerung an das kaiserliche Hofgericht zu Rottweil. Dietrich von Horben forderte das Verfahren gegen den Juden als Untertan der Markgrafschaft Burgau aufgrund der Exemption des Hauses Österreich ab. Das Hofgericht lehnte eine Remission in dieser ehaften Sache ab.  
Horben appelliert ans RKG. Die Angelegenheit wird offenbar verglichen.
- 6 1. Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil 1598  
2. RKG 1599–1601 (1599–1600)
- 7 Vorakt (Q 7) enthält: Urteilsbrief des Dillinger Hofgerichts auf Klage des fürstbischöflich augsburgischen Anwalts M. Johann Jakob Eck gegen Friedrich und Dorothea Güß von Güssenberg 1598; Verzeichnis des dem Juden Moran verpfändeten kl. Silbergeschirrs und Schmucks

## 5132

- 1 D 894 Bestellnr. 4503
- 2 Elisabeth *Horber* zu Burgkunstadt (Antragsgegnerin 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 3 Hans *Dickhaut* zu Burgkunstadt (Antragsteller 1. und Kl. 2. Instanz)
- 4a Lic. Ludwig Hirter (1525) und (subst.) Dr. Hieronymus Lerchenfelder (1525)
- 4b Dr. Christoph Hoß (1525)
- 5a appellatio
- 5b Zulassung zu Inzichtverfahren;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Hans Dickhaut wandte sich Mitte Sept. 1521 auf Vorwürfe Elisabeth Horbers hin, am Ableben ihres Ehemanns Hans Hor-

ber, der gut zwei Wochen vorher an der Straße von Burgkunstadt nach Weidnitz unweit des dickhautschen Weinbergs tot aufgefunden worden war, schuld zu sein, um Zulassung zum Purgationsverfahren an das kaiserliche Landgericht des Hochstifts Bamberg. Horber widersetzte sich: Dickhaut habe ihren Ehemann, der im Weinberg gerastet und vielleicht auch einige Trauben gepflückt habe, mit einem Zaunstecken angegriffen, geschlagen und tödlich verletzt liegengelassen; er habe die Tat später seinem Junker Friedrich Marschall zu Wildenberg gestanden. Dickhaut wehrte die Totschlagsvorwürfe ab: Hans Horber sei tödlich an Fieber erkrankt gewesen. Nach Einholung von Zeugenaussagen wies das kaiserliche Landgericht den Antrag Dickhauts Anfang Sept. 1522 zurück. Auf seine Appellation und die Vernehmung weiterer Zeugen hin ließ das fürstbischöfliche Hofgericht zu Bamberg Dickhaut Mitte Apr. 1524 zum Reinigungseid zu.

Horber appelliert ans RKG und erhebt zugleich Schadenersatzansprüche von 1.000 fl. Das RKG ordnet ein neuerliches Zeugenverhör an.

Am 22. Apr. 1528 stellt das RKG das landgerichtliche Urteil wieder her und verweist die Parteien ansonsten an den gebührenden Ort.

- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Hochstifts Bamberg 1521  
2. Fürstbischöfliches Hofgericht zu Bamberg 1523  
3. RKG 1525–1528 (1525–1527)
- 7 Vorakt (Q 2) enthält: Zeugenaussagen vor land- sowie hofgerichtlicher Kommission 1521 und 1523;  
horbersche Kommissionsakten (Q 7) enthalten: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1527
- 8 1,5 cm

### 5133

- 1 H 5588 Bestellnr. 6926
- 2 Christoph von *Horkheim* zu Trochtelfingen (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Matthias von *Leonrod* zu Dentlein (im Akt zumeist: Tendla), Obervogt zu Wahrberg, als Administrator seiner Ehefrau Barbara von Cronheim (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Paul Haffner (1569)
- 4b Lic. Martin Reichardt (1570);  
Dr. Malachias Ramminger (1570)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Christoph von Horkheim und seine Ehefrau Margaretha von Cronheim gingen einen wechselseitigen Schenkungsvertrag ein. Namens seiner Ehefrau, der Schwester der zwischenzeitlich verstorbenen kl. Ehefrau, focht Matthias von Leonrod diese Abmachung am kaiserlichen Landgericht des Burggraftums Nürnberg erfolgreich an.

Horkheim appelliert ans RKG.  
Beide Seiten nehmen gütliche Verhandlungen auf.

- 6 1. (Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg)
2. RKG 1570

### 5134

- 1 H 5630 Bestellnr. 6935
- 2 Franz *Horn*, Bürger zu Nürnberg (Kl. 1. Instanz)
- 3 Elisabeth *Zollner*, Witwe des Niklas von München, nunmehrige Ehefrau des Gerhard Zollner, Bürgerin zu Nürnberg (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Georg Ortolf (1497)
- 4b Lic. Georg Schrötel, Lic. Christoph Hitzhofer, Dr. Johann Engellender, Dr. Franz Braun und Dr. Johann Rehlinger (1497)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Franz Horn kam am Stadtgericht zu Nürnberg gegen Elisabeth Zollner um Herausgabe von 128 fl sowie zwei silbernen Bechern ein: diese habe sich mit ihrer Schwiegermutter Magdalena von München, Witwe des Stephan von München, nach langwierigen Auseinandersetzungen dahingehend verglichen, daß sie ihr 200 fl und zwei silberne Becher zustellen sollte, habe aber bis zu deren Tod erst 72 fl erlegt; der ausständige Rest komme Horn als deren Neffen und Erben zu. Zollner bestritt, einen derartigen Vergleich eingegangen zu sein. Das Stadtgericht absolvierte sie von der Klage.  
Horn appelliert ans RKG. Zollner erhebt dort eine Gegenklage: ihre Schwiegermutter habe bei der Heirat mit Niklas von München einen Zuschatz (Mitgift) von 600 fl zugesagt, der beim Tod des einen dem anderen Ehepartner zufallen sollte, sofern keine Leibeserben vorhanden seien; Horn müsse ihr die davon noch ausständigen 400 fl bezahlen.
- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg)
2. RKG 1497–1501 (1497–1504)
- 7 Nürnberger Stadtgerichtsbrief über die Verehelichung der Elisabeth Baumgartner mit Niklas von München 1468 (Vidimus Abt Johans III. zu St. Egidien in Nürnberg von 1497: Nr. 15) sowie Quittung desselben über die Zahlung von 400 fl durch Veronika Baumgartner, Witwe des Sebald Baumgartner, 1469 (Prod. vom 6. Okt. 1503)
- 8 1,5 cm

**5135**

- 1 H 5613 Bestellnr. 6928
- 2 Hans *Horn*, Bürger zu Nürnberg, und seine Ehefrau Katharina Horn (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Sebastian *Heß* gen. Schmidt, Bürger zu Nürnberg, und seine Ehefrau Margarethe Heß sowie Gerhaus Kutrolf (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Valentin von Dürkheim (1501);  
Dr. Heinrich (Levetzow) von Rostock und Dr. Ulrich Molitor (1503)
- 4b Dr. Georg Ortolf (1501);  
Dr. Peter Kirser (1508)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Katharina Kutrolf errichtete ein Testament, worin sie den kl. Eheleuten 60 fl von 70 fl, die sie diesen zwei Jahre zuvor geliehen hatte, mit der Verpflichtung, davon 2 fl an Sebastian Heß und 3 fl an Gerhaus Kutrolf zu zahlen, als Legat aussetzte. Drei Jahre nach Ausrichtung aller Legate kamen bekl. Konsorten – offenbar unter Anfechtung des Testaments – am Stadtgericht zu Nürnberg um Anerkennung als Intestaterben ein und ließen den kl. Eheleuten die Darlegung der von Katharina Kutrolf hinterlassenen Güter auferlegen. Das Stadtgericht sprach ihnen schließlich den vierten Teil des Erbes zu. Bei der Berechnung dieses Erbteils stellte sich heraus, daß in die kl. Darlegung aufgrund eines Schreibfehlers ein Posten von 99 fl statt 29 fl aufgenommen worden war. Kl. Eheleute ersuchten darum, über diesen Irrtum den Beweis führen zu dürfen. Das Stadtgericht beließ die ursprüngliche Darlegung in Kraft.  
Kl. Eheleute appellieren ans RKG: das Stadtgericht hätte sie zum Beweis darüber zulassen müssen, daß dem Schreiber ein Irrtum unterlaufen sei.
- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg)  
2. RKG 1501–1509 (1501–1508)

**5136**

- 1 H 5623 Bestellnr. 6933
- 2 Hieronymus *Horn* zu Tiefenthal, seine Söhne Philipp Horn, Bürger und Metzler zu Würzburg, und Hans Horn zu Poppenhausen, seine Tochter Dorothea Horn, Ehefrau des Michel Klein zu Poppenhausen, und sein Stiefsohn Endres Heuß zu Distelhausen sowie Georg Stumer zu Sulzdorf, Lorenz Stumer zu Bütthard, Philipp Braunft zu Sulzdorf im Namen seiner Ehefrau Magdalena Stumer als Geschwister des Hans Stumer d. Ä. zu Sulzdorf sowie Hans Hemm zu Sulzdorf im Namen seiner Ehefrau Margarethe Stumer, Tochter des Jobst Stumer und Nichte des Hans Stumer d. Ä. (Antragsteller 1. und Kl. 2. Instanz)



- 3 Hans *Holler*, Bürger und Kürschner zu Mergentheim, Philipp Holler zu Heidingsfeld und Barbara Betzold, Ehefrau des Hans Betzold, Bürgers zu Grünsfeld, als Kinder des Hans Holler, Bürgers zu Grünsfeld (Hans Holler d. Ä. Antragsteller 1. Instanz, seine Kinder Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Johann Stöcklin (1578)
- 4b Dr. Laurentius Vomelius Stapert (1578)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
 Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Hans Holler d. Ä. ließ nach dem Tod des Hans Stumer d. J. im Herbst 1571 alle Erbinteressenten vor das kaiserliche Landgericht des Herzogtums Franken laden und erhob dort Anspruch auf die Verlassenschaft: Hans Stumer d. Ä. habe in zweiter Ehe seine Tochter Anna Holler geheiratet, verbunden mit einer Einkindschaftsabsprache hinsichtlich der Kinder aus erster Ehe, darunter Hans Stumer d. J.; dieser habe seine Eltern und Geschwister überlebt, so daß nunmehr er der nächste Erbe sei. Hieronymus Horn wendet dagegen ein: er habe sich in zweiter Ehe mit Anna Heuß verheiratet und dabei hinsichtlich deren Kinder aus erster Ehe, darunter Margarethe Heuß, die Mutter Hans Stumers d. J., einen Einkindschaftsvertrag geschlossen; er sei damit der nächste Erbe, erkenne aber seine Kinder sowie die Geschwister und Geschwisterskinder Hans Stumers d. Ä., die nächsten Verwandten väterlicherseits, als Miterben an. Das Landgericht sprach aufgrund der dort bestätigten Einkindschaft bekl. Partei das alleinige Erbrecht zu. Die kl. Appellation ans fürstbischöfliche Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg blieb erfolglos.  
 Kl. Partei appelliert ans RKG: der Einkindschaftsvertrag mit Anna Heuß sei vom landgräflich leuchtenbergischen Keller zu Grünsfeld bestätigt und ins dortige Stadtgerichtsbuch eingetragen worden; eine zusätzliche landgerichtliche Konfirmation sei nicht erforderlich gewesen.  
 Am 7. Okt. 1580 spricht das RKG der kl. Seite das Erbe zu. Bekl. Partei will Philipp und Hans Horn lediglich deren Erbteile aushändigen: deren Konsorten seien von der Appellation abgestanden und hätten auch ihre Erbansprüche an keinen anderen übertragen, so daß das Land- und Hofgerichtsurteil, sofern es die übrigen Erbteile betreffe, in Kraft getreten sei.
- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Herzogtums Franken zu Würzburg 1571  
 2. Fürstbischöfliches Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg 1574  
 3. RKG 1578–1584
- 7 Vorakt (Q 5) enthält: Grünsfelder Stadtgerichtsbrief 1573 mit Einkindschaftsvertrag zwischen Hieronymus Horn und Anna Heuß hinsichtlich deren Kinder Endres, Anna, Barbara, Margaretha, Veit und Magdalena Heuß aus der Ehe mit Endres Heuß zu Oberwittighausen 1532 (fol. 37v ff.); Landgerichtsbrief über Einkindschaftsvertrag zwischen Anna Holler und Hans Stumer zu Sulzdorf hinsichtlich dessen Kinder Hans, Margaretha und Walpurga Stumer aus der Ehe mit Margaretha Heuß 1558 (fol. 43v ff.); Zeugenaussagen vor fürstbischöflicher Kanzlei zu Würzburg 1575 (fol. 70v ff.);

Auszug aus Vertrag zwischen Bischof Melchior von Würzburg und Landgraf Georg von Leuchtenberg wegen des kaiserlichen Landgerichts des Herzogtums Franken 1546 (Q 9);

Attest des kaiserlichen Landgerichts des Herzogtums Franken zum Erbrecht bei Einkindschaften 1581 (Q 10);

Zessionsbrief der Brüder Hans, Georg und Marx Christ zu Heidingsfeld als Stiefsöhne und Erben Philipp Hollers über die Abtretung ihrer Erbensprüche an Hans Holler 1578 (Q 12);

Quittung des Martin Hoffmann, Bürgers zu Würzburg, und des Kilian Dauch zu Sulzdorf als frühere Vormünder des Hans Stumer d. J. über die Zahlung eines Kapitals von 30 fl durch Jost Kleinbeck, Bürger und Keßler zu Würzburg, als Bürgen Hans Hollers 1582 (Beil. Lit. B zu Prod. vom 21. Okt. 1584)

8 4,5 cm

### 5137

- 1 H 5648 Bestellnr. 6937
- 2 Johann Michael *Horn*, Löwenwirt zu Lützelbach
- 3 Direktor und Räte der Regierung des Fürstentums *Löwenstein-Wertheim-Rochefort* zu Kleinheubach (Prozeßvollmacht von Fürst Constantin von Löwenstein-Wertheim-Rochefort)
- 4a Dr. Johann Sebastian Frech und (subst.) Lic. Jakob Abel (1801)
- 4b Dr. C(aspar) F(riedrich) von Hofmann und (subst.) Lic. Johann Georg Carl Vergenius (1788)
- 5a *mandatum de non contraveniendo privilegio cauponae exclusive concessae anno 1724 titulo maxime oneroso acquisito et anno 1794 confirmato, sed in continenti cassando privilegium Johanni Georgio Schaefer concessum s. (c.), de resarciendo damna et expensas vero c. c.*
- 5b Auseinandersetzung um Wirtschaftsgerechtigkeit zu Lützelbach;  
Mitte 1724 erwarb Johann Leonhard Blitz von den Kondominatsherren der Herrschaft Breuberg um 160 fl eine Wirtschaftsgerechtigkeit auf seinem Haus zu Lützelbach: während sich der Inhaber zur Zahlung eines jährlichen Zinses von 9 fl anstelle des üblichen Ohngelds sowie zur Übernahme eines zusätzlichen Schatzungskapitals von 100 fl verpflichtete, sicherte die Herrschaft zu, daß dort niemand sonst eine Wirtschaft betreiben solle. Im März 1801 erteilte bekl. Regierung als Kondominatsherrschaft dem Bierbrauer Johann Georg Schäfer zu Lützelbach gegen ein Konzessionsgeld von 30 fl die Erlaubnis zum Betrieb einer Bier- und Branntweinwirtschaft.  
Johann Michael Horn wendet sich um Aufhebung dieses seiner Wirtschaftsgerechtigkeit abträglichen Privilegs ans RKG. Bekl. Regierung wendet ein, daß die gräflich erbach-schönbergische Regierung zu König der Privilegierteilung an Schäfer ebenfalls zugestimmt habe, daher auch geladen werden müsse, und führt in der Hauptsache aus: Horn besitze eine Schild- oder

Gastwirtschaft mit dem ausschließlichen Recht, warme Speisen anzubieten und Gäste zu beherbergen; daneben gebe es Strauß- oder Heckenwirtschaften mit bloßer Zapfgerechtigkeit; schließlich sei es in der Herrschaft Breuberg durchaus üblich, daß Bierbrauern und Küfern über den faß- oder maßweisen Verkauf hinaus der Ausschank von Bier erlaubt werde.

Am 23. Febr. und 9. Apr. 1802 ergehen Paritorialurteile. Am 17. Juli 1802 erfolgt ein Exekutorialmandat.

- 6 1. RKG 1801–1804 (1802–1804)
- 7 Privileg des Grafen Friedrich Carl von Erbach und Limpurg für Johann Leonhard Blitz über Wirtschaftsgerechtigkeit zu Lützelbach 1724 (Q 5); Beilagen zu Bericht der bekl. Regierung (Q 13); Privilegien der Regierung für die Schild- und Gastwirtschaften „Zum Braunen Hirschen“ in Kirch-Brombach, „Zum Goldenen Löwen“ in Höchst und „Zum Weißen Schwan“ in Sandbach sowie eine Bier- und Branntweinwirtschaft zu Vielbrunn 1787–1800 sowie des Fürsten Dominik Marquard von Löwenstein-Wertheim-Rochefort für die Gastwirtschaft „Zum Hirschen“ in Vielbrunn 1729 (Lit. B–E, G); Auszug aus Konferenzprotokoll der breubergischen Meliorationskommission 1753 (Lit. F); Zeugenaussagen vor Regierungskommission 1801 (Lit. D); Privileg des Fürsten Dominik Marquard von Löwenstein-Wertheim-Rochefort für die Gastwirtschaft „Zum Grünen Baum“ in Breitenbrunn 1730 (Q 19); undat. Supplik des Johann Leonhard Blitz an Graf Friedrich Carl von Erbach und Limpurg auf Verbot des Bier- und Branntweinausschanks durch den Bierbrauer Jakob Franz Hitzel zu Wiebelsbach und den Küfer Hans Michel Burckhardt zu Lützelbach (Q 28); Attest der Zunftmeister der Schilderzunft zu Lützelbach, wonach den der Zunft angehörigen Bierbrauern und Küfern der Bier- und Branntweinausschank nicht gestattet ist, 1801 (Q 29); Zeugenaussage vor Regierungskommission 1802 (Q 36); Auszug aus Breuberger Zunftartikel über das Faßbinder- und Bierbrauerhandwerk 1683 (Q 38)
- 8 3,5 cm

## 5138

- 1 H 795 rot Bestellnr. 2537/I–II
- 2 Johann Bernhard *Horneck von Weinheim* im Namen seiner Tochter Anna Elisabetha Horneck von Weinheim, Witwe des Adam Dietrich Voit von Rieneck, kurmainzischen sowie fürstbischöflich bambergischen und würzburgischen Rats, Landrichters zu Bamberg sowie fürstbischöflich bambergischen Pflegers zu Giech
- 3 Anna Maria *Fuchs von Dornheim*, Witwe des Georg Adolf Fuchs von Dornheim und spätere Ehefrau des Johann Otto Grafen von Dernbach,

Schwester des Adam Dietrich Voit von Rieneck, sowie Bischof Peter Philipp von Bamberg

- 4a Lic. Stephan Finck und (subst.) Dr. Johann Hermann Schaffer (1673);  
 Dr. Johann Ulrich Zeller und (subst.) Dr. Johann Hermann Schaffer (1673);  
 Dr. Georg Friedrich Müeg und (subst.) Dr. Friedrich Henrich von Gülich (1678);  
 Lic. Johann Conrad Albrecht von Lauterburg und (subst.) Dr. Franz Philipp Högele (1686);  
 Dr. Johann Deckherr und (subst.) Dr. Ludwig Ziegler (1690);  
 Lic. Johann Conrad Albrecht und (subst.) Lic. H(einrich) Schriels (1698)
- 4b Lic. Bernhard Henning und (subst.) Lic. Johann Conrad Albrecht (1672);  
 Lic. Bernhard Henning und (subst.) Dr. Johann Henrich Seiblin (1673);  
 Lic. Conrad Franz Steinhausen und (subst.) Dr. Heinrich Wilhelm Erhardt (1685);  
 Lic. Conrad Franz Steinhausen und (subst.) Lic. F(ranz) P(eter) Jung (1698)
- 5a *citatio ad videndum se declarari haeredem sibique addici haereditatem et cassari testamentariam dispositionem extortamque divisionem una cum mandato de reserando obsignationes c. c.*
- 5b Erbstreitigkeit;  
 Adam Dietrich Voit von Rieneck verschied Mitte Mai 1670. Seine Witwe brachte Anfang Okt. 1670 einen Sohn zur Welt, der zwei Wochen später starb. Der Bamberger Bischof Philipp Valentin Voit von Rieneck veranlaßte als Lehensherr die Räumung des gemäß Heiratsbrief vorgesehenen Witwensitzes Trunstadt. Seine Nichte Anna Maria Fuchs von Dornheim erhob Anspruch auf das Erbe ihres Bruders und erzwang mit seinem Beistand im Nov. 1671 einen Teilungsvertrag. Schließlich vermachte der – Anfang 1672 verstorbene – Bischof seiner Nichte testamentarisch ein Haus in der Judengasse zu Bamberg sowie Güter zu Schmachtenberg, die angeblich aus dem Besitz seines Neffen stammten. Ende Sept. 1673 ließ mitbekl. Bischof auf Betreiben der bekl. Witwe im besagten Haus zu Bamberg zwei kl. Gewölbe, in denen sich das Lehengut Trunstadt betreffende Urkunden und Akten befanden, versiegeln. Johann Bernhard Horneck von Weinheim beantragt, seiner Tochter als Erbin ihres Sohnes Philipp Johann Adolf Voit von Rieneck das Erbe ihres Ehemannes zuzuerkennen, die ihr Erbrecht mißachtenden Bestimmungen des Testaments Bischof Philipp Valentins von Bamberg aufzuheben, den erzwungenen Teilungsvertrag zu kassieren und die unter Verletzung ritterschaftlicher Privilegien angebrachte Versiegelung abzunehmen. Anna Maria Fuchs von Dornheim gesteht ihrer Schwägerin ein Erbrecht in dem durch den Ehevertrag bestimmten Rahmen zu: danach kämen ihr über Heiratsgut, Morgengabe, Kleidung, Schmuck und zugebrachter Barschaft hinaus eine einmalige Zahlung von 1.000 fl fr. sowie der dritte Teil von Fahrnis, Getreide und Vieh zu; alles andere sollte bei der Familie Voit von Rieneck verbleiben; sie selbst habe der Gegenseite freiwillig die halbe bewegliche Verlassenschaft eingeräumt; vom Schätzwert des Rittergutes Trunstadt sei kl. Witwe die Hälfte in bar ausbezahlt worden; die Güter zu Schmachtenberg hätten eigen-

tümlich dem Bischof zugestanden, der auch das Haus zu Bamberg aus eigenen Mitteln erworben und seinem Neffen lediglich das Wohnrecht gewährt habe. Mitbehl. Bischof gibt an: das im Immunitätsbezirk des Kollegiatstifts St. Stephan gelegene strittige Haus sei zwar von gewissen bürgerlichen Lasten befreit, unterstehe aber seiner Jurisdiktion; Fuchs von Dornheim habe um die Obsignation der Gewölbe ersucht, nachdem die von den Erbinteressenten angebrachten Siegel abgerissen worden seien.

Mit Urteil von 27. Okt. 1680 wird die Klage abgewiesen und das Mandat kassiert. Fuchs von Dornheim erklärt sich zur Zahlung von 1.107 fl fr. bereit, die kl. Partei aufgrund des Heiratsvertrags noch zustünden. Kl. Witwe erhebt dagegen Forderungen in Höhe von 11.312 ½ fl fr. zuzüglich Wein, Getreide und Vieh. Am 30. Okt. 1685 verpflichtet das RKG Anna Maria Gräfin von Dernbach zur Erlegung von Morgengabe, Widerlage und Kindsfall samt Zinsen sowie zur Erstattung des noch ausständigen Wittums, kl. Witwe zur Versicherung der Widerlagsgelder von 4.000 fl fr. Hinsichtlich der Zahlung von Morgengabe, Widerlage und Kindsfall ergeht am 26. März 1686 ein Paritorialurteil, am 7. Juli 1686 ein Exekutorialmandat an Markgraf Christian Ernst von Brandenburg-Bayreuth und Bischof Marquard Sebastian von Bamberg, der am 26. März 1686 zudem mit der Liquidation der sonstigen Forderungen betraut wird. Im Apr. 1695 vergleicht sich kl. Witwe mit Johann Otto Graf von Dernbach.

6 1. RKG 1673–1698

7 Protokoll über die Obsignation zweier Zimmer im Haus des Landrichters Adam Dietrich Voit von Rieneck 1673 samt Verzeichnis über vorgefundene Mobilien, Dokumente und Akten (Q 18);

Heiratsbrief des Adam Dietrich Voit von Rieneck und der Anna Elisabetha Horneck von Weinheim 1668 (Q 21; Auszug: Q 8);

Auszüge aus Erbregelungen der Eheverträge zwischen Philipp Heinrich von Aschhausen und Amalia Maria von Guttenberg 1615, Johann Gottfried von Guttenberg und Maria Elisabeth Echter von Mespelbrunn 1617, Veit Hartmann Fuchs von Dornheim und Sophia Catharina von Waldenfels 1628, Hans Heinrich von Ehrenberg und Veronika Ursula von Gebattel 1608 sowie Wolf Christoph von Streitberg und Anna Barbara Fuchs von Dornheim 1675, Hans Dietrich von Birkigt und Sibylla Elisabeth von der Cappel 1609, Hans Ernst von Crailsheim und Isabella Rosina von Redwitz 1621, Hans Heinrich von Künßberg und Maria Susanna Zobel von Giebelstadt 1631, Julius Hector von Künßberg und Johanna Sophia Fuchs von Wallburg 1650, Gottfried Ludwig Alexander von Redwitz und Johanna Margaretha von Waldhof 1669, Georg Dietrich von Redwitz und Anna Dorothea Fuchs von Wallburg 1670 sowie Wolf Werner von Rabenstein und Anna Maria von Streitberg (undat.) (Q 26–29);

Atteste von Direktor, Hauptleuten, Räten und Ausschuß der fränkischen bzw. rheinischen Ritterschaft über die Vereinbarkeit der Erbbestimmung des Heiratsbriefs von 1668 mit dem ritterschaftlichen Gebrauch 1678 bzw. über das Nichtgenügen von zwischen den Eltern ohne Zustimmung der Tochter vereinbarten Eheverträgen 1679 (Q 34, 42);

Zinsverschreibung des Hans Georg von Cronberg für Hans Wolf von Kettenheim und Philipp Leyser von Lambsheim sowie Amalia von Handschuhsheim, geb. Beusser von Ingelheim, als Vormünder bzw. Mutter der zwei minderjährigen Kinder des Heinrich von Handschuhsheim (Barbara und Johann von Handschuhsheim) über 150 fl 1597 sowie diesbezügliche Korrespondenz zwischen Kraft Adolf Otto Graf von Cronberg und Johann Bernhard Horneck von Weinheim 1668 (Q 70, 71);  
 Verzeichnisse der von Anna Elisabetha Voit von Rieneck beglichenen Schulden ihres Ehemanns (Q 72, 132);  
 Nachlaßinventar des Adam Dietrich Voit von Rieneck 1671 (Q 84);  
 Aufstellung über die von kl. Witwe über das ihr zustehende Drittel hinaus erhaltenen Mobilien ihres Ehemanns (Q 100);  
 Auszug aus Teilungslibell über den Nachlaß des Adam Dietrich Voit von Rieneck 1687 (Prod. ohne Präsentationsvermerk);  
 Zeugenaussagen vor Notar 1687 (Q 116);  
 Aufstellung über Wert kl. Getreideforderungen anhand der jeweils Mitte Okt. gültigen Bamberger Getreidepreise 1671–1686 (Q 131);  
 Aufstellung über kl. Forderungen aus Kindfall, Morgengabe und Widerlage, aus Wiesen- und Gartennutzung, an Brennholz, Vieh und Getreide 1670–1686 (Q 154);  
 Verzeichnis der kl. Liquidationskosten (Q 182) mit Belegen (Q 184–190);  
 Vergleich zwischen kl. Witwe und Johann Otto Graf von Dernbach 1695 (Q 201)

8 19 cm

### 5139

- |   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                 |
|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 1 | H 5671                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Bestellnr. 6940 |
| 2 | Volkmar <i>Horneffer</i> , Bürger und Handelsmann zu Nürnberg (Antragsteller 1. Instanz), bzw. Judith Salome Sachs, Tochter des Christoph Melchior Sachs, Konsiliarius des Rates der Reichsstadt Nürnberg, als seine Zessionarin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                 |
| 3 | Kreditoren des Georg Wilhelm <i>Hünlin</i> , früheren Bürgers und Handelsmanns zu Lindau (Insinuation der Ladung erfolgt an Leonhard Pfister, Ratsverwandten und Handelsmann zu Lindau, sowie an Johann Paul Radius, Johann Rudolf Teller und Johann Andreas Habisreutinger zu Lindau als Anwälte von Egidius Böhm zu Stuttgart, Johann Caspar Peyer zu Nürnberg, Abraham Preus Erben und Daniel Pichler zu Nürnberg, Simeon und Johann Bavier zu Chur, Sebastian Högger & Gebrüder und Caspar Cunzen Erben zu Sankt Gallen) (Anna Johanna Merg, Witwe des Georg Wilhelm Hünlin, Leonhard Pfister auch als Anwalt des Johann Lorenz Mayer, oberösterreichischen Regimentsrats und Landvogteiverwalters zu Altdorf, Johann Matthäus Krenckel, Weinhändler, Hans Jakob Kick, Goldschmied, Isaak Egg, Metzger, Georg Wunderlich, Soldat, Hans Jakob Meyer, Margaretha Zwilling, Witwe des Apothekers Johann Christoph Zwilling, Johann Andreas Schaidlin, Apotheker, alle zu Lindau, Simeon und Johann Bavier zu Chur, Alexander Peyer zu |                 |

Schaffhausen im Namen seines Bruders Johann Caspar Peyer, Abraham Preus Erben und Daniel Pichler sowie die Handelssozietät Tafinger & Richter, alle zu Nürnberg, Johann Jakob Rottengatter und Johann Georg Hünlin zu Ulm, Jakob Gsell im Namen der Handelsgesellschaft Sebastian Högger & Gebrüder, Caspar Cunzen Erben, David Preysing, Storchenwirt, Johann Hartmann sowie Eberhard Huber & Söhne, alle zu Sankt Gallen, Johann Ammann und Jeremias Peyer zu Schaffhausen, Hans Jakob Schmid und Johann Jakob Schifflin zu Augsburg, Egidius Böhm zu Stuttgart, Peter Achtmann, Kopfwirt, und Heinrich Gernler zu Basel sowie das Handelshaus Hans Jakob Orell & Sohn zu Zürich Antragsteller 1. Instanz)

- 4a Dr. Georg Andreas Geibel und (subst.) Lic. Hen(ri)ch Schriels (1702)
- 4b Lic. Johann Conrad Albrecht und (subst.) Dr. Johann Ulrich Zeller (1692);  
Lic. Johann Conrad Albrecht und (subst.) Lic. Wilhelm Heeser (1702)
- 5a appellatio una cum restitutione in integrum brevi manu adversus lapsum quadrimestris
- 5b Priorität von Schuldforderungen;  
Gegenstand in 1. Instanz: Nach dem Tod Georg Wilhelm Hünlins Ende Mai 1699 leiteten Bürgermeister und Rat zu Lindau angesichts der die Verlassenschaft übersteigenden Schuldenlast ein Konkursverfahren ein, in dessen Rahmen neben Forderungen aus Darlehen, Wechseln und Warengeschäften seitens der Witwe Anna Johanna Hünlin Ansprüche erhoben wurden hinsichtlich des Heiratsguts, der Morgengabe, des zugebrachten Hausrats und Schmucks, der Hochzeitsgeschenke sowie des als Wittum verschriebenen Gutes zu Hoyren oder ersatzweise 1.800 fl samt weiteren 1.500 fl. Bürgermeister und Rat entschieden Anfang 1700, daß zunächst die von der Witwe zugebrachten und inventierten Mobilien sowie etliche Hünlin in Kommission anvertraute Waren aus der Konkursmasse herauszugeben und die fälligen Sporteln an die Kanzlei abzuführen, dann – von einigen kleineren Posten abgesehen – zuerst die Witwe hinsichtlich des Heiratsguts und ihres halben Anteils an den Hochzeitsgeschenken, danach Leonhard Pfister mit einer Forderung von 1.860 fl aufgrund einer Bürgschaft sowie schließlich einzelne Wechselforderungen zu befriedigen seien, endlich der verbleibende Rest den anderen Gläubigern, darunter Volkmar Horneffer mit einer Forderung von 676 fl 49 kr aus dem Verkauf von Waren, anteilig zufallen sollte.  
Kl. Partei appelliert ans RKG: Leonhard Pfister, dessen Forderung sich auf eine nichtige, da nicht statutengemäß in der reichsstädtischen Kanzlei errichtete Verschreibung gründe, wie auch die Wechselgläubiger seien als chirographische Kreditoren ohne spezielles Pfandrecht zu betrachten und hätten daher nicht vorrangig berücksichtigt werden dürfen. Pfister macht Formfehler geltend und betont, daß die Lindauer Statuten allein bei der Verpfändung liegender Güter eine Errichtung der Obligation auf der Kanzlei verlangten.
- 6 1. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Lindau 1699  
2. RKG 1702–1703 (1702–1704)

- 7 Vorakt (Q 20) enthält: Zeugenaussagen vor Ratsdeputation 1699; Verzeichnis über Hausrat, Kleidung, Silber und Schmuck, soweit von Anna Johanna Merg in die Ehe eingebracht, mit Schätzwerten 1698; Heiratsvertrag Georg Wilhelm Hünlins mit Anna Johanna Merg 1698; Wechselbriefe Hünlins für Johann Caspar Peyer über 1.673 fl und 142 Rtl. 1699, für Abraham Preu und Daniel Pichler über 846 fl 1699 sowie für Egidius Böhm über 150 Rtl. 1699; Schuldverschreibungen Hünlins für Johann Lorenz Mayer über 1.860 fl 1699, für Johann Jakob Rottengatter über 225 fl 1698; Aufstellungen über Forderungen von Sebastian Högger & Gebrüdern, Caspar Cunzen Erben, Volkmar Hornefer, Johann Ammann, Hans Jakob Schmid, David Preysing, Johann Hartmann, Eberhard Huber & Söhne, Johann Jakob Schifflin, Peter Achtmann, Tafinger & Richter, Johann Matthäus Krenckel, Hans Jakob Kick, Hans Jakob Meyer, Heinrich Gernler, Johann Georg Hünlin und Leonhard Pfister; Aufstellung über Hünlin von Leonhard Pfister in Kommission anvertraute Galanteriewaren; Aufstellungen über von Hünlin aus den Apotheken Johann Christoph Zwillings und Johann Andreas Schaidlins bezogene Medikamente 1698–1699; Aufstellung verschiedener Konten Hünlins 1695–1699; Attest von Bürgermeistern und Rat zu Sankt Gallen über die Behandlung auswärtiger Kreditoren bei dortigen Konkursen 1699; Rationes decidendi mit Auszug aus Lindauer Statuten zur Verpfändung von Grundbesitz sowie Urteil von Bürgermeistern und Rat zu Lindau in der Ediktalsache Wolf Conrad Schnabels 1688 als Beilagen
- 8 3 cm

### 5140

- 1 H 798 rot Bestellnr. 325/I–III
- 2 Balthasar von *Hornstein* zu Eichen (im Akt: Oberaichen) und Caspar von Hornstein, wohnhaft zu Altshausen, Gebrüder
- 3 Bischof Marquard II. von *Augsburg* sowie Christoph Braun, fürstbischöflich augsburgischer Pfleger zu Aislingen
- 4a Dr. Johann Brentzlin (1584);  
Dr. Christoph Behem (1584);  
Dr. Marsilius Bergner (1589);  
Lic. H(artmann) Cogmann (1594);  
(Dr. Kaspar) Morhardt (1601)
- 4b Dr. Laurentius Vomelius Stapert (1581);  
(Dr. Andreas) Pfeffer (1602);  
Lic. Christoph Ricker (1607)
- 5a primum mandatum der Pfändung (die Obrig- und Botmäßigkeit zu Baumgarten betr.)



- 5b Auseinandersetzung um die Frevelabstrafung zu Baumgarten;  
Hans Wernher gen. Scheffhans wurde wegen eines Schlaghandels innerhalb der Etter Baumgartens in kl. Namen mit einer Haft- und Geldstrafe belegt. Mitbekl. Pflieger nahm ihn später beim Kirchgang nach Aislingen gefangen, behielt ihn zwei Tage in Haft und verlangte ihm 2 fl Strafgeld und eine Urfehde ab.  
Kl. Brüder sehen in der Gefangennahme ihres Untertans eine Störung der ihnen als Inhabern des Edelmannssitzes Baumgarten dort und in den zugehörigen Weilern Mittelstetten, Windhausen, Mönstetten, Weiler und Rieder inner Etters gebührenden hohen und niederen Obrigkeit, insbesondere ihres Rechts, Frevel zu ahnden. Bekl. Bischof bringt vor: Baumgarten samt zugehörigen Weilern liege innerhalb der Grenzen der Herrschaft Aislingen und unterstehe der hohen, niederen und forstlichen Obrigkeit des Hochstifts Augsburg.  
Balthasar von Hornstein muß aufgrund eines RKG-Urteils vom 1. Okt. 1593 (vgl. Bestellnr. 249) Schloß Baumgarten mit Zugehörungen an die Brüder Hans Ernst und Ferdinand von Baumgarten, Freiherren zu Hohenschwangau und Erbach, übergeben. Diese setzen den Prozeß fort. Anfang Febr. 1610 wird die gütliche Beilegung der Sache gemeldet.
- 6 1. RKG 1584–1631 (1584–1610)
- 7 Hornsteinischer Kommissionsrotulus (Q 12) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1586 (fol. 65r ff.); Auszüge aus dem von Sigmund von Hornstein, Landkomtur der Deutschordensballei Elsaß-Burgund und Komtur zu Altshausen, und Nikolaus Seld, Doktor der Rechte, fürstbischöflichem Kanzler zu Eichstätt, vermittelten Vertrag zwischen Erzherzog Ferdinand II. von Österreich als Markgraf von Burgau sowie Bischof Otto und dem Domkapitel zu Augsburg 1566 (fol. 167r ff.); Protestations- und Appellationsinstrument sowie RKG-Ladung im Prozeß der Brüder Johann und Wilhelm von Hirnkofen gegen Michael Besserer, Vogt zu Aislingen, nach Übergriffen zu Windhausen und Rieder 1527 (vgl. Bestellnr. 6730) (fol. 205v ff.); Kaufvertrag zwischen Ulrich Rehlinger und Hieronymus Imhof, Bürgermeistern sowie Pflegern des Spitals St. Anton zu Augsburg, und Hans von Baumgarten über den Verkauf von Schloß Baumgarten samt Zugehörungen mit lehenherrlichem Konsens der Herzöge Wilhelm IV. und Ludwig X. von Bayern 1533 (fol. 215r ff.); Urfehde des Jörg Volck zu Baumgarten 1538 (fol. 219r ff.); Schreiben der Pflieger Michael und Christoph Han zu Konzenberg 1542–1556 mit Aufstellungen über von ihnen abgestrafte Frevel 1535–1554 (fol. 222v ff.); Korrespondenz zwischen David von Baumgarten, Bischof Otto von Augsburg, dessen Statthalter und Räte zu Dillingen sowie Pflieger zu Aislingen, Kaiser Ferdinand I., dessen Rat Christoph Ungelter von Deisenhausen, der Regierung der oberösterreichischen Lande zu Innsbruck und dem Landvogt der Markgrafschaft Burgau 1557–1561 (fol. 235v ff., 395v ff.) einschließlich wechselseitiger Protestationsinstrumente sowie undat. Vergleich Bischof Ottos von Augsburg mit David von Baumgarten über die hohe und niedere Obrigkeit zu Baumgarten und Mönstetten (fol. 237r ff.), Aufstellungen über Grenzen und Ehaften des Schlosses Baumgarten samt Zugehörungen sowie über von dessen Inhabern bezogene Strafgeldzahlungen 1535–1545

(fol. 308v ff.), Bericht über einen von Jörg Bauknecht gen. Reuterjörg zu Baumgarten begangenen Totschlag 1539 (fol. 316v f.) sowie Probatorialartikel, Berichte und Bescheid im Verfahren vor einer kaiserlichen Kommission 1558 (fol. 317v ff.);

augsburgischer Kommissionsrotulus (Q 13) enthält: Protokoll der Inaugenscheinnahme samt Verzeichnis der zur Herrschaft Aislingen gehörigen Markungen 1587; Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1587; Revers des Wilhelm von Riedheim wegen Ledigsprechung des Klosters Echenbrunn von eventuellen Huthaferforderungen der Herrschaft Aislingen hinsichtlich der an ihn verkauften Sölden zu Mönstetten 1433; Auszug aus gräflich werdenbergischem Urbar über die Herrschaft Aislingen 1423; Auszüge aus Schreiben König Ferdinands I. 1544–1556; Frevelfälle zu Baumgarten, Mittelstetten, Windhausen und Rieder betreffende Auszüge aus Aislinger Vogteiregistern und -rechnungen 1494–1583; Spezialprotokoll in Appellationssachen von Johann und Wilhelm Hirnkofen gegen Michael Besserer 1528–1584 samt zugrunde liegender Urteilsbriefe von Vogt und Gericht zu Aislingen 1527; Urfehde Caspar Baumeisters zu Burgau 1557 sowie zugehöriger Geleitbrief König Ferdinands I. 1555;

Notariatsinstrument über Einsetzung der kl. Brüder in Schloß Baumgarten aufgrund einer Schuldforderung gegen David von Baumgarten mit Aufstellung der Untertanen sowie Formel des Huldigungseides 1582 (Q 17);

Revers des Wilhelm von Hirnkofen über die Übergabe aller Gerechtigkeiten zu Baumgarten an das Spital St. Anton 1533 (Q 18);

Notariatsinstrument über Einsetzung der Brüder Hans Ernst und Ferdinand von Baumgarten in Schloß Baumgarten mit Aufstellung der Untertanen sowie Formel des Huldigungseides 1594 (Q 25);

Kaufvertrag zwischen Marx Ehem, Bürger zu Augsburg, seiner Ehefrau Anna Lauginger und Hans von Baumgarten 1541 sowie Lehenbrief König Ferdinands I. für die Brüder Hans Georg und David von Baumgarten 1550 über Burgstall, Dorf und Gericht zu Mönstetten mit Zugehörungen (Q 27, 28);

Notariatsinstrument über die Erbhuldigung der zum Schloß Baumgarten gehörigen Untertanen 1549 (Q 29);

Atteste des Dietrich von Horben als Landvogt der Markgrafschaft Burgau sowie der oberösterreichischen Regierung zu Innsbruck über Prozeßhandlungen, Immissions- und Huldigungsakte hinsichtlich Baumgartens 1598 (Q 31, 32, 39);

Kaufvertrag zwischen Ambrosius Mayer, Müller zu Aislingen, und seinem Sohn Hans Georg Mayer über die Mühle zu Baumgarten samt Zugehörungen 1577 (Q 33);

Erbkaufbrief des Karl von Baumgarten, für Hans Khuen über ein Söldengut zu Baumgarten 1581 (Q 34);

RKG-Urteile in der Injuriensache des Erhard Rochius von Haller(s)dorf gegen das Augustinerchorherrenstift Wettenhausen 1598 (vgl. Bestellnr. 6328) (Q 36);

Attest des Gerichts zu Baumgarten über Äcker- und Wiesenverkäufe der Brüder Karl, Maximilian und Philipp von Baumgarten 1598 (Q 37);

artikulierte Injurienklage des Bischofs Johann Otto von Augsburg gegen Christoph Schilling 1596 (vgl. Bestellnr. 3309) (Q 38)

8 20 cm

### 5141

- 1 H 5698 Bestellnr. 6942
- 2 Balthasar von *Hornstein* zu Eichen (im Akt: Oberaichen) und Caspar von Hornstein, wohnhaft zu Altshausen, Gebrüder
- 3 Bischof Marquard II. von *Augsburg* sowie Christoph Braun, fürstbischöflich augsburgischer Pfleger zu Aislingen
- 4a Dr. Johann Brentzlin (1584);  
Dr. Christoph Behem (1584);  
(Dr. Marsilius) Bergner (1589)
- 4b Dr. Laurentius Vomelius Stapert (1581)
- 5a secundum mandatum der Pfändung (die Obrigkeit zu Baumgarten betr.)
- 5b Auseinandersetzung um die Frevelabstrafung zu Baumgarten; Michel Volck, Wirt, Georg Ziegler gen. Rothjörg und Martin Widenmann, kl. Untertanen zu Baumgarten, wurden wegen eines Frevels in kl. Namen bestraft. Mitbekl. Pfleger fiel im Febr. 1584 mit rund siebzig Bewaffneten nach Baumgarten ein, schaffte die drei Untertanen gefangen nach Aislingen und verlangte ihnen Strafgeld und Urfehde ab.  
Kl. Brüder sehen darin eine Störung der ihnen als Inhabern des Edelmannsitzes Baumgarten innerhalb dessen Eitters zustehenden hohen und niederen Obrigkeit, insbesondere ihres Rechts, Frevel zu ahnden. Bekl. Bischof schlägt nach erfolgter Parition die Einstellung des Verfahrens bis zur Erörterung der ersten Mandatssache (vgl. Bestellnr. 325) vor, worauf das RKG trotz kl. Einwände mit Urteil vom 2. Apr. 1585 und 26. Apr. 1586 eingeht.
- 6 1. RKG 1584–1591

### 5142

- 1 H 5725 Bestellnr. 6943
- 2 Balthasar d. J. und Sigmund von *Hornstein* zu Hornstein, Zollenreute und Eichen (im Akt: Oberaichen), Gebrüder
- 3 Abt Johann II., Prior und Konvent des Benediktinerklosters *Elchingen*
- 4a Dr. Heinrich Eilinck (1630)
- 4b Dr. Johann Leonhard Gerhard (1631);  
Dr. Johann Konrad Albrecht (1643)
- 5a mandatum poenale de solvendo residuo sive supplendo pretio redempti annui census secundum tempus contractus s. c.

- 5b Forderung nach vollwertiger Schuldzahlung;  
Bekl. Partei kündigte Ende 1621 zwei im Besitz des kl. Vaters Balthasar d. Ä. von Hornstein befindliche Gülten von je 100 fl auf und löste die Kapitalien von je 2.000 fl Mitte 1622 durch Zahlung von insgesamt 500 Rtl. aus. Nach erfolgter Münzreduktion drängten kl. Brüder vergeblich auf eine vollwertige Schuldzahlung.  
Kl. Brüder verlangen eine nachträgliche Zahlung, so daß sie den bei Aufnahme der Kapitalien gültigen Gegenwert zurückerhielten. Bekl. Partei beruft sich darauf, daß der kl. Vater die Rückzahlung quittiert und die Originalverschreibungen herausgegeben habe: da er mit den ausgezahlten Geldern seinerseits Schuldforderungen abgelöst habe, sei ihm kein Nachteil entstanden; für den Fall, daß die kl. Brüder eine erhebliche Schädigung nachweisen könnten, sei bekl. Kloster jederzeit zu einer Nachzahlung bereit gewesen.  
Am 17. März 1631 und 18. Jan. 1632 ergehen Paritorialurteile.
- 6 1. RKG 1631–1636 (1631–1643)
- 7 Gültverschreibungen von Abt Sebastian und Konvent zu Elchingen für Georg von Ow zu Hirrlingen, Balthasar von Hornstein zu Heudorf und Jakob Ernst von Hornstein zu Grüningen als Vormünder der Kinder des Bruno von und zu Hornstein, Bruno, Sigmund Friedrich, Balthasar, Magdalena, Elisabeth, Anna und Maria von Hornstein, sowie für Elisabeth Hundbiß von Waltrams über jeweils 100 fl Zins von 2.000 fl Kapital unter Verpfändung der Dörfer Oberfahlheim, Unterfahlheim (im Akt: Osterfahlheim) und Thalfingen 1560 mit zugehörigen Konsensbriefen Bischof Ottos von Augsburg 1560 (Q 2, 3); Quittung des Balthasar von Hornstein d. Ä. über 4.000 fl 1622 (Q 12)
- 8 1,5 cm

### 5143

- 1 H 5687 Bestellnr. 6941
- 2 Jos von *Hornstein* zu Göffingen im Namen seiner Tochter, der kl. Ehefrau Anna von Hornstein (Kl. 1. Instanz)
- 3 Wilhelm von *Hirnkofen*, wohnhaft zu Lauingen (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Johann Helfmann (1535)
- 4b Dr. (Simeon) Engelhardt (1535);  
Dr. Ludwig Hirter (1536)
- 5a appellatio
- 5b Ehegüterrechtliche Auseinandersetzung;  
Gegenstand in 1. Instanz: Jos von Hornstein verlangte am kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil namens seiner Tochter die Herausgabe der dieser durch Wilhelm von Hirnkofen im Heiratsvertrag zugesagten 200 fl Morgengabe samt den als Brautgeschenke vorgesehenen Kleidern und Kleinodien. Hirnkofen wandte offenbar ein, daß ihn seine Ehefrau inzwischen böswillig verlassen und Hornstein seinerseits das versprochene Heiratsgut von 1.000 fl noch

nicht erlegt habe. Das Hofgericht wies die Forderung nach der Morgengabe ab und erlegte Anna von Hornstein auf, den Grund für die Trennung von Hirnkofen anzuzeigen.

Hornstein betont, daß Hirnkofen nach dem Vollzug der Ehe zur Aushändigung von Morgengabe und Brautgeschenken verpflichtet sei und daß die Frage nach den Trennungsgründen nicht in die Zuständigkeit eines weltlichen Gerichts falle. Hirnkofen verweist darauf, daß kl. Seite die Heiratsabsprache nicht erfüllt habe, und macht Fristversäumnis geltend.

Mit Urteil vom 3. Okt. 1537 wird die Appellation für desert erklärt.

- 6 1. (Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil)
- 2. RKG 1535–1538
- 7 Aufstellung über Wilhelm von Hirnkofen entstandene Prozeßkosten (Q 15)
- 8 1,5 cm;
- Lit.: Edward Freiherr von Hornstein, Die von Hornstein und von Hertenstein. Erlebnisse aus 700 Jahren. Ein Beitrag zur schwäbischen Volks- und Adelskunde, Konstanz (1911), S. 210

## 5144

- 1 – Bestellnr. 15575
- 2 Sebastian *Hornsteiner*, Vogt zu Illerrieden
- 3 Hans Friedrich von *Erolzheim* zu Edelbeuren (im Akt: Beyren) und Kirchdorf sowie seine Ehefrau Sabina von Landfried
- 4a Dr. Heinrich Stemler (1584)
- 4b Dr. Christoph Behem (1585)
- 5a citatio
- 5b Schuldforderung aus Zinsverschreibung;  
Sebastian Hornsteiner überließ den bekl. Eheleuten auf deren Betreiben im Apr. 1579 ein Kapital von 1.000 fl gegen einen jährlichen Zins von 50 fl. Vom ersten Zins zu Lichtmeß 1580 abgesehen, unterblieben alle fälligen Zahlungen.  
Hornsteiner ersucht um Zahlung der ausstehenden Zinsen oder um Einweisung in das als Unterpand verschriebene Schloß Edelbeuren mit Zugehörungen.
- 6 1. RKG (1585)
- 7 Zinsverschreibung der bekl. Eheleute für Sebastian Hornsteiner über einen jährlichen Ewigzins von 50 fl von 1.000 fl Kapital 1579 (Prod. vom 19. Febr. 1585)
- 8 Aktenfragment, bestehend aus 6 Prod.; SpPr fehlt

**5145**

- 1 H 5736 Bestellnr. 6947
- 2 Daniel *Hornung*, Lizentiat der Rechte, und David Capito, Doktor der Rechte, RKG-Advokat bzw. RKG-Prokurator zu Speyer
- 3 Hans von *Pappenheim* zu Ellgau
- 4a Dr. David Capito (1563)
- 5a citatio
- 5b Schuldforderung aus Anwaltstätigkeit;  
Daniel Hornung, seit Anfang 1559 für Hans von Pappenheim als Advokat tätig, verlangt die Zahlung von 100 Rtl. an Dienstgeldern sowie von 4 fl 5 Batzen an vorgeschossenen Post- und Botengeldern. David Capito, seit Ende 1557 pappenheimischer Prokurator, fordert 113 Rtl. an Dienstgeldern sowie 8 fl 21 kr an Auslagen. Pappenheim bleibt dem RKG fern.
- 6 1. RKG 1563
- 7 Bestallungsbriefe des Hans von Pappenheim für Daniel Hornung als Advokat 1559 sowie David Capito als Prokurator 1557 unter Einräumung eines jährlichen Dienst- und Wartgeldes von jeweils 25 Rtl. (Q 4, 7);  
Aufstellung über von Hornung vorgeschossene Postgelder und Botenlöhne 1559–1563 (Q 5);  
Verzeichnis der Forderungen Capitos 1558–1562 (Q 8)

**5146**

- 1 H 5732 Bestellnr. 6946
- 2 Benedikt Christoph Hornung, Registrator des markgräfllich brandenburgischen Administrationsratskollegiums der Grafschaft Sayn-Altenkirchen, Margaretha Catharina Hornung und Johanna Christiana Maria Hornung, alle zu Ansbach, sowie Maria Martha Hornung zu Berlin, Kinder des markgräfllich brandenburgischen Kammerrates (Johann Georg) *Hornung* zu Ansbach (Intervenienten 2. Instanz, deren Mutter Maria Barbara Hornung, nunmehrige Ehefrau des markgräfllich brandenburgischen Prozeßrates und Anleiters [Johann Philipp] Mayer zu Ansbach, Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Maria Margarethe *Feyerabend*, geb. Wibel (Witwe des Friedrich Immanuel Hornung), Ehefrau des Senators (Andreas Friedrich) Feyerabend zu Schwäbisch Hall (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Lic. Johann Eberhard Greineisen (1751)
- 4b Lic. Lukas Andreas von Bostell und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1752)
- 5a appellatio

- 5b Auseinandersetzung um Güterimmission;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Maria Margarethe Feyerabend kam beim markgräfllich brandenburgischen Justizrat zu Ansbach gegen ihre Schwiegermutter Maria Barbara Mayer ein, weil diese eine ihr zustehende Obligation über 1.000 fl – verbunden mit Zinsforderungen von weiteren 1.000 fl – durch List an sich gebracht habe. Auf ein nicht näher ersichtliches Urteil in der Spoliensache hin appellierte diese an das kaiserliche Landgericht des Burggraftums Nürnberg. Dennoch erließ der Justizrat ein Dekret an das markgräfliche Stiftsamt zu Ansbach, Feyerabend aufgrund ihrer Forderung in ein diesem lehenbares Gut ihrer Schwiegermutter zu Neuses einzuweisen. Eine Attentatsklage des Prozeßrates Johann Philipp Mayer namens seiner Ehefrau wurde vom Landgericht ebenso abgewiesen wie die Interventionsklage der kl. Geschwister.  
Kl. Geschwister appellieren ans RKG: aufgrund eines mit ihrer Mutter getroffenen Vergleichs vom Aug. 1745 stehe ihnen das Eigentum, dieser lediglich die lebenslängliche Nutzung des Gutes zu, wobei daraus schon jetzt ein Kapital von 500 fl mit 30 fl zu ihren Gunsten zu verzinsen sei sowie jedem der Geschwister bei seiner Verhehlung je 500 fl und bis dahin jährlich je 20 fl auszuzahlen seien; unter Mißachtung ihrer Eigentumsrechte sei Feyerabend in das Gut, nicht aber in die beschränkten mütterlichen Nutzungsrechte eingewiesen worden.
- 6 1. (Markgräfllich brandenburgischer Hof-, Regierungs- und Justizrat zu Ansbach)  
2. (Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg zu Ansbach)  
3. RKG 1752
- 7 Vergleich der kl. Geschwister mit ihrer Mutter über die Teilung der väterlichen Verlassenschaft 1745 (Q 14)
- 8 2 cm

### 5147

- 1 H 5738 Bestellnr. 6948
- 2 Georg *H o r r i c h* und Oswald Albrecht zu Obergermaringen sowie Konrad Bock, Schmied, und Hans Ulmann zu Stöttwang (Bekl. 1. Instanz) sowie Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Kaufbeuren als Interessenten
- 3 Hans von *H ü r n h e i m*, fürstbischöflich augsburgischer Pfleger zu Helmhofen (Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1517)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Gerichtszuständigkeit des Dorfgerichts zu Aufkirch;  
Gegenstand in 1. Instanz: Hans von Hürnheim ließ Georg Horrich, Albrecht Oswald, Konrad Bock und Hans Ulmann, die offenbar im Streit ihre Waffen

gezogen hatten, im Sept. 1517 vor das Dorfgericht nach Aufkirch laden. Hans Ruf, Stadtschreiber zu Kaufbeuren, ersuchte dort darum, seine Gewalt zu verlesen, eine Protestation zu den Akten zu nehmen und ihm eine Abschrift der Klage zuzustellen. Das Dorfgericht forderte ihn auf, aus seinen Reihen einen Fürsprecher zu wählen, was der Stadtschreiber ablehnte, weil er keinen geschworenen fürstbischöflich augsburgischen Untertanen einweihen wollte. Daraufhin wurde das ungehorsame Ausbleiben kl. Partei festgestellt und die Angelegenheit offenbar nach Füssen verwiesen.

Kl. Partei appelliert ans RKG. Interessenten sprechen von einem im Zwing und Bann ihrer Gerichte Obergermaringen und Stöttwang begangenen Frevel, für den das Dorfgericht zu Aufkirch nicht zuständig sei.

- 6 1. (Dorfgericht zu Aufkirch 1517)
- 2. RKG (1518)
- 8 SpPr ohne Eintrag

## 5148

- 1 H 4563 Bestellnr. 6800
- 2 Johann *Horschelt*, fürstbischöflicher Regierungsadvokat zu Bamberg
- 3 Catharina Elisabeth Freifrau von *Münster*, geb. Groß von Trockau, Witwe des (Johann Philipp) Freiherrn von Münster, fürstbischöflichen Geheimen Rats und Vizedoms (zu Würzburg), als Vormund ihres Sohnes Otto Philipp Freiherrn von Münster zu Lisberg sowie der fürstbischöfliche Lehenhof zu Würzburg als Interessent (Prozeßvollmacht von Bischof Adam Friedrich von Würzburg)
- 4a Lic. Henrich Joseph Brack und (subst.) Lic. Johann Joseph Flach (1762)
- 4b Lic. Jakob Loskant und (subst.) Lic. Johann Adam Bissing (1755);  
Lic. Ferdinand Wilhelm Brandt (1758);  
Lic. Gotthard Johann Hert und (subst.) Lic. Johann Jakob Duill (1762);  
Lic. Ferdinand Wilhelm Anton Helfrich und (subst.) Lic. Johann Paul Besse-  
rer (1766)
- 5a mandatum super constitutione pignorationis restitutorium et inhibitorium de restituendo pignora violenter coadunatis hominibus ablata nec via facti, sed iuris procedendo desuperque idonee cavendo cum citationibus solitis s. (c.), de non amplius turbando vero in possessione vel quasi venationis inferioris uti et libertatis naturalis a praetensa servitute venandi in fundo alieno immediato noviter de facto sibi arrogata nec non resarciendo damna cum omni causa et expensis c. c.
- 5b Auseinandersetzung um die niedere Jagd zu Frenshof;  
Johann Horschelt und seinem Sohn Johann Hermann Horschelt wurden im Sept. 1761 vom freiherrlich münsterischen Jäger Andreas Achtziger und rund dreißig Untertanen aus Lisberg bei der Jagd auf der Gemarkung Frenshofs



zwei Flinten abgepfändet. Anschließend nahm die Gegenseite dort zwei Treibjagden vor.

Horschelt beansprucht für sich als Inhaber des dem Ritterkanton Steigerwald immatrikulierten Gutes Frenshof neben der vogteilichen Obrigkeit auch die niedere Jagd auf der zugehörigen Gemarkung; zusammen mit diesen Gerechtigkeiten sei das Gut von Franz von Münster über Johann Adam von Senglau und Johann Samuel von Thüngen käuflich an Peter Heinrich Köstner, über dessen Sohn, den fürstbischöflich bambergischen Hofrat Hermann Köstner, erblich an dessen Tochter Maria Isabella Köstner und deren Ehemann Johann Lorenz Heinrichen, freiherrlich münsterischen Amtsverweser zu Lisberg, sowie an Horschelt als deren Schwiegersohn durch Geltendmachung seines Einstandsrechts gelangt; die früheren Inhaber hätten dort wiederholt nach Hasen und Vögeln gejagt und zeitweilig auch Jäger angestellt. Bekl. Freifrau betont, daß es sich beim Frenshof um ein vom Rittergut Lisberg abhängiges Pfründzinsgut handle, dessen Besitzer zur jährlichen Zins- sowie zur Handlohnzahlung verpflichtet sei und am Burggericht zu Lisberg Recht nehmen und geben müsse, daß sich eine Schmälerung der Rechte Lisbergs über den Frenshof auch aufgrund der Lehenhoheit des Markgraftums Brandenburg und des Hochstifts Würzburg verbiete und daß die Inhaber Lisbergs ihr Jagdrecht auf der Frenshofer Gemarkung beständig ausgeübt hätten. Weil Horschelt weder hinsichtlich seiner Person noch des Gutes dem Reich unmittelbar unterworfen sei, erhebt bekl. Freifrau forideklinatorische Einreden zugunsten der reichsritterlichen Austrägalinstanz.

Am 1. Okt. 1762 und 21. März 1766 ergehen Paritorialurteile.

- 6 1. RKG 1762–1768 (1762–1767)
- 7 Auszüge aus Kaufverträgen hinsichtlich des Gutes Frenshof zwischen Franz von Münster und Johann Adam von Senglau 1662, zwischen Friedrich Sigmund von Senglau und Johann Samuel von Thüngen, Domherrn zu Bamberg und Würzburg, samt Immissionsbrief des Verkäufers und Auszug aus Immissionsinstrument 1675 sowie zwischen letzterem und Peter Heinrich Köstner zu Bamberg 1678 (Q 5, 7–10);  
 Auszug aus Bestandsbrief der Dorothea von Senglau und ihres Sohnes Friedrich Sigmund von Senglau zu Schmidmühlen und Pilsheim, fürstbischöflich eichstättischen Rats, für Jakob Lautenschlager über die Güter Frenshof und Grub 1674 (Q 6);  
 Zeugenaussagen vor Dompropsteiamt zu Büchenbach 1702 sowie vor fürstbischöflich bambergischem Amtmann zu Burgebrach und Schönbrunn, vor Vizedomamt zu Bamberg und vor verschiedenen Notaren 1761–1767 (Q 11–14, 28, 30, 48, 54);  
 Auszüge aus Reichshofratsmandaten auf Klage Johann Lorenz Heinrichens gegen das gräflich schönbornische Amt Pommersfelden 1744 und 1746 (Q 22);  
 Attest von Hauptmann, Räten und Ausschuß des Ritterkantons Steigerwald über die Inkorporation der Güter Frenshof und Grub 1761 (Q 23);  
 Auszüge aus Lisberger Zinsregister 1541, Amtslehenbuch 1627, Jäger- und Schußregistern 1708–1724 (Q 26, 27, 29);

Auszug aus Jagdbereitungsprotokoll durch Johann Philipp Anton Christoph Freiherrn von Franckenstein als domkapitulisch bambergischen Jagdkommissar im Beisein des freiherrlich crailsheimischen Amtmanns Johann Christoph Beyer zu Walsdorf, des freiherrlich marschall-von-ostheimischen Verwalters Johann Peter Förtsch zu Trabelsdorf und des freiherrlich münsterischen Amtsverwesers Johann Joseph Anton Mais zu Lisberg 1728 (Q 31);  
 Auszug aus vor kaiserlichem Landgericht zu Bamberg gefertigtem Protokoll über die Teilung der Verlassenschaft des Johann Lorenz Heinrichen 1754 (Q 32);  
 Schreiben des Johann Christoph Köstner, Kanonikers zu St. Stephan in Bamberg, an Johann Christoph von Münster 1692 sowie an dessen Verwalter Johann Lorenz Salzmann zu Lisberg 1694 wegen Gült- und Handlohnzahlung (Q 35, 36);  
 Konzept eines Protestschreibens des Hans Eyrich von Münster gegen den Versuch, das Zinsgut Frenshof als Rittergut auszugeben, 1699 (Q 38);  
 Attest des Wolfgang Schirmer, Bürgers und Büchsenmachers zu Bamberg, über den Zustand der zurückgegebenen Flinten 1766 (Q 46);  
 Aufstellung über kl. Prozeßkosten 1761–1766 (Q 49) mit Belegen (Q 50);  
 Attest von Christian Wilhelm Schwarz, Doktor der Medizin, Landphysikus, und Johann Daniel Goldschad, Stadt- und Landchirurg zu Bamberg, über die Besichtigung der Leiche des erschossenen Schäfers Johann Keller zu Frenshof 1764 (Beil. Lit. BB zu Prod. vom 22. Juni 1765)

8 9 cm

## 5149

- 1 H 4554 Bestellnr. 6797
- 2 Georg *Hortter* (Hörder), Bürger und Ratsverwandter zu Hollfeld (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Lorenz *Themel*, Bürger und Ratsverwandter zu Hollfeld (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Andreas Pfeffer (1596)
- 4b Dr. Johann Konrad Lasser (1597)
- 5a appellatio
- 5b Injurienklage;  
 Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Auf eine nicht näher ersichtliche Injurienklage Lorenz Themels erging im Mai 1591 in Hollfeld ein günstiges Urteil. Die kl. Appellation ans fürstbischöfliche Hofgericht zu Bamberg blieb erfolglos.  
 Georg Hortter wendet sich ans RKG.  
 Am 19. Okt. 1597 wird Themel von der Ladung absolviert. Anfang 1598 ersucht Hortter um Restitutio in integrum: die verspätete Insinuation der Ladung habe allein der Kammerbote Caspar Frauenberger zu verantworten.

- 6 1. (wohl Bürgermeister und Rat der Stadt Hollfeld)
2. (Fürstbischöfliches Hofgericht zu Bamberg)
3. RKG 1597 (1597–1598)

## 5150

- 1 H 5866 Bestellnr. 6960
- 2 Gabriel *Hos* gen. Straußenfelder, Peter Schaller als Ehevogt der Anna Hos, Witwe des Veit Meinhardt, und Sigmund Knäble, Ölmann, als Ehevogt der Dorothea Hos, alle Bürger zu Straßburg, als Erben des Georg Hos, zuletzt Pfründner im Katharinenspital zu Regensburg (Veit Meinhardt, Gabriel Hos und Sigmund Knäble Kl. 1. und 2. Instanz)
- 3 Burkhard Forchheimer und Michael Hamer als Vormünder der noch minderjährigen Kinder Melchior und Apollonia Span, ferner Hans Emert als Ehevogt der Barbara Span, Wolfgang (auch: Gangwolf) Egertmair als Ehevogt der Elisabeth Span und Georg Bauer als Ehevogt der Apollonia Span, der Witwe des Hans Span, alle Bürger zu Dinkelsbühl, sowie Hans Müller, Bürger zu Weißenburg, früher zu Dinkelsbühl, wegen seiner verstorbenen Ehefrau Catharina Span, als Erben des Hans *S p a n* (Bekl. 1. und 2. Instanz)
- 4a Lic. Hartmann Cogmann (1594);  
Lic. Johann Jakob Grönberger (1602);  
Dr. Johann Philipp Hirter (1605)
- 4b Dr. Marsilius Bergner (1595);  
Dr. Johann Konrad Lasser (1608)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um angebliche Schenkung;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Veit Meinhardt, Sigmund Knäble und Gabriel Hos klagten als Erben des Georg Hos am Stadtgericht zu Dinkelsbühl gegen die Erben Hans Spans auf die Herausgabe von 190 Goldstücken im Wert von rund 400 fl, die von ihrem Vater bzw. Schwiegervater herrührten. Diese beriefen sich auf eine Schenkung zu Lebzeiten und gestanden der Gegenseite kein Klagerecht zu, da Georg Hos seine gesamte Verlassenschaft in seinem Pfründebrief dem Katharinenspital zu Regensburg eingeräumt habe. Das Stadtgericht wies die Klage ab. Die kl. Appellation an die Bürgermeister als Oberrichter blieb erfolglos.  
Kl. Erbinteressenten halten die behauptete Schenkung für nicht erwiesen: Georg Hos habe zwar in zwei – nicht einmal eigenhändigen – Schreiben vom Okt. 1573 die Absicht geäußert, einer Tochter Hans Spans wenigstens 100 fl und diesem selbst Geld zum Kauf einer Wiese oder eines Acker zukommen zu lassen, nicht aber die Goldstücke erwähnt; die schenkungsweise Übergabe eines Lederbeutels mit den Goldstücken sei ebenfalls nicht hinreichend bezeugt. Bekl. Partei macht Fristversäumnis geltend.

- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Dinkelsbühl)  
 2. Bürgermeister als Oberrichter der Reichsstadt Dinkelsbühl 1591  
 3. RKG 1594–1612 (1594–1609)
- 8 4,5 cm

### 5151

- 1 H 5840 Bestellnr. 6950
- 2 Anna *Hosch*, Bürgerin zu Würzburg (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz) sowie  
 Dechant und Kapitel des Kollegiatstifts St. Johann in Haug zu Würzburg als  
 Interessenten
- 3 Anna *Rull* gen. Weinackin, Bürgerin zu Würzburg (Bekl. 1. und Kl. 2.  
 Instanz)
- 4a Dr. Konrad (von) Schwabach, Dr. Franz Frosch und Dr. Hieronymus Ler-  
 chenfelder (1529) und (subst.) Dr. Philipp Baumann (1530)
- 4b Dr. Leonhard Hochmüller von Gernsbach (im Akt: Gerspach) (1530) und  
 (subst.) Dr. Wolfgang Weidner (1530)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Vorkaufsrecht;  
 Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Niklaus Arnold, Vikar zu St. Burkard, besaß  
 einen dem Stift Haug lehenbaren halben Garten links des Mains an der Gasse  
 zum Hucken. Ende 1497 überließ er die Hälfte seines Anteils samt einem dar-  
 auf stehenden Haus seiner Dienstmagd Barbara Grob anlässlich ihrer Heirat  
 anstelle des ausständigen Lidlohns. Nach seinem Tod verkauften seine Testa-  
 mentsvollstrecker die andere Hälfte an Anna Rull. Im Febr. 1528 machte  
 Anna Hosch, die mittlerweile den Anteil der Eheleute Ewald und Barbara  
 Grob käuflich erworben hatte, am kaiserlichen Landgericht des Herzogtums  
 Franken ein Vorkaufsrecht auf das ohne Wissen der damaligen Mitbesitzer  
 veräußerte Viertel des Gartens geltend. Rull bezeichnete den Beweis durch  
 das Lehenbuch des Stiftes Haug, das den jeweiligen Mitinhabern beim Ver-  
 kauf von Gartenanteilen ein Vorkaufsrecht einräumte, als ungenügend und  
 verwies darauf, daß in ihrem Kaufvertrag eine entsprechende Bestimmung  
 fehle. Das kaiserliche Landgericht verpflichtete Rull im Mai 1529, ihren An-  
 teil gegen Erlegung des Kaufgeldes an Hosch abzutreten. Das mittels Appella-  
 tion angerufene fürstbischöfliche Hof- und Kanzleigericht absolvierte sie  
 jedoch im Nov. 1529 von der erstinstanzlichen Klage.  
 Hosch wendet sich ans RKG. Sie beruft sich zusätzlich auf das im Hochstift  
 und in der Stadt Würzburg beim Verkauf von Lehenbestandteilen gebräuch-  
 liche Vorkaufsrecht der Mitinhaber. Rull betont, daß die Eheleute Grob  
 stillschweigend auf ein Vorkaufsrecht verzichtet und sie im Besitz des er-  
 worbenen Gartenanteils belassen hätten. Interessenten intervenieren unter

Hinweis darauf, daß Rull ein an den Garten angrenzendes, aber dem Würzburger Schottenkloster lehenbares Haus besitze, zugunsten Hoschs.  
Mit Urteil vom 2. Okt. 1532 wird die Appellation abgewiesen.

- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Herzogtums Franken zu Würzburg 1528
2. Fürstbischöfliches Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg 1529
3. RKG 1530–1533
- 7 Vorakt (Q 4) enthält: Auszug aus Lehenbuch des Stiftes Haug; Übergabebrief des Niklaus Arnold über die Abtretung der Hälfte seines dem Stift Haug lehenbaren halben Garten in der Gasse zum Hucken an Ewald und Barbara Grob anstelle des ausständigen Lidlohns 1497;  
Aufstellung über Prozeßkosten der bekl. Partei (Q 15)
- 8 2,5 cm

### 5152

- 1 H 3631 Bestellnr. 6628
- 2 Christoph *Hoß*, Doktor der Rechte, RKG-Advokat und RKG-Prokurator zu Speyer
- 3 Heinrich Georg von *Ellrichshausen*, wohnhaft zu Feuchtwangen
- 4a Dr. Christoph Hoß (1535)
- 5a monitoriales
- 5b Schuldforderung aus rückständigem Prokuratorenhonorar;  
Christoph Hoß verlangt die Bezahlung des ihm durch Bescheid vom 1. Juni 1534 zuerkannten Prokuratorenhonorars von 7 fl, das ihm Heinrich Georg von Ellrichshausen als Rechtsnachfolger seiner verstorbenen Ehefrau Margaretha Dürner von Dürnau im Prozeß gegen Simon von Stetten (vgl. Bestellnr. 12187) noch schuldig sei. Ellrichshausen bleibt dem RKG fern.
- 6 1. RKG 1535–1536 (1535)

### 5153

- 1 H 5863 Bestellnr. 6958
- 2 Christoph *Hoß*, Doktor der Rechte, früherer RKG-Advokat und RKG-Prokurator, nunmehr wohnhaft zu Worms
- 3 Ladislaus (von Fraunberg), Graf zum *Haa g*
- 4a Dr. Christoph Reiffsteck (1558)
- 4b Dr. Malachias Ramminger (1558);  
Lic. Eobaldus Sylvius (1563)
- 5a citatio

- 5b Schuldforderung aus Advokatentätigkeit;  
Bekl. Graf bestellte Christoph Hoß Anfang 1550 gegen ein jährliches Dienst- und Wartgeld von 50 fl zu seinem Advokaten in Kameralsachen. Von 1552 an unterblieb die Jahrsoldzahlung.  
Hoß wendet sich um Entrichtung des ausständigen Dienstgeldes ans RKG. Bekl. Graf gibt an, er habe Hoß auf eine Mitteilung seines RKG-Prokurators Leopold Dick über dessen weitgehende Untätigkeit hin durch den Haager Gerichtsschreiber das Mandat aufkündigen lassen.  
Das RKG erlegt dem bekl. Grafen am 5. Febr. 1563 den Nachweis dieser Behauptung auf. Er kommt diesem Urteil nicht nach. Am 19. Juni 1564 wird er zur Zahlung des ausständigen Jahrsolds verpflichtet. Am 11. Dez. 1565 erfolgt ein Paritorial-, am 6. Juli 1565 ein Kostenurteil.
- 6 1. RKG 1558–1565
- 7 Bestallungsbrief des bekl. Grafen über die Annahme des Christoph Hoß als Advokaten und Rat 1550 (Nr. 4);  
Aufstellung über kl. Prozeßkosten (Q 13)
- 8 1,5 cm

## 5154

- 1 H 5851 Bestellnr. 6952
- 2 Christoph *Hoß*, Doktor der Rechte, RKG-Advokat und RKG-Prokurator zu Speyer, sowie Wolfgang Weidner, Doktor der Rechte, kaiserlicher Fiskal am RKG, als Interessent
- 3 Christoph von *Lentersheim* zu Altenmuhr und Thurndorf (im Akt: Dorndorf)
- 4a Dr. Christoph Hoß (1528)
- 5a monitoriales
- 5b Schuldforderung aus Anwaltstätigkeit;  
Christoph von Lentersheim bestellte Christoph Hoß im Mai 1524 gegen ein jährliches Dienst- und Wartgeld von 12 fl zu seinem Anwalt am RKG.  
Hoß erwirkt Monitoriales auf Zahlung des ausständigen Dienstgeldes für das Jahr 1526 sowie auf Entrichtung vorgeschossener Gelder in Höhe von gut 2 fl, die er im gegnerischen Prozeß gegen Heinrich Marschall (von Ebne) zu Raueneck (vgl. Bestellnr. 8169) ausgelegt habe. Lentersheim teilt in einem Schreiben an den Kammerrichter Graf Adam von Beuchlingen mit, daß Hoß im Mai 1527 den Dienst aufgeschrieben und den ihm zustehenden Sold vollständig erhalten habe. Dem Verfahren am RKG bleibt er jedoch fern.  
Mit Urteil vom 30. Okt. 1532 wird Hoß der Nachweis über das dem Bestallungsbrief aufgedruckte Siegel auferlegt. Am 6. Nov. 1534 verpflichtet das RKG Lentersheim zur Befolgung der Monitoriales sowie zum Ersatz der kl. Gerichtskosten, die am 18. Jan. 1535 auf 5 fl 38 kr festgesetzt werden. Am 20.

Jan. und 13. Okt. 1535 ergehen Exekutorialmandate, zuletzt unter Achtandrohung.

- 6 1. RKG 1528–1536 (1528–1535)
- 7 Aussagen des RKG-Beisitzers Johann Sebastian von Hürnheim und des Hans von Rosenhofen vor (dem Notar) Georg Furster wegen Rekognition des Siegels auf dem Bestallungsbrief als das der Familie Lentersheim 1534 (im SpPr);  
Bestallungsbrief des Christoph von Lentersheim über die Annahme des Christoph Hoß als Advokaten und Prokurator in Kameralssachen 1524 (Q 3);  
Aufstellung über kl. Prozeßkosten (Q 9)
- 8 1,5 cm

### 5155

- 1 H 5853 Bestellnr. 6954
- 2 Christoph *Hoß*, Doktor der Rechte, RKG-Advokat und RKG-Prokurator zu Speyer
- 3 Georg *Ramminger* aus Würzburg, Bürger zu Eisenach
- 4a Dr. (Hieronymus) Hauser (1533)
- 4b Lic. Nikolaus Bueb (1533);  
Lic. Jost Mon (1535);  
Dr. Ludwig Ziegler (1536)
- 5a citatio (in causa iniuriarum)
- 5b Injurienklage;  
Christoph Hoß kommt Ende 1533 gegen Georg Ramminger mit einer Injurienklage ein: er habe diesen in drei Prozessen gegen Bischof Konrad II. von Würzburg (vgl. Bestellnr. 603, 10443 und 10444) als Anwalt am RKG vertreten; im Mai 1533 habe ihn Ramminger bei der Visitationskommission schriftlich beschuldigt, er habe in seinen Sachen „das Recht verdrückt“, „seine Unschuld nit furbracht“ und ihn „hilflos und rechtlos gelassen“; gleiche Vorwürfe habe er im Frühjahr und Sommer 1533 mündlich vor Kameralverwandten, auf dem Markt und in Wirtshäusern geäußert und ihn wiederholt einen „treulosen, ehrlosen, meineidigen Bösewicht“ genannt; er solle zum Widerruf verpflichtet und bestraft werden. Ramminger erwidert: er habe Hoß in seinen Auseinandersetzungen mit dem Würzburger Bischof als Anwalt genommen und ihm 12 fl bezahlt; als er nach dem Bauernkrieg vor Anschlügen des Bischofs gewarnt worden sei, habe er seinen Sohn Andreas Ramminger zu Hoß nach Esslingen geschickt, damit dieser am RKG ein Mandat erwirke; Hoß sei jedoch untätig geblieben, und der Bischof habe sein und seiner Ehefrau Hab und Gut im Wert von rund 5.000 fl eingezogen; zuletzt habe Hoß seinem Prokuratoreneid zuwider sein Mandat ohne besondere Ursachen niedergelegt und zudem vom Bischof eine Zahlung von 21 fl erhalten; um Ostern 1533 sei er selbst in Speyer erschienen, habe Hoß vergeblich

um Aktenherausgabe gebeten und endlich eine entsprechende Klage eingereicht; Hoß habe daraufhin die Rückgabe des Mandats damit begründet, daß er am Bauernaufuhr beteiligt gewesen sei und insbesondere an der Einnahme Weinsbergs und der Ermordung des Grafen (Ludwig) von Helfenstein mitgewirkt habe; gegen diese falschen Anschuldigungen habe er sich vor der Visitationskommission verteidigt.

- 6 1. RKG 1533–1537  
8 4 cm

### 5156

- 1 H 4621 Bestellnr. 6805  
2 Christoph *Hoß*, Doktor der Rechte, RKG-Advokat und RKG-Prokurator zu Speyer  
3 Adam und Johann von *Wolfstein*, Freiherren zu Sülzburg, Gebrüder  
4a Dr. Christoph Hoß (1535)  
4b Hieronymus Krapf, Gerichtsschreiber zu Pyrbaum (1534), und (subst.) Dr. Anastasius Greineisen (1535)  
5a citatio  
5b **Schuldforderung aus Anwaltstätigkeit;**  
Albrecht von Wolfstein bestellte als Onkel und Vormund der bekl. Gebrüder Christoph Hoß im Apr. 1524 gegen einen Jahrsold von 12 fl zu seinem Anwalt am RKG. Angesichts des zunehmenden Arbeitsanfalls erhöhte er Anfang 1527 die Besoldung auf 20 fl jährlich. Nach seinem Tod entrichtete Adam von Wolfstein noch das Dienstgeld für das Jahr 1531, stellte dann aber alle Zahlungen ein.  
Hoß verlangt die Begleichung des ausständigen Solds für die Jahre 1532–1534 sowie ausgelegter Gelder in Höhe von rund 1 fl. Bekl. Brüder geben an: mit dem Tod ihres Onkels sei auch dessen Bestallungsbrief erloschen; sie hätten Hoß durch ihren Gerichtsschreiber mitteilen lassen, daß sie ihm kein Dienstgeld mehr zahlen wollten. Hoß betont dagegen, daß er bekl. Brüdern auch später noch Bericht erstattet habe.  
Mit Urteil vom 22. Febr. 1538 werden bekl. Brüder zur Entrichtung der drei unbezahlten Jahrsolde sowie der vorgeschossenen Gelder verpflichtet.
- 6 1. RKG 1535–1538 (1535–1536)  
7 Bestallungsbriefe des Albrecht von Wolfstein über die Annahme des Christoph Hoß als Advokaten und Prokurator in Kameralsachen gegen einen Jahrsold von zunächst 12 fl, später 20 fl 1524 und 1527 (Q 3, 4);  
Verzeichnis der von Hoß anwaltlich betreuten wolfsteinischen RKG-Prozesse 1524–1534 (Q 6)  
8 1,5 cm



**5157**

- 1 H 5968 Bestellnr. 6964
- 2 Hans *Hubel*, Bürger zu Nördlingen (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz) (Prozeßvollmacht auch von Ulrich Hubel zu Reimlingen)
- 3 Konrad *Ruch*, gräflich oettingischer Kastner zu Oettingen (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1503)
- 4b Dr. Franz Braun (1508)
- 5a appellatio
- 5b Forderung aus einer Bürgerschaft;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Michel Hubel verschrieb sich gegenüber Hans Lang, beide zu Reimlingen, wobei Hans Hubel diesem für den Fall, daß jener die Verschreibung nicht halte und einen Friedbruch begehe, 100 fl Pönfall verbürgte. Auf eine Gewalttat Michel Hubels hin rief Hans Lang wegen der Mißhandlung das Gericht zu Reimlingen an, während Konrad Ruch als sein Anwalt am Stadtgericht zu Nördlingen offenbar mit Erfolg gegen Hans Hubel auf den Pönfall klagte. Die kl. Appellation an Bürgermeister und Rat war vergeblich.  
Hans Hubel wendet sich ans RKG: Ruch sei nicht zur Klage berechtigt, da sich sein Mandatar dieser Sache begeben habe; das Verfahren in der Hauptsache sei noch nicht entschieden. Ruch bestreitet den angeblichen Verzicht Langs und erklärt, die Appellation Michel Hubels in der Hauptsache sei nicht fristgerecht eingebracht worden und daher desert.
- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Nördlingen)  
2. (Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Nördlingen)  
3. RKG (1504–1508)
- 8 SpPr ohne Eintrag

**5158**

- 1 H 5994 Bestellnr. 6975
- 2 Andreas *Huber*, Doktor der Rechte, RKG-Advokat zu Speyer, sowie der kaiserliche Fiskal (Gerhard Ebersheim, Doktor der Rechte) als Interessent
- 3 Marquard Freiherr von *Königsegg* zu Aulendorf, Herr der Grafschaft Rothenfels und der Herrschaft Staufen, kurfürstlich bayerischer Geheimer Rat, Statthalter der Festung Ingolstadt und Pfleger zu Neustadt
- 4a Lic. Dietrich Dülmann (1624);  
Dr. Georg Goll (1639);  
Dr. Barthold Gießenbier (1640);  
Dr. Paul Gams und (subst.) Dr. Abraham Ludwig von Gülchen (1655);  
Dr. Paul Gams und (subst.) Lic. J(ohann) Heinrich Zinck (1661)

- 4b Dr. Johann Friedrich Haug (1603);  
Lic. Arnold Nagel (1629);  
Lic. Johann Walraff (1639)
- 5a mandatum de solvendo s. c.
- 5b Schuldforderung aus Gültverschreibung;  
Berthold und Kunigunda von Königsegg stellten dem kl. Vater Matthias Huber, Pfennigmeister am RKG, im Frühjahr 1587 gegen ein Kapital von 3.000 fl eine Gültverschreibung über einen jährlichen Zins von 150 fl aus. Ende 1623 bot bekl. Freiherr Andreas Huber durch seinen Oberamtmann und Vogt zu Aulendorf an, die seit fünf Jahren ausständigen Zinsen in gängiger, also geringwertiger Münze zu erstatten.  
Huber verlangt die Zahlung von Hauptgut, Zinsen und Unkosten in zur Zeit des Vertragsabschlusses gültiger Münze. Bekl. Freiherr schlägt angesichts seiner augenblicklichen Zahlungsunfähigkeit vor, die ausständigen Zinsen aufs Kapital zu schlagen.  
Am 23. Sept. 1625 ergeht ein Paritorialurteil. Am 3. Juli 1626 verhängt das RKG über bekl. Freiherrn die im Mandat angedrohte Strafe von 10 Mark löti- gen Goldes. Am 13. Dez. 1626 wird ein Mandatum arctius auf die Acht erlas- sen. Am 24. Apr. 1628, 14. Okt. 1629, 26. Jan. 1641 sowie 6. Juli 1642 folgen weitere Paritorialurteile. Im März 1659 betraut Kaiser Leopold I. Abt Domini- kus I. von Weingarten und Graf August von Montfort (nicht nachweisbar, vermutlich gemeint: Graf Haug oder Hugo XVIII. von Montfort) auf Antrag des Grafen Johann Georg von Königsegg kommissarisch mit Verhandlungen mit dessen Kreditoren.
- 6 1. RKG 1625–1659 (1625–1662)
- 7 Gültverschreibung des Berthold Freiherrn von Königsegg und seiner Ehefrau Gräfin Kunigunda von Zimmern für Matthias Huber über einen Zins von 150 fl 1587 sowie Quittung derselben über den Erhalt eines Hauptguts von 3.000 fl 1587 (Q 3, 4);  
Auszüge aus Erbvergleich des Anton Günter von Velstein und seiner Ehefrau Anna Margaretha Huber mit ihren Kinder und Stiefkindern Johann Hermann Maystetter, Lizentiaten der Rechte, RKG-Advokaten, Susanna Margaretha Maystetter, deren Ehemann Christoph Gryphiander, gräflich oldenburgischem Amtmann der Herrschaft Kniphausen, Maria Engel und Anna Margaretha von Velstein 1659 sowie aus Zessionsbrief über die Abtretung der königsegg- schen Verschreibung durch Johann Hermann Maystetter an seine Schwester 1661 (Prod. vom 10. Jan. 1662)
- 8 2 cm

## 5159

- 1 H 5989 Bestellnr. 6973
- 2 Hans *H u b e r*, Hans Obermeyer, Caspar Fölbaum, Hans Schamer, Matthes Amshuber, Melchior und Konrad Kendelmayer, Melchior und Hans Hochreu-

- ter (Hauenreiter), alle zu Elkofen (im Akt: Ölkoven), sowie Hans Vitzthumb, Veit Obermeyer und Zacharias Huber, alle zu Straußdorf (Kl. 1. Instanz)
- 3 Michael *Friedinger* zu Elkofen (Bekl. 1. Instanz) sowie Herzog Maximilian I. von Bayern als Interessent
- 4a Lic. Johann Peter Mörder (1609)
- 4b Dr. Johann Pistorius (1609)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um hofmarksherrliche Rechte;  
Gegenstand in 1. Instanz: Kl. Hofmarksuntertanen führten beim herzoglich bayerischen Hofrat gegen Michael Friedinger als ihren Hofmarksherrn Beschwerde wegen etlicher Neuerungen, die dieser zu ihrem Nachteil vorgenommen habe. Der Hofrat entschied im Apr. 1609 dahingehend, daß
1. die Hofmarksleute ihre Abgaben weiterhin nach dem Münchner Getreidemaß zu reichen hätten, sofern sie nicht beweisen könnten, daß seit alters her das Schwabener Maß verwendet worden sei, Friedinger aber das von ihnen gesäuberte als kastenmäßiges Getreide annehmen müsse,
  2. es dem Hofmarksherrn gemäß altem Salbuch freistehe, den Klein- oder Kuchldienst in Naturalien oder Geld zu verlangen,
  3. die Untertanen zu Weihnachten das übliche Rauchholz liefern müßten,
  4. die Hofmarksleute schuldig seien, die für die Haushaltung Friedingers erforderlichen Fuhren zum Schloß sowie das Scharwerk auf dem zum Hofbau gehörigen und schon früher bebauten Anger zu leisten,
  5. der Hofmarksherr je nach Art und Umfang des Scharwerks eine Lieferung (Verköstigung) zu geben habe,
  6. die Untertanen zum Bau neuer Söldenhäuser, auf Neubrüchen oder von Friedinger hinzugekauften Grundstücken sowie hinsichtlich der von diesem erworbenen Zehnten kein Scharwerk zu verrichten bräuchten,
  7. es schließlich hinsichtlich des Transportes von Zehntgetreide in die Schranne, der Kirch(en)fahrt an Feiertagen und des Genusses des besten Obstbaumes eines jeden kl. Gartens durch den Hofmarksherrn bei den schon früher getroffenen Entscheidungen bleiben solle.
- Kl. Untertanen wenden sich ans RKG und ersuchen wegen der die Betreibung der Appellation behindernden Verfolgungen um ein Mandat samt Geleit. Interessent weist auf formale Mängel bei der kl. Appellation hin und betont, daß kraft bayerischer Privilegien Appellationen in summarischen Verfahren unzulässig seien, kl. Partei vielmehr den ordentlichen Klageweg hätte beschreiten sollen.
- 6 1. (Herzoglich bayerischer Hofrat zu München)  
2. RKG 1609–1611
- 7 Verfahren mit Streitwert bis zu 500 fl sowie summarische Prozesse betreffendes Appellationsprivileg Kaiser Ferdinands I. für Herzog Albrecht V. von Bayern 1559 (Q 12)
- 8 2 cm

**5160**

- 1 H 5981 Bestellnr. 6970
- 2 Nikolaus *Huber*, Doktor der Rechte, Kanzler des Johanniterordens in deutschen Landen (Kl. 1. Instanz)
- 3 Georg *Stirnberger*, Bürger und Krämer zu Würzburg (Bekl. 1. Instanz), sowie Bischof Friedrich von Würzburg als Interessent
- 4a Lic. Eobaldus Sylvius (1574);  
Dr. Laurentius Vomelius Stapert (1577)
- 4b Dr. Alexander Reiffsteck (1558);  
Dr. Johann Michael Vaius (1576)
- 5a appellatio
- 5b Schuldforderung aus Bürgerschaft;  
Gegenstand in 1. Instanz: Nikolaus Huber lieh Jakob Seyfridt, Bürger zu Würzburg, im Aug. 1564 200 fl fr. auf ein Jahr. Als die Rückzahlung ausblieb, kam er am Stadtgericht zu Würzburg gegen Georg Stirnberger als Bürgen ein. Dieser bestritt, für Seyfridt eine Bürgerschaft übernommen zu haben. Das Stadtgericht ließ Stirnberger Mitte 1573 zum Eid darauf zu, daß er nicht für das kl. Darlehen gebürgt habe.  
Huber hält die Bürgschaftsübernahme durch Stirnberger für erwiesen, macht Verstöße gegen die Stadtgerichtsordnung geltend und bezeichnet die Vorinstanz wegen der Verwandtschaft und Schwagerschaft des Prozeßgegners mit einzelnen Schöffen als verdächtig. Interessent ersucht um Aufhebung der Verfahrens, da der laut Appellationsprivileg Kaiser Karls V. erforderliche Streitwert von 400 Goldgulden nicht erreicht werde.  
Mit Urteil vom 6. Febr. 1578 wird die Appellation als nicht ans RKG erwachsen abgeschlagen. Am 14. Nov. 1580 ergeht ein Kostenurteil.
- 6 1. (Stadtgericht zu Würzburg)  
2. RKG 1573–1581 (1573–1579)
- 7 Appellationsprivileg Kaiser Karls V. für Urteile des Würzburger Stadtgerichts mit einem Streitwert bis zu 400 Goldgulden 1531 (Q 6);  
Schuldverschreibung des Jakob Seyfridt, Bürgers zu Würzburg, und seiner Ehefrau Elisabeth Seyfridt für Nikolaus Huber, damaligem Hof- und Landgerichtsprokurator zu Würzburg, und seine Frau Kunigunde Huber über 200 fl fr. 1564 (Q 16);  
Aufstellung Prozeßkosten der bekl. Partei (Q 17)
- 8 2,5 cm

**5161**

- 1 H 5976 Bestellnr. 6969
- 2 Peter *Huber*, Ratsbürger zu Braunau (Bekl. 1. und 2. Instanz)

- 3 Leonhard *Mininger* (Myninger), Bürger zu Braunau (Kl. 1. und 2. Instanz)
- 4a Dr. Hieronymus Lerchenfelder (1528)
- 4b Dr. Konrad von Schwabach (1528)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Ausstellung einer Quittung;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Thomas und Augustin Richtersberger meldeten bei Leonhard Mininger als früherem Gerhaber (Vormund) der Kinder des Matthäus Pfendthueber, Bürgers zu Braunau, Ansprüche auf das Erbe seiner Mündel an. Im Rahmen gütlicher Verhandlungen vor der Regierung zu Burghausen entgegnete Mininger, er habe der kl. Ehefrau Margarethe Reiter, der Mutter der Mündel, kraft Testaments ihres verstorbenen Ehemanns 1.000 fl übergeben, erklärte sich aber bereit, ein entsprechendes schriftliches Bekenntnis Peter Hubers zu beschaffen. Dieser weigerte sich, den vollen Betrag zu quittieren, da er ausschließlich die im Ehevertrag vereinbarten Gelder und Gegenstände im Wert von höchstens 750 fl erhalten habe. Auf sein Angebot eingehend, über vor der Eheschließung an seine spätere Ehefrau ausgezahlte Beträge Beweis zu führen, erlegte ihm die Regierung zu Burghausen Anfang 1525 den diesbezüglichen Nachweis auf. Mitte 1525 kam er nach mehrfacher Aufforderung durch Mininger am Stadtgericht zu Braunau mit Weisartikeln ein, wonach dieser schon vor der Wiederverehelichung der Witwe einzelne Posten von insgesamt gut 18 fl übergeben habe. Nach Einvernahme von Zeugen sprach das Stadtgericht Huber von der Klage ledig. Auf die gegnerische Appellation hin entschied jedoch das herzoglich bayerische Hofgericht zu Burghausen Anfang 1527, daß er den verlangten Beweis nicht erbracht habe. Huber appelliert ans RKG: er habe seiner Ehefrau wegen lediglich 500 fl Heiratsgut, 150 fl Morgengabe sowie als Verehrung einen Rock und ein Trinkgeschirr erhalten; was mit den restlichen Geldern vor oder auch während der Ehe geschehen sei, wisse er nicht. Mininger macht Formfehler und Fristversäumnis geltend und sieht die erforderliche Appellationssumme von 200 fl als nicht erreicht an. Huber verweist dagegen auf mögliche Erbansprüche, die deutlich darüber lägen.  
Mit Urteil vom 20. Jan. 1529 lehnt das RKG die Annahme der Appellation ab. Am 26. Apr. 1529 wird ein kl. Restitutionsbegehren abgeschlagen.
- 6 1. Herzoglich bayerisches Stadtgericht zu Braunau 1525  
2. Herzoglich bayerisches Hofgericht zu Burghausen 1527  
3. RKG 1528–1529
- 7 Vorakt (Q 5) enthält: Zeugenaussagen vor Stadtgericht zu Braunau 1525; Quittung Peter Hubers für Leonhard Mininger, Hans Pfendthueber und Hans Kanfreiter als Gerhaber über von Matthäus Pfendthueber der Margarethe Reiter verschaffte 1.000 fl 1511 (Q );  
Aufstellung über Prozeßkosten Miningers (Q 11)
- 8 2,5 cm

## 5162

- 1 H 5997 Bestellnr. 6976
- 2 Wolfgang *Huberth* (Huber), Bürger und Tuchmacher zu Bamberg, arme Partei (Bekl. und Gegenkl. 1. sowie Kl. 2. Instanz)
- 3 *Juden* Samuel Hamburger, Rachel Sommerach, Witwe Hirsch Sommerachs, Heyum d. Ä., Koppel Mändlin, Liebmann (Lippmann) Heyum, Joseph Moyses, Model (Hirsch), Marx Hirsch Kohn, Löw Nathan, Löw Sommerach, Moyses Uhlmann und Marx Israel, Schutzjuden zu Bamberg (Kl. und Gegenbekl. 1. sowie Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Philipp Ludwig Meckel und (subst.) Lic. Johann Matthäus Müller (1739)
- 4b Dr. Johann Adolph Brandt (1736);  
Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Lic. J(ohann) Werner (1739);  
Dr. Johann Hermann Scheurer und (subst.) Dr. Johann Ludwig Pfeiffer (1740)
- 5a appellatio una cum mandato attentatorum cassatorio et restitutorio s. c.
- 5b Auseinandersetzung um Eröffnung eines Konkursverfahrens;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Amtsbürgermeister (Hugo Eberhard) Adenau zu Bamberg gab Mitte 1732 der Klage Samuel Hamburgers auf Zahlung des vereinbarten Kaufpreises von 140 Rtl. aus einen Wollhandelsvertrag von Ende 1730 statt, während Wolfgang Huberth vergeblich eingewandt hatte, daß der Jude ihm ein Darlehen von 120 Rtl. gewährt und der fingierte Kaufvertrag allein zur Bemäntelung des Zinswuchers gedient habe, und sich zur Rückzahlung der 120 Rtl. samt der landesüblichen Zinsen bereit erklärt hatte. Die von Huberth angerufene fürstbischöfliche Regierung zu Bamberg rügte den Amtsbürgermeister wegen Kompetenzüberschreitung, weil er in dieser Sache nicht allein hätte entscheiden dürfen, und verwies das Verfahren an Bürgermeister und Rat, wo später auch Heyum Elkan d. J. und Rachel Sommerach mit Schuldforderungen einkamen. Bürgermeister und Rat bezeichneten die kl. Wuchervorwürfe als nicht erwiesen, wurden aber auf kl. Beschwerden hin von der Regierung zu einer gründlichen Untersuchung der von Huberth behaupteten Praktiken aufgefordert. Gegen in der Folge ergehende Zahlungsbescheide wandte sich Huberth letztlich ohne Erfolg an die Regierung. Zugleich wiederholte er die erstmals im Aug. 1732 in einem Gesuch um Einschreiten des Fiskals geäußerten Vorwürfe gegen bekl. Juden, sie hätten ihn durch Zinswucher im Laufe der vergangenen zwanzig Jahre um rund 850 Rtl. geschädigt. Die Untersuchung dieser Anschuldigungen verwies die Regierung im Febr. 1735 an das Vizedomamt zu Bamberg, wo Huberth eine entsprechende Klage erhob. Auf einen weiteren Bericht von Bürgermeistern und Rat hin ließ ihm die Regierung Mitte 1735 durch das Stadtgericht zu Bamberg eröffnen, daß dort ein ordentlicher Gantprozeß eingeleitet werden solle. Huberth ersucht das RKG um Aufhebung des Konkursverfahrens und um Erteilung eines Mandatum attentatorum revocatorium, nachdem auf Anweisung des Stadtgerichts im Herbst 1735 das kl. Haus taxiert, kl. Hausrat eingezogen und Kramwaren aus dem kl. Tuchladen auf dem Markt weggenommen wurden. Im Nov. 1735 ergehen ein Schreiben um Bericht und eine Temporalinhi-

bition. Weil der angeforderte Bericht ausbleibt, wird im Juni 1739 auf Appellation und Mandat erkannt. Huberth bemängelt: die Vergantung sei ohne vorherigen Antrag eines Gläubigers angeordnet worden; obwohl laut Waagbüchern zu den angeblichen Kaufterminen keine kl. Wolle auf dem Waagamt gewogen worden sei, seien zwecks kl. Beweisführung weder die vorgeschlagenen Zeugen verhört noch bekl. Juden zur Vorlage ihrer Schuldbücher verpflichtet worden. Einzelne Juden verwahren sich gegen die kl. Wuchervorwürfe, sprechen von einmaligen oder gelegentlichen und schon länger zurückliegenden Geschäften, verweisen auf den Wortlaut der vereinbarten Verträge oder bezeichnen die kl. Beweise für ungenügend.

6.
  1. (Bürgermeister und Rat der Stadt Bamberg 1732)
  2. Fürstbischöfliche Regierung zu Bamberg 1732
  3. RKG 1739–1740
  
7.
 

Verordnung von Kurfürst Lothar Franz von Mainz als Bischof von Bamberg über die Judenschaft im Hochstift 1700 (Q 9);

kl. Implorationsschrift um Einschaltung des Fiskals 1732 (Q 12) enthält im Anhang: Aufstellungen über wucherische Verträge, Absprachen und Forderungen der bekl. Juden gegenüber Wolfgang Huberth seit Mitte 1713;

kl. Klagschrift ans Vizedomamt zu Bamberg 1735 (Q 20) enthält als Beilagen: kl. Verschreibungen für Samuel Hamburger, Koppel Mändlin, Liebman Heyum, Joseph Moyses, Model, Marx Hirsch Kohn, Heyum Elkan d. J., Löw Nathan, Löw Sommerach, Hirsch Sommerach, Moyses Uhlmann und Marx Israel über gekaufte Wolle, Darlehen und Wechselschulden 1713–1731 samt einzelnen Zahlungsvermerken; Berechnung über Tilgung und Verzinsung eines Darlehens sowie über Forderungen aus überhöhten Rückzahlungen 1720–1732; Attest des Waagamtes zu Bamberg 1735 über das Fehlen von Einträgen wegen des Wiegens von durch Huberth erworbener Wolle im Waagmanual an dreißig vertraglich festgehaltenen Kaufterminen zwischen Juni 1713 und Mai 1731;

Attest des Wollhändlers und Fuhrmanns Georg Martzin, Untertans des Klosters Tepl, 1734 über den Kauf von Wolle durch Huberth im Namen Hirsch Sommerachs Ende 1731 (Q 21);

Attest des Schulmeisters Hans Georg Minderlein sowie der Tuchmacher Christoph Reinhardt, Georg Dannheuser und Hieronymus Bieller, alle Bürger zu Bamberg, über die kl. Mittellosigkeit 1735 (Q 29);

Regierungsakten (Q 50) enthalten ferner: Wollhandelsvertrag zwischen Huberth und Samuel Hamberger 1730, kl. Zinsberechnung 1730–1732 sowie kl. Schuldschein über 50 fl 1731 (Beil. Lit. B–D zu Q 1); Rationes decidendi 1740 (beiliegend)
  
8. 8 cm

**5163**

- 1 H 6006 Bestellnr. 6978
- 2 Michel *Hubner*, Bürger zu Nürnberg, als Erbe seiner Ehefrau Ursula Dratzieher (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Kunz und Franz *Dratzieher*, Gebrüder (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Heinrich Levetzow von Rostock und Lic. Christoph Hitzhofer (1509)
- 4b Dr. Johann Rehlinger (1510)
- 5a appellatio
- 5b Rückforderung von 800 fl Widerlage oder Gegengeld, die Kunz Dratzieher d. Ä. der kl. Ehefrau als deren früherer Ehemann entrichtet hatte
- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg)  
2. RKG (1510)
- 8 SpPr ohne Eintrag; Angaben sind teilweise dem Generalrepertorium entnommen

**5164**

- 1 H 4034 Bestellnr. 6687
- 2 Jakob *Huckel*, Lizentiat der Rechte, RKG-Advokat und RKG-Prokurator zu Speyer
- 3 Wilhelm *Sesler*, Doktor der Rechte, fürstbischöflich bambergischer Hofrat (Prozeßvollmacht auch von seiner Ehefrau Gertraud Sesler und deren Schwester Katharina von Overheid, Witwe des Heinrich von Overheid, Töchtern des Claus von Beck [auch: Steck von Beck])
- 4a Lic. Jakob Huckel (1534)
- 4b Dr. Anastasius Greineisen (1533);  
Dr. Ludwig Hirter, Dr. Adam Werner von Themar, Lic. Mauritius Breunle und Dr. Anastasius Greineisen (1536)
- 5a monitorium
- 5b Schuldforderung aus Anwaltstätigkeit;  
Wilhelm Sesler bestellte Jakob Huckel Ende 1528 gegen ein jährliches Dienstgeld von 6 fl in seinen und seines Schwiegervaters Claus von Beck Angelegenheiten zum Prokurator am RKG. Als seine Ehefrau Gertraud Sesler und deren Schwester Katharina von Overheid nach dem Tod ihres Vaters dessen Prozesse fortführten, erhöhte Sesler das Jahrgeld im Aug. 1530 auf 10 fl und sagte zugleich die Zahlung schuldig gebliebener 8 fl zu.  
Huckel erwirkt Monitoriales auf Erstattung von 40 fl an Dienstgeldern für die Jahre 1530–1534 sowie 8 fl. Sesler entgegnet: seine Ehefrau und seine Schwägerin seien mit der ohne ihr Wissen erfolgten Bestellung Huckels zum Prokurator nicht einverstanden gewesen; er habe diesem daher angeboten,



dessen Bemühungen taxieren zu lassen; Huckel habe verschwiegen, daß Heinrich von Overheid ihm bereits 4 Goldkronen und einen halben Gulden habe zukommen lassen; Huckel habe durch seine Nachlässigkeit zudem zum ungünstigen Ausgang des Verfahrens gegen Gumbrecht Mommersloch, das nach Köln remittiert worden sei, beigetragen.

- 6 1. RKG 1534–1539
- 7 Originalbestallungsbrief Wilhelm Seslers über die Annahme Jakob Huckels als Prokurator am RKG 1530 (Q 4)
- 8 1,5 cm

### 5165

- 1 H 5970 Bestellnr. 6965
- 2 Andreas *Hueber*, Bürger zu Rattenberg im Inntal (Kl. 1. und 2. Instanz)
- 3 Michel *Greßl*, Bürger zu Rattenberg, im Namen seiner Ehefrau Margaretha Pockl (Bekl. 1. und 2. Instanz)
- 4a Dr. Franz Braun (1503)
- 4b Dr. Georg Ortolf (1503);  
Dr. Peter Kirser (1508)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit um Heiratsgut;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Michel Greßl bemächtigte sich nach dem Tod Martin Pockls, Bürgers zu Rattenberg, namens seiner Ehefrau, dessen Tochter, der gesamten Verlassenschaft. Andreas Hueber kam daraufhin am Stadtgericht zu Rattenberg um Herausgabe von 400 fl ein, die seine verstorbene Schwester Barbara Hueber in die Ehe eingebracht und Martin Pockl auf Lebenszeit genutzt habe: wenn Eheleute ohne Kinder und ohne Testament sterben, falle nach dem im Oberland herrschenden Rechtsgebrauch das Heiratsgut an die Familie zurück, von der es hergekommen sei. Greßl führte dagegen aus: Barbara Pockl habe eine Tochter zur Welt gebracht und sei kurz vor dieser gestorben; das Kind habe daher sie, der Vater das Kind und nunmehr die Tochter den Vater und zugleich die Stiefmutter beerbt. Hueber erwiderte: es habe sich um frühgeborenes und lebensunfähiges Kind gehandelt; der Vater selbst habe keine Eigentumsansprüche darauf gegründet, sondern eingestanden, daß ihm das Heiratsgeld lediglich zur lebenslangen Nutzung zustehe. Das Stadtgericht erklärte den behaupteten Rechtsgebrauch, wonach das Heiratsgut heimfalle und nicht an die Stiefkinder übergehe, für nicht ausreichend erwiesen und sprach Greßl von der Klage ledig. Die kl. Appellation ans herzoglich bayerische Hofgericht zu Landshut blieb erfolglos. Hueber wendet sich ans RKG: die behauptete Erbregelung sei im Oberbayerischen Landrecht festgesetzt, ein tatsächlich erbrachter Nachweis durch Kundschaften wäre daher gar nicht notwendig gewesen. Greßl bekräftigt, daß

das Erbe der Barbara Pockl über deren Tochter Christina Pockl und deren Ehemann an deren Stieftochter gefallen sei.

Mit Urteil vom 11. März 1504 wird die Appellation abgewiesen.

- 6 1. Herzoglich bayerisches Stadtgericht zu Rattenberg 1499  
 2. Herzoglich bayerisches Hofgericht zu Landshut 1502  
 3. RKG 1503–1508 (1503–1514)
- 7 Vorakt (Nr. 2) enthält: Heiratsvertrag zwischen Martin Pockl und Barbara Hueber 1485 (fol. 1v ff.); Auszüge aus Oberbayerischem Landrecht 1346 (fol. 3r f.); Rattenberger Stadtgerichtsbriefe 1498–1501 mit Zeugenaussagen zum Erbrecht unter Eheleuten bzw. zu Geburt und Tod des Kindes der Barbara Pockl, Heiratsvertrag zwischen Ulrich Weickarter, Schlosser und Bürger zu Hopfgarten, und Cäcilie Mertz 1489 sowie Urteilsbrief des (erzbischöflich salzburgischen) Landgerichts zu Itter (im Akt: Utter) auf Klage der Cäcilie Mertz, vertreten durch ihren Vater Conrad Mertz, gegen Lienhard Staintaler wegen des Erbes des Ulrich Weickarter 1490 (fol. 4r ff., 14r ff., 19v ff., 35r ff.); Attest von Bürgermeistern und Rat zu Rattenberg, Einigung über die lediglich lebenslängliche Nutzung des Heiratsguts durch Martin Pockl 1499 (fol. 10r ff.); Aufstellung über Prozeßkosten der bekl. Partei (Nr. 8)
- 8 3 cm

## 5166

- 1 H 5973 Bestellnr. 6967
- 2 Hans *Hueber* (Hieber) zu Dischingen als Anwalt seiner Ehefrau Agnes Westernacher (Kl. 1. Instanz)
- 3 Eustachius von *Westernach* zu Landstrost (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Reinhard Thiel (1512)
- 4b Dr. Konrad (von) Schwabach (1512) und (subst.) Dr. Wolf von Affenstein (1512)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Legat;  
 Gegenstand in 1. Instanz: Hans Hueber kam am fürstbischöflich augsburgischen Hofgericht zu Dillingen, wohin er Mitte 1510 vom kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil auf Abforderung Bischof Heinrichs IV. von Augsburg hin verwiesen worden war, mit einer Forderung gegen Eustachius von Westernach ein: Hans von Westernach zu Dürrlauingen habe seiner und seiner Haushälterin Margarethe Gronberger (Grumbecher) lediger Tochter, der kl. Ehefrau, testamentarisch ein Legat von 100 fl vermacht; sein Bruder Peter von Westernach habe seinen Anteil daran in Höhe von 50 fl entrichtet; Eustachius von Westernach als Sohn seines Bruders und Miterben Rüdiger von Westernach habe die Zahlung zwar zugesagt, aber bisher nicht geleistet und kl. Partei dadurch erhebliche Unkosten verursacht. Westernach bestritt die Kenntnis

dieses Legats und jede Zahlungszusage. Nach Einvernahme von Zeugen gestattete ihm das Hofgericht Mitte 1511 den Eid darauf, daß er von einem Testament des Hans von Westernach nichts wisse und seinem Dafürhalten nach kl. Partei nichts schuldig sei.

Hueber appelliert ans RKG: sowohl die Abstammung seiner Ehefrau von Hans von Westernach wie das Legat seien ausreichend erwiesen. Westernach macht Fristversäumnis geltend.

- 6 1. Fürstbischöflich augsburgisches Hofgericht zu Dillingen 1510  
2. RKG (1512–1514)
- 7 Attest der Dorothea von Mistelbach, Witwe des Peter von Westernach zu Trugenhofen, über die Armut Hans Huebers 1512 (Beil. zu Prod. vom 21. Apr. 1512);  
Vorakt (Prod. vom 9. Juli 1512) enthält: Zeugenaussagen vor Hofgericht zu Dillingen sowie vor Peter Mertz, Pfarrer zu Unterringingen (im Akt: Ringingen), als Kommissar 1510 (fol. 7r ff.)
- 8 2 cm; SpPr ohne Eintrag

### 5167

- 1 H 5972 Bestellnr. 6966
- 2 Laurenz *Hueber* zu Evenhausen (im Akt: Effenhausen) (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 3 Barbara *Zeller*, Ehefrau des Hans Zeller, Bürgers zu Wasserburg (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 4a Ulrich Varnbüler, Protonotar am RKG (1512), und (subst.) Dr. Kaspar Mart (1512)
- 4b Michel Greif von Ingolstadt (1512) und (subst.) Dr. Konrad (von) Schwabach (1512);  
Dr. Konrad (von) Schwabach (1522)
- 5a appellatio
- 5b Lidlohnforderung;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Barbara Zeller beauftragte Laurenz Hueber um Martini 1509, für sie etliche Kleinodien zu verkaufen. Nach dem Scheitern gütlicher Verhandlungen kam Hueber am Stadtgericht zu Wasserburg mit einer Forderung nach 11 fl an Lidlohn sowie jeweils 1 fl an wöchentlichem Zehrgeld ein. Zeller erwiderte: sie habe ihm lediglich aufgetragen, die Kleinodien zu Amerang und auf Frauenchiemsee zum Verkauf anzubieten; er habe jedoch ohne ihr Wissen nach seinem Belieben damit gehandelt; sie habe ihn schließlich zu einer Abrechnung zwingen und, weil sich sein Vetter Andreas Furter, Bürger zu Wasserburg, geweigert habe, für ihn zu bürgen, in Haft nehmen lassen; er solle daher die Hauptsumme herausgeben und ihre Schäden ersetzen. Das Stadtgericht sprach Hueber im Aug. 1510 Lidlohn und Zehrung zu, doch sollte er die Kleinodien oder den Verkaufserlös aushändigen. Das

von Zeller angerufene herzoglich bayerische Hofgericht zu München erklärte Hueber im Febr. 1511 für schuldig, den ausständigen Schmuck oder Erlös, soweit von der Auftraggeberin zu erweisen, herauszugeben, erkannte ihm Lidlohn und Zehrung für die Reisen nach Amerang und Frauenchiemsee zu, erlegte ihm ansonsten den Beweis auf, daß Zeller auch den Verkauf andernorts befohlen habe.

Hueber appelliert ans RKG: Zeller habe ihm den Verkauf inner- und außerhalb des Landes aufgetragen; deshalb seien alle seine Bemühungen zu entlohnen und seine Unkosten zu ersetzen.

Die Appellation wird am 6. Juni 1522 abgewiesen.

6. 1. Herzoglich bayerisches Stadt- und Landgericht zu Wasserburg 1510
2. Herzoglich bayerisches Hofgericht zu München 1511
3. RKG 1512–1523
7. Aufstellung über Prozeßkosten der bekl. Partei (Q 11)

## 5168

1. H 5982 Bestellnr. 6971
2. Sixt *Hueber*, Schultheiß zu Kemmern (neben dem Hofrat Johann Holzschuh und dem Forstmeister Erasmus Bauer zu Bamberg als Testamentsvollstreckern der Barbara Ramsteck [Romstöck] zu Bamberg, der Witwe seines Stiefbruders Georg Hueber, und des Moritz Ramsteck, Verwalter und Kastner der Bamberger Domherren Gottfried von Wolfstein, Freiherrn zu Obersulzbürg, und Hans Fuchs von Bimbach Becl. 1. und 2. Instanz)
3. Lorenz *Hofmann*, Bürger und deutscher Schulmeister zu Bamberg, im Namen seiner Tochter Anna Hofmann aus der Ehe mit Barbara Pflaum, Tochter des Pfisters Kunz Pflaum zu Bamberg und Schwester der Barbara Ramsteck (neben Friedrich Götz, Bürger zu Stadtsteinach, im Namen der Töchter des Paulus Habermann zu Stadtsteinach, Margarethe und Gertraud Habermann, Peter Rhem und Hans Göpner zu Wartenfels im Namen ihrer Ehefrauen Margaretha und Anna Habermann, Heinz Gareis zu Schwand als Vormünder der Kinder von Hans Praunersreuter und Margaretha Habermann, Hans, Anna und Katharina Praunersreuter, Heinz Schmidt, Untertan des Kulmbacher Hospitals zu Rugendorf, als Vormund der Margaretha Schmidt, Tochter des Endres Schmidt zu Rugendorf, als Töchter und Enkel des Hans Habermann zu Rugendorf, Paulus Zeuleis, Bürger und Ratsverwandter zu Stadtsteinach, als Vormund der Kinder des Hans Praunersreuter zu Römersreuth, Hans d. Ä., Hans d. J., Anna und Katharina Praunersreuter, als Enkel der Margaretha Habermann sowie Hans Schuster, dürriegelischer Untertan zu Riegelstein, und Otto Utz zu Hartenstein als Ehemännern von Cousinen des Moritz Ramstock Kl. 1. und 2. Instanz), sowie Johann Vest, Doktor der Rechte, kaiserlicher Fiskal am RKG, als Interessent
- 4a. Dr. Johann Jakob Kremer (1584)

- 4b Lic. Jakob Streitt (1584);  
Lic. Hartmann Cogmann (1585);  
Dr. Daniel Seiblin (1602)

5a appellatio

5b Erbstreitigkeit;

Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Lorenz Hofmann ersuchte Ende 1578 namens seiner Tochter als Miterbin am kaiserlichen Landgericht des Hochstifts Bamberg um Herausgabe der Verlassenschaft der Gertraud Ramsteck, die sich zum größeren Teil in kl. Besitz, zum kleineren Teil in Händen der angeblichen Testamentsvollstrecker Johann Holzschuh und Erasmus Bauer befand. Sixt Hueber berief sich auf ein dem Generalvikar Johann Hieronymus Stor von Ostrach wie dem Fiskal Johann Neydecker vorgelegtes Testament seiner Schwägerin, die neben seinen Kindern auch Anna Hofmann und Hans Pflaum besonders bedacht habe: Wolf Hopf und Georg Bauer als Vormünder der Tochter des anderweitig verheirateten Hofmann hätten deren Erbteil erhalten und darüber quittiert. Hofmann, dessen Anwalt im Laufe des Verfahrens auch durch die Nachkommen von Margaretha und Hans Habermann, weitere Geschwister der Gertraud Ramsteck, sowie zwei Verwandte des Moritz Ramsteck bevollmächtigt wurde, gab dazu an: Gertraud Ramsteck habe wiederholt kl. Versuche, sie zur Abfassung eines Testaments zu bewegen, entschieden zurückgewiesen; unmittelbar vor ihrem Tod, als sie nicht mehr bei klarem Verstande gewesen sei, habe sich Hueber ein nichtiges Testament erschlichen; die Vormünder seiner Tochter, die in seinem Haushalt lebe, hätten durch dessen Anerkennung und den Verzicht auf weitergehende Erbrechte ihres Mündels ihre Pflichten vernachlässigt. Im Sept. 1579 absolvierte das Landgericht die Testamentsvollstrecker von der Klage. Hofmann appellierte ans Hofgericht. Auf ein Zeugenverhör hin verpflichtete das Hofgericht Hueber im Juli 1584 zur Herausgabe der Verlassenschaft der Gertraud Ramsteck an die Nachkommen von deren Geschwistern als Intestaterben.

Hueber wendet sich unter Berufung auf das rechtsgültig zustande gekommene Testament seiner Schwägerin ans RKG und erwirkt zugleich die Sequestration der Verlassenschaft.

Mit Urteil vom 7. Jan. 1589 wird die Appellation abgeschlagen, das Verfahren nach Bamberg remittiert und über Hueber wegen mutwilligen Appellierens eine Strafe von 15 Mark Silber (120 Rtl.) verhängt. Wegen eines im Dez. 1588 mit Anna Hofmann und deren Ehemann Georg Angermaier abgeschlossenen – von Hofmann angefochtenen, von den Eheleuten später widerrufenen – Vergleichs, wonach diese gegen Zahlung von 1.100 fl auf ihre Erbensprüche verzichten, erhebt Hueber Einspruch gegen die mit Mandat vom 26. Juni 1589 angeordnete Exekution des Urteils in der Hauptsache. Am 27. Nov. 1607 ergeht ein weiteres Exekutorialmandat. Hinsichtlich des Strafgeldes erfolgt am 18. Febr. 1589 ein Exekutorialmandat zugunsten des Fiskals.

- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Hochstifts Bamberg 1578  
2. Fürstbischöfliches Hofgericht zu Bamberg 1579  
3. RKG 1584–1607 (1584–1608)

- 7 Vorakt (Prod. vom 5. Juli 1585) enthält: Quittung von Sixt Hueber, Veit Diepold, Kantor der Domschule, und Albrecht Hofmann zu Hallstadt als Vormündern der kl. Kinder Katharina, Kunigunde, Wolf, Hans, Georg, Sixt, Elisabeth und Endres Hueber, Hans Pflaum zu Ebern sowie Hans Hopf und Georg Bauer, Ratsverwandtem bzw. Gastwirt „Zum Wilden Mann“ in Bamberg, als Vormündern der Anna Hofmann über Erbteile aus der Verlassenschaft der Gertraud Ramsteck 1577; Zeugenaussagen vor hofgerichtlicher Kommission 1581; Testament der Gertraud Ramsteck 1576; Heiratsvertrag zwischen Moritz Ramsteck und Gertraud Hueber 1554; Vergleich der Eheleute Georg und Anna Angermaier mit Sixt Hueber 1588 sowie Quittungen derselben über die Zahlung von 300 fl 1589 bzw. 800 fl 1590 (Q 27, 28, 40); Verzeichnis der Prozeßkosten bekl. Partei (Q 33); Atteste Jakob Leomayers, Doktors der Rechte, Stiefvater Wolf Hopfs, sowie Georg Bauers über die Nichtbeteiligung der Vormünder der Anna Hofmann am Prozeß Lorenz Hofmanns 1589 sowie Vertrag zwischen den Eheleuten Georg und Anna Angermaier sowie Hofmann über die Zession von Erbsprüchen gegen Zahlung von 1.300 fl 1589 (Q 42, 43, 48); Quittung des Fiskals Johann Vest über 102 Königstaler an Strafgeld und Unkosten 1589 sowie Verzeichnis der wegen des Pönfalls an den kl. Prokurator Johann Jakob Kremer überschickten Gelder (Q 65, 66)
- 8 9 cm

## 5169

- 1 H 6099 Bestellnr. 6984
- 2 Henrich Ignaz *H ü g e l*, fürstlich fuldischer Hofkammerexpeditionssekretär (dessen Vater Johann F[ranz] Hügel, fürstlich fuldischer Hofkammerrat, Kl. und Gegenbecl. 1. Instanz, Henrich Ignaz Hügel Kl. 2. Instanz und Revise)
- 3 Johann *K ü m m e t* zu Kloster Thulba (Bekl. und Gegenkl. 1., Bekl. 2. Instanz sowie Revident)
- 4a Lic. Johann Eberhard Greineisen und (subst.) Lic. Cäsar Scheurer (1768)
- 4b Lic. Henrich Joseph Brack und (subst.) Lic. Jakob Loskant (1765);  
Dr. Johann Wilhelm Mainone und (subst.) Lic. Johann Joseph Flach (1768)
- 5a appellatio
- 5b Wechselseitige Forderungen aus einem Heuhandelsgeschäft;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: 1760 verlangte die französische Generalität von den Untertanen des fürstbischöflich würzburgischen Oberamtes Aura-Trimberg die Lieferung von gut 1200 Zentnern Heu in das Magazin zu Fulda. Johann Kümme übernahm den Auftrag, das benötigte Heu zu beschaffen, und kam nachfolgend mit Johann Franz Hügel wegen der Vorfinanzierung des Handels sowie mit Peter Firle zu Mittelkalbach und Niklas Fröhlich zu Michelsrombach über die Mitwirkung beim Ankauf überein. Nach Abschluß des

Geschäfts kam der kl. Vater beim Propsteiamt zu Thulba gegen Kümmer ein: dieser habe ihm je Zentner Heu 3 fl zugesagt; statt der zu Trimberg für das gelieferte Heu empfangenen 3.622 fl habe er ihm aber lediglich 3.035 fl ausbezahlt; ihm stünden daher noch weitere 587 fl sowie 101 fl an anderweitigen Schulden zu. Kümmer erhob eine Gegenklage auf insgesamt 1466 fl: dem Hofkammerrat stünden je Zentner Heu nur 2 fl 20 kr zu, die übrigen 40 kr hätten die Schultheißen des Oberamtes Aura-Trimberg ihm allein als Belohnung zugedacht; Hügel habe daher bereits fast 218 fl zuviel erhalten; zudem seien ihm die geleisteten freiwilligen Verehrungen (Diskretionen) sowie die entstandenen Unkosten zur Hälfte zu ersetzen; schließlich stehe ihm als Mitgesellschafter ein Anteil am Gewinn zu. Henrich Ignaz Hügel bestritt, daß sein Vater mit Bekl. hinsichtlich des Heuhandels eine Sozietät eingegangen sei und deshalb eine Abrechnung begehren könne. Das Propsteiamt erlegte ihm im März 1765 auf, binnen zwei Wochen eine Gegenrechnung vorzulegen oder die geforderten 1.466 fl zu bezahlen. Er appellierte an die fürstliche Regierung zu Fulda. Diese erklärte im Aug. 1766 die für das Eingehen einer Handelssozietät erbrachten Beweise zwar für hinlänglich, verpflichtete Kümmer aber zu einer neuen Abrechnung, wobei die erlösten 3 fl je Zentner Heu vollständig in die Handlungsmasse einzubringen und ausschließlich die im Zusammenhang mit dem Heuhandel angefallenen Unkosten abzuziehen seien. Auf das Revisionsersuchen Kümmer hin forderte die Regierung diesen im Apr. 1767 auf, ein Attestat der Schultheißen über die Vertragsmodalitäten vom Sept. 1761 vor dem Oberamt Aura-Trimberg beschwören zu lassen. Hügel appelliert ans RKG: die Schultheißen seien wegen von Kümmer bereits erhaltener Diskretionen sowie noch zu begleicher Forderungen selbst an einem für die Gegenseite günstigen Ausgang interessiert; sein Antrag auf Vernehmung von Zeugen über den Handelskontrakt sei dagegen abgelehnt worden. Kümmer bestreitet die Zahlung von Diskretionen an die Schultheißen und verweist darauf, daß neue Beweisanträge im Revisionsverfahren nicht zulässig seien.

Am 21. März 1787 setzt das RKG das Urteil vom Aug. 1766 wieder in Kraft.

- 6
  1. (Propsteiamt zu Thulba)
  - 2a. Fürstliche Regierung zu Fulda als Appellationsinstanz 1765
  - 2b. Fürstliche Regierung zu Fulda als Revisionsinstanz 1766
  3. RKG 1768–1795 (1768–1793)
- 7
 

Attest der Schultheißen zu Euerdorf, Gauaschach, Trimberg, Engenthal, Schwebenried, Altbessingen, Wirmsthal, Burghausen, Machtilshausen, Fuchstadt, Aura, Neubessingen und Wülfershausen wegen des Abschlusses des Heuhandelskontrakts mit Johann Kümmer allein 1761 (Q 21);  
 Berechnung der Forderungen kl. und der Gegenforderungen bekl. Partei vor Propsteiamt zu Thulba 1765 (Q 22);  
 Zeugenaussage vor Notar 1767 (Q 24);  
 Vorakt (Q 34) enthält: Aufstellungen über Heulieferungen sowie Berechnungen über Forderungen beider Parteien (Q 3, 7; Q 14, Nr. 1, 2, 4, 5, 18, 27);  
 undat. Attest des Michel Fröhlich, Gastwirts zu Michelsrombach, über Heuhandel (Q 14, Nr. 24); Aussagen vor Vizedomamt zu Fulda, vor fürstlich

fuldischem Amt zu Neuhof sowie in domkapitulischer Audienz 1765 (Q 14, Nr. 25, 30, 31); Vergleich zwischen Johann Franz Hügel und Peter Firlle 1763 (Q 14, Nr. 26); Heukaufvertrag zwischen Niklaus Fröhlich, Peter Firlle und Niklaus Sitzmann zu Gersfeld 1760 (Q 14, Nr. 29); Atteste des Amtskellers zu Aura, der früheren Gastwirte zu Aura und Oberthulba sowie der Schultheißen zu Wülfershausen und Schwebenried über Vertrags- und Zahlungsmodalitäten sowie Zehrungskosten 1763–1765 (Q 20–26); Rationes decidendi (beiliegend); gedrucktes Monitorium 1793 mit Aufstellung der von kl. Seite noch unbeglichenen Kanzleigeühren (Q 44, 45)

8 9 cm

### 5170

- 1 H 4047 Bestellnr. 6691
- 2 Joseph Anton von Hügel (Hygle), erzherzoglich österreichischer Obervogt und Stadtschultheiß zu Horb, und Franz Carl Joseph von Hügel, fürstbischöflich würzburgischer Husarenrittmeister, als Erben des Johann Andreas von *H ü g e l*, gräflich fuggerischen Rats und Pflegers zu Kettlershausen
- 3 Cajetan Joseph *F u g g e r*, Graf zu Kirchberg und Weißenhorn, Herr zu Kirchheim, Eppishausen, Schmiechen und Türkenfeld (laut Botenbericht lange vor Prozeßbeginn verstorben), und sein Sohn Joseph Dominik Fugger, kurmainzischer Geheimer Rat
- 4a Dr. Franz Philipp Felix Greß und (subst.) Lic. Johann Friedrich Lange (1774)
- 4b Lic. Damian Ferdinand Haas und (subst.) Lic. Johann Joseph Flach (1771)
- 5a *citatio ad videndum exigi debitum liquidum et hypothecatum cum usuris et expensis seque condemnari*
- 5b Schuldforderung aus Darlehen;  
Johann Andreas von Hügel lieh Cajetan Joseph und Joseph Dominik Fugger Mitte 1760 1.000 fl. Die zugesagte Rückzahlung unterblieb.  
Kl. Erben kommen um Erstattung von Kapital samt Zinsen ein. Bekl. Partei gibt an: sie habe bereits 250 fl an Kapital sowie 589 fl an Zinsen abbezahlt; die kl. Restforderung sei aufgrund eines vor dem gräflich fuggerischen Oberamtman zu Babenhausen als Kommissar eröffneten Konkursverfahrens mit Arrest belegt worden. Kl. Erben betonen, daß sie im Rahmen dieses Verfahrens zu Kuratoren der väterlichen Erb- und Konkursmasse bestellt worden seien.  
Mit Urteil vom 18. Mai 1778 verpflichtet das RKG die bekl. Partei, das ausständige Kapital samt reichsüblichen Zinsen nicht an kl. Erben als Kuratoren, sondern an die gräflich fuggerische Kanzlei zu Babenhausen zu entrichten, wo das Konkursverfahren abgewickelt werde.
- 6 1. RKG 1774–1778 (1774–1775)



- 7 Obligation von Cajetan Joseph und Joseph Dominik Fugger für Johann Andreas von Hügel über 1.000 fl 1760 sowie Berechnungen des Joseph Anton von Hügel über geleistete Zahlungen und ausständige Forderungen 1771–1775 (Q 5, 10, 14, 18);  
Interimsliquidation der kl. Forderungen gegen Anselm (Victorian) Fugger 1771, Aufstellung über Schulden des Johann Andreas von Hügel 1771 sowie Verzeichnis der bei Durchsicht des Nachlaßinventars nach Abreise der kl. Erben aus Ketttershausen abgängigen Gegenstände 1771 (Q 21, 24, 25)
- 8 2 cm

### 5171

- 1 H 6149 Bestellnr. 6985
- 2 Maria *Hüler* zu Hohenfeld, Witwe des vestenbergischen Dieners Georg Hüler zu Burghaslach
- 3 Carl Christoph von *Grumbach* zu Gleißenberg und Rockenbach als Vormund des minderjährigen Sohnes des Wilhelm von Vestenberg zu Burghaslach, Adam von Vestenberg, sowie Simon Dütsch und Wolf Lübecker zu Burghaslach als Ästimatoren der Verlassenschaft Georg Hülers
- 4a Lic. Christoph Ricker (1613)
- 4b Lic. Martin Khun (1614);  
Dr. Christoph Stauber (1616)
- 5a citatio, etliche alienierte und vorenthaltene Kleidung betr.
- 5b Auseinandersetzung um Heranziehung von kl. Eigentum zur Begleichung von Schulden des kl. Ehemanns;  
Carl Christoph von Grumbach befahl dem Zentgrafen zu Burghaslach die Inventarisierung und Verwahrung der Verlassenschaft Georg Hülers, den mitbekl. Ästimatoren deren Schätzung und käufliche Übergabe an die Kreditoren. Diese bezogen dabei auch Kleider und andere Habseligkeiten Maria Hülers im Wert von rund 160 fl mit ein, die sie zum Teil an die Gläubiger veräußerten, zum Teil der kl. Witwe vorenthielten. Bemühungen des kl. Vaters Endres Löffelder, thünaischen Schultheißen zu Hohenfeld, um Herausgabe blieben erfolglos.  
Hüler hält die Heranziehung ihres Eigentums zur Begleichung der Schulden ihres Ehemannes für unzulässig, zumal dieser genügend bewegliche Güter hinterlassen habe, um daraus die Forderungen seiner Kreditoren von höchstens 130 fl zu befriedigen. Bekl. Vormund wendet ein, daß Albrecht von Egloffstein als Mitvormund nicht geladen worden sei, Hüler inzwischen in Burghaslach erschienen sei, von den Ästimatoren 42 fl vom Erlös aus dem Kleiderverkauf erhalten und damit die Veräußerung gebilligt habe. Zudem wirft er der kl. Witwe vor, ihren Ehemann böswillig verlassen zu haben.
- 6 1. RKG 1614 (1614–1616)

- 7 Verzeichnis der von Maria Hüler in Empfang genommenen Kleidung und Fahrnis (Beil. Lit. B zu Prod. vom 14. Sept. 1616)

### 5172

- 1 Fragm. H 6758 Bestellnr. 14737
- 2 Valentin Hueler d. J., Anna Hueler, Ehefrau des Hans Müller, Barbara Hueler, Ehefrau des Hans Stein, alle Bürger zu Schweinfurt, Leonhard Hueler, Rotgerber, und Catharina Hueler, Ehefrau des Metzgers Christoph Vischer, beide Bürger zu Kitzingen, als Kinder sowie Peter Junghans, Bürger und Häcker (wohl: Winzer) zu Schweinfurt, als Stiefsohn des Valentin *Hueler* d. Ä. aus erster Ehe mit Dorothea Roß (Kl. 1. Instanz)
- 3 Kunigunda *Hueler*, Witwe des Valentin Hueler d. Ä., Bürgers zu Schweinfurt (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Johann Jakob Kremer (1597)
- 4b Dr. Leonhard Wolf (1598)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Kl. Geschwister erhoben im Aug. 1596 am Stadtgericht zu Schweinfurt Anspruch auf das Erbe ihres Vaters: dieser habe zwar Anfang 1587 jedem seiner Kinder rund 500 fl überlassen, von einer Grundteilung könne jedoch nicht die Rede sein, da er selbst neben einer erheblichen Barschaft insbesondere sein Anwesen im Wert von rund 3.000 fl und damit deutlich mehr als das dem Vater bei Teilungen mit seinen Kindern landesüblicherweise zustehende Drittel erhalten habe; die zwischen ihrem Vater und Kunigunda Hueler im Mai 1591 vereinbarte Einkindschaft sei als nichtig zu betrachten, da diese die tödliche Erkrankung der gemeinsamen Tochter verheimlicht habe und kl. Geschwister als Interessenten nicht beigezogen worden seien. Bekl. Witwe sprach von einer Grundteilung, weshalb kl. Geschwister später ihren Vater vom Erbe seines Stiefsohnes Melchior Junghans ausgeschlossen hätten: ihr Ehemann habe daher über sein Drittel nach Belieben disponieren können, ohne seine Kinder um Zustimmung bitten zu müssen. Anfang 1597 wurde bekl. Witwe vom Rechtsstand absolviert.  
Kl. Geschwister appellieren ans RKG, bezeichnen den Einkindschaftsvertrag vom Mai 1591 als nichtig und bekräftigen ihren Erbanspruch. Überdies bemängeln sie, daß das Stadtgericht ihre Stiefmutter Anfang Sept. 1596 zunächst verpflichtet habe, auf die Klage zu antworten, diesen Entscheid aber ohne vorherige Litiskontestation widerrufen habe. Bekl. Witwe verneint ein kl. Erbinteresse.
- 6 1. Stadtgericht der Reichsstadt Schweinfurt 1596  
2. RKG (1597–1602)
- 7 Vorakt (Q 5) enthält: Einkindschaftsvertrag zwischen Valentin Hueler d. Ä. und Kunigunda Glock bezüglich deren Kinder aus der Ehe mit Hans Glock,

Margarethe, Hans und Wolf Glock, sowie der gemeinsamen Tochter Rosina Hueler 1591 (Nr. 2; auch: Q 20); Quittung von Hans Müller, Hans Stein, Peter Junghans und Valentin Hueler d. J. über 1.600 fl als Kaufschilling für deren gemeinschaftliches Haus 1594 (Nr. 5); Kaufvertrag zwischen Valentin Hueler d. Ä. sowie Hans Mühlwüst, Peter Junghans, Valentin d. J. und Leonhard Hueler, Hans Müller, Hans Stein, Hans Eisermann als Vormund der Catharina Hueler und Claus Junghans gen. Englert als Pfleger des außer Landes weilenden Melchior Junghans (im Vertrag wohl fälschlich: Hueler) über das gemeinschaftliche Anwesen zu Schweinfurt 1587 mit Zahlungsvermerken 1587–1594 (Nr. 8); Rationes decidendi 1597 (beiliegend);  
 Quittungen Hans Müllers und Hans Steins über die Zahlung von 44 fl und 49 fl durch Valentin Hueler d. Ä. als Kaufschilling für die diesen bei der Teilung zugefallenen Anteile an einem Weinberg am „Kilgesberg“ (wohl: Kiliansberg) sowie einem Garten am „Löhlein“ 1591 (Q 7, 8);  
 Schuldverschreibungen des Valentin Hueler d. Ä. für Peter Junghans d. Ä., Ratsverwandten zu Schweinfurt, über 200 fl 1587 sowie der Kunigunda Hueler für Margaretha Göbel über 140 fl 1597 (Q 9);  
 Einkindschaftsvertrag zwischen Valentin und Dorothea Hueler hinsichtlich deren Söhne Hans Mühlwüst, Melchior und Peter Junghans aus den Ehen mit Hans Mühlwüst und Kilian Junghans 1557 (Q 21)

8 3 cm; Aktenfragment, bestehend aus 17 Prod.; SpPr fehlt

### 5173

- 1 H 6153 Bestellnr. 6986
- 2 Sebastian Scheurl zu Nürnberg und Jobst Heinrich Roggenbach zu Ödenreuth, nürnbergischer Pfleger zu Gräfenberg, als Bürgen eines Darlehens des Lorenz *H ü l ß*, Assessors am kaiserlichen Landgericht des Hochstifts Bamberg
- 3 Hans Wilhelm *F u c h s v o n B i m b a c h* zu Gleisenau und Bischofsheim
- 4a Dr. Christoph Stauber (1624)
- 4b Dr. Sigismund Haffner (1625)
- 5a mandatum de solvendo s. c.
- 5b Schuldforderung aus Bürgschaft;  
 Lorenz Hülß lieh Hans Wilhelm Fuchs von Bimbach Mitte 1618 1.300 fl auf ein Jahr. Nach Aufkündigung des Darlehens mußten Sebastian Scheurl und Jobst Heinrich Roggenbach als Bürgen Mitte 1619 das Kapital samt 78 fl an Interesse erlegen. Ihre Zahlungsaufforderungen an Fuchs blieben ohne Wirkung.  
 Kl. Bürgen kommen am RKG um Begleichung der 1.300 fl samt Zinsen ein. Fuchs wendet ein: sie hätten ihn durch ihr Drängen genötigt, sein Rittergut Gleisenau zu ungünstigsten Bedingungen – zu einem Kurs von 10 fl je Reichstaler – an den Obristen Wolf Adam von Steinau gen. Steinrück zu verkaufen, dann aber die daraus erlösten Gelder entgegen ihrer früheren

Zusage nicht mehr annehmen wollen. Scheurl und Roggenbach berufen sich auf ihr gutes Recht, als Bürgen auf die schuldige Zahlung zu drängen.

- 6 1. RKG 1625 (1625–1628)
- 7 Schuldverschreibung des Hans Wilhelm Fuchs von Bimbach für Lorenz Hülß über 1.300 fl 1618, Schadlosbriefe Fuchs' für Sebastian Scheurl und Jobst Heinrich Roggenbach 1618 sowie Revers Hülß' über die Zession seiner Forderungen gegen Fuchs an die Bürgen 1619 (Q 2–5)

### 5174

- 1 H 6272 Bestellnr. 7002
- 2 Johann *Hünerkopf*, Bürger zu Regensburg (Kl. 1. Instanz)
- 3 Hans *Ernst*, Hans Ehemann, Bäcker, und Wolf West, alle Bürger zu Nürnberg, als Vormünder der kl. Kinder aus der Ehe mit Katharina Hünerkopf (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Ludwig Ziegler (1531)
- 4b Wolf West, Stadtgerichtsprokurator zu Nürnberg (1531), und (subst.) Dr. Hans Jakob Kirser (1531)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Vormundschaftsausübung;  
Gegenstand in 1. Instanz: Johann Hünerkopf erhob am Stadtgericht zu Nürnberg offenbar vergeblich Anspruch darauf, die Vormundschaft über seine Kinder aus der Ehe mit Katharina Hünerkopf als Vater selbst zu führen.  
Bekl. Vormünder, von denen Hans Ehemann die Ausstellung einer Prozeßvollmacht verweigert, machen Fristversäumnis geltend.
- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg)  
2. RKG 1532
- 8 Angaben sind teilweise dem Generalrepertorium entnommen

### 5175

- 1 H 6302 Bestellnr. 7006
- 2 Jakob *Hünlin*, Bürger zu Lindau (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Hans *Schneider* (Schnider) zu Splügen in Graubünden (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Jakob Kröll (1518)
- 4b Dr. Eitel Senfft (1518)
- 5a appellatio

- 5b Schuldforderung aus Weinkauf;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Ende 1516 ging der kl. Sohn Wolf Hünlin mit Hans Schneider eine Abmachung über den Kauf von Wein ein. Mitte 1517 kam Schneider am Stadtgericht zu Lindau mit Erfolg gegen Jakob Hünlin als Mitbürgen seines Sohnes um Zahlung des noch ausständigen halben Kaufschillings ein. Dieser appellierte an Bürgermeister und Rat: da weder Güte noch Menge des Weins der Kaufvereinbarung entsprochen hätten, müsse ihm ein Abzug vom Kaufpreis eingeräumt werden. Schneider berief sich darauf, daß Wolf Hünlin die Hälfte des Kaufpreises ohne jede Einrede bezahlt habe. Jakob Hünlin betonte, die Mängel seien erst in Nürnberg entdeckt worden, und ersuchte um Einholung einer Kundschaft der dortigen Visierer. Bürgermeister und Rat bestätigten das stadtgerichtliche Urteil. Hünlin appelliert ans RKG.
- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Lindau 1517)  
2. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Lindau 1517  
3. RKG 1520–1522 (1520)

## 5176

- 1 H 6054 Bestellnr. 6982
- 2 Peter *Hünlin*, Bürger zu Lindau (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Bernhard *Del Pont*, Bürger zu Konstanz (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Kaspar Morhardt (1598)
- 4b Lic. Antonius Streitt (1598)
- 5a appellatio
- 5b Schuldforderung aus Warengeschäft;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Bernhard Del Pont kam im März 1597 am Stadtgericht zu Lindau um Zahlung des Restkaufpreises für von Peter Hünlin erworbene Waren in Höhe von 92 ½ fl ein. Hünlin erklärte, daß er für Verhandlungen mit seinen Gläubigern einen Tag kurz nach Ostern angesetzt habe, zu dem auch Del Pont erscheinen solle. Dieser lehnte es ab, sich mit den anderen Kreditoren einzulassen, und betonte, daß Hünlin die Zahlung dem Gerichtsboten angelobt habe, während dieser lediglich von einer Zusage sprach. Nach Abschluß eines Vergleichs zwischen Hünlin, seiner Ehefrau Felizitas Wolfart und seinen Gläubigern über eine ratenweise Schuldzahlung erlegten Bürgermeister und Rat, wohin das Verfahren im Mai 1597 verwiesen wurde, Hünlin auf, auf die Klage am Stadtgericht zu antworten. Dort wurde er im Juni 1597 nach Vernehmung des Gerichtsboten zur Zahlung verpflichtet. Bürgermeister und Rat schlugen die kl. Appellation im Aug. 1597 ab. Hünlin appelliert ans RKG: er gestehe lediglich eine Zahlungszusage ein, ein förmliches Angelöbnis habe nicht stattgefunden.

- 6 1. Stadtgericht der Reichsstadt Lindau 1597
- 2. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Lindau 1597
- 3. RKG 1597–1601
- 7 Vorakt (Nr. 8) enthält: Aussage des Gerichtsboten Hans Müller gen. Haslin vor Stadtgericht sowie Rat 1597; Vergleich Peter Hünlins und seiner Ehefrau Felizitas Wolfart mit ihren Gläubigern über eine ratenweise Schuldzahlung 1597; Lindauer Ratsdekret mit Verpflichtung des Jakob Egger, sich diesem Vergleich anzuschließen, 1597; Aufstellung über vorinstanzliche Prozeßkosten des Bernhard Del Pont 1597
- 8 1,5 cm

### 5177

- 1 H 6301 Bestellnr. 7005
- 2 Peter *Hünlin*, Bürger zu Lindau, im Namen seiner Ehefrau Felizitas Wolfart (Felizitas Wolfart Bekl. 1., Peter Hünlin Kl. 2. Instanz)
- 3 Georg *Veyhel* (Veyol, Viol), Bürger und Loder zu Nördlingen (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Kaspar Morhardt (1598)
- 4b Dr. Bernhard Kuehorn (1598)
- 5a appellatio
- 5b Schuldforderung aus Warenverkauf;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Georg Veyhel rechnete im Frühjahr 1597 mit Felizitas Hünlin über den Kauf von Loden und anderen Waren ab. Da sie über die ausständigen 200 fl nicht verfügte, mußte sie auf gegnerisches Drängen die Zahlung bis Michaeli 1597 vor dem Stadtammann angeloben. Als sie dieser Zusage nicht nachkam, wurde sie Anfang Okt. 1597 auf Antrag Veyhels vom Stadtgericht zu Lindau zur Begleichung der Forderung verpflichtet. Peter Hünlin appellierte an Bürgermeister und Rat: seine Ehefrau hätte in seiner Abwesenheit ohne den Beistand von Kuratoren keinen Prozeß führen dürfen; das Urteil sei ohne vorherige Beweiserhebung ergangen. Die Appellation wurde Anfang 1598 abgewiesen, weil es landkundig sei, daß Felizitas Hünlin den Tuchhandel zusammen mit ihrem Ehemann betreibe, mit Veyhel Verträge eingegangen sei und abgerechnet habe sowie die Zahlung selbst angelobt habe.  
Hünlin appelliert ans RKG.
- 6 1. Stadtgericht der Reichsstadt Lindau 1597
- 2. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Lindau 1597
- 3. RKG 1598–1599

**5178**

- 1 H 4223 Bestellnr. 6726
- 2 Eberhard von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoheltingen) sowie Vierer und Gemeinde zu Frankenhofen (Bekl. 1. Instanz)
- 3 *Jude* David zu Ichenhausen (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Michael von Kaden (1551);  
Lic. Philipp Seiblin (1562)
- 4b Dr. Jakob Friedrich Meurer (1558)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Zuständigkeit des kaiserlichen Hofgerichts zu Rottweil;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. Jude kam am kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil gegen Vierer und Gemeinde zu Frankenhofen ein, weil diese dem Rottweiler Verbietsbrief zuwider mit ihrem geächteten Gemeindemitglied Leonhard Christ weiter Umgang hatten (vgl. Bestellnr. 3905). Kl. forderte das Verfahren aufgrund des Exemtionsprivilegs seiner Familie ab. Das Hofgericht verweigerte die Remission, da es sich um die Aufnahme eines Ächters und damit um eine ehafte Sache handle.  
Am 16. Juni 1565 weist das RKG die Appellation ab und remittiert das Verfahren nach Rottweil. Am 13. Sept. 1566 ergeht ein Kostenurteil.
- 6 1. Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil 1558  
2. RKG 1558–1566 (1558–1564)
- 7 Exemtionsprivileg Kaiser Karls V. für die Brüder und Vettern Hans, Walter d. Ä., Johann Sebastian, Doktor der Rechte und RKG-Beisitzer, Bero, Walter d. J., Rudolf und Hieronymus von Hürnheim 1532 (Q 10);  
Verzeichnis der Prozeßkosten des Bekl. (Q 14)
- 8 1,5 cm

**5179**

- 1 H 4216 Bestellnr. 6724
- 2 Hans von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoheltingen) (sein Hintersasse Christoph Heutlinger [Hittlinger] zu Herblingen [im Akt: Herlewingen] Bekl. 1. Instanz)
- 3 *Jude* Jakob zu Wallerstein (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Lukas Landstraß (1541)
- 4b Lic. Wolfgang Wolf (1541)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Zuständigkeit des kaiserlichen Hofgerichts zu Rottweil;

Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. erwirkte aufgrund einer Schuldforderung am kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil die Beläutung der Güter Christoph Heutlingers. Kl. forderte das Verfahren unter Hinweis auf sein Exemtionsprivileg ab. Das Hofgericht verweigerte die Remission, weil Heutlinger Freiheitsverzicht geleistet hatte.

Kl. wirft dem Hofgericht die polizeiordnungswidrige Unterstützung wucherlicher Forderungen von Juden vor.

- 6 1. (Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil)
2. RKG 1541–1544

### 5180

- 1 H 4224 Bestellnr. 6727
- 2 Eberhard von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen) im Interesse seines Hintersassen Michael Bader zu Utzwingen (Bekl. 1. Instanz)
- 3 *Jude* Johel (Joel) zu Heuchlingen (Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Philipp Seiblin (1562)
- 4b Dr. Georg Berlin (1563)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Zuständigkeit des kaiserlichen Hofgerichts zu Rottweil;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. kam am kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil gegen Michael Bader als Inhaber der Güter seines vagabundierenden Schwiegervaters Jakob Mauder ein, der sich ihm über 10 ½ fl verschrieben hatte. Kl. forderte das Verfahren aufgrund des Exemtionsprivilegs seiner Familie und des Privilegs der schwäbischen Ritterschaft gegen jüdische Darlehensgeschäfte ab. Das Hofgericht lehnte eine Remission ab, da Mauder Freiheitsverzicht geleistet hatte.  
Der Kl. wendet sich wegen Remissionsverweigerung ans RKG.  
Am 14. Apr. 1570 hebt das RKG das erstinstanzliche Urteil auf und verweist die Sache an den ordentlichen Richter.
- 6 1. Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil 1562
2. RKG 1563–1571 (1563–1575)
- 7 Rottweiler Hofgerichtsbrief mit Privileg Kaiser Ferdinands I. für die schwäbische Ritterschaft, wucherliche Darlehensgeschäfte der Juden und Abstellung deshalb angestrenzter Prozesse betr., 1559 (Q 8);  
Exemtionsprivileg Kaiser Karls V. für die Brüder und Vettern Hans, Walter d. Ä., Johann Sebastian, Doktor der Rechte und RKG-Beisitzer, Bero, Walter d. J., Rudolf und Hieronymus von Hürnheim 1532 sowie Konfirmation Kaiser Ferdinands I. 1559 (Q 9, 10);



Vorakt (Q 11) enthält: Schuldverschreibung des Jakob Mauder zu Utzwingen für Bekl. über 10 ½ fl 1559;  
Verzeichnis der kl. Prozeßkosten (Q 12)

8 1,5 cm

### 5181

1 H 4202 Bestellnr. 6714

2 Bero, Walter, Hans und Melchior von *Hürnheim*, Brüder (Antragsteller 1. Instanz)

3 Graf Joachim von *Oettingen* (Antragsteller 1. Instanz)

4a Dr. Peter Kirser (1509)

4b Lic. Christoph Hitzhofer (1510);  
Dr. Eitel Senfft (1518)

5a appellatio

5b Nichtigkeitsklage;

Gegenstand in 1. Instanz: Die Parteien hatten sich vorinstanzlich wegen unterschiedlicher Streitpunkte auf Graf Wolfgang von Oettingen als Austrägalrichter geeinigt. Dort brachten die Kl. ihre Beschwerden vor:

1. Eingriff des Bekl. in kl. Obrigkeits-, Gerichts- und Vogteirechte über ihre Untertanen zu Maihingen durch die Eintreibung des Gemeinen Pfennigs – Kl. beriefen sich auf einen zwischen ihren Vorfahren 1399 geschlossenen Vertrag, der den Kl. dort die Niedergerichtsbarkeit zusichere;
2. Ungebührliche Forderung des Reisgeldes (Kriegsteuer) von den kl. Untertanen zu Maihingen;
3. Pfändung des Pferdes eines kl. Untertanen zu Utzwingen durch die Untertanen des Bekl. zu Maihingen;
4. Neuerhobene Ungeldforderung von der hürnheimischen Weinschenke zu Utzwingen.

Der Bekl. bestritt die von den Kl. beanspruchte Jurisdiktion über die Untertanen zu Maihingen; der Ort liege in der Grafschaft Oettingen, wo ihm allein die Gerichtsbarkeit zustehe; die Erhebung des Reisgeldes und des Gemeinen Pfennigs unterstehe seiner landesherrlichen Obrigkeit; das Pferd sei gepfändet worden, da sich der kl. Untertan geweigert habe, dem Bekl. den Friedenschatz (Abgabe an den Schirmherrn) von seinen Äckern zu geben; Ungeld wiederum stehe ihm von allen Schenken zu. Die Vorinstanz absolvierte den Bekl. von den ersten drei Beschwerden der Kl. und verpflichtete ihn zum Nachweis seiner Ungeldansprüche.

Kl. klagt wegen Nichtigkeit des Urteils, da das Austrägalverfahren unter Außerachtlassung vorher vereinbarter Kompromißartikel (Deponierung des Reisgeldes und Abstellung des Pferdes bei der Vorinstanz, Erlaubnis der Weinschenke ohne Ungelderhebung) durchgeführt worden sei.

- 6 1. Graf Wolfgang zu Oettingen als Austrägalrichter 1502  
2. RKG 1509–1514 (1509–1522)
- 7 Vorakt (Nr. 4) enthält: Vergleichsvertrag zwischen Herdegen und Konrad von Hürnheim sowie den Grafen Ludwig und Friedrich von Oettingen, Regelung der Gerichtszuständigkeit zwischen den Parteien betr., 1399; Zeugenaussagen vor Christoph Gugel, gräflich oettingischer Kastner zu Harburg, 1503
- 8 2,5 cm

## 5182

- 1 H 641 rot Bestellnr. 1776
- 2 Walter von *H ü r n h e i m* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen)
- 3 Graf Friedrich von *O e t t i n g e n* - Wallerstein
- 4a Dr. Michael von Kaden (1551)
- 4b Dr. Johann Deschler (1550)
- 5a citatio turbatae possessionis
- 5b Störung der kl. Grundherrschaft, Gerichtsbarkeit und Jagdgerechtigkeit;  
Kl. wendet sich an das RKG, da der Bekl. zu Utzwingen die dem Kl. zur Hälfte zustehende Gerichtsbarkeit auf der Gasse bestreite, ebenso die Hälfte des dortigen Kirchweihschutzes, seine Jagdgerechtigkeit um Hochaltingen störe, in Utzwingen den Neubau eines Hauses anbefohlen habe, obwohl der Kl. Grundherr sei, und durch die Überschwemmung einer Wiese einer kl. Untertanin zu Enslingen Schaden zugefügt habe. Kl. sieht darin eine Beeinträchtigung seiner dortigen Grundherrschaft, Gerichtsbarkeit und Jagdgerechtigkeit sowie Bestreitung seines Rechtes des Kirchweihschutzes. Der Bekl. verweigert die Litiskontestation in den ersten drei Punkten; in den anderen beiden wendet er forideklinatorisch ein, daß nicht er, sondern Georg Leberl(e)in das Haus errichtet habe, dieser aber nicht reichsunmittelbar sei, sondern der Gerichtsbarkeit der Grafschaft Oettingen unterworfen sei; auch die angeblich geschädigte kl. Untertanin unterstehe dem oettingischen Gerichtszwang in erster Instanz. Nachdem das RKG den Bekl. zur Litiskontestation in den ersten drei Klagepunkten verpflichtet hat, führt dieser an, daß ihm die hohe und niedere Gerichtsbarkeit in der Grafschaft zustehe; der Kirchweihschutz sei ein Teil der hohen Gerichtsbarkeit; hinsichtlich der strittigen Jagdgerechtigkeit führt er an, daß ihm in der gesamten Grafschaft der Wildbann zustehe; früheren Hürnheimern sei die Jagd nur in ihrer Eigenschaft als oettingische Amtsleute gestattet worden. Insgesamt beansprucht der Bekl. die Gerichtsbarkeit über den Kl., da dieser in der Grafschaft ansässig sei. Kl. bestreitet, dem Bekl. gerichtsbar zu sein, und verweist auf seine Zugehörigkeit zu Reichsritterschaft.  
Die Parteien einigen sich 1560 außergerichtlich (vgl. Vergleichsvertrag in Bestellnr. 6718, Q 34, fol. 63r–71v).
- 6 1. RKG 1551–1560

- 7 Hürnheimischer Kommissionsrotulus (Q 21) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1559; Kaufbrief von Albrecht von Winkenthal und seiner Ehefrau Juliane, verw. von Heiningen (im Akt: Hewningen), für Hans von Hürnheim von Hochaltingen über die Hälfte von Utzwingen 1526; Kaufbrief des Hans von Heiningen und seiner Ehefrau Ursula, geb. von Seckendorff, für Graf Joachim von Oettingen, die zweite Hälfte von Utzwingen betr., 1492; oettingischer Kommissionsrotulus (Q 23) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1559
- 8 4 cm

### 5183

- 1 H 4203 Bestellnr. 6715
- 2 Eberhard von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen)
- 3 Graf Friedrich von *Oettingen* - Wallerstein und Wolf Cötz (im Akt meist: Zetz), oettingischer Wildmeister zu Gerolfingen
- 4a Dr. Michael von Kaden (1551)
- 4b Dr. Johann Deschler (1550)
- 5a mandatum et citazione der Pfändung, die Verstrickung Peter Judenkönigs, hürnheimischen Vogts, betr.
- 5b Landfriedensbrüchige Gefangennahme des kl. Vogtes zu Hochaltingen; Kl. fordert Aufhebung eines Personalarrests auf seinen Vogt, Peter Judenkönig (im Akt auch: Jude gen. König), der von mitbekl. Wildmeister landfriedensbrüchig bei Aufkirchen überfallen und gefangen nach Gerolfingen geführt worden sei, wo ihn der Wildmeister zu einem Eid genötigt habe. Der Wildmeister führt an, der kl. Vogt habe von ihm nach dem Tode seines Bruders Sixtus die Rückgabe von zwei Hasengarnen verlangt, die er diesem geliehen habe; trotz mehrfacher Versicherung, daß er solche nicht habe, habe ihn der Vogt auf offener Landstraße bei Aufkirchen mit seinem Waidmesser bedroht, worauf er sich mit seiner Waffe gewehrt, den Vogt gefangengesetzt und nach Leistung eines Eides wieder freigelassen habe; er habe den Personalarrest aufgehoben, nachdem er durch Graf Friedrich dazu aufgefordert worden sei.  
Am 2. Okt. 1551 ergeht ein Paritorialurteil.
- 6 1. RKG 1551–1554 (1551–1556)

### 5184

- 1 H 642 rot Bestellnr. 1496
- 2 Rudolf von Hürnheim, Pfleger zu Obermässing, und Hans Joachim Stiebar von Buttenheim als Vormünder des hinterlassenen Sohnes des Bernhard von *Hürnheim*, Hans Joachim

- 3 Graf Friedrich von *Oettingen* - Wallerstein, Hans Conradt, Melchior Heckel, Stoffel Sauer, Vierer, und Gemeinde zu Niederaltheim (im Akt: Minderaltheim) sowie Leonhard Wanner, oettingischer Vogt zu Hohenaltheim (im Akt: Großaltheim)
- 4a Dr. Michael von Kaden (1551)
- 4b Dr. Johann Deschler (1550)
- 5a mandatum et citatio auf die Pfändung, fünf Pferde und acht Kühe belangend
- 5b Pfändung von Vieh;  
 Kl. fordern Rückgabe von fünf Pferden und acht Kühen, die den Hintersassen ihrer Mündels zu Niederaltheim, Jörg Gantzenmüller, Hans Wendelin (Wendlein) und Hans Heckle(in) abgepfändet worden seien, sowie die Entfernung von Pfählen, die man diesen vor die Haustüre gesetzt habe. Der bekl. Graf Friedrich bestreitet, die Pfändung angeordnet zu haben; vielmehr sei diese durch die mitbekl. Vogt, Vierer und Gemeinde erfolgt, nachdem sich die kl. Hintersassen geweigert hätten, eine von der gesamten Gemeinde ausgesprochene Geldstrafe gegen einen Bauern, der die Weideordnung auf der „Pfungstweide“ verletzt hatte, einzutreiben; wegen dieser Weigerung zur Übernahme von Gemeindepflichten seien sie verpfählt worden, die Pfähle seien aber von den kl. Untertanen herausgerissen worden; das Vieh sei ihnen vollständig zurückgegeben worden. Gleichzeitig fordert Graf Friedrich Remission an sein Gericht, da die betroffenen Hintersassen ebenso wie die mitbekl. Vogt, Vierer und Gemeinde nicht reichsunmittelbar seien und somit in erster Instanz seiner Gerichtsbarkeit unterworfen seien.  
 Mit Urteil vom 14. Jan. 1558 absolviert das RKG die Bekl. von der Ladung und verurteilt die Kl. zur Erstattung der Gerichtskosten.
- 6 1. RKG 1551–1559
- 7 Verzeichnis der Gerichtskosten der Bekl. 1558 (Q 16)
- 8 1,5 cm

## 5185

- 1 H 4204 Bestellnr. 6716
- 2 Walter und Eberhard von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hohaltingen) für sich, ihren Vetter Hans Joachim von Hürnheim (Interessenten 1. Instanz) und ihre Untertanen Kaspar Brechtel, Vogt zu Hochaltingen, Matti(a)s Bader zu Belzheim, Hans Zinck, Ulrich Schnell, beide zu Hochaltingen, Jakob Zinck zu Herblingen (im Akt: Herolwingen), Vierer und Gemeinden zu Fremdingen und Utzwingen, Hans Rauch, Anna Jos, Witwe des Hans Jos, beide zu Schmähingen, Veronika Lener (Liener) vom Mühlauhof (im Akt: Milla, Millen), Hans Nagler, Augustin Gasser, Kaspar Beck, alle zu Wolferstadt (im Akt: Wulferstetten), Gangolf Prenner von Frankenhofen (gemeinsam mit Hans Meyer Bekl. 1. Instanz)

- 3 Graf Friedrich von *Oettingen* - Wallerstein (dessen Landvogt Hans Tischinger Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Michael von Kaden (1551)
- 4b Dr. Johann Deschler (1550)
- 5a appellatio
- 5b Gerichtszuständigkeit von kaiserlichem Landgericht;  
Gegenstand in 1. Instanz: Die hürnheimischen Untertanen waren durch den oettingischen Landvogt Hans Tischinger wegen der Tötung des Georg Ofelin in der Wirtschaft zu Hochaltingen vor der Vorinstanz beklagt worden. Die Interessenten 1. Instanz bestritten die Gerichtszuständigkeit der Vorinstanz, indem sie auf ihre Reichsunmittelbarkeit und auf ein kaiserliches Exemtionsprivileg für ihre Untertanen verwiesen, und beehrten Remission. Tischinger führte an, daß die kl. Untertanen in der Grafschaft ansässig und damit dem oettingischen Gerichtszwang unterworfen seien; die Hürnheimer hätten keine Hochgerichtsbarkeit in der Grafschaft. Die Vorinstanz verurteilte die Untertanen zur Litiskontestation, die Apostel wurden abschlägig beschieden. Kl. appellieren gegen die Urteile.
- 6 1. Kaiserliches Landgericht der Grafschaft Oettingen zu Oettingen 1551  
2. RKG 1552–1559
- 7 Vorakt (Q 9) enthält: Exemtionsprivileg Kaiser Karls V. für die Brüder und Vettern Walter d. Ä, Hans, Dr. Johann Sebastian, Assessor am RKG, Bero, Walter d. J., Rudolf und Hieronymus von Hürnheim 1532
- 8 1,5 cm

### 5186

- 1 H 4205 Bestellnr. 6717
- 2 Walter von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen)
- 3 Graf Friedrich von *Oettingen* - Wallerstein und Hans Tischinger, dessen Landvogt und Kastenamtsverwalter zu Wallerstein
- 4a Dr. Michael von Kaden (1551);  
Lic. Philipp Seiblin (1562)
- 4b Dr. Johann Deschler (1550);  
Dr. Jakob Friedrich Meurer (1564);  
Dr. Johann Stöcklin (1579)
- 5a mandatum, das abgepfändete Getreide betr.
- 5b Steuererhebungsrecht über die Äcker der Afra Zinck;  
Kl. fordert die Rückgabe des Getreides, das der mitbekl. Landvogt seiner Hintersassin Afra Zinck zu Oberwilflingen zweimal gepfändet habe, nachdem sie von ihren Äckern eine Steuer für den bekl. Grafen verweigert habe. Der Kl. beruft sich auf seine Grundherrschaft zu Ober- und Unterwilflingen und

die ihm dort zustehende Obrigkeit bzw. das von seinen Vorfahren stets geübte Steuererhebungsrecht. Der bekl. Graf Friedrich verweist auf seine hohe Obrigkeit und seine kaiserlich konfirmierten Regalien; dem Kl. stehe lediglich die niedere Gerichtsbarkeit in den beiden Ortschaften zu.

Mit Urteil vom 20. Sept. 1584 entscheidet das RKG, daß der kl. Partei das Besteuerungsrecht über die Äcker der Afra Zinck nicht zustehe und sie der bekl. Partei Kautionsleistung leisten müsse; ebenso müsse sie den Wert des damals gepfändeten und zurückerstatteten Getreides der gegnerischen Partei einräumen. Es ergeht ein Exekutorialmandat gegen Karl (im Mandat fälschlich: Konrad) von Welden zu Laupheim, Erolzheim, Hochaltingen und Hürnheim als Ehevogt der Enkelin und Erbin des Kl., Cordula, geb. von Hürnheim.

- 6 1. RKG 1554–1587
- 7 Hürnheimischer Kommissionsrotulus (Q 18) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1559 (fol. 27r–32r); Auszüge aus hürnheimischen Steuerregistern 1523–1557 (fol. 35v–37v); oettingischer Kommissionsrotulus (Q 20) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1560; Konfirmationsbrief König Sigismunds, Privilegien der Grafschaft Oettingen hinsichtlich des Umfangs des kaiserlichen Landgerichts, des Wildbanns und des Geleitrechts betr., 1419 (Q 27); Konfirmationsbrief Kaiser Karls IV. für die Grafen Ludwig und Friedrich von Oettingen, die Privilegien und Freiheiten der Grafschaft betr., 1355 (Q 28)
- 8 6 cm

## 5187

- 1 H 4206 Bestellnr. 6718
- 2 Walter und Eberhard von *H ü r n h e i m* zu Hochaltingen (im Akt: Hohaltingen)
- 3 Graf Ludwig von *O e t t i n g e n* - Oettingen
- 4a Dr. Michael von Kaden (1551);  
Lic. Philipp Seiblin (1562)
- 4b Dr. Johann Deschler (1557);  
Dr. Jakob Friedrich Meurer (1564);  
Dr. Marx Ludwig Ziegler und Dr. Jakob Friedrich Meurer (1570);  
Dr. Johann Stöcklin (1574)
- 5a primum mandatum der Pfändung, die sechs verstrickten hürnheimischen Diener und Untertanen betr.
- 5b Jagdgerechtigkeit um Hochaltingen;  
Kl. wenden sich wegen der Freilassung mehrerer Untertanen, die von dem Bekl. gefangengenommen worden seien, nachdem sie ein Wildschwein am „Eichswald“ angehetzt und am „Galgenweiher“ erlegt hatten, an das RKG; die beiden Gehölze gehörten zu den ihnen zustehenden Wäldern um Hoch-

altingen, wo ihnen die Jagdgerechtigkeit bzw. ein 1560 vertraglich zugesichertes Mitjagdrecht gebühre; eine Gefangennahme ihrer Untertanen, die dieses Jagdrecht ausgeübt hätten, sei daher unzulässig. Der Bekl. bestreitet das Jagdrecht der Kl., da der Wildbann in der Grafschaft den Grafen von Oettingen zustehe; ein Rekurs der Kl. auf die Pfändungskonstitution sei nicht rechtmäßig, da sich diese nur auf Reichsunmittelbare beziehe, während die Kl. Landsassen der Grafschaft Oettingen seien. Die Kl. weisen diese Behauptung mit dem Argument zurück, daß sie als Reichsritter der schwäbischen Ritterschaft, Kanton Kocher, angehörten.

- 6 1. RKG 1561–1580 (1561–1583)
- 7 Quittungen von Laux Paur, Gastwirt zu Mönchsroth, und Gertraud Hußlin, Witwe, Gastwirtin und Bürgerin zu Harburg, für Bekl. über die insgesamt 41 fl Atzungskosten 1561 (Q 11, 12);  
hürnheimischer Kommissionsrotulus (Nr. 34) enthält: Vergleichsvertrag zwischen Walter von Hürnheim und Graf Friedrich von Oettingen(-Wallerstein) über verschiedene am RKG anhängige Streitpunkte (vgl. Bestellnr. 1776) 1560 (fol. 63r–71v); Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1576 (fol. 71v–283r);  
oettingischer Kommissionsrotulus (Prod. vom 20. Okt. 1581) enthält: Protokoll der Inaugenscheinnahme der Wälder zwischen Hochaltingen und Belzheim 1579; Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1579
- 8 11 cm;  
Lit. (zum Vergleich von 1560): Dieter Kudorfer, Nördlingen (Historischer Atlas Bayern, Teil Schwaben, Bd. 8), München 1974, S. 215–216

## 5188

- 1 H 4207 Bestellnr. 6719
- 2 Walter von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen) und Wöllstein (im Akt: Wellstein) sowie dessen Bruder Rudolf zu Jettenhofen (im Akt: Uttenhofen), fürstbischöflicher Hofmeister zu Eichstätt
- 3 Graf Ludwig von *Oettingen* - Oettingen zu Harburg und Leonhard Wanner, dessen Vogt zu Hohenaltheim (im Akt: Altheim)
- 4a Lic. Philipp Seiblin (1562)
- 4b Dr. Johann Deschler (1557);  
Dr. Jakob Friedrich Meurer (1564);  
Dr. Marx Ludwig Ziegler und Dr. Jakob Friedrich Meurer (1570);  
Dr. Johann Stöcklin (1574);  
Dr. Johann Jakob Kremer (1584)
- 5a secundum mandatum, die verstrickten hürnheimischen Untertanen belangend
- 5b Steuererhebungsrecht über hürnheimische Untertanen;  
Kl. kommen ein um Freilassung ihrer Untertanen Jörg Gantzenmüller, Hans Wendel und Hans Behen (Behn, Boen), alle zu Niederaltheim (im Akt: Klein-

altheim), und Thomas Eger und Michael Maurer, beide zu Balgheim, die vom mitbekl. Vogt gefangengenommen worden seien, da sie dem bekl. Grafen die Reichung der Grundsteuer verweigert hätten. Die Bekl. wenden ein, daß die Gefangenen bereits freigelassen worden seien. In der Frage des Steuererhebungsrechtes führen sie an, daß die Gefangenen oettingische Untertanen seien und als solche von ihren Eigengütern stets die Steuer gereicht hätten; den Kl. bestreiten die Bekl. den Rekurs auf die Pfändungskonstitution, da diese nur für Reichsunmittelbare gelte, während die Kl. Landsassen der Grafschaft Oettingen seien. Die Kl. verweisen auf ihre Zugehörigkeit zur schwäbischen Ritterschaft, Kanton Kocher, und auf die Tatsache, daß sie als Reichsunmittelbare bisher stets Reichssteuern eingetrieben hätten; in der Frage des Besteuerungsrechtes führen sie an, daß sich dieses bisher danach gerichtet habe, welcher Obrigkeit das Eigengut eines Untertanen unterstehe; nach einer Besitzveränderung durch Kauf, Erbe oder Heirat müsse der Untertan derjenigen Herrschaft steuern, in deren Obrigkeit das Eigengut nach der Veränderung liege; die gefangenen hürnheimischen Untertanen seien zur Steuerung an die Kl. verpflichtet.

Die Kl. erwirken ein Pönalmandat, nachdem die bekl. Partei erneut von hürnheimischen Untertanen die Grundsteuer gefordert und nach deren Verweigerung diesen zu Balgheim, Schmähingen, Nieder- und Hohenaltheim, Mühlauhof (im Akt: Milla), Merzingen, Reimlingen und Hürnheim die Häuser verpfählt habe, ihnen Wiesen, Weiden und Wasser verboten habe, ihr Vieh von den Weiden getrieben habe und die Stallungen ebenfalls verpfählt habe (vgl. Bestellnr. 6720).

Mit Urteil vom 5. Febr. 1591 spricht das RKG der bekl. Partei ein Steuererhebungsrecht über die hürnheimischen Untertanen ab und verurteilt sie dazu, sich einer weiteren Besitzstörung zu enthalten, und zur Erstattung der Gerichtskosten.

- 6 1. RKG 1562–1591 (1562–1590)
- 7 Hürnheimischer Kommissionsrotulus (Q 29) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1574 (fol. 62v–338r); Quittungen von Ausschuß und Einnehmer der schwäbischen Ritterschaft, Kanton Kocher, über eingekommene Türkensteuer 1542–1566 (fol. 338r–343r); Auszüge aus hürnheimischen Steuerregistern über eingekommene Türkensteuer 1542–1566 (fol. 343v–399v);  
oettingischer Kommissionsrotulus (Q 30) enthält: Auszüge aus oettingischen Steuerbüchern 1506–1564 (fol. 22r–30r); Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1574 (fol. 49r–159r);  
Auszug aus dem oettingischen Steuerregister über eingekommene Türkensteuer 1532 (Q 31)
- 8 13 cm



**5189**

- 1 H 4208 Bestellnr. 6720
- 2 Walter von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholting) und Wöllstein (im Akt: Wellstein) und sein Bruder Rudolf zu Jettenhofen (im Akt: Uettenhofen), fürstbischöflicher Hofmeister zu Eichstätt
- 3 Graf Ludwig von *Oettingen* - Oettingen
- 4a Lic. Philipp Seiblin (1562)
- 4b Dr. Jakob Friedrich Meurer (1564);  
Dr. Marx Ludwig Ziegler und Dr. Jakob Friedrich Meurer (1570)
- 5a tertium mandatum, die verpfälhten hürnheimischen Untertanen belangend
- 5b Steuererhebungsrecht über hürnheimische Untertanen;  
Kl. erwirken ein Mandat, nachdem der Becl. im Zusammenhang mit dem Streit um das Steuererhebungsrecht die Häuser hürnheimischer Untertanen verpfälht, ihnen Wiesen, Weiden und Wasser verboten hatte, sie auf den Äckern bedroht und ihr Vieh von den Weiden treiben und ebenfalls verpfälhlen hatte lassen, da sie ihm eine Steuer auf ihre Eigengüter verweigert hätten (vgl. Bestellnr. 6719); Kl. führen an, daß ihnen das Steuererhebungsrecht über ihre Untertanen zustehe. Der Becl. wendet ein, daß die Betroffenen seine Untertanen und den Kl. lediglich zinspflichtig seien; von ihren Eigengütern hätten sie bisher immer dem Becl. gesteuert; die Maßnahmen gegen sie seien zum Schutz alter oettingischer Rechte erfolgt.
- 6 1. RKG 1565–1571
- 8 1,5 cm

**5190**

- 1 H 4209 Bestellnr. 6721
- 2 Rudolf von *Hürnheim* zu Jettenhofen (im Akt: Uettenhofen), fürstbischöflicher Hofmeister zu Eichstätt, und dessen Vetter Hans Johann zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen) und Wöllstein (im Akt: Wellstein)
- 3 Graf Friedrich von *Oettingen* - Wallerstein und Gottfried von Oettingen-Oettingen
- 4a Lic. Philipp Seiblin (1562)
- 4b Dr. Johann Stöcklin (1574)
- 5a citatio ex lege diffamari
- 5b Diffamationsklage;  
Kl. wenden sich mit einer Diffamationsklage an das RKG, da sie von den Becl. öffentlich als oettingische Landsassen bezeichnet würden, die ihrer Obrigkeit unterworfen seien, obwohl das Geschlecht der Hürnheim seit alters her reichsunmittelbar und der schwäbischen Ritterschaft, Kanton Kocher,

inkorporiert sei. Die Bekl. bestreiten eine Diffamierung der Kl., vielmehr seien diese ihnen als Landesherren unterworfen. Die Bekl. berufen sich darauf, daß die Grafschaft Oettingen eine besondere „Provinz“ (im Sinne der alten Landgrafschaften) sei, die sich durch einen umgrenzten Landgerichtsbezirk, Privilegien und Regalien wie Geleitrecht, Zollgerechtigkeit und Wildbann auszeichne; auch stehe ihnen als Landesherren die hohe Gerichtsbarkeit zu, der die Bekl. als Landsassen der Grafschaft unterworfen seien; der mitkl. Hans Johann von Hürnheim sei vor das Landgericht geladen worden, da er den hürnheimischen Knecht Georg Haug bei Maihingen erstochen habe. Die Kl. bestreiten die landesherrliche Obrigkeit der Bekl. und einen geschlossenen Landgerichtsbezirk, der sich nicht mit dem behaupteten Geleitrecht, Wildbann und Zollgerechtigkeit decke, und beharren auf ihrer uneingeschränkten Obrigkeit für die Rittergüter Hürnheim und Hochaltingen einschließlich der dazugehörenden Ortschaften und Untertanen.

- 6 1. RKG 1575–1583 (1575–1584)  
 7 Konfirmationsbriefe Kaiser Ferdinands I., einen Schutz- und Schirmbrief bzw. ein Exemtionsprivileg Kaiser Karls V. für das Geschlecht der Hürnheim 1530 bzw. 1532 betr., 1559 (Q 8, 9)  
 8 4 cm

### 5191

- 1 H 4210 Bestellnr. 6722  
 2 Hans Johann von *H ü r n h e i m* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen) und Wöllstein (im Akt: Wellstein), Ritter  
 3 Graf Gottfried von *O e t t i n g e n* - Oettingen und Sebastian Germanier, oettingischer Rat und Kastner zu Harburg, und dessen Amtsknecht Balthasar Bühler (Buheller) zu Balgheim  
 4a Dr. Philipp Seiblin (1573)  
 4b Dr. Johann Stöcklin (1574)  
 5a quantum mandatum der Pfändung, Hans Eberhardts zu Balgheim Verstrickung belangend  
 5b Steuererhebungsrecht über hürnheimische Untertanen;  
 Kl. fordert Freilassung seines Untertans Hans Eberhardt zu Balgheim, der von dem mitbekl. Amtsknecht gefangengenommen worden sei, weil er eine Erbschaftssteuer für vier freie Güter, die er von seinem Vater Mang ererbt hatte, verweigert habe; gleichzeitig fordert er die Rückerstattung der seinem Untertan abgenötigten Steuer. Kl. führt an, daß ihm das Steuererhebungsrecht über seine Untertanen seit alters zustehe.  
 6 1. RKG 1577–1578

**5192**

- 1 H 4211 Bestellnr. 6723
- 2 Hans Johann von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen) und Wöllstein (im Akt: Wellstein), Ritter
- 3 Graf Wilhelm von *Oettingen* - Wallerstein, erzherzoglich österreichischer Rat, und Gottfried von Oettingen-Oettingen und deren Landvogt Philipp Ludwig von Venningen zu Schopflohe (im Akt: Schopfloch), oettingischer Rat zu Oettingen
- 4a Dr. Philipp Seiblin (1573)
- 4b Dr. Johann Stöcklin (1579)
- 5a quintum mandatum der Pfändung
- 5b Ahndnung von Holzfrevel;  
Kl. kommt um Freilassung seines Vogtes Theodorus Judenkönig ein, der von dem mitbekl. Landvogt gefangengenommen worden sei, als er im Schloß Niederhaus ein alljährliches Almosen verteilen wollte, anschließend nach Wallerstein geführt und dort zu einem Eid und zur Bezahlung eines Strafgeldes von 20 fl, von 2 fl für den oettingischen Schergen und von 9 fl Atzungskosten genötigt worden sei; ebenso fordert der Kl. die Erstattung des abgepreßten Geldes. Kl. sieht darin den Versuch des bekl. Grafen, sich die Forst- und Holzungsgerechtigkeit in den hürnheimischen Wäldern bei Hürnheim anzumaßen, da gegen seinen Vogt vorgegangen worden sei, nachdem er die beiden oettingischen Untertanen Peter Schuster und Christoph Weiß gepfändet habe, weil er sie auf frischer Tat beim Sammeln von Reisig in kl. Wäldern ertappt habe; Kl. führt an, daß Schuster bereits vorher dem hürnheimischen Untertanen Kaspar Rösch zu Schmädingen in dessen Hofholz 21 junge Fichten zu Reisig zerhauen habe.
- 6 1. RKG 1579

**5193**

- 1 H 643 rot Bestellnr. 1497
- 2 Hans Johann von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoholtingen) und Wöllstein (im Akt: Wellstein), Ritter
- 3 Graf Wilhelm von *Oettingen* - Wallerstein, erzherzoglich österreichischer Rat
- 4a Dr. Philipp Seiblin (1573)
- 4b Dr. Johann Stöcklin (1579)
- 5a novum mandatum der Pfändung

- 5b Jagdstreitigkeit;  
Kl. fordert die Entbindung seiner vier Untertanen von einem Eid, in dem sie zum Verzicht auf die Jagd in den Gehölzen „Finsterbühl“ (auch: Finsterzipfel) und „Verlaß“ bei Schopflohe genötigt worden seien; die Wälder gehörten zu seinem reichsunmittelbaren Rittersitz Hochaltingen, wo dem Kl. auch die Jagdgerechtigkeit zustehe. Der Bekl. bestreitet den Rekurs des Kl. auf die Pfändungskonstitution, da dieser nicht reichsunmittelbar sei, sondern Landsasse der Grafschaft Oettingen, und den hürnheimischen Untertanen nichts gepfändet worden sei; Bekl. sieht in der Jagd der gegnerischen Untertanen eine Störung des ihm in der Grafschaft Oettingen zustehenden Wildbanns.
- 6 1. RKG 1582–1584

### 5194

- 1 H 644 rot Bestellnr. 1498
- 2 Hans Johann von *Hürnheim* zu Hochaltingen (im Akt: Hoheltingen) und Wöllstein (im Akt: Wellstein), Ritter
- 3 Graf Wilhelm von *Oettingen* - Wallerstein, erzherzoglich österreichischer Rat
- 4a Dr. Philipp Seiblin (1573)
- 4b Dr. Johann Stöcklin (1579);  
Dr. Johann Jakob Kremer (1584)
- 5a mandatum der Pfändung et de relaxando captivo s. c.
- 5b Jagdstreitigkeit;  
Kl. war auf der Jagd bei Hochaltingen vom Bekl. überfallen und gefangen nach Wallerstein geführt worden, wobei ein Untertan des Kl. tödlich verletzt worden sei. Kl. kommt um seine Freilassung ein. Kl. sieht in dem Vorgehen den Versuch des Bekl., sich die Jagdgerechtigkeit bei Hochaltingen anzumaßen und den Kl. unter die Obrigkeit des Bekl. zu zwingen. Der Bekl. beruft sich auf die landesherrliche Obrigkeit über den Kl. als seinen Hintersassen, seine hohe Gerichtsbarkeit und auf kaiserliche Regalien wie Zollgerechtigkeit, Geleitrecht und Wildbann, die ihm für die Grafschaft Oettingen bzw. dessen Landgericht übertragen worden seien; der Kl. sei festgenommen worden, da er verschiedene malefizische Vergehen, wie Totschlag, Landfriedensbruch etc., begangen habe; solche gehörten nicht vor das RKG, sondern vor sein Landgericht; einen Rekurs auf die Pfändungskonstitution lehnt der Bekl. ab, da dem Kl. nichts gepfändet worden sei.  
Mit Urteil vom 25. Febr. 1597 schlägt das RKG eine vom Kl. beantragte Kommission ab und kassiert das ausgegangene Mandat; die Gerichtskosten sollen gegeneinander kompensiert, eventuelle Ansprüche der kl. Partei bei der zuständigen Instanz vorgebracht werden.
- 6 1. RKG 1583–1599 (1583–1596)

- 7 Konfirmationsbrief Kaiser Rudolfs II., einen Schutz- und Schirmbrief Kaiser Karls V. für das Geschlecht der Hürnheim von 1530 betr., 1578 (Q 5); oettingischer Kommissionsrotulus (Q 32) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1596
- 8 9,5 cm

### 5195

- 1 H 4227<sup>a</sup> Bestellnr. 6728
- 2 Rudolf von *H ü r n h e i m* zu Jettenhofen (im Akt: Uettenhofen, Uttenhofen), fürstbischöflicher Rat und Hofmeister zu Eichstätt, Pfleger zu Obermässing
- 3 Kurfürst Friedrich III. von der *P f a l z*, dessen Statthalter und Räte zu Amberg sowie Georg Thomas von Wildenstein und Hans Hertl (im Akt meist: Hertlin), kurpfälzischer Schultheiß bzw. Richter zu Neumarkt
- 4a Dr. Paul Haffner (1575);  
Dr. Philipp Seiblin (1577)
- 4b (Dr. Johann) Deschler (1562);  
(Dr. Heinrich) Burckhardt (1562);  
Dr. Christoph Reiffsteck (1576)
- 5a mandatum et citatio, die sechs verstrickten Untertanen zu Griesbach und Obernried belangend
- 5b Steuererhebungsrecht über hürnheimische Untertanen;  
(Im Jahr 1561 hatte die pfälzische Regierung zu Amberg erstmals die pfälzische Landsteuer erhoben. Der Kl. verweigerte die Bezahlung, worauf der mitbekl. Neumarkter Richter Hertl sechs hürnheimische Untertanen zu Obernricht [im Akt: Obernried] und Burggriesbach [im Akt: Griesbach] gefangen nahm, da sie die Landsteuer verweigert hätten.) Der bekl. Kurfürst bestreitet vor dem RKG die Reichsunmittelbarkeit des Kl., da dieser pfälzischer Landsasse sei, und betont, daß ihm die landesherrliche und malefizische Obrigkeit zustehe; Steuern seien seit alters vom Amt Neumarkt erhoben worden. Der Kl. führt an, daß ihm der Rittersitz Jettenhofen mit allen Gerichtsbarkeiten und Rechten zustehe und er als Mitglied der fränkischen Reichsritterschaft, Kanton Altmühl, von der Landeshoheit des mitbekl. Kurfürsten eximiert sei; zum Rittersitz Jettenhofen gehörten auch zwei Drittel des Dorfes Burggriesbach sowie verschiedene Güter zu Schmellnricht (im Akt: Schmellenried[t gen. Niederriedt]), Obernricht, Höfen und Lauterbach, die per Kauf an den Kl. gekommen seien; dem Kurfürsten stehe lediglich die Malefizgerichtsbarkeit über Burggriesbach zu, die erst 1523 durch einen Vertrag mit dem Hochstift Eichstätt an diesen gekommen sei.  
Mit Urteil vom 27. Jan. 1585 verbietet das RKG dem Bekl. Eingriffe in das kl. Recht der Steuererhebung und Störung von dessen Steuerfreiheit.
- 6 1. RKG 1562–1615 (1571–1578)

- 7 Hürnheimischer Kommissionsrotulus (Prod. vom 27. Okt. 1572) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1571; Beilagen zu – fehlender – kl. Supplik (Q A): Lehenbriefe des Markgrafen Georg von Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Kulmbach, Herzog Wilhelms V. von Bayern und Bischof Gabriels von Eichstätt für die Brüder Johann Sebastian, Doktor der Rechte, Walter, Rudolf, Hieronymus und Bero von Hürnheim u.a. über die Dörfer Burggriesbach und Schmellnricht, vier Höfe und zwei Sölden zu Obernricht, das Schloß Jettenhofen 1530 (Lit. A, C, D); Vergleichsvertrag zwischen Stephan Schenk von Geyern zu Jettenhofen und Hans von Reichenau, das Kirchtagsrecht und die Ehaft zu Burggriesbach betr., 1472 (Lit. B); Kaufvertrag zwischen Konrad und Philipp von Rosenberg, Brüder, sowie den genannten Brüdern von Hürnheim, das Schloß Jettenhofen samt den dazu gehörenden Gütern und Zinsen betr., 1530 (Lit. E); Salbuch der Brüder Rosenberg 1530 (Lit. F); Ausschreiben der fränkischen Reichsritterschaft, Kanton Altmühl, Rittertage betr., 1532–1573 (Nr. 1–43); Kaufvertrag zwischen Georg Plab und Hans Nuber als Vormünder der hinterlassenen Kinder des Hermann Mich(t)ner, alle Bürger zu Hilpoltstein, für die genannten Brüder von Hürnheim, Schloß und Burg zu Burggriesbach betr., 1531 (Lit. G); Auszug aus dem Vertrag zwischen Kurfürst Ludwig V. von der Pfalz, dessen Bruder Pfalzgraf Friedrich und Bischof Gabriel von Eichstätt vor Georg von Heideck als Obmann, Albrecht von Wildenstein zu Breitenegg und Kaspar Adelman von Adelmanfelden, Domherrn und Domkustos des Hochstifts Eichstätt, über die Versteinung der Grenzen des Amtes Neumarkt, der Hofmark Berggau sowie der Ämter und Gerichte Holnstein, Hirschberg, Greding und Berching sowie die hohe Gerichtsbarkeit, das Steuererhebungsrecht und den Wildbann dort 1523 (Lit. H; auch: Prod. vom 20. Okt. 1574); Auszüge aus dem Halsgerichtsbuch des Fürststifts Eichstätt 1512 bzw. undat. (Lit. J)
- 8 8 cm; Akt unvollständig;  
Lit.: Felix Mader, Geschichte der südlichen Seglau. In: Sammelblatt des Historischen Vereins Eichstätt 53 (1937), S. 1–170, bes. S. 13–15.

## 5196

- 1 H 4227<sup>b</sup> Bestellnr. 6729
- 2 Hans Johann von Hürnheim zu Hochaltingen (im Akt: Hoholting), Wöllstein und Jettenhofen (im Akt: Uettenhofen), Ritter, und die Geschwister Agnes Lochinger von Archshofen, Ehefrau des Gottfried Lochinger von Archshofen, Anna von Woellwarth, Witwe des Sebastian von Woellwarth, Barbara von Bernhausen, Ehefrau des Conrad von Bernhausen zu Oberherrlingen (im Akt: Herrlingen), fürstbischöflich eichstädtischer Pfleger zu Hirschberg, und Maria von Welden, Ehefrau des Conrad von und zu Welden, alle geb. von Hürnheim, Erben des Rudolf von *H ü r n h e i m* zu Jettenhofen (im Akt: Uettenhofen, Uttenhofen)

- 3 Kurfürst Friedrich III. von der *Pfalz* zu Heidelberg, dessen Sohn Ludwig VI. und Kurfürstin Dorothea von der Pfalz, geb. Prinzessin von Dänemark und Norwegen, Witwe (des Kurfürsten Friedrich II. von der Pfalz), als Inhaberin des Amtes Neumarkt sowie Georg Thomas von Wildenstein und Hans (in Ladung fälschlich: Thomas) Hertl (im Akt meist: Hertlin), kurpfälzischer Schultheiß bzw. Richter zu Neumarkt
- 4a Dr. Paul Haffner (1576);  
Dr. Philipp Seiblin (1577)
- 4b Dr. Christoph Reiffsteck (1573)
- 5a secundum mandatum der Pfändung
- 5b Patronatsrecht zu Burggriesbach;  
Mitbekl. Wildenstein hatte den katholischen Pfarrer von Burggriesbach, Leonhard Zerrer (Zörer), während des Gottesdienstes gefangengenommen, nach Neumarkt gebracht, ihn dort genötigt, auf seine Pfarrerstelle eidlich zu verzichten, und ihn schließlich des Landes verwiesen. Kl. führen an, daß Burggriesbach (im Akt: Griesbach) zu ihrem ererbten reichsunmittelbaren Rittersitz Jettenhofen gehöre; von dem Ort stünden ihnen zwei Teile, das Patronatsrecht, die Niedergerichtsbarkeit und die Vogtei sowie – aufgrund des Augsburger Religionsfriedens von 1555 – die Anordnung der Religion zu; von der mitbekl. Kurfürstin werde ein Besetzungsrecht der Pfarrei aufgrund der Kirchenordnung des Kurfürsten Ottheinrich behauptet. Die Kl. betonen, daß dem bekl. Kurfürsten seit einem Vertrag von 1523 lediglich die malefizische Obrigkeit zukomme, der gefangene Pfarrer aber sich keines malefizischen Vergehens schuldig gemacht habe. Kl. fordern Restitution des dem Pfarrer abgenötigten Atzungsgeldes in Höhe von 6 fl und die Lösung des ihm abgedrungenen Eides. Die Bekl. bestreiten den kl. Rekurs auf die Pfändungskonstitution, da Burggriesbach nicht reichsunmittelbar sei, dem Pfarrer kein Pfand abgenommen worden sei und dieser längst frei sei; die Inhaftierung Zerrers sei erfolgt, da er seine Magd geschwängert habe, somit der malefizischen Gerichtsbarkeit der Bekl. unterworfen sei.
- 6 1. RKG 1576–1606
- 8 1,5 cm

### 5197

- 1 H 645 rot Bestellnr. 2152
- 2 Walter von *Hürnheim* zu Hochaltingen, Pfleger zu Oberkirchberg (im Akt: Kirchberg) und Hauptmann des Schwäbischen Bundes (Kl. 1. Instanz)
- 3 Veit und Konrad von *Rechberg* zu Staufeneck, Brüder (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Friedrich Reiffsteck (1532)
- 4b Dr. Christoph Heß (1532)
- 5a appellatio

- 5b Schuldforderung aus rückständigem Heiratsgut;  
Gegenstand in 1. Instanz: Kl. kam um Bezahlung von 1.000 fl Heiratsgut ein, die Magdalena von Rechberg bei ihrer Verheiratung mit dem kl. Stiefsohn, Puppelin vom Stain zu Bergenweiler, von dem Vater der Bekl., Georg von Rechberg, zugesichert, aber nicht ausbezahlt worden seien; lediglich ein fünfprozentiger jährlicher Zins sei gereicht worden; nach dem Tode Stains 1521 sei die kl. Ehefrau Ursula von Aholfingen, die leibliche Mutter des Verstorbenen, dessen Eigentumserbin, die wiederum der Kl. – einschließlich der Schuldforderung aus dem nicht bezahlten Heiratsgut – beerbt habe. Kl. führte an, daß weder ihm noch seiner verstorbenen Ehefrau das Heiratsgut bezahlt oder jährliche Zinsen gereicht worden seien. Die Bekl. bestritten, daß der Kl. bzw. dessen verstorbene Ehefrau Eigentumserben Stains seien; vielmehr sei ihre Schwester Magdalena Erbin, da aus der Ehe mit Stain keine Kinder erwachsen seien; eine Forderung auf Zahlung des Heiratsgutes sei nicht rech- tens, da die Ehe länger als zehn Jahre gedauert habe, somit entsprechende Ansprüche verfallen seien. Der Kl. entgegnete, daß nach schwäbischem Rechtsgebrauch das Heiratsgut wie andere Güter behandelt werde, falls es nicht bar ausbezahlt werde, was aber nicht geschehen sei, da lediglich ein jährlicher Zins gezahlt worden sei; somit sei er Intestaterbe der Forderung aus dem rückständigen Heiratsgut. Die Vorinstanz absolvierte die Bekl. von der Forderung, da sie nicht ausreichend bewiesen sei.  
Am 29. März 1536 verwirft das RKG das Urteil der Vorinstanz; er ergeht ein Kostenurteil.
- 6 1. Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil 1528  
2. RKG 1532–1538
- 7 Vorakt (Q 5) enthält: Zeugenaussagen vor hofgerichtlicher Kommission 1531; Testament der Ursula von Hürnheim 1522; Schuldverschreibung des Kl. für Magdalena vom Stain über 300 fl Ewiggeld mit inseriertem Schenkungsbrief Puppelin von Stains für seine Ehefrau Magdalena über einen jährlichen Zins von 300 fl 1518, 1526; Ehevertrag zwischen Puppelin vom Stain und Mag- dalena von Rechberg 1505; Pfandverschreibung des Puppelin vom Stain für seine Ehefrau Magdalena über 2.400 fl Heiratsgut, Widerlage und Morgenga- be unter Verpfändung des Schlosses sowie einiger Höfe und Sölden zu Ber- genweiler 1518; Erbverzichtsbrief der Magdalena vom Stain vor Bischof Christoph von Augsburg 1518;  
Verzeichnis der kl. Prozeßkosten 1536 (Q 11)
- 8 3,5 cm

## 5198

- 1 H 4221 Bestellnr. 6725
- 2 Hans Walter von *Hürnheim*, Ritter, kaiserlicher Rat und Oberstforst-  
meister der Markgrafschaft Burgau



- 3 Hans Conrad von *Stadion*, Domkustos und Domherr des Hochstifts Augsburg;  
Hans Jakob Fugger, Freiherr zu Kirchberg und Weißenhorn, kaiserlicher Rat, als Intervenient
- 4a Dr. Michael von Kaden (1555)
- 4b Lic. Amandus Wolf (1555);  
Dr. Johann Deschler (1556)
- 5a citatio auf den Landfrieden
- 5b Landfriedensbruch;  
Kl. wendet sich an das RKG, da er auf Betreiben des Bekl. 1554 von Wolf von Morstein und Ludwig von Bernhausen sowie von angeworbenen Söldnern am „Sandberg“ landfriedensbrüchig auf offener Landstraße überfallen worden sei, wobei auf ihn geschossen und seine drei Begleiter verletzt worden seien; Vorwand für den Überfall sei die angebliche Schuldforderung eines Kaspar Pfeffer, die gerichtlich zu vertreten er bei dem Überfall gezwungen worden sei; auch sei ihm sein Siegelring abgenommen und er zur Bezahlung der Unkosten für die geworbenen Söldner gezwungen worden. Hintergrund für den Überfall sei aber eine geheime Absprache zwischen dem Bekl. und Hans Jakob Fugger, derzufolge der Bekl. Bewaffnete anwerben sollte, die nach dem Kl. streifen sollten; Fugger habe die Anwerbung finanziell unterstützt. Der Kl. führt an, er sei später erneut gefangengenommen worden, obwohl er mit Pfeffer hinsichtlich dessen Schuldforderung einen Vertrag geschlossen habe, der eine Sicherheitsleistung des Kl. von 1.650 fl sowie die Ungültigkeit etwaiger Mahnungen wegen der Forderung beinhaltet habe. (Der Intervenient bestreitet offensichtlich die Anschuldigung, den Bekl. angestiftet zu haben, und wendet sich an den Reichshofrat.)
- 6 1. RKG 1555–1557
- 8 2,5 cm; Lit.: Götz Freiherr von Pölnitz und Hermann Kellenbenz, Anton Fugger. 3. Band: 1548–1560, Teil II: 1555–1560. Die letzten Jahre Anton Fuggers. Anton Fuggers Persönlichkeit und Werk. Tübingen 1986, bes. S. 16 und 105–109

## 5199

- 1 H 6512 Bestellnr. 7048
- 2 Christoph Hieronymus Gugel zu Steinbühl, Mitglied des Größeren Rats zu Nürnberg, als Mandatar seiner Ehefrau Anna Sibylla Huetter und der Ursula Rieter, geb. Dietherr, als Miterbin des Julius *Huetter* (Kl. 1. und 2. Instanz)
- 3 Isaak Jaquet, Diakon im Neuen Spital, auch als Kurator seiner Schwester Susanna Jaquet, Hieronymus Schultheis, Diakon zu St. Sebald, und David Hirschvogel im Namen ihrer Ehefrauen Maria und (Elisabeth) Jaquet als Kindern des Handelsmanns Johann Jaquet aus erster Ehe, dessen Witwe Apollo-

nia Jaquet sowie als Vormünder von deren gemeinsamen Kindern Stephan Walther und Hans Schubert, Barbara Öttel, Witwe des Pergamenters Jakob Öttel, und als Vormünder von deren Kindern Hans Ammon und Caspar Braid sowie Leonhard Hornauer, Tuchgewander (Tuchhändler), alle Bürger zu Nürnberg, als Kreditoren des Schwarzfärbers Hans *Hüeffel* und Inhaber von dessen Anwesen am Weißen Turm (Johann Jaquet, Leonhard Hornauer und Jakob Öttel Bekl. 1., Johann Jaquet, Leonhard Hornauer und Jakob Öttels Erben Bekl. 2. Instanz)

- 4a Dr. Jonas Eucharius Erhardt (1648);  
Dr. Heinrich Wilhelm Erhardt und (subst.) Dr. Georg Friedrich Mueg (1668)
- 4b Dr. Johann Ulrich Stieber (1648)
- 5a appellatio
- 5b **Priorität von Schuldforderungen;**  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Balthasar Hanoldt verwies Julius Huetter mit einer Forderung von 1.300 fl mangels anderer Zahlungsmittel im Aug. 1628 an seinen Vetter Michael Hanoldt als seinen Schuldner, der dessen Befriedigung aus dem Kaufpreis seines Ende 1625 um 6.000 fl von Peter Khuener erworbenen, nun um 6.500 fl an Hans Hüeffel veräußerten Hauses am Weißen Turm zu Nürnberg zusagte, das diesem bis zur vollständigen Zahlung verschrieben bleiben sollte. Nach dem Tod Hüeffels setzten sich drei von dessen Kreditoren, Leonhard Hornauer, Johann Jaquet und Jakob Öttel, Mitte 1642 mit Zustimmung der Mitgläubiger in den Besitz des Hauses. Anfang 1644 erhob Christoph Hieronymus Gugel aufgrund einer Forderung von 1.086 fl an Kapital samt Zinsen am Stadtgericht zu Nürnberg Klage auf das Haus: Hüeffel habe obrigkeitlichen Anordnungen entgegen an Hanoldt nach dessen Falliment heimliche Zahlungen geleistet; zudem habe Jaquet die beim Tod Hüeffels noch bestehende Restforderung von 800 fl unzulässigerweise an sich gebracht; von den befehlsgemäß am Stadtgericht hinterlegten Nachfristen hätten die khuenerischen Erben aufgrund ihrer älteren Forderung 1.000 fl erhalten, Anna Sibylla Huetter und Ursula Rieter als Erben Huetters lediglich 214 fl. Bekl. Partei betonte, daß der Hanoldt schuldige Kaufpreis inzwischen gänzlich bezahlt sei, und bestritt den hypothekarischen Charakter der kl. Forderung. Das Stadtgericht absolvierte bekl. Partei im Sept. 1645 von der Klage. Die kl. Appellation blieb ohne Erfolg.  
Gugel wendet sich ans RKG: da sich seine Forderung gegen Hanoldt richte und daher älter sei als die der Gegenseite gegen Hüeffel, gebühre ihr auch der Vorrang.
- 6 1. Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg 1644  
2. Appellationsgericht der Reichsstadt Nürnberg 1645  
3. RKG 1649–1677 (1649–1668)
- 7 Vorakt (Q 6) enthält: Konto des Michael Hanoldt über die Zahlung des Kaufpreises des an Hans Hüeffel veräußerten Hauses 1628–1635; Quittung der Brüder Johann Heinrich und Sebald Hanoldt auch namens ihrer Schwester Barbara Sophia Hanoldt über die Befriedigung der Restforderung ihres Vaters

Michael Hanoldt aus dem Hausverkauf in Höhe von 800 fl durch Johann Jaquet 1641; Auszug aus dem Nachlaßinventar Hüeffels 1634; Verträge über den Verkauf des Hauses am Weißen Turm durch Peter und Anna Maria Khuener an Michael Hanoldt 1625 und weiter an Hans und Barbara Hüeffel 1628; Vergleiche zwischen Balthasar und Michael Hanoldt wegen wechselseitiger Abrechnung sowie Zahlungsanweisung für den Fall des Weiterverkaufs des Hauses 1625, 1628 und 1629; Verschreibung Balthasar Hanoldts über die Verweisung einer Forderung Julius Huetters von 1.300 fl an Michael Hanoldt 1625;

Auszüge aus Nürnberger Stadtrichterbüchlein zur ratenweisen Kaufpreiszahlung Hüeffels sowie zum Empfang dieser Gelder 1630–1642 (Q 9)

8 4 cm

## 5200

- 1 H 6076 Bestellnr. 6983
- 2 Julius *Huetter*, Bürger und Genannter des Größeren Rats zu Nürnberg (neben Andreas Taucher [im Akt: Daucher], Doktor der Rechte, als Kurator des geisteskranken Wolfgang Huetter und Ursula Huetter, Ehefrau des Lazarus Tucher, Doktors der Rechte, Diffamat und Becl. 1. Instanz)
- 3 Dionysius *Rogatz*, kaiserlicher Diener zu Wien, zeitweilig fürstlich eggenbergischer Diener zu Eggenberg (Diffamant und Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Johann Philipp Bohn (1630);  
Dr. (Jonas Eucharius) Erhardt (1637)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Die Geschwister Julius, Wolfgang und Ursula Huetter erhoben im März 1624 am Stadtgericht zu Nürnberg eine Diffamationsklage gegen Dionysius Rogatz: dieser habe Bürgermeister und Rat Mitte 1617 als angeblicher Universalerbe seiner Ehefrau Sabina Huetter, ihrer Schwester, um Immission in deren zu Nürnberg befindliche Verlassenschaft ersucht, die sie ihm als Intestaterben vorenthielten, sei aber mit seinen Forderungen im Nov. 1617 – sowie auf weitere Immissionsbegehren hin erneut im Juni und Sept. 1619 – an das Stadtgericht als ordentlichen Richter verwiesen worden; dennoch habe er sie Anfang 1624 durch den kaiserlichen Rat und Kämmerer Wolf Sigmund Graf von Losenstein als Obristhofmarschall in Österreich ob der Enns vorladen lassen. Rogatz wandte ein, daß diese Angelegenheit am kaiserlichen Hofmarschallamt anhängig sei, wo das Testament seiner Ehefrau im Apr. 1617 eröffnet worden sei und kl. Partei sich bereits eingelassen habe. Im Juni 1626 erlegte das Stadtgericht Rogatz auf, seine Ansprüche binnen zwei Monaten auszuführen oder ansonsten ewiges Stillschweigen zu bewahren. Eine Appellation an den Reichshofrat betrieb Rogatz offenbar nicht weiter, vielmehr ersuchte er Mitte 1627 am Stadtgericht zu Nürnberg unter Berufung auf das Testament seiner Ehefrau um Immission in

deren Verlassenschaft. Julius Huetter bezeichnete dieses Testament als mangelhaft. Ende 1630 verpflichtete ihn das Stadtgericht, alle von seiner Schwester herrührenden Güter an Rogatz herauszugeben.

Huetter appelliert ans RKG. Rogatz bleibt dem Verfahren fern.

- 6 1. Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg 1624  
2. RKG 1631–1647 (1631)
- 7 Vorakt (Nr. 6) enthält: Schuldverschreibung von Julius und Wolfgang über das ihrer Schwester Sabina Rogatz noch gebührende väterliche und mütterliche Erbe 1597 (fol. 59v ff.); Quittung der Eheleute Dionysius und Sabina Rogatz über Zahlung von 1.003 fl von 8.003 fl durch Julius und Wolfgang Huetter 1601 (fol. 66v ff.); Testamente und Kodizille der Eheleute Dionysius und Sabina Rogatz 1598, 1611 und 1616 (fol. 197r ff.)
- 8 5,5 cm

## 5201

- 1 H 820 rot Bestellnr. 2538
- 2 Johann Lorenz Hufnagel, Hofbesitzer zu Sontheim, Christoph Hufnagel zu Ickelheim, Johann Heinrich Hufnagel zu Westheim, Georg Heinrich Hufnagel zu Sontheim, Maria Barbara Hufnagel zu Ickelheim, wohl Ehefrau des Caspar Hufnagel, sowie Eva Margarethe Hufnagel zu Sontheim als Kinder und Erben des Bauern Lorenz *Hufnagel* zu Sontheim (Bekl. 1. und 2. Instanz sowie Revidenten)
- 3 (Thomas Friedrich) Örtel als Amtsvorsteher der Pfarrei *Lenkersheim* (Kl. 1. und 2. Instanz sowie Revise)
- 4a Lic. Paul Sipmann und (subst.) Dr. Matthäus Joseph Schick (1802)
- 5a appellatio una cum restitutione in integrum brevi manu contra lapsum fatalium
- 5b Auseinandersetzung um Handlohnzahlung;  
Gegenstand in 1., 2. und 3. Instanz: Lorenz Hufnagel besaß einen dem fürstlichen Haus Schwarzenberg und der freiherrlichen Familie Seckendorff mit Gült, Zins und Handlohn zugehörigen Hof zu Sontheim: mit den Hofgütern vermengt waren walzende Feldlehen des Stiftamtes Ansbach und der Pfarrei Lenkersheim, deren Lage nicht bestimmt werden konnte. Nach seinem Tod 1794 beanspruchte bekl. Partei den Handlohn von ihrem Feldlehen und zog zunächst 66 ½ fl ein. Kl. Erben bestritten außergerichtlich eine Zahlungspflicht und ersuchten um Rückerstattung der abgenommenen Gelder. Bekl. Partei erhob daraufhin am königlich preußischen Justizamt zu Külsheim Klage auf gut 120 fl an Besthaupt und Sterbehandlohn von allen Erben sowie gut 109 fl Bestehhandlohn vom nunmehrigen Hofinhaber: durch Vergleich vom März 1745 sei der Pfarrei ein Drittel des Taxationswertes der Hofgüter als handlohnbar eingeräumt worden. Kl. Erben entgegneten: dieser Vergleich beruhe auf der Voraussetzung, daß das Pfarrlehen nicht näher bestimmt wer-

den könne; ein Eintrag in dem von bekl. Seite manipulierten Kompetenzbuch der Pfarrei lege jedoch den Schluß nahe, daß Stifts- und Pfarrlehen identisch seien, da ursprünglich der Pfarrei ein Fastnachtshuhn, eine Korngült und der Handlohn, dem Stiftamt, das erst seit 1693 auch den Handlohn beanspruche, aber eine Korngült, die Ab- und Zuschriftgebühr und die Ausstellung des Lehenbriefs gebührt habe, daher nur beide zusammen im vollen Besitz aller lehenherrlichen Rechte gewesen seien. Das Justizamt erlegte bekl. Partei auf, sich wegen seiner Handlohnforderung mit dem Stiftamt zu vergleichen. Die königlich preußische Regierung zu Bayreuth als Appellationsinstanz verpflichtete dagegen Anfang 1801 alle kl. Erben, vom dritten Teil des Taxationswerts der Hofgüter ein Zwanzigstel als Sterbehandlohn, den Hofinhaber, ein Fünfzehntel als Bestehhandlohn zu entrichten. Die königlich preußische Regierung zu Ansbach als Revisionsinstanz bestätigte Mitte 1801 dieses Urteil.

Kl. Erben ersuchen um Restitution hinsichtlich eines ihrem Advokaten Friedrich Karl Rupprecht, freiherrlich seckendorffischem Amtmann zu Oberzenn, irrtümlich unterlaufenen Fristversäumnisses. In der Hauptsache berufen sie sich auf die Identität von Pfarr- und Stiftslehen und verweisen darauf, daß sie 43 Morgen Land besäßen, die Schätzung aber 64 Morgen zugrunde lege, was auf die Einberechnung eines fiktiven separaten Pfarrlehens zurückgehe. Bekl. Partei bleibt dem RKG fern. Die Regierung zu Bayreuth erklärt die Appellation wegen zu geringen Streitwerts für unstatthaft und zwingt die kl. Erben zur Zahlung.

- 6 1. (Königlich preußisches Justizamt zu Kulsheim)  
 2. (Königlich preußische Regierung zu Bayreuth)  
 3. (Königlich preußische Regierung zu Ansbach als Revisionsinstanz)  
 4. RKG 1802–1803 (1802)
- 8 2 cm

## 5202

- 1 H 6187 Bestellnr. 6987
- 2 Hans *H u m e l*, Bürger und Sattler zu Memmingen, später zu Augsburg (Kl. 1. Instanz)
- 3 Konrad *H u m e l*, Bürger zu Memmingen (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Ulrich Molitor (1503);  
 (Dr. Christoph) Mülher (1508)
- 4b Matthias Eisengrein, kaiserlicher Diener, und Dr. Johann Rehlinger (1503)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Gerichtszuständigkeit in einer Injuriensache; Gegenstand in 1. Instanz: Konrad Humel beschuldigte Hans Humel am Stadtgericht zu Memmingen der Veruntreuung von 41 fl, die er ihm zur Begleichung von Schulden übergeben habe, und des Bruchs eines Eides, daß er sich

künftig jeglichen Spiels enthalten werde. Konrad Humel wandte sich daraufhin ans Dreizehnergericht: Hans Humel solle seine Klage dort wiederholen. Dieser erhob forideklinatorische Einreden zugunsten der für Scheltworte zuständigen Einung. Hans Humel bezeichnete die Einung als Niedergericht, vor dem peinliche Sachen nicht verhandelt würden. Das Dreizehnergericht verwies ihn jedoch an die Einung.

Hans Humel appelliert ans RKG: das Stadtgericht habe Konrad Humel mit seiner peinlichen Klage an das Dreizehnergericht verwiesen; das Einungsgericht sei bei Injurien, die Malefiztaten wie Diebstahl und Meineid beträfen, nicht zuständig. Konrad Humel spricht von einer formwidrigen und unzulässigen Appellation von einem Beurteil und bestreitet in der Hauptsache, daß das Verfahren vom Stadt- ans Dreizehnergericht remittiert worden sei.

- 6 1. (Dreizehnergericht der Reichsstadt Memmingen)
2. RKG 1503–1508 (1503–1504)

### 5203

- 1 H 6188 Bestellnr. 6988
- 2 Hans *H u m e l* d. J., Bürger zu Memmingen, derzeit wohnhaft in Augsburg (Kl. 1. Instanz)
- 3 Konrad *H u m e l*, Bürger zu Memmingen (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Ulrich Molitor und Hans Humel d. Ä., Bürger zu Memmingen, Vater des Kl., (1504) und (subst.) Dr. Christoph Mülher (1507)
- 4b Dr. Johann Rehlinger (1507)
- 5a appellatio
- 5b Lidlohnforderung;  
Gegenstand in 1. Instanz: Hans Humel wurde mit einer Lidlohnforderung wegen der Konrad Humel im Salzhandel geleisteten Dienste vom Stadtgericht zu Memmingen abgewiesen.  
Hans Humel appelliert ans RKG: er habe Konrad Humel zweieinhalb Jahre als Salzfertiger zu Memmingen und Landsberg gedient, wofür ihm eine Entlohnung zustehe. Konrad Humel erwidert: er habe den damals dreizehnjährigen Hans Humel dessen Vater zuliebe eineinviertel Jahre als Lernknecht ohne Lohn angenommen; als einen bestellten Knecht habe er ihn schon aus Altersgründen nicht gebraucht; auch habe er für ihn Geld weder eingenommen noch ausgegeben.
- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Memmingen)
2. RKG (1508)
- 8 SpPr ohne Eintrag

**5204**

- 1 H 6192 Bestellnr. 6989
- 2 Reinhard Thiel, Doktor der Rechte, kaiserlicher Fiskal am RKG, sowie Hans *Humel*, Bürger und Sattler zu Memmingen
- 3 Bürgermeister und Rat, Stadtmann und Urteilssprecher des Stadtgerichts der Reichsstadt *Memmingen*
- 4a Lic. Hieronymus Roth (1523)
- 4b Ulrich Zwicker, Bürger und Ratsfreund zu Memmingen (1522), und (subst.) Dr. Jakob Kröll (1522)
- 5a mandatum (poenale et inhibitorium) bzw. citatio
- 5b Entbindung aus Urfehde sowie Schadenersatzforderung wegen Haft;  
 Hans Humel appellierte von einem in einer Erbsache ergangenen Urteil des Memminger Stadtgerichts an das RKG. Ende 1520 wurde er durch bekl. Partei gefangengesetzt. Nach elfwöchiger Haft beschwor er Anfang März 1521 durch Urfehde, die Reichsstadt selbst sowie alle im Umkreis von zehn Meilen gelegenen Orte auf Lebenszeit zu meiden.  
 Im Febr. 1522 erwirkt der kaiserliche Fiskal ein Pönalmandat, das bekl. Reichsstadt befiehlt, die kl. Appellation nicht weiter zu behindern. Humel ersucht um Entbindung aus der Urfehde sowie Wiederaufnahme ins Bürgerrecht und verlangt Entschädigungen von 800 fl wegen der Haft und von 1.000 fl wegen der ihm dadurch zugefügten Schmach. Bekl. Partei erhebt forideklinatorische Einreden zugunsten ihrer gefreiten Richter und gibt in der Hauptsache an: Hans Humel sei wegen des Erbes der Kinder seines Veters Konrad Humel, Konrad und Anna Humel, am Stadtgericht eingekommen; dieses habe Hans Mentzinger und dessen Ehefrau Verena Waltz als Stiefvater und Mutter der Kinder in deren Verlassenschaft eingesetzt, zugleich die Hinterlegung von 60 fl beim Stadtmann angeordnet; von diesem Interlokut habe er unzulässigerweise appelliert; später sei er mit der Gegenpartei aus freien Stücken einen Vergleich eingegangen.  
 Mit Urteil vom 6. Apr. 1524 verweist das RKG Humel an die gefreiten Richter der Reichsstadt Memmingen (vgl. Bestellnr. 6990).
- 6 1. RKG (1522–1524)
- 7 Quittung Hans Humels und seiner Ehefrau Margaretha Schwertfurb über den Verzicht auf alle Ansprüche hinsichtlich des Erbes von Konrad und Anna Humel nach Zahlung von 19 fl durch Hans Mentzinger 1521 (Q 4);  
 Urfehde Hans Humels 1521 (Q 5);  
 Memminger Stadtgerichtsakten in der Erbschaftssache (Nr. 8) enthalten: Erbteilungsvertrag zwischen Hans Tochtermann und Felix Meier als Vormündern der Kinder Konrad Humels, Hans und Verena Mentzinger sowie Hans Humel, Sattler, auch namens der Brüder Endres und Caspar Humel zu Augsburg, Hans Humel, Spengler, und Wilhelm Humel, Bürgern zu Memmingen, 1513; Kaufvertrag zwischen Hans Mentzinger sowie den Vormündern über drei Häuser an der Krotgasse (heute wohl: Krautgasse) 1515;

Widerruf des vom Reichsregiment an Hans Humel erteilten Geleits 1522 (Nr. 9);

Privileg Kaiser Friedrichs III. für die Reichsstadt Memmingen mit Benennung der Bürgermeister und Räte der Reichsstädte Augsburg, Ulm, Ravensburg, Biberach oder Kempten zu gefreiten Richtern 1471, vidimiert vom kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil 1478 (Q 15)

8 3 cm; SpPr fehlt

###

### 5205

1 H 6193 Bestellnr. 6990

2 Hans *H u m e l*, Bürger und Sattler zu Memmingen (Kl. 1. Instanz)

3 Bürgermeister und Rat der Reichsstadt *M e m m i n g e n* (neben Stadtmann und Urteilssprechern des Stadtgerichts zu Memmingen Bekl. 1. Instanz)

4a Lic. Hieronymus Roth (1525)

4b Dr. Jakob Kröll (1525)

5a appellatio

5b Schadenersatzforderung;

Gegenstand in 1. Instanz: Auf das Remissorialdekret des RKG vom 6. Apr. 1524 (vgl. Bestellnr. 6989) hin einigten sich beide Parteien auf Bürgermeister und Rat zu Ravensburg als Richter. Hans Humel wiederholte dort seine Forderung nach Wiederaufnahme in die Bürgerschaft sowie nach Entschädigungen von 800 fl wegen der erlittenen Haft, peinlichen Befragung und nachfolgenden Ausweisung sowie von 1.000 fl wegen der ihm dadurch zugefügten Injurien: er habe Mitte 1520 am Stadtgericht zu Memmingen Anspruch auf das Erbe der Kinder seines Vetters Konrad Humel, Konrad und Anna Humel, erhoben und nach Vorlage eines von vier Ratsbürgern vermittelten Teilungsvertrags von Anfang 1513 die Vernehmung von Zeugen dazu beantragt; das Stadtgericht sei darauf nicht eingegangen, sondern habe Hans Mentzinger und Verena Waltz als Stiefvater und Mutter der Kinder in deren Verlassenschaft eingewiesen; er habe dagegen ans RKG appelliert, sei aber von Bekl., weil er sie mit seinem Vernehmungersuchen geschmäht haben solle, in Haft genommen und an der Betreibung seiner Appellation widerrechtlich gehindert worden. Bekl. Partei bezeichnete die Appellation als unzulässig, beschuldigte Humel strafwürdiger Äußerungen und betonte, daß er sich nach Entlassung aus der Haft freiwillig mit der Gegenpartei verglichen habe. Bürgermeister und Rat zu Ravensburg wiesen im Okt. 1525 die Klage als ungebührlich ab. Humel appelliert ans RKG: das Vorgehen der Gegenseite sei rechtswidrig gewesen. Bekl. Partei betrachtet die Bestrafung des – dem Müßiggang und dem Kartenspiel ergebenden – Humel wegen Schmähung von Ratsverwandten als rechtmäßig.

Am 4. Juni 1526 erlegt das RKG Humel einen Eid auf, lieber 250 fl verlieren zu wollen als die ihm zugefügte Schmach erlitten zu haben. Am 6. Juni 1526



wird bekl. Partei verpflichtet, Humel wieder in die Bürgerschaft aufzunehmen und ihm wegen der erlittenen Schmähungen und Schäden 250 fl zu bezahlen. Mit Urteil vom 27. Juni 1526 setzt das RKG die Gerichtskosten auf 24 fl 24 kr fest.

- 6 1. (Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Ravensburg als gefreite Richter der Reichsstadt Memmingen 1524)  
2. RKG 1525–1526
- 7 Vorakt (Q 2) enthält: Geleitbrief von Bürgermeistern und Rat zu Ravensburg für Hans Humel 1524 (fol. 3v f.); Urfehde Humels 1521 (fol. 22v ff.); Quittung Humels und seiner Ehefrau Margaretha Schwertfurb über den Erbverzicht gegen Zahlung von 19 fl durch Hans Mentzinger 1521 (fol. 27r ff.); Memminger Stadtgerichtsbrief in der Erbschaftssache 1520 (fol. 66r ff.) mit Erbteilungsvertrag zwischen Hans Tochtermann und Felix Meier als Vormündern der Kinder Konrad Humels, Hans und Verena Mentzinger sowie Hans Humel, Sattler, auch namens der Brüder Endres und Caspar Humel zu Augsburg, Hans Humel, Spengler, und Wilhelm Humel, Bürgern zu Memmingen, 1513 (fol. 67v ff.; auch: fol. 58v ff.) sowie Kaufvertrag zwischen Hans Mentzinger sowie den Vormündern über drei Häuser an der Krotgasse (heute wohl: Krautgasse) 1515 (fol. 72r ff.); Aufstellung über kl. Prozeßkosten (Q 7 vom 11. Juni 1526 und vom 25. Juni 1526)
- 8 4,5 cm

## 5206

- 1 – Bestellnr. 15672
- 2 Michael *H u m e l*, fuggerischer Untertan und Leibeigener aus Pleß, wohnhaft zu Memmingen
- 3 Georg *F u g g e r*, Freiherr zu Kirchberg und Weißenhorn, Landvogt in Ober- und Niederschwaben
- 4a Lic. Leo Greck (1605)
- 5a mandatum c. c. auf den Religionsfrieden
- 5b Religionsfriedenswidrige Verweigerung des Abzugs und der Freilassung aus der Leibeigenschaft;  
Michael Humel verlobte sich Mitte 1602 mit Maria Buecher, Tochter des Hutmakers Daniel Buecher, Bürgers zu Memmingen. Als er anschließend einen Frei- und Geburtsbrief erbat, verlangte bekl. Freiherr die Lösung des Eheversprechens und verweigerte die Entlassung aus der Leibeigenschaft. Im Winter 1604/05 – wohl bereits nach Prozeßbeginn – heirateten die Verlobten mit Einwilligung von Bürgermeistern und Rat zu Memmingen: diese gestatteten Humel auch das Verbleiben in der Reichsstadt, ohne ihm aber das Bürgerrecht und eine Handwerksgerechtigkeit einzuräumen, so daß er sein

Handwerk als Grautucher (Wollweber) lediglich gesellenweise ausüben konnte.

Humel ersucht das RKG offenbar darum, bekl. Freiherrn unter Berufung auf die Bestimmung des Augsburger Religionsfriedens, wonach Untertanen beim Abgehen von der herrschaftlicherseits vorgegebenen Konfession der Abzug zu gewähren sei, dazu zu verpflichten, ihm den für die bürgerliche Niederlassung in Memmingen notwendigen Frei- und Geburtsbrief auszustellen: bekl. Familie habe ihren Untertanen und Leibeigenen zu Pleß Abzug und Freilassung bislang nie verwehrt, insbesondere seien die kl. Geschwister Matthis, Hilgard und Anna Humel mit herrschaftlichem Konsens in die Reichsstädte Memmingen, Biberach und Ulm übersiedelt. Bekl. Freiherr hält Humel vor, daß er die Heiratsabsprache eigenmächtig eingegangen sei, bestreitet ihm als seinem Gerichtsuntertan das Recht, auf den Religionsfrieden zu klagen, und sieht seine leibherrlichen Interessen berührt, wenn jemand infolge des Religionsfriedens aus vorgeblich religiösen Gründen jederzeit aus der Leibeigenschaft entlassen werden müßte.

- 6 1. RKG (1605)
- 7 Urkunde von Bürgermeistern und Rat zu Memmingen über die widerrufliche Aufnahme Michael Humels in die Reichsstadt ohne Bürgerrecht und Handwerksgerechtigkeit 1605 (Beil. zu Prod. vom 14. Mai 1605)
- 8 Aktenfragment, bestehend aus 2 Prod.; SpPr fehlt

## 5207

- 1 H 6234<sup>a</sup> Bestellnr. 6995
- 2 Susanna Regina Hund von Wenkheim, geb. von Herda, Witwe, sowie Wolf Albrecht Rüdts von Collenberg zu Bödighheim und Collenberg, Hans Kaspar von Herda zu Domeneck und Valentin Heinrich Rüdts von Collenberg zu Eberstadt und Sindolsheim als Vormünder der minderjährigen Töchter des Heinrich Alexander *Hund von und zu Wenkheim*, Amalia Sibylla, Susanna Sophia, Margaretha Magdalena und Ursula Magdalena Hund von Wenkheim
- 4a Dr. Sigismund Haffner (1625) und (subst.) Dr. Georg Goll und Dr. Lukas Goll (1625)
- 5a confirmatio tutorum ac curatorum
- 5b Bestätigung der Antragsteller als Vormünder
- 6 1. RKG 1625

**5208**

- 1 H 6224 Bestellnr. 6993
- 2 Conrad Reinhard, Burkhard, Christoph, Wolf und Werner *Hund von Wenkheim* zu Altenstein, Gebrüder
- 3 Georg Philipp von *Berlichingen* zu Dörzbach, Laibach und Höllrich
- 4a Dr. Christodorus Engelhardt (1602)
- 4b Dr. Johann Jakob Kremer (1593)
- 5a arctius mandatum cum citatione ad videndum se incidisse in poenam priori mandato insertam
- 5b Verstoß gegen kaiserliches Mandat;  
Kl. Brüder erwirkten wegen von ihrem Vater Christoph Hund von Wenkheim herrührender Schuldforderungen gegen Veit von Thüngen, kurpfälzischen Rat und Amtmann zu Burgtreswitz und Tannesberg, in Höhe von 2.883 fl (im Akt fälschlich: 2.083 fl) im März 1602 einen Arrest auf den Kaufschilling des von diesem an Georg Philipp von Berlichingen verkauften Ritterguts Höllrich. Da Berlichingen trotzdem einen Teil der Kaufsumme an den zwischenzeitlich verstorbenen Thüngen ausbezahlt habe, erbitten kl. Brüder im Juni 1602 ein verschärftes Mandat und ersuchen um Verhängung der im März 1602 angedrohten Strafe von 10 Mark lötligen Goldes. Berlichingen wendet ein: kl. Brüder hätten das erste Mandat mittels der falschen Angabe erschlichen, der hoch verschuldete Thüngen wolle durch seinen Wegzug aus Franken seine Streichung aus der ritterschaftlichen Matrikel bewirken und seinen Kreditoren dadurch ein Vorgehen gegen ihn erschweren; sie hätten ihre Forderungen keineswegs liquidiert, zudem habe sich Thüngen erheblicher Gegenforderungen gerühmt; der noch unbezahlte Restkaufschilling übertreffe die kl. Forderungen jedenfalls bei weitem; es bestünden ferner ältere und auch hypothekarisch abgesicherte Ansprüche gegen Thüngen; dieser habe schließlich den kl. Brüdern vergeblich eine Kautions angeboten, womit jedem Arrest die Grundlage entzogen sei.
- 6 1. RKG 1602–1627 (1602–1605)
- 7 Schuldverschreibungen des Veit von Thüngen zu Höllrich, Reußenberg und Sodenberg für Christoph Hund von Wenkheim sowie dessen Söhne und Erben über 800 fl, 575 fl und 538 Rtl., 434 fl sowie 449 fl 1593–1594 (Q 2–5)
- 8 1,5 cm

**5209**

- 1 H 6221 Bestellnr. 6992
- 2 Hans Jakob *Hund von und zu Wenkheim* (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)

- 3 Johann Philipp von *G e b s a t t e l*, Domherr zu Würzburg (sein Vater Philipp von Gebstattel zu Homburg am Main, Oberschultheiß zu Würzburg, Kl. 1. und Becl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Erhard Kalt (1588)
- 4b Dr. Heinrich Stemler (1586)
- 5a appellatio
- 5b Schuldforderung;  
 Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Philipp von Gebstattel kam Anfang 1569 am kaiserlichen Landgericht des Herzogtums Franken mit einer Schuldforderung gegen Hans Jakob Hund von Wenkheim ein: dessen Vater Georg Hund von Wenkheim habe von Christoph von Gebstattel gen. Rack den Ansitz zu Acholshausen (im Akt: Ackelshausen) erworben und sich 1531 über die Zahlung des Restkaufschillings von 1.000 Goldgulden binnen drei Jahren verschrieben; diese noch unbeglichene Forderung sei über Sigmund von Gebstattel gen. Rack an ihn gelangt. Hund bezeichnete den Nachweis darüber, wie die Verschreibung an die gegnerische Partei gekommen sei, als unzureichend, die Forderung selbst als verjährt. Philipp von Gebstattel betonte, daß Forderungen aus eidlich beschworenen Verträgen nicht verjährten, daß überdies die Verjährung unterbrochen worden sei, weil er während seiner Minderjährigkeit zeitweilig ohne Vormund gewesen sei. Im Sept. 1573 verpflichtete ihn das Landgericht zur Zahlung. Er appellierte an das fürstbischöfliche Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg. Dort kam das Verfahren nach der Einholung von Zeugnisaussagen Ende 1575 durch das Ableben des Philipp von Gebstattel zum Stillstand und wurde erst Anfang 1585 durch dessen Sohn wiederaufgenommen. Anfang 1587 wurde die Appellation nach Kontumazerklärung Hunds abgewiesen.  
 Hund wendet sich ans RKG: unabhängig von der Verjährung der Forderung liege es angesichts der Befristung der zugrunde liegenden Verschreibung, der väterlichen Vermögenslage und fehlender Nachweise für die tatsächliche Zahlung der fälligen Zinsen nahe, daß die Forderung bereits beglichen sei.
- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Herzogtums Franken zu Würzburg 1569  
 2. Fürstbischöfliches Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg 1573  
 3. RKG 1587–1605 (1587–1589)
- 7 Vorakt (Q 7/10) enthält: Schuldverschreibung des Georg Hund von Wenkheim für Christoph von Gebstattel gen. Rack über 1.000 Goldgulden Restkaufschilling aus dem Verkauf des gebstattelischen Ansitzes zu Acholshausen 1531 (fol. 26v ff.); Vergleich zwischen Christoph von Uissigheim, Hans Georg und Christoph von Zedtwitz als Söhnen der Walburg von Uissigheim, Stephan von Adelsheim wegen seiner Kinder aus der Ehe mit Barbara von Gebstattel gen. Rack (Georg Sigmund, Sabina, Anna, Margaretha und Ursula von Adelsheim), Konrad Rüdert von Collenberg namens Anna von Uissigheim und Amalia von Uissigheim, Witwe des Georg von Rosenberg, als Eigentumsbesitzer sowie Hans Christoph von Berlichingen als Vormund des Philipp von Gebstattel über das Erbe des Sigmund von Gebstattel gen. Rack 1547 (fol. 32v

ff.); Zeugenaussagen vor kanzleigerichtlichen Kommissionen 1575 (fol. 86r ff., 136v ff.) samt Expenszettel des gebattelischen Bevollmächtigten Wolf Röttel, Bürgers und Notars zu Würzburg (fol. 119r f.)

8 4 cm

### 5210

- 1 H 6225 Bestellnr. 6994
- 2 Conrad Reinhard, Burkhard, Christoph, Wolf und Werner *Hund von Wenkheim* zu Altenstein, Brüder
- 3 Werner von Thüngen zu Thüngen und Burgsinn, Lukas und Caspar von der Tann zu Neustädtles und Ostheim an der Rhön, Gebrüder, als Pfleger und Vormünder der Witwe Margaretha von Thüngen, geb. von der Tann, und der unmündigen Kinder des Veit von *Thüngen* zu Höllrich, Reußenberg und Sodenberg, Anna Christina, Margaretha Sophia, Sibylla, Maria Catharina, Otto Friedrich, Magdalena Barbara, Veit Hans und Rosina von Thüngen, sowie Georg Philipp von Berlichingen zu Dörzbach, Laibach und Höllrich
- 4a Dr. Leonhard Wolf (1599)
- 4b Dr. Johann Jakob Kremer (1593);  
Dr. Sebastian Wolf (1604)
- 5a mandatum de solvendo c. c.
- 5b Schuldforderung aus Darlehen und Arrestanlegung;  
Kl. Brüder kommen gegen die thüngischen Vormünder mit Schuldforderungen über 2.883 fl zuzüglich Zinsen ein, während sie Georg Philipp von Berlichingen vorhalten, daß er trotz des vom RKG auf den Kaufschilling des Rittergutes Höllrich gelegten Arrestes (vgl. Bestellnr. 6993) Teile davon an die Gegenseite ausbezahlt habe. Bekl. Vormünder wenden ein: der kl. Vater Christoph Hund von Wenkheim habe Veit von Thüngen ein Darlehen von 5.000 fl versprochen; dieser habe davon jedoch nur 2.883 fl erhalten und wegen im Vertrauen auf dieses Darlehen gemachter Zahlungszusagen zu hohen Zinsen Gelder bei Juden aufnehmen müssen; kl. Brüder müßten zuerst den dadurch entstandenen Schaden ersetzen und ihre eigenen Forderungen liquidieren. Berlichingen bestreitet die Zusammengehörigkeit der ihn allein betreffenden Arrestsache mit der kl. Schuldforderung.
- 6 1. RKG 1606–1607 (1606–1608)
- 7 Mandate des RKG auf kl. Anträge hin gegen Georg Philipp von Berlichingen 1602 (vgl. Bestellnr. 6993) (Nr. 5, 6);  
Schuldverschreibungen des Veit von Thüngen für Christoph Hund von Wenkheim sowie dessen Söhne und Erben über 800 fl, 575 fl und 538 Rtl., 434 fl sowie 449 fl 1593–1594 (Nr. 7–10);

undat. Prozeßschrift in Appellationssachen des Georg Philipp von Berlichingen gegen die bekl. Vormünder (vgl. Bestellnr. 699) (Nr. 12)

8 2 cm

### 5211

- 1 H 6263 Bestellnr. 7000
- 2 Anton Friedrich Freiherr von *H u n d b i ß* zu Waltrams (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Johann Henne, (fürststiftisch kemptischer) Jäger zu Buchenberg, als Curator ad litem der minderjährigen Söhne des Ignaz von *H u n d b i ß*, Johann und Franz Joseph von Hundbiß (deren Großvater Franz von Hundbiß Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Johann Adam Bissing und (subst.) Lic. Henrich Joseph Brack (1761);  
Lic. Damian Ferdinand Haas und (subst.) Lic. Joseph Ambrosius Spinola (1763)
- 4b Lic. Jakob Loskant und (subst.) Lic. Johann Adam Bissing (1755);  
Lic. Ferdinand Wilhelm Anton Helfrich und (subst.) Lic. Johann Christoph von Brandt (1761)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Lehenfolge;  
Gegenstand in 1. Instanz: Nach dem Tod des Franz Benedikt von Hundbiß, markgräflich baden-badischen Oberjägermeisters, Ende 1729 beanspruchte Bischof Friedrich Karl von Würzburg das Lehengut Waltrams zunächst als heimgefallen, während kl. Freiherr im Febr. 1730 um Investitur ersuchte. Da diesem durch die erzherzoglich österreichische Landesherrschaft der Besitz des Lehens eingeräumt wurde, erfolgte schließlich Mitte 1735 dessen Belehnung. Im Aug. 1738 beantragte Rudolf von Hundbiß im Namen seines Vaters Franz von Hundbiß die Mitbelehnung: dieser habe sich mit kl. Freiherrn im März 1733 dahingehend verglichen, daß dieser beim fürstbischöflichen Lehenhof zu Würzburg und beim erzherzoglich oberösterreichischen Lehenhof zu Innsbruck in beider Namen die Belehnung mit den von Franz Benedikt von Hundbiß hinterlassenen Lehen erwirken solle; kl. Freiherr habe jedoch die Lehenbriefe auf sich allein ausstellen lassen; Mitte 1738 sei er verpflichtet worden, Franz von Hundbiß den Genuß der oberösterreichischen Lehen zur Hälfte zu überlassen. Mit dem wenig später erfolgten Tod des Franz von Hundbiß kam das Verfahren für längere Zeit zum Erliegen. Auf Antrag von dessen Söhnen Rudolf und Ignaz von Hundbiß wurde kl. Freiherr im Apr. 1754 vom Lehenhof eine Kautionsleistung auferlegt. Er wandte sich dagegen an den Reichshofrat, der die Appellation auf Bericht aus Würzburg hin im Mai 1758 abschlug. Im Juli 1758 wurde ihm eine zweimonatige Frist zur Einbringung seiner Duplik gesetzt. Im Dez. 1758 erfolgte die Kontumazerkklärung. Im Juli 1760 erkannte der Lehenhof der bekl. Partei die Hälfte des Lehens sowie die Nutzungen daraus seit dem Vertrag vom März 1733 zu.

Kl. Freiherr beruft sich darauf, daß Bischof Christoph Franz von Würzburg im März 1725 ein Mitbelehngungsgesuch des Franz von Hundbiß abgelehnt habe, weil dessen Vater Ignaz von Hundbiß keinerlei Anteil an dem Lehen gehabt habe, und es sich bei dem angeblichen Vergleich vom März 1733 lediglich um ein Vertragsprojekt gehandelt habe. Bekl. Kurator bringt vor: der kl. Vater Johann Dominik von Hundbiß habe, die Einfalt seines ältesten Bruders Ignaz von Hundbiß mißbrauchend, nach dem Tod ihres Vaters Friedrich von Hundbiß seine alleinige Belehnung mit Waltrams erlangt; nachdem der zweitälteste Bruder Johann Dietrich von Hundbiß aus Kriegsdiensten zurückgekehrt sei, sei diesem das Lehen im Herbst 1676 aufgrund eines Vergleichs überlassen worden.

Mit Urteil vom 13. Jan. 1769 wird die Appellation abgeschlagen. Als das österreichische Oberamt der Grafschaft Bregenz dieses Urteil im März 1770 für null und nichtig erklärt, wendet sich die fürstbischöfliche Regierung zu Würzburg ans RKG. Am 11. Okt. 1771 ergeht ein Paritorialurteil gegen kl. Partei.

6.
  1. Fürstbischöflicher Lehenhof zu Würzburg 1738
  2. RKG 1761–1772 (1761–1770)
7. Beilagen zu Gravatoriallibell (Q 6): Dekret der fürstbischöflich würzburgischen Kanzlei auf das Mitbelehngungsgesuch von Franz und Anton Friedrich von Hundbiß hin 1725 (Lit. C); Lehenbriefe der Bischöfe Friedrich Karl und Anselm Franz von Würzburg für kl. Freiherrn über Schloß und Dorf Waltrams mit Zugehörungen 1735 und 1747 (Lit. D und E);  
 Vergleiche zwischen Johann Dietrich und Johann Dominik von Hundbiß sowie Franz und Anton Friedrich von Hundbiß über Lehen zu Waltrams 1676 und 1733 (Q 12, 14);  
 Stammbaum der Nachkommen des Friedrich von Hundbiß (Q 13);  
 Vorakt (Q 27A) enthält ferner: Atteste der Pfarrer Johann Christoph Keßler und Matthias Knaus zu Weitnau über Einträge über Mitglieder der Familie Hundbiß in Pfarr-, Tauf-, Ehe- und Sterbebüchern der Pfarrei St. Pelagius zu Weitnau 1723–1759 (fol. 5r ff., 35v f., 42r ff., 107r f., 362v); Lehenbrief Kurfürst Johann Philipps von Mainz als Bischof von Würzburg für Johann Dominik von Hundbiß über Waltrams 1664 (fol. 28r ff.); Lehenbriefe Kaiser Karls VI. für kl. Freiherrn 1733 sowie für Franz und Anton Friedrich von Hundbiß 1738 über Güter zu Heimenkirch (im Akt: Haimkirchen, Heimbenkirch) und vermutlich Hugelitz (im Akt: Hüglist, Hüglist) sowie Zehnten zu Unterurbach (im Akt: Niederuhrpach) und vermutlich Volkertshaus (im Akt: Wallmeshausen, Wolmannshausen) als Lehen der Herrschaften Feldkirch und Bregenz (fol. 52r ff., 93r ff.); Vergleich zwischen Franz und Anton Friedrich von Hundbiß über oberösterreichische Lehen 1738 (fol. 82v ff.); Zeugenaussagen vor Notaren 1739 und 1760 (fol. 122r ff., 372r ff.); Aufstellung über jährliche Einkünfte aus Waltrams (fol. 128v f.); Attest von Amtmann, Forstknecht und Zöllner der erzherzoglich österreichischen Herrschaft Hohenegg über die Beschaffenheit von Stammhaus und Waldung zu Waltrams 1753 (fol. 173r ff.); Lehenbriefe der Fürstäbte Anselm und Engelbert von Kempten für

kl. Freiherrn über die „Dennebergalpe“ sowie Zinsen zu Eisenbolz, Buchenberg und Moos 1747 und 1748 (fol. 225r ff.);  
 Rationes decidendi der fürstbischöflich würzburgischen Regierung 1762 (Q 27B);  
 Beilagen zu Triplik (Q 30): Lehenbrief Bischof Johann Philipps I. von Würzburg für Johann Dietrich und Johann Dominik von Hundbiß über Waltrams 1665 (Lit. T)

8 13 cm

## 5212

- 1 H 822 rot Bestellnr. 2539
- 2 Dominik Maria von *H u n d b i ß*, fürstbischöflich konstanzer Hof- und Regierungsrat sowie Obervogt zu Güttingen, und Johann Rudolf von Hundbiß zu Waltrams, Gebrüder (Antragsteller 1. Instanz)
- 3 Johann Henne, fürststiftisch kemptischer Jäger zu Buchenberg, als Curator ad litem der minderjährigen Söhne des Ignaz von *H u n d b i ß*, Johann und Franz Joseph von Hundbiß zu Waltrams (neben deren Mutter Euphrosina Henne Antragsteller 1. Instanz)
- 4a Lic. Damian Ferdinand Haas (1766)
- 4b Lic. Jakob Loskant und (subst.) Lic. (Johann) Ferdinand Wilhelm Brandt (1765);  
 Lic. Jakob Loskant und (subst.) Lic. Gabriel Niderer (1767)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Lehenfolge;  
 Gegenstand in 1. Instanz: Nach dem Tod des Anton Friedrich von Hundbiß beantragten im März 1764 kl. Brüder als dessen Söhne sowie Euphrosina Henne namens ihrer Söhne die Belehnung mit dessen fürststiftisch kemptischen Lehen, der „Dennebergalpe“ sowie Zinsen zu Eisenbolz, Buchenberg und Moos. Kl. Brüder beriefen sich darauf, daß sich diese Lehen zusammen mit dem fürstbischöflich würzburgischen Hauptlehen Waltrams seit hundert Jahren im Besitz oder Mitbesitz ihres Vaters und Großvaters Johann Dominik von Hundbiß befunden hätten, während sich die Vorfahren der bekl. Mündel nie um eine Belehnung bemüht hätten, deren Ansprüche folglich verjährt seien. Bekl. Partei gab an: Johann Dominik von Hundbiß habe, die Einfalt seines ältesten Bruders Ignaz von Hundbiß mißbrauchend, nach dem Tod ihres Vaters Friedrich von Hundbiß seine alleinige Belehnung mit Waltrams erlangt, dieses aber im Herbst 1676 seinem aus dem Kriegsdienst zurückgekehrten zweitältesten Bruder Johann Dietrich von Hundbiß aufgrund eines Vergleichs überlassen; nach dem Tod dessen Sohns, des markgräflich badenbadischen Oberjägermeisters Franz Benedikt von Hundbiß, Ende 1729 habe sich zunächst der kl. Vater um seine Belehnung bemüht, sei dann aber im März 1733 mit Franz von Hundbiß, dem Großvater der bekl. Mündel einen



Vergleich eingegangen, wonach er bei den Lehenhöfen zu Würzburg und Innsbruck die Investitur in beider Namen erwirken und der Ertrag der Lehen geteilt werden sollte; absprachewidrig habe er jedoch die Lehenbriefe auf sich allein ausstellen lassen; Mitte 1738 sei ihm jedoch die Teilung der oberösterreichischen Lehen, Mitte 1760 auch die des Hauptlehens Waltrams auferlegt worden (vgl. Bestellnr. 7000). Die fürststiftische Regierung zu Kempten sprach das Lehen im Sept. 1765 beiden Parteien zu gleichen Teilen zu.

Kl. Brüder appellieren ans RKG: Ignaz von Hundbiß sei wegen seiner Heirat mit einer Bauernmagd bei seinem Vater in Ungnade gefallen, habe sich auf das Kaplaneigut zu Missen zurückgezogen und keinerlei Ansprüche auf die Lehen erhoben; der Vertrag vom März 1733 habe lediglich der Sicherung der Lehen gedient, ohne bekl. Seite zusätzliche Anrechte darauf zu verschaffen; Anfang 1747 habe Anton Friedrich von Hundbiß das fürststiftische Lehen als *Feudum novum* erworben, nachdem die Brüder Johann Christoph und Franz Benedikt von Hundbiß erforderlich gewordene Belehnungsersuchen versäumt hätten; die Ansprüche der Gegenseite seien folglich verjährt; zudem ließen die engen Beziehungen der bekl. Partei zum Fürststift Kempten Zweifel an der Unparteilichkeit der Vorinstanz zu.

Mit Urteil vom 13. Jan. 1769 wird die Appellation abgewiesen und kl. Partei verpflichtet, die bekl. Mündeln gemäß Vergleich vom März 1733 zustehenden Lehennutzungen zu erstatten.

- 6
  1. Fürststiftische Regierung zu Kempten 1764
  2. RKG 1766–1772 (1766–1768)
- 7
 

Stammbaum der Nachkommen des Friedrich von Hundbiß (Q 12);  
 Lehenbrief Fürstabt Anselms von Kempten für Anton Friedrich von Hundbiß über die „Dennebergalpe“ sowie Zinsen zu Eisenbolz, Buchenberg und Moos 1747 (Q 13);  
 Vergleich zwischen Franz und Anton Friedrich von Hundbiß über die Lehen des Franz Benedikt von Hundbiß 1733 (Q 14);  
 Vorakt (Q 22) enthält: Lehenbriefe des Kaisers Karl VI. für Franz und Anton Friedrich von Hundbiß über ein Gut, vermutlich zu Hugelitz (im Akt: Huglis), sowie Zehnten zu Unterurbach (im Akt: Niederuhrpach) und vermutlich Volkertshaus (im Akt: Wohlmannshausen) als Lehen der Herrschaft Bregenz 1738 sowie der Kaiserin Maria Theresia für bekl. Partei und Anton Friedrich von Hundbiß über ein Gut zu Heimkirchen als Lehen der Herrschaft Feldkirch 1760 (fol. 10r ff.); Lehenbrief Kurfürst Johann Philipps von Mainz als Bischof von Würzburg für Johann Dominik von Hundbiß über Waltrams 1664 (fol. 89r f.); Vergleiche zwischen Johann Dietrich und Johann Dominik von Hundbiß sowie Franz und Anton Friedrich von Hundbiß über die Lehen zu Waltrams 1676 und 1733 (fol. 91r ff.);  
 Rationes decidendi der fürststiftischen kemptischen Regierung 1767 samt Aktenextrakt aus wegen Waltrams geführtem Prozeß (vgl. Bestellnr. 7000) (Q 23);  
 Atteste des Pfarrers Matthias Knaus zu Weitnau 1767 über die Verehelichung des Ignaz von Hundbiß mit Elisabeth Koler aus Gerholz 1653 sowie des

Johann Dominik von Hundbiß mit Johanna Vogler aus Sibratshofen 1665 (Q 28, 30);

Lehenbrief Bischof Johann Philipps I. von Würzburg für Johann Dietrich und Johann Dominik von Hundbiß über Waltrams 1665 (Q 29);

Dekret der fürstbischöflich würzburgischen Kanzlei auf das Mitbelehngesuch von Franz und Anton Friedrich von Hundbiß hin 1725 (Q 32);

Schuldverschreibung des Franz Benedikt von Hundbiß für Anton Friedrich von Hundbiß über einen Vorschuß von 950 fl auf das Lehen Waltrams 1726 (Q 33);

Lehenbrief Bischof Adam Friedrichs von Würzburg für Johann Rudolf von Hundbiß auch im Namen seiner Brüder Dominik Maria und Johann Jakob von Hundbiß über den väterlichen Anteil an Waltrams 1766 (Q 34)

8 6,5 cm

### 5213

- 1 H 6251 Bestellnr. 6999
- 2 Hans *Hundbiß* zu Ravensburg als Regierer der Großen Ravensburger Handelsgesellschaft sowie Hans Rosenberger, Münzmeister zu Schwabach
- 3 Georg *Truchseß von Baldersheim* zu Aub
- 4a Dr. Heinrich Levetzow von Rostock (1503)
- 4b Dr. Ulrich Molitor (1504);  
Dr. Christoph Mülher (1508);  
Dr. Johann Drach (1509)
- 5a citatio
- 5b Gewaltsame Wegnahme von Geld und Handelsware;  
Oswald Kröll, Faktor der kl. Handelsgesellschaft zu Nürnberg, übergab Ende Febr. 1500 dem Fuhrmann Peter Haselhart gen. Hamman ein Faß mit zwei Ballen oder acht Stümpfen (Säcken) Safran im Wert von 650 fl, in das der kl. Münzmeister 1.000 fl Bargeld hatte legen lassen, zum Transport zur Frankfurter Fastenmesse. Georg Truchseß von Baldersheim brachte dieses Faß zu Aub in landfriedensbrüchiger Weise an sich. Hans Rosenberger und Hans Hundbiß ließen Truchseß Ende 1500 durch das Reichsregiment nach Nürnberg laden: über die bloße Restitution hinaus verlangte der Münzmeister 200 fl, die Handelsgesellschaft 100 fl an Schadenersatz. Nach vergeblicher Abforderung durch Bischof Lorenz von Würzburg und nachfolgender Einvernahme von Zeugen kam das Verfahren im Frühjahr 1501 zum Erliegen. (Das Reichsregiment löste sich Anfang 1502 auf.)  
Ende 1503 nimmt kl. Partei das Verfahren am RKG wieder auf. Truchseß bezeichnet den Prozeß vor dem – derzeit lediglich nicht in Tätigkeit befindlichen – Reichsregiment als anhängig; im Falle von dessen völliger Aufhebung sei der Würzburger Bischof als seine ordentliche Obrigkeit zuständig. Auf die kamerale Zuständigkeitserklärung vom 5. Apr. 1508 hin gibt Truch-

seß an: er habe im Zuge seiner Fehde gegen die Reichsstadt Nürnberg mehrere Wagen in Aub festhalten und die darauf transportierten Güter in sein Schloß schaffen lassen; kl. Partei habe er gestattet, dort nach ihren Waren zu suchen; es seien freilich auch Güter ohne sein Wissen aus der Stadt geschafft worden.

- 6 1a. Reichsregiment zu Nürnberg 1500  
1b. RKG 1504–1510
- 7 Reichsregimentsakten (Nr. 3) enthalten: Zeugenaussagen vor königlicher Kommission 1501;  
erster truchseß-von-baldersheimischer Kommissionsrotulus (Nr. 10) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1509;  
zweiter truchseß-von-baldersheimischer Kommissionsrotulus (Nr. 11) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1510
- 8 4,5 cm

## 5214

- 1 H 823 rot Bestellnr. 2262
- 2 Schultheiß, Dorfmeister, Gericht und Gemeinde zu *Hundsfeld*
- 3 Julius Albrecht von *Thüngen* zu Thüngen und Greifenstein sowie Schultheiß, Bauernmeister und Gemeinde zu Bonnland
- 4a Dr. Johann Pistorius (1621)
- 5a citatio (das strittige Gehölz am Häßler Rain und Seitzenrödlein zu Hundsfeld betr.)
- 5b Besitzstreitigkeit um Gehölze;  
Hans Albrecht von Thüngen und nach seinem Tod Julius Albrecht von Thüngen schlossen mit Hilfe ihrer mitbekl. Untertanen zu Bonnland die kl. Gemeinde gewaltsam von der Nutzung der an die Gemarkungen Obersfelds bzw. Bonnlands angrenzenden Gehölze „Am Häßler Rain“ sowie „Am Vorderen und Hinteren Seitzenrödlein“ aus und maßten sich die Holzungs- und Weidgerechtigkeit, das Sammeln von Eicheln, Haselnüssen und Wildobst selbst an. Kl. Gemeinde läßt Thüngen wegen Störung ihrer Besitz- und Nutzungsrechte an den drei dem Fürststift Fulda zins- und gültbaren Gehölzen vor das RKG laden. Gleichzeitig erwirkt sie eine kaiserliche Kommission zur vorsorglichen Einvernahme von Zeugen.
- 6 1. RKG 1621–1622
- 7 Hundsfeldischer Kommissionsrotulus (Prod. vom 21. Febr. 1622) enthält: Feldgeschworeneneid; Protokoll der Inaugenscheinnahme der strittigen Gehölze samt Marksteinerhebung 1621; Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1621 (auch in zwei Originalvernehmungprotokollen)
- 8 4,5 cm

**5215**

- 1 H 6237 Bestellnr. 6996
- 2 Georg *Hundt* zu Unterweilbach (im Akt: Weilbach) und Lauterbach (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Eberhard von *Freyberg* zu Haldenwang (Kl. 1. Instanz)
- 4a (Lic. Mauritius) Breunle (1548)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Rechnungslegung;  
Gegenstand in 1. Instanz: Georg Hundt wurde vom kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil zu einer nicht näher ersichtlichen Rechnungslegung gegenüber Eberhard von Freyberg verpflichtet.  
Hundt appelliert ans RKG.
- 6 1. (Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil)  
2. RKG 1548

**5216**

- 1 H 6239 Bestellnr. 6997
- 2 Wiguläus *Hundt* zu Sulzemoos, Doktor der Rechte, herzoglich bayerischer Rat, als Vormund des minderjährigen Sohnes seines Bruders Joachim Hundt zu Kaltenberg, Hans Jakob Hundt
- 3 Magdalena von *Rechberg* zu Osterberg und Anna vom Stain, Ehefrau des Hans Adam vom Stain zu Stein und Ronsberg
- 4a Dr. Johann Deschler (1555)
- 5a mandatum et citatio
- 5b Schuldforderung;  
Wiguläus Hundt und Hans Adam vom Stain verkauften nach dem Tod des Joachim Hundt als Vormünder von dessen Sohn dessen hinterlassene Fahrnis an Kleidung, Schmuck und Silbergeschirr nach deren Schätzung durch Landsberger Meister um 1.600 fl an Magdalena von Rechberg und Anna vom Stain. Der Kaufpreis sollte innerhalb eines Jahres bezahlt oder danach versichert und verzinst werden. Die Käuferinnen zahlten lediglich 600 fl und ließen den Rest unverzinst.  
Kl. Vormund kommt im Apr. 1553 um Zahlung des Restkaufschillings von 1.000 fl samt Zinsen sowie um Übergabe seines bisher bei Magdalena von Rechberg auf dem Land lebenden Pflegesohnes ein, um dessen standesgemäße Erziehung sicherzustellen. Bei der Insinuation der Ladung im Nov. 1555 steht nur noch die Zahlung von 400 fl aus.
- 6 1. RKG (1556)
- 8 SpPr ohne Eintrag

**5217**

- 1 H 6273 Bestellnr. 7003
- 2 Wilhelm *Hunerstorfer*, Ratsverwandter, und Wolfgang Baldinger (Pallinger), beide Bürger zu Traunstein (neben Hans Schedlinger, Richter zu Traunstein, sowie unbekanntem Mithelfern Bekl. 1. Instanz)
- 3 Andreas *Schmidspurger* zu München, ehemaliger Diener des Wolfgang von Polheim (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Wolf von Affenstein (1512)
- 4b Dr. Johann Drach (1512)
- 5a appellatio
- 5b Schadenersatzforderung wegen Körperverletzung;  
 Gegenstand in 1. Instanz: Andreas Schmidspurger begab sich im Anschluß an eine Wallfahrt nach Altötting (im Akt: Ötting) zusammen mit Hans Muntenheimer auf Brautschau in das Wirtshaus von dessen Vetter Leonhard Muntenheimer. Dorthin fiel am Abend des Aschermittwochs (1510 ?) der Richter Hans Schedlinger mit bewaffneten Begleitern ein, um zwei Knechte festzunehmen. Wegen der ihm bei diesem Vorfall sowohl vom Richter wie von den kl. Traunsteiner Bürgern zugefügten Verletzungen erhob Schmidspurger am herzoglich bayerischen Hofgericht zu München eine Schadenersatzklage auf 200 fl. Während Schedlinger ausblieb, wandten kl. Bürger ein: die herzogliche Vormundschaft habe Pfleger und Richter zu Traunstein mit der Festnahme der beiden Knechte betraut; diese hätten Bürgermeister und Rat um Beistand ersucht, die neben anderen sie dazu abgeordnet hätten; der Richter sei zunächst allein in die Gaststube; auf die dort entstehende Unruhe hin seien sie ebenfalls eingetreten und hätten Schmidspurger bereits am Boden liegen sehen; später hätten sie gehört, daß der Richter dem bezechten Schmidspurger vorgeworfen habe, er habe Widerstand leisten wollen; sie selbst hätten diesem keine Verletzung zugefügt. Im Dez. 1510 gestattete das Hofgericht Schmidspurger, seine Darstellung zu beedigen, was dieser umgehend tat. Auf sein Vollstreckungsersuchen hin erlegte das Hofgericht den kl. Bürgern Anfang 1512 die Zahlung von 200 fl auf.  
 Kl. Bürger appellieren ans RKG: das Verfahren am Hofgericht sei ohne Litiskontestation und Submission vor sich gegangen; Schmidspurger habe die Exekution beantragt, ohne daß sie bis dahin zu einer Schadenersatzzahlung verpflichtet worden seien; das Hofgericht sei diesem Antrag nachgekommen, ohne weitere kl. Einreden zuzulassen. Schmidspurger gibt an: kl. Bürger seien ihrer Appellation gegen das Urteil vom Dez. 1510 nicht binnen Jahresfrist nachgekommen; er habe darauf um Vollstreckung dieses damit rechtskräftigen Urteils gebeten; Appellationen in Exekutionssachen wiederum seien unzulässig.
- 6 1. Herzoglich bayerisches Hofgericht zu München 1510  
 2. RKG 1512–1516
- 8 1,5 cm

## 5218

- 1 U 250 Bestellnr. 13200
- 2 Simon von *Hungersbach*, königlicher Rat sowie Hauptmann zu Triest und Duino (im Akt: Thibin), früherer Generalschatzmeister
- 3 Georg Freiherr von *Thurn* zu Bischofslack, königlicher Rat
- 5a commissio
- 5b Injurienklagen;  
 Ende März 1497 wandte sich der königliche Generalschatzmeister Simon von Hungersbach gegen den königlichen Rat Georg Freiherrn von Thurn an Statthalter, Regenten und Räte der niederösterreichischen Lande zu Wien. Anfang Dez. 1497 erhob er eine Injurienklage auf Widerruf, weil dieser ihn im Febr. 1497 den königlichen Räten zu Innsbruck gegenüber beschuldigt hatte, er habe zu Radkersburg (im Akt meist: Rackersburg) und zu Portenau (heute: Pordenone) falsche Münze ausgegeben. Thurn bezeichnete den Landeshauptmann in Krain als zuständig, während Hungersbach betonte, daß sie beide königliche Räte seien und die Schmähung am königlichen Hof geschehen sei. Anfang Febr. 1498 erklärten sich Statthalter, Regenten und Räte in Wien für unzuständig.  
 König Maximilian I. betraute seine auf dem Freiburger Reichstag versammelten Hofräte mit der weiteren Verhandlung. Hungersbach reichte Anfang Aug. 1498 wegen der in gegnerischen Prozeßschriften in Wien enthaltenen Injurien eine zusätzliche Klage auf 6.000 Dukaten ein: Thurn habe ihn dort beschuldigt, er – eigentlich Simon Volker, ehemaliger Ratsschreiber des Hauptmanns zu Triest – habe seinen ererbten Namen abgelegt und sich anders benannt, er habe eine Schuldverschreibung des ungarischen Königs, die ihm König Maximilian I. anvertraut habe, an den Schuldner ausgehändigt, er habe Gelder – 100 fl, 400 fl und 1.000 fl – empfangen, ohne zu quittieren, und verweigere nun die Rückzahlung, er habe versucht, den Kardinal (Raimund Peraudi, Bischof) von Gurk zu betrügen, er habe von Juden Geld eingenommen, ohne es an den König weiterzuleiten, und er habe der Stadt Portenau Kammergut übergeben. Hungersbach tritt diese Anschuldigungen ab und verwies darauf, daß sein Großvater Volker, sein Vater Simon Volker von Hungersbach gewesen sei. Die Verhandlungen vor den königlichen Hofräten wurden nachfolgend in Donauwörth, Augsburg, Bozen, Füssen und nochmals Augsburg fortgesetzt. Thurn wurde mehrfach zur Einlassung auf beide Klagen verpflichtet. Anfang Aug. 1504 trägt König Maximilian I. mit der Begründung, seine Hofräte anderweitig zu benötigen, dem RKG gegen dessen Widerstand auf, sich mit der Angelegenheit zu befassen und ihm einen Ratschlag zukommen zu lassen. Hungersbach erneuert seine Injurienklagen. Mitte Jan. 1508 ersucht er das RKG, sich um die Einbringung der von fünf Kommissionen in Gurk, Cividale (im Akt: Siebenthat), Radkersburg und Venedig eingeholten Zeugenaussagen in das Verfahren zu bemühen.
- 6 1a. Statthalter, Regenten und Räte der niederösterreichischen Lande zu Wien 1497

- 1b. Königliche Hofräte zu Freiburg 1498, Donauwörth 1500, Augsburg 1500, Bozen 1501, Füssen 1503 und Augsburg 1504
- 1c. RKG (1504–1508)
- 7 Akt über eine Klage von Princivallus Mantica (hier: Mantiger), Doktor der Rechte, Simon (de) Popaytis und anderen Bürgern zu Portenau sowie etlichen königlichen Hintersassen zu Cortnau (heute: Cordenons) vor Hauptmann, Regenten und Räten der niederösterreichischen Lande zu Wien gegen Georg Freiherrn von Thurn wegen dessen Drohung, ihnen die Häuser abzubrennen, 1497 (Prod. ohne Präsentationsvermerk);  
undat. Rechtsgutachten von Franciscus Mazonus, Generalvikar zu Aquileja, sowie Bernardinus Bertolla und Odoricus Merlatus, Doktoren der Rechte (beiliegend);  
gedruckte sechzehenseitige Zusammenstellung von Libellen wegen unterschiedlicher Injurien (beiliegend);  
Rechtsgutachten Konrad Peutingers aus Augsburg, Doktors der Rechte, und Johann Reblers aus Graz, Rechtsprofessors, 1504 (beiliegend);  
Band über Verhandlungen in Donauwörth, Augsburg, Bozen und Augsburg 1500–1504 sowie am RKG 1504–1505 (Prod. ohne Präsentationsvermerk) enthält: Revers des bekl. Freiherrn für Bischof Raimund von Gurk wegen der lebenslänglichen pflegweisen Verleihung des Schlosses Wisell (im Akt: Visel in der Mark) 1493;  
undat. Ratschlag des RKG (beiliegend)
- 8 12,5 cm; SpPr fehlt

## 5219

- 1 H 6269 Bestellnr. 7001
- 2 Hermann *Hun(l)er*, Untertan des Nürnberger Stadtrichters Andreas Stromer zu Jahrsdorf (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Niklaus *Kruckpeck*, herzoglich bayerischer Untertan zu Jahrsdorf (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Georg Ortolf (1501)
- 5a appellatio
- 5b Prozeßkostenerstattung;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Ein von beiden Herrschaften berufenes achtköpfiges Schiedsgericht entschied nach Vernehmung von 21 Zeugen, daß der kl. Stadel zum Teil auf dem Anwesen Niklaus Kruckpecks stehe. Im Febr. 1498 kam dieser am Gericht zu Hilpoltstein um Ersatz der ihm durch das Schiedsverfahren entstandenen Unkosten ein. Hermann Hun(l)er sah darin einen persönlichen Spruch, der vor seinen ordentlichen Richter gehöre, während für Kruckpeck der Ersatz der Prozeßkosten untrennbar mit dem Streit um – dem Herzogtum Bayern-Landshut unterworfenen – Grund und Boden zusammenhing. Das Gericht zu Hilpoltstein erklärte sich für zuständig. Die kl.

Appellation an das herzoglich bayerische Hofgericht zu Neuburg blieb erfolglos.

Hun(l)er wendet sich ans RKG: der Schiedsspruch habe ihm nicht die Bezahlung der gegnerischen Unkosten auferlegt; es handle sich daher um einen persönlichen Spruch, der auch einem Vertrag Herzog Georgs von Bayern-Landshut mit Bürgermeistern und Rat zu Nürnberg zufolge vor den ordentlichen Richter gehöre. Kruckpeck bezeichnet die Appellation als desert, da Hun(l)er nicht um einen Apostel- oder Abschiedsbrief gebeten habe.

- 6 1. Herzoglich bayern-landshutisches Gericht zu Hilpoltstein 1498
- 2. Herzoglich bayern-landshutisches Hofgericht zu Neuburg 1500
- 3. RKG (1501–1503)
- 8 SpPr ohne Eintrag

## 5220

- 1 H 6392 Bestellnr. 7015
- 2 Dietrich *Hurlswagen*, Bürger zu Lindau (Bekl. 1. sowie Appellant und Gegenkl. 2. Instanz)
- 3 Hans *Fendt*, Bürger und Ratsverwandter zu München (Kl. 1. sowie Appellant und Gegenbekl. 2. Instanz)
- 4a Dr. Hieronymus Hauser (1529)
- 4b Dr. Konrad von Schwabach (1528)
- 5a appellatio
- 5b Schuldforderung aus Handelsgeschäften;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Hans Fendt wandte sich durch seinen Bruder Balthasar Fendt wegen einer Restforderung von knapp 160 fl böhm. ans Stadtgericht zu Lindau. Dietrich Hurlwagen bezeichnete die aus einer Verschreibung vom Okt. 1518 herrührende Schuld von 598 fl böhm. als gänzlich beglichen. Als eine gerichtlich angeordnete neuerliche Abrechnung zu keiner Einigung führte, wurde er im Sept. 1521 verpflichtet, auf die gegnerische Klage zu antworten. Er appellierte an Bürgermeister und Rat, die im Apr. 1522 die Hauptsache an sich zogen. Er behauptete, zwischen Okt. 1518 und Febr. 1520 627 fl an Geld, Wein, Salpeter, Samt und Tuch an Fendt geliefert zu haben. Wegen schriftlicher Vorwürfe Fendts, er enthalte ihm „wider Wahrheit und Billigkeit“ Geld vor, erhob er zudem eine Rekonventionsklage auf 1.000 fl. Fendt gab an, daß an alten Schulden zwar nur 89 fl ausstünden, daß aber Ansprüche aus neuen Geschäften mit Hurlwagen hinzukämen. Hinsichtlich der Injurienklage bestritt er die Zuständigkeit von Bürgermeister und Rat, da sie anderer Natur sei als die Konventionssache und deshalb vor seinen ordentlichen Richter gehöre. Mitte 1527 verpflichteten Bürgermeister und Rat Hurlwagen zur Zahlung des geforderten Betrags und verwiesen die Gegenklage an den gebührenden Ort.



Hurlewagen appelliert ans RKG. Fendt macht Formfehler und Fristversäumnis geltend.

- 6
  1. Stadtgericht der Reichsstadt Lindau 1521
  2. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Lindau 1521
  3. RKG 1528–1530 (1528)
- 7 Vorakt (Q 3) enthält: Schuldverschreibung Dietrich Hurlewagens für Hans Fendt über 194 fl böhm., zahlbar zu Martini 1518, sowie 404 fl böhm., zahlbar in sechs Raten bis Mitte 1519, 1518 (fol. 1v f.); Korrespondenz zwischen Hurlewagen, den Brüdern Hans und Balthasar Fendt sowie Paul Hellmaister zu München 1518–1520 (fol. 66v ff., 71v ff., 81r ff.); Abrechnungen Hurlewagens 1520 (fol. 69v ff.); Zeugenaussagen 1525 (fol. 98v ff.)
- 8 4,5 cm

## 5221

- 1 H 6391 Bestellnr. 7014
- 2 Dietrich *Hurlewagen*, Bürger zu Lindau (Bekl. 1. und Kl. 2. Instanz)
- 3 Martin *Scheler*, Bürger zu Ulm, und seine Mitgesellschafter (im Urteil genannt: Daniel Schleicher und Hans Lebzelter; insinuiert an: Hieronymus Schleicher) (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1525) und (subst.) Lic. Johann Helfmann (1525)
- 4b Dr. Konrad von Schwabach (1525)
- 5a appellatio
- 5b Schuldforderung aus Handelsgeschäften;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Bekl. Handelssozietät erhob am Stadtgericht und nachfolgend vor Bürgermeistern und Rat zu Lindau eine Klage auf 388 fl rh. und 15 fl böhm. aus Geschäften mit Dietrich Hurlewagen, der Abzüge und Gegenforderungen geltend machte. Bürgermeister und Rat verpflichteten diesen zur Zahlung.  
Hurlewagen appelliert ans RKG: bekl. Handelsgesellschaft habe von ihm um 261 fl gekaufte Gut weder in der vereinbarten Menge noch in der zugesagten Qualität geliefert, müsse daher den dadurch entstandenen Schaden von 72 fl ersetzen; für seine dreieinhalbjährige Tätigkeit als Diener der Gesellschaft stünde ihm eine Besoldung von 70 fl zu; Schuldforderungen von zusammen 30 fl habe er in der vergeblichen Erwartung, diese Gelder auch zu erhalten, in die Abrechnung aufgenommen. Bekl. Seite erwidert: die Sozietät habe das fragliche Tuch zu Söflingen erworben, Hurlewagen habe es im Wissen um Menge und Wert auf eigenen Namen gekauft und die deshalb ausgestellte Verschreibung über 261 fl bei der Abrechnung mit dem schelerischen Faktor Hans Mayer, Steuerschreiber zu Ulm, anerkannt; auch habe er 420 fl in die Gesellschaft eingelegt und als Sold jährlich 40 fl erhalten. Hurlewagen macht nachträglich vorinstanzliche Verfahrensfehler geltend.

- 6 1. (Stadtgericht der Reichsstadt Lindau)
- 2. (Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Lindau)
- 3. RKG 1525–1527 (1525–1528)
- 8 1,5 cm

## 5222

- 1 H 6393 Bestellnr. 7016
- 2 Christian *H u r m*, Hofschmied zu Würzburg (Kl. 1. Instanz)
- 3 Zunftmeister und Zunftgenossen des Schmiedehandwerks zu *W ü r z b u r g*  
(Prozeßvollmacht mit neun Unterschriften) (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Johann Franz Wolf und (subst.) Lic. Johann Joseph Flach (1764)
- 4b Lic. Ferdinand Wilhelm Anton Helfrich (1758)  
Lic. Ferdinand Wilhelm Anton Helfrich und (subst.) Lic. Johann Werner  
(1764)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Heranziehung des Hofschmieds zur Handwerks-  
schatzung;  
Gegenstand in 1. Instanz: Auf Beschwerden der Würzburger Schmiedezunft  
gebot die fürstbischöfliche Hofkammer dem Ende 1734 als Hofschmied an-  
gestellten Christian Hurm bereits im Apr. 1738, sich aller Arbeiten in der  
Stadt zu enthalten. Insbesondere wegen der von diesem weiterhin übernom-  
menen Aufträge von Domherren und Hofkavalieren erwirkte bekl. Zunft im  
Jan. und März 1742 sowie im März 1750 bei der fürstbischöflichen Regierung  
Dekrete, daß er wie die städtischen Meister zur vom Schmiedehandwerk  
gemeinschaftlich zu erlegenden Handwerksschatzung beisteuern müsse. Als  
ihn Bürgermeister und Rat zu Würzburg auf Antrag der bekl. Partei zur Zah-  
lung heranziehen wollten, wandte sich Hurm Ende 1750 mit einer Beschwerde  
an die Regierung. Diese entschied im Jan. 1751, daß er als zugleich bürgerli-  
cher und zünftiger Schmiedemeister wegen des Genusses der meisterlichen  
Wohltaten, vor allem der Arbeit (Förderung) der Gesellen und Lehrlinge,  
gemäß dem Umfang seiner Kundschaft in der Stadt zum Schatzungsquantum  
beizutragen habe, im Falle des angebotenen Verzichts auf die Übernahme von  
Aufträgen aus der Stadt aber in die geringste Beitragsklasse einzuordnen sei.  
Auf Antrag der Zunft hin befahl die Regierung Hurm im Febr. 1763, den auf  
den Bescheid vom Jan. 1751 hin in einem Vergleich mit bekl. Zunft im Febr.  
1751 zugesagten, aber nie bezahlten jährlichen Beitrag zum Schatzungsquan-  
tum von 16 fl nachzuentrichten und sich unter Androhung einer Strafe von 50  
Rtl. künftig jeder Stadtarbeit zu enthalten.  
Hurm appelliert ans RKG: er sei zu denselben Bedingungen angestellt worden  
wie sein Vorgänger Urban Schwarz, er müsse daher der Hofkammer auf jede  
Rechnung einen Rabatt gewähren sowie von jedem Hofverdienst eine fünfpro-  
zentige Abgabe leisten, sei aber von allen anderen Schatzungen und Steuern

befreit; die Handwerkschätzung habe ihren Ursprung in der für die Bürgerschaft geleisteten Arbeit, die ihm verboten sei; das Regierungsdekret vom Jan. 1751 sei nicht ordnungsgemäß publiziert worden, in einen Vergleich mit bekl. Zunft habe er nie eingewilligt. Bekl. Zunft entgegnet: beim von der Hofkammer mit Hurm eingegangenen Bestands- und Dienstkontrakt handle es sich um einen Privatvertrag, der diesem allein hinsichtlich der Hofarbeit Schätzungsfreiheit gewähre, dessen unstreitige Mitgliedschaft in der Zunft und dessen Beteiligung an der Handwerksschätzung unberührt lasse; anders als Schwarz, der ausschließlich als Hofreitschmied tätig gewesen sei, habe Hurm von Anfang an auch Kunden in der Stadt gehabt; das Dekret vom Jan. 1751 sei ihm sehr wohl bekannt geworden, habe er doch bei der Regierung Erläuterung erbeten, was unter Stadtarbeit zu verstehen sei, und angeregt, ob dann nicht den städtischen Schmiedemeistern jede Hofarbeit zu verbieten sei, worauf er im Febr. 1751 dahingehend beschieden worden sei, daß Hofarbeit jede von der Hofkammer unmittelbar abhängige Arbeit sei und dieser selbstverständlich freistehe, auch Schmiede aus der Stadt damit zu betrauen; der von Hurm geleugnete Vergleich sei vor dem Oberratssekretär Philipp Ernst Marggraf geschlossen worden. Als Hurm Anfang 1766 die Schmiedetätigkeit aufgibt, bringt bekl. Zunft vor, daß ihre abschließend auf 587 fl beschränkte Forderung die notwendige Appellationssumme nicht erreiche.

- 6 1. Fürstbischöfliche Regierung zu Würzburg 1750  
2. RKG 1764–1771
- 7 Attest der fürstbischöflichen Statthaltereie 1749 über die Anstellung Christian Hurms als Hofschmied unter den Bedingungen des 1731 mit Urban Schwarz geschlossenen Bestands- und Arbeitskontrakts 1734 (Q 11); Bestandsbrief des fürstbischöflich würzburgischen Hofkammerpräsidenten D(ietrich) C(arl) von Erthal für Schwarz 1731 (Q 12); Auszug aus Hofschmiedsverdienstzettel Mai–Sept. 1763 (Q 17); Vergleichsprotokoll zwischen beiden Parteien 1751 (Q 29) sowie Zeugenaussagen darüber vor Notar 1764 (Q 30); Vorakt (Nr. 39) enthält ferner: Rationes decidendi der fürstbischöflichen Regierung 1766 (beiliegend); Aufstellung über von Hurm eingeräumte Rabatte anhand von acht undat. Zetteln (Q 53); Attest des Würzburger Domkapitels wegen Verschätzung des Beschlagens von Domherren, Klöstern, Geistlichen oder Offizianten gehörigen Pferden 1754 (Q 54)
- 8 6,5 cm

### 5223

- 1 H 830 rot Bestellnr. 2856
- 2 Constantia *H u s e l*, geb. Tradel, Witwe des Peter Husel, Bürgers zu Nördlingen, wohnhaft zu Ziegelstein, arme Partei (Kl. und Gegenbekl. 1. Instanz)

- 3 Paul *Breuning*, ausgetretener Bürger und Genannter des Größeren Rats zu Nürnberg (Anschlag der Ladung an den Rathäusern zu Roth, Schwabach und Nürnberg; Prozeßvollmacht von Johann Gottfried Wegleiter, Bürger und Kornschreiber im Heilig-Geist-Spital zu Nürnberg, als Güterkurator) (Bekl. und Gegenkl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Sebastian Wolf (1615)
- 4b Dr. Christoph Stauber (1615)
- 5a appellatio
- 5b Wechselseitige Ansprüche aus Güterkauf;  
Gegenstand in 1. Instanz: Peter Husel erwarb Ende 1602 von Paul Breuning dessen Sitz zu Ziegelstein samt drei Köblergütern um 2.000 fl und ließ sich Anfang 1603 dort nieder. Nach dem Tod ihres Ehemanns wandte sich kl. Witwe Ende 1608 um Ausfertigung eines Kaufbriefes und Herausgabe der zugehörigen Urkunden ans Stadtgericht zu Nürnberg: der vereinbarte Kaufpreis von 2.000 fl sei bis Juli 1603 vollständig erlegt worden; Breuning habe auch einen Kaufbrief gefertigt, der Martin Haller als Eigenherrn zur Besiegung zugestellt worden sei; dieser habe einige ungebräuchliche Bestimmungen hineingesetzt, weshalb kl. Seite den Kaufbrief nicht angenommen, sondern an Breuning zurückgeschickt habe; dieser habe zugesagt, mit dem Eigenherrn zu verhandeln, doch der kl. Partei bisher weder einen ihren Vorstellungen entsprechenden Kaufbrief noch die einschlägigen Urkunden übergeben. Breuning behauptete, Husel habe im Juli 1603 nur die Hälfte des Kaufpreises bezahlt und sich über die andere Hälfte verschrieben, und erhob im März 1609 Gegenklage auf Vollstreckung dieser noch unbeglichenen Forderung. Kl. Witwe bestritt einen Zusammenhang zwischen der Schuldverschreibung ihres Ehemanns und dem Güterkauf: das Darlehen sei vielmehr dessen Schwester Agnes Richter zugute gekommen und von dieser auch verzinst worden. Im Okt. 1611 wies das Stadtgericht die Klage als unstatthaft ab und verfügte vorbehaltlich besserer Ansprüche anderer Gläubiger die Exekution auf die kl. Güter zu Ziegelstein, sofern nicht die Forderung Breunings bis Lichtmeß 1612 beglichen sei. Kl. Witwe intervenierte Anfang 1612 wegen Priorität ihrer Ansprüche: sie habe zu ihrem Heiratsgut von 2.000 fl kraft Testaments ihres Vaters Georg Tradel, Doktors der Rechte und Advokaten der Reichsstadt Augsburg, 5.715 fl erhalten, mehr als von ihrem Ehemann, der das gemeinsame Vermögen durch hinter ihrem Rücken geleistete Darlehen und Bürgschaften zugunsten seiner Schwester geschmälert habe, hinterlassen worden sei; sie müsse daher als vorrangige Kreditörin gelten. Breuning berief sich darauf, daß der Kaufpreis erst teilweise bezahlt und ihm deshalb das Eigentumsrecht an den verkauften Gütern vorbehalten sei, während die kl. Ansprüche bereits in der Rekonsventionssache vergeblich eingebracht worden seien. Das kl. Begehren wurde im Aug. 1612 abgewiesen.  
Kl. Witwe wendet sich gegen alle drei Urteile ans RKG.
- 6 1. Stadtgericht der Reichsstadt Nürnberg 1608  
2. RKG 1615

- 7 Stadtgerichtsakt über huselsche Konventionssache (Nr. 10) enthält: Kaufvertrag zwischen Paul Breuning und Peter Husel über den Sitz samt drei zugehörigen Köblergütern zu Ziegelstein 1602; Schuldbrief Husels für Breuning über 1.000 fl 1603; Zeugenaussagen vor Stadtgericht zu Nürnberg 1610; Stadtgerichtsakt über breuningsche Rekonventionssache (Nr. 11) enthält: Zeugenaussagen vor Stadtgericht zu Nürnberg 1610; Heiratsverträge zwischen Georg Tradel namens Constantia Tradels und Anton Schwindenbach (hier: Schwinnabach) 1579 bzw. Georg Tradel und seinem Sohn Philipp Tradel, Doktor der Rechte, Advokaten der Reichsstadt Augsburg, namens Constantia Tradels sowie Peter Husel 1590; undat. Auszug aus Testament Georg Tradels; Vergleich zwischen Hans Jakob Rehlinger zu Leeder namens seiner minderjährigen Tochter Anna Rehlinger aus der Ehe mit Victoria Tradel, Peter Husel in kl. Namen, ferner Veronika Ketzer als Vormund ihrer minderjährigen Kinder Caspar, Georg Sigmund, Veneranda und Sabina Tradel sowie Gilg Sebastian Voit von Berg namens seiner Ehefrau Theodora Tradel, beide auch als Vormünder der in Venedig weilenden Justina Tradel, der Tochter des herzoglich bayerischen Rats Philipp Tradel, über das Erbe des Georg Tradel 1598 mit zugehöriger Vermögensaufstellung; Quittung Rehlingers und Husels über Auszahlung ihrer Erbteile 1598
- 8 8 cm

## 5224

- 1 H 6431 Bestellnr. 7020
- 2 Endres *Hutt* und Hans Schad als Schwiegersöhne des Kunz Cronal, Ratsverwandten zu Dettelbach, sowie Hans Stahel, Martin und Klaus Telheim als Schwiegersohn und Söhne der Gerhaus Telheim, alle Bürger zu Dettelbach (Martin Telheim, Michael Hiltprant und Kunz Cronal Bekl. 1. Instanz, Martin Cronal zu Würzburg als Kurator der Gerhaus Telheim sowie Kunz Cronal und Michael Hiltprant Kl. 2. Instanz)
- 3 Georg *Pfenning*, Bürger zu Dettelbach (Kl. 1. und Bekl. 2. Instanz)
- 4a Lic. Christoph Hitzhofer (1511);  
Johann Winter zu Würzburg (1526) und (subst.) Dr. Leonhard Hochmüller (1526)
- 4b Lic. Johann Sybolt (1511);  
Dr. Heinrich von Rostock, Dr. Konrad von Schwabach und Dr. Wilhelm Sesler (1513);  
Dr. Philipp von Mosheim (1532);  
Dr. Adam Werner von Themar (1537)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Georg Pfenning erhob im Apr. 1501 am kaiserlichen Landgericht des Herzogtums Franken Klage auf alle im Besitz

von Martin Telheim, Michel Hiltprant und Kunz Crontal befindlichen Güter, die aus dem elterlichen Erbe der ohne Leibeserben verstorbenen Margarethe Dreißigacker, Ehefrau des Michel Clieber zu Dettelbach, herrührten: diese sei einzige Tochter und Erbin des Hans Dreißigacker; er als Sohn der Elisabeth Pfenning, einer Schwester ihrer Mutter, sei ihr nächster Verwandter und Erbe. Martin Crontal als Kurator der Gerhaus Telheim, der Witwe des alsbald verstorbenen Martin Telheim, wandte dagegen ein: Kunz Dreißigacker zu Dettelbach habe neben seinem Sohn Hans auch eine Tochter gehabt; statt das väterliche Erbe mit seiner Schwester Katharina zu teilen, habe Hans Dreißigacker alle Güter einbehalten und lediglich anlässlich ihrer Verehelichung mit Klaus Reinhart das Heiratsgut ausbezahlt; ihre Tochter Gerhaus Telheim sei mit Margarethe Dreißigacker in gleichem Grad verwandt wie Pfenning, daher gleichermaßen erbberichtig; der von Pfenning beanspruchte Hof gehöre nicht zum strittigen Erbe, sondern sei kaufweise aus dem Besitz der Katharina Reinhart an Martin Telheim gelangt. Michel Hiltprant bestritt, daß die von Pfenning eingeklagten Güter, soweit sie ihm zustünden, jemals im Besitz der Margarethe Dreißigacker gewesen seien. Kunz Crontal behauptete, sein Vater Paul Crontal habe die fraglichen Güter von Klaus Reinhart als damaligem Vormund der Margarethe Dreißigacker käuflich erworben. Mitte 1503 erklärte das Landgericht die letztgenannten Kaufverträge für kraftlos und sprach die betreffenden Güter samt den daraus gezogenen Nutzungen Pfenning als Erben zu. Kl. Partei berief sich ans fürstbischöfliche Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg: Pfenning habe weder bewiesen, daß Katharina Reinhart schon vor Margarethe Dreißigacker gestorben und seine Mutter deshalb deren nächste Erbin gewesen sei, noch, daß Paul Crontal zum Zeitpunkt des Güterkaufs Mitvormund gewesen und der Vertrag daher nichtig sei. Das Hof- und Kanzleigericht sprach Pfenning Mitte 1511 das strittige Erbe zu und erlegte kl. Partei den Nachweis auf, daß die angegebenen Güterkäufe noch zu Lebzeiten der Margarethe Dreißigacker erfolgt seien.

Kl. Partei wendet sich ans RKG, weil der gleichrangige Erbanspruch der Gerhaus Telheim übergegangen worden sei. Pfenning gibt an: Margarethe Dreißigacker sei um Fronleichnam 1483, seine Mutter um Laurentii 1483 gestorben; damit habe diese – anders als Katharina Reinhart – den Erbfall erlebt; im Sept. 1483 seien er und Klaus Reinhart mit widerstreitenden Erbansprüchen am Landgericht eingekommen; dort sei ihm im Apr. 1501 das vorrangige Erbrecht zuerkannt worden.

Mit Urteil vom 4. Febr. 1517 wird kl. Partei zur Vervollständigung der Vorakten aufgefordert, den telheimischen Erben der Nachweis auferlegt, daß Katharina Reinhart zum Zeitpunkt des Todes der Margarethe Dreißigacker noch gelebt und deren Erbe angetreten habe, sowie Pfenning verpflichtet, die Annahme des fraglichen Erbes durch seine Mutter zu beweisen. Am 9. Dez. 1524 bestätigt das RKG das vorinstanzliche Urteil, soweit es den Erbstreit betrifft. Gleichzeitig erlegt es kl. Partei den Nachweis über die vor dem Tod der Margarethe Dreißigacker erworbenen Güter auf und zieht die Verhandlung darüber an sich. Am 10. März 1525 ergeht ein Exekutorialmandat hinsichtlich der Erb- und Kostenfrage. Ende 1525 geht eine Mitteilung über die Aufnahme gütlicher Verhandlungen zwischen den telheimischen Erben und

Pfenning ein, die jedoch insbesondere hinsichtlich der zu erstattenden Nutzungen zu keiner Einigung führen.

- 6
  1. Kaiserliches Landgericht des Herzogtums Franken zu Würzburg 1501
  2. Fürstbischöfliches Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg 1504
  3. RKG 1511–1541
- 7 Hofgerichtsakt (Nr. 5) enthält: Zeugenaussagen vor hofgerichtlicher Kommission (1505);  
Urteilsbrief des kaiserlichen Landgerichts des Herzogtums Franken im Rechtsstreit zwischen Klaus Reinhart auch als Vormund der Margarethe Dreißigacker sowie Paul und Barbara Crontal um Garten und Weingarten aus dem Besitz des Hans Dreißigacker zu Dettelbach 1483–1484 (Nr. 16);  
undat. Zeugenaussagen aus früherem landgerichtlichem Verfahren (Nr. 19);  
Zeugenaussagen vor landgerichtlicher Kommission 1501 (Q 30);  
Aufstellung über Prozeßkosten Georg Pfenning (Q 32);  
undat. Stellungnahmen des RKG-Prokurators Christoph Hitzhofer und des Mainzer Konsistorialadvokaten Michael Schleiffer, beide Lizentiaten der Rechte (Prod. ohne Präsentationsvermerk)
- 8 6,5 cm

## 5225

- 1 H 853 rot Bestellnr. 2071
- 2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Frankenberg, Birkenfeld, Walchenfeld und Ermershausen, kaiserlicher Geheimer Rat und markgräflich brandenburgischer Geheimer Minister, Ritterrat des Kantons Baunach;  
Ernst von Gleichen auf Birkigt und Etzelbach, markgräflich brandenburgischer Geheimer Rat, Oberforst- und Oberjägermeister
- 4a Dr. Johann Albert Ruland (1756)
- 5a confirmatio obligationis über 6.000 fl Kapital
- 5b Bestätigung der Schuldverschreibung des Johann Philipp Friedrich von Hutten für Ernst von Gleichen über 6.000 fl unter Verpfändung des Julianenhofes sowie des halben Dorfzehnten und der Frongeldgefälle zu Reusch
- 6 1. RKG (1756)
- 7 Bestätigungsurkunde des RKG mit inserierter Schuldverschreibung 1756 und Konsensbrief der Juliana Christina Charlotte Voit von Salzburg und Johanna Friederica Sophia von Dieskau, Schwestern des Johann Philipp Friedrich von Hutten, 1756
- 8 SpPr ohne Eintrag

**5226**

- 1 H 855 rot Bestellnr. 2072
- 2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Frankenberg, Birkenfeld, Walchenfeld und Ermershausen, kaiserlicher Wirklicher Rat, markgräflich brandenburgischer Geheimer Minister, Ritterrat des Kantons Baunach; Domkapitel des Hochstifts Würzburg
- 4a Dr. Johann Albert Ruland (1766)
- 5a confirmatio obligationis über 6.000 fl
- 5b Bestätigung einer von Johann Philipp von Hutten ererbten Schuldverschreibung über 6.000 fl für das Domkapitel in Würzburg unter Verpfändung des Dorfes Reusch
- 6 1. RKG (1766)
- 7 Bestätigungsurkunde des RKG mit inserierter Schuldverschreibung 1766
- 8 SpPr ohne Eintrag

**5227**

- 1 H 842 rot Bestellnr. 800/I–II
- 2 Elisabeth von *Hutten* zu Frankenberg, geb. von Eyb, Witwe (des Georg Friedrich von Hutten)
- 3 Bischof Johann Gottfried von *Bamberg* ;  
Bischof Julius von Würzburg;  
Wolf Jakob Graf von und zu Schwarzenberg und Hohenlandsberg, herzoglich bayerischer Rat und Kämmerer;  
Erhard, Hans Georg und Hans Dietrich von Lichtenstein zu Geiersberg, Brüder, Ulrich und Ernst Wilhelm von Lichtenstein zu Ippesheim, Vettern;  
Schultheißen, Bürgermeister, Gerichte und Gemeinden von Seinsheim, Wässerndorf, Iffigheim, Ippesheim, Bullenheim, Herrnsheim sowie die nicht-huttischen Untertanen zu Nenzenheim und Hüttenheim
- 4a Dr. Johann Georg Krapf (1614);  
Dr. Sebastian Wolf (1615)
- 4b Dr. Heinrich Stemler (1593);  
Lic. Peter Paul Steurnagel (1608);  
Dr. Johann Friedrich Haug (1609);  
Dr. Johann Jakob Kremer (1615);  
Dr. Christian Schröter (1616)
- 5a mandatum der Pfändung, zwei Kühe und Kälber betr.
- 5b Strittige Weidgerechtigkeit;  
Kl. erwirkt wegen zweier Kühe und zweier Kälber, die von den mitbekl. acht Gemeinden wegen angeblicher Eingriffe in deren Weidgerechtigkeit im



„Herrnsheimer und Ippesheimer Wald“ abgepfändet worden waren, ein Mandat. Die Kl. macht geltend, ihre Familie hätte in diesen Gehölzen sowie in Teilen des deutschherrischen (heute: Deutschherrnholz) sowie des schwarzenbergischen, Bullenheimer und des Weigenheimer Au-Waldes das Weide- und Hutrecht, das sie von den Vorbesitzern des Ritterguts Frankenberg, der Familie Absberg, erkaufte habe. Die benachbarten Gemeinden hätten dort keine Rechte. Die Gemeinden verweisen darauf, daß sie von Kaiser Heinrich II. das Waldstück, das später auf die Einzelgemeinden aufgeteilt worden sei, als freieigen verliehen bekommen hätten. Die Familie Hutten hätte sich dort nur Rechte angemaßt. Die mitbekl. Vogteiherrn weisen die Klage als sie nicht betreffend zurück. Mitbekl. Bischof von Würzburg wendet forideklinatorisch ein, daß Mitbekl. hochstiftisch würzburgische Untertanen seien, die Klage also vor dem würzburgischen Hofgericht geführt werden müsse.

- 6 1. RKG 1615–1627 (1615–1623)
- 7 (teilweise gedruckte) kaiserliche und königliche Privilegien und Konfirmationsbriefe, die Jurisdiktion im kaiserlichen Landgericht des Herzogtums Franken und die Rechte des Hochstifts Würzburg betr., 1032–1579 (Q 24–26, 41–46, 50, 52, 53);  
Kommissionsrotulus der mitbekl. Gemeinden (Nr. 36) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1617 (auch in zwei Originalvernehmungsprotokollen);  
Konfirmationsbrief Papst Calixts III. 1455 mit inseriertem Privileg König Karls IV. 1347 (Q 47);  
kaiserliche und königliche Investiturbriefe, Regalien und Lehen des Hochstifts Würzburg betr., 1457–1613 (Q 48, 49, 54, 60);  
Privileg Kaiser Karls V., das Versammlungsverbot von Untertanen des Hochstifts Würzburgs und des Herzogtums Franken betr., 1531 (Q 51);  
Auszüge aus kaiserlichem Kommissionsrotulus (mit Urkundenausügen) und aus der Exzeptionsschrift in Sachen Würzburg ./ Schwarzenberg 1613 (vgl. Bestellnr. 1565) (Q 55, 56);  
Auszüge aus Gerichtsbüchern des kaiserlichen Landgerichts des Herzogtums Franken, die Prozesse Adelliger betr., 1499–1573 (Q 57, Lit. Ss);  
Einungsbrief zwischen Bischof Gottfried IV. von Würzburg und Kurfürst Friedrich II. von Sachsen, Jurisdiktionsrechte betr., 1449 (Q 59, Lit. Q)
- 8 15,5 cm

## 5228

- 1 H 6482 Bestellnr. 7044
- 2 Daniel von *Hutten* zu Stolzenberg als Administrator seiner und seiner verstorbenen Ehefrau Katharina von Hutten, geb. von Mörlau gen. Böhm, Kinder (Friedrich und Anna Elisabeth)
- 3 Otto Heinrich von und zu *Bastheim* und Balthasar Philipp von Mörlau gen. Böhm zu Ürzell

- 4a Dr. (Sigismund) Haffner (1631)
- 4b Lic. Peter Paul Steurnagel (1631)
- 5a mandatum de dimittendo hypothecam s. c.
- 5b Schuldforderung aus Darlehen;  
Kl. fordert Abtretung des Anteils an dem Gut Trappstadt, den Otto Heinrich von Ebersberg gen. von Weyhers zu Gersfeld als Pfand für ein Darlehen über 4.000 fl bei 5 Prozent Zins von kl. Schwiegermutter Elisabeth von Mörlau gen. Böhm, geb. von Trümbach, Witwe des Wolf Dietrich von Mörlau gen. Böhm, gegeben hatte. Bekl. weisen darauf hin, daß nicht sie, sondern die Brüder Hans Konrad und Lukas von Ebersberg gen. von Weyhers nach dem Tode des Schuldners als nächste Agnaten in das Erbe eingetreten seien und für die Schulden des Verstorbenen aufkommen wollten.
- 6 1. RKG 1631
- 7 Schuldverschreibung des Otto Heinrich von Ebersberg gen. von Weyhers für Elisabeth von Mörlau gen. Böhm über 4.000 fl 1605 (Q 2);  
Erbvergleich zwischen Bekl. als Ehevätern ihrer Frauen Amalia Barbara von und zu Bastheim und Sibylla von Mörlau gen. Böhm, beide geb. von Ebersberg gen. von Weyhers, und den Brüdern Hans Konrad und Lukas von Ebersberg gen. von Weyhers, die Verlassenschaft Otto Heinrich von Ebersbergs gen. von Weyhers betr., 1621 (Q 9)

## 5229

- 1 H 6453 Bestellnr. 7032
- 2 Veit Ulrich von Schaumberg und Hans von Selbitz als Vormünder der Söhne des verstorbenen Wilhelm von *Hutten*, Bernhard und Georg Ludwig von Hutten
- 3 Markgraf Georg Friedrich von *Brandenburg* - Ansbach sowie Wolf von Crailsheim, markgräflich brandenburg-ansbachischer Vogt zu Mainbernheim
- 5a mandatum de non offendendo
- 5b Beschwerde über gewaltsame Besetzung des Schlosses und Fleckens Michelfeld;  
Crailsheim besetzte nach dem Tode Wilhelm von Huttens Schloß und Flecken Michelfeld, entband die huttschen Untertanen von ihrem Lehenseid und verpflichtete sie auf Markgraf Georg Friedrich.  
Kl. erwirken Mandat, um das Erbe ihrer Mündel zu Michelfeld, Frankenberg und Nenzenheim zu sichern.
- 6 1. RKG 1556
- 8 SpPr ohne Eintrag;  
Lit.: Wilhelm Engel, Die Burgen Frankenberg über Uffenheim. Mit einem burgenkundlichen Nachwort von Hellmut Kunstmann (Veröffentlichungen

der Gesellschaft für fränkische Geschichte. Reihe IX: Darstellungen aus der fränkischen Geschichte, Bd. 11), Würzburg 1956, S. 42

### 5230

- 1 H 6454 Bestellnr. 7033
- 2 Margaretha von Seckendorff, geb. von *Hutten*, Witwe des Kasimir von Seckendorff zu Sugenheim, Petentin in der Sache:
- 3 Markgraf Georg Friedrich von *Brandenburg* - Ansbach und Brandenburg-Kulmbach, Kl.
- ./.
- Kreditoren des verstorbenen Markgrafen Albrecht Alcibiades von Brandenburg-Kulmbach, Bekl.
- 4a Lic. Mauritius Breunle (1561);  
Dr. Georg Berlin (1564);  
Dr. Bernhard Kuehorn (1573)
- 4b Lic. Martin Reichardt (1561);  
Dr. Johann Grönberger (1571)
- 5a petitio in puncto primae citationis per edictum (Markgraf Albrechts Gläubiger betr.)
- 5b Schuldforderung im Rahmen des von Markgraf Georg Friedrich angestregten Ediktalverfahrens (vgl. Bestellnr. 966);  
1545 lieh Margarethe von Seckendorff Markgraf Albrecht Alcibiades 5.300 fl gegen eine jährliche Zinszahlung von 265 fl.  
Petentin fordert die Rückzahlung dieser Hauptsumme nebst ausstehenden Zinsen. Markgraf Georg Friedrich wendet ein, daß er nicht der Eigentumserbe sei, da er auf das Erbe verzichtet und nur die Lehen, für die er mitbeleht gewesen sei, übernommen habe.
- 6 1. RKG 1561–1588 (1561–1587)
- 7 Schuldverschreibung des Markgrafen Albrecht Alcibiades für Margaretha von Seckendorff über 5.300 fl 1545 (Q 149);  
Notariatsinstrument über die Annahme von Land und Leuten des Markgrafen Albrecht Alcibiades durch Markgraf Georg Friedrich als mitbelehten Agnaten und Lehenfolger aus der Hand des Joachim Schlick, Grafen zu Passaun, Herrn zu Weißkirchen, Rabenstein und Schlackenwerth, als kaiserlichen Kommissars und Statthalters unter Verzicht auf dessen Eigentumserbe 1557 (Q 418);  
Originalzessionsurkunde der Petentin für ihren Sohn Hans Ludwig von Seckendorff zu Sugenheim und Unternzenn (im Akt: Niedernzenn) 1573 (Prod. vom 5. Apr. 1587)

**5231**

- 1 H 6467 Bestellnr. 7041
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg und Michelfeld, markgräfllich brandenburgischer Rat und Obervogt zu Ansbach, Hauptmann des Ritterkantons Odenwald (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Hans und Leonhard *Döllinger* zu Hüttenheim, Brüder (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Sebastian Wolf (1602)
- 4b Lic. Christoph Ricker (1610)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Zuständigkeit der Vorinstanz;  
Gegenstand in 1. Instanz: Unter dem Vorwand, es handele sich um einen gefundenen Schatz, hatte Kl. 6.000 fl Ersparnisse des Philipp Döllinger und dessen Sohnes Hans an sich gebracht und beide zeitweise einkerker lassen, da sie das Geld bei Steuerschätzungen verschwiegen hätten. Trotz eidlicher Versicherung des Philipp Döllinger, eine solche Summe nicht zu besitzen, wurde er auf Anrufen des Kl. vom kl. Zentgericht in Frankenberg 1598 verurteilt, sein Geld sowie sein gesamter Besitz dem Kl. zugesprochen. Bekl. forderten bei Vorinstanz die Rückgabe der Geldsumme, Rehabilitation des Vaters und Schadenersatz für die Einkerkung. Trotz forideklinatorischer Einreden des Kl. zog die Vorinstanz das Verfahren an sich, da der Prozeßgegenstand eine Gewalttat und ehafte Sache darstelle.  
Kl. appelliert wegen Nichtzuständigkeit der Vorinstanz an das RKG, das diesen Punkt nicht in angemessener Frist entscheidet. Im Einverständnis beider Parteien bringen Bekl. die Hauptsache, die Spoliation, vor das RKG.
- 6 1. Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil 1604  
2. RKG 1609–1617 (1609–1616)
- 7 Vorakt (Q 7) enthält: Urfehde Hans Döllingers 1598
- 8 2 cm

**5232**

- 1 H 6483 Bestellnr. 7045
- 2 Daniel von *Hutten* zu Stolzenberg und Niederkalbach
- 3 Otto Heinrich von *Ebersberg* gen. von Weyhers zu Gersfeld sowie Hans Konrad von Ebersberg gen. von Weyhers, Valentin von Lichtenstein und Kaspar von Stein zum Altenstein
- 4a Dr. Sigismund Haffner (1615)
- 5a mandatum de dimittendo hypothecam s. c.

- 5b Schuldforderung aus Darlehen;  
Kl. fordert Abtretung des Gehölzes „Büchelberg“ bei Ditterswind, das Otto Heinrich von Ebersberg gen. von Weyhers als Pfand für ein vom Kl. und seiner Schwiegermutter Elisabeth von Mörlau gen. Böhm, geb. von Trümbach, Witwe des Wolf Dietrich von Mörlau gen. Böhm, gewährtes Darlehen über 500 fl bei 5 Prozent Zins gegeben hatte. Mitbekl. hatten für das Darlehen gebürgt.
- 6 1. RKG 1631
- 7 Schuldverschreibung des Bekl. für Kl. und Elisabeth von Mörlau gen. Böhm über 500 fl 1614 (Q 3)

### 5233

- 1 H 6452 Bestellnr. 7031
- 2 Konrad von *Hutten* zu Frankenberg als Interessent und Anton Schilling, huttischer Untertan zu Nenzenheim
- 3 Engelhard von *Ehenheim*, kaiserlicher Landrichter des Burggraftums Nürnberg, sowie Anna Dor, Witwe (Insinuation an ihren Sohn Hans Dor und ihren Schwiegersohn Endres Hefflich, Schulmeister zu Roßtal)
- 4a Dr. Julius Mart (1553)
- 4b (Lic. Mauritius) Breunle (1555)
- 5a citatio et inhibitio
- 5b Störung der Gerichtsbarkeit zu Nenzenheim;  
Wegen eines Güterstreits in Nenzenheim war Anton Schilling von Anna Dor vor dem kaiserlichen Landgericht des Burggraftums Nürnberg verklagt und trotz einer Abforderung durch seinen Grundherrn verurteilt worden.  
Hutten klagt wegen Eingriffs in seine Gerichtsrechte auf Nichtigkeit des Urteils.
- 6 1. RKG 1555–1558 (1555)

### 5234

- 1 H 6447 Bestellnr. 7027
- 2 Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg, fürstbischöflich würzburgischer Rat (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Georg von *Fronhofen*, Oberschultheiß zu Würzburg (Kl. 1. Instanz), sowie fürstbischöfliches Hofgericht zu Würzburg als Interessent
- 4a Lic. Georg Decker und Dr. Adam Werner von Themar (1534)
- 4b Lic. Christoph von Schwabach (1540)
- 5a appellatio

- 5b Auseinandersetzung um Zuständigkeit der Vorinstanz;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. hatte wegen vom Kl. geäußerter Verbalinjurien geklagt. Kl. berief sich auf seine Zugehörigkeit zur Burgmannschaft von Gelnhausen und ließ sich vergeblich vom dortigen Burggericht abfordern. Kl. appelliert gegen das Urteil und klagt auf Nichtigkeit. Bekl. wenden ein, daß Appellationen von Interlokuten unzulässig seien.
- 6 1. Fürstbischöfliches Hof- und Kanzleigericht zu Würzburg 1539  
2. RKG 1540–1544 (1540–1541)
- 7 Vorakt (Q 8) enthält: Exemtionsprivileg Kaiser Karls IV. für Burgrafen, Baumeister und Burgmannen von Gelnhausen 1366, Konfirmationsbrief Kaiser Friedrichs III., die Privilegien der Reichsburg Gelnhausen betr., 1471 sowie Urteilsbrief des kaiserlichen Kammergerichts in Sachen Eberhard von Eppstein zu Königstein ./ Kaspar Reiprecht von Büdingen 1472, alle vidimiert durch Abt Christian (Heydolff) von Schlüchtern und Abt Werner (Lochmann) von Selbold 1492 (fol. 7v ff.)
- 8 2 cm

### 5235

- 1 H 6448 Bestellnr. 7028
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg und Michelfeld, markgräfllich brandenburgischer Rat
- 3 Hans Georg von *Fronhofen* zu Herrnberchtheim (im Akt: Berchtheim)
- 4a Dr. Bernhard Kuehorn (1576)
- 4b Dr. Laurentius Vomelius Stapert (1582);  
Dr. Johann Heinrich Firler (1585)
- 5a citatio (in causa) fractae pacis cum mandato de non offendendo
- 5b Störung der fraischlichen Obrigkeit; Landfriedensbruch;  
Bekl. verhinderte 1582 – wie bereits ein Jahr zuvor – die Übergabe eines in Herrnberchtheim gefangenen Diebes an huttische Amtsleute, mißhandelte einen zufällig im Ort anwesenden huttischen Landsknecht und forderte Kl. zum Zweikampf. Auch zog er mit bewaffneter Macht vor das kl. Schloß Frankenberg.  
Kl. sieht seine fraischliche Obrigkeit in Herrnberchtheim gestört und durch das gewaltsame Auftreten des Bekl. den Landfrieden gefährdet.
- 6 1. RKG 1582–1592 (1582–1590)

## 5236

- 1 H 851 rot Bestellnr. 2069
- 2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Frankenberg, Birkenfeld, Walchenfeld, Dippach, Ermershausen, Ippesheim und Bullenheim, kaiserlicher Wirklicher Rat, markgräflich brandenburgischer Geheimer Minister und Kammerpräsident, Ritterrat des Kantons Baunach, Oberamtmann zu Roth (Antragsteller 1. Instanz)
- 3 Johann Philipp Dietrich Ernst Freiherr *Fuchs von Bimbach und Dornheim* zu Burgpreppach, Schweinshaupten und Gleisenau, fürstbischöflich würzburgischer Oberamtmann zu Bischofsheim und Fladungen (Antragsteller 1. Instanz)
- 4a Dr. Johann Albert Ruland und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1753);  
Dr. Caspar Friedrich Hofmann (1775);  
Dr. Johann Philipp Gottfried von Gülich (1779);  
Dr. Friedrich Jakob Dietrich von Bostell und (subst.) Lic. Johann Jakob Christian Dietz (1793);
- 4b Lic. Johann Paul Besserer (1753);  
Dr. Johann Philipp Gottfried von Gülich und (subst.) (Lic.) Johann Joseph Flach (1772);  
Lic. Johann Jakob Duill und (subst.) Lic. Cäsar Scheurer (1773);  
Dr. Johann Gotthard Hert und (subst.) Lic. Jakob Abel (1793)
- 5a appellatio
- 5b Grenzstreitigkeit; Auseinandersetzung um Zuständigkeit der Vorinstanz; Gegenstand in 1. Instanz: Kl. und Bekl. hatten Vorinstanz angerufen, um als Schiedsrichter in einer unklaren Grenzziehung an der sogenannten Fuß-Eiche zu fungieren. Der ursprünglich angestrebte gütliche Ausgleich scheiterte an der Frage, ob neu aufgefundene Steine als Grenzsteine anzusehen wären. Vorinstanz sprach das strittige Gebiet Bekl. zu und erließ ein Paritorialurteil. Kl. appelliert dagegen mit dem Hinweis, Vorinstanz habe ihre Kompetenz überschritten und als erbetener Schiedsrichter keinen Kompromiß herbeigeführt, sondern den Besitzstand einseitig zugunsten des Bekl. entschieden. Appellatische Schriftstücke seien dem Kl. vorenthalten worden. Bekl. führt an, daß Kl. seine Besitzansprüche nicht nachgewiesen und gegen das Urteil der Vorinstanz nicht fristgemäß appelliert habe. Dadurch sei das Urteil rechtsgültig.  
RKG schlägt Appellation ab und bestätigt Urteil und Vollzugsbescheid der Vorinstanz.
- 6 1. Hauptmann, Räte und Ausschuß der fränkischen Ritterschaft, Kanton Baunach 1749  
2. RKG 1753–1795
- 7 Schreiben der Verwalter von Schweinshaupten, Johann Nikolaus und Johann Leonhard Voit, an die Verwalter von Birkenfeld, die gütliche Regelung der Grenzstreitigkeit betr., 1690–1749 (Q 7–10);

Zeugenaussagen vor Notar 1752 bzw. 1793 (Q 11, 59);  
 Notariatsinstrumente, die Besitzergreifung der Rittergüter Birkenfeld und Ermershausen betr., 1783–1784 (Q 48, 49);  
 Vorakt (Q 68) enthält: Extrakte aus Urbar und Zinsbüchern, Untertanen des Bechl. zu Schweinshaupten betr., 1450–1679, Auszüge aus Erbteilungsverträgen der Linie Fuchs zu Schweinshaupten sowie aus einer Feldvermessung 1578 und 1626, Zeugenaussagen vor Notar 1750 (Beil. Lit. A, B, C, D und G zu fuchsischer Supplik); Lageplan des strittigen Gebiets bei der Fuß-Eiche südlich der Straße von Birkenfeld und Schweinshaupten (1750) mit Erläuterungen (Beil. zu späterer fuchsischer Supplik); Rechtsgutachten der Juristischen Fakultät der Universität Altdorf 1751

8 9 cm

### 5237

- 1 H 858 rot Bestellnr. 2075
- 2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Frankenberg, Ippenheim, Birkenfeld, Walchenfeld und Ermershausen, kaiserlicher Wirklicher Rat, markgräfl. brandenburg-ansbachischer Geheimer Minister, Kammer- und Landschaftspräsident, Oberamtmann zu Cadolzburg, Ritterrat des Kantons Baunach;  
 Hauptmann, Räte und Ausschuß des Ritterkantons Baunach als Intervenienten
- 3 Johann Philipp Dietrich Ernst Freiherr *Fuchs von Bimbach und Dornheim* zu Burgpreppach und Gleisenau, fürstbischöflich würzburgischer Geheimer Rat und Oberamtmann zu Bischofsheim und Fladungen
- 4a Dr. Johann Albert Ruland und (subst.) Lic. Johann Christoph von Brandt (1756);  
 Dr. Johann Albert Ruland und (subst.) Lic. Johann Jakob Ernst Pfeiffer (1757);  
 Dr. Johann Philipp Gottfried von Gülich und (subst.) Lic. Johann Joseph Flach (1772);  
 Dr. Caspar Friedrich Hofmann (1775);  
 Dr. Johann Philipp Gottfried von Gülich und (subst.) Dr. Conrad Gordian Seuter (1779)
- 4b Lic. Johann Paul Besserer und (subst.) Lic. Heinrich Joseph Brack (1753);  
 Lic. Gotthard Johann Hert und (subst.) Lic. Johann Werner (1757);  
 Lic. Johann Jakob Duill (1769)
- 5a citatio ad videndum se teneri ad implementum contractus seque ad id cum refusione damni et expensarum condemnari
- 5b Streit um Erfüllung eines Kaufvertrages; Schadenersatzforderung;  
 Bechl. hatte 1754, um die drohende Immission seiner Hauptkreditoren, Kloster Ebrach und Johann Philipp Graf von Ingelheim gen. Echter zu Mespelbrunn, in seine Güter Burgpreppach und Schweinshaupten zu verhindern, sein Rit-



tergut Schweinshaupten für 73.000 fl an Kl. verkauft, dann aber die Übergabe des Besitzes nicht vollzogen. Um alle Kreditoren des Bekl. zu schützen, belegten Hauptmann, Räte und Ausschuß des Ritterkantons Baunach den Kaufschilling mit Arrest.

Kl. berufen sich auf gültigen Kaufvertrag und fordern Schadenersatz für angefallene Ausgaben. Bekl. wendet ein, daß Kl. außer einer geringen Ratenzahlung von 2.000 fl den Kaufschilling nicht bar ausbezahlt und durch eine Absprache mit Graf von Ingelheim, die Schuldverschreibung des Bekl. auf Schweinshaupten zu übernehmen, die Alienationskonsense seitens der Lehenhöfe zu Würzburg und Bamberg verhindert habe. Dadurch habe Bekl. seine Schulden nicht reduzieren können, weswegen letztlich eine Immission in seine Güter erfolgt sei.

1761 verurteilt das RKG die Erben des Bekl. zur Einhaltung des Kaufvertrages. Nachdem sich die Parteien außergerichtlich auf eine Annullierung des Kaufvertrages einigen, verpflichtet 1769 das RKG Bekl., die erhaltene Rate von 2.000 fl samt Zinsen zurückzubezahlen. 1771 erfolgt ein Exekutionsmandat an Hauptmann, Räte und Ausschuß des Ritterkantons Baunach.

- 6 1. RKG 1756–1783 (1756–1779)
- 7 Beilagen (Q 4) zur Supplik enthalten: Kaufvertrag zwischen Kl. und Bekl. über das Rittergut Schweinshaupten 1755 (Lit. B; vom Kl. unterzeichnetes Original: Q 24) mit Anschlag der Gebäude, Gründe und Einnahmen aus Rechten und Gefällen; Konsensbriefe des Würzburger und des Bamberger Lehenhofes 1755 (Lit. C und D; Originale Q 18 und 19); Extrakt aus einer verabredeten Schuldobligation des Kl. für Graf von Ingelheim (Lit. N); kl. Schadensberechnung wegen verzögerter Besitzübergabe (Lit. V); Extrakt aus Kaufvertrag zwischen dem Würzburger Domdechanten Otto Philipp (Erhard Ernst) Groß von Trockau und dem Sequester der fuchsischen Rittergüter, Johann Georg König, Geistlicher Rat und Pfarrer zu Burggrumbach, das Rittergut Gleisenau betr., 1763 (Beil. Nr. 1 zu kl. Supplik vom 12. März 1764); Urteil von Hauptmann, Räten und Ausschuß des Ritterkantons Baunach in Sachen Kl. ./ Bekl. 1751 (vgl. Bestellnr. 2069) (Q 46, Lit. A); Exekutionsmandat des RKG in Sachen Kl. ./ Hauptmann, Räte und Ausschuß des Ritterkantons Baunach (vgl. Bestellnr. 2481) (Q 46, Lit. B)
- 8 7 cm

## 5238

- 1 H 857 rot Bestellnr. 2074
- 2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Frankenberg und Birkenfeld, markgräfllich brandenburg-ansbachischer Minister, Kammer- und Landschaftspräsident, Oberamtmann (zu Cadolzburg), Ritterrat des Kantons Baunach

- 3 Christoph Veit Philipp Freiherr *Fuchs von Bimbach und Dornheim* zu Burgpreppach, fürstbischöflich würzburgischer Oberamtmann zu Lauda, Adolf Philipp Ernst Freiherr Fuchs von Bimbach und Dornheim, Domherr zu Worms, und Carl Philipp (Heinrich) Freiherr Fuchs von Bimbach und Dornheim, Hauptmann zu Würzburg, Brüder
- 4a Dr. Johann Albert von Ruland und (subst.) Lic. Johann Friedrich Lange (1764);  
Dr. Johann Philipp Gottfried von Gülich und (subst.) Dr. Conrad Gordian Seuter (1779)
- 4b Lic. Johann Jakob Duill und (subst.) Lic. Cäsar Scheurer (1768)
- 5a citatio ad videndum exigi damna et expensas nec non poenam conventionalem sicque condemnari
- 5b Schadenersatzforderung; Zahlung einer Konventionalstrafe;  
Kl. hatte 1755 das Rittergut Schweinshaupten erworben, doch war der Besitz nicht übergeben worden, da Konsensbriefe der Lehenhöfe in Würzburg und Bamberg ausstanden. 1769 verurteilte das RKG die Bekl. zur Rückzahlung bereits bezahlter Raten aus dem Kaufschilling, absolvierte sie jedoch von der Einhaltung des abgeschlossenen Kaufvertrags (vgl. Bestellnr. 2075).  
Kl. fordert Rückerstattung seiner Auslagen in Höhe von 7.910 fl sowie die Zahlung der beim Kauf vereinbarten Konventionalstrafe von 3.000 fl. Bekl. weisen kl. Ansprüche zurück, da durch das Urteil des RKG von 1769 der Kaufvertrag aufgehoben worden sei.  
1793 schlägt das RKG die Klage ab und absolviert die Bekl. von allen Forderungen.
- 6 1. RKG 1772–1793 (1772–1779)
- 7 Kl. Schadensberechnung über 7.910 fl (Q 4; Nr. 1);  
Extrakt aus Verkaufspunktation sowie Kaufvertrag zwischen Kl. und Johann Philipp Dietrich Ernst Freiherrn Fuchs von Bimbach und Dornheim mit Anschlag der Gebäude, Gründe und Einnahmen aus Rechten und Gefällen, das Rittergut Schweinshaupten betr., 1754–1755 (Q 9, 11)
- 8 3 cm

### 5239

- 1 Fragm. H 6776 Bestellnr. 14739
- 2 Georg Ludwig von *Hutten* zu Birkenfeld, Ermershausen, Oberlauringen und Walchenfeld, kurfürstlich pfälzischer Rat und Faut zu Mosbach
- 3 Philipp *Fuchs von Schweinshaupten* zu Schweinshaupten, Stöckach und Knetzgau
- 5a commissio ad futuram rei memoriam, den strittigen Weidgang und Schaftrieb auf der Wüstung Großenhausen betr.

- 5b Zeugenvernehmung;  
Bekl. kaufte von (Georg) Sigmund Fuchs von Schweinshaupten einen Teil der ursprünglich gedritteltten Wüstung Großenhausen, auch „die Streichen“ genannt, und versuchte, den Kl. von seinem Drittel zu verdrängen. Kl. erwirkt Einsetzung einer kaiserlichen Kommission zur Zeugeneinvernahme, um sein Weiderecht zu sichern, nachdem gütliche Verhandlungen erfolglos geblieben waren.
- 6 1. RKG (1608)
- 7 Huttischer Kommissionsrotulus (am 22. März 1608 abgeschlossenes Prod.) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1608 (auch in zwei Originalvernehmungsprotokollen)
- 8 6 cm

## 5240

- 1 H 834 rot Bestellnr. 2055
- 2 Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg, markgräfl. brandenburgischer Amtmann zu Kitzingen (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Schultheiß, Dorfmeister und Gemeinde zu *Herrnberchtheim* (im Akt auch: Berchtheim) (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Adam Werner von Themar (1534)
- 4b Dr. Simeon Engelhardt (1536);  
Dr. Michael Mack (1549)
- 5a appellatio
- 5b Strittige Weiderechtigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Der huttische Untertan und Schäfer zum Röthlein hatte seine Schafe über die Felder und Markung der Bekl. getrieben und dort gehütet, war aber von den Dorfbewohnern verjagt worden. Bekl. wandten sich gegen huttische Eingriffe in ihre Gerechtigkeiten an das kaiserliche Landgericht des Burggraftums Nürnberg. Kl. verwies auf einen alten Vertrag der Ganerben zu Herrnberchtheim, Hans Georg von Absberg als Besitzer von Frankenberg, Hans Truchseß von Wetzhausen zu Dachsbach und Martin von Fronhofen, demzufolge der Schäfer zum Röthlein zu bestimmten Zeiten in der Herrnberchtheimer Markung treiben und hüten dürfe. Diese Abrede sei auch nach dem Verkauf von Frankenberg an Ludwig von Hutten erneuert worden. Nachdem Kl. eine ihm aufgetragene Kundschaft nicht ausgeführt hatte, entschied die Vorinstanz 1536, daß die Bekl. aller Lasten frei seien und der Kl. keine Weiderechte in Herrnberchtheim beanspruchen könne, und verurteilte Kl. zur Erstattung der Auslagen und Gerichtskosten der Bekl. Kl. legt Appellation ein und verweist auf seine Rechte. Da Kl. während des Prozesses mehrfach seine Schafe auf bekl. Grund treiben läßt, erwirken Bekl. ein Pönalmandat, das Kl. jedoch nicht beachtet. 1550 schlägt RKG die Appellation ab.

- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg 1530
- 2. RKG 1536–1551
- 7 Vorakt (Q 5<sup>b</sup>) enthält: Zeugenaussagen vor landgerichtlicher Kommission 1523
- 8 5 cm

### 5241

- 1 H 6457 Bestellnr. 7034
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg und Peter Johann, Schultheiß zu Hüttenheim
- 3 Bürgermeister Bernhard Dalk, Zwölfer, Siebener und Viertelmeister der Gemeinde *Hüttenheim* ;  
Johann Graf von und zu Schwarzenberg und Hohenlandsberg
- 4a Dr. Bernhard Kühorn (1576)
- 4b Dr. Johann Michael Fickler (1577);  
Dr. Laurentius Vomelius Stapert und (subst.) Dr. Johann Michael Vaius (1583);  
Dr. Leonhard Wolf (1586)
- 5a mandatum c. c. de restituendo ad pristinos honores
- 5b Streit wegen ungerechtfertigter Amtsenthebung;  
Peter Johann, huttischer Untertan und Schultheiß zu Hüttenheim, war wegen des Verdachts der Marksteinverrückung von der Gemeinde Hüttenheim zu einer Geldbuße verurteilt worden. Auf eine öffentlich gegen ihn ausgesprochene Anschuldigung, er habe dadurch Diebstahl an der Ganerbengemeinschaft begangen, wurde Johann seiner Ämter entsetzt. Seine Beleidigungsklage gegen den Verleumder vor dem schwarzenbergischen Zentgericht zu Seinsheim wurde 1582 dahingehend beschieden, daß er sich nur durch eine Urkunde seitens der Gemeinde von dem Vorwurf reinigen könne; Bekl. lehnten diesen Akt ab.  
Hutten als Lehensherr Johans klagt auf Wiedereinsetzung seines Untertanen in seine früheren Ämter. Dem RKG-Mandat leisten Bekl. mit der Einschränkung Folge, daß sich Johann von den gegen ihn erhobenen Anklagen reinigen müsse. Kl. sehen darin keine wirkliche Restitution Johans. 1584 begehrt Johann Graf von Schwarzenberg Remission an sein Zentgericht zu Seinsheim, da die von Johann gewünschte Reinigung eine fraischliche Angelegenheit sei. 1586 entscheidet das RKG, daß dem Mandat Genüge getan sei.
- 6 1. RKG 1583–1595 (1583–1587)
- 7 Vertrag zwischen Hans Müller, Gemeindegirte zu Hüttenheim, und Peter Johann, die gütliche Beilegung der Beleidigungsklage betr., 1582 (Nr. 9)
- 8 1,5 cm; vgl. Bestellnr. 5384

**5242**

- 1 H 6468 Bestellnr. 7042
- 2 Elisabeth von *Hutten* zu Frankenberg, geb. von Eyb, Witwe des Georg Friedrich von Hutten
- 3 Daniel von *Hutten* zu Stolzenberg, Valentin von Selbitz zu Einöd und Gompertshausen, markgräfl. brandenburgischer Oberst und Amtmann zu Cadolzburg, Hans Joachim Stiebar von Buttenheim zu Aisch, hochstiftlich bambergischer Amtmann zu Herzogenaaurach und Ritterhauptmann des Kantons Steigerwald, und Georg Friedrich von Eyb zu Vestenberg sowie Herzog Johann Kasimir von Sachsen-Coburg als Interessent
- 4a Dr. Johann Georg Krapf (1614)
- 4b Dr. Sebastian Wolf (1607);  
Lic. Martin Khun (1613);  
Dr. Heinrich Stemler (1613);  
Lic. Peter Paul Steurnagel (1614)
- 5a citatio ad videndum se ordinari tutores
- 5b Einsetzung der Bekl. als Vormünder;  
Kl. beantragt, die Bekl. als Vormünder für ihre unmündigen Kinder anzuordnen, nachdem diese die Übernahme der Vormundschaft verweigert hätten. Bekl. wenden u.a. ein, daß sie mit anderen Aufgaben und Vormundschaften überhäuft, nicht die nächsten Blutsverwandten seien und zu weit entfernt wohnten. Mitbekl. Selbitz verweist darauf, daß er als herzoglich sächsischer Untertan nicht vor dem RKG beklagt werden dürfe.  
1616 verordnet das RKG Hutten und Selbitz als Vormünder.
- 6 1. RKG 1614–1617
- 7 „Deß Durchläuchtigen Hochgebornen Fürsten vnnd Herrn/Herrn Johann Casimirs/Hertzogen zu Sachsen/Gülich/Cleve vnnd Berge/Landgraffen in Thüringen/Marggraffen zu Meissen/Graffen zu der Marck vnnd Ravenspurgk/Herrn zu Ravenstein/etc. Abschied/Wie es in vnderschiedlichen Puncten/die Voigteyliche Obrigkeit/Lehenwahr/Jagten/vnd anders betreffend/darüber zwischen der Ritterschafft/dieses Orts Landes zu Francken/in der Coburgischen Pflege/Dann etzlichen Beambten vnd Städten derselben/Stritt vnnd Irrung entstanden/gehalten werden soll“ (Coburg: Justus Hauck 1613) (Q 10)
- 8 1,5 cm

**5243**

- 1 H 845 rot Bestellnr. 2334
- 2 Margaretha Magdalena von *Hutten*, geb. Diemar von Rieneck, Witwe des Florian von Hutten zu Steckelberg, und ihre Tochter Maria Margaretha von Hutten

- 3 Dorothea von *Hutten* zu Steckelberg, geb. von Lauter, Witwe des Cyriacus Eitel von Hutten, Samuel und Johann Berthold von Lauter, Johann Gottfried von Hutten und Johann Sigmund Cramer, huttischer Diener zu Altengronau
- 4a Lic. Peter Paul Steurnagel (1629)
- 4b Dr. Johann Vergenius (1628)
- 5a mandatum c. c.
- 5b Erbstreitigkeit;  
Kl. führen an, daß die Bekl. nach dem Tode des Florian von Hutten nicht nur die ihnen rechtmäßig zugefallenen Lehen, sondern darüber hinaus verschiedene ihnen als Wittum zustehende Häuser, Güter und Rechte eingezogen sowie mit Gewalt Heu und Früchte abgepfändet hätten. Bekl. wenden ein, daß es sich bei dem strittigen Besitz nicht um Allode, sondern um Mannlehen handle, die nicht auf die Kl. vererbbar seien.
- 6 1. RKG 1628–1636 (1628–1630)
- 7 Wittumsverschreibung Florian von Huttens für Kl. 1609 (Q 2);  
Lehenbriefe, Lehenreverse und Kaufverträge, die huttischen Güter zu Altengronau, Aura, den Anteil an der Zent zu Mittelsinn u.a. betr., 1414–1606 (Q 6–9, 13, 14);  
Auszug aus dem Erbteilungsvertrag zwischen den Brüdern Florian und Wolf Ludwig von Hutten 1589 (Q 11);  
Pfandverschreibung Florian von Huttens für Elisabeth von Mörlau gen. Böhm, geb. von Trümbach, Witwe (des Wolf Dietrich von Mörlau gen. Böhm), über 45 Morgen Wiesen vor dem Schloß Altengronau 1611 (Q 15)

## 5244

- 1 H 848 rot Bestellnr. 2066
- 2 Johann Anton Wilhelm von *Hutten* zu Stolzenberg
- 3 Johann Philipp von *Hutten* zu Stolzenberg, fürststiftisch fuldischer Oberamtman zu Ürzell
- 4a Lic. Johann Heinrich Flender und (subst.) Dr. Johann Adolph Brandt (1719)
- 4b Lic. Johann Peter Thonet und (subst.) Dr. Johann Wilhelm Ludolf (1718)
- 5a mandatum de non contraveniendo statutis familiae, ordinationi equestri et privilegiis caesareis, sed bona non amplius oppignorando vel alienando s. (c.), de restituendo vero bona in pristinum statum liberum contra haec statuta, ordinationem et privilegium oppignorata c. c.
- 5b Streit um Familiengüter;  
Kl. wendet sich wegen Verpfändung und Veräußerung von Familienbesitz zu Soden durch Bekl. an RKG, da dies gegen einen 1615 von ihrem gemeinsamen Vorfahren Johann von Hutten errichteten Fideikommiß verstoße. Bekl. entgegnet, daß die Familienverträge seit 50 Jahren nicht mehr beachtet wür-

den. Seine Handlungen seien von materieller Not bestimmt gewesen; er habe seinen Besitz zwar dem Kl. angeboten, doch habe dieser den Kauf abgelehnt, worauf er ihn an das Fürststift Fulda veräußert habe.

- 6 1. RKG 1719–1723 (1719–1720)
- 7 Testamente Johann von Hutten und seiner Ehefrau Anna, geb. von Cronberg, sowie Johann Hartmut von Huttens 1615 bzw. 1651 (Q 4, 6);  
Stammbäume der Familie von Hutten zu Stolzenberg (1719) (Q 5, 13);  
Extrakt aus der Ratsordnung der rheinischen Ritterschaft, Kanton Mittelrhein, Quartier Wetterau, 1662 (Q 7);  
Urteile des Reichshofrats und Auszüge aus Reichshofratsprotokollen in Sachen Sibylla Christina Maria von Rodenhausen, (geb. von Hutten, Witwe des Georg Adolf von Rodenhausen) ./.. Johann Heinrich von Hutten sowie in Sachen Johann Anton Wilhelm, Johann Philipp und Johann Reinhard von Hutten ./.. Sibylla Christina von Rodenhausen, Catharina Juliana von Nassau (geb. von Hutten, Ehefrau des Johann Georg von Nassau) und Maria Christina von Nassau (geb. von Hausen, Ehefrau des Philipp Gerhard von Nassau) 1709–1719 (Q 14–17, 21)
- 8 2 cm

## 5245

- 1 H 850 rot Bestellnr. 2068
- 2 Johann Georg Freiherr von *Hutten* zu Soden (im Akt zumeist: Soda), fürstbischöflich würzburgischer General, sowie seine Vettern (Friedrich) Georg und Friedrich August Freiherren von Hutten zu Salmünster auch für die Söhne ihres Bruders Maximilian Freiherrn von Hutten, Anton Wilhelm (hier: Johann Anton Wilhelm) und Georg Friedrich (auch: Friedrich Christian Georg) Freiherren von Hutten (Prozeßvollmacht auch von der Witwe Magdalena Freifrau von Hutten, geb. von Hettersdorf) (Maximilian, [Friedrich] Georg, Friedrich August und Johann Georg Freiherren von Hutten Bekl. 1. Instanz)
- 3 Philipp Wilhelm Freiherr von *Hutten* zu Stolzenberg, fürstbischöflich würzburgischer Geheimer Rat, Hofmarschall und Oberamtmann zu Karlstadt (Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Johann Adam Bissing und (subst.) Lic. (Johann) F(erdinand) W(ilhelm) Brandt (1750)
- 4b Lic. Jakob Loskant und (subst.) Lic. Johann Werner (1750)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Überlassung von huttschen Fideikommißgütern an die weibliche Nachkommenschaft;  
Gegenstand in 1. Instanz: Anfang Mai 1745 wandte sich Philipp Wilhelm Freiherr von Hutten an die mittelrheinische Ritterschaft in der Wetterau, weil seine Vettern Maximilian, (Friedrich) Georg, Friedrich August und Johann

Georg Freiherren von Hutten (Maria Christina) von Nassau und deren Kriegsverwandten aufgrund eines Urteils und eines nachfolgenden Vergleichs, worin diesen für vorenthaltene Zinsen und Gefälle, entzogene Baufohren und Fronden, schuldiges Bauholz und verwehrttes Jagdrecht 16.000 fl zuerkannt worden seien (vgl. Bestellnr. 2067), ungeachtet der Disposition des Johann von Hutten zu Stolzenberg an Zahlungs Statt Fideikommißgüter eingeräumt hätten. Die Gegenseite verwies darauf, daß die nassauische Immission in die Fideikommißgüter auf ein Urteil des Reichshofrats hin erfolgt sei. Aufgrund eines Gutachtens der Juristischen Fakultät der Universität Tübingen wurde kl. Partei Ende Juni 1749 verpflichtet, die aus der Hand gegebenen Fideikommißgüter wieder an sich zu bringen und künftig bei der Familie zu belassen.

Kl. Brüder und Vettern appellieren ans RKG: Anfang Juni 1709 habe der fürstliche Lehenhof zu Fulda den Schwestern Sibylla Christina von Rodenhausen, Catharina Juliana von Nassau und Maria Antonia von Hausen, die auf ihre Belehnung mit den auf 20.000 fl angeschlagenen fürstlich fuldischen Lehen geklagt hätten, die ihr Vater Philipp Ehrenreich von Hutten und seine Brüder Wilhelm Erhard und Johann Casimir von Hutten besessen hätten, die Lehen ihres Bruders Johann Philipp von Hutten zur Gänze, die ihrer beiden Onkel zu jeweils einem Drittel zuerkannt; der Reichshofrat habe dieses Urteil Mitte Juli 1716 bestätigt und Mitte Febr. 1717 Executoriales nach Fulda erlassen; nachfolgende Restitutions- und Revisionsgesuche seien erfolglos geblieben; die familienvertragswidrige Abtretung der Töchtern vorenthaltener Fideikommißgüter sei ihnen durch ein reichsgerichtliches Exekutorialmandat auferlegt worden; ihren Anteil an der auf das kamerale Urteil hin vertraglich zugesicherten Zahlung von 16.000 fl hätten sie mittlerweile geleistet; die Gegenseite habe die zwei Prozesse vor den beiden Reichsgerichten unzulässig miteinander vermengt.

6. 1. Hauptmann, Räte und Ausschuß der rheinischen Ritterschaft, Kanton Mittelrheinstrom 1745  
2. RKG (1750–1752)
7. Beilagen zu Appellations- und Gravatoriallibell (Prod. vom 13. Mai 1750): Urteil des fürstlichen Lehenhofs zu Fulda im Rechtsstreit der Sibylla Christina von Rodenhausen auch für ihre Schwestern Catharina Juliana von Nassau und Maria Antonia von Hausen gegen ihren Vetter Johann Heinrich von Hutten 1709 (Nr. 6; im Vorakt: S. 54ff.); konfirmatorisches Urteil des Reichshofrats auf die Appellation der Vettern Johann Anton Wilhelm, Johann Philipp und Johann Reinhard von Hutten gegen die Schwestern Sibylla Christina von Rodenhausen und Catharina Juliana Eleonora von Nassau sowie deren Nichte Maria Christina von Hausen 1716 samt nachfolgendem Protokoll 1718 (Nr. 7, 8);  
Vorakt (Prod. vom 18. Sept. 1750) enthält: Auszüge aus Testamenten des Johann von Hutten 1615 und des Johann Hartmut von Hutten 1651 (S. 5f., 79ff.); Anschlag der an (Maria Christina) von Nassau gelangten huttschen Familiengüter (S. 22f.); Rationes decidendi der Juristischen Fakultät der Universität Tübingen 1749 (als Q 36 beiliegend);



Beilagen zu Replik (Prod. vom 12. Juni 1752): Quittungen für Maximilian, (Friedrich) Georg und Friedrich August von Hutten über die Zahlung von 5.333 fl an die rodenhausische Seite 1645 und von 2.666 fl an die nassauische Seite 1648 (Nr. 9 und 10)

8 4 cm; SpPr ohne Eintrag

### 5246

- 1 H 860 rot Bestellnr. 2337
- 2 Georg Friedrich (auch: Friedrich Christian Georg) Freiherr von *Hutten* zu Stolzenberg
- 3 Friedrich August Freiherr von *Hutten* zu Stolzenberg
- 4a Lic. Johann Peter Paul Helfrich und (subst.) Lic. Ferdinand Wilhelm Anton Helfrich (1787)
- 4b Lic. Johann Georg Carl Vergenius und (subst.) Lic. Friedrich Ernst Duill (1788);  
Dr. Wilhelm Christian Rotberg und (subst.) Dr. Friedrich Jakob Dietrich von Bostell (1791)
- 5a mandatum de restituendo spoliative ablata documenta una cum inventario ad locum unde cum expensis c. c.
- 5b Spoliation von Dokumenten;  
Kl. klagt auf Restitution der gewaltsam geraubten Familiendokumente. Bekl. wendet ein, daß nach einer testamentarischen Bestimmung aus dem Jahre 1734 ihm als dem Ältesten der Linie zu Stolzenberg die Verwahrung der Papiere zustehe, wengleich ihm das Seniorat durch den Bruder des Bekl., Anton Wilhelm Freiherr von Hutten zu Stolzenberg, bis zu dessen Tod 1785 widerrechtlich bestritten worden sei. Einer Anordnung der mittelrheinischen Ritterschaft auf Herausgabe der Dokumente habe Kl. keine Folge geleistet.
- 6 1. RKG 1788–1791
- 7 Testament Johann Anton Wilhelm von Huttens zu Stolzenberg 1734 (Q 3, Lit. A);  
Auszüge aus dem Taufbuch der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul zu Salmünster, die Taufen Friedrich August von Huttens und des Kl. betr., 1722 bzw. 1736 (Q 3, Lit. F und G);  
Zeugenaussagen vor hochstiftisch fuldischem Oberamtman zu Salmünster und Notar 1788–1789 (Q 3, Lit. L und M; Q 11, 14, 15)
- 8 2 cm

**5247**

- 1 H 6450 Bestellnr. 7029
- 2 Wilhelm von *Hutten* zu Birkenfeld als Administrator seiner Tochter Helene (Kl. 1. und 2. Instanz)
- 3 Hans Berthold von *Kotzau* zu Heßberg im Namen seiner Ehefrau Ursula, geb. von Heßberg (Bekl. 1. und 2. Instanz) sowie Herzog Johann Friedrich I. von Sachsen als Interessent
- 4a Dr. Michael von Kaden (1552);  
Lic. Philipp Seiblin (1553)
- 4b Dr. Wolfgang Breyning (1553)
- 5a appellatio
- 5b Erbensprüche auf das Dorf Ermershausen;  
Gegenstand in 1. und 2. Instanz: Nach dem Tode seines Schwiegervaters Wilhelm von Heßberg erhob Kl. im Namen seiner aus erster Ehe mit Eva von Heßberg stammenden Tochter Helene Anspruch auf Mitbelehrung mit Ermershausen. Bekl. wies Erbberechtigung zurück, da kl. Ehefrau vor Eintreten des Erbfalls verstorben und die Tochter somit nicht erbfähig sei. Als nächste Leibeserbin des Erblassers habe allein seine Ehefrau Ursula von Kotzau, geb. von Heßberg, Tochter des Verstorbenen, ein Erbrecht. In erster Instanz wurde 1551 Ermershausen allein dem Bekl. zugesprochen, eine entsprechende Appellation 1552 abgeschlagen.  
Kl. appelliert gegen diese Entscheidung und fordert Mitbelehrung seiner Tochter.
- 6 1. (Sächsisches Lehengericht zu Coburg 1549)  
2. (Sächsische Räte zu Coburg als verordnete Kommissare 1551)  
3. RKG 1553–1554

**5248**

- 1 H 6460 Bestellnr. 7035
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg
- 3 Paul Martin von *Lichtenstein* zu Ippesheim, fürstbischöflich würzburgischer Rat
- 4a Dr. Bernhard Kuehorn (1576)
- 4b Dr. Heinrich Stemler (1589)
- 5a primum mandatum der Pfändung, dem Zentgrafen zu Ippesheim abgedrungene Gelübde und anderes betr.
- 5b Störung der fraischlichen Obrigkeit und Beschwerde über schwere Mißhandlung des kl. Zentboten;

Ende Dez. 1589 wurde unweit von Herrnberchtheim ein Raubüberfall auf ein Bäcker mädchen verübt. Als das Opfer seinen Verletzungen erlegen war, sandte Kl. seinen Landknecht Hans Österreicher zu seinem Zentgrafen Johann Pfeiffer nach Ippesheim, um gemeinsam den Leichnam untersuchen und ein Fraisch- und Leibzeichen zu nehmen. Der kl. Landknecht wurde jedoch vom Bekl. schwer mißhandelt, seines Spießes beraubt und zu einem Eid gezwungen, sich zu gegebener Zeit vor Bekl. zu verantworten.

Kl. verweist auf seine Halsgerichtsbarkeit und fraischliche Obrigkeit in dem fraglichen Gebiet, die vom Bekl. gestört worden sei. Bekl. wendet ein, daß Ippesheim von der Zentgerichtsbarkeit gefreit und ihm eigentümlich sei. Eine Mißhandlung habe nicht stattgefunden; der abgedrungene Eid beziehe sich nur auf eine eventuelle Bestrafung wegen ungebührlichen Verhaltens.

- 6 1. RKG 1590–1596 (1590–1595)

### 5249

- 1 H 838 rot Bestellnr. 2059
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg
- 3 Paul Martin von *Lichtenstein* zu Ippesheim
- 4a Dr. Bernhard Kühorn (1576)
- 4b Dr. Heinrich Stemler (1589)
- 5a secundum mandatum der Pfändung, den Weinzehnt auf Ippesheimer Markung betr.
- 5b Strittiger Weinzehnt zu Ippesheim;  
Bekl. forderte 1589 durch seinen Vogt zu Ippesheim den Weinzehnt in der Gemeinde, brach nach dessen Verweigerung gewaltsam in die Keltereien ein und pfändete Wein.  
Kl. führt an, daß ihm die Zentgerechtigkeit und fraischliche Obrigkeit in Ippesheim zustehe und durch den Markgrafen von Brandenburg auch der Weinzehnt zu Ippesheim, Reusch u.a. verliehen worden sei. Bekl. nimmt den Getreide- einschließlich Weinzehnt für sich in Anspruch, da die betroffenen Weingärten neu gerodet bzw. neu angelegt seien. Der dafür zu entrichtende Novalzehnt stehe ihm als Kirchenvogt zu.
- 6 1. RKG 1590–1596 (1590–1595)

### 5250

- 1 H 839 rot Bestellnr. 1428
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg
- 3 Friedrich Freiherr von *Limpurg* - Speckfeld, Reichserbschenk, und Georg Deuerlein, dessen Keller zu Speckfeld

- 4a Dr. Bernhard Kuehorn (1576)
- 4b Dr. Erhard Kalt (1588);  
Dr. Georg Melchior Kirwang (1591);  
Lic. Jakob Streitt (1593)
- 5a mandatum der Pfändung, zweier huttischer Untertanen Verstrickung und den abgepfändeten Wagen samt Wildzeug betr.
- 5b Jagdrechtsstreitigkeit;  
Im März 1591 hatte der mitbekl. Amtmann nachts auf einer zum limpurgischen Territorium gehörenden Waldlichtung, „Stöckich“ genannt, den Jäger Rochius Rhein und den Schafhirten Georg Betz, beide huttische Untertanen, unter dem Verdacht des Jagdfrevels festgenommen und inhaftiert sowie ihren Wagen samt Jagdausrüstung gepfändet.  
Kl. fordert die Freilassung seiner Untertanen und Rückgabe des Wagens. Die kl. Untertanen hätten lediglich den Wagen abstellen wollen, um am anderen Tag in den angrenzenden huttischen Gehölzen „Scheinberg“ und „Weigenheimer Au“ zu jagen. Bekl. wenden ein, daß der Jäger bereits früher unbefugt im limpurgischen Gebiet gejagt habe und die Inhaftierten ihren Jagdfrevel gestanden hätten.  
1592 kassiert das RKG das Mandat und verurteilt Kl. zur Erstattung der Gerichtskosten der Bekl.
- 6 1. RKG 1591–1593 (1591–1594)
- 7 Zeugenaussagen vor Notar 1591 (Q 6);  
Verzeichnis der Prozeßkosten des Bekl. (Prod. vom 3. Dez. 1593)
- 8 3 cm

## 5251

- 1 Fragm. H 6775 Bestellnr. 14738
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg und Michelfeld, markgräflich brandenburgischer Rat, Hofmarschall und Lehenrichter
- 3 Eberhard von *Limpurg* - Speckfeld, Reichserbschenk und württembergischer Rat und Landhofmeister
- 4a Dr. Sebastian Wolf (1604)
- 5a commissio ad memoriam, die Ab- oder Hinwegführung der entlebten Personenkörper von Nenzenheim nach Hellmitzheim betr.
- 5b Zeugenvernehmung;  
Kl. beantragt nach einem Einfall des Bekl. in das Dorf Nenzenheim 1602, bei dem der Leichnam eines ermordeten Schäfers gewaltsam nach Hellmitzheim, Sitz des limpurg-speckfeldischen Zentgerichts, geschafft worden war, eine Zeugenvernehmung durch kaiserliche Kommission.
- 6 1. RKG (1604)

- 7 Huttischer Kommissionsrotulus (Prod. vom 3. Mai [?] 1604) enthält: Zeugen-  
aussagen vor kaiserlicher Kommission 1603 (auch in Originalvernehmungs-  
protokoll)
- 8 5,5 cm

### 5252

- 1 H 833 rot Bestellnr. 2054
- 2 Ludwig und Ulrich von *Hutten* zu Burgjoß, Gebrüder
- 3 Bürgermeister, Rat und Gemeinde der Stadt *Orb* (im Akt auch: Orba)
- 4a Lic. Georg Decker (1531);  
Dr. Adam Werner von Themar (1534)
- 4b Dr. Konrad von Schwabach (1531);  
Dr. Leonhard Hochmüller (1533) und (subst.) Dr. Anastasius Greineisen  
(1540);  
Dr. Anastasius Greineisen (1543)
- 5a mandatum poenale mit angehängter Ladung ad videndum auf den Landfrieden
- 5b Besitzstreitigkeit um Gehölz;  
Bekl. Partei fiel im Herbst 1530 unter bewaffnetem Schutz in die von kl.  
Brüdern beanspruchte Waldung „Großer Weymersbühel“ ein, fuhr eine grö-  
ßere Menge Holz ein, nahm drei kl. Untertanen fest und verpflichtete sie, sich  
auf Aufforderung einzustellen.  
Kl. Brüder erwirken ein Mandat auf Restitution des weggeschafften Holzes  
sowie auf Entbindung der Untertanen aus dem erpreßten Versprechen, be-  
schuldigen die Gegenseite des Landfriedensbruchs und beantragen deshalb die  
Bestrafung mit der Acht, ersuchen später überdies um die Verhängung der für  
ihnen eigentümlich zustehende „Große Weymersbühel“ erhebe sich unweit  
der von Steinau über Villbach nach Aschaffenburg führenden „Hohen Straße“  
und grenze nach Steinau hin an den gräflich hanauischen „Sonnenberg“  
(auch: Sommerberg), nach Villbach hin an den huttischen „Rotsohl“ sowie an  
die huttischen Gehölze „Kleiner Weymersbühel“ und „Kreuzberg“; Frowin  
von Hutten und frühere Inhaber von Burgjoß hätten dort seit Menschengeden-  
ken Jagd- und Holzungsrechte ausgeübt. Bekl. Partei bestreitet eine land-  
friedensbrüchige Handlung, da sie sich selbst in unvordenklichem Besitz des  
fraglichen Waldstücks befinde, und bittet um Remission an die gräflich  
hanau-münzenbergische Vormundschaft als Pfandherrschaft der Stadt Orb: als  
sich Frowin von Hutten dort die Holzung angemäht habe, sei die Pfandherr-  
schaft an die kurfürstlich mainzische Eigenherrschaft herangetreten, die Dieter  
von Lauter, Doktor der Rechte, und Konrad Storck, Kanoniker in Aschaffenburg,  
mit der kommissarischen Untersuchung betraut habe, die zugunsten der  
bekl. Stadt entschieden hätten. Nachfolgend erhebt bekl. Partei Gegenklage:  
das Holz auf den an die Wälder „Sonnenberg“, „Rotsohl“ und „Kreuzberg“

stoßenden Bergen „Birkenstock“ und „Haselstauden“ sei durch die Stadt stets, sobald es hauig gewesen sei, geschlagen und zum Salzsieden gebraucht worden; ein weiteres – von der Gegenseite „Großer Weymersbühel“ genanntes – Gehölz finde sich dort nicht; ehe bekl. Stadt im Okt. 1530 das Holz unter bewaffnetem Schutz eingefahren habe, seien die städtischen Holzfäller zunächst auf kl. Weisung überfallen und verpflichtet worden, sich auf Verlangen einzustellen und jedes Holzhauen dort künftig zu unterlassen.

Nach dem Erwerb von Burgjoß betreibt Kurfürst Albrecht II. von Mainz das Verfahren von Mitte Dez. 1540 an weiter.

- 6 1. RKG 1531–1544
- 7 Mainzische Kommissionsrotuli (Q 59 und Q 60) enthalten: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1541
- 8 8 cm

### 5253

- 1 H 859 rot Bestellnr. 2336
- 2 Georg Friedrich (auch: Friedrich Christian Georg) Freiherr von *Hutten* zu Stolzenberg
- 3 Hauptmann, Räte und Ausschuß der rheinischen *Ritterschaft*, Kanton Mittelrhein, Quartier Wetterau
- 4a Lic. Johann Peter Paul Helfrich (1787)
- 4b Dr. (Johann Philipp Gottfried von) Gülich (1764)
- 5a mandatum de edendo et extradendo rationes tutelae una cum inventario ad effectum faciendi monita necessaria praestandoque omne damnum ob neglectam earum inspectionem et examinationem resultans cum omni causa, exhibendo ad eundem effectum rationes ab administratore Ioanne Antonio Wilhelmo de Hutten redditas, extradendo protocollum et statum debitorum a Georgio de Hutten contractorum, abstinendo ab omni via facti, praecipue ab extorsione centum quinquaginta florenorum annue ex fructibus feudalibus expetitorum cum expensis c. c.
- 5b Obervormundschaftliche Aufsicht;  
Nach dem Tode Maximilian Freiherr von Huttens hatten dessen Witwe Magdalena von Hutten, geb. von Hettersdorf, und dessen Bruder (Friedrich) Georg Freiherr von Hutten die Vormundschaft für die unmündigen Kinder übernommen, wobei letzterer auch die Administration der huttischen Gemeinschaftsgüter zu Salmünster und im Huttischen Grund inne hatte. Nach dem Ende der Vormundschaft hatte der älteste Sohn Maximilians und Bruder des Kl., Anton Wilhelm Freiherr von Hutten, bis zu seinem Tode die Gemeinschaftsgüter administriert.  
Kl. kommt wegen Verletzung der obervormundschaftlichen Pflichten seitens der Bekl. ein, da diese die Rechnungsführung der Vormundschaft nicht überprüft sowie der Veräußerung von Gemeinschaftsgut und der Verschuldung des

Friedrich Georg Freiherrn von Hutten nicht Einhaltung geboten hätten, wodurch sein eigenes Erbteil geschmälert worden sei. Dafür fordert Kl. Schadenersatz sowie die Herausgabe der vormundschaftlichen Akten und die Freigabe der von Bekl. mit Arrest belegten jährlichen Renten von 150 fl.

Bekl. wenden ein, daß die vormundschaftliche Rechnungsführung ordnungsgemäß erfolgt sei und die Akten dem Bruder des Kl. übergeben worden seien. Dessen Nachlaß habe Kl. übernommen. Die Aufnahme von Kapitalien durch die Vormundschaft und der Verkauf von Gütern sei durch die hohen Schulden Maximilian von Huttens bedingt gewesen. Weitere Schulden Friedrich Georg von Huttens seien von Anton Wilhelm von Hutten und Kl. zwar nominell übernommen, aber nicht beglichen worden, weswegen der Arrest der 150 fl erfolgt sei.

1796 kassiert das RKG das Mandat, verpflichtet jedoch die Bekl., Kl. Akteneinsicht zu gewähren.

- 6 1. RKG 1788–1796 (1788–1791)
- 7 Schätzungsprotokoll des huttischen Gemeinschaftsbesitzes zu Eckardroth 1778 ((Q 5, Lit. I);  
Schuldverschreibung (Friedrich) Georg Freiherr von Huttens und Magdalena Freifrau von Huttens für Adam von Fabricius über 4.000 fl 1751 (Q 15, Nr. 24);  
Vergleich zwischen den Brüdern Anton Wilhelm und Georg Friedrich Freiherrn von Hutten und ihrer Mutter Magdalena von Hutten, deren jährlichen Unterhalt betr., 1767 (Q 15, Nr. 60);  
Zeugenaussagen vor Keller des Huttischen Grundes, kaiserlicher Kommission und vor Notar 1779–1789 (Q 15, Nr. 81 und Nr. 84; Q 20, 21, 29, 31, 48);  
Inventare über die Verlassenschaft sowie Vermögensverzeichnis des Maximilian Freiherrn von Hutten (1749) (Q 17, 50);  
Kauf- und Wiederkaufverträge, verschiedene huttische Besitzungen zu Soden, Salmünster und im Huttischen Grund betr., 1754–1757 (Q 27, 28);  
kl. Offizierspatente 1758–1771 (Q 38–40);  
Urteile des RKG in Sachen (Elisabetha Catharina) Liborius (geb. Hutstein, verwitwete Lentzer, Witwe des Johann Friedrich Liborius) ./ Bürgermeister und Rat der Stadt Wetzlar (vgl. RKG-Inventar 8, Nr. 3195/96) sowie Jakob Ignaz Becker ./ Kreditoren seines Vaters Quirin Becker 1782–1784 (Q 51)
- 8 9 cm

## 5254

- 1 H 849 rot Bestellnr. 2067/I–V
- 2 Johann Anton Wilhelm *Hutten* zu Stolzenberg, Johann Philipp von Hutten und Sophia Hedwig von Hutten, geb. von Koß, Witwe des Johann Reinhard von Hutten (Bekl. 1. Instanz);  
Fürstabt Adolf von Fulda als Interessent

- 3 Sibylla Christina Maria von *Rodenhausen*, Witwe des Georg Adolf von Rodenhausen, Catharina Juliana von Nassau, Ehefrau des Johann Georg von Nassau, beide geb. von Hutten, und Maria Christina Franziska Freifrau von Nassau, geb. von Hausen, Ehefrau des Philipp Gerhard Freiherrn von Nassau, als Erben der Maria Ernestina von Hutten, geb. von Fechenbach, Witwe des Philipp Ehrenreich von Hutten zu Salmünster (letztere Kl. 1. Instanz)
- 4a Lic. Franz Peter Jung und (subst.) Lic. Johann Leonhard Krifft (1726);  
Dr. Johann Adolph Brandt und (subst.) Lic. Ambrosius Joseph Stephani (1734);  
Dr. Johann Adolph Brandt und (subst.) Lic. Johann Conrad Helfrich (1735);  
Lic. Johann Melchior Deuren und (subst.) Lic. Ambrosius Joseph Stephani (1736);  
Lic. Johann Melchior Deuren und (subst.) Lic. (Christian) Philipp Lang (1738)
- 4b Dr. Johann Goy und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1734)
- 5a appellatio
- 5b Erbstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Nach dem Tode des Deutschordensritters Johann Philipp von Hutten und dem damit verbundenen Aussterben einer huttschen Seitenlinie hatten die Kl. dessen Güter und Rechte an sich gezogen. Seine Mutter, die Erblasserin, klagte auf Nutznießung der ihr durch einen gesonderten Vertrag zugesprochenen Rechte, besonders auf Teilhabe an den huttschen Gemeinschaftsgütern und den huttschen Besitzungen in und um Salmünster. Wegen der entzogenen Lehen des Fürststifts Fulda führte sie vor dem Reichshofrat einen gesonderten Prozeß, der zu ihren Gunsten ausfiel. In der Vorinstanz wurden 1730 die Kl. zur Restituierung des weggenommenen oder sonst durch Störung entzogenen Gutes verurteilt, 1733 ein kl. Revisionsgesuch verworfen und die Exekution angeordnet.  
Kl. appellieren gegen diese Entscheidung mit dem Hinweis auf die in den huttschen Familienverträgen vorgesehene Erbfolge im Mannesstamm. Zudem habe Johann Philipp von Hutten vor seinem Eintritt in den Deutschen Orden seinen Besitz an sie, seine nächsten Agnaten, verkauft. Die Bekl. wenden ein, daß durch verschiedene Ehepakete auch die weibliche Erbfolge gesichert sei und der Erblasserin durch einen Vertrag mit Johann Philipp von Hutten die Nutznießung der fraglichen Güter zugesprochen worden sei. 1736 gibt das RKG der Appellation statt, kassiert das vorinstanzliche Urteil und verordnet eine Kommission zur Feststellung aller seit 1683/84 den Bekl. vorenthaltenen Renten, Gefälle und Zinsen. Aufgrund des Kommissionsberichts verurteilt das Gericht 1738 die Kl. zur Restitution aller angeeigneten Rechte und Gelder, besonders aus dem huttschen Gemeinschaftsbesitz zu Salmünster, Soden, Salz und Ahl. Die Liquidationsmasse legt das Gericht 1740 nach einer erneuten Kommission auf 16.332 fl fest.  
Mitte Dez. 1742 einigen sich beide Parteien auf die Zahlung von 16.000 fl (vgl. Bestellnr. 2068, Beil. Nr. 9 und 10 zu Prod. vom 12. Juni 1752).



- 6
  1. Hauptmann, Räte und Ausschuß der rheinischen Ritterschaft, Kanton Mittelrheinstrom (Wetterau) 1722
  2. RKG 1734–1750 (1734–1743)
- 7
 

Stammbaum der Familie von Hutten zu Stolzenberg (Q 8, fol. 2r);  
Nichtigkeitserklärung Johann Philipp von Huttens, den mit seinen Onkeln Georg Ludwig und Johann Heinrich von Hutten zu Stolzenberg 1683 geschlossenen Erbvertrag betr., 1685 (Q 19);  
Adelsbriefe der Kaiser Maximilian I. und Leopold I. für die Brüder Hans und Jakob Hartlieb gen. Wallsporn, Christoph Friedrich Runckel und die Brüder Servatius und Peter Matthieu d'Olné 1499–1664 (Q 23, 25, 26 mit farbigen Wappenzeichnungen); Wappenbestätigung und Wappenmehrung Kaiser Karls V. für Hans Hartlieb gen. Wallsporn 1541 (Q 24);  
Quittung der Kanzlei der rheinischen Ritterschaft, Kanton Mittelrhein, die Hinterlegung von 750 Rtl. Aussteuerungsgeld für Sibylla Christina Maria von Rodenhausen und Catharina Juliana (hier fälschlich: Anna Juliana) von Nassau, beide geb. von Hutten, durch Johann Heinrich von Hutten zu Stolzenberg betr., 1698 (Q 28);  
Zeugenaussagen vor Notar, fürststiftisch fuldischer Kommission und Stadtschultheißen zu Salmünster 1718–1737 (Q 29, 82, 89);  
Auszug aus dem Güterverzeichnis Philipp Ehrenreich von Huttens, die huttischen Gemeinschaftsbesitzungen, besonders zu Salmünster, Soden, Ahl und Salz betr., 1671 (Q 37);  
Attestate über die von ihrer Großmutter Maria Ernestina von Hutten hinterlassenen Nutzungsrechte der Maria Christina Franziska Freifrau von Nassau 1726 (Q 38, 39);  
Vorakt (Q 43) enthält ferner: Verzeichnisse über Einkünfte aus huttischen Gemeinschaftsbesitzungen, Gütern und Rechten 1716 (Q 13, Nr. 8; Q 42, Nr. 13–15); Ehevertrag zwischen Philipp Ehrenreich von Hutten und Maria Ernestina von Fechenbach 1656 (Q 36, Lit. A); Testament Johann von Huttens und seiner Ehefrau Anna, geb. von Cronberg, 1615 (Q 40, Lit. A); Testament Johann Hartmut von Huttens 1651 (Q 40, Lit. B); Vertrag mit Erläuterungskontrakt zwischen Johann Philipp von Hutten sowie Georg Ludwig von Hutten (zu Soden) und Johann Heinrich von Hutten, die Zession der von seinem Vater Philipp Ehrenreich von Hutten ererbten Güter und Gerechtigkeiten betr., 1683–1684 (Q 40, Lit. C); Quittung des Philipp Balduin von Hausen über 250 Rtl. Aussteuerungsgeld für seine Ehefrau Maria Antonia, geb. von Hutten 1692 (Q 40, Lit. D); Notariatsinstrument, die Besitzergreifung der Liegenschaften der verstorbenen Maria Ernestina von Hutten durch Johann Anton Wilhelm von Hutten betr., 1723 (Q 40, Lit. F); Zeugenaussage vor Stadtschreiber zu Gelnhausen 1724 (Q 40, Lit. K, Nr. 5); Exekutorialmandat von Hauptmann, Räten und Ausschuß der rheinischen Ritterschaft, Kanton Mittelrhein, in Sachen Maria Ernestina von Hutten ./ Johann Anton Wilhelm von Hutten 1686 (Q 42, Nr. 10); Rationes decidendi der Juristenfakultäten der Universitäten Rinteln, Altdorf und Würzburg in Sachen Maria Ernestina von Hutten ./ Kl. 1728–1733 (Q 68, 77, 111); Liquidationsrechnung über die auf Maria Ernestina von Hutten vererbten Gelder, Zinsen, Renten, Jagd- und

Fischereigerechtigkeiten 1732 (Q 95, Lit. A, B, E, F, O–Gg, Ii–Ll samt Beilagen); Inventar über die Verlassenschaft Philipp Ehrenreich von Huttens 1671 (Q 95, Lit. Hh); Vergleich zwischen Philipp Franz von Buseck für sich und seine Ehegattin Maria Antonia Amalia, geb. von Fechenbach, Witwe des Rudolf Eberhard von Buseck, Georg Ludwig und Johann Heinrich von Hutten sowie verordneten fürststiftisch fuldischen und gräfllich hanauischen Räten, die hanauischen Lehen betr., 1684 (Q 95, Lit. Mm); Erbteilungsvertrag zwischen Anna Magdalena von Hutten, geb. von Rüdigheim, Witwe des Johann Hartmut von Hutten, und ihren Söhnen bzw. Stieföhnen Johann Friedrich, Georg Ludwig, Philipp Ehrenreich und Johann Casimir von Hutten 1655 (Q 95, Lit. Oo); Urteil des fürststiftischen Lehenhofes zu Fulda in Sachen Maria Ernestina von Hutten ./. Kl., die fuldischen Lehen betr., 1709 (Q 95, Lit. Rr, Anhang); Rechnungen und Manuale über die huttischen Gemeinschaftsgüter, besonders zu Salmünster, Soden, Ahl und Salz 1711–1724 (Q 97); Lehenbriefe, Lehenrevers sowie Auszüge aus Lehenregister und Salbuch des Fürststifts Fulda, die fuldischen Lehen zu Soden und Salmünster betr., 1515–1693 (Q 101, Lit. I–M); Immissionspatent des Fürstabts Adolf von Fulda für Johann Georg von Hutten, Soden betr., 1733 (Q 46); Kommissionsakt (Q 61B) enthält ferner: Inventar über Rechnungen und Akten, den huttischen Gemeinschaftsbesitz betr., 1737 (Lit. B); Rechnungen über die huttischen Gemeinschaftsgüter 1704–1712 (Q 17–19, 86–93); Spezifikationen über Nutzungen aus huttischem Allodialbesitz seitens der Bekl. 1717–1736 (Q 48, 49, 60–63, 67); Liquidationsrechnungen über durchschnittliche Erträge aus dem huttischen Gemeinschaftsbesitz 1720 (Q 50, 51); Kauf- und Tauschverträge Philipp Ehrenreich und Johann Heinrich von Huttens, einige Wiesen, Krautgärten und Äcker in und um Salmünster sowie die Mühle bei Hausen betr., 1663–1666 (Q 54, 55, 57, 58); Schuldverschreibungen Philipp Ehrenreich und Johann Philipp von Huttens über 200 Rtl. bzw. 300 fl 1665 bzw. 1716 (Q 56, 72); Extrakt aus den Rechnungen des kurmainzischen Kellers zu Hausen, die Einnahmen aus Jagdgefällen zu Ahl betr., 1700–1719 (Q 83); Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1737 (Q 85); Auszug aus dem Testament Johann Reinhard von Huttens 1725 (Q 65, Lit. H); Auszug aus Erbvergleich zwischen Johann Philipp von Hutten und Sophia Hedwig von Hutten, geb. von Koß, Witwe des Johann Reinhard von Hutten, 1725 (Q 65, Lit I); Schneiderrechnung über Trauerkleider 1668 (Q 66); Inventar über die Mobilienverlassenschaft der (Anna Catharina Magdalena) von Hutten (geb. von Westphalen), Witwe des Wilhelm Erhard von Hutten, 1697 (Q 69); Urteile des Reichshofrats in Sachen Maria Ernestine von Hutten ./. Kl., die fuldischen Lehen und die Nutznießung der Hinterlassenschaft Wilhelm Erhard und Johann Casimir von Huttens betr., 1709–1716 (Q 78); fürststiftisch fuldische und gräfllich hanauische Kommissionsprotokolle mit Separationsrezeß, die huttischen Lehen zu Soden, Salmünster, Rimbach und Marborn betr., 1718–1730 (Q 80, 82, 84, 85, 87, 93); Verzeichnis über Forderungen der bekl. Partei 1738 (Q 81);

testamentarische Bestimmung Philipp Ehrenreichs, die Nutznießung der Mühle zu Salmünster betr., 1662 (Q 83);

Auszug aus dem Kirchenbuch der evangelisch-lutherischen Stadtpfarrei Hannau, den Tod Johann Casimir von Huttens 1668 betr. (Q 88);

Auszug aus Teilungsvertrag zwischen den Brüdern Valentin, Dietrich und Ludwig von Hutten, die Einkünfte aus den Besitzungen zu Marborn betr., 1558 (Q 94); Erb-, Tausch- und Kaufverträge, die huttischen Besitzungen zu Salmünster, Salz u.a. betr., 1484–1616 (Q 95–102, 104, 105); Kaufvertrag zwischen Johann Küchenmeister (von Gamberg) und Friedrich von Hutten, die Besitzungen zu Salmünster und Stolzenberg betr., 1337 (Q 103)

8 53 cm; vgl. Bestellnr. 2066

### 5255

1 H 6497 Bestellnr. 7046

2 Johann Hartmann von *Hutten* zu Steckelberg

3 (wohl: Georg Adolf) von Rodenhausen, Rittmeister, und Johann Heinrich (im Akt fälschlich: Wilhelm) von Nordeck zu Rabenau und Londorf, Major, als Erben des (Rudolf Hermann) von *Romrod*

4a Dr. Johann Friedrich Hofmann und (subst.) Dr. (Johann Philipp) Pulian (1695)

5a mandatum de cassando, restituendo et legitimo modo procedendo s. c., nunc citatio ad redintegrandum acta

5b Streit um Herausgabe von Erbgütern;  
 Wolf Friedrich von Romrod sowie Heinrich Grammel zu Schiffelbach als Administrator seiner Ehefrau Helene und ihrer Geschwister Walburga Kuni-gunde von der Nuhn und Margarethe Dorothea von Knoblauch zu Hatzbach, alle geb. von Romrod, als Erben des Erblassers, hatten 1659 vor Hauptmann, Räten und Ausschuß der fränkischen Ritterschaft, Kanton Rhön-Werra, gegen Philipp Daniel von Hutten auf Abtretung oder Wertersatzung ihrer Erbgüter, vor allem des Ritterguts Altengronau, geklagt und ein Exekutionsmandat erwirkt, das jedoch nicht vollstreckt wurde. Vor dem RKG erwirkten sie 1662 erneut ein Exekutionsmandat. Eine Immission in die huttischen Besitzungen zu Sannerz, Ramholz und Steckelberg unterblieb. Während des französischen Einfalls 1688 verschwanden in Speyer die entsprechenden Akten beim RKG. Kl. klagt auf Nichtigkeit der Immission und beantragt Kassation des Exekutionsmandats und Schadenersatz.  
 Die Parteien vergleichen sich 1697.

6 1. RKG 1695–1703 (1695–1697)

7 Exekutionsmandat des RKG in Sachen Romrodsche Erben ./i. Kurfürst Johann Philipp von Mainz als Bischof von Würzburg 1662 (vgl. Bestellnr. 10914) (Q 14);

Briefwechsel, die Immission in huttsche Besitzungen betr., 1663–1665 (Q 5–13)

### 5256

- 1 H 6469 Bestellnr. 7043
- 2 Philipp Christoph von Maßbach zu Birnfeld für sich und Elisabeth von Hutten, geb. von Eyb, Witwe des Georg Friedrich von Hutten, als Vormund der Enkel des verstorbenen Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg (Veit Ludwig, Georg Christoph, Georg Friedrich, Wolf Albrecht und Johann Philipp)
- 3 Albrecht Christoph von und zu Rosenberg und Waldmannshofen, Hans Philipp von Crailsheim zu Hornberg und Erkenbrechtshausen und Christoph Albrecht Voit von Rieneck, Amtmann zu Schwanberg, als Vormünder der Kinder des verstorbenen Hans Rüdert von und zu Collenberg, Enkel und Erben des Stephan *Rüdert von Collenberg* zu Bödighheim; Ernst Wilhelm von Lichtenstein zu Geiersberg und Hohenstein (im Akt: Stein); Georg Friedrich von Stein zum Altenstein
- 4a Dr. Konrad Fabri (1617)
- 4b Dr. Johann Jakob Kölblin (1602);  
Dr. Johann Jakob Kremer (1616);  
Lic. Christoph Ricker (1617)
- 5a mandatum executoriale s. c.
- 5b Mithaftung bei Schuldforderung aus Bürgschaft;  
Kl. klagen wegen der Weigerung der Bekl., den Verpflichtungen als Mitbürgen einer Gültverschreibung des Konrad von Grumbach für Bernhard Göler von und zu Ravensburg nachzukommen und für die Bürgschaft einzustehen, während die Kl. bisher alle Forderungen aus der Bürgschaft beglichen hätten. Bekl. wenden ein, daß die Bürgschaft erloschen sei und sie als Erben der Bürgen nicht belangt werden könnten, da es sich bei der Gültverschreibung um keine Erbbürgschaft gehandelt habe. Der Hauptschuldner hätte nach dem Tode eines Bürgen einen anderen bestimmen müssen.
- 6 1. RKG 1616–1631 (1616–1621)
- 7 Informaturteil des fürstlich sächsischen Schöppenstuhls zu Coburg 1616 (Q 8);  
Gültverschreibung Konrad von Grumbachs zu Burggrumbach für Bernhard Göler von und zu Ravensburg über 5000 Goldgulden Hauptsumme und 250 Goldgulden jährlichen Zins 1588 (Q 12); Gültverschreibung Georg Ernst von Auerswalds für Bernhard Göler von und zu Ravensburg über 1.000 fl Hauptsumme und 50 fl jährlichen Zins 1586 (Q 30);  
Zessionen Hans Ulrich Landschads von Steinach zu Neckarsteinach (im Akt: Steinach) bzw. Philipp Christoph von Maßbachs für Philipp Christoph von

Maßbach bzw. Elisabeth von Hutten, Ansprüche aus Schuldverschreibung betr., 1615–1616 (Q 13, 14);  
 Exzeptionsschrift und Urteil des RKG in Sachen Georg und Engelhard Göler von und zu Ravensburg ./. Vellbergische Eigentumserben 1600–1605 (vgl. Bestellnr. 6024) (Q 31, 32)

8 3,5 cm

### 5257

- 1 H 6440 Bestellnr. 7023
- 2 Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg
- 3 Friedrich Freiherr von und zu *Schwarzenberg* zu Hohenlandsberg
- 4a Lic. Georg Decker (1534)
- 4b Dr. Christoph Hoß (1530)
- 5a mandatum poenale
- 5b Landfriedensbruch; Gefangennahme kl. Untertanen und Pfändung von Getreide;  
 Kl. beantragt wegen Landfriedensbruchs ein Mandat, nachdem zwischen 1531 und 1533 seitens des Bekl. in dem Gebiet zwischen Bullenheim, Ippenheim, Geckenheim und Weigenheim verschiedene Überfälle, massive Bedrohungen, Arrestanlegungen, gewaltsame Pfändungen und Schüsse auf kl. Bauern erfolgt waren. Bekl. wendet ein, daß er nur aus Notwehr gehandelt habe, nachdem Kl. gewaltsam in seine Territorien und Gerechtsame eingebrochen sei.
- 6 1. RKG 1533–1537
- 7 Druck „Des wolgebornen herren, herren Friederichen Freyherren zu Schwartzenberg vnd zu hohen Lansperg warhafftig gegründet vnd beweyßlich antwort vnd vnterricht auff Ludwigs, der sich von Hutten vnd ein Ritter nennet, außschreyben...“, 1535 (Q 7);  
 Druck „Mein ludwigen vom hutten zu fordern Franckenberg Ritters warhaffter gegenbericht ...“, 1536 (Q 11);  
 Vertrag zwischen Johann Freiherrn von und zu Schwarzenberg und Hans Georg von Absberg zu Frankenberg, Amtmann zu Crailsheim, die gemeinsame Ausübung der Dorf- und Gemeindeherrschaft in Bullenheim betr., 1508 (Q 8);  
 Konfirmationsbrief Bischof Johanns II. von Würzburg, die Meßstiftung des Erkingen von und zu Schwarzenberg betr., 1435 (Q 9)
- 8 2,5 cm

### 5258

- 1 H 6441 Bestellnr. 7024
- 2 Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg, fürstbischöflich würzburgischer Hofrat (Bekl. 1. Instanz)

- 3 Christoph Freiherr von und zu *Schwarzenberg* zu Hohenlandsberg,  
herzoglich bayerischer Landhofmeister (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Adam Werner von Themar (1534)
- 4b Dr. Christoph Hoß (1535)
- 5a appellatio
- 5b Nichtigkeitsklage; Auseinandersetzung um Zuständigkeit der Vorinstanz;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. hatte wegen in einer kl. Druckschrift gegen  
seinen verstorbenen Vater Johann von und zu Schwarzenberg geäußerter In-  
jurien geklagt. Trotz forideklinatorischer Einreden des Kl. und einer Abforde-  
rung durch Bischof Konrad II. von Würzburg als kl. Lehensherrn fällt die  
Vorinstanz den Spruch, daß sich Kl. auf die vorgebrachte Klage einlassen  
müsse.  
Kl. appelliert gegen diese Entscheidung und klagt auf Nichtigkeit des Urteils.  
Bekl. verweisen auf Unzulässigkeit einer Appellation gegen ein Interlokut und  
beantragen Remission.
- 6 1. (Kaiserliches Landgericht des Burggraftums Nürnberg)  
2. RKG 1535–1538 (1535–1537)

## 5259

- 1 H 6442 Bestellnr. 7025
- 2 Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg
- 3 Friedrich Freiherr von und zu *Schwarzenberg* zu Hohenlandsberg
- 4a Dr. Adam Werner von Themar (1534)
- 4b Dr. Christoph Hoß (1541)
- 5a mandatum de non offendendo und citatio fractae pacis
- 5b Gewalttätige Übergriffe und Landfriedensbruch;  
Kl. klagt wegen verschiedener gewalttätiger Übergriffe, Beleidigungen, Ver-  
rückens von Grenzsteinen im Gebiet von Bullenheim und Nenzenheim. Au-  
ßerdem hätten Bewaffnete des Bekl. landfriedensbrüchig einen Edelmann mit  
seinem Gefolge überfallen, einen Reitknecht getötet und andere Begleiter  
gefangengenommen (vgl. Bestellnr. 7026). Bekl. weist die Klagen als zu all-  
gemein, nichtig und unwahr zurück.
- 6 1. RKG 1541–1544
- 7 Vertrag zwischen Johann Freiherrn von und zu Schwarzenberg und Hans  
Georg von Absberg zu Frankenberg, Amtmann zu Crailsheim, die gemeinsa-  
me Ausübung der Dorf- und Gemeindeherrschaft in Bullenheim betr., 1508  
(Q 14)
- 8 2 cm

**5260**

- 1 H 6443 Bestellnr. 7026
- 2 Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg
- 3 Friedrich Freiherr von und zu *Schwarzenberg* zu Hohenlandsberg
- 4a Dr. Adam Werner von Themar (1534)
- 4b (Dr. Simeon) Engelhardt (1541);  
Dr. Christoph Hoß (1542)
- 5a mandatum pro relaxandis captivis et restituendis ablatiis
- 5b Landfriedensbruch;  
Kl. klagt wegen landfriedensbrüchigen Überfalls auf einen Edelmann, der Ermordung eines Reitknechts, der Gefangennahme von zwei weiteren Begleitern sowie weiterer Überfälle und Übergriffe auf huttsische Untertanen (vgl. Bestellnr. 7025) und fordert die Freilassung der Gefangenen sowie Schadenersatz. Bekl. weist Klagepunkte als weitläufig und nicht zur Sache gehörend zurück. Vom Kl. seien mehrfach durch angeworbene Landsknechte in und um Bullenheim landfriedensbrüchige Handlungen ausgegangen, gegen die sich die schwarzenbergischen Untertanen gewehrt hätten.
- 6 1. RKG 1541–1544 (1541–1543)

**5261**

- 1 H 847 rot Bestellnr. 1568
- 2 Johann Friedrich, Bernhard Friedrich, Johann Philipp und Johann Georg von *Hutten*, Brüder (Prozeßvollmacht von ihrem verstorbenen Vater Johann Ernst von Hutten)
- 3 Fürst Ferdinand von und zu *Schwarzenberg*, Hohenlandsberg, Gimborn, Murau, Wittingau und Frauenberg, Kanzleidirektoren und Räte zu Schwarzenberg sowie Johann Heinrich Fleischmann, schwarzenbergischer Amtmann zu Wässerndorf und Bullenheim
- 4a Dr. Gotthard Johann Marquardt und (subst.) Dr. (Franz Philipp) Högele (1695)
- 4b Lic. Johann Conrad Albrecht (1700)
- 5a mandatum auf die Pfändungskonstitution de relaxando, restituendo et non amplius turbando, sed ordinaria iuris via procedendo s. c. cum citatione ad videndum se incidisse in poenam fractae pacis publicae
- 5b Jagdrechtsstreitigkeit;  
1699 pfändeten bekl. Amtsleute einem huttsischen Jäger am Bullenheimer Berg seine Flinte ab, ein Jahr später wurde Bernhard Friedrich von Hutten während der Jagd in dem strittigen Gebiet von bekl. Amtsleuten und einer Schar Bewaffneter angegriffen und auf der Flucht beschossen. Zwei ihn

begleitende Jäger wurden gefangengenommen, zwei Jagdhunde getötet bzw. verletzt.

Kl. kommt wegen Landfriedensbruchs ein und fordert Rückgabe der Jagdwaffe, Freilassung seiner Jäger und Schadenersatz für seine Hunde. Bekl. wendet ein, daß ihm in dem strittigen Gebiet am Bullenheimer Berg die hohe und niedere Jagd zustehe.

- 6 1. RKG 1700–1704 (1700–1701)
- 7 Aussagen huttischer Untertanen zu Nenzenheim 1601 (Q 4); Zeugenaussagen vor Notar und schwarzenbergischem Amtmann zu Wässerndorf 1699–1700 (Q 7, 25, 27, 28);  
Urteil des RKG in Sachen Gottfried Schenk von Limpurg-Speckfeld ./ Bern-  
hard von Hutten 1612 (vgl. Bestellnr. 1423) (Q 5);  
Auszüge aus dem huttischen Jagdregister zu Frankenberg 1639–1700 (Q 6);  
Inaugenscheinnahme der huttischen Wildbahn am Bullenheimer Berg 1687  
(Q 8);  
Vertrag zwischen Johann Freiherrn von und zu Schwarzenberg und Hans  
Georg von Absberg zu Frankenberg, Amtmann zu Crailsheim, die gemeinsa-  
me Ausübung der Dorf- und Gemeindeherrschaft zu Bullenheim betr., 1508  
(Q 15);  
Kaufvertrag zwischen Oswald Graf von Truhendingen und Erkingen von  
Seinsheim zu Seinsheim und Stephansberg, das oberste Jägeramt des Hoch-  
stifts Würzburg und die würzburgischen Jägerlehen betr., 1406 (Q 16);  
Bericht des schwarzenbergischen Vogts zu Wässerndorf, die Schädigung des  
Sommergetreides in der Bullenheimer Markung durch huttische Reiter betr.,  
1601 (Q 17);  
Schreiben von Bernhard, Georg Friedrich und Veit Ludwig von Hutten, die  
Jagdgerechtigkeit auf der Bullenheimer Markung, die Bitte um Wildbret und  
den Tausch eines Untertanen betr., 1576–1651 (Q 18–24)
- 8 3 cm

## 5262

- 1 H 854 rot Bestellnr. 1569
- 2 Johann Philipp Friedrich von *Hutten* zu Frankenberg, Geheimer Rat und  
Ritterhauptmann des Kantons Baunach
- 3 Oberamtmann, Kanzleidirektoren und Räte der Regierung des Fürstentums  
*Schwarzenberg* und Anselm Franz Battani, fürstlich schwarzenbergi-  
scher Amtmann zu Gnötzheim
- 4a Dr. Johann Albert Ruland und (subst.) Lic. (Johann) Friedrich Lange (1764);  
Dr. Caspar Friedrich Hofmann und (subst.) Lic. Johann Georg Carl Vergenius  
(1775);  
Dr. Johann Philipp Gottfried von Gülich und (subst.) Dr. Conrad Gordian  
Seuter (1779);



- Dr. Johann Philipp Gottfried von Gülich und (subst.) Lic. Gabriel Niderer (1786)
- 4b Lic. Heinrich Joseph Brack (1763);  
Lic. Heinrich Joseph Brack und (subst.) Lic. Fidel Carl Amand Goll (1789);  
Lic. Jakob Abel und (subst.) Dr. (Heinrich Jakob) Gombel (1798)
- 5a *mandatum de relaxando arresto et desistendo ab omnibus violentiis s. (c.), de resarciendo damna data et expensas c. c.*
- 5b Forststreitigkeit; Landfriedensbruch;  
Kl. erwirkt wegen Eingriffs in seine Jurisdiktion in dem strittigen Gehölz der „Weigenheimer Au“ und wegen Landfriedensbruchs ein Mandat, nachdem der huttische Untertan Joseph Falck wegen eines Holzhiebs in dem Gehölz von dem mitbekl. Amtmann Battani auf offener Straße überfallen und arrestiert worden war. Die vom Kl. behauptete territoriale und jurisdiktionelle Herrschaft über das Gebiet nimmt auch die bekl. fürstlich schwarzenbergische Regierung für sich in Anspruch.  
Nach dem Tode des Kl. und dem Absterben der männlichen Deszendenz werden die frankenbergischen Lehen Ludwig Carl Freiherrn von Pölnitz übertragen, der den Prozeß fortführt. Bekl. wenden ein, daß ihm lediglich die brandenburg-ansbachischen Lehen verliehen worden seien, nicht aber das Reichslehen Frankenberg selbst, wozu die von Kl. behauptete Jurisdiktion in dem Weigenheimer Au-Holz zähle. Freiherr von Pölnitz weist die Anschuldigung der inkompetenten Klageführung zurück; das strittige Gebiet gehöre nicht zum Rittergut, sondern zu den brandenburg-ansbachischen Lehen.
- 6 1. RKG 1764–1799 (1764–1798)
- 7 Zeugenaussagen vor huttischem Amtmann zu Frankenberg und vor Notar 1733–1769 (Q 4, Nr. 3 und 4; Q 7, Nr. 13; Q 17; Q 21, Nr. 25; Q 22, Q 28; Q 32, Nr. 49; Beilage Ff zum Prod. vom 4. Sept. 1769);  
Beilagen zu Exzeptionsschrift (Q 9): Schreiben, Holzfrevel und -aufsicht im strittigen Gehölz betr., 1612–1617 (Lit. A–C); Auszug aus der Holzbeschreibung der Weigenheimer Au 1654 (Lit. D); Auszüge aus fürstlich schwarzenbergischen Steuerregistern und Zinsbüchern sowie freiherrlich huttischen Amtsrechnungen 1664–1728 (Lit. E–G; auch: Q 26, Lit. S); Auszüge aus Vereinbarungen zwischen der gefürsteten Grafschaft Schwarzenberg und den Herren von Hutten 1688–1733 (Lit. H und K);  
Planskizze des strittigen Gehölzes, gefertigt von dem Feldmesser Johann Michael Röser zu Nenzenheim (1765) (Q 11);  
Mandate des huttischen Amts zu Frankenberg, Wald-, Jagd- und Forstsachen betr., 1761–1762 (Q 12, Nr. 15 und 16); Auszug aus der fürstlich schwarzenbergischen Waldordnung 1755 (Q 15);  
Mandat des RKG in Sachen Elisabeth von Hutten zu Frankenberg, geb. von Eyb, Witwe (des Georg Friedrich von Hutten) ./ Bischof Johann Gottfried von Bamberg und Konsorten 1615 (vgl. Bestellnr. 800) (Q 12, Nr. 20);  
Vertrag zwischen Friedrich Freiherrn von und zu Schwarzenberg und Hohenlandsberg und der Gemeinde Bullenheim, die Neue Mühle bei Bullenheim betr., 1556 (Q 32, Nr. 42);

Schreiben des freiherrlich schwarzenbergischen Amts zu Schwarzenberg an das huttsische Amt zu Frankenberg 1557–1563 (Q 32, Nr. 43 und 44);  
Notariatsinstrument, die Immission des Ludwig Carl Freiherrn zu Pölnitz in das Rittergut Frankenberg betr., 1783 (Q 44, Lit. C);

Lehenbrief Kaiser Karls VI. für die Brüder Johann Friedrich, Bernhard Friedrich und Johann Philipp von Hutten, das Halsgericht Ippesheim sowie den Zoll zu Frankenberg, Reusch, Geckenheim, Ippesheim, Herrnberchtheim, Nenzenheim u.a. betr., 1714 (Q 50, Lit. O)

8 15 cm

### 5263

- 1 Fragm. H 6777 Bestellnr. 14740
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg, markgräfl. brandenburg-ansbachischer Rat und Obervogt zu Ansbach
- 3 Wolf Balthasar von *Seckendorf* zu Unterlaimbach
- 4a Dr. Sebastian Wolf (1613)
- 5a commissio ad perpetuam rei memoriam, die Pfarr- und Jagensgerechsamkeit zu Hohenfeld betr.
- 5b Zeugenvernehmung;  
Kl. hatte sein Rittergut Michelfeld einschließlich seiner Besitzungen in Hohenfeld an Anselm von Thüna verkauft. Da diesem die früher vom Kl. und mehreren Ganerben gemeinschaftlich geübte Jagd- und Pfarrgerechsamkeit durch den Bekl. bestritten wurde, erwirkt Kl. die Einsetzung einer kaiserlichen Kommission zur Zeugeneinvernahme, um die Rechte des Käufers zu sichern.
- 6 1. RKG (1613)
- 7 Huttischer Kommissionsrotulus (Prod. vom 28. Febr. 1613) enthält: Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1612 (auch in zwei Originalvernehmungsprotokollen)
- 8 5 cm

### 5264

- 1 – Bestellnr. 14740/1
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg und Michelfeld
- 3 Georg Ludwig von *Seinsheim* zu Hohenkottenheim, Seehaus und Sünching, kaiserlicher und hochstiftlich würzburgischer Rat, Michael Rüdell, Schultheiß, sowie Bauernmeister und Gemeinden zu Nordheim und Kottenheim
- 5a mandatum, zwei abgepfändete Stück Rindvieh auf Crasselzheimer Wiesen betr.

- 5b Weidestreitigkeit;  
Kl. beansprucht Weiderechtigkeit auf der Krassolzheimer Wiese oder Adamwiese, wo ihm 1575 von den Bekl. widerrechtlich zwei Rinder gepfändet worden seien. Das RKG setzt eine kaiserliche Kommission zur Zeugen-einvernahme und Inaugenscheinnahme ein.
- 6 1. RKG (1579)
- 7 Huttischer Kommissionsrotulus (Q 13) enthält: Inaugenscheinnahme der strittigen Wiese und Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission 1578 (fol. 34v–35r bzw. 37v–125r)
- 8 2,5 cm; SpPr fehlt

### 5265

- 1 H 835 rot Bestellnr. 2056/I–V
- 2 Bernhard und Georg (Ludwig) von *Hutten* zu Frankenberg, Michelfeld und Birkenfeld, Brüder
- 3 Wolf Dietrich, Seifried, Alexander und Veit von *Stein zum Altenstein* zu Maroldsweisach, Pfarrweisach und Altenstein, Hans Ludwig von Seckendorff zu Sugenheim, Achaz von Giech für Sabina von Stein zum Altenstein, geb. von Hutten, Joachim Fuchs von Wonfurt zu Rügheim für seine Ehefrau Sibylla, geb. von Stein zum Altenstein, Philipp Jakob von und zu Thüngen für seine Ehefrau Agatha, geb. von Seckendorff, Eva von Lichtenstein zu Geiersberg, geb. von Hutten, für ihre Söhne Sebastian und Hans von Lichtenstein
- 4a Dr. Bernhard Kuehorn (1576);  
Dr. Sebastian Wolf (1602);  
Dr. Johann Georg Krapf (1614);  
Lic. Christian Christoph Dimpfel und (subst.) Dr. Johann Nikolaus Schmidt (1717);  
Dr. Johann Nikolaus Schmidt und (subst.) Dr. Johann Heinrich Dietz (1726);  
Dr. Johann Nikolaus Schmidt und (subst.) Lic. Johann Melchior Deuren (1733);  
Dr. Johann Nikolaus Schmidt und (subst.) Dr. Georg Samuel Scheffer (1737);  
Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1738);  
Dr. Johann Albert Ruland und (subst.) Lic. Jakob Loskant (1747)
- 4b Dr. Paul Buchner (1583);  
Lic. Jakob Erhardt (1585);  
Dr. Laurentius Vomelius Stapert (1589);  
Lic. Hartmann Cogmann (1593);  
Dr. Marsilius Bergner (1593);  
Dr. Werner Bontz (1599);  
Dr. Konrad Fabri (1601);  
Dr. Andreas Pfeffer (1602);

Dr. Leonhard Wolf (1604);  
 Lic. Peter Paul Steurnagel (1623);  
 Dr. Cornelius Lindheimer und (subst.) Dr. Christian Hartmann (von) Gülich (1716);  
 Dr. Johann Goy und (subst.) Lic. Johann Peter Thonet (1718);  
 Dr. Christian Hartmann von Gülich und (subst.) Dr. Johann Jakob Wahl (1718);  
 Lic. Johann Justus Faber (1724);  
 Dr. Johann Paul Besserer und (subst.) Dr. Georg Melchior Hofmann (1729);  
 Lic. Johann Justus Faber und (subst.) Dr. Christian Hartmann von Gülich (1730);  
 Dr. Johann Goy und (subst.) Dr. Johann Wilhelm Ludolf (1737);  
 Dr. Johann Wilhelm Ludolf und (subst.) Dr. Johann Ludwig Pfeiffer (1745)

5a simplex querela

5b Auseinandersetzung um Erbvereinigung;

Kl. verweisen auf eine 1498 zwischen den Brüdern Ludwig, Konrad und Hans von Hutten abgeschlossene Erbvereinigung, die auch von deren Vater Konrad von Hutten anerkannt und testamentarisch bestätigt worden sei. Damit sei ein Erbrecht im Mannesstamm festgelegt worden, während den weiblichen Nachkommen nur ein Heiratsgut von maximal 1.500 fl zugestanden wurde. Dieser Vertrag bedeute die Errichtung eines Fideikommisses. Entgegen den Bestimmungen der Erbeinigung hätten verschiedene Familienmitglieder auch weibliche Nachkommen als Erben eingesetzt, wodurch Familienbesitz in fremde Hände gekommen sei. Kl. fordern die Anerkennung der Erbvereinigung, die Restitution ursprünglich huttscher Besitzungen sowie Schadenersatz.

Bekl. beantragen Nichtigkeitserklärung des Vertrages von 1498 und Erstattung der Prozeßkosten. Der Vertrag sei nicht als Errichtung eines Fideikommisses anzusehen; schon Hans von Hutten habe durch testamentarische Verfügungen dagegen verstoßen. Auch Nachkommen der Brüder hätten gegen die Bestimmungen des Vertrags vererbt und durch Zustimmung zu verschiedenen Absprachen, so zu dem von Moritz von Hutten, Bischof zu Eichstätt, ausgemittelten „Eichstätter Vertrag“ 1548 und zum „Kitzinger Vertrag“ 1569 zwischen Veit von Lichtenstein zu Geiersberg und Bernhard von Hutten die Nichtigkeit der Abrede von 1498 anerkannt.

1744 entscheidet das RKG, daß der Vertrag nicht die Errichtung eines Fideikommisses bedeute, und absolviert die Bekl.; die Kosten sollen verglichen werden. Ein kl. Restitutionsgesuch wird 1761 abgeschlagen und Kl. zur Erstattung der gegnerischen Prozeßkosten verurteilt.

6 1. RKG 1583–1763 (1583–1795)

7 Erbteilungsvertrag Konrad von Huttens 1473 (Q 38); Erbeinigung der Brüder Ludwig, Konrad und Hans von Hutten 1498 (Q 39); Verpflichtung Bernhard von Huttens auf die Erbeinigung von 1498, 1500 (Q 44); Eichstätter Erbteilungsvertrag zwischen Konrad von Hutten, seiner Schwester Eva von Lichtenstein, geb. von Hutten, und den Schwestern Margaretha von Seckendorff

und Sabina von Stein zum Altenstein, beide geb. von Hutten, auf der Grundlage des von Moritz von Hutten, Bischof zu Eichstätt, ausgemittelten Vergleichs 1548–1549 (Q 86, 87); Erbvergleich zwischen Philipp Gottfried Graf zu Castell, Rosina Sibylla Fuchs von Wallburg, geb. von Lichtenstein, Louisa Sophia von Schlammersdorf und Dietrich von Streitberg, das Rittergut Ippesheim betr., 1672 (Q 134); Nebenrezeß zwischen den Erben des Hans Georg von Lichtenstein zu Geiersberg und dessen Witwe Helena Maria von Lichtenstein, geb. von Stetten, die Nutznießung des Ritterguts Asbachhof (im Akt: Asbach) betr., 1673 (Q 171, Lit. C); Testament Konrad und Hans von Huttens 1500–1505 (Q 40; Q 81); Auszug aus dem Testament Ludwig von Huttens 1517 (Q 202); Teilungsbrief Ludwig von Huttens, die Verlassenschaft seines Bruders Hans von Hutten betr., 1507 (Q 41); Instrumentum protestationis von Veit Ulrich von Schaumberg zu Thundorf und Hans von Selbitz zu Einöd als Vormünder der Kl. wegen Verpflichtung der Untertanen zu Ippesheim auf Veit von Lichtenstein 1556 (Q 42); Instrumentum protestationis Georg Ludwig von Huttens gegen den Kitzinger Vertrag 1569, 1571 (Q 208); Verzichtsbrief der Anna (Margaretha) von Eltershofen, geb. von Seckendorff, hinsichtlich aller Ansprüche auf das Erbe ihres Vaters Hans Ludwig von Seckendorff zugunsten ihrer Brüder Hans Georg und Gottfried von Seckendorff 1593 (vgl. Bestellnr. 4946) (Q 75); Verzichtsbrief der Margaretha von Heßberg, geb. von Hutten, und Anna von Hutten, die väterliche Hinterlassenschaft betr., 1523 (Q 83); Verzichtsbriefe der Agnes von Schaumberg, Anna von Thüngen, Margaretha Truchseß von Wetzhausen, Anna von Vellberg und Anna Fuchs von Bimbach zu Burgpreppach, alle geb. von Hutten, die Hinterlassenschaft ihrer Väter betr., 1458–1521 (Q 198, 199); Vertrag zwischen Ernst von Waldenfels zu Lichtenberg als Vormund der Margaretha und Anna von Hutten, Töchter des Hans von Hutten, und dessen Witwe Barbara von Hutten, geb. von Waldenfels, Ludwig von Hutten, sowie Konrad von Hutten, den Verzicht auf die väterliche Hinterlassenschaft bzw. das Witwengut betr., 1505 (Q 82); Ehevertrag zwischen Zeisolf von Rosenberg zu Haltenbergstetten und Ursula von Hutten, Schwester von Ulrich, Ludwig und Hans von Hutten, 1508 (Q 84); Ehevertrag zwischen Wilhelm von Grumbach zu Rimpar und Anna von Hutten, Tochter des Hans von Hutten, 1524 (Q 85); Ehevertrag zwischen Ursula von Hutten und (Georg) Sigmund von Adelsheim 1565 (Q 209); Ledigzählungs- und Ausweisbrief Konrad von Huttens für die Besitzungen zu Schernau, Euerfeld, Arnstein, Hirschfeld und Obbach 1550 (Q 88); Kitzinger Vertrag zwischen Veit von Lichtenstein und Bernhard von Hutten zu Frankenberg, den Tausch von vogteilicher Obrigkeit und Weidgerechtigkeit zu Ippesheim sowie den halben Zehnten zu Reusch betr., 1569 (Q 89; Vertragsentwurf: Q 136); Briefwechsel der Brüder Valentin Friedrich und Johann Ernst von Hutten mit kaiserlicher Kommission, die huttenischen Rechte an dem immittierten Rittergut Schernau betr., 1674 (Q 114–116); Schreiben von Wilhelm von Grumbach zu Rimpar, Hans Georg von Heßberg und Bischof Moritz von Eichstätt, den

Eichstätter Vertrag betr., 1549 (Q 203–205); Briefwechsel zwischen Ernst von Waldenfels zu Lichtenberg, Ludwig von Hutten sowie Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Schweinfurt, die Herausgabe von Dokumenten betr., 1505 (Q 221–223); Auszüge aus Korrespondenz der Bekl., ein Kapital über 1.000 fl und die Verpfändung von 10 Morgen Wiesen bei Asbach betr., 1633–1634 (Q 231–233);

Kaufvertrag zwischen Georg Eberhard von Limpurg-Speckfeld und Johann Friedrich Graf zu Castell über zwei Drittel des Rittergutes Ippesheim 1701 (Q 135); Kaufvertrag zwischen Albrecht Ludwig von Ostheim und den Brüdern Christian Ernst und Johann Georg von Reichenbach bzw. Johann Georg von Reichenbach und Georg Holzschuher von Neuenburg über das Rittergut Asbach 1676–1706 (Q 172, 173); Kaufverträge, das Rittergut Frankenberg betr., 1450–1520 (Q 210, 211, 213, 215, 216); Kaufverträge zwischen Konrad und Hans von Bernheim sowie Hans von Absberg über zwei Höfe zu Asbach 1458–1471 (Q 212, 214);

Extrakte aus Verträgen, Güterbeschreibungen, Zins- und Gültbüchern und dem Ippesheimer Lehenbuch 1533–1669 (Q 176);

undat. Stammbaum der Familie von Hutten 15.–18. Jahrhundert (Q 195);

undat. Abrede zwischen Konrad von Hutten und seinem Bruder Bartholomäus von Hutten, die männliche Erbfolge betr. (Q 197);

undat. Rechtsgutachten der Juristenfakultäten der Universitäten Leipzig und Wittenberg, das Erbrecht der Margaretha von Heßberg und Anna von Grumbach, Töchter des Hans von Hutten betr. (Beil. zur Exzeptionsschrift von 1622; Q 201); gedrucktes Rechtsgutachten Georg Adalbert Burckhards in Sachen Kl. ./ Bekl. mit Konfirmation der Juristischen Fakultät der Universität Marburg nebst angehängtem Stammbaum der Familie von Hutten 15./16. Jahrhundert, (ca. 1743) (Q 230); Konfirmation des Rechtsgutachtens Burckhards durch die Juristische Fakultät der Universität Würzburg 1616 (Q 239); undat. Beschreibung der huttschen Verwandtschaftsverhältnisse und Eheverträge bis zum Eichstätter Vertrag 1548 (Q 206);

Eventualvertrag zwischen Markgraf Georg von Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Kulmbach und Ludwig von Hutten, die huttschen Allode und Lehen betr., 1533 (Q 217);

Urkunden Konrad, Ludwig und Bernhard von Huttens, die Hinterlegung von Dokumenten bei Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Schweinfurt betr., 1501–1530 (Q 219, 220, 224, 225);

Immissionspatent von Hauptmann, Räten und Ausschuß der fränkischen Ritterschaft, Kanton Odenwald, das Rittergut Asbach betr., 1735 (228);

gedruckte Prozeßschrift „Geschichts- und Actenmäßige Species facti in causa Von Hutten Contra Altenstein-Lichtenstein“ 1739 (Q 237);

Stich des Ritterguts und Schlosses Asbach (ca. 1750) (Q 248; jetzt: KSlg 860/II)

**5266**

- 1 H 6451 Bestellnr. 7030
- 2 Veit Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg, Hans Eyrich von Münster zu Lisberg, Zettmannsdorf und Eichelsdorf, Hans Christoph Truchseß von Wetzhausen zu Bundorf und Wilhelm von Redwitz zu Redwitz und Wildenroth
- 3 Veit von *Stein zum Altenstein* zu Hafenpreppach
- 4a Dr. Johann Philipp Bohn (1629);  
Dr. Johann Georg von Gülchen und (subst.) Dr. Moritz Wilhelm von Gülchen (1662);  
Dr. Johann Christoph Maurer und (subst.) Dr. Friedrich Plönnies (1674)
- 4b Lic. (Johann Sebastian) Augspurger (1628);  
Lic. Johann Conrad Albrecht und (subst.) Lic. Franz Eberhard Albrecht (1665)
- 5a mandatum de solvendo s. c.
- 5b Schuldforderung aus Bürgschaft;  
Wolf Dietrich von Stein zum Altenstein hatte in seiner Schuldverschreibung für Moritz Marschall von Ostheim über 1.000 fl als Bürgen Georg Ludwig von Hutten zu Birkenfeld, Dietrich Truchseß von Wetzhausen zu Bundorf, Ernst von Münster zu Lisberg und Hans Georg von Redwitz angegeben, die 1619 für die Schuldverschreibung einstehen mußten.  
Kl. als Erben der Bürgen fordern Rückzahlung der Schuld einschließlich angelaufener Zinsen über 550 fl sowie Erstattung sämtlicher Ausgaben. Mit Urteil vom 10. Nov. 1665 wird Bekl. zu der im Mandat festgesetzten Strafe verurteilt; dagegen erfolgt ein Restitutionsgesuch der bekl. Partei.
- 6 1. RKG 1628–1677 (1628–1678)
- 7 Schuldverschreibung des Wolf Dietrich von Stein zum Altenstein zu Maroldsweisach für Moritz Marschall von Ostheim zu Waltershausen über 1.000 fl 1602 (Q 2);  
Rezeß zwischen Bekl. und den Ehevätern der Töchter und Enkelinnen des Wolf Dietrich von Stein zum Altenstein, dessen Begräbniskosten und Schulden, die Aussteuerung dreier unverheirateter Familienmitglieder und den Verkauf des Ritterguts Ditterswind betr., 1616 ((Q 7);  
Vergleichsvertrag zwischen Hans Eyrich von Münster und Hans Caspar Wilhelm von Stein zum Altenstein, eine Schuldforderung über 800 fl betr., 1654 (Q 31)
- 8 4,5 cm

**5267**

- 1 H 846 rot Bestellnr. 2065
- 2 Johann Ernst von *Hutten* zu Birkenfeld

- 3 Johann Casimir von *Stein zum Altenstein*
- 4a Dr. Gotthard Johann Marquardt und (subst.) Dr. (Philipp Franz) Högele (1695)
- 4b Dr. Johann Philipp Pulian und (subst.) Dr. Johann Ulrich von Gülchen (1695)
- 5a citatio super denegata iustitia
- 5b Rechtsverweigerung;  
 Kl. beanspruchte nach dem Tode des Hans Caspar Wilhelm von Stein zum Altenstein zu Maroldsweisach 1680 dessen Erbe für sich. Ein Prozeß vor dem Reichshofrat zwischen Bekl. und dem Bischof von Bamberg, der die Güter Maroldsweisach, Ditterswind, Allertshausen und Kraisdorf als heimgefallene bambergische Lehen betrachtet und zeitweise eingezogen hatte, endete mit einem Vergleich; 1691 erfolgte die formelle Immission des Bekl. in die bambergischen Lehen. Zu diesen zählte der Bekl. das strittige Gebiet im „Dremersdorfer Revier“, den sogenannten „Dremersgrund“ zwischen Winhausen, Ditterswind und Voccawind und reklamierte 1682 und 1691 die Holzgerechsamkeit für sich. Gegen die Turbation seiner Gerechsamkeit protestierte Kl., wandte sich an den bambergischen Lehenhof und die fränkische Ritterschaft, Kanton Baunach, und bemühte sich um ein Austrägalverfahren.  
 Kl. kommt wegen Rechtsverweigerung ein, da Bekl. keinen Reichsstand für den Austrag benannt habe. Bekl. wendet ein, daß sich Kl. an den bambergischen Lehenhof gewandt und vor diesem geklagt habe; die Notwendigkeit eines Austrägalverfahrens habe damit nicht mehr bestanden. Kl. sieht die Verhandlungen mit dem Bamberger Bischof nicht als formelle Klage, sondern nur im Zusammenhang mit der bambergischen Immission des strittigen Gebiets bis 1691.  
 Die Parteien vergleichen sich 1774.
- 6 1. RKG 1695–1774
- 7 Zeugenaussagen vor Notaren 1693–1695 (Q 27, 30, 45);  
 Planskizzen vom „Dremersdorfer Revier“ 1691 mit zugehöriger Aussage 1691 (Q 41);  
 Urfehde des Jägers zu Birkenfeld Ulrich Schüßler 1691 (Q 44);  
 Beilagen zu Duplik (Q 57/64): Protokoll über die Inaugenscheinnahme des „Dremersdorfer Reviers“ 1685 (Nr. 21<sup>c</sup>) mit zugehöriger Planskizze samt Erläuterungen (Nr. 21<sup>b</sup>); Zeugenaussagen vor Notar 1697 (Nr. 25 = Q 64);  
 Auszüge aus Immissionspatent Bischof Marquard Sebastians von Bamberg für Bekl. und aus Immissionsprotokoll, die bambergischen Lehen zu Maroldsweisach, Allertshausen, Pfarrweisach und Kraisdorf betr., 1691 (Unterbeil. zu Nr. 25);  
 Vergleichsvertrag zwischen Johann Philipp Friedrich Freiherr von Hutten und Christian Adam Ludwig Freiherr von Stein zum Altenstein vom 13. Mai 1774 (Prod. vom 5. Sept. 1774)
- 8 4,5 cm; SpPr wurde irrtümlich von 1716–1721 an Stelle des SpPr von Bestellnr. 2056 geführt



**5268**

- 1 H 836 rot Bestellnr. 2057
- 2 Bernhard Friedrich von *Hutten* zu Birkenfeld, Walchenfeld und Ermershausen
- 3 Christian Heinrich, Georg Carl, Ernst Ludwig und Hannibal von *Stein zum Altenstein*, Brüder
- 4a Dr. Gotthard Johann von Marquardt und (subst.) Dr. Johann Paul Fuchs (1703)
- 5a mandatum de non turbando aut contraveniendo instrumento pacis nec impediendo ut hactenus sic et imposterum exerceri ius filialitatis aut offendendo vel gravando filialistas poenis uti et non via facti, sed iuris procedendo s. c.
- 5b Störung der Patronatsrechte zu Ermershausen;  
Johann Casimir von Stein zum Altenstein und Maroldsweisach, der Vater der Bekl., hatte die Filialgemeinden Voccawind und Allertshausen von der Mutterkirche Ermershausen, über die der Kl. das Patronatsrecht ausübte, abgetrennt und dem ihm unterstehenden Pfarrbezirk Maroldsweisach zugeordnet. Ebenso ließ er durch zwei Beamte die zu Ermershausen gehörende Filialkirche Ditterswind aufbrechen und die Kirchenbücher und -akten sowie die Kirchenornate wegschaffen. Gleichzeitig gestattete er dem Pfarrer von Maroldsweisach, in Ditterswind zu predigen.
- 6 1. RKG (1703)
- 7 Beilagen zu Mandat (Prod. vom 27. Aug. 1703): Vokation Johann Leubes zum Pfarrer von Ermershausen durch Johann Ernst von Hutten 1688 (Lit. A); Auszüge aus den Trau-, Tauf- und Sterbematrikeln der evangelischen Pfarrei Ermershausen 1640–1689 (Lit. C); Zeugenaussagen vor fürstbischöflich würzburgischem Keller zu Hofheim, vor herzoglich sachsen-hildburghausischem Amtmann zu Königsberg, vor freiherrlich rotenhanischem Gerichtswalter zu Eyrichshof und vor Notar 1702–1703 (Lit. D–F und Nr. 1)
- 8 1,5 cm; SpPr ohne Eintrag

**5269**

- 1 H 837 rot Bestellnr. 2058
- 2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Birkenfeld, markgräflich brandenburg-ansbachischer Geheimer Minister und Kammerpräsident (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Gottlob Freiherr von *Stein zum Altenstein* zu Ditterswind (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Johann Albert Ruland und (subst.) Lic. Johann Eberhard Greineisen (1760)

- 4b Dr. Johann Albert Ruland und (subst.) Lic. Johann Jakob Ernst Pfeiffer (1757);  
Lic. Johann Paul Besserer und (subst.) Lic. Henrich Joseph Brack (1760);  
Lic. Johann Christoph von Brandt und (subst.) Dr. Conrad Gordian Seuter (1763)
- 5a appellatio
- 5b Grenzstreitigkeit;  
Gegenstand in 1. Instanz: Nach einigen Auseinandersetzungen in dem strittigen Gebiet an der „Büchelberger Holzspitze“ hatte Bekl. bei der Vorinstanz eine Possessionsklage angestrengt, die aufgrund eines Gutachtens der Juristischen Fakultät der Universität Jena zu seinen Gunsten entschieden wurde.  
Kl. appelliert dagegen mit dem Hinweis, daß die Entscheidung nur auf einem Holzregister des Bekl. und auf Zeugenaussagen seiner Untertanen beruhe.  
Bekl. beantragt Remission und verweist auf seine Rechte aus einem Teilungsvertrag.
- 6 1. Hauptmann, Räte und Ausschuß der fränkischen Ritterschaft, Kanton Baunach 1758  
2. RKG 1760–1763
- 7 Beilagen zu Gravatoriallibell (Q 6): Korrespondenz, Grenzziehung und Holzschlag am „Büchelberg“ betr., 1698–1702 (Nr. I–IV; Beilage Nr. 19 zum schriftlichen Rezeß vom 8. Juli 1763); Zeugenaussagen vor Notar sowie vor huttischem Amt zu Frankenberg 1758 (Nr. XI, XII); Rechtsgutachten der Juristischen Fakultät der Universität Altdorf, die „Büchelberger Holzspitze“ betr., 1760 (Nr. XIII);  
Beilagen zu Exzeptionsschrift (Q 12): Auszug aus dem Teilungsvertrag zwischen Philipp Fuchs von Schweinshaupten und Hans Friedrich Schenk von Siemau, das freieigene Haus und den Untertan zu Ditterswind betr., 1606 (Nr. 1); Planskizze des strittigen Gehölzes am „Büchelberg“ (Nr. 2); Korrespondenz, Grenzziehung und Holzschlag am „Büchelberg“ betr., 1686–1688 (Nr. 3–16); Zeugenaussage vor freiherrlich steinischem Amt zu Altenstein 1760 (Nr. 19); Dienstverpflichtung des stein-altensteinischen Revierjägers Heinrich Hose 1750 (Nr. 21);  
Vorakt (Nr. 13/18) enthält: Zeugenaussagen vor Notar sowie vor huttischem Amt zu Frankenberg 1758 (Q 11, 15);  
Rationes decidendi der Juristischen Fakultät der Universität Jena (Nr. 16);  
Beilagen zu Replik (Nr. 14, 15, 17, 18 = Q 20, Nr. 16 = Q 21): Planskizze des strittigen Gehölzes am „Büchelberg“ 1761 (Nr. 16; jetzt: PISlg 9123); Inaugenscheinnahme des Gehölzes am „Büchelberg“ 1741 (Nr. 17)
- 8 6 cm

**5270**

- 1 H 844 rot Bestellnr. 2063
- 2 Johann Hartmut, Daniel und Friedrich von *Hutten* zu Stolzenberg, Brüder  
(ihr Vater Johann von Hutten als Kl. 1. Instanz)
- 3 Bürgermeister und Rat der Stadt *Steinau* (Bekl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Johann Agricola (1620)
- 4b Lic. Christoph Ricker (1620)
- 5a appellatio
- 5b Heranziehung eines gefreiten Sitzes zum öffentlichen Straßenbau;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. hatten 1614 den Hofmann des gefreiten hut-  
tischen Sitzes in Steinau zum Frondienst für Straßenausbesserungsarbeiten  
aufgefordert, ihn nach seiner Weigerung zeitweise von der Gemeinherde und  
-weide ausgeschlossen sowie seinem Sohn Hut und Schal abgepfändet. Johann  
von Hutten, der Vater der Kl., sah darin eine Störung seiner gefreiten Rechte  
und exemten Stellung. Vorinstanz absolvierte Bekl. von der Klage.  
Kl. legen Appellation ein und verweisen auf ihre Rechte. Das RKG schlägt  
1622 die Appellation ab und verurteilt die Kl. zur Bezahlung der Gerichts-  
kosten. Es folgt ein Restitutionsgesuch der Kl.
- 6 1. Gräfliches Hofgericht zu Hanau 1615  
2. RKG 1620–1623
- 7 Vorakt (Nr. 5) enthält: Bestallungsbrief Johann von Huttens für Balthasar  
Hiltmann als Hofbauer zu Steinau 1616; Zeugenaussagen vor Zentgrafen zu  
Steinau 1614
- 8 2 cm

**5271**

- 1 H 6498 Bestellnr. 7047
- 2 Johann Ernst von *Hutten* zu Birkenfeld;  
Johann Adolf Freiherr Wolff gen. Metternich zur Gracht, kaiserlicher Ge-  
heimer Rat, als Intervenient
- 3 Heinrich Freiherr von und zu der *Tann*
- 4a Dr. Johann Ulrich von Gülchen und (subst.) Dr. Johann Philipp Pulian (1698);  
Dr. Johann Ulrich von Gülchen und (subst.) Dr. Ludwig Ziegler (1701);  
Dr. Ludwig Ernst Hert und (subst.) Lic. Johann Anton Heinrich Flender  
(1711);  
Lic. Johann Justus Faber und (subst.) Dr. Christian Hartmann von Güllich  
(1713);  
Lic. Franz Peter Jung und (subst.) Lic. Johann Christian Wigand (1714);  
Lic. Conrad Franz Steinhausen und (subst.) Lic. Wilhelm Heeser (1714)

- 4b Dr. Gotthard Johann Marquardt und (subst.) Dr. Johann Paul Fuchs (1699)
- 5a *mandatum immissoriale s. c.*
- 5b **Klage auf Besitzeinweisung in verpfändeten Hof;**  
 Kl. kommen wegen der Abtretung eines Hofes zu Ostheim ein, den der Bekl. widerrechtlich in Besitz halte. Der Hof stehe dem Kl. aufgrund einer von Adam Melchior Marschall von Ostheim ererbten Schuldverschreibung als Pfand zu. Die Bekl. wenden in der Hauptsache ein, daß nicht nachgewiesen sei, welcher Hof der zwei zu Ostheim vorhandenen marschallischen Güter dem Kl. verpfändet sei. Auch seien Bekl. in Besitz einer älteren Schuldverschreibung für den beanspruchten Hof.  
 Nachdem mehrere Paritorialurteile nicht befolgt wurden, ergehen 1713 und 1714 zwei Exekutionsmandate im Sinne der Kl. mit anschließender Immission. Kl. müssen jedoch Sicherheitsleistung für den Fall einer Eviktion stellen. 1714 interveniert Wolff gen. Metternich zur Gracht und erhebt ebenfalls Besitzansprüche; diese werden abgewiesen (vgl. Bestellnr. 2238).
- 6 1. RKG 1698–1720
- 7 **Schuldverschreibungen des Adam Melchior Marschall von Ostheim zu Marisfeld für Valentin von Selbitz zu Einöd und Waldsachsen, Elisabeth Pfeil, Witwe des Jörg Pfeil zu Minden, und Philipp Albrecht Truchseß von Wetzhausen zu Sternberg über 1.000 Rtl., 1.500 Rtl. und 2.000 Rtl., jeweils unter Verpfändung eines Hofes zu Ostheim 1614–1628 (Q 3, 26, 56);**  
 Zitation des RKG in Sachen Friedrich und Martin von und zu der Tann ./ Marschall von Ostheimische Kreditoren 1649 (Q 20);  
 Stammtafeln der Familien von Hutten und von der Tann 17./18. Jahrhundert (Q 31, 43, 81; Q 113, Lit. A);  
 Auszug aus dem Erbteilungsvertrag zwischen Valentin Friedrich, Johann Ernst, Carl Sigismund von Hutten, Brigitta Sabina von Hutten, Martha Kunigunda von Rußwurm, beide geb. von Hutten, und Elisabeth Dorothea von Hutten, die Verlassenschaft ihrer Eltern Veit Ludwig von Hutten und Eva Susanna von Hutten, geb. von Selbitz, betr., 1655 (Q 33);  
 Auszüge aus den Heiratsbriefen der Brigitta Sabina, Martha Kunigunda und Elisabeth Dorothea von Hutten, den Verzicht auf das väterliche und brüderliche Erbe betr., 1649–1662 (Q 37–39);  
 Auszug aus der gedruckten Leichenpredigt für Eva Susanna von Hutten, geb. von Selbitz, (Witwe des Wolfgang Eyrich von Brandenstein), Witwe des Veit Ludwig von Hutten, 1655 (Q 45);  
 Verzeichnis über die jährlichen Erträge des marschall-von-ostheimischen Hofes und Zehnten zu Ostheim (1626) (Q 57);  
 Verzeichnis der zu den Gütern der Familien Schenck zu Schweinsberg und Marschall von Ostheim gehörenden Gründe in Ostheim 1716 (Q 77, 87);  
 Verzeichnis der immittierten Besitzungen und Kapitalien des Kl. zu Ostheim 1716 (Q 78, 79);  
 Auszug aus dem Erbteilungsvertrag zwischen Martin von und zu der Tann und Susanna Barbara von der Tann, geb. Heußlein von Eußenheim, Witwe, für ihren Sohn Heinrich von und zu der Tann 1670 (Q 82);

Auszug aus dem ostheimischen Holzregister 1620–1716 (Q 83);  
 Augenschein des tannischen Hauses zu Ostheim mit Zeichnungen der Wappen  
 des Sigmund Voit von Salzburg und seiner Ehefrau Barbara, geb. Marschall  
 von Ostheim, 1716 (Q 84, 85);  
 Lehenbrief des Fürstabts Adalbert von Fulda für Heinrich, Adolf Melchior,  
 Otto Engelhard, Christoph Caspar, Johann Friedrich und Wilhelm Caspar von  
 und zu der Tann, Brüder und Vettern, die fürststiftischen Lehen zu Tann,  
 Schafhausen, Wolmuthausen u.a. betr., 1701 (Q 86);  
 Kommissionsprotokoll, die kl. Immission in das strittige Gut zu Ostheim betr.,  
 1716 (Q 88);  
 Schuldverschreibung des Hans Sigmund Voit von und zu Salzburg für Adam  
 Melchior Marschall von Ostheim zu Marisfeld über 2.700 fl 1616 (Q 92, Nr.  
 5);  
 Zeugenaussagen vor Notar 1717 (Q 126);  
 Kaufvertrag zwischen Hans Sigmund Voit von und zu Salzburg und Caspar  
 Zinn, Bürger zu Ostheim, einen Hof nebst Äckern und Wiesen zu Ostheim  
 betr., 1606 (Q 143);  
 Verzeichnis der fürststiftisch fuldischen Lehen zu Ostheim 1592 (Q 145)

8 11 cm

## 5272

- 1 H 6461 Bestellnr. 7036
- 2 Florian, Wolf Ludwig, Cyriacus Eitel, Johann Philipp und Georg Friedrich  
 von *Hutten* zu Steckelberg und Altengronau (im Akt: Gronau)
- 3 Melchior und Albrecht Ludwig von *Thüngen* zu Burgsinn
- 4a Dr. Christodorus Engelhardt (1589)
- 4b Dr. Sebastian Wolf (1591)
- 5a mandatum der Pfändung cum annexo mandato de non offendendo
- 5b Strittige fraischliche Obrigkeit im vierherrischen Gericht;  
 Kl. kommen wegen Abpfändung von acht Ochsen und Gefangennahme eines  
 huttischen Untertanen zu Mittelsinn ein. Bekl. hätten die huttischen Untertan-  
 en im vierherrischen Gericht, bestehend aus Obersinn, Mittelsinn, Burgsinn  
 (im Akt: Niedersinn) und Aura, widerrechtlich zu Frondiensten zwingen wol-  
 len und sich dabei auf ihre fraischliche Obrigkeit berufen. Diese stehe aber  
 den Kl. gemeinsam mit den Bekl. zu. In der Hauptsache beanspruchen die  
 Bekl. die fraischliche Obrigkeit im vierherrischen Gericht, die jährlich vier  
 Tage Frondienste einschließe. Da die zur Zent (Burgsinn) gehörenden hutti-  
 schen Untertanen auf Befehl der Kl. den Frondienst verweigert hätten, seien  
 sie zum Schutz der Rechte der Bekl. durch Pfändung bzw. Arrestanlegung  
 gestraft worden.  
 Die Parteien vergleichen sich außergerichtlich.

- 6 1. RKG 1591–1593 (1591–1595)  
8 1,5 cm

**5273**

- 1 H 6462 Bestellnr. 7037  
2 Bernhard von *Hutten* zu Vorderfranken-  
berg, markgräfl. branden-  
burgischer Rat und Lehenrichter zu Ansbach, und Christoph von Dacheröden als  
nächste Verwandte der neun Kinder des Georg Sigmund von Adelsheim zu  
Wachbach, fürstbischöfl. würzburgischen Rats und Amtmanns zu Röt-  
tingen, aus Ehen mit Ursula von Hutten und Maria Reiprecht von Büdingen,  
Georg Dietrich, Hans Christoph, Carl Ludwig, Konrad Albrecht, Stephan,  
Eva, Anna Maria, Sabina und Amalia Helena von Adelsheim  
3 Georg Friedrich von *Thüngen* zu Laudenbach  
4a Dr. Bernhard Kuehorn (1601)  
4b Dr. Heinrich Stemler (1601)  
5a citatio ad videndum se ordinari et confirmari contutorem et curatorem  
5b Übernahme der Mitvormundschaft;  
Georg Sigmund von Adelsheim betraute neben Georg Ludwig von Hutten und  
Bernhard Ludwig von Adelsheim, die sich der Vormundschaft nach seinem  
Tod unterzogen, sowie Georg Sigmund Wolfskeel, der angesichts der Bela-  
stungen durch Dienstgeschäfte und drei andere Vormundschaften durch Jo-  
hann Reiprecht von Büdingen ersetzt wurde, auch Georg Friedrich von Thün-  
gen mit der Vormundschaft über seine unmündigen Kinder.  
Bernhard von Hutten und Christoph von Dacheröden beantragen, Thüngen,  
der zu Lebzeiten, auf dem Totenbett und nach dem Ableben Adelsheims in die  
Vormundschaft eingewilligt habe, zum Mitvormund zu bestellen. Thüngen  
bestreitet, jemals sein Einverständnis zur Übernahme der Vormundschaft ge-  
geben zu haben, und verweist ansonsten auf die Abgelegenheit seines Wohn-  
sitzes sowie seine Jugend und Unerfahrenheit vor allem mit dem Rechnungs-  
wesen.  
6 1. RKG 1600–1602 (1600–1601)

**5274**

- 1 H 852 rot Bestellnr. 2070  
2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Birkenfeld und Ermers-  
hausen, markgräfl. brandenburg-ansbachischer Geheimer Rat und  
Kammerpräsident  
3 Johann Christian Heinrich Freiherr *Truchseß von Wetzhausen* zu  
Obereßfeld und Rappershausen, hochstiftlich würzburgischer Obrist

- 4a Dr. Johann Albert Ruland (1754);  
Dr. (Johann Philipp Gottfried von) Gülich (1779)
- 4b Lic. Johann Adam Bissing (1754);  
Lic. Johann Paul Besserer (1770)
- 5a *mandatum inhibitorium de non via facti, sed iuris procedendo s. (c.), de non amplius turbando in possessione iuris convenandi c. c.*
- 5b Jagdrechtsstreitigkeit;  
Kl. wendet sich an das RKG wegen des Jagdrechts in dem Gehölz „Lederhecke“, das ihm gemeinsam mit dem Bekl. zustehe. Bekl. bestreitet die Koppeljagd. Von seinen Vorfahren sei der Familie Hutten die Jagd nur freiwillig überlassen worden.
- 6 1. RKG 1754–1779 (1754–1782)
- 7 Auszug aus dem Birkenfelder Urbar (Q 4, Lit. A);  
Briefwechsel, die Jagdgerechtigkeit im strittigen Gehölz betr., 1586–1757 (Q 4, Lit. B, C, J und K; Q 9–11, 23–25, 30);  
Zeugenaussagen vor kaiserlicher Kommission, herzoglich sachsen-hildburghausischem Amtmann zu Heldburg, Notar, freiherrlich stein-altensteinischem Amtmann zu Ditterswind und vor freiherrlich bibraischem Amtmann zu Irmelshausen 1603–1754 (Q 4, Lit. D; Q 15, 17, 19–22, 28);  
Mandat des RKG in Sachen Johann Ernst von Hutten ./ Wolf Dietrich Truchseß von Wetzhausen 1687 (Q 4, Lit. E); Urteil des RKG in Sachen Joachim Ernst Truchseß von Wetzhausen ./ Wolf Dietrich Truchseß von Wetzhausen und Otto Philipp von Guttenberg 1737 (vgl. Bestellnr. 2264) (Q 26);  
Auszug aus den freiherrlich huttischen Amtsprotokollen zu Birkenfeld 1688 (Q 4, Lit F);  
Kaufbrief des Wolf Dietrich Freiherrn Truchseß von Wetzhausen, kurfürstlich mainzischer Oberamtman zu Lohr, für Otto Philipp Freiherrn von Guttenberg, Dompropst zu Bamberg und Würzburg, das Rittergut Sternberg betr., 1695 (Q 4, Lit H);  
Genealogie der Familien Truchseß von Wetzhausen und Hutten, 17./18. Jahrhundert (= Auszüge aus Johann Gottfried Biedermann, Geschlechtsregister der reichsfrey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Franken löblichen Orts Baunach, Bayreuth 1747, Tafel 85, 86, 205–207) (Q 8, 29);  
Auszug aus dem Erbteilungsvertrag zwischen den Brüdern Wolf Dietrich und Joachim Ernst Freiherren Truchseß von Wetzhausen 1665 (Q 12);  
Auszug aus Notariatsinstrument, die Besitzergreifung des strittigen Gehölzes durch Bekl. betr. 1738 (Q 16);  
Originalurfehde des Bernhard Conradi, huttischer Jäger zu Birkenfeld, 1682 (Q 32)
- 8 5,5 cm

**5275**

- 1 H 856 rot Bestellnr. 2073
- 2 Johann Philipp Friedrich Freiherr von *Hutten* zu Birkenfeld und Ermershausen
- 3 Dietrich Ernst Freiherr Truchseß von Wetzhausen zu Obereßfeld (im Akt: Obereisfeld), (wohl: Ludwig Emanuel Hugo) Freiherr von Guttenberg zu Sternberg, Geheimer Rat, sowie Augusta Henriette Freifrau Truchseß von Wetzhausen, geb. Frein Röder von Schwende zu Geschwenda (im Akt: Schwende), Witwe, und Carl von Rotenhan, Geheimer Rat, als Vormünder der hinterlassenen Kinder des Christian Albrecht Freiherrn *Truchseß von Wetzhausen* zu Oberlauringen, Christian Friedrich Gottlob, Carl August, Wilhelmina Albertina Louise, Caroline, Juliana Philippina und Friederica Sophia Truchseß von Wetzhausen
- 4a Dr. Johann Albert Ruland (1768)
- 4b Lic. Johann Paul Besserer und (subst.) Dr. Johann Jakob Wick (1768)
- 5a citatio ad videndum se manuteneri et respective condemnari ad servandum contractum emptionis-venditionis in anno 1695 initum nec non ad videndum annullari cessionem et translationem nulliter factam
- 5b Jagdrechtsstreitigkeit;  
Kl. kommt im Streit um die Jagdgerechtigkeit im Gehölz „Lederhecke“ (vgl. Bestellnr. 2070) wegen angeblich unrechtmäßiger Ansprüche der Bekl. auf die Koppeljagd ein. Mit dem Verkauf des Rittersitzes Sternberg an Otto Philipp Freiherrn von Guttenberg habe die Familie Truchseß von Wetzhausen zu Obereßfeld alle Rechte an den Käufer übertragen. Eine Zession der Jagdgerechtigkeit an das Haus Oberlauringen durch mitbekl. Dietrich Ernst Truchseß von Wetzhausen sei daher ungültig und müsse annulliert werden. Bekl. wenden ein, daß weder der Kl. noch seine Vorfahren jemals ein Jagdrecht besessen hätten; vielmehr stehe dieses der truchsessischen Familie zu.
- 6 1. RKG 1768–1774 (1768–1771)
- 7 Briefwechsel, die Jagdgerechtigkeit im strittigen Gehölz betr., 1586–1715 (Q 3, 4, 17);  
Auszug aus Zeugenaussage vor kaiserlicher Kommission 1603 (Q 5);  
Kaufbrief des Wolf Dietrich Freiherrn Truchseß von Wetzhausen, kurfürstlich mainzischer Oberamtmann zu Lohr, für Otto Philipp Freiherrn von Guttenberg, Dompropst zu Bamberg und Würzburg, das Rittergut Sternberg betr., 1695 (Q 6);  
Auszug aus dem Erbteilungsvertrag zwischen den Brüdern Wolf Dietrich und Joachim Ernst Freiherren Truchseß von Wetzhausen 1665 (Q 16);  
Mandat des RKG in Sachen Johann Ernst von Hutten zu Birkenfeld, kurfürstlich mainzischer Oberjägermeister und Oberamtmann zu Lohr ./ Wolf Dietrich Freiherr Truchseß von Wetzhausen 1687 (Q 19, Nr. 9);



Auszug aus dem Birkenfelder Urbar (Q 19, Nr. 10)

8 3,5 cm

### 5276

- 1 H 6436 Bestellnr. 7022
- 2 Ludwig von *Hutten* zu Frankenberg, hochstiftisch würzburgischer Rat und Amtmann zu Trimberg (Bekl. 1. Instanz) sowie Bischof Lorenz von Würzburg als Interessent
- 3 Nikolaus *Ul*, Fiskal des kaiserlichen Hofgerichts zu Rottweil (Kl. 1. Instanz)
- 4a (Dr. Johann) Rehlinger (1509)
- 4b Lic. Johann Sybolt (1509) und (subst.) Dr. Jakob Kröll und Dr. Reinhard Thiel (1509)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um Zuständigkeit der Vorinstanz;  
Gegenstand in 1. Instanz: Kl. hatte wegen einer nicht näher bezeichneten Sache den Wormser Bürger Hettelberger (im Akt auch: Hettenberger) zur Urfehde gezwungen und ihn trotz Forderung von Bürgermeister und Rat der Reichstadt Worms davon nicht ledig gesprochen. Bekl., dem auf dem Reichstag zu Konstanz eine Verfolgung der Angelegenheit befohlen worden war, kam wegen Landfriedensbruchs ein. Eine Abforderung des Kl. seitens des Bischofs Lorenz von Würzburg wurde abgeschlagen.  
Kl. appelliert wegen Inkompetenz der Vorinstanz. Bekl. weist darauf hin, daß die Appellation von einem Interlokut unzulässig sei, und spricht dem Interessenten das Recht zur Appellation ab, da er von dem Verfahren 1. Instanz nicht beschwert sei.
- 6 1. (Kaiserliches Hofgericht zu Rottweil 1508)  
2. RKG 1509–1510
- 8 Vgl. Bestellnr. 14223

### 5277

- 1 H 6464 Bestellnr. 7039
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg und Michelfeld, markgräfllich brandenburgischer Rat, Lehenrichter und Obervogt zu Ansbach, Hauptmann des Ritterkantons Odenwald (Interessent 1. Instanz)
- 3 Wolf Ernst von *Wenkheim* zu Unterlaimbach, Erlabronn und Schwanberg sowie Bürgermeister und Rat der Reichstadt Windsheim (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Sebastian Wolf (1602);  
Dr. Johann Georg Krapf (1614)

- 4b Dr. Marsilius Bergner (1595);  
Dr. Johann Jakob Kremer (1602);  
Lic. Martin Khun (1605);  
Dr. Christoph Stauber (1622)
- 5a appellatio
- 5b Strittige Halsgerichtsbarkeit zu Herrnberchtheim;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. ließen in Herrnberchtheim die Ladung eines flüchtigen Mörders anschlagen. Kl. protestierte gegen diesen Eingriff in seine fräischliche Obrigkeit und forderte ein Fräischpfand, das von den Bekl. verweigert wurde. Nachdem der angeschuldigte Mörder nicht vor Gericht erschienen war, zogen Bekl. sein Vermögen zu ihren Gunsten ein.  
Kl. appelliert gegen diese Entscheidung mit dem Hinweis, daß Herrnberchtheim zu seinem – vom Kaiser verliehenen – Halsgericht Ippesheim gehöre. Bekl. wenden ein, daß sich Kl. – wie schon 1582 (vgl. Bestellnr. 5384) – die fräischliche Obrigkeit nur anmaße. Herrnberchtheim sei zur einen Hälfte erblicher Besitz Wolf Ernst von Wenkheims, während die andere Hälfte mit allen Rechten durch Kauf von den Brüdern Hans Adam und Hans Georg von Fronhofen an Windsheim übergegangen sei. Da Kl. von dem vorinstanzlichen Urteil nicht betroffen sei, sei eine Appellation unzulässig.
- 6 1. Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Windsheim 1601  
2. RKG 1602–1660 (1602–1623)
- 7 Eventualvertrag zwischen Markgraf Georg dem Frommen von Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Kulmbach für sich und sein Mündel Albrecht Alcibiades sowie Ludwig von Hutten und dessen Neffen Konrad von Hutten, die huttischen Allodia und Lehen betr., 1533, mit Schreiben Markgraf Georg Friedrichs von Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Kulmbach, die fräischliche Obrigkeit zu Herrnberchtheim betr., 1577–1582 (Q 11);  
Lehenbriefe der Kaiser Karl V., Ferdinand I., Maximilian II. und Rudolf II. für Konrad, Bernhard und Georg Ludwig von Hutten zu Frankenberg, das Halsgericht Ippesheim sowie den Zoll zu Frankenberg, Reusch, Geckenheim, Ippesheim, Herrnberchtheim, Nenzenheim u.a. betr., 1551–1578 (Q 12)
- 8 3 cm

**5278**

- 1 H 6465 Bestellnr. 7040
- 2 Bernhard von *Hutten* zu Frankenberg und Michelfeld
- 3 Wolf Ernst von *Wenkheim* zu Unterlaimbach und Erlabronn sowie Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Windsheim
- 4a Dr. Sebastian Wolf (1615)
- 4b Dr. Marsilius Bergner (1595);  
Dr. Johann Jakob Kremer (1602);

- Lic. Martin Khun (1605);  
Dr. Christoph Stauber (1622)
- 5a citatio ex continentia causae, das Halsgericht und Bann über Berchtheim betr.
- 5b Nichtigkeitsklage;  
Kl. dringt im Zusammenhang mit seiner Appellationsklage (vgl. Bestellnr. 7039) auf Aufhebung des von Bürgermeister und Rat der Reichsstadt Windsheim gefällten Urteils, da Bekl. unrechtmäßig eine Untersuchung eingeleitet und seine Fraischgerichtsbarkeit in Herrnberchtheim (im Akt auch: Berchtheim) verletzt hätten. Bekl. fordern Abweisung der Klage, da ihnen die hohe Gerichtsbarkeit zustehe.
- 6 1. RKG 1602–1660 (1601–1623)
- 7 Lehenbriefe der Kaiser Karl V., Ferdinand I., Maximilian II. und Rudolf II. für Konrad, Bernhard und Georg Ludwig von Hutten zu Frankenberg, das Halsgericht Ippesheim sowie den Zoll zu Frankenberg, Reusch, Geckenheim, Ippesheim, Herrnberchtheim und Nenzenheim betr., 1551–1578 (Q 4);  
Eventualvertrag zwischen Markgraf Georg dem Frommen von Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Kulmbach für sich und sein Mündel Albrecht Alcibiades sowie Ludwig von Hutten und dessen Neffen Konrad von Hutten, die huttischen Allodia und Lehen betr., 1533, mit Schreiben Markgraf Georg Friedrichs von Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Kulmbach, die fraischliche Obrigkeit zu Herrnberchtheim betr., 1577–1582 (Q 5)
- 8 2 cm

## 5279

- 1 H 843 rot Bestellnr. 2062
- 2 Georg Ludwig von *Hutten* zu Birkenfeld, kurfürstlich pfälzischer Rat und Amtmann zu Mosbach, für Schultheißen, Dorfmeister und Gemeinde zu Oberlauringen (Bekl. 1. Instanz)
- 3 Johann Kraus, fürstbischöflich würzburgischer Keller des Amtes Rottenstein zu Stadtlauringen, als Zentverweser (Kl. 1. Instanz) sowie die Schöffen des fürstbischöflich würzburgischen Zentgerichts zu *Wettringen*, auch Bischof Julius von Würzburg als Interessent
- 4a Dr. Sebastian Wolf (1609)
- 4b Lic. Antonius Streitt (1609);  
Dr. Beatus Moses (1623)
- 5a appellatio
- 5b Auseinandersetzung um die Verpflichtung der Gemeinde zu Oberlauringen, Gerichtsfronden zu leisten;  
Gegenstand in 1. Instanz: Ende Juni 1608 erging eine Aufforderung des Zentgerichts zu Wettringen nach Oberlauringen, zur Aufrichtung eines neuen Hochgerichts Steinfuhren und Handdienste zu leisten. Schultheiß und Dorf-

meister entschuldigten sich damit, ohne Wissen ihrer Herrschaft nicht zum Hochgericht fronen zu dürfen. Valtin Köhler als huttscher Vogt zu Birkenfeld erklärte später, daß die kl. Untertanen zu Oberlauringen dazu nicht verpflichtet seien. Anfang Febr. 1609 erklärte das Zentgericht die Gemeinde zu Oberlauringen – zugleich mit der Gemeinde zu Nassach (vgl. Bestellnr. 11171) – wegen Ungehorsams für straffällig. Ende März 1609 wurde die Strafe auf 30 fl festgesetzt.

Georg Ludwig von Hutten appelliert ans RKG: Frondienste Oberlauringens bei der Aufrichtung eines neuen Galgens seien nicht gebräuchlich; eine schriftliche Ladung, woraus der Name des Klägers und der Grund der Klage zu entnehmen seien, sei ebensowenig ergangen wie eine Vorladung zur Anhörung des Urteils; das Zentgericht sei gleichzeitig als Kläger und Urteilssprecher aufgetreten. Interessent erhebt forideklinatorische Einreden: Appellationen von Zentgerichtsurteilen seien an das Stadt- und Brückengericht zu Würzburg als zuständiges Oberzentgericht zu richten.

- 6 1. Fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht zu Wettringen 1608  
2. RKG 1609–1626 (1609–1623)
- 7 Urteil im Appellationsprozeß des Herzogs Johann Kasimir von Sachsen-Coburg mit Bischof Julius von Würzburg wegen Nassachs 1619 (vgl. Bestellnr. 11171) (Beil. Lit. A zu Prod. vom 24. Sept. 1623)
- 8 1,5 cm

## 5280

- 1 H 6463 Bestellnr. 7038
- 2 Georg Ludwig von *Hutten* zu Birkenfeld, kurfürstlich pfälzischer Rat und Obristkämmerer, Faut zu Mosbach (Interessent 1. Instanz)
- 3 Bischof Julius von *Würzburg* (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Bernhard Kuehorn (1594);  
Dr. Sebastian Wolf (1602)
- 4b Dr. Heinrich Stemler (1593)
- 5a appellatio ab incompetencia
- 5b Auseinandersetzung um Zuständigkeit der Vorinstanz;  
Gegenstand in 1. Instanz: Im Zusammenhang einer landgerichtlichen Kommission und einer angesetzten Zeugenbefragung über strittige Abgaben zu Ramsthal wurden die dortigen huttschen Untertanen Martin Waler und Paul Lutz, vor der Vorinstanz verklagt und aufgrund ihres Nichterscheins – trotz kl. Abforderung – zur Zahlung einer Geldstrafe verurteilt.  
Kl. appelliert gegen das Urteil mit dem Hinweis, daß eine Zeugenbefragung in seine vogteiliche Gerichtsbarkeit falle; eine Klageerhebung hätte vor seinem Vogteigericht erfolgen müssen. Gegen den Vorwurf der Inkompetenz macht Bekl. alte Rechte des kaiserlichen Landgerichts geltend.

- 6 1. Kaiserliches Landgericht des Herzogtums Franken 1585
- 2. RKG 1596–1604
- 7 Vorakt (Q 8) enthält: Auszüge aus Gerichtsbüchern des kaiserlichen Landgerichts des Herzogtums Franken 1373–1581 (fol. 9v–14r); Konfirmationsbrief Kaiser Karls V. 1531 mit inserierten Privilegien der Kaiser und Könige Friedrich I., Karl IV. und Maximilian I., die Jurisdiktion im Herzogtum Franken betr., 1168–1510 (fol. 14r–24v); Deklaration Kaiser Karls V. in gleicher Sache 1532 (fol. 25r–28v)
- 8 2,5 cm

### 5281

- 1 H 840 rot Bestellnr. 2060
- 2 Georg Ludwig von *Hutten* zu Birkenfeld, kurfürstlich pfälzischer Rat und Faut zu Mosbach (Interessent 1. Instanz)
- 3 Bischof Julius von *Würzburg* (Kl. 1. Instanz)
- 4a (Dr. Marsilius) Bergner (1602);  
Dr. Sebastian Wolf (1602)
- 4b Lic. Antonius Streitt (1593)
- 5a appellatio von der Zent Ebern, das Dorf Ermershausen betr.
- 5b Auseinandersetzung um Zuständigkeit der Vorinstanz;  
Gegenstand in 1. Instanz: Der Zentgraf der würzburgischen Zent Ebern hatte einen Malefiztäter durch das Gebiet der Zent geführt und vom Dorf Ermershausen Geleit gefordert, was von diesem auf Befehl des Kl. verweigert worden war. Wegen Verletzung der Zentfolge angeklagt, wurde die Dorfgemeinde in Abwesenheit – trotz Abforderung seitens des Kl. – zu einer Geldstrafe verurteilt.  
Kl. appelliert gegen das Urteil, da von der Forderung nach Zentfolge und von der Klage auch seine Untertanen zu Ermershausen, die von der Zent exempt seien, beschwert worden seien. Die übrige Dorfgemeinde gehöre nur limitiert zur Zent und sei ebenfalls nicht zur Geleitfolge verpflichtet. Bekl. beruft sich auf Zugehörigkeit des Dorfes zur Zent und auf frühere Verurteilungen wegen Verweigerung des Geleits.
- 6 1. Fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht zu Ebern 1601
- 2. RKG 1602–1604 (1602–1624)
- 8 2 cm

**5282**

- 1 H 841 rot Bestellnr. 2061
- 2 Florian und Wolf Ludwig von *Hutten* zu Steckelberg, Brüder, und Cyriacus Eitel von Hutten zu Altengronau (im Akt: Gronau), deren Vetter, (gemeinsam mit Georg Friedrich von Hutten, Bruder des Cyriacus Eitel, Bekl. 1. Instanz)
- 3 Bischof Julius von *Würzburg* (Kl. 1. Instanz)
- 4a Dr. Sigmund Haffner (1606)
- 4b Dr. Heinrich Stemler (1593);  
Dr. Christian Schröter (1616);  
Dr. Beatus Moses (1622)
- 5a appellatio
- 5b Heimfall von Lehen;  
Gegenstand in 1. Instanz: Bekl. hatte wegen fehlender Mutung der Kl. für die würzburgischen Mannlehen zu Aura, für ein Drittel von Schloß Steckelberg, den halben Zehnten zu Mittelsinn, zwei Drittel des Zehnten zu Haselbrunn u.a. geklagt und den Heimfall der Lehen gefordert. Trotz der Einwände der Kl., ihre Vormünder hätten ebenso wie der mitkl. Florian von Hutten nach seiner Volljährigkeit 1598 mehrfach um Belehnung nachgesucht, erklärte die Vorinstanz die Lehen für heimgefallen; die Kl. müßten die Lehen räumen und die Nutzungen erstatten.  
Kl. appellieren gegen Urteil.
- 6 1. Hochstiftisches Hof- und Ritterlehengericht zu Würzburg 1598  
2. RKG 1606–1625 (1606–1622)
- 7 Vorakt (Nr. 8) enthält: Kommissionsbericht mit Zeugenaussagen vor kurfürstlich pfälzischem Hofgericht zu Heidelberg (S. 91–93), Statthalter, Kanzler und Räten des Hochstifts Fulda (S. 110 f.), Stadtschreiber zu Steinau (S. 118–122) sowie vor Baumeister und Regimentsburgmann der Reichsburg Gelnhausen (S. 130–137); Inaugenscheinnahme der Grabstätten in den evangelisch-lutherischen Kirchen zu Ramholz (im Akt: Rammerz) und Altengronau 1603 (S. 143–148); Lehenbriefe der Bischöfe Johann II., Gottfried IV. und Julius von Würzburg für die Familie von Hutten, die Schlösser zu Aura und Steckelberg sowie Lehen zu Mittelsinn, Haselbrunn u.a. betr. 1425–1575 (S. 256–263)
- 8 5 cm

## INDICES

## ALLGEMEINE VORBEMERKUNG

Die Indices werden nach den „Richtlinien für die einheitliche Gestaltung der Indices zu den Inventaren der Prozeßakten des Reichskammergerichts in den Archiven der Bundesrepublik Deutschland“ erstellt. Danach sind folgende Einzelindices vorgesehen:

- I. ein Personen- und geographischer Index,
- II. ein Prokuratorenindex,
- III. ein Index der Vorinstanzen, Juristenfakultäten und Schöppenstühle,
- IV. ein Sachindex sowie
- V. ein chronologisches Verzeichnis der Prozesse nach ihrem Einführungsjahr am RKG.

In den Indices wird jeweils auf die laufende Inventarnummer der Prozesse verwiesen. Die Indices richten sich nach dem modernen Alphabet, d. h. die Buchstaben B und P, C und K, D und T, F und V, I, J und Y werden gesondert behandelt.

Die Schreibung von Namen wird nach Möglichkeit vereinheitlicht. Vereinzelt werden Varianten, zumeist die am häufigsten vorkommenden oder am stärksten abweichenden, in Klammern nachgestellt. Eine Berücksichtigung aller im Rahmen eines Aktes aufscheinenden Namensformen ist jedoch nicht möglich. Bei bekannten Familien, insbesondere aus Adel und Patriziat, folgt die Schreibung der einschlägigen Literatur.

- zeigt eine sachliche Unterordnung an.
- steht für wortgleich zu übernehmende Teile des vorangehenden Eintrags.
- † vor der Jahreszahl verweist auf das Todesjahr.
- † hinter der Jahreszahl besagt, daß die fragliche Person in diesem Jahr tot, möglicherweise aber schon vor geraumer Zeit verstorben ist.

Die Richtlinien werden insbesondere in Anbetracht der Zahl der zu verzeichnenden Prozeßakten in nachstehender Form modifiziert:

Bei jüdischen Namen mit zwei oder mehr Bestandteilen, von denen keiner eindeutig als Familienname auszumachen ist, wird auf Verweise auf den für die alphabetische Einordnung maßgeblichen ersten Namensteil verzichtet. Dagegen werden im Akt nicht enthaltene, aber aus der Literatur zu ermittelnde Familiennamen aufgenommen.

Bei Frauen unterbleibt der Verweis auf den Geburtsnamen und frühere Ehenamen. Diese werden in den entsprechenden Eintrag integriert und zudem jeweils gesondert erfaßt, beispielsweise:

Neustetter gen. Stürmer, Familie, Margaretha, geb. von Giech, verw. von Aufseß;

Aufseß, Familie von, Margaretha verw., geb. von Giech;

Giech, Familie von, Margaretha geb.

Eine Unterscheidung zwischen den aus dem Akt und den aus der Literatur entnommenen Todesdaten und Erwähnungszeiträumen erweist sich als unzweckmäßig, da sich beide Quellen häufig ergänzen und mitunter Erkenntnisse aus anderen Prozessen einfließen. Angaben aus bedingt zuverlässigen Werken wie den Geschlechtsregistern Johann Gottfried Biedermanns für die fränkischen Ritterkantone und das nürnbergische Patriziat werden berücksichtigt, sofern sie nicht durch den Befund der Akten widerlegt werden.

Verbesserungen, Präzisierungen und Ergänzungen der in den Indices der einzelnen Bände gemachten Angaben sind dem geplanten bayerischen Gesamtindex vorbehalten.



## I. PERSONEN- UND GEOGRAPHISCHER INDEX

Erfasst sind alle in den Inventartexten namentlich genannten natürlichen und juristischen Personen, wobei folgende Einschränkungen gelten:

- Für die unter 4a/4b aufgeführten Prokuratoren wird ein eigener Index angelegt. Sie werden hier nur dann berücksichtigt, wenn sie auch außerhalb von 4a/4b Erwähnung finden. Von den Parteien bevollmächtigte und daher unter 4a/4b genannte Personen, die nicht der Prokuratorenschaft angehören, gehen ausschließlich in den Index der Personen- und Ortsnamen ein.
- Für Vorinstanzen, Juristenfakultäten und Schöppenstühle besteht ebenfalls ein gesonderter Index. Die dort enthaltenen, als Schieds- und Austrägalrichter, kaiserliche Kommissare, Gutachter und in ähnlichen Funktionen auftretenden natürlichen Personen werden zugleich in den Index der Personen- und Ortsnamen aufgenommen.

Angehörige von Dynastenfamilien werden unter dem Territorium aufgenommen. Bischöfe sind unter dem Hochstift, Äbte und Pröpste unter dem Kloster oder Stift zu finden, zusätzlich unter ihrem Familiennamen aber nur dann, wenn dieser aus dem Inventartext selbst hervorgeht.

Kaiser und Könige sowie dem Reich als Gesamtheit zuzuordnende Behörden, Institutionen und Amtsträger wie Reichshofrat, Reichskammergericht, Reichskreise, Reichsritterschaft, kaiserliche Fiskale oder Räte werden unter dem Hauptschlagwort „Reich“, Päpste unter dem Hauptschlagwort „Papsttum“ aufgeführt.

Behörden, wenn möglich auch Zentralbehörden, und Amtsträger wie Pfleger, Amtmann, Kastner oder Vogt werden unter dem Ort, nicht ortsgebundene Ämter wie Geheimer Rat, Rat oder Kämmerer unter dem Territorium aufgenommen.

Um angesichts der Größe des Bestandes die Identifizierung von Personen zu erleichtern, werden nach Möglichkeit Angaben über den Wohnsitz und das Todesjahr gemacht. Gehören mehrere Personen der gleichen Familie an, wird dies durch den Zusatz „Familie“ hinter dem Familiennamen kenntlich gemacht. Dies betrifft insbesondere adelige und patrizische Familien.

Die Parteieigenschaft wird durch \* kenntlich gemacht.

Für Orte innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird die Kreiszugehörigkeit vor sowie nach der jeweiligen Gebietsreform und – mit Ausnahme Bayerns – das Bundesland (vgl. Abkürzungsverzeichnis) angegeben. Ortsteile werden unabhängig vom Zeitpunkt der Eingemeindung unter dem eigenen Namen, nicht unter dem der übergeordneten Gemeinde aufgeführt. Falls die Angaben für die Zeit vor und nach der Gebietsreform identisch sind, werden sie nur einmal aufgenommen, andernfalls durch „jetzt:“ voneinander getrennt. Geringfügige Abweichungen bei den Landkreisbezeichnungen (Wunsiedel i. Fichtelgebirge statt Wunsiedel oder Hei-

denheim statt Heidenheim an der Brenz) werden nicht berücksichtigt, wenn ansonsten kein Unterschied zwischen beiden Angaben besteht.

Zugrunde gelegt werden dabei für Bayern:

Amtliches Ortsverzeichnis für Bayern. Gebietsstand am 1. Oktober 1964. Herausgegeben vom Bayerischen Statistischen Landesamt (Beiträge zur Statistik Bayerns, H. 260), München 1964

bzw.

Amtliches Ortsverzeichnis für Bayern. Gebietsstand: 1. Mai 1978. Herausgegeben vom Bayerischen Statistischen Landesamt (Beiträge zur Statistik Bayerns, H. 380), München 1978,

für die anderen Bundesländer:

Müllers großes deutsches Ortsbuch, Wuppertal-Barmen <sup>16</sup>1968

bzw.

Müllers großes deutsches Ortsbuch, Wuppertal <sup>26</sup>1996/97.

Änderungen, die sich hinsichtlich Bayerns nach dem 1. Mai 1978 ergaben, etwa die Wiederherstellung der gemeindlichen Selbständigkeit Horgaus oder Ermershausens, bleiben unbeachtet. Ihre Einarbeitung in einen Gesamtindex der in München und Coburg vorhandenen Bestände wird aber vorbehalten.

Bei österreichischen Orten werden Bezirkshauptmannschaft und Bundesland (vgl. Abkürzungsverzeichnis), bei schweizerischen der Kanton, bei französischen das Département, bei britischen neben England, Schottland, Wales oder Nordirland die jeweiligen mittleren Verwaltungseinheiten (Counties, Regionen bzw. Distrikte) angegeben. Neben der staatlichen Zugehörigkeit wird bei Orten in Italien, Belgien und den Niederlanden die Provinz, in der Tschechischen und Slowakischen Republik der Bezirk (Okres), in Polen die Woiwodschaft sowie in Ungarn das Komitat aufgeführt.

Zusätzlich zur deutschen Namensform wird die fremdsprachige Ortsbezeichnung dann aufgenommen, wenn erstere historisch hergebracht, letztere heute amtlich ist. Dies gilt vor allem für Orte im Elsaß, in Lothringen, in der Tschechischen und Slowakischen Republik und in Polen. Orte im außerdeutschen Sprachraum, für die sich eine deutsche Bezeichnung eingebürgert hat, werden unter dieser aufgeführt (Mailand, Rom).

Abgegangene Orte, Ruinen, Wüstungen, Berge, Gehölze und Flurstücke werden in der Regel auf identifizierbare Orte bezogen, desgleichen stehende Gewässer, fließende Gewässer hingegen auf den Bach oder Fluß, in den sie einmünden.

Die unter einem Hauptschlagwort erscheinenden Stichwörter sind alphabetisch geordnet. Eine Ausnahme wird allein bei Familien gemacht: hier werden zunächst

sämtliche Angehörigen der Familie, dann andere Einträge wie Diener, Grundbesitz, Untertanen jeweils in alphabetischer Reihenfolge aufgenommen.

Verwiesen wird, wenn dieselbe Person unter verschiedenen Hauptschlagwörtern vorkommt, und zwar bei gleicher hierarchischer Stellung wechselseitig, beispielsweise:

Bamberg, Hochstift, Bischöfe, Johann Gottfried s.a. Würzburg, Hochstift, Bischöfe, Johann Gottfried I. oder

Pfalz-Neuburg, Herzogtum, Herzöge, Wolfgang s.a. Pfalz-Zweibrücken, Herzogtum, Herzöge, Wolfgang und jeweils umgekehrt,

bei unterschiedlicher hierarchischer Stellung nur von unten nach oben, beispielsweise:

Österreich, Erzherzogtum, Erzherzöge, Ferdinand I. s.a. Reich, Könige/Kaiser, Ferdinand I. oder

Echter von Mespelbrunn, Familie, Julius s.a. Würzburg, Hochstift, Bischöfe, Julius.

Verweise sind ferner vorgesehen

- von den in Klammern angegebenen Namensvarianten auf das Hauptschlagwort, z. B. Eck s. Egg (Eck);
- von nachgestellten Namensbestandteilen auf das Hauptschlagwort, z. B. Wetzhausen s. Truchseß von Wetzhausen, Steinrück s. Steinau gen. Steinrück oder Pfefferlein s. Achstetter (Eichstetter), Hans, gen. Pfefferlein;
- von im Akt vorkommenden historischen Namensformen auf die heute gültige Bezeichnung, z. B. Oberdorf s. Marktoberdorf, Schwäbisch Wörth s. Donauwörth oder Dacheroth s. Oberlauda;
- bei Territorien und Familien auf Orte mit zugehörigen Ämtern und Amtsträgern, Gerichten, Grund-, Zins- und Zehntbesitzungen, Herrschaften, Rittergütern und Hofmarken, Lehen sowie Untertanen, Lehen- und Zinsleuten.

## A

- Aalen** (LK Aalen; jetzt: Ostalbkr., Bad.-Württ.), Reichsstadt  
- Bürgermeister und Rat 5041
- Abach** s. Bad Abbach
- Abenberg**, Familie von  
- Hieronymus (1608 †) 4894\*
- Abensberg** (LK Kelheim)  
- bayerischer Pfleger 4673  
- Einwohner 4772
- Abensperg und Traun**, (gräfliche) Familie von  
- Franz 4809\*  
- Grafschaften/Herrschaften s. Eglofs
- Ab(e)rell**, Veit; Augsburg 4843\*
- Abraham** s. Löser Abraham
- Abraham Börlein**; Jude; Obereuerheim 4905
- Abraham Elias Model**; Jude; Ellingen 4980
- Abraham Koppel** (1778 †); Jude; Höchberg (?) 4556  
- dessen Erben 4556\*
- Abrell**, Anton; Ottobeuren 5121
- Absberg**, Familie von 5227  
- Apollonia, geb. von Vellberg († 1520) 4946  
- Hans († 1475) 5108, 5265  
- Hans Christoph (1551 †) 4946  
- Hans Ehrenfried d.J. († 1589) 4894  
- Hans Ernst († 1612) 4894\*  
- Hans Georg (1525 †) 5240, 5257, 5261  
- Hans Heinrich († 1620) 4894\*  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Asbachhof; Frankenberg
- Ach** (Bach bei Burgheim, LK Neuburg a.d. Donau; jetzt: LK Neuburg-Schrobenhausen) 5124
- Ach** s.a. Waalhauptener Ach
- Achberg** (LK Sigmaringen; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.)  
- syrgensteinische Herrschaft 5033
- Achleiten** (BH Wels, Oberösterreich)  
- grünthalisches Rittergut 4731
- Acholshausen** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Gaukönigshofen, LK Würzburg)  
- gebattelischer Adelssitz 5209  
- hund-von-wenkheimischer Adelssitz 5209
- Achtmann**, Peter; Basel 5139
- Achtziger**, Andreas; Lisberg 5148
- Ackelshausen** s. Acholshausen
- Acker**, Jakob, M.; Würzburg 5011
- Adamwiese** (Flur zwischen Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, und Markt Nordheim, LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5264
- Adeler**, Wolfgang; Sickershausen 4987\*
- Adelgaib**, Sixt; Augsburg 4843\*
- Adelmann**, J. D.; Würzburg 5125
- Adelmann von Adelmansfelden**, Familie  
- Kaspar († 1541) 5195
- Adelsheim**, Familie von  
- Amalia Helena (1580/1607) 5273  
- Anna 5209  
- Anna Maria († 1647) 5273  
- Barbara, geb. von Gebstättel († 1542) 5209  
- Bernhard Ludwig († 1610) 5273  
- Carl Ludwig († 1609) 5273  
- Clara Maria, geb. Kolb von Rheindorf († 1714) 4649\*  
- Eva († 1629) 5273  
- Georg Dietrich († 1606) 5273  
- Georg Sigmund († 1600) 5209, 5265, 5273  
- Hans Christoph († 1632) 5273  
- Johann Conrad († 1716) 4649\*  
- Konrad Albrecht († 1638) 5273  
- Margaretha († 1570) 5209  
- Maria, geb. Reiprecht von Büdingen († 1602) 5273  
- Sabina († 1567) 5209  
- Sabina († 1650) 5273  
- Stephan († 1453) 5082  
- Stephan († 1563) 5209  
- Stephan († 1611) 5273  
- Ursula 5209  
- Ursula, geb. von Hutten († 1585) 5265, 5273  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Wachbach
- Adenau**, Hugo Eberhard (1726/47); Bamberg 5162
- Adlitz** (LK Erlangen; jetzt: Gde. Marloffstein, LK Erlangen-Höchstädt)  
- hoffmann-von-münchshofischer Sitz 5013  
- seckendorffischer Sitz 4895
- Adlitz** (LK Pegnitz; jetzt: Gde. Ahorntal, LK Bayreuth)  
- rabensteinisches Rittergut 4743
- Adolfurt** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Bretzfeld, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)  
- hohenlohisches Amt 5037, 5038
- Adolzhausen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
- Ätli**, Leonhard; Aschelsried 4772
- Agricola**, Familie (Nürnberg)  
- Andreas, Dr. iur. († 1632) 5004  
- dessen Kinder 5004\*

- Balthasar Martin 4783
- Johann David 4783\*
- Johann († 1673) 4783
- Sabina verw. 4783\*
- Agricola**, Gerhard, OCart († 1590); Grünau, Würzburg 4935
- Ahl** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - huttischer Grundbesitz 5254
- Aholzingen**, Familie von
  - Ursula geb. (1528 †) 5197
- Aicha** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Wellheim, LK Eichstätt)
  - helfensteinischer Grundbesitz 4766
- Aicha** (LK Hersbruck; jetzt: Gde. Happurg, LK Nürnberger Land)
  - eichstädtisches Lehen 4659
  - Zehnt 4659
- Aichach** (LK Aichach; jetzt: LK Aichach-Friedberg)
  - bayerischer Kastner 4719, 4956
  - s. a. Aicha
- Aichaim** s. Illereichen
- Aichheim** s. Illereichen
- Aichinger**, Georg; Nürnberg 4824
- Ainkhürn** s. Einkürn (Ainkhürn)
- Aisch** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Adelsdorf, LK Erlangen-Höchststadt)
  - stiebarisches Rittergut 5242
- Aisch** (Nebenfluß der Regnitz) 5111
- Aislingen** (LK Dillingen a.d. Donau)
  - Einwohner 5140
  - fürstbischöflich augsburgische(r) Herrschaft/Pflegamt 5140
  - – Pfleger 5140\*, 5141\*
  - – Vogt 4939\*, 5140
  - Kirche 5140
  - Mühle 5140
  - Pfarrer 4941
- Aiterwang** s. Heiterwang
- Albertshofen** (LK Kitzingen)
  - Bürger 4518
  - Pfarrer 4518
- Albrecht**, Hans; Eggensee; 4878\*
  - Lorenz; Dachsbad 4593\*
  - Ludwig; Passau 4697\*
  - Oswald; Obergermaringen 5147\*
- Aldingen** (LK Ludwigsburg; jetzt: Gde. Remseck am Neckar, LK Ludwigsburg, Bad.-Württ.)
  - kaltenthalisches Rittergut 4775, 4776
- Algers** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Obergünzburg, LK Ostallgäu)
  - Einwohner 4560
- Allenblumen**, Familie von
  - Christina, geb. Heimbürg 5000
  - Hans (1502) 5000
  - Thomas (1502) 5000
  - Wilhelm 5000
- Allersberg** (LK Hilpoltstein; jetzt: LK Roth)
  - Bürger 4705
  - Bürgermeister und Rat 4705
  - Einwohner (Liste) 4705
  - Gemeinde 4705\*
  - pfalz-neuburgische(r/s) Amt/Pflegamt 4705
  - – Pfleger 4705
  - Spital 4705
  - Vierer 4705
- Allertshausen** (LK Ebern; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge)
  - Filialkirche der Pfarrkirche zu Ermershausen 5268
  - fürstbischöflich bambergisches Lehen 5267
- Allgäu** (Landschaft im Südosten Schwabens) 5026
  - s. a. Index IV: Bauernkrieg, Bauernhaufen, Allgäuer Haufe
- Almoshof** (krfrSt Nürnberg)
  - Einwohner 4586
  - Reichslehen 4586
  - tucherische Erbschankstätte 4586
- Alt** s. Alter (Alt)
- Alt Schönau** (poln.: Stara Kraśnica; Woiodsch. Hirschberg/Jelenia Góra, Polen)
  - Einwohner 4506
- Alt Wiesloch** (LK Heidelberg; jetzt: Gde. Wiesloch, Rhein-Neckar-Kr., Bad.-Württ.)
  - heinerischer Grundbesitz 4744, 4745
- Alta** s. Altheim
- Altbessingen** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Arnstein, LK Main-Spessart)
  - Schultheiß 5169
- Altdorf** (LK Landshut)
  - bayerisches Kammergut 4633
  - Taverne 4633
- Altdorf** b. Nürnberg (LK Nürnberg; jetzt: LK Nürnberger Land)
  - Bürger 4592
  - Einwohner 5110
  - nürnbergische(r/s) Pflegamt 5110
  - – Pfleger 5107, 5110
  - sparneckische Untertanen 4592
- Altdorf** s. a. Großaltdorf

- Altenbuch** (Gehölz nördlich von Brunn, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- heßbergischer Grundbesitz 4868
- Altenerding** (LK Erding; jetzt: Gde. u. LK Erding)
- haagische Hofmark 4493
- Altengereut** s. Altengreuth
- Altengottern** b. Mühlhausen (LK Mühlhausen; jetzt: Unstrut-Hainich-Kr., Thür.)
- hagensches Rittergut 4547
- Altengreuth** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach)
- Gemeindeholz 5075
  - hohenlohische Untertanen 5059
- Altengronau** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Sinnatal, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- evangelisch-lutherische Kirche 5282
  - Grabstätten 5282
  - huttische(r/s) Diener 5243\*
  - – Grundbesitz 5243
  - – Rittergut 5243, 5255, 5272, 5282
- Altenhaßlau** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Linsengericht, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- hanauisches Gericht 4625
- Altenmuhr** (LK Gunzenhausen; jetzt: Gde. Muhr a. See, LK Weißenburg-Gunzenhausen)
- lengersheimisches Rittergut 5154
- Altenplos** (LK Bayreuth; jetzt: Gde. Heinersreuth, LK Bayreuth)
- wallenrodtisches Rittergut 4741
- Altenstadt** a.d. Waldnaab (LK Neustadt a.d. Waldnaab)
- Einwohner 5127
- Altensteig**, Familie von
- Jakob 5025\*
- Altenstein** (LK Ebern; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5266
- stein-zum-altensteinisches Amt 5269
  - – Rittergut 4898, 4899, 5112, 5232, 5256, 5265, 5268, 5269
  - s.a. Stein zum Altenstein
- Altenstein** (LK Bad Salzungen; jetzt: Gde. Bad Liebenstein, Wartburgkr., Thür.)
- hund-von-wenkheimisches Rittergut 5208, 5210
- Altenweiher** (abgeg. Weiler im Süden des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr, LK Eschenbach i.d. OPf.; jetzt: LK Neustadt a.d. Waldnaab)
- hegnerisches Hammergut 4589
  - holzschuherisches Hammergut 4589
- Altenwieslohe** s. Alt Wiesloch
- Alter** (Alt), Johann Martin 4682\*
- Alter Weiher** (abgeg. Weiher bei Trettendorf, LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth) 4996
- Altfalter** (LK Nabburg; jetzt: Gde. Schwarzach b. Nabburg, LK Schwandorf)
- Einwohner 4938
- Althausen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Bad Mergentheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- Einwohner 5041
- Altheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Dietersheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- brandenburgischer Vogt 4549
- Altheim** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Walldürn, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- Pfarrer 4650
- Altheim** (LK Ehingen; jetzt: Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)
- freybergische Herrschaft 5033
- Altheim** s.a. Donaualthheim
- Altmannshofen** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: Gde. Aichstetten, LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
- muggenthalische Herrschaft 5032
- Altmannstein** (LK Riedenburg; jetzt: LK Eichstätt)
- bayerischer Pfleger 4673
- Altmühl** (Nebenfluß der Donau) 4762
- Altötting** (LK Altötting) 5217
- Altpart**, Paul; Passau 4697
- Altshausen** (LK Saulgau; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.), Deutschordenskommande/-landkommende
- Komtur/Landkomtur 5140
- Altshausen** (LK Saulgau; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
- Einwohner 5140, 5141
- Altstetten** (LK Donauwörth; jetzt: Gde. Rennerthshofen, LK Neuburg-Schrobenhausen)
- helfensteinischer Grundbesitz 4766
- Alzenau** i. UFr. (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg)
- Freigericht s. Willmundsheim
  - Pfarrei 4882
- Am Häßler Rain** (Gehölz südlich von Hundsfeld, abgeg. Dorf im Zentrum des Truppenübungsplatzes Hammelburg, LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
- fuldisches Gehölz 5214

- Am Hinteren Seitzenrödlein** (Gehölz südlich von Hundsfeld, abgeg. Dorf im Zentrum des Truppenübungsplatzes Hammelburg, LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
- fuldisches Gehölz 5214
- Am Vorderen Seitzenrödlein** (Gehölz südlich von Hundsfeld, abgeg. Dorf im Zentrum des Truppenübungsplatzes Hammelburg, LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
- fuldisches Gehölz 5214
- Ambach** s. Burgambach
- Amberg** (krfrSt Amberg)
- Einwohner 4553, 4666, 4832
  - kurpfälzische(r) Hofkastner 4520
  - – Regierung 5195\*
  - – Viztum 4947
- Ambling**, Familie von
- Anna Maria verw. (1777 †) 4556
  - deren Kreditoren 4556\*
  - Josepha geb. 4556\*
  - Susanna geb. 4556\*
- Ambson Löw**; Jude; Monheim 4980
- Ameiß**, Adam 4507
- Amerang** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: LK Rosenheim)
- Schloß 5167
- Amerbacherkreut** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Wending, LK Donau-Ries)
- Einwohner 4510
- Amersdorf** s. Ammerndorf
- Amman**, Anton; Nürnberg (?) 4952
- Ammann**, Johann; Schaffhausen 5139
- Ammerndorf** (LK Fürth)
- heilsbronnischer Untertan 5021
- Ammerthal** s. Oberammerthal
- Ammon**, Familie (Nürnberg)
- Hans 5199\*
  - Hieronymus (1622 †) 4561
  - Paul Martin 5109\*
  - Ursula, geb. Hainlein 4561
- Amorbach** (LK Miltenberg), Benediktinerabtei
- Äbte
  - Johann III. 4679\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Breitenbuch
  - Konvent 4679\*
  - Prior 4679\*
- Amorbach** (LK Miltenberg)
- Bürger 5011
  - Bürgermeister und Rat 5011
  - kurfürstlich mainzische(s) Zent(gericht)
  - Zentgraf 5011
  - Ratsverwandter 5011
  - Stadtgericht 5011
- Ampferbach** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Burg- ebrach, LK Bamberg)
- Einwohner 4896
- Amshuber**, Matthes; Elkofen 5159\*
- Amsterdam** (Prov. Nordholland, Niederlande)
- Bank-/Handelshäuser 4851, 4852, 5037, 5038
- Amtzell** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
- syrgensteinische Herrschaft 5033
- Anckering** s. Enkering
- Angelberg** (LK Mindelheim; jetzt: Gde. Tus- senhausen, LK Unterallgäu)
- Jude 4994
  - Kirche 5122
  - riedheimische Herrschaft 5121, 5122
- Angerbach** (LK Vilsbiburg; jetzt: Gde. Gang- kofen, LK Rottal-Inn)
- kraisersche Hofmark 4772
- Angerer**, Familie (Nürnberg)
- Anna geb. 4781
  - Apollonia geb. 4781
  - Barbara 4781\*
  - Christoph 4781\*
  - Hans d.Ä. († um 1559) 4781
  - Hans d.J. (1621 †) 4781
  - Hans 4781\*
  - Katharina 4781\*
  - Leonhard 4781
  - Magdalena, geb. Ponnackher 4781
  - Paulus 4781
- Angermaier**, Familie (Nürnberg)
- Anna, geb. Hofmann 5168\*
  - Georg 5168
- Angermayr**, Wilhelm; Oberzell 4697
- Angles**, Familie (Posseck)
- Anna verw. 4746\*
  - Katharina geb. 4746\*
  - Philipp 4746
- Anlauter** (Nebenfluß zur Altmühl) 4919
- Ansbach** (krfrSt Ansbach)
- brandenburgische(r/s) Administrationsrats- kollegium der Grafschaft Sayn-Altenkirchen
  - Registrator 5146
  - – Amt/Oberamt 5019
  - – Amtmann/Oberamt 5000
  - – Anwalt 4879\*
  - – Haushofmeister 5019
  - – Hof-, Regierungs- und Justizrat
  - Advokat 5019
  - Sekretär 5019
  - – Jägerknecht 4867\*
  - – Kastner 5016

- – Landstreifer 4867\*
- – Lehenhof/-gericht (Richter und Räte) 5069\*
  - Lehenrichter 5273, 5277
- – Lottodirektion
  - Revisor 4822
- – Obervogt 5231, 5277, 5263
- – Regierung (Statthalter, Regenten und Räte) 4858\*, 4859\*, 5019, 5041\*, 5045\*, 5046\*, 5048\*–5053\*, 5062, 5079
  - Advokaten 5019
- – Stadt- und Bürgerhauptmann 4822
- – Stiftungsverwalter 5019
- – Wagenmeister 4865
- Bürger 4519, 4632, 4721, 4822, 5019, 5046
- Bürgermeister 5019
- Einwohner 4875, 5019, 5024, 5109, 5112, 5146
- Hofbäcker 4632
- Hofhafner 5019
- Jude 5019
- Klöster und Stifte
  - St. Gumbert (Kollegiatstift, 1563 säkularisiert)
    - brandenburgisches Stiftsamt 5146, 5201
    - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Schönbronn; Sengelhof; Stilzendorf; Traisdorf; Wohnbach
    - Lehen s. Bockenfeld; Neuses (LK Asnbach); Sontheim
    - Organist 5019
    - Verwalter 5079
- Ratsverwandte 4632, 4721
- Residenz/Schloß
  - Torwart 5019
- Schrankenmeister 5019
- Stadtschreiber 4565
- Antwerpen** (Prov. Antwerpen, Belgien) 4601
  - Einwohner 4564, 4971
- Appel**, Ulrich; Vach 5104\*
- Appolt**, Thomas; Neuweiler 5053
- Aquileja** (ital.: Aquilèia; Prov. Udine, Italien), Patriarchat
  - Generalvikar 5218
- Argon**, Peter von s. Egen, Familie, Peter (von Argon)
- Armherr**, Georg (1608/22); Nürnberg 4561, 5095
- Armknecht**, Josepha verw., geb. von Ambling; Würzburg 4556\*
- Arnis**, Hans; Waal 5122\*
- Arnold**, Georg (1545/61); Memmingen 4563\*
  - Hans; Colmberg 5049\*, 5051\*
  - Johann Adam; Sachsen 5019
  - Kaspar; Nördlingen 4725\*
  - Niklaus; Würzburg 5151
    - dessen Testamentsvollstrecker 5151
- Arnsberg** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kipfenberg, LK Eichstätt)
  - Einwohner 4919
- Arnsperger** s. Fischer, Oswald, gen. Arnsperger
- Arnstein** (LK Karlstadt; jetzt: LK Main-Spessart)
  - fürstbischöflich würzburgischer Amtmann 4873, 5084
    - – Keller 4912
  - huttischer Grundbesitz 5265
- Asbach** (LK Donauwörth; jetzt: Gde. Asbach-Bäumenheim, LK Donau-Ries)
  - fuggerischer Grundbesitz 4845
  - regelischer Grundbesitz 4845
- Asbach** s.a. Asbachhof; Aschbach
- Asbachhof** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Uffenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) (Kupferstich) 5265
  - absbergisches Rittergut 5265
  - Einwohner 5108
  - holzschuherische(s) Pächter 5108
  - – Rittergut 5106, 5108, 5112, 5265
  - – Untertanen 5108
  - lichtensteinisches Rittergut 5265
  - reichenbachisches Rittergut 5265
  - Schloß 5108
  - Vogteigericht 5108
- Asch**, Familie von
  - Anna geb. 5094
  - Hans 4843\*
  - Klaus 5094
- Aschach** b. Bad Kissingen (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Bad Bocklet, LK Bad Kissingen)
  - fürstbischöflich würzburgischer Amtmann/Oberamtmann 4915
- Aschaffenburg** (krfrSt Aschaffenburg) 5252
  - Bürger 4825, 4840
  - Einwohner 4961, 5028, 5029
  - Klöster und Stifte
    - St. Peter und Alexander (Kollegiatstift)
      - Chorherren/Kanoniker 4840, 5252
      - Dechant 4840
    - kurmainzische(r) Oberschultheiß 4883
    - – Registrator 4825
    - – Rüstkammer 4825
    - – Stallknecht 4825
    - – Vizedom 4623, 5030



- Pfarreien
  - St. Agatha
    - Pfarrmatrikel 4961
- schönbornische(r/s) Keller 4883
- – Amt 4883
- Stadtschultheiß 4985
- Aschbach** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Schlüsselfeld, LK Bamberg)
  - grumbachische(r/s) Grundbesitz 4797
  - – Rittergut 4797
  - hennebergische(s) Untertanen 4797
  - – Lehen 4797
  - vestenbergisches Rittergut 4797
- Aschelsried** (LK Schrobenhausen; jetzt: Gde. Karlskron, LK Neuburg-Schrobenhausen)
  - Einwohner 4772
- Aschfeld** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Eußenheim, LK Main-Spessart)
  - thüngischer Zinsbesitz 5008
- Aschhausen**, Familie von
  - Amalia Maria, geb. von Guttenberg († 1670) 5138
  - Philipp Heinrich (1637 †) 5138
- Aschmann**, Familie (Baden-Baden)
  - Johann, Dr. iur. 4832\*
  - Johanna, geb. Herold(t) 4832\*
- Aspental** (Espental) (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Assum**, Johann Christoph, Lic. iur.; Langenburg 5070
- Assumstadt** (LK Heilbronn; jetzt: Gde. Möckmühl, LK Heilbronn, Bad.-Württ.)
  - herdaisches Rittergut 4648, 4649
- Au** a. Inn (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: Gde. Gars a. Inn, LK Mühldorf a. Inn), Augustinerchorherrenstift
  - Pröpste
    - Wilhelm 4502
- Aub** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)
  - brandenburgisches Lehen 5069
  - Bürger 5082
  - Einwohner 5125
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - hatzfeldischer Zehnt 5069
  - Heilig-Geist-Spital
    - Ewigmesse 5082
    - Kaplanei 5082
  - Mühlen
    - Hergetsmühle 5125
    - Stadtmühle 5125
  - Schloß 5213
- truchseß-von-baldersheimisches Rittergut 5213
- Zentgericht 5082
- Auer**, Hans; Steinach 4808
- Auerbach**, Johann; Aschaffenburg; Mainz 5028\*, 5029\*
- Auerswald**, Familie von
  - Georg Ernst 5256
- Aufhausen** (LK Regensburg)
  - domkapitulisch regensburgischer Pfleger 4772
- Aufheimer**, Familie
  - Wilhelm († 1526) 4514
- Aufkirchen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Gerolfingen, LK Ansbach) 5183
- Aufseß**, (freiherrliche) Familie von
  - Carl Sigmund († 1715) 5089\*
  - Catharina Eleonora geb. († 1727) 4891
  - Christoph († 1490) 5000
  - Gerhard Siegmund († 1665) 4909
  - Hans Karl († 1604) 4755
  - Heinrich († ca. 1592) 4909
  - Heinrich Christoph († 1717) 4891, 4909, 5089
  - Margaretha, geb. von Giech († 1597) 4755
  - Philipp Heinrich Anton Maria († 1787) 4828\*
  - Sigmund († 1576) 4909
  - Thomas († 1616) 4755
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Breitenlesau; Färberholz; Gottelhof; Höfen (LK Ebermannstadt); Kotzendorf; Neidenstein; Planckenstein; Stechendorf; Welkendorf (LK Ebermannstadt)
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Freienfels; Kainach; Mengersdorf; Neidenstein; Neuhaus (LK Ebermannstadt); Oberaufseß; Obernsees; Stechendorf; Truppach; Weiher (LK Ebermannstadt)
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Weiher (LK Ebermannstadt)
- Augsburg**, Bistum/Hochstift
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Aislingen; Augsburg [Bischofsstadt]; Bobingen; Füssen; Helmishofen; Nesselwang; Rettenberg
  - Bewaffnete 5141
  - Bischöfe
    - Christoph 5197
    - Heinrich IV. 4708, 5166
    - Heinrich V. 5032\*, 5101
    - Johann II. 5118
    - Johann Otto 4529\*, 5140
    - Marquard II. 4529, 5140\*, 5141\*
    - Otto (Kardinal) 5094, 5031, 5140, 5142

- Petrus (Kardinal) 5031
- Burggraf 4562
- Domkapitel 4911, 5140
  - Domherren 4911, 5032, 5198
  - Domkustos 5198
  - Domvikare 5121
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Langenneufnach
- Erbmarschall 4709
- Fiskal 5131
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Aisingen
- Hofmarschall 4529
- Hofzahlamtsaktuar 4945
- Kämmerer 5131
- Lehen s. Donaualthheim; Schretzheim
- Offizial 5121
- Räte 4529, 4775, 4776
- Regierung s. Dillingen
- Stallmeister 4775, 4776
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5147 s.a. Donaualthheim
- Augsburg** (krfrSt Augsburg), Bischofsstadt
  - bischöflich augsburgische(r/s) geistliche(r/s) Gericht/Chorgericht/Offizialatsgericht/Konsistorium
  - Richter 5032\*
  - Rentmeister 4963
  - Klöster und Stifte
    - Heilig-Kreuz (Augustinerchorherren)
      - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Emmenhausen
    - St. Moritz (St. Mauritius) (Kollegiatstift)
      - Dechantei
        - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Biburg
      - Dechanten 4550\*
        - Leopold Ignaz Langenmantel von Westheim 4550
      - Kapitel 4550\*
        - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Biburg
      - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 4550
    - Oberamt 4550
    - Propst 4911
    - Propstei 4550
      - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Biburg
      - Konsulent 4550
    - Senior 4550\*
- Augsburg** (krfrSt Augsburg), Reichsstadt 5218
  - Baumeister 4687, 5119
  - Bürger 4562–4564, 4601, 4660, 4674, 4685–4689, 4696, 4708, 4709, 4719, 4764, 4818–4820, 4843, 4847, 4848, 4903, 4907, 4940, 4969–4979, 4982, 4994, 5088, 5094, 5118, 5119, 5121, 5123, 5140
  - Bürgermeister 5140
  - Einwohner 4564, 4670, 4695, 4829, 4856, 4885, 4907, 4945, 4969, 4974, 4981, 4999, 5000, 5139, 5202–5205, 5218, 5223
  - Hauptmann 4842
  - Kirchen und Kapellen
    - St. Dominikus
      - Fundationsbuch 4562
      - Imhof-Kapelle 4562
  - Klöster und Stifte
    - St. Dominikus (Dominikaner)
      - Konvent 4562\*
      - Prioren
        - Matthäus Deubler 4562
        - Matthias Düsburger 4562\*
    - St. Katharina (Dominikanerinnen)
      - Chorfrau 4841
    - St. Magdalena (Dominikaner)
      - Prioren
        - Eucharius de Rosario 4841
  - Pfarreien
    - St. Ulrich und Afra
      - Pfarrer 4945
  - Ratsverwandte 4674, 4719, 4764, 4843, 5094, 5119; (Geheimer Rat) 4562
  - Reichslandvogt 4972, 4978, 4979, 4983
  - Reichsstadtvogt 4562, 4685, 4983
  - Reichstag (1582) 5085
  - Spitäler
    - St. Anton
      - Pfleger 5140
  - Stadtgericht 4709
    - Prokurator 4764
  - Stadtmetzg 5094
  - Stadtpfleger 4689, 5119
  - (Stadtpfleger) Bürgermeister (Geheime) und Rat 4708, 4945\*, 5041
  - Stadtvogt s. Reichsstadtvogt
  - Straßen und Plätze
    - Auf dem Bach 4907
    - Heilig-Kreuz-Gasse 4764
  - Tore und Türme
    - Barfüßertor 4979
  - Torschreiber 4945
  - Zeitung 4571
  - Zünfte
    - Fischer
      - Zunftmeister 4708
- Augustinus**, OSB; Augsburg 4945
- Auhl**, Heinrich; Burgjoß 4624\*
- Auinger**, Balthasar; Ellingen 4980\*

**Aulenburg** (Ober- und Unteraulenburg, LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg) s. Kottwitz von Aulenburg; Oberaulenburg; Unteraulenburg

**Aulendorf** (LK Ravensburg, Bad.-Württ.)

- königseggische(r) Herrschaft 5158
- – Oberamtmann 5158
- – Vogt 5158

**Aura** i. Sinngrund (LK Gemünden a. Main; jetzt: LK Main-Spessart)

- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5282
- huttischer Grundbesitz 5243
- Schloß 5282
- thüngischer Zehnt 5007
- vierherrischer Zehnt 5007
- s.a. Vierherrisches Gericht

**Aura** a.d. Saale (LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)

- Einwohner 5169
- fürstbischöflich würzburgische(r/s) Amt/Oberamt s. Trimberg
- – Amtskeller 5169
- Gastwirtschaft 5169
- Schultheiß 5169

**Aurach** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach) 5046

**Aurach** (Fluß zur Pegnitz) 4860

**Autenried** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Ichenhausen, LK Günzburg)

- haldensche(r) Herrschaft 4571
- – Obervogt 4571
- – Untertanen 4571

**Axter**, Michael; Nürnberg 4683\*

## B

**Babenhausen** (LK Illertissen; jetzt: LK Unterallgäu)

- fuggerische(r) Amtmann/Oberamtmann 5170
- – Kanzlei 5170

**Babenhausen** (LK Dieburg; jetzt: LK Darmstadt-Dieburg, Hessen) 4619

- kurfürstlich mainzischer Keller 4626

**Bach** (Bachried) (Flur in der Gemarkung Wipfeld, LK Schweinfurt)

- heidenfeldischer Zehnt 4724

**Bach**, Apollonia, geb. Angerer, verw. Tretzel 4781

- David 4781
- Walter; Oy 5026

**Bachhagel** (LK Dillingen a.d. Donau)

- Gemeinde 4640\*
- Schäfer 4640\*

**Bachmann**, Elisabeth, geb.; Volkersbrunn 4961

**Bachried** s. Bach (Bachried)

**Backofen**, Eva Maria; Nürnberg 5019

**Bad**, Hans; Waal 5122\*

**Bad Abbach** (LK Kelheim)

- Bürger 4726

**Bad Brambach** (LK Oelsnitz; jetzt: Vogtlandkr., Sachsen)

- schirndingisches Rittergut 4849

**Bad Kissingen** (krfirSt Bad Kissingen; jetzt: LK Bad Kissingen)

- Einwohner 4658
- fürstbischöflich würzburgischer Amtmann/Amtsverweser 4912
- – Amtskeller 4915
- heublein-von-eußenheimische(r/s) Rittergut 4909, 4910, 4912–4915
- – Verwalter 4915
- münsterischer Freihof 4912
- schlettensches Rittergut 4647

**Bad König** (LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen)

- erbachische Regierung 4527\*, 5137

**Bad Mergentheim** (LK Mergentheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.), Deutschordenskommende

- Komtur 5082

**Bad Mergentheim** (LK Mergentheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)

- Bürger 5083, 5136
- Deutschordensregierung 5116
- Kirche 5083

**Bad Neustadt** a.d. Saale (LK Bad Neustadt a.d. Saale; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)

- fürstbischöflich würzburgischer Keller 4615

**Bad Orb** (LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)

- Bürgermeister und Rat 4985\*, 5252\*
- Gemeinde 5252\*
- hanau-münzenbergischer Pfandbesitz 5252
- kurfürstlich mainzische(r/s) Amtmann 4628\*, 4883
- – Eigentum 5252
- Schultheiß 4985\*

**Bad Soden** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)

- fuldisches Lehen 5254
- huttische(r/s) Grundbesitz 5244, 5253, 5254
- – Rittergut 5245

**Bad Wimpfen** (LK Heilbronn, Bad.-Württ.), Reichsstadt 5064

- Bad Windsheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim), Reichsstadt 4900
- Bürger 4884, 4916, 4948
  - Bürgermeister und Rat 4948, 5277\*, 5278\*
  - Einwohner 4884
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Herrnberchtheim
  - Ratsverwandte 4884, 4916, 4948
  - Spital 4549
    - Pfründner 4549
  - Straßen und Plätze
    - Holzmarkt 4948
    - Johannisgasse 4948
    - Weinmarkt 4948
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Berolzheim
- Bad Wörishofen** (LK Mindelheim; jetzt: LK Unterallgäu)
- Einwohner 4693
  - Pfarrei
    - Vierer und gemeine Meierschaft 4693\*
- Baden**, Markgrafschaft s. Baden-Baden, Markgrafschaft; Baden-Durlach, Markgrafschaft
- Baden** s. Baden-Baden
- Baden-Baden**, Markgrafschaft
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Gräfenstein
  - Oberjägermeister 5211, 5212
  - Räte 4602
  - Vizekanzler 4602
- Baden-Baden** (krfrSt Baden-Baden, Bad.-Württ.)
- Einwohner 4523, 4832
- Baden-Durlach**, Markgrafschaft
- Markgrafen
    - Karl II. († 1577) 5062
  - Räte 4832
  - Regierung s. Durlach
- Bader**, Matthias; Belzheim 5185\*
- Michael; Utzwingen 5180\*
- Badon**, Familie; Würzburg
- Ferdinand Friedrich 5086
  - Franz Adam 5086
- Bächlin** s. Bechlin (Bächlin, Bechtl)
- Bärlein** s. Abraham Börlein
- Baier**, Johann Jakob, Dr. med. († 1800); Nürnberg 4591
- Baiersdorf** (LK Erlangen; jetzt: LK Erlangen-Höchstadt)
- brandenburgisches Amt 5105
- Bair** s.a. Bayr (Bair, Bayer)
- Balbach** (Ober- und Unterbalbach, LK Taubertobischofsheim; jetzt: Gde. Lauda-Königshofen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- fürstbischöflich würzburgischer Zehnt 5082
  - hohenlohischer Zehnt 5082
- Balbierer**, Johann Daniel; Ansbach 5019
- Balbus**, Familie (Würzburg)
- Philipp Balthasar 4556\*
- Baldersheim** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Aub, LK Würzburg)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - hohenlohisches Dorf 5082
  - truchseß-von-baldersheimisches Dorf 5082
- Baldinger** (Pallinger), Wolfgang; Traunstein 5217\*
- Balgheim** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Möttlingen, LK Donau-Ries)
- hürnheimische Untertanen 5188, 5191
  - oettingischer Amtsknecht 5191\*
- Ballingshausen** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Stadtlauringen, LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4803
  - hennebergische Untertanen 4800
- Balzhausen** (LK Krumbach [Schwaben]; jetzt: LK Günzburg)
- Einwohner 4603, 4604
- Balzheim** s. Ehinger von Balzheim; Oberbalzheim
- Bamberg**, Bistum/Hochstift 4910
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Bamberg; Breitengüßbach; Burgebrach; Ebersberg; Forchheim; Giech; Herzogenaaurach; Höchstadt; Hollfeld; Königsfeld; Kronach; Marloffstein; Posseck; Rothenkirchen; Scheßlitz; Schmachtenberg; Schönbrunn; Senftenberg; Stadtsteinach; Stiefenburg; Teuschnitz; Vils-eck (LK Amberg); Wachenroth; Waischenfeld
  - Bewaffnete 5015
  - Bischöfe 5267
    - Anton 4597
    - Christoph Franz 4934
    - Franz 4909, 4911
    - Friedrich Ludwig 5069
    - Georg I. 4597
    - Georg III. 4749\*, 4875
    - Heinrich III. 5096
    - Johann Georg II. 4909, 4947
    - Johann Gottfried 5017, 5105\*, 5227\*, 5262
    - Johann Philipp 4755, 4756, 4909
  - Lamprecht 5082
  - Lothar Franz 4909, 5089\*, 5162
  - Marquard Sebastian 5089, 5138, 5267
  - Melchior Otto 4909, 4911

- Neidhard 5014, 5015
- Peter Philipp 4909, 5138\*
- Philipp 5000
- Philipp Valentin 5138
- Veit I. 4750
- Weigand 4793\*
- Domkapitel 4567, 4683, 5089
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Main-  
eck; Nürnberg [Reichsstadt]
  - Domdechant 4774, 4909, 5089
  - Domherren 4507, 4749, 4909, 4915, 5008,  
5148, 5168
  - Domscholaster 4909
  - Domschule
    - Kantor 5168
  - Immunitäten s. Bamberg, Immunitäten,  
Kaulberg
  - Kastner 5168
  - oberster Seelmesser 4535
  - Verwalter 5168
  - Werkmeister 4566
- Dompropstei 4569
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Büchen-  
bach; Fürth
  - Dompropst 4569, 4579\*, 4911, 5096\*,  
5097, 5098, 5105\*, 5274, 5275
  - Dompropsteigericht
    - Gerichtsschöffe 4837
  - Kastner 4545
  - Lehen s. Bamberg; Röthenbach (krfrSt  
Nürnberg)
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Büchen-  
bach; Fürth; Häusling
- Erbschenk 4909
- Fiskal 4777, 5162, 5168
- Forstmeister 5168
- Geheime Räte 4828, 4909, 4915
- Generalvikar 5168
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Lonnerstadt
- Hofkriegsräte 4507
- Hofmeister(amtsverweser) 4575
- Hofräte 4507, 5148, 5164, 5168
- Judenschaft 5162
- kaiserliches Landgericht 5148
  - Assessoren/Räte 4746, 4909, 5173
  - Landrichter 4909, 5138
- Kanzler 4575, 5087
- Lehen s. Allertshausen; Ditterswind; Krai-  
sdorf; Maroldsweisach; Moggendorf; Pfarr-  
weisach; Pilgerndorf; Reichelsburg; Roßtal;  
Sachsendorf; Schönfeld; Trunstadt; Welken-  
dorf (LK Ebermannstadt)
- Obristlieutenant 4507
- Räte 4528, 4645, 4808, 4811, 4872, 4880,  
4909, 4911, 4943, 5126, 5138
- Regierung s. Bamberg
- Bamberg** (krfrSt Bamberg) 4568
- Brudermühle 4569
  - dompropsteilich bambergisches Lehen  
4569
- Bürger 4566–4569, 4575, 4590, 4676, 4698,  
4774, 4954, 5087, 5126, 5148, 5162, 5168
- Bürgermeister und Rat 4569, 4698
- cronbergischer Keller 5011
- deutscher Schulmeister 5168
- Einwohner 4505, 4507, 4523, 4545, 4590,  
4596, 4676, 4714, 4743, 4778, 4875, 4896,  
4997, 5148, 5168
- fürstbischöflich bambergische(r/s) Hofge-  
richt 4698
- – Hofrat
  - Präsident 4909, 4915
- – Kammer 5090
- – Kammermeister 4755, 4756
- – Kanzlei 5090
- – Kastner 4507
- – Lehenhof 5237, 5238
- – Oberschultheiß 4909
- – Regierung 4746, 4909
  - Advokaten 4746, 5148
- – Untersteuereinnnehmer 4590
- – Vizedomamt 4507, 5148
- – Waagamt 5162
- Gastwirtschaften 4568
  - Zum Wilden Mann 5168
- Gebäude/Häuser
  - Zum Einhorn 4750
- Immunitäten (des Domkapitels und seiner  
Nebenstifte)
  - Kaulberg
    - Cellariat-/Muntatkellereigericht 4942
  - St. Gangolf
    - Cellariat-/Muntatkellereigericht 4954
  - St. Stephan 5138
- Inwohner 5126
- Juden 4556, 4777, 5162
- Kirchen und Kapellen
  - Dom
    - Domprädikatur
      - Lehen 5126
      - Lehenleute 5126\*
    - Domprediger 5126
- Klöster und Stifte
  - St. Gangolf (Kollegiatstift) 4954
    - Lehen s. Teufelsholz; Weiher (LK  
Ebermannstadt)

- Propstei 4909
- Pröpste
  - Johann Christoph Neustetter gen. Stürmer 4909
  - s.a. Immunitäten, St. Gangolf
- St. Jakob (Kollegiatstift)
  - Pröpste
    - Johann Philipp von Gebstattel 4774
- St. Stephan (Kollegiatstift) 5138
  - Chorherren/Kanoniker 5126, 5148
  - Pröpste
    - Friedrich von Hohenlohe 5082
    - Immunitäten, St. Stephan
- Landchirurg 5148
- Landphysikus 5148
- Ratsverwandte 4575, 4590, 4698, 4777, 5126, 5168
- Stadtbaumeister 4777
- Stadtchirurg 5148
- Stadtgericht 4568; (Bezirk) 5126
  - Gerichtsverwandte 5126
- Straßen und Plätze
  - Judengasse 4750, 5138
  - Markt 5162
- Bamberger**, Löser; Jude 4556
- Barger**, Familie (Schweinfurt)
  - Anna Magdalena, geb. Hartmann († 1699) 4658
  - Johann Wilhelm, M. († 1686) 4658
  - Salome Rosina geb. 4658
  - Sophia Cordula geb. 4658\*
- Barenstein** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - hohenlohische(s) Amt 5082
  - – Regierung 5037
  - rosenbergische Herrschaft 5082
  - Schloß 5082
- Barthel**, Familie (Ellingen, Rittern)
  - Hans Kaspar 4980\*
  - Hans Kaspar 4980
    - dessen Ehefrau 4980
    - – Kinder 4980
    - – Kreditoren 4980
  - Lorenz 4980\*
  - Michael 4980\*
- Bartholomä** (LK Schwäbisch Gmünd; jetzt: Ostalbkr., Bad.-Württ.)
  - wollmershausischer Grundbesitz 4524
- Baruch** s. Nathan Baruch
- Basel** (Hkt. Basel-Stadt, Schweiz), Ort/Kanton der Schweizer Eidgenossenschaft (bis 1501: Reichsstadt)
  - Bürger 4670
  - Einwohner 5139
  - Gastwirtschaften
    - - Zum Kopf 5139
  - Konzil (1431/49) 4801
- Bassano del Grappa** (Prov. Vicenza, Italien), Grafschaft (in schlickischem Besitz) 4856, 4857, 4897, 5230
  - Grafen s. Schlick, Familie (von)
- Bastheim** (LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
  - bastheimisches Rittergut 4645, 4758, 4759, 5228
- Bastheim**, Familie von
  - Adam 4758\*, 4759\*
  - Amalia Barbara, geb. von Ebersberg gen. von Weyhers 5228
  - Otto Heinrich 4645\*, 5228\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bastheim
- Battani**, Anselm Franz; Gnötzheim 5262\*
- Baudissen** s. Bautzen
- Bauer**, Familie (Dinkelsbühl)
  - Apollonia, verw. Span 5150\*
  - Georg 5150\*
- Bauer**, Familie (Nürnberg)
  - Matthäus d.Ä. († 1587) 4904
  - Matthäus d.J. 4904\*
  - Ursula geb. 4904\*
  - Ursula, geb. Kentz († 1583) 4904
- Bauer**, Friedrich; Ansbach 5019
  - Georg; Bamberg 5168
  - Johann Adam, Dr. med.; Nürnberg 4830
  - Johann Georg; Bamberg 4698\*
  - Klaus; Bamberg 4569
  - Pankraz; Sachsendorf 4909
- Bauer (von Heppenstein)**, Familie (Bamberg)
  - Erasmus (1629 †) 5168
- Bauernfeind**, Wolf; Salzburg 4697
- Bauknecht**, Jörg, gen. Reuterjörg; Baumgarten 5140
- Baumann**, Valentin; Herrnsheim 4923\*
- Baumeister**, Caspar; Burgau 5140
  - Wolf; Dinkelsbühl 4548\*
- Baumer**, Johann Paul, Dr. med.; Rehweiler 5106
- Baumerlenbach** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Öhringen, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
  - berlichingisches Rittergut 4852
- Baumfelder**, Albrecht; Ingolstadt 4772

- Baumgarten** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Aislingen, LK Dillingen a.d. Donau)
- baumgartische Untertanen 4709, 5140
  - bayerisches Lehen 5140
  - Gericht 5140
  - hirkofischer Rittersitz 4939
  - hornsteinische(r) Adelssitz 5140, 5141
  - – Untertanen 5140, 5141
  - Mühle 5140
  - Schloß 5140
- Baumgarten**, (freiherrliche) Familie von
- Anna, geb. von Kainach († um 1591) 4709
  - Antonius († 1581) 4709
  - David († 1567) 4709\*, 4992, 5025, 5140
  - - dessen Kreditoren 4709
  - Eleonora geb. († 1622) 4709
  - Ferdinand († 1610) 4709, 5140
  - Hans (1543 †) 4709
  - Hans († 1549) 4709, 5025, 5140
  - Hans Ernst (1604 †) 4709, 5140
  - Hans Georg († 1570) 4709, 5025, 5140
  - Karl († 1592) 4709, 4992, 5140
  - Maria geb. († 1633) 4709
  - Maximilian († 1615) 4709, 4992, 5140
  - Philipp († nach 1603) 4709, 5140
  - Regina, geb. Fugger († 1553) 4709
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Konzenberg
  - Familienstatut (1537/43) 4709
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dürrlauringen; Emmenthal; Großkötz; Hochwang; Roppeltshausen
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Erbach; Hohenschwangau
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Baumgarten; Dürrlauringen; Mönstetten; Rieder
- Baumgartner**, Familie (Augsburg)
- Hans Franz († 1543) 4971, 4972, 4978
  - Ottilia, geb. Höchstetter († 1530) 4969, 4972, 4978
    - deren Kinder 4969, 4972\*, 4978\*
    - deren Vormünder 4978
  - s.a. Baumgarten, Familie von
- Baumgartner**, Familie (Wasserburg)
- Peter, Dr. iur. († 1525) 4794
- Baumgartner**, Hans; Nürnberg 4831\*
- Tobias; Ellingen 4980\*
- Baumgartner (von Holnstein)**, Familie (Nürnberg)
- Elisabeth geb. 5134\*
  - Johann Paul († 1726) 4585
  - Kaspar († 1523) 4748\*
    - dessen Mitgesellschafter 4748\*
  - Sebald († 1449) 5134
  - Sophia Maria verw., geb. Nützel von Sündersbühl († 1789) 4585\*
  - Veronika († 1488) 5134
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Grünsberg
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Grünsberg; Holnstein (LK Sulzbach-Rosenberg); Lonnerstadt
- Bausenwein**, Johann Sebastian; Aub 5125
- Bautzen** (LK Bautzen, Sachsen) 4587
- Stadtgericht 4588
- Bavier**, Familie (Chur)
- Johann 5139
  - Simeon 5139
- Bayer**, Familie (Altheim)
- Apollonia geb. 4549\*
  - Hans 4549
  - Elisabeth, geb. Lebenter (1501 †) 4549
  - Margaretha geb. 4549\*
- Bayer**, Familie (Biberbach)
- Eustachius 4571
  - Maria Crescentia geb. 4571\*
- Bayer**, Anna Sidonia; Nürnberg 5109\*
- Georg; Waldhausen 5055
  - Hans; Weigenheim 4923\*
  - Johann Conrad; Heilbronn 5108
  - Wolfgang; Windsheim 4948
  - s.a. Bayr (Bair, Bayer)
- Bayern**, Herzogtum/Kurfürstentum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Abensberg; Aichach; Altmanstein; Burghausen (LK Altötting); Edling; Erding; Haidau; Hengersberg; Holnstein (LK Beilngries); Ingolstadt (krfrSt Ingolstadt); Kelheim; Landsberg; Landshut; Markt Schwaben; Neuötting; Neustadt (LK Kelheim); Pähl; Rottenegg; Traunstein; Vilshofen; Wasserburg (LK Wasserburg)
  - Bewaffnete 5117
  - Erbhofmeister 4669
  - Erblandhofmeister 4671
  - Fourier 4771
  - Geheime Räte 5158
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Altdorf (LK Landshut)
  - Herzöge/Kurfürsten 4672
    - Albrecht IV. 4499, 4668, 4669, 4794
    - Albrecht V. 4496\*, 4497, 4498\*–4500\*, 4503\*, 4643\*, 4601, 5159
    - Karl Albrecht 5108
    - Ludwig X. 4669, 4794\*, 5140
    - Maximilian I. 4772\*, 4924, 4936\*, 5117\*, 5159\*

- Maximilian II. Emanuel 4525
- Wilhelm IV. 4492\*–4495\*, 4669, 4794\*, 5140
- Wilhelm V. 4742\*, 5195
- Wolfgang († 1514) 4932 (B.-Landshut)
- Georg der Reiche 4794, 5219
- Heinrich der Reiche 4633 (B.-München)
- Albrecht IV. s.o.u. Albrecht IV.
- Ludwig V. 4640, 4641
- Meinhard 4640, 4641
- Juden 4493, 4495
- Kämmerer 4923, 5227
- Kammergut s. Altdorf (LK Landshut)
- Landhofmeister 5258
- Landschaft (Niederbayern)
  - Kanzler 4794
- Landsknechte/Reisige 4492, 4494, 4794
- Landtag 4641
- Lehen s. Baumgarten; Hurlach
- Mundschenk 4772
- Räte 4673, 4772, 4923, 5216, 5223, 5227
- Regierungen s. Landshut; München
- Regierungsräte 4553
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 4496, 4497, 4499, 4500, 4794 s.a. Jahrsdorf
- Vormundschaft 5217
- Bayr**, Familie (Nürnberg)
  - Barbara verw., geb. Gammersfelder 4831
  - Georg (1640 †) 4831
- Bayr**, Familie de (Nürnberg)
  - Anton 4540
- Bayr**, Johann; Welden 5121
- Bayr** (Bair, Bayer), Stephan; Nürnberg 4683\*
- Bayreuth** (krfrSt Bayreuth)
  - brandenburgische Regierung (Kanzler und Räte) 4515\*, 4910
  - Einwohner 4590, 4652
  - Gastwirtschaften
    - Zum Hirschen 4910
- Bechlin** (Bächlin, Bechtl), Leonhard; Trugenhofen 4968
- Bechmann**, Familie (Schweinfurt)
  - Daniel 5100\*
  - Endres (1552 †) 5100
  - Endres 5100\*
  - Hans 5100\*
  - Melchior 5100\*
- Bechtl** s. Bechlin (Bächlin, Bechtl)
- Bechtolsheim** s. Mauchenheim gen. Bechtolsheim
- Beck**, Familie von
  - Claus (1530 †) 5164
  - Gertraud geb. 5164\*
  - Katharina geb. 5164\*
- Beck**, Georg Conrad; Seemühle 5079
  - Hans; Reinhardshofen 5111
  - Johann Michael; Nürnberg 4901\*
  - Kaspar; Wolferstadt 5185\*
  - Simon Georg; Zwernitz 4910
  - Stephan; Hernsheim 4923\*
  - Thomas; Waal 5122\*
- Beck (von Beckenstein)**, Familie (Augsburg)
  - Dorothea verw., geb. Lang (1544 †) 4969, 4972
  - Leonhard († 1575) 4969, 4972\*
- Beckenweiher** (Gewässer bei Brunn, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4865
- Becker**, Familie (Aachen)
  - Jakob Ignaz 5253
  - Quirin 5253
    - dessen Kreditoren 5253
- Becker**, Kunz; Gerhardshofen 4862
- Beckh**, Sebastian; Ansbach 4721\*
- Bedheim** (LK Hildburghausen; jetzt: Gde. Gleichamberg, LK Hildburghausen, Thür.)
  - heßbergisches Rittergut 4871
- Beffort** s. Mörsberg und Beffort
- Behaim (von Schwartzbach)**, (freiherrliche) Familie (Nürnberg)
  - Albrecht († 1636) 4745
  - Georg Friedrich († 1714) 4838
  - Helena, geb. Burkhard, verw. Nützel von Sündersbühl († 1653) 4745\*
- Beham**, Familie (Nürnberg ?)
  - Anna, geb. Angerer 4781
  - Hans 4781
- Behem**, Christoph, Dr. iur. († 1589); Speyer 5085
  - Franz († 1582); Mainz 4882
- Behen** (Behn, Boen), Hans; Niederaltheim 5188
- Behn** s. Behen (Behn, Boen)
- Behringer**, Familie (Forchheim)
  - Magdalena 4698
  - Margarethe geb. 4698
- Behrle** s. Abraham Börlein
- Beichlingen**, Grafschaft
  - Grafen
    - Adam († 1538) 5154
- Beigl**, Anna Margaretha, geb. Hochholzer; Ippesheim 4964
- Beilngries** (LK Beilngries; jetzt: LK Eichstätt)



- Bürger 4768
- Einwohner 4768
- Ratsverwandte 4768
- Beilstein** (Dillkr.; jetzt: Gde. Greifenstein, Lahn-Dill-Kr., Hessen)
- nassau-dillenburgisches Rittergut 4623–4625, 4631
- Bellenberg** (LK Illertissen; jetzt: LK Neu-Ulm)
- pappenheimisches Rittergut 4524
- Belzheim** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Ehingen a. Ries, LK Donau-Ries) 5187
- hürnheimischer Untertan 5185
- Bemberg** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
- brandenburgisches Kastenamt 5054, 5061, 5080
- Bemer**, Balthasar 4536
- Benz**, Friedrich Christoph; Ansbach 5019
- Ber**, Familie (Breslau)
- Georg 4824
- Ursula, geb. Thum 4824
- Berberich**, Familie (Würzburg)
- Christoph 4682
- Berbering** s. Berberich
- Berching** (LK Beilngries; jetzt: LK Neumarkt i.d. OPf.)
- Bürger 4531
- fürstbischöflich eichstädtisches Amt 5195
- Berchtheim** s. Herrnberchtheim
- Berchtold** s.a. Berthold (Berchtold)
- Berchtoldt**, Sigmund (Simon); Neustadt 4867\*, 4868\*
- Berg** b. Neumarkt i.d. OPf. (LK Neumarkt i.d. OPf.) s. Voit von Berg
- Berg**, Familie vom
- Michael, Dr. iur.; Rothenburg 5083
- Bergel**, Hans; Weigenheim 4923\*
- Bergel** s.a. Marktbergel
- Bergen** bei Oberhöchstädt s. Bergtheim
- Berggen**, Kessel, Familie von
- Hans Wolf (1637 †) 5030
- Heinrich (1593 †) 5030
- Maria Clara, geb. von Wolfskehlen (1593) 5030
- Sabina, geb. von Praunheim (1637/40) 5030
- Ursula (1593) 5030
- Genealogie 5030
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Wasserlos
- Bergenweiler** (LK Heidenheim an der Brenz; jetzt: Gde. Sontheim an der Brenz, LK Heidenheim, Bad.-Württ.)
- stainische(r/s) Grundbesitz 5197
- – Rittergut 5197
- Berger**, Wolf; Regensburg 4697
- Bergheinfeld** (LK Schweinfurt) 5000
- Amtsvogt des Juliusspitals zu Würzburg 4813
- Bergtheim** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gutenstetten, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Bauhof 5060
- hohenlohisches Lehen 5060
- Beringer**, Familie (Bamberg)
- Anna, geb. Paul, verw. Blum (1527/31) 4566\*, 4567\*
- Hans (1527/31) 4566\*, 4567\*
- Beringer**, Hermann († 1516); Nürnberg 4952\*
- Beringstorfer** (Pergenstorfer), Familie (von) (Nürnberg)
- Sebald 4580, 4592
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Malmsbach
- Lehen s. Malmsbach
- Berlichingen** (LK Künzelsau; jetzt: Gde. Schöntal, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
- berlichingisches Rittergut 4727
- Berlichingen**, (freiherrliche) Familie von
- Brigitta geb. († 1577) 4855
- Friedrich Carl († 1797) 4852\*
- Georg Philipp (1616 †) 4810–4812, 4947, 5208\*, 5210\*
- dessen Kinder 4810, 4812
- Götz († 1531) 4727
- Hans Christoph (1571 †) 4727\*, 5209
- Hans Georg († 1605) 5047\*, 5081\*
- Hans Wolf († 1646) 4786\*
- Johann Carl († 1797) 4518\*
- Johann Friedrich († 1773) 4852
- Margaretha, geb. von Gebattel 4855
- Maximilian († 1572) 4855
- Philipp Ernst († 1613) 4646\*, 4647\*
- Reinhard Dietrich († 1800) 4852\*
- Valentin (1592 †) 4855\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 5047
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Klepsau; Meßbach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Baumerlenbach; Berlichingen; Dörzbach; Heidingsfeld; Höllrich; Jagsthausen; Laibach; Michelbach (LK Crailsheim); Möglingen; Schrozberg; Sennfeld
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Meßbach
- Berlin** (Berlin)
- Einwohner 5146
- Berlin**, Hans; Langenneufnach 4660
- Berlitzheim** s. Berolzheim

- Bernbach** (LK Marktobderdorf; jetzt: Gde. Bindingen, LK Ostallgäu)
- Pfarrei
  - Bauernschaft 5026\*
  - Hauptmann 5026\*
  - Richter 5026\*
  - Steuerer 5026\*
- Bernbeuren** (LK Schongau; jetzt: LK Weilheim-Schongau)
- Pfarrei
  - Bauernschaft 5026\*
  - Gericht 5026\*
  - Hauptmann 5026\*
  - Vierer 5026\*
- Berngau** (LK Neumarkt i.d. OPf.)
- Hofmark 5195
- Bernhard**, Georg Lorenz; Lonnerstadt 5106
- Bernhausen**, (freiherrliche) Familie von
- Barbara, geb. von Hürnheim (1576) 5196
  - Conrad (1576) 5196
  - Eva Maria geb. († 1729) 5030\*
  - Ludwig (1554) 5198
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberherrlingen
- Bernheim**, Familie von
- Hans (1458/71) 5108, 5265
  - Konrad (1458/71) 5108, 5265
- Bernhold von Eschau**, Familie
- Maria geb. 4933
- Berniger**, Georg; Eschau 5023
- Bernkopf**, Johann; Nürnberg 4752\*
- Bernstein**, Familie von
- Hans Georg Walter 4760
  - Sabina, geb. von Heßberg, verw. von Heldritt (1591/1625) 4760
- Berolzhaim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Bad Windsheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4884
- Einwohner 4884
  - windsheimischer Untertan 4884
- Bertel**, Mathes; Büschelbach 4735
- Berthold**, Christina geb.; Almoshof 4586
- Berthold** (Berchtold), Martin; Augsburg 4685\*
- Bertoldshofen** (LK Marktobderdorf; jetzt: Gde. Marktobderdorf, LK Ostallgäu)
- Pfarrei
  - Bauernschaft 5026\*
  - Hauptmann 5026\*
  - Richter 5026\*
  - Steuerer 5026\*
- Bertolla**, Bernardinus, Dr. iur. 5218
- Bertrand**, Familie von, Grafen von Perusa
- Maximilian Emanuel († 1755) 4713\*
- Bertsch**, Conrad; Ansbach 4565\*
- Bertz**, Familie (Langen)
- Katharina, geb. Hertel 4840\*
  - Michael 4840
- Besler** (Peßler), Familie (Nürnberg)
- Anna 4683
  - Martha, geb. Taig, verw. Hatzoldt 4683
  - Wolf († 1602) 4683
- Besserer**, Familie (Memmingen)
- Barbara, geb. Schad 4563\*
  - Wilhelm († 1503) 5121
  - Kaspar 4563\*
- Besserer**, Michael; Aislingen 4939\*, 5140
- Wilhelm; Speyer 5047
- Bettwar** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Steinsfeld, LK Ansbach) 5074
- Betz**, Georg; Frankenberg 5250
- Betzold**, Familie (Grünsfeld)
- Barbara, geb. Holler 5136\*
  - Hans 5136
- Beuerberg** s. Beyerberg
- Beusser von Ingelheim** s. Ingelheim, Familie von (gen. Beusser)
- Beyer**, Hans; Schorndorf 5050
- Johann Christoph; Walsdorf 5148
- Beyerberg** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Ehingen, LK Ansbach)
- Wirtshaus 4753
- Beyren** s. Edelbeuren
- Biba**, Joseph Maria; Eichstätt 4908\*
- Bibart** s. Markt Bibart
- Biberach** (LK Neu-Ulm; jetzt: Gde. Roggenburg, LK Neu-Ulm)
- Einwohner 4690
- Biberach** an der Riß (LK Biberach an der Riß, Bad.-Württ.), Reichsstadt
- Einwohner 5085, 5206
  - Kanzlei 4885
- Biberbach** (LK Wertingen; jetzt: LK Augsburg)
- fuggerischer Pfleger 4571
- Bibra** (LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)
- bibraisches Rittergut 4915
- Bibra**, Familie von
- Georg Christoph († 1584) 4803\*
  - Hans († 1616) 4915
  - Heinrich († 1602) 4805
  - Johann Philipp Carl Joseph († 1758) 4891
  - Johann Philipp Joseph Ignaz († 1768) 4912
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Irmelshausen

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Geroda; Mittelstreu; Waldfenster; Zahlbach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bibra; Schwebheim
- Biburg** (LK Augsburg; jetzt: Gde. Diedorf, LK Augsburg)
  - burgauischer Gerichtsvogt 4550
  - Einwohner 4550
  - Gemeinde 4550
  - Tafernwirtschaft der Propstei des Kollegiatstifts St. Moritz zu Augsburg 4550
  - Zapfwirtschaft des Dechanten des Kollegiatstifts St. Moritz zu Augsburg 4550
  - Zapfwirtschaften des Kapitels des Kollegiatstifts St. Moritz zu Augsburg 4550
- Bickenbach**, Familie von
  - Agnes, geb. von Nassau († 1485) 4622
  - Conrad († 1483) 4622
  - Dietrich (1400) 4801
- Bidingen** (LK Marktoberdorf; jetzt: LK Ostallgäu)
  - Pfarrei
    - Bauernschaft 5026\*
    - Hauptmann 5026\*
    - Richter 5026\*
    - Steuerer 5026\*
- Bieberehren** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg) 5082
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- Bieberehren**, Familie von
  - Albrecht (1474/99) 5082
- Biedenbach** (LK Vilsbiburg; jetzt: Gde. Velden, LK Landshut)
  - einkürnische Hofmark 4772
- Biedermann**, Johann Gottfried († 1766); Aufseß, Untersteinach 4909, 4912, 5274
- Bieller**, Hieronymus; Bamberg 5162
- Bientz** (Bintz, Buntz), Sebastian; Schweinfurt 4754
- Bierbaum** s. Birnbaum
- Bierdimpfel**, Familie (Nürnberg)
  - Barbara, geb. Buck 4700\*
  - Lorenz (1719 †) 4700
- Biesenhard** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Weilheim, LK Eichstätt) 4763
- Bildhausen** (Maria Bildhausen, LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Münnernstadt, LK Bad Kissingen), Zisterzienserabtei
  - Äbte
    - Edmund 4917\*
    - Valentin III. 4803\*
  - Konvent 4917\*
  - Prior 4917\*
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Poppenlauer
- Billing**, Familie (Segnitz)
  - Georg 5112
  - Samuel 5112\*
- Billingsbach** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Billingshausen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: Gde. Birkenfeld, LK Main-Spessart)
  - Einwohner 4844
- Bimbach** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Prichsenstadt, LK Kitzingen) s. Fuchs (von Bimbach, Dornheim, Rügheim, Schweinshaupten, Wallburg und Wonfurt)
- Binner**, Familie (Uettingen)
  - Juliana, geb. Klüpfel 4518
  - Leonhard (1777 †) 4518
- Binsenweiler** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Dombühl, LK Ansbach)
  - brandenburgische Untertanen 5055
- Binswangen** (LK Wertingen; jetzt: LK Dillingen a.d. Donau)
  - Jude 5131
- Bintz** s. Bientz (Bintz, Buntz)
- Binzenschon**, Hans; Dachsbach 4593\*
- Birckner**, Christoph; Dresden 4760
- Birkenfeld** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5266, 5267
  - huttische(r/s) Amt 5274
  - – Jäger 5267, 5274
  - – Rittergut 5225, 5226, 5236–5239, 5247, 5265, 5268, 5269, 5271, 5274, 5275, 5279–5281
  - – Verwalter 5236
  - – Vogt 5279
- Birkenfeld** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Neustadt a.d. Aisch, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim), Zisterzienserinnenkloster (1535 säkularisiert)
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Gerhardshofen
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Gerhardshofen
- Birkenstock** (Berg und Gehölz östlich von Bad Orb, LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen) 5252
- Birkigt** (LK Saalfeld; jetzt: LK Saalfeld-Rudolstadt, Thür.)
  - gleichisches Rittergut 5225
- Birkigt**, Familie von
  - Heinrich Georg 4507
  - Hans Dietrich 5138
  - Sibylla Elisabeth, geb. von der Cappel 5138

- Birnbaum** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gerhardshofen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- brandenburgische Lehen 4575
  - hallerischer Grundbesitz 4575
  - schenk-von-siemautisches Rittergut 4646, 4647, 4823
- Birnfeld** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Stadtlauringen, LK Schweinfurt)
- maßbachisches Rittergut 5256
- Bischof**, Gerhard; Dachsbach 4593\*
- Heinz; Büschelbach 4735
- Bischofsheim** a.d. Rhön (LK Bad Neustadt a.d. Saale; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
- fürstbischöflich würzburgischer Oberamtman 5236, 5237
- Bischofsheim** (LK Haßfurt; jetzt: Gde. Zeil a. Main, LK Haßberge)
- fuchs-von-bimbachisches Rittergut 5173
- Bischofslack** (slowenisch: Škofja Loka; Slowenien) 5218
- Bislohe** (LK Fürth; jetzt: Gde. u. LK Fürth)
- schwabischer Herrensitz 4699
  - wilkischer Herrensitz 4699
- Bisnaga** s. Vijayanagar
- Bisseloh** s. Bislohe
- Bissingen** (LK Dillingen a.d. Donau)
- oettingischer Oberamtman 4980
- Bittenfeld** (LK Waiblingen; jetzt: Gde. Waiblingen, Rems-Murr-Kr., Bad.-Württ.) s. Herwarth (von Bittenfeld und Hohenburg)
- Bitterer**, Thomas (1604 †); Ansbach 5046, 5056
- Bitthäuser**, Christoph Adolf; Würzburg 5125
- Blankenstein** (LK Lobenstein; jetzt: Saale-Orla-Kr., Thür.)
- waldenfelsisches Rittergut 4547
- Blarer (von Giersberg und Wartensee)**, Familie
- (B. von Giersberg)
  - Christoph († 1532) 4501
  - dessen Kinder 4501\*
  - Gerwig († 1567) 4501\*
  - s.a. Ochsenhausen, Reichsabtei, Äbte; Weingarten, Reichsabtei, Äbte
  - Thomas († 1567) 5094\*
- Blaufelden** (LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Blaufelder Birkach** (Gehölz östlich von Blaufelden, LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Bleul**, Peter Paul; Nürnberg 4506
- Blitz**, Johann Leonhard; Lützelbach 5137
- Blomberg**, Familie von
- Johanna Veronika 5110
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Wolfsfelden
- Blum**, Familie (Bamberg)
- Anna verw., geb. Paul (1527/31) 4566\*, 4567\*
  - Hans (1527 †) 4566, 4567
- Bobenhausen**, Familie von
- Heinrich, OTeut († 1595) 4935, 5047
  - s.a. Deutscher Orden, Hochmeister(amtsadministratoren)/Deutschmeister
- Bobingen** (LK Schwabmünchen; jetzt: LK Augsburg)
- fürstbischöflich augsburgischer Pfleger 4673
- Bock**, Konrad; Stöttwang 5147\*
- Kunz 4618
- Bockenfeld** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Gebsattel, LK Ansbach) 5077
- comburgischer Grundbesitz 5077
  - Einwohner 5074
  - hohenlohisches Dorf 5074
  - Lehen des Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5074
  - Mühlen 5074
  - Novalzehnt 5080
- Bocksberg** (LK Wertingen; jetzt: Gde. Laugna, LK Dillingen a.d. Donau)
- rieter-von-bocksbergische Herrschaft 5024
- Bode**, Freiherren von
- Carl Wilhelm 5115\*
- Böcklin**, Boecklin (von Boecklinsau), Familie
- Anna Margaretha Philippina geb. (1686/93) 4914
  - Ferdinand 4914
  - Nikolaus Jakob († 1689) 4914
  - Philipp August 4914
- Bödighelm** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Buchen [Odenwald], Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- rüdt-von-collenbergisches Rittergut 5207, 5256
- Böheim**, Hans; Velden 4827\*
- Böhm**, Egidius; Stuttgart 5139\*
- Böhm** s.a. Mörlau gen. Böhm
- Böhmen**, Königreich 4684
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Prag
  - Könige
  - Johann 4801
  - Lehen s. Gräfenberg
  - Lehenleute 5107
  - Räte 5118
  - Untertanen 5128

- Böhming** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kipfenberg, LK Eichstätt)
- Einwohner 4919
  - fürstbischöflich eichstädtisches Lehen 4919
  - Schwaighof 4919
- Böler**, Johann; Kaufbeuren 5121
- Boen** s. Behen (Behn, Boen)
- Börlein** s. Abraham Börlein
- Bösenördlingen** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wörnitz, LK Ansbach)
- brandenburgische Hintersassen 5080
  - hohenlohischer Zehnt 5080
  - rothenburgischer Novalzehnt 5080
- Boineburg**, (freiherrliche) Familie von
- Barbara geb. 4743\*
  - Georg 4802
  - Hans (1549) 4795\* (gen. Bemelberg)
  - Konrad († 1591) 4761\*
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Stedtfeld
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hohenburg; Stedtfeld
- Bolandt**, Hans; Scheinfeld 4876
- dessen Ehefrau 4876
- Bolich**, Margaretha, geb. Hahn; Schwärzelbach 4555\*
- Bollweiler**, Freiherren von
- Nikolaus († 1588) 5094
- Bommelerwaard** (Landschaft um Zaltbommel, Prov. Gelderland, Niederlande) 5060, 5061
- Bonensack**, Johann; Donaualthem 4529
- Bonnland** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
- Bauernmeister 5214\*
  - Gemeinde 5214\*
  - Schultheiß 5214\*
  - thüingische Untertanen 5214
- Bonrieder**, Hans Georg, Dr. iur.; Kaufbeuren 5117\*
- Bopfingen** (LK Aalen; jetzt: Ostalbkr., Bad-Württ.), Reichsstadt
- Bürgermeister und Rat 5041
- Bopp**, Kunz; Vach 5104\*
- Bornim** (krfrSt Potsdam, Brdb.) s. Hack von Bornim
- Boslar**, Familie von
- Joachim 4734\*
  - Oswald 4734\*
  - Stephan 4734\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Windischeschenbach
- Bozen** (Prov. Bozen, Italien) 5218
- Brabant**, Herzogtum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Brüssel
- Braid**, Caspar; Nürnberg 5199\*
- Brambach** s. Bad Brambach
- Brand**, Franz Anton; Heidenfeld 4724
- Brandenburg**, Kurfürstentum
- Geheimer Sekretär 4806
  - Kurfürsten
    - Joachim II. († 1571) 4849
    - Woldemar († 1319) 4801
  - Räte 4807
  - Reichstagsgesandter 4807
- Brandenburg**, Markgraftümer 5077
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 5047 s.a. Altheim (LK Uffenheim); Ansbach; Baidersdorf; Bayreuth; Bemberg; Burgbernheim; Cadolzburg; Colmberg; Creglingen; Creußen; Dachsbach; Emskirchen; Feuchtwangen; Gerhardshofen; Inningen; Kitzingen; Kloster Sulz; Langenzenn; Leutershausen; Mainbernheim; Münchaurach; Münchsteinach; Neustadt a.d. Aisch; Obernbreit; Oberndorf (LK Rothenburg); Roßtal; Roth; Schwabach; Selb; Uffenheim; Wassertrüdingen; Werdeck; Windsbach; Wülzburg; Zwernitz
  - Anwälte 4577, 5041
  - Bewaffnete 5043–5045, 5048–5051, 5053–5055, 5057
  - Depositenkasse 5019
  - Geheime Minister 5225, 5226, 5236, 5237, 5269
  - Geheime Räte 4852, 5225, 5274
  - Grafschaften/Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Friedmannsdorf; Sayn-Altenkirchen; Sparneck; Stockenroth; Waldstein
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Buheck; Engelhardshausen; Flachsacker; Hopfenberg; Kammerstein; Kornburg; Oberalbach; Schwabach; Wülzburg
  - Hauptmann 4699
  - Heiligenkasse 5019
  - Hofkammerräte s. Kammerräte
  - Hofmaler 5056
  - Hofmarschall 4951, 5251
  - Hofprediger 5019
  - Hofräte 5019, 4830
  - Jäger 5056
  - Jägermeister 5056
  - Justizräte 5019
  - kaiserlicher Statthalter (1557) 4856, 4857, 4897, 5230
  - Kammerdiener 4652, 4719, 5019, 5109
  - Kammermeister 4666
  - Kammerpräsident 5236–5238, 5269, 5274

- Kammerräte 5019, 5146
- Kammerschreiber 4666
- Landschaft (B.-Ansbach)
  - Landschaftsräte 5019
  - Präsident 5237, 5238
- Landsknechtshauptmann 4897
- Lehen 4583
  - s.a. Birnbaum; Brunn; Dachsbach; Frankenberg; Georgensgmünd; Gerhardshofen; Hurst; Ippesheim; Kalchreuth; Lisberg; Nagel; Petersgmünd; Reusch; Schmölz; Thierbach; Tragelhöchstädt; Waldmannshofen
- Lehenrichter 5251
- Leibkoch 5019
- Major 5110
- Markgrafen 4515, 4856
  - (B.-Ansbach und B.-Kulmbach/B.-Bayreuth)
  - Albrecht Achilles († 1486) 4762, 4856, 5041, 5042
  - Christian Friedrich Karl Alexander († 1806) 4654, 5019, 5069
  - Friedrich I. († 1440) 4856
  - Friedrich IV. († 1536) 4575, 4579\*, 4856, 4875, 5016, 5062, 5106
  - Georg der Fromme († 1543) 4576, 4684, 4735\*, 4791\*, 4856, 4875, 5042, 5047, 5056, 5059, 5062, 5077, 5195, 5265, 5277, 5278
  - Georg Friedrich († 1603) 4519\*, 4523\*, 4575, 4577, 4578\*, 4666\*, 4667, 4684\*, 4721\*, 4741\*, 4817\*, 4856\*–4858\*, 5041\*–5061\*, 5062, 5229\*, 5230\*, 5277, 5278
  - Kasimir († 1527) 4735\*, 4875, 5047, 5056, 5059, 5077 (B.-Ansbach)
  - Albrecht († 1667) 5062\*
  - Albrecht Achilles s.u. B.-Ansbach und B.-Kulmbach/B.-Bayreuth
  - Christian († 1633) 5062\*
  - Friedrich († 1634) 5062\*
  - Christian Friedrich Karl Alexander s.u. B.-Ansbach und B.-Kulmbach/B.-Bayreuth
  - Georg der Fromme s.u. B.-Ansbach und B.-Kulmbach/B.-Bayreuth
  - Joachim Ernst († 1625) 4577\*, 4593\*, 4667\*, 5062
  - Sophia, geb. von Solms-Laubach († 1651) 5062\* (B.-Kulmbach/B.-Bayreuth)
  - Albrecht Alcibiades († 1557) 4519, 4523, 4575\*, 4576\*, 4593, 4666, 4684, 4793, 4856, 4857, 4897, 4944, 5041\*, 5042, 5230, 5277, 5278
    - dessen Kreditoren 4519\*, 4523\*, 4666\*, 4684\*, 4856\*, 4857\*, 4897\*, 4944\*, 5042\*, 5230\*
    - Christian († 1655) 4515, 4516, 4547\*, 4577\*, 4593\*, 4744, 4947, 5062\*, 5105\*
    - Christian Ernst († 1712) 4515\*, 4910\*, 5138
    - Johann der Alchimist († 1464) 5042
    - Siegmund 4575, 5016
  - Minister 5238
  - Oberforstmeister 5225
  - Oberjägermeister 5225
  - Oberkämmerer 5105
  - Obristen 4666, 5242
  - Proviantmeister 4523
  - Prozeßräte 5146
  - Räte 4666, 4684, 4760, 4856, 5016, 5020, 5060, 5231, 5235, 5251, 5263, 5273, 5277
  - Rechnungsrevisionsräte 5019
  - Regierungen s. Ansbach; Bayreuth
  - Regierungsräte 5019
  - Schreiber 5019
  - Sekretäre 5019
  - Stallmeister 5105
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5059
    - s.a. Binsenweiler; Bösenördlingen; Buch (LK Rothenburg); Crailsheim; Gerhards-hofen
  - Vormundschaftskasse 5019
  - Wildmeister 5056
  - Brandenstein**, Familie von
    - Eva Susanna verw., geb. von Selbitz (1655 †) 5271
    - Wolfgang Eyrich 5271
  - Brandt**, Christoph; Unterpleichfeld 4935
  - Brater**, Ursula; Lindau 4967\*
  - Brauer**, Elias Severin; Schönfeld 4910
  - Braun**, Familie (Nürnberg)
    - Hieronymus (1612 †) 4904
    - Ursula verw., geb. Bauer 4904\*
  - Braun**, Christoph; Aislingen 5140\*, 5141\*
    - Mattheis; Burgau 4605
  - Braunacker**, Anna, geb. Sager, verw. de Quise
    - gen. Dublon; Ravensburg; Nürnberg 4988\*
    - Johann Georg; Nürnberg 4988\*
  - Braunau** am Inn (BH Braunau am Inn, Oböst., Österreich)
    - Bürger 5161
    - Ratsverwandter 5161
  - Brauneck** (Ruine nordöstlich von Reinsbronn, LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen,

- Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.), Herrschaft 5082
- Herren s. Hohenlohe, Grafschaft/Fürstentum, Grafen/Fürsten (H.-Brauneck)
  - Lehen 5082
    - s.a. Brauneckische Lehen
- Brauneckische Lehen** (mit dem Tod der Brüder Konrad und Gottfried von [Hohenlohe-] Brauneck 1390 heimgefallene Reichslehen in burgräflich nürnbergischem bzw. markgräflich brandenburgischem Eigentum) 4536
- s.a. Hallerwiese
- Braunfurt**, Familie (Sulzdorf)
- Magdalena, geb. Stumer 5136\*
  - Braunfurt, Philipp 5136\*
- Braunsbach** (LK Fürth; jetzt: Gde. u. LK Fürth)
- schwabisches Rittergut 4699
- Braunschweig-Wolfenbüttel**, Fürstentum/Herzogtum
- Generäle 4524
- Braunsmann**, Hans; Passau 5130\*
- Magdalena; Passau 5130
- Brechenmacher**, Familie (Ansbach)
- Georg Christoph Desiderius († 1774) 5019
    - dessen Kinder 5019
  - Georg Friedrich 5019
- Brechtel**, Kaspar; Hohenaltingen 5185\*
- Bregenz**, Herrschaft/Grafschaft (in österreichischem Besitz [ab 1451/1523])
- Lehen s. Hugelitz; Unterurbach; Volkertshaus
  - österreichisches Oberamt 5211
- Bregenz** (BH Bregenz, Varlb., Österreich)
- Bürgermeister und Rat 4551
  - Einwohner 5025
  - Stadtmann 4551
- Breidenbach gen. Breidenstein**, Familie
- Johann Conrad 4647\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Salmünster
- Breidenstein** s. Breidenbach gen. Breidenstein
- Breitenbach** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Oberleichtersbach, LK Bad Kissingen)
- Einwohner 4555
- Breitenbrunn** (LK Erbach; jetzt: Gde. Lützelbach, Odenwaldkr., Hessen)
- Gastwirtschaften
    - Zum Grünen Baum 5137
- Breitenbuch** (LK Miltenberg; jetzt: Gde. Kirchzell, LK Miltenberg)
- amorbachischer Grundbesitz 4679
  - Gemeinde 4679\*
- hatzfeldischer Grundbesitz 4679
  - Schultheiß 4679\*
- Breitenegg** (LK Parsberg; jetzt: LK Neumarkt i.d. OPf.)
- rinderbachische Herrschaft 4673
  - weldenische Herrschaft 4673
  - wildensteinische Herrschaft 4673, 5195
- Breitenfurt** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Dollnstein, LK Eichstätt)
- Einwohner 4920
  - Vierer 4920
- Breitengüßbach** (LK Bamberg)
- fürstbischöflich bambergischer Schultheiß 4569
- Breitenlanden** (Kt. Zürich, Schweiz)
- landenbergische Herrschaft 4673
- Breitenlesau** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Waischenfeld, LK Bayreuth)
- aufsessischer Grundbesitz 4909
- Breitenlohe** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Burg-haslach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- münsterisches Amt 4507
  - – Rittergut 4912
- Breitungen** a.d. Werra (LK Schmalkalden; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.) 4793
- Bremen**, Erzbistum/Erzstift
- Domkapitel 4590
  - Erzbischöfe
    - Christoph 4590
- Bremen** (Bremen)
- Einwohner 4590
- Bremen** (Gutshof im Bistum Dorpat; estn.: Tartu, Estland)
- holzschuherischer Gutshof 4589
- Bremer**, Johann; Schweinfurt 4757\*
- dessen Ehefrau (geb. Held) 4757\*
  - Maria geb.; Königsberg (i. Bay.) 4757
- Brendel**, Georg Paul; Deßmannsdorf 5019
- Brenner**, Johann Christoph; Schweinfurt 4891
- Michael; Werdeck 5047
- Brenz**, Johann, Dr. theol. († 1570); Tübingen 4970
- Breslau** (poln.: Wrocław; Woiwodsch. Breslau/Wrocław, Polen)
- Bürger 4824
- Brettheim** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
- hohenlohischer Zoll 5076
  - rothenburgischer Zoll 5076

- Breuberg** (LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen) Herrschaft (in wertheimischem, später löwensteinisch-erbachischem Besitz)
- Kondominatsregierungen s. Bad König, Wertheim
  - Kondominatsherren 5023, 5137
  - Meliorationskommission 5137
  - Zünfte 5137
- Breuberg** (Ruine bei Neustadt, LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen)
- löwensteinischer Rentmeister 4527
- Breuning**, Paul; Nürnberg 5223\*
- Briemann**, Familie (Nürnberg)
- Leonhard 4984
  - Maria Magdalena, geb. Höflich 4984
- Brob**, Christoph, Dr. iur.; Heidelberg 4769\*
- Brockdorf**, (gräfliche) Familie von
- Susanna Elisabeth, geb. von Schaumberg († 1739) 4638
- Bronnamburg** (LK Fürth; jetzt: Gde. Zirndorf, LK Fürth)
- Einwohner 5021
- Bronnen** (LK Reutlingen; jetzt: Gde. Gammertingen, LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)
- speth-von-zwiefaltische Herrschaft 5101
- Bruch**, Johann Daniel; Nürnberg 5020
- Bruck** (krfrSt Erlangen)
- Einwohner 5098, 5099
  - Mühle 5099
- Bruck** i.d. OPf. (LK Roding; jetzt: LK Schwandorf)
- kurpfälzischer Pfleger 4926
- Bruckinger**, Hans (1521/38); Bamberg 4569
- Brücken** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Mömbris, LK Aschaffenburg)
- hessen-kasselerischer Jäger 4883
- Brückenau** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Bad Brückenau, LK Bad Kissingen)
- fuldtsche(r/s) Amt/Oberamt 4555
  - – Amtmann/Oberamt 4906
- Brückner**, Hans; Kulmbach 4755, 4756
- Brügel** (Prugl), Familie (Nürdlingen)
- Maria geb. 4983\*
- Brügel**, Michael; Würzburg 5011\*
- Brüll** s. Wolf Brüll
- Brünn** b. Münnertstadt (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Münnertstadt, LK Bad Kissingen)
- heußlein-von-eußenheimischer Zehnt 4915
- Brünn** (LK Ebern; jetzt: LK Haßberge)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 4749
  - schaumbergischer Grundbesitz 4749
- Brünstadt** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Frankenwinheim, LK Schweinfurt) 4826
- Gemeinde 4826\*
  - Schultheiß 4826\*
  - Siebener 4826
- Brüssel** (fläm.: Brussel; franz.: Bruxelles; Prov. Brabant, Belgien) 4601
- brabantischer Rat 4582
  - Einwohner 4582
- Brugger**, Friederica verw.; Ansbach 4822\*
- Brumath** (Dép. Bas-Rhin, Frankreich)
- hanau-lichtenbergische Herrschaft (Burg und Stadt) 4619, 4622
  - kurfürstlich mainzisches Lehen 4622
- Brunn** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4867
- brandenburgisches Lehen 4861
  - Gemeinde 4858
  - heßbergische(r/s) Jäger 4865, 4867
  - – Rittergut 4855, 4858–4868, 4871, 4872, 4874, 4878, 4880
  - Pfarrer 4878
  - seckendorffisches Rittergut 4762
- Brunn** am Raueneck s. Brünn
- Brunner**, Familie (Nürnberg)
- Anna Margaretha, geb. Buck 4700
  - Barbara 4700\*
  - Johann Lorenz 4700
  - Stephan 4700\*
- Brunner**, Familie (Schweinfurt)
- Melchior Ludwig, Dr. iur. († 1616) 4647
- Brunner**, Sebastian; Nürnberg 5095
- Brunntal** s. Sankt Veit im Innkreis
- Brunst** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Leutershausen, LK Ansbach) 5050, 5051, 5056
- Einwohner 5062
  - hohenlohische Untertanen 5059
- Bubenhofen**, Familie von
- Benigna Magdalena, geb. von Gemmingen (1672/98) 4649\*
  - Johann Conrad Heinrich 4649\*
- Buch** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gremsdorf, LK Erlangen-Höchstadt)
- thürheimisches Rittergut 5105
- Buch** a. Wald (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5062
- brandenburgische Untertanen 5050
- Buch**, Gertraud, geb. Reichardt; Hallgarten 4662\*
- Hubert; Hallgarten 4662
- Bucheck** (LK Münchberg; jetzt: Gde. Gefrees, LK Bayreuth)
- brandenburgischer Grundbesitz 4577



- hallerischer Grundbesitz 4577
- Buchen** (Odenwald) (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- bischöflich würzburgisches Landkapitel 4650, 4651
- Buchenau**, (freiherrliche) Familie von
- Eberhard (1445) 4883
- Georg (1510) 4883
- Johann, OSB 5102
- Buchenberg** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: LK Oberallgäu)
- fürststiftisch kemptische(r/s) Jäger 5211, 5212
- – Lehen 5211, 5212
- Buchenstein**, Heinrich; Augsburg 5088, 5102
- Buchfeld** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Wachenroth, LK Erlangen-Höchststadt) 5106
- Buchloe** (LK Kaufbeuren; jetzt: LK Ostallgäu)
- Bürger 5123
- honoldisches Ewiggeld 5123
- Buchner**, Hans; Bamberg 5126\*
- Hans; Landshut 4835
- Buchter**, Jobst; Kempten 4842
- Buck**, Anna Margaretha geb.; Hemau 4700
- Barbara geb.; Nürnberg 4700\*
- Büchelberg** (Berg und Gehölz südwestlich von Ditterswind, LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5232, 5269
- Büchelmeier**, Familie (Weiltingen)
- Anna geb. 4664
- Apollonia geb. 4664
- Apollonia verw., verw. Hartnagel 4664
- Barbara geb. 4664
- Gangolf 4664
- Jakob d.Ä. 4664
- Jakob d.J. 4664
- Leonhard 4664
- Michael 4664
- Büchenbach** (krfrSt Erlangen)
- dompropsteilich bambergische(r/s) Amt 5105, 5148
- – Amtmann 5096
- – Untertanen 5096
- Gemeinde 5096, 5097\*, 5098
- Buecher**, Daniel; Memmingen 5206
- Maria; Memmingen 5206
- Bücherthal** (Landschaft zwischen Kinzig und Nidder, LK Hanau; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- hanauisches Amt 4883
- Buechner**, Paulus, Dr. iur.; Amberg 4832
- Veronika, geb. Cuno; Amberg 4832\*
- Büdingen** (LK Büdingen; jetzt: Wetteraukr., Hessen) s.a. Reiprecht von Büdingen, Familie
- Bühler** (Buheller), Balthasar; Balgheim 5191\*
- Bürckel** s. Purkel (Pürckel, Bürckel)
- Büschelbach** (LK Ansbach; jetzt: Gde. Lichtenau, LK Ansbach)
- heilsbronnischer Grundbesitz 4735
- – Untertan 4735
- Büttel** (Püttel), Familie (Nürnberg)
- Johann Georg († 1633) 4539\*, 4542
- Helena geb. († 1634) 4542
- Salome verw., geb. von Welser (1619/48) 4542\*
- Bütthard** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)
- Einwohner 5136
- Büttner**, Valentin; Pusselsheim 4905
- Buheller** s. Bühler (Buheller)
- Bull**, Familie (Mailach)
- Hans 4549\*
- Margarethe, geb. Bayer 4549\*
- Bullenheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Ippesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5257, 5259, 5260
- Bürgermeister 5227\*
- Gemeinde 5227\*, 5262
- Gericht 5227\*
- huttisches Rittergut 5236
- Neue Mühle 5262
- Schultheiß 5227\*
- schwarzenbergischer Amtmann 5261\*
- Bullenheimer Berg/Wald** (Berg und Gehölz zwischen Bullenheim, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Ippesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, und Nenzenheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5227, 5261
- Bundorf** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: LK Haßberge) 5266
- Bundtschuh**, Andreas; Schwanfeld 4798
- Buntz** s. Bientz (Bintz, Buntz)
- Burck**, Familie (Hirschdorf)
- Dorothea, geb. Schrutwolf 4737
- Hans 4737\*
- dessen Kinder 4737\*
- Burckhard**, Familie (Nürnberg)
- Georg Adalbert, Dr. iur. († 1618) 5265
- Helena geb. († 1653) 4745\*
- Kaspar 4683
- Burckhard**, Heinrich Gustav; Ansbach 5019
- Burckhardt**, Hans Michel; Lützelbach 5137

- Jakob; Würzburg 4774
- Burckhart**, Familie (Augsburg)
  - Barbara d.Ä. 4843
  - Barbara geb 4843\*
  - Bartholomäus 4843\*
  - Georg 4843\*
- Burckhart**, Familie (Schwabach)
  - Erhard 4821
  - Hans 4821
  - Margarethe 4821
- Burgambach** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4876
  - heßbergische(r/s) Gastwirt 4875
  - – Rittergut 4876
  - Jude 4875
  - pappenheimisches Rittergut 4876
  - Vogteigericht 4875
- Burgau**, Markgrafschaft 4918
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Biburg
  - Landammann (zu Burgau, LK Günzburg, und Günzburg, krfrSt Günzburg; jetzt: LK Günzburg) 4605
  - Landvogt (zu Günzburg, krfrSt Günzburg; jetzt: LK Günzburg) 5131\*, 5140
  - Landvogtknecht 4605
  - Markgrafen s. Österreich, Erzherzogtum, Erzherzöge, Ferdinand II.
  - Oberstforstmeister 5198
  - österreichische Lehen 4709
  - Räte 4614
  - Rentmeister 4614
  - Untertanen 5131
- Burgau** (LK Günzburg) 5091
  - Einwohner 5140
- Burgberg** i. Allgäu (LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu)
  - heimenhofische(r) Ehaltin 4738
  - – Rittersitz 4737, 4738
- Burgberg** (LK Heidenheim an der Brenz; jetzt: Gde. Giengen a.d. Brenz, LK Heidenheim, Bad.-Württ.)
  - grafeneckischer Vogt 4963
- Burgbernheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - brandenburgischer Schultheiß 4866
  - Bürger 4634
  - Bürgermeister und Rat 4634\*
  - heßbergischer Untertan 4866
  - Ratsmitglied 4634\*
- Burgebrach** (LK Bamberg) 4999
  - fürstbischöflich bambergischer Amtmann 4911, 5148
  - camerarischer Grundbesitz 4999
  - Einwohner 4999
  - Zehnt 4999
- Burger**, Hans; Aislingen 4939
- Burgerroth** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Aub, LK Würzburg)
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- Burgriesbach** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Freystadt, LK Neumarkt i.d. Opf.)
  - Ehaft 5195
  - hürnheimische(r) Sitz 5195
  - – Untertanen 5195
  - Pfarrer 5196
- Burggrub** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Heiligenstadt i. Ofr., LK Bamberg)
  - streitbergisches Rittergut 4880
- Burggrumbach** (LK Würzburg; jetzt: Gde. Unterpleichfeld, LK Würzburg)
  - grumbachische(r/s) Grundbesitz 4870
  - – Rittergut 4644–4646, 4870, 5256
  - Pfarrer 5237
- Burghaslach** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - vestenbergische(r/s) Diener 5171
  - – Rittergut 5171
  - – Untertanen 5171
  - – Verwalter 5106
  - Zent(gericht)
    - nürnbergische Untertanen 5106
    - Zentgraf 5106\*, 5171
    - Zentherren 5106\*
- Burghausen** (LK Altötting) 4835
  - bayerischer Kanzler 4772
- Burghausen** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Wasserlosen, LK Schweinfurt)
  - Schultheißen 5169
- Burgheim** (LK Neuburg a.d. Donau; jetzt: LK Neuburg-Schrobenhausen) 5124
- Burghöchstadt** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Burghaslach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5106
- Burgjoß** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Jossgrund, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - huttische Herrschaft 5252
  - kurfürstlich mainzische(r/s) Amt/Herrschaft 5252
  - – Amtmann 4624\*
  - – Keller 4624\*
- Burgkunstadt** (LK Lichtenfels)
  - Einwohner 5132
  - Stadtgericht 4799
- Burglengenfeld** (LK Burglengenfeld; jetzt: LK Schwandorf)

- pfalz-neuburgischer Landrichter 4938, 4992
- – Pfleger 4938, 4992

**Burgmilchling** (abgeg. Schloß in Wilhermsdorf, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Fürth)

- Freiherren s. Schutzbar gen. Milchling
- schutzbarisches Rittergut 4644–4646, 4650, 4651, 4728

**Burgpreppach** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: LK Haßberge)

- fuchs-von-bimbachisches Rittergut 5236–5238, 5265

**Burgrain** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: Gde. Isen, LK Erding), Herrschaft (in freisingischem Besitz) 4502

**Burgsdorff**, Familie von

- Georg († 1741) 4838\*
- Maria Elisabeth, geb. Freiin Pernauer von Perney 4838\*

**Burgsinn** (LK Gemünden a. Main; jetzt: LK Main-Spessart)

- Einwohner 5008
- thüngisches Rittergut 4647, 5007, 5210, 5272
- Zent 5272
- s.a. Vierherrisches Gericht

**Burgstall** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Rothenburg ob der Tauber, LK Ansbach)

- herriedischer Grundbesitz 4833

**Burgtreswitz** (LK Vohenstrauß; jetzt: Gde. Moosbach, LK Neustadt a.d. Waldnaab)

- kurpfälzischer Amtmann 5208
- – Pfleger 4812

**Burgweisach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Vestenbergsgreuth, LK Erlangen-Höchststadt) 5106

**Burkardroth** (LK Bad Kissingen)

- Einwohner 4915
- Pfarrei St. Petrus 4915
- Schultheiß 4915

**Burkhard**, Jakob; Oberhof 4906

- Johann Friedrich; Kupferzell 5040

**Burnickel**, Hans; Neunburg vorm Wald 4926\*

**Burtenbach** (LK Günzburg) s. Schertlin von Burtenbach

**Busch (von Langelsheim)**, Familie

- Heinrich (1541/84) 4534\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Steinbach (LK Würzburg)

**Buseck**, Familie von

- Maria Antonia Amalia verw., geb. von Fechenbach 5254

- Philipp Franz 5254

- Rudolf Eberhard 5254

**Buttenheim** (LK Bamberg)

- stiebar-von buttenheimisches Gericht 5012

- – Rittergut 4878

- s.a. Stiebar von Buttenheim, Familie

**Butz**, Conz; Dachsbach 4575

- Klaus; Augsburg 5094

- Veronika; Augsburg 5094

**Buxtehude** (LK Stade, Ndsachs.)

- Mühlenhof 4590

**Byberlin**, Leonhard; Neuburg 4707

## C

**Cadolzburg** (LK Fürth)

- brandenburgischer Amtmann/Oberamtman 5016, 5238, 5237, 5242

- – Kastner 4996

**Camerarius** s. Cammermeister gen. Camerarius (von Stegaurach)

**Camerer**, Familie (Nürnberg)

- Magdalena, geb. Holzschuher († 1586) 4589

- Wolf († 1592) 4589

**Cammerberg**, Familie von

- Christoph (1511/29) 4557\*

- Georg (1522) 4557

**Cammerer**, Familie (Obernburg)

- Georg Wilhelm 4960

- Jörg 4960

- dessen Erben 4960

**Cammerer**, Hans; Neustadt 4868\*

**Cammermeister gen. Camerarius (von Stegaurach)**, Familie

- Christina (1413/14) 4999

- Fritz (1413/14) 4999

- Fritz (1473) 4999

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Burgebrach;

- Dellern; Hartlanden; Kreuzschuh

- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Ebelsbach;

- Steinbach (LK Haßfurt)

**Capitl**, Christoph; Passau 4697

**Capito**, David, Dr. iur. († 1573); Speyer 5145\*

**Cappel**, Familie von der

- Sibylla Elisabeth geb. 5138

**Carben**, Familie von

- Philipp Emmerich d. Ä. († 1675) 5030

- dessen Kreditoren 5030

- Philipp Emmerich d. J. († 1694) 5030

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Wasserlos

**Castell**, Grafenschaft

- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Rehweiler; Remlingen; Rüdenhausen; Unteraltertheim

- Grafen
- Friedrich II. (1235/51) 4801
- Johann Friedrich († 1749) 5106\*, 5108, 5265
- Leonhard I. († 1426) 5079, 5082
- Leonhard II. († 1452) 4801
- Ludwig Friedrich († 1772) 5106\*
- Philipp Gottfried († 1681) 5265
- Wolfgang Georg († 1668) 5070, 5106
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ippesheim
- Hofräte 5106
- Residenzen s. Rehweiler; Rüdtenhausen
- Christ**, Familie (Heidingsfeld)
- Georg 5136
- Hans 5136
- Marx 5136
- Christ**, Familie (Weiltingen)
- Apollonia, verw. Hartnagel, verw. Büchelmeier 4664
- Hans 4664\*
- Michael d.Ä. († 1561) 4664
- Michael d.J. 4664\*
- Christ**, Leonhard; Frankenhofen 5178
- Christans** s. Groß von Trockau gen. Christans
- Christoph**, Georg; Freudenberg 4938\*
  - dessen Ehefrau 4938\*
- Chur** (Kt. Graubünden, Schweiz)
- Einwohner 5139
- Civiale del Friuli** (Prov. Udine, Italien) 5218
- Clavell**, Familie (Dürmentingen)
- Franz Xaver 4571
- Maria Crescentia, geb. Bayer, verw. Ritsch 4571\*
- Clein**, Familie (Eichstätt)
- Hans 4903
- Walburga 4903
- Clieber**, Familie (Dettelbach)
- Margarethe, geb. Dreißigacker († 1483) 5224
- Michel (1483 †) 5224
- Closterbauer**, Familie von
- Johann 4550
- Coburg** (krfrSt Coburg)
- Druckerei 5242
- Einwohner 4900
- sachsen-coburgisches Hofgericht
  - Hofrichter 4875–4877, 4879
- Colberg** (Kolbergsschlößchen zu Altötting, LK Altötting) s. Löffelholz (von Colberg)
- Collenberg** (Kollenburg, Ruine östlich von Fechenbach, LK Miltenberg; jetzt: Gde. Collenberg, LK Miltenberg)
- rüdt-von-collenbergisches Rittergut 5207, 5256
- s. Rüdt von Collenberg, Familie
- Colmberg** (LK Ansbach)
- brandenburgische(r/s) Amtmann 5050, 5062
- – Kastenamt 5043, 5045, 5046, 5049–5052, 5062
- – Kastner 5045\*, 5049\*, 5053\*, 5057\*
- – Vogt 5049\*, 5051\*, 5057\*
- Comburg** (LK Schwäbisch Hall; jetzt: Gde. u. LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.), Ritterstift (bis 1488 Benediktinerkloster) 5038
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Gebsattel
- Dechant 4749
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Bockenfeld
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Gebsattel; Steinbach (LK Schwäbisch Hall)
- Conrad**, Familie (Hemsbach)
- Hans 4719
- Maria, geb. Heyß (Heiss), verw. Heggenstaller, verw. Nachtrieb († wohl 1586) 4719
- Conradi**, Bernhard; Birkenfeld 5274
- Conradt**, Hans; Niederaltheim 5184\*
- Conrater**, Ludwig; Memmingen 5129
- Constantin**, Familie (Bayreuth)
- Justina Elisabetha, geb. Harnisch 4652\*
- Paul Friedrich (1718 †) 4652
- Copellmann**; Jude; Neresheim 5131
- Cordenons** (Prov. Pordenone, Italien)
- österreichische Untertanen 5218
- Cortnau** s. Cordenons
- Cötz** (Zetz), Familie (Gerolfingen)
- Sixtus (1551 †) 5183
- Wolf 5183\*
- Crailsheim** (LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5058
- brandenburgische(r/s) Amt/Oberamt 5047, 5061
- – Amtmann 4873, 5054\*, 5257, 5259, 5261
- – Untertanen 5054
- Einwohner 4873
- Crailsheim**, (freiherrliche) Familie von
- Dorothea verw., geb. Heimburg 5000
- Eckhard (1506 †) 5000\*
- Emilia, geb. von Seckendorff (1558/90) 4721\*
- Ernst († 1596) 4869\*, 4871, 5063\*
- Friedrich († 1638) 5063
- Georg (1500 †) 5000
- Hannibal Friedrich († 1744) 4839\*
- Hans Ernst († 1627) 5138
- Hans Philipp († 1627) 5256\*
- Isabella Rosina, geb. von Redwitz 5138

- Wilhelm (1544 †) 4557\*
  - Wolf († 1556) 5229\*
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Walsdorf
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Diethofen;  
Rödelsee
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Erkenbrechtshausen; Fröhstockheim; Hornberg; Mainsondheim; Neuhaus (LK Höchstadt); Rügland; Sommersdorf; Stübach
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Unterrimbach
  - Cramer**, Familie (Nürnberg)
    - Katharina geb. 4653\*
    - Lorenz (1497 †) 4653
    - Lukas († 1502) 4653\*
  - Cramer**, Johann Sigmund; Altengronau 5243\*
  - Creglingen** (LK Mergentheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
    - brandenburgischer Amtmann 4987
  - Creusin** (Flur zwischen Untermannsdorf, LK Ebern; jetzt: Gde. Reckendorf, LK Bamberg und Sendelbach, LK Ebern; jetzt: Gde. Rentweinsdorf, LK Haßberge)
    - schaumbergischer Grundbesitz 4749
  - Creußen** (LK Pegnitz; jetzt: LK Bayreuth)
    - brandenburgischer Amtmann 4849
  - Creußen** s.a. Greußenheim
  - Creutzberg** s. Wurster von Creutzberg
  - Cronach**, Familie von
    - Georg Jakob Joseph (1739 †) 4553
    - Maria Ludmilla Franziska, geb. von Wiedersperg(er) 4553
    - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberammerthal
  - Cronberg**, Familie von
    - Anna geb. († 1627) 5244, 5254
    - Hans Georg († 1608) 5138
    - Kraft Adolf Otto († 1692) 5138
    - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Bamberg
  - Cronheim** (LK Gunzenhausen; jetzt: Gde. Gunzenhausen, LK Weißenburg-Gunzenhausen)
    - fuchs-von-bimbachisches Rittergut 4671
    - fuggerisches Rittergut 4671
    - fürstbischöflich eichstädtisches Rittergut 4671
    - notthafftisches Rittergut 4671
    - rechbergisches Rittergut 4671
    - Kirche 4911
  - Cronheim**, Familie von
    - Barbara geb. 5133
    - Margaretha geb. 5133
  - Cronner**, Justus Friedrich; Schweinfurt 4658
  - Crontal**, Familie (Dettelbach, Würzburg)
    - Erhard 5009
    - Barbara 5224
    - Kunz 5224
    - Margaretha verw., geb. Hiltprandt 5009
    - Martin 5224
    - Michael 5009
    - Paul 5224
  - Cuno**, Familie (Frankfurt)
    - Kaspar, Dr. iur. 4832
    - Margarethe geb. 4832\*
    - Maria geb. 4832\*
    - Regina geb. 4832\*
    - Veronika geb. 4832\*
  - Cuntzmann**, Sebastian; Lachheim 4877
  - Cunz**, Caspar; St. Gallen 5139
    - dessen Erben 5139
- D**
- Dachenhausen**, Familie von
    - Hans Georg, OTeut († 1606) 4803\*
  - Dacheröden**, Familie von
    - Christoph, OTeut († 1605) 5273\*
  - Dachsbach** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4578
    - brandenburgische(r/s) Amt 4861
    - – Amtmann 5111
    - – Kastner 4575\*, 4578, 4593\*, 4632\*, 4859\*, 4861\*, 4862\*
    - – Lehen 4575, 4576
    - – Wildmeister 4593\*
    - Bürger-/Dorfmeister 4578, 4593\*
    - Einwohner 4578
    - Gemeinde 4593\*
    - Gerichtsschranne 4578
    - Gerichtsschreiber 4593\*
    - hallerische(r) Grundbesitz 4575, 4576, 4596
    - – Herrensitz 4575, 4594
    - – Untertanen 4578
    - – Vogt 4593
    - – Zehnt 4596
    - Mertenslehen 4596
    - Novalzehnt 4596
    - Schloß 4593
    - seckendorffischer Grundbesitz 4576
    - truchseß-von-wetzhausisches Rittergut 5240
    - Vormühle 4575
    - werheimische Lehen 4575, 4576, 4593, 4596
  - Dachsbach**, Familie von
    - Elisabeth (1363) 4576
    - Katharina geb. (1345/63) 4576

- Dachsberg**, Familie von  
 - Hans Georg (1577 †) 4496\*  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Ranfels
- Dänemark**, Königreich  
 - Könige  
 - Dorothea geb. 5196\*
- Dänzer**, Johann Georg; Neuweiler 5079  
 - Margaretha gesch., verw. Rattelmüller;  
 Schweikartswinden 5079
- Dalberg**, Kämmerer von Worms gen., (freiherrliche) Familie von  
 - Hugo Philipp Eckbert († 1754) 4892
- Dalk**, Bernhard; Hüttenheim 5241\*
- Dambach** (krfrSt Fürth)  
 - Einwohner 5021
- Dampfach** (LK Haßfurt; jetzt: Gde. Wonfurt, LK Haßberge)  
 - Einwohner 4905
- Danhäuser**, Hans; Trettendorf 4996
- Dannböck**, Georg, M. (1598/1603); Augsburg 4764\*
- Dannheuser**, Georg; Bamberg 5162
- Darstadt** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Ochsenfurt, LK Würzburg)  
 - zobel-von-giebelstädtische(r/s) Amtswalter 5116  
 - – Rittergut 4873, 5112, 5116
- Dauch**, Kilian; Sulzdorf 5136  
 - Philipp; Pusselsheim 4905
- Daucher** s. Taucher
- Dautenstein** (LK Lahr; jetzt: Gde. Seelbach, Ortenaukr., Bad.-Württ.) s. Pleiß von Dautenstein
- David**; Jude; Ichenhausen 5178\*
- Dayser** s. Doser (Dayser)
- De Quise gen. Dublon**, Familie  
 - Andreas 4988  
 - Anna, geb. Sager 4988\*  
 - Barbara geb. 4988\*  
 - Christoph 4988  
 - Elisabeth geb. († 1634); Nürnberg 4988  
 - Hans Christoph 4988\*  
 - Johann Cosmas († 1640) 4988  
 - Katharina verw. († 1633) 4988  
 - Margarethe verw. († 1644) 4988\*
- Deckelmann**, Heinrich; Bamberg 4507
- Defersdorf** (LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth) s. Scheurl (von Defersdorf)
- Degelstein** (krfrSt Lindau [Bodensee]; jetzt: Gde. u. LK Lindau [Bodensee])  
 - Schloß 4967
- Degenberg**, Familie von  
 - Hans († 1551) 4669
- Degenfeld**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von  
 - Anna Catharina geb. († 1712) 4524  
 - Anna Maria, geb. von Gersdorff († 1712) 4524, 4525  
 - Ferdinand († 1710) 4525  
 - Hannibal († 1692) 4525  
 - Maria Antonia geb. († 1713) 4524, 4525  
 - Maximilian († 1697) 4525
- Degner**, Familie (Schweinfurt)  
 - Johann Georg 4611\*
- Deinhardt**, Martin; Nürnberg 4683\*
- Deisenhausen** (LK Krumbach [Schwaben]; jetzt: LK Günzburg) s. Ungelter (von Deisenhausen)
- Del Pont**, Familie  
 - Bernhard; Konstanz 5176\*
- Dellern** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Stegaurach, LK Bamberg)  
 - camerarischer Grund-/Zinsbesitz 4912  
 - münsterischer Grund-/Zinsbesitz 4912
- Demper**, Johann Heinrich, Dr. iur.; Würzburg 5125  
 - dessen Ehefrau 5125
- Dempter**, Kasimir; Fulda 4639
- Dengler**, Simon; Dachsbach 4593\*
- Denich**, Joachim, Dr. iur. († 1633); Ingolstadt 4772
- Denklingen** (LK Kaufbeuren; jetzt: LK Landsberg a. Lech)  
 - Einwohner 5026  
 - Pfarrei  
 - Bauernschaft 5026\*  
 - Gericht 5026\*  
 - Hauptmann 5026\*  
 - Vierer 5026\*
- Dennebergalpe** (Alpe um Ober- und Unterdenneberg südöstlich von Oberstaufer, LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu)  
 - hundbissischer Grundbesitz 5211, 5212  
 - kemptisches Lehen 5211, 5212
- Dennhardt**, Johann; Nürnberg 5092\*, 5093\*
- Dentlein** a. Forst (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach)  
 - leonrodisches Rittergut 5133
- Dernbach** (LK Bad Salzungen; jetzt: Wartburgkr., Thür.)  
 - fuldishes Oberamt 4639
- Dernbach**, Familie von  
 - Anna Maria, geb. Voit von Rieneck, verw. Fuchs von Dornheim († 1690) 5138\*  
 - Johann Otto († 1697) 5138
- Derrer (von Unterbürg)**, Familie (Nürnberg)  
 - Balthasar († 1648) 5004

- Christoph († 1670) 4542\*
- Georg Wilhelm († 1647) 5004\*
- Helena, geb. Büttel (Püttel) († 1634) 4542
- Maria Magdalena geb. († 1663) 5004\*
- Dessendorf** s. Großdechsendorf
- Deßmannsdorf** (LK Ansbach; jetzt: krfrSt Ansbach)
  - Einwohner 5019
- Dettelbach** (LK Kitzingen)
  - Bürger 5009, 5224
  - Einwohner 4875
  - fürstbischöflich würzburgischer Amtsverweser 4791\*
  - – Schultheiß 4791\*
  - Grund-/Zinsbesitz des Klosters St. Stephan zu Würzburg 5009
  - Lehenleute des Klosters St. Stephan zu Würzburg 5009
  - Ratsverwandter 5009
- Dettelbach**, Familie (Dinkelsbühl)
  - Melchior 4995
  - Ursula, geb. Hörner 4995
- Deттendorf** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Diespeck, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4860
- Deттingen** a. Main (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Karlstein a. Main, LK Aschaffenburg) 4627
  - mainzischer Landschöffe 4627\*
- Deubach** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Lauda-Königshofen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
  - hohenlohisches Lehen 5084
- Deubler**, Matthäus, OSD; Augsburg 4562
- Deuerlein**, Georg; Speckfeld 5250\*
- Deutscher Orden**
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4762 s.a. Oberbalbach
  - Balleien s. Elsaß-Burgund; Franken
  - Deutschmeister
    - Wolfram von Nellenburg 5082
  - Geheime Räte 4960
  - Hochmeister(amtsadministratoren)/Deutschmeister
    - Georg Hund von Wenkheim 5047
    - Heinrich von Bobenhausen († 1595) 4935, 5047
  - Kanzler 4960
  - Kommenden s. Bad Mergentheim; Ellingen; Horneck; Kapfenburg; Münnernstadt; Nürnberg; Ulm
  - Regierung s. Bad Mergentheim
  - Ritter 5254
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Oberbalbach
- Deutschherrnholz** (Gehölz südlich von Nenzenheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5227
- Dick**, Leopold, Dr. iur. (1572 †); Speyer 5153
- Dickel**, Hieronymus; Hilpoltstein 4705
- Dickert**, Familie (Klingenberg)
  - Heinrich 4960
  - Johann Anton Jakob 4960
- Dickhaut**, Hans; Burgkunstadt 5132\*
- Diebach** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
  - fuldisches Lehen 4609
  - Gemeinde 4607\*
  - s.a. Rorichtswerd
- Diebach** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach)
  - Einwohner 5073, 5079
  - heßbergischer Untertan 4874
  - hohenlohischer Zoll 5076
  - Mühlen 5074
  - Pfarrei 5079
  - Pfarrer 5079
  - rothenburgische(r) Schultheiß 5080
  - – Vogteiuntertanen 5079
- Dieburg** (LK Dieburg; jetzt: LK Darmstadt-Dieburg, Hessen)
  - kurfürstlich mainzische(r/s) Faut 4626\*
  - – Keller 4626\*
  - – Landgericht 4626
  - s. Groschlag von Dieburg, Familie
- Dieburger Mark** (Flur nördlich von Dieburg, LK Dieburg; jetzt: LK Darmstadt-Dieburg, Hessen) 4619, 4622
- Diede zum Fürstenstein**, Familie
  - Hans Eitel 5030
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Fürstenstein
- Diefstetter**, Melchior; Augsburg 4564\*
- Diehl**, Andreas; Hammelburg 4608\*
- Diemantstein** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Bissingen, LK Dillingen a.d. Donau)
  - diemantsteinisches Rittergut 4968
- Diemantstein**, Familie von
  - Hieronymus (1590) 4968\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Diemantstein
- Diemar von Rieneck**, Familie
  - Margaretha Magdalena geb. (1626/28) 5243\*
- Dienheim**, Familie von
  - Philipp († 1572) 4625\*
- Diepold**, Veit; Bamberg 5168
- Diepolt**, Familie (Sickershausen)

- Anna geb. 4987
- Barbara verw. 4987\*
- Gertraud geb. 4987\*
- Nikolaus († 1616) 4987
- Dieskau**, Familie von
- Johanna Friederica Sophia, geb. von Hutten (1715/60) 5225
- Diespeck** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Einwohner 4549
- Dießen** a. Ammersee (LK Landsberg a. Lech)
- Bürger 4932
- Richter 4932
- Dietch** (Schloß östlich von Schleißheim, BH Wels, Oböst., Österreich)
- grünthalisches Schloß 4731
- Diethofen** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Ansbach)
- crailsheimischer Zehnt 5063
- hohenlohisches Lehen 5063
- vestenbergischer Zehnt 5063
- Dieterich**, Veit; Frankenheim 5058, 5059
- Diether**, Oswald; Augsburg 4843\*
- Dietherr** (von Anwandten), Familie (Nürnberg)
- Maria Magdalena, geb. Derrer († 1663) 5004\*
- Ursula geb. († 1650) 5199\*
- Dietrich**, Familie (Nürnberg)
- Anna 4831
- Georg 4831\*
- Dietrich**, Familie (Schwaben)
- Johann; Ellwangen, Dinkelsbühl 4718\*
- Sebastian; Konstanz 4718
- Dietrich**, Georg; Kleinweisach 4875
- Konrad; Thurnau 4755\*, 4756\*
- Dietrichsberg** (Gehölz nördlich von Unteraulenbach, LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg)
- fechenbachischer Grundbesitz 4960
- kottwitzischer Grundbesitz 4960
- mairhofischer Grundbesitz 4960
- Diettmär**; Kaspar; Neustädtges 4511\*
- Diez** (Unterlahnkr.; jetzt: Rhein-Lahn-Kr., Rhl.-Pf.), Grafschaft (in nassauischem Besitz) 4623–4625, 4631
- Dilger**, Georg; München 4818\*
- Dillherr**, Familie (Nürnberg)
- David (1582/90) 4683
- Dillhof** (wohl im 19. Jh. abgeg. Hof bei Unteraulenbach, LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg) 4960
- Dillingen** a.d. Donau (krfrSt Dillingen a.d. Donau; jetzt: LK Dillingen a.d. Donau)
- fürstbischöflich augsburgische Regierung (Statthalter und Räte) 4605\*, 4992\*, 5031\*, 5140
- Ratsschreiber 4992
- Spital
- - Spitalmeister 4992
- Dimmler**, Christoph; Brunn; 4878\*
- Dingolshausen** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Schweinfurt)
- heßbergisches Rittergut 4856
- Dinkelsbühl** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach), Reichsstadt
- Almosenpfleger 4548
- Bürger 4548, 4718, 4829, 4995, 5150
- Bürgermeister und Rat 4548\*, 4784\*, 4829\*, 4995\*
- Einwohner 4753, 5047
- Kirchenpfleger 4548
- Spital
- - Spitalmeister 4718
- Stadtpfarrer 4829
- Dippach** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge)
- huttisches Rittergut 5236
- Dischingen** (LK Heidenheim an der Brenz, Bad.-Württ.)
- Einwohner 5166
- Distelhausen** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Tauberbischofsheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- Einwohner 5136
- Dittenheim** (LK Gunzenhausen; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen)
- Einwohner 4853
- Ditterswind** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5232, 5266
- Einwohner 5269
- Filialkirche der Pfarrkirche zu Ermershausen 5268
- Freihof 5269
- fürstbischöflich bambergisches Lehen 5267
- stein-zum-altensteinische(r/s) Amtmann 5274
- - Jäger 5269
- - Rittergut 5269
- Dittmer**, Martha; Bamberg 5087\*
- Dockum**, Johannes, gen. Frisius, Dr. iur. (1511/12) 4588
- Döberich (von Schübelsberg)**, Familie
- Sibylla Barbara geb. 4591\*
- Döckingen** s. Mönchsdeggingen
- Döffingen** (LK Böblingen; jetzt: Gde. Grafenau, LK Böblingen, Bad.-Württ.; denkbar



- auch: Deffingen, LK Günzburg; jetzt: Gde. u. LK Günzburg) s. Haug von Döffingen
- Döllinger**, Familie (Hüttenheim)
- Hans 5231\*
  - Leonhard 5231\*
  - Philipp 5231
- Dörbt** in Liefland s. Dorpat
- Dörndorf** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Denkdorf, LK Eichstätt)
- Einwohner 4919
- Dörrmenz** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Kircheng an der Jagst, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Dörzbach** (LK Künzelsau; jetzt: Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
- berlichingisches Rittergut 4855, 4947, 5208, 5210
- Dörschnitz** (LK Rudolstadt; jetzt: LK Saalfeld-Rudolstadt, Thür.)
- schaumbergisches Rittergut 4785
- Doles**, Familie
- Sophia, geb. Neustetter gen. Stürmer 4755
- Dolhof**, Walburg, gen. Kautzhamer; Ingolstadt 4772
- Dollhoff**, Johann Philipp; Siebeneichen 4723\*
- Dollmann**, Georg; Heimberg 5041
- Dollstein** (LK Eichstätt)
- heideckisches Rittergut 4762
  - hirschbergisches Rittergut 4762
  - oettingisches Rittergut 4762
- Dombühl** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5056
- Domeneck** (LK Heilbronn; jetzt: Gde. Möckmühl, LK Heilbronn, Bad.-Württ.)
- herdaisches Rittergut 4648, 4649, 4786, 5207
  - hardheimisches Rittergut 4644, 4645, 4647, 4650, 4651
- Donau** (Fluß) 5124
- Donaualthheim** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. u. LK Dillingen a.d. Donau)
- Dorf 4529
  - Gericht 4529
  - hül-von-mayenburgisches Rittergut 4528, 4529
  - hochstiftisch augsburgische(r/s) Lehen 4529
  - Untertan 4529
  - Niedergerichtsbarkeit 4529
  - Pfarrer 4529
  - Pfarrzehnt 4529
  - stänischer Grundbesitz 4529
- Donauer** (Thunauer), Familie (Hartmannshofen, Moosach)
- Agnes, geb. Donauer (1460/99) 4572
  - Anna geb. (1460/99) 4572\*
  - Barbara geb. (1460/99) 4572\*
  - Hans (1460) 4572
  - Konrad (1460) 4572
  - Margaretha geb. (1460/99) 4572\*
  - Margarethe (1460) 4572
  - Peter (1499) 4572\*
  - Ulrich (1460) 4572
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hartmannshofen
- Donauwörth** (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries), Reichspflege
- Pflegvogt 4552\*
  - Reichspfleger 4552\*
- Donauwörth** (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries), Reichsstadt 4552, 5218
- Bürger 4983
  - Bürgermeister und Rat 4983, 5041
  - Einwohner 4565, 4845
- Donnerhölzlein** (Gehölz bei Weiher, LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Ahorntal, LK Bayreuth) 4909
- Dor**, Familie (Nenzenheim)
- Anna 5233\*
  - Hans 5233\*
- Dorffschmid**, Ulrich; Abbach 4726
- Dorfkemmathen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Langfurth, LK Ansbach) 4548
- Einwohner 4995
- Dorfmerkingen** (LK Aalen; jetzt: Gde. Neresheim, Ostalbkr., Bad.-Württ.)
- oettingischer Schutzjude 4875
- Dormentz**, Familie von
- Hans Bastian 4721\*
  - Sibylla geb. 4721\*
- Dornberg** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Hardheim, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- hardheimischer Grundbesitz 4651
  - höpfingischer Pfarrzehnt 4651
- Dornberg** (LK Groß-Gerau; jetzt: Gde. Groß-Gerau, LK Darmstadt, Hessen)
- hennebergisches Schloß 4794, 4801
- Dornburg** s. Dornberg (LK Groß-Gerau)
- Dorndorf** s. Dörndorf
- Dornheim** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) s. Fuchs (von Bimbach, Dornheim, Rügheim, Schweinsaupten, Wallburg und Wonfurt)
- Dorpat** (estn.: Tartu; Estland), Bistum/Hochstift 4589
- Dorsch**, Afra geb. († 1749); Augsburg 4945
- Anna Maria; Oberhausen 4945

- Hans; Rothenburg 4548
- Sebastian; Marktbreit 4665
- Doser** (Dayser), Mang; Weißensee 4694\*
- Dotenheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Dietersheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Einwohner 4549
- Dotter**, Familie (Weyhers)
  - Franz 4906
  - Fritz 4906
- Drackenstein** (LK Göppingen, Bad.-Württ.)
  - westerstettisches Rittergut 4503
- Dratzieher**, Familie (Nürnberg)
  - Franz 5163\*
  - Kunz d.Ä. († 1488) 5163
  - Kunz d.J. 5163\*
  - Ursula verw. († 1500) 5163
- Dre(h)er**, Hans; Wiesmühle 5122\*
- Dreher**, Georg Christoph, Dr. († 1682); Nürnberg 4900
- Dreierhof** (LK Fulda; jetzt: Gde. Gersfeld [Rhön], LK Fulda, Hessen)
  - Einwohner 4906
- Dreißigacker**, Familie (Dettelbach)
  - Hans 5224
  - Katharina geb. 5224
  - Kunz 5224
  - Margarethe geb. († 1483) 5224
  - deren Mutter 5224
- Dremersdorfer Revier** s. Dremersgrund
- Dremersgrund** (Flur nördlich von Ditterswind, LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5267
- Dresden** (krfrSt Dresden, Sachsen)
  - Einwohner 4760
- Drexel**, Johann Friedrich Wilhelm; Ansbach 5019
  - Wolf († 1644); Nürnberg 5105
- Dreyling (von Wagrein)**, Familie
  - Johann, Lic. iur. 4602\*
  - Maria Jakobe, geb. Zinner 4602\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hochholtingen; Stumm; Wagrein
- Droß**, Heinz; Obervolkach 4799
- Drüll**, Hans; Bamberg 5126\*
- Dublon** s. De Quise gen. Dublon, Familie
- Düren** (LK Düren, Nrh.-Wf.)
  - Bürger 4841
- Dürkastel** (franz.: Château-Voué; Dép. Moselle, Frankreich)
  - vogt-von-hunolsteinische Herrschaft 5069
- Dürkheim**, Valentin von, Dr. iur. 4613\*
- Dürmentingen** (LK Saulgau; jetzt: LK Biberach, Bad.-Württ.)
  - scheerscher Kanzleiverwalter 4571
- Dürn**, Familie von
  - Anastasia geb. († 1611) 4679
- Dürnau** (LK Göppingen, Bad.-Württ.) s. Dürner von Dürnau
- Dürner von Dürnau**, Familie
  - Margarethe 5152
- Dürr**, Familie (Dachsbach)
  - Felicitas verw., geb. Weckenschretter 4578\*
  - Paul (1593 †) 4578
  - dessen Söhne 4578\*
- Dürr**, Georg; Wipfeld 4724
  - dessen Konsorten 4724
- Hans; Rothenburg 5072
- Michael; Greußenheim 5011\*
- Paul; Dachsbach 4862\*
- Dürr** (Durr), Georg; Basel 4670
- Dürrfeld** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Grettstadt, LK Schweinfurt)
  - Einwohner 4905
- Dürrriegel von Riegelstein**, Familie
  - Susanna Elisabetha geb. († 1656) 4810\*
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Riegelstein
- Dürrlauringen** s. Dürrlauringen
- Dürrlauringen** (LK Günzburg)
  - baumgartische(r) Grundbesitz 4709
  - – Untertanen 4709
  - westernachische Herrschaft 5166
- Dürrnhof** (LK Ebern; jetzt: Gde. Pfarrweisach, LK Haßberge)
  - truchseß-von-wetzhausischer Grundbesitz 4856
- Dürstel**, Hans; Bamberg 5126\*
- Düsbürger**, Matthias, OSD; Augsburg 4562\*
- Dütsch**, Simon; Burghaslach 5171\*
- Duino** (Prov. Triest, Italien)
  - österreichischer Hauptmann 5218
- Dumm** s. Thum (Dumm)
- Durlach** (krfrSt Karlsruhe, Bad.-Württ.)
  - baden-durlachische Regierung auf der Karlsruhe 4870
- Durs** s. Thurs (Durs)
- Durst**, Sebold; Augsburg 4843\*

## E

- Ebelsbach** (LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)
  - camerarische Lehenleute 4912
  - münsterische Lehenleute 4912

- Eberer Wald** (Gehölz zwischen Heubach und Ebern, LK Ebern; jetzt: Gde. Ebern, LK Haßberge) 4898, 4899
- Eberhardt**, Familie (Balgheim)
- Hans 5191
  - Mang († 1574) 5191
- Eberhardt**, Wolf; Eichstätt 4762\*
- Ebern** (LK Ebern; jetzt: LK Haßberge)
- Bürgermeister und Rat 4788
  - Einwohner 4749, 5168
  - fürstbischöflich würzburgische(r/s) Keller 4899
  - – Untertanen 4899
  - – Zent(gericht) 4788, 5281
  - Zentgraf 5281
  - Spital
  - – Pfleger 4788
- Ebersbach** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Obergünzburg, LK Ostallgäu)
- Ammann 4663
  - Einwohner 4560, 4663
  - Gericht 4663
  - Jude 4994
  - werdensteinischer Grundbesitz 4560, 4663
  - – Untertan 4663
- Ebersbach** an der Fils (LK Göppingen, Bad.-Württ.)
- Postmeister 4725
  - württembergischer Schultheiß 4725
- Ebersberg** (abgeg. Burg bei Zell, LK Haßfurt; jetzt: Gde. Knetzgau, LK Haßberge)
- fürstbischöflich bambergischer Amtmann 4880
- Ebersberg** (freiherrliche) Familie von (E. gen. von Weyhers)
- Amalia Barbara geb. 5228
  - Anna, geb. von Mörlau gen. Böhm 4511
  - Eitel 4511
  - Hans Konrad († 1630) 5228, 5232\*
  - Lukas († 1657) 5228
  - Otto Heinrich († 1621) 5228, 5232\*
  - Sibylla geb. 5228 (E. gen. von Weyers und Leyen)
  - Amand Philipp Ernst 4732, 4906\*
  - Marie Luise Karoline geb. (1785/1805) 4732\*
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Gersfeld; Weyhers
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Kohlgraben
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gersfeld; Haselbach; Hettenhausen; Trappstadt; Weyhers
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Gersfeld
- Ebersheim**, Gerhard, Dr. iur.; Speyer 5158\*
- Eberstadt** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Buchen [Odenwald], Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- rüdt-von-collenbergisches Rittergut 5207
- Ebertsbronn** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5061
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - rosenbergischer Zehnt 5082
- Ebertshausen** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Üchtelhausen, LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4803
  - hennebergische Untertanen 4800
- Ebing** (LK Staffelstein; jetzt: Gde. Rattelsdorf, LK Bamberg)
- Einwohner 4896
- Ebner**, Sigmund; Eselsberg 4918
- Ebner (von Eschenbach)**, Familie
- Hans Clement († um 1583/84) 4717
  - Helena geb. (\* 1557) 4717
  - Maria geb. (\* 1559) 4717
  - Matthes († 1601) 4717\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hirschbach
- Ebrach** (LK Bamberg), Zisterzienserkloster 5039, 5237
- Äbte
  - Alberich 5106
  - Eugen 4934
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Füttersee
  - Konvent 4934
  - Prioren 4934
- Echenbrunn** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Gundelfingen a.d. Donau, LK Dillingen a.d. Donau), Benediktinerkloster (1555 verlassen) 5140
- Echert**, Dietrich; Ripperg 4681
- Echter von Mespelbrunn**, Familie
- Julius († 1617) 4728 s.a. Würzburg, Bistum/Hochstift, Bischöfe, Julius
  - Maria Elisabeth geb. († 1621) 5138
  - Valentin († 1624) 5116
- Eck**, Johann Jakob; Dillingen 5131
- Eckard**, Johann Kaspar; Windsheim 4948
- Eckardroth** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- huttischer Grundbesitz 5253
  - s.a. Huttischer Grund
- Eckart**, Johann Peter; Seckmauern 4527

- Eckartweiler** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Leutershausen, LK Ansbach)  
 - Einwohner 5062  
 - Hirte 5052  
 - hohenlohische Grund-/Zinsbesitz 5046, 5052  
 - – Untertanen 5046, 5052, 5059
- Eckershof** (LK Schwabach; jetzt: Gde. Stein, LK Fürth)  
 - Einwohner 5021
- Edelbeuren** (LK Biberach an der Riß; jetzt: Gde. Erolzheim, LK Biberach, Bad.-Württ.)  
 - erolzheimisches Rittergut 5144  
 - Schloß 5144
- Edelfingen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Bad Mergentheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)  
 - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5069
- Edelmann**, Familie (Oberhaselbach)  
 - Abraham 4669\*  
 - Georg 4669\*  
 - Gotthard 4668\*, 4669  
 - Hans 4669\*  
 - Peter 4669\*  
 - Wilhelm 4669\*
- Edelmann**, Adam; Zahlbach 4915  
 - Andreas; Aub 5125  
 - Leonhard; Aub 5125
- Edelstetten** (LK Krumbach; jetzt: Gde. Neuburg a.d.Kammel, LK Günzburg), Damenstift  
 - Äbtissinnen  
 - Regina von Rohrbach († 1575) 4747\*  
 - Kastenvogt 4747\*  
 - Konvent 4747\*  
 - Priorin 4747\*
- Edelstetten** (LK Krumbach; jetzt: Gde. Neuburg a.d.Kammel, LK Günzburg)  
 - Mesner 4747
- Ederheim** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)  
 - jaxtheimischer Rittersitz 4692
- Edling** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: LK Rosenheim)  
 - bayerischer Amtsknecht 4493\*
- Effenhausen** s. Evenhausen
- Efrizweiler** (LK Überlingen; jetzt: Gde. Friedrichshafen, Bodenseekr., Bad.-Württ.)  
 - muggenthalische Herrschaft 5032
- Egen**, Hans (von) (1558/72); Nürnberg, Lauingen, Worms, Augsburg 4601
- Egen**, Familie (Augsburg)  
 - Peter (von Argon) († 1452) 4976  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Oberthürheim
- Egenhausen** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Oberzenn, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
 - Einwohner 5019
- Egenhofen** (LK Fürstenfeldbruck)  
 - neuburgerische Hofmark 4772
- Eger**, Thomas; Balgheim 5188
- Egerer**, Jakob; Hohholz 4858
- Egertmair**, Familie (Dinkelsbühl)  
 - Elisabeth, geb. Span 5150\*  
 - Wolfgang (auch: Gangwolf) 5150\*
- Egg**, Barbara geb.; Lindau 4722\*  
 - Isaak; Lindau 5139
- Eggenberg** (krfrSt Graz, Stmk., Österreich)  
 - eggenbergischer Diener 5200
- Eggenberg**, (freiherrliche/gräfliche/fürstliche) Familie von  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Eggenberg
- Eggenburg** (BH Horn, Ndöst., Österreich)  
 - österreichischer Pfleger 4668, 4669
- Eggensee** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Neustadt a.d. Aisch, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
 - heßbergische Schäferei 4878  
 - stiebar-von-buttenheimische(r) Untertanen 4878\*  
 - – Vogt 4878\*  
 - wirsbergische(r) Untertanen 4878\*  
 - – Vogt 4878\*
- Egger**, Jakob; Lindau 5176
- Egloff**, Carl (1632 †); Landsberg 5117\*
- Egloffstein**, Familie von  
 - Albrecht († 1639) 5106, 5171  
 - Heinrich († 1503) 4762
- Eglofs** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: Gde. Argenbühl, LK Ravensburg, Bad.-Württ.), Grafschaft (in abensperg-und-traunschem Besitz [1661–1804]) 4809  
 - Grafen s. Abensperg und Traun, Familie von  
 - Militärkontingent 4809  
 - Oberamtmann 4809\*
- Eglofs** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: Gde. Argenbühl, LK Ravensburg, Bad.-Württ.)  
 - Einwohner 4809
- Ehem**, Familie (Augsburg)  
 - Anna, geb. Lauginger (1523/41) 5140  
 - Marx († 1554) 4848, 5140  
 - Matthäus († 1557) 4660\*  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Langenneufnach  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Langenneufnach
- Ehemann**, Hans; Nürnberg 5174\*
- Ehenheim**, Familie von

- Engelhard (†1560) 5233\*
- Ehingen** (LK Wertingen; jetzt: LK Augsburg)
  - pappenheimisches Rittergut 4976
- Ehinger (von Balzheim)**, Familie (Ulm)
  - Elisabeth 4687
  - Hans Christoph 4687
  - Katharina geb. (1536 †) 4972\*, 4974, 4975, 4978\*
  - deren Testamentsexekutoren 4974\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberbalzheim
- Ehrenberg**, Familie von
  - Hans Heinrich (†1647) 5138
  - Johann Dietrich (†1612) 4681\*
  - Johann Heinrich (†1647) 4786
  - Veronika Ursula, geb. von Gebsattel (†1661) 4786, 5138
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Miltenberg
- Ehringen** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Wallerstein, LK Donau-Ries)
  - Einwohner 4510
- Eibelstadt** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)
  - domkapitlisch würzburgischer Keller 4615
  - – Schultheiß 4615
- Eiblinger**, Leonhard; Regensburg 4965\*
- Eibwang** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kinding, LK Eichstätt)
  - fürstbischöflich eichstädtisches Lehen 4919
  - heydenscher Rittersitz 4919
- Eichelberg** (Berg und Gehölz südwestlich von Schillingsfürst, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5056
- Eichelsbach** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Elsenfeld, LK Miltenberg) 4960
  - Schultheiß 5023
- Eichelsdorf** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Hofheim i. UFr., LK Haßberge) 5266
  - fürstbischöflich würzburgischer Oberamt-mann 4891
- Eichelsee** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Gaukönigshofen, LK Würzburg) 5082
- Eichen** (Gde. Stafflangen, LK Biberach an der Riß; jetzt: Gde. u. LK Biberach an der Riß, Bad.-Württ.)
  - hornsteinische Herrschaft 5140–5142
- Eichenau** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Kirchsberg an der Jagst, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Eichenweiher** (Flur bei Goldbühl, LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Arberg, LK Ansbach)
  - fürstbischöflich eichstädtischer Grundbesitz 4744
- Eichenwinden** (LK Fulda; jetzt: Gde. Poppenhausen [Wasserkuppe], LK Fulda, Hessen)
  - Einwohner 4779
- Eichholz** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Leutershausen, LK Ansbach)
  - hohenlohische Untertanen 5059
- Eichler von Auritz**, (freiherrliche) Familie
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Obersteinbach
- Eicholzheim** s. Kleineicholzheim
- Eichrain** (Gehölz östlich von Hobbach, LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg) 4960
- Eichstätt**, Bistum/Hochstift 5024, 5195
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Berching; Eichstätt; Greding; Herrieden; Hirschberg (LK Beilngries); Kipfenberg; Neunstetten; Nürnberg [Reichsstadt]; Obermässing; Sandsee; Titting; Töging; Wahrberg
  - Bewaffnete 4763
  - Bischöfe
    - Albrecht II. 4762
    - Gabriel 4659\*, 5195
    - Johann III. 4762
    - Johann Christoph 4744\*, 4762
    - Johann Konrad 4763\*
    - Kaspar 4762\*
    - Marquard II. (†1685) 4671\*
    - Martin 4761\*, 4768\*
    - Megingaud 4762
    - Moritz 5265
    - Philipp 4762
    - Udalfrid 4762
    - Wilhelm 4919
  - Domkapitel
    - Domherren 5195
    - Domkustos 4911, 5195
  - Geheime Räte 4771
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Eichenweiher
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Cronheim
  - Hoffaktoren 4991
  - Hofkammerräte 4771
  - Hofmeister 5101
  - Hofräte 4908
  - Hoftrompeter 4771
  - Jägermeister 4911
  - Kanzler 4771, 5140
  - Lehen 4583
    - s.a. Aicha (LK Hersbruck); Böhming; Eibwang
  - Oberforstmeister 4911
  - Räte 4762, 4771, 4911, 5101, 5148, 5195

- Regierung s. Eichstätt
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Kauerlach; Lehrberg
- Eichstätt** (krfrSt Eichstätt; jetzt: LK Eichstätt)
  - Bürger 4890, 4903, 4908
  - fürstbischöflich eichstädtische(r/s) Hofmeister 5188–5190, 5195
  - – Landvogteiamt 4771
  - – Regierung 4771
  - Einwohner 5022
  - Ratsverwandte 4903
  - Stadtrichter 4762\*
  - Straßen und Plätze
    - Marktgasse 4771
    - Wiesengäßchen 4771
- Eichswald** (Gehölz bei Hochaltingen, LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdingen, LK Donau-Ries) 5187
- Eiff**, Hans; Frankenheim 5058, 5059
- Einhofen** s. Ennenhofen
- Einkürn** (Ainkhürn), Familie
  - Anna geb. (†1601) 4772
  - Eberhard (†1596) 4772
    - dessen Erben 4772
  - Elisabeth verw. 4772
  - Hans Albrecht (1573/1627) 4772
  - Maria geb. 4772
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Biedenbach
- Einöd** (LK Hildburghausen; jetzt: Gde. Bad Colberg-Helddburg, LK Hildburghausen, Thür.)
  - selbstizisches Rittergut 5242, 5265, 5271
- Einwang** s. Eibwang
- Eiselin**, Michael, SJ, Dr. theol. (†1613); Ingolstadt 4772
- Eisen**, Familie (Gnotzheim)
  - Heinz 4903\*
  - Kunz 4903
  - Stephan 4903\*
  - Walburga, verw. Heugel 4903
- Eisen**, Sigmund; Neunburg vorm Wald 4938
- Eisenach** (LK Eisenach; jetzt: Wartburgkr., Thür.)
  - Bürger 5155
- Eisenbach** (LK Lauterbach; jetzt: Gde. Lauterbach [Hessen], Vogelsbergkr., Hessen)
  - riedeselisches Rittergut 4511
- Eisenberg** (LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu)
  - freybergische Herrschaft 4969, 4972, 5033
- Eisenbolz** (LK Kempten (Allgäu); jetzt: Gde. Weitnau, LK Oberallgäu)
  - kemptisches Lehen 5211, 5212
- Eisenburg** (LK Memmingen; jetzt: Gde. u. LK Memmingen)
  - Jude 4782
- Eisengratzham** s. Sankt Veit im Innkreis
- Eisengrein**, Matthias 5202
- Eisenhammer** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Motten, LK Bad Kissingen)
  - Eisenschmelze 4639
- Eisenmann**, Familie (Regensburg)
  - Georg 4697
  - Heinrich 4697
- Eisenmann**, Hans Jörg; Pusselsheim 4905
- Eiser**, Johann; Nürnberg 4637\*
- Eisermann**, Hans; Schweinfurt 5172
- Eishausen** (LK Hildburghausen; jetzt: Gde. Straufhain, LK Hildburghausen, Thür.)
  - heßbergisches Rittergut 4871
- Elbel**, Hans; Velden 4827\*
- Elbertsbuch** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Elchingen** (Oberelchingen, LK Neu-Ulm; jetzt: Gde. Elchingen, LK Neu-Ulm), Reichsabtei (Benediktiner)
  - Äbte
    - Johann II. 5142\*
    - Sebastian 5142
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Oberfahlheim; Thalfingen; Unterfahlheim
  - Konvent 5142\*
  - Prior 5142\*
- Elckershausen gen. Klüppel**, Familie von
  - Johann Philipp (†1685) 4914\*
  - Maria Kunigunda, geb. von Thüngen 4914
- Elias** s. Abraham Elias Model
- Elkan** s. Heyum Elkan
- Elkofen** (LK Ebersberg)
  - friedingerische Hofmark 5159
  - – Hofmarksuntertanen 5159\*
  - Schloß 5159
- Ellenbrunn** (LK Neuburg a.d. Donau; jetzt: Gde. Rennertshofen, LK Neuburg-Schrobenhausen)
  - helfensteinischer Grundbesitz 4766
- Ellgau** (LK Donauwörth; jetzt: LK Augsburg)
  - pappenheimische Herrschaft 5145
- Ellingen** (LK Weißenburg i. Bay.; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen), Deutschordenskommende/-landkommende 4980
  - Komtur 4762
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 4980 s.a. Rittern

- Ellingen** (LK Weißenburg i. Bay.; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen)
- Jude 4980
- Ellrichshausen**, Familie von
- Heinrich Georg († 1540) 5152\*
  - Johann Christoph († 1690) 4649
  - Margarethe, geb. Dürner von Dürnau 5152
  - Maria Kunigunde, geb. Kolb von Rheindorf († 1703) 4649\*
- Ellwangen**, Fürstpropstei (bis 1460 Benediktinerkloster, dann Chorherrenstift)
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Kochen-  
burg
  - Dechant 4715
  - Hausvogt 4718
  - Kapitel
    - Dechant 5040, 5069
    - Kapitulare 5038, 5039, 5068
  - Küchenmeister 4718
  - Rat 4528
  - Statthalter 5040, 5069
- Ellwanger**, Hans; Nürnberg 4576
- Elpersheim** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Weikersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
- finsterlohrrischer Hof 5081
- Elpershofen** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Gerabronn, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Elsaß-Burgund**, Deutschordensballei
- Landkomtur 5140
- Elsava** (Nebenfluß des Main) 4960
- Elsenfeld** (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg) 4960, 5023
- Eltershofen**, Familie von
- Anna Margaretha, geb. von Seckendorff († 1606) 5265
- Eltlein** (Etilin), Georg; Heidingsfeld 4728
- Eltmann** (LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)
- Bürgermeister und Rat 4676
  - Einwohner 4896
  - Schultheiß 4676
- Emersacker** (LK Wertingen; jetzt: LK Augsburg)
- Einwohner 4963
  - knörringische Herrschaft 4614, 4664, 4721
- Emershofen**, Familie von
- Hans (1494) 5016\*
- Emert**, Familie (Dinkelsbühl)
- Barbara, geb. Span 5150\*
  - Hans 5150\*
- Emmenhausen** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Waal, LK Ostallgäu)
- Grundbesitz des Augustinerchorherrenstifts Heilig-Kreuz zu Augsburg 5117
  - honoldische(r) Sitz 5117, 5121
  - – Untertanen 5117, 5121
  - Pfarrer 5117
  - Schloß 5121
  - Wirtshaus 5117
- Emmenthal** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Biber-  
tal, LK Günzburg)
- baumgartischer Grundbesitz 4709
  - Mühle 4709
- Emmersheim** (LK Lichtenfels; jetzt: Gde. Küps, LK Kronach)
- Einwohner 5010
  - redwitzischer Grundbesitz 5010
- Emmersten** s. Emmersheim 5010
- Emmertsbühl** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Emskirchen** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- brandenburgische(r/s) Amt 4858
  - – Vogt 4858\*
  - – Wildmeister 4860\*
  - Bürgermeister 4858\*
  - Gastwirt 4858
  - Halsgericht 4858
- Emtmannsberg** (LK Bayreuth)
- schaumbergisches Rittergut 4849
- Endorfer**, Familie (Augsburg)
- Georg 4940\*
  - Stephan († 1559) 4695\*
- Endres**, Christoph; Emskirchen 4860\*
- Lienhard 5091
- Endrich**, Familie (Ansbach)
- Benedikt 4822
  - Ursula Martha, geb. Herbst 4822\*
- Engel**, Familie (Nürnberg)
- Bruno d.Ä. (1520 †) 4656\*, 5018
  - Bruno d.J. († 1550) 4748\*, 5018\*
  - Jörg (1520) 5018\*
- Engel**, Dorothea geb.; Bamberg 4568\*
- Engelbrecht**, Linhard; Nabburg 4938\*
- Engelbrechter**, Valentin; Herrnsheim 4923\*
- Engelhardshausen** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
- brandenburgischer Novalzehnt 5080
  - Einwohner 4636
  - Zehnt des Heilig-Geist-Spitals zu Rothen-  
burg 5080
- Engelhardt**, Johann Heinrich, Dr. iur.;
- Schweinfurt 4658\*

- Engelhart**, Christoph Christian; Weingartsreuth 5106
- Engelstein** s. Engenstein
- Engelwarz** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Weitnau, LK Oberallgäu)
- österreichischer Untertan 4773
- Engen** (LK Konstanz, Bad.-Württ.) 5085
- Engenstein** (abgeg. Burg bei Biberschlach, LK Hildburghausen; jetzt: Gde. Schleusegrund, LK Hildburghausen, Thür.)
- heßbergisches Rittergut 4869, 4873, 4879
- Engenthal** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Elfershausen, LK Bad Kissingen)
- Schultheiß 5169
- Engern**, Hans; Dettelbach 5009\*
- Engers** (LK Neuwied; jetzt: Gde. u. LK Neuwied, Rhl.-Pf.)
- Rheinzoll 5001
- Englershausen** s. Engelhardshausen
- Englert** s. Junghans, Claus, gen. Englert
- Englertshausen** s. Engelhardshausen
- Engrathshofen** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Fuchstal, LK Landsberg a. Lech) 5122
- Ennheim** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Martinsheim, LK Kitzingen)
- seckendorffische(r) Untertanen 4947
  - – Grundbesitz 4947
- Enkering** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kinding, LK Eichstätt)
- Einwohner 4919
- Ennenhofen** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Marktoberdorf, LK Ostallgäu) s. Plobach; Stockach
- Enslingen** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdingen, LK Donau-Ries)
- hürnheimischer Untertan 5182
- Eppenauer**, Familie (Forchheim)
- Christina, verw. Schürstab 4656\*
  - Georg 4656
- Eppishausen** (LK Mindelheim; jetzt: LK Unterallgäu)
- fuggerische Herrschaft 5170
- Eppstein**, (gräfliche) Familie von
- Seifried (1283/1316) 4882 (E.-Königstein)
  - Eberhard († 1535) 5082, 5234
  - Katharina, geb. von Weinsberg († 1538) 5082
- Erbach**, Grafschaft 4960
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Eschau; Hofstetten; Wildenstein (LK Obernburg)
  - Grafen
  - - Margarethe geb. (1636 †) 4806, 4807 (E.-Erbach)
  - - Franz († 1823) 5023\* (E. und Limpurg)
  - - Friedrich Carl († 1731) 5137
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Breunberg
- Regierungen s. Bad König; Michelstadt
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Seckmauern
- Erbach** (LK Ulm; jetzt: Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)
- baumgartische Herrschaft 4709, 5025, 5140
- Erbacher**, Peter; Dettingen 4627\*
- Erckel**, Familie (Nürnberg)
- Anna, geb. Haller (1531/48) 4580\*
  - Michael († 1543) 4580\*
  - Ulrich (1476/1504) 4587\*, 4588
  - Handelsgesellschaft 4588
- Erding** (LK Erding)
- bayerischer Landrichter 4493\*
- Erfeld** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Hardheim, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- höpfigischer Pfarrzehnt 4650
- Ergolding** (LK Landshut)
- Einwohner 4633
- Erkelenz** (LK Erkelenz; jetzt: LK Heinsberg, Nrh.-Wf.)
- franckensche Herrschaft 4573
- Erkenbrechtshausen** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Crailsheim, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
- crailsheimisches Rittergut 5256
- Erlabronn** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- wenkheimisches Rittergut 5277, 5278
- Erlangen** (krfrSt Erlangen)
- Einwohner 5110
- Erlasteg** s. Erlenstegen
- Erlenstegen** (krfrSt Nürnberg)
- Einwohner 4702
  - heberischer Herrensitz 4702, 4703
- Erlsdorf** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Hofheim i. UFr., LK Haßberge)
- Einwohner 4822
- Ermershausen** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge)
- evangelisch-lutherische Pfarrei 5268
  - Filialen s. Allertshausen; Ditterswind; Voccawind
  - evangelisch-lutherischer Pfarrer 5268
  - Gemeinde 5281
  - heßbergisches Rittergut 5247



- huttische(s) Rittergut 5225, 5226, 5236, 5237, 5239, 5268, 5274, 5275
- – Untertanen 5281
- sächsisches Lehengut 5247
- Ernst**, Georg; Nürnberg 4561
- Hans; Nürnberg 5174\*
- Erolzheim** (LK Biberach an der Riß, Bad.-Württ.)
- weldenisches Rittergut 4747, 5186
- Erolzheim**, Familie von
- Anna geb. 4528
- Hans Friedrich 5144\*
- Sabina, geb. Landfried 5144\*
- Wiguleus 4528\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Edelbeuren; Kirchdorf (LK Biberach)
- Erpfersweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Erthal**, Familie von
- Christoph Heinrich († 1592) 4728
- Dietrich Carl († 1749) 5222
- Ertzenberger**, Familie (Sommerau)
- Elisabeth verw. 4960
- Hans († 1701) 4960
- Erwein**, Margarethe geb. († 1565); Aschaffenburg 4840
- Erzberg** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wörnitz, LK Ansbach) 5056
- hohenlohischer Zehnt 5080
- Eschau** (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg)
- Einwohner 5023
- erbachische(r/s) Amt (Wildenstein) 5023
- – Amtmann 4960
- – Waldrüngergericht 5023
- s.a. Bernhold von Eschau
- Eschelbach** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Neuenstein, Hohenlohekr., Bad.-Württ.) 5039
- hohenlohischer Grundbesitz 4934
- Eschenbach** (LK Hersbruck; jetzt: Gde. Pommelsbrunn, LK Nürnberger Land) s. Ebner (von Eschenbach)
- Eselsberg** (LK Schongau; jetzt: Gde. Peiting, LK Weilheim-Schongau)
- Einwohner 4918
- Eser** (Oeser), Familie (Frankenfeld, Nordheim)
- Anna Maria, geb. Hochholzer 4964
- Georg Adam 4964\*
- Margaretha Barbara geb. 4964\*
- Eslichshaim** s. Eichelsee
- Espental** s. Aspental
- Essendorf**, Familie von
- Martha, geb. von Freyberg 5033
- Essingen** (LK Aalen; jetzt: Ostalbkr., Bad.-Württ.)
- woellwarthisches Rittergut 4524
- Esslingen** am Neckar (LK Esslingen am Neckar, Bad.-Württ.), Reichsstadt 5155
- Bürger 4845, 4846, 4951
- Ratsmitglied 4846
- Estenfeld** (LK Würzburg)
- Einwohner 4989
- grumbachisches Rittergut 4870
- Schultheiß 4989
- thüingisches Rittergut 4870
- Etlin** s. Eltlein (Etlin)
- Ettenbeuren** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Kammetal, LK Günzburg) 4605
- Ettmannsdorf** (LK Burglengenfeld; jetzt: Gde. u. LK Schwandorf)
- Hammerwerk 4928
- Etzel**, Kilian; Ansbach 5016\*
- Etzelbach** (LK Rudolstadt; jetzt: Gde. Kirchhasel, LK Saalfeld-Rudolstadt, Thür.)
- gleichisches Rittergut 5225
- Eucharis de Rosario**, OSD; Augsburg 4841
- Euerbach** (LK Schweinfurt)
- münsterische(r/s) Amt 4657
- – Amtmann 4657\*
- Euerdorf** (LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
- Schultheiß 5169
- Euerfeld** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Dettelbach, LK Kitzingen)
- huttischer Grundbesitz 5265
- Euerhausen** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Giebelstadt, LK Würzburg) 5082
- Eußenhausen** (LK Mellrichstadt; jetzt: Gde. Mellrichstadt, LK Rhön-Grabfeld)
- hennebergische Untertanen 4802
- Schultheiß 4802
- Eußenheim** (LK Karlstadt; jetzt: LK Main-Spessart) s. Heußlein von Eußenheim
- Euttinger** s. Uttinger
- Evenhausen** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: Gde. Amerang, LK Rosenheim)
- Einwohner 5167
- Everhard**, Nikolaus, gen. Frisius († 1570); Ingolstadt 4707
- Eyb** (LK Ansbach; jetzt: krfrSt Ansbach)
- Heiligenpflege 5019
- Eyb**, Familie von
- Anna Elisabeth, geb. Kolb von Rheindorf († 1735) 4649\*

- Elisabeth geb. († 1639) 5227\*, 5242\*, 5256\*, 5262
- Georg Friedrich († 1620) 5242\*
- Hans Reinhard († 1682) 4911\*
- Ludwig († 1502) 4536
- Ludwig († 1521) 4536\*, 4579\*
- Magdalena geb. (1593/1663) 4911\*
- Maria Blandina geb. († 1619) 4911
- Martha, geb. Neustetter gen. Stürmer († 1607) 4755, 4911
- Philipp Jakob († 1604) 4894\*
- Veit Adam († 1674) 4911\*
- Veit Dietrich († 1636) 4987
- Veit Erasmus († 1594) 4671
- Veit Erasmus († 1653) 4744, 4911
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hallerwiese
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Eyburg; Hartenstein; Vestenberg
- Lehen s. Röthenbach (krfrSt Nürnberg)
- Eyb.** Familie von (Nürnberg)
- Barbara, geb. Obermayr 4595\*
- Ludwig († 1543) 4595
- Eyburg** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Arberg, LK Ansbach) 4744
- eybisches Rittergut 4536
- Eymelt**, Peter; Wintersbach 4960
- Eyrichshof** (LK Ebern; jetzt: Gde. Ebern, LK Haßberge)
- rothenhanische(r/s) Gerichtsverwalter 5268
- – Rittergut 4760

## F

- Fabricius**, Familie von
- Adam 5253
- Fabritius (von Kleßheim)**, (freiherrliche) Familie
- Johanna Magdalena Charlotta, geb. Freiin von Münster († 1726) 4912
- Fachinäus**, Andreas, Dr. iur. (1622 †) 4772
- Färberholz** (Gehölz zwischen Wiesentfels und Drosendorf a.d. Aufseß, LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- aufsessischer Grundbesitz 4909
- Fahrnbach** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: Gde. Isen, LK Erding)
- haagischer Grundbesitz 4502
- Faist**, Familie (Schwandorf)
- Anna, geb. Hirl 4938\*
- Paul 4938\*
- Falck**, Familie (Nürnberg)
- Andreas d.Ä. (1602 †) 5095
- Andreas d.J. 5095
- Barbara 5095
- Catharina 5095
- Kunigunde verw., geb. Forster (1606 †) 5095
- Kunigunde 5095
- Margaretha 5095
- Falck**, Joseph; Frankenberg (?) 5262
- Falckner**, Sebastian; Mönchsdeggingen 4510
- Falkensberg** (abgeg. Burg bei Rückholz, LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu)
- hohenbergische Herrschaft 5025, 5027
- Schloß 5027
- Falkenstein**, Familie von
- Kuno († 1388) 5082
- Fatschenbrunn** (LK Haßfurt; jetzt: Gde. Oberaurach, LK Haßberge)
- heublein-von-eußenheimisches Rittergut 4909, 4910, 4913, 4914
- Faulenberg** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach) 5056, 5077
- hohenlohische Untertanen 5059
- Faulhaber (von Wächtersbach)**, Familie von
- Heinrich (1589) 4883
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Wächtersbach
- Faut**, Marsilius 4844\*
- Fechenbach** (LK Miltenberg; jetzt: Gde. Coltenberg, LK Miltenberg)
- Einwohner 4960
- Fechenbach**, Familie von
- Georg (1474) 4960
- Johann Gottfried Lorenz (1732 †) 5108
- Maria Antonia Amalia geb. 5254
- Maria Ernestina geb. († 1723) 5254
- Regina Cordula, geb. Holzschuher von Asbach 5108
- Wendel (1474) 4960
- Wolf (1474) 4960
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Sommerau
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dietrichsberg
- Federl**, Hans; Passau 4697
- Federlin** (Vetterlein), Fritz; Vach 5104\*
- Fehlhorn**, Familie (Nürnberg)
- Johann David 5109\*
- Maria 5109
- Fehr**, Familie (Schweinfurt)
- Anna Juliana geb. 4658
- Anna Maria geb. 4658\*
- Anna Maria, geb. Ott 4658
- Johann Laurenz 4658
- Johann Michael d.Ä., Dr. med. († 1708) 4658
- dessen Kinder aus zweiter Ehe 4658
- Johann Michael d.J. 4658

- Maria Barbara geb. 4658
- Maria Margaretha geb. 4658
- Feilitzsch**, Familie von
- Fritz 4684
- Joachim 4684
- Katharina, geb. von Haubitz, verw. von Zedtwitz 4684\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Regnitzlosau
- Feilottter**, Johann; Nürnberg 5092\*
- Feldhausen** (LK Sigmaringen; jetzt: Gde. Gammertingen, LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)
- speth-von-zwiefaltische Herrschaft 5101
- Feldkirch** (BH Feldkirch, Varlb., Österreich), Herrschaft/Grafschaft (in österreichischem Besitz [ab 1375/79])
- Lehen s. Heimenkirch
- Felleneck**, Familie (Eichstätt)
- Karl 4771
- Maria Theresia verw. 4771
- Fendt**, Familie (München)
- Balthasar 5220
- Hans 5220\*
- Fernau**, Hans; Wien 4697
- Fesenmair**, Ulrich; Augsburg 4563\*, 5094
- Febl**, Katharina 4506
- Feuchtmeier**, Franz Xaver; Eichstätt 4771
- Feuchtwangen** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach)
- brandenburgischer Amtmann 5054\*
- – Vogt 5055\*
- Einwohner 5152
- Feuerer**, Familie (Hirschaid)
- Hans († 1586) 5012
- Margarethe geb. 5012
- Feuerthal** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
- Gemeinde 4607\*
- Feyerabend**, Familie (Schwäbisch Hall)
- Andreas Friedrich († 1778) 5146
- Maria Margarethe, geb. Wibel, verw. Hornung 5146\*
- Ficht**, Hans; Staffelbach 4896
- dessen Ehefrau 4896
- Fidler**, Georg, M. (1610/26); Nürnberg 4986
- Fiedler**, Johannes; Staffelbach 4896\*
- dessen Schwestern 4896\*
- Fierst** (LK Ebern; jetzt: Gde. Ebern, LK Haßberge)
- Gemeinde 4788
- Filzhofer**, Familie von
- Sophia Dorothea geb. 4654\*
- Filzingen** (LK Illertissen; jetzt: Gde. Altstadt, LK Neu-Ulm)
- Einwohner 4836
- rechbergischer Untertan 4836
- Finck**, Johann Martin, Dr. († 1711); Nürnberg 4900
- Michael; Schnepfenbach 4883
- Finkler**, Ludwig Gustav, Dr. iur. († 1720); Nürnberg 4900
- Finsterbühl** (Finsterzipfel) (Gehölz bei Schopflohe, LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdungen, LK Donau-Ries)
- hürnheimischer Grundbesitz 5193
- Finsterlohr**, Familie von
- Albrecht d. Ä. (1388) 5081
- Albrecht d. J. (1426) 5081
- Eva († 1599) 5081\*
- Götz († 1401) 5081, 5082
- Hans († 1492) 5081
- Hans († 1568) 5081
- Konrad (1344/46) 5081, 5082
- Peter (1426) 5081
- Peter (1508 †) 5081
- Weiprecht (1346) 5082
- Wilhelm (1335/73) 5082
- Wilhelm († 1501) 5081
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Laudenschbach (LK Mergentheim)
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Elpersheim; Laudenschbach (LK Mergentheim)
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Laudenschbach (LK Mergentheim); Wildentierbach
- Finsterzipfel** s. Finsterbühl (Finsterzipfel)
- Fintzer**, Familie (Heilbronn)
- Hans 4751, 4752
- Helena, geb. Sauerzapf 4751, 4752\*
- Firle**, Peter; Mittelkalbach 5169
- Firsching**, Johann; Pusselsheim 4905
- Fischer**, Barthel; Neuburg 5124\*
- Oswald, gen. Arnsperger, Dr. theol. († 1568); Ingolstadt 4707
- Utz; Waal 5122\*
- Flachsacker** (Flur in der Gemarkung Oberalbach, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Wilhelmsdorf, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- brandenburgischer Zehnt 4864
- heßbergischer Zehnt 4864
- Flachslanden** s. Flachsacker
- Fladung**, Hans 5018\*
- Fladungen** (LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)

- fürstbischöflich würzburgischer Oberamt-  
mann 5236, 5237
- Flechsner**, Familie (Nördlingen, St. Gallen)
- Bernhard 4570
- Gallus 4570
- Klara (auch: Anna) verw., geb. (?) Halburger  
4570\*
- Mathias (1523 †) 4570
- Wolfgang 4570\*
- Fleck**, Hans; Heidingsfeld 4953\*
- Fleck** (Flick), Balthasar; Aschaffenburg 4825\*
- Fleischmann**, Familie (Fürth)
- Erhard (1592/1617) 5017
- dessen Kreditoren 5017
- Margarethe (1610) 5017
- Fleischmann**, Erhard; Mellrichstadt 4802
- Johann Heinrich; Wässerndorf, Bullenheim  
5261\*
- Flick** s. Fleck (Flick)
- Fliedtner**, Hans; Schweinfurt 4754
- dessen Witwe 4754
- Flörsbach** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörs-  
bachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- hanauscher Untertan 4628
- Flossenbürg** (LK Neustadt a.d. Waldnaab)
- pfalz-sulzbachischer Pflugsverweser 5127
- Fluhrer**, Familie (Neustadt)
- Johann Georg 4964\*
- Margaretha Barbara, geb. Eser (Oeser)  
4964\*
- Fock von Kleinwallstadt**, Familie
- Philipp Albrecht 4883
- Fölbaum**, Caspar; Elkofen 5159\*
- Förch**, Johann Kaspar; Ansbach 5019
- Försch**, Johann; Kissingen 4912
- Förtsch**, Johann Peter; Trabelsdorf 5148
- Johann Wolfgang; Posseck 4746
- Förtsch von Thurnau**, Familie
- Wolf († 1551) 4797\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Thur-  
nau
- Forchheim** (krfrSt Forchheim; jetzt: LK Forch-  
heim)
- Bürger 4698, 4942, 5106
- Einwohner 4580, 4656
- fürstbischöflich bambergischer Kriegshaupt-  
mann 4943
- – Schultheiß 4943
- Forchheimer**, Burkhard; Dinkelsbühl 5150\*
- Forst** (LK Ansbach; jetzt: Gde. Weihenzell,  
LK Ansbach)
- Heiligenpflege 5019
- Forster**, Familie (Kaldorf, Weißenburg)
- Hans 4706\*
- Leonhard d.Ä. 4706
- Leonhard d.J. 4706\*
- Ulrich 4706\*
- Forster**, Familie (Nürnberg)
- Andreas 5095
- Anna († 1606) 5095
- Jobst (1606 †) 5095
- Kaspar 5095
- Katharina geb. (1622 †) 5095\*
- Klara geb. († 1723) 5020\*
- Konrad (1606 †) 5095
- Kunigunde geb. (1606 †) 5095
- Magdalena geb. 5020
- Forstmeister von Gelnhausen**, Familie
- Carl Franz 4883
- Lukas (1589) 4883
- Sebastian (1589) 4883
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Krombach
- Forstner**, (freiherrliche) Familie von
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Nürnberg  
[Reichsstadt]
- Fo(u)rnier**, Familie (Nürnberg)
- Andreas († 1634) 4988
- Elisabeth, geb. de Quise gen. Dublon  
(† 1634) 4988
- Martin († 1634) 4988
- Fränking** (LK Mühldorf a. Inn; jetzt: Gde.  
Niedertaufkirchen, LK Mühldorf a. Inn)
- fränkingische Hofmark 4731
- Fränking**, Familie von
- Johann Ludwig 4731
- Oswald 4731
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Frän-  
king
- Fränkische Einigungsverwandte** (im Mark-  
gräflerkrieg 1552/54) 4793\*
- Frammersbach** (LK Lohr a. Main; jetzt: LK  
Main-Spessart)
- kurfürstlich mainzischer Untertan 4625
- Franck**, Gallus (auch: Gallus Müller); Hauns-  
heim 4641
- Wilhelm 4610
- Francken**, (freiherrliche) Familie von
- Anna Maria Josepha geb. (1745 †) 4573
- Anna Sibylla, geb. zum Pütz (1745 †) 4573
- Johann Bernhard (1747 †) 4573
- Johann Werner (1747) 4573\*
- Joseph Heinrich (1747/82) 4573\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Erke-  
lenz; Leonberg; Pirkensee; Venauen; Wink-  
larn

- Franckenstein**, (freiherrliche) Familie von
- Johann Friedrich († 1652) 5008\*
  - Johann Philipp Anton Christoph († 1753) 5148
  - s.a. Bamberg, Hochstift, Bischöfe, Johann Philipp Anton
- Franken**, Herzogtum/Landschaft des Reichs 4935
- Burggrafnamt 4801, 4805
  - kaiserliches Landgericht (in fürstbischöflich würzburgischer Hand) 4549, 4797, 4801, 4870, 5041, 5082, 5136, 5227
  - - Assessor 4960
  - - Landrichter 4796\*, 4909, 4914
  - - Prokuratoren 5160
- Franken**, Deutschordensballei
- Statthalter 4781
- Frankenau** s. Frankenheim
- Frankenberg** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5266
- absbergisches Rittergut 5227, 5240, 5259, 5260
  - brandenburgische Lehen 5262
  - huttische(r/s) Amt 5262, 5269
  - - Amtmann 5108\*, 5262
  - - Beamte 5235
  - - Rittergut 4852, 5108, 5225–5227, 5229, 5231, 5233–5238, 5240–5242, 5248–5251, 5256–5265, 5273, 5276–5278
  - - Untertanen 5250
  - - Zentamt/-gericht 5108, 5112, 5231
  - - Zentbote 5248
  - - Zentgraf 5248
  - Reichslehen 5262
  - Vorderfrankenberg 4852, 5108, 5225–5227, 5229, 5231, 5233–5238, 5240–5242, 5248–5251, 5256–5265, 5273, 5276–5278
  - Zoll 5262, 5277, 5278
- Frankenbrunn** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Oberthulba, LK Bad Kissingen)
- Gemeinde 4607\*
- Frankenfeld** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Baudenbach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Einwohner 4964
- Frankenheim** (ursprünglicher Name des Dorfes unterhalb des Schlosses Schillingsfürst, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) s. Schillingsfürst
- Frankenhofen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Weiltingen, LK Ansbach)
- Einwohner 5178, 5185
  - Gemeinde 5178\*
  - Vierer 5178\*
- Frankenried** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Mauerstetten, LK Ostallgäu)
- Einwohner 5120
- Frankfurt** am Main (krfrSt Frankfurt am Main, Hessen), Reichsstadt 4815, 5097
- Bürger 4832
  - Einwohner 4924, 4955
  - Messe 5213
- Frankreich**, Königreich
- Generäle 5036, 5069, 5169
  - Kriegsräte 5036
  - Magazine s. Fulda
- Frantz**, Martin; Nürnberg 4847\*
- Franz**, Hans Michael; Hobbach 4960
- Frauenaurach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: krfrSt Erlangen), Dominikanerinnenkloster
- Priorinnen
  - - Christina von Truppach 5104
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Vach
- Frauenberg** (tschech.: Hluboká nad Vltavou; Bez. Budweis/České Budějovice, Tschech. Republik)
- schwarzenbergische Herrschaft 5261
- Frauenberger**, Caspar; Speyer 5149
- Frauenchiemsee** (LK Rosenheim; jetzt: Gde. Chiemsee, LK Rosenheim), Benediktinerinnenkloster 5167
- Frauenriedhausen** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Lauingen [Donau], LK Dillingen a.d. Donau)
- Einwohner 4641
- Frauenroth** (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Burkardroth, LK Bad Kissingen)
- fürstbischöflich würzburgischer Amtsverwalter 4915
- Frauentraut**, Konrad; Schwabach 4767\*
- Fraenberg(er)**, (freiherrliche/gräfliche) Familie (von)
- Hans († 1477) 4642
  - Künigunde geb. 4503
  - s.a. Haag, Herrschaft/Grafschaft, Grafen (aus fraenbergischem Geschlecht)
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Massenhausen
- Frederking**, Freiherren von
- Johann Friedrich 5038\*
- Freiberger**, Johann Michael; Ansbach 5019
- Freiburg** im Breisgau (krfrSt Freiburg im Breisgau, Bad.-Württ.)
- Reichstag (1498) 5218

- Freidel**, Familie (Nürnberg)
- Bartholomäus (1590/1600) 4589
  - Regina, geb. Haller († 1646) 4589\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Haulzenstein
- Freienfels** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- aufsessisches Rittergut 4828, 4909, 5089
- Freigericht** (Gerichtsbezirk um Alzenau i. UFr., LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg, Hörstein, LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Alzenau i. UFr., LK Aschaffenburg, Mömbris, LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg, und Somborn, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Freigericht, Main-Kinzig-Kr. Hessen) 4882
- Freimersheim** (Pfalz) (LK Landau i.d. Pfalz; jetzt: LK Südliche Weinstraße, Rhl.-Pf.)
- weingartensche(r/s) Knecht 4884
  - – Rittergut 4884
- Freimhausen** (LK Schrobenhausen; jetzt: Gde. Hohenwart, LK Pfaffenhofen a.d. Ilm)
- Einwohner 4772
- Freising**, Bistum/Hochstift
- Administratoren
    - Philipp 4502\*
  - Bischöfe
    - Philipp 4642\*
    - Ruprecht 4502
  - Domkapitel
    - Domherren 4955
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Burgrain; Massenhausen
- Freistadt** (BH Freistadt, Oböst., Österreich)
- Einwohner 4697
- Fremdingen** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries) 4525
- Gemeinde 5185\*
  - Vierer 5185\*
- Frendorf** (LK Bamberg)
- Einwohner 4750
- Frenshof** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Schönbrunn i. Steigerwald, LK Bamberg)
- horscheltisches Gut 5148
  - Schäfer 5148
  - senglavisches Gut 5148
- Frentzel**, Blasius; Frauenriedhausen 4641
- Freudenberg** (LK Amberg; jetzt: LK Amberg-Sulzbach)
- Einwohner 4938
- Freudenstein** s. Grempl von Freudenstein, Familie
- Frey**, Konrad; Waal 5121
- Freyberg**, (freiherrliche) Familie von
- Anna, geb. von Welden (1586 †) 4673
  - Eberhard († 1564) 4969, 4972, 5215\*
  - Ferdinand († 1549) 5033
  - Hans Pankraz († 1581) 4673
  - Hans Sigmund (1589 †) 5033\*
  - Helena geb. († 1588) 5033, 5034\*
  - Karl († 1612) 5033\*
  - Kaspar 4773
  - Konrad († 1465) 5121
  - Konrad († 1589) 5033\*
  - Martha geb. 5033
  - Paul (1574) 5033\*
  - Philipp († 1588) 4709
  - Veronika geb. (1544 †) 4789\*
  - Bewaffnete 5033
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altheim (LK Ehingen); Eisenberg; Haldenwang; Hopferau; Kiblegg; Laupheim; Neuensteußlingen; Niederranau; Waldhof
- Fridel**, Hans; Waal 5122\*
- Fried**, Johann Michael; Ansbach 5019
- dessen Kreditoren 5019
- Friedinger**, Familie
- Michael 5159\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Elkofen
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Elkofen; Straußdorf
- Friedmannsdorf** (LK Münchenberg; jetzt: Gde. Zell, LK Hof)
- brandenburgisches Rittergut 4577, 4856
  - hallerisches Rittergut 4577
  - sparneckisches Rittergut 4856
- Friedrich**, Anna geb. 4780\*
- Johann; Sandfeld 4906
  - N.N.; Gersfeld 4732\*
- Fries**, Franz; Gollhofen 5112
- Hans; Bamberg 4676\*
  - Hans; Waal 5122\*
  - Johann; Ansbach 5112\*
  - Klaus 4626
- Friesenhausen** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Aidhausen, LK Haßberge)
- zobel-von-giebelstädtisches Rittergut 4880
- Frisch**, Hans; Billingshausen 4844\*
- Frisius** s. Dockum, Johannes; Everhard, Nikolaus
- Friß**, Sebastian; Hobbach 4960
- Fristingen** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. u. LK Dillingen a.d. Donau)
- langnauischer Grundbesitz 4992
- Fritz**, Hans; Memmingen 4563\*

- Sebastian 4609
- Fröhlich**, Michel; Michelsrombach 5169
- Niklas (1765 †); Michelsrombach 5169
- Fröhstockheim** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Rödelsee, LK Kitzingen)
- crailsheimisches Rittergut 4869, 4871, 5063
- hennebergisches Lehen 4871
- heßbergischer Grundbesitz 4871
- Frölich**, Konrad; Augsburg 5121
- Fronberg-Montjoye**, (gräfliche) Familie von
- Marie Luise Karoline, geb. von Ebersberg gen. von Weyhers und Leyen (1785/1805) 4732\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gersfeld
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Gersfeld
- Fronberg** (LK Burglengelfeld; jetzt: Gde. u. LK Schwandorf)
- vestenbergisches Rittergut 4938
- Fronhofen**, Familie von
- Anna Margaretha Philippina, geb. Boecklin von Boecklinsau (1686/93) 4914
- Georg († 1548) 5234\*
- Hans Adam (1582/98) 5277
- Hans Georg († 1610) 5235\*, 5277
- Johann Philipp (1655/91) 4914
- Martin 5240
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Herrnberchtheim
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Herrnberchtheim
- Fronstück** (Flurname in der Gemarkung Geb-sattel, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 4636
- Fruntsberg**, Familie von
- Georg († 1586) 4761\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Mindelheim
- Fuchs**, Familie (Würzburg)
- Felizitas geb. 4606\*
- Hans (1548 †) 4606
- Margaretha geb. 4606
- Melchior 4606\*
- Ursula verw., geb. Morder 4606
- Fuchs (von Bimbach, Dornheim, Schweins-haupten, Wallburg und Wonfurt)**, (frei-herrliche/gräfliche) Familie (F. von Bimbach)
- Anna, geb. von Hutten (1521/44) 5265
- Hans († 1577) 5168
- Hans Philipp († 1626) 4671
- Hans Wilhelm (1630 †) 5173\*
- (F. von Bimbach und Dornheim)
- Adolf Philipp Ernst (1732/73) 4889\*, 5238\*
- Carl Philipp Heinrich (1764/72) 5238\*
- Christoph Ernst († 1719) 4889
- Christoph Veit Philipp († 1780) 4889\*, 5238\*
- Johann Philipp Dietrich Ernst († 1757) 5236\*, 5237\*, 5238
- Ludwig Reinhold († 1704) 4889 (F. v. Dornheim)
- Anna Barbara geb. († 1727) 5138
- Anna Maria geb. († 1727) 4914\*
- Anna Maria verw., geb. Voit von Rieneck († 1690) 5138\*
- Georg Adolf († 1673) 5138
- Hans († 1598) 4728, 4873\*
- Johann Philipp († 1727) 4914\*
- Julius Gottfried 5116
- Sophia Catharina, geb. von Waldenfels († 1676) 5138
- Veit Hartmann (1635 †) 5138 (F. v. Schweinshaupten)
- Agatha geb. 4646\*, 4647\*
- Eberhard 4759\*, 4760
- Georg (1451) 4889
- Georg Christoph 4759\*, 4760
- Georg Sigmund 5239
- Hans († ca. 1483) 4889
- Hans Philipp 4760
- Philipp (1577/1618) 4759, 5239\*, 5269
- Wolf Heinrich 4760 (F. v. Wallburg)
- Anna Dorothea geb. († 1695) 5138
- Johanna Sophia geb. (1650) 5138
- Rosina Sibylla, geb. von Lichtenstein (1617/72) 5265 (F. von Wonfurt)
- Joachim († 1594) 5265\*
- Sibylla, geb. Stein zum Altenstein (1570/97) 5265\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Schweins-haupten
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bischofsheim (LK Haßfurt); Burgpreppach; Cronheim; Gleisenau; Knetzgau; Möhren; Rügheim; Schweinshaupten; Stöckach; Unterschwaningen; Wiesentheid; Wonfurt
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Schweins-haupten
- Fuchsjäger**, Sabina; Nürnberg 4831
- deren Erben 4831
- Fuchsstadt** (LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
- Schultheißen 5169
- Füllbach**, Familie von

- Wolf 4788
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gleusdorf
- Fürbringer**, Familie (Rothenburg, Diebach)
- Hans Sigmund 5073
- dessen Ehefrau 5073
- Fürer (von Haimendorf)**, Familie (Nürnberg)
- Carl Sigmund († 1821) 5110\*
- Christoph († 1537) 4748\*
- Georg Sigmund († 1719) 5109\*
- Helena Elisabetha geb. († 1725) 5109\*
- Johann Leonhard († 1682) 4815
- Maria Hedwig, geb. Kreß von Kressenstein († 1826) 5110\*
- Sigmund († 1547) 4748\*
- Fürst**, Familie (Ansbach)
- Johann Christoph 5019
- dessen Ehefrau 5019
- Fürst** s.a. Fierst
- Fürstenstein** (LK Eschwege; jetzt: Gde. Eschwege, Werra-Meißner-Kr., Hessen)
- diede-zum-fürstensteinische Burg 5030
- s.a. Diede zum Fürstenstein
- Fürth** (krfrSt Fürth) 4988, 5092
- dompropsteilich bambergischer Amtmann 5006
- – Untertan 5017
- Einwohner 4652, 4837, 5006, 5017
- Fischwasser 4536
- Juden 4991
- Fürther** s. Furter (Fürther)
- Füssen** (LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu) 5147, 5218
- Bürger 4661, 5031
- fürstbischöflich augsburgische(r/s) Pflegamt 5026
- – Pfleger 5026
- Füttersee** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Geiselwind, LK Kitzingen)
- ebrachisches Dorf 5106
- Fugger**, (freiherrliche/gräfliche/fürstliche) Familie von
- Anna, geb. Ilsung von Tratzberg († 1601) 4718
- Anselm Victorian († 1793) 5170
- Anton († 1560) 4532, 4718, 4969\*, 5118
- Anton d.Ä. († 1616) 4686, 4764
- dessen Kreditoren 4764
- deren verordneter Ausschuß 4764\*
- Barbara, geb. von Helfenstein († 1605) 4764\*
- Barbara († 1573) 4969\*
- Cajetan Joseph († 1764) 5170\*
- Christoph († 1579) 4718, 4969\*
- Georg († 1569) 4616, 4718, 4969\*
- Georg († 1634) 5206\*
- Georg († 1643) 4718
- Hans († 1633) 4718, 4841
- Hans Ernst († 1639) 4841
- Hans Jakob († 1575) 4718, 4969\*, 4970\*, 5198\*
- Hieronymus († 1538) 4969\*
- Hieronymus († 1633) 4718
- Jakob († 1598) 4718
- Jakob († 1609) 4718
- Jakob († 1632) 4841
- Johann († 1633) 4841\*
- Johann Franz († 1668) 4841\*
- Joseph Dominik († 1780) 5170\*
- Juliana, geb. Fugger (1604/59) 4841
- Maria Eleonora, geb. Gräfin von Hohenzollern-Sigmaringen († 1668) 4841
- Maria Jakobe Juliana geb. († 1679) 4841
- Marx († 1597) 4686, 4845\*
- Maximilian († 1629) 4718, 4841
- Nikolaus († 1676) 4671
- Raymund († 1535) 4718, 4969
- Raymund († 1569) 4718, 4969\*
- Regina († 1550) 4969\*
- Regina geb. († 1553) 4709
- Sybilla († 1550) 4969\*
- Ulrich († 1510) 4977
- Ulrich († 1579) 4718
- Ulrich († 1584) 4969\*
- Ursula († 1570) 4969\*
- Veronika († 1558) 4969\*
- Veronika, geb. Lauginger († 1507) 4977\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Babenhäusen (LK Illertissen); Biberbach; Kettershäusen; Kirchberg [Herrschaft/Grafschaft]; Wellenburg
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Asbach
- Handelsgesellschaft 4748\*, 5001
- Faktoren s. Nürnberg [Reichsstadt]
- Graf-schaften/Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Cronheim; Eppishausen; Kirchberg; Kirchheim; Schmiechen; Stettenfels; Türkenfeld; Wasserburg (LK Lindau); Weißenhorn
- Räte 4571, 5170
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Pleß
- Fulda**, Reichsabtei/Fürststift/Fürstbistum 4555, 5102, 5103, 5244
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Brückena; Dermbach; Fulda; Hammelburg; Motten; Neuhof; Salmünster; Ürzell; Weyhers



- Appellationsordnung 4779
- Dechant 4511
- Domkapitel
  - Audienz s. Fulda
  - Domherren 4892
  - Syndikus 4556
- Erbmarschall 4511
- Fiskal 4504
- Fürstäfte
  - Adalbert I. 4888\*, 5271
  - Adolf 5254\*
  - Balthasar 4504\*
  - Hartmann II. 4609
  - Johann II. 4610
  - Reinhard 4609
- Geheime Räte 4556, 4638, 4639, 4654, 4889, 4891, 4892, 5115
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Am Häßler Rain; Am Hinteren Seitzenrödlein; Am Vorderen Seitzenrödlein
- Hoffaktor 4654
- Hofräte 4891, 4906
- Kapitel
  - Kapitulare 5102, 5103
- Kommission 5254
- Lehen s. Bad Soden; Diebach (LK Hammelburg); Ostheim (LK Mellrichstadt); Rorichtswerd; Saaleck; Salmünster; Schafhausen; Tann; Wohlmuthausen
- Oberjägermeister 4638, 4639
- Obermarschall 5115
- Propsteien s. Holzkirchen; Thulba
- Räte 4812, 5254
- Regierung s. Fulda
- Fulda**, Fürstentum (in nassau-oranischem Besitz [1803–1806])
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Fulda; Hammelburg
  - Fürst Wilhelm Friedrich von Oranien († 1843) 4607\*
  - Steueramt 4607
- Fulda** (krfrSt Fulda; jetzt: LK Fulda, Hessen) 4504
  - Bürger 4610
  - domkapitulisch fuldische Audienz 5169
  - Einwohner 4504, 4609
  - französisches Magazin (1760) 5169
  - fürststiftisch/fürstbischöflich fuldische(r/s) Hofkammer
    - Expeditionssekretär 5169
    - Räte 5169
  - Lehenhof 5245
- – Regierung (Statthalter, Kanzler und Räte) 4888\*, 4906, 5282
- – Schultheiß 4511, 4609
- – Vizedomamt 5169
- – Zentgericht
  - Zentgraf 4504
- nassau-oranien-fuldische Regierung 4607
- Funck**, Familie (Memmingen)
  - Alexius 4613\*
  - Andreas († 1506) 4613\*
  - Eustachius 4613\*
  - Wolfgang 4613\*
- Furckel**, Georg Adam († 1787) 4518
- Furster**, Georg; Speyer 5154
- Furter**, Andreas; Wasserburg 5167
- Furter** (Fürther), Michael; Basel 4670
- Furtwiese** (Flur bei Rödelsee, LK Kitzingen)
  - heßbergischer Grundbesitz 4869
- Fuß-Eiche** (Baum und Grenzmarke zwischen Birkenfeld, LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge, und Schweinshaupten, LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Bundorf, LK Haßberge) 5236

## G

- Gabelstein** (abgeg. Burg bei Michelbach a. Wald, LK Öhringen; jetzt: Gde. Öhringen, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
  - fürstbischöflich regensburgisches Lehen 5082
- Gackemayer**, Jörg; Speyer 4918
- Gärtner**, Johann Valentin; Sachsen 5019
- Gaibach** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Volkach, LK Kitzingen)
  - schönbornisches Amt 4826
- Gailenbach** (LK Augsburg; jetzt: Gde. Gersthofen, LK Augsburg)
  - höchstetterische Herrschaft 4981
  - katzbeckische Herrschaft 4981
- Gailenkirchen** (LK Schwäbisch Hall; jetzt: Gde. u. LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
  - hohenlohischer Kocherzehnt 5040
- Gailnau** s. Untergailnau
- Gaimersheim** (LK Ingolstadt; jetzt: LK Eichstätt)
  - Ewiges-Licht-Gütlein 4772
  - Marktschreiber 4772
  - Ratsverwandte 4772
- Gaishof** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach) 5079

- Galgenweiher** (Gehölz bei Hochaltingen, LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdingen, LK Donau-Ries) 5187
- Gallhofer**, Balthasar; Emmenhausen 5117
- Gammersfeld** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Wellheim, LK Eichstätt)
- helfensteinischer Grundbesitz 4761
- Gammersfelder**, Familie (Nürnberg)
- Barbara geb. 4831
- Gammertingen** (LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)
- speth-von-zwiefaltische Herrschaft 5101
- Gampert**, Familie (Schweinfurt)
- Johann Carl 4611\*
- Gangkofen** (LK Eggenfelden; jetzt: LK Rottal-Inn)
- Bürger 4936
  - Bürgermeister (Kämmerer) und Rat 4936\*
  - Ratsverwandte 4936
- Ganiger** (Ganniger) (Flur in der Gemarkung Wipfeld, LK Schweinfurt)
- heidenfeldischer Zehnt 4724
- Ganniger** s. Ganiger (Ganniger)
- Ganser**, Georg; Rennertshofen 4766\*
- Gansmann**, Maria Barbara geb.; Forchheim 4698
- Gantenweeg**, Conrad; Würzburg 5086
- Gantner**, Hans; Memmingen 5129\*
- Gantzenmüller**, Jörg; Niederaltheim 5184, 5188
- Gareis**, Heinz; Schwand 5168
- Gars** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: LK Mühlendorf a. Inn), Augustinerchorherrenstift
- Pröpste
  - Jakob V. 4502
- Gasser**, Familie
- Elisabeth geb. 4560
  - Hans 4560
  - Matthes 4560
- Gasser**, Augustin; Wolferstadt 5185\*
- Gasser(t)**, Lorenz; Ansbach 4632\*
- Gaßner**, Familie (Augsburg)
- Barbara geb. (1531) 4696\*
  - Felizitas geb. († 1570) 4696\*
  - Joachim d.Ä. (1548 †) 4696
  - Joachim d.J. (1533/72) 4696\*
  - Lukas (1548/57) 4696\*
  - Philipp (1530 †) 4696
- Gaßner**, Leonhard; Tretendorf 4996\*
- Otto; Dillingen 4992\*
- Gasteiger**, Familie
- Hans 4643
  - Martha 4643
- Gastenfelden** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach) 5050, 5051, 5056, 5059
- Einwohner 5045, 5062
  - Filiale der Pfarrei Leutershausen 5045
  - Gemeinde 5045
  - hohenlohische Untertanen 5041, 5059
  - Mesnerhaus 5045
  - Pfarrer 5041
  - Pfarrgüter 5062
- Gausach** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
- Schultheiß 5169
- Gaukönigshofen** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg) 5082
- fürstbischöflich würzburgisches Dorf 5082
  - – Lehen 5082
- Gebela**, angeblicher brandenburgischer Diener 4865\*
- Gebert**, Valentin; Herrnsheim 4923
- dessen Witwe 4923\*
- Gebhard**, Dietrich; Dachsbach 4861\*
- Johann, M. († 1756); Mainbernheim 5020
- Gebhardt**, Familie (Windsheim)
- Barbara geb. 4948\*
  - Georg 4948\*
  - Johann Lorenz 4948\*
  - Margarethe († 1694) 4948
- Gebstattel** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5079
- comburgische(r/s) Amt 5077
  - – Untertan 4712
  - Einwohner 4635, 4636, 4834
  - s.a. Horwiesen, Fronstück
- Gebstattel**, Familie von
- Elisabeth, geb. von Neideck 4808
  - Johann Philipp († 1609) 4774\*, 5209\* s.a. Bamberg, Bistum/Hochstift, Bischöfe, Johann Philipp
  - Margaretha geb. 4855
  - Philipp († 1576) 5209
  - Veronika Ursula geb. († 1661) 4786, 5138
  - Wolf Christoph († 1631) 4808 (gen. Rack)
  - Barbara geb. († 1542) 5209
  - Christoph (1516/31) 5209
  - Sigmund (1547 †) 5209
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Steinach
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Acholshausen; Homburg (LK Marktheidenfeld); Lobenbacherhof; Uffenheim

- Geckenheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5108
- Einwohner 5108
  - Pfarrer 5082
  - Zoll 5262, 5277, 5278
- Geckenheimer**, Leonhard; Burgbernheim 4634\*
- Geiersberg** (LK Staffelstein; jetzt: Gde. Seßlach, LK Coburg)
- lichtensteinisches Rittergut 4803, 4873, 4898, 4899, 5227, 5242, 5265
- Geiersnest** (Ober- und Untergeiersnest, LK Brückenau; jetzt: Gde. Schondra, LK Bad Kissingen)
- Gemeinde 4607\*
- Geiger**, Jakob; Nürnberg 5092\*
- Geisberger**, Familie (Stöckach)
- Lorenz 4889
  - Margarethe 4889
  - Ursula geb. 4889
- Geiselbach** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg)
- Einwohner 4883
  - Freigericht 4883
- Geiselbach** (Nebenfluß der Kahl) 4883
- Geittl** s. Griedel
- Geldersheim** (LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgische(s) Zent(gericht)
    - Zentgraf 4925\*
    - Zentschöffen 4925\*
- Gelnhausen** (LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen), Reichsburg/Burggraftum
- Baumeister 5234, 5282
  - Burggraf 5234
  - Burgmannen 5234, 5282
  - s.a. Forstmeister von Gelnhausen
- Gelnhausen** (LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen), Reichsstadt
- Stadtschreiber 5254
- Gelnhausen**, Familie von
- Hermann 4609
- Gemein** s. Haagermain
- Gemmingen**, Familie von
- Anna Elisabeth geb. († 1682) 5116
  - Benigna Magdalena geb. (1672/98) 4649\*
  - Bernhard († 1653) 5116
  - Bernolf Dietrich († 1689) 4648\*
  - Hans († 1490) 5082
  - Johann (1560) 4966
  - Katharina Susanna Margaretha (1680/98) 4649\*
- Maria Magdalena († 1726) 4649\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Guttenberg
- Gentner**, Familie (Nürnberg)
- Apollonia 5095
  - Hans 5095
- Georg**, Familie (Nürnberg)
- Helena geb. 4537\*
  - Margarethe 4537
  - Valentin 4537
- Georgensgmünd** (LK Schwabach; jetzt: LK Roth)
- brandenburgische Lehen 4817
  - hausensche Eigengüter 4817
  - schirndingische Mannlehen 4817
- Gepinski**, Familie
- Joseph († 1607) 4772
  - Maria, geb. Einkürn (Ainkhürn) 4772
- Geretzhofen** s. Gerhardshofen
- Geretzhoven** (LK Erkelenz; jetzt: Gde. Bergheim [Erf], Erftr., Nrh.-Wf.)
- ketzgenscher Sitz 4734
- Gereuth** (LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge)
- Gemeinde 4788
  - lichtensteinisches Rittergut 4760
  - schaumbergisches Rittergut 4749
- Gerhardshofen** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4861, 4862, 5111
- birkenfeldischer Dorfmeister 4862
  - – Untertan 4862
  - brandenburgische(r) Dorfmeister 4862
  - – Lehen 4575
  - – Untertan 4858, 4859, 4862
  - hallerischer Grundbesitz 4575
  - heßbergischer Bäcker 4859, 4861, 4862
  - – Dorfmeister 4862
  - – Gastwirt 4859
  - – Untertan 4862
  - münchsteinachischer Dorfmeister 4862
  - – Untertan 4862
- Gerhart**, Alexander; Kaufbeuren 5118
- Gerholz** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Weitau, LK Oberallgäu)
- Einwohner 5212
- Gering**, Endres; Gastenfelden 5045
- Gerlach**, Paul; Schweinfurt 4754
- Germanier**, Sebastian; Harburg 5191\*
- Gerner**, Hans; Herrnsheim 4923\*
- Gerngroß**, Familie (Allersberg)
- Anton 4705\*
  - Franz 4705\*

- Joseph 4705\*
- Stephan 4705\*
- Gernker**, Johann Michael; Ansbach 5019
- Gernler**, Heinrich; Basel 5139
- Gernsbach** (LK Rastatt, Bad.-Württ.)
  - Einwohner 5151
- Geroda** (LK Brückenau; jetzt: LK Bad Kissingen)
  - bibraischer Grundbesitz 4915
  - heußlein-von-eußenheimischer Grundbesitz 4915
- Geroldseck** (am Wasichen) (Herrschaft um die Ruinen Groß-Geroldseck und Klein-Geroldseck bei Hägen, franz.: Haegen; Dép. Bas-Rhin, Frankreich), Herrschaft (in rappolsteinischem Teilbesitz) 4721, 5071
- Gerolfingen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach)
  - oettingischer Wildmeister 5183
- Gerolzhofen** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Schweinfurt)
  - Bürger 4780, 4905
  - Einwohner 4905
  - fürstbischöflich würzburgischer Stadtvogt 4905
  - Ratsverwandte 4780, 4905
  - Schultheiß 4905
  - Spital
    - Spitalverwalter 4905
- Gerolzhofen** s.a. Gerhardshofen
- Geroth** s. Geroda
- Gersdorff**, (freiherrliche) Familie von
  - Anna Maria geb. († 1712) 4524, 4525
- Gersfeld** (LK Fulda, Hessen)
  - ebersbergische(r/s) Amt 4906
  - – Amtmann 4906
  - – Rittergut 4732, 4906, 5228, 5232
  - – Untertanen 4732, 4906
  - Einwohner 5169
  - frohbergische(s) Rittergut 4732
  - – Untertanen 4732\*
  - Gerichtsschöffe 4906
  - Jude 4906
  - Oberschultheiß 4906
  - Pfarrer 4906
  - Schultheiß 4906
- Gerspach** s. Gernsbach
- Gerst** s. Salomon Gerst
- Gerter**, Ulrich; Füssen 4661
- Gesandter** s. Schmied, Hans, gen. Gesandter
- Geschwenda** (LK Ilmenau; jetzt: Ilmkr., Thür.)
  - röder-von-schwendisches Rittergut 5275
- Gesiegelts** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Geslau** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5050, 5051
- Gesner**, Johann Augustin Philipp, Dr. med. († 1801) 5079
- Gesprenz** (Bach in den Main) 4619, 4620
- Geuder**, Familie (Nürnberg)
  - Barbara verw. 4990
  - Nikolaus (1714 †) 4990
- Geuder (von Heroldsberg)**, Familie (Nürnberg)
  - Heinrich 4600
  - Helena geb. († 1502) 4599\*, 4600\*
- Geyer**, Johann; Bamberg 4714
- Geyer von Giebelstadt**, Familie
  - Hans Heinrich († 1631) 4648, 4649
  - Konrad († 1601) 5082\*
  - Philipp († 1607) 4873\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Giebelstadt; Reinsbrunn
- Geyersbach**, Georg Adam; Euerbach 4657\*
- Geyger**, Georg; Herrnsheim 4923\*
- Geylichsheim** s. Gülchsheim
- Geyling**, Leonhard; Herrnsheim 4923\*
- Geybler**, Familie (Würzburg)
  - Barbara, geb. Hiltprandt 5009
  - Kilian 5009
- Gfällmühle** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Obergünzburg, LK Ostallgäu)
  - Einwohner 4560
- Giebelstadt** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)
  - geyer-von-giebelstädtisches Rittergut 4873, 5082
  - zobel-von-giebelstädtisches Rittergut 4880
  - s.a. Geyer von Giebelstadt; Zobel von Giebelstadt
- Giebing** (LK Dachau; jetzt: Gde. Vierkirchen, LK Dachau)
  - haslangische Hofmark 4671
- Giech** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Scheßlitz, LK Bamberg)
  - fürstbischöflich bambergische(r/s) Pfleramnt 5090
  - – Pfleger 4756, 5138
- Giech**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
  - Achaz († nach 1607) 4899, 5265\*
  - Georg Wolf († 1600) 4721\*
  - Hans Christoph († 1574) 4909
  - Heinrich († 1563) 4684
  - Margaretha geb. († 1597) 4755

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Heubach
- Kammerräte 4828
- Giengen** a.d. Brenz (LK Heidenheim an der Brenz, Bad.-Württ.), Reichsstadt
- Bürgermeister und Rat 5041
- Gienger**, Benedikt; München 4929\*
- Giersberg** (Unter-Girsberg, auch Alten-Gyrsberg; jetzt: Brunegg, Gde. Emmishofen, Kt. Thurgau, Schweiz) s. Blarer (von Giersberg)
- Gilgenbach** (Gehölz nordöstlich von Langenburg, LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Gimborn** (Oberbergischer Kr.; jetzt: Gde. Marienheide, Oberbergischer Kr., Nrh.-Wf.), Herrschaft (in schwarzenbergischem Besitz [seit 1550]) 5261
- Glaitter**, Familie
- Barbara verw., geb. Strobl 4635\*, 4636\*
- Margarethe, geb. Werner 4636
- Martin 4635\*, 4636\*
- Michael 4635, 4636
- Glaitter** (Glutter), Martin; Gebsattel 4834\*
- Glasberg** (Flur bei Wellheim, LK Eichstätt) 4763, 4767
- Glaser**, Barbara, geb. Raumbold (Raumbald, Reibelt); Weißenburg 4522\*
- Christoph Jakob, M. († 1722); Nürnberg 4984
- Daniel; Weißenburg 4522
- Glashofen** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Walldürn, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- rüd-von-collenbergischer Grundbesitz 4852
- Glashütten** (LK Bayreuth)
- lüschwitzisches Rittergut 4516
- Glatz** (poln.: Klodzko; Woiwodsch. Waldenburg/Wałbrzych, Polen), Grafschaft (in prueschenkischem Besitz [1501–1534]) 4642
- Glatz**, Familie (Landsberg)
- Barbara geb. 5123
- Konrad (1476) 5123
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Stoffersberg
- Gleichen**, Grafschaft
- Grafen
- Magdalena geb. († 1596) 4721\*
- s.a. Hatzfeld, Familie von (H. und Gleichen)
- Gleichen** (abgeg. Burg westlich von Obergleichen, LK Öhringen; jetzt: Gde. Pfedelbach, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
- hohenlohische Burg 5082
- löwensteinische Burg 5082
- weinsbergische Burg 5082
- Gleichen** (Ruine nordwestlich von Arnstadt, LK Arnstadt; jetzt: Ilmkr., Thür.)
- hatzfeldische Burg 4680
- Gleichen**, Familie von
- Ernst 5225\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Birkgigt; Etzelbach
- Gleisenau** (LK Haßfurt; jetzt: Gde. Ebelsbach, LK Haßberge)
- fuchs-von-bimbachisches Rittergut 5173, 5236, 5237
- Gleißberg** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Burg-haslach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- grumbachisches Rittergut 5171
- Gleusdorf** (LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge)
- füllbachisches Rittergut 4788
- Gemeinde 4788
- Glock**, Familie (Schweinfurt)
- Hans d.Ä. (1591 †) 5172
- Hans d.J. 5172
- Kunigunda verw. 5172\*
- Margarethe 5172
- Wolf 5172
- Glogau**, Christoph; Neustadt a.d. Aisch 4868
- Glotzeis(en)**, Johann, Dr. med.; Nördlingen 4725\*
- Glutter** s. Glaitter (Glutter)
- Gmainwieser**, Stephan; Passau 4697
- Gnötzheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Martinsheim, LK Kitzingen)
- rosenbergisches Rittergut 4784
- schwarzenbergischer Amtmann 5262\*
- Gnotzheim** (LK Gunzenhausen; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen)
- Einwohner 4903
- Gobel**, Johann; Eibelsstadt 4615\*
- Gochsheim** (LK Schweinfurt), Reichsdorf
- Gericht 4508\*
- Kirche 4508
- Pfarrer 4508
- Reichsschultheiß 4508\*
- Göbel**, Heinrich; Würzburg 4774
- Margaretha; Schweinfurt 5172
- Göffingen** (LK Saalgau; jetzt: Gde. Unlingen, LK Biberach, Bad.-Württ.)
- hornsteinische Herrschaft 5143
- Göler von Ravensburg**, Familie
- Anna geb. († 1578) 4946\*
- Bernhard († 1554) 4946
- Bernhard († 1597) 5256

- Engelhard († 1654) 5256
- Georg († 1620) 5256
- Margarethe, geb. von Vellberg († 1532) 4946
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ravensburg (LK Sinsheim)
- Göllner**, Hieronymus; Münchaurach 4864\*
- Göpner**, Familie (Wartenfels)
- Anna, geb. Habermann 5168
- Hans 5168
- Görß**, Hans; Weigenheim 4923\*
- Görtz** s. Schlitz gen. Görtz
- Götz**, Christoph Andreas; Nürnberg 5109\*
- Friedrich; Stadtsteinach 5168
- Goldacker**, Wolfgang; Bruck 4926
- Goldbach** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Waldenburg, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
- hohenlohischer Grundbesitz 4934
- Goldbühl** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Arberg, LK Ansbach) 4744
- Goldhasen** (LK Füssen; jetzt: Gde. Rückholz, LK Ostallgäu)
- Lusthaus 5026
- Goldner**, Familie (Nürnberg)
- Margaretha 5095
- Michael 5095
- Goldschad**, Johann Daniel; Bamberg 5148
- Gollach** (Zufluß zur Tauber) 5082
- Gollhofen** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- fürstbischöflich würzburgischer Zoll 5082
- Gompertshausen** (LK Hildburghausen, Thür.)
- selbitzisches Rittergut 5242
- Gotsche**, Johann Christoph; Nürnberg 5092\*, 5093\*
- Gottelhof** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- aufsessischer Grundbesitz 4828
- Gottersdorf** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Walldürn, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- hatzfeldische Untertanen 4676
- Gotteswiese** auf dem Fierst (Flur zwischen Hemmendorf, LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge, und Ebern, LK Ebern; jetzt: LK Haßberge) 4788
- Gottfried**, Valentin, Lic. iur.; Speyer 5027\*
- Gottschalck**, Johann Conrad 5081, 5082
- Gottsfeld** (LK Pegnitz; jetzt: Gde. Creußen, LK Bayreuth)
- wirsbergisches Rittergut 4878, 5060
- Gottsmann (von Thurn)**, Familie
- Wolf(gang) (1517/22) 4557
- Lehen 4583
- Goy**, Partei eines Reichshofratsprozesses (18. Jh.) 4654
- Grabenbauer**, Georg; Oberambach 4875
- Gracht** (Schloß nördlich von Liblar, LK Euskirchen; jetzt: Gde. Erftstadt, Erftkr., Nrh.-Wf.) s. Wolff (gen.) Metternich zur Gracht
- Gräfenberg** (LK Forchheim) 5107
- böhmisches Lehen 5107
- Burgstall 5107
- Einwohner 4957
- helchnerische Stadt 5107
- holzschuherische Stadt 5107
- nürnbergische(r) Stadt 5107
- – Pfleger 5173
- Gräfenstein** (Ruine bei Merzalben, LK Pirmasens, Rhl.-Pf.)
- baden-badischer Amtmann 5029
- Graf**, Familie (Nürnberg)
- Anna Margaretha geb. 4655\*
- Dorothea († 1797) 4655
- Johann Jakob († 1765) 4655
- Graf**, Margaretha Barbara, geb. Haas 4508\*
- Grafeneck**, (freiherrliche) Familie von
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Burgberg (LK Heidenheim)
- Grammel**, Familie
- Heinrich 5255
- Helene, geb. von Romrod 5255
- Grappertshofen** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- heßbergischer Untertan 4876, 4877
- Mühle 4876, 4877
- Graz** (krfrSt Graz, Stmk., Österreich)
- Einwohner 5218
- Greck**, Familie (Ulm)
- Jakob 4563
- Greding** (LK Hilpoltstein; jetzt: LK Roth) 4772
- Einwohner 4821
- fürstbischöflich eichstättisches Amt 5195
- Greff**, Konrad; Estenfeld 4989\*
- dessen Vater 4989
- Greif**, Michel; Ingolstadt 5167
- Greifenstein** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Heiligenstadt i. OFr., LK Bamberg)
- streitbergisches Rittergut 4544, 4545
- Greifenstein** (Schloß östlich von Bonnländ, LK Karlstadt; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
- thüngisches Rittergut 5214

- Greifenwiese** (Flur nördlich von Blaufelden, LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Greiffenclau zu Vollrads**, Familie von
- Anton Philipp s. Philipp Karl Franz Anton Ignaz
  - Heinrich († 1638) 4628\*
  - Eleonore Catharina, geb. Wolfskeel († 1795) 4891\*
  - Lothar Gottfried Heinrich († 1771) 4638\*
  - Philipp Karl Franz Anton Ignaz († 1823) 4891\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Vollrads
- Greiner**, Jakob; Augsburg 4843\*
- Greiß**, Hans; Ebersbach 4560
- Grempp von Freudenstein**, Familie
- Johann Georg Ernst 4649\*
  - dessen Ehefrau 4649\*
  - Ludwig († 1663) 4648
  - Margaretha Magdalena, geb. Hund von Wenkheim 4648\*
- Greßl**, Familie (Rattenberg)
- Margaretha, geb. Pockl 5165\*
  - Michel 5165\*
- Greßlin**, Familie (Augsburg)
- Endres 4843\*
  - Rachilla verw. 4843\*
  - Simprecht 4843
- Gretser**, Jakob, SJ, Dr. theol. († 1625); Ingolstadt 4772
- Greul**, Adam 4669
- Cäcilia verw. 4669
- Greußenheim** (LK Würzburg)
- Schultheiß 5011
- Griedel** (Geittl), Familie (Nürnberg)
- Blasius 4745
  - Klara 4745\*
- Grieneck** s. Grünau
- Griesbach** s. Burggriesbach
- Griebenpeck**, Barbara geb.; Passau 4697\*
- Grimm**, Sigmund, Dr. med. († 1530); Augsburg 5094
- Grob**, Familie (Würzburg)
- Barbara 5151
  - Ewald 5151
- Grönenbach** (LK Memmingen; jetzt: LK Unterallgäu)
- Einwohner 4773
- Grötsch**, Susanna Margaretha, geb. Hochholzer; Ippesheim 4964
- Groland (von Oedenberg)**, Familie (Nürnberg)
- Jakob († 1632) 4703
- Gronau** s. Altengronau
- Gronberger** (Grumbecher), Margarethe 5166
- Groschlag von Dieburg**, Familie
- Heinrich († 1590) 4883
  - Heinrich († 1593) 4883
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Krombach
- Groß**, Familie (Nürnberg)
- Sebastian († 1558) 4580\*
- Groß**, Cornelius; Augsburg 4696\*
- Groß von Trockau**, Familie
- Catharina Elisabeth geb. (1721/62) 4912, 5148\*
  - Otto Philipp Erhard Ernst († 1779) 5237 (gen. Christanz)
  - Hans Georg (1552/64) 4909
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Sachsendorf
- Großbaldorf** (LK Schwäbisch Hall; jetzt: Gde. Vellberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Großalthheim** s. Hohenalthheim
- Großbärenweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Großbreitenbronn** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Merkendorf, LK Ansbach)
- Heiligenpflege 5019
- Großbuch** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Großdechsendorf** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: krfrSt Erlangen) 5105
- Großengereuth** s. Großreuth
- Großhausen** (Wüstung bei Walchenfeld, LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Bundorf, LK Haßberge) 5239
- Großer Weymersbühel** (Berg und Gehölz östlich von Bad Orb, LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen) 5252
- Großhausen** (LK Aichach; jetzt: Gde. Kühbach, LK Aichach-Friedberg)
- haslangisches Rittergut 4672, 4673
- Großkötz** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Kötz, LK Günzburg)
- baumgartischer Grundbesitz 4709
- Großlellenfeld** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Arberg, LK Ansbach)
- Kirche 4911
- Großmann**, Kaspar; Bamberg 4590\*
- Großniedesheim** (LK Frankenthal; jetzt: LK Ludwigshafen, Rhl.-Pf.)
- Einwohner 5028

- Großreuth** b. Schweinau (krfrSt Nürnberg)  
4988  
- Einwohner 4988, 5006
- Großwaldhausen** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wörnitz, LK Ansbach)  
- hohenlohischer Zehnt 5080
- Grub** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Schönbrunn i. Steigerwald, LK Bamberg)  
- senglavisches Gut 5148
- Gruber**, Matthias; Miltenberg 4960  
- Matthias; Passau 4697
- Grüb**, Familie (Ansbach)  
- Elisabetha (Lisette) Margaretha geb. 5019\*  
- Elisabetha Margaretha (1775 †) 5019
- Grünau** (LK Marktheidenfeld; jetzt: Gde. Schollbrunn, LK Main-Spessart), Kartause  
- Prioren  
- Hugo Poyck 4961
- Grünau** (Gde. Ried in der Riedmark, BH Perg, Oböst., Österreich)  
- hack-von-bornimsche Herrschaft 4731
- Grünberger**, Ulrich; Schwabach 4767\*
- Grünwald**, Oswald; Gerolzhofen 4905
- Grünigen** (LK Saulgau; jetzt: Gde. Riedlingen, LK Biberach, Bad.-Württ.)  
- hornsteinische Herrschaft 4709, 5142
- Grünröder**, Hans; Nürnberg 5003\*
- Grünberg** (LK Nürnberg; jetzt: Gde. Altdorf b. Nürnberg, LK Nürnberger Land)  
- baumgartnerischer Grundbesitz 4585  
- – Herrensitz 4585  
- hallerische(r) Herrensitz 4584  
- – Untertanen 4585\*  
- Schloß 4585
- Grünsfeld** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)  
- Bürger 5136  
- leuchtenbergischer Keller 5136  
- Stadtgericht 5136
- Grünthal**, (freiherrliche) Familie von  
- Carl (1622/64) 4731\*  
- Dietmar (1616/64) 4731\*  
- Elisabeth geb. 4731\*  
- Ludwig († 1668) 4731\*  
- Magdalena geb. 4731  
- Maria geb. 4731  
- Maria Salome, geb. Hack von Bornim († 1656) 4731  
- Philipp Rudolf († 1676) 4731\*  
- Sabina geb. 4731  
- Wolf Dietmar († 1655) 4731  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Achleiten; Dietach; Kremsegg; Ottstorf  
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Mistlbach
- Grulich** (tschech.: Králíky; Bez. Wildenschwert/Ústí nad Orlicí, Tschech. Republik)  
- hohenlohische Herrschaft 5083
- Grumbach**, Familie von  
- Adam († 1539) 4870  
- Anna, geb. von Hutten († 1572) 5265  
- Barbara verw., geb. von Seckendorff (1585 †) 4870\*  
- Carl († 1572) 4870  
- Carl Christoph († 1632) 5106, 5171\*  
- Eberhard († 1549) 4870  
- Eberhard Friedrich († 1594) 4870\*  
- Friedrich († 1540) 4870  
- Hans (1465/1515) 4887  
- Hans (1539 †) 4870  
- Hans Wilhelm († 1610) 4870\*  
- Hessel († 1558) 4870  
- Konrad († 1592) 4935  
- Konrad (1599 †) 4812, 5256  
- Margarethe verw., geb. von Grumbach († 1543) 4870  
- Maria geb. 4870  
- Wilhelm († 1567) 4797\*, 4870, 5265  
- Wilhelm († 1603) 4644–4646, 4648  
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Aschbach; Burggrumbach; Kürnach; Opferbaum  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Aschbach; Burggrumbach; Estenfeld; Gleißenberg; Rimpär; Rockenbach
- Grumbecher** s. Gronberger (Grumbecher)
- Grundfeld** (LK Staffelstein; jetzt: Gde. Staffelstein, LK Lichtenfels)  
- Einwohner 4896
- Gryphiander**, Familie (Kniphausen)  
- Christoph 5158  
- Susanna Margaretha, geb. Maystetter 5158
- Gsell**, Jakob; St. Gallen 5139
- Guckenberger**, Ludwig; Burgbernheim 4634\*
- Gülchsheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Hemmersheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
- fürstbischöflich würzburgischer Zoll 5082  
- Zentgericht 5082
- Günzburg** (krfrSt Günzburg; jetzt: LK Günzburg)  
- Einwohner 4614, 4775, 4776, 4918  
- Jude 5131
- Güß von Güssenberg**, Familie  
- Dorothea, geb. von Westerstetten 5131  
- Friedrich (1609 †) 5131\*
- Güßbach** s. Breitengüßbach
- Güssenberg** s. Güß von Güssenberg



**Güttingen** (Kt. Thurgau, Schweiz)

- fürstbischöflich konstanzer Obervogt 5212

**Gugel (von Diepoldsdorf)**, Familie (Nürnberg)

- Anna Sibylla, geb. Huetter (1630/49) 5199\*
- Christoph († 1546) 5181
- Christoph Gottfried († 1679) 5004\*
- Christoph Hieronymus († 1680) 5199\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Steinbühl

**Gugler**, Hans; Nürnberg; 4824\***Gundel**, Franz; Gerolzhofen 4905**Gundelfingen** a.d. Donau (LK Dillingen a.d. Donau) 4918

- helfensteinische Herrschaft 4761–4766

**Gundermann**, Familie (Asbachhof)

- Kunigunde 5108
- Oswald 5108

**Gunzendorf** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Geslau, LK Ansbach)

- Einwohner 5062
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5062

**Gunzenhausen** (LK Gunzenhausen; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen)

- Bürger 5095
- preußischer Schutzjude 4890

**Gurk**, Bistum

- Bischöfe
- Raimund Peraudi 5218
- Lehen s. Wisell

**Gurk** (BH St. Veit an der Glan, Kärnten, Österreich) 5218**Gustenhöver**, Johann; Neusetz 4966\***Gutenberg** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Oberostendorf, LK Ostallgäu)

- hörmannische(r/s) Rittergut 4993, 5118
- – Untertanen 4994, 5118
- honoldischer Grundbesitz 5118

**Gutenhaag** (slowenisch: Hrastovec v Slovenskih goricah; Slowenien)

- herbersteinisches Schloß 4815, 4816

**Guttenberg** (Burg südlich von Neckarmühlbach, LK Mosbach; jetzt: Gde. Haßmersheim, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)

- gemmingisches Rittergut 4648, 5082

**Guttenberg**, (freiherrliche) Familie von

- Amalia Maria geb. († 1670) 5138
- Georg Wolf († 1628) 4743
- dessen Eigentumserben 4743
- Johann Carl († 1811) 4507\*
- Johann Gottfried († 1669) 5138
- Lorenz († 1612) 4756
- Ludwig Emanuel Hugo († 1789) 5275\*

- Maria Elisabeth, geb. Echter von Mespelbrunn († 1621) 5138

- Maria Sophia geb. († 1721) 4891

- Otto Philipp († 1723) 4891, 5274, 5275

- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Sternberg
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Sulzdorf (LK Königshofen)

- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Kirchlauter; Kirchleus; Kühlenfels; Schwanhausen; Sternberg; Wartenfels; Zimmerau

**Gutterloff** s. Gutterof (Gutterloff, Gutterolf)**Gutterof** (Gutterloff, Gutterolf), Valtin; Gastenfelden 5041\***Gutterolf** s. Gutterof (Gutterloff, Gutterolf)**Gutteter**, Familie (Nürnberg, Kulmbach)

- Hieronymus Rochus († 1731) 5109\*

**H****Haag**, Herrschaft/Grafschaft (in fraunbergischem Besitz [1245–1566])

- Förster 4496, 4500

- Grafen (aus fraunbergischem Geschlecht)

- Kunigunde, geb. von Fraunberg (1558 †) 4501\*, 4503

- Ladislaus († 1566) 4492\*–4500\*, 4503\*, 4769\*, 5153\*

- Sigmund († 1521) 4499, 4502\*

- Wolf († 1517) 4503

- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Taufkirchen

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Fahrnbach; Helletsgraden; Mittbach; Weiher (LK Wasserburg)

- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altenerding; Preisendorf; Prunn

- Schutzjuden 4493

- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Kalteneck; Taufkirchen

**Haag** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: LK Mühlendorf a. Inn)

- Gerichtsschreiber 5153

- Schloß 4497, 4498

**Haagermain** (Gehölz nordöstlich von Steinhöring, LK Ebersberg) 4496, 4498–4500**Haan**, Familie (Fulda, Bamberg)

- Anna 4504\*

- Johann († 1591) 4504

**Haardt**, Familie von der

- Anna Magdalena (1733 †) 4991\*

- Nikolaus 4991

**Haarlem** (Prov. Nordholland, Niederlande)

- Einwohner 4851, 4852

- Haas, Familie (Bamberg)**
- Barbara verw. 4505
  - Georg Ferdinand († 1796) 4505\*
- Haas, Familie (Passau)**
- Barbara verw., geb. Griefenpeck 4697\*
  - Gregor (1610 †) 4697
  - dessen Kreditoren 4697\*
- Haas, Familie (Rothenburg)**
- Barbara verw. 4665\*
  - Bernhard 4665\*
  - Georg 4665\*
  - Georg Ludwig († 1626) 4665
  - Georg Ludwig 4665\*
  - dessen Mutter 4665
  - Hans Nikolaus 4665\*
  - Susanna geb. 4665\*
  - Susanna Barbara geb. 4665\*
- Haas, Familie (Schweinfurt, Gochsheim)**
- Anna Margaretha geb. 4508\*
  - Anna Maria geb. 4508\*
  - Johann Kaspar 4508\*
  - Johann Ludwig 4508\*
  - Johann Nikolaus 4508\*
  - Kaspar, M. († 1644) 4508
  - Margaretha Barbara geb. 4508\*
- Haas, Damian Ferdinand, Lic. iur. († 1805); Wetzlar 4771**
- Johann; Nürnberg 4506\*
  - Johann Jakob; Sternberg 4507\*
  - Melchior; Nürnberg 4509
  - dessen Erben 4509\*
  - Sebastian; Ehringen 4510\*
- Haaß, Johannes; Sachsendorf 4909**
- Habel (LK Fulda; jetzt: Gde. Tann [Rhön], LK Fulda, Hessen) 4511**
- Gemeinde 4511\*
- Habelbach (Bach bei Habel, LK Fulda; jetzt: Gde. Tann [Rhön], LK Fulda, Hessen) 4511**
- Habelgraben (LK Fulda; jetzt: Gde. Tann [Rhön], LK Fulda, Hessen)**
- Gemeinde 4511\*
- Habelsee (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Ohrenbach, LK Ansbach) 4860**
- Habelsheim s. Habelsee**
- Haberkofer, Georg 4512\*, 4513\***
- Haberkorn (von Zelligen), Familie**
- Eberhard Oswald 4743
  - Florian 4514\*
  - Georg 4514\*
  - Kunigunde, geb. (1534 †) 4514
- Haberland, Familie von**
- Hans Ernst 4515
  - Johann Casimir 4515\*
  - Johann Heinrich Erdmann 4515\*
  - Rudolph 4515, 4516\*
  - dessen Erben 4515
  - Sophia Barbara 4515\*
  - Sophia Rebecca, geb. von Hirschberg, verw. Österreicher 4515
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Konradsreuth
- Habermann, Familie (Stadtsteinach, Wartenfels)**
- Anna geb. 5168
  - Barbara geb. († 1576) 5168
  - Gertraud 5168
  - Hans (1579 †) 5168
  - Margaretha (1579 †) 5168
  - Margarethe 5168
  - Margaretha geb. 5168
  - Margaretha geb. 5168
  - Paulus 5168
- Habern, Familie von**
- Wilhelm (1518) 4946
  - Kunigunda, geb. von Vellberg (1518) 4946
- Haberstock, Familie (Lindau)**
- Anna, geb. Mittler 4517
  - Hans († 1620) 4517\*
- Habesberg s. Habichtsburg**
- Habfast, Christian Friedrich; Uettingen 4518\***
- Georg Michael; Sommerhausen 4518
- Habichtsburg (Ruine nordwestlich von Meiningen, LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)**
- hennebergisches Schloß 4801
- Habisreutinger, Johann Andreas; Lindau 5139\***
- Hablutzel, Familie (Neustadt)**
- Albrecht 4519\*
  - Friedrich 4519\*
  - Hans 4519\*
  - Margarethe 4519\*
  - Sigmund; Neustadt a.d. Aisch 4519
  - Stoffel 4519\*
- Habsberg, Familie von**
- Hans Ulrich 4521\*
  - Hans Wolf 4521\*
  - Ludwig 4520\*
  - Magnus 4521\*
  - Ulrich 4521
- Hach, Jakob; Weißenburg 4522\***
- Hacht gen. Copin, Familie von**
- Matthäus 4523\*
- Hack, Matthes, gen. Jungfuchs Michel; Ansbach 4867\***

- s.a. Z(w)ang, Wendel, gen. Hack (Hauck, Hock)
- Hack von Bornim**, Familie
- Gregor 4731
- Magdalena, geb. von Rohrbach 4731
- Maria Salome geb. († 1656) 4731
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Grünau (BH Perg); Mistlbach; Ottstorf
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Mistlbach
- Hack von Suhl gen. von Thill**, Familie (Nürnberg)
- Wolf († 1590) 5113\*
- Hacke**, (freiherrliche) Familie von
- Franz Joseph Anton († um 1715/16) 4524\*, 4525\*
- Johann Wilhelm 4524\*, 4525\*
- Maria Antonia Eleonora geb. 4524\*, 4525\*
- Maria Antonia, geb. Freiin von Degenfeld († 1713) 4524, 4525
- Hackled(er)**, Familie
- Anna, geb. Kraiser 4772
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Sankt Veit
- Häckel** s. Heckel (Häckel)
- Häcklin** s. Hecklin (Häcklin)
- Häfelin** s. Hefflin (Häfelin); Hevelin (Häfelin, Heffelin)
- Hähner**, Familie (Seckmauern)
- Georg 4527
- Johann Philipp 4526\*, 4527\*
- Häl von Mayenburg**, Familie
- Anna, geb. von Erolzheim 4528
- Diepold 4529
- Elisabeth 4528\*
- Georg 4528\*
- Johanna 4528\*
- Simon 4529
- Wilhelm († 1606) 4528, 4529\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Donaualtheim
- Häl von Sundheim und Mayenburg** s. Häl von Mayenburg
- Hänicke** s. Hanicke
- Häpp** s. Hepp (Häpp)
- Härtel**, Karl Albrecht; Rödelmaier 4530\*
- Häusern** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. Hilpoltstein, LK Roth)
- Gemeinde 4531\*
- pfalz-neuburgischer Grundbesitz 4531
- Schultheiß 4531\*
- Zehnt 4531
- Häusling** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: krfrSt Erlangen)
- dompropsteilich bambergischer Lehenmann 5096–5098
- Gemeinde 5097, 5098
- Häußner**, Adam († 1757); Unterpleichfeld 4935
- Hafenpreppach** (LK Ebern; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5266
- Haffner**, Familie (Biburg)
- Anton (1757 †) 4550
- Apollonia 4550\*
- Haffner**, Familie (Thannhausen)
- Anna 4532\*, 4533\*
- Hans 4532\*, 4533\*
- Haffner**, Paul, Dr. iur. († 1576); Speyer 4534\*
- Hagelsheimer gen. Held**, Familie (Nürnberg)
- Barbara, geb. Rudolt 4543\*
- Bartholomäus († 1571) 4544\*
- Bartholomäus († 1580) 4545\*
- Bartholomäus (1635 †) 4535\*, 4537, 4539\*, 4542\*, 4546\*
- Christoph († 1557) 4544
- Friedrich (1473) 4536
- Friedrich († 1520) 4536\*
- Friedrich (1637 †) 4535\*, 4537, 4539\*, 4542\*, 4546\*
- Georg (1578) 4545\*
- Heinrich (1578) 4545\*
- Heinrich (1637 †) 4535\*, 4539\*, 4542\*, 4546\*
- Hans († 1533) 4544
- Helena, geb. Georg 4537\*
- Jakob (1578) 4545\*
- Klara 4542
- Lienhard 4543\*
- Paul († 1658) 4535\*, 4537\*, 4538, 4539\*, 4540, 4541\*, 4542\*, 4546\*, 4783
- dessen Kreditoren 4538\*, 4541\*
- Paul Gregorius († 1681) 4538\*, 4540\*
- Sigmund († 1558) 4544\*
- Sigmund († 1587) 4545\*
- Drahthandelsgesellschaft 4537, 4783
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hohenpözl; Seigendorf
- Hagen**, Familie von
- Adolf Georg (1622) 4547\*
- Jost 4547
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altengottern; Straußfurt; Thierbach
- Hagen**, Familie (Dottenheim)
- Margaretha, geb. Lebenter (1501 †) 4549
- Michael 4549\*
- Hagen**, Familie (Marktbreit, Rothenburg)
- Ambrosius 4548\*

- Anna († 1520) 4548
- Anna 4548\*
- Dorothea 4548\*
- Georg 4548\*
- Jakob (1520 †) 4548
- Johann (1520 †) 4548
- Margaretha, geb. Lesch (1520 †) 4548
- Margaretha 4548\*
- Veit 4548\*
- Hagenau** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach) 5056
- Hagenhausen** (LK Nürnberg; jetzt: Gde. Altdorf b. Nürnberg, LK Nürnberger Land)
  - Einwohner 4592
- Hager**, Hans; Passau 4697
- Hagenbusch**, Johann; Biburg 4550\*
  - Joseph; Biburg 4550\*
- Hagmüller**, Familie (Mertingen)
  - Hans 4552
  - Michael 4552\*
- Hagmüller**, Eva geb. (?); Scheidegg 4551\*
- Hahn**, Familie (von) (Fulda)
  - Karl 4556\*
  - Susanna, geb. Ambling 4556\*
- Hahn**, Familie (Hammerphilippsburg)
  - Franz Friedrich 4553\*
  - Maria Theresia 4553
- Hahn**, Familie (Modlos)
  - Hans Adam 4555
  - Johann Peter 4555\*
  - Margaretha geb. 4555\*
  - Reinhard 4555
- Hahn**, Gottfried; Leipzig 4554\*
- Haidau** (LK Regensburg; jetzt: Gde. Mintraching, LK Regensburg)
  - bayerisches Landgericht 4513
- Haiden** (Heyden), Familie (Nürnberg)
  - Andreas (1522/25) 4557\*
  - Magdalena (1522) 4557
- Haiden** s.a. Heyden (Haiden)
- Haidenbacher**, Familie
  - Johann Gregor († 1615) 4558\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Kaufering
- Haidenhofer**, Familie (Ravensburg)
  - Elisabeth, geb. Mittler 4517\*
  - Matthias 4517
- Haider**, Familie
  - Asmus 4559
  - Elisabeth 4559
  - Hans 4559\*
  - Margarethe (1516 †) 4559
  - Ursula 4559\*
- Susanna (1516 †) 4559
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Lauterbach (LK Beilngries)
- Haila** s. Heile (Haila)
- Hailer**, Familie (Gfällmühle)
  - Elisabeth geb. 4560\*
  - Elisabeth, geb. Gasser 4560
  - Hans d.Ä. (1532 †) 4560
  - Hans d.J. 4560
  - Thomas 4560
  - Urban 4560\*
- Haimburg** s. Heimburg
- Haimkirchen** s. Heimenkirch
- Hain** s. Haina; Hein (Hain)
- Haina** (LK Meiningen; jetzt: LK Hildburghausen)
  - herbilstädtisches Rittergut 4817
- Hainhausen** (LK Offenbach [Main]; jetzt: Gde. Rodgau, LK Offenbach, Hessen)
  - hanau-lichtenbergischer Grundbesitz 4619
  - isenburgischer Grundbesitz 4619
- Hainlein**, Familie (Nürnberg)
  - Barbara (1625 †) 4561\*
  - Barbara geb. (1622) 4561
  - Hans (1522 †) 4561
  - Joachim (1522) 4561
  - Kunigunde geb. (1622 †) 4561
  - Magdalena geb. (1622) 4561
  - Magdalena geb. (1622/23) 4561\*
  - Magdalena verw. (1622/23) 4561\*
  - Susanna geb. (1622/23) 4561\*
  - Ursula geb. (1622) 4561
  - Zacharias d.Ä. (1622 †) 4561
  - Zacharias d.J. (1622/23) 4561
- Haintzel**, Familie (Augsburg, Memmingen, Ulm)
  - Barbara geb. (?) 4563\*
  - Christoph 4564\*
  - Dorothea, geb. Lauginger († 1557) 4563\*
  - Georg 4563
  - Hans Konrad (1588 †) 4562
  - Johann Baptist († 1581) 4562
  - Johann Jakob 4562\*
  - Katharina (1588 †) 4562
  - Peter († 1524) 4563
  - Rosina geb. († 1588) 4562
  - Veronika, geb. Imhof († 1599) 4562\*
- Haiwinde** s. Haubinda
- Halbedel**, Wunbold (1513/16); Oettingen 4565\*
- Halbritter**, Familie (Bamberg)
  - Adam (1550) 4569
  - Hans (1527/35) 4566\*–4568\*, 4569

- Hans (1550) 4569
- Heinrich (1605 †) 4569\*
- Kunigunde (1550) 4569
- Halburger**, Klara (auch: Anna), geb. (?); Nördlingen 4570\*
- Halden**, (freiherrliche) Familie von der
  - Joseph Anton 4571\*
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Autenried
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Autenried
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Autenried
- Haldenberger**, Familie (München)
  - Caspar 4572\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hartmannshofen
- Haldenwang** (LK Günzburg)
  - freybergische Herrschaft 4969, 5215
- Hallberg**, (freiherrliche) Familie von
  - Anna Maria Josepha, geb. von Francken (1745 †) 4573
  - Bernhard 4573\*
  - Jakob Tillmann 4573
  - Julia Johanna 4573\*
  - Philippina 4573\*
- Haller (von Hallerstein)**, (freiherrliche/gräfliche) Familie (Nürnberg)
  - Agnes, geb. Haller († 1505) 4579
  - Alexius († 1501) 4576
  - Alexius († 1517) 4579\*
  - Andreas († 1447) 4576, 4579
  - Andreas († 1491) 4599, 4600
  - Anna geb. (1531/48) 4580\*
  - Anna Carolina Ludowica, geb. von Pechmann (1725/29) 4553
  - Anton (1510) 4536
  - Anton († 1607) 4582\*, 4589\*
  - Apollonia geb. († 1546) 4599\*, 4600\*
  - Barbara geb. († 1562) 4580
  - Barbara geb. († 1608) 4589\*
  - Bartholomäus († 1551) 4580\*, 4592\*
  - Berthold († 1514) 4536
  - Carl († 1592) 4582
  - Carl († 1609) 4582\*–4584\*
  - Catharina Eleonora, geb. Nützel von Sündersbühl († 1771) 4591\*
  - Christoph († 1506) 4575, 4576, 4579
  - Christoph († 1582) 4577, 4846\*, 4598\*, 4601\*
  - Clara, geb. Pfinzing (1447/68) 4575, 4576
  - Clement († 1628) 4582\*, 4584\*
  - Deocar (1498 †) 4600
  - Dietrich († 1606) 4582\*, 4584\*
  - Dorothea geb. († 1554) 4580
  - Ernst († 1618) 4582\*, 4583\*
  - Georg († 1518) 4600
  - Georg († 1527) 4597
  - Georg (1537 †) 4575, 4576, 4579, 4594\*
  - Georg († 1539) 4575, 4579\*
  - Hans (1458/71) 4575, 4576
  - Hans († 1493) 4576
  - Hans († 1519) 4579\*, 4587\*, 4588\*
  - Hans († 1536) 4580
  - Hans Albrecht († 1654) 4582\*, 4589\*
  - Hans Ernst († 1606) 4582\*
  - Hans Jakob († 1604) 4581\*, 4582\*, 4589
  - Helena, geb. Geuder († 1502) 4599\*, 4600\*
  - Helena, geb. Haller († 1596) 4574\*, 4581\*
  - Helena, geb. Imhof († 1576) 4574\*
  - Hieronymus († 1519) 4583
  - Jakob († 1582) 4580\*
  - Jakob († 1612) 4578
  - Joachim († 1570) 4580\*
  - Jobst († 1493) 4583
  - Jobst († 1505) 4580, 4583, 4592
  - Jobst († 1532) 4580, 4592\*
  - Jobst († 1553) 4580\*, 4583
  - Johann Georg († 1763) 4591\*
  - Johann Sebastian († 1745) 4585
  - Johann Wilhelm Anton (1697/1736) 4553\*
  - Katharina, geb. von Dachsbach (1345) 4576
  - Katharina, geb. Obermayr (1515/27) 4595\*
  - Konrad († 1438) 4576
  - Konrad († 1545) 4576, 4579\*
  - Konrad, Lic. iur. († 1562) 4576\*, 4595
  - Lazarus († 1613) 4578
  - Lazarus († 1633) 4582\*, 4583\*
  - Leupold († 1449) 4576
  - Ludwig († 1595) 4578
  - Luise geb. (1540/1600) 4582\*  
s.a. Soleilmont, Zisterzienserinnenkloster, Äbtissinnen
  - Margaretha, geb. Stromer (1435/48) 4579
  - Maria geb. († 1632) 4574\*, 4581
  - Maria Magdalena geb. († 1654) 4589\*
  - Martha geb. (1510) 4579\*
  - Martin († 1547) 4580
  - Martin († 1617) 4576, 4577\*, 4578\*, 4581\*–4584\*, 4586\*, 4590\*, 4593\*, 4596\*, 4602\*, 5223
  - Nikolaus († 1468) 4579
  - Nikolaus († 1528) 4597
  - Philipp Jakob († 1572) 4846\*
  - Polixena geb. († 1640) 4589\*
  - Polixena, geb. Holzschuher († 1589) 4589
  - Regina geb. († 1646) 4589\*
  - Rochus († 1522) 4597
  - Ruprecht († 1489) 5042

- Ruprecht († 1560) 4578
- Sebald († 1451) 4579
- Sebald († 1578) 4597\*
- Sigmund († 1483) 4579
- Sigmund († 1620) 4582\*, 4584\*
- Sophia Maria verw., geb. Nützel von Sündersbühl, verw. Baumgartner von Holstein († 1789) 4585\*
- Stephan († 1464) 4575, 4576
- Stephan († 1518) 4536, 4579\*
- Thomas († 1508) 4579
- Tobias († 1647) 4582\*, 4583\*
- Ulrich († 1358) 4576
- Ulrich († 1422) 4576
- Ulrich († 1454) 4576
- Ulrich († 1532) 4597
- Wolf(gang) († 1505) 4583
- Wolf(gang) († 1523) 4597
- Wolf(gang) († 1571) 4574, 4581, 4602
- Genealogie 4576, 4579
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Dachs-  
bach; Gerhardshofen
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz
  - unter Lehenhoheit der/s Familie Gottsmann  
von Thurn 4583
  - -- -- Laufenholz 4583
  - -- -- Lichtenstein 4583
  - -- -- Stauff von Ehrenfels 4583
  - -- Hochstifts Eichstätt 4583
  - -- Markgraftums Brandenburg 4583
  - -- Reichs 4583
- s.a. Birnbaum; Buecheck; Dachs-  
bach; Kalch-  
reuth; Lonnerstadt; Röthenbach (krfrSt  
Nürnberg); Roßtal; Schneeberg; Tragel-  
höchstädt; Wöhrd; Ziegelstein
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s.  
Dachs-  
bach; Friedmannsdorf; Grünsberg;  
Malmsbach; Oberammerthal; Oberköst;  
Sparneck; Stockenroth; Waldstein; Ziegel-  
stein
- Lehen s. Ziegelstein
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Dachs-  
bach; Gerhardshofen; Grünsberg; Kalch-  
reuth;  
Oberköst; Penzenhofen; Stürzelhof; Wein-  
hof; Ziegelstein
- Haller zu Raitenbuch**, Familie
  - Catharina Sibylla geb. (1646/1706) 5013\*
- Hallerndorf** (LK Forchheim)
  - seckendorffisches Rittergut 4872
- Hallerschmid**, Familie (Balzhausen)
  - Anna verw. 4603\*, 4604\*
  - Lukas (1524 †) 4603, 4604
- Haller(s)dorf**, Erhard Rochius von 4605\*,  
5140
- Hallerwiese** (Flur zu Fürth, krfrSt Fürth)
  - brauneckisches Lehen 4536
  - eybischer Grundbesitz 4536
- Hallgarten** (Rheingaukreis; jetzt: Gde.  
Oestrich-Winkel, Rheingau-Taunus-Kr.,  
Hessen)
  - Einwohner 4662
- Hallstadt** (LK Bamberg)
  - Einwohner 5168
- Haltenbergstetten** (LK Mergentheim; jetzt:  
Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-  
Württ.)
  - Einwohner 4682
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5069
  - hatzfeldische Eigengüter 5069
  - -- Kanzlei 5077
  - hohenlohische Herrschaft 5069
  - Markt 5082
  - rosenbergische Herrschaft 5082, 5265
  - Schloß 5082
- Halter**, Familie (Würzburg)
  - Hans 4606\*
  - Felizitas, geb. Fuchs 4606\*
- Hamburg** (Hamb.), Reichsstadt
  - Einwohner 5092\*
- Hamburger**, Samuel; Jude; Bamberg 5162\*
- Hamer**, Michael; Dinkelsbühl 5150\*
  - Otto; Bamberg 5126\*
- Hamman** s. Haselhart, Peter, gen. Hamman
- Hammann**, Jakob; Hofstetten 5023
- Hammelburg** (LK Hammelburg; jetzt: LK Bad  
Kissingen) 4610
  - Bürger 4608, 4609; (Verzeichnis) 4608
  - Bürgermeister und Rat 4608\*–4610\*
  - Bürgerschaft 4608\*
  - Einwohner 4774
  - fuldischer Oberamtmann 4892
  - Landwehr 4610
  - nassau-oranien-fuldisches Oberamt 4607
    - Ortschaften 4607
  - Stadtschäfer 4608
- Hammer**, Christian Adam; Schweinfurt 4611\*
  - dessen Ehefrau 4611
  - deren Kreditoren 4611
  - Konrad; Lehrberg 4612\*
  - Margarethe; Erlenstegen 4702\*, 4703
- Hammerphilippsburg** (Gde. u. LK Sulzbach-  
Rosenberg; jetzt: LK Amberg-Sulzbach)
  - Einwohner 4553
- Hammerstetter**, Ambrosius; Mindelheim,  
Nördlingen 4613\*

- Han**, Familie (Konzenberg)
- Anna, verw. Seitz 4616\*
  - Christoph 5140
  - Michael 4616\*, 5140
- Han**, Hans Christoph; Günzburg 4614\*
- Johann Georg; Neustadt 4615\*
  - Marx; Hemmendorf 4788
  - Michael; Würzburg 4615\*
- Hanau**, Grafschaft
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4630  
s.a. Altenhaßlau; Bücherthal; Hanau; Lohrhaupten; Partenstein; Rieneck; Willmundsheim
  - Grafen 4630
    - Elisabeth geb. († 1475) 5082
    - Ulrich I. († 1306) 4882
    - Ulrich III. († 1370) 4882  
(Hanau-Lichtenberg) 4882
    - Anna, geb. von Lichtenberg († 1474) 4619
    - Johann Reinhard I. († 1625) 4617\*
    - Philipp I. († 1480) 4619, 4622
    - Philipp II. († 1505) 4619\*–4622\*
    - Philipp IV. († 1590) 4623\*–4626\*, 4720\*, 4933\*
    - Philipp Wolfgang († 1641) 5071\*  
(H.-Lichtenberg und H.-Münzenberg)
    - Johann Reinhard († 1736) 4882
    - Philipp Reinhard († 1712) 4882  
(Hanau-Münzenberg) 4882
    - Amalie Elisabeth geb. († 1651) 4630\*, 4882
    - Balthasar (1508/38) 4631\*
    - Charlotte Louise geb. († 1649) 4630\*
    - Dorothea geb. († 1638) 4623\*–4625\*
    - Friedrich Ludwig († 1628) 4630\*
    - Heinrich Ludwig († 1631) 4630\*
    - Jakob Johann († 1636) 4630\*
    - Katharina Belgica, geb. Prinzessin von Oranien († 1648) 4628\*, 4629\*, 4883
    - Katharina Juliane geb. († 1668) 4630\*
    - Philipp I. († 1500) 4619
    - Philipp II. († 1529) 4618\*, 4631, 4882
    - Philipp III. († 1561) 4623–4625, 4631\*
    - Philipp Ludwig I. († 1580) 4623\*–4625\*
    - Philipp Ludwig II. († 1612) 4627\*, 4628, 4629
    - Philipp Moritz († 1638) 4628\*, 4630\*
    - Reinhard IV. († 1512) 4883
    - Reinhard V. († 1552) 4631\*
    - Wilhelm Reinhard († 1630) 4630\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Bad Orb; Hainhausen; Kahl; Münster (LK Dieburg); Ober-Roden; Ortenberg; Partenstein; Rembrücken; Rodenbach; Sonnenberg; Unterleichtersbach; Weiskirchen; Zellhausen
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Brumath; Schwarzenfels
  - Inhaber 4882, 4883\*
  - Jagdforstamt 4883
  - Kommission 5254
  - Landkommissar 4883
  - Lehen 5254
  - Leibarzt 4882
  - Räte 4882, 5254
  - Regierung s. Hanau
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 4631  
s.a. Flörsbach; Hintersteinau; Hörstein; Kahl; Kempfenbrunn; Lohrhaupten; Münster (LK Dieburg); Schlüchtern; Unterleichtersbach
  - Vormundschaft 5252
- Hanau am Main** (krfrSt Hanau am Main; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- Einwohner 4882
  - evangelisch-lutherische Stadtpfarrei 5254
  - hanauische(r) Amtskeller 4882
  - – Kanzlei 4883
  - – Regierung 4882, 4883
- Handshuhsheim**, Familie von
- Amalia, geb. Beusser von Ingelheim 5138
  - Barbara († 1599) 5138
  - Heinrich († 1588) 5138
  - Johann († 1600) 5138
- Hanf**, Johann; Burkardroth 4915
- Hanfelder**, Familie (Rohensaas)
- Ursula, geb. Rab 4632\*
  - Wolfgang 4632\*
- Hanicke**, Matthäus; Landshut 4633\*
- Hannecke** s. Hanicke
- Hannemann**, Familie (Gepsattel)
- Barbara, geb. Strobl, verw. Glaitter 4635\*, 4636\*
  - Hans 4635\*, 4636\*
- Hannemann**, Albrecht; Marktbergel 4634\*
- Hannias**, Katharina, verw. de Quise gen. Dublon († 1633) 4988
- Hanoldt**, Familie (Nürnberg)
- Balthasar 4637\*, 5199
  - Barbara Sophia 5199
  - Johann Heinrich († 1667) 5199
  - Michael (1644 †) 5199
  - Sebald 5199
- Hans von Straubing** s. Steinberger, Hans
- Hanxleden** (LK Meschede; jetzt: Gde. Schmalenberg, Hochsauerlandkr., Nrh.-Wf.)
- hanxledenisches Rittergut 4638, 4639
- Hanxleden**, Familie von

- Johann Friedrich 4639\*
- Lothar Friedrich 4638\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hanxleden
- Harbach**, Familie von
- Gabriel 4640\*, 4641\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Haunsheim
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Haunsheim
- Harburg** (Schwaben) (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries)
- Bürger 5187
- oettingischer Kastner 5181, 5191\*
- Schloß 5188
- Hard** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Wellheim, LK Eichstätt)
- helfensteinischer Grundbesitz 4761, 4766
- Hard** (BH Bregenz, Varlb., Österreich) 4854
- Hardegg** (BH Hollabrunn, Nöst., Österreich), Grafschaft (in prueschenkischem Besitz [1495–1656]) 4642
- Grafen s. Prueschenk (von Stettenberg)
- Harder**, Georg; Schnaitsee 4643\*
- Hardheim** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- hardheimisches Rittergut 4644–4651
- Hardheim**, Familie von
- Georg Wolf († 1607) 4644\*, 4645\*, 4646–4649, 4650\*, 4651\*
- Rosina, geb. von Thüngen 4647
- Ursula geb. 4646, 4647, 4650\*, 4651\*
- Wolf 4650, 4651
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dornberg (LK Buchen); Höpfingen
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Domeneck; Hardheim
- Harlingen** (Prov. Friesland, Niederlande)
- spanischer Drost/Truchseß 4870
- Harnisch**, Familie (Fürth, Bayreuth)
- Anna, geb. Ziegler 4652\*
- Justina Elisabetha geb. 4652\*
- Peter († 1718) 4652
- Harnischpallir**, Familie (Nürnberg)
- Margarethe 4653\*
- Stephan 4653
- Harpprecht**, Familie von
- Johann Friedrich, Lic. iur. († 1760) 4654
- Sophia Dorothea, geb. von Filzhofer 4654\*
- Harrer**, Familie (Nürnberg)
- Johann Daniel 4655
- dessen Kreditoren 4655
- Maria Magdalena 4655
- Paulus 4655\*
- Susanna Katharina Johanna 4655\*
- Harreshausen** (LK Dieburg; jetzt: Gde. Babenhäusen [Hess], LK Darmstadt-Dieburg, Hessen) 4619, 4622
- Harrlach** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. u. LK Roth)
- holzschuherisches Rittergut 5106, 5108, 5110, 5112
- Harsdörfer** (Harsdorf von Enderndorf), Familie (Nürnberg)
- Christoph Sigmund († 1831) 4655
- Hans (1507) 4656\*
- Hans Christoph († 1710) 5106
- Harstall**, Familie von
- Melchior (1529/35) 4926\*
- Hart** (Gericht um Hörstein, LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Alzenau i. UFr., LK Aschaffenburg), Gericht 4882
- Hartenstein** (LK Hersbruck; jetzt: LK Nürnberger Land)
- Einwohner 5168
- eybisches Rittergut 4536, 4579
- Harthausen** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Rettenbach, LK Günzburg)
- mairischer Grundbesitz 4969, 4972
- Harthausen b. Feldhausen** (LK Sigmaringen; jetzt: Gde. Gammertingen, LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)
- speth-von-zwiefaltische Herrschaft 5101
- Hartheim**, Familie von s. Hardheim
- Hartig**, Anton; Rück 5023
- Hartlanden** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Stegaurach, LK Bamberg)
- camerarischer Grund-/Zinsbesitz 4912
- münsterischer Grund-/Zinsbesitz 4912
- Hartlaub**, Familie (Schweinfurt)
- Georg Caspar 4657
- Johann 4658
- Maria Christina, verw. Schneider 4657\*
- Hartleite**, Lucia verw., geb. von Schwab († 1715); Bislohe 4699
- Hartlieb**, Familie (Hammelburg, Schweinfurt, Fulda)
- Esra 4609\*
- Hermann 4609\*
- Johann (1492/95) 4609
- Johann (1537/38) 4609\*
- Kaspar (1492/95) 4609
- Kaspar d.Ä. (1537/38) 4609\*
- Kaspar d.J. (1537/38) 4609\*
- Hartlieb gen. Wallsporn**, Familie
- Hans (1499) 5254
- Hans (1541) 5254



- Jakob (1541) 5254
- Hartmann**, Familie (Schweinfurt)
- Anna Magdalena geb. († 1699) 4658
- Anna Maria, geb. Fehr 4658\*
- Christoph Friedrich 4658\*
- Georg Christoph († 1702) 4658
- Hartmann**, Christoph 4721\*
- Gotthard; Velden 4659\*
- Hans; Langenneufnach 4660\*
- Hans; Nürnberg 5095
- Hans; Sulzfeld 4801
- Johann; St. Gallen 5139
- Sebastian; Marktoberdorf 4661\*
  - dessen Vater 4661
- Vitus Stephan, Lic. iur.; Speyer 4662\*
- Hartmannanger** (Flur auf der Gemarkung von Marktoberdorf, LK Marktoberdorf; jetzt: LK Ostallgäu) 4661
- Hartmannshofen** (Einöde auf der Gemarkung der früheren Gemeinde Moosach, krfrSt München)
- donauerischer Hof 4572
- haldenbergerischer Grundbesitz 4572
- Hartmansperger**, Georg; Ebersbach 4663\*
- Hans; Ebersbach 4560\*
- Hartnagel**, Familie (Pfahlheim, Weiltingen)
- Apollonia verw. 4664
- Hans d.Ä. 4664
- Hans d.J. 4664\*
- Hartung**, Familie
- Albrecht 4666
- Anna, geb. Pürckl 4667\*
- Bartholomäus (1581 †) 4519, 4666\*
  - dessen Ehefrau 4666
- Friedrich 4666
- Hieronymus († 1581) 4666\*
- Hieronymus (1592 †) 4667
- Hartung**, Daniel; Marktbreit 4665\*
- Haselbach** i.d. Rhön (LK Bad Neustadt a.d. Saale; jetzt: Gde. Bischofsheim i.d. Rhön, LK Rhön-Grabfeld)
- ebersbergisches Rittergut 4906
- Haselbach** s.a. Oberhaselbach
- Haselbeck (von Haselbach)**, Familie
- Georg d.Ä. 4669
- Georg d.J. 4668\*, 4669
- Hans 4669
- Ulrich d.Ä. (1501) 4668\*, 4669
- Ulrich d.J. (1514) 4669\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberhaselbach
- Haselberg(er)**, Johann; Reichenau 4670\*
- Haselbrunn** (Wüstung zwischen Fellen und Wohnrod, beide LK Gemünden a. Main; jetzt: Gde. Fellen, LK Main-Spessart)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5282
- Zehnt 5282
- Haselhart**, Peter, gen. Hamman, Fuhrmann 5213
- Haselstauden** (Berg und Gehölz östlich von Bad Orb, LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen) 5252
- Haslach** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Dürrwangen, LK Ansbach)
- Einwohner 4962
- Schenke 4962
- Haslang**, (freiherrliche) Familie von
- Agnes, geb. von Wildenstein 4673\*
- Georg († 1565) 4672\*
- Georg Christoph († 1684) 4671\*
- Hans (1533) 4672\*
- Leonhard († um 1503) 4672
- Rudolf († 1593) 4673\*
- Sigmund († 1501) 4672
- Wolfgang 4672\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Giebing; Großhausen; Haslangkreit; Hohenkammer
- Haslangkreit** (LK Aichach; jetzt: Gde. Kühbach, LK Aichach-Friedberg)
- haslangische Hofmark 4672, 4673
- Haslin** s. Müller, Hans, gen. Haslin
- Haß**, Erhard; Speyer 4674\*, 4675\*
- Hans; Bamberg 4676\*
- Hassel**, Familie
- Hans 4677\*
- Jörg 4677\*
- Haßfurt** (LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)
- Bürgermeister und Rat 4739
- fürstbischöflich würzburgischer Amtmann 4739, 4740
- – Keller 4676
- Einwohner 4739
- neustetterischer Schreiber 4739, 4740
- Pfarrverweser 4739
- Haßholz** (Gehölz zwischen Heubach und Ebern, beide LK Ebern; jetzt: Gde. Ebern, LK Haßberge) 4898, 4899
- Hattstein**, Familie von
- Hans Georg 4678\*
- Hattstein**, Hans Georg (1606) 4627
- Hatzbach** (LK Marburg a.d. Lahn; jetzt: Gde. Stadtallendorf, LK Marburg-Biedenkopf, Hessen)
- knoblauchisches Rittergut 5255

**Hatzenberg**, Familie (Konstanz)

- Anna 5094\*
- Peter (1544 †) 5094

**Hatzfeld**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von

- Franz († 1642) 5082
- Hermann († 1677) 5069, 5082
- Lucia geb. († 1716) 5069
- Maria geb. († 1667) 5069
- Maria Elisabeth († 1706) 5069
- Melchior († 1658) 5069, 5082 (H.-Trachenberg)
- Carl Friedrich († 1793) 5069
- Franz Philipp Adrian († 1779) 5069, 5078\*
- Friedrich Karl Franz Kajetan († 1794) 5069 (H.-Wildenburg-Schönstein)
- Carl Ferdinand († 1766) 5069
- Clemens August († 1794) 5069
- Franz Friedrich († 1765) 5069
- Gottfried Arnold († 1748) 5069
- Hermann Werner († 1742) 5069
- Johann Wilhelm Ferdinand († 1756) 5069 (H.-Wildenburg-Weisweiler)
- Anton Alexander († 1737) 5069
- Edmund Florentin Cornelius († 1757) 5069
- Edmund Gottfried Wilhelm Cornelius († 1806) 5069
- Wolfgang Theobald († 1747) 5069 (H. und Gleichen)
- Anastasia, geb. von Dürn († 1611) 4679
- Anton († 1726) 4680\*
- Catharina Elisabeth geb. (1680/1727) 4680\*
- Catharina Elisabeth, geb. von Schönborn († 1707) 4680\*
- Franz († 1738) 4680\*
- Heinrich († 1683) 4680
- Heinrich Joseph († 1721) 4680\*
- Hermann († 1677) 4680
- Johann († 1603) 4679\*, 4681\*
- Lucia Sophia geb. (1672/1727) 4680\*
- Maria Anna geb. († 1740) 4680\*
- Maria Eleonora Charlotta geb. († 1718) 4680\*
- Maria Catharina geb. († 1690) 4680, 4682\*
- Maria Sophia geb. (1700 †) 4680\*
- Maria Theresia geb. (1673/1727) 4680\*
- Sebastian († 1696) 4680\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Haltenbergstetten
- Genealogie 5069
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Aub; Breitenbuch; Haltenbergstetten; Münster (LK Mergentheim); Waldmannshofen

- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gleichen (LK Arnstadt); Trachenberg; Wildenburg
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Gottersdorf

**Hatzoldt**, Familie (Nürnberg)

- Barbara geb. 4683\*
- Barbara geb. 4683
- Hans d.Ä. 4683
- Hans d.J. 4683
- Hans Georg 4683\*
- Katharina geb. 4683\*
- Klara geb. 4683\*
- Konrad 4683\*
- Martha d.Ä. geb. 4683\*
- Martha d.J. geb. 4683\*
- Martha verw., geb. Taig 4683
- Susanna geb. 4683\*
- Thomas 4683\*
- Ursula geb. († 1644) 4683\*

**Hauber**, Familie (Vohenstrauß)

- Georg 5127
- Justina, geb. Hopfner 5127\*

**Haubinda** (LK Hildburghausen; jetzt: Gde.

- Westhausen, LK Hildburghausen, Thür.)
- heßbergisches Rittergut 4875–4877

**Haubitz**, Familie von

- Georg 4684\*
- Hans Delphin 4684\*
- Katharina geb. 4684\*
- Margaretha geb. 4684\*
- Ruprecht 4684
- Sibylla geb. (1568/78) 4684\*
- Walburga geb. 4684\*

**Hauck**, Justus (1604/16); Coburg 5242

- s.a. Z(w)ang, Wendel, gen. Hack (Hauck, Hock)

**Hauenhut** (Hauinhut), Familie (Memmingen)

- Anna geb. 4685\*
- Christoph 4685\*
- Engelhard 4685

**Hauenreiter** s. Hochreuter (Hauenreiter)**Hauf(f)**, Hans; Würzburg 4728**Haug**, Familie (Augsburg)

- Anton († 1618) 4686\*, 4687, 4689
- Christoph († 1592) 4992
- David († 1570) 4686–4688, 4981
- David (1570/1608) 4686\*–4688\*, 4981\*
- Hans Konrad († 1626) 4687\*
- Jeremias (1570/94) 4686\*–4688\*, 4981\*
- Judith, geb. Rem 4688\*
- Leonhard (1570/96) 4686\*–4688\*, 4981\*
- Ludwig († 1580) 4686, 4687
- Magdalena, geb. Honold 4686\*, 4689\*

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hurlach
- Handelsgesellschaft 4686–4688
- Haug**, Georg; Ries 5190
- Hans; Ulm 4690\*, 4691\*
- dessen Kreditoren 4691
- Heinrich; Eichstätt s. Heugel, Heinrich; Eichstätt
- Haug von Döffingen**, Familie (Schwäbisch Gmünd)
- Hans Leonhard (1572/77) 4692\*
- Margarethe, geb. von Reischach, verw. von Jaxtheim (1554/77) 4692\*
- Hauinhut** s. Hauenhut (Hauinhut)
- Hausfeld** (LK Eichstätt; jetzt: Mönsheim, LK Eichstätt)
- helfensteinischer Grundbesitz 4766
- Hausheim** (LK Dillingen a.d. Donau) 4640
- harbachische(s) Rittergut 4640, 4641
- – Untertanen 4640\*, 4641
- Reichslehen 4640, 4641
- HauNSTetten** (LK Augsburg; jetzt: krfrSt Augsburg)
- Einwohner 5123
- Gastwirtschaft 5123
- Hausel**, Hans; Weigenheim 4923\*
- Hausen** (LK Forchheim) 4942
- Hausen** (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg) 4960
- Hausen** am Bach (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
- hohenlohischer Zoll 5076
- rothenburgischer Zoll 5076
- Hausen** über Wächtersbach (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- kurfürstlich mainzischer Amtmann 4628\*
- – Keller 5254
- Mühle 5254
- Hausen**, Familie von (Stammsitz: Weiboldshausen, LK Weißenburg i. Bay.; jetzt: Gde. Höttingen, LK Weißenburg-Gunzenhausen)
- Andreas (1530/48) 4817
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Georgensgmünd; Petersgmünd
- Hausen**, Familie von (Hessen)
- Maria Antonia, geb. von Hutten (1683/1709) 5245, 5254
- Maria Christina Franziska geb. 5244, 5245, 5254\*
- Philipp Balduin (1692) 5254
- Hauser**, Georg; Wörishofen, Kaufbeuren 4693\*
- Hans; Weißensee 4694\*
- Hausmann**, Hans; Billingshausen 4844\*
- Leonhard; Billingshausen 4844\*
- Hausner**, Familie (Almoshof)
- Anna 4586\*
- Christina, geb. Berthold (1497 †) 4586
- Michael 4586\*
- Hausner**, Hans; Salzburg
- dessen Erben 4695\*, 4696\*
- Hautsch**, Anton; Nürnberg 4986\*
- Hauzenstein** (LK Regensburg; jetzt: Gde. Wenzelbach, LK Regensburg)
- freidelsche Hofmark 4589
- Haydt** s. Heiden (Haydt, Heyden)
- Hayl**, Wolf; Passau 4697\*
- Hayll**, Michael; Münster 4626
- Hayßdorf**, Heinrich (1718); Bamberg 4909
- Hebeisen**, Johann; Bamberg 4590\*
- Hebendanz**, Familie (Forchheim)
- Hans Konrad 4698\*
- Kaspar 4698\*
- Magdalena geb. 4698\*
- Margaretha geb. 4698\*
- Margarethe, geb. Behringer 4698
- Maria Barbara, geb. Gansmann 4698
- Nikolaus 4698\*
- Hebenstreit**, Familie (Nürnberg)
- Barbara, geb. Buck, verw. Bierdimpfel 4700\*
- Leonhard 4699\*, 4700\*
- Hebenstreit**, Familie (Würzburg)
- Apollonia, verw. Reuß 4701\*
- Wolf 4701\*
- Heber**, Familie (Nürnberg)
- Stephan († 1622) 4702\*, 4703\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Er-lenstegen
- Heberer**, Eberhard; Schweinfurt 5100\*
- Heberlein**, Margaretha geb.; Speierhof 5079
- s.a. Heberlein s. Heberlin (Heberlein, Heberling)
- Heberlin** (Heberlein, Heberling), Familie (Schwarzenbrunn)
- Barbara, geb. Marquard 4704\*
- Eva Barbara geb. 4704
- Leonhard 4704
- Heberling** s. Heberlin (Heberlein, Heberling)
- Hechtlein**, Georg; Weigenheim 4923\*
- Heckel**, Ambrosius; Allersberg 4705\*
- Balthasar; Petersbuch 4706\*
- Melchior; Niederalthem 5184\*
- Sigmund; Nürnberg 4848
- Heckel** (Häckel), Familie (Neuburg, Ingolstadt)

- Elisabeth 4707\*
- Georg 4707\*
- Heckle(in)**, Hans; Niederltheim 5184
- Hecklin** (Häcklin), Georg; Augsburg 4708\*
- Heckmann**, Konrad, Dr. iur. († 1581); Frankfurt 4832\*
- Heckner**, Klaus; Billingshausen 4844\*
- Heeger**, Johann Ludwig; Kronach 4746
- Heel**, Familie (Augsburg)
  - Felizitas, geb. Lauginger 4709\*
  - Felizitas Aurelia geb. (1590 †) 4709\*, 4992
  - Karl Konrad († 1597) 4709\*
  - Konrad, Dr. iur. (1564 †) 4709
  - Maria Konradina geb. 4709\*
  - Sophia geb. 4992
  - Sophia Aurelia geb. († 1589) 4709\*
- Heel**, Familie (Kempten)
  - Elisabetha geb. 4710\*
  - Ferdinand 4710\*
  - Hans Kaspar 4710\*
  - Josepha geb. 4710\*
  - Leonhard 4710
  - Ottilia 4711\*
- Heelein**, Hans; Rothenburg, Gebsattel, Steinbach 4712\*
  - dessen Kreditoren 4712
- Heeser von Lilienthal**, Familie (Wetzlar)
  - Johann Conrad Maria Joseph, Lic. iur. († 1752) 4714\*
  - Wilhelm, Lic. iur. 4713\*, 4714
- Heffelin** (Höffelin), Wendel; Zöschingen 4715\*
- Heffelin** s.a. Hevelin (Häfelin, Heffelin)
- Hefflich**, Endres 5233\*
- Hefflin** (Häfelin), Hans; Nördlingen 4716\*
  - dessen Ehefrau 4716\*
  - deren Schwester 4716\*
- Heffner**, Familie (Nürnberg)
  - Johann, Dr. iur. († 1624) 4717\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hirschbach
- Hegau** s. Hege
- Hege** (LK Lindau [Bodensee]; jetzt: Gde. Wasersburg [Bodensee], LK Lindau [Bodensee])
  - Dorfmeister 4718\*
  - Gemeinde 4718\*
- Heggenstaller**, Familie (Aichach, Augsburg, Speyer)
  - Fabian 4719\*
  - Maria, geb. Heyß (Heiss) († wohl 1586) 4719
  - Paul 4719
  - Rosina 4719\*
- Rosina geb. (verehel. Ruland) 4719\*
- Sixtus († 1560) 4719
- Sixtus, Dr. iur. († 1584); Speyer 4719
- Sixtus 4719\*
- Hegner**, Familie
  - Joachim († 1594) 4589
  - Maria Magdalena verw., geb. Haller († 1654) 4589\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altenweiher
- Hehl**, Wolfgang; Nürnberg 4831
- Heideck** (LK Hilpoltstein; jetzt: LK Roth)
  - Einwohner 4751, 4752
  - pfalz-neuburgische(r/s) Pflegamt 4705
  - – Pfleger 4705
- Heideck**, (freiherrliche) Familie von
  - Friedrich († 1374) 4762
  - Georg († 1551) 4720, 5195
  - Georg Friedrich (1582/1627) 4721\*
  - Hans Burkhard († 1596) 4721\*
  - Johann (1464 †) 4762
  - Johann († 1551) 4720
  - Johann Georg († 1564) 4720\*
  - Johanna geb. (1552/55) 4720\*
  - Magdalena, geb. von Gleichen († 1596) 4721\*
  - Maria geb. († 1626) 4720\*, 4721\*
  - Wilhelm († 1588) 4720\*, 4721
    - dessen Kreditoren 4721\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dollnstein; Neustadt a.d. Waldnaab; Störnstein
- Heidecker**, Familie (Lindau)
  - Barbara, geb. Egg 4722\*
  - Stephan Veit 4722\*
- Heidelberg** (krfrSt Heidelberg, Bad.-Württ.)
  - Bürger 4685
  - Einwohner 4792
  - kurpfälzische(r/s) Beamter 4731
  - – Faut 4946
  - – Hofgericht 5282
  - Schloß 5196
- Heidelberg**, Abraham (1778 †); Jude 4556
- Heiden** (Haydt, Heyden), Hans Georg 4723\*
- Heidenfeld** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Rößlein, LK Schweinfurt), Augustinerchorherrenstift
  - Dechant 4724\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Bach; Ganiger; Langen; Rodt; Schied; Wipfeld
  - Konsulent 4724
  - Konvent 4724\*
  - Pröpste 4724

- Franz Xaver 4724\*
- Heidenfeld** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Röthlein, LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4801
- hennebergischer Grundbesitz 4801
- Heidenreich**, Elias, Dr. iur.; Nördlingen, Speyer 4725\*
- Erhard († 1524); Regensburg 4726\*
- Heidingsfeld** (krfrSt Würzburg) 4728–4730, 5082
- berlichingisches Rittergut 4727
- Bürger 4728, 4953
- Bürgerschaft 4729\*, 4730\*
- Einwohner 5136
- fürstbischöflich würzburgische(r/s) Amtmann/Oberamtmann 4912
- – Keller 4729
- – Lehen 4727
- Gemeindebesitz 4727
- Juden 4556, 4724
- Pfarreien
  - St. Laurentius 4729, 4730
- Pfarrer 4729\*, 4730\*
- Pfarrzehnt 4729, 4730
- (Schultheiß) Bürgermeister und Rat 4727\*–4730\*
- Stadtbefestigung 4727
- Zehnt des Ritterstifts St. Burkard zu Würzburg 4729, 4730
- Heigel**, Familie (Heidelberg)
- Elisabeth, geb. von Grünthal, verw. Hofer zu Urfahrn 4731\*
- Johann 4731\*
- Heil**, Johann (1791/1805); Gersfeld 4732\*, 4906
- Heilbronn** (krfrSt Heilbronn, Bad.-Württ.), Reichsstadt 5064
- Bürger 4995
- Bürgermeister und Rat 4733\*
- Einwohner 4751, 4752, 5038
- fürstbischöflich würzburgischer Grund-/Zinsbesitz 4733
- Heilbronner**, Joseph; Jude; Fürth 4991
- Heile** (Haila), Familie von
- Maria Magdalena, geb. von Ketzgen 4734\*
- Peter († 1632) 4734\*
- Heiler** s. Hailer; Heuler (Heiler)
- Heiligenthal**, Johann; Würzburg 4615
- Heilinger**, Melchior; Bamberg 4569
- Heilmann**, Familie (Nürnberg)
- Christoph 4506\*
- Georg († 1718) 4506
- Gottfried 4506
- Jeremias 4506\*
- Margarethe 4506
- Maria geb. 4506\*
- Regina geb. 4506\*
- Rosina geb. 4506
- Sibylla geb. 4506\*
- Heilmann**, Johann Tobias; Egenhausen 5019
- Heilsbronn** (LK Ansbach), Zisterzienserkloster
- Äbte
  - Johann II. 4735\*
  - Sebald († 1518) 5021
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Büschelbach
- Konvent 4735\*
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Ammerndorf; Büschelbach
- Heilsbronn** (LK Ansbach) 4735
- Heim**, Georg; Traisdorf 5058
- Heimb**, Kaspar Gottfried; Karlstadt 4736\*
- Heimbeck**, Johannes; Retzbach 4736\*
  - dessen Ehefrau 4736
- Heimberg** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- Einwohner 5041
- Heimbuchenthal** (LK Aschaffenburg)
- Gericht 4961
- kurfürstlich mainzische(r/s) Amt 4960
- – Oberschultheiß 4960
- – Vogt 4961
- Schultheiß 4961
- Heimburg**, Familie (Lauenstein)
- Christina geb. 5000
- Christina, geb. Lorber 5000
- Dorothea geb. 5000
- Gregor, Dr. († 1472) 5000
- Jakob († nach 1497) 5000
- Heimenhofen**, Familie von
- Allwig 4737\*
- Bentelin (1422) 5118
- Burkhard 4737\*
- Hans Burkhard 4738\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Burgberg (LK Sonthofen)
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Burgberg (LK Sonthofen)
- Heimbenkirch** s. Heimenkirch
- Heimenkirch** (LK Lindau [Bodensee])
- feldkirchisches Lehen 5211, 5212
- Heimerich** (Heymerich), Sebastian; Röhmbild 4739\*, 4740\*
- Hein** (Hain), Kaspar; Straßburg 4741\*
- Heincke** s. Henck (Heincke, Heinicke)
- Heincken**, Franz; Weyhers 4888\*

- Heindell** s. Heindl (Heindell)  
**Heindl** (Heindell), Michael († 1592) 4742\*
- Heinecken**, Familie von  
 - Barbara verw., geb. von Boineburg 4743\*
- Heiner**, Familie (Alt Wiesloch)  
 - Gottfried 4744\*, 4745\*  
 - Jakob 4744  
 - Sabina Modesta geb. 4745\*  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Alt Wiesloch
- Heiner**, Friedrich Jakob; Wässerndorf 4923
- Heinersreuth** (LK Stadtsteinach; jetzt: Gde. Presseck, LK Kulmbach)  
 - Einwohner 5014, 5015
- Heinrich**, Hans; Dettelbach 5009\*
- Heinicke** s. Henck (Heincke, Heinicke)
- Heiningen**, Familie von  
 - Hans (1492) 5182  
 - Juliane verw. (1526) 5182  
 - Ursula, geb. von Seckendorff (1492) 5182  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Utzwingen
- Heinken** s. Hanicke
- Heinlein**, Familie (Posseck)  
 - Georg 4746\*  
 - Katharina, geb. Angles 4746\*
- Heinlein**, Georg; Heidingsfeld 4728
- Heinrichen (von Graßmannsdorff)**, Familie  
 - Johann Lorenz (1754 †) 5148  
 - Maria Isabella, geb. Köstner 5148
- Heintzeller** (Heynzeller), Georg; Edelstetten 4747\*  
 - dessen Gläubiger 4747
- Heising** (Mitter- und Unterheising; LK Regensburg; jetzt: Gde. Barbing, LK Regensburg)  
 - stauff-von-ehrenfelsischer Grundbesitz 4513
- Heißendörffer**, Familie (Steinach)  
 - Hans 4808  
 - Margarethe, geb. Hellenschmid, verw. Krauß 4808
- Heiterwang** (BH Reutte, Tirol, Österreich) 5031
- Hel**, Familie (Nürnberg)  
 - Hans (1520 †) 4748  
 - Katharina (1523 †) 4748\*
- Helb** s. Helbe
- Helbe**, Familie von  
 - Philipp d.J. (1522 †) 4749\*  
 - Philipp d.Ä. (1517/40) 4750\*  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Untermanndorf
- Helchner**, Familie (Nürnberg)  
 - Gabriel (1511/49) 5107\*  
 - Hans (1511 †) 4751\*, 4752\*  
 - Margarethe, geb. Tetzl († 1534) 4957
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gräfenberg
- Helchner** (Holchner), Peter; Dinkelsbühl 4753\*
- Held**, Familie (Schweinfurt)  
 - Anna Rosina geb. 4757\*  
 - Anna verw. (1627) 4757  
 - Christoph (1627 †) 4754\*, 4757  
 - Margaretha geb. 4757\*  
 - N.N. 4757\*  
 - Valentin (1663 †) 4757
- Held**, Christoph Conrad; Ansbach 5019  
 - Georg; Maineck 4755\*, 4756\*
- Heldburg** (LK Hildburghausen; jetzt: Gde. Bad Colberg-Heldburg, LK Hildburghausen, Thür.)  
 - sachsen-hildburghausischer Amtmann 5274
- Heldelin**, Hans; Waal 5122\*
- Heldritt**, Familie von  
 - Adolf Philipp 4758\*, 4759\*  
 - Eva 4758\*, 4759\*  
 - Georg Heinrich Levin 4758\*–4760\*  
 - Martin Geuß 4758–4760  
 - Sabina verw., geb. von Heßberg (1591/1625) 4760  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Ostheim (LK Mellrichstadt)  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Weimarschmieden
- Heldt**, Hans; Burgambach 4875
- Helfenstein**, (gräfliche) Familie von  
 - Barbara geb. († 1605) 4764\*  
 - Konrad († 1474) 4762  
 - Elisabeth, geb. von Limpurg-Speckfeld († 1538) 4767  
 - Ludwig († 1493) 4767  
 - Ludwig († 1525) 5155  
 - Rudolf († 1601) 4761\*, 4762\*, 4764\*  
 - Rudolf († 1627) 4763\*  
 - Schweikhard († 1599) 4761\*  
 - Ulrich († 1548) 4767\*  
 - Ulrich († 1570) 4761, 4765\*, 4766\*  
 - Ulrich († 1581) 4761\*  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Wellheim  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Aicha (LK Eichstätt); Altstetten; Ellenbrunn; Gammersfeld; Hard (LK Eichstätt); Haunsfeld; Hütting; Konstein; Wielandshöfe  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gundelfingen; Wellheim  
 - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Wellheim
- Helfant**, Familie von (Weißenburg)  
 - Christoph, Dr. 4768\*

- Justina, geb. Prockhus, verw. Kintinger 4768\*
- Helfmann**, Familie (Speyer)
  - Christine geb. 4769\*
  - Elisabeth geb. 4769\*
  - Johann, Lic. iur. (1560 †) 4769, 4770
  - Johann d.J., Lic. iur. (1572 †) 4770
    - dessen minderjährige Kinder 4770\*
  - Margarethe geb. 4769\*
- Helgers** s. Hellengerst
- Hell**, Familie (Eichstätt)
  - Georg Anton 4771\*, 4908
  - Ursula, geb. Rottinger 4771
- Hell**, Kaspar, Dr. iur. († 1608); Ingolstadt 4772\*
- Hellengerst** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Weitnau, LK Oberallgäu)
  - Gemeinde 4773\*
  - fürststiftisch kemptische Untertanen 4773
  - Vierer 4773\*
  - Weidmeister 4773\*
- Hellenschmid**, Margarethe geb.; Spindelbach, Steinach 4808
- Heller**, Familie (Bamberg)
  - Johann Adam 4777\*, 4778\*
  - Johann Franz Gallus 4777\*, 4778\*
  - Johann Joseph Meinhard 4777, 4778
  - Maria Barbara geb. 4778\*
- Heller**, Familie (Poppenhausen)
  - Elisabeth, geb. Kreuzer 4779\*
  - Michael 4779\*
- Heller**, Familie (Würzburg)
  - Anna, geb. Friedrich, verw. Mumbach 4780\*
  - Friedrich (1587 †) 4774
  - Katharina geb. 4774
  - Margaretha, geb. Schuler (1597 †) 4774
  - Peter 4780\*
- Heller**, Johann, Dr. iur.; Günzburg 4775\*, 4776\*
  - Johann; Würzburg 5125
- Helletsgraden** (LK Ebersberg; jetzt: Gde. Steinhöring, LK Ebersberg)
  - Gehölz 4492
  - haagischer Grundbesitz 4492
- Helligers** s. Hellengerst
- Hellmaister**, Paul; München 5220
- Hellmitzheim** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen)
  - limpurgisches Zentgericht 5251
- Helm**, Hans; Nürnberg 4781\*
  - Konrad; Memmingen 4782\*
- Helmershausen** (LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)
  - zweifeliches Rittergut 4758, 4759
- Helmishofen** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Kallental, LK Ostallgäu)
  - fürstbischöflich augsburgischer Pfleger 5147\*
- Helmreich**, Sabina, verw. Agricola; Nürnberg 4783\*
- Helmstadt** (LK Markttheidenfeld; jetzt: LK Würzburg)
  - Einwohner (Verzeichnis) 5102
  - Gemeinde 5102\*
  - Gericht 5102\*
  - holzkirchische Zinsleute 5102, 5103
  - imhofischer Schultheiß 5102\*, 5103
- Helmstatt**, Familie von
  - Bleickard 4784
  - Elisabeth, geb. Thumb von Neuburg, verw. von Schaumberg (1581/99) 4785\*
  - Johann Konrad 4786\*
  - Paul 4785\*
  - Ursula Sophia 4784\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Wagenbach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberöwisheim
- Helriegel**, Hans d.J.; Münnertstadt 4787\*
- Helsabeck** s. Helsenweck (Helsabeck)
- Helsenweck** (Helsabeck), Stephan; Vach 5104\*
- Hemau** (LK Parsberg; jetzt: LK Regensburg)
  - Einwohner 4700
- Hemm**, Familie (Sulzdorf)
  - Hans 5136\*
  - Margarethe, geb. Stumer 5136\*
- Hemmell**, Johann Heinrich Franz; Bamberg 4714\*
- Hemmendorf** (LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge)
  - Dorfmeister 4788\*
  - Gemeinde 4788\*
  - Einwohner 4788
  - Schultheiß 4788\*
- Hemmert** s. Hömmer (Hemmert)
- Hemsbach** (LK Mannheim; jetzt: Rhein-Neckar-Kr., Bad.-Württ.)
  - fürstbischöflich wormsischer Keller 4719
- Henck** (Heincke, Heinicke), Jakob; Winterhausen 4790\*
- Henck** (Hengk), Familie (Sulzberg)
  - Apollonia verw., geb. Schellang 4789\*
  - Hiltgart geb. 4789
  - Peter 4789
- Henckelmann**, Familie (Haßfurt)
  - Hans (1597 †) 4739
  - Rosina verw. 4739

- Henecke** s. Hanicke
- Henfenfeld** (LK Hersbruck; jetzt: LK Nürnberger Land) s. Pfinzing (von Henfenfeld)
- Hengersberg** (LK Deggendorf)
- bayerischer Pfleger 4772
- Hengk** s. Henck (Hengk)
- Henle** s. Henlin (Henle)
- Henlein** s. Marx Henlein
- Henlin** (Henle), Michael; Zöschingen 4715
- Henn**, Michael; Dettelbach 4791\*
- Pankraz; Heidelberg 4792\*
- Henne**, Familie (Buchenberg)
- Euphrosina geb. 5212
  - Johann 5211\*, 5212\*
- Henneberg**, (gefürstete) Grafschaft 4793, 4794, 4801, 4805
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4794 s.a. Mainberg; Meiningen
  - Grafen
    - Heinrich III. († 1262) 4801
    - Hermann I. († 1290) 4801 (H.-Aschach)
    - Berthold XII. († 1411) 4801
    - Georg I. († 1465) 4801
    - Otto IV. († 1502) 4801 (H.-Schleusingen)
    - Berthold VII. († 1340) 4801
    - Georg Ernst († 1574) 4803\*, 4804\*, 4871\*
    - Heinrich XI. († 1405) 4801
    - Heinrich XII. († 1475) 4801
    - Johann I. († 1359) 4801, 4805
    - Wilhelm I. († 1426) 4801
    - Wilhelm II. († 1444) 4801
    - Wilhelm IV. († 1559) 4793\*–4802\*, 4871, 5062
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Heidenfeld; Mittelstreu; Nüdlingen; Sondheim; Stetten; Urspringen (LK Mellrichstadt)
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dornberg (LK Groß-Gerau); Habichtsburg; Henneberg
  - Inhaber 4805\*
  - Lehen s. Aschbach; Fröhstockheim; Maßbach; Poppenlauer; Rödelsee
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Aschbach; Ballingshausen; Ebertshausen; Eußenhausen; Mellrichstadt [Zent]; Mittelstreu; Schwanfeld; Sulzfeld
- Henneberg** (LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 4801
  - hennebergische Burg 4801
  - s.a. Truchseß von Henneberg
- Henniges**, Familie (Schwabach, Ansbach)
- Heinrich, Dr. († 1715) 4806\*, 4807\*
  - Melchior 4806
  - Niklas 4806, 4807
- Henninger**, Johann Adam; Steinach 4808\*
- Henzler von Lehnensburg**, Familie
- Anton Maria 4809\*
- Hepp**, Familie (Ulm)
- Georg, gen. Müller 4810\*, 4811\*, 4812
  - Kaspar 4810, 4811, 4812\*
- Hepp** (Häpp), Familie (Schweinfurt)
- Johann Heinrich (1780 †) 4813
  - Susanna Eleonora verw., geb. Öhlschlägel, verw. Keck 4813\*
- Herberstein** (Gde. Stubenberg, BH Hertzberg, Stmk., Österreich)
- herbersteinische Burg 4814–4816
- Herberstein**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
- Adolf Friedrich († 1683) 4814\*, 4815\*
  - Esther Susanna, geb. von Jörgen 4815\*
  - Georg 4841
  - Georg Andreas 4816\*
  - Otto Friedrich 4814\*
  - Otto Heinrich († 1634) 4814
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Guttenhaag; Herberstein; Neuberg; Radkersburg
- Herbert**, Hans Adam; Pusselsheim 4905
- Veit; Pusselsheim 4905
- Herbilstadt**, Familie von
- Elisabeth geb. 4817
  - Heinrich Wolf († 1559) 4817
  - Raphael († 1586) 4817
  - Veit Ulrich († 1608) 4817\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Haina
- Herblingen** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdingen, LK Donau-Ries)
- hürnheimische Untertanen 5179, 5185
- Herbrot**, Familie (Augsburg)
- Christoph (1536/64) 4818
  - Euphrosina, geb. Sinzinger 4819\*, 4820\*
  - Hieronymus (1525/64) 4818
  - Jakob d.Ä. († 1564) 4818\*
  - Jakob d.J. (1569 †) 4818\*, 4819, 4820
  - dessen Kreditoren 4819, 4820
- Herbst**, Familie (Ansbach)
- Cordula Maria Margaretha geb. 4822\*
  - Johann Martin 5019
  - Johann Zacharias 4822\*
  - dessen Geschwister 4822\*
  - Juliana geb. 4822
  - Margarethe geb. 4822



- Ursula Martha geb. 4822\*
- Zacharias Melchior (1772 †) 4822
  - dessen Ehefrau 4822
- Herbst**, Georg; Nürnberg 4983\*
  - Hans; Nürnberg 4983\*
  - Hans; Schwabach 4821\*
  - Konrad; Nürnberg 4983\*
- Herbsthausen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Bad Mergentheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
  - hohenlohische Zollstätte 5061
- Herda**, Familie von
  - Hans Kaspar (1610/40) 4646\*, 4647\*, 4648, 4649, 4786\*, 4823\*, 5207\*
  - Susanna Regina 4646\*, 4647\*, 4648, 4649, 4823\*, 5207\*
  - Ursula, geb. von Hardheim 4646, 4647
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Assumstadt; Domeneck
- Herdegen**, Familie (Nürnberg)
  - Katharina, geb. Thum 4824\*
  - Veit 4824\*
    - dessen Kinder 4824\*
- Herdegen** s.a. Hering (Herding, Herdegen)
- Herd**, Hans; Dachsbach 4575
- Herding** s. Hering (Herding, Herdegen)
- Herdtingshagen** (LK Schwäbisch Hall; jetzt: Gde. Braunsbach, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
  - hohenlohischer Kocherzehnt 5040
- Hergott**, Barbara; Aschaffenburg 4825\*
- Herich**, Konrad; Waal 5122\*
- Hering**, Hans; Bamberg 5126\*
- Hering** (Herding, Herdegen), Kaspar; Grap-pertshofen 4876, 4877
- Herleshof** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Kollitz-heim, LK Schweinfurt)
  - truchseß-von-hennebergisches Rittergut 4728
- Herletzgaden** s. Helletsgaden
- Herlewingen** s. Herblingen
- Herlheim** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Kollitz-heim, LK Schweinfurt) 4826
  - Gemeinde 4826\*
  - Schultheiß 4826\*
  - Siebener 4826
- Hermann**, Familie (Dinkelsbühl)
  - Heinrich 4829\*
  - Johann Jakob 4829
  - Johann Kaspar 4829\*
- Hermann**, Familie (Neuensorg)
  - Barbara, geb. Köler († 1600) 4827
  - Hans (1596 †) 4827
  - Hans 4827\*
  - Margarethe geb. 4827
  - Peter 4827\*
  - Ulrich 4827\*
- Hermann**, Familie (Nürnberg)
  - Barbara gesch. 4830\*
  - Ludwig Daniel 4830\*
- Hermann**, Johann Christian; Kulmbach 4828\*
  - Kaspar; Reistenhausen 4960
  - Veit; Gastenfelden 5045
- Hermannsdorf** s. Hermersdorf
- Hermersdorf** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Vestenbergsgreuth, LK Erlangen-Höchst-adt)
  - holzschuherische(r) Schultheiß 5106
  - – Untertanen 5106
- Hernoldt**, Heinrich; Partenstein 4630
- Herodes**, König der Juden 5032
- Herold**, Familie (Volkersbrunn)
  - Elisabeth, geb. Bachmann 4961
  - Johann 4961
- Herold**, Michael; Hobbach 4960, 4961
- Heroldhausen** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Heroldsberg** (LK Erlangen; jetzt: LK Erlangen-Höchst-adt)
  - Einwohner 4586
  - Gastwirtschaft 4586
- Heroldt**, Familie (Speyer)
  - Daniel 4832\*
  - Heinrich, Dr. iur. († 1549) 4832
  - Johanna geb. 4832\*
- Heroldt**, Jobst; Bamberg 5126\*
  - Johann; Nürnberg 4831\*
- Herrenberger** s. Hörberger (Herrenberger)
- Herrenzimmern** (LK Rottweil; jetzt: Gde. Bösing, LK Rottweil, Bad.-Württ.)
  - zimmernscher Stammsitz 4501
- Herrgottsmühle** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen)
  - Einwohner 4902
- Herrieden** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach), Kollegiatstift
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Tauberzell
  - Dechanten
    - Leonhard Sterner 4833\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Burgstall; Neusstett; Tauberzell
  - Kapitel 4833\*
  - Senior 4833\*
- Herrieden** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach)

- fürstbischöflich eichstädtischer Kastner 4612
- Herrlingen** s. Oberherrlingen
- Herrnberchthaim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Ippesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5108, 5248, 5277, 5278
- Dorfmeister 5240\*
- Fronhofische(r/s) Grundbesitz 5277
- – Rittergut 5235
- Ganerben 5240
- Gemeinde 5240\*
- Schultheiß 5240\*
- wenkheimischer Grundbesitz 5277
- windsheimischer Grundbesitz 5277
- Zoll 5262, 5277, 5278
- Herrnsheim** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Wilanzheim, LK Kitzingen)
- Bürgermeister 5227\*
- Gemeinde 5227\*
- Gericht 5227\*
- Schultheiß 5227\*
- seinsheimischer Schultheiß 4923\*
- – Untertan 4923\*
- Herrnsheimer Wald** (Gehölz zwischen Bullenheim, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Ippesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, und Nenzenheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5227
- Hersam**, Hans; Rothenburg 4834\*, 4835\*
- Herschlin**, Familie (Filzingen)
- Bartholomäus 4836
- Erasmus 4836
- Martin 4836\*
- Hert**, Familie (Wetzlar)
- Gotthard Johann, Lic. iur. († 1766) 4837\*
- Ludwig Ernst, Dr. iur. († 1732) 4838\*, 4839\*
- Hertel**, Familie (Aschaffenburg)
- Hans 4840\*
- Katharina geb. 4840\*
- Konrad 4840\*
- Hertel**, Johann Georg Wolfgang; Rehweiler 5106
- Herten**, Familie (Düren)
- Adam 4841\*
- Sibylla, geb. Vaßbender 4841\*
- Hertenstein** s. Hartenstein
- Hertigsgrund** s. Hertigsreis
- Hertigsreis** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Hertl** (Hertlin), Thomas; Neumarkt 5195\*, 5196\*
- Hertlegen**, Georg; Augsburg 4842\*
- Hertwigshag** s. Herdtlingshagen
- Hertz**, Johann Conrad; Würzburg 5103
- Hertzl**, Ursula geb.; Augsburg 4843\*
- Herwart(h)**, Hans; Billingshausen 4844\*
- Herwarth** (von Bittenfeld und Hohenburg), (freiherrliche/gräfliche) Familie (von) (Augsburg)
- Barbara geb. († 1569) 4846\*
- Barbara geb. († 1594) 4845
- Christoph († 1529) 4847\*, 4848
- Dorothea geb. († 1548) 4848\*
- Elisabeth geb. († 1562) 4848\*
- Elisabeth, geb. Pfister († 1549) 4848\*
- Felizitas geb. († 1546) 4848\*
- Hans (1532/37) 4969, 4972
- dessen Mutter 4969, 4972
- Hans Heinrich († 1583) 4849\*
- Hans Paulus († 1586) 4849\*
- Helena geb. († 1543) 4848\*
- Joachim († 1535) 4848\*
- Magdalena geb. († 1573) 4848\*
- Maria geb. († 1560) 4848\*
- Marx († 1593) 4992
- Matthias († 1584) 4845, 4846\*
- Paul († 1575) 4846\*
- Peter († 1582) 4848\*
- Philipp († 1561) 4846
- Philipp († 1587) 4845\*
- Philipp († 1602) 4992
- Handelsgesellschaft 4847\*
- Faktoren s. Nürnberg [Reichsstadt]
- Herwert** (Herbert), Heinrich; Saint Avold 4850\*
- Herzbusch** (Gehölz östlich von Hobbach, LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg) 4960
- Herzogenaurach** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchstadt)
- fürstbischöflich bambergische(r/s) Amt 5105
- – Amtmann 5242
- – Kastenamt 5017
- Heshuysen**, Adolph Jan; Haarlem 4851\*, 4852\*, 5037, 5038
- Heshuysen**, Adolph Jan & Co., Bankhaus/Handelsgesellschaft; Amsterdam 4851\*, 4852\*, 5037, 5038
- Heslin** (Heßlin, Hoslein), Peter; Dittenheim 4853\*
- Heß**, Familie (Lindau)
- Hans Georg 4854\*

- Juditha, geb. Rad 4854\*
- Heß, Familie (Nürnberg)**
- Margarethe 5135\*
- Sebastian, gen. Schmidt 5135\*
- Heß, Hans Georg; Klingenberg 5023**
- s.a. Hesse (Heß)
- Heßberg (LK Hildburghausen; jetzt: Gde. Veilsdorf, LK Hildburghausen, Thür.)**
- kotzauisches Rittergut 5247
- Heßberg, (freiherrliche) Familie von**
- Amalia, geb. Zollner von Rothenstein 4856
- Barbara verw., geb. von Seckendorff, verw. von Grumbach (1585 †) 4870\*
- Beringer († 1591) 4871\*
- Brigitta, geb. von Berlichingen († 1577) 4855
- Christoph († 1605) 4871\*
- Christoph Philipp († 1599) 4871\*
- Claus d.Ä. († 1579) 4871\*, 4872
- Claus d.J. († 1637) 4871\*
- Elisabeth, verw. von Zedtwitz 4879
- Eucharius († 1522) 4871
- Eva geb. (1549 †) 5247
- Friedrich († 1594) 4871\*
- Friedrich Albrecht († 1610) 4856\*, 4869\*, 4871\*, 4873\*, 4875\*-4877\*, 4879\*
- Friedrich Sigmund († 1682) 4872
- Gabriel († 1571) 4871
- Georg Ludwig († 1626) 4868\*
- Georg Philipp († 1629) 4868\*, 4872\*, 4880
- Hans († 1576) 4871
- Hans Albrecht († 1597) 4857\*, 4871\*
- Hans Andreas († 1603) 4857\*, 4871\*
- Hans Christoph († 1595) 4871\*
- Hans Friedrich 4856\*
- Hans Georg (1568 †) 4797\*, 4857, 5265
- Hans Wilhelm († 1600) 4871\*
- Hans Wolf († 1578) 4871\*
- Heinrich Philipp (1679) 4880\*
- Heinrich Wilhelm († 1605) 4868\*
- Hektor († 1600) 4721\*, 4855\*, 4858\*-4867\*, 4868, 4871\*, 4874\*, 4878\*
- Hektor d.J. 4868\*
- Margaretha, geb. von Hutten (1523) 5265
- Maria, geb. von Pappenheim (1611/23) 4872\*
- Sabina geb. (1591/1625) 4760
- Ursula geb. 5247\*
- Valentin 4856
- Wilhelm 5247
- Wilhelm Moritz († ca. 1567/58) 4870
- Wolf Sigmund († 1621) 4868\*, 4872
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Brunn
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Altenbuch; Eggensee; Flachsacker; Fröhstockheim; Furtwiese; Lüchauer Schlag; Oberallbach; Rödelsee; Weidenhain; Ziegenberg
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bedheim; Brunn; Burgambach; Dingolshausen; Eishausen; Engenstein; Ermershausen; Haubinda; Knetzgau; Reurieth; Rödelsee; Roßfeld; Schnodsenbach; Steinfeld; Unterlaimbach; Weimarschmieden; Weitersroda
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Burgambach; Burgbernheim; Diebach (LK Rothenburg); Grappertshofen; Hohholz
- Hesse (Heß), Matthäus; München 4881\***
- Hesselbrunn s. Haselbrunn**
- Hessen, Landgrafschaft**
- Landgrafen
- Wilhelm II. († 1509) 4794
- Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft**
- Hofmeister 4924
- Hessen-Kassel, Landgrafschaft**
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Brücken; Willmundsheim
- Landgrafen
- Amalie Elisabeth, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg († 1651) 4882
- Karl († 1730) 4882
- Wilhelm V. († 1637) 4882
- Wilhelm VIII. († 1760) 4882\*
- Wilhelm IX. († 1821) 4883\*
- Lehen s. Hüttelngesäß; Kammerforst
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Hüttelngesäß; Willmundsheim
- Hessenau (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Ilshofen, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061**
- Heßlein, Isaak Lazarus; Jude; Bamberg 4777\***
- Heßlin s. Heslin (Heßlin, Hoslein)**
- Hester, Familie (Berolzheim)**
- Leonhard 4884
- Valentin 4884
- Wendel 4884\*
- dessen Kreditoren 4884
- Hetsch, Familie (Nördlingen)**
- Benedikt Jakob d.Ä. 4885
- Benedikt Jakob d.J. 4885\*
- Hettelberger, Familie (Worms) 5276**
- Hans 4886\*, 4887\*
- Wilbold 4887\*
- Hettenberger s. Hettelberger (Hettenberger)**
- Hettenhausen (LK Fulda; jetzt: Gde. Gersfeld [Rhön], LK Fulda, Hessen) 4888**
- ebersbergisches Rittergut 4906
- Gemeinde 4888\*

**Hettersdorf**, (freiherrliche) Familie von

- Carl Amand (1735/77) 4889\*, 4891\*, 4892\*
- Catharina Eleonora, geb. Frein von Aufseß († 1727) 4891
- Elisabeth geb. (1585) 4933
- Franz Anton (1732/77) 4891\*, 4892
- Georg Ernst († 1739) 4891
- Johanna Sidonia Maria Franziska Charlotte geb. († 1761) 4891\*
- Joseph Heinrich (1799/1803) 4890\*
- Magdalena geb. († 1779) 5245\*, 5253
- Maria Eva Catharina geb. (1718/77) 4891\*
- Maria Josepha Augusta, geb. Schutzbar gen. Milchling (1732) 4891
- Maria Sophia, geb. Frein von Guttenberg († 1721) 4891
- Otto Philipp Franz Carl (1712/62) 4892\*
- Veronika, OCist († 1581) 4933\*  
s.a. Würzburg, Klöster und Stifte, Himmels-  
pforten, Äbtissinnen, Veronika
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Stöckach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Stöckach

**Hettinger**, Johann Conrad, Dr. iur.; Biberach 5085**Hetzel**, Familie (Hochstift Bamberg)

- Agatha geb.; Bamberg 4896\*
- Andreas; Hohengüßbach 4896\*
- Andreas; Rattelsdorf 4896\*
- Andreas; Wartenfels 4896\*
- Anna Maria geb.; Bamberg 4896\*
- Anna Rosina geb.; Bamberg 4896\*
- Elisabeth; Oberberndorf 4896\*
- Elisabeth geb.; Wartenfels (?) 4896\*
- Hans Andreas; Staffelstein 4896\*
- Hans Kaspar; Rattelsdorf 4896
- Hans Veit; Uetzing, Rattelsdorf 4896
- Hans Wilhelm; Zapfendorf 4896\*
- Johann Heinrich; Ampferbach 4896\*
- Johannes; Bamberg 4896\*
- Kunigunde; Eltmann 4896\*
- Margaretha geb.; Kronach 4896\*
- Margaretha geb.; Rattelsdorf 4896\*
- Margarethe geb.; Wartenfels (?) 4896\*
- Maria Dorothea Barbara geb.; Bamberg 4896\*
- Maria Kunigunda geb.; Bamberg 4896\*
- Sebastian (1702 †); Langheim 4896

**Hetzel**, Hans; Nürnberg (1496) 4893\*

- Hans; Nürnberg (1594/99) 4894\*, 4895\*

**Hetzer**, Hans; Pfreimd 4897\***Heubach** (LK Ebern; jetzt: Gde. Ebern, LK Haßberge)

- Ganerbschaft 4898, 4899
- giechischer Grundbesitz 4899
- lichtensteinische(r) Grundbesitz 4898, 4899
- – Untertanen 4898\*, 4899\*
- rothenhanische(r) Grundbesitz 4898, 4899
- – Untertanen 4898\*, 4899\*
- stein-zum-altensteinischer Grundbesitz 4898, 4899
- – Untertanen 4898\*, 4899\*

**Heubel**, Familie (Nürnberg)

- Johann Ernst 4900\*, 4901
- dessen Kinder aus erster Ehe 4900
- – – zweiter Ehe 4900
- Walburga, geb. Mago, verw. Sichert von Sichertshof († 1716) 4900, 4901\*

**Heubner** (Hubner, Huebner), Klaus; Willanzheim 4902\***Heuchelheim** b. Frankenthal (LK Frankenthal;

jetzt: LK Ludwigshafen, Rhl.-Pf.)

- Einwohner 5028
- hoheneckischer Grundbesitz 5028, 5029

**Heuchlingen** (LK Schwäbisch Gmünd; jetzt: Ostalbkr., Bad.-Württ.)

- Einwohner 5180
- rechbergisches Rittergut 4946

**Heudorf** bei Mengen (LK Saulgau; jetzt: Gde.

Scheer, LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)

- hornsteinisches Schloß 5142

**Heuffler (von Rasen)**, Familie

- Dietrich (1540/58) 5001\*

**Heugel** (ursprünglich: Haug), Familie (Eichstätt)

- Anna geb. 4903
- Hans d.Ä. 4903
- Hans d.J. 4903\*
- dessen Bruder 4903
- Heinrich 4903
- Katharina geb. 4903
- Margarethe geb. 4903
- Walburga verw. 4903

**Heugel**, Familie (Nürnberg)

- Albrecht († 1597) 4904
- Anna, geb. Kentz 4904
- Paul 4904\*

**Heuler** (Heiler), Familie (Pusselsheim)

- Jörg 4905
- dessen Kreditoren 4905
- Katharina 4905\*
- deren Kreditoren 4905\*

**Heun**, Familie (Kohlgraben)

- Johannes 4906\*
- Peter 4906

- Heuser, Johann**, Lic. iur. († 1586); Speyer 4770\*
- Heuser** s.a. Hauser (Heuser)
- Heuserer, Mang**; Augsburg 4907\*
- Heusing** s. Heising
- Heusler**, Familie (Neunstetten)
- Franz Dominikus 4908
  - Maria Emerentiana, verw. Plenag(e)l 4908\*
- Heuß**, Familie (Oberwittighausen)
- Anna 5136
  - Anna verw. 5136
  - Barbara 5136
  - Endres d.Ä. (1532 †) 5136
  - Endres d.J. 5136\*
  - Magdalena 5136
  - Margarethe geb. (1558 †) 5136
  - Veit 5136
- Heublein von Eußenheim**, Familie
- Adam Joseph Valentin Maria Donat († 1830) 4912\*
  - Adam Valentin († 1679) 4909, 4910\*, 4911\* 4913\*, 4914\*
  - Franz Anton (1789/96) 4912\*
  - Georg Christoph († 1633) 4912–4915
  - Heinrich Christoph († 1719) 4909, 4912, 4914\*, 4915
    - dessen Kinder 4915
  - Heinrich Hartmann Ignaz Donat 4909\*, 4912, 4915\*
  - Johann Eitel († 1694) 4914\*
  - Johann Gottfried († 1699) 4914\*
  - Johanna, geb. Neustetter gen. Stürmer († 1595) 4911
  - Karl Anton (1789/96) 4912\*
  - Maria Anna Franziska Cordula geb. (1717/26) 4909\*
  - Maria Sabina geb. († 1658) 4911\*
  - Marsilius, OTeut († 1702) 4914\*
  - Otto Hermann († 1694) 4914\*
  - Susanna Barbara geb. (1616/70) 4911\*, 5271
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Bad Kissingen; Sachsendorf; Schönfeld
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Brünn (LK Bad Kissingen); Geroda; Moggendorf; Münnersstadt; Pilgerndorf; Stratztenholz; Trumsdorf; Waldfenster; Welkendorf (LK Ebermannstadt); Zahlbach
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bad Kissingen; Fatschenbrunn; Münnersstadt; Sachsendorf; Schönfeld
- Heußner**, Hans; Windsheim 4916\*
- Heustreu** (LK Bad Neustadt a.d. Saale; jetzt: LK Rhön-Grabfeld) 4917
- Gemeinde 4917\*
  - Schultheiß 4917\*
  - Vorsteher 4917\*
- Heutlinger** (Hittlinger), Christoph; Herblingen 5179
- Heuweg** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Hevelin** (Häfelin, Heffelin), Peter; Günzburg 4918\*
- Hewen** (Herrschaft um die Ruine Hohenhewen südwestlich von Engen, LK Konstanz, Bad.-Württ.)
- Reichslehen 5085
- Heyden** (Haiden), Familie (Breitenfurt)
- Georg 4920\*
  - Hans (1494 †) 4919
  - Leonhard 4920
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Eibwang
- Heyden** s. Heiden (Haydt, Heyden)
- Heydloff**, Christian, OSB (1470/96); Schlüchtern 5234
- Heym**, Barbara (1529 †) 4787
- Hans; Herrgottsmühle 4902\*
- Heymerich** s. Heimerich (Heymerich)
- Heymhausen** s. Emmenhausen
- Heynzeller** s. Heintzeller (Heynzeller)
- Heyß**, Familie (Augsburg)
- Maria geb. († wohl 1586) 4719
  - Sebastian, Dr. iur. 4719\*
  - Ulrich 4719\*
- Heytzinger**, Familie (München)
- Anna geb. 4921
  - Barbara geb. 4921
  - Franz 4921
  - Hans 4921
  - Jakob 4921\*
  - Niklas 4921
- Heyum** d. Ä.; Jude; Bamberg 5162\*
- Heyum** s.a. Liebmann Heyum
- Heyum Elkan** d. J.; Jude; Bamberg 5162
- Hick**, Familie (Marktbreit)
- Barbara, geb. Gebhardt 4948\*
  - Johann Georg Wolfgang 4948\*
- Hieber** (Hueber), Hans; Regensburg 4922\*
- Hieber** s.a. Hueber (Hieber)
- Hiemenhausen** s. Emmenhausen
- Hilgartshausen** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
- hohenlohischer Zoll 5076
  - rothenburgischer Zoll 5076

- Hiller**, Georg; Hermsheim 4923\*
- Hilling**, Achaz; Nürnberg 4924\*, 5128\*
- Hillprant**, Familie
- Dorothea, geb. Heimbürg, verw. Crailsheim 5000
  - Heinz, gen. Scheuber 5000
- Hilpersdorf** (Wüstung bei Bellevue, krfrSt Schweinfurt)
- Gemeinde 4925\*
  - Schöffen 4925\*
- Hilpoltstein** (LK Hilpoltstein; jetzt: LK Roth)
- Bürger 5195
  - pfalz-neuburgische(r/s) Pfliegamt 4705
  - – Pflieger 4705
- Hilprant** s. Hiltprant (Hilprant)
- Hiltbrandt**, Familie
- Barbara, geb. von Schaffhausen († 1562) 4780
  - Philipp (1549 †) 4780
- Hiltensingen** (LK Schwabmünchen; jetzt: LK Augsburg)
- Jude 4994
- Hilteprandt**, Johann, Dr.: Passau 4697
- Hiltmann**, Balthasar; Steinau 5270
- Hiltner**, Familie (Regensburg)
- Felizitas, geb. Schwäbel 4928\*
  - Johannes, Dr. iur. († 1567) 4928\*
- Hiltner**, Andreas; Neunburg vorm Wald, Regensburg 4926\*, 4927\*
- Hiltpoltstein** (LK Forchheim)
- nürnbergischer Pflieger 5110
- Hiltprandt**, Familie (Dettelbach)
- Margaretha geb. 5009
  - Michael (1507 †) 5009, 5224
  - Sigmund 5009
  - Sixt 5009
  - Ursula geb. 5009
  - Wilhelm 5009
- Hiltprant** (Hilprant), Andreas; Landsberg 4929\*–4932\*
- Himler** (Hinder), Johann; Schwabach 4806, 4807
- Himmelspforten** (Kloster westlich von Würzburg, krfrSt Würzburg) s. Würzburg, Klöster und Stifte, Himmelspforten
- Himmelthal** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Elsenfeld, LK Miltenberg) 4960
- Hinder** s. Himler (Hinder)
- Hintersteinau** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Steinau an der Straße, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- hanau-münzenbergischer Untertan 4625
  - Schultheiß 4625
- Hintzinger**, Christoph; Gangkofen 4936\*
- Hinzenhauser**, Familie
- Benedikt 4937\*
  - Paula, geb. Pütrich (1478/1510) 4937\*
- Hirl**, Familie (Hofstetten)
- Anna geb. 4938\*
  - Hans 4938\*
  - Margarethe, geb. Völckl 4938
  - Paul 4938\*
- Hirnkofen (gen. Rennwart)**, Familie von
- Anna, geb. von Hornstein (1535/60) 5143
  - Elisabeth geb. (1531) 4940\*
  - Johann, Lic. iur. (1527/31) 4918, 4939\*, 4941\*, 5140
  - Wilhelm († 1559) 4939\*, 5140, 5143\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Baumgarten; Winterbach
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Rieder; Winterbach
- Hirrlingen** (LK Tübingen, Bad.-Württ.)
- owische Herrschaft 5142
- Hirsch**; Jude; Grönenbach 4773\*
- Hirsch**, Adam; Dampfach 4905
- Otto; Forchheim 4942\*
- Hirsch** s.a. Marx Hirsch Kohn; Model (Hirsch); Samuel Hirsch; Samuel Hirsch Stüßlein
- Hirsch Niehem Kohn**; Niederwerrn; Jude 4657
- Hirschaid** (LK Bamberg)
- Einwohner 5012
- Hirschbach** (LK Sulzbach-Rosenberg; jetzt: LK Amberg-Weilheim)
- ebnerisches Rittergut 4717
  - heffnerisches Rittergut 4717
  - mendelsches Rittergut 4717
- Hirschberg** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Beilngries, LK Eichstätt), Grafschaft
- Grafen
  - Gebhard († 1305) 4762
  - Sophie, geb. Gräfin von Oettingen († 1309) 4762
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dollnstein; Wellheim
- Hirschberg** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Beilngries, LK Eichstätt)
- fürstbischöflich eichstättische(r/s) Amt/Pfliegamt/Oberamt 5195
  - – Pflieger 4753, 4780, 5196
- Hirschberg** (poln.: Jelenia Góra; Woiwodsch. Hirschberg/Jelenia Góra, Polen)
- Einwohner 4506
- Hirschberg**, Familie von 4684
- Anna geb. (1570/98) 4944\*
  - deren Vormünder 4944\*

- Anna Maria (1626) 4943\*
- Arnold, OTeut (1399/1449) 4762
- Hans Georg († 1620) 4943
- Joachim Friedrich (1626) 4943\*
- Margarethe Barbara (1626) 4943\*
- Paul (1570 †) 4944
- Sophia Rebecca geb. 4515\*
- Ursula, geb. von Schirnding (1626) 4943
- Ursula Sophia (1626) 4943\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ziegenburg
- Hirschberger**, Familie (Augsburg)
- Johann Wilhelm 4945
- Maria Katharina gesch., geb. Reuter (Reiter) 4945\*
- Hirschberger**, Caspar; Ranfels 4697
- Hirschdorf** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: krfrSt Kempten [Allgäu])
- Einwohner 4737
- Hirschfeld** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Röthlein, LK Schweinfurt)
- huttischer Grundbesitz 5265
- Hirschhorn** (Neckar) (LK Bergstraße, Hessen)
- hirschhornische Herrschaft 4946, 4947
- Hirschhorn**, Familie von
- Anna, geb. Göler von Ravensburg († 1578) 4946\*
- Friedrich († 1632) 4947\*
- Hans († 1569) 4946\*
- Philipp († 1585) 4947
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hirschhorn; Zwingenberg
- Hirsching**, Familie (Windsheim)
- Anna geb. 4948\*
- Johann Leonhard 4948\*
- Katharina Maria geb. 4948\*
- Margarethe, geb. Gebhardt, verw. Kühnlein († 1694) 4948
- Michael († 1678) 4948
- Hirschmann**, Leonhard; Weißenburg 4522\*
- Hirschvogel**, Familie (Nürnberg, 14./16. Jh.)
- Andreas († 1537) 4950\*
- Andreas († 1550) 4950
- Leonhard († 1525) 4949\*
- Handelshaus 4950
  - Faktoren s. Vijayanagar
- Hirschvogel**, Familie (Nürnberg, 17. Jh.)
- David († 1668) 5199\*
- Elisabeth, geb. Jaquet († 1641) 5199
- Hirschdorf** s. Hirschdorf
- Hirsmann**, Ulrich; Stöckelsberg 4592
- Hirter**, Familie (Esslingen, Speyer)
- Apollonia, geb. Seidler 4951\*
- Hans Ludwig 4951\*
- Ludwig, Dr. iur. († 1539) 4675, 4951
- Wolfgang Adolf 4951\*
- Hittlinger** s. Heutlinger (Hittlinger)
- Hitzel**, Jakob Franz; Wiebelsbach 5137
- Hitzhofer**, Christoph, Lic. iur. († 1525); Speyer 4952\*–4959\*, 5224
- Hobbach** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg)
- Einwohner 4961
- Gemeinde 4960\*, 4961\*
- Gemeindewald 4960, 4961
- Kirche Johannes der Täufer 4961
- kottwitzischer Grundbesitz 4960
- Krebshof 4960
- mairhofische(r) Leibeigene 4960, 4961
- – Verwalter 4960
- Schultheiß 4960, 4961
- Hobornfels**, Seyfried; Eichstätt 4903
- Hochaltingen** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdigen, LK Donau-Ries)
- Gastwirtschaft 5185
- hürnheimische(r/s) Rittergut 5178–5180, 5182, 5183, 5185–5194
- – Untertan 5185
- – Vogt 5183, 5185
- Pfarrkirche 4525
- weldensches Rittergut 4525, 5186
- Hochbeck**, Christoph; Haslach 4962\*
- Hochenrainer**, Martin; Burgberg 4963\*
- Hochfeld** s. Hohenfeld
- Hochholzer**, Familie (Markt Nordheim, Ippesheim)
- Anna Margaretha geb. 4964
- Anna Margaretha verw. 4964\*
- Anna Maria geb. 4964
- Anna Martha geb. 4964\*
- Katharina Barbara geb. 4964\*
- Leonhard († 1764) 4964
- Susanna Margaretha geb. 4964
- Hocholtingen** (Ansitz in Kundl, BH Kufstein, Tirol, Österreich)
- dreylingischer Sitz 4602
- Hochreuter** (Hauenreiter), Hans; Elkofen 5159\*
- Melchior; Elkofen 5159\*
- Hochwaldt**, Familie (Regensburg)
- Hans (1569 †) 4965
- Juliana 4965\*
- Magdalena 4965\*
- Peter 4965\*
- Hochwang** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Ichenhausen, LK Günzburg)

- baumgartischer Grundbesitz 4709
- Hock** s. Z(w)ang, Wendel, gen. Hack (Hauck, Hock)
- Höchberg** (LK Würzburg)
  - Juden 4556
- Höchel**, Johann, Dr. iur. († 1573); Speyer 4966\*
- Höchst** i. Odw. (LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen)
  - Gastwirtschaften
  - Zum Goldenen Löwen 5137
  - Jude 4527
- Hoechst** (Hoest, Horst), Familie von
  - Hans (1494) 4967\*
- Höchstadt** a.d. Aisch (LK Erlangen-Höchstadt)
  - fürstbischöflich bambergische(r/s) Amt 5105
  - – Amtmann 4808, 4909
  - – Kastner 4596
  - Einwohner 4942
- Höchstädt** a.d. Donau (LK Dillingen a.d. Donau)
  - Bürgermeister und Rat 4968\*
  - pfalz-neuburgische(r/s) Landgericht 4968\*
  - – Landvogt 4641, 4968\*
- Höchstetter**, Familie (Augsburg)
  - Abraham († 1565) 4695\*, 4970
  - Abraham († 1610) 4970\*
  - Ambrosius d.Ä. († 1534) 4969, 4971, 4972, 4973\*, 4975, 4978, 4979, 4982
  - Ambrosius d.J. († 1550) 4969, 4971\*, 4972, 4975, 4978, 4979, 4982\*
  - Anna, geb. Langenmantel († 1589) 4972\*, 4978\*
  - Anna, geb. Rehlinger (1498/1538) 4969, 4972\*, 4974, 4975\*, 4978\*, 4979\*
  - Anna Paulina, geb. Welser (1527/61) 4970\*
  - Daniel (1583 †) 4981\*
  - David († 1567) 4695\*, 4970
  - Georg († 1514) 4977\*
  - Georg († 1534) 4695, 4976\*
  - Hans Ludwig († 1566) 4695\*
  - Hans Ulrich († 1586) 4970\*
  - Jeremias († 1568) 4695\*
  - Joachim († 1535) 4971, 4972, 4978
  - Joachim († 1597) 4992
  - Johann († 1527) 4971, 4972, 4974, 4978, 4982
  - Johann Baptista († 1604) 4695\*, 4970\*
  - Johann Georg († 1582) 4970\*
  - Johann Philipp († 1739); Weißenburg 4980\*
  - Joseph († 1575) 4971\*, 4982\*
- Katharina, geb. Ehinger (1536 †) 4972\*, 4974, 4975, 4978\*
- Katharina, geb. Neumann († 1550) 4969, 4972\*, 4975\*, 4978\*, 4979\*
- Lucia, geb. Ridler († 1523) 4977\*
- Ottilia geb. († 1530) 4969, 4972, 4978
- Paul († 1563) 4695\*
- Peter Paul († 1603) 4970\*
- Sabina geb. († 1561) 4695\*
- Sigmund († 1552) 4695\*
- Sigmund († 1583) 4981\*
- Ulrich († 1497) 4903
- Ulrich (1527/36) 4974\*, 4975\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Kriegshaber; Oberthürheim
- Handelsgesellschaft 4971–4973, 4975, 4978, 4979, 4982
  - Faktoren 4971, 4982
  - Gesellschafter 4971, 4972, 4978, 4982
  - Kreditoren 4969\*, 4971\*–4975\*, 4978\*, 4979\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gailenbach
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Oberthürheim
- Höfen** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Freystadt, LK Neumarkt i.d. OPf.)
  - hürnheimischer Grundbesitz 5195
- Höfen** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
  - aufsessischer Grundbesitz 4828
- Höffelin** s. Heffelin (Höffelin)
- Höfingen** (LK Leonberg; jetzt: Gde. Leonberg, LK Böblingen, Bad.-Württ.) s. Truchseß von Höfingen
- Höflein**, Kilian; Weigenheim 4923\*
- Höfler**, Hans; Nürnberg 4983\*
  - Nikolaus Hieronymus; Nürnberg 5109\*
- Höflich**, Familie (Nürnberg)
  - Amalia Susanna geb. 4984\*
  - Barbara verw. (1713 †) 4984
  - Leonhard (1713 †) 4984
  - Maria Magdalena geb. 4984
  - Sabina Magdalena geb. 4984\*
- Höfling**, Familie (Würzburg ?)
  - Erben 4556\*
- Högele**, Familie (Speyer)
  - Barbara, verw. Pappenberger († 1632) 4985
  - Johann Jakob, Dr. iur. (1626/45) 4985\*
- Högger**, Familie (St. Gallen)
  - Sebastian 5139
    - dessen Brüder 5139
  - Handelsgesellschaft; Sankt Gallen 5139



- Höhenberger**, Andreas 4496
- Höhn**, Paulus, Dr. († 1689); Nürnberg 4900
- Hö(h)ner**, Familie (Nürnberg)
- Johann 4986\*
  - dessen Kreditoren 4986\*
  - Margarethe 4986\*
  - deren Kreditoren 4986\*
- Höhner** s. Hähner
- Höllrich** (LK Gemünden a. Main; jetzt: Gde. Karsbach, LK Main-Spessart)
- berlichingisches Rittergut 4811, 4812, 5208, 5210
  - knöringisches Rittergut 4812
  - Mühle 4811, 4812
  - thüningisches Rittergut 4811, 4812, 5208, 5210
- Höltzlein**, Familie (Sickershausen)
- Hans 4987\*
  - Margarethe, geb. Koch, verw. Riebig 4987\*
- Hömmmer** (Hemmert), Familie (Nürnberg)
- Margarethe, verw. de Quise gen. Dublon († 1644) 4988\*
  - Michael 4988\*
- Hoen**, Sebastian; Estenfeld 4989\*
- Höning**, Familie (Nürnberg)
- Barbara 4991
  - Barbara, verw. Geuder 4990
  - Johann Conrad 4990\*, 4991
  - Maria 4991
  - Philipp Ludwig, Dr. iur. 4991\*
- Höninger**, Wenzeslaus; Münchsteinach 4519\*
- Hönlin**, Leonhard; Amerbacherkreut 4510\*
- Hönn**, Familie (Nürnberg)
- Georg 4561\*
  - Magdalena, geb. Hainlein 4561\*
- Höpffingen** (LK Buchen [Odenwald]); jetzt: Neckar-Odenwald-Kr., Bad. Württ.)
- hardheimischer Grundbesitz 4650
  - Pfarrei 4650, 4651
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dornberg (LK Buchen); Erfeld
  - Pfarrer 4650, 4651
- Hörberger** (Herrenberger), Christian; Engewar 4773
- Hörder** s. Hortter (Hörder)
- Hörlein**, Partei eines Reichshofratsprozesses (18. Jh.) 4654
- Hörmann**, Wilhelm Gottfried; Nürnberg 5092\*
- Hörmann (von Gutenberg)**, Familie
- Anton († 1594) 4686\*, 4687\*, 4994\*
  - Anton Christoph 4992\*
  - Carl (1764) 4993\*
  - Christoph († 1586) 4994\*
  - Daniel († 1626) 5117\*
  - Felizitas geb. 4992\*
  - Felizitas verw. († 1777) 4993\*
  - Georg († 1552) 5118\*
  - Hans Georg († 1562) 4994\*
  - Jakob Willibald, Dr. († 1757) 4993
  - Karl († 1582) 4992
  - dessen Kinder 4992\*
  - deren Pfleger 4992\*
  - Ludwig († 1588) 4688\*, 4994\*
  - dessen Söhne 4688
  - Sophia, geb. Heel 4992
  - Susanna geb. 4992\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Schwäbischhofen
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gutenberg
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Gutenberg; Schwäbischhofen
- Hörner**, Familie (Heilbronn)
- Johannes, Dr. med. 4995\*
  - Ursula geb. 4995
- Hörner**, Elisabeth; Ibling 4919\*
- Hörnlein**, Johann Peter; Trettendorf 4996\*
- Hörstein** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Alzenau i. UFr., LK Aschaffenburg)
- Einwohner 4618
  - hanau-münzenbergischer Untertan 4618
  - kurfürstlich mainzische Untertanen 4882
  - Pfarrei 4882
  - s.a. Hart
- Höser**, Hans; Großreuth 5006\*
- Hoest** s. Hoechst (Hoest, Horst)
- Höttel**, Georg Paul; Nürnberg 4506
- Hofenstetten** (LK Neunburg vorm Wald; jetzt: Gde. Neunburg vorm Wald, LK Schwandorf)
- Einwohner 4938
- Hofer**, Familie (Bamberg, Lonnerstadt)
- Barbara verw. 4997\*
  - Friedrich 4997\*
  - Hans (1522 †) 4997
- Hofer**, Familie (Nürnberg)
- Barbara 4998\*
  - Hans (1517 †) 4998
  - Margarethe geb. 4998\*
- Hofer zu Urfahrn**, Familie
- Elisabeth verw., geb. von Grünthal 4731\*
  - Wolf Christoph 4731
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Stefiling; Urfahrn
- Hoffmann**, Familie (Hüttenheim)
- Anna Martha, geb. Hochholzer 4964\*
  - Johann Georg 4964\*
- Hoffmann**, Familie(n ?) (Nürnberg)

- Christoph (1503/11) 4999\*, 5000\*
- Cyriacus (1503/11) 4999\*, 5000\*
- Georg d.Ä. († 1553) 5001
- Hieronymus (1603/09) 4683\*
- Jakob (1471 †) 5000
- Kaspar (1479) 5000
- Michael (1500/01) 5003\*
- Michael († 1646) 5004\*
- Paul (1502) 5000
- Sebald (1582/83) 4683
- Sebastian († 1561) 5005\*
- Ursula geb. (1502) 5000
- Wolf († 1522) 4656\*, 4748\*
- Wolf (1556/78) 5006\*
- Hoffmann, Familie (Rieneck)**
- Elisabeth verw. 5007\*, 5008
- Georg 5007, 5008
- Hoffmann, Familie (Weißenburg)**
- Georg, Dr. iur. († 1597) 5002
  - dessen Bruder 5002
  - dessen Kinder 5002
  - – Schwester 5002
  - deren Kinder 5002
- Rosina verw., verw. Kallinger 5002\*
- Hoffmann, Georg; Neustädtlein 4962\***
- Hans; Hintersteinau 4625
- Johannes; Kothen 4639\*
- Lorenz; Dettelbach 5009\*
- Lorenz; Waizendorf; Kulmbach 5010\*
- Martin; Sulzdorf, Würzburg 5136
- Michael; Amorbach 5011\*
- Wolf; Hirschaid 5012\*
- Wolf; Rosenbirkach 4875
- Hoffmann von Münchshofen, Familie**
- Adam Heinrich († nach 1675) 5013
- Anna Maria, geb. von Zedtwitz 5013
- Catharina Sibylla, geb. Haller von Raitenbuch (1646/1706) 5013\*
- Susanna Barbara geb. (1671/86) 5013\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Adlitz (LK Erlangen); Unterweilersbach
- Hoffmayer, Barbara geb. († 1530) 4940**
- Hofheim i. UFr. (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: LK Haßberge)**
- fürstbischöflich würzburgischer Amtmann/Oberamtman 4912
- – Amtskeller 5268
- Hofholz (Gehölz bei Schmähingen, LK Nördlingen; jetzt: Gde. Nördlingen, LK Donau-Ries)**
- hürnheimischer Grundbesitz 5192
- Hofmann, Familie (Ansbach)**
- Christina 5019\*
- Elisabetha Margaretha, geb. Grüb 5019\*
- Georg Wilhelm 5019\*
- Wilhelmina 5019\*
- Kreditoren 5019\*
- Hofmann, Familie (Bamberg)**
- Anna geb. 5168\*
- Barbara, geb. Pflaum 5168
- Lorenz († 1592) 5168\*
- Hofmann, Familie (Heinersreuth)**
- Michael 5014, 5015\*
- Wolf 5014\*, 5015
- Hofmann, Familie (Mainbergheim)**
- Catharina Isabella, geb. Schäfer (1716 †) 5020
- Friedrich Paul, Dr. iur. († 1732) 5020\*
- Maria Magdalena Elisabeth, geb. Mack 5020
- Hofmann, Familie (Schniegling)**
- Friedrich d.Ä. (1590) 5017
- Friedrich d.J. (1617) 5017\*
- Hans (1494/95) 5016\*
- Hans (1617); Trübenbach 5017\*
- Johann (1617) 5017\*
- Konrad (1617); Reichelsdorf 5017\*
- Hofmann, Albrecht; Hallstadt 5168**
- Cyriacus; Ravensburg 5018\*
- Hans; Bamberg 4875
- Heinz; Bronnaberg 5021\*
- Johannes; Gersfeld 4906
- Katharina; Eichstätt 5022\*
- Kilian; Ansbach 4519\*
- Sebastian; Marktbreit 4665
- Hofstetten (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Kleinwallstadt, LK Miltenberg) 4960**
- Einwohner 5023; (Verzeichnis) 5023
- erbachische(r/s) Jäger 5023
- – Waldrügengericht 5023
- – Zentgericht 5023
- Gemeinde 5023\*
- Gemeindewald 5023
- Hofstetter, Konz; Haag (?) 4496, 4500**
- Hohberg, (freiherrliche/gräfliche) Familie von**
- Melchior († 1566) 4819
- Hohe Straße (heute: Spessart-Höhenstraße; Straße von Steinau, LK Schlüchtern; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen, über Villbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Jossgrund, LK Main-Kinzig-Kr., Hessen, nach Aschaffenburg, krfrSt Aschaffenburg) 5252**
- Hohebuch (LK Öhringen; jetzt: Gde. Waldenburg, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)**
- hohenlohischer Grundbesitz 4934
- Hoheltingen s. Hochaltingen**

**Hohenack** (Ruine südlich von Orbey, Dép. Haut-Rhin, Frankreich)

- rappoltsteinische Herrschaft 4721, 5071

**Hohenaltheim** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)

- hürnheimische Untertanen 5188
- oettingischer Vogt 5184\*, 5188\*

**Hohenauer**, Theocarius; Kleinschwarzenlohe 5024\*

**Hohenberg** (abgeg. Burg über Schörzingen, LK Rottweil; jetzt: Gde. Schömberg, Zollernalbkr., Bad.-Württ.), Grafschaft (in österreichischem Besitz)

- Hauptmann 5085

**Hohenberg(er)**, Familie (von)

- Christoph Friedrich 5025
- Elisabeth, geb. Hupfer 5025
- Georg 5025
- Hans 5025\*
- Jakob 5025
- Stephan (1505/52) 5025, 5026\*, 5027\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Falkenberg

**Hohenbuch** s. Hobbach

**Hohenburg** (LK Bad Tölz; jetzt: Gde. Lengries, LK Bad Tölz-Wolfratshausen) s. Herwarth (von Bittenfeld und Hohenburg)

**Hohenburg** (Ruine westlich von Fronhofen, LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Bissingen, LK Dillingen a.d. Donau), Herrschaft (in boienburgischem Besitz [1558–1661]) 4761

**Hohenbusch**, Peter Joseph; Aub 5125

**Hoheneck**, (freiherrliche) Familie von

- Anna Magdalena Margaretha 5030\*
- Anselm Franz (†1704) 5030
- Carl Caspar Hartmann 5030\*
- Damian Anton Maria 5030\*
- Eva Maria, geb. von Bernhausen (†1729) 5030\*
- Ferdinand Emmerich Edmund 5030\*
- Hans Hilger (†1586) 5028\*, 5029\*
- Johann Franz Jakob Anton 5030\*
- Johann Philipp (†1646) 5030
- Johann Philipp 5030\*
- Johann Reinhard (†1672) 5030
- Lothar Friedrich (†1705) 5030
- Lothar Philipp Joseph 5030\*
- Maria Anna Johanna 5030\*
- Sebastian Anselm Ernst 5030\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Röllbach
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Heuchelheim; Wasserlos

**Hohenegg** (LK Lindau [Bodensee]; jetzt: Gde. Grünenbach, LK Lindau [Bodensee]), Herrschaft (in österreichischem Besitz [seit 1451])

- österreichischer Amtmann 4551, 5211
- – Forstknecht 5211
- – Zöllner 5211

**Hohenegg**, Familie von

- Andreas (†1533) 4773, 5031
- Cordula, geb. von Landau 5032\*
- Peter (†1448) 5031
- Rudolf (†1482) 5031
- Rudolf (†1526) 5031
- Walter (†1460) 5031
- Walter (1559/94) 5031\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Vils-eck (BH Reutte)

**Hohenegg** s.a. Hohenack

**Hoheneich** (Gehölz östlich von Hobbach, LK Oberrburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg) 4960

**Hohenems**, Grafschaft

- Bewaffnete 5033, 5034
- Grafen
- Gabriel (†1583) 5033\*, 5034
- Helena, geb. von Freyberg (†1588) 5033, 5034\*
- Mark Sittich (†1595) 5034
- s.a. Konstanz, Hochstift, Bischöfe, Mark Sittich

**Hohenfeld** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. u. LK Kitzingen)

- Einwohner 5171
- huttischer Grundbesitz 5263
- seckendorffische(r) Grundbesitz 4947
- – Untertanen 4947
- thünaischer Schultheiß 5171

**Hohenfreyberg** (Ruine nordwestlich von Eisenberg, LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu)

- Burg 5026
- österreichischer Pfleger 5025, 5026

**Hohengüßbach** (LK Bamberg; jetzt: Gde.

- Breitengüßbach, LK Bamberg)
- Einwohner 4896

**Hohenkammer** (LK Freising)

- haslangische Hofmark 4671, 4673

**Hohenkottenheim** (Ruine westlich von Markt Nordheim, LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)

- seinsheimische Herrschaft 5264

**Hohenlandsberg** (Ruine nordöstlich von Weigenheim, LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)

- schwarzenbergische Herrschaft 4514, 4875–4877, 4923, 5227, 5241, 5257–5262
- Hohenlohe**, Grafschaft/Fürstentum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 5056, 5080 s.a. Adolzfurt; Bartenstein; Kirchberg (LK Crailsheim); Kupferzell; Langenburg; Laudendbach (LK Mergentheim); Öhringen; Ohrntal; Pfedelbach; Schillingsfürst; Schönbrenn; Schrozberg; Waldenburg; Weikersheim
- Bewaffnete 5072
- Geheime Räte 5038, 5069
- Genealogie 5082
- Grafen/Fürsten
  - Adelheid († 1342) 5082
  - Albrecht († 1338) 5082
  - Albrecht († 1372) 5082 s.a. Würzburg, Bistum/Hochstift, Bischöfe, Albrecht II.
  - Albrecht († 1429) 5079, 5082
  - Albrecht († 1490) 5041, 5082
  - Albrecht († 1551) 5041\*, 5047, 5056, 5064, 5082
  - Anna geb. († 1434) 5082
  - Elisabeth (1313/30) 5082
  - Elisabeth (1381 †) 5081, 5082
  - Elisabeth geb. († 1445) 5082
  - Elisabeth geb. († 1489) 5082
  - Elisabeth, geb. von Hanau († 1475) 5082
  - Elisabeth, geb. von Leuchtenberg († 1516) 5062
  - Friedrich († 1352) 5082
  - Friedrich († 1397) 5081, 5082
  - Georg († 1551) 5047, 5056, 5064, 5082
  - Georg († 1554) 5079
  - Gerlach (1344/90) 5082
  - Gottfried (1219/66) 5079
  - Gottfried († 1339) 5079, 5081, 5082
  - Gottfried (1344/90) 5082
  - Gottfried († 1413) 5082
  - Gottfried († 1497) 5041, 5062, 5079, 5082
  - Hedwig (1309/22) 5082
  - Heinrich († 1356) 5082
  - Irmingard geb. (1334/71) 5082
  - Johann († 1412) 5079
  - Johann († 1509) 5082
  - Konrad († 1329) 5082
  - Kraft (1256/1312) 5082
  - Kraft († 1344) 5079, 5082
  - Kraft (1328/76) 5079, 5082
  - Kraft († 1399) 5082
  - Kraft († 1472) 5082
  - Kraft († 1503) 5041, 5079, 5082
  - Ludwig († 1356) 5082
  - Ludwig († 1530) 5082
  - Philipp († 1541) 5082
  - Sigmund († 1534) 5082
  - Ulrich († 1407) 5081, 5082
  - Wolfgang († 1546) 5056, 5062, 5072\*, 5077, 5079 (H.-Bartenstein)
  - Carl Joseph († 1838) 5069
  - Christian († 1675) 5035\*, 5064\*–5066\*, 5069, 5076\*
  - Christian († 1819) 5038
  - Joseph († 1817) 5038
  - Lucia, geb. von Hatzfeld († 1717) 5069
  - Ludwig Carl Leopold († 1799) 4934, 5037–5040, 5068, 5069\*
  - Philipp Carl († 1729) 5067, 5077\* (H.-Brauneck)
  - Andreas († 1318) 5082
  - Andreas († 1340) 5082
  - Anna verw., geb. von Hohenlohe († 1434) 5082
  - Emich († 1306/42) 5082
  - Euphemia († 1329) 5082
  - Gottfried († 1337) 5082
  - Gottfried († 1354) 5082
  - Gottfried (1334/72) 5082
  - Konrad († 1333) 5082
  - Konrad († 1390) 5082
  - Margaretha geb. († 1429) 5082
  - Philipp († 1335/43) 5082
  - Ulrich (1329/45) 5082
  - Ulrich (1347/67) 5082 (H.-Ingelfingen)
  - Heinrich August († 1796) 5067\*, 5068, 5081, 5082
  - Maria Catharina Sophia, geb. von Hohenlohe-Pfedelbach († 1761) 5067 (H.-Kirchberg)
  - Christian Friedrich Carl († 1819) 5068
  - Joachim Albrecht († 1675) 5070\* (H.-Langenburg)
  - Christian Albrecht Ludwig († 1789) 5068
  - Eleonora Magdalena, geb. von Hohenlohe-Weikersheim († 1657) 5070
  - Heinrich Friedrich († 1699) 5070\* (H.-Neuenstein) 5037
  - Albrecht († 1575) 5043\*, 5044\*, 5054, 5073\*
  - Anna, geb. von Solms-Laubach († 1594) 5047\*, 5081\*, 5082\*
  - Friedrich († 1590) 5047\*, 5081\*, 5082\*
  - Kraft († 1641) 5070

- dessen Kinder 5070
  - deren Vormünder 5070
- Ludwig Casimir († 1568) 5042\*, 5047, 5062, 5084
- Philipp († 1606) 5047\*, 5060\*, 5061\*, 5081\*, 5082\*
- Wolfgang († 1610) 5045\*–5053\*, 5060\*–5063\*, 5066, 5081\*, 5082\*, 5084\*, 5116
- Wolfgang Julius († 1698) 5036\* (H.-Öhringen)
- Ludwig Friedrich Carl († 1805) 5068\* (H.-Pfedelbach)
- Friedrich Kraft († 1681) 5066\*
- Hiskias († 1685) 5066\*
- Ludwig Eberhard († 1650) 5064\*, 5065, 5116
- Ludwig Gottfried († 1728) 5067
- Maria Catharina Sophia geb. († 1761) 5067 (H.-Schillingsfürst)
- Carl Albrecht I. († 1793) 5037\*, 5038\*, 5067\*, 5068\*, 5079\*, 5080\*
- Carl Albrecht II. († 1796) 4934, 5038, 5039\*, 5040\*, 5069\*
- Carl Albrecht III. († 1843) 4934\*
- Charlotta Christiana († 1677) 5035\*, 5064\*, 5065\*, 5076\*
- Dorothea Sophia, geb. von Solms-Hohensolms († 1660) 5035\*, 5064\*–5066\*, 5075\*, 5076\*, 5077
- Ernestina Sophia († 1681) 5035\*, 5064\*, 5065\*, 5076\*
- Ernst Otto († 1644) 5035\*, 5064\*
- Franz Carl Joseph († 1819) 4934, 5038, 5039, 5040\*, 5068, 5069\*
- Georg Adolf († 1656) 5035\*, 5064\*–5066\*, 5076\*, 5077
- Georg Friedrich († 1635) 5035, 5062\*, 5064–5066, 5075, 5116
  - dessen Kreditoren 5064
- Joachim Albrecht († 1656) 5035\*, 5064\*–5066\*, 5076\*
- Judith († 1836) 5040
- Kraft († 1644) 5035\*, 5064\*
- Louisa (1629/65) 5035\*, 5064\*, 5065\*, 5076\*
- Ludwig Gustav († 1697) 5035\*, 5064\*–5066\*, 5069, 5076\*
- Maria, geb. von Hatzfeld († 1667) 5069
- Maria Juliana († 1675) 5035\*, 5064\*, 5076\*
- Moritz Friedrich († 1646) 5035\*, 5064\*
- Philipp Ernst († 1759) 4680\*, 5067, 5079, 5112
- Philippina Sophia († 1681) 5035\*, 5064\*, 5065\*, 5076\*
- Wilhelm Heinrich († 1656) 5035\*, 5064\*–5066\*, 5076\* (H.-Waldenburg)
- Agatha, geb. von Tübingen († 1609) 5043\*–5046\*, 5048\*–5053\*, 5054, 5062, 5073\*, 5081\*, 5082\*
- Eberhard († 1570) 5043–5046, 5048–5053, 5073, 5079
- Georg Friedrich († 1600) 5043\*–5046\*, 5048\*–5060\*, 5062, 5073\*, 5074\*, 5081\*, 5082\*
- Johanna († 1585) 5073\*
- Philipp Gottfried († 1679) 5065\*, 5066\*
- Philipp Heinrich († 1644) 5065
- Wolfgang Friedrich († 1658) 5065\*, 5066\*, 5116 (H.-Weikersheim)
- Carl Ludwig († 1756) 5078\*
- Eleonora Magdalena geb. († 1657) 5070
- Georg Friedrich († 1645) 5070, 5071\*, 5083\*
- Maria Magdalena, geb. von Oettingen-Oettingen, verw. von Solms-Sonnenwald († 1636) 5071
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Balbach; Baldersheim; Bockenfeld; Bösenördlingen; Eckartsweiler; Erzberg; Eschelbach; Gailenkirchen; Goldbach; Großwaldhausen; Herdtlingshagen; Hohebuch; Kesselfeld; Kitzingen; Kleinwaldhausen; Kupfer; Münster (LK Mergentheim); Obersöllbach; Schönbronn; Übrigshausen; Untermünkheim; Waldhausen
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gleichen (LK Öhringen); Grulich; Haltenbergsetten; Jungbunzlau; Kosmanos; Laudenburg (LK Mergentheim); Lienthal; Oberbronn; Pfedelbach; Schillingsfürst; Schrozberg; Weikersheim; Wilhermsdorf
- Hofmeister 5116
- Interesseprätendenten 5064\*
- Jäger 5062
- Kanzler 5070
- Kocherzehnten s. Gailenkirchen, Herdtlingshagen, Kupfer, Übrigshausen, Untermünkheim
- Kommissionssekretär 4934
- Kreditoren 5064\*
- Landesadministrator 5040, 5069

- Lehen s. Bergtheim; Deubach; Diethofen; Oberbalbach
- Lehenadministrator 5060, 5063, 5081
- Räte 5070, 5116
- Regierungen s. Bartenstein
- Rentmeister 4934
- Revenuenadministrator 5038
- Senior 5060, 5081
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5041, 5059, 5082
  - s.a. Altengreuth; Brunst; Eckartsweiler; Eichholz; Faulenberg; Gastenfelden; Kühnhard; Kupferzell; Laudenschlag (LK Mergentheim); Morlitzwinden; Neureuth; Neuweiler; Schnelldorf; Schönbrunn; Schorndorf (LK Rothenburg); Schwand (LK Rothenburg); Traisdorf; Waldhausen; Wildentierbach; Wittum
- Zölle s. Brettheim; Diebach (LK Rothenburg); Hausen (LK Crailsheim); Herbsthäusen; Hilgartshausen; Insingen
- Hohenpöhlz** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Heiligenstadt i. OFr., LK Bamberg)
  - hagelsheimerischer Zehnt 4545
  - streitbergisches Lehen 4545
- Hohenrodern** (LK Aalen; jetzt: Gde. Essingen, Ostalbkr., Bad.-Württ.)
  - woellwarthisches Rittergut 4524
- Hohenschwangau** (LK Füssen; jetzt: Gde. Schwangau, LK Ostallgäu), Herrschaft (in baumgartischem Besitz [1535–1567]) 4709, 5025, 5140
  - österreichische Lehen 4709
- Hohenstein** (LK Coburg; jetzt: Gde. Ahorn, LK Coburg)
  - lichtensteinisches Rittergut 4873, 5256
- Hohenwang** s. Hochwang
- Hohenzollern**, Grafschaft/Fürstentum
  - Grafen/Fürsten
    - Joachim († 1587) 4721 (H.-Sigmaringen)
    - Karl II. († 1606) 4721\*, 5085\*
    - Maria Eleonora geb. († 1668) 4841
- Hohholz** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - heßbergischer Untertan 4858
- Hohleich** s. Hoheneich
- Hohn**, Familie (Nürnberg)
  - Dorothea 4831
  - Philipp 4831
    - dessen Kinder 4831\*
- Hoholting(en)** s. Hochaltingen
- Holchner** s. Helchner (Holchner)
- Holdschiger** (Holzschuher), Jakob Bernhard; Miltenberg, Würzburg 5086\*
- Holfelder**, Familie (Bamberg, Viechtach)
  - Barbara 5087\*
  - Hieronymus 5087\*
  - Wolf 5087
- Holl**, Familie (Augsburg)
  - Ulrich d.Ä. 5088
  - Ulrich d.J. 5088\*
- Holl**, Johann Baptist; Feuchtwangen 5055\*
- Holland**, niederländische Provinz 5060, 5061
- Hollenbach** (LK Künzelsau; jetzt: Gde. Mulfingen, Hohenlohekr., Bad.-Württ.) 5082
- Holler**, Familie (Grünsfeld)
  - Anna geb. 5136
  - Barbara geb. 5136\*
  - Hans d.Ä. (1573 †) 5136
  - Hans d.J. 5136\*
  - Philipp († 1578) 5136\*
- Hollfeld** (LK Ebermannstadt; jetzt: LK Bayreuth)
  - Bartholomäuspital
    - Lehen s. Neuhaus (LK Ebermannstadt)
  - Bewaffnete 5090
  - Bürger 4909, 5149
  - Bürgermeister und Rat 5089\*, 5090\*
  - Bürgerschaft 5089\*
  - fürstbischöflich bambergische(r/s) Amt/Vogteiamt 5090
  - – Amtsverweser 4909
  - Kirchen und Kapellen
    - St. Salvator 5089
  - Ratsverwandte 4909, 5149
  - Siechenhaus 5089
- Hollfelder Heide** (Hollfeld, LK Ebermannstadt; jetzt: LK Bayreuth) 5089
- Hollingus**, Edmund, Dr. med. († 1612); Ingolstadt 4772
- Holnstein** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Berching, LK Neumarkt i.d. OPf.)
  - bayerisches Gericht 5195
- Holnstein** (LK Sulzbach-Rosenberg; jetzt: Gde. Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg, LK Amberg-Sulzbach)
  - baumgartnerisches Landsassengut 4585
- Holtz**, Familie vom
  - Anna Catharina (1700/15) 4524\*
  - Eberhard Friedrich († 1707) 4524
  - Eberhard Maximilian (1692/1730) 4524\*
  - Elisabeth Charlotta (1697/1715) 4524\*
  - Friederika Juliana (1695/1716) 4524\*
  - Georg Friedrich († 1716) 4524\*

- Hans (1500/03) 5082
- Louisa Isabella, geb. von Wollmershausen († 1708) 4524
- Holtzbeck**, Georg 5091\*
- Holtzberger**, Andreas Georg; Straßburg, Nürnberg 5092\*, 5093\*
  - dessen Kreditoren 5092\*, 5093\*
- Holtzhay**, Thomas; Augsburg 5094\*
  - dessen Ehefrau 5094
- Holtzmann**, Familie (Nürnberg)
  - Fritz 5096\*
  - Konrad d.Ä. 5095\*
  - Konrad d.J. 5095
  - Kunigunde, geb. Forster, verw. Falck (1606 †) 5095
  - Walburg 5095
- Holtzmann**, Kunz; Häusling, Bruck 5096\*–5099\*
  - dessen Verwandte 5096
- Holzapfel**, Familie (Schweinfurt)
  - Barbara geb. 5100\*
  - Barthel 5100\*
  - Hans 5100\*
  - Jakob (1556 †) 5100
  - Jakob 5100\*
  - Jonas 5100\*
  - Michael 5100\*
- Holzen** (LK Wertingen; jetzt: Gde. Allmannshofen, LK Augsburg), Benediktinerinnenkloster
  - Äbtissinnen
    - Agnes III. 5101\*
    - Anna II. 5101
    - Maria Anna Scholastica I. 5101
  - Konvent 5101\*
  - Konventualinnen/Klosterfrauen 4673
- Holzheim** b. Oder (seit den 1960er Jahren durch die tagebaubedingte Anlegung des Steinberger Sees abgeg. Einöde südwestlich von Oder, LK Burglengenfeld; jetzt: Gde. Steinberg, LK Schwandorf)
  - Einwohner 4938 (?)
- Holzkirchen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Würzburg), Propstei des Benediktinerklosters Fulda
  - Pröpste
    - Conrad von Mengersen 5102\*, 5103\*
    - Johann von Buchenau 5102
    - Moritz von Westphalen 5103
    - Salentin von Sinzig 5102
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Helmstadt; Holzkirchen
  - Verwalter 5102, 5103
- Holzkirchen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Würzburg)
  - fürstbischöflich würzburgischer Untertan 5102
  - Mühlen
    - Hahnenmühle 5102
    - Propsteimühle 5102
  - propsteilich holzkirchischer Beständer 5102
- Holzschuh**, Familie (Bamberg)
  - Johann. M. 5168
- Holzschuher (von Asbach, Harrlach und Neuenbürg)**, Familie (Nürnberg)
  - Anton († 1484) 5114
  - Berthold d.Ä. († 1582) 5113\*
    - dessen Kreditoren 5113
  - Carl Sigmund († 1760) 5106\*, 5108\*
  - Carl Sigmund Elias († 1755) 5106\*
  - Christoph Carl Sigmund († 1792) 5106\*, 5108\*
  - Georg († 1526) 4587\*, 4588\*, 5104\*, 5106, 5111\*
  - Georg († 1607) 4589\*
  - Georg († 1730) 5108, 5112\*, 5265
    - dessen Erben 5112
  - Georg Wilhelm († 1776) 5106\*, 5108\*
  - Helena Elisabetha, geb. Fürer von Haimendorf († 1725) 5109\*
  - Johann Carl Sigmund († 1783) 5106\*
  - Johann Carl Sigmund († 1824) 5110\*
  - Johann Sigmund († 1771) 5108\*
  - Johann Sigmund Gabriel († 1765) 5106\*, 5108\*
  - Karl († 1480) 5042
  - Magdalena geb. († 1586) 4589
  - Margaretha 5107
  - Maria Magdalena, geb. Haller, verw. Hegner († 1654) 4589\*
  - Polixena geb. († 1589) 4589
  - Regina Cordula geb. 5108
  - Seifried († 1509) 5114\*
    - dessen Vormünder 5114
  - Sigmund Elias († 1709) 5109
  - Sigmund Friedrich († 1787) 5106\*, 5108\*
  - Sigmund Gabriel († 1642) 5105\*
  - Sophia Maria, geb. Krefß von Kressenstein († 1822) 5110\*
  - Susanna Helena Maria, geb. Krefß von Kressenstein († 1822) 5110\*
  - Veit August († 1766) 5106\*, 5108\*
  - Veit Carl († 1811) 5110\*
  - Veit Philipp († 1615) 4589
  - Wolf († 1547) 5107\*
  - Wolf Sigmund († 1752) 5106\*, 5108\*

- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Hermersdorf; Lonnerstadt
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hermersdorf; Lonnerstadt; Rollhofen
- Handelsgesellschaft 4587, 4588
  - Gesellschafter 4587\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altenweiher; Asbachhof; Bremen; Gräfenberg; Harrlach; Kosse; Neuenbürg; Thalheim; Vestenbergsgreuth
- Senior 5106\*
- Stiftungen
  - Pfleger/Verwalter 5105\*, 5106\*
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Asbachhof; Vach
- Holzschuher**, Paul; Dachsbach 4593\*
  - s.a. Holdschiger (Holzschuher)
- Hombeer** über Neustadt (Aisch) (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Markt Taschendorf, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Hintersasse des Landalmosenamts zu Nürnberg 5106
  - Schäfer 5106
- Homberg** (LK Fritzlar-Homberg; jetzt: Schwalm-Eder-Kr., Hessen)
  - Damenstift Wallenstein
    - kaiserlicher Administrator 5115\*
- Homberg** ob der Wern (Ruine nordöstlich von Gössenheim, LK Karlstadt; jetzt: LK Main-Spessart)
  - fürstbischöflich würzburgischer Amtmann 4913
- Homburg** a. Main (LK Marktheidenfeld; jetzt: Gde. Triefenstein, LK Main-Spessart)
  - gebsattelisches Burggut 5209
- Homburg** an der Wern s. Homburg ob der Wern (LK Karlstadt)
- Homburg** in Hessen s. Homberg (LK Fritzlar-Homberg)
- Honecker**, Familie (Oberbalbach, Tiefenbach)
  - Eva, geb. Schneider 5116
  - Jakob 5116\*
    - dessen Kreditoren 5116
- Honold (von Emmenhausen)**, Familie (Kaufbeuren, Augsburg)
  - Anna geb. 5118
  - Anton (1496 †) 5118, 5121\*, 5122
  - Anton († 1533) 5118, 5121, 5122
  - Anton (1533/44) 5118\*
  - Barbara geb. 4689\*, 5119\*
  - Barbara, geb. Glatz (1494/98) 5123
  - Christoph (1546 †) 5119
  - Dominikus († 1574) 5118\*
- Elisabeth, geb. Rehlinger (1459/98) 5121
- Felix (1515 †) 5121, 5122
- Hans (1497 †) 5118, 5121\*, 5122
  - dessen Kinder 5121
- Hans († 1540) 4689, 5119
- Hans († 1592) 4689\*, 5117, 5119\*
  - dessen Erben 5117\*
- Lorenz (1494/98) 5120\*, 5123\*
- Magdalena geb. (verehel. Haug) 4686\*, 4689\*, 5119\*
- Magdalena geb. (verehel. Rehlinger) († 1602) 4689\*, 5119\*
- Magdalena, geb. Melber 5119
- Magdalena, geb. Rehlinger (1548/57) 4689, 5119
- Marx (1538) 5118
- Marx († 1554) 4689, 5119
- Marx (1560/64) 5119\*
- Peter (1503 †) 5118, 5121\*, 5122\*
- Regina geb. 5118
- Sebastian († 1546) 4689, 5119
- Ulrich (1422) 5118
- Ulrich (1473) 5118, 5121, 5122
- Ulrich († 1541) 5118
- Bewaffnete 5118
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Buchloe; Schwäbischhofen
- Güteradministrator 5117\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Emmenhausen; Gutenberg
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Emmenhausen
- Honpronner**, Familie (Neuburg)
  - Georg 5124\*
  - Hans d.Ä. 5124
  - Hans d.J. 5124
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Schwall
- Hoos**, Michael; Aub 5125\*
- Hopf**, Hans; Bamberg 5126\*
  - Johann Simon; Leimbachsmühle 5079
  - Kilian; Schönbronn 5043, 5044
  - Margaretha; Traisdorf 5079
  - Wolf (1589 †); Bamberg 5168
- Hopfenberg** (Flur bei Oberalbach, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Wilhelmsdorf, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - brandenburgischer Zehnt 4864
- Hopfensteiner**, Stephan; Bremen 4590
- Hopfer**, Familie (Augsburg)
  - Daniel († 1599) 4981\*
- Hopferau** (LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu)
  - freybergische Herrschaft 5033



- Hopfgarten** im Brixental (BH Kitzbühel, Tirol, Österreich)  
 - Einwohner 5165
- Hopfner**, Familie (Vohenstrauß, Nürnberg)  
 - Anna geb. 5127\*  
 - Anna Maria geb. 5127\*  
 - Anna Sibylla geb. 5127\*  
 - Arnold (1648 †) 5127  
 - Barbara 5127\*  
 - Hans (1639 †) 5127  
 - Johann Michael 5127\*  
 - Johann Willibald, Dr. med. (1655 †) 5127\*  
 - Just Lorenz 5127\*  
 - Justina 5127\*  
 - Justina geb. 5127\*  
 - Lorenz (1655 †) 5127\*, 5128\*  
 - Magdalena 5127\*
- Hopp**, Anna geb. (verw.?): Memmingen 5129\*
- Hoppel**, Martin; Dachsbach 4593\*
- Hopsinger** (Obsinger), Familie (Passau)  
 - Georg, Dr. med. 5130  
 - Michel 5130\*
- Horb** am Neckar (LK Horb [Neckar]; jetzt: LK Freudenstadt, Bad.-Württ.)  
 - österreichischer Obervogt 5170  
 - – Stadtschultheiß 5170
- Horben**, Familie von  
 - Dietrich (1608 †) 5131\*, 5140  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ringenberg
- Horber**, Familie (Burgkunstadt)  
 - Elisabeth 5132\*  
 - Hans (1521 †) 5132
- Horburg** (franz.: Horbouurg; Dép. Haut-Rhin, Frankreich), Herrschaft (in württembergischem Besitz)  
 - württembergischer Oberamtmann 4721
- Horkheim**, Familie von  
 - Christoph 5133\*  
 - Margaretha, geb. von Cronheim 5133  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Trochtelfingen
- Horn**, Familie (Nürnberg)  
 - Hans 5135\*  
 - Katharina 5135\*
- Horn**, Familie (Speierhof)  
 - Leonhard 5079  
 - Margaretha gesch., geb. Heberlein 5079
- Horn**, Familie (Tiefenthal)  
 - Anna, verw. Heuß 5136  
 - Dorothea geb. 5136\*  
 - Hans 5136\*  
 - Hieronymus (1581 †) 5136\*
- Philipp 5136\*
- Horn**, Franz; Nürnberg 5134\*  
 - Johann Andreas; Passau 4697  
 - Johann Michael; Lützelbach 5137\*  
 - Leonhard; Windsbach 4860\*
- Hornauer**, Leonhard (1663 †); Nürnberg 5199\*
- Hornberg** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Kirchberg a.d. Jagst, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)  
 - crailsheimisches Rittergut 5256  
 - Feste 5082
- Horneck** (Burg über Gundelsheim, LK Heilbronn, Bad.-Württ.), Deutschordenskommande 5116  
 - Oberamtssekretär 5116  
 - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Tiefenbach
- Horneck von Weinheim**, Familie  
 - Anna Elisabetha geb. († 1700) 5138\*  
 - Johann Bernhard 5138\*
- Horneffer**, Volkmar; Nürnberg 5139\*
- Hornstein** (LK Sigmaringen; jetzt: Gde. Bingen, LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)  
 - hornsteinische Herrschaft 5142
- Hornstein**, Familie von  
 - Anna († 1595) 5142  
 - Anna geb. (1535/60) 5143  
 - Balthasar († 1598) 5140\*, 5141\*, 5142  
 - Balthasar d.Ä. († 1630) 5142  
 - Balthasar d.J. († 1630) 5142\*  
 - Bruno († 1554) 5142  
 - Caspar († 1586) 5140\*, 5141\*  
 - Elisabeth 5142  
 - Jakob Ernst († 1580) 4709, 5142  
 - Jos († 1549) 5143\*  
 - Magdalena 5142  
 - Maria 5142  
 - Sigmund, OTeut († 1577) 5140  
 - Sigmund († 1631) 5142\*  
 - Sigmund Friedrich († 1609) 5142  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Baumgarten; Eichen; Göffingen; Grüningen; Heudorf; Hornstein; Zollenreute  
 - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Baumgarten
- Hornstein**, Judith geb.; Lindau 4854
- Hornsteiner**, Sebastian; Illerrieden 5144\*
- Hornung**, Familie (Ansbach)  
 - Benedikt Christoph 5146\*  
 - Christoph Andreas Wolfgang 5019  
 - Friedrich Immanuel (1739 †) 5146  
 - Johann Georg († 1729) 5146  
 - Johann Philipp (1789 †) 5019  
 - dessen Witwe 5019  
 - Johanna Christiana Maria 5146\*

- Margaretha Catharina 5146\*
- Maria Barbara verw. 5146
- Maria Margarethe verw., geb. Wibel Hall 5146\*
- Maria Martha 5146\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Neuses (LK Ansbach)
- Hornung**, Daniel, Lic. iur.; Speyer 5145\*
- Horrich**, Georg; Obergermaringen 5147\*
- Horschelt**, Familie (Bamberg)
  - Johann 5148\*
  - Johann Hermann 5148
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Frenshof
- Horst** s. Hoehst (Hoest, Horst)
- Hortter** (Hörder), Georg; Hollfeld 5149\*
- Horwiesen** (Flurname in der Gemarkung Geb-sattel, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 4636
- Hos**, Familie (Straßburg)
  - Anna geb. 5150\*
  - Dorothea geb. 5150\*
  - Gabriel, gen. Straußenfelder 5150\*
  - Georg (1591 †) 5150
- Hosch**, Anna; Würzburg 5151\*
- Hose**, Heinrich; Ditterswind 5269
- Hoser**, Familie (Augsburg)
  - Simprecht († 1551) 4843\*
  - Simprecht († 1575) 4564
- Hoslein** s. Heslin (Heßlin, Hoslein)
- Hospinus**, Michael († 1618); Weikersheim 5083
- Hoß**, Christoph, Dr. iur. († 1564); Speyer, Worms 5152\*–5156\*
- Huband**, Johann; Heimbuchenthal 4961
- Hubel**, Hans; Nördlingen 5157\*
  - Michel (1504 †); Reimlingen 5157
  - Ulrich; Reimlingen 5157\*
- Huber**, Familie (Braunau)
  - Margarethe, geb. Reiter, verw. Pfendthueber (1525 †) 5161
  - Peter 5161\*
- Huber**, Familie (St. Gallen, Speyer)
  - Andreas, Dr. iur. (1639 †) 5158\*
  - Anna Margaretha geb. 5158
  - Eberhard 5139
  - Elisabeth, geb. Zinner (1555/91) 4602\*
  - Matthias (1589 †) 4602\*, 5158
  - Handelsgesellschaft Eberhard Huber & Söhne 5139
- Huber**, Familie (Würzburg, Heitersheim)
  - Kunigunde 5160
  - Nikolaus, Dr. iur. 5160\*
- Huber**, Hans; Elkofen 5159\*
  - Wolfgang Georg; Gangkofen 4936
  - Zacharias; Straußdorf 5159\*
  - s.a. Huberth (Huber)
- Huberth** (Huber), Wolfgang; Bamberg 5162\*
- Hubner**, Familie (Nürnberg)
  - Michael 5163\*
  - Ursula, verw. Dratzieher († 1500) 5163
- Hubner** s. Heubner (Hubner, Huebner)
- Hubsch**, Hans; Rothenburg 4835\*
- Hubschhans** s. Hubsch, Hans; Rothenburg
- Huckel**, Jakob, Lic./Dr. iur. (1564 †); Speyer 5164\*
- Huebel**, Martin 4881
- Hueber** (Hieber), Familie (Dischingen)
  - Agnes, geb. Westernacher 5166\*
  - Hans 5166\*
- Hueber**, Familie (Kemmern)
  - Barbara verw., geb. Habermann († 1576) 5168
  - Elisabeth (1600 †) 5168
  - Endres 5168
  - Georg (1554 †) 5168
  - Georg (1600 †) 5168
  - Hans 5168
  - Katharina (1600 †) 5168
  - Kunigunde 5168
  - Sixt (1600 †) 5168\*
  - Sixt († 1622) 5168
  - Wolf 5168
- Hueber**, Familie (Rattenberg)
  - Andreas 5165\*
  - Barbara geb. (1499 †) 5165
- Hueber**, Familie (Ulm)
  - Anna, geb. Pflaum, verw. Schmidt 4616\*
  - Michael 4616\*
- Hueber**, Laurenz; Evenhausen 5167\*
  - Thomas; München 4633
  - s.a. Hieber (Hueber)
- Huebner** s. Heubner (Hubner, Huebner)
- Hüeffel**, Familie (Nürnberg)
  - Barbara 5199
  - Hans († 1634) 5199
    - dessen Kreditoren 5199
- Hüffenhardt** (LK Mosbach; jetzt: Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.) 5082
- Hügel** (Hygle), Familie von
  - Andreas († 1771) 5170
  - Franz Carl Joseph 5170\*
  - Joseph Anton 5170\*
- Hügel**, Familie (Fulda)
  - Henrich Ignaz 5169\*
  - Johann Franz (1764 †) 5169

- Hüglis** s. Hugelitz
- Hueler**, Familie (Schweinfurt, Kitzingen)
- Anna geb. 5172\*
  - Barbara geb. 5172\*
  - Catharina geb. 5172\*
  - Dorothea, geb. Roß, verw. Mühlwüst, verw. Junghans 5172
  - Kunigunda, verw. Glock 5172\*
  - Leonhard 5172\*
  - Rosina († 1591) 5172
  - Valentin d.Ä. (1596 †) 5172
  - Valentin d.J. 5172\*
- Hüler**, Familie (Burghaslach)
- Georg (1613 †) 5171
  - dessen Kreditoren 5171
  - Maria, geb. Löffelder 5171\*
- Hüllner**, Johann Christoph; Nürnberg 4990
- Hüls**, Andreas; Stübig 4989
- Hülß** (von Rathsburg), Familie (Nürnberg, Bamberg)
- Jakob 4575\*
  - Lorenz 5173
- Hünerkopf**, Familie (Nürnberg, Regensburg)
- Johann 5174\*
  - dessen Kinder 5174\*
  - Katharina († 1527) 5174
- Hünlin**, Familie (Lindau)
- Anna Johanna, geb. Merg 5139
  - Felizitas, geb. Wolfart 5176, 5177\*
  - Georg Wilhelm († 1699) 5139
  - dessen Kreditoren 5139\*
  - Jakob 5175\*
  - Johann Georg; Ulm 5139
  - Peter 5176\*, 5177\*
  - dessen Kreditoren 5176
  - Wolf 5175
- Hürnheim** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Ederheim, LK Donau-Ries) 5192
- hürnheimische(s) Rittergut 5190
  - – Untertanen 5188
  - weldenisches Rittergut 5186
- Hürnheim**, Familie von 5190, 5194
- Agnes geb. († 1593) 5196
  - Anna geb. (1576) 5196
  - Barbara geb. (1576) 5196
  - Bernhard (1551 †) 5184
  - Bero (1512 †) 5181\*
  - Bero (1532) 5178, 5180, 5185, 5195
  - Cordula geb. († 1615) 5186
  - Eberhard (1570 †) 5178\*, 5180\*, 5183\*, 5185\*, 5187\*
  - Hans (1512/18) 5147\*
- Hans (1509/44) 5178, 5179\*, 5180, 5181\*, 5182, 5185
  - Hans Joachim (1562 †) 5184\*, 5185\*
  - Hans Johann († 1585) 5190\*–5194\*, 5196\*
  - Hans Walter († 1557) 5198\*
  - Herdegen (1367/1415) 5181
  - Hieronymus (1530/32) 5178, 5180, 5185, 5195
  - Johann Sebastian, Dr. iur. († 1555) 5154, 5178, 5180, 5185, 5195
  - Konrad (1438 †) 5181
  - Maria geb. (1576) 5196
  - Melchior († 1529) 5181\*
  - Rudolf († 1575) 5178, 5180, 5184\*, 5185, 5188\*–5190\*, 5195\*, 5196
  - Ursula, geb. von Aholffingen, verw. vom Stain (1528 †) 5197
  - Walter d.Ä. (1485/1536) 5178, 5180, 5181\*, 5185, 5197\*
  - Walter d.J. (1573 †) 5178, 5180, 5182\*, 5185\*–5189\*, 5195
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Hochaltungen
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Finsterbühl; Höfen (LK Beilngries); Hofholz; Lauterbach (LK Beilngries); Oberricht; Schmellricht; Unterwilffingen; Utzwingen; Verlaß
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Burggriesbach; Hochaltungen; Hürnheim; Jettenhofen; Niederhaus; Wöllstein
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5189, 5193, 5194
  - s.a. Balgheim; Belzheim; Burggriesbach; Enslingen; Herblingen; Hochaltungen; Hohenaltheim; Hürnheim; Mailingen; Merzlingen; Mühlauhof; Niederaltheim; Oberricht; Oberwilffingen; Reimlingen; Schmädingen; Utzwingen
- Hüttelngesäß** (Gde. Somborn, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Freigericht, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- hessen-kasselische(r/s) Lehen 4883
  - – Untertan 4883
  - Schloß 4883
- Hüttenbach** (LK Lauf a.d. Pegnitz; jetzt: Gde. Simmeldorf, LK Nürnberger Land)
- lochnerisches Rittergut 4530
  - s.a. Lochner (von Hüttenbach)
- Hüttenheim** i. Bay. (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Willanzheim, LK Kitzingen)
- Bürgermeister 5241\*
  - Einwohner 4964, 5231
  - Ganerben 5241

- Gemeindehirte 5241
- huttischer Untertan 5241
- nicht-huttische Untertanen 5227\*
- Schultheiß 5241\*
- Siebener und Viertelmeister 5241\*
- Viertelmeister 5241\*
- Zwölfer 5241\*
- Huetter**, Familie (Nürnberg)
  - Anna Sibylla geb. 5199\*
  - Julius († 1632) 5199, 5200\*
  - Sabina geb. († 1616) 5200
  - Ursula geb. († 1653) 5200
  - Wolfgang (1626 †) 5200
- Hütting** (LK Neuburg a.d. Donau; jetzt: Gde. Rennertshofen, LK Neuburg-Schrobenhausen)
  - helfensteinischer Grundbesitz 4766
- Hufnagel**, Familie (Sontheim, Ickelheim, Westheim)
  - Caspar 5201\*
  - Christoph 5201\*
  - Eva Margarethe 5201\*
  - Georg Heinrich 5201\*
  - Johann Heinrich 5201\*
  - Johann Lorenz 5201\*
  - Lorenz († 1794) 5201
  - Maria Barbara, geb. Hufnagel 5201\*
- Hugelitz** (Hof südwestlich von Schomburg, LK Wangen im Allgäu; jetzt: Gde. Wangen im Allgäu, LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
  - bregenzisches Lehen 5211, 5212
  - hundbissischer Grundbesitz 5211, 5212
- Huglis** s. Hugelitz
- Humel**, Familie (Memmingen, Augsburg)
  - Anna (1520 †) 5204, 5205
  - Caspar 5204, 5205
  - Endres 5204, 5205
  - Hans (1504) 5203
  - Hans (1503/26) 5202\*–5205\*
  - Hans (1513) 5204, 5205
  - Konrad (1513 †) 5202\*, 5203\*, 5204, 5205
  - Konrad (1520 †) 5204, 5205
  - Margaretha, geb. Schwertfurb 5204, 5205
  - Verena verw., geb. Waltz 5204, 5205
  - Wilhelm 5204, 5205
- Humel**, Familie (Pleß, Memmingen)
  - Anna 5206
  - Hilgard 5206
  - Maria, geb. Buecher 5206
  - Matthis 5206
  - Michael 5206\*
- Hummel**, Johann Georg; Holzkirchen 5102\*
- Hun(l)er**, Hermann; Jahrsdorf 5219\*
- Hund von Wenkheim**, Familie
  - Amalia Sibylla († 1645) 5207\*
  - Burkhard (1593/1606) 5208\*, 5210\*
  - Christoph († 1593) 5208, 5210
  - Christoph (1593/1606) 5208\*, 5210\*
  - Conrad Reinhard (1593/1606) 5208\*, 5210\*
  - Georg (1547 †) 5209
  - Georg, OTeut († 1572) 5047 s.a. Deutscher Orden, Hochmeister(amtsadministratoren)/Deutschemeister
  - Hans Jakob (1569/88) 5209\*
  - Heinrich Alexander († 1625) 4648, 4649, 5207
  - Margaretha Magdalena geb. (1625/71) 4648\*, 5207\*
  - Susanna Regina, geb. von Herda 4648, 4649, 5207\*
  - Susanna Sophia (1625) 5207\*
  - Ursula Magdalena (1625) 5207\*
  - Werner (1593/1606) 5208\*, 5210\*
  - Wolf (1593/1606) 5208\*, 5210\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Acholshausen; Altenstein (LK Bad Salzungen); Wenkheim
- Hundbiß (von Ratzenried und Waltrams)**, Familie (von)
  - Anton Friedrich († 1764) 5211\*, 5212
  - Dominik Maria († 1793) 5212\*
  - Elisabeth 5142
  - Elisabeth, geb. Koler 5212
  - Euphrosina, geb. Henne 5212
  - Franz (1739 †) 5211, 5212
  - Franz Benedikt († 1729) 5211, 5212
  - Franz Joseph († 1808) 5211\*, 5212\*
  - Friedrich († 1664) 5211, 5212
  - Hans (1514 †) 5213\*
  - Ignaz († 1708) 5211, 5212
  - Ignaz († 1758) 5211, 5212
  - Johann 5211\*, 5212\*
  - Johann Christoph († 1722) 5212
  - Johann Dietrich († 1717) 5211, 5212
  - Johann Dominik († 1694) 5211, 5212
  - Johann Jakob 5212
  - Johann Rudolf († 1784) 5212\*
  - Johanna, geb. Vogler 5212
  - Rudolf († 1759) 5211
  - Genealogie 5211, 5212
  - Grund-/Zins-/Zehnbesitz s. Dennebergalpe; Hugelitz; Unterurbach; Volkertshaus
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Waltrams

- Hundsfeld** (abgeg. Dorf auf Gelände des Truppenübungsplatzes Hammelburg, LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
- Gemeinde 4607\*, 5214\*
  - Gericht 5214\*
  - Schultheiß 5214\*
- Hundt (von Lauterbach)**, Familie
- Georg († 1559) 5215\*
  - Hans Jakob († 1587) 5216\*
  - Joachim († 1549) 5216
  - Wiguläus, Dr. iur. († 1588) 5216\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Kaltenberg; Lauterbach (LK Dachau); Sulzemoos; Unterweilbach
- Hunerstorfer**, Wilhelm; Traunstein 5217\*
- Hungen** (LK Gießen, Hessen) 4504
- Hungersbach**, Familie von
- Simon († 1511) 5218\*
  - Simon Volker 5218
  - Volker 5218
- Hupfer**, Elisabeth geb. 5025
- Hurlach** (LK Landsberg a. Lech) 5119
- bayerisches Lehen 4688
  - haugischer Grundbesitz 4688
- Hurlewagen**, Dietrich; Lindau 5220\*, 5221\*
- Hurloch** s. Hurlach
- Hurm**, Christian; Würzburg 5222\*
- Hurst** (Gehölz bei Wellheim, LK Eichstätt) 4762
- brandenburgisches Lehen 4762
- Hurst**, Jakob; Gottersdorf 4681
- Husel**, Familie (Nördlingen, Ziegelhaus)
- Agnes geb. 5223
  - Constantia, geb. Tradel, verw. Schwinnabach († 1615) 5223\*
  - Peter (1607 †) 5223
- Husser**, Hans; Eggensee; 4878\*
- Hußlin**, Gertraud verw.; Harburg 5187
- Hutbuch** (Flur im Jösser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Hutstein**, Elisabetha Catharina geb. 5253
- Hutt**, Endres; Dettelbach 5224\*
- Hutten**, (freiherrliche) Familie von
- Agnes geb. (1495/1535) 5265
  - Anna geb. (verehel. Fuchs von Bimbach) 5265
  - Anna geb. (verehel. von Grumbach) († 1572) 5265
  - Anna geb. (verehel. von Heßberg) († 1576) 5265
  - Anna geb. (verehel. Thüngen) 5265
  - Anna geb. (verehel. Vellberg) 5265
  - Anna, geb. von Cronberg († 1627) 5244, 5254
  - Anna Catharina Magdalena, geb. von Westphalen (1697 †) 5254
  - Anna Elisabeth (1617/31) 5228\*
  - Anna Magdalena, geb. Rüdigeim (1610/55) 5254
  - Anton Wilhelm († 1785) 5245\*, 5246, 5253
  - Barbara verw., geb. von Waldenfels (1552 †) 4797, 5265
  - Bartholomäus († 1452) 5265
  - Bernhard († 1539) 5265
  - Bernhard († 1613) 5112, 5229\*, 5231\*, 5235\*, 5241\*, 5248\*–5251\*, 5256, 5261, 5263\*–5265\*, 5273\*, 5277\*, 5278\*
  - Bernhard Friedrich († 1728) 5108, 5261\*, 5262, 5268\*
  - Brigitta Sabina, geb. von Hutten († 1694) 5271
  - Carl Sigismund († 1669) 5271
  - Catharina Juliana geb. (1683/1734) 5244, 5245, 5254\*
  - Christoph Franz Friedrich Gottfried († 1830) 4912\*
  - Cyriacus Eitel (1628 †) 5243, 5272\*, 5282\*
  - Daniel (1581/1631) 5228\*, 5232\*, 5242\*, 5270\*
  - Dietrich († 1569) 5254
  - Dorothea, geb. von Lauter (1628) 5243\*
  - Elisabeth, geb. von Eyb († 1639) 5227\*, 5242\*, 5256\*, 5262
  - Elisabeth Dorothea (1655/62) 5271
  - Eva geb. (1583) 5265
  - Eva, geb. von Heßberg (1549 †) 5247
  - Eva Susanna, geb. von Selbitz, verw. von Brandenstein († 1655) 5271
  - Florian († 1626) 5243, 5272\*, 5282\*
  - Friedrich (1329/37) 5254
  - Friedrich († 1639) 5270\*
  - Friedrich († 1643) 5228\*
  - Friedrich August (1722/88) 5245\*, 5246\*
  - Friedrich Christian Georg s. Georg Friedrich (auch: Friedrich Christian Georg) (1736/88)
  - Friedrich Georg († 1779) 5245\*, 5253
  - Frowin († 1529) 5252
  - Georg Christoph († 1623) 5256
  - Georg Friedrich (1606 †) 5272\*, 5282
  - Georg Friedrich (1614 †) 5227, 5242, 5256, 5261, 5262
  - Georg Friedrich († 1622) 5256
  - Georg Friedrich (auch: Friedrich Christian Georg) (1736/88) 5245\*, 5246\*, 5253\*

- Georg Ludwig († 1613) 5112, 5229\*, 5239\*, 5265, 5266, 5273, 5277, 5278, 5279\*–5281\*
- Georg Ludwig († 1694) 5254
- Hans (1426) 5081
- Hans († 1505) 4797, 4886, 5265
- Hans († 1515) 5265
- Helene (1549/54) 5247\*
- Johann († 1617) 5244, 5245, 5254, 5270
- Johann Anton Wilhelm (1719/38) 5244\*, 5245, 5246, 5254\*
- Johann Anton Wilhelm († 1785) s. Anton Wilhelm († 1785)
- Johann Casimir († 1668) 5245, 5254
- Johann Ernst († 1699) 5261, 5265, 5267\*, 5268, 5271\*, 5274, 5275
- Johann Friedrich († 1716) 5112, 5261\*, 5262
- Johann Friedrich (1655) 5254
- Johann Georg († 1704) 5261\*
- Johann Georg (1699/1750) 5245\*, 5254
- Johann Gottfried (1628) 5243\*
- Johann Hartmann (1693/96) 5255\*
- Johann Hartmut (1655 †) 5244, 5245, 5254, 5270\*
- Johann Heinrich (1663/1709) 5244, 5245, 5254
- Johann Philipp († 1595) 5272\*
- Johann Philipp († 1638) 5256
- Johann Philipp, OTeut († 1685) 5245, 5254
- Johann Philipp († 1719) 5226, 5261\*, 5262
- Johann Philipp († 1737) 5244\*, 5245, 5254\*
- Johann Philipp Friedrich († 1783) 4852\*, 5108\*, 5112, 5225\*, 5226\*, 5236\*–5238\*, 5262\*, 5267, 5269\*, 5274\*, 5275\*
- Johann Reinhard († 1725) 5244, 5245, 5254
- Johanna Friederica Sophia geb. (1715/60) 5225
- Juliana Christina Charlotte geb. (1785 †) 5225
- Katharina, geb. von Mörlau gen. Böhm († 1617) 5228
- Konrad († 1447) 5265
- Konrad († 1502) 5265
- Konrad († 1513) 5265
- Konrad († 1555) 5233\*, 5265, 5277, 5278
- Ludwig († 1517) 4886\*, 5265, 5276\*
- Ludwig († 1548) 5234\*, 5240\*, 5252\*, 5257\*–5260\*, 5265, 5277, 5278
- Ludwig († 1571) 5254
- Magdalena, geb. von Hettersdorf († 1779) 5245\*, 5253
- Margaretha geb. (verehel. von Heßberg) (1523) 5265
- Margarethe geb. (verehel. von Seckendorff) († 1580) 5230\*, 5265
- Margarethe geb. (verehel. Truchseß von Wetzhausen) (1456/76) 5265
- Margaretha Magdalena, geb. Diemar von Rieneck (1626/28) 5243\*
- Maria Antonia geb. (1683/1709) 5245, 5254
- Maria Ernestina, geb. von Fechenbach († 1723) 5254
- Maria Margaretha (1628) 5243\*
- Martha Kunigunda geb. (1652/55) 5271
- Maximilian († 1749) 5245, 5253
- Moritz († 1552) 5265  
s.a. Eichstätt, Hochstift, Bischöfe, Moritz
- Philipp Daniel (1659/63) 5255
- Philipp Ehrenreich (1683 †) 5245, 5254
- Philipp Wilhelm (1701/50) 5245\*
- Sabina geb. (1548/83) 5265\*
- Sibylla Christina Maria geb. (1683/1734) 5244, 5245, 5254\*
- Sophia Hedwig, geb. von Koß (1725/34) 5254\*
- Ulrich († 1531) 5252\*, 5265
- Ursula geb. († 1529) 5265
- Ursula geb. († 1585) 5265, 5273
- Valentin († 1569) 5254
- Valentin Friedrich († 1692) 5265, 5271
- Veit Ludwig († 1655) 5256, 5261, 5266\*, 5271
- Wilhelm († 1554) 5229, 5247\*
- Wilhelm Erhard († um 1677) 5245, 5254
- Wolf Albrecht († 1626) 5256
- Wolf Ludwig († 1610) 5243, 5272\*, 5282\*
- Stolzenburger Linie 5246
- Ältester/Senior 5246
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Altengronau; Birkenfeld (LK Hofheim); Frankenberg; Huttischer Grund; Röthlein
- Fideikommiß 5245, 5265
- Genealogie 5244, 5254, 5265, 5271, 5274
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Ahl; Altengronau; Arnstein; Aura (LK Gemünden); Bad Soden; Eckardroth; Euerfeld; Hirschfeld; Hohenfeld; Huttischer Grund; Ippesheim; Kleiner Weymersbüchel; Kreuzberg; Marborn; Nenzenheim; Ramholz; Obbach; Reusch; Rimbach; Rotsohl; Salmünster; Salz; Sannerz; Steinau
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altengronau; Bad Soden; Birkenfeld (LK Hofheim); Bullenheim; Burgjoß; Dippach; Ermershausen; Frankenberg; Ippesheim; Michelfeld; Niederkalbach; Oberlauringen;

- Salmünster; Schernau; Steckelberg; Stolzenberg; Walchenfeld
- Jäger 5250, 5261
- Lehen 5282
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5252, 5260, 5262
- s.a. Ermershausen; Frankenberg; Michelfeld; Mittelsinn; Nenzenheim; Oberlauringen; Ramsthal; Röthlein; Steinau; Vierherrisches Gericht
- Vormundschaft 5282
- Hutter**, Bartholomäus; Waal 5122\*
- Huttischer Grund** (Justiz- und Verwaltungseinheit bei Salmünster, bestehend aus Eckardroth, Kerbersdorf, Romsthal, Wahlert, alle LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- huttischer Grundbesitz 5253
- huttischer Keller 5253
- Hutzhof** s. Hitzhofer

## I

- Ichenhausen** (LK Günzburg)
- Einwohner 5178
- Ickelheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Bad Windsheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Einwohner 5201
- Iffigheim** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Seinsheim, LK Kitzingen) 5082
- Bürgermeister 5227\*
- Gemeinde 5227\*
- Gericht 5227\*
- Schultheiß 5227\*
- Iibling** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kinding, LK Eichstätt)
- Einwohner 4919
- Illenschwang** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Wittelshofen, LK Ansbach)
- Einwohner 4995
- Illereichen** (LK Illertissen; jetzt: Gde. Altenstadt, LK Neu-Ulm)
- Pfarrzehnt 4836
- reichbergische Herrschaft 4503, 4836
- Illerrieden** (LK Ulm; jetzt: Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)
- Vogt 5144
- Ilsung (von Tratzberg)**, Familie
- Anna geb. (†1601) 4718
- Melchior (†1565) 4564\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Tratzberg

- Imhof**, Familie (von) (Nürnberg, Augsburg)
- Christoph Friedrich (†1723) 5103
- Georg Jeremias (†1733) 5109\*
- Helena geb. (†1576) 4574\*
- Hieronymus (†1539) 4562, 5140
- Hieronymus (†1577) 4562
- Veronika geb. (†1599) 4562\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Helmstadt; Würzburg
- Imhof**, Johann Michael; Schweinfurt 4813
- Imland**, Kunz; Nürnberg 4887\*
- Peter; Würzburg 5114
- Immeldorf** (LK Ansbach; jetzt: Gde. Lichtenau, LK Ansbach) 4735
- Immenstadt** i. Allgäu (LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu)
- Einwohner 4711
- In der Zell** s. Oberzell
- Ingelheim**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von (I. gen. Beusser)
- Amalia geb. 5138
- (I. gen. Echter von Mespelbrunn)
- Johann Philipp (†1784) 5237
- Archiv 4960
- Ingolstadt** (krfrSt Ingolstadt) 4794, 4835
- bayerischer Hauptmann(schaftsverweser) 4794
- – Statthalter 5158
- Bürger 4772
- Einwohner 4707, 4772, 5124, 5167
- Festung 5158
- Kirchen
- Zur Schönen Unserer Lieben Frau 4707
- Pfarrer 4707
- Ratsverwandte (Innerer Rat) 4772
- Stadtrichter 4772
- Universität
- Fakultäten
- Juristenfakultät
- Dekan 4772
- Lehen 5124
- s.a. Schwall
- Professoren 4707
- der Medizin 4772
- – Rechte 4772
- – Theologie 4772
- Rektor 4707
- Unterrichter 4772
- Ingolstadt** i. UFr. (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Giebelstadt, LK Würzburg) 5082
- Ingolstätter**, Familie
- Andreas (†1711) 4991
- Regina 4991

- deren Tochter 4991
  - Innsbruck** (krfrSt Innsbruck, Tirol, Österreich) 5218
  - oberösterreichische(r) Lehenhof 5211, 5212
  - – Regierung 5140
  - Insing** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach)
  - brandenburgische(r/s) Kastenamt 5079
  - – Kastner 5019
  - hohenlohischer Zoll 5076
  - rothenburgischer Zoll 5076
  - Iphofen** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Kitzingen)
  - fürstbischöflich würzburgischer Amtmann 4875–4877
  - Ippesheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5240, 5257
  - brandenburgisches Lehen 5249
  - Bürgermeister 5227\*
  - castellisches Rittergut 5265
  - Einwohner 4964
  - Gemeinde 5227\*
  - Gericht 5227\*
  - huttisches Hals-/Zentgericht 5108, 5262, 5277, 5278
  - – Rittergut 5236, 5237
  - – Vogteigericht 5108
  - lichtensteinische(r/s) Rittergut 4873, 5248, 5249, 5227
  - – Untertanen 5265
  - – Vogt 5108, 5249
  - limpurgisches Rittergut 5265
  - Patronatsherr 5249
  - Reichslehen 5108, 5277
  - Schultheiß 5227\*
  - Weinzehnt 5249
  - Zoll 5262, 5277, 5278
  - Ippesheimer Wald** (Gehölz zwischen Bullenheim, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Ippesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, und Nenzenheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5227
  - Irmelshausen** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Höchheim, LK Rhön-Grabfeld)
  - bibraischer Amtmann 5274
  - Irrholz** (Gehölz bei Konstein, LK Eichstätt; jetzt: Gde. Wellheim, LK Eichstätt) 4765
  - Isaak**; Jude; Burgambach 4875
    - dessen Diener 4875
    - – Ehefrau 4875
  - Isaak**; Jude; Ebersbach, Angelberg 4994\*
  - Isaak** s.a. Samuel Isaak
  - Isaak Löser**; Jude 4556\*
  - Isaak Schmucl**; Jude; Bamberg 4777\*
  - Isenburg**, Grafschaft/Fürstentum
    - Grafen
      - Diether († 1482) 4619
      - Johann V. († 1533) 4619–4622 (Isenburg-Büdingen)
      - Wolfgang Ernst († 1633) 4626\*
    - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hainhausen; Münster (LK Dieburg); Rembrücken; Weiskirchen
    - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Münster (LK Dieburg)
  - Isling** (LK Lichtenfels; jetzt: Gde. u. LK Lichtenfels)
  - Einwohner 4799
  - Isny** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.), Reichsstadt
    - Bürgermeister und Rat 4738\*, 4842
    - Einwohner 4517
  - Israel** s. Marx Israel
  - Israel Seligmann** (1778 †); Jude; Heidingsfeld 4556
  - Italien** (Land) 5034
  - Ittlinger**, Georg 4742\*
    - dessen Konsorten 4742\*
- J**
- Jacob**, Joachim Christoph; Posseck 4746
  - Jacobi**, Johannes; Tann 4906
  - Jägenreuter**, (freiherrliche) Familie (von)
    - Hans Adam († 1686) 4731
  - Jäger**, Georg David; Kochendorf 4852
    - Johann Andreas (1758/99); Albertshofen 4518
  - Jagsthausen** (LK Heilbronn, Bad.-Württ.)
    - berlichingisches Rittergut 4852, 5047
  - Jahrsdorf** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. Hilpoltstein, LK Roth)
    - bayerischer Untertan 5219
    - stromerischer Untertan 5219
  - Jakob Samson**; Jude; Heidingsfeld 4556
  - Jaquet**, Familie (Nürnberg)
    - Apollonia 5199\*
    - Elisabeth geb. 5199\*
    - Isaak († 1652) 5199\*
    - Johann (1648 †) 5199
      - dessen Kinder aus zweiter Ehe 5199\*
    - Maria geb. 5199\*
    - Susanna 5199\*
  - Jarheimer**, Familie (Mering)



- Christoph 4780
- Reinwart 4780
- Jaxtheim**, Familie von
- David († 1597) 4692\*
- Margarethe, geb. von Reischach (1554/77) 4692\*
- Nikolaus d.Ä. 4692
- Nikolaus d.J. († 1559) 4692, 4938
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ederheim; Utzmemmingen
- Jechtenhamer**, Georg; Passau 4697
- Jeger**, Hans; Eggensee; 4878\*
- Jeidel Joseph Kohn**; Jude; Bamberg 4777\*
- Jenisch**, Familie (Augsburg)
- Bartholomäus; Antwerpen 4564
- Hans 4843\*
- Joachim († 1575) 5094\*
- Jerg**, Georg; Nürnberg 5109\*
- Jettenhofen** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Freystadt, LK Neumarkt i.d. OPf.)
- hürnheimisches Rittergut 5188–5190, 5195, 5196
- rosenbergisches Rittergut 5195
- schenk-von-geyerisches Rittergut 5195
- Jettingen** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Jettingen-Scheppach, LK Günzburg)
- knöringisches Rittergut 4976
- Joachim**, Maria Helena geb.; Nürnberg 4700
- Jocher**, Vormundschaft; Passau (?) 4697
- Jochsberg** (LK Ansbach; jetzt: Gde. Leutershausen, LK Ansbach)
- seckendorffisches Rittergut 4684, 4947, 5105
- Joel** s. Johel (Joel)
- Jörger (von Tollet)**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
- Esther Susanna geb. 4815\*
- Johann Septimius († 1662) 4815\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Tollet; Zagging
- Johann**, Peter; Hüttenheim 5241\*
- Johanni**, Johann Jakob; Schweinfurt 4657
- Johanniterorden**
- Großpriorat Deutschland
- Kanzler 5160
- Johel** (Joel); Jude; Heuchlingen 5180\*
- Jois**, Familie von
- Dietz 4626\*
- Jos**, Familie (Schmähingen)
- Anna verw. 5185\*
- Hans (1552 †) 5185\*
- Joseph** s. Jeidel Joseph Kohn
- Joseph Moyses**; Jude; Bamberg 5162\*
- Joß**; Jude; Eisenburg 4782\*
- Josser Wald** (Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628, 4629
- s.a. Elbertsbuch, Gesiegelts, Großbuch, Hertigsreis, Heuweg, Hutsbuch, Jungbuch, Rügelbuch, Schneidershailing
- Jude**, Peter, gen. König s. Judenkönig, Peter
- Judenkönig**, Peter; Hochaltingen 5183
- Theodorus 5192
- Jüngert**, Thomas; Sandberg 4906
- Julianenhof** (abgeg. Hof südöstlich von Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5225
- Jung**, Familie (Augsburg)
- Timotheus, Dr. iur. († 1580) 4856
- Jungau**, Elsbeth (1426); Altdorf 4633
- Jungbuch** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Jungbunzlau** (tschech. Mladá Boleslav; Bez. Jungbunzlau/Mladá Boleslav, Tschech. Republik)
- hohenlohische Herrschaft 5083
- Jungfuchs Michel** s. Hack, Matthes, gen. Jungfuchs Michel
- Junghans**, Familie (Schweinfurt)
- Claus, gen. Englert 5172
- Dorothea verw., geb. Roß, verw. Mühlwüst 5172
- Kilian (1557 †) 5172
- Melchior (1594 †) 5172
- Peter d.Ä. 4754, 5172
- Peter d.J. 5172\*
- Justus**, Martin; Nürnberg 5095

## K

- Kälberau** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Alzenau i. UFr., LK Aschaffenburg)
- Gemeinde 4618
- Ganerbschaft 4882
- Gericht 4882
- Kälberbach** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Kärnten**, Herzogtum
- Erbkämmerer 4815, 4816
- Erbtruchseß 4815, 4816
- Kageneck**, Familie von
- Bernhard († 1648) 4678\*

- Kahl** a. Main (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg) 4627  
 - hanau-münzenbergische(r) Grundbesitz 4623  
 - – Untertanen 4623  
 - kurfürstlich mainzischer Grundbesitz 4623  
 - – Untertanen 4623
- Kainach** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)  
 - aufsessisches Rittergut 4828
- Kainach**, (freiherrliche) Familie von  
 - Anna geb. († um 1591) 4709
- Kairlindach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Weisendorf, LK Erlangen-Höchststadt) 5105
- Kaisheim** (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries), Zisterzienserkloster  
 - Äbte  
 - Konrad IV. († 1540) 4976\*  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Oberthürheim  
 - Konvent 4976\*  
 - Oberriechteramt 4571
- Kalber** s. Kolberer (Kalber)
- Kalchreuth** (LK Erlangen; jetzt: LK Erlangen-Höchststadt)  
 - brandenburgische Lehen 4584  
 - hallerische(r) Grundbesitz 4579, 4584  
 - – Untertanen 4584  
 - Reichslehen 4579
- Kalden** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Altusried, LK Oberallgäu)  
 - pappenheimische Herrschaft 4524
- Kaldorf** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. Titting, LK Eichstätt)  
 - Einwohner 4706
- Kallenberg**, Christoph; Weyhers 4888\*
- Kallinger**, Familie (Nürnberg)  
 - Rosina verw. 5002\*  
 - Wolf († 1566) 5002
- Kaltenberg** (LK Landsberg a. Lech; jetzt: Gde. Geltendorf, LK Landsberg a. Lech)  
 - hundtsche Hofmark 5216
- Kaltenburg** (Ruine bei Stetten ob Lontal, LK Heidenheim an der Brenz; jetzt: Gde. Niederstotzingen, LK Heidenheim, Bad.-Württ.)  
 - riedheimische Burg 5033
- Kalteneck** (LK Wasserburg; jetzt: Gde. Pfaffing, LK Rosenheim)  
 - haagische Untertanen 4493
- Kaltenthal**, Familie von  
 - Jakob 4775, 4776  
 - Johann Philipp 4775\*, 4776\*
- Kamm**, Johann; Pusselsheim 4905
- Kammerforst** (Gehölz bei Hüttelngesäß, Gde. Somborn, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Freigericht, Main-Kinzig-Kr., Hessen)  
 - hessen-kasselisches Lehen 4883
- Kammerstein** (LK Schwabach; jetzt: LK Roth)  
 - brandenburgischer Grundbesitz 5042  
 - nassauischer Grundbesitz 5042  
 - Reichslehen (Feste) 5042
- Kanfreiter**, Hans; Braunau 5161
- Kapfenburg** (LK Aalen; jetzt: Gde. Lauchheim, Ostalbkr., Bad.-Württ.), Deutschor-denskommende  
 - Komtur 4812
- Karba**, Johanna; Ansbach 4822\*
- Karg**, Stephan d.Ä.; Speyer 4918
- Karlsburg** s. Durlach
- Karlstadt** (LK Karlstadt; jetzt: LK Main-Spessart)  
 - fürstbischöflich würzburgischer Amtmann/Oberamtman 4960, 5245  
 - – Keller 4736\*
- Karsbach** (LK Gemünden a. Main; jetzt: LK Main-Spessart) s. Wolf von Karsbach
- Kastenmayr**, Georg; Passau 4697\*
- Kastl**, Margaretha, geb. Donauer (1460/99); Moosach 4572\*
- Kastnerbirkach** (Gehölz nordwestlich von Wiesenbach, LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Katzbeck**, Familie (Südtirol, Augsburg)  
 - Abraham († 1573) 4687  
 - Abraham († 1614) 4686, 4687\*  
 - Matthias († 1589) 4687\*  
 - Michael († 1588) 4981\*  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gailenbach; Thurnstein
- Katzenberger**, Balthasar; Mergentheim 5083
- Katzenelnbogen** (Unterlahnkr.; jetzt: Rhein-Lahn-Kr., Rhl.-Pf.), Grafschaft (in nassauischem Besitz) 4623–4625, 4631
- Katzenholz** (Gehölz bei Weiher, LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth) 4909
- Katzenstein**, Paul; Windsheim 4884
- Kauerlach** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. Hilpoltstein, LK Roth)  
 - fürstbischöflich eichstättischer Untertan 4771
- Kaufbeuren** (krfrSt Kaufbeuren), Reichsstadt  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Obergermaringen; Stöttwang  
 - Bürger 4693, 5117, 5118, 5120–5123

- Bürgermeister und Rat 5122, 5147\*
- Kirchen und Kapellen
  - St. Blasius
    - Kaplan 5121
  - St. Martin 5122
  - St. Salvator und Afra
    - Benefizium 5118
  - Unsere Liebe Frau
    - Kaplan 5118
- Stadtschreiber 5147
- Kaufering** (LK Landsberg a. Lech)
  - haidenbucherische Hofmark 4558
- Kautzhamer** s. Dolhof, Walburg, gen. Kautzhamer
- Keck**, Familie (Schweinfurt)
  - Anna Margaretha geb. 4813
  - Georg Wolfgang († 1772) 4813
  - Johann Michael 4813
  - Rosina Dorothea geb. 4813
  - Susanna Eleonora verw., geb. Öhlschlägel 4813\*
- Keer**, Familie von der 4801
- Keerl**, Johann Heinrich; Ansbach 5019
- Keilgraf**, Hans; Dettelbach 5009
- Keim**, Hans, Würzburg 4953
- Kelheim** (LK Kelheim)
  - bayerischer Pfleger 4673
- Keller**, Johann; Frenshof 5148
- Kellmünz** a.d. Iller (LK Illertissen; jetzt: LK Neu-Ulm)
  - rechbergische Herrschaft 4836
- Kellner (von Zinnendorf)**, Familie
  - Christoph, Dr. iur. († 1607) 5032\*
- Kemer**, Kaspar, Notar; Regensburg (?) 4512
- Kemmern** (LK Bamberg)
  - Einwohner 5168
  - Schultheiß 5168
- Kempff**, Kaspar; Gersfeld 4906
- Kempfe**, Johann Gottfried; Ansbach 5019
- Kempfenbrunn** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - hanauischer Untertan 4628
- Kempten**, Reichsabtei/Fürststift (Territorium) 4842
  - Äbte/Fürststäbe
    - Anselm 5211, 5212
    - Eberhard 4678
    - Engelbert 5211
    - Johann Eucharius 4678\*
    - Sebastian 4842
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Buchenberg
  - Dechant 4842
  - Fiskal 4710\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Woringen
  - Konvent 4678, 4842
  - Lehen 4710
    - s.a. Buchenberg; Dennebergalpe; Eisenbolz; Moos
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Hellengerst
- Kempten**, Grafschaft
  - Landvogt 4773
- Kempten** (Allgäu) (krfrSt Kempten [Allgäu]), Reichsstadt
  - Bürger 4711, 4842, 5027
  - Bürgermeister 5026
  - Bürgermeister und Rat 4710\*, 4738\*, 4773, 4842\*
  - Einwohner 4710
- Kendelmayer**, Konrad; Elkofen 5159\*
  - Melchior; Elkofen 5159\*
- Kentz**, Familie (Nürnberg, Krakau)
  - Anna geb. 4904
  - Elisabeth geb. 4904\*
  - Hans 4904\*
  - Katharina geb. 4904
  - Sebastian 4904
  - Ursula geb. († 1583) 4904
- Kenzingen** (LK Emmendingen, Bad.-Württ.) 5082
- Kerbersdorf** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen) s. Huttischer Grund
- Kerleuß** s. Kirchleus
- Kern**, Familie (Nürnberg)
  - Barbara 4700
  - Kaspar 4700
- Kessel** s. Bergen gen. Kessel
- Kesselfeld** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Neuenstein, Hohenlohekr., Bad.-Württ.) 5039
  - hohenlohischer Grundbesitz 4934
- Keßler**, Johann Christoph; Weitnau 5211
- Kettenheim**, Familie von
  - Hans Wolf (1597) 5138
- Kettershausen** (LK Illertissen; jetzt: LK Unterallgäu) 5170
  - fuggerischer Pfleger 5170
- Ketzer**, Veronika geb.; Augsburg 5223
- Ketzgen**, Familie von
  - Maria Magdalena geb. 4734\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Getretzhoven
- Keyholz**, Hans; Bamberg 5126\*
- Khuen**, Hans; Baumgarten 5140
- Khuener**, Familie (Nürnberg)
  - Anna Maria 5199

- Peter 5199
- dessen Erben 5199
- Kick**, Hans Jakob; Lindau 5139
- Kiderlin**, Georg; Nördlingen 4885
- Killinger**, Familie von
- Anna Elisabeth Sophia verw., geb. von Muck 4852
- Kinding** (LK Eichstätt)
- Einwohner 4919
- King**, Hans; Denklingen 5026
- Kintinger**, Familie (Beilngries)
- Adelheid geb. 4768\*
- Christine verw. 4768\*
- Georg († 1572) 4768
- Hans Georg 4768\*
- Justina, geb. Prockhus 4768
- Leonhard 4768
- Kipfenberg** (LK Eichstätt)
- fürstbischöflich eichstättischer Pfleger 4890
- Kirch**, Familie (Schweinfurt)
- Johann Heinrich 4658
- Sophia Cordula, geb. Barger 4658\*
- Kirch**, Johannes; Würzburg 4813
- Kirchahorn** (LK Pegnitz; jetzt: Gde. Ahorntal, LK Bayreuth)
- rabensteinisches Rittergut 4743
- Kircharn** s. Kirchahorn
- Kirchberg** an der Jagst (LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- hohenlohisches Amt 5061
- Kirchberg** (Oberkirchberg, LK Ulm; jetzt: Gde. Illerkirchberg, Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.), Herrschaft/Grafschaft (in fuggerischem Besitz [ab 1507]) 4686, 4718, 4764, 4841, 4845, 4970, 5170, 5198, 5206
- fuggerischer Pfleger 5197
- Kirchberger**, Johann Heinrich, Dr. iur. (1616/20); Nürnberg 4632
- Kirchdorf** a. Haunpold (LK Bad Aibling; jetzt: Gde. Bruckmühl, LK Rosenheim)
- Einwohner 4881
- Kirchdorf** an der Iller (LK Biberach an der Riß, Bad.-Württ.)
- erolzheimisches Rittergut 5144
- Kirchgeßner**, Christoph (1795 †); Gerolzhofen 4905
- dessen Erben 4905\*
- Kirchheim** i. Schw. (LK Mindelheim; jetzt: LK Unterallgäu)
- fuggerische Herrschaft 5170
- Kirchlauter** (LK Ebern; jetzt: LK Haßberge)
- guttenbergisches Rittergut 4756
- Kirchleus** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. u. LK Kulmbach)
- guttenbergisches Rittergut 4743
- Kirch-Brombach** (LK Erbach; jetzt: Gde. Brombachtal, Odenwaldkr., Hessen)
- Gastwirtschaften
- Zum Braunen Hirschen 5137
- Kirnburg** (Ruine östlich von Bleichheim, LK Emmendingen; jetzt: Gde. Herbolzheim, LK Emmendingen, Bad.-Württ.)
- Feste 5082
- Kissingen** s. Bad Kissingen
- Kißlegg** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
- Franziskanerinnenkloster 5034
- freybergische Herrschaft 5033
- Reichslehen 5033
- schellenbergische Herrschaft 4789
- Schlösser
- Altes Schloß 5033
- Neues Schloß 5033
- Untertanen 5033, 5034
- Kißling**, Bernhard; Biberach 4690
- Kistener**, Hans; Frammersdorf 4625
- Kitz** (Kutz), Hans; Augsburg 4969, 4972\*
- Kitzingen** (krfrSt Kitzingen; jetzt: LK Kitzingen)
- brandenburgischer Amtmann 5240
- – Kastner 4791\*
- – Zentgraf 4791\*
- Bürger 5172
- Bürgermeister und Rat 4727
- Burgfrieden 5082
- fürstbischöflich würzburgischer Oberamtman 4914
- hohenlohischer Grundbesitz 5082
- kaiserliche(r/s) Proviantmagazin 4777
- – Proviantoffizier 4777
- Stadtgericht 4676
- Kläfler**, Familie (Reutin)
- Barbara, geb. Mittler 4517\*
- Hans 4517
- Klaubentreich**, Ambrosius; Waal 5122\*
- Klay**, Ulrich; Lauingen 4941
- Kleber**, Gotthard; Wetzlar 4771
- Klebüchler**, Georg; Augsburg 4843\*
- Klein**, Familie (Poppenhausen)
- Dorothea, geb. Horn 5136\*
- Michel 5136
- Klein**, Hans; Mellrichstadt 4805\*
- Jakob; Steinach 4808
- Kleinbeck**, Jost; Würzburg 5136

- Kleineibstadt** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Großenstadt, LK Rhön-Grabfeld)
- münsterisches Rittergut 4912
- Kleineicholzheim** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Schefflenz, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- landschadisches Rittergut 4947
- Kleiner Weymersbühl** (Berg und Gehölz östlich von Bad Orb, LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- huttischer Grundbesitz 5252
- Kleinheubach** (LK Miltenberg)
- löwenstein-wertheimische Regierung 5137\*
- Kleinschwarzenlohe** (LK Schwabach; jetzt: Gde. Wendelstein, LK Roth)
- Allerheiligenkirche
  - Frühmesser 5024\*
- Kleinwaldhausen** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wörnitz, LK Ansbach)
- hohenlohischer Zehnt 5080
- Kleinwallstadt** (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg) 4960, 5023
- kurmainzisches Amt (Oberhof)
  - Oberschultheiß 4960
  - s.a. Fock von Kleinwallstadt
- Kleinweisach** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Vestenbergsgreuth, LK Erlangen-Höchstadt)
- Einwohner 4875
  - nürnbergische Untertanen 5106
- Klemm, Familie** (Augsburg)
- Anna (1503 †) 5088
  - Hans (1499 †) 5088
- Klengel, (freiherrliche) Familie von**
- Johann Caspar 4524\*
  - Juliana Sidonia, geb. von Wollmershausen († 1744) 4524\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Naundorf
- Klepsau** (LK Künzelsau; jetzt: Gde. Krautheim, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
- berlichingischer Zehnt 4855
- Kleßheim** (Gde. Wals-Siezenheim, BH Salzburg, Salzb., Österreich) s. Fabritius (von Kleßheim)
- Klieber, Elsa; Dettelbach** 5009
- Klingen** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Bieberehren, LK Würzburg)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- Klingenberg** a. Main (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg) 4619, 4622
- Einwohner 5023
  - kottwitzischer Grundbesitz 4960
  - kurfürstlich mainzischer Amtmann/Oberamtman 4960, 4961
  - – Landhauptmann 4960
  - mairhofischer Grundbesitz 4960
  - Vierergericht 4960
- Klingenberg** (Ruine südlich von Wipfeld, LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgischer Amtmann 4873
- Klingenstein** (LK Ulm; jetzt: Gde. Blaustein, Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)
- stauische Herrschaft 4529
- Klinger, Hans; Forchheim** 4698
- Klingler, Michael; Speierhof** 4874
- Klöffel, Georg; Schweinfurt** 5100\*
- Kloster Sulz** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Dombühl, LK Ansbach)
- brandenburgische(r/s) Amt/Klosterverwalteramt 5079, 5080
  - – Amtsverwalter 5056, 5058\*, 5080
  - – Jäger/Oberjäger 5056
- Klosterneuburg** (BH Wien, Ndüst., Österreich), Augustinerchorherrenstift
- Pröpste
  - Thomas Ruff 4697
- Klüpfel, Juliana geb.; Uettingen** 4518
- Klüppel** s. Elckershausen gen. Klüppel
- Kluftern** (LK Überlingen; jetzt: Gde. Friedrichshafen, Bodenseekr., Bad.-Württ.)
- muggenthalische Herrschaft 5032
- Knäble, Familie** (Straßburg)
- Dorothea, geb. Hos 5150\*
  - Sigmund 5150\*
- Knall, Johannes; Gersfeld** 4906
- Knapp, Hans; Neustadt** 4863\*
- Knaus, Konrad; Memmingen** 4685
- Matthias; Weitnau 5211, 5212
- Knetzgau** (LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)
- fuchs-von-schweinschauptisches Rittergut 5239
  - heßbergisches Rittergut 4856
- Kniespaß** (Klause/Paß nordwestlich von Pflach, BH Reutte, Tirol, Österreich) 5031
- Kniphhausen** (krfrSt Wilhelmshaven, Ndsachs.), Herrschaft (in oldenburgischem Besitz) 5158
- oldenburgischer Amtmann 5158
- Knitzel** s. Richter, Hans, gen. Knitzel (Küntzel)
- Knoblauch zu Hatzbach, Familie von**
- Margarethe Dorothea, geb. von Romrod 5255
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hatzbach
- Knöringen, Familie von**

- Burkhard (1449) 4976
- Hans Wolf († 1562) 4664
- Hilpold (1449) 4976
- Wolf Ulrich († 1603) 4664, 4721\*, 4811, 4812
- Wolf Wilhelm († 1616) 4614, 4812, 5054\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Oberthürheim
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Emersacker; Höllrich; Jettingen; Weiltingen
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Weiltingen
- Knörzer**, Johann Michael 5069
- Knopf**, Heinz; Vach 5104\*
- Knopfsberg** (abgeg. Burg südlich von Lichtenfels, LK Lichtenfels)
- wallenrodtische Burg 4812
- Knor**, Familie (Windsheim)
- Hans 4916
- Katharina 4916\*
- Kobe**, Reitz; Stockstadt 4840\*
- Valentin; Stockstadt 4840\*
- Koberger**, Hans (1523); Nürnberg 4670
- Koch**, Familie (Sickershausen)
- Jobst († 1611) 4987
- Margarethe geb. 4987\*
- Koch**, Familie (Wertheim)
- Ludwig (1600 †) 4589
- Polixena verw., geb. Haller († 1640) 4589\*
- Koch**, Agatha, geb. Hetzel; Bamberg 4896\*
- Antonius; Fulda 4906
- dessen Bruder 4906
- Bertlin; Waal 5122\*
- Kaspar; Neustädtges 4511\*
- Kochenburg** (Ruine bei Unterkochen, LK Aalen; jetzt: Gde. Aalen, Ostalbkr., Bad.-Württ.)
- ellwangisches Amt 4528
- Kochendorf** (Gde. Bad Friedrichshall, LK Heilbronn, Bad.-Württ.)
- Einwohner 4852
- Ködel** s. Köttel (Ködel)
- Köfering** (LK Regensburg)
- stauff-von-ehrenfelsische Hofmark 4513
- Köhler**, Georg Joseph; Horneck 5116
- Johann Georg; Röllbach 4961
- Valtin; Birkenfeld 5279
- Veit; Untereuerheim 4905
- Köler**, Barbara geb. († 1600); Neuensorg 4827
- Köln**, Erzbistum/Kurerzstift
- Domkapitel
- Domgrafen 5038–5040, 5068, 5069
- Domherren 4680, 5038
- Erzbischöfe/Kurfürsten
- Heinrich II. 4801
- Kämmerer 4638, 4639
- Kammerherren 4828, 4912
- Köln** (krfrSt Köln, Nrh.-Wf.), Bischofsstadt
- Klöster und Stifte
- Antoniterstift
- Generalpräzeptor 4685
- Köln** (krfrSt Köln, Nrh.-Wf.), Reichsstadt 4815, 5164
- König**, Georg Jakob; Hanau 4882
- Heinz; Hermersdorf 5106
- Hermann; Forchheim 5106
- Johann Georg 5237
- Johann Nepomuk Adam († 1819); Heidingsfeld 4729\*, 4730\*
- König** s.a. Bad König; Judenkönig
- Königsberg** i. Bay. (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: LK Haßberge)
- sachsen-gothaischer Untertan 4757
- sachsen-hildburghausischer Amtmann 5268
- Königsegg**, (freiherrliche) Familie von
- Berthold († 1607) 5158
- Johann Georg († 1666) 5158
- dessen Kreditoren 5158
- Kunigunde, geb. von Zimmern († 1627) 5158
- Marquard († 1626) 5158\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Aulendorf
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Aulendorf; Rothenfels; Staufen
- Königsfeld** (LK Ebermannstadt; jetzt: LK Bamberg)
- fürstbischöflich bambergische(s) Zent(gericht) 5090
- Königshofen** i. Grabfeld (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Bad Königshofen i. Grabfeld, LK Rhön-Grabfeld)
- fürstbischöflich würzburgische(r/s) Amtmann 4507
- – Zent(gericht)
- Zentgraf 4507
- Königshofen** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Lauda-Königshofen, Main-Tauber.Kr., Bad.-Württ.)
- kurfürstlich mainzischer Oberschultheiß 5116
- Königshofen** auf dem Gau s. Gaukönigshofen
- Königstein**, Grafenschaft
- Grafen s. Eppstein
- Königstein** i. Taunus (Obertaunusk.; jetzt: Hochtaunusk., Hessen) 5234
- Körber**, Anna Maria geb.; Diebach 5079
- Körnacher**, Valentin Daniel; Schweinfurt 4658
- Köst** s. Oberköst
- Köstner**, Familie (Frenshof)

- Hermann († 1733) 5148
- Johann Christoph († 1723) 5148
- Maria Isabella geb. 5148
- Peter Heinrich 5148
- Köttel** (Ködel), Michael; Unterleinach 5011\*
- Kötzler**, Familie (Nürnberg)
- Maria, geb. Haller († 1632) 4581
- Thomas († 1597) 4578, 4581, 4602\*
- Grund-/Zims-Zehntbesitz s. Ziegelstein
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ziegelstein
- Kohler**, Familie (Nürnberg)
- Barbara 5109
- Kunigunde 5109
- Kohler**, Konrad; Nürnberg 5017
- Matthäus; Rothenburg 5080
- Kohlgraben** (LK Fulda; jetzt: Gde. Gersfeld [Rhön], LK Fulda, Hessen)
- ebersbergischer Grundbesitz 4906
- Einwohner 4906
- Kohlrost**, Hans; Nürnberg 4781\*
- Kohn** s. Hirsch Niehem Kohn; Jeidel Joseph Kohn; Marx Hirsch Kahn
- Kolb**, Familie (Gastenfelden)
- Georg 5041
- Johann 5041
- Michel 5041
- Walter 5041
- Kolb**, Familie (Heidingsfeld)
- Fritz 4950
- Veronika, verw. Pock 4950
- Kolb von Rheindorf**, Familie
- Anna Elisabeth geb. († 1735) 4649\*
- Clara Maria geb. († 1714) 4649\*
- Johann Jakob († 1670) 4648\*
- Maria Juliana geb. 4649\*
- Maria Kunigunde geb. († 1703) 4649\*
- Maria Sophia geb. († 1714) 4649\*
- Kolberer** (Kalber), Familie (Kraiburg)
- Hans 4643\*
- Ursula 4643\*
- Koler**, Familie (Frankenried)
- Hans d.Ä. 5120
- Hans d.J. 5120\*
- Koler**, Elisabeth geb.; Gerholz 5212
- Kolholz** (Gehölz südöstlich von Kälberbach, LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Kollermann**, Margarethe; Sandberg 4906
- Komotau** (tschech.: Chomutov; Bez. Komotau/Chomutov, Tschech. Republik)
- weitmühlische Herrschaft 5107
- Konler**, Elisabeth; Augsburg 5123
- Konradsreuth** (LK Hof)
- haberländisches Rittergut 4516
- Konstanz**, Bistum/Hochstift
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Güttingen
- Bischöfe
- Johann VI. 4733
- Mark Sittich (Kardinal) 5034
- Domkapitel
- Domdechant 4709
- Hofräte 5212
- Pfleger 4718
- Regierungsräte 5212
- Konstanz** (LK Konstanz, Bad.-Württ.), Reichsstadt (bis 1548)
- Bürger 5094, 5176
- Bürgermeister 5094
- Einwohner 5114
- österreichische Garnison (ab 1548) 5094
- Reichstag (1507/08) 5276
- Ratsverwandter 5094
- Konstein** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Wellheim, LK Eichstätt)
- helfensteinischer Grundbesitz 4766
- Konzenberg** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Haldenwang, LK Günzburg)
- baumgartischer Pfleger 4616, 5140
- Koppel**; Jude; Obereuerheim 4905
- Koppel** s.a. Abraham Koppel; Löw Koppel
- Koppel Mändlin**; Jude; Bamberg 5162\*
- Koppenwind** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Rauhenebrach, LK Haßberge)
- rotenhanisches Rittergut 4810
- Korbach** (LK Waldeck; jetzt: LK Waldeck-Frankenberg, Hessen)
- Freigericht 4618
- Korn**, Hans; Nürnberg 4824\*
- Kornberger**, Konz; Edling 4493\*
- Kornburg** (LK Schwabach; jetzt: krfrSt Nürnberg)
- brandenburgischer Grundbesitz 5042
- nassauischer Grundbesitz 5042
- Reichslehen (Markt) 5042
- Kornder**, Familie (Rothenburg)
- Anna Magdalena geb. 4704
- Eva Barbara, geb. Heberlin (Heberlein, Heberling) 4704
- Georg 4665\*
- Hans Michael 4704
- Michael Christoph 4704
- Kornder**, Hans Michael; Steinach 4808
- Korner**, Wolf; Dettelbach 5009\*
- Kortz**, Stephan; Nürnberg 4748\*

- Kosbach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: krfrSt Erlangen)  
- Gemeinde 5096, 5097\*, 5098
- Kosmanos** (tschech.; Kosmonosy; Bez. Jungbunzlau/Mladá Boleslav, Tschech. Republik)  
- hohenlohische Herrschaft 5083
- Koß**, Familie von  
- Sophia Hedwig geb. (1725/34) 5254\*
- Kosse** (Gutshof im Bistum Dorpat; estn.: Tartu, Estland)  
- holzschuherischer Gutshof 4589
- Koßlinger**, Karl (1513 †); Bamberg 5087
- Kottenheim** (LK Scheinfeld; jetzt: Markt Nordheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
- Gemeinde 5264\*
- Kottmannsweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Kottwitz (von Aulenbach)**, Familie  
- Amalia, OCist 4935  
s.a. Würzburg, Klöster und Stifte, Himmelpforten, Äbtissinnen, Amalia  
- Barbara geb. 4933  
- Eitel (1504) 4960  
- Else (1474) 4960  
- Georg Philipp († 1696) 4960  
- Hans Leonhard († 1575) 4960  
- Leonhard (1474) 4960  
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dietrichsberg; Hobbach; Klingenberg (LK Obernburg)  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberaulenbach
- Kotz** s. Ried, Johannes, gen. Kotz
- Kotzau**, Familie von  
- Hans Berthold 5247\*  
- Ursula, geb. von Heßberg 5247\*  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Heßberg
- Kotzendorf** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Königsfeld, LK Bamberg)  
- aufsessischer Grundbesitz 4828
- Krafft**, Familie (Nürnberg ?)  
- Magdalena verw. 4561\*  
- Hans (1622 †) 4561
- Krafft**, Hans Leonhard; Ellingen 4980\*
- Kraffter**, Familie (Augsburg)  
- Karl († 1607) 4992\*  
- Lorenz 4843\*
- Kraft**, Hans; Schwabach 4767\*
- Kraft (von Dellmensingen)**, Familie (Ulm)  
- Hans 4563\*  
- Wilhelm 4563\*
- Kraftsbuch** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. Greding, LK Roth)  
- morsbachisches Rittergut 4762
- Kraiburg** a. Inn (LK Mühldorf a. Inn)  
- Bürger 4643
- Kraisdorf** (LK Ebern; jetzt: Gde. Pfarrweisach, LK Haßberge)  
- fürstbischöflich bambergisches Lehen 5267
- Kraiser**, Familie  
- Anna geb. 4772  
- Anna, geb. Einkürn (Ainkhürn) († 1601) 4772  
- Anna Maria geb. (1601 †) 4772  
- Dorothea geb. 4772  
- Johann Chrysostomus, Dr. iur. († 1594) 4772  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Angerbach; Langquart
- Krakau** (poln.: Kraków; Woiwodsch. Krakau/Kraków, Polen)  
- Einwohner 4545, 4904
- Kramer**, Gregorius; Lindau 4854\*
- Krapf**, Elisabeth; Obereuerheim 4905  
- Hieronymus; Pyrbaum 5156  
- Veit; Stockheim 4905
- Krassolzheimer Wiese** (Flur zwischen Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, und Markt Nordheim, LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5264
- Kratz (von Sambach)**, Familie  
- Albrecht (1412/14) 4999
- Kratzer**, Johann Leonhard; Bamberg 4777\*
- Kraus**, Familie (Alt Schönau)  
- Georg 4506  
- Maria, geb. Heilmann 4506\*
- Kraus**, Heinz; Waal 5122\*  
- Johann; Stadtlauringen 5279\*
- Krausenbach** (LK Aschaffenburg; jetzt: Gde. Dammbach, LK Aschaffenburg)  
- kurfürstlich mainzischer Jäger 4961
- Krauß**, Familie (Dettelbach)  
- Hans 5009  
- Kunz 5009  
- Ursula, geb. Hiltprandt 5009
- Krauß**, Familie (Steinach)  
- Johann Georg (1711 †) 4808  
- Margarethe, geb. Hellenschmid 4808
- Krauß**, Hans; Morlitzwinden 5051  
- Johann Georg; Rothenburg 4808
- Krebs**, Familie (Hobbach)  
- Ägidius 4960  
- Hans († 1701) 4960



- Katharina verw. 4960
- Margaretha 4960
- Krebs**, Dionysius Laurentius, Dr. iur.; Speyer 4615\*
- Kremer**, Familie (Schweinfurt)
  - Barbara (1590) 4754
  - Wolf (1556/60) 5100\*
  - Wolfgang (1590) 4754
- Kremer**, Familie (Würzburg)
  - Philipp 5000\*
  - Ursula, geb. Hofmann 5000
- Kremer**, Johann Jakob, Dr. iur. († 1621); Speyer 5168
- Melchior, gen. Riemenstecher; Neuweiler 5049
- Kremsegg** (Gde. Kremsegg, BH Kirchdorf an der Krems, Oböst., Österreich)
  - grüenthalischer Sitz 4731
- Krenckel**, Johann Matthäus; Lindau 5139
- Krenzlein**, Johann Georg; Ansbach 5019
- Kreß**, Johann Gedeon 4883
- Kreß (von Kressenstein)**, Familie (Nürnberg)
  - Balthasar Christoph († 1771) 5110
  - Carl Sigmund († 1750) 5110
  - Christoph Carl († 1801) 5110\*
  - Christoph Friedrich († 1738) 4652
  - Helena Jakobina Maria geb. († 1825) 5110\*
  - Maria Hedwig geb. († 1826) 5110\*
  - Marx Carl († 1757) 5110
  - Rudolf Christoph († 1782) 5110
  - Sophia Maria geb. († 1822) 5110\*
  - Susanna Helena Maria geb. († 1822) 5110\*
  - Fideikommiß 5110
- Kressenstein** s. Kreß (von Kressenstein)
- Kreusler**, Michael; Münster 4626
- Kreuzberg** (Berg und Gehölz östlich von Bad Orb, LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - huttischer Grundbesitz 5252
- Kreuzer**, Familie (Sieblos)
  - Anna Margaretha, geb. Trabert 4779
  - Elisabeth geb. 4779
  - Elisabeth geb. 4779\*
  - Hans Georg geb. 4779
  - Valentin 4779
- Kreuzfeld** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5041
- Kreuzschuh** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Stegaurach, LK Bamberg)
  - camerarischer Grund-/Zinsbesitz 4912
  - münsterischer Grund-/Zinsbesitz 4912
- Kriegshaber** (krfrSt Augsburg)
  - höchstetterischer Grundbesitz 4979
- Krines**, Adam; Pusselsheim 4905
- Joseph; Sand 4905
- Krodt**, Johann; Hobbach 4960
- Kröll (von Grimmenstein)**, Familie
  - Johann Jakob, Dr. iur. († 1591) 5043, 5045, 5052
  - Oswald († 1534) 5213
- Kromau** in Böhmen s. Krumau (Bez. Krumau)
- Krombach** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg)
  - Landgericht (in forstmeister-von-gelnhausischem Teilbesitz [bis 1596]) 4883; (in groschlag-von-dieburgischem Besitz [1589/1609–1666]) 4883; (in reiprecht-von-büdingischem Teilbesitz [bis 1589]) 4883; (in schönbornischem Besitz [ab 1666]) 4883
  - Zentgericht 4883
- Kronach** (LK Kronach)
  - Einwohner 4896\*
  - fürstbischöflich bambergische(r/s) Amt/Oberamt 4746
    - – Amtmann/Oberamt 4746
    - – Kasten(amt) 4746
    - – Kastner 4698
    - – Stadtvogt 4746
- Kronberger**, Johann Georg; Ansbach 5019
- Kronburg** (LK Memmingen; jetzt: LK Unterallgäu)
  - rechbergisches Rittergut 4836
- Kruckpeck**, Niklaus; Jahrsdorf 5219\*
- Krumau** (tschech.: Český Krumlov; Bez. Krumau/Český Krumlov, Tschech. Republik)
  - Einwohner 4969, 4972
- Kuditz**, Wolfgang; Neuburg 4766\*
- Küchenmeister (von Gamberg und Wächtersbach)**, Familie
  - Anna (1510) 4883
  - Balthasar (1510) 4883
  - Heinrich (1510) 4883
  - Johann (1337) 5254
  - Magdalena (1510) 4883
  - Margaretha geb. (1510) 4883
- Kühlenfels** (LK Pegnitz; jetzt: Gde. Pottenstein, LK Bayreuth)
  - guttenbergisches Rittergut 4756
- Kühn**, Familie (Hirschberg)
  - Georg 4506
  - Regina, geb. Heilmann 4506\*
- Kühnhard** a. Schlegel (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Feuchtwangen, LK Ansbach)
  - hohenlohische Untertanen 5054, 5058

**Kühnlein**, Familie (Windsheim)  
 - Margarethe, geb. Gebhardt (†1694) 4948  
 - Moritz 4948  
**Kuehorn**, Erhard; Burgebrach 4999\*  
**Külsheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Bad Windsheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5011  
**Kümmel**, Valentin; Kohlgraben 4906\*  
**Künmet**, Johann; Oberthulba 5169\*  
**Künßberg**, (freiherrliche) Familie von  
 - Adolph August (†1681) 4760  
 - Christoph Joachim (†1687) 4760  
 - Dietrich Sigmund (†1739) 5112  
 - Georg Christoph (†1674) 4760  
 - Hans Heinrich (†1644) 4760, 5138  
 - Johann Heinrich (†1691) 4515, 4760  
 - Johanna Sophia, geb. Fuchs von Wallburg (1650) 5138  
 - Julius Hector (†1699) 4760, 5138  
 - Maria Susanna, geb. Zobel von Giebelstadt (†1660) 5138  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Nagel; Schmeilsdorf; Schmölz; Wernstein  
**Küntzel** s. Richter, Hans, gen. Knitzel (Küntzel)  
**Küps** (LK Kronach)  
 - redwitzisches Rittergut 4516, 4891  
**Kürnach** (LK Würzburg)  
 - grumbachischer Grundbesitz 4870  
**Küsel**, Lorenz; Herrnsheim 4923\*  
 - Michael; Herrnsheim 4923\*  
**Kulmbach** (krfrSt Kulmbach; jetzt: LK Kulmbach) 4666  
 - Einwohner 4755, 4756, 4828, 5010  
 - Bürgermeister und Rat 4547  
 - Hospital  
 - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Rugendorf  
**Kumpel**, Hans Georg (1729) 4883  
**Kumpfmühl** (krfrSt Regensburg)  
 - Grundbesitz der Kartause Prüll 4512  
 - Müller 4512  
**Kunter**, Johannes; Hammelburg (?) 4608  
**Kunz**, Johann Georg, Dr. med.; Linz 4731  
**Kupfer** (LK Schwäbisch Hall; jetzt: Gde. Untermünkheim, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)  
 - hohenlohischer Kocherzehnt 5040  
**Kupferzell** (LK Öhringen; jetzt: Hohenlohekr., Bad.-Württ.)  
 - hohenlohische(s) Amt 5037  
 - – Untertanen 5040  
**Kurtz**, Familie (Algers)  
 - Elisabeth, geb. Hailer 4560\*

- Georg 4560\*  
**Kurz**, Matthias; Lindau 4690\*; 4691  
**Kurzmantel**, Daniel; Nürnberg 4655  
**Kurzrock**, Johann 4777  
**Kutrolf**, Gerhaus; Nürnberg 5135\*  
 - Katharina; Nürnberg 5135  
**Kutter**, Familie (Heidelberg)  
 - Anna, geb. Hauenhut 4685\*  
 - Jobst 4685\*  
**Kutz** s. Kitz (Kutz)

## L

**Lachheim** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Markt Taschendorf, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
 - Einwohner 4877  
 - Mühle 4877  
**Lachmann**, Familie (Würzburg)  
 - Anton 4606  
 - Margaretha, geb. Fuchs 4606  
**Ladendorf** (BH Mistelbach, Ndöst.) s. Steger (von Ladendorf)  
**Laibach**, Bistum  
 - Domkapitel  
 - Domherr 4685  
**Laibach** (LK Künzelsau; jetzt: Gde. Dörzbach, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)  
 - berlichingisches Rittergut 4855, 5208, 5210  
**Laimer**, Augustin; Hartmannshofen 4572  
**Lambacher**, Rosina; Ansbach 5019  
**Lambshiem** (LK Frankenthal; jetzt: LK Ludwigshafen, Rhl.-Pf.) s. Leysen von Lambshiem  
**Lampert**, Xaver; Zimmerau 4507  
**Landau**, (freiherrliche) Familie von  
 - Barbara 5032  
 - Cordula geb. 5032\*  
 - Dietrich (†1601) 5032  
 - Hans (†1513) 4955, 4959  
 - Hans Jakob (†1557) 4969, 4972, 5032  
 - Margaretha geb. (1603 †) 5032  
 - Sophia 5032  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Waal  
**Landau** s.a. Landauhof  
**Landauhof** (LK Saugau; jetzt: Gde. Ertingen, LK Biberach, Bad.-Württ.)  
 - muggenthalische Burg 5032  
**Landenberg**, Familie von (Breiten-Landenberg)  
 - Maria Anna, geb. von Welden (1586) 4673\*  
 - Wolf (†1608) 4673\*

- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Breitenlandenber
- Landfried**, Familie von
  - Sabina geb. 5144\*
- Landmann**, Johann; Herrieden 4833\*
- Landsbach** (LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge)
  - Gemeinde 4788
- Landsberg** a. Lech (krfrSt Landsberg a. Lech; jetzt: LK Landsberg a. Lech) 5203
  - bayerischer Land- und Stadtrichter 5117\*
  - Bürger 4929–4932, 5123, 5216
  - Stadtfähnlein
    - Fähnrich 5117\*
    - Stadthauptmann 5117\*
- Landschad von Steinach**, Familie
  - Friedrich († 1653) 4947
  - Hans Ulrich 5256
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Kleineicholzheim; Neckarsteinach
- Landshut** (krfrSt Landshut) 4794, 4835
  - bayerische(r/s) Kastenamt 4633
  - – Regierung 4936\*
  - – Viztum 4669
  - Bürger 4633
  - Einwohner 4697, 4835
- Landshuter**, Hans; Nürnberg 4697
  - Wolf; Freistadt 4697
- Landstrost** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Offingen, LK Günzburg)
  - stainische Herrschaft 4775, 4776
  - westernachische Herrschaft 4959, 5166
- Lang**, Georg; Nürnberg 4683\*
  - Hans; Reimlingen 5157
  - Johann Andreas; Nürnberg 4806\*, 4807
  - Susanna Elisabetha; Nürnberg 5092\*
  - Thomas; Augsburg 4847\*
- Lang (von Wellenburg)**, Familie (Augsburg)
  - Dorothea geb. (1544 †) 4969, 4972
- Langbrugger**, Johann Matthias; Augsburg 4945
- Langelsheim** (LK Gandersheim; jetzt: LK Goslar, Ndsachs.) s. Busch (von Langelsheim)
- Langen** (Flur auf der Gemarkung von Wipfeld, LK Schweinfurt)
  - heidenfeldischer Zehnt 4724
- Langen** (LK Offenbach [Main], Hessen)
  - Einwohner 4840
- Langenburg** (LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047, 5061
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - hohenlohisches Amt 5061
- Langenfelder** (Lengefelder), Hans; Schnodsenbach 4875
- Langenmantel (von Radau und Westheim)**, Familie (Augsburg)
  - Anna geb. († 1589) 4972\*, 4978\*
  - Kaspar († 1598) 4764\*
  - Leopold Ignaz († 1756) 4550
- Langenneufnach** (LK Schwabmünchen; jetzt: LK Augsburg)
  - domkapitlisch augsburgischer Grundbesitz 4660
  - ehemischer Grundbesitz 4660
  - – Vogt 4660
  - Einwohner 4660
- Langenzenn** (LK Fürth)
  - brandenburgisches Zentgericht
    - Schöffen/Urteilssprecher 5016\*
- Langer First** (Gehölz zwischen Traisdorf, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach, und Schwand, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Leutershausen, LK Ansbach) 5059
- Langhaus**, Margarethe; Nürnberg 4998
- Langheim** (Klosterlangheim, LK Lichtenfels; jetzt: Gde. u. LK Lichtenfels), Zisterzienserkloster
  - Äbte
    - Gallus 4896\*
    - Johann VIII. 4896
    - Thomas 4896
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Vierzehneiligen
  - Kammerdiener 4896
  - Konvent 4896\*
  - Lehen s. Vierzehneiligen
  - Prior 4896\*
- Langnauer**, Familie (Augsburg)
  - Anna Maria 4992
  - Felizitas Aurelia, geb. Heel (1590 †) 4992
  - Hans (1524/74) 4686
  - Hans Joachim 4992
  - Jakobina 4992
  - Ludwig, Dr. iur († 1582) 4992
  - Simon († 1568) 4992
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Fristingen; Weisingen
- Langquart** (LK Vilsbiburg; jetzt: Gde. Bodenkirchen, LK Landshut)
  - kraisersche Hofmark 4772
- Lanlauter** s. Anlauter
- Lanzendorf** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. Himmelkron, LK Kulmbach)
  - wirsbergisches Rittergut 4943

- Laubenberg**, Familie von
- Andreas († 1577) 5033\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Riß-tissen; Werenwag
- Lauda** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Lauda-Königshofen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- fürstbischöflich würzburgischer Oberamt-mann 5238
- Laudenbach** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Karlstadt, Main-Spessart-Kr.)
- thüningisches Rittergut 4645, 5273
- Laudenbach** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Weikersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- finsterlohrische(r/s) Gericht 5081
  - – Grundbesitz 5082
  - – Leibeigene 5082
  - fürstbischöflich würzburgische Lehen 5081
  - hohenlohische(s) Gericht 5082
  - – Herrschaft 5069
  - – Leibeigene 5082
- Lauenstein** (LK Kronach; jetzt: Gde. Ludwigsstadt, LK Kronach)
- Einwohner 5000
- Lauer**, Stephan; Billingshausen 4844\*
- Laufenbürg** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Was-sertrüdingen, LK Ansbach)
- westernachisches Rittergut 4744
- Laufenholz**, Familie von
- Lehen 4583
- Laug**, Hans Georg; Unterpleichfeld 4935
- Lauginger**, Familie (Augsburg)
- Anna geb. (1523/41) 5140
  - Bernhard (1504) 4977\*
  - Dorothea († 1557) 4563\*
  - Felizitas geb. 4709\*
  - Hans (1504) 4977\*
  - Hans (1596/98) 4764\*
  - Johann Anton († 1604) 4674\*
  - Katharina geb. 4977\*
  - Margarethe geb. 4977\*
  - Margarethe, geb. Ridler 4977
  - Mattheis (1504) 4977\*
  - Veronika geb. († 1507) 4977\*
- Lauringen** (Donau) (LK Dillingen a.d. Donau)
- 4918, 4968
  - Bürger 4819, 4820, 4941
  - Bürgermeister und Rat 4918\*
  - Einwohner 4819, 4820, 5143
  - Ratsverwandte 4819
- Laupheim** (LK Biberach an der Riß, Bad.-Württ.)
- freybergisches Rittergut 4673
  - weldensches Rittergut 4673, 5186
- Lautenschlager**, Jakob; Frenshof, Grub 5148
- Lauter**, Familie von
- Dieter, Dr. iur. († 1543) 5252
  - Dorothea geb. (1628) 5243\*
  - Johann Berthold 5243\*
  - Samuel 5243\*
  - Philipp Albrecht († 1664) 5008\*
- Lauterbach** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Frey-stadt, LK Neumarkt i.d. OPf.)
- haidersches Burggut 4559
  - hürnheimischer Grundbesitz 5195
- Lauterbach** (LK Dachau; jetzt: Gde. Bergkir-chen, LK Dachau)
- hundsche Hofmark 5215
- Lautrach** (LK Memmingen; jetzt: LK Unterall-gäu)
- muggenthalische Herrschaft 5032
- Lavater**, Familie (Zürich)
- Hans Konrad (1609/55) 5008\*
- Lazanski von Bukowa**, (gräfliche) Familie
- Wilhelmina Polyxena Antoinetta Josepha, geb. Wolfskeel (1734/77) 4891\*
- Le Seurre**, Jacques 4960
- Lebenter**, Familie
- Heinz (1503 †) 4549
  - Margaretha geb. (1501 †) 4549
- Leberl(e)in**, Georg; Utzwingen 5182
- Lebzelter**, Hans; Ulm (?) 5221\*
- Lech** (Nebenfluß der Donau) 5117
- Ledenther** s. Lenter
- Lederer**, Frosch; Nürnberg 4843\*
- Georg; Kaufbeuren 5118
  - Hans Diepold; Nürnberg 4843\*
- Lederhecke** (Gehölz südöstlich von Sulzdorf a.d. Lederhecke, LK Königshofen i. Grab-feld; jetzt: LK Rhön-Grabfeld) 5274, 5275
- Leeder** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Fuchstal, LK Landsberg a. Lech) 5122
- rehlingische Herrschaft 5223
- Leger**, Georg; Pobenhausen 4772
- Lehnensburg** (angebliches Schloß bei Apflau über Friedrichshafen, LK Tettngang; jetzt: Gde. Tettngang, Bodenseekr., Bad.-Württ.) s. Henzler von Lehnensburg
- Lehrberg** (LK Ansbach)
- Frühmesser 4677
  - fürstbischöflich eichstättischer Untertan 4612
  - rosenhofischer Grundbesitz 4675
- Leiblinberg** s. Leipoldsberg

- Leidendorf** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Weidenbach, LK Ansbach)  
 - Heiligenpflege 5019
- Leider** (krfrSt Aschaffenburg)  
 - kurfürstlich mainzische Untertanen 4619  
 - Schäferei 4619
- Leidinger**, Familie (Bamberg)  
 - Adam (1525 †) 4566, 4567  
 - Pankraz 4567
- Leimbachsmühle** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach)  
 - Einwohner 5079
- Leininger**, Johann Andreas; Marktheidenfeld 4961
- Leipold**, Familie (Nürnberg)  
 - Georg 4700  
 - Maria Helena, geb. Joachim 4700
- Leipoldsberg** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach) 5056
- Leipzig** (krfrSt Leipzig, Sachsen) 4587  
 - Bürger 4554, 4564  
 - Einwohner 4751, 4752  
 - Ratsverwandte 4564  
 - Stadtgericht 4606
- Leimpp**, Andreas; Nürnberg 4831
- Lendel** s. Lendtlein (Lendel) 4904\*
- Lendtlein** (Lendel), Salomon; Nürnberg 4904\*
- Lener** (Liener), Veronika; Mühlauhof 5185\*
- Lengefelder** s. Langenfelder (Lengefelder)
- Lenger**, Familie (Ergolding)  
 - Konz 4633  
 - Margarethe 4633
- Lenger**, Familie (Nürnberg)  
 - Andreas 4561  
 - Barbara 4561  
 - Hans 4561  
 - Maria 4561  
 - Kunigunde, geb. Hainlein (1622 †) 4561  
 - Ursula 4561
- Lenkersheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Bad Windsheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
 - Pfarrei 5201\*  
 - Lehen s. Sontheim  
 - Pfarrer 5201\*
- Lenkerstetten** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Lenter**, Familie (Fulda, Hammelburg, Meinungen)  
 - Dietrich (1457) 4609  
 - Hans (1475/76) 4609  
 - Heinrich (1454/76) 4609  
 - Heinrich (1495) 4609  
 - Ivo (1454) 4609
- Lentersheim**, Familie von  
 - Christoph († 1544) 5154\*  
 - Erhard († 1729) 5106  
 - Erhard Gustav († 1721) 5106  
 - Georg Wilhelm († 1682) 5106  
 - Johann Heinrich († 1691) 5106  
 - Veit († 1532) 5111  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altemmuh; Thurndorf
- Lentersweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Lentzer**, Elisabetha Catharina verw., geb. Hutstein 5253
- Leofels** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Ilshofen, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)  
 - vellbergisches Rittergut 4721, 5082
- Leomayer**, Jakob, Dr. iur.; Bamberg 5168
- Leonberg** (LK Burglengenfeld; jetzt: Gde. Maxhütte-Haidhof, LK Schwandorf)  
 - franckensche Hofmark 4573
- Leonfels** s. Leofels
- Leonrod** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Diethenhofen, LK Ansbach)  
 - leonrodisches Rittergut 4753
- Leonrod**, Familie von  
 - Albrecht († 1543) 4753\*  
 - Barbara, geb. von Cronheim 5133  
 - Matthias († 1579) 5133\*  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4753  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dentlein; Leonrod; Weiltingen
- Lephro**, Ieronymus; Venedig 4950
- Lerhamer** s. Lierhaimer (Leyrhaimer, Lerhamer)
- Lesch**, Familie (Rothenburg)  
 - Hans 4548\*  
 - Margaretha geb. (1520 †) 4548
- Letra**, Familie de  
 - Philippe, OAnt (1473/1504) 4685
- Letz**, Hans; Weigenheim 4923\*
- Leube**, Johann († 1738); Ermershausen 5268
- Leuchtenberg**, Landgrafschaft  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Grünsfeld  
 - Landgrafen  
 - Elisabeth geb. († 1516) 5062  
 - Georg († 1555) 5136  
 - Johann I. († 1404) 5047, 5082
- LeuBel**, Martin; Böhming 4919\*

- Leuterschach** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Marktoberdorf, LK Ostallgäu)
- Pfarrei
  - Bauernschaft 5026\*
  - Hauptmann 5026\*
  - Richter 5026\*
  - Steuerer 5026\*
- Leutershausen** (LK Ansbach) 5048, 5049, 5051, 5058
- brandenburgische(r/s) Amtmann 5062
  - – Oberforstmeister 5052
  - – Vogt 5046\*, 5052\*
  - – Vogteiamt 5043, 5046, 5049–5052, 5062
  - Pfarrei 5045
  - Filiale s. Gastenfelden
- Leutersschaden** s. Leuterschach
- Leuthold**, Anna; Bayreuth 4590\*
- Leutkirch** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.), Reichsstadt
- Kanzleiverwalter 4809
- Leutkircher (von Rettenbach)**, Familie
- Jost 4613
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Markt Rettenbach
- Leuxenmühle** (abgeg. [?] Mühle oberhalb von Bettwar, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Steinsfeld, LK Ansbach) 5074
- Leyrhaimer** s. Lierhaimer (Leyrhaimer, Lerhaimer)
- Leysen von Lamsheim**, Familie
- Philipp (1597) 5138
- Liborius**, Familie (Wetzlar)
- Elisabetha Catharina, geb. Hutstein, verw. Lentzer 5253
  - Johann Friedrich 5253
- Lichtel** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5078
- rothenburgischer Türmer 5078
- Lichtenau** (LK Ansbach)
- nürnbergischer Pfleger 4735
- Lichtenberg** (LK Naila; jetzt: LK Hof)
- waldenfelsisches Rittergut 4547, 5265
- Lichtenberg**, Familie von
- Anna geb. († 1474) 4619
  - Elisabeth, geb. von Hohenlohe († 1489) 5082
  - Jakob († 1480) 4622
  - Ludwig († 1471) 4619, 5082
- Lichtenstein**, (freiherrliche) Familie von (Stammssitz: Lichtenstein, LK Ebern; jetzt: Gde. Pfarrweisach, LK Haßberge)
- Erhard († 1622) 5108, 5227\*
  - Ernst Wilhelm († 1651) 4873\*, 5108, 5227\*, 5256\*
- Eva, geb. von Hutten (1583) 5265\*
  - Eva Barbara († 1643) 4873\*
  - Hans († 1591) 4873, 5054\*, 5265\*
  - Hans Dietrich († 1622) 5108, 5227\*
  - Hans Georg († 1623) 5108, 5227\*
  - Hans Georg († 1663) 5112, 5265
  - dessen Erben 5112, 5265
  - Helena Maria, geb. von Stetten († 1674) 5112, 5265
  - Johann († 1538) 4796\*
  - Paul Martin († 1603) 4873\*, 5248\*, 5249\*
  - Rosina Sibylla geb. (1617/72) 5265
  - Sabina geb. (1616) 4880
  - Sebastian († 1610) 4803\*, 4873\*, 4898\*, 4899\*, 5265\*
  - Sophia, geb. von Seckendorff († 1595) 4873\*
  - Ulrich († 1632) 5108, 5227\*
  - Valentin († 1633) 5232\*
  - Veit (1578 †) 5265
  - Veit Dietrich († 1607) 4873\*
  - Veit Ulrich († 1626) 4760
  - dessen Kreditoren 4760
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Ippesheim
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Heubach; Obermerzbach; Seßlach
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Asbachhof; Geiersberg; Gereuth; Hohenstein; Ippesheim
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Heubach; Ippesheim; Poppenlauer
- Lichtenstein**, Familie von (Stammssitz: Lichtenstein, Ruine westlich von Pommelsbrunn, LK Hersbruck; jetzt: LK Nürnberger Land)
- Lehen 4583
- Lieb** in Schlesien s. Liebau
- Liebau** (poln.: Lubawka; Woiwodsch. Hirschberg/Jelenia Góra, Polen)
- Bürger 5095
- Liebesdorf** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Gerabronn, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Liebmann**; Jude 4614
- Liebmann Heyum**; Jude; Bamberg 5162\*
- Lienthal** (abgeg. Burg oberhalb von Lichtel, LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- hohenlohische Burg 5082
- Lierhaimer** (Leyrhaimer, Lerhaimer), Familie (Dittenheim)
- Hans d.Ä. 4853\*
  - Jörg 4853\*
  - Leonhard 4853\*
- Lilienthal** s. Heeser von Lilienthal, Familie

- Limbach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Pommersfelden, LK Bamberg)
- Einwohner 5012
- Limpeck**, Hans; Regensburg 4588
- Limpurg**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von, Reichserbschenken
- Elisabeth, geb. von Hohenlohe († 1445) 5082
  - Friedrich († 1414) 5082 (L.-Gaildorf)
  - Christoph († 1574) 4692\*
  - Heinrich († 1585) 5043\*–5046\*, 5048\*–5051\*, 5062, 5081\*, 5082\*
  - Joachim Gottfried († 1651) 5070 (L.-Sontheim)
  - Friedrich s.u. L.-Speckfeld (L.-Speckfeld)
  - Eberhard († 1622) 5251\*
  - Elisabeth geb. († 1538) 4767
  - Friedrich († 1596) 4692\*, 5250\*
  - Georg Eberhard († 1705) 5265
  - Gottfried († 1530) 4790
  - Gottfried († 1581) 5261
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Hellmitzheim; Speckfeld
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ippesheim; Speckfeld
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Winterhausen
- Linck**, Familie (Augsburg)
- Ulrich († 1560) 4532
- Linck**, Familie(n) (Nürnberg)
- Gottlieb Christian Carl, Dr. iur. († 1798) 4830
  - Hans 4950
  - Margaretha 5128\*
  - Paul 5128\*
- Linck**, Familie (Schwabach)
- Hans (Kastner nach 1510) 5104
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Vach
- Linck**, Margaretha; Rappoldshofen 5111\*
- Sebastian, Dr. iur. († 1584); Speyer 4770\*
- Lindau** (Bodensee) (krfrSt Lindau [Bodensee]; jetzt: LK Lindau [Bodensee]), gefürstetes Damenstift zu Unserer Lieben Frau
- Äbtissinnen
    - Amalia von Reischach († 1531) 4967
- Lindau** (Bodensee) (krfrSt Lindau [Bodensee]; jetzt: LK Lindau [Bodensee]), Reichsstadt
- Bürger 4517, 4690, 4691, 4722, 4854, 4967, 5139, 5175–5177, 5220, 5221
  - Bürgermeister und Rat 4517, 4690, 4691\*, 5034\*
  - Kanzlei 5139
- Ratsverwandte 4691, 5139
  - Stadtmann 5177
  - Stadtgericht
    - Bote 5176
  - Stadtsoldat 5139
  - Straßen und Plätze
    - Reichsstraße 4854
- Lindenloch** (Flur bei Langenneufnach, LK Schwabmünchen; jetzt: LK Augsburg) 4660
- Lindlein** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047, 5061
- Lindner**, Caspar; Passau 4697
- Gabriel; Nürnberg 4703
- Link**, Michael; Gottersdorf 4681
- Linthart**, Sebastian; Neunburg vorm Wald 4926\*
- Linz** (krfrSt Linz, Oböst., Österreich)
- österreichische Regierung des Landes ob der Enns 4731\*
  - Physikus 4731
- Lippert**, Michael; Lohr 4630
- Lippmann Heyum** s. Liebmann Hayum
- Lisberg** (LK Bamberg) 5266
- brandenburgische Lehen 5148
  - Burgericht 5148
  - fürstbischöflich würzburgische Lehen 5148
  - münsterische(r/s) Amtmann/Amtsverweser 4505, 5148
  - – Jäger 5148
  - – Rittergut 4912, 5148
  - – Untertanen 5148
  - – Verwalter 5148
- List**, Hans, Dambach 5021\*
- Michael; Trettendorf 4996\*
- Lobenbach** s. Lobenbacherhof
- Lobenbacherhof** (Gut westlich von Stein a. Kocher, LK Mosbach; jetzt: Gde. Neuenstadt am Kocher, LK Heilbronn, Bad.-Württ.)
- gebattelisches Rittergut 4808
- Lobenhofer**, Christoph; Nürnberg 5095
- Loch** (Flur bei Wellheim, LK Eichstätt) 4763
- Lochinger (von Archshofen)**, Familie
- Agnes, geb. von Hürnheim († 1593) 5196
  - Gottfried († 1580) 5196
  - Kunigunde, geb. Haberkorn (1534 †) 4514
- Lochmann**, Werner, OPraem (1450/98); Selbold 5234
- Lochner**, Joseph; Nürnberg 5113
- Michael; Steinach 4808
- Lochner (von Hüttenbach)**, (freiherrliche) Familie von
- Franz Ludwig 4530\*

- Friedrich Ferdinand († 1804) 4530
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Querbachshof; Rödelmaier; Salzburg (LK Bad Neustadt)
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hüttenbach; Querbachshof; Rödelmaier; Salzburg (LK Bad Neustadt); Theuern
- Löbel** s. Samuel Löbel
- Löblein**, Georg Simon; Frankenberg 5108\*
- Löbsinger**, Familie (Nürnberg)
  - Anna Sibylla geb. 5127\*
  - Joachim 5127
- Löffelder**, Familie (Hohenfeld)
  - Endres 5171
  - Maria geb. 5171\*
- Löffelholz (von Colberg)**, Familie (Nürnberg)
  - Karl († 1527) 4748\*
  - Martin († 1533) 4735
  - Matthias († 1547) 4748\*
  - Wilhelm († 1554) 4748\*
  - Wolfgang († 1519) 4748
- Löffler**, Georg; Nürnberg 4561
- Löherr**, Matthias; Bamberg 5011
- Lösch**, Hans; Nürnberg 5095
- Löscher**, Familie (Nürnberg)
  - Abraham, Dr. iur. († 1576) 4574\*, 4832\*
  - Margarethe, geb. Cuno 4832\*
- Löser**; Jude; Höchst 4527
- Löser** s.a. Isaak Löser
- Löser Abraham**; Jude; Bamberg 4556\*
- Löser Scholum**; Jude 4556\*
- Löser Simon** (1778 †); Jude 4556
- Löw** s. Ambson Löw
- Löw Koppel**; Jude; Höchstberg 4556\*
- Löw Nathan** (1740 †); Jude; Bamberg 5162\*
- Löw von Steinfurth**, Familie
  - Eberhard († 1701) 5030
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Steinfurth
- Löwel** s. Samuel Löbel
- Löwendrath**, Jonas 4960
- Löwenstein**, (gräfliche) Familie von (habsburgischer Abstammung)
  - Albrecht († 1380) 5082
  - Heinrich (1444 †) 5082
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gleichen (LK Öhringen)
- Löwenstein**, (gräfliche/fürstliche) Familie von (kurpfälzischer Abstammung) (L.-Wertheim-Rochefort)
  - Constantin († 1814) 5137\*
  - Dominik Marquard († 1735) 5137
  - Hofkammerräte 4813
- Lohr** a. Main (LK Lohr a. Main; jetzt: LK Main-Spessart)
  - Einwohner 4630
  - kurfürstlich mainzischer Amtmann/Oberamtmann 4625, 4961, 5274, 5275
  - – Keller 4630\*
  - – Oberjägermeister 5275
- Lohrhaupten** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - hanauischer Schäfer 4628, 4629
  - – Untertan 4628
- Londorf** (LK Gießen; jetzt: Gde. Rabenau, LK Gießen, Hessen)
  - nordeckisches Rittergut 5255
- Lonnerstadt** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchststadt)
  - baumgartnerischer Herrensitz 4585
  - Einwohner 4997
  - fürstbischöflich bambergischer Grundbesitz 4600
  - fürstbischöflich würzburgische Lehen 5114
  - hallerischer Grundbesitz 4600
  - holzschuherische(r) Grundbesitz 5114
  - – Stiftungsamtsvogt 5106
  - – Stiftungsamtsvogtei 5106
- Loppenhausen** (LK Mindelheim; jetzt: Gde. Breitenbrunn, LK Unterallgäu)
  - Einwohner 4969, 4972
- Lorber**, Christina geb. 5000
- Lornstadt** s. Lonnerstadt
- Losenstein**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
  - Wolf Sigmund († 1626) 5200
- Loser**, Familie (Lindau)
  - Judith, geb. Hornstein, verw. Rad 4854
  - Matthias 4854\*
- Loßmann**, Willrod; Korbach 4618\*
- Lothringen**, Herzogtum 4666
- Loyß**, Familie (Speyer)
  - Daniel, Dr. iur. (1593 †) 4602\*
  - N.N., geb. Zinner 4602\*
- Ludwig**, Jakob; Wörth 4526
  - dessen Erben 4526\*
- Lübecker**, Wolf; Burghaslach 5171\*
- Lüben** (poln.: Lubin; Woiwodsch. Liegnitz/Legnica, Polen)
  - Einwohner 4506
- Lüchauer Schlag** (Gehölz nordwestlich von Dettendorf, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Diespeck, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - heßbergischer Grundbesitz 4863
- Lüder**, Familie von



- Hans Reinhard († 1629) 4880
- Lüschwitz**, Familie von
- Heinrich Gerhard († 1641) 4516
- Maria Blandina, geb. von Streitberg 4880
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Glashütten
- Lützelbach** (LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen)
- Einwohner 5137
- Gastwirtschaften
  - Zum Löwen 5137
- Zünfte
  - Schildmacherzunft 5137
- Lug**, Hans; Kempten 5027\*
- Luntz**, Familie (Neuhaus)
- Georg 5090
- Hans 5090
- Pankraz 5090
- Lupfehausen** s. Loppenhausen
- Lupfen**, (gräfliche) Familie von
- Heinrich († 1582) 5085
- Grafschaften/Herrschaften s. Stühlingen (Landgrafschaft)
- Lurer**, Hans; Eggensee; 4878\*
- Lust(e)nau** s. Marktlustenau
- Lutz**, Paul; Ramsthal 5280

### M

- Machland** (Landschaft nördlich der Donau zwischen Mauthausen und Grein, beide BH Perg, Oböst., Österreich), Grafschaft/Landgericht
- Grafen s. Prueschenk (von Stettenberg)
- Machtilshausen** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Elfershausen, LK Bad Kissingen)
- Schultheiß 5169
- Mack**, Maria Magdalena Elisabeth geb.; Nürnberg 5020
- Mändlin** s. Koppel Mändlin
- Mänt**, Sibylla, geb. Heilmann; Hirschberg 4506\*
- Mago**, Walburga, geb. († 1716); Nürnberg 4900, 4901\*
- Maier**, Hans; Nürnberg 4656\*
- Johann Hector, Dr. iur. 4709
- Maihingen** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries) 5190
- hürnheimische Untertanen 5181
- oettingische Untertanen 5181
- Mailach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Lonnerstadt, LK Erlangen-Höchststadt)
- Einwohner 4549
- Main** (Fluß) 4800, 5151
- Mainberg** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Schönnungen, LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgische(r/s) Amt 4801
- – Amtmann 4728
- hennebergische(r/s) Amt 4801
- – Amtmann 4799
- Schloß 4801
- Mainbernheim** (LK Kitzingen)
- brandenburgischer Vogt 5229\*
- Einwohner 5020
- Pfarrer 5020
- Mainburg** s. Mainberg
- Maineck** (LK Lichtenfels; jetzt: Gde. Altenkunstadt, LK Lichtenfels)
- domkapitlisch bambergischer Amtmann 4755, 4756
- Mainsondheim** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Dettelbach, LK Kitzingen)
- crailsheimisches Rittergut 5000
- Mainz**, Erzbistum/Kurerzstift 4960
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4630
- s.a. Amorbach; Aschaffenburg; Babenhausen (LK Bieburg); Bad Orb; Burgjoß; Dettingen; Dieburg; Hausen (LK Gelnhausen); Heimbuchenthal; Kleinwallstadt; Klingenberg (LK Obernburg); Königshofen (LK Tauberbischofsheim); Krausenbach; Lohr; Mainz; Rothenbuch; Stadtprozelten; Steinheim; Tauberbischofsheim; Walldürn; Willmundsheim; Wintersbach
- Bewaffnete 4625, 4627
- Domkapitel
  - Domherren 4680, 4681, 4728, 4909
  - Domkustos 4911
  - Dompropst 5082
- Erzbischöfe/Kurfürsten
  - Adolf II. 4619
  - Albrecht 4882
  - Albrecht II. 5252
  - Berthold 4619\*–4622\*, 4960
  - Daniel 4623\*–4626\*, 4883, 4933\*, 4960, 5082
  - Johann Friedrich Karl 4960\*, 4961\*, 5069\*
  - Johann Philipp 4882, 4912, 5102, 5106, 5211, 5212, 5255
  - Johann Schweikard 4627\*–4630\*, 4723\*, 4883
  - Konrad III. 5082, 5102
  - Lothar Franz 5089, 5162
  - Petrus 4801

- Philipp Karl 4882\*
- Uriel 4960
- Geheime Räte 4909, 4912, 4960, 5030, 5170
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Kahl; Ober-Roden; Partenstein; Rodenbach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Burgjoß
- Kanzler 4960
- Landmesser 4883
- Lehen s. Brumath; Partenstein; Rieneck [Grafschaft]; Schüpf
- Räte 4574, 4985, 5138
- Regierung s. Mainz
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Frammersbach; Hörstein; Kahl; Leider; Pfaffenhausen (LK Gelnhausen); Somborn; Willmundsheim
- Mainz** (krfrSt Mainz, Rhl.-Pf.)
- Einwohner 4882, 5028
- erzbischöflich geistliches Gericht (Konsistorium)
  - Advokaten 5224
- ingelheimisches Archiv 4960
- kurfürstlich mainzische(r/s) Geheime Kanzlei 4961
- Hofgericht 4840
- Lehenhof
  - Assessoren 5069\*
  - Richter 5069\*
- Regierung 4882\*, 4883, 5069
- Stallknechte 4825
- Spitäler
  - St. Johann (Hof- und Kriegshospital)
    - Verwalter 5116
- Stockhaus 5116
- Mair**, Familie (Harthausen)
- Hans 4969, 4972
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Harthausen (LK Günzburg)
- Mair**, Familie (Memmingen)
- Agatha, geb. Schad. 4563\*
- Michael 4563\*
- Mairhofen (von Aulenbach)**, (freiherrliche) Familie (von)
  - Augustin Maximilian (†1705) 4960
  - Franz Lothar (†1794) 4960\*, 4961\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Hobbach; Oberaulenbach
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dietrichsberg; Klingenberg (LK Obernburg); Oberaulenbach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberaulenbach
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Hobbach
- Mais**, Johann Joseph Anton; Lisberg 5148
- Maisenbaindt** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Wiggensbach, LK Oberallgäu)
  - Mühle 4710
- Maisenmühle** s. Maisenbaindt, Mühle
- Malcker** s. Algern
- Maler**, Familie (Memmingen)
  - Anna, geb. (verw.?) Hopp 5129\*
  - Anton (1508 †) 5129\*
- Maler**, Lorenz; Waal 5122\*
  - Peter; Emskirchen 4858\*
- Malmsbach** (LK Nürnberg; jetzt: Gde. Schwaig b. Nürnberg, LK Nürnberger Land)
  - beringstorferische(r) Herrnsitz 4580
  - – Lehen 4592
  - hallerischer Herrnsitz 4580
- Mamendorffer**, Hans; Landsberg 4931\*
- Manke**, Johann Paul; Nürnberg 4901\*
- Manlich**, Familie (Augsburg)
  - Hans (1528 †) 4843\*
  - Matthäus (†1559) 5094
  - Matthäus (†1569) 4686, 4687
    - dessen Erben 4686\*, 4687\*
  - Simon (Sigmund) (1547 †) 4843\*
- Mann**, Katharina Barbara, geb. Hochholzer; Markt Nordheim 4964\*
- Manndorf** s. Untermannndorf
- Mannrieder**, Sebald; Nürnberg 4949\*
- Mantica**, Princivallus, Dr. iur.; Pordenone 5218
- Mantiger** s. Mantica
- Mantlacher**, Hans; Breitenfurt 4920\*
- Marborn** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Steinau an der Straße, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - huttischer Grundbesitz 5254
- Marckard**, Kaspar; Burkardroth 4915
- Marckhard**, Klaus; Weigenheim 4923\*
- Marggraf**, Philipp Ernst; Würzburg 5222
- Marisfeld** (LK Suhl; jetzt: LK Hildburghausen, Thür.)
  - marschall-von-ostheimisches Rittergut 5271
- Mark** s. Untere Mark
- Markt**, Familie vom (Eichstätt)
  - Hans 4903
- Markt Bibart** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5082
- Markt Einersheim** s. Einersheim
- Markt Nordheim** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Einwohner 4964
  - Gemeinde 5264\*
  - Gericht 4964
  - Schultheiß 4964, 5264\*

- schwarzenbergischer Untertan 4964
- Markt Rettenbach** (LK Memmingen; jetzt: LK Unterallgäu)
  - leutkircherische Herrschaft 4613
  - Pfarrer 4613
  - s.a. Leutkircher (von Rettenbach)
- Markt Schwaben** (LK Ebersberg)
  - bayerischer Pfleger 4496\*
  - – Richter 4496\*
  - Getreidemaß 5159
- Markt Taschendorf** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5106
- Marktbergel** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Einwohner 4634
  - Schultheiß 4808
- Marktbreit** (LK Kitzingen)
  - Bürger 4948\*
  - Einwohner 4548
  - kaiserlicher Proviantoffizier 4777
  - Ratsverwandte 4665
  - seinsheimischer Untertan 4665
- Marktheidenfeld** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Main-Spessart)
  - Einwohner 4961
- Marktherrnheim** s. Herrnheim
- Marktlustenua** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Kreßberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
  - Einwohner 4635, 4636
  - seckendorffischer Vogt 4636
- Marktoberdorf** (LK Marktoberdorf; jetzt: LK Ostallgäu)
  - Einwohner 4661, 5026
  - Gemeinde 4661
  - Gertergut 4661
  - Pfarrei
    - Bauernschaft 5026\*
    - Hauptmann 5026\*
    - Richter 5026\*
    - Steuerer 5026\*
  - Tigen (Vogtei) 5026
- Marktscheinfeld** s. Scheinfeld
- Marktschellenberg** (LK Berchtesgaden; jetzt: LK Berchtesgadener Land)
  - Handelsgesellschaft 5092\*
- Marloffstein** (LK Erlangen; jetzt: LK Erlangen-Höchstadt)
  - fürstbischöflich bambergischer Oberamtmann 4909
- Maroldswesach** (LK Ebern; jetzt: LK Haßberge) 5266, 5267
  - evangelisch-lutherische Pfarrei 5268
  - fürstbischöflich bambergisches Lehen 5267
- stein-zum-altensteinisches Rittergut 4898, 4899, 5265, 5268
- Marollt**, Johann; Schweinfurt 4754
- Marperger**, Familie (von) (Nürnberg)
  - Bernhard Walter († 1746) 4990
  - Paul Jakob († 1767) 4591\*
  - Sibylla Barbara, geb. Döberich von Schüßelsberg 4591\*
- Marquard**, Barbara geb.; Schwarzenbrunn 4704\*
- Marschall von Ebneith**, Familie
  - Friedrich (1500/28) 5132
  - Heinrich († 1511) 5154
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Rauneck; Wildenberg
- Marschall von Ostheim**, Familie
  - Adam Melchior (1614/28) 5271
  - Barbara geb. (1716) 5271
  - Hartung (1509/17) 5099
  - Maria Dorothea geb. († 1717) 4649
  - Moritz (1611 †) 5266
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Trabelsdorf
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Ostheim (LK Mellrichstadt)
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Marisfeld
  - Kreditoren 5271
- Marschall von Pappenheim** s. Pappenheim
- Marschall zu Wildenberg** s. Marschall von Ebneith
- Marstaller**, Leonhard, Dr. theol. (1546); Ingolstadt 4707
- Mart**, Kaspar, Dr. iur. 4753
- Martin**, Philipp Erhard; Prichsenstadt 4883
- Martinsheim** (LK Kitzingen)
  - seckendorffische(r) Grundbesitz 4947
  - – Untertanen 4947
- Martzin**, Georg; Tepl (?) 5162
- Marx Henlein** gen. Süßkind; Jude; Oettingen 4807
- Marx Hirsch Kohn**; Jude; Bamberg 5162\*
- Marx Israel**; Jude; Bamberg 5162\*
- Maßbach** (LK Bad Kissingen)
  - hennebergisches Lehen 4803
  - maßbachische(s) Rittergut 4803, 4804
  - – Zent(gericht) 4803
- Maßbach**, Familie von
  - Albrecht († 1584) 4803\*, 4804\*
  - Philipp Christoph (1593/1616) 5256\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Birnfeld; Maßbach

- Massenhausen** (LK Freising; jetzt: Gde. Neufahrn b. Freising, LK Freising)
- fraunbergische Hofmark 4642
  - fürstbischöflich freisingische Hofmark 4642
  - prueschenkische Hofmark 4642
- Mast**, Johann Gottfried; Ansbach 4822\*
- Matheis**, Familie (Augsburg)
- Barbara, geb. Burckhart 4843\*
  - Hans 4843\*
- Mattesheim** s. Martinsheim
- Matthes**, Georg; Nürnberg 5092\*
- Matthieu d'Olné**, Familie
- Peter 5254
  - Servatius 5254
- Mauchenheim gen. Bechtolsheim**, (freiherrliche) Familie von
- Anna Maria, geb. Fuchs von Dornheim († 1727) 4914\*
  - Friedrich Hermann (1694 †) 4914\*
  - Johann Georg (\* 1610) 4913\*, 4914\*
  - Johann Reichard († 1691) 4914\*
  - Magdalena Margarethe, geb. von Thüngen († 1655) 4913\*, 4914\*
- Mauder**, Jakob; Utzwingen 5180
- Maul**, Johannes; Gersfeld 4906
- Maurer**, Hans; Nürnberg 4748
- Michael; Balgheim 5188
- Mayer**, Familie (Ansbach)
- Johann Philipp 5146
  - Maria Barbara, verw. Hornung 5146
- Mayer**, Familie (Nürnberg)
- Georg 5020
  - Klara, geb. Forster († 1723) 5020\*
- Mayer**, Ambrosius; Aislingen 5140
- Anton; Eichstätt 4908\*
  - Bernhard; Pusselsheim 4905
  - Georg († 1595); Unterzell 5011
  - Hans Georg; Baumgarten 5140
  - Hans; Ulm 5221
  - Johann Lorenz; Weingarten 5139
  - Michael; Wallerstein 4841
- Mayr**, Familie (Heidelberg)
- Josef 4945
  - Maria Katharina, geb. Reuter (Reiter), gesch. Hirschberger 4945\*
- Mayr**, Georg; Nürnberg 4561
- Konrad; Augsburg 5118
  - Matthäus; Oberhausen 4963\*
  - Paul; Kempten 5026
  - Thomas d.J. (1528); Oberthürheim 4976
- Mayrhofer**, Hans; Wien 4697
- Maystetter**, Familie
- Johann Hermann, Lic. iur. 5158
  - Susanna Margaretha geb. 5158
- Mazonus**, Franciscus; Aquileja 5218
- Mechenhard** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Erlenbach a. Main, LK Miltenberg)
- Vierergericht 4960
- Mecklenburg**, Herzogtum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4548
  - Herzöge
    - Heinrich III. († 1552) 4548
- Meidelin**, Christoph; Lauingen 4819\*, 4820\*
- Meier**, Familie (Isny ?)
- Eva, geb. Mittler 4517
  - Michael 4517\*
- Meier**, Albrecht; Ansbach 4875
- Felix; Memmingen 5204, 5205
- Meinhardt**, Familie (Straßburg)
- Anna verw., geb. Hos 5150\*
  - Veit (1593 †) 5150
- Meiningen** (LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.) 4795
- Bürgermeister 4793
  - Einwohner 4609
  - fürstbischöflich würzburgisches Amt 4801
  - – Mannlehen 4801
  - hennebergisches Amt 4801
  - Schloß 4801
  - Schultheiß 4793
- Meißner**, Familie (Bamberg)
- Johann Georg 4777\*, 4778\*
  - Maria Barbara, geb. Heller 4778\*
- Meißner**, Franz; Gerolzhofen 4905
- Meißbrämel**, Lorenz; Passau 4697
- Meister**, Familie (Moosach)
- Anna, geb. Donauer (1460/99) 4572\*
  - Hans 4572
- Meisterlin**, Gall; Stuttgart 4721\*
- Melber**, Magdalena geb.; Augsburg 5119
- Mellrichstadt** (LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
- Bürger 4802
  - fürstbischöflich würzburgische(r/s) Amtmann 4802, 4805\*
  - – Keller 4805\*
  - – Zentgericht
    - hennebergische Zentschöffen 4802
- Memmelsdorf** i. UFr. (LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerz bach, LK Haßberge)
- rotenhanischer Grundbesitz 4810
- Memmingen** (krfrSt Memmingen), Reichsstadt 4940
- Bäder
    - Neues Bad 5129

- Bürger 4563, 4570, 4782, 5118, 5129, 5202–5206
- Bürgermeister 4685
- Bürgermeister und Rat 4738\*, 5041, 5129, 5204\*, 5205\*, 5206
- Einwohner 4564, 4613, 4685, 4848, 5206
- Klöster und Stifte
  - Antoniterstift
    - Generalpräzeptor 4685
    - Spital s. Antoniterspital
- Ratsverwandte 5204, 5205
- Spitäler
  - Antoniterspital
    - Oberverwalter 4685
    - Pfründner 4685\*
    - Präzeptor 4685
  - Kleines Spital s. Spitäle
  - Spitäle
    - Pfleger 5129\*
- Stadtammann 5204\*, 5205
- Stadtgericht
  - Urteilsprecher 5204\*, 5205
- Straßen und Plätze
  - Krautgasse 5204, 5205
  - Krotgasse s. Krautgasse
- Witwen- und Waisenkasse 4852
- Menchingen** s. Schwabmünchen
- Mendel**, Familie (Nürnberg)
  - Georg († 1616) 4717
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hirschbach
- Mengersdorf** (LK Bayreuth; jetzt: Gde. Mistelgau, LK Bayreuth)
  - aufsessisches Rittergut 4828, 4909
- Mengersen**, (freiherrliche) Familie von
  - Conrad, OSB 5102\*, 5103\*
- Mennhart**, Leonhard; Augsburg 5088\*
- Mentzer**, Georg; Kempten 5027\*
- Mentzinger**, Familie (Memmingen)
  - Hans 5204, 5205
  - Verena, geb. Waltz, verw. Humel 5204, 5205
- Menynger**, Jost; Nürnberg 4748\*
- Menzel**, Philipp, Dr. med. († 1613); Ingolstadt 4772
- Merck**, Familie (Schweinfurt)
  - Christoph Balthasar 4658\*
  - Johann Georg 4658
- Merckel** s. Mercklein (Merckel, Mercklin)
- Mercklein** (Merckel, Mercklin), Philipp († 1593); Schweinfurt 4754\*
- Mercklin** s. Mercklein (Merckel, Mercklin)
- Merg**, Anna Johanna geb.; Lindau 5139
- Mergentheim** s. Bad Mergentheim; Sützel (von Mergentheim)
- Mering** (LK Friedberg; jetzt: LK Aichach-Friedberg)
  - Einwohner 4780
- Merk**, Georg; Marktbreit 4548\*
- Merkel**, Ludwig Albrecht Friedrich; Waldenburg 4934
- Merlatus**, Odoricus, Dr. iur. 5218
- Merlau**, Familie von
  - Anna geb. (1561) 4511
  - Augusta Philippina geb. 5030\*
  - Christian Philipp (1710 †) 5030
  - Christina Philippina geb. 5030\*
  - Georg Adolf (1644/80) 5030
  - Heinrich (1559/61) 4511
  - Johanna Eleonora geb. (1724 †) 5030\*
- Merlet**, Georg; Passau 4697
- Merolzwinden** s. Morlitzwinden
- Mertens**, Jakob; Hamburg 5092\*
- Mertesheim** s. Martinsheim
- Mertingen** (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries)
  - Einwohner 4552
- Mertz**, Familie (Hopfgarten ?)
  - Cäcilia 5165
  - Conrad 5165
- Mertz**, Konrad; Hagenhausen 4592
  - Peter; Unterringingen 5166
- Merz**, Familie von
  - Anton 4590
- Merz**, Jakob; Bamberg 4507
- Merzingen** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Mönchsdeggingen, LK Donau-Ries)
  - hürnheimische Untertanen 5188
- Mespebrunn** (LK Aschaffenburg) s. Echter von Mespelbrunn
- Meßbach** (LK Künzelsau; jetzt: Gde. Dörzbach, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
  - berlichingische(r) Grundbesitz 4855
  - – Untertanen 4855
- Messelhausen** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Lauda-Königshofen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
  - zobel-von-giebelstädtische(r/s) Amtswalter 5116
  - – Rittergut 5112, 5116
- Messerschmied**, Claus; Augsburg 4843\*
- Metschiedler**, Leonhard; Nürnberg 4950\*
- Metternich zur Gracht** s. Wolff (gen.) Metternich zur Gracht
- Metz** (Dép. Moselle, Frankreich), Reichsstadt (bis 1552)

- kaiserliches Feldlager (1552) 4523, 4897
- Metzger**, Ludwig († 1485); Memmingen 5129
- Meusl**, Familie (Kirchdorf)
  - Barbara 4881\*
  - Georg 4881\*
- Meuting**, Familie (Augsburg)
  - Jobst († 1547) 4696\*
- Meutinger**, Hans; Balzhausen 4603\*, 4604\*
- Meyer**, Hans Jakob; Lindau 5139
  - Hans; Forchheim 4698
  - Johann Georg; Ansbach 5109\*
  - Lukas; Nürnberg 4848
  - Niklas; Nürnberg 5109\*
  - Ursula Magdalena; Nürnberg 5109\*
- Meyttinger** (Meuttinger), Margarethe verw.; Lauingen 4941\*
- Mez**, Anton; Bergrheinfeld 4813
- Michel**, Burkhard; Holzheim 4938\*
  - dessen Ehefrau 4938\*
- Michelbach** an der Heide (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Gerabronn, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Michelbach** an der Lücke (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Wallhausen, Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
  - berlichingisches Rittergut 5047
- Michelbach** a. Wald (LK Öhringen; jetzt: Gde. Öhringen, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
  - fürstbischöflich regensburgisches Lehen 5082
- Michelfeld** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Marktsteft, LK Kitzingen)
  - huttisches Rittergut 5229, 5231, 5235, 5251, 5263–5265, 5277, 5278
  - – Untertanen 5229
  - Schloß 5229
- Michelsrombach** (LK Hünfeld; jetzt: Gde. Hünfeld, LK Fulda, Hessen)
  - Einwohner 5169
  - Gastwirtschaft 5169
- Michelstadt** (LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen)
  - erbachische Regierung 5023
- Mich(t)ner**, Hermann; Hilpoltstein 5195
  - dessen Kinder 5195
- Mielich** s. Mülch (Mielich)
- Milchling** s. Burgmilchling; Schutzbar gen. Milchling
- Milchling von Schönstadt**, Familie
  - Georg 5030
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Schönstadt
- Milla** s. Mühlauhof
- Millen** s. Mühlauhof
- Miller** s.a. Müllner (Mueller, Miller)
- Miltenberg** (LK Miltenberg)
  - ehrenbergischer Grundbesitz 4786
  - Einwohner 4960, 5086
- Mindelheim** (LK Mindelheim; jetzt: LK Unterallgäu), Herrschaft (in frundsbergischem Besitz [1467–1586]) 4761
- Mindelheim** (LK Mindelheim; jetzt: LK Unterallgäu)
  - Bürger 4613
  - Rathaus 5122
- Minden** (LK Minden; jetzt: LK Minden-Lübbecke, Nrh.-Wf.)
  - Einwohner 5271
- Minderalthem** s. Niederalthem
- Minderlein**, Hans Georg; Bamberg 5162
- Mininger** (Myninger), Leonhard; Braunau 5161\*
- Minstetten** s. Mönstetten
- Missen** (LK Sonthofen; jetzt: Gde. Missen-Wilhams, LK Oberallgäu)
  - Kaplaneigut 5212
- Mistelbach**, Familie von
  - Dorothea geb. (1508/12) 5166
- Mistlau** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Krefßberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Mistlbach** bei Wels (Gde. Buchkirchen, BH Wels, Oböst., Österreich)
  - grünthalische Untertanen 4731
  - hack-von-bornimsche Herrschaft 4731
  - – Untertanen 4731
- Mittbach** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: Gde. Isen, LK Erding)
  - haagischer Grundbesitz 4502
- Mittelberg** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: LK Oberallgäu)
  - Pfarrei
    - Bauernschaft 5026\*
    - Gericht 5026\*
    - Hauptmann 5026\*
    - Vierer 5026\*
- Mittelkalbach** (LK Fulda; jetzt: Gde. Kalbach, LK Fulda, Hessen)
  - Einwohner 5169
- Mittelsinn** (LK Gemünden a. Main; jetzt: LK Main-Spessart)
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5282
  - huttischer Untertan 5272
  - thüingischer Zwölft 5007
  - Zehnt 5282
  - Zent 5243
  - s.a. Vierherrisches Gericht

- Mittelstetten** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wörnitz, LK Ansbach) 5056
- Mittelstetten** (abgeg. [?] Weiler bei Baumgarten, LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Aislingen, LK Dillingen a.d. Donau) 5140
- Mittelstreu** (LK Mellrichstadt; jetzt: Gde. Oberstreu, LK Rhön-Grabfeld)
- bibraischer Zehnt 4805
  - hennebergische(r) Zehnt 4805
  - – Zehntpflichtige 4805\*
- Mitteraschau** (LK Neunburg vorm Wald; jetzt: Gde. Neunburg vorm Wald, LK Schwandorf)
- Einwohner 4938
- Mitterthal** s. Untererthal
- Mittler**, Familie (Lindau)
- Adam 4517\*
  - Anna geb. 4517
  - Barbara geb. 4517\*
  - Elisabeth geb 4517\*,
  - Eva geb. 4517
  - Hans 4517\*
  - Klaus 4517\*
  - Martin 4517\*
- Model** s. Abraham Elias Model;
- Model (Hirsch)**; Jude; Bamberg 5162\*
- Modlos** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Oberleichtersbach, LK Bad Kissingen)
- Einwohner 4555
- Möckmühl** (LK Heilbronn, Bad.-Württ.)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- Mögel**, Hans; Colmberg 5057\*
- Möglingen** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Öhringen, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
- berlichingisches Rittergut 4852
- Möhren** (LK Donauwörth; jetzt: Gde. Treuchtlingen, LK Weißenburg-Gunzenhausen)
- fuchs-von-bimbachisches Rittergut 4671
- Möhringen** s. Woringen
- Möhringer**, Michael; Ingolstadt 4772
- Mönchsdeggingen** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)
- oettingischer Forstmeister 4510
- Mönchsroth** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach)
- Einwohner 5187
  - oettingischer Vogt 4664
- Mönstetten** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Dürrolauingen, LK Günzburg)
- baumgartische Untertanen 4709
  - Burgstall 5140
  - Gericht 5140
  - Reichslehen 5140
  - riedheimischer Grundbesitz 5140
- Weiler 5140
- Mörlau gen. Böhm**, Familie von
- Anna Agatha geb. († 1670) 4913\*, 4914\*
  - Balthasar Philipp (1655 †) 4913, 5228\*
  - Elisabeth, geb. von Trümbach 5228, 5232, 5243
  - Katharina geb. († 1617) 5228
  - Sibylla, geb. von Ebersberg gen. von Weyhers 5228
  - Wolf Dietrich 5228, 5232, 5243
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ürzell
- Mörlich** (Gehölz bei Neuweiler, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach) 5056
- Mörsberg (und Beffort)**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
- Hieronymus († 1641) 4721\*
  - Maria, geb. von Heideck († 1626) 4721\*
  - Peter († 1594) 5085
- Moggendorf** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- fürstbischöflich bambergisches Lehen 4909, 4911
  - heußlein-von-eußenheimischer Grundbesitz 4911
  - neustetterischer Grundbesitz 4909
- Moller**, Hans; Hörstein 4618\*
- Molsheim**, Familie von
- Jakob († 1582) 4721
- Mommersloch**, Familie
- Gumprecht 5164
- Monheim** (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries)
- Jude 4980
- Monsterer** s. Munsterer (Monsterer)
- Montag**, Eugen; Ebrach († 1811) 4934
- s.a. Ebrach, Zisterzienserkloster, Äbte, Eugen
- Montfort**, (gräfliche) Familie von
- Hans VI. († 1619) 4718
  - Hugo XIII. († 1536) 4974, 4978\*, 4979\*
  - Hugo XVIII. († 1662) 5158 (?)
  - Ulrich VI. († 1574) 4718
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Rothenfels; Wasserburg (LK Lindau)
- Montjoye** s. Froberg-Montjoye
- Moos** (Gde. Weitnau, LK Kempten [Allgäu]; jetzt: LK Oberallgäu)
- fürststiftisch kemptische Lehen 5211, 5212
- Moosach** (krfrSt München)
- Einwohner 4572
- Moran**; Jude; Binswangen 5131
- Morder**, Ursula geb.; Würzburg 4606

- Moring**, Afra geb. (?); Augsburg 4602\*
- Moritz**, Johann Abraham; Obersteinbach 5106
- Leonhard; Dettelbach 4875
  - Sebastian; Scheinfeld 4875
- Morlitzwinden** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach)
- hohenlohische Untertanen 5050, 5059
- Morsbach** (Morsbeck), Familie von
- Kraft 4762
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Kraftsbuch
- Morsbeck** s. Morsbach (Morsbeck), Familie von
- Morstein**, Familie von
- Wolf (1554) 5198
- Morung**, Dietrich, Dr. († 1508); Freising 4955
- Mosbach** (LK Mosbach; jetzt: Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- kurpfälzischer Amtmann 5279
  - – Faut 5239, 5280, 5281
- Moschenheim** s. Muschenheim
- Moser**, Tobias Josef; Prosselsheim 4935\*
- Mosholzer**, Sebastian (1610 †); Passau 4697
- dessen Witwe 4697
- Mosing**, Sibylla, geb. von Dormentz 4721\*
- Motten** (LK Brückenau; jetzt: LK Bad Kissingen)
- fuldischer Oberamtmann 4906
- Moyses** s. Joseph Moyses
- Moyses Uhlmann**; Jude; Bamberg 5162\*
- Muck**, Familie von
- Anna Elisabeth Sophia geb. 4852
- Mühlauhof** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Hohenaltheim, LK Donau-Ries)
- hürnheimische Untertanen 5185, 5188
- Mühlbach** s. Neckarmühlbach
- Mühlberg** (Anhöhe bei Breitenfurt, LK Eichstätt; jetzt: Gde. Dollnstein, LK Eichstätt) 4920
- Mühlen**, Familie von
- Seifried 5116
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Weißagk
- Mühling**, Johann; Ellingen 4980\*
- Mühlner**, Georg; Bamberg 4569
- Mühlwüst**, Familie (Schweinfurt)
- Dorothea verw., geb. Roß 5172
  - Hans d.Ä. (1557 †) 5172
  - Hans d.J. 5172
- Müllich** (Mielich), Familie (Augsburg)
- Georg († 1572) 4848
  - Maria, geb. Herwarth († 1560) 4848\*
- Müller**, Familie(n ?) (Augsburg)
- Hans 4977
  - Johanna geb. (1553/78) 4981\*
  - Lukas († 1560) 4564\*
  - Margarethe, geb. Lauginger 4977\*
  - Ulrich 4843\*
- Müller**, Familie (Dinkelsbühl, Weißenburg)
- Catharina, geb. Span (1593 †) 5150
  - Hans 5150\*
- Müller**, Familie (Schweinfurt)
- Anna, geb. Hueler 5172\*
  - Hans 5172
- Müller**, Gabriel; Colmberg 5049\*, 5053\*, 5057\*
- Gallus s. Franck, Gallus
  - Hans; Hüttenheim 5241
  - Hans, gen. Haslin; Lindau 5176
  - Jeremias; Hanau 4882
  - Johann; Nürnberg 5109\*
  - Johann; Schachen 4906
  - Johannes; Kohlgraben 4906
  - Juliana, geb. Herbst; Ansbach 4822
  - Martin; Waal 5121
  - Peter, gen. Weineigel; Dettelbach 5009
  - dessen Erben 5009
  - Sebald; Eichstätt 4903
  - Urban s. Häiler, Urban
  - Willibald; Ingolstadt 4772
  - s.a. Hepp, Georg, gen. Müller
- Mueller** s. Müllner (Mueller, Miller)
- Müller** (Molitor), Georg, OTeut (1522 †); Münsterstadt 4801
- Müllern**, Familie von (Wangen)
- Johann Baptist († 1798) 4809\*
- Müllner**, Familie (Nürnberg)
- Katharina, geb. Tetzl 4957
- Müllner**, Peter; Schambach 4919\*
- Müllner** (Mueller, Miller), Margarethe; Bamberg 4954\*
- Münchaurach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Aurachtal, LK Erlangen-Höchststadt), Benediktinerkloster (1532 aufgehoben)
- brandenburgischer Verwalter 4864\*
- Münchberg** (LK Münchberg; jetzt: LK Hof)
- Einwohner 4896
- München** (krfrSt München) 4497
- Alter Hof
  - Grafenstübchen 4772
  - bayerische Regierung 4525
  - Bürger 4572, 4633, 4818, 4921, 4929, 5220
  - Einwohner 4713, 4881, 5217
  - Getreidemaß 5159
  - Ratsverwandte 5220
  - Stadtgericht 4572



- Stadtrichter 4921
- Unterrichter 4921
- Tore und Türme
- Falkenturm 4772
- München**, Familie von (Nürnberg)
- Elisabeth verw., geb. Baumgartner 5134\*
- Magdalena († 1493) 5134
- Niklas († 1490) 5134
- Stephan († 1461) 5134
- Münchshofen** (Münchhof; tschech.: Mnichov; jetzt: Mírová; Bez. Falkenau/Sokolov, Tschech. Republik) s. Hoffmann von Münchshofen
- Münchsteinach** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim), Benediktinerkloster (1528/29 säkularisiert)
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Gerhards-hofen
- brandenburgischer Verwalter 4519\*
- – Vogt 4519\*
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Gerhards-hofen
- Münnerstadt** (LK Bad Kissingen), Deutschordenskommende
- Komtur 4801, 4803
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Poppenlauer
- Münnerstadt** (LK Bad Kissingen)
- Bürger 4787
- fürstbischöflich würzburgischer Zentgraf 4804\*
- heußlein-von-eußenheimische(r/s) Grundbesitz 4915
- – Rittergut 4913, 4914
- Münster** (LK Dieburg; jetzt: LK Darmstadt-Dieburg, Hessen) 4626
- Einwohner 4626
- hanau-lichtenbergischer Grundbesitz 4626
- – Untertan 4626
- isenburgischer Grundbesitz 4626
- – Untertan 4626
- Schultheiß 4626
- Münster** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- hatzfeldisches Dorf 5078
- hohenlohisches Dorf 5078, 5082
- Münster**, (freiherrliche) Familie von
- Anna Maria geb. († 1730) 4912
- Carl 4912\*
- Carl Philipp († 1809) 4654, 4657\*
- Catharina Elisabeth, geb. Groß von Trockau (1721/69) 4912, 5148\*
- Christoph Gustav Dietrich († 1716) 4912
- Daniel Anton 4912\*
- Engelhard (1490/1528) 4750\*
- Erhard Gustav († 1689) 5106
- Ernst († 1619) 5266
- Eyrich († 1588) 4803\*
- Franz († 1665) 5148
- Franz Joseph (1708/55) 4912
- Hans Eyrich († 1659) 5266\*
- Hans Eyrich († 1715) 5148
- Hartmann Friedrich Anton (1711/55) 4912
- Johann Christoph († 1707) 5148
- Johann Philipp († 1753) 4912, 5106\*, 5148
- Johann Philipp († 1783) 4654\*
- Johanna Magdalena Charlotta geb. († 1726) 4912
- Lorenz († 1655) 4912
- Lorenz Ludwig († 1684) 5106
- Lothar Franz († 1824) 4912\*
- Otto Philipp († 1806) 4505\*, 4912, 5148\*
- Philipp August (1710/55) 4912
- Linie Rannungen 4912
- kaiserlicher Administrator 4912\*
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Breitenlohe; Euerbach; Lisberg
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Bad Kissingen; Dellern; Hartlanden; Kreuzschuh
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Breitenlohe; Kleineibstadt; Lisberg; Niederwerrn; Rannungen; Trabelsdorf; Zettmannsdorf
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Ebelsbach; Lisberg; Poppenlauer; Steinbach (LK Haßfurt)
- Muffel (von Ermreuth und Eschenau)**, Familie
- Anton († 1549) 4950 (M. von Eschenau)
- Maria Ursula verw. († 1717) 5109\*
- Muggenthal**, (freiherrliche) Familie von
- Euphrosina, geb. vom Stain († 1628) 5032\*
- Heinrich († 1517) 4794
- Heinrich († 1633) 5032\*
- Johann Felix 4525
- Johann Philipp (1697/1715) 4649\*
- Maria Antonia Eleonora, geb. Freiin von Hacke 4525
- Maria Juliana, geb. Kolb von Rheindorf 4649\*
- Philipp Adam († 1691) 4648\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altmannshofen; Efrizweiler; Kluftern; Landauhof; Lautrach; Sandersdorf; Waal
- Mulhamer**, Stephan; Regensburg 4726
- Mumbach**, Familie (Würzburg)

- Anna verw., geb. Friedrich 4780\*
  - Apollonia geb. 4780\*
  - Gertraud verw. 4780
  - Hans 4780
  - Kaspar 4780
  - Margaretha geb. 4780\*
  - Reichard d.Ä. (†1553) 4780
  - Reichard d.J. (†1554) 4780
  - Muncker**, Sebastian (†1738); Nürnberg 4506
  - Munsterer** (Monsterer), Leonhard; Nürnberg 4847\*
  - Muntenheimer**, Familie (Traunstein)
  - Hans 5217
  - Leonhard 5217
  - Murau** (BH Murau, Stmk., Österreich)
  - schwarzenbergische Herrschaft 5261
  - Murhaupt**, Hans; Bamberg 5126\*
  - Murstadt** s. Münnertstadt
  - Muschenheim**, Familie von
  - Margarethe geb. 4933
  - Walburga (†1558) 4933
  - s.a. Patershausen, Zisterzienserinnenkloster, Äbtissinnen, Walburga
  - Mylius**, Paul, M.; Ansbach 4577, 4879\*
  - Myninger** s. Myninger (Myninger)
- N**
- Nabburg** (LK Nabburg; jetzt: LK Schwandorf)
  - Einwohner 4938\*
  - Nachtrüeb**, Familie (Augsburg)
  - Arbogast (†1608) 4764\*
  - Hans (†1577) 4719
  - Maria, geb. Heyß (Heiss), verw. Heggenstaller († wohl 1586) 4719
  - Nadler**, Heinrich; Augsburg 4843\*
  - Nagel** (LK Kronach; jetzt: Gde. Küps, LK Kronach)
  - brandenburgisches Lehen 4515, 4516
  - künßbergisches Rittergut 4760
  - redwitzisches Rittergut 4515, 4516
  - Nagler**, Hans; Wolferstadt 5185\*
  - Naicha** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047, 5061
  - Naisch**, Philipp; Wellheim 4765
  - Nassach** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Aidhausen, LK Haßberge)
  - Gemeinde 5279
  - Nassach** s.a. Nassau (LK Mergentheim)
  - Nassau**, Grafschaft/Fürstentum
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Usingen
  - Grafen
    - (N.-Dillenburg)
    - Johann VI. (†1606) 4623\*-4625\*
    - Wilhelm I. (†1559) 4631\*
    - (N.-Hadamar)
    - Johann (1365 †) 5042
    - (N.-Oranien)
    - s. Oranien, Fürstentum, Fürsten
    - (N.-Saarbrücken)
    - Irmingard, geb. von Hohenlohe (1334/71) 5082
    - (N.-Wiesbaden-Idstein)
    - Agnes geb. (†1485) 4622
    - Grafschaften/Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Beilstein; Diez; Kammerstein; Katzenelnbogen; Kornburg; Schwabach; Vianden
    - Regierungsräte 5115
  - Nassau** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Weikersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
  - Nassau** (Unterlahnkreis; jetzt: Rhein-Lahn-Kr., Rhf.-Pf.)
  - stein-zu-nassauisches Rittergut 4645, 4647
  - Nassau**, Familie von
  - Catharina Juliana, geb. von Hutten (1683/1734) 5244, 5254\*
  - Johann Georg 5244, 5254
  - Maria Christina Franziska, geb. von Hausen 5244, 5245, 5254\*
  - Philipp Gerhard 5244, 5254
  - Nathan** s. Löw Nathan
  - Nathan Baruch**; Jude; Höchberg 4556\*
  - Nattenhausen** (LK Krumbach; jetzt: Gde. Breitenenthal, LK Günzburg)
  - sulmetingisches Rittergut 4940
  - Nauer**, Oswald; Zimmerau 4507
  - Naumann** (Neumann), Hans Georg; Geiselbach 4883
  - Naundorf** (LK Großenhain; jetzt: Gde. Großenhain, LK Riesa-Großenhain, Sachsen)
  - klengelisches Rittergut 4524
  - Neber**, Familie (Diebach)
  - Anna Maria gesch., geb. Körber 5079
  - Johann Michael 5079
  - Neckarmühlbach** (LK Mosbach; jetzt: Gde. Haßmersheim, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.) 5082
  - Neckarsteinach** (LK Bergstraße, Hessen)
  - landschadisches Rittergut 5256
  - Nefe**, Sixt; Emersacker 4963
  - Neff**, Familie (Burgebrach)
  - Andreas 4999\*
  - Else 4999
  - Hans 4999

- Negelin**, Anna Helena; Nürnberg 5109\*
- Neichau** s. Naicha
- Neideck**, Familie von
- Elisabeth geb. 4808
- Neidenstein** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- aufsessische(r/s) Grundbesitz 4909
  - – Rittergut 4828
- Neidhardswinden** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Filialdorf der Pfarrei Wilhermsdorf 5036
- Neidhart**, Familie (Augsburg)
- Helena, geb. Herwarth († 1543) 4848\*
  - Sebastian († 1554) 4848
- Neipperg**, Familie von
- Eberhard (1450 †) 5082
- Neithard**, Familie (Ulm)
- Barbara, geb. (?) Haintzel 4563\*
  - Hans Heinrich 4563\*
  - Heinrich 4563\*
- Neithart**, Familie (Würzburg)
- Michael 4606\*
  - Ursula, geb. Morder, verw. Fuchs 4606
- Neitperg** s. Neuberg
- Nellenburg**, Grafschaft/Landgrafschaft
- Grafen
  - – Wolfram, OTeut († 1361) 5082
- Neenzenheim** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5259
- Einwohner 5262
  - huttische(r/s) Dorf 5251
  - – Grundbesitz 5229
  - – Untertanen 5233, 5261
  - nicht-huttische Untertanen 5227\*
  - Zoll 5262, 5277, 5278
- Neresheim** (LK Aalen; jetzt: Ostalbkr., Bad.-Württ.)
- Jude 5131
- Nesler**, Georg; Weigenheim 4923\*
- Nesselwang** (LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu)
- fürstbischöflich augsburgischer Pfleger 5031
- Netell**, Hans 5124
- Neu**, Ulrich; Dieburg 4626\*
- Neubauer**, Familie (Ammerndorf)
- Kunz 5021\*
  - Margaretha 5021\*
- Neuberg** (Burg nördlich von Löffelbach, Gde. u. BH Hartberg, Stmk., Österreich)
- herbersteinische Burg 4815, 4816
- Neubessingen** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Arnstein, LK Main-Spessart)
- Schultheiß 5169
- Neubronn** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Weikersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - Gemeinde 5082
  - rosenbergisches Dorf 5082
- Neuburg** a.d. Donau (krfrSt Neuburg a.d. Donau; jetzt: LK Neuburg-Schrobenhausen) 4794
- Bürger 4707, 5124
  - Bürgermeister und Rat 4707
  - Einwohner 4980, 5124
  - (kur)pfalz-neuburgische(r/s) Landvogteiamt 4980
  - – Lehenhof 4531
  - – Regierung 4707\*, 4765\*, 4766\*
  - – Statthalter(amtsverweser) 4766\*
- Neuburger**, Familie
- Anna Maria, geb. Kraiser (1601 †) 4772
  - Heinrich (1598 †) 4772
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Egenhofen; Pasing; Weyhern
- Neuchinger**, Familie
- Wilhelm (1550/63) 4493\*
- Neudel** (Nüdel), Thomas; Herrnsheim 4923\*
- Neuenbürg** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Weisendorf, LK Erlangen-Höchstadt)
- holzschuherisches Rittergut 5105\*
- Neuenburg** (abgeg. Burg nördlich von Ingolstadt, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Sugenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5082
- Neu(en)gereut** s. Neureuth
- Neuensorg** (LK Hersbruck; jetzt: Gde. Hartenstein, LK Nürnberger Land)
- Mühle 4827
- Neuenstein** (LK Öhringen; jetzt: Hohelohekr., Bad.-Württ.)
- fürstbischöflich regensburgisches Lehen 5082
- Neuensteußlingen** (Ruine südlich von Talsteußlingen, LK Ehingen; jetzt: Gde. Allmendingen, Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)
- freybergische Herrschaft 4673
- Neuhaus** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Aufseß, LK Bayreuth)
- aufsessisches Rittergut 4909, 5090
  - Einwohner 5090
  - Gastwirtschaften
  - Oberes Wirtshaus 5090
  - Unteres Wirtshaus 5090
  - Lehengut des Bartholomäusspitals zu Hollfeld 5090

- Neuhaus** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Adelsdorf, LK Erlangen-Höchststadt)  
 - crailsheimisches Rittergut 4869, 5063
- Neuhausen**, Familie von  
 - Osanna geb. († 1606) 4673\*  
 - Veronika, geb. von Welden (1586 †) 4673
- Neuhof** (LK Fulda, Hessen)  
 - fuldishes Amt 5169
- Neumann**, Familie (Lüben)  
 - Christoph 4506  
 - Hans Georg 4506\*  
 - Maria geb. 4506\*  
 - Rosina geb. 4506\*  
 - Rosina, geb. Heilmann 4506
- Neumann**, Hans; Passau 4697\*  
 - Katharina geb. († 1550) 4969, 4972\*, 4974, 4975\*, 4978\*, 4979\*  
 - s.a. Naumann (Neumann)
- Neumarkt** (krfrSt Neumarkt i.d. OPf.; jetzt: LK Neumarkt i.d. OPf.)  
 - Bürgermeister und Rat 4667  
 - Einwohner 4666, 4926, 4927  
 - kurpfälzische(r/s) Amt/Schultheißenamt 5195  
 - Inhaber 5196\*  
 - Hofgericht 4926  
 - Schultheiß 5195, 5196  
 - Richter 5195\*, 5196
- Neumüller**, Matthias; Nürnberg 4752\*
- Neumünster** (LK Wertingen; jetzt: Gde. Altmünster, LK Augsburg)  
 - Dorfmeister 5091\*  
 - Einwohner 5091  
 - Gemeinde 5091\*  
 - Vierer 5091\*
- Neunbronn** s. Neubronn
- Neunburg** vorm Wald (LK Neunburg vorm Wald; jetzt: LK Schwandorf)  
 - kurpfälzischer Hoffischer 4926  
 - Landrichter 4926, 4927  
 - Landschreiber 4926, 4938  
 - Pfleger/Pflegverwalter 4926, 4927, 4938
- Neunstetten** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Herrieden, LK Ansbach)  
 - Einwohner 4908  
 - fürstbischöflich eichstädtischer Zöllner 4908  
 - Gastwirtschaft 4908
- Neuötting** (LK Altötting) 4497, 4835  
 - bayerischer Mautner 4494
- Neureuth** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach)  
 - Feldknecht 5048  
 - hohenlohische Untertanen 5048, 5051, 5059
- Neuses** b. Ansbach (LK Ansbach; jetzt: krfrSt Ansbach)  
 - hornungischer Grundbesitz 5146  
 - Lehen des Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5146
- Neuses** a. Sand (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Prichsenstadt, LK Kitzingen)  
 - Einwohner 4799
- Neusetz** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Dettelbach, LK Kitzingen)  
 - Einwohner 4966
- Neustadt** a.d. Donau (LK Kelheim)  
 - bayerischer Pfleger 4772, 5158
- Neustadt** a. Main (LK Lohr a. Main; jetzt: LK Main-Spessart) s. Walhardt (von Neustadt)
- Neustadt** a.d. Aisch (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4878  
 - brandenburgischer Amtmann 5111  
 - Hauptmann 4593  
 - Kastner 4868\*  
 - Vogt 4519, 4863\*, 4867\*, 4868\*  
 - Bürger 4863  
 - Einwohner 4575, 4964  
 - Gastwirtschaft 4868
- Neustadt** b. Coburg (krfrSt Neustadt b. Coburg; jetzt: LK Coburg) 4927
- Neustadt** a.d. Waldnaab (LK Neustadt a.d. Waldnaab)  
 - heideckische Herrschaft 4720
- Neustadt** auf der Heide s. Neustadt b. Coburg (krfrSt Neustadt b. Coburg)
- Neustädtges** (LK Fulda; jetzt: Gde. Tann [Rhön], LK Fulda, Hessen)  
 - Einwohner 4511\*  
 - Gemeinde 4511\*  
 - Gemeindemühle 4511
- Neustädtlein** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Fichtenau, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)  
 - Einwohner 4962  
 - Gastwirtschaft 4962
- Neustädtles** (LK Mellrichstadt; jetzt: Gde. Nordheim v.d. Rhön, LK Rhön-Grabfeld)  
 - tannisches Rittergut 4811, 5210
- Neustett** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Adelshofen, LK Ansbach)  
 - herriedischer Grundbesitz 4833
- Neustetter** gen. **Stürmer**, Familie  
 - Dorothea geb. (1580/98) 4755  
 - Erasmus († 1594) 4909, 4911  
 - Erasmus (1624 †) 4909  
 - Georg († 1626) 4909

- Johann Christoph († 1638) 4909, 4911, 5105\*
- Johanna geb. († 1595) 4911
- Karl (1636 †) 4909
- Margaretha, geb. von Giech, verw. von Aufseß († 1597) 4755
- Maria Martha († 1607) 4755, 4911
- Sebastian († 1562) 4911
- Sebastian (1605 †) 4739\*, 4740\*, 4909
- Sebastian (1610 †) 4909
- Sophia geb. 4755
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Ansbach
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Moggendorf; Pilgerndorf; Welkendorf (LK Ebermannstadt)
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Sachsendorf; Schönfeld
- Neuweiler** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach) 5056, 5079
- hohenlohische Untertanen 5049, 5053
- rothenburgische Vogteiuntertanen 5079
- Neuwirt**, Familie (München)
- Balhasar 4921
- Barbara, geb. Heytzinger 4921
- Bernhard 4921
- Martin 4921\*
- Neychheim** s. Naicha
- Neydecker**, Familie
- Johann († 1579) 5168
- Niederalthheim** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Hohenalthheim, LK Donau-Ries)
- Gemeinde 5184\*
- hürnheimische Untertanen 5184, 5188
- Vierer 5184\*
- Niederambach** s. Burgambach
- Niederreschenbach** s. Untereschenbach
- Niederhaus** (abgeg. Burg südöstlich von Hürnheim, LK Nördlingen; jetzt: Gde. Ederheim, LK Donau-Ries)
- hürnheimisches Rittergut 5192
- Niederkalbach** (LK Fulda; jetzt: Gde. Kalbach, LK Fulda, Hessen)
- huttisches Rittergut 5232
- Niederlande**, Generalstaaten
- Lieutenant General 5060, 5061
- s.a. Spanische Niederlande
- Niedernburg** s. Passau, Klöster und Stifte, Niedernburg
- Niedernzenn** s. Unternzenn
- Niederraunau** (LK Krumbach [Schwaben]; jetzt: Gde. Krumbach [Schwaben], LK Günzburg)
- freybergische Herrschaft 5033
- Niedersinn** s. Burgsinn
- Niedersteinbach** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Mömbris, LK Aschaffenburg)
- Reichslehen 4883
- schönbornischer Beamter 4883
- Niederuhrpach** s. Unterurbach
- Niederweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047, 5061
- Niederwerrn** (LK Schweinfurt)
- Jude 4654, 4657
- münsterisches Rittergut 4654, 4803
- Niederwinden** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Niehem** s. Hirsch Niehem Kohn
- Nilkheimer Berg** (Flur bei Aschaffenburg, krfrSt Aschaffenburg) 4619, 4622
- Nördlingen** (krfrSt Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries), Reichsstadt
- Bürger 4570, 4716, 4725, 4885, 5157, 5177, 5223
- Bürgermeister und Rat 4725\*, 4885\*, 4983, 5041
- Einwohner 4613, 4983
- Messe 4887
- Ratsverwandte 4716
- Stadtphysikus 4725
- Stadtschreiber 4725
- Wollmanufaktur 4885
- Nolde**, Familie von
- Jakob Friedrich 4909
- Nopp**, Georg; Dachsbach 4593\*
- Nordeck zu Rabenau**, Familie von
- Johann Heinrich 5255\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Londorf; Rabenau
- Noß** s. Nuß (Noß)
- Notthafft (von Weißenstein und Wernberg)**, (gräfliche) Familie (N. von Wernberg)
- Hans Heinrich († 1595) 4772
- Johann Heinrich († 1665) 4671\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Cronheim; Wernberg
- Nuber**, Hans; Hilpoltstein 5195
- Nüdel** s. Neudel (Nüdel)
- Nüdlingen** (LK Bad Kissingen)
- fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4801
- hennebergischer Grundbesitz 4801
- Zehnt 4915

- Nürnberg**, Burggraftum 5059
- Burggrafen 4856
  - Friedrich III. († 1297) 5041
  - Friedrich IV. († 1332) 5041
  - Friedrich V. († 1398) 5042
  - Friedrich VI. († 1440) 5047
    - s.a. Brandenburg, Markgraftümer, Markgrafen (B.-Ansbach und B.-Kulmbach/B.-Bayreuth), Friedrich I.
  - Johann III. († 1420) 5047
  - Erbmarschall 4760
  - kaiserliches Landgericht 4549, 4837, 4870, 5047, 5112
    - Anleiter 5146
    - Fiskal 4565\*
    - Landrichter 5099, 5233\*
  - Reichslehen 5112
- Nürnberg** (krfrSt Nürnberg), Deutschordenskommande
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Steinbühl
  - Komtur 4990
  - Räte 4991
- Nürnberg** (krfrSt Nürnberg), Reichsstadt 4523, 4585, 4586, 4594, 4595, 4600, 4870, 4954, 5213; (Territorium) 4582
- Advokaten/Konsulenten/Syndizi 4574, 4591, 4655, 5004, 5006, 5107, 5139
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Altdorf (LK Nürnberg); Gräfenberg; Hiltpoltstein; Lichtenau; Reicheneck; Velden
  - Appellationsgericht
    - Assessoren 4655
  - Bankoamt 4539\*, 4542
  - Bauamt
    - Anschicker (technischer Leiter) 4807
  - Bewaffnete 4702, 4703
  - Brücken
    - Barfüßerbrücke (heute: Museumsbrücke) 4591
  - Bürger 4506, 4535, 4537–4540, 4543, 4544, 4546, 4557, 4559, 4561, 4564, 4577, 4578, 4580, 4581, 4583, 4584, 4586–4588, 4590–4593, 4596, 4597, 4599, 4600, 4602, 4632, 4637, 4653, 4655, 4656, 4683, 4699, 4700, 4717, 4723, 4745, 4748, 4751, 4752, 4781, 4783, 4792, 4824, 4830, 4831, 4847, 4848, 4850, 4887, 4893–4895, 4900, 4901, 4904, 4924, 4949, 4950, 4952, 4983, 4986, 4988, 4990, 4991, 4998–5003, 5005, 5017, 5018, 5024, 5092, 5093, 5095, 5096, 5103, 5104, 5106, 5107, 5109–5111, 5113, 5114, 5128, 5134, 5135, 5139, 5163, 5173, 5174, 5199, 5200, 5223
  - Bürgermeister und Rat 4506, 4537\*, 4540\*, 4541\*, 4554\*, 4583\*, 4585\*, 4594\*, 4600, 4655\*, 4702\*, 4703\*, 4717, 4735\*, 4745\*, 4751\*, 4783\*, 4793\*, 4814\*, 4815\*, 4900\*, 4950, 4984\*, 4986\*, 4988, 4990\*, 4991\*, 4998, 5017\*, 5020, 5024\*, 5036\*, 5042, 5070\*, 5092\*, 5093\*, 5095\*, 5106, 5107, 5109\*, 5110, 5113\*, 5200, 5219
  - Bürgermeisteramt 5020
  - domkapitulisch bambergischer Kastner 4683
  - Einwohner 4509, 4545, 4554, 4561, 4579, 4582, 4595, 4632, 4670, 4690, 4697, 4703, 4745, 4751, 4752, 4806, 4807, 4814, 4830, 4832, 4843, 4950, 4957, 4984, 4990, 4993, 5004, 5019, 5020, 5105, 5109, 5139, 5175, 5213
  - forstnerischer Amtmann 4996
  - Fronbotengericht s. Untergericht
  - fürstbischöflich eichstättischer Kastner 4561
  - fuggerischer Faktor 5001
  - Gastwirtschaften
    - Zum Goldenen Engel 5095
    - Zum Goldenen Radbrunnen 4991
    - Zum Mohrenkopf 4700
    - Zum Ochsenfelder 5095
    - Zur Rose 5095
  - Gebäude
    - Bauhof (Peunt) 4807
    - Mauthalle 4690
    - Rathaus 5223
    - Zollhaus s. Mauthalle
  - Gold-/Silberhändler 4783\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gräfenberg
  - herwarthischer Faktor 4848
  - Inwohner s. Schutzverwandte
  - Kaiserburg (Reichsveste)
    - Pfleger 4585
  - Kirchen und Kapellen
    - St. Egidien
      - Prediger 4990
    - St. Lorenz 5093
      - Schaffer 4988
    - St. Sebald 4576
      - Diakon 4984, 4506, 5199
  - Klöster und Stifte
    - St. Egidien (Schottenkloster)
      - Äbte
        - Johann III. 5134
    - St. Klara (Klarissen, 1573 Vermögensverwaltung säkularisiert, 1590/96 ausgestorben)
      - Lehen s. Trettendorf

- Verwalteramt (Klarenamt) s. St. Klara und Pillenreuth
  - St. Klara und Pillenreuth
    - Verwalteramt 4996
  - Kreistag (1554) 4793
  - kurfürstlich sächsischer Resident 5020
  - Landalmosenamt 4996
    - Kastner 5106
    - Lehen s. Trettendorf
    - Pfleger 5106
    - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Hombeer
  - Landpflegamt 4585
  - Leihhaus 5109
  - Losunger 4585
  - Losungsamt/-stube 4900, 5017, 5070
    - Losungsschreiber/-amtleute/-räte 4591, 5109
  - Marktadjunkt 4506
  - Mühlen
    - Pfannenmühle 4781
  - Peunt s. Gebäude, Bauhof (Peunt)
  - Pfarreien
    - St. Sebald 4506, 5095
  - Physikus 5127
  - polnischer Resident 5020
  - Postverwalter 4723
  - Ratsschreiber 5016
  - Ratsverwandte 4577, 4578, 4581, 4583, 4584, 4586–4588, 4590, 4596, 4602, 4637, 4781, 5016; (Älterer/Geheimer Rat) 4585; (Äußerer/Größerer Rat) 4683, 4895, 4904, 4924, 5002, 5110, 5199, 5200, 5223; (Innere/Kleinerer Rat) 4542, 4599, 4600, 5105, 5110
  - Reichsregiment (1500/02) 4954; (1521/30) 5204
  - Reichsveste s. Kaiserburg
  - Rugamt 4655
  - Schauamt 5095
  - Schöffenamnt 5109
  - Schultheiß 4585
  - Schutzverwandte 5110, 5127, 5128
  - Spitäler
    - Heilig-Geist-Spital 5024
      - Diakon 5199
      - Kornschreiber 5223
    - Neues Spital s. Heilig-Geist-Spital
  - Stadtgericht 4536, 4576, 4655, 4700, 4792, 4988, 5003, 5020
    - Assessoren 4814, 4815, 5110
    - Prokuratoren 5174
    - Stadtrichter 5093\*, 5219
  - Straßen und Plätze
    - Alter Roßmarkt (heute: Adlerstraße) 4591
    - Judengasse 4537
    - Lange Gasse 4655
    - Markt(platz) 4748
    - Schmiedgasse (heute: Ludwigstraße) 4830
    - Tuchgasse 4831
    - Untere Wörth(straße) 4561
  - Tore und Türme
    - Neutor 5003
    - Spittlertor 4830
    - Weißer Turm 5199
  - Untergericht (für zivile Bagatellsachen) 4700
    - Assessoren 5109
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5110 s.a. Burghaslach [Zentgericht]; Kleinweisch; Pretzdorf; Sachsen; Trettendorf
  - Vormundamt 4561
  - Waldämter
    - Lorenzer Waldamt
      - Amtmann 4589, 4745
  - Zünfte
    - Drahtzieher 4783
    - Scheibenzieher 4509\*
- Nützel (von Sündersbühl), Familie (Nürnberg)**
- Catharina Eleonora geb. († 1771) 4591
  - Hans († 1524) 4748\*
  - Hans († 1620) 4745
  - Helena, geb. Burckhard († 1653) 4745\*
  - Peter († 1502) 4999
  - Sophia Maria geb. († 1789) 4585\*
  - Wolf Jakob († 1725) 4838
- Nuhn, Familie von der**
- Walburga Kunigunde, geb. von Romrod 5255
- Nun, Hans; Hobbach 4961**
- Nusch, Gottfried; Rothenburg 4665\***
- Nuß (Noß), Balthasar († 1618); Fulda 4504**
- Nussart (Nußhart), Anton (1528/68/72, †1577); Augsburg 4601**
- Nußhart s. Nussart (Nußhart)**
- Nuttlingen s. Nüdlingen**
- Nutz, Familie (Ansbach)**
- Catharina Margaretha 5019
  - Johann Ludwig (1796 †) 5019
- Nutzbacher, Fritz; Dachsbach 4593\***
- Nützel s. Nützel (von Sündersbühl)**
- O**
- Obbach (LK Schweinfeld; jetzt: Gde. Euerbach, LK Schweinfurt)**
- huttischer Grundbesitz 5265
- Oberaichen s. Eichen**

- Oberalbach** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Wilhelmsdorf, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4860  
 - brandenburgischer Zehnt 4864  
 - heißbergischer Zehnt 4864
- Oberambach** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Oberscheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
 - Einwohner 4875
- Oberammerthal** (LK Amberg; jetzt: Gde. Ammerthal, LK Amberg-Sulzbach)  
 - cronachische Hofmark 4553  
 - hallerische Hofmark 4553
- Oberaufseß** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Aufseß, LK Bayreuth)  
 - aufsässisches Rittergut 4828
- Oberaulenbach** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg)  
 - kottwitzisches Rittergut 4960  
 - mairhofische(r/s) Amtsverweser 4961  
 - – Grundbesitz 4960  
 - – Rittergut 4961  
 - – Verwalter 4960
- Oberbalbach** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Lauda-Königshofen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)  
 - Deutschordensschultheiß 5116  
 - Deutschordensuntertanen 5116  
 - Feldschieder 5116  
 - Gerichtssenior 5116  
 - hohenlohische Lehen 5084, 5116  
 - sützel-von-mergentheimisches Rittergut 5084  
 - zobel-von-giebelstädtische Untertanen 5116
- Oberbalzheim** (LK Biberach an der Riß; jetzt: Gde. Balzheim, Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)  
 - ehingerisches Rittergut 4687  
 - s.a. Ehinger (von Balzheim)
- Oberbronn** (franz.: Oberbronn; Dép. Bas-Rhin, Frankreich)  
 - hohenlohische Herrschaft 5069
- Oberdorf** s. Marktoberdorf
- Obereisfeld** s. Obereßfeld
- Oberer Eichelsee** (Flur zwischen Heidingsfeld, krfrSt Würzburg, und Rottenbauer, LK Würzburg; jetzt: krfrSt Würzburg) 4728
- Oberer Weiher** (abgeg. Weiher bei Tretten-dorf, LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth) 4996
- Obererthal** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)  
 - Gemeinde 4607\*
- Schultheiß 4610
- Obereschenbach** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)  
 - Gemeinde 4607\*
- Obereßfeld** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Sulzdorf a.d. Lederhecke, LK Rhön-Grabfeld)  
 - truchseß-von-wetzhausisches Rittergut 5274, 5275
- Obererheim** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Grettstadt, LK Schweinfurt)  
 - Einwohner 4905  
 - Jude 4905
- Oberfahlheim** (LK Neu-Ulm; jetzt: Gde. Nersingen, LK Neu-Ulm)  
 - elchingisches Dorf 5142
- Obergermaringen** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Germaringen, LK Ostallgäu)  
 - Einwohner 5147  
 - kaufbeurisches Gericht 5147
- Oberhaselbach** (LK Mallersdorf; jetzt: Gde. Mallersdorf-Pfaffenberg, LK Straubing-Bo-gen)  
 - haselbeckische Hofmark 4668, 4669  
 - s.a. Haselbeck (von Haselbach)
- Oberhausen** (krfrSt Augsburg)  
 - Einwohner 4945, 4963, 4981
- Oberhausen** (aufgeg. in Hausen, LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg) 5023  
 - Schultheiß 5023
- Oberherrlingen** (LK Ulm; jetzt: Gde. Blaustein, Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)  
 - bernhausisches Rittergut 5196
- Oberhöchstädt** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Dachsbach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5060
- Oberhof** (LK Fulda; jetzt: Gde. Gersfeld [Rhön], LK Fulda, Hessen)  
 - Einwohner 4906
- Oberköst** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Burg-ebrach, LK Bamberg)  
 - fürstbischöflich würzburgische Lehen 4576  
 - hallerischer Grundbesitz 4576  
 - – Herrensitz 4575  
 - truchseß-von-pommersfeldischer Grundbesitz 4576
- Oberlauringen** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Stadtlauringen, LK Schweinfurt)  
 - Dorfmeister 5279  
 - Gemeinde 5279  
 - huttische(s) Rittergut 5239  
 - – Untertanen 5279  
 - Schultheiß 5279



- truchseß-von-wetzhausisches Rittergut 5275
- Oberlender**, Georg; Burgbernheim 4866
- Obermässing** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. Greding, LK Roth)
- fürstbischöflich eichstädtischer Pfleger 5184, 5195
- Obermayr**, Familie (Nürnberg)
- Barbara geb. 4595\*
- Hans 4595\*
- Katharina geb. (1515/27) 4595\*
- Paul (1551 †) 4595\*
- Peter 4595\*
- Philipp, Dr. (1525 †) 4595
- Obermerzbach** (LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge)
- lichtensteinischer Grundbesitz 4760
- Obermeyer**, Hans; Elkofen 5159\*
- Veit; Straußdorf 5159\*
- Obernbreit** (LK Kitzingen)
- brandenburgischer Oberschultheiß 4987
- seckendorffische(r) Grundbesitz 4947
- – Untertanen 4947
- Obernburg** a. Main (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg)
- Bürger 4960
- Oberndorf** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Geslau, LK Ansbach)
- brandenburgischer Forstknecht 5048
- Oberndorf** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Weikersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- Gemeinde 5082
- rosenbergisches Dorf 5082
- Ober(n)dorf** s.a. Marktoberdorf; Oberobern-dorf
- Oberndorfer**, Peter 4540
- Obernricht** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Freystadt, LK Neumarkt i.d. OPf.)
- hürnheimische(r) Grundbesitz 5195
- – Untertanen 5195
- Obernried** s. Obernricht
- Obernsees** (LK Bayreuth; jetzt: Gde. Mistelgau, LK Bayreuth)
- aufsässisches Rittergut 4909
- Obernsulzbürg** s. Sulzbürg
- Obernzell** (LK Wegscheid; jetzt: LK Passau)
- Bürger 4697
- Obernzenn** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- seckendorffischer Amtmann 5201
- Oberoberndorf** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Zapfendorf, LK Bamberg)
- Einwohner 4896
- Oberöwisheim** (LK Bruchsal; jetzt: Gde. Kraichtal, LK Karlsruhe, Bad.-Württ.)
- helmstädtisches Rittergut 4785
- Oberrackeltshausen** (abgeg. Ort im oberen Rötelbachtal nordöstlich von Langenburg, LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Oberreichenbach** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchstadt) 4860
- Ober-Roden** (LK Dieburg; jetzt: Gde. Rödermark, LK Offenbach, Hessen)
- hanau-lichtenbergischer Grundbesitz 4619, 4621
- kurfürstlich mainzischer Grundbesitz 4621
- Mühle 4619, 4621
- Oberröslau** (LK Wunsiedel; jetzt: Gde. Röslau i. Fichtelgebirge)
- schirndingisches Rittergut 4943
- Oberscheinfeld** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Einwohner 4514
- Oberschüpf** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Boxberg, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- Schloß 5069
- Oberschwarzach** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Schweinfurt)
- Bürger 4780
- Oberseichendorf** s. Seigendorf
- Oberseigendorf** s. Seigendorf
- Obersfeld** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Eußenheim, LK Main-Spessart) 5214
- Obersinn** (LK Gemünden a. Main; jetzt: LK Main-Spessart) s. Vierherrisches Gericht
- thüngischer Zehnt 5007
- Obersöllbach** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Neuenstein, Hohenlohekr., Bad.-Württ.) 5039
- hohenlohischer Grundbesitz 4934
- Obersteinbach** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Markt Taschendorf, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- eichler-von-auritzischer Beamter 5106
- Obersulzbürg** s. Sulzbürg
- Obertaschendorf** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Markt Taschendorf, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- fürstbischöflich würzburgischer Untertan 5106
- Oberthingau** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Unterthingau, LK Ostallgäu)
- Einwohner 5026
- Gemeinde 5026\*
- Pfarrei 5026

- Vierer 5026\*
- Oberthürheim** (LK Wertingen; jetzt: Gde. Buttenwiesen, LK Dillingen a.d. Donau)
- egenscher Grundbesitz 4976
- Dorfgericht 4976
- höchstetterische(r) Grundbesitz 4976
- - Untertanen 4976
- kaisheimischer Grundbesitz 4976
- knöringischer Grundbesitz 4976
- Oberthulba** (LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
- Einwohner 5169
- Gastwirtschaft 5169
- Obervolkach** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Volkach, LK Kitzingen) 4799
- Einwohner 4826
- Schultheiß 4799
- Oberwilflingen** (LK Aalen; jetzt: Gde. Unterschneidheim, Ostalbkr., Bad-Württ.)
- hürnheimischer Untertan 5186
- Oberwimmelbach** (Gde. Wimmelbach, LK Forchheim; jetzt: Gde. Hausen, LK Forchheim)
- schwabischer Grundbesitz 4699
- Oberwinden** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Oberzell** (LK Würzburg; jetzt: Gde. Zell a. Main, LK Würzburg), Prämonstratenserstift
- Provisor 4518
- Obsinger** s. Hopsinger (Obsinger)
- Ochsenfelder**, Joachim; Nürnberg 5005\*
- Ochsenfurt** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)
- Bürgermeister und Rat 4727
- Ochsenhausen** (LK Biberach an der Riß, Bad. Württ.), Reichsabtei (Benediktiner)
- Äbte
- Gerwig 4501\*
- Ockershof** s. Eckershof
- Oder** (LK Burglengenfeld; jetzt: Gde. Steinberg, LK Schwandorf)
- Einwohner 4938
- Odheimer**, Familie (Nürnberg)
- Elisabeth verw. 4850\*
- Endres 4850
- Hans 4850\*
- Leonhard 4850\*
- Ödenreuth** (LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth)
- rogenbachischer Herrensitz 5173
- Öder**, Daniel, Dr. iur. († 1650); Nürnberg 5004\*
- Öhlschlägel**, Katharina 4813
- Susanna Eleonora geb.; Würzburg; Schweinfurt 4813\*
- Öhringen** (LK Öhringen; jetzt: Hohenlohekr., Bad.-Württ.) 5064
- Bürgermeister, Rat und Gericht 5082
- fürstbischöflich regensburgisches Lehen 5082
- hohenlohische(r/s) Amt/Stadamt 5037
- - Schultheiß 5082
- Kollegiatstift
- Dechant 5082
- Kapitel 5082
- Ölkoven** s. Elkofen
- Örtel**, Thomas Friedrich († 1830); Lenkersheim 5201\*
- Öser**, Andreas; Oberthürheim 4976
- Oeser** s. Eser (Oeser)
- Oesfeld** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Bütthard, LK Würzburg)
- Zehnt 5082
- Österreich**, Erzherzogtum 5131, 5211
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Bregenz; Burgau; Duino; Eggenburg; Hohenegg; Hohenfreyberg; Horb; Innsbruck; Triest
- Erzherzöge
- Ferdinand I. († 1564) 4709, 4976
- Ferdinand II. († 1595) 4709, 4981\*, 5140
- Leopold VI. († 1705) 4731
- s.a. Reich, Könige/Kaiser, Leopold I.
- Maria Theresia 5212
- Garnison s. Konstanz
- Land ob der Enns
- Obristerbhofmeister 4815
- Obristmarschall 5200
- Regierung s. Linz
- Lehen s. Bregenz; Burgau; Hohenschwangau
- Markgrafschaften/Grafschaften/Herrschaften (in österreichischem Besitz) s. Bregenz; Burgau; Feldkirch; Hohenberg; Hohenegg
- Räte 4981, 5085, 5192–5194
- Regierungen s. Innsbruck; Linz
- Regimentsräte (Oberösterreich) 4602, 5139
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Cordenons; Engelwarz
- Österreicher**, Familie von
- Georg Sigmund 4515
- Sophia Rebecca, geb. von Hirschberg 4515
- Oestreicher**, Familie (Aub)
- Barbara 5125\*
- Jakob (1798 †) 5125\*
- Öttel**, Familie (Nürnberg)
- Barbara 5199\*

- Jakob († 1644) 5199
- dessen Kinder 5199\*
- Ötting** s. Altötting; Neuötting
- Oettingen**, Grafschaft/Fürstentum 5181, 5193
- Advokaten 4528
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Balgheim; Bissingen; Gerolfingen; Harburg; Hohenaltheim; Mönchsdeggingen; Mönchsroth; Oettingen; Trugenhofen; Wallerstein
- Grafen/Fürsten 4927
  - Friedrich II. († 1357) 5186
  - Friedrich III. († 1423) 5181
  - Joachim († 1520) 5181\*, 5182
  - Ludwig V. († 1313) 4762
  - Ludwig VI. († 1378) 5186
  - Ludwig VIII. († 1378) 4762
  - Ludwig X. († 1370) 4762
  - Ludwig XI. († 1440) 5181
  - Ludwig XV. († 1557) 4510, 4692
  - Sophie geb. († 1309) 4762
  - Wolfgang I. († 1522) 5181 (O.-Oettingen)
  - Albrecht († 1592) 4692\*
  - Albrecht Ernst I. († 1683) 4806\*, 4807
  - Albrecht Ernst II. († 1731) 4807\*
  - Anna Dorothea geb. (1563/82) 4692\*
  - Anna Salome geb. († 1599) 4692\*
  - Gottfried († 1622) 4692\*, 4968\*, 5190\*–5192\*
  - Joachim Ernst († 1658) 5071\*
  - Judith geb. († 1600) 4692\*
  - Ludwig XVI. († 1569) 4674, 4692, 5187\*–5189\*
  - Ludwig († 1593) 4692\*
  - Ludwig Eberhard († 1634) 4806, 4807
  - Margarethe geb. († 1599) 4692\*
  - Margarethe, geb. Gräfin von Erbach (1636 †) 4806, 4807
  - Maria geb. († 1595) 4692\*
  - Maria Magdalena geb. († 1636) 5071\*
  - Philipp († 1627) 4692\*
  - Weiprecht († 1604) 4692\* (O.-Wallerstein)
  - Friedrich V. († 1579) 5182\*–5187, 5190\*
  - Wilhelm II. († 1602) 4968\*, 5192\*–5194\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Utzwingen
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dollnstein
- kaiserliches Landgericht (Sitz: Oettingen) 5186, 5190, 5194
- Landvogt 4565, 5185, 5186\*, 5192\*
- Räte 5192
- Schutzjuden 4807
- s.a. Dorfmerkingen
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Maihingen; Trugenhofen; Utzwingen
- Oettingen** i. Bay. (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)
  - Einwohner 5192
  - oettingischer Amtmann 4510
  - – Kastner 5157
- Öttinger**, Johann Augustin; Eichstätt 4908
- Oeynhaus**, Familie von
  - Heinrich Hermann 4924\*
  - Johann Melchior († 1675) 4924\*
  - Wilhelm 4924
- Ofelin**, Georg (1551 †); Hochaltingen 5185
- Offenbach**, Familie von
  - Konrad, Dr. 4769\*, 4770\*
  - Margarethe, geb. Helfmann 4769\*
- Offingen** (LK Günzburg)
  - stainesches Rittergut 4775, 4776
- Oheim**, Hans; Würzburg 4774
- Ohrntal** (Amtsbezirk an der Ohrn mit Sitz zu Ohrnberg, LK Öhringen; jetzt: Gde. Öhringen, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
  - hohlenlohisches Amt 5037, 5038
- Oldenburg**, Grafschaft/Herzogtum
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Kniphhausen
- Olné** s. Matthieu d'Olné
- Onmaiß**, Heinrich; Burgau (?) 4605
- Opferbaum** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Bergtheim, LK Würzburg)
  - grumbachischer Grundbesitz 4870
- Oppersberg** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdingen, LK Donau-Ries)
  - weldenscher Grundbesitz 4525
- Oppersmühle** (Mühle bei Eibwang, LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kinding, LK Eichstätt)
  - Einwohner 4919
- Oranien**, Fürstentum
  - Fürsten
    - Katharina Belgica geb. († 1648) 4628\*, 4629\*
    - Wilhelm Friedrich († 1843) 4607\* s.a. Fulda, Fürstentum, Fürst
- Orb(a)** s. Bad Orb
- Orell**, Familie (Zürich)
  - Hans Jakob 5139
  - Handelsgesellschaft Hans Jakob Orell & Sohn 5139
- Ortenberg** (LK Büdingen; jetzt: Wetteraukr., Hessen)
  - hanau-münzenbergisches Schloß 4882
  - kurpfälzisches Lehen 4882

- Orttler**, Tobias; Marktbreit 4665
- Osburg**, Familie von
- Jakob († 1561) 4666
- Osterberg** (LK Illertissen; jetzt: LK Neu-Ulm)
- rechbergische Herrschaft 5216
- Osterfahlheim** s. Unterfahlheim
- Osterreicher**, Adam; Herrnsheim 4923\*
- Lorenz; Herrnsheim 4923\*
- Ostertag**, Georg; Roßtal 5019
- Ostheim** v.d. Rhön (LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
- Bürger 5271
  - fuldische Lehen 5271
  - heldritisches Rittergut 4758, 4759
  - marschall-von-ostheimischer Grundbesitz 5271
  - – Zehnt 5271
  - schenck-zu-schweinsbergischer Grundbesitz 5271
  - – Rittergut 5210
  - s.a. Marschall von Ostheim
- Ostheim** (LK Hanau; jetzt: Gde. Nidderau, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- Einwohner 4840
- Ostheim**, Familie von
- Albrecht Ludwig (1624/76) 5108, 5265
- Oswald**, Lorenz; Weigenheim 4923\*
- Ott**, Anna Maria geb.; Kissingen; Schweinfurt 4658
- Anna Maria, geb. Haas; Schweinfurt 4508\*
  - Georg; Augsburg 4685
  - Marx, Dr. iur.; Straßburg 5070
  - Nikolaus; Würzburg 4774
  - Peter; Morlitzwinden 5051
  - Veit; Untereuerheim 4905
- Ottelshusen** s. Adolzhausen
- Ottendorfer**, Familie (Passau)
- Jakob 4697
  - dessen Kreditoren 4697
  - Katharina 4697
- Ottingen** s. Neuötting
- Ottinger**, Laurenz; Eggensee; 4878\*
- Ottobeuren** (LK Memmingen; jetzt: LK Unterallgäu), Reichsabtei (Benediktiner)
- Äbte
  - Alexander 5032\*
  - Gregor 5032
  - Pfarrer 5121
- Ottstorf** (Gde. Thalheim bei Wels, BH Wels, Oböst., Österreich)
- grünthalischer Sitz 4731
  - hack-von-bornimischer Sitz 4731

- Overdick**, Paulus; Nürnberg 5109\*
- Overheid**, Familie von
- Heinrich (1533 †) 5164
  - Katharina, geb. von Beck 5164\*
- Ow**, (freiherrliche) Familie von
- Georg († 1575) 5142
  - Sebastian, OTeut (1540/57) 4715\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hirrlingen
- Oxenstierna**, (gräfliche) Familie von
- Axel († 1654) 5076
- Oy** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Mittelberg, LK Oberallgäu)
- Einwohner 5026

## P

- Pähl** (LK Weilheim; jetzt: LK Weilheim-Schongau)
- bayerischer Pfleger 5117
- Pallinger** s. Baldinger (Pallinger)
- Panzer**, Matthias; Diebach 5079
- Papat**, Christian; Passau 4697
- Pappenberger**, Familie (Aschaffenburg)
- Barbara verw. († 1632) 4985
  - Christoph, Dr. iur. († 1624) 4985
- Pappenheim**, Marschall von Pappenheim, (freiherrliche/gräfliche) Familie von, Reichserbmarschälle
- Erkingen (1617 †) 4875\*–4877\*
  - Euphrosine († 1608) 4785\*
  - Johann Friedrich Georg († 1731) 4524\*
  - Hans († 1440) 4976
  - Hans (1481/1525) 5026
  - Hans († 1586) 4962, 5145\*
  - Heinrich († 1482) 5041
  - Joachim († 1536) 4773
  - Konrad († 1603) 5085\*
  - Maria geb. (1611/23) 4872\*
  - Wolf († 1585) 4873
  - Graf-schaften/Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bellenberg; Burgambach; Ehingen; Ellgau; Kalden; Rothenstein; Schnodsenbach; Stühlingen [Landgrafschaft]; Zistersdorf
- Papsttum**
- Päpste
  - Calixt III. 5227
  - Eugen IV. 5102
  - Julius II. 4801
- Parkstein** (LK Neustadt a.d. Waldnaab) und Weiden (krfrSt Weiden)

- Amt/Landrichter-/Pfleger-/Oberamt/Landgericht (in gemeinschaftlichem Besitz des Kurfürstentums Pfalz [bis 1623 und 1648–1662], des Herzogtums Pfalz-Neuburg [1505–1585, 1593–1615, 1623–1648 und 1662–1714], der Pfalzgrafschaft Pfalz-Parkstein-Weiden [1585–1593] und des Fürstentums Pfalz-Sulzbach [1615–1714] sowie im alleinigen Besitz des Fürstentums Pfalz-Sulzbach [ab 1714]) 4734
- Partenstein** (LK Lohr a. Main; jetzt: LK Main-Spessart)
  - hanau-münzenbergischer Amtmann 4630
  - – Grundbesitz 4630
  - kurfürstlich mainzische(r/s) Grundbesitz 4630
  - – Lehen 4630
- Pasing** (krfrSt München)
  - neuburgerische Hofmark 4772
- Passau**, Hochstift/Bistum
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Passau; Stockerau; Vichtenstein
  - Bischöfe
    - Leopold 4697, 4816\*
    - Urban 4697
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Vichtenstein
  - Hofpfennigmeister 4697
  - Hofräte 4697
  - Kammerdiener 4697
  - Kammerräte 4697
- Passau** (krfrSt Passau)
  - Bürger 4697, 5130
  - Bürgermeister und Rat 5130
  - Einwohner 4697, 4816
  - fürstbischöflich passauische(r/s) Hofgericht
    - Advokat 4697
    - – Kellergegenschreiber 4697
    - Gastwirtschaft 4697
    - Hofapotheke 4697
    - Kirchen und Kapellen
      - Dom
        - Dombaumeister 4726
    - Klöster und Stifte
      - Niedernburg (Benediktinerinnen)
        - Hofrichter 4697
    - Ratsverwandte 4697
    - Stadtkämmerer 4697
    - Stadtrichter 4697
    - Stadtschreiber 4697
  - Passaun** s. Bassano del Grappa
  - Patershausen** (LK Offenbach [Main]; jetzt: Gde. Heusenstamm, LK Offenbach, Hessen), Zisterzienserinnenkloster (1556 aufgelöst)
    - Äbtissinnen
      - Walburga († 1558) 4933
    - Konventualinnen 4933
  - Paul**, Anna geb. (1527/31); Bamberg 4566\*, 4567\*
    - Georg; Schildeck 4608
    - Leonhard; Trugenhofen 4968
  - Paulusfurt** (Flur bei Kessenmühle, LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen) 4610
  - Paumgartner**, Wolf; Passau 4697
  - Paunacker**, Franz; Nürnberg 5004\*
  - Paur**, Jörg; Dörndorf 4919\*
    - Laux; Münchsroth 5187
    - Leonhard; Dörndorf 4919\*
    - Reichard; Schelldorf 4919\*
  - Pavia** (Prov. Pavia, Italien) 5026
  - Pechmann**, (freiherrliche) Familie von
    - Anna Carolina Ludowica geb. (1725/29) 4553
  - Pechstein**, Eva; Heinersreuth (?) 5014, 5015
  - Pegnitz** (Fluß) 4781
  - Peller (von Schoppershof)**, Familie (Nürnberg)
    - Martin († 1629) 4781
  - Peltzner**, Johann; Asbachhof 5108
  - Pemingen** s. Böhming
  - Penitsch**, Paul; Asbachhof 5108
  - Penzenhofen** (LK Nürnberg; jetzt: Gde. Winkelhaid, LK Nürnberger Land)
    - hallerische Untertanen 4585\*
  - Peraudi**, Raimund († 1505); Gurk 4685, 5218
  - Pergenstorfer** s. Beringstorfer (Pergenstorfer)
  - Pernauer von Perney**, (freiherrliche) Familie
    - Eva Eleonora geb. (1714/32) 4838\*
    - Franz Jakob Ferdinand 4838\*
    - Gustav Ludwig Ferdinand 4838\*
    - Maria Elisabeth geb. 4838\*
    - Otto Friedrich Ferdinand 4838\*
  - Perney** s. Pernauer von Perney
  - Pernger**, Familie
    - Elisabeth, geb. Haider 4559
    - Heinz 4559
  - Perusa**, (gräfliche) Familie von s. Bertrand
  - Peßler** s. Besler (Peßler)
  - Peter**, Georg; Zellrüglingen 5019
  - Petersbuch** (LK Hilpoltstein; jetzt: Gde. Titting, LK Eichstätt)
    - Einwohner 4706
  - Petersen**, Familie (von)

- Johann Eleonora, geb. von Merlau (1724 †) 5030\*
- Petersgmünd** (LK Schwabach; jetzt: Gde. Georgensgmünd, LK Roth)
  - brandenburgische Lehen 4817
  - hausische Eigengüter 4817
  - schirndingische Mannlehen 4817
- Petschau** (tschech.: Bečov nad Teplou; Bez. Karlsbad/Karlovy Vary, Tschech. Republik)
  - pflugkische Herrschaft 5107
- Pettenhöffer** s. Pettenkofer (Pettenhöffer)
- Pettenkofer** (Pettenhöffer), Johann Georg; Berching 4531\*
- Peugl**, Hieronymus (?); Passau 4697
- Peuting**, Familie (Augsburg)
  - Konrad, Dr. iur. († 1547) 5218
- Pexle**, Merkel; Altdorf 4592
- Peyer**, Familie (Schaffhausen, Nürnberg)
  - Alexander († 1723) 5139
  - Jeremias 5139
  - Johann Caspar († 1708) 5139\*
- Pfaff**, Dorothea; Stadtsteinach 4755
- Pfaffenhausen** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
  - Gemeinde 4607\*
- Pfaffenhausen** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Jossgrund, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4629
  - kurfürstlich mainzischer Untertan 4628, 4629
  - Schultheiß 4629
- Pfahlheim** (LK Aalen; jetzt: Gde. Ellwangen [Jagst], Ostalbkr., Bad.-Württ.)
  - Einwohner 4664
- Pfalz** s. Pfahlheim
- Pfalz**, Kurfürstentum
  - Administratoren
    - Johann Casimir von Pfalz-Lautern 4667
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Amberg; Bruck (LK Roding); Burgtreswitz; Heidelberg; Mosbach; Neumarkt; Neunburg; Parkstein; Tännesberg
  - Erboberjägermeister 4524, 4525
  - Hofkammerräte/Kammerräte 4731, 4980
  - Hofmeister 4926
  - Hofräte 4927
  - Jägermeister 4926
  - Kämmerer 4524, 4525
  - Kammerherren 4891
  - Kanzler 4769
  - Kurfürsten
    - Dorothea, geb. Prinzessin von Dänemark 5196\*
  - Friedrich II. 4640, 4641, 5195, 5196
  - Friedrich III. 4926, 5195\*, 5196\*
  - Johann Wilhelm 4531\*
  - Karl III. Philipp 4705, 4882, 5108
  - Ludwig V. 4882, 5195
  - Ludwig VI. 5196\*
  - Ottheinrich 4765, 5196
  - Philipp 5082
  - Ruprecht I. 4801
  - Landschaftsräte 4980
  - Lehen s. Ortenberg
  - Oberforstmeister 4926
  - Obristkämmerer 5280
  - Pfalzgrafen
    - Philipp 4502\*
    - Ruprecht († 1504) 4794
  - Räte 4666, 4812, 4926, 5208, 5239, 5279–5281
  - Rechnungsräte 4731
  - Regierungen s. Amberg
- Pfalz-Hilpoltstein**, Pfalzgrafschaft
  - Pfalzgrafen
    - Johann Friedrich 5127
- Pfalz-Lautern**, Herzogtum
  - Herzöge
    - Johann Casimir 4667
- Pfalz-Mosbach**, Pfalzgrafschaft
  - Pfalzgrafen
    - Otto I. 4762
- Pfalz-Neuburg**, Fürstentum
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Allersberg; Burglengenfeld; Heideck; Hilpoltstein; Höchstädt; Rennertshofen
  - Fürsten/Herzöge
    - Johann Wilhelm 4531\*
    - Karl Philipp 4705
    - Ottheinrich 4640, 4641\*, 4707\*, 4765\*, 4918\*
    - Philipp 4640, 4641\*
    - Philipp Ludwig 4529\*, 4761\*
    - Wolfgang 4766\*
      - s.a. Pfalz-Zweibrücken, Herzogtum, Herzöge, Wolfgang
    - Wolfgang Wilhelm 4734\*, 5127\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Häusern; Neuburg
  - Kammerräte 4765, 4766
  - Räte 4734, 4968
  - Regierung s. Neuburg
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 4765
- Pfalz-Sulzbach**, Fürstentum
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Flossenbürg

- Geheime Räte 4585
- Pfalzgrafen
  - August 5127
  - Christian August 5127\*
- Regierung s. Sulzbach
- Pfalz-Zweibrücken**, Herzogtum
- Herzöge
  - Wolfgang 4766
  - s.a. Pfalz-Neuburg, Fürstentum, Fürsten/Herzöge, Wolfgang
- Pfannenmühle** s. Nürnberg, Reichsstadt, Mühlen
- Pfantz**, Hans; Dinkelsbühl 4548\*
- Pfarrweisach** (LK Ebern; jetzt: LK Haßberge)
  - fürstbischöflich bambergisches Lehen 5267
  - stein-zum-altensteinisches Rittergut 5265
- Pfau**, Hans Eberhard; Nürnberg 5004\*
- Pfedelbach** (LK Öhringen; jetzt: Hohenlohekr., Bad.-Württ.) 5065
  - hohenlohische(t/s) Herrschaft/Landesteil 5067
  - – Konsistorium 5067
  - Kirche 5066
- Pfedersamer**, Jakob; Passau 4697
- Pfeffer**, Johann, Dr. iur.; Wallerstein 4528\*
  - Kaspar 5198
- Pfefferlin**, Hans; Augsburg 4708\*
- Pfeil**, Familie (Minden)
  - Elisabeth verw. 5271
  - Jörg 5271
- Pfendthueber**, Familie (Braunau)
  - Hans 5161
  - Margarethe verw., geb. Reiter (1525 †) 5161
  - Matthäus (1511 †) 5161
    - dessen Kinder 5161
- Pfenning**, Familie (Dettelbach)
  - Elisabeth († 1483) 5224
  - Georg 5224\*
- Pfenning**, Johann Wilhelm; Segnitz 5112\*
- Pfingstweide** (Flur in Niederaltheim, LK Nördlingen; jetzt: Gde. Hohenaltheim, LK Donau-Ries) 5184
- Pfinzing (von Henfenfeld)**, Familie
  - Clara geb. (1447/68) 4575, 4576
  - Esaias († 1714) 5093\*
- Pfister**, Familie (Eichstätt ?)
  - Margarethe, geb. Heugel 4903
  - Wilbold 4903
- Pfister**, Elisabeth geb. († 1549); Augsburg 4848\*
  - Leonhard; Lindau 5139\*
- Pfitzingen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5078
- Pflaum**, Familie (Bamberg)
  - Barbara geb. 5168
  - Hans; Ebern 5168
  - Kunz 5168
- Pflaum**, Anna geb.; Ulm 4616\*
- Pfleger**, Ulrich; Gottersdorf 4681
- Pflüger**, Paul; Marktbreit 4548\*
- Pflueger**, Ludwig; Leutershausen 5049
- Pflugk**, Familie
  - Hans (1538 †) 5107
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Petschau; Rabenstein; Tachau
- Pflummern**, (freiherrliche) Familie von
  - Aloys († 1764) 4961
- Pfreimd** (LK Nabburg; jetzt: LK Schwandorf)
  - Bürger 4897
- Philippensburg** s. Hammerphilippensburg
- Pichler**, Daniel; Nürnberg 5139\*
- Pienzenau**, Familie von
  - Georg († 1535) 4642
- Pilgerndorf** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
  - fürstbischöflich bambergisches Lehen 4909, 4911
  - heublein-von-eußenheimischer Grundbesitz 4909, 4911
  - neustetterischer Grundbesitz 4909
- Pilsheim** (LK Burglengenfeld; jetzt: Gde. Burglengenfeld, LK Schwandorf)
  - senglausische Hofmark 5148
- Pimmel**, Familie (Augsburg)
  - Handelsgesellschaft
    - Faktor 4748\*
- Pinzmann**, Hans Heinrich; Passau 4697
- Pirkensee** (LK Burglengenfeld; jetzt: Gde. Maxhütte-Haidhof, LK Schwandorf)
  - franckensche Hofmark 4573
- Pistoris**, Simon, Dr. iur. († 1562); Leipzig 5018
- Plab**, Georg; Hilpoltstein 5195
- Planck (von Planckenberg)**, Familie
  - Stephan, Dr. iur. (1611/23) 4697
- Plankenstein** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Plankenfels, LK Bayreuth)
  - aufsessischer Grundbesitz 4909
- Plassenburg** (Burg über Kulmbach, krfrSt Kulmbach; jetzt: LK Kulmbach) 4666
  - brandenburgischer Hausvogt 4519
- Pleikartshof** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Gebsattel, LK Ansbach) 5077
- Pleiß von Dautenstein**, Familie

- Maria 4678
- Plenag(e)l**, Familie (Eichstätt)
  - Franz († 1745) 4908
  - Franz Joseph 4908\*
  - Maria Anna geb. 4908\*
  - Maria Emerentiana verw. 4908\*
    - deren Sohn erster Ehe 4908
  - Maria Katharina 4908
- Plenninger** s. Plieningen
- Pleß** (LK Memmingen; jetzt: LK Unterallgäu)
  - fuggerische Untertanen 5206
- Pleystein** (LK Vohenstrauß; jetzt: LK Neustadt a.d. Waldnaab)
  - Einwohner 5127
- Plieningen**, Familie von
  - Dietrich († 1520) 4955\*, 4959
- Plobach** (Flur auf der Gemarkung Ennenhofen, LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Marktoberdorf, LK Ostallgäu) 4661
- Plofelden** s. Blaufelden
- Ploß** s. Altenplos
- Pobenhhausen** (LK Schrobenhausen; jetzt: Gde. Karlskron, LK Neuburg-Schrobenhausen)
  - Einwohner 4772
- Pock**, Familie (Nürnberg)
  - Georg (1529 †); Vijayanagar 4950
  - Hans 4950\*
  - Ludwig 4950
  - Veronika verw. 4950
- Pockl**, Familie (Rattenberg)
  - Barbara, geb. Hueber 5165
  - Christina 5165
  - Margaretha geb. 5165\*
  - Martin (1499 †) 5165
- Podenmüllner**, Kaspar, M.; Regensburg 4926
- Pölnitz**, (freiherrliche) Familie von
  - Ludwig Carl Wilhelm († 1801) 5262
- Polen**, Königreich
  - Einwohner 4772
  - Könige
    - August II. 4882
  - Residenten s. Nürnberg [Reichsstadt]
- Polheim**, Familie von
  - Wolfgang († 1512) 5217
- Polsingen** (LK Gunzenhausen; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen)
  - Vogt 4510
- Pommelerwerth** s. Bommelerwaard
- Pommersfelden** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: LK Bamberg)
  - schönbornisches Amt 5148
  - truchseß-von-pommersfeldisches Rittergut 5105
- Ponnackher**, Magdalena geb. 4781
- Popaytis**, Simon (de); Pordenone 5218
- Poplin**, Georg; Heroldsberg 4586\*
- Popp**, Familie (Nürnberg)
  - Anna Margaretha, geb. Graf 4655\*
  - Friedrich Dr. iur. 4655\*
- Popp**, Franz Anton; Bamberg 4505\*
  - Hans; Schönfeld 4911
  - Johann Adam; Brücken 4883
  - Johann Wolf; Asbachhof 5108
  - Leonhard; Bamberg 4590\*
- Poppenhausen** a.d. Wasserkuppe (LK Fulda, Hessen)
  - Einwohner 4779
- Poppenhausen** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Wittighausen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
  - Einwohner 5136
- Poppenlauer** (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Maßbach, LK Bad Kissingen)
  - bildhausische Untertanen 4803
  - Deutschordensuntertanen (zur Kommende Münnerstadt gehörig) 4803
  - Dorfgericht 4803
  - fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4803, 4804
  - Ganerben 4803, 4804
  - hennebergisches Lehen 4803
  - Herrengericht 4803
  - Kirche 4803
  - Kirchner 4804
  - lichtensteinische Untertanen 4803
  - münsterische Untertanen 4803
  - schaumbergische Untertanen 4803
  - Schultheißen 4803
  - stolbergische Untertanen 4803
  - Untertanen der Benediktinerabtei St. Stephan zu Würzburg 4803
  - Vogtei 4803
- Poppenwind** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gremsdorf, LK Erlangen-Höchstadt) 5105
- Pordenone** (Prov. Pordenone, Italien) 5218
  - Bürger 5218
- Portenau** s. Pordenone
- Posseck** i. Bay. (LK Kronach; jetzt: Gde. Presig, LK Kronach)
  - Einwohner 4746
  - fürstbischöflich bambergischer Kastner 4746
  - Kaplan 4746
  - Pfarrer 4746
- Potzlarn** s. Boslar
- Poyck**, Hugo, OCart († 1791); Grünau 4961



- Prag** (tschech.: Praha; krfrSt Prag/Praha, Tschech. Republik)  
 - böhmisches Lehengericht  
 - deutscher Lehenhauptmann 5107  
 - Kleinere Stadt (Kleinseite)  
 - Bürger 4683
- Prager**, Jobst; Nürnberg 4561\*
- Praunersreuter**, Familie (Römersreuth)  
 - Anna 5168  
 - Hans (1579 †) 5168  
 - Hans d.Ä. 5168  
 - Hans d.J. 5168  
 - Katharina 5168
- Praunersreuter**, Familie (Schwand, Stadtsteinach ?)  
 - Anna 5168  
 - Hans d.Ä. (1579 †) 5168  
 - Hans d.J. 5168  
 - Katharina 5168  
 - Margaretha, geb. Habermann 5168
- Praunheim** (krfrSt Frankfurt am Main, Hessen)  
 - praunheimische Burg 5030
- Praunheim**, Familie von  
 - Christina Philippina, geb. von Merlau 5030\*  
 - Johann Heinrich Wilhelm 5030\*  
 - Sabina geb. (1637/40) 5030  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Praunheim
- Precht**, Fritz; Weigenheim 4923\*  
 - Georg; Sulzfeld 4801
- Prediger**, Maria Katharina; Ansbach 5019
- Prehauser & Walther**, Handelsgesellschaft; Marktschellenberg 5092\*
- Preisendorf** (LK Erding; jetzt: Gde. Forstern, LK Erding)  
 - haagische Hofmark 4493
- Preisinger**, Pankraz; Neuhaus 5090
- Prenner**, Christoph; Passau 4697  
 - Gangolf; Frankenhofen 5185\*
- Prenninger**, Martin, Dr. iur. († 1501); Tübingen 4622
- Presseck** (LK Stadtsteinach; jetzt: LK Kulmbach)  
 - wildensteinisches Rittergut 5014, 5015
- Preztdorf** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Vestenbergsgreuth, LK Erlangen-Höchststadt)  
 - nürnbergische Untertanen 5106
- Pretzenstein** (Wüstung in der Gemarkung Recheldorf, LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge) 4788
- Preu**, Abraham; Nürnberg 5139  
 - dessen Erben 5139\*
- Preuschuh**, Wolfgang; Augsburg 4696\*
- Preuß**, Ambrosius; Würzburg 4796
- Preußen**, Königreich  
 - Könige  
 - Friedrich Wilhelm II. 5069\*  
 - Friedrich Wilhelm III. 4934  
 - Obristen 4505  
 - Schutzjuden 4890  
 s.a. Gunzenhausen  
 - Truppen 4778
- Preysing**, David; St. Gallen 5139
- Prichsenstadt** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Kitzingen)  
 - Einwohner 4883
- Priester**, Johann Gottfried; Ansbach 5019
- Probst**, Georg; Landsberg a. Lech 5117\*  
 - Hans; Nürnberg 4656\*  
 - Margaretha; Ingolstadt 4772
- Prockhus**, Justina geb. 4768\*
- Prodselten** s. Stadtprozelten
- Pröll**, Conrad; Burghaslach 5106\*
- Prosselsheim** (LK Kitzingen; jetzt: LK Würzburg)  
 - fürstbischöflich würzburgische(r) Beamte 4935\*  
 - – Keller 4935\*
- Prüll** (krfrSt Regensburg), Kartause  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Kumpfmühl  
 - Konvent 4512\*  
 - Prioren  
 - Heinrich I. 4512\*
- Prueschenk (von Stettenberg)**, Familie, Grafen zu Hardegg, zu Glatz und im Machland  
 - Ulrich 4642  
 - Johann 4642  
 - Heinrich (1511 †) 4642\*  
 - Grafschaften/Herrschaften s. Glatz; Hardegg; Machland; Massenhausen
- Prugl** s. Brügel (Prugl)
- Pruun** (LK Riedenburg; jetzt: Gde. Riedenburg, LK Kelheim)  
 - haagische Hofmark 4503
- Psolanski**, Familie (Krakau)  
 - Andrä 4904  
 - Elisabeth, geb. Kentz 4904\*
- Pürckel** s. Purkel (Pürckel, Bürckel)
- Pürckl**, Anna geb.; Neumarkt 4667\*
- Püttrich (von Reichertshausen)**, Familie (München)  
 - Bernhardin (1513 †) 4937  
 - Christoph (1500 †) 4937  
 - Gamareth (1465/1514) 4937\*  
 - Jakob (1505 †) 4937

- Paula geb. (1478/1510) 4937\*
- Wolfgang (1508 †) 4937

**Püttel** s. Büttel (Püttel)

**Pütz**, Familie zum

- Anna Sibylla geb. (1745 †) 4573

**Purgold**, Johann Matthias; Burghaslach 5106

**Pürkel** (Pürckel, Bürckel), Familie (Nürnberg)

- Hans 4848\*
- Nikolaus († 1540) 4848\*

**Pusch**, Kaspar († 1527); Nürnberg 4748\*

**Pusselshaim** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde.

Donnersdorf, LK Schweinfurt)

- Einwohner 4905
- Flurer 4905
- Gericht 4905
- Schultheiß 4905

**Putz**, Michael; Passau 4697

**Pyrbaum** (LK Neumarkt i.d. OPf.), Herrschaft (in wolfsteinischem Besitz) 5005

**Pyrbaum** (LK Neumarkt i.d. OPf.)

- Einwohner 5005
- Gerichtsschreiber 5156

## Q

**Quas**, Michael; Wassertrüdingen 4995

**Queckbronn** (LK Mergentheim; jetzt: Gde.

Weikersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082, 5083

**Querbach** s. Querbachshof

**Querbachshof** (LK Bad Neustadt a.d. Saale;

jetzt: Gde. Hohenroth, LK Rhön-Grabfeld)

- lochnerische(r/s) Amtmann 4530\*
- – Rittergut 4530

**Quesnoy**, Familie de

- Franz 4515
- Sophia Rebecca, geb. von Hirschberg, verw. von Haberland, verw. Österreicher 4515

**Quicker**, Hans; Grundfeld 4896

## R

**Rab**, Ursula geb.; Rohensaas 4632\*

**Rabenau** (Schloß zu Londorf, LK Gießen;

jetzt: Gde. Rabenau, LK Gießen, Hessen)

- nordeckischer Rittersitz 5255

**Rabenfels** s. Ranfels

**Rabenstein** an der Schnella (tschech.: Rabštejn

nad Sřfelou; Bez. Pilsen-Nord/Plzeň-sever,

Tschech. Republik)

- pflugkische Herrschaft 5107

- schlickische Herrschaft 4856, 4857, 4897, 5230

**Rabenstein**, Familie von

- Anna Maria, geb. von Streitberg († 1664) 5138
- Hans Adam (1600) 4589
- Polixena, geb. Haller, verw. Koch († 1640) 4589\*
- Wolf Werner († 1676) 5138
- Wolf Wilhelm († 1643) 4743\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Adlitz (LK Pegnitz); Kirchahorn; Weiher (LK Pegnitz); Windischeschenbach

**Rabensteiner**, Familie (Bamberg)

- Anastasia 4774
- Balthasar 4774

**Raboldshausen** (LK Crailsheim, Bad.-Württ.) 5061

**Rabus**, Georg Michael; Eichstätt 4908

**Rack** s. Gebsattel, Familie von (gen. Rack)

**Rackelshausen** s. Ober- und Unterrackelshausen

**Rackersburg** s. Radkersburg

**Rad**, Familie (Lindau)

- Jakob d.Ä. 4854
- Jakob d.J. 4854\*
- Judith verw., geb. Hornstein 4854
- Juditha geb. 4854\*

**Radius**, Johann Paul (1702); Lindau 5139\*

**Radkersburg** (seit 1976: Bad Radkersburg;

BH Radkersburg, Stmk., Österreich) 5218

- herbersteinischer Grundbesitz 4814

**Raid**, Sylvester († 1558); Donauwörth, Augsburg 4969\*, 4974\*, 4975\*, 4979\*

**Rainfels** s. Ranfels

**Raitenbuch** (LK Parsberg; jetzt: Gde. Hohen-

fels, LK Neumarkt i.d. OPf.) s. Haller zu Raitenbuch

**Rambfels** s. Ranfels

**Ramholz** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde.

Schlüchtern, Main-Kinzig-Kr., Hessen)

- evangelisch-lutherische Kirche 5282
- Grabstätten 5282

- huttischer Grundbesitz 5255

**Rammerz** s. Ramholz

**Ramminger**, Familie (Würzburg, Eisenach)

- Andreas 5155
- Georg 5155\*
- dessen Ehefrau 5155

**Ramminger**, Christoph; Windsheim 4884\*

**Ramsteck** (Romstöck), Familie (Bamberg)

- Barbara, geb. Habermann, verw. Hueber († 1576) 5168

- Moritz (1576 †) 5168
- Ramsthal** (LK Bad Kissingen)
  - huttische Untertanen 5280
- Randsbach** (Wüstung bei Randsbachsmühle, LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Maßbach, LK Bad Kissingen)
  - schaumbergischer Grundbesitz 4803
- Ranfels** (LK Grafenau; jetzt: Gde. Zelting, LK Freyung-Grafenau)
  - dachsburgischer Pfleger 4697
- Rannenberg** (abgeg. Burg südöstlich von Alzenau i. UFr., LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg)
  - Ganerbschaft 4882
  - Gericht 4882
- Rannenberg**, Familie von
  - Friedrich (1358) 4882
  - Johann (1309 †) 4878
  - Johann (1358) 4882
  - Kunigunde verw. 4882
- Rannungen** (LK Bad Kissingen)
  - münsterisches Rittergut 4912
- Rappelshausen** s. Roppeltshausen
- Rappershausen** (LK Mellrichstadt; jetzt: Gde. Hendungen, LK Rhön-Grabfeld)
  - truchseß-von-wetzhausisches Rittergut 5274
- Rappoldshofen** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gerhardshofen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Einwohner 5111
- Rappoltstein**, (gräfliche) Familie von
  - Eberhard († 1637) 4721\*, 5071\*
  - Egenolf († 1585) 4721
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Geroldseck; Hohenack
- Rasch** (LK Nürnberg; jetzt: Gde. Altdorf b. Nürnberg, LK Nürnberger Land)
  - Einwohner 4592
  - sparneckische Untertanen 4592
- Rattelmüller**, Familie (Schweikartswinden)
  - Georg Michael 5079
  - Johann Georg 5079
  - Margaretha, verw. Rattelmüller, gesch. Dänzer 5079
- Rattelsdorf** (LK Staffelstein; jetzt: LK Bamberg)
  - Einwohner 4896
- Rattenberg** (BH Kufstein, Tirol, Österreich)
  - Bürger 5165
  - Bürgermeister und Rat 5165
  - Einwohner 4969
- Ratzenried** (LK Wangen im Allgäu; jetzt: Gde. Argenbühl, LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
  - ratzenriedische Herrschaft 5032, 5033
- Ratzenried**, Familie von
  - Jos Ludwig († 1611) 5032\*, 5033\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ratzenried
- Raubersried** (LK Schwabach; jetzt: Gde. Wendelstein, LK Roth)
  - rieter-von-kornburgischer Grundbesitz 5024
- Rauch**, Hans; Schmähingen 5185\*
- Raueneck** (Ruine östlich von Neuses a. Raueneck, LK Ebern; jetzt: Gde. Ebern, LK Haßberge)
  - marschall-von-ebnethisches Rittergut 5154
- Rauhengesees** s. Rohensaas
- Raubald** s. Raumbold (Raumbald, Reibelt)
- Raumbold** (Raumbald, Reibelt), Barbara geb.; Weißenburg 4522\*
- Raunau** s. Niederraunau
- Rauschenberg** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Dachsbach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - wirsbergischer Witwensitz 5060
  - wurster-von-creutzbergisches Rittergut 5106
- Rauscher**, Peter; Passau 4697
- Ravensburg** (LK Ravensburg, Bad.-Württ.), Reichsstadt
  - Bürger 5018, 5213
  - Einwohner 4517, 4988
  - Große Ravensburger Handelsgesellschaft
    - Faktoren 5213
    - Regierer 5213\*
- Ravensburg** (Burg östlich von Sulzfeld, LK Sinsheim; jetzt: LK Karlsruhe, Bad.-Württ.)
  - göler-von-ravensburgisches Rittergut 5256
  - s.a. Göler von Ravensburg
- Ravensburger**, Familie (Augsburg)
  - Felizitas, geb. Herwarth († 1546) 4848\*
  - Leo († 1557) 4848
- Rebelein**, Stoffel; Eckartsweiler 5052
- Reber** (Reuber), Familie (Hallgarten)
  - Heinrich 4662
  - Katharina, geb. Reichardt 4662\*
- Rebler**, Johann, Dr. iur; Graz 5218
- Rechberg**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
  - Bernhard Bero († 1686) 4671
  - Bero († 1462) 4762
  - Ernst († 1604) 4836
  - Georg († 1527) 5197
  - Hans († 1574) 4503\*
  - Hans Erkingen († 1596) 4673\*
  - Hans Gebhard († 1613) 4836\*
  - Hans Wolf († 1563) 4946\*
  - Johann Wilhelm († 1676) 4671

- Kaspar Bernhard († 1605) 4673\*
- Konrad († 1558) 5197\*
- Magdalena geb. († 1559) 5197
- Magdalena (1505/56) 5216\*
- Maria, geb. von Vellberg († 1578) 4946\*
- Susanna, geb. von Welden (1679/86) 4673\*
- Veit († 1556) 5197\*
- Wilhelm (1455/63) 5082
- Wilhelm († 1536) 4548
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Cronheim; Heuchlingen; Illereichen; Kellmünz; Kronburg; Osterberg; Rechberghausen; Scharfenberg; Staufeneck; Weißenstein
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Filzingen
- Rechberghausen** (LK Göppingen, Bad.-Württ.)
  - rechbergische Herrschaft 4503
- Recheldorf** (LK Ebern; jetzt: Gde. Untermerzbach, LK Haßberge)
  - Dorfmeister 4788\*
  - Gemeinde 4788\*
  - Schultheiß 4788\*
- Rechenberg**, Familie von
  - Ernst († 1578) 4721
- Reck**, Thomas; Schwabach 4821\*
- Redwitz** a.d. Rodach (LK Lichtenfels) 5266
- Redwitz**, (freiherrliche) Familie von
  - Anna Dorothea, geb. Fuchs von Wallburg († 1695) 5138
  - Franz Joseph (1778/98) 4507
  - Friedrich Weigand († nach 1625) 4515, 4516\*, 5010
  - Georg Dietrich († 1684) 5138
  - Gottfried Ludwig Alexander († 1685) 5138
  - Hans Christoph (1610) 5010
  - Hans Georg (1592/1619) 5266
  - Heinrich (1496) 4749
  - Isabella Rosina geb. 5138
  - Johanna Margaretha, geb. von Waldhof († 1677) 5138
  - Maria Eva Catharina, geb. von Hetttersdorf (1718/77) 4891\*
  - Veit Carl (1804 †) 4891\*
  - Wilhelm (1592/1628) 5010\*, 5266\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Emmersheim
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Küps; Nagel; Schmölz; Theisenort; Tüschnitz; Weißenbrunn; Wildenroth
- Regel**, Familie (Augsburg, Donauwörth)
  - Barbara verw., geb. Herwarth († 1569) 4846\*
  - Georg († 1548) 4564\*
  - Katharina verw. 4845\*
  - Matthias (1586 †) 4845
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Asbach
- Regelshager Birkach** (Regelshagen, heute Oberweiler, LK Crailsheim; jetzt: Gde. Gerabronn, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Regensburg**, Bistum/Hochstift
  - Administratoren
    - Johann von der Pfalz 5082
  - Bischöfe
    - Heinrich III. 5082
    - Johann I. 5082
    - Konrad VII. 5082
    - Philipp 4502
    - Rupert II. 5082
  - Domkapitel
    - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Aufhausen
    - Domherren 4599, 4600
    - Generalvikar 4512
    - Lehen s. Gabelstein; Michelbach (LK Öhringen); Neuenstein; Öhringen; Waldenburg
- Regensburg** (kfrSt Regensburg), Reichsstadt 4731, 4983
  - Bürger 4513, 4588, 4726, 4922, 4926, 4965, 5174
  - Einwohner 4501, 4512, 4573, 4697, 4726, 4926, 4928, 4983
  - Kämmerer und Rat 4503
  - Kirchen und Kapellen
    - Dom
      - Dombauhütte 4726
      - Dombaumeister 4726
  - Reichshauptmann 4501
  - Reichstag (1662–1806)
    - brandenburgischer Reichstagsgesandter 4807
  - Spitäler
    - Katharinenspital
      - Pfründner 5150
  - Straßen und Plätze
    - Markt 4922
- Regnitzlosau** (LK Rehau; jetzt: LK Hof)
  - feilitzschisches Rittergut 4684
- Rehberger**, Familie (Nürnberg)
  - Katharina, geb. Angerer 4781
  - Thomas 4781
- Rehlinger**, von Rehlingen, (freiherrliche) Familie (Augsburg)
  - Anna geb. (1498/1538) 4969, 4972\*, 4974, 4975\*, 4978\*, 4979\*
  - Anna geb. (1598) 5223
  - Anton Christoph d.Ä. († 1589) 4689, 5119
  - Barbara, geb. Gassner (1531) 4696\*

- Barbara, geb. Wieland († 1597) 4689
- Bernhard, Dr. iur. (1521/48) 4696\*
- Elisabeth geb. (1459/98) 5121
- Felizitas, geb. Gassner († 1570) 4696\*
- Hans Erasmus († 1570) 4696\*
- Hans Jakob († 1618) 5223
- Hieronymus d.Ä. († 1581) 4689, 5119\*
- Johann Bernhard († 1582) 4992
- Konrad d.Ä. († 1553) 4689
- Konrad d.J. († 1552) 4689
- Magdalena geb. (1548/57) 5119
- Magdalena, geb. Honold († 1602) 4689\*, 5119\*
- Marx († 1601) 4689
- Ulrich († 1547) 5140
- Victoria, geb. Tradel († 1597) 5223
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Leeder
- Rehweiler** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Geiselwind, LK Kitzingen)
  - castellige(r) Hofmedikus 5106
  - – Residenz 5106
- Reibelt** s. Raumbold (Raumbald, Reibelt)
- Reich** (Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation)
  - Könige/Kaiser
    - Albrecht I. 5041, 5112
    - Ferdinand I. 4597, 4624, 4709, 4870, 4918, 5041, 5107, 5140, 5159, 5180, 5190, 5277, 5278
    - Ferdinand II. 4535, 4540, 4733, 4990, 5095
    - Ferdinand III. 4784, 5035, 5069
    - Franz I. 4935
    - Franz II. 4507, 4655
    - Friedrich I. 4935, 5280
    - Friedrich II. 4870
    - Friedrich III. 4579, 4641, 4885, 4900, 4935, 4986, 4990, 4999, 5041, 5079, 5112, 5204, 5234
    - Heinrich II. 5227
    - Heinrich VII. 4801
    - Karl IV. 4681, 4935, 4990, 5042, 5107, 5186, 5227, 5234, 5280
    - Karl V. 4495, 4497, 4515, 4597, 4641, 4709, 4718, 4870, 4882, 4940, 4990, 5025, 5041, 5112, 5160, 5178, 5180, 5185, 5190, 5194, 5227, 5254, 5277, 5278, 5280
    - Karl VI. 4882, 4896, 5108, 5112, 5211, 5212, 5262
    - Konrad I. 4762
    - Konrad IV. 5079
  - Leopold I. 4731, 4896, 4914, 5106, 5108, 5158, 5254
  - Ludwig IV. 4801
  - Maria Theresia s. Österreich, Erzherzogtum, Erzherzöge, Maria Theresia
  - Matthias 4535, 4762
  - Maximilian I. 4529, 4579, 4641, 4685, 4794, 4842, 4935, 4991, 4999, 5041, 5092, 5106, 5121, 5122, 5218, 5254, 5280
  - Maximilian II. 4678, 4870, 5033, 5085, 5277, 5278
  - Otto III. 4762
  - Rudolf I. 5041, 5112
  - Rudolf II. 4535, 4889, 5085, 5108, 5194, 5277, 5278
  - Sigismund 4640, 4641, 5041, 5079, 5107, 5112, 5186
  - königliche/kaiserliche Diener 5200, 5202
    - – Feldkriegskassaoffizier 4777
    - – Geheime Räte 4882, 4883, 5069, 5077, 5225, 5262, 5271
    - – Generalschatzmeister 5218
    - – Generäle 4882
    - – Hauptleute 4969, 4972, 5085
    - – Hofgericht 5082
    - – Kämmerer 4723, 5200
    - – Kammerherren 4732, 4883
    - – Leibtrabantengarde 5085
    - – Räte 4574, 4650, 4651, 4654, 4764, 4818, 5060, 5085, 5094, 5118, 5131, 5140, 5198, 5200, 5218, 5263
    - – Oberstes Kriegskommissariat 4777
    - – Obristen 4924
    - – Proviantoberkommissar 4777
    - – Proviantmagazine/-offiziere s. Kitzingen; Marktbreit
    - – Reichshofräte 4671
    - – Reichskammermeister 4501
    - – Reichspfennigmeister 4574, 4602
    - – Sekretäre 4999, 5000
    - – Wirkliche Kammerherren 4906
    - – – Räte 4591, 5226, 5236, 5237
    - Reichsdeputation (1802/03) 5069
    - Reichserzkanzler 4723
    - Reichshofrat 4883
      - Agenten 4654
    - Reichskammergericht
      - Advokaten 4588, 4602, 4725, 4952\*, 4954\*–4956\*, 4966\*, 5145\*, 5152\*–5156\*, 5158, 5164\*
      - Assessoren 4558, 4592, 4595, 4602, 4753, 4832, 4955, 5154, 5178, 5180, 5185
      - Botenmeister 4662

- Fiskal(prokurator) 4505, 4654\*, 4657\*, 4753, 4812, 4906\*, 5027\*, 5154\*, 5158\*, 5168\*, 5204\*
- Fiskaladvokat 4719
- Kameralpersonen 5155
- Kammerboten 4865, 5149
- Kammerrichter 5077, 5154
- Leser 4675\*
- Leserei 4682, 5078
- Notare 4832, 5154
- Pfennigmeister 4602, 5158
- Prokuratoren 4525, 4534\*, 4613\*, 4675, 4713\*, 4714\*, 4769, 4770\*, 4771, 4837\*–4839\*, 4951, 4952\*–4959\*, 4966\*, 4985, 5085, 5145\*, 5152\*–5156\*, 5164\*, 5168, 5224
- Protonotar 4662, 5167
- Visitationskommission 5155
- Reichskreise
  - Fränkischer Kreis 5208
    - Ausschreibende Fürsten 4934, 4947
    - Generäle 4585
    - Kreistag (Nürnberg 1554) 4793
    - Kriegsräte, Oberste, Haupt-, Befehls- und Kriegsleute 4793\*
  - Oberrheinischer Kreis
    - Ausschreibende Fürsten 4882
    - Kreistruppen
      - Obristen 5030
  - Schwäbischer Kreis 4784
- Reichsküchenlehen 4655
- Reichslehen 4502, 4794
- s.a. Almoshof; Frankenberg; Haunsheim; Hewen; Ippesheim; Kalchreuth; Kammerstein; Kißlegg; Kornburg; Niedersteinbach; Nürnberg [Burggraftum]; Roßtal; Schrozberg; Schwabach; Stühlingen [Landgrafschaft]; Unterleichtersbach; Ziegelstein
- Reichspostverwaltung (in thurn-und-taxischer Regie)
  - Postämter s. Würzburg
  - Postmeister/-verwalter s. Ebersbach (LK Göppingen); Nürnberg (Reichsstadt); Würzburg
  - Reichsgeneralerbpostmeister 4723\*
- Reichsregiment (Nürnberg 1500/02) 4954; (Nürnberg, Esslingen, Speyer 1521/30) 5204
- Reichsritterschaft
  - Fränkischer Ritterkreis 4801, 4889, 5108
    - Direktor, Hauptleute, Räte und Ausschuß 5138
    - Matrikel 5208
    - Kanton Altmühl 5195
  - Hauptmann 4839
  - Hauptmann, Räte und Ausschuß 4947
  - Kanton Baunach 5106
    - Hauptmann 4852, 5262
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 4507\*, 4892\*, 5237\*
    - Räte 5225, 5226, 5236–5238
  - Kanton Gebirg
    - Hauptmann 4536, 4743
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 5013
    - Räte 4891, 4909
  - Kanton Odenwald
    - Hauptmann 4786, 4851, 5231, 5277
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 4851\*, 4852\*, 5108, 5112, 5265
    - Kommission 4518
    - Mitglieder 4786
    - Ritterkonvent 4851
    - Syndikus 4852
    - Trompeter 5108
  - Kanton Rhön-Werra
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 4760, 4732\*, 4912, 5115
    - Konsulent 4906
    - Syndikus 4906
  - Kanton Steigerwald
    - Hauptmann 4786, 5242
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 4505\*, 5148
    - Mitglieder 4786
  - Schwäbischer Ritterkreis 5180
    - Kanton Kocher 5187, 5188, 5190
    - Ausschuß 5188
    - Einnehmer 5188
  - Kanton Kraichgau
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 5064\*
    - Mitglieder 4786
  - Rheinischer Ritterkreis
    - Direktor, Hauptleute, Räte und Ausschuß 5138
  - Kanton Mittelrheinstrom (Wetterau) 5244, 5246
    - Hauptmann 5030
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 5253\*
    - Kanzlei 5254
- Reichstage
  - Augsburg (1582) 5085
  - Konstanz (1507/08) 5276
  - Regensburg (1662–1806) 4807

- Reichstruppen
- Generäle 5069
- Obristen 5038, 5094
- Reichsvikare 5108
- Viergrafen s. Schwarzburg, Grafschaft, Grafen
- Reich**, Familie (Nürnberg)
- Barbara, geb. Haller († 1562) 4580\*
- Hieronymus († 1561) 4580\*
- Reichardt**, Familie (Hallgarten)
- Gertraud geb. 4662\*
- Gilbert 4662\*
- Johann Kaspar 4662\*
- Johann Thomas (1642/67) 4662
- Johann 4662\*
- Katharina geb. 4662\*
- Wilhelm 4662
- Reichart**, Kaspar 4721\*
- Reichelsburg** (Ruine südöstlich von Baldersheim, LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Aub, LK Würzburg)
- Burg/Schloß 5082
- fürstbischöflich bambergisches Lehen 5082
- fürstbischöflich würzburgisches Amt
- Dörfer 5082
- Leibeigene 5082
- Untertanen 5082
- Zinsleute 5082
- Beamte 5083
- Lehen 5082
- Reichelsdorf** (krfrSt Nürnberg)
- Einwohner 5017
- Reichelsdorf** s.a. Recheldorf
- Reichenau** (LK Konstanz, Bad.-Württ.)
- Einwohner 4670
- Reichenau**, Familie von
- Hans (1472) 5195
- Reichenbach** (LK Dinkelsbühl; jetzt: Gde. Bechhofen, LK Ansbach)
- seckendorffisches Rittergut 4947
- Reichenbach**, Familie (von)
- Christian Ernst (1676) 5108, 5265
- Ernst Christoph (1706/07) 5112
- Georg (1706/30) 5112\*
- Johann Georg (1676/1706) 5108, 5112, 5265
- Erbinteressenten 5108
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Asbachhof
- Reichenbach**, Matthias Gottfried; Sternberg 4507
- Reichenbach** s.a. Oberreichenbach
- Reichenberg** (LK Würzburg) 5082
- wolfskeelisches Rittergut
- s.a. Wolfskeel (von Reichenberg)
- Reicheneck** (LK Hersbruck; jetzt: Gde. Hap-purg, LK Nürnberger Land)
- nürnbergischer Pfleger 4580
- Reichenstein** (LK Ehingen; jetzt: Gde. Lauter-ach, Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)
- stauische Herrschaft 4784
- Reichenweier** (franz.: Riquewihir; Dép. Haut-Rhin, Frankreich), Herrschaft
- württembergischer Oberamtmann 4721
- Reichertshausen** (LK Pfaffenhofen a.d. Ilm) s. Pütrich (von Reichertshausen)
- Reichlin**, Leonhard; Neureuth 5048
- Reihing**, Familie (Augsburg)
- Georg 4695\*
- Reimlingen** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)
- Einwohner 5157
- hürnheimische Untertanen 5188
- Reindl**, Anna; Passau 4697
- Wilhelm; Passau 4697
- Reiner**, Georg; Eichstätt 4890
- Reinersdorf** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Weisendorf, LK Erlangen-Höchstadt) 5105
- Reinforth**, Michael; Rück 4960
- Reinhard**, Michael; Dachsbach 4593\*
- Reinhardshofen** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gutenstetten, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Einwohner 5111
- Reinhardt**, Christoph; Bamberg 5162
- Reinhart**, Familie (Dettelbach)
- Gerhaus geb. 5224
- Katharina, geb. Dreißigacker 5224
- Klaus 5224
- Reinmann**, Familie (Nürnberg)
- Agnes 4700
- Hieronymus 4700
- Reinsbronn** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- geyer-von-giebelstädtisches Rittergut 4873
- Reinstetter**, Wolf Dietrich; Gangkofen 4936
- Reiprecht von Büdingen**, Familie
- Johann (1510) 4883
- Johann (1579/1628) 4883, 5273
- Kaspar (1472) 5234
- Margaretha, geb. Küchenmeister von Wächtersbach (1510) 4883
- Maria geb. († 1602) 5273
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Krombach
- Reischach**, Familie von
- Amalia († 1531) 4967

- Margarethe geb. (1554/77) 4692\*
- Reischl**, Pankraz; Passau 4697
- Reisenleiter**, Konrad; Schwabach 4767\*
- Reiß**, Konrad; Oberhausen 4981\*
- Reiß** (Reuß), Martin; Herrnsheim 4923\*
- Reistenhausen** (LK Miltenberg; jetzt: Gde. Collenberg, LK Miltenberg)
  - Einwohner 4960
- Reiter**, Margarethe geb. (1525 †); Braunau 5161
- Reiterswiesen** (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. u. LK Bad Kissingen)
  - Zehnt 4915
- Reith** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Oberthulba, LK Bad Kissingen)
  - Gemeinde 4607\*
- Rem (von Kötz)**, Familie (Augsburg)
  - Barbara, geb. Honold 4689\*
  - Christoph (1588) 4689
  - Felix († 1584) 4686\*, 4687\*
  - Hans (1578/82) 4686\*–4688\*, 4981\*
  - Hieronymus († 1598) 4686\*, 4687\*
  - Judith geb. 4688\*
- Rembrücken** (LK Offenbach [Main]; jetzt: Gde. Heusenstamm, LK Offenbach, Hessen)
  - hanau-lichtenbergischer Grundbesitz 4619
  - isenburg-büdingischer Grundbesitz 4619
- Remlingen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Würzburg)
  - castellische(r/s) Amt 4518
  - – Kanzlei 5102
  - – Schultheiß 5102
  - fürstbischöflich würzburgische(s) Amt 5102
  - – Zent(gericht) 4518
- Remmerer**, Familie
  - Margarethe, geb. Wanck 4840
  - Valentin 4840
- Remshart** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Rettenbach, LK Günzburg)
  - riedheimische Herrschaft 5033
- Rengersfeld** (LK Fulda; jetzt: Gde. Gersfeld [Rhön], LK Fulda, Hessen)
  - Einwohner 4906
- Rennerthofen** (LK Neuburg a.d. Donau; jetzt: LK Neuburg-Schrobenhausen)
  - pfalz-neuburgischer Richter 4766\*
- Retnweinsdorf** (LK Ebern; jetzt: LK Haßberge)
  - rotenhanisches Rittergut 4788, 4898, 4899
- Rentz**, Familie (Augsburg)
  - Friedrich († 1546) 4564
  - Hans (1539/52) 4564
- Rettenbach** s. Markt Rettenbach
- Rettenberg** (LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu)
  - fürstbischöflich augsburgische(r/s) Amt/Pflegamt 5026
  - – Pfleger 4773
  - Pfarrei
    - Bauernschaft 5026\*
    - Gericht 5026\*
    - Hauptmann 5026\*
    - Vierer 5026\*
  - s.a. Vorderburg
- Rettersheim** an der Tauber s. Tauberrettersheim
- Rettersheimer Au** (Flur entlang der Tauber westlich von Tauberrettersheim, LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg) 5083
- Rettersheimer Hart** (Gehölz südlich von Tauberrettersheim, LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg) 5083
- Retzbach** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Zelligen, LK Main-Spessart)
  - Bürger 4736
- Reuber** s. Reber (Reuber)
- Reurieth** (LK Hildburghausen, Thür.)
  - heßbergisches Rittergut 4797, 4857, 4871
- Reusch** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5108
  - brandenburgisches Lehen 5249
  - hutisches Dorf 5226
  - Zehnt 5225, 5265
  - Zoll 5262, 5277, 5278
- Reuß**, Familie (Wolkshausen)
  - Apollonia verw. 4701\*
  - Regina, geb. 4701\*
  - Valentin 4701
- Reuß**, Kasimir Joseph; Bad Kissingen 4915
  - s.a. Reiß (Reuß)
- Reußenberg** (Ruine im Westen des Truppenübungsplatzes Hammelburg, LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
  - thüningisches Rittergut 4812, 5208, 5210
- Reuter** (Reiter), Familie (Augsburg)
  - Afra, geb. Dorsch († 1749) 4945
  - Johann Georg († 1748) 4945
  - Maria Katharina geb. 4945\*
- Reuter**, Hans; Gerhardshofen 4861
  - Hans; Sickershausen 4987\*
  - s.a. Reiter (Reuter)
- Reuterjörg** s. Bauknecht, Jörg, gen. Reuterjörg
- Reuthaler**, Johann; Obervolkach 4826
- Reutin** (krfrSt Lindau [Bodensee]; jetzt: Gde. u. LK Lindau [Bodensee])



- Einwohner 4517
- Reutter**, Familie (Höchststadt, Bamberg)
- Hans (1591 †) 4576, 4596
- dessen Erben 4576
- Kunigunde 4576, 4596\*
- Reutter**, Familie (Nördlingen)
- Hans 4716\*
- Reutter**, Georg; Bamberg 4698\*
- Matthäus, Dr. iur. (1549/61); Bamberg 4575\*
- Michael; Kronach 4698
- Reybing**, Familie
- Hans 4840
- Notburga, geb. Wanck 4840
- Reyritt** s. Reurieth
- Rhein** (Fluß) 5034
- Rhein**, Rochius 5250
- Rheinbund** (Konföderation [1658/68])
- Generäle 5036
- Kriegsräte 5036
- Rheindorf** (Gde. Lustenau, BH Dornbirn, Varlb., Österreich) s. Kolb von Rheindorf
- Rheinfeld** (Kt. Aargau, Schweiz) s. Truchseß von Rheinfeld
- Rhem**, Familie (Wartenfels)
- Margaretha, geb. Habermann 5168
- Peter 5168
- Richtenfels** s. Förderer von Richtenfels
- Richter**, Agnes, geb. Husel; Nördlingen (?) 5223
- Gustav Maximilian; Nürnberg 4554
- Hans, gen. Knitzel (Küntzel); Immenstadt 4711\*
- s.a. Tafinger & Richter
- Richtersberger**, Augustin; Braunau (?) 5161
- Thomas; Braunau (?) 5161
- Ridler**, Familie (Augsburg)
- Barbara geb. 4977
- Christoph 4977
- Georg 4977
- Hans d.Ä. 4977
- Hans d.J. 4977
- Helena geb. 4977
- Lucia geb. († 1523) 4977\*
- Margarethe geb. 4977
- Michael 4977
- Riebig**, Familie (Sickershausen)
- Hans (1620 †) 4987
- Margarethe, geb. Koch 4987\*
- Ried**, Familie von
- Johann Oswald, Dr. med. (1640) 4924
- Ried**, Johannes, gen. Kotz; Kaufbeuren 5118
- Rieder** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Aislingen, LK Dillingen a.d. Donau) 5140
- baumgartische Untertanen 4709
- hirnkofigischer Untertan 4939
- Riedern**, Familie von
- Hans (1539) 4870
- Riedern** s.a. Rittern
- Riedesel (zu Bellersheim, Camberg und Eisenbach)**, Familie (R. zu Eisenbach)
- Adolf Hermann 4511
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Eisenbach
- Riedheim**, Familie von
- Eglolf († 1511) 5121\*, 5122\*
- Eglolf († 1580) 5033\*
- Hans Konrad († 1549) 4969 (?), 4972 (?)
- Hildegard, geb. von Schellenberg 4642
- Konrad († 1516) 4642
- Wilhelm († 1470) 5140
- Wilhelm († 1572) 4969 (?), 4972 (?)
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 5122\* s.a. Waal
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Mönstetten
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Angelberg; Kaltenburg; Remshart
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Waal
- Riedlein**, Balthasar; Würzburg 5125
- Riegel**, Hans; Rothenburg 5077
- Riegelstein** (LK Pegnitz; jetzt: Gde. Betzenstein, LK Bayreuth)
- dürriegel-von-riegelsteinischer Untertan 5168
- s.a. Dürriegel von Riegelstein, Familie
- Rieger**, Hans; Pfaffenhausen 4629
- Riemann** s. Rynmann
- Riemenstecher** s. Kremer, Melchior, gen. Riemenstecher
- Rieneck**, Grafschaft 4631
- Grafen
- Ludwig VI. († 1408) 4801
- Philipp III. († 1559) 4624, 4631\*
- Reinhard († 1518) 4630
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Rodenbach
- Inhaber 4883
- kurfürstlich mainzisches Lehen 4630, 4883
- Rieneck** (LK Gemünden a. Main; jetzt: LK Main-Spessart) s. Diemar von Rieneck; Voit von Rieneck
- Bürger 5007, 5008
- hanauischer Amtmann 5007, 5008
- Rienecker** s. Sixt, Matthias, gen. Rienecker
- Rieß**, Hans Jörg; Dürrfeld 4905

- Johann Martin; Ellingen 4980\*
- Rieter (von Bocksberg und Kornburg)**, Familie 5024
  - (R. von Kornburg)
- Eustachius († 1530) 5024\*
- Hans († 1626) 4911
- Hans Friedrich († 1673) 4911\*
- Johanna Blandina geb. († 1695) 4911\*
- Maria Blandina, geb. von Eyb († 1619) 4911
- Maria Katharina geb. († 1692) 4911\*
- Melchior († 1533) 4824
- Philippina Jakobina geb. († 1691) 4911\*
- Ursula, geb. Dietherr († 1650) 5199\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Raubersried
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bocksberg
- Rimbach** (Wüstung zwischen Marborn, LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Steinau an der Straße, Main-Kinzig-Kr., Hessen, und Romsthal, LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - huttischer Grundbesitz 5254
- Rimpar** (LK Würzburg)
  - fürstbischöflich würzburgischer Oberamtman 4912
  - grumbachisches Rittergut 4797, 4870, 5265
- Rinderbach**, Familie von
  - Georg 4673\*
  - Susanna, geb. von Wildenstein 4673\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Breitenegg
- Rinderfeld** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - rosenbergisches Dorf 5082
- Ringenberg** (LK Lindau [Bodensee]; jetzt: Gde. Maierhöfen, LK Lindau [Bodensee])
  - horbensche Herrschaft 5131
- Ringingen** s. Unterringingen
- Ringsgawandt**, Familie (Nürnberg)
  - Esther 5128\*
  - Hans d.Ä. 5127, 5128
    - dessen Erben 5127, 5128
  - Hans d.J. 5128
  - Hans d.M. 5128
    - dessen Kinder 5128\*
  - Margaretha 5128\*
  - Nikolaus 5128
  - Susanna 5128
  - Ursula 5128\*
  - Handelsgesellschaft 5127, 5128
- Rippberg** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Walldürn, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
  - Kapelle 4681
  - Kaplan 4681
- Rißtissen** (LK Ehingen; jetzt: Gde. Ehingen [Donau], Alb-Donau-Kr., Bad.-Württ.)
  - laubenbergische Herrschaft 5033
- Ritsch**, Familie (Autenried)
  - Johann Georg († 1755) 4571
  - Maria Crescentia verw., geb. Bayer 4571\*
- Rittern** (LK Weißenburg i. Bay.; jetzt: Gde. Theilenhofen, LK Weißenburg-Gunzenhausen)
  - Deutschordensuntertan (zur Kommende Ellingen gehörig) 4980
- Roch**, Leonhard; Lehrberg 4612\*
- Rockenbach** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gutenstetten, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - grumbachisches Rittergut 5171
- Rodemann**, Hans; Vach 5104\*
- Rodenbach** (LK Lohr a. Main; jetzt: Gde. Lohr a. Main, LK Main-Spessart)
  - hanau-münzenbergischer Grundbesitz 4630
  - kurfürstlich mainzischer Grundbesitz 4630
  - rieneckischer Grundbesitz 4630
- Rodenhause**n, Familie von
  - Georg Adolf (1709 †) 5244, 5254, 5255 (?)
  - Sibylla Christina Maria, geb. von Hutten (1683/1734) 5244, 5245, 5254\*
- Rodt** (Rödern) (Flur in der Gemarkung Wipfeld, LK Schweinfurt)
  - heidenfeldischer Zehnt 4724
- Rödelheim** (krfrSt Frankfurt am Main, Hessen), Herrschaft (in solmsischem Besitz) 5071
- Rödelmaier** (LK Bad Neustadt a.d. Saale; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
  - lochnerische(r/s) Amtmann 4530\*
  - – Rittergut 4530
- Rödelsee** (LK Kitzingen) 4869
  - crailsheimischer Grundbesitz 4871
  - hennebergisches Lehen 4871
  - heßbergische(r/s) Grundbesitz 4871
  - – Rittergut 4870, 4873
- Röder**, Johann; Wernarz 4883
- Röder von Schwende**, Familie
  - Augusta Henriette geb. 5275\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Geschwenda
- Rödern** s. Rodt (Rödern)

- Rödersdorf** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Geb saddle, LK Ansbach) 5077
- Röllbach** (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg)
- hoheneckischer Jäger 4961
- Römershag** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Bad Brückenau, LK Bad Kissingen)
- Einwohner 4812
- Römersreuth** (LK Stadtsteinach; jetzt: Gde. Stadtsteinach, LK Kulmbach)
- Einwohner 5168
- Römhild** (LK Meiningen; jetzt: LK Hildburghausen, Thür.)
- Einwohner 4739, 4740
  - sachsen-meiningischer und sachsen-coburg-saalfeldischer Amtmann 4507
- Rösch**, Kaspar; Schmähingen 5192
- Röser**, Johann Michael; Nenzenheim 5262
- Rößla** s. Oberöslau
- Rößner**, Endres; Nürnberg (1507) 4656\*
- Röthenbach** b. Schweinau (krfrSt Nürnberg)
- dompropsteilich bambergische Lehen 4579
  - eybische Lehen 4579
  - hallerischer Grundbesitz 4579
- Röthenbach** (LK Wunsiedel; jetzt: Gde. Arzberg, LK Wunsiedel i. Fichtelgebirge)
- schirndingisches Rittergut 4943
- Röthlein** (abgeg. Dorf nordöstlich von Reusch, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5108
- huttischer Schäfer 5240
  - – Untertan 5240
- Röttel**, Wolf; Würzburg 5209
- Röttenbach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchststadt)
- Schloß 5096
  - truchseß-von-pommersfeldisches Rittergut 5105
- Röttingen** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg) 5082, 5083
- fürstbischöflich würzburgische(r/s) Amt (in knöringischem Pfandbesitz [nach 1552]) 4664
  - – Amtmann 5083, 5273
- Rogatz**, Familie (Wien)
- Dionysius 5200\*
  - Sabina, geb. Huetter († 1616) 5200
- Roggenbach**, Familie (von) (Nürnberg)
- Jobst Heinrich († 1658) 5173\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Ödenreuth
- Roggenburger**, Familie (Augsburg)
- Ulrich (1503 †) 5088
- Rohe** s. Roch
- Rohensaas** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Uehlfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5105
- Einwohner 4632
- Rohr**, Familie (Eichenwinden)
- Anna Margaretha, geb. Trabert, verw. Kreuzer 4779
  - Bernhard 4779\*
  - Johann Thomas 4779\*
  - Maria Anna geb. 4779\*
- Rohrbach**, Familie von (Bayern)
- Hans Wolf (1591) 4772
  - Moritz (1591) 4772
  - Regina († 1575) 4747\*  
s.a. Edelstetten, Damenstift, Äbtissinnen, Regina von Rohrbach
- Rohrbach**, Familie von (Niederösterreich)
- Magdalena geb. 4731
- Rollhofen** (LK Lauf a.d. Pegnitz; jetzt: Gde. Neunkirchen a. Sand, LK Nürnberger Land)
- holzschuherischer Grundbesitz 5113
- Roming**, Familie
- Wolf (1541/57) 4493\*
- Romrod**, Familie von
- Helene geb. 5255
  - Margarethe Dorothea geb. 5255
  - Rudolf Hermann 5255
  - Walburga Kunigunde geb. 5255
  - Wolf Friedrich 5255
- Romsthal** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen) s. Huttischer Grund
- Romstöck** s. Ramsteck (Romstöck)
- Ronsberg** (LK Marktoberdorf; jetzt: LK Ostallgäu)
- stainische Herrschaft 5216
- Roppeltshausen** (LK Krumbach [Schwaben]; jetzt: Gde. Ziemetshausen, LK Günzburg)
- baumgartischer Grundbesitz 4709
  - Mühle 4709
- Rorichtswerd** (Wiese in der Gemarkung Diebach, LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
- fuldishes Lehen 4609
- Roritzer**, Wolfgang († 1514); Regensburg 4726
- Rosa**, Matthäus; Ansbach 5019
- Rosenberg** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5069
  - rosenbergisches Rittergut 4784, 5256
- Rosenberg**, Familie von

- Albrecht Christoph († 1632) 4784, 5082\*, 5256\*
- Amalia, geb. von Uissigheim (1547) 5209
- Brigitta (1620 †) 5082\*
- Erasmus (1463/1501) 5082
- Friedrich (1463/1501) 5082
- Georg (1547 †) 5209
- Georg Sigmund († 1630) 5082\*
- Katharina geb. (1578/1605) 5082\*
- Konrad (1420/38) 5082
- Konrad (1463 †) 5082
- Konrad († 1533) 5195
- Konrad († 1596) 5082\*
- Margaretha geb. (1578/97) 5082\*
- Margaretha, geb. von Seinsheim (1444) 5082
- Philipp († 1536) 5195
- Ursula, geb. von Hutten († 1529) 5265
- Zaisolf († 1543) 5082, 5265
- Zaisolf (1576 †) 5082
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Ebertsbronn; Neubronn; Rinderfeld; Streichental; Wermutshausen
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Barstein; Gnötzheim; Haltenbergstetten; Jettenhofen; Rosenberg; Schüpf; Waldmannshofen
- Rosenberger**, Hans; Schwabach 5213\*
- Rosenbirkach** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Burghaslach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Einwohner 4875
- Rosenhof** (LK Regensburg; jetzt: Gde. Mintraching, LK Regensburg)
  - stauff-von ehrenfelsische Hofmark 4513
- Rosenhofen**, Familie von
  - Hans (1534/36) 4675\*, 5154
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Lehrberg
- Roß**, Dorothea geb.; Schweinfurt 5172
- Rossat**, Franz; Würzburg 4682
- Roßbach** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Zeitlofs, LK Bad Kissingen)
  - thüingisches Rittergut 4648, 4649
- Roßbach** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Leidersbach, LK Miltenberg) 4960
- Roßfeld** (LK Coburg; jetzt: Gde. Rodach b. Coburg, LK Coburg)
  - heißbergisches Rittergut 4880
- Roßhaupten** (LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu)
  - Meier 5026
  - Pfarrei
    - Bauernschaft 5026\*
    - Gericht 5026\*
    - Hauptmann 5026\*
- Vierer 5026\*
- Roßtal** (LK Fürth)
  - brandenburgischer Richter 4597\*, 4996
  - Bürgermeister 4597\*
  - Einwohner 4996, 5019, 5233
  - fürstbischöflich bambergische Lehen 4597
  - Gemeinde 4597\*, 4996\*
  - hallerischer Grundbesitz 4597
  - – Zehnt 4597
  - Heiligenpfleger 5019
  - Reichslehen 4597
  - Schultheiß 4996\*
  - Viehhirte 4996
  - Vorsteher 4996\*
- Roßtaler Lohe** (Flurname bei Trettendorf, LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth) 4996
- Rost** s. Ruest (Rost)
- Rot am See** (LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Rotenbach** hinter Schweinau bei Nürnberg s. Röthenbach b. Schweinau (krfrSt Nürnberg)
- Rotenhan**, (freiherrliche) Familie von
  - Adam Hermann († 1637) 4760
  - Carl Johann Alexander († 1777) 5275\*
  - Hans Georg († 1613) 4898\*, 4899\*
  - Hans Wolf († 1628) 4810\*, 4812
  - Heinrich Hartmann († 1746) 4909\*, 4915
  - Johann Georg († 1684) 4760\*
  - Susanna Elisabetha, geb. Dürriegel von Riegelstein († 1656) 4810\*
  - Wilhelm († 1613) 4898\*, 4899\*
  - Wolf Christoph († 1605) 4788, 4899
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Eyrichshof
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Heubach; Memmelsdorf
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Eyrichshof; Koppenwind; Rentweinsdorf
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Heubach
- Roth** b. Nürnberg (LK Schwabach; jetzt: LK Roth)
  - brandenburgischer Amtmann/Oberamtman 4817, 5236
  - – Forstmeister 4559
  - Einwohner 4817
  - Rathaus 5223
- Roth**, Familie von
  - Dorothea geb. (1530) 4940
- Roth**, Familie (Nürnberg)
  - Jörg 4653\*
  - Katharina, geb. Cramer 4653\*
- Roth**, Familie (Weißenburg)
  - Alexander 4522\*
  - Michael 4522\*

- Roth, Georg**; Trettendorf 4996\*
- Johann (1789 †); Ansbach 5019
    - dessen Witwe 5019\*
  - Johann Georg († 1797); Dinkelsbühl 4829
  - Johann Kaspar; Würzburg 4813
  - Kunz; Fürth 5006\*
- Roth (von Schreckenstein), Familie**
- Hieronymus, Lic. iur. († 1568) 5018
- Rothenberg** a. Inn s. Rattenberg
- Rothenbuch** (LK Lohr a. Main; jetzt: LK Aschaffenburg)
- kurfürstlich mainzischer Amtskeller 4961
- Rothenburg** ob der Tauber (krfrSt Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach), Reichsstadt 5046, 5056, 5072, 5073, 5075, 5082
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Diebach (LK Rothenburg); Lichtel
  - Bürger 4548, 4665, 4704, 4712, 4834, 4835, 5022, 5074, 5079
  - Bürgermeister und Rat 4636, 4704\*, 4712\*, 4757\*, 4808, 4833\*, 4874\*, 5059, 5072\*–5080\*, 5082
  - Einwohner 4808, 4948
  - Feldmesser 5080
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Bösenördlingen; Steinach
  - Kanzlei 5079, 5080
  - Klöster und Stifte
    - Lehen-/Zinsleute 5079
  - Konsulent/Syndikus 5070, 5078, 5083
  - Landhege/Landwehr 4548, 4833, 5074, 5078
  - Landvogteien
    - „Im Gau“ 4808
    - „Im Zwerchmaier“ 5079
  - Militärkommando 5080
  - Physikus 5078, 5079
  - Ratsverwandte 4665, 4808; (Äußerer Rat) 4548; (Innerer Rat) 4548
  - Registrator 4808
  - Reichsrichter 5074
  - Reichsrichteramt 5079
  - Söldner 5072
  - Spitäler
    - Neues Spital s. Heilig-Geist-Spital
    - Heilig-Geist-Spital
      - Administration 5080
      - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Engelhardshausen
      - Lehen-/Zinsleute 5079
  - Stadtdeputation 5079
  - Stadtjäger 5077, 5078
  - Tore und Türme
    - Spittaltor 5075
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5079, 5080 s.a. Diebach (LK Rothenburg); Neuweiler; Schweikartswinden; Speierhof; Traisdorf; Wohnbach
  - Zölle s. Brettheim; Hausen (LK Crailsheim); Hilgartshausen; Insingen
  - Zollverwalter 5076
- Rothenfels** (Ruine nordwestlich von Immenstadt i. Allgäu, LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu), Herrschaft/Grafschaft (in königseggischem Besitz [1565–1804]) 5158; (in montfortischem Besitz [1332–1565]) 4979
- Rothenkirchen** (LK Kronach; jetzt: Gde. Presig, LK Kronach)
- fürstbischöflich bambergischer Oberamtmann 4507
- Rothenstein** (LK Memmingen; jetzt: Gde. Grönenbach, LK Unterallgäu)
- pappenheimisches Rittergut 4524
- Rothhausen** (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Thundorf i. UFr., LK Bad Kissingen)
- schaumbergischer Grundbesitz 4803
- Rothjörg** s. Ziegler, Georg, gen. Rothjörg
- Rothmundt**, Franz; Nürnberg 5001\*
- Rotsohl** (Berg und Gehölz südöstlich von Bad Orb, LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- huttischer Grundbesitz 5252
- Rottach** (Zufluß zur Iller) 5031
- Rottenbauer** (LK Würzburg; jetzt: krfrSt Würzburg)
- wolfskeelisches Rittergut 4891
- Rotteneck** (LK Pfaffenhofen a.d. Ilm; jetzt: Gde. Geisenfeld, LK Pfaffenhofen a.d. Ilm)
- bayerischer Richter 4672
- Rottengatter**, Johann Jakob; Ulm 5139
- Rottenstein** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Aidhausen, LK Haßberge)
- fürstbischöflich würzburgisches Amt 5279
  - s.a. Zollner von Rottenstein
- Rottinger**, Familie (Eichstätt)
- Maria Magdalena Josepha 4771
  - Maria Theresia geb. 4771
  - Ursula geb. 4771
- Rottweil** (LK Rottweil, Bad.-Württ.), kaiserliches Hofgericht 4955, 5041, 5204, 5215
- Fiskal 5276\*
- Rottweil** (LK Rottweil, Bad.-Württ.), Reichsstadt
- Bürger 4605
- Roust** s. Ruost
- Ruch**, Konrad; Oettingen 5157\*

- Ruder**, N.N.; Nürnberg 4748\*
- Rudolf**, Familie (Bamberg)
- Georg 4755, 4756
  - Hans 4755, 4756
  - Kunigunde 4755, 4756
- Rudolf**, Familie (München)
- Hans (1482/1535) 4956\*
- Rudolf**, Michael; Allersberg 4705
- Rudolf**, Familie (Nürnberg)
- Barbara geb. 4543\*
  - Kunigunde 4543\*
- Rudorff**, Familie von
- Lorenz 4741
- Rudtland** s. Ruland
- Rübel**, Heinrich Ludwig; Uettingen 4518\*
- Rück** (LK Oberburg a. Main; jetzt: Gde. Elsenfeld, LK Miltenberg) 4960
- Einwohner 4960
  - Gericht 4961
  - Schultheiß 4961, 5023
- Rüdel**, Familie (Windsheim)
- Hans (1695 †) 4948
  - Margaretha verw. 4948
- Rüdel**, Michael; Markt Nordheim 5264\*
- Rüdenhausen** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Kitzingen)
- castellische Kanzlei 5011
  - – Residenz 5106
- Rüdighcim**, Familie von
- Anna Magdalena geb. (1610/55) 5254
- Rüdt von Collenberg**, (freiherrliche) Familie
- Alexander (1786) 4518\*
  - Carl Ernst († 1779) 4852
  - Hans († 1601) 5256
  - dessen Kinder 5256\*
  - Konrad († 1559) 5209
  - Meinhard Friedrich Franz († 1789) 4851, 4852\*
  - dessen Kreditoren 4852
  - Stephan († 1593) 5256
  - Valentin Heinrich († 1636) 5207\*
  - Wolf Albrecht († 1641) 5207\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Glashofen
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bödighcim; Collenberg; Eberstadt; Sennfeld; Sindolsheim
- Ruef**, Thomas, OSA († 1612); Klosterneuburg 4697
- Rügelbuch** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Rügheim** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Hofheim i. UFr., LK Haßberge)
- fuchs-von-wonfurtisches Rittergut 5265
- Rügländ** (LK Ansbach)
- crailsheimisches Rittergut 4839
- Ruekhard**, Sigmund; Brunn 4860
- Rueß**, Apollonia; Ingolstadt 4772
- Rueß** (Rost), Seyfried; Mainz 4825\*
- Rüst**, Hans; Hohenegg 4551\*
- Ruf**, Hans; Kaufbeuren 5147
- Rugendorf** (LK Stadtsteinach; jetzt: LK Kulmbach)
- Untertan des Hospitals zu Kulmbach 5168
- Rugholz** (Gehölz südlich von Naicha, LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Ruhm**, Familie (Hamburg, Nürnberg)
- Gerhard 5092, 5093
  - Maria Magdalena 5092
- Ruland**, Familie (Speyer)
- Cyriacus, Dr. iur. (1586/1601) 4719\*
  - Rosina, geb. Heggenstaller 4719\*
- Rull**, Anna, gen. Weinackin (1532 †); Würzburg 5151\*
- Runckel**, Familie (von)
- Christoph Friedrich 5254
- Ruost** (Roust), Familie von
- Melchior 4721\*
- Ruppert**, Elisabeth, verw. Ertzenberger; Sommerau 4960
- Ruppertshofen** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Ilshofen, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Rupprecht**, Johann Nikolaus; Fürth 4837\*
- Friedrich Karl; Oberzenn 5201
  - Wolfgang; Nürnberg 4806\*, 4807
- Rußwurm**, Familie von
- Martha Kunigunda, geb. von Hutten (1652/55) 5271
- Rutz**, Familie (Ostheim)
- Anna, verw. Wanck 4840
  - Hans 4840
- Rymann** s. Rynmann
- Rynmann**, Hans († 1522) 4670\*

## S

- Saalbach** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047, 5061
- Saaleck** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
- fuldische Lehen 4609
- Sachs**, Familie (Königsberg)
- Johann Wilhelm 4757

- Maria, geb. Bremer 4757
- Sachs**, Familie (Nürnberg)
- Christoph Melchior († 1725) 5139
- Judith Salome 5139\*
- Sachs**, Georg Jakob; Straßburg 5020
- Sachsbach** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Bechhofen, LK Ansbach)
- Einwohner 5019
- Sachsen**, Herzogtum/Kurfürstentum (im Besitz des Hauses Wettin, ab 1485 der ernestini-schen Linie)
- Herzöge/Kurfürsten
  - Friedrich II. der Sanftmütige († 1464) 5227
  - Johann Friedrich I. († 1554) 5247\*
  - Jägermeister 4926
- Sachsen**, Herzogtum/Kurfürstentum (im Besitz der albertinischen Linie des Hauses Wettin)
- Geheimer Kammerdiener 4760
- Herzöge/Kurfürsten
  - August († 1586) 5085
  - August († 1615) 4805\*
  - Christian II. († 1611) 4805\*
  - Friedrich August I. († 1733) 4882 s.a. Polen, Königreich, Könige, August II.
  - Georg († 1539) 4587\*
  - Johann Georg I. († 1656) 4805\*
- Residenten s. Nürnberg [Reichsstadt]
- Sachsen** (LK Ansbach)
- Heiligenpflege 5019
- nürnbergische Untertanen 5019
- Sachsen-Altenburg**, Herzogtum
- Herzöge
  - Friedrich († 1625) 4805\*
  - Friedrich Wilhelm I. († 1602) 4805
  - Friedrich Wilhelm II. († 1669) 4805\*
  - Johann Philipp († 1639) 4805\*
  - Johann Wilhelm († 1632) 4805\*
  - Justizräte 4900
- Sachsen-Coburg(-Saalfeld)**, Herzogtum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Coburg; Römhild
- Herzöge
  - Johann Kasimir († 1633) 5242\*, 5279
- Hofräte 4900
- Legationsräte 4900
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5242
- Sachsen-Eisenach**, Herzogtum
- Herzöge
  - Albrecht († 1644) 4805\*
  - Johann Ernst († 1638) 4759
- Sachsen-Gotha**, Herzogtum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Schwarz-wald; Zella
- Herzöge
  - Ernst I. († 1675) 4805\*
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Königsberg
- Sachsen-Hildburghausen**, Herzogtum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Heldburg; Königsberg
- Geheime Räte 4507
- Sachsen-Lauenburg**, Herzogtum
- Herzöge
  - Elisabeth, geb. von Weinsberg († um 1481) 5082
- Sachsen-Meiningen**, Herzogtum
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Römhild
- Agenten 4990
- Hofräte 4900
- Legationsräte 4900
- Sachsen-Römhild**, Herzogtum
- Räte 4900
- Sachsen-Weimar**, Herzogtum
- Herzöge
  - Albrecht († 1644) s. Sachsen-Eisenach, Herzogtum, Herzöge, Albrecht
  - Bernhard († 1639) 4805\*
  - Ernst († 1675) s. Sachsen-Gotha, Herzog-tum, Herzöge, Ernst I.
  - Friedrich († 1622) 4805\*
  - Friedrich Wilhelm († 1619) 4805\*
  - Johann († 1605) 4805
  - Johann Ernst († 1626) 4805\*
  - Johann Friedrich († 1628) 4805\*
  - Wilhelm († 1662) 4805\*
- Sachsendorf** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Aufseß, LK Bayreuth)
- Einwohner 4909
- fürstbischöflich bambergisches Lehen 4911
- groß-von-trockauisches Rittergut 4909
- heußlein-von-eußenheimische(r/s) Rittergut 4909–4911
- – Schultheiß 4909
- neustetterisches Rittergut 4909
- Sachsenhausen** (LK Waldeck; jetzt: Gde. Waldeck, LK Waldeck-Frankenberg, Hes-sen)
- Freigericht 4618
- Saffran**, Johann; Bamberg 5126
- Sager**, Anna geb.; Ravensburg 4988\*
- Sailer**, Familie (Augsburg)
- Bartholomäus 4687
- Susanna 4687
- Sailer**, Familie von (Leutkirch)
- Philipp Gottlieb 4809

- Saint Avold** (Dép. Moselle, Frankreich)  
- Einwohner 4850
- Salman**, Georg; Brunn 4865, 4867
- Salmünster** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)  
- breidenbachisches Rittergut 4647  
- fuldische(r/s) Amtmann/Oberamtman 5246  
- – Lehen 5254  
- huttische(r/s) Grundbesitz 5253, 5254  
- – Rittergut 5245, 5254  
- katholische Pfarrkirche St. Peter und Paul 5246  
- Mühle 5254  
- Stadtschultheiß 5254
- Salomon**; Jude; Haag 4493, 4495
- Salomon der Junge**; Jude; Ebersbach, Hiltenfingen 4994
- Salomon Gerst**; Jude; Ansbach 5019
- Salpen** s. Saalbach
- Salwirt**, Friedrich; Nürnberg 5016\*
- Salz** (aufgeg. in Bad Soden, LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)  
- huttischer Grundbesitz 5254
- Salzburg**, Erzbistum/Erzstift  
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Salzburg
- Salzburg** (LK Bad Neustadt a.d. Saale; jetzt: Gde. Bad Neustadt a.d. Saale, LK Rhön-Grabfeld)  
- lochnerische(r/s) Amtmann 4530\*  
- – Rittergut 4530  
- voit-von-salzburgisches Rittergut 5271  
- s.a. Voit von Salzburg
- Salzburg** (krfrSt Salzburg, Salzbg., Österreich) 4835  
- Bürger 4695, 4696  
- Einwohner 4697  
- erzbischöflich salzburgischer Geheimer Rat  
- Vizepräsident 4571  
- – Hofrat  
- Direktor 4571
- Salzleiten** (Flur bei Immeldorf, LK Ansbach; jetzt: Gde. Lichtenau, LK Ansbach) 4735
- Salzmann**, Johann Lorenz; Lisberg 5148
- Samson** s. Jakob Samson
- Samuel**; Jude; Günzburg 5131
- Samuel**; Jude; Utzmemmingen 4614
- Samuel** s.a. Wolf Samuel
- Samuel Hirsch**; Jude 4654
- Samuel Hirsch Süßlein**; Jude; Bamberg 4777\*
- Samuel Isaak**; Jude; Bamberg 4777\*
- Samuel Löbel**; Jude; Gersfeld 4906
- Samuel Simon**; Jude; Gunzenhausen 4890
- Samuel Wolf**; Jude; Niederwerrn 4654\*
- Sand** a. Main (LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)  
- Einwohner 4905
- Sand Dorfor** s. Saint Avold
- Sandbach** (LK Erbach; jetzt: Gde. Breuberg, Odenwaldkr., Hessen)  
- Gastwirtschaften  
- Zum Weißen Schwan 5137
- Sandberg** (LK Fulda; jetzt: Gde. Gersfeld [Rhön], LK Fulda, Hessen)  
- Einwohner 4906
- Sandberg** (Erhebung südwestlich von Steppach b. Augsburg, LK Augsburg; jetzt: Gde. Neusäß, LK Augsburg) 5198
- Sandersdorf** (LK Riedenburg; jetzt: Gde. Altmanstein, LK Eichstätt)  
- muggenthalische Hofmark 5032
- Sandreuter**, Emanuel; Nürnberg 5092\*, 5109\*
- Sandrück**, Georg; Neustadt 4863\*
- Sandsee** (LK Weißenburg i. Bay.; jetzt: Gde. Pleinfeld, LK Weißenburg-Gunzenhausen)  
- fürstbischöflich eichstädtischer Pfleger 4879
- St. Gallen** (Kt. St. Gallen, Schweiz), Fürstabtei (Benediktiner) sowie Zugewandter Ort der Schweizer Eidgenossenschaft (ab 1451)  
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Scheidegg
- St. Gallen** (Kt. St. Gallen, Schweiz), Stadt und Republik sowie Zugewandter Ort der Schweizer Eidgenossenschaft (ab 1454)  
- Bürger 4570  
- Bürgermeister und Rat 4570, 5139  
- Einwohner 5139  
- Gastwirtschaften  
- Zum Storchen 5139
- Sankt Stephansrottenberg** s. Rettenberg
- Sankt Veit** im Innkreise (ursprünglich: Eisengratzham; BH Braunau am Inn, Oböst., Österreich)  
- hackled(er)ischer Sitz Brunntal 4772
- Sanspareil** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. Wonnees, LK Kulmbach) s. Zwernitz
- Sant Nabore** s. Saint Avold
- Sannerz** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Sinntal, Main-Kinzig-Kr., Hessen)  
- huttischer Grundbesitz 5255
- Saper** s. Satpauer (Stattbauer, Saper)
- Sappel**, Peter; Hausen 5023
- Sartorius**, Franz Sebastian; Würzburg 5082
- Satpauer** (Stattbauer, Saper), Kaspar; Rieder 4939\*
- Sattelmayer**, Familie (Bamberg)



- Lukas 4896
- Maria Kunigunda, geb. Hetzel 4896
- Sauer**, Balthasar; Bamberg 4746
- Georg; Frensdorf 4750
- Pankraz; Hemmendorf 4788
- Stoffel; Niederaltheim 5184\*
- Sauermann**, Sebald (1556/75); Nürnberg 5001\*
- Sauerzapf**, Familie (Nürnberg)
- Barbara geb. 4751, 4752\*
- Brigitte geb. 4751, 4752\*
- Helena geb. 4751, 4752\*
- Jakob (1534 †) 4751, 4752\*
- Jakob († 1497) 4751, 4752
- Katharina geb. († 1570) 4751, 4752\*
- Klara geb. 4751, 4752\*
- Ursula geb. († 1559) 4751, 4752\*
- Saurach** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Crailsheim, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Saurhof** s. Saurach
- Sausenhofer**, Familie (Eichstätt)
- Maria Antonia geb. 4771
- Maria Walburga geb. 4771
- Wolfgang Wilhelm 4771\*
- Savoyen**, Herzogtum
- Hofmeister 4846
- Sawnsheim** s. Seinsheim
- Sayn-Altenkirchen**, Grafschaft (in brandenburgischem Besitz [1741–1791])
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Ansbach
- Schaab** (Schaup), Familie (Speicherz)
- Andreas 4639
- Johann 4639\*
- dessen Ehefrau 4639
- Schaafheim** (LK Dieburg; jetzt: LK Darmstadt-Dieburg, Hessen) 4619
- Schachen** (LK Fulda; jetzt: Gde. Gersfeld [Rhön], LK Fulda, Hessen)
- Einwohner 4906
- Schad**, Hans; Dettelbach 5224\*
- Johann Nikolaus; Schweinfurt 4813
- Schad (von Mittelbiberach)**, Familie (Ulm)
- Agatha geb. 4563\*
- Barbara geb. 4563\*
- Elisabeth, geb. 4563
- Jakob 4563
- Jost 4563
- dessen Kinder 4563\*
- Osanna geb. 4563\*
- Schäfer**, Familie (Nürnberg)
- Adrian 5020
- Catharina Isabella geb. (1716 †) 5020
- Catharina Magdalena geb. 5020\*
- Magdalena, geb. Forster 5020
- Wilhelm († 1692) 5020
- Handelsgesellschaft 5020
- Schäfer**, Johann, Dr. med.; Nürnberg 4830
- Johann Georg; Lützelbach 5137
- Michael; Zeisenbronn 4875
- s.a. Scheffer (Schäfer), Familie von
- Schäffer**, Johann Anton; Eichstätt (?) 4771
- Schäftersheim** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Weikersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082, 5083
- Schäzler**, Johann Georg (1789 †); Ansbach 5019
- dessen Witwe 5019
- Schaff**, Familie (Schweinfurt)
- Barbara, geb. Holzapfel 5100\*
- Nikolaus 5100\*
- Schaffhausen** (Kt. Schaffhausen, Schweiz)
- Einwohner 5139
- Schaffhausen**, Familie von
- Barbara geb. († 1562) 4780
- Schaffhauser**, Familie (Oppersmühle)
- Georg 4919\*
- Hans 4919
- Heinrich 4919
- Ursula 4919\*
- Schaffhausen** (LK Meiningen; jetzt: Gde. Erbenhausen, LK Schmalkalden-Meiningen)
- fuldishes Lehen 5271
- Schaidlin**, Johann Andreas; Lindau 5139
- Schalckhamer**, Christoph; Passau 4697
- Schaller**, Familie (Straßburg)
- Anna, geb. Hos, verw. Meinhardt 5150\*
- Peter 5150\*
- Schaller**, Kaspar; Dachsbach 4593\*
- Schambach** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kipfenberg, LK Eichstätt)
- Einwohner 4919
- Schamer**, Hans; Elkofen 5159\*
- Scharfenberg** (Ruine bei Donzdorf, LK Göppingen, Bad.-Württ.)
- reichbergische Herrschaft 4503
- Scharpf**, Familie von
- Dominikus 4809\*
- Scharraus** (Scherraus), Hans; Windhausen 4939\*
- Schaub**, Familie (Gerolzhofen)
- Apollonia, geb. Mumbach 4780\*
- Nikolaus (1566 †) 4780
- Schaudi**, Hans; Traisdorf 5079
- Schaumberg**, (freiherrliche) Familie von
- Achaz Georg Wolf (1633 †) 5010

- Agnes, geb. von Hutten (1495/1535) 5265
- Apel (1417 †) 4749
- Burkhard († 1479) 4749
- Elisabeth verw., geb. Thumb von Neuburg (1581/99) 4785\*
- Erhard († 1518) 4749
- Euphrosina, geb. von Pappenheim († 1608) 4785\*
- Friedrich († 1503) 4749
- Georg († 1514) 4749
- Georg († 1589) 4785
- Hans († 1495) 4749
- Karl (1529 †) 4749\*
- Matthias († 1510) 4749
- Sebastian Leonhard († 1593) 4785
- Susanna Elisabeth geb. († 1739) 4638
- Veit Ulrich († 1571) 5229\*, 5265
- Wilhelm († 1532) 4749\*
- Wolf († 1562) 4849\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Brünn (LK Ebern); Creusin; Randsbach; Rothhausen; Untermannsdorf; Welkendorf (LK Ebern)
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Döschnitz; Emtmannsberg; Gereuth; Strössendorf; Thundorf
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Poppenlauer
- Schaumbergsger euth** s. Gereuth
- Schaup** s. Schaab (Schaup)
- Scheckenbach**, Michael; Dettelbach 5009
- Schedlinger**, Hans; Traunstein 5217
- Scheer** (LK Saulgau; jetzt: LK Sigmaringen, Bad.-Württ.), Herrschaft (in waldburgischem Besitz [1452/54–1786])
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Dürmentingen
- Scheffer**, Jost; Schlüchtern 4625
- Martin; Billingshausen 4844\*
- Stephan; Billingshausen 4844\*
- Scheffer** (Schäfer), Familie von
- Christina Barbara geb. 4525
- Heinrich Philipp († 1785) 4525\*
- Scheffhans** s. Wernher, Hans, gen. Scheffhans
- Scheffstal**, Familie von
- Genise 4749
- Scheidegg** (LK Lindau [Bodensee])
- Einwohner 4551
- sanktgallischer Keller 4551
- Scheinberg** (Berg und Gehölz nordöstlich von Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5250
- Scheinfeld** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4876
- Einwohner 4875, 4876
- schwarzenbergischer Nachrichten 4875
- – Zentknecht 4875
- Scheiter**, Familie (Althausen)
- Hans († 1548) 5041
- Hans 5041\*
- Schel**, Georg; Gottersdorf 4681
- Hans; Weigenheim 4923\*
- Scheler**, Familie (Ulm)
- Martin 5221\*
- Handelsgesellschaft 5221\*
- Faktoren 5221
- Scheler** (Scholer), Andreas; Nürnberg 4656\*
- Schelhamer**, Wolf Dietrich; Aufhausen 4772
- Schell** (Schöll), Georg Christoph; Ansbach 5019
- Schellang**, Apollonia geb.; Sulzberg 4789\*
- Schelldorf** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Kipfenberg, LK Eichstätt)
- Einwohner 4919
- Schellenberg**, Familie von
- Balthasar (1525 †) 4642, 4789
- Hans Marquard († 1525) 4789
- Hildegard geb. 4642
- Veronika, geb. von Freyberg (1544 †) 4789\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Sulzberg
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Kißlegg
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Sulzberg
- Schellenberg** s.a. Marktschellenberg
- Schelris**, Familie
- Elise 4883
- Richwein 4883
- Schemcker**, Georg; Sachsendorf 4909
- Schemel**, Hans; Bamberg 4568
- Schemmel**, Hieronymus; Retzbach 4736
- Schenck zu Schweinsberg**, Familie 5271
- Philipp Georg († 1568) 4511
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Ostheim (LK Mellrichstadt)
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Schweinsberg
- Schenk**, Jörg; Pusselsheim (?) 4905
- Martin; Pusselsheim 4905
- Schenk von Geyern**, Familie
- Stephan († 1481) 5195
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Jettenhofen
- Schenk von Siemau**, Familie
- Agatha, geb. Fuchs von Schweinshausen († 1618) 4646\*, 4647\*
- Hans Friedrich († 1622) 4646\*, 4647\*, 4648, 4649, 4823, 5269

- dessen Kinder 4648, 4649
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Birnbaum; Untersiemau
- Schenk von Stauffenberg**, (freiherrliche) Familie 4909
- Schenkel**, Fritz; Berolzheim 4884
- Schepper**, Familie von
  - Josepha Katharina, geb. Steinkuhl 4980\*
- Scherenschatz** s. Sternschatz (Scherenschatz)
- Schernau** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Dettelbach, LK Kitzingen)
  - huttisches Rittergut 5265
- Scherraus** s. Scharraus (Scherraus)
- Schertlin von Burtenbach**, Familie
  - Hans Ludwig (1594/98) 5131
- Scheßlitz** (LK Bamberg)
  - fürstbischöflich bambergisches Kastenamt 5090
- Scheubelein**, Michael; Vach 5104\*
- Scheuber** s. Hillprant, Heinz, gen. Scheuber
- Scheurl (von Defersdorf)**, Familie (Nürnberg)
  - Christoph Wilhelm († 1689) 5106
  - Sebastian († 1652) 5173\*
- Schick**, Familie (Landsberg)
  - Anna geb. 4930, 4931\*
  - Elisabeth verw. 4930
- Schick**, Johann Georg; Zeilitzheim 4826\*
- Schied** (Flur in der Gemarkung Wipfeld, LK Schweinfurt)
  - heidenfeldischer Zehnt 4724
- Schiffelbach** (LK Marburg a.d. Lahn; jetzt: Gde. Gemünden [Wohra], LK Waldeck-Frankenberg, Hessen)
  - Einwohner 5255
- Schiffelin**, Johann Jakob; Augsburg 5139
- Schildeck** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Schondra, LK Bad Kissingen)
  - Einwohner 4608
- Schilling**, Anton; Nenzenheim 5233\*
  - Christoph, Dr. iur. († 1600) 5140
  - Erasmus († 1612); Nürnberg 4904\*
  - Martin; Ebersbach 4663\*
- Schillingsfürst** (ursprünglicher Name des Dorfes unterhalb des Schlosses Schillingsfürst während des Alten Reichs: Frankenheim; LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5056, 5057, 5072, 5077
  - fürstbischöflich würzburgische Lehen 5082
  - hohenlohische(r/s) Amt/Oberamt/Herrschaft 5037, 5045, 5046, 5048–5055, 5057–5059, 5062, 5066, 5073, 5075, 5076, 5079
    - Zünfte
      - Bäckerzunft 5079
      - Huf- und Waffenschmiedezunft 5079
      - Müllerzunft 5079
      - Schneiderzunft 5079
      - Schuhmacherzunft 5079
      - Weberzunft 5079
  - – Amtmann 5043, 5045, 5052, 5059, 5079, 5080
  - – Amtsschreiber 5059
  - – Amtsvogt 5075, 5080
  - – Burgvogt 5075
  - – Forstmeister 5058, 5059
  - – Hof- und Justizrat 5079
  - – Kanzlei 5079
  - – Landhusaren/-streifer 5079
  - – Zent 5062
  - Pfarrei (Frankenheim) 5079
  - Pfarrer 5066
  - reformierte Kirche 5066
  - Schloß 5082
- Schilter**, Familie (Leipzig)
  - Hans († 1542) 4751, 4752
  - Katharina, geb. Sauerzapf († 1570) 4751, 4752\*
- Schirmer**, Hans; Herrnsheim 4923\*
  - Michael; Herrnsheim 4923\*
  - Wolfgang; Bamberg 5148
- Schirnding**, Familie von
  - Christoph Heinrich (1555) 4817
  - Christoph Heinrich (1626) 4943\*
  - Elisabeth, geb. von Herbilstadt (1555) 4817
  - Georg (1551) 4849\*
  - Moritz (1551) 4849
  - Ursula geb. (1626) 4943
  - Wolf Andreas 4817
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Röthenbach (LK Wunsiedel)
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bad Brambach; Oberröslau
  - Lehen s. Georgensgmünd; Petersgmünd
- Schibler**, Familie (Buchloe)
  - Elisabeth 5123
  - Kaspar 5123
- Schlackenwerth** (tschech.: Ostrov; Bez. Karlsbad/Karlovy Vary, Tschech. Republik)
  - schlickische Herrschaft 4856, 4857, 4897, 5230
- Schlammersdorf**, Familie von
  - Hans 4926\*
  - Louisa Sophia 5265
- Schleicher**, Familie (Ulmi)
  - Daniel (1525/50) 4563\*, 5221\*
  - Hieronymus 5221\*
- Schleiffer**, Michael, Lic. iur.; Mainz 5224

- Schlemmer**, Johann Michael; Ansbach 5019
- Schlesien**, Herzogtümer (unter böhmischer Landeshoheit)
- Oberamt
  - Räte 4960
- Schletten**, Familie von
- Christoph Wilhelm 4647
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bad Kissingen
- Schlibold**, Familie (Altfalter)
- Barbara (1549 †) 4938
  - Leonhard 4938\*
- Schlick**, (gräfliche) Familie (von)
- Joachim († 1572) 4856, 4857, 4897, 5230
  - Grafschaften/Herrschaften s. Bassano; Rabenstein; Schlackenwerth; Weißkirchen
- Schlit** (LK Lauterbach; jetzt: Vogelsbergkr., Hessen)
- Einwohner 4906
- Schlit** gen. von **Görtz**, (freiherrliche) Familie von
- Eustachius († 1598) 4511
  - Maria Amalia, geb. von Wallenstein († 1762) 5115
- Schlopp** (LK Stadtsteinach; jetzt: Gde. Press-eck, LK Kulmbach)
- wildensteinisches Rittergut 4943, 5014, 5015
- Schloßberger**, Familie (Esslingen)
- Barbara, geb. Herwarth († 1594) 4845
  - Konrad 4845
- Schluder**, Elisabeth geb. 4956
- Schlüchtern** (LK Schlüchtern; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen), Benediktinerkloster
- Äbte
  - Christian Heydolph 5234
- Schlüchtern** (LK Schlüchtern; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- hanau-münzenbergischer Untertan 4625
- Schlüsselfelder (von Kirchensittenbach)**, Familie (Nürnberg)
- Anna geb. († 1639) 4538, 4541
  - deren Erben 4538\*, 4541\*
  - Karl († 1624) 4538, 4541
  - dessen Erben 4538\*, 4541\*
- Schmachtenberg** (LK Haßfurt; jetzt: Gde. Zeil a. Main, LK Haßberge)
- fürstbischöflich bambergischer Amtmann 4880
  - voit-von-rieneckischer Grundbesitz 5138
- Schmähingen** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Nördlingen, LK Donau-Ries)
- hürnheimische Untertanen 5185, 5188, 5192
- Schmalfelden** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047, 5061
- Schmalnau** (LK Fulda; jetzt: Gde. Ebersburg, LK Fulda, Hessen)
- Gemeinde 4888
- Schmeilsdorf** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. Mainleus, LK Kulmbach)
- Einwohner 4755, 4756
  - künßbergisches Rittergut 4760
- Schmellenried(t gen. Niederriedt)** s. Schmellnricht
- Schmellnricht** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Freystadt, LK Neumarkt i.d. OPf.)
- hürnheimischer Grundbesitz 5195
- Schmerbach** (abgeg. Ort westlich von Stedtlingen, LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)
- zweifelisches Rittergut 4758, 4759
- Schmerbach** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5078
- Schmerbacher Halde** (Schmerbach, LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5078
- Schmid**, Conrad; Nürnberg 5109\*
- Georg; Ebersbach 4560\*
  - Hans; Münnersstadt 4804\*
  - Hans; Stein († 1605) 4722\*
  - Hans; Stöckelsberg 4592
  - Hans Jakob; Augsburg 5139
  - Peter; Rappoldshofen 5111
  - Weiprecht; Nürnberg 4986\*
- Schmidmühlen** (LK Burglengenfeld; jetzt: LK Amberg-Weizsach)
- senglause Hofmark 5148
- Schmidspurger**, Andreas; München 5217\*
- Schmidt**, Familie (Rugendorf)
- Endres (1579 †) 5168
  - Heinz 5168
  - Margaretha 5168
- Schmidt**, Familie (Ulm)
- Anna verw., geb. Pflaum 4616\*
  - Bernhard (1557 †) 4616
- Schmidt**, Familie (Wetzlar)
- Christina Barbara, geb. von Scheffer 4525
  - Johann Nikolaus, Lic./Dr. iur. 4525
- Schmidt**, Barthel; Helmstadt 5103
- Franz Xaver (1744/57); Biburg 4550\*
  - Georg Michael; Wohnbach 5079
  - Hans; Billingshausen 4844\*
  - Heinrich; Stübig 4755\*, 4756\*
  - Jakob; Dachsbach, Neustadt 4575\*

- Maria Barbara; Ansbach 5019
- Matthias; Billingshausen 4844\*
- s. a. Heß, Sebastian, gen. Schmidt
- Schmiechen** (LK Friedberg; jetzt: LK Aichach-Friedberg)
  - fuggerische Hofmark 5170
- Schmiecher**, von Schmiechen, Familie
  - Wolfgang 4794
- Schmied**, Bernhard; Emskirchen 4858\*
- Hans, gen. Gesandter; Ansbach 4865\*
- Schmiedt**, Andreas; Mainz 4825\*
- Schmitt**, Andreas; Würzburg 5125
  - Johann Georg; Fulda 4639
- Schmitthammer**, Familie (Nürnberg)
  - Anna 4986
  - Susanna 4986
- Schmitz**, Hans Leonhard; Sachsbach 5019
- Schmölz** (LK Kronach; jetzt: Gde. Küps, LK Kronach)
  - brandenburgisches Lehen 4515, 4516
  - evangelisch-lutherische Pfarrei 4515
  - künßbergisches Rittergut 4515
  - redwitzisches Rittergut 4515, 4516, 4891
- Schmol** (Schmuel); Jude 4795
- Schmuel** s. Isaak Schmuel; Schmol (Schmuel)
- Schnabel**, Wolf Conrad; Lindau 5139
- Schnaitsee** (LK Traunstein)
  - Einwohner 4643
  - Schmiedgut 4643
- Schneeberg** (krfrSt Schneeberg; jetzt: LK Aue-Schwarzenberg, Sachsen)
  - hallerische Bergwerksanteile 4587
- Schneider**, Familie (Eichstätt)
  - Jörg (1499 †) 5022
  - Katharina verw. 5022\*
- Schneider**, Familie (Oberbalbach)
  - Caspar 5116
  - Eva geb. 5116
- Schneider**, Familie (Schweinfurt)
  - Christoph Ernst (1797 †) 4657
  - Maria Christina verw. 4657\*
- Schneider**, Anna Ursula; Ansbach 5019
  - deren Ehemann 5019
  - Endres; Eggensee; 4878\*
  - Erhard; Emmersheim 5010
  - Hans; Augsburg 4907\*
  - Johann Adam; Breitenbach 4555
  - Johann Sebastian; Schweinfurt 4813
  - Kunz; Neustädtges 4511\*
  - Leonhard; Würzburg 4682
  - Sebastian; Burkardroth 4915
- Schneider** (Schnider), Hans; Splügen 5175\*
- Schneidershailing** (Flur im Josser Wald östlich von Flörsbach, LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Flörsbachtal, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 4628
- Schnell**, Ulrich; Hochaltingen 5185\*
- Schnelldorf** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach)
  - Dorfmeister 5041\*
  - Gemeinde 5041\*, 5062
  - hohenlohische Untertanen 5041, 5054
  - Mühle 5054
- Schneppenbach** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Schöllkrippen, LK Aschaffenburg)
  - Einwohner 4883
- Schnerrerr**, Hans; Zeisenbronn 4875
- Schnider** s. Schneider (Schnider)
- Schniegling** (krfrSt Nürnberg) 4781
  - Einwohner 5016, 5017
- Schnodsenbach** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Einwohner 4875
  - heßbergisches Rittergut 4856, 4871, 4875–4877, 4879
  - pappenheimisches Rittergut 4877
  - zedwitzisches Rittergut 4879
- Schnödtlin**, Familie (Vohenstrauß)
  - Anna, geb. Hopfner 5127\*
  - Hans 5127
- Schober**, Vitus, Dr. iur. († 1620); Ingolstadt 4772
- Schober(t)**, Elisabeth verw.; Nürnberg 4986\*
- Schoder**, Barthel; Geckenheim 5108
- Schöll** s. Schell (Schöll); Ansbach
- Schöldörfer**, David; Schillingsfürst 5075
- Schöllner**, Stephan; Passau 4697
- Schönau**, Familie von
  - Hans Kaspar († 1595) 5033\*
  - Hans Rudolf († 1609) 5033\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Schwörstadt
- Schönborn**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von 4883
  - Catharina Elisabeth geb. († 1707) 4680\*
  - Hugo Damian Erwein († 1817) 4883\*, 5069
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Aschaffenburg; Gaibach; Krombach; Niedersteinbach; Pommersfelden; Wiesentheid; Zeilitzheim
  - Grafschaften/Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Wiesentheid
  - Regierung s. Wiesentheid
- Schönbronn** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach) 5050, 5051

- Einwohner 5079
- Hirte 5057
- hohenlohische(r) Schultheiß 5057
- – Untertanen 5043, 5044, 5057, 5059
- – Zehnt 5043, 5044
- Zehnt des Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5043
- Schönbrunn** (LK Bamberg)
- fürstbischöflich bambergischer Amtmann 4911, 5148
- Schöner**, Hans; Augsburg 4685
- Schönfeld** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- fürstbischöflich bambergisches Lehen 4909, 4911
- heußlein-von-eußenheimische(r/s) Rittergut 4909–4911
- – Vogt 4910, 4911
- neustetterisches Rittergut 4739, 4740, 4909–4911
- Schönleben**, (freiherrliche) Familie von
- Michael (1638 †) 4542
- Salome, geb. von Welser, verw. Büttel (Püttel) (1619/48) 4542\*
- Schönstadt** (LK Marburg a.d. Lahn; jetzt: Gde. Cölbe, LK Marburg-Biedenkopf, Hessen)
- milchling-von-schönstädtische Burg 5030
- Schöntal** (LK Künzelsau; jetzt: Hohenlohekr., Bad.-Württ.), Zisterzienserkloster
- Äbte
- Heinrich IV. 5082
- Konvent 5082
- Scholer** s. Scheler (Scholer)
- Scholl**, Jörg; Rothenburg 5072
- Schollenberger**, Johann Michael; Nürnberg 5109\*
- Scholler**, Lorenz; Würzburg 5011
- Scholum** s. Löser Scholum
- Schoner**, Familie (Nürnberg)
- Katharina, geb. Kentz (1608 †) 4904
- Wolfgang 4904\*
- Schopfloch** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach)
- venningsches Rittergut 5192
- Schoppershof** (krfrSt Nürnberg) s. Peller (von Schoppershof)
- Schorndorf** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach) 5056, 5058
- hohenlohische Untertanen 5050, 5059
- Schorndorf** (LK Waiblingen; jetzt: Rems-Murr-Kr., Bad.-Württ.)
- württembergischer Obervogt 4721
- Schott**, Familie (Würzburg)
- Dorothea (oder: Katharina) 4798\*
- Michael 4798\*
- Schott**, Jörg; Dittenheim 4853\*
- Schott (von Schottenstein)**, Familie
- Georg (1529 †) 4927
- Hans 4927\*
- Hans 4927\*
- Konrad (1529 †) 4927
- Leo 4927\*
- Wilhelm 4927\*
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Stechendorf
- Schottenstein** (LK Staffelstein; jetzt: Gde. Itzgrund, LK Coburg) s. Schott (von Schottenstein)
- Schramm**, Hans; Kitzingen 4791\*
- Matthäus; Ansbach 4721\*
- Schraut**, Hans 4631\*
- Schreckenstein** (nicht lokalisierbares gräflich helfensteinisches Lehengut) s. Roth (von Schreckenstein)
- Schreibeisen**, Michael; Straßburg 4721\*
- Schreiber**, Georg Alexander; Nürnberg 5109\*
- Ulrich; Waal 5121, 5122\*
- Schreiner**, Nikolaus; Dachsbach 4593\*
- dessen Ehefrau 4593
- – Tochter 4593
- Schrenckenhaimer**, Georg; München 4921\*
- Schretzenmair**, Leonhard, M.; Aislingen 4941
- Schretzheim** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. u. LK Dillingen a.d. Donau)
- fürstbischöflich augsburgisches Lehen 4529
- Schreyer**, Familie (Ingolstadt)
- Hans (1512 †) 5124\*
- Schroberg** (LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- berlichingische Herrschaft 5047, 5081
- hohenlohische(s) Herrschaft/Amt 5047, 5061
- Reichslehen 5047
- Schloß 5047
- Schruttolf**, Dorothea geb.; Hirschdorf 4737
- Schubert**, Hans; Nürnberg 5199\*
- Schübel**, Familie (Aub)
- Barbara 5082
- Moritz 5082
- Schübelsberg** (Herrensitz im Südwesten von Schoppershof, krfrSt Nürnberg) s. Döberich (von Schübelsberg)
- Schüpf** (Ruine südwestlich von Oberschüpf, LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Boxberg, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5069
- kurfürstlich mainzisches Lehen 5069

- Rittertag 1640 4786
- rosenbergisches Rittergut 4784
- Schürstab**, Familie (Nürnberg)
- Anna verw. († 1507) 4656
  - deren Kinder 4656
- Anton († 1505) 4656
- Christina verw. 4656\*
- Sebald (1507 †) 4656
- Schüßler**, Simprecht; Augsburg 4843\*
- Ulrich; Birkenfeld 5267
- Ursula, geb. Hertzl; Augsburg 4843\*
  - deren Ehemann 4843
    - dessen Gläubiger 4843\*
- Schütz**, Utz; Waal 5122\*
- s.a. Schutz (Schütz)
- Schütz (von Hagenbach)**, Familie
- Heinrich (1510) 5099\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Uttenreuth
- Schuh**, Endres; Kühnhard 5054, 5058
- Schuler**, Familie (Schweinfurt, Hammelburg)
- Christoph (1597) 4774\*
- Christoph († 1592) 4774
- Margaretha geb. (1597 †) 4774
- Philipp (1597) 4774\*
- Schuler**, Andreas Willibald; Schweinfurt 4658
- Schull**, Georg; Passau 4726
- Schultheis**, Familie (Nürnberg)
- Hieronymus († 1669) 5199\*
- Maria, geb. Jaquet 5199\*
- Schumann**, Georg; Weigenheim 4923\*
- Schuster**, Hans; Riegelstein 5168
- Peter; Schmähingen (?) 5192
- Schusterreiter**, Niklas Christian; Augsburg 4945
- Schutter** (Nebenfluß der Donau) 4762, 4763
- Schutz** (Schütz), Familie (Memmingen)
- Elisabeth, geb. Schad 4563\*
- Urban (1550 †) 4563
- Schutzbar gen. Milchling**, (freiherrliche) Familie (von)
- Franz Georg († 1758) 4891
- Heinrich Hermann († 1591) 4644–4646, 4650\*, 4651\*, 4728
- Heinrich Hermann († 1656) 5036
- Maria Josepha Augusta geb. 4891
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Burgmilchling; Wilhermsdorf
- Schwab**, Familie von
- Carl Wilhelm († 1712) 4699
- Lucia geb. († 1715) 4699
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Oberwimmelbach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bislohe; Braunsbach
- Schwab**, Bartholomäus; Billingshausen 4844\*
- Hans; Wellheim 4765
- Johannes Paul; Aschaffenburg 4961
- Leonhard; Rothenburg 5072
- Stephan; Vohenstrauß 5127\*
  - dessen Kinder 5127\*
- Schwabach** (krfrSt Schwabach)
- brandenburgischer Amtmann 4821
- – Grundbesitz 5042
- – Kastner 4767, 5104
- – Richter 4821
- Bürger 4767, 4806, 4821
- Münzmeister 5213
- nassauischer Grundbesitz 5042
- Rathaus 5223
- Reichslehen (Markt) 5042
- Stadtgericht 4821
- Stadtschreiber 4767
- Schwaben**, Ober- und Niederschwaben (Landschaft des Reichs)
- Reichslandvogtei
  - Landvogt(eiverwalter) 5139, 5206
- Schwaben** s.a. Markt Schwaben
- Schwabmünchen** (LK Schwabmünchen; jetzt: LK Augsburg)
- Einwohner 5094
- Schwabsoien** (LK Schongau; jetzt: LK Weilheim-Schongau)
- Pfarrei
  - Bauernschaft 5026\*
  - Hauptmann 5026\*
  - Richter 5026\*
  - Steuerer 5026\*
- Schwäbel**, Familie (Regensburg)
- Felizitas geb. 4928\*
- Hans 4928\*
- Konrad 4928\*
- Schwäbisch Gmünd** (LK Schwäbisch Gmünd; jetzt: Ostalbkr., Bad. Württ.), Reichsstadt
- Bürger 4692
- Bürgermeister und Rat 5041
- Schwäbisch Hall** (LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.), Reichsstadt
- Bürger 5056
- Senatoren 5146
- Stättmeister und Rat 5041
- Schwäbischer Bund** 4976, 5026
- Bundeseinigung (1523) 4660
- Hauptleute 5121, 5122, 5197

- Schwäbischhofen** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Germaringen, LK Ostallgäu)
- hörmannische(r) Untertan 5118
  - – Vogtei 5118
  - honoldische Vogtei 5118
- Schwärzelbach** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Wartmannsroth, LK Bad Kissingen)
- Einwohner 4555
  - Gemeinde 4607\*
- Schwaiger**, Christoph; Waal 4930\*
- Schwall** (Neben- und Altwasser der Donau bei Burgheim, LK Neuburg a.d. Donau; jetzt: LK Neuburg-Schrobenhausen)
- Fischlehen der Universität Ingolstadt 5124
  - honpronnerisches Fischwasser 5124
- Schwanberg** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Rödelsee, LK Kitzingen)
- fürstbischöflich würzburgischer Amtmann 5256
  - wenkheimisches Rittergut 5277
- Schwand** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Leutershausen, LK Ansbach)
- hohenlohische Untertanen 5059
- Schwand** (LK Stadtsteinach; jetzt: Gde. Stadtsteinach, LK Kulmbach)
- Einwohner 5168
- Schwandorf** i. Bay. (krfrSt Schwandorf i. Bay.; jetzt: LK Schwandorf)
- Bürger 4938
- Schwanfeld** (LK Schweinfurt)
- Einwohner 4796
  - fürstbischöflich würzburgischer Keller 4724
  - hennebergische Lehenleute 4796, 4798
  - Untertanen des Stifts St. Johann zu Neumünster in Würzburg 4796
- Schwanhausen** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Sulzdorf a.d. Lederhecke, LK Rhön-Grabfeld)
- Gemeinde 4507\*
  - guttenbergisches Rittergut 4507
- Schwaningen** s. Unterschwaningen
- Schwartz**, Christoph, Dr. iur.; Kempten 4710\*
- Hans; Eggensee; 4878\*
  - Wolf; Nürnberg 5001
- Schwarz**, Familie (Aschaffenburg)
- Christina, geb. Wanck 4840
  - Peter 4840
- Schwarz**, Apollonia; Schönbronn 5079
- Berlin; Waal 5122\*
  - Christian Wilhelm, Dr. med. (†1768); Bamberg 5148
  - Urban; Würzburg 5222
- Schwarza** (LK Suhl; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)
- stolbergischer Amtmann 4803
- Schwarzach** s. Schwarza
- Schwarzburg**, Grafschaft/Fürstentum
- Grafen/Fürsten (S.-Rudolstadt)
  - Albrecht VII. (†1605) 4785\* (S.-Wachsenburg)
  - Margaretha, geb. von Hohenlohe-Braun-eck (†1429) 5082
  - Lehen 4785\*
- Schwarzenberg**, Herrschaft/Grafschaft (ab 1671: gefürstete Grafschaft) (in schwarzenbergischem Besitz) 4877, 4923, 5227, 5241, 5257–5262
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Bullenheim; Gnötzheim; Scheinfeld; Schwarzenberg; Seehaus; Wässerndorf
  - Lehen s. Sontheim
  - Regierung s. Schwarzenberg
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5260 s.a. Markt Nordheim
- Schwarzenberg** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- schwarzenbergische(r) Oberamtman 5262\*
  - – Regierung 5261\*, 5262\*
- Schwarzenberg**, (freiherrliche/gräfliche/fürstliche) Familie von 4923
- Christoph (†1538) 5258\*
  - Erkingen (†1437) 5257, 5261
  - Ferdinand (†1703) 5261\*
  - Friedrich (†1561) 4514\*, 4875, 5257\*, 5259\*, 5260\*, 5262
  - Johann (†1528) 4875, 5257–5259, 5261
  - Johann (†1588) 4875\*–4877\*, 4923, 5241
  - Wolf Jakob (†1618) 4923\*, 5227\*
  - Grafschaften/Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Frauenberg; Gimborn; Hohenlandsberg; Murau; Schwarzenberg; Wittin-gau
- Schwarzenberger Wald** (Gehölz zwischen Bullenheim, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Ippesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, und Nenzenheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5227
- Schwarzenbrunn** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Ahorn, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)



- Einwohner 4704
- Schwarzenfels** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Sinntal, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - hanau-münzenbergisches Schloß 4631
- Schwarzensteiner**, Peter; Augsburg 4843\*
- Schwarzwald** (Amt um Zella, aufgegl. in Zella-Mehlis, LK Suhl; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)
  - sachsen-gothaisches Amt 4778
- Schwaz** (BH Schwaz, Tirol, Österreich)
  - Einwohner 4981
- Schwebel** s. Schwäbel
- Schwenried** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Arnstein, LK Main-Spessart)
  - Schultheiß 5169
- Schwabheim** (LK Schweinfurt)
  - bibraisches Rittergut 4912
- Schweflöhofen** s. Schwäblishofen
- Schweden**, Königreich
  - Könige
    - Friedrich I. 4882
    - Reichskanzler 5076
- Schweiger**, Familie (Schwanfeld)
  - Benedikt 4796
  - Eck 4796
  - Hans 4796
  - Wolfgang 4796
- Schweigerer**, Familie von
  - Eck 4749
- Schweikartswinden** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach)
  - rothenburgische Vogteiuntertanen 5079
- Schwein**, Mauritius; Haßfurt 4739
- Schweinfurt** (krfrSt Schweinfurt), Reichsstadt
  - Advokat 4657
  - Arzt 4891
  - brandenburgische Besatzung (1554) 4666
  - Bürger 4609, 4611, 4658, 4754, 4757, 4774, 4813, 5100, 5172
  - Bürgermeister und Rat 4508\*, 4611\*, 4754, 4813, 4925\*, 5265
  - Einwohner 4508, 4611, 4654, 4666, 4813
  - Fluren
    - Kiliansberg 5172
    - Löhlein 5172
  - Gymnasium 4658
  - Häuser
    - Zum Goldenen Hirschen 4754
  - Landwehr 4925
  - Pfandhaus
    - Verweser 4611\*
  - Ratskonsulenten 4657, 4891
  - Ratsverwandte 4658, 4754, 4757, 5100, 5172; (Geheimer Rat) 4657
    - s.a. Senatoren
  - Senatoren 4611, 4657
  - Stadtgericht 4658
  - Stadtmusikus 4813
  - Straßen und Plätze
    - Judengasse 4813
    - Markt(platz) 4754
- Schweinsberg** (LK Marburg; jetzt: Gde. Stadtallendorf, LK Marburg-Biedenkopf, Hessen)
  - schenck-zu-schweinsbergisches Rittergut 4511
- Schweinshaupten** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Bundorf, LK Haßberge)
  - fuchs-von-schweinshauptische(r/s) Rittergut 4759, 5236–5239
  - – Untertanen 5236
  - – Verwalter 5236
  - Zentgericht 4889
- Schweiz**, Eidgenossenschaft 5094
- Schweizer**, Margarethe (1495/1501); Herzogenausrach 4952
  - deren Erben 4952
- Schwende** s. Geschwenda; Röder von Schwende
- Schwerin** (krfrSt Schwerin, Meckl.-Vp.)
  - Bürger 4548
- Schwertfurb**, Margaretha geb.; Memmingen 5204, 5205
- Schweyer**, Balthasar; Waal 5122\*
- Schwinnabach** s. Schwindenbach
- Schwindenbach**, Familie (Augsburg)
  - Anton (1575/80) 5223
  - Constantia verw., geb. Tradel († 1615) 5223\*
- Schwörstadt** (LK Säckingen; jetzt: LK Lörrach, Bad.-Württ.)
  - schönauische Herrschaft 5033
- Scipio**, Familie (Schweinfurt)
  - Anna Rosina, geb. Held 4757\*
  - Georg Nikolaus 4757\*
- Sebastian de Bonis**, OAnt († 1512) 4685
- Sebold**, Peter; Steinbach 5016
  - dessen Sohn 5016
- Seboschy**, Johann; Greding 4772
  - dessen Kreditoren 4772
- Seckendorff**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
  - Agatha geb. (1588 †) 5265\*
  - Anna Margaretha geb. († 1606) 5265
  - Barbara geb. (1585 †) 4870\*
  - Dorothea, geb. Neustetter gen. Stürmer (1580/98) 4755

- Friedrich Heinrich († 1763) 4882
- Georg Friedrich (1569/1624) 4648, 4649
- Gottfried († 1604) 5265
- Hans Georg († 1598) 5265
- Hans Ludwig († 1589) 5230, 5265\*
- Hans Philipp (1578/94) 4895\*
- Joachim († 1586) 5050
- Joachim Christoph († 1657) 4648, 4649, 4786\*
- Kasimir († 1542) 5230
- Margaretha, geb. von Hutten († 1580) 5230\*, 5265
- Sophia geb. († 1595) 4873\*
- Ursula geb. (1492) 5182
- Veit Erasmus (1586/1624) 4872\* (S. gen. Nold)
- Catharina Christophera, geb. von Wasen (1593/1634) 4947\*
- Emilia geb. (1558/90) 4721\*
- Friedrich Joachim († 1573) 4684
- Hans Ernst († 1633) 4947\*
- Hans Joachim († 1630) 4947\*, 5105\*
- Sibylla, geb. von Haubitz (1568/78) 4684\*
- Wolf Balthasar († 1617) 4947, 5263\*
- Wolf Christoph († 1659) 4947\* (S. gen. Pfaff)
- Apel (1474/1529) 5062 (R.-Rinhofen)
- Hans († 1456) 4762
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Markt-lustenau; Obernzenn; Weingartsgreuth; Wonfurt
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dachsbach; Enheim; Hohenfeld; Martinsheim; Obernbreit
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Adlitz (LK Erlangen); Brunn; Hallerndorf; Jochsberg; Reichenbach; Sugenheim; Trautskirchen; Triesdorf; Ullstadt; Unterlaimbach; Unternzenn; Weisendorf
- Lehen s. Sontheim
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Enheim; Hohenfeld; Martinsheim; Obernbreit
- Seckler**, Martin; Landsberg 4931\*
- Seckmauern** (LK Erbach; jetzt: Gde. Lützelbach, Odenwaldkr., Hessen)
- Einwohner 4526, 4527
- erbachischer Untertan 4527
- wertheimischer Untertan 4527
- Seeg** (LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu)
- Pfarrei
- Bauernschaft 5026\*
- Gericht 5026\*
- Hauptmann 5026\*
- Vierer 5026\*
- Seehaus** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Markt Nordheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- schwarzenbergisches Amt 4964
- seinsheimisches Rittergut 5264
- Seeland**, niederländische Provinz 5060, 5061
- Seelensteig(e)** (Steig zwischen Faulenberg, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach, und Rödersdorf, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Geb-sattel, LK Ansbach) 5056, 5077
- Seemühle** (Gde. Oestheim, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Diebach, LK Ansbach)
- Einwohner 5079
- Seger**, Jakob; Nürnberg 5109\*
- Segnitz** (LK Kitzingen)
- Einwohner 5112
- zobel-von-giebelstädtisches Rittergut 5112
- Se(h)mar**, Hans; Dettelbach 5009\*
- Seibolt** s. Seuboth (Seibolt, Seubodt)
- Seida (und Landensberg)**, (freiherrliche) Familie von
- Maria Theresia (1766) 4961
- Seidler**, Familie (Esslingen)
- Apollonia geb. 4951\*
- Leonhard 4951\*
- Seiffert**, Lorenz; Gersfeld 4906
- Seifried**, Dorothea; Nürnberg 5109\*
- Michael; Nürnberg 5109\*
- Seigendorf** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Hirschaid, LK Bamberg)
- hagelsheimerischer Grundbesitz 4544, 4545
- – Zehnt 4544, 4545
- streitbergisches Lehen 4544, 4545
- Seinsheim** (LK Kitzingen) 5082
- Bürgermeister 5227\*
- Gemeinde 5227\*
- Gericht 5227\*
- Schultheiß 5227\*
- seinsheimisches Rittergut 5261
- Seinsheim**, (freiherrliche) Familie von 4923
- Christoph († 1582) 4923
- Erkinger († 1437) s. Schwarzenberg, Familie von, Erkinger († 1437)
- Georg Ludwig d.Ä. († 1591) 4923, 5264\*
- Margaretha geb. (1444) 5082
- Michael († 1529) 4548
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Hermsheim

- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Hohenkottenheim; Marktbreit; Seehaus; Seinsheim; Stephansberg; Sünching
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Herrnsheim; Marktbreit; Weigenheim
- Seisenegg**, Familie von
  - Christoph (1568 †) 4598
- Seitz**, Familie (Augsburg)
  - Dorothea, geb. Herwarth († 1548) 4848\*
  - Sebastian († 1554) 4848
- Seitz**, Familie (Weißenhorn)
  - Anna verw. 4616\*
  - Simon (1557 †) 4616
- Seitz**, Adam; Nürnberg 4988
  - Georg Sigmund; Eichstätt 4908
  - Jakob; Dorfkmnathen 4995
  - Jakob; Hüttelngesäß 4883
  - Martin; Illenschwang 4995
  - Wolf; Nürnberg 5092\*
- Selb** (krfrSt Selb; jetzt: LK Wunsiedel i. Fichtelgebirge)
  - brandenburgisches Amt 4684
- Selbich**, Balthasar; Neustädtges 4511
- Selbitz**, Familie von
  - Eva Susanna geb. († 1655) 5271
  - Hans (1556) 5229\*, 5265
  - Valentin († 1630) 5242\*, 5271
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Einöd; Gompertshausen; Waldsachsen
- Selbold** (Langenselbold, LK Hanau; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen), Prämonstratenserstift (1543 aufgelöst)
  - Äbte
    - Werner Lochmann 5234
- Selbs**, Heinrich; Augsburg 4843\*
- Seld**, Familie
  - Nikolaus, Dr. iur. († 1582) 5140
- Seligenstadt** (LK Offenbach [Main], Hessen)
  - Bürger 4840
- Seligmann** s. Israel Seligmann
- Semler**, Familie (Obervolkach)
  - Georg 4799
  - Sebastian 4799
- Semler**; Dietrich; Nürnberg 4904\*
- Sendelbach** (LK Ebern; jetzt: Gde. Rentweinsdorf, LK Haßberge) 4749
- Senftenberg** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Buttenheim, LK Bamberg)
  - fürstbischöflich bambergische(r/s) Amt 5012
  - – Amtmann 5012
- Sengel**, Leonhard; Ilbling 4919\*
  - Leonhard; Kinding 4919\*
  - Peter; Böhming 4919\*
- Sengelhof** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach)
  - Zehnt des Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5043
- Senglau**, Familie von
  - Dorothea 5148
  - Friedrich Sigmund 5148
  - Johann Adam († 1670) 5148
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Frenshof; Grub; Pilsheim; Schmidmühlen
- Sennfeld** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Adelsheim, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
  - berlichingisches Rittergut 4646, 4647
  - rüdt-von-collenbergische(s) Eisenschmelze 4852
  - – Hammerwerk 4852
  - – Rittergut 4852
- Sennft**, Familie (Unterrimbach)
  - Georg 4875
  - Michael 4875
- Sesler**, Familie (Bamberg)
  - Gertraud, geb. von Beck 5164\*
  - Wilhelm, Dr. iur. 5164\*
- Seblach** (LK Staffelstein; jetzt: LK Coburg)
  - lichtensteinischer Freihof 4873
- Settelin**, Familie (Memmingen)
  - Elisabeth, geb. Herwarth († 1562) 4848\*
  - Raphael († 1552) 4848
- Setz**, Valentin; Burgbernheim 4866\*
- Seubodt** s. Seuboth (Seibolt, Seubodt)
- Seuboth** (Seibolt, Seubodt), Jakob; Diebach 4874
- Seuß** (Süß), Familie (Würzburg)
  - Elisabeth, geb. von Hetttersdorf 4933
  - Gertraud, verw. Mumbach 4780\*
  - Georg (1566/91) 4780, 4933
- Sewen** s. Schwabsoien
- Seyboldt**, Kaspar; Ansbach 4867\*
  - Wolf; Ansbach 4721\*
- Seyboth**, Philipp; Rothenburg 5075
- Seyfridt**, Familie (Würzburg)
  - Elisabeth 5160
  - Jakob 5160
- Seyfried** (1355 †); Pfarrer; Geckenheim 5082
- Seyfried**, Leonhard; Herrnsheim 4923
  - dessen Witwe 4923\*
- Seyfried** (Sieber), Jakob; Aschaffenburg 4825
- Sibratshofen** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Weitnau, LK Oberallgäu)
  - Einwohner 5212
- Sichart von Sichardshof**, Familie
  - Anna Susanna (\* 1707) 4901\*

- Catharina Magdalena, geb. Schäfer 5020\*
- Johann Friedrich († 1709) 4901
- Johann Friedrich († 1750) 4901\*, 5020\*
  - dessen Handelsgesellschaft 4901
- Katharina Margarethe (\* 1705) 4901\*
- Walburga, geb. Mago († 1716) 4900, 4901\*
- Sichardshof** (abgeg. Hof nordwestlich von Mailach, LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Lonnerstadt, LK Erlangen-Höchststadt) s. Sichart von Sichardshof
- Sickershausen** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. u. LK Kitzingen)
  - Bürger 4987
  - Pfarrei 4987
  - wolfsteinischer Vogt 4987
- Sickingen**, (freiherrliche) Familie von
  - Carl Schweikhard, OTeut († 1702) 4990
  - Johann Schweikhard († 1666) 5116
- Siebenbüttel**, Max; Würzburg 4682
- Siebeneichen** (LK Sulzbach-Rosenberg; jetzt: Gde. Sulzbach-Rosenberg, LK Amberg-Sulzbach)
  - Einwohner 4723
- Siebenthat** s. Cividale
- Sieber** s. Seyfried (Sieber)
- Sieblös** (LK Fulda; jetzt: Gde. Poppenhausen [Wasserkuppe], LK Fulda, Hessen)
  - Einwohner 4779
- Siegritz** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Heiligenstadt i. OFr., LK Bamberg)
  - streitbergisches Rittergut 4545
- Siemau** s. Untersiemau
- Silberschneider**, Anna; Greding 4821
- Simmringen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Igersheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
- Simon**; Jude; Grafschaft Haag 4493, 4495
- Simon**, Andreas; Schlitz 4906
  - Heinz; Eußenhausen 4802
- Simon** s.a. Löser Simon; Samuel Simon
- Sindolsheim** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Gde. Rosenberg, Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
  - rüdt-von-collenbergisches Rittergut 5207
- Sindringen** (LK Öhringen; jetzt: Gde. Forchtenberg, Hohenlohekr., Bad.-Württ.)
  - Frühmesse 5082
- Sinn** s. Sinniger (Sinn, Suhn)
- Sinner**, Joseph Michael, Dr. med.; Würzburg 5125
- Sinniger** (Sinn, Suhn), Christoph; Mainz 4825\*
- Sinodsbuch** s. Sintmannsbuch
- Sintmannsbuch** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gerhardshofen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4860
- Sintz**, Familie (Scheidegg)
  - Eva, geb. (?) Hagmüller 4551\*
  - Hans (1550 †) 4551
- Sinzenhofer**, Familie
  - Georg, Dr. iur. (1503/17) 4512
- Sinzig**, (freiherrliche) Familie von
  - Salentin, OSB († 1668) 5102
- Sinzinger**, Euphrosina geb.; Lauingen, Augsburg 4819\*, 4820\*
- Sittenhofer**, Familie (Landshut)
  - Barbara 4633
  - Wilhelm 4633\*
- Sitzmann**, Niklaus; Gersfeld 5169
- Sixt**, Matthias, gen. Rienecker s. Steinbach, Matthias
- Slatkonja**, Georg (von) († 1522); Laibach, Wien 4685
- Smolinski**, Familie von
  - Kaspar 5105\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Uehlfeld
- Smuermann**, Stephan; Augsburg 4907
- Soda** s. Bad Soden
- Soden** s. Bad Soden
- Sodenberg** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
  - thüningisches Rittergut 5008, 5208, 5210
- Söflingen** (krfrSt Ulm, Bad.-Württ.) 5221
- Söhner**, Familie (Nürnberg)
  - Marx 4792
  - Ursula, verw. Zapf 4792\*
- Söhnlein**, Johannes; Sachsendorf 4909
- Soleilmont** (Kloster in Gilly, Prov. Hennegau, Belgien), Zisterzienserinnenkloster
  - Äbtissinnen
    - Luise Haller von Hallerstein 4582
- Solms**, Grafschaft 4504
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4504
  - Grafen
    - (S.-Braunfels)
    - Otto († 1601) 4504 (S.-Hohensolms)
    - Dorothea Sophia geb. († 1660) 5035\*, 5064\*–5066\*, 5075\*, 5076\* (S.-Laubach)
    - Albrecht Otto († 1639) 5071\*
    - Anna geb. († 1594) 5047\*, 5081\*, 5082\*
    - Friedrich († 1635) 5062\*
    - Sophia geb. († 1651) 5062\* (Solms-Lich)

- Reinhard († 1562) 4631\*  
(S.-Rödelheim)
- Friedrich († 1635) 5071  
(S.-Sonnewalde)
- Elisabeth Charlotta († 1666) 5071
- Georg Friedrich († 1688) 5071
- Heinrich Wilhelm († 1631) 5071
- Maria Magdalena verw., geb. von  
Oettingen-Oettingen († 1636) 5071
- Sophia Dorothea († 1648) 5071
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Rödelheim; Sonnewalde
- Somborn** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Freigericht, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - Freigericht 4883
  - Ganerbschaft 4882
  - Gericht 4882
  - kurfürstlich mainzische Untertanen 4882
  - Pfarrei 4882
- Sommerach**, (jüdische) Familie (Bamberg)
  - Hirsch (1734 †) 5162
  - Löw (1740 †) 5162\*
  - Rachel 5162\*
- Sommerau** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg)
  - Einwohner 4960
  - fechenbachischer Bürgermeister 4961
  - Gericht 4961
  - Schultheiß 4961
- Sommerberg** s. Sonnenberg
- Sommerhausen** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)
  - Kantor 4518
- Sommersdorf** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Burgoberbach, LK Ansbach)
  - crailsheimisches Rittergut 4869, 5063
- Sonderholzer**, Maria Theresia, geb. Rottinger; Eichstätt 4771
- Sondheim** v.d. Rhön (LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
  - fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4801
  - hennebergischer Grundbesitz 4801
- Sonnenberg** (Berg und Gehölz nordöstlich von Bad Orb, LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)
  - hanauischer Grundbesitz 5252
- Sonnewalde** (LK Finsterwalde; jetzt: LK Elbe-Elster, Brdb.)
  - solmsische Herrschaft 5071
- Sontheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Illesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Einwohner 5201
  - Lehen der/s Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5201
  - – Pfarrei Lenkersheim 5201
  - schwarzenbergische Lehen 5201
  - seckendorffische Lehen 5201
- Soriamons** im Hennegau s. Soleilmont
- Span**, Familie (Dinkelsbühl)
  - Apollonia geb. 5150\*
  - Apollonia verw. 5150\*
  - Barbara geb. 5150\*
  - Catharina geb. (1593 †) 5150
  - Elisabeth geb. 5150\*
  - Hans 5150
  - Melchior 5150\*
- Spanien**, Königreich 4598
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Harlingen
  - Rittmeister 4601
- Spanische Niederlande**, spanische Provinzen (1555–1714) 4582
- Spann**, Familie (Augsburg)
  - Anna, geb. von Asch 5094
  - Klaus 5094
- Sparneck** (LK Münchenberg; jetzt: LK Hof)
  - brandenburgisches Rittergut 4577, 4856
  - hallerisches Rittergut 4577
  - sparneckisches Rittergut 4856
- Sparneck**, Familie von
  - Christoph Philipp († 1562) 4856
  - Fritz († 1517) 4592
  - Hans († 1473) 4592
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Sparneck; Stein (LK Münchenberg); Stöckelsberg; Waldstein
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Altdorf (LK Nürnberg); Friedmannsdorf; Rasch; Stöckelsberg
- Spatzingen**, Ezechiel 4721\*
- Speckfeld** (Ruine nordöstlich von Einersheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Markt Einersheim, LK Kitzingen), Herrschaft (in limpurgischem Besitz)
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- Speckfeld** (Ruine nordöstlich von Einersheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Markt Einersheim, LK Kitzingen)
  - Feste 5082
  - limpurgischer Keller 5250\*
- Speckheim** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061

- Speicherz** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Motten, LK Bad Kissingen)  
- Einwohner 4639
- Speidel**, Philippus Godefredus, Notar 4851
- Speierhof** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Gebsattel, LK Ansbach) 5079  
- Einwohner 4874  
- rothenburgische Vogteiuntertan 5079
- Spessart** (Mittelgebirge) 4960
- Speth von Zwiefalten**, Familie  
- Georg Wolf 5101\*  
- Philipp Ulrich 5101  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bronnen; Feldhausen; Gammertingen; Harthausen (LK Sigmaringen)
- Speyer**, Bistum/Hochstift  
- Domkapitel  
- Advokat/Syndikus 4574, 4602  
- Domvikar 4918
- Speyer** (Rhl.-Pf.), Reichsstadt 4649, 4807, 4913, 4914, 5255  
- Bürger 4918, 5047  
- Einwohner 4534, 4613, 4662, 4719, 4725, 4832, 4966, 4985, 5027, 5145, 5152, 5154–5156, 5158, 5168  
- Ratsverwandte 4674, 5047
- Spielberger**, Michael, Lic.; Augsburg 4972\*
- Spieß**, Familie (Rothenburg)  
- Dorothea 5022\*  
- Hans 5022
- Spindelbach** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)  
- Einwohner 4808
- Spitzer**, Lienhard; Waal 5122\*
- Splügen** (Kt. Graubünden, Schweiz)  
- Einwohner 5175
- Spörl**, Jakob; Nürnberg 5109\*
- Sponer**, Familie (Landsberg)  
- Agatha 4931\*  
- Anna 4931\*  
- Anna, geb. Schick 4930, 4931\*  
- Barbara 4931\*  
- Matthäus († 1514) 4931  
- Michael 4931\*  
- Onophrius 4931\*
- Sponheim**, Grafschaft  
- Grafen  
- Johann IV. (1414 †) 5082
- Spreißenbart**, angeblicher brandenburgischer Diener 4865\*
- Spreng**, Johann; Augsburg 4689
- Stadelwiese** (Flur bei Schleifmühle unterhalb von Rasch, LK Nürnberg; jetzt: Gde. Altdorf b. Nürnberg, LK Nürnberger Land) 4592
- Stadion**, Familie von  
- Hans († 1519) 5031  
- Hans Conrad († 1565) 5198\*
- Stadler**, Julius; Passau 4697\*  
- Wolf; Passau 4697\*
- Stadtlauringen** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: LK Schweinfurt)  
- fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4803  
- – Keller 5279
- Stadtprozelten** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Miltenberg)  
- kurfürstlich mainzischer Keller 4960
- Stadtschwarzach** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Schwarzach a. Main, LK Kitzingen)  
- fürstbischöflich würzburgische(s) Zent(gericht) 4989  
- Zentrichter 4799\*  
- Zentschöffen 4799\*
- Stadtsteinach** (LK Stadtsteinach; jetzt: LK Kulmbach)  
- Bürger 5168  
- fürstbischöflich bambergischer Kastner 4755  
- Ratsverwandte 5168
- Staffelbach** (LK Staffelstein; jetzt: Gde. Oberhaid, LK Bamberg)  
- Einwohner 4896
- Staffelstein** (LK Staffelstein; jetzt: LK Lichtenfels)  
- Einwohner 4896, 4927
- Stahel**, Hans; Dettelbach 5009\*, 5224\*
- Stain**, (freiherrliche) Familie vom  
- Anna geb. (1549/55) 5216\*  
- Berthold (1362) 4529  
- Diepold (1586/1614) 4775, 4776  
- Euphrosina geb. († 1628) 5032\*  
- Friedrich (1658) 4784\*  
- Hans (1558) 4503\*  
- Hans Adam (1555 †) 5216  
- Hans Friedrich (1581 †) 5033  
- Magdalena, geb. von Rechberg († 1559) 5197  
- Margaretha, geb. von Landau (1603 †) 5032  
- Marquard († 1559) 4569, 4579\*  
- Puppelin († 1521) 5197  
- Ursula, geb. von Aholzingen (1528 †) 5197  
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Bergenweiler; Donaualthem  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bergenweiler; Klingenstein; Landstrost; Offin-

- gen; Reichenstein; Ronsberg; Stein (LK Memmingen); Sulzschneid; Uttenweiler
- Staintaler**, Lienhard 5165
- Stalburger**, Familie (Frankfurt)
- Philipp 4832\*
  - Regina, geb. Cuno 4832\*
- Stalldorf** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Riedenheim, LK Würzburg) 5082
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- Stambler**, Hans; Bamberg 5126\*
- Stang**, Familie (Würzburg)
- Georg Bernhard 4682
  - Maria Barbara verw. 4556\*
- Stang**, Wolf; Schweinfurt 5100\*
- Starck**, Familie (Nürnberg)
- Hans 4656\*
  - Ulrich († 1549) 4748\*
- Starckloff**, Familie (Limbach)
- Hans 5012\*
  - Margarethe, geb. Feuerer 5012
- Stattbauer** s. Satpauer (Stattbauer, Saper)
- Stauder**, Hans Georg; Fechenbach 4960
- Hans Michael; Hobbach 4961
- Staudinger**, Georg Ignatius; Würzburg 4778\*
- Staudt**, Familie von (Rothenburg)
- Johann Balthasar († 1775) 5078
  - Philipp Christoph, Lic. med. 5078
- Staufen** (Oberstaufer, LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu), Herrschaft (in königseggischem Besitz) 5158
- Staufeneck** (LK Göppingen; jetzt: Gde. Salach, LK Göppingen, Bad.-Württ.)
- rechbergische Herrschaft 5197
- Stauff (von Ehrenfels)**, (freiherrliche) Familie
- Bernardin († 1508) 4513
  - Bernardin († 1542) 4513
  - Gramaflanz († 1541) 4513\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Heising; Köfering; Rosenhof
  - Lehen 4583
- Stebenhaber**, Familie (Memmingen)
- Georg († 1565) 4848
  - Hans (1517) 4685\*
  - Magdalena, geb. Herwarth († 1573) 4848\*
- Stechendorf** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- aufsessische(r/s) Grundbesitz 4828
  - – Rittergut 5089
  - Mühle 4927
  - schottisch-von schottensteinischer Grundbesitz 4927
- Stecher**, Familie
- Johann Eberhard († 1626) 4772
- Steck von Beck** s. Beck
- Steckelberg** (Ruine bei Vollmerz, LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Schlüchtern, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5282
  - huttisches Rittergut 5243, 5255, 5272, 5282
- Stedtfeld** (LK Eisenach; jetzt: Gde. Eisenach, Wartburgkr., Thür.)
- boineburgische(r/s) Landknecht 4795
  - – Rittergut 4795
- Steffling** (LK Roding; jetzt: Gde. Nittenau, LK Schwandorf)
- hoferische Burg 4731
- Steger**, Familie (Dießen)
- Anna 4932\*
  - Ulrich 4932\*
- Steger (von Ladendorf)**, (freiherrliche) Familie
- Susanna Barbara, geb. Hoffmann von Münchshofen, verw. von Wolfersdorff (1571/86) 5013\*
- Steigl**, Vormundschaft; Passau (?) 4697
- Steigmann**, Johann; Roßtal 4996
- Stein** (Ruine südlich von Engetried, LK Memmingen; jetzt: Gde. Markt Rettenbach, LK Unterallgäu)
- stainische Herrschaft 5216
- Stein** (LK Münchberg; jetzt: Gde. Gefrees, LK Hof)
- sparneckisches Rittergut 4592
- Stein am Rhein** (Kt. Schaffhausen, Schweiz)
- Bürger 4722
- Stein**, Familie (Schweinfurt)
- Barbara, geb. Hueler 5172\*
  - Hans 5172
- Stein zum Altenstein**, Familie von
- Alexander († 1600) 5112, 5265\*
  - Christian Adam Ludwig († 1792) 5267
  - Christian Heinrich (1732 †) 5268\*
  - Ernst Ludwig (1684/1736) 5268\*
  - Georg Carl (1682/1703) 5268\*
  - Georg Friedrich († 1632) 5256\*
  - Gottlob († 1762) 5269\*
  - Hannibal (1726 †) 5268\*
  - Hans Caspar Wilhelm († 1680) 5266, 5267
  - Johann Casimir († 1703) 5267\*, 5268
  - Kaspar († 1634) 5232\*
  - Sabina, geb. von Hutten (1548/83) 5265\*
  - Seifried († 1605) 5265\*
  - Sibylla geb. (1570/97) 5265\*
  - Veit († 1631) 5112, 5265\*, 5266\*
  - Wolf Dietrich († 1616) 4898\*, 4899\*, 5266, 5265\*

- dessen Enkelinnen 5266
- deren Ehemänner 5266
- – Töchter 5266
- deren Ehemänner 5266
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 5268
- s.a. Altenstein (LK Ebern); Ditterswind
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Heubach
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altenstein (LK Ebern); Ditterswind; Maroldsweisach; Pfarrweisach
- Jäger 5269
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Heubach
- Stein zu Nassau**, Familie von
- Adam 4645\*
- Philippa Agatha geb. († 1629) 4647
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Nassau
- Stein** s.a. Hohenstein
- Steinach** a.d. Ens (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Gallmersgarten, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Gastwirtschaften
- Oberes Wirtshaus 4808
- Unteres Wirtshaus 4808\*
- gebattelischer Grundbesitz 4808
- Pfarrei St. Maria 4808
- rothenburgischer Grundbesitz 4808
- Steinach** s.a. Neckarsteinach
- Steinau** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Steinau an der Straße, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 5252
- Bürgermeister und Rat 5270\*
- huttischer Freihof 5270
- – Untertan 5270
- Stadtschreiber 5282
- Zentgraf 5270
- Steinau gen. Steinrück**, Familie von
- Hans († 1616) 5081\*, 5082\*
- Wolf Adam († 1652) 5173
- Steinbach** (LK Fürth; jetzt: Gde. Cadolzburg, LK Fürth)
- Einwohner 5016
- Steinbach** (LK Haßfurt; jetzt: Gde. Ebelsbach, LK Haßberge)
- camerarische Lehenleute 4912
- münsterische Lehenleute 4912
- Steinbach** b. Würzburg (LK Würzburg; jetzt: Gde. Altertheim, LK Würzburg)
- busch-von-langelsheimisches Rittergut 4534
- Steinbach** (LK Schwäbisch-Hall; jetzt: Gde. u. LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
- comburgischer Untertan 4712
- Steinbach** a.d. Welz s. Steinbach (LK Würzburg)
- Steinbach**, Matthias; Stedtfeld 4795\*
- Steinberger**, Georg; Augsburg 4963
- Hans (von Straubing); Straubing, Regensburg 4726\*
- Steinbühl** (krfrSt Nürnberg)
- Deutschordensgrundbesitz (zur Kommende Nürnberg gehörig) 4990
- gugelischer Herrnsitz 5199
- Steinfeld** (LK Hildburghausen; jetzt: Gde. Straufhain, LK Hildburghausen, Thür.)
- heßbergisches Rittergut 4872, 4880
- Steinfurth** (LK Friedberg; jetzt: Gde. Bad Nauheim, Wetteraukr., Hessen)
- löw-von-steinfurthische Burg 5030
- s.a. Löw von Steinfurth
- Steinhausen**, (edle) Familie von
- Georg Franz (?) 5038
- Steinheim** a. Main (LK Offenbach [Main]; jetzt: Gde. Hanau, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- kurfürstlich mainzisches Amt 4623
- Steinkuhl**, Familie (Neuburg)
- Anna Maria 4980\*
- Anton Gerhard († 1735) 4980
- Johann Georg Levin 4980\*
- Joseph Franz Xaver 4980\*
- Josepha Katharina geb. 4980\*
- Steinrück** s. Steinau gen. Steinrück
- Stellwag(en)**, Andreas; Rothenburg 4548
- Stenglein**, Pankraz; Neuhaus 5090\*
- Stephan**, Familie (Frankfurt)
- Johann 4832
- Maria, geb. Cuno 4832\*
- Stephan**, Adam; Gerolzhofen 4905
- Stephani**, Anna Margaretha, geb. Haas; Schweinfurt 4508\*
- Stephansberg** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Kleinlangheim, LK Kitzingen)
- seinsheimisches Rittergut 5261
- Sterkelsberg** s. Stöckelsberg
- Sternberg** i. Grabfeld (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Sulzdorf a.d. Lederhecke, LK Rhön-Grabfeld)
- Gemeinde 4507\*
- guttenbergische(r/s) Amtmann 4507\*
- – Rittergut 4507, 5275
- truchseß-von-wetzhausisches Rittergut 5271, 5274
- Sternner**, Leonhard; Herrieden 4833\*
- Sternschatz** (Scherenschatz), Nikolaus; Haunstetten 5123\*
- Stetberger**, Peter; Nürnberg 4893\*



- Stettberger**, Heinrich; Augsburg 5088\*
- Stetten** (LK Mellrichstadt; jetzt: Gde. Sondheim v.d. Rhön, LK Rhön-Grabfeld)
- fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4801
  - hennebergischer Grundbesitz 4801
- Stetten**, (freiherrliche) Familie von (Franken)
- Helena Maria geb. († 1674) 5265
  - Maria Sophia, geb. Kolb von Rheindorf († 1714) 4649\*
  - Simon (auch: Sigmund) († 1501) 5152
  - Wolfgang Christoph († 1716) 4649\*
- Stettenberg**, (freiherrliche) Familie s. Prueschenk (von Stettenberg)
- Stettenfels** (LK Heilbronn; jetzt: Gde. Untergruppenbach, LK Heilbronn, Bad.-Württ.)
- fuggerrische Herrschaft 4991
- Steutdach** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: krfrSt Erlangen)
- Dorfmeister 5098\*
  - Gemeinde 5096, 5098\*
- Stiebar (von Buttenheim)**, Familie
- Hans Joachim († 1585) 4878\*, 5184\*
  - Hans Joachim († 1616) 5242\*
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Eggensee
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Aisch; Buttenheim
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Eggensee
- Stiefenburg** (Ruine bei Baunach, LK Ebern; jetzt: LK Bamberg)
- fürstbischöflich bambergischer Amtmann 4749, 4828
- Stilzendorf** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach)
- Zehnt des Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5043
- Stirnberger**, Georg; Würzburg 5160\*
- Stock**, Johann Christoph (1789 †); Ansbach 5019
- dessen Witwe 5019
  - Nikolaus; Nürnberg 5092\*
- Stock** s.a. Stockhof
- Stockach** (Flur auf der Gemarkung von Ennenhofen, LK Marktobderdorf; jetzt: Gde. Marktobderdorf, LK Ostallgäu) 4661
- Stockamer**, Leonhard; Passau 4697
- Stockenroth** (LK Münchberg; jetzt: Gde. Sparneck, LK Hof)
- brandenburgisches Rittergut 4577, 4856
  - hallerisches Rittergut 4577
  - sparneckisches Rittergut 4856
- Stockerau** (BH Korneuburg, Ndöst., Österreich)
- fürstbischöflich passauischer Kastner 4697
- Stockheim** (LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
- Einwohner 4905 (?)
- Stockhof** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Bachhagel, LK Dillingen a.d. Donau)
- Einwohner 4640
- Stockstadt** a. Main (LK Aschaffenburg) 4619, 4622
- Einwohner 4840
  - Mühle 4619, 4620
- Stockstadter Forst** (Flur zwischen Stockstadt a. Main, LK Aschaffenburg, und Harreshausen, LK Dieburg; jetzt: Gde. Babenhausen [Hess], LK Darmstadt-Dieburg, Hessen) 4619, 4622
- Stöckach** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Bundorf, LK Haßberge)
- Einwohner 4889
  - fuchs-von-schweinschauptisches Rittergut 5239
  - hettersdorfsche(r/s) Amtmann 4889
  - – Rittergut 4891, 4892
  - volgstädtisches Rittergut 4889
- Stöckelsberg** (LK Neumarkt i.d. OPf.; jetzt: Gde. Berg b. Neumarkt i.d. OPf., LK Neumarkt i.d. OPf.)
- Einwohner 4592
  - sparneckische Untertanen 4592
- Stöckich** (Lichtung zwischen Frankenberg, LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weigenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, und Nenzenheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5250
- Stöhr**, Paul; Gerolzhofen 4905
- Stör** (Stoyer), Familie (Nürnberg)
- Barbara, geb. Sauerzapf 4751, 4752\*
  - Heinrich 4751, 4752
- Störnstein** (LK Neustadt a.d. Waldnaab)
- heideckische Herrschaft 4720
- Stöttwang** (LK Kaufbeuren; jetzt: LK Ostallgäu)
- Einwohner 5147
  - kaufbeurisches Gericht 5147
- Stoffersberg** (LK Landsberg a. Lech; jetzt: Gde. Igling, LK Landsberg a. Lech)
- glatzisches Gut 5123
- Stolberg**, Grafschaft
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Schwarzra
  - Grafen
  - Albrecht Georg († 1587) 5082\*

- Christoph († 1581) 5082
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Poppenlauer
- Stolle**, Georg Balthasar, Dr.; Schweinfurt 4891
- Stolz**, Kaspar; Windsheim 4948\*
- Stolzenberg** (Ruine nördlich von Bad Soden, LK Schlüchtern; jetzt: Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen)
- huttisches Rittergut 5228, 5232, 5242, 5244, 5246, 5253, 5254, 5270
- Stor**, Familie (Bamberg)
- Dorothea, geb. Engel 4568\*
- Jörg (1521 †) 4568
- Stor von Ostrach**, Familie
- Johann Hieronymus († 1614) 5168
- Storch**, Nikolaus; Rengersfeld 4906
- Storck**, Familie
- Magdalena, geb. von Grünthal 4731
- Storck**, Konrad († 1502); Aschaffenburg 5252
- Stoß**, Anton; Rattenberg 4969, 4972
- Stotz**, Familie (Gunzenhausen)
- Katharina, geb. Forster (1622 †) 5095\*
- Konrad 5095
- Simon (1634 †) 5095\*
- Stoyer** s. Steyer (Stoyer)
- Strampfer**, Familie (Windsheim)
- Johann Georg 4948\*
- Katharina Maria, geb. Hirsching 4948\*
- Straßburg**, Hochstift
- Bischöfe
- Erasmus 4720\*
- Domkapitel 5082
- Domgrafen 5038–5040, 5068, 5069
- Domherren 5038, 5082
- Straßburg** (franz.: Strasbourg; Dép. Bas-Rhin, Frankreich), Reichsstadt 4649
- Ammeister/Stättmeister und Rat 5070, 5082
- Bürger 4721, 4741
- Einwohner 4678, 5020, 5092
- Gastwirtschaften
- Zur Blume 4741
- Konsulent 5070
- Stratzenholz** (Gehölz zwischen Wiesentfels und Drosendorf a.d. Aufseß, beide LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
- heußlein-von-eußenheimischer Grundbesitz 4909
- Straub**, Familie (Nürnberg, Leipzig)
- Franz 4564\*
- Lukas 4564\*
- Straub**, Bernhard († 1526); Nürnberg 4748\*
- Johann; Diebach 5080
- Straubing** (krfrSt Straubing)
- Bürger 4922
- Einwohner 4726
- Straußdorf** (LK Ebersberg; jetzt: Gde. Grafing b. München, LK Ebersberg)
- friedingerische Hofmarksuntertanen 5159\*
- Straußfurt** (LK Sömmerda, Thür.)
- hagensches Rittergut 4547
- Strayff**, Niklas; Roßhaupten 5026
- Streichen** s. Großenhausen
- Streichental** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad-Württ.) 5082
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
- rosenbergisches Dorf 5082
- Streitberg**, Familie von
- Adam (1510/50) 4544
- Anna Barbara, geb. Fuchs von Dornheim († 1727) 5138
- Anna Maria geb. († 1664) 5138
- Balthasar (1536/52) 4544\*, 4951\*
- Dietrich († 1675) 5265
- Erasmus († 1544) 4544
- Friedrich (1550 †) 4544
- Georg (1501) 4954
- Joachim (1569 †) 4544
- Maria Blandina geb. 4880
- Paulus (1541/71) 4545
- Philipp (1550/78) 4545\*, 4909
- Rochus (1539/61) 4951\*
- Sabina, geb. von Lichtenstein (1616) 4880
- Wolf Christoph (1678 †) 5138
- Greifensteiner Linie 4545
- Siegritzer Linie 4545
- Ältester/Senior 4545
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Hohenpözl
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Burggrub; Greifenstein (LK Ebermannstadt); Siegritz; Wunderburg
- Lehen s. Seigendorf
- Strigel**, Johann Christoph; Ansbach 5019\*
- Wilhelm Friedrich; Ansbach 5019
- Strobl**, Barbara geb., verehel. Hannemann, verw. Glaitter 4635\*, 4636\*
- Ströl(e)in**, Familie (Loppenhausen)
- Georg 4969, 4972
- Rudolf 4969, 4972
- Strössendorf** (LK Lichtenfels; jetzt: Gde. Altenkunstadt, LK Lichtenfels)
- schaumbergisches Rittergut 5010
- Stroll**, Familie (Moosach)
- Barbara, geb. Donauer (1460/99) 4572\*
- Hans 4572

**Stromer (von Reichenbach)**, Familie (Nürnberg)

- Andreas († 1529) 5219
- Margaretha geb. (1435/48) 4579
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Jahrsdorf

**Strotzenholz** s. Stratzenholz**Strozzi**, Familie

- Albert 4582
- Luise, geb. Haller (1540/1600) 4582\*

**Stübach** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde.

Diespeck, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)

- craillsheimisches Rittergut 4557

**Stübig** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Scheßlitz, LK Bamberg)

- Einwohner 4755, 4756, 4989

**Stühlingen**, Landgrafschaft (in Iupfenschem Besitz [1251–1582]) 5085; (in Pappenheimischem Besitz [1582–1639]) 5085

- Reichslehen 5085

**Stühlingen** (LK Waldshut, Bad.-Württ.)

- Schloß 5085

**Stürmer** s. Neustetter gen. Stürmer**Stürzelhof** (LK Nürnberg; jetzt: Gde. Altdorf

b. Nürnberg, LK Nürnberger Land)

- hallerischer Untertan 4585\*

**Stütz**, Johannes; Gersfeld 4906**Stufenberg** s. Stiefenburg**Stuller**, Nickel; Rasch 4592**Stumer**, Familie (Sulzdorf)

- Anna, geb. Holler 5136
- Georg 5136\*
- Hans d.Ä. 5136
- Hans d.J. (1571 †) 5136
- Jobst 5136
- Lorenz 5136\*
- Magdalena geb. 5136\*
- Margaretha 5136
- Margarethe geb. 5136\*
- Margarethe, geb. Heuß (1558 †) 5136
- Walpurga 5136

**Stumm** (BH Schwaz, Tirol, Österreich)

- dreylingische Hofmark 4602

**Stumpf**, Johannes; Dreierhof 4906**Stuttgart** (krfrSt Stuttgart, Bad.-Württ.)

- Einwohner 5139
- württembergischer Untertan 4721

**Sünching** (LK Regensburg)

- seinsheimische Herrschaft 5264

**Süß** s. Seuß (Süß)**Süßkind** s. Marx Henlein gen. Süßkind**Süßlein** s. Samuel Hirsch Süßlein**Sützel (von Mergentheim)**, Familie

- Christoph († 1579) 5084, 5116
- Rüdiger (1426) 5081
- Wilhelm (1579 †) 5084, 5116
- Eigentumserben 5084
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Oberballbach

**Sugenheim** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)

- seckendorffisches Rittergut 5230, 5265

**Suhn** s. Sinniger (Sinn, Suhn)**Suhne**, Bastian; Neustädtges 4511\***Sulm** s. Neckarsulm**Sulmetingen**, Familie von

- Barbara, geb. Hoffmayer († 1530) 4940
- Dorothea, geb. von Roth (1530) 4940
- Elisabeth, geb. von Hirnkofen (1531) 4940\*
- Georg († 1528) 4940
- Gerwig († 1526) 4940
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Nattenhausen; Untersulmetingen

**Sulz** s. Kloster Sulz**Sulzbach** (Gde. u. LK Sulzbach-Rosenberg;

jetzt: LK Amberg-Sulzbach) 4600

- pfalz-sulzbachische Regierung 5127\*

**Sulzberg** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: LK Oberallgäu)

- schellenbergische(r) Grundbesitz 4789
- – Leibeigene 4789

**Sulzbürg** (LK Neumarkt i.d. OPf.; jetzt: Gde.

Mühlhausen, LK Neumarkt i.d. OPf.), Herrschaft (in wolfsteinischem Besitz) 5005, 5156, 5168

- Freiherren s. Wolfstein, Familie von

**Sulzdorf** a.d. Lederhecke (LK Königshofen i.

Grabfeld; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)

- Gemeinde 4507\*
- guttenbergischer Grundbesitz 4507

**Sulzdorf** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Giebel-

stadt, LK Würzburg)

- Einwohner 5136

**Sulzemoos** (LK Dachau)

- hundtsche Hofmark 5216

**Sulzer**, Familie (Augsburg)

- Georg († 1588) 4686\*, 4687\*

**Sulzer Holz** (Gehölz südlich von Leipoldsberg, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde.

Schillingsfürst, LK Ansbach) 5056

**Sulzfeld** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt:

LK Rhön-Grabfeld)

- hennebergische Untertanen 4801

**Sulzschneid** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Marktoberdorf, LK Ostallgäu)  
- stainesches Rittergut 4775

**Summerlutzen Hölzlein** (Gehölz bei Neuweiler, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach) 5056

**Sonnenborn** s. Somborn

**Suppius**, Christoph Eusebius; Zella 4778

**Syrgenstein** (LK Lindau [Bodensee]; jetzt: Gde. Heimenkirch, LK Lindau [Bodensee])  
- syrgensteinische Herrschaft 5033

**Syrgenstein**, Familie von

- Hans (1579 †) 5033\*
- Joachim († 1588) 5033\*
- Veit († 1611) 5033\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Achberg; Amtzell; Syrgenstein

## T

**Tachau** (tschech.: Tachov; Bez. Tachau/Tachov, Tschech. Republik)  
- pflugkische Herrschaft 5107

**Tännesberg** (LK Vohenstrauß; jetzt: LK Neustadt a.d. Waldnaab)  
- kurpfälzischer Amtmann 5208  
- – Pfleger 4812

**Tafinger & Richter**; Handelsgesellschaft; Nürnberg 5139

**Taig**, Familie (Nürnberg)

- Martha geb. 4683
- Melchior 4683

**Tanbach** s. Dambach

**Tann** (LK Fulda, Hessen)  
- fuldisches Lehen 5271  
- Ganerbschaft 4511  
- tannische(r/s) Amtmann 4906  
- – Rittergut 4511, 5115, 5271

**Tann**, (freiherrliche) Familie von der

- Adolf Melchior († 1704) 5271
- Caspar († 1614) 5210\*
- Christoph Caspar (1699/1709) 5271
- Christoph Friedrich († 1785) 5115\*
- Friedrich († 1667) 5271
- Heinrich († 1714) 5271\*
- Johann Friedrich († 1705) 5271
- Konrad († 1639) 4812\*
- Lukas († 1632) 4805\*, 4810, 4811\*, 4812, 5210\*
- Margaretha geb. (1624 †) 5210\*
- Martin († 1594) 4511
- Martin († 1689) 5271
- Otto Engelhard († 1720) 5271

- Susanna Barbara, geb. Heußlein von Eußenheim (1616/70) 5271

- Wilhelm Caspar († 1739) 5271

- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Tann

- Genealogie 5271

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Ostheim (LK Mellrichstadt)

- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Neustädtles; Ostheim (LK Mellrichstadt); Tann

- Räte 4906

**Tanperger**, Hans; Passau 4697

**Tanzenhaid** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4860

**Taschendorf** s. Obertaschendorf

**Tauber** (Nebenfluß des Mains) 5074, 5083

**Tauberbischofsheim** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)

- kurfürstlich mainzischer Oberamtmann 5030

**Tauberbockenfeld** s. Bockenfeld

**Tauberrettersheim** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg) 5082, 5083

- fürstbischöflich würzburgisches Dorf 5082

- – Lehen 5082

**Tauberzell** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Adelshofen, LK Ansbach)

- herriedischer Amtmann 4833

- – Grundbesitz 4833

**Tauberzeller Riegel** (Flur bei Tauberzell, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Adelshofen, LK Ansbach) 4833

**Taucher**, Andreas, Dr. iur. († 1638); Nürnberg 5004, 5200

**Taufkirchen** (Vils) (LK Erding)

- haagische(r) Pfleger 4493

- – Untertanen 4493

- Schloß 4493

**Taxis**, Familie von s. Thurn und Taxis

**Tegwiß** s. De Quise gen. Dublon

**Telheim**, Familie (Dettelbach)

- Gerhaus, geb. Reinhart 5224

- Klaus 5224\*

- Martin († 1501) 5224

- Martin 5224\*

**Teller**, Familie (Lindau)

- Johann Rudolf 5139\*

**Tendla** s. Dentlein

**Tepl** (tschech.: Teplá; Bez. Karlsbad/Karlovy Vary, Tschech. Republik), Prämonstratenserstift

- Untertan 5162

**Teschler**, Michael; Großreuth 4988

**Tetzel (von Kirchensittenbach)**, Familie (Nürnberg)

- Anna verw., geb. Schlüsselfelder († 1639) 4538, 4541
- Anton († 1548) 4580\*, 4824\*
- Gabriel († 1479) 4957
- Hans († 1505) 4957
- Hans (1536) 4580\*
- Hans Christoph (1609 †); Nürnberg 4683
- Jobst Friedrich († 1612) 4538, 4541
- Katharina geb. 4957
- Margarethe geb. 4957
- Martha, geb. Hatzold; Nürnberg 4683\*
- Michael († um 1520) 4957\*
- Sigmund († 1575) 5113
- Wolf (1500/08) 4957

**Teufel**, Henne; Münster 4626**Teufelsholz** (Gehölz zwischen Wiesentfels und Drosendorf a.d. Aufseß, beide LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth) 4909

- Lehen des Kollegiatstifts St. Gangolf zu Bamberg 4909

**Teufelstein** (Berg und Gehölz südwestlich von Rödersdorf, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Gebattel, LK Ansbach) 5056, 5077**Teuffenbach**, Familie von

- Christoph († 1598) 4598\*

**Teuschnitz** (LK Kronach)

- fürstbischöflich bambergischer Oberamtmann 4507

**Teußel** (Teyßl), Familie (Arnsberg)

- Josef 4919
- Margarethe 4919\*

**Teyßl** s. Teußel (Teyßl)**Thain**, Familie (Schweinfurt)

- Augustin 4757\*
- Margaretha, geb. Held 4757\*

**Thalfingen** (LK Neu-Ulm; jetzt: Gde. Elchingen, LK Neu-Ulm)

- elchingisches Dorf 5142

**Thalheim** (LK Hersbruck; jetzt: Gde. Happurg, LK Nürnberger Land)

- holzschuherisches Rittergut 5106, 5108–5110, 5112

**Thalhofen** a.d. Wertach (LK Marktobendorf; jetzt: Gde. Marktobendorf, LK Ostallgäu)

- Gemeinde 4661\*
- Pfarrei
  - Bauernschaft 5026\*
  - Hauptmann 5026\*
  - Richter 5026\*

- Steuerer 5026\*

**Thannhausen** (LK Krumbach [Schwabem];

jetzt: LK Günzburg)

- Einwohner 4532, 4533
- truchseß-von-höfingisches Rittergut 4532, 4533

**Thein**, Jakob Werner; Heidingsfeld 4729

- Johann; Nürnberg 5107

**Theisenort** (LK Kronach; jetzt: Gde. Küps, LK Kronach)

- redwitzisches Rittergut 4891

**Themel**, Lorenz; Hollfeld 5149\***Theuern** (LK Amberg; jetzt: Gde. Kümmerbruck, LK Amberg-Sulzbach)

- lochnerisches Rittergut 4530

**Thibin** s. Duino**Thiel**, Reinhard, Dr. iur.; Konstanz 4753, 5204\***Thierbach** (LK Naila; jetzt: Gde. Bad Steben, LK Hof)

- brandenburgisches Lehen 4547
- hagenses Rittergut 4547
- waldenfelsisches Rittergut 4547

**Thierstein**, (gräfliche) Familie von

- Heinrich († 1519) 4958

**Thilerwerth** s. Tielerwaard**Thill** s. Hack von Suhl gen. von Thill**Thomas**, Familie

- Christine, geb. Helfmann 4769\*
- Hektor, Lic. iur. 4769\*

**Thomius**, Franz Joseph; Bamberg 4777**Thüna**, Familie von

- Anselm (1612/22) 5263
- Georg Sittich († 1649) 4647
- Ämter/Gerichte/Beante/Diener s. Hohenfeld
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Weißenburg (LK Rudolstadt)

**Thüngen** (LK Karlstadt; jetzt: LK Main-Spessart)

- thüngische(r/s) Grundbesitz 5008
- – Rittergut 4645, 4649, 5210, 5214, 5265

**Thüngen**, (freiherrliche) Familie von

- Adam Adolf († 1718) 4649\*
- Agatha, geb. von Seckendorff (1588 †) 5265\*
- Albrecht († 1635) 4645\*–4647\*, 4648, 4649, 5008
- Albrecht Ludwig († 1608) 5272\*
- Anna, geb. von Hutten 5265
- Anna Agatha verw., geb. von Mörlau gen. Böhm († 1670) 4913\*, 4914\*
- Anna Christina 4811\*, 4812, 5210\*
- Bernhard († 1575) 4624\*

- Carl Gustav Emanuel (†1701) 4649\*
- Daniel (†1601) 4644\*, 4645, 4646, 4648, 4649
- Daniel (†1633) 4913, 4914
- Daniel (†1637) 4648, 4649
- Dorothea Susanna (†1657) 4647
- Eustachius (†1544) 4750\*
- Eva Maria geb. (†1687) 5008\*
- Georg Friedrich (†1625) 4645\*, 5273\*
- Georg Wolf (†1631) 4645\*, 4646\*, 4648, 4649
- Hans Albrecht (†1616) 5214
- Hans Konrad (†1608) 4647
- Jakob Hartmann (†1658) 4913\*, 4914\*
- Johann Samuel (†1681) 4913\*, 4914\*, 5148
- Johanna Juliana (1642/1701) 4914\*
- Johanna Rosina geb. (1649 †) 4645\*
- Josua (1660 †) 4913\*, 4914\*
- Julius Albrecht (†1625) 5214\*
- Karl (1577 †) 4511
- Magdalena Barbara 4811\*, 4812, 5210\*
- Magdalena Margarethe geb. (†1655) 4913\*, 4914\*
- Margarethe, geb. von Grumbach, verw. von Grumbach (†1543) 4870
- Margaretha, geb. von der Tann (1624 †) 5210\*
- Margaretha Sophia 4811\*, 4812, 5210\*
- Maria Amalia Magdalena, geb. von Thüngen (†1654) 5008\*
- Maria Catharina 4811\*, 4812, 5210\*
- Maria Dorothea, geb. Marschall von Ostheim (†1717) 4649
- Maria Kunigunda geb. (1633/1701) 4913\*, 4914\*
- Melchior (†1597) 4647, 5272\*
- Neidhard (†1572) 4511
- Neidhard (†1599) 4728
- Neidhard (†1626) 4647\*
- Neidhard (†1634) 5008
- Neidhard Albrecht (†1667) 5008\*
- Neidhard Friedrich (1606 †) 4645\*
- Otto Carl (†um 1655) 5008\*
- Otto Friedrich (1602/24) 4811\*, 4812, 5210\*
- Philipp Caspar (†1636) 4647\*, 5007\*
- Philipp Christoph Dietrich (†1780) 4961
- Philipp Heinrich (†1619) 4645\*
- Philipp Jakob (†1599) 5265\*
- Philipp Reinhard (†1696) 4649
  - dessen Kinder 4649
- Philippa Agatha, geb. von Stein zu Nassau (†1629) 4647
- Regina geb. 4645\*
- Rosina geb. (1599 †) 4647
- Rosina 4811\*, 4812, 5210\*
- Sibylla 4811\*, 4812, 5210\*
- Sigmund (†1607) 4645\*
- Veit (†1602) 4811, 4812, 5208, 5210
  - dessen Kreditoren 5208
- Veit Hans († um 1666) 4811\*, 4812, 5210\*
- Weiprecht (†1585) 4870
- Werner (†1609) 5210\*
- Wolf Heinrich (†1675) 4648\*, 4649
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Aschfeld; Aura (LK Gemünden); Estenfeld; Mittelsinn; Obersinn; Thüngen
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Burgsinn; Greifenstein (LK Karlstadt); Höllrich; Laudenbach (LK Karlstadt); Reußenberg; Roßbach (LK Brückenau); Sodenberg; Thüngen; Weißenbach; Windheim; Wolfsmünster; Wüstensachsen; Zeitlofs
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Bonmland; Trübenbrunn; Zeitlofs
- Thürheim**, Familie von
  - Johann Martin 5105\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Buch (LK Höchststadt)
- Thulba** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Oberthulba, LK Bad Kissingen), Propstei des Benediktinerklosters Fulda 4555
- Pröpste
  - Moritz von Westphalen 5103
- Thulba** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Oberthulba, LK Bad Kissingen)
- Gemeinde 4607\*
- Thulbrasen** (Flur zwischen Hammelburg und Untererthal, beide LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen) 4610
- Thum**, Familie (Nürnberg)
  - Anna geb. 4824
  - Brigitta (†1518) 4824
  - Georg 4824\*
  - Hans d.Ä. (†1524) 4824
  - Hans d.J. (†1544) 4824\*
  - Katharina geb. 4824\*
  - Sebald (†1522) 4824
  - Ursula geb. 4824
- Thum** (Dumm), Martin, Lic. theol. (†1604); Bamberg 5126\*
- Thumb von Neuburg**, Familie
  - Elisabeth geb. (1581/99) 4785\*
- Thunauer** s. Donauer (Thunauer)

- Thundorf** i. UFr. (LK Bad Kissingen), Burggrafum/Ganerbschaft (in schaumbergischem Besitz) 5265  
 - Ganerben 4803\*
- Thurant**, Hans Ludwig; Oberbergheim 4958
- Thurn** (LK Forchheim; jetzt: Gde. Heroldsbach, LK Forchheim) s. Gottsmann (von Thurn)
- Thurn**, (freiherrliche) Familie von  
 - Georg 5218\*  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Wisesell
- Thurn**, Familie von  
 - Leonhard (1537) 4575
- Thurn und Taxis**, (freiherrliche/gräfliche/fürstliche) Familie von, Reichsgeneralpostmeister  
 - Lamoral († 1624) 4723\*
- Thurnau** (LK Kulmbach)  
 - Einwohner 4755, 4756  
 - förtsch-von-thurnaisches Rittergut 4797  
 - s.a. Förtsch von Thurnau
- Thurdorf** (LK Eschenbach i.d. OPf.; jetzt: Gde. Kirchenthumbach, LK Neustadt a.d. Waldnaab)  
 - lengersheimisches Landsassengut 5154
- Turner**, Peter; Neureuth 5048
- Thurnstein** (Burg nördlich von Meran, Prov. Bozen/Bolzano, Italien)  
 - katzbeckische Burg 4981
- Thurs** (Durs), Wolf; Neuses 4799
- Tiefenbach** (LK Heilbronn; jetzt: Gde. Gundelsheim, LK Heilbronn, Bad.-Württ.)  
 - Deutschordensuntertan (zur Kommende Horneck gehörig) 5116  
 - Einwohner 5116
- Tiefenklein** (LK Kronach; jetzt: Gde. Küps, LK Kronach)  
 - Zehnt 5010
- Tiefenthal** (LK Marktheidenfeld; jetzt: Gde. Erlenbach b. Marktheidenfeld, LK Main-Spessart)  
 - fürstbischöflich würzburgischer Schultheiß 5102  
 - Gemeinde 5102  
 - Gericht 5102
- Tiefenthal** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Bütt- hard, LK Würzburg)  
 - Einwohner 5136
- Tiefstetter**, Caspar; Passau 4697
- Tielerwaard** (Landschaft westlich von Tiel, Prov. Gelderland) 5060, 5061
- Tiermair**, Familie (Eichstätt)  
 - Anna, geb. Heugel 4903  
 - Kunz 4903
- Tischinger**, Hans; Wallerstein 5185, 5186\*
- Titting** (LK Hilpoltstein; jetzt: LK Eichstätt)  
 - fürstbischöflich eichstädtischer Amtmann 5105
- Tochtermann**, Hans; Memmingen 5204, 5205
- Töging** (LK Beilngries; jetzt: Gde. Dietfurt a.d. Altmühl, LK Neumarkt i.d. OPf.)  
 - fürstbischöflich eichstädtischer Pfleger 5101
- Tollet** (BH Grieskirchen, Oböst., Österreich)  
 - jörgerische Herrschaft 4815
- Torrisani**, Familie (Nürnberg)  
 - Raphael 4748\*
- Trabelsdorf** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Lisberg, LK Bamberg)  
 - marschall-von-ostheimischer Verwalter 5148  
 - münsterisches Rittergut 4803
- Trabert**, Familie (Sieblos)  
 - Anna Margaretha geb. 4779  
 - Valentin 4779
- Trachenberg** (poln.: Zmigród; Woiwodschaft Breslau/Wrocław, Polen)  
 - hatzfeldische(s) Standesherrschaft/Fürstentum 5069
- Tradel**, Familie (Augsburg)  
 - Caspar 5223  
 - Constantia geb. († 1615) 5223\*  
 - Georg, Dr. iur. († 1598) 4689, 5223  
 - Georg Sigmund 5223  
 - Justina 5223  
 - Philipp, Dr. iur. († 1598) 5223  
 - Sabina 5223  
 - Theodora geb. 5223  
 - Veneranda 5223  
 - Veronika, geb. Ketzer 5223  
 - Victoria geb. († 1597) 5223
- Tragelhöchstädt** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Uehlfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
 - brandenburgische Lehen 4575  
 - hallerischer Grundbesitz 4575
- Trainer**, Familie (Regensburg, Straubing)  
 - Achaz 4922\*  
 - Michael 4922\*  
 - Pankraz 4922
- Traisdorf** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Buch a. Wald, LK Ansbach) 5056, 5079  
 - hohenlohische Untertanen 5058, 5059  
 - rothenburgische Vogteiuntertanen 5079

- Zehnt des Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5043, 5079
- Trampler**, Jakob; Breitenfurt 4920\*
- Trapmann**, Wilhelm; Passau 4697
- Trappstadt** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
- ebersbergisches Rittergut 5228
- Tratzberg** (Burg nordöstlich von Stans, BH Schwaz, Tirol, Österreich)
- Ilsung-von-tratzbergische Burg 4718
- s.a. Ilsung von Tratzberg
- Traunstein** (krfrSt Traunstein; jetzt: LK Traunstein)
- bayerischer Pfleger 5217
- – Richter 5217
- Bürger 5217
- Bürgermeister und Rat 5217
- Gastwirtschaft 5217
- Ratsverwandter 5217
- Trautenberg**, Familie von
- Georg 4750
- Trautmann**, Hans; Bamberg 5126\*
- Trautskirchen** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- seckendorffisches Rittergut 5105
- Traydl**, Lorenz; Passau 4697
- Treis** a.d. Lumda (LK Gießen; jetzt: Gde. Staufenberg, LK Gießen, Hessen)
- Freiherren s. Schutzbar gen. Milchling
- Trepsa**, Familie von
- Hermann Paul 4769\*
- Trettendorf** (LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth)
- Lehen des Klosters St. Klara zu Nürnberg 4996
- Lehen des Landalmosenamts zu Nürnberg 4996
- nürnbergische Untertanen 4996
- Trettendorfer Holz** (Gehölz bei Trettendorf, LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth) 4996
- Tretzel**, Familie (Auspitz)
- Apollonia verw., geb. Angerer 4781
- David (1604 †) 4781
- Trier**, Kurerzstift
- Erzbischöfe/Kurfürsten
  - Balduin 4801
  - Franz Georg 4882
- Triesdorf** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Weidenbach, LK Ansbach)
- seckendorffisches Rittergut 4684, 4947
- Triest** (Prov. Triest, Italien)
- österreichischer Hauptmann 5218
- Trimberg** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Elfershausen, LK Bad Kissingen)
- fürstbischöflich würzburgische(r/s) Amt/Oberamt
  - Schultheißen 5169
  - Untertanen 5169
  - – Amtmann/Oberamt 4880, 4886, 5081, 5082, 5084, 5276
  - Schultheiß 5169
- Trithemius**, Johannes († 1516); Würzburg 4670
- Trochtelfingen** (LK Aalen; jetzt: Gde. Bopfingen, Ostalbkr., Bad.-Württ.)
- horkheimisches Rittergut 5133
- Trockau** (LK Pegnitz; jetzt: Gde. Pegnitz, LK Bayreuth) s. Groß von Trockau
- Tröglin**, Klaus, gen. Schäfer; Stockhof 4640\*
- Tröl(t)sch**, Familie (Weißenburg)
- Georg Albrecht (1731 †) 4980
- Maria Katharina verw. (1731 †) 4980
- deren Kinder 4980
- Truchseß von Baldersheim**, Familie
- Georg († 1520) 5213\*
- Hans († 1404) 5082
- Hartrat (1412/46) 5081
- Lutz (1345/70) 5082
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Baldersheim
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Aub
- Truchseß von Henneberg**, Familie
- Valentin († 1575) 4728
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Herleshof
- Truchseß von Höfingen**, Familie
- Bernhard (1549/50) 4532\*, 4533\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Thannhausen
- Truchseß von Pommersfelden**, Familie
- Bartholomäus († 1534) 4576
- Philipp Hektor († 1627) 5105\*
- Veit († 1503) 5096\*, 5097, 5098
- s.a. Bamberg, Bistum/Hochstift, Bischöfe, Veit I.
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Oberköst
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Pommersfelden; Röttenbach
- Truchseß von Rheinfelden**, Familie
- Hans Hamann († 1562) 4721
- dessen Kinder 4721\*
- Philipp 4721\*
- dessen Geschwister 4721\*



**Truchseß von Wetzhausen**, (freiherrliche)

Familie

- Augusta Henriette, geb. Röder von Schwende 5275\*
- Carl August 5275\*
- Caroline 5275\*
- Christian Albrecht 5275
- Christian Friedrich Gottlob 5275\*
- Dietrich († 1609) 5266
- Dietrich Ernst 5275\*
- Friederica Sophia 5275\*
- Georg († 1553) 4856
- Hans (1528 †) 5111, 5240
- Hans Christoph († 1648) 5266\*
- Hans Eitel († 1626) 4740
- Joachim Ernst († 1709) 5274, 5275
- Johann Christian Heinrich 5274\*
- Juliana Philippina 5275\*
- Margaretha, geb. von Hutten (1456/76) 5265
- Philipp Albrecht († 1663) 5271
- Sibylla, geb. Zollner von Rottenstein (1545) 4856
- Sigmund Heinrich († 1615) 4740
- Wilhelmina Albertina Louise 5275\*
- Wolf Dietrich († 1699) 5274, 5275
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Wetzhausen
- Genealogie 5274
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dürrnhof
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dachsbach; Obereßfeld; Oberlauringen; Rappershausen; Sternberg; Wetzhausen
- Trübenbach** (LK Coburg; jetzt: Gde. Weidhausen b. Coburg, LK Coburg)
  - Einwohner 5017
- Trübenbrunn** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Zeitlofs, LK Bad Kissingen)
  - thüingische Untertanen 4961
- Trümbach**, Familie von
  - Elisabeth geb. 5228, 5232, 5243
- Trugenhofen** (LK Heidenheim an der Brenz; jetzt: Gde. Dischingen, LK Heidenheim, Bad.-Württ.)
  - oettingischer Untertan 4968
  - – Vogt 4968
  - westernachische Herrschaft 5166
- Truhendingen**, (gräfliche) Familie von
  - Oswald (1376/1427) 5261
- Trummer**, Matthias; Nürnberg 5092\*
- Trumsdorf** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. Thurnau, LK Kulmbach)
  - heußlein-von-eußenheimische Gefälle 4910
- Trunk**, Peter (1607 †); Herrnsheim 4923

- dessen Witwe 4923\*

**Trunstadt** (LK Bamberg; jetzt: Gde. Viereth, LK Bamberg)

- fürstbischöflich bambergisches Lehen 5138
- voit-von-rieneckisches Rittergut 5138

**Truppach** (LK Bayreuth; jetzt: Gde. Mistelbach, LK Bayreuth)

- aufsessisches Rittergut 4828

**Truppach**, Familie von

- Christina († 1520) 5104
- s.a. Frauaurach, Dominikanerinnenkloster, Priorinnen

**Tucher (von Simmelsdorf)**, Familie

- Andreas († 1521) 4748\*
- Lazarus, Dr. iur. († 1636) 5200
- Lorenz († 1503) 4599, 4600
- Paul († 1603) 4586\*
- Ursula, geb. Huetter († 1653) 5200

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Almoshof

**Tübingen** (LK Tübingen, Bad.-Württ.) 5085

- Einwohner 4970
- Universität
  - Professoren
    - der Rechte 4622
    - – Theologie 4970

**Tübingen**, (gräfliche) Familie von

- Agatha geb. († 1609) 5043\*–5046\*, 5048\*–5053\*, 5062, 5073\*, 5081\*, 5082\*

**Tüllhof** s. Dillhof**Türkenfeld** (LK Fürstfeldbruck)

- fuggerische Hofmark 5170

**Tüschnitz** (LK Kronach; jetzt: Gde. Küps, LK Kronach)

- redwitzisches Rittergut 4749

**U****Übrigshausen** (LK Schwäbisch Hall; jetzt:

Gde. Untermünkheim, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)

- hohenlohischer Kocherzehnt 5040

**Uehlfeld** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK

Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)

- smolinskisches Rittergut 5105

**Ürzell** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Steinau an

der Straße, Main-Kinzig-Kr., Hessen)

- fuldischer Oberamtmann 5244
- mörlauisches Rittergut 5228

**Uettenhofen** s. Jettenhofen**Uettingen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK

Würzburg)

- Bürgermeister/Bauernmeister 4518\*
- Einwohner 4518

- Gericht 4518\*, 5103
- Pfarrer 4518
- Schulmeister 4518
- wolfskeelische(r/s) Gemeinschafts-/Herrschafts-/Vormundschaftsamtsverwalter 4518\*
- Rittergut 4786
- Schultheiß 4518\*, 5102, 5103
- Uettingen** s.a. Jettingen
- Uetzing** (LK Staffelstein; jetzt: Gde. Staffelstein, LK Lichtenfels)
- Einwohner 4896
- Uffenheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- brandenburgisches Amt/Oberamt 5108
- gebattelisches Schloßchen 4808
- Uffigheim** s. Iffigheim
- Uhl**, Georg; Rothenburg 4665
- Uhlmann** s. Moyses Uhlmann
- Uissigheim**, Familie von
- Amalia geb. 5209
- Anna 5209
- Christoph (1547 †) 5209
- Walburg geb. (1547 †) 5209
- Ul**, Nikolaus; Rottweil 5276\*
- Ullstadt** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Sugenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- seckendorffisches Rittergut 4786
- Ulm** (krfrSt Ulm, Bad.-Württ.), Deutschordenskommende
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Zöschingen
- Komtur 4715\*
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Zöschingen
- Ulm** (krfrSt Ulm, Bad.-Württ.), Reichsstadt
- Bürger 4616, 4690, 4691, 4810–4812, 5221
- Bürgermeister 5121
- Bürgermeister und Rat 5041
- Einwohner 4616, 4972, 4974, 4982, 5139, 5206
- Ratsverwandte 4563
- Steuerschreiber 5221
- Ulmann**, Hans; Stöttwang 5147\*
- Ulrich**, Gottfried; Würzburg 4682
- Johann; Würzburg 5125
- Klaus; Billingshausen 4844\*
- Ulrichshausen** (Groß- und Kleinulrichshausen, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wörnitz, LK Ansbach) 5059
- Ulsenheimer**, Familie (Dachsbach)
- Felicitas, geb. Weckenschretter, verw. Dürr 4578\*
- Johann 4578\*
- Ulstadt**, Familie (Augsburg)
- Daniel (1528/82) 4981\*
- David († 1586) 4981\*, 4992
- Johanna verw. (1553/78) 4981\*
- Judith (1571/96) 4981\*
- Marx († 1556) 4695\*
- Marx († 1571) 4981
- Marx (1571/89) 4981\*
- Paul († 1575) 4981
- Unfrid**, Tobias; Landsberg 5117\*
- Ungarn**, Königreich
- Könige 5218
- Räte 5118
- Ungelter (von Deisenhausen)**, Familie
- Christoph (1544/78) 5140
- Dietrich († 1528) 4592, 4753
- Hans 4971
- Unrath**, Lorenz; Poppenlauer 4804
- Unser Frauen Rosenkranz** (Dorf unbekannter Lage)
- Einwohner 4981
- Unsinn**, Hans; Oberthingau 5026
- Unteraltertheim** (LK Würzburg; jetzt: Gde. Altertheim, LK Würzburg)
- castellische(r/s) Schultheiß 5102
- Schultheißenamt 4518
- Unterampfrach** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Schnellendorf, LK Ansbach)
- Dorfmeister 5041\*
- Gemeinde 5041\*
- Unteraulenbach** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg)
- Gericht 4960
- Schultheiß 4960
- Untere Mark** (Forst zwischen Hallerndorf, LK Forchheim, Burk, LK Forchheim; jetzt: Gde. u. LK Forchheim, und Adelsdorf, LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchststadt) 4942
- Untererthal** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen)
- Dorfmeister 4610\*
- Gemeinde 4607\*, 4610\*
- Schultheiß 4610\*
- Untereschenbach** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Hammelburg, LK Bad Kissingen) 4609
- Gemeinde 4607\*
- Untereuerheim** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Grettstadt, LK Schweinfurt)
- Einwohner 4905

- Unterfahlheim** (LK Neu-Ulm; jetzt: LK Nersingen, LK Neu-Ulm)  
- elchingisches Dorf 5142
- Untergailnau** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wettringen, LK Ansbach) 5056  
- Schloß 5079
- Unterhausen** (aufgeg. in Hausen, LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg) 5023
- Unterlaimbach** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
- heßbergisches Rittergut 4870  
- seckendorffisches Rittergut 4947, 5263  
- wenkheimisches Rittergut 5277, 5278
- Unterleichtersbach** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Oberleichtersbach, LK Bad Kissingen)  
- Gemeinde 4624\*  
- hanau-münzenbergische Untertanen 4624  
- hanauische Zehntscheuer 4624  
- Reichslehen 4624  
- Schultheiß 4624\*
- Unterleinach** (LK Würzburg; jetzt: Gde. Leinach, LK Würzburg)  
- Einwohner 5011
- Untermannsdorf** (LK Ebern; jetzt: Gde. Reckendorf, LK Bamberg)  
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 4749  
- helbischer Grundbesitz 4749  
- schaumbergischer Grundbesitz 4749
- Untermünkheim** (LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)  
- hohenlohischer Kocherzehnt 5040
- Unternbreit** s. Marktbreit
- Unternzenn** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Obernzen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
- seckendorffisches Rittergut 5230
- Unterpleichfeld** (LK Würzburg) 4935  
- Einwohner 4935  
- himmelspfortischer Untertan 4935
- Unterrackeltshausen** (abgeg. Ort im oberen Rötelbachtal nordöstlich von Langenburg, LK Crailsheim; jetzt: LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Unterrimbach** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Burghaslach, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
- crailsheimischer Untertan 4875
- Unterringingen** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Bissingen, LK Dillingen a.d. Donau)  
- Pfarrer 5166
- Unterschwaningen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach)  
- fuchs-von-bimbachisches Rittergut 4671
- Untersiema** (LK Coburg)  
- schenk-von-siemauesches Rittergut 4646–4649, 4823
- Untersulmetingen** (LK Biberach an der Riß; jetzt: Gde. Laupheim, LK Biberach, Bad.-Württ.)  
- sulmetingisches Rittergut 4940
- Unterthingau** (LK Marktoberdorf; jetzt: LK Ostallgäu)  
- Einwohner 4560
- Unterurbach** (1958 umbenannt in: Mittelurbach, LK Ravensburg; jetzt: Gde. Bad Waldsee, LK Ravensburg, Bad.-Württ.)  
- bregenzisches Lehen 5211, 5212  
- hundbissischer Zehnt 5211, 5212
- Unterweilbach** (LK Dachau; jetzt: Gde. Hebertshausen, LK Dachau)  
- hundtsche Hofmark 5215
- Unterweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Gera-bronn, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Unterweilersbach** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Weilersbach, LK Forchheim)  
- hoffmann-von-münchshofisches Rittergut 5013  
- wolffersdorffisches Rittergut 5013
- Unterwilflingen** (LK Aalen; jetzt: Gde. Unterschneidheim, Ostalbkr., Bad.-Württ.)  
- hürnheimischer Grundbesitz 5186
- Unterzell** (LK Würzburg; jetzt: Gde. Zell a. Main, LK Würzburg), Prämonstratenserinnenkloster (1562/1573–1642 zugunsten der Hofkammer bzw. der Juliusuniversität zu Würzburg eingezogen)  
- fürstbischöflich würzburgischer Verwalter 5011
- Uranus**, Martinus s. Prenninger, Martin
- Urfahrn** (Gde. Niederaudorf, LK Rosenheim; jetzt: Gde. Soyen, LK Rosenheim)  
- hoferische Hofmark 4731  
- s.a. Hofer (von Urfahrn)
- Urspringen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Main-Spessart)  
- voit-von-rieneckisches Rittergut 4647
- Urspringen** (LK Mellrichstadt; jetzt: Gde. Ostheim v.d. Rhön, LK Rhön-Grabfeld)  
- fürstbischöflich würzburgischer Grundbesitz 4801  
- hennebergischer Grundbesitz 4801

- Usingen** (LK Usingen; jetzt: Hochtaunuskrr., Hessen)  
 - nassauischer Amtmann 4647  
**Uttenhofen** s. Jettenhofen  
**Uttenreuth** (LK Erlangen; jetzt: LK Erlangen-Höchstadt)  
 - schütz-von-hagenbachisches Rittergut 5099  
**Uttenweiler** (LK Saugau; jetzt: LK Biberach, Bad.-Württ.)  
 - stainsches Rittergut 4503  
**Uttinger**, Familie  
 - Michael (1537 †) 4521  
 - dessen Erben 4521\*  
 - Ruprecht 4520\*  
 - Wolfgang (1537 †) 4521  
 - dessen Kinder 4521\*  
 - – Witwe 4521\*  
**Utz**, Otto; Hartenstein 5168  
**Utzmemmingen** (LK Aalen; jetzt: Gde. Riesbürg, Ostalbkr., Bad.-Württ.)  
 - jaxtheimisches Rittergut 4692  
 - Juden 4614  
**Utzwingen** (LK Nördlingen; jetzt: Gde. Mailingen, LK Donau-Ries)  
 - Gemeinde 5185\*  
 - heiningischer Grundbesitz 5182  
 - hürnheimische(r) Grundbesitz 5182  
 - – Untertanen 5180, 5181  
 - oettingischer Grundbesitz 5182  
 - – Untertan 5182  
 - Vierer 5185\*  
 - Weinschenke 5181  
 - winkenthalischer Grundbesitz 5182
- V**
- Vach** (LK Fürth; jetzt: krfrSt Fürth)  
 - Dorfmeister 5104\*  
 - frauenaarachische Hintersassen 5104  
 - Gemeindeleute 5104\*  
 - holzschuherische Hintersassen 5104  
 - Köbler 5104  
 - linckische Hintersassen 5104  
**Vachdorf** (LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)  
 - fürstbischöflich würzburgische Mannlehen 4801  
**Valtin**, Andreas; Helmstadt 5102  
**Varnbüler (von Hemmingen)**, Familie  
 - Augusta Philippina, geb. von Merlau 5030\*  
 - Ulrich (1474/1545) 5167  
**Vaßbender**, Familie (Düren)  
 - Peter 4841  
 - Sibylla geb. 4841\*  
**Vatter**, Johann Matthias; Nürnberg 5092\*  
**Veiffel**; Jude; Dorfmerkingen 4875  
**Veitshöchheim** (LK Würzburg)  
 - fürstbischöflich würzburgischer Oberamtmann 4960  
**Velden** (LK Hersbruck; jetzt: LK Nürnberger Land)  
 - Bürger 4659, 4827  
 - nürnbergischer Pfleger 5110  
**Vellberg** (LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061  
 - vellbergische Herrschaft 4721, 5082  
**Vellberg**, Familie von  
 - Anna, geb. von Hutten 5265  
 - Apollonia geb. († 1520) 4946  
 - Christoph († 1514) 4946  
 - Conrad 4721  
 - Ehrenfried († 1507) 4946  
 - Konrad († 1592) 5082  
 - Kunigunda geb. (1518) 4946  
 - Margarethe geb. († 1532) 4946  
 - Maria geb. († 1578) 4946\*  
 - Wilhelm († 1554) 4946  
 - Eigentumserben 5256  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Leofels; Vellberg  
**Velstein**, Familie von  
 - Anna Margaretha 5158  
 - Anna Margaretha, geb. Huber 5158  
 - Anton Günter 5158  
 - Maria Engel 5158  
**Venauen** (Haus Venauen bei Rösrath, Rheinisch-Bergischer Kr., Nrh.-Wf.)  
 - franckensches Gut 4573  
**Vendenheim** (Dép. Bas-Rhin, Frankreich) s. Wurmser (von Vendenheim)  
**Venedig** (ital.: Venezia; Prov. Venedig/Venezia), Stadtrepublik 5018, 5218  
 - Einwohner 4950, 4971, 5223  
**Venningen**, Familie von  
 - Philipp Ludwig († 1597) 5192\*  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Schopfloch  
**Verg**, Hans; Rothenburg 5072  
**Verlaß** (Gehölz bei Schopflohe, LK Nördlingen; jetzt: Gde. Fremdungen, LK Donau-Ries)  
 - hürnheimischer Grundbesitz 5193  
**Verona** (Prov. Verona, Italien)  
 - Einwohner 4904  
**Vest**, Johann, Dr. iur. († 1601); Speyer 5168\*

- Vestenber** (LK Ansbach; jetzt: Gde. Petersaurach, LK Ansbach)  
 - eybisches Rittergut 5242
- Vestenber**, Familie von  
 - Adam († 1633) 5106, 5171  
 - Adam Erhard († 1681) 5106  
 - Albrecht (1537 †) 4797  
 - Anton (1505/46) 5106  
 - Barbara, geb. von Waldenfels, verw. von Hutten (1552 †) 4797  
 - Christoph (1550 †) 5106  
 - Hans († 1588) 5063  
 - Hans Albrecht (1543 †) 4797  
 - Hans Friedrich († 1640) 5106  
 - Hans Kraft (1565 †) 4938  
 - Konrad Christoph († 1571) 5106  
 - Konrad Christoph († 1668) 5106  
 - Sigmund Ludwig († 1687) 5106  
 - Wilhelm († 1603) 5106, 5171  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Burghaslach  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Diethofen  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Aschbach; Burghaslach; Fronberg  
 - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Burghaslach
- Vestenbergsreuth** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchststadt)  
 - holzschuherisches Rittergut 5110
- Vetter**, Familie (Erlangen)  
 - Helena Jakobina Maria, geb. Kreß von Kresenstein († 1825) 5110\*  
 - Johann Emanuel († 1808) 5110\*
- Vetterlein** s. Federlin (Vetterlein)
- Vetzber** (LK Wetzlar; jetzt: Gde. Biebertal, LK Gießen, Hessen)  
 - wolfskehlenscher Sitz 5030
- Vey**, Johann Ludwig; Gersfeld 4906
- Veyhel** (Veyol, Viol), Georg; Nördlingen 5177\*
- Veyol** s. Veyhel (Veyol, Viol)
- Vianden** (Luxemburg)  
 - nassauische Herrschaft 4623–4625, 4631
- Vichtenstein** (BH Schärding, Oböst., Österreich), Herrschaft (in fürstbischöflich passausischem Besitz)  
 - Pfleger 4697
- Viechtach** (LK Viechtach; jetzt: LK Regen)  
 - Einwohner 5087
- Vielbrunn** (LK Erbach; jetzt: Gde. Michelstadt, Odenwaldkr., Hessen)  
 - Gastwirtschaften  
 - Zum Hirschen 5137
- Vierer**, Jakob; Marktoberdorf 5026
- Vierherrisches Gericht** (Gerichtsbezirk aus Burg-, Mittel- und Obersinn sowie Aura i. Sinngrund, alle LK Gemünden a. Main; jetzt: LK Main-Spessart) 5272  
 - huttische Untertanen 5272
- Vierzehnheiligen** (LK Staffelstein; jetzt: Gde. Staffelstein, LK Lichtenfels)  
 - Gasthaus 4896  
 - langheimische(r/s) Kammerdiener 4896  
 - – Lehen 4896
- Vijayanagar** (Königreich in Südindien oder dessen gleichnamige Residenzstadt, nunmehrige Ruinenstadt bei Hampi, Bundesstaat Karnataka, Indien)  
 - hirschvogelischer Faktor 4950
- Vilden** s. Villingen
- Villbach** (LK Gelnhausen; jetzt: Gde. Jossgrund, Main-Kinzig-Kr., Hessen) 5252
- Villingen** (LK Gießen; jetzt: Gde. Hungen, LK Gießen, Hessen)  
 - Einwohner 4504
- Vilseck** (LK Amberg; jetzt: LK Amberg-Weizsach)  
 - fürstbischöflich bambergischer Pfleger 4872
- Vilseck** (Ruine nordwestlich von Vils, BH Reutte, Tirol, Österreich)  
 - hoheneggische Burg 5031
- Vilshofen** (LK Vilshofen; jetzt: LK Passau)  
 - bayerischer Mautner 4772
- Vilzdorfer**, Peter (1443) 5082
- Viol** s. Veyhel (Veyol, Viol)
- Vischer**, Familie (Kitzingen)  
 - Catharina, geb. Hueler 5172\*  
 - Christoph 5172
- Vischer**, Georg; Wellheim 4765
- Visel** in der Mark s. Wisell
- Vitzthumb**, Hans; Straußdorf 5159\*
- Vocawind** (LK Ebern; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5267  
 - Ferialkirche der Pfarrkirche zu Ermershausen 5268
- Völcker**, Peter (1586/1602); Schwäbisch Hall 5056
- Völckl**, Familie  
 - Hans; Mitteraschau 4938\*  
 - Hans; Oder 4938\*  
 - Jakob; Schwandorf 4938  
 - Margarethe geb. 4938
- Vogel**, Hans; Heidingsfeld 4730  
 - Johann; Ebersbach 4725  
 - Johann Adam; Hammelburg 4608\*  
 - Johann Stephan; Kissingen 4912
- Vogler**, Georg; Waal 5122\*

- Hans; Waal 5122\*
- Johanna geb.; Sibratshofen 5212
- Vogt von Hunolstein**, (freiherrliche/gräfliche) Familie
- Felix Leopold († 1675) 5069
- Maria Elisabeth, geb. von Hatzfeld († 1706) 5069
- Philipp Anton († 1830) 5069\*
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dürkassel; Züsch
- Vogt von Wallstadt** s. Fock von Kleinwallstadt
- Vogtmann**, Veit; Eckartsweiler 5046
- Vohenstrauß** (LK Vohenstrauß; jetzt: LK Neustadt a.d. Waldnaab)
- Bürger 5127
- Bürgermeister 5127
- Gerichtsschöffe 5127
- Voit**, Familie (Schweinshaupten)
- Johann Leonhard 5236
- Johann Nikolaus 5236
- Voit von Berg**, Familie
- Gilg Sebastian 5223
- Theodora, geb. Tradel 5223
- Voit von Rieneck**, Familie
- Adam Dietrich († 1670) 5138
- Anna Elisabetha, geb. Horneck von Weinheim († 1700) 5138\*
- Anna Maria geb. († 1690) 5138\*
- Christoph Albrecht († 1631) 4647\*, 5256\*
- Philipp Johann Adolf († 1670) 5138
- Philipp Valentin († 1672) 5138
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Schmachtenberg
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Trunstadt; Urspringen (LK Marktheidenfeld)
- Voit von Salzburg**, Familie
- Barbara, geb. Marschall von Ostheim (1716) 5271
- Eva Maria, geb. von Thüngen († 1687) 5008\*
- Hans Sigmund († 1634) 5271
- Juliana Christina Charlotte, geb. von Hutten (1785 †) 5225
- Philipp Valentin († 1740) 4891
- Sigmund (1716) 5271
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Salzburg (LK Bad Neustadt)
- Volck**, Jörg; Baumgarten 5140
- Michel; Baumgarten 5141
- Samuel; Obernbreit 4987\*
- Volckamer** (Volckmayr, Volkmar), Kaspar; Würzburg 4787
- Volckamer (von Kirchensittenbach)**, Familie
- Apollonia, geb. Haller († 1546) 4599\*, 4600\*
- Hans († 1536) 4579
- Paul († 1505) 4599, 4600
- Volckart**, Albrecht, M.; Nürnberg 4988
- Volckemer**, Johann Michael; Asbachhof 5108
- Volckmayr** s. Volckamer (Volckmayr, Volkmar)
- Volckmeir** s. Volckamer, Familie
- Volgstädt**, Familie von
- Heinrich Ernst 4889
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Stöckach
- Volkersbrunn** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Leidersbach, LK Miltenberg)
- Einwohner 4961
- Volkertshaus** (LK Ravensburg; jetzt: Gde. Bad Waldsee, LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
- bregenzisches Lehen 5211, 5212
- hundbissischer Zehnt 5211, 5212
- Volkhardt**, Johann Christian († 1813); Gersfeld 4906
- Volkmar** s. Volckamer (Volckmayr, Volkmar)
- Vollrads** (LK Rheingaukreis; jetzt: Gde. Oestrich-Winkel, Rheingau-Taunus-Kr., Hessen)
- greiffenclausisches Rittergut 4628, 4891
- Volpracht**, Ortfried; Münster 4626
- Vorderburg** (LK Sonthofen; jetzt: Gde. Rettenbach, LK Oberallgäu)
- Pfarrei
- Bauernschaft 5026\*
- Gericht 5026\*
- Hauptmann 5026\*
- Vierer 5026\*
- Voyt**, Fritz; Isling 4799
- Kaspar (1531 †) 4799

## W

- Waal** (LK Kaufbeuren; jetzt: LK Ostallgäu)
- Einwohner 4930
- Kaplan 5121
- Kirche 5032
- Reliquien (Unschuldiges Kind) 5032
- landauische Herrschaft 4969, 4972
- muggenthalische Herrschaft 5032
- Pfarrer 5121
- riedheimische(r) Amtmann 5121
- – Diener/Knechte 5121, 5122\*
- – Untertanen 5122\*
- Schloß 5121

- Waalhaupten** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Waal, LK Ostallgäu)  
- Pfarrer 5121
- Waalhauptener Ach** (Zufluß zur Singold) 5121
- Wachbach** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Bad Mergentheim, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)  
- adelsheimisches Rittergut 5273
- Wachenheim**, Familie von  
- Philipp Heinrich 4647
- Wachenroth** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Erlangen-Höchststadt)  
- fürstbischöflich bambergischer Amtmann 4808, 4909
- Wächtersbach** (LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)  
- faulhaberisches Rittergut 4883  
- s.a. Faulhaber (von Wächtersbach); Küchenmeister von Wächtersbach
- Wässerndorf** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Seinsheim, LK Kitzingen)  
- Bürgermeister 5227\*  
- Gemeinde 5227\*  
- Gericht 5227\*  
- Schultheiß 5227\*  
- schwarzenbergischer Amtmann 5261\*  
- – Vogt 4923, 5261
- Wagenbach** (LK Sinsheim; jetzt: Gde. Bad Rappenau, LK Heilbronn, Bad.-Württ.)  
- helmstädtischer Grundbesitz 4786
- Wagentrutz**, Familie (Bamberg)  
- Maria Dorothea Barbara, geb. Hetzel 4896\*  
- Veit Pankraz 4896
- Wagner**, Barbara verw.; Schelldorf 4919\*  
- Hans; Nürnberg 4748\*  
- Hans; Staffelbach 4896  
- Hans Georg; Nürnberg 5109\*  
- Pankraz; Nürnberg 5107
- Wagrein** (Schloß nordöstlich von Ebbs, BH Kufstein, Tirol, Österreich)  
- dreylingischer Sitz 4602  
- s.a. Dreyling (von Wagrein)
- Wahlert** (LK Schlüchtern; jetzt: Gde. Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kr., Hessen) s. Huttischer Grund
- Wahrberg** (LK Feuchtwangen; jetzt: Gde. Aurach, LK Ansbach)  
- fürstbischöflich eichstädtischer Obervogt 5133
- Waid**, Hans d.J.; Weigenheim 4923\*
- Waischenfeld** (LK Ebermannstadt; jetzt: LK Bayreuth)  
- fürstbischöflich bambergischer Amtmann 4909
- Waiz**, Martin; Burghaslach 5106
- Waizendorf** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. Trebgast, LK Kulmbach)  
- Einwohner 5010
- Walbach** s. Balbach
- Walbrunn**, Familie (Pleystein)  
- Anna Maria, geb. Hopfner 5127\*  
- Konrad 5127
- Walch**, Hans; Donauwörth 4552\*
- Walchenfeld** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Bundorf, LK Haßberge)  
- huttisches Rittergut 5225, 5226, 5236, 5237, 5239, 5268
- Wald** (LK Marktoberdorf; jetzt: LK Ostallgäu)  
- Pfarrei  
- Bauernschaft 5026\*  
- Hauptmann 5026\*  
- Richter 5026\*  
- Steuerer 5026\*
- Waldburg**, Truchseß von Waldburg, (freiherrliche/gräfliche/fürstliche) Familie, Reichserbtruchsess  
- Grafchaften/Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Scheer
- Waldeck**, Familie von  
- Wilhelm (1352) 5082
- Waldenburg** (LK Öhringen; jetzt: Hohenlohekr., Bad.-Württ.) 5065  
- Einwohner 4934  
- fürstbischöflich regensburgisches Lehen 5082  
- hohenlohisches Amt/Oberamt 4934, 5037, 5067  
- Kirche 5066
- Waldenfels**, Familie von  
- Barbara geb. (1552 †) 4797, 5265  
- Christoph († 1633) 4547  
- Ernst (1521 †) 5265  
- Ernst († 1637) 4547  
- Georg († 1629) 4547  
- Hans († 1635) 4547  
- Hans Rudolf († 1627) 4547  
- Heinrich (1618 †) 4547  
- Kaspar († 1642) 4547  
- Sophia Catharina geb. († 1676) 5138  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Blankenstein; Lichtenberg; Thierbach

- Waldfenster** (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Burkardroth, LK Bad Kissingen)
- bibraischer Grundbesitz 4915
  - heußlein-von-eußenheimischer Grundbesitz 4915
  - Schultheiß 4915
  - Zehnt 4915
- Waldhausen** (Groß- und Kleinwaldhausen, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Wörnitz, LK Ansbach)
- Hirte 5055
  - hohenlohische(r) Grund-/Zinsbesitz 5055
  - – Untertanen 5055
  - s.a. Großwaldhausen; Kleinwaldhausen
- Waldhof** (LK Überlingen; jetzt: Gde. Herdwangen-Schönach, LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)
- freybergisches Rittergut 5033
- Waldhof**, Familie von
- Johanna Margaretha geb. († 1677) 5138
- Waldmannshofen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Creglingen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- brandenburgische Lehen 5069
  - fürstbischöflich würzburgische Lehen 5069
  - hatzfeldische Eigengüter 5069
  - rosenbergisches Rittergut 4784, 5256
- Waldsachsen** (LK Coburg; jetzt: Gde. Röden-tal, LK Coburg)
- selbitzisches Rittergut 5271
- Waldstein** (LK Münchberg; jetzt: Gde. Zell, LK Hof)
- brandenburgisches Rittergut 4577, 4856
  - hallerisches Rittergut 4577
  - sparneckisches Rittergut 4856
- Waldstromer (von Reichelsdorf)**, Familie (Nürnberg)
- Anna (1561 †) 5005
  - deren Kreditoren 5005
  - Gramlieb (1546/50) 5005
- Waler**, Martin; Ramsthal 5280
- Walhardt (von Neustadt)**, Familie
- Hans (1576 †) 4601\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Wenkheim
- Walkerszell** (LK Weißenburg i. Bay.; jetzt: Gde. Pleinfeld, LK Weißenburg-Gunzenhausen) 4980
- Wallburg** (Ruine über Eltmann, LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)
- fürstbischöflich würzburgischer Amtmann 4739, 4740
- Waldorf** (LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen) 4795
- fürstbischöflich würzburgisches Mannlehen 4801
- Waldürn** (LK Buchen [Odenwald]; jetzt: Neckar-Odenwald-Kr., Bad.-Württ.)
- kurfürstlich mainzischer Zentgraf 4650
- Wallenrodt**, Familie von
- Johann Friedrich († 1631) 4741
  - Johann Sigmund 4741
  - Magdalena Catharina 4812
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Altenplos; Knopfsberg
- Wallenstein**, Familie von
- Maria Amalia geb. († 1762) 5115
  - Damenstift s. Homberg
- Wallerstein** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)
- Baumeister 4841
  - oettingischer/oettingen-wallersteinischer Amtmann 4528
  - – Kastenamtsverwalter 5186\*
  - Ratsverwandter 4841
  - Schloß 5192, 5194
- Wallmehshausen** s. Volkertshaus
- Wallsporn** s. Hartlieb gen. Wallsporn
- Wallstadt** s. Kleinwallstadt
- Walsdorf** (LK Bamberg)
- crailsheimischer Amtmann 5148
- Walter**, Familie (Arnstein)
- Anna Maria 4912
  - Johann Philipp 4912
- Waltershausen** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Saal a.d. Saale, LK Rhön-Grabfeld) 5266
- Walther**, Familie (Kauerlach)
- Johannes 4771
  - Maria Walburga 4771
- Walther**, Georg Christoph, Dr. iur. (1678 †); Rothenburg 5070
- Georg Leonhard; Wohnbach 5079
  - Hans Leonhard; Wohnbach 5079
  - Stephan; Nürnberg 5199\*
  - Wilhelm Christoph; Nürnberg 4554
  - s.a. Prehauser & Walther
- Waltmann**, Maria Catharina (1709 †); Nürnberg 5020
- Waltrams** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: Gde. Weitnau, LK Oberallgäu) 5211
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5211, 5212
  - hundbissische Herrschaft 5211, 5212
  - Schloß 5211



- s.a. Hundbiß (von Ratzenried und Waltrams)
- Waltz**, Verena geb.; Memmingen 5204, 5205
- Walz**, Christoph; Kloster Sulz 5056, 5058\*
- Wambolt vom Umstadt**, Familie
  - Philipp (†1620) 4947
- Wanbach** s. Wohnbach
- Wanck**, Familie (Aschaffenburg)
  - Anna verw. 4840
  - Christina geb. 4840
  - Hans 4840\*
  - Heinrich 4840\*
  - Henrich 4840
  - Jost 4840
  - Konrad 4840\*
  - Margarethe geb. 4840
  - Margarethe, geb. Erwein (†1565) 4840
  - Notburga geb. 4840
  - Peter d.Ä. 4840
  - Peter d.J. 4840\*
- Wanckhamer**, Familie (Nürnberg)
  - Catharina (†1602) 5095
  - Gilg (1602 †) 5095
- Wanderer**, Familie (Würzburg)
  - M., Regimentsquartiermeister 4912
  - Maria Sabina 4912
- Wangen** im Allgäu (LK Wangen im Allgäu; jetzt: LK Ravensburg, Bad.-Württ.), Reichsstadt
  - Bürgermeister 4809
  - Bürgermeister und Rat 4809
  - Heilig-Geist-Spital
    - Vorsteher 4809
- Wankel**, Michael Konrad; Hammelburg 4608
- Wannenmacher**, Elisabeth Magdalena; Ansbach 5019
- Wanner**, Leonhard; Hohenaltheim 5184\*, 5188\*
- Warmberger**, Tobias; Nürnberg 4506\*
- Warmersdorf** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Wachenroth, LK Erlangen-Höchststadt)
  - wurster-von-creutzbergisches Rittergut 5106
- Wartenfels** (LK Stadtsteinach; jetzt: Gde. Presseck, LK Kulmbach)
  - Einwohner 4896, 5168
  - guttenbergisches Rittergut 4756
- Wartmannsroth** (LK Hammelburg; jetzt: LK Bad Kissingen)
  - Gemeinde 4607\*
- Wasen**, Familie von
  - Catharina Christophera geb. (1593/1634) 4947\*
- Wasserburg** (Bodensee) (LK Lindau [Bodensee]), Herrschaft (in fuggerischem Besitz [1592–1755]) 4718; (in montfortischem Besitz [1358–1592]) 4718
- Wasserburg a. Inn** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: LK Rosenheim)
  - bayerischer Mautner 4494
  - – Richter 4493\*
  - Bürger 5167
- Wasserlos** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Alzenau i. UFr., LK Aschaffenburg)
  - bergen-gen.-kesselischer Grundbesitz 5030
  - carbenscher Grundbesitz 5030
  - hoheneckischer Grundbesitz 5030
- Wassertrüdingen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach)
  - brandenburgischer Kastner 4995
- Waßner**, Familie (Passau, Stockerau)
  - Bernhard (1611 †) 4697
  - Hans Bernhard 4697\*
- Watt**, Familie von (St. Gallen, Nürnberg)
  - Peter 5018\*
- Wattenweiler** (LK Krumbach [Schwaben]; jetzt: Gde. Neuburg a.d. Kammel, LK Günzburg)
  - wettenhausischer Vogt 4605
- Weber**, Friedrich; Colmberg 5045\*
  - Gangolf; Lehrberg 4677\*
  - Leonhard; Weigenheim 4923\*
  - Sebastian; Bockenfeld 5074
  - Simon (auch: Sigmund); Waal 5122\*
- Wechinger**, Georg; Dinkelsbühl 5047
- Weckbacher**, Max; Göttersdorf 4681
- Weckelweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Kirchberg a.d. Jagst, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Weckenschretter**, Felicitas geb.; Dachsbach 4578\*
- Wegleiter**, Johann Gottfried; Nürnberg 5223\*
- Wehner**, Hans; Sulzfeld 4801
- Wehrn**, Familie von
  - Günther (1595/1600) 5059
- Weichmann**, Familie (Eichstätt)
  - Endres 4903
  - Katharina, geb. Heugel 4903
- Weickarter**, Familie (Hopfgarten)
  - Cäcilie, geb. Mertz 5165
  - Ulrich 5165
- Weiden** i.d. OPf. (krfrSt Weiden i.d. OPf.) s. Parkstein und Weiden, Amt
- Weidenbach** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach)
  - Heiligenpflege 5019

- Weidenhain** (Gehölz nördlich von Brunn, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
- heßbergischer Grundbesitz 4868
- Weidental** (Gehölz nördlich von Unteraulendorf, LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg) 4960
- Weidner**, Johann; Bamberg 4590\*  
- Wolfgang, Dr. iur.; Speyer 5154\*
- Weidnitz** (LK Lichtenfels; jetzt: Gde. Burgkunstadt, LK Lichtenfels) 5132
- Weigenheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 5257  
- seinsheimischer Untertan 4923
- Weigenheimer Au(holz)** (Gehölz südöstlich von Nenzenheim, LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Iphofen, LK Kitzingen) 5227, 5250, 5262; (Beschreibung) 5262
- Weigl**, Philipp; Billingshausen 4844\*  
- Sigmund; Herrieden 4612
- Weiherr** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)  
- aufsessische(s) Rittergut 4828, 4909  
- – Untertanen 4909  
- Lehen des Kollegiatstifts St. Gangolf zu Bamberg 4909
- Weiherr** (LK Pegnitz; jetzt: Gde. Ahorntal, LK Bayreuth)  
- rabensteinisches Rittergut 4743
- Weiherr** (Gde. Schnaapping; LK Wasserburg a. Inn; jetzt: Gde. Isen, LK Erding)  
- haagischer Grundbesitz 4502
- Weikard**, Johann; Gersfeld 4906
- Weikersheim** (LK Mergentheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082, 5083  
- Bürgermeister und Rat 5082  
- Einwohner 5083  
- fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082  
- hohenlohische(s) Herrschaft/Amt 5061, 5070, 5079  
- Bruderschaft 5082
- Weilbach** s. Unterweilbach
- Weiler** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Glött, LK Dillingen a.d. Donau) 5140
- Weiltingen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach)  
- Bürger 4664  
- knöringische Herrschaft 4614, 4664, 4721, 4812  
- – Untertanen 4664  
- leonrodische Herrschaft 4753
- Weimarschmieden** (LK Mellrichstadt; jetzt: Gde. Fladungen, LK Rhön-Grabfeld)  
- heldritisches Rittergut 4758–4760  
- heßbergisches Rittergut 4871
- Weinackin** s. Rull, Anna, gen. Weinackin
- Weineigel** s. Müller, Peter, gen. Wineigel
- Weiner**, Wolf; Kromau 4969, 4972
- Weingarten** (LK Ravensburg, Bad. Württ.), Reichsabtei (Benediktiner)  
- Äbte  
- Dominikus I. 5158  
- Gerwig 4501\*
- Weingarten** (bis 1865: Altdorf; LK Ravensburg, Bad.-Württ.)  
- Einwohner 5139
- Weingarten**, Familie von (Stammsitz: Weingarten [Pfalz], LK Germersheim, Rhl.-Pf.)  
- Joachim Philipp († 1625) 4884  
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Freimersheim  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Freimersheim
- Weingartner**, Familie (Ingolstadt)  
- Anna 4772  
- Egid (1592 †) 4772  
- Egid, Dr. iur. 4772  
- Johann 4772
- Weingartsgruth** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Wachenroth, LK Erlangen-Höchstadt)  
- seckendorffischer Amtsverwalter 5106
- Weinheim** (LK Mannheim; jetzt: Rhein-Neckar-Kr., Bad.-Württ.) s. Horneck von Weinheim
- Weinhof** (LK Nürnberg; jetzt: Gde. Altdorf b. Nürnberg, LK Nürnberger Land)  
- hallerische Untertanen 4585\*
- Weinsberg** (LK Heilbronn, Bad.-Württ.) 5155
- Weinsberg**, Familie von, Reichserbkämmerer  
- Anna, geb. von Hohenlohe, verw. von Hohenlohe-Braunec († 1434) 5082  
- Elisabeth geb. († nach 1498) 5082  
- Engelhard († 1417) 5082  
- Katharina geb. († 1538) 5082  
- Konrad († 1366) 5082  
- Konrad († 1396) 5082  
- Konrad († 1448) 5082  
- Philipp d.Ä. († 1506) 5082  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gleichen (LK Öhringen)  
- Leibeigene 5082  
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5082

- Weinstraße** (Flurname bei Trettendorf, LK Fürth; jetzt: Gde. Roßtal, LK Fürth) 4996
- Weisendorf** (LK Höchststadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchststadt)
- seckendorffisches Rittergut 4947, 5105
- Weisingen** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Holzheim, LK Dillingen a.d. Donau)
- langnauerischer Grundbesitz 4992
- Weiskirchen** (LK Offenbach [Main]; jetzt: Gde. Rodgau, LK Offenbach, Hessen)
- hanau-lichtenbergischer Grundbesitz 4619
  - isenburgischer Grundbesitz 4619
- Weiß**, Familie (Augsburg)
- David († 1593) 4562\*
  - Jonas († 1586) 4686\*–4688\*, 4981\*
  - Martin († 1525) 4843\*
- Weiß**, Christoph 5192
- Hans; Leutershausen 5046\*, 5052\*
  - Johann; Neuhaus 5090\*
  - Johann Christoph, Dr. med.; Hanau 4882
- Weißbagk** (abgeg. Ort auf Gelände des Tagebaus Jänschwalde nördlich von Klinge, LK Forst [Lausitz]; jetzt: Gde. Gosda b. Klinge, LK Spree-Neiße, Brdb.)
- mühlensches Rittergut 5116
- Weißbach** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Zeitlofs, LK Bad Kissingen)
- thüngisches Rittergut 4647–4649, 4913, 4914
- Weißbrunn** (LK Kronach)
- redwitzisches Rittergut 4515, 4516, 5010
  - wildensteinisches Rittergut 4943
- Weißenburg** i. Bay. (krfrSt Weißenburg i. Bay.; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen), Reichspflege
- Pflegamtsverwalter 4980
  - Reichspfleger 4552
- Weißenburg** i. Bay. (krfrSt Weißenburg i. Bay.; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen), Reichsstadt 4900
- Bürger 4522, 4706
  - Bürgermeister und Rat 4522, 5002\*
  - Einwohner 4522, 4768, 4980
  - Ratsverwandter 4980
  - Syndikus 5002
- Weißenburg** (Schloß in Weißen, LK Rudolstadt; jetzt: Gde. Uhlstädt, LK Saalfeld-Rudolstadt, Thür.)
- thünaisches Rittergut 4647
- Weißburger**, Matthes; Nürnberg 5017
- Weißhorn** (LK Neu-Ulm), Herrschaft (in fuggerschtem Pfandbesitz [ab 1507]) 4686, 4718, 4764, 4841, 4845, 4970, 5170, 5198, 5206
- Weißhorn** (LK Neu-Ulm)
- Einwohner 4616
- Weißensee** (LK Füssen; jetzt: Gde. Füssen, LK Ostallgäu)
- Einwohner 4694
- Weißensee** (See westlich von Füssen, LK Füssen; jetzt: LK Ostallgäu) 5031
- Weißenstein** (LK Göppingen; jetzt: Gde. Lauterstein, LK Göppingen, Bad.-Württ.)
- rechbergisches Rittergut 4836
- Weißkirchen** (Schloß bei Neuhäusel, slowak.: Nové Zámky; Bez. Neuhäusel/Nové Zámky, Slowak. Republik)
- schlickische Herrschaft 4856, 4857, 4897, 5230
- Weitersroda** (LK Hildburghausen; jetzt: Gde. u. LK Hildburghausen, Thür.)
- heßbergisches Rittergut 4871
- Weitling** s. Weiltigen
- Weitmühl**, Familie von
- Sebastian 5107
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Komotau
- Weitnau** (LK Kempten [Allgäu]; jetzt: LK Oberallgäu)
- Pfarrei St. Pelagius 5211
  - Pfarrer 5211, 5212
- Wel(I)stein** s. Wöllstein
- Welden** (LK Augsburg)
- weldensches Rittergut 4673, 4747, 4969, 4972, 5196
- Welden** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Fuchstal, LK Landsberg a. Lech)
- Mühle 5122
  - Pfarrer 5121
- Welden**, (freiherrliche) Familie von
- Anastasia geb. (1586 †) 4673
  - Anna geb. (1586 †) 4673
  - Cordula, geb. von Hürnheim († 1615) 5186
  - Franz Anton Ferdinand († 1759) 4525\*
  - Hans Ernst († 1582) 4673
  - Heinrich Gottfried († 1761) 4525\*
  - Heinrich Ludwig († 1693) 4525
  - Johann Alexander († 1742) 4525\*
  - Johann Franz († 1702) 4525
  - Johann Ludwig Joseph († 1748) 4525\*
  - Karl († 1567) 4673, 4747\*, 4969, 4972
  - Karl († 1627) 4673\*, 5186
  - Konrad († 1586) 4673\*, 5186
  - Maria, geb. von Hürnheim (1576) 5196
  - Maria Anna geb. (1586) 4673\*

- Michael († 1578) 4673, 4969, 4972
- Michael († 1599) 4673\*
- Philipp Ludwig († 1694) 4525
- Sigmund († 1591) 4673\*
- Susanna geb. (1579/86) 4673\*
- Veronika geb. (1586 †) 4673
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Oppersberg
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Breitenegg; Erolzheim; Hochaltingen; Hürnheim; Laupheim; Welden
- Welkendorf** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth)
  - aufsessischer Grundbesitz 4828
  - fürstbischöflich bambergisches Lehen 4909, 4911
  - heußlein-von-eußenheimischer Grundbesitz 4911
  - neustetterischer Grundbesitz 4909
- Welkendorf** (LK Ebern; jetzt: Gde. Ebern, LK Haßberge)
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 4749
  - schauembergischer Grundbesitz 4749
- Wellenburg** (LK Augsburg; jetzt: krfrSt Augsburg)
  - fuggerisches Amt 4550
- Wellheim** (LK Eichstätt), Herrschaft 4762 (in heideckischem Besitz [1360–1449]) 4762; (in helfensteinischem Besitz [1458–1627]) 4761–4763; (in hirschbergischem Besitz [bis 1305]) 4762
  - Bergwerke 4763, 4767
- Wellheim** (LK Eichstätt)
  - Bürgermeister 4765
  - helfensteinische(r) Pfleger 4762
  - – Untertanen 4765
  - Markt 4762
  - Pfarrei 4766
  - Pfarrer 4765
- Wellmitzheim** s. Willmundsheim
- Welser**, (freiherrliche) Familie von (Augsburg, Nürnberg)
  - Anna Paulina geb. (1527/61) 4970\*
  - Anton Felix († 1613) 4992\*
  - Jakob († 1624) 4683
  - Lukas († 1659) 4546\*
  - Salome geb. (1619/48) 4542\*
  - Ursula, geb. Hatzoldt († 1644) 4683\*
- Wendel** (Wendelin, Wendlein), Hans; Niederalthheim 5184, 5188
- Wendelin** s. Wendel (Wendelin, Wendlein)
- Wendelstein** (LK Schwabach; jetzt: LK Roth) 5024
- Wendlein** s. Wendel (Wendelin, Wendlein)
- Wenkheim** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Werbach, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
  - Einwohner 5102
  - hund-von-wenkheimisches Rittergut 5207, 5209
  - Mühle 5102
  - walhardtisches Rittergut 4601
  - s.a. Hund von Wenkheim
- Wenkheim**, Familie von
  - Wolf Ernst († 1613) 5277\*, 5278\*
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Herrnberchtheim
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Erlabronn; Schwanberg; Unterlaimbach
- Wenzel**, Johann Wilhelm 4777
- Werd** s. Donauwörth
- Werdeck** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Rot am See, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.)
  - brandenburgische(r/s) Kastenamt 5047, 5061
  - – Kastner 5047
- Werdemann**, Familie (Plurs, Nürnberg, Prag)
  - Barbara, geb. Hatzoldt 4683
  - Carl (1592/1618) 4683\*
    - dessen Kinder 4683\*
- Werdenberg**, Grafschaft 5140
- Werdenstein**, Familie von
  - Lorenz Hildebrand († 1570) 4663
  - Veit († 1560) 4560, 4663
  - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Ebersbach (LK Marktoberdorf)
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Ebersbach (LK Marktoberdorf)
- Werenwag** (LK Stockach; jetzt: Gde. Beuron, LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)
  - laubenbergische Herrschaft 5033
- Wergant**, Familie (München)
  - Anna, geb. Heytzinger 4921
  - Hans 4921
- Wermprechtshausen** s. Wermutshausen
- Wermutshausen** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
  - fürstbischöflich würzburgisches Lehen 5082
  - rosenbergisches Dorf 5082
- Wernarz** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Bad Brückenau, LK Bad Kissingen)
  - Einwohner 4883
- Wernberg** (LK Nabburg; jetzt: Gde. Wernberg-Köblitz, LK Schwandorf)
  - notthafftische Herrschaft 4671
  - s.a. Notthafft von Wernberg
- Werner**, Familie (Ochsenfurt)
  - Hans 4701\*

- Regina, geb. Reuß 4701\*
- Werner**, Franz Albert, Dr. iur.; Wetzlar 4654\*, 4657\*, 4906\*
- Johann Volkmar; Schweinfurt († 1781) 4813\*
- Margarethe geb.; Engelhardshausen 4636
- s.a. Wörner (Werner)
- Wernher**, Hans, gen. Scheffhans; Baumgarten 5140
- Wernstein** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. Mainleus, LK Kulmbach)
- künßbergisches Rittergut 4760
- Wertach** (LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu)
- Pfarrei
- Bauernschaft 5026\*
- Gericht 5026\*
- Hauptmann 5026\*
- Vierer 5026\*
- Wertheim**, Grafschaft 5102, 5103
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Breuberg; Wertheim
- Grafen
- Albrecht († 1466) 4801
- Eberhard I. († 1373) 4576
- Johann I. († 1407) 4801
- Johann II. († 1444) 5102
- Johann III. (1497 †) 4575, 4576
- Michael I. († 1440) 5082
- s.a. Löwenstein, (gräfliche/fürstliche) Familie von
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Breuberg
- Lehen s. Dachsbach
- Regierungen s. Kleinheubach; Wertheim
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 5103
- s.a. Seckmauern
- Wertheim** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- löwenstein-wertheimischer Amtmann 4589
- löwenstein-wertheimische Regierung 4527\*
- Wertheimer**, Samson Isaak; Jude; Heidingsfeld 4556\*
- Werther**, Familie (Albertshofen)
- Johann Valentin 4518
- Maria Barbara geb. 4518
- West**, Wolf (1529/37); Nürnberg 5174\*
- Westerer**, Hans; Illenschwang 4995
- Westermayr**, Catharina; Landshut 4697
- Westernach**, (freiherrliche) Familie von
- Erhard († 1608) 4529\*
- Eustachius (1495/1519) 4955, 5166\*
- Dorothea, geb. von Mistelbach (1508/12) 5166
- Hans (1460/87) 5166
- dessen uneheliche Tochter s. Westernacher, Agnes
- Hans Christoph (1592/1641) 4744
- Johann Eustachius, OTeut († 1627) 4812
- Peter (1510 †) 5166
- Rüdiger (1502 †) 4955, 4959\*, 5166
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Dürrlauingen; Landstrost; Laufenbürg; Trugenhofen
- Westernacher**, Agnes; Dürrlauingen 5166\*
- Westerstetten**, Familie von
- Dorothea geb. 5131
- Hans 4503\*
- Wolf 4715
- Wolf Rudolf 4715
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Drackenstein
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Zöschingen
- Westfriesland**, niederländische Provinz 5060, 5061
- Westheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Illesheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Einwohner 5201
- Westphalen**, (freiherrliche) Familie von
- Anna Catharina Magdalena geb. (1697 †) 5254
- Moritz, OSB († 1721) 5103
- Wettenhausen** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Kammeltal, LK Günzburg), Augustinerchorherrenstift (Reichsstift) 5140
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener 4605
- s.a. Wattenweiler
- Dechant 4605\*
- Konvent 4605\*
- Pröpste
- Georg 4605\*
- Hieronymus 4605\*
- Wettenhausen** (LK Günzburg; jetzt: Gde. Kammeltal, LK Günzburg) 4605
- Wettmann**, Johann (1505 †); Nürnberg 5016
- Wettringen** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Stadtlauringen, LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgische(s) Zent(gericht) 5279
- Zentgraf/-verweser 5279\*
- Zentschöffen 5279\*
- Wettringen** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5074
- Wetzel**, Georg; Neustädtes 4511\*

- Wetzhausen** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Stadtlauringen, LK Schweinfurt)
- truchseß-von-wetzhausische(r/s) Rittergut 4740
  - – Vogt 4739, 4740
  - s.a. Truchseß von Wetzhausen
- Wetzlar** (LK Wetzlar; jetzt: Lahn-Dill-Kr., Hessen), Reichsstadt
- Bürgermeister und Rat 5253
  - Einwohner 4713, 4714, 4771, 4837–4839
- Weyer**, Hans; Nürnberg 4748
- Weyhern** (LK Fürstenfeldbruck; jetzt: Gde. Egenhofen, LK Fürstenfeldbruck)
- neuburgerische Hofmark 4772
- Weyhers** (LK Fulda; jetzt: Gde. Ebersburg, LK Fulda, Hessen)
- ebersbergische(r/s) Amt 4906
  - – Rittergut 4906
  - – Vogt 4888\*
  - Einwohner 4906
  - fuldisch-ebersbergisches Gemeinschaftsamt 4888\*
  - fuldischer Amtmann 4906
  - – Vogt 4888\*
  - s.a. Ebersberg gen. von Weyhers (und Leyen)
- Weyler**, Hermann; Eckershof 5021\*
- Weymersbühel** s. Großer Weymersbühel; Kleiner Weymersbühel
- Weynmann**, Hans; Regensburg 4965\*
- Wibel**, Maria Margarethe geb.; Ansbach, Schwäbisch Hall 5146\*
- Widemann**, Georg Eberhard; Hanau 4882
- Widenmann**, Konrad; Waalhaupten 5121
- Martin; Baumgarten 5141
  - Sebastian; Ulm 4982\*
- Widmann**, Andreas; Freinhausen 4772
- Widmarcker**, Familie (Donauwörth)
- Leonhard (1553 †) 4983
  - Maria, geb. Brügel 4983\*
- Wiebelsbach** (LK Erbach; jetzt: Gde. Lützelbach, Odenwaldkr., Hessen)
- Einwohner 5137
- Wiedersperg(er)**, (freiherrliche) Familie von
- Maria Ludmilla Franziska geb. 4553
- Wiedmann**, Daniel Anton; Ansbach 5019
- Wi(e)gum**, Familie (Erlsdorf)
- Margarethe, geb. Herbst 4822
  - Valentin 4822
- Wieland**, Barbara geb. († 1597); Augsburg 4689
- Wielandshöfe** (LK Eichstätt; jetzt: Gde. Wellheim, LK Eichstätt)
- helfensteinischer Grundbesitz 4766
- Wien**, Bistum
- Bischöfe
  - Georg (von) Slatkonja 4685
- Wien** (Wien, Österreich)
- Einwohner 4697, 4809, 5200
- Wiesebach** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Wiesentfels** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Hollfeld, LK Bayreuth) 4909
- Wiesentheid** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Kitzingen), Grafschaft (in schönbornischem Besitz [ab 1704]) 4883
- schönbornische(r) Amtmann 4724
  - – Regierung 4826\*
- Wiesentheid** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Kitzingen)
- fuchs-von-dornheimisches Rittergut 4728, 4873
- Wiesmühle** (abgeg. Mühle bei Leeder, LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Fuchstal, LK Landsberg a. Lech)
- Müller 5122\*
- Wilck**, Familie
- Johann Simon 4699\*
  - Lucia, geb. von Schwab, verw. Hartleite († 1715) 4699
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Bislohe
- Wild**, Familie (Neuensorg)
- Hans (1600 †) 4827
  - Hans d.Ä. (1600) 4827\*
  - Hans d.J. (1600) 4827\*
  - Hans d.M. (1600) 4827\*
  - Margarethe geb. 4827\*
  - Margarethe, geb. Hermann 4827
- Wild**, Albrecht; Taubertzell 4833
- Johann; Unterpleichfeld 4935
- Wildenberg** (LK Kronach; jetzt: Gde. Weißenbrunn, LK Kronach)
- marschall-von-ebnathisches Rittergut 5132
- Wildenberg**, Familie (Rieneck)
- Elisabeth verw., verw. Hoffmann 5007\*, 5008
  - Johann Oswald 5007, 5008
- Wildenburg** (Ruine nordöstlich von Friesenhagen, LK Altenkirchen [Westerwald], Rhl.-Pf.)
- hatzfeldische Herrschaft 4679–4681

- Wildenholz** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schnelldorf, LK Ansbach)  
- Pfarrei 5080
- Wildenroth** (LK Lichtenfels; jetzt: Gde. Burgkunststadt, LK Lichtenfels) 5266  
- redwitzisches Rittergut 4891, 5010
- Wildenstein** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg)  
- erbachische(r/s) Amt 4960, 5023  
- – Amtmann 4960, 4961  
- s.a. Eschau
- Wildenstein** (LK Stadtsteinach; jetzt: Gde. Presseck, LK Kulmbach)  
- wildensteinisches Rittergut 5014, 5015
- Wildenstein** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Fichtenau, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 4962
- Wildenstein** (Burg Wildenstein, Gde. Leiberdingen, LK Stockach; jetzt: LK Sigmaringen, Bad.-Württ.)  
- zimmernsche Herrschaft 4501
- Wildenstein**, Familie von (Stammsitz: Wildenstein, LK Riedenburg; jetzt: Gde. Dietfurt a.d. Altmühl, LK Neumarkt i.d. OPf.)  
- Agnes geb. 4673\*  
- Albrecht († 1532) 5195  
- Anastasia, geb. von Welden (1586 †) 4673  
- Friedrich Karl († 1583) 4673  
- Georg Thomas († 1578) 5195\*, 5196\*  
- Margarethe geb. 4673  
- Susanna geb. 4673\*  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Breitenegg
- Wildenstein**, (freiherrliche) Familie von (Stammsitz: Wildenstein, LK Stadtsteinach; jetzt: Gde. Presseck, LK Kulmbach)  
- Ernst (1626) 4943\*  
- Hans Adam (1616 †) 5014\*, 5015\*  
- Jobst Gabriel (1631/43) 4911  
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Presseck; Schlopp; Weißenbrunn; Wildenstein (LK Stadtsteinach)
- Wildentierbach** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)  
- finsterlohrische Leibeigene 5082  
- hohenlohische Leibeigene 5082
- Wilhelm**, Hans; Gutenberg 4994
- Wilhermsdorf** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: LK Fürth)  
- hohenlohische Herrschaft 5036, 5112  
- Pfarrei 5036  
- Filiale s. Neidhardswinden
- schutzbarisches Rittergut 4644–4646, 4650, 4651, 4728
- Willanzheim** (LK Kitzingen)  
- Einwohner 4902
- Willenberger**, Familie  
- Hans 4735  
- Leonhard 4735
- Willing**, Johann; Ansbach 5079
- Willmersbach** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Gerhardshofen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4860
- Willmundsheim** (Gerichtsbezirk um Alzenau i. UFr., LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg, umfassend Hemsbach, LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Mömbris, LK Aschaffenburg, Kälberau, Michelbach und Wasserlos, alle LK Alzenau i. UFr.; jetzt: Gde. Alzenau i. UFr., LK Aschaffenburg), Freigericht (in gemeinschaftlichem kurfürstlich mainzischem und hanau-münzenbergischem Besitz [bis 1736]) 4623, 4627, 4882, 4883; (in gemeinschaftlichem kurfürstlich mainzischem und hessen-kasselischem Besitz [1736–1740]) 4882  
- hanau-münzenbergischer Amtmann 4645  
- hessen-kasselische Untertanen 4882  
- kurfürstlich mainzische(r) Amtmann 4645  
- – Untertanen 4882  
- Pfarreien 4882
- Willner**, Familie (Hermersdorf)  
- Hans Veit 5106  
- Hans 5106
- Wimpfen** s. Bad Wimpfen
- Winckelmann**, Moritz, Dr. iur.; Speyer 4574\*
- Winckler**, Familie (Hollfeld)  
- Anna verw. 4909  
- Hans Georg (1688 †) 4909
- Windhausen** (LK Dillingen a.d. Donau; jetzt: Gde. Aislingen, LK Dillingen a.d. Donau) 5140  
- hirnkofigischer Untertan 4939
- Windheim** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Wartmannsroth, LK Bad Kissingen)  
- thüngisches Rittergut 4647, 5007
- Windisch**, Familie (Kinding)  
- Barbara 4919\*  
- Leonhard 4919
- Windischeschenbach** (LK Neustadt a.d. Waldnaab)  
- boslarische Hofmark 4734  
- rabensteinische Hofmark 4589  
- zweifelische Hofmark 4734

- Windsbach** (LK Ansbach)  
 - brandenburgischer Wildmeister 4860\*  
 - zedtwitzischer Adelssitz 4879
- Windsheim** s. Bad Windsheim
- Winhausen** (LK Hofheim i. Ufr.; jetzt: Gde. Maroldsweisach, LK Haßberge) 5267
- Winheim**, Familie (Stadtsteinach)  
 - Dorothea verw., geb. Pfaff (1608 †) 4755  
 - Sebastian (1608 †) 4755
- Winkenthal**, Familie von  
 - Albrecht (1526) 5182  
 - Juliane, verw. von Heiningen (1526) 5182  
 - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Utzwingen
- Winklarn** (LK Oberviechtach; jetzt: LK Schwandorf)  
 - franckensche Hofmark 4573
- Winter**, Familie (Oberschwarzach)  
 - Dietrich (1566 †) 4780  
 - Margaretha verw., geb. Mumbach 4780\*
- Winter**, Caspar; Nürnberg 5109\*  
 - Georg; Nürnberg 4988  
 - Georg Christoph; Nürnberg 5020  
 - Hans; Augsburg 4907\*  
 - Johann; Neustadt 4927  
 - Johann; Würzburg 5224
- Winterbach** (LK Günzburg)  
 - hirnkofigischer Rittersitz 4939, 4941
- Winterhausen** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg) 4790  
 - Dorfgericht (Schultheiß und Schöffen) 4790\*  
 - limpurgischer Untertan 4790
- Wintersbach** (LK Aschaffenburg; jetzt: Gde. Dammbach, LK Aschaffenburg) 4960  
 - kurfürstlich mainzischer Amtmann 4960  
 - – Oberschultheiß 4960
- Winzer**, Veit; Regensburg 4726
- Wipfeld** (LK Schweinfurt) 4724  
 - Bürgermeister und Vorsteher 4724\*  
 - heidenfeldischer Zehnt 4724
- Wirmsthal** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Euerdorf, LK Bad Kissingen)  
 - Schultheiß 5169
- Wirsberg**, Familie von  
 - Agnes (1585/94) 5060  
 - Christoph Ernst († 1644) 4943\*  
 - Georg Friedrich († 1592) 5060  
 - Wolf Ernst († 1585) 4878\*, 5060  
 - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Eggensee  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Gottsfeld; Lanzendorf; Rauschenberg  
 - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Eggensee
- Wirsing**, Joachim; Weigenheim 4923\*
- Wirt**, Familie (Altdorf)  
 - Barbara geb. 4633  
 - Elsbeth 4633  
 - Hans 4633  
 - Margarethe geb. 4633  
 - Stephan 4633
- Wisell** (slowenisch: Bizejsko; Slowenien), gurkische Herrschaft (in thurnischem Besitz) 5218
- Wittenweiler** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Blaufelden, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061
- Wittich**, Anna († 1528); Höchstadt 4942\*
- Wittingau** (tschech.: Třeboň; Bez. Neuhaus/Jindřichův Hradec, Tschech. Republik)  
 - schwarzenbergische Herrschaft 5261
- Wittum** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach)  
 - hohenlohischer Untertan 5072
- Wöhrd** (krfrSt Nürnberg), Vorstadt der Reichsstadt Nürnberg  
 - hallerischer Grundbesitz 4600
- Wölcker**, Familie (Nürnberg)  
 - Christoph Karl, Dr. († 1680) 4814\*
- Wöllstein** (LK Aalen; jetzt: Gde. Abtsgmünd, Ostalbkr., Bad.-Württ.)  
 - hürnheimisches Rittergut 5188, 5189, 5191–5194, 5196
- Woellwarth**, (freiherrliche) Familie von  
 - Alexander Maximilian († 1718) 4524\*  
 - Anna, geb. von Hürnheim (1576) 5196  
 - Friedrich († 1622) 4911  
 - Magdalena, geb. von Eyb (1593/1663) 4911\*  
 - Sebastian († 1576) 5196  
 - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Essingen; Hohenroden
- Wörishofen** s. Bad Wörishofen
- Wörner**, Johann; Straßburg 4721\*
- Wörner** (Werner), Michael; Altheim 4650
- Wörnitz** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach) 5072
- Wohlmannshausen** s. Volkertshaus
- Wohlmuthausen** (LK Meiningen; jetzt: LK Schmalkalden-Meiningen, Thür.)  
 - fuldishes Lehen 5271
- Wohnbach** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Schillingsfürst, LK Ansbach)  
 - Mühlen  
 - Obermühle 5079  
 - Untermühle 5079  
 - rothenburgische Vogteiuntertanen 5079



- Zehnt des Kollegiatstifts St. Gumbert zu Ansbach 5043
- Wolf**, Erasmus, M. († 1553); Ingolstadt 4707
- Wolf** s.a. Samuel Wolf
- Wolf Brüll**; Jude; Bamberg 4777\*
- Wolf Samuel**; Jude; Obereuerheim 4905
- Wolf von Karsbach**, Familie
  - Hans Melchior (1602/06) 4645\*
- Wolf von Wolfsthal**, Familie
  - Maximilian († 1558) 4552\*
- Wolfardt**, Familie (Memmingen)
  - Anna, geb. Honold 5118
  - Hans 5118
- Wolfart**, Felizitas geb.; Lindau 5176, 5177\*
  - Judith; Weißenburg 4522\*
- Wolferstadt** (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries)
  - Einwohner 5185\*
- Wolff**, Erhard; Schmeilsdorf 4755\*, 4756\*
- Wolff (gen.) Metternich zur Gracht**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
  - Johann Adolf 5271\*
- Wolffersdorff**, Familie von
  - Gottfried († 1675) 5013
  - Johann Christoph († 1707) 5013\*
  - Susanna Barbara verw., geb. Hoffmann von Münchshofen (1671/86) 5013\*
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Unterweilersbach
- Wolffsheimer**, Moyses, Dr. med., Jude; Heidingfeld 4724
- Wolfsau** (Gegend um das Jagdschloß Wolfsau, LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Diebach, LK Ansbach) 5077
- Wolfsfelden** (abgeg. Einöde südwestlich von Kalchreuth, LK Erlangen; jetzt: LK Erlangen-Höchstadt)
  - blombergisches Gut 5110
- Wolfskeel (von Reichenberg und Rottenbauer)**, (freiherrliche) Familie
  - Christian Franz (1835 †) 4518\*
  - Eleonore Catharina geb. († 1795) 4891\*
  - Eva Eleonora, geb. Pernauer von Perney (1714/32) 4838\*
  - Georg Sigmund (1639 †) 5273
  - Hans († 1587) 4728\*
  - Jakob († 1591) 4728\*
  - Johann Adam (1714/55) 4838\*
  - Johann Carl Albrecht (1798 †) 4518\*
  - Johann Erhard († 1659) 4786\*
  - Johann Gottfried Ignaz († 1779) 4556
  - Johann Philipp († 1773) 4891
- Johanna Sidonia Maria Franziska Charlotte, geb. Freiin von Hettersdorf († 1761) 4891\*
- Philipp († 1553) 4728
- Philipp Friedrich (1786) 4518\*
- Weiprecht (1510/40) 4728
- Wilhelmina Polyxena Antoinetta Josepha geb. (1734/77) 4891\*
- Wolf Bartholomäus (1606 †) 4728
- Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Uettingen
- Bewaffnete 4728
- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Reichenberg; Rottenbauer; Uettingen
- Wolfskehlen**, Familie von
  - Maria Clara geb. 5030
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Vetzberg
- Wolfskreut** (LK Crailsheim; jetzt: Gde. Schrozberg, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5047
- Wolfsmünster** (LK Gemünden a. Main; jetzt: Gde. Gräfendorf, LK Main-Spessart)
  - thüningisches Rittergut 5008
- Wolfstein**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
  - Adam († 1547) 5156\*
  - Albrecht († 1531) 5156
  - Bernhard († 1561) 5005\*
  - Gottfried († 1556) 5168
  - Johann († 1558) 5156\*
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Sickershausen
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Pyrbäum; Sulzbürg
- Wolfsthal** (abgeg. Burg bei Schwäbisch Gmünd, LK Schwäbisch Gmünd; jetzt: Ostalbkr., Bad.-Württ.) s. Wolf von Wolfsthal
- Wolgershusen** s. Wolkshausen
- Wolkenstein**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
  - Karl, OTeut († 1626) 4781
- Wolkersfelden** (LK Mergentheim; jetzt: Gde. Niederstetten, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.) 5082
- Wolkshausen** (LK Ochsenfurt; jetzt: Gde. Gaukönigshofen, LK Würzburg) 5082
  - Einwohner 4701
- Wollmershausen**, Familie von
  - Anna Catharina, geb. Freiin von Degenfeld († 1712) 4524
  - Christoph Albrecht († 1708) 4524
  - Hans (1426) 5081
  - Juliana Sidonia geb. († 1744) 4524\*
  - Louisa Isabella geb. († 1708) 4524
  - Osanna, geb. von Neuhausen († 1606) 4673\*

- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Bartholomä
- Wollmitzheim** s. Willmundsheim
- Wolmannshausen** s. Volkertshaus
- Wonfurt** (LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)
  - fuchs-von-schweinhauptisches Rittergut 4759
  - seckendorffischer Amtmann 4905
- Woringen** (LK Memmingen; jetzt: LK Unterallgäu)
  - fürststiftisch kemptischer Grundbesitz 4678
  - Zehnt 4678
- Worms**, Hochstift
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Hemsbach
  - Domkapitel
    - Domherren 5238
- Worms** (krfrSt Worms, Rhl.-Pf.), Reichsstadt 5097
  - Bürger 4601, 4886, 4887, 5276
  - Bürgermeister und Rat 5276
  - Einwohner 4769, 5153
- Wülfershausen** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Wasserlosen, LK Schweinfurt)
  - Schultheiß 5169
- Wülzburg** (krfrSt Weißenburg i. Bay.; jetzt: Gde. Weißenburg i. Bay., LK Weißenburg-Gunzenhausen), Benediktinerkloster (1523 Kollegiatstift, 1537 aufgehoben)
  - brandenburgische(r) Kastner 4666
  - – Zehntscheuer 4667
  - Festung 4667
- Wunderlein**, Johann; Marktbreit 4665
- Wünsch**, Christoph Friedrich; Nördlingen
- Würfel**, Elisabeth, verw. Schober(t); Nürnberg 4986\*
- Württemberg**, Herzogtum
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Ebersbach (LK Göppingen); Horburg; Reichenweier; Schorndorf (LK Waiblingen)
  - Herzöge
    - Ludwig († 1593) 5050, 5051, 5054, 5062, 5085
  - Landhofmeister 5251
  - Obristen 4745, 4914
  - Räte 4721, 5251
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Stuttgart
- Würzburg**, Bistum/Hochstift (Territorium) 4917
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Arnstein; Aschach; Aura (LK Hammelburg); Bad Kissingen; Bad Neustadt; Bischofsheim (LK Bad Neustadt); Dettelbach; Ebern; Eichelsdorf; Fladungen; Franken (Herzogtum); Frauenroth; Gerolzhofen; Haßfurt; Heidingsfeld; Hofheim; Homburg (LK Karlstadt); Iphofen; Karlstadt; Kitzingen; Klingenberg (LK Schweinfurt); Königshofen (LK Königshofen); Lauda; Mainberg; Meiningen; Mellrichstadt; Münnerstadt; Prosselsheim; Reichelsburg; Remlingen; Röttingen; Rottenstein; Schwanberg; Schwanfeld; Stadtlauringen; Stadtschwarzach; Tiefenthal (LK Marktheidenfeld); Trimberg; Unterzell; Veitshöchheim; Wallburg; Wettringen; Würzburg
    - Bischöfe 4801
      - Adam Friedrich 4935, 5148\*, 5212
      - Albrecht II. 5082
      - Anselm Franz 4915, 5211
      - Berthold II. 5082
      - Christoph Franz 4915, 5211
      - Franz 5082
      - Friedrich 4728, 4730, 5081, 5082, 5160\*
      - Friedrich Karl 5211
      - Friedrich Ludwig 5069\*
      - Gerhard 4801, 5082
      - Gottfried IV. 4875, 4889, 5227, 5282
      - Hermann I. 4801
      - Johann Gottfried I. 4682\*
      - Johann Gottfried II. 4935
      - Johann I. 4801, 5082
      - Johann II. 4801, 5082, 5257, 5282
      - Johann III. 4801, 5082
      - Johann Philipp I. 4730, 4912, 5102, 5106, 5211, 5212, 5255
      - Johann Philipp II. 5103\*
      - Julius 4534, 4650\*, 4651\*, 4681\*, 4730, 4733, 4803\*–4805\*, 4898\*, 4899\*, 5011, 5081\*–5083\*, 5227\*, 5279\*–5282\*
      - Konrad II. 4548\*, 4576, 4749, 4791\*, 4799, 4801, 5082, 5155, 5258
      - Konrad III. 4801\*, 5082
      - Lorenz 4727, 4800\*, 4886\*, 4935, 5082, 5114\*, 5213, 5276
      - Melchior 4606\*, 4727, 4793\*, 4802\*, 5082, 5136
      - Otto II. 4801, 5082
      - Philipp Adolf 4733\*, 4812\*
      - Rudolf II. 4749, 4801, 5009, 5062, 5081, 5082
    - Domkapitel 4801, 4902\*, 4911, 5082, 5222, 5226\*
      - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Eibelsstadt
      - Domdechant 4728, 4801, 5237
      - Domherren 4548, 4556, 4681, 4728, 4774, 4796, 4801, 4891, 4892, 4909, 4912,

- 4914, 4915, 5008, 5081, 5082, 5148, 5209, 5222
- Dompropst 4801, 4891, 5274, 5275
- Kanoniker 4556
- Kantor 5081
- Obleschreiber 4774
- Erbmarschallamt 4801, 4805
- Fiskal 5114
- Geheime Räte 4638, 4891, 4912–4914, 4960, 5106, 5148, 5237, 5245
- Geistlicher Räte 5237
- Generäle 5245
- Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Balbach; Baltingshausen; Ebertshausen; Gaukönigshofen; Heidenfeld; Heilbronn [Reichsstadt]; Nüdlingen; Poppenlauer; Sondheim; Stadtlauringen; Stetten; Tauberrettersheim; Urspringen (LK Mellrichstadt)
- Hauptleute 4914, 5238
- Hoffaktoren 4654
- Hofkavaliere 5222
- Hofmarschall 5245
- Hofmeister 4889
- Hofräte 4530, 4912, 5258
- Jägerlehen 5261
- Kämmerer 4912
- Kammerherren 4530
- Kammerjunker 4914
- Kammerräte 5011
- Landkapitel s. Buchen
- Lehen s. Aub; Aura (LK Gemünden); Baldersheim; Bartenstein; Bieberehren; Brünn (LK Ebern); Burgerroth; Ebertsbronn; Edeltingen; Gaukönigshofen; Gunzendorf; Haltenbergstetten; Haselbrunn; Heidingsfeld; Henneberg; Klingen; Laudenbach (LK Mergentheim); Lisberg; Lonnerstadt; Meiningen; Mittelsinn; Möckmühl; Neubronn; Oberköst; Oberndorf (LK Mergentheim); Reichelsburg; Rinderfeld; Rosenberg; Schillingsfürst; Schüpf; Speckfeld (Herrschaft); Stalldorf; Steckelberg; Streichental; Tauberrettersheim; Untermanndorf; Vachdorf; Waldmannshofen; Walldorf; Waltrams; Weikersheim; Welkendorf (LK Ebern); Wermutshausen
- Konsistorialräte 5125
- Oberforstmeister 4912, 4915
- Oberhofmarschall 4638
- Obristen 4891, 4912, 5274
- Oberstes Jägeramt 5261
- Offizial 4681\*, 5081
- Räte 4856, 4869, 4873, 4875–4877, 4879, 4880, 4914, 5138, 5248, 5234, 5264, 5273, 5276
- Regierung s. Würzburg
- Regimentsquartiermeister 4912
- Reichslehen 5227
- Rittmeister 4912, 5008, 5170
- Untertanen/Lehen-/Zinsleute 4778, 5102 s.a. Ebern; Holzkirchen; Obertaschendorf; Reichelsburg [Amt]; Trimberg [Amt]
- Zölle s. Gollhofen; Gülchsheim
- Würzburg** (krfrSt Würzburg) 4801
- bischöflich würzburgisches geistliches Gericht 4801
- Bürger 4606, 4615, 4682, 4774, 4780, 4787, 4953, 5009, 5011, 5136, 5151, 5155, 5160, 5209, 5222
- Bürgermeister und Rat 4935, 5222
- Einwohner 4556, 4774, 4778, 4798, 4813, 4873, 4912, 5000, 5011, 5125, 5224
- fürstbischöflich würzburgische(r/s) Hof- und Kanzleigericht 4727, 5234\*
  - Prokuratoren 5160
- Hofkammer 5222
- Präsident 5222
- Hofrat
  - Präsident 4960
- Hofschultheiß 4780
- Kanzlei 5136, 5211, 5212
  - Kanzleischreiber 4780
- Landphysikus 5125
- Lehenhof 5069\*, 5148\*, 5212, 5237, 5238
- Oberkommissar 5086
- Oberschultheiß 4856, 4869, 4873, 4875–4877, 4879, 4886, 4913, 4914, 5209, 5234
- Regierung (Kanzler und Räte) 4724, 4729, 4736\*, 4917, 5086\*, 5103\*, 5069, 5211
- Ritterlehengericht 4727
- Stadtsteueramt 4556
- Statthaltereie 5222
- Vizedom 5148
- Zollstation 4676
- Gebäude
  - Hatzfelder Hof 5069
- Hofapotheker 4556
- Hofschmied 5222\*
- imhofischer Verwalter 5103
- Klöster und Stifte
  - Engelgarten (Kartause) 4935
    - Prioren
      - Gerhard Agricola 4935
  - Himmelsforten (Zisterzienserinnenkloster) 5039

- Äbtissinen
    - Amalia 4935
    - Maria Augustina 4934\*
    - Maria Innocentia († 1766) 4935
    - Veronika († 1581) 4933\*
  - Konvent 4934\*, 4935\*
  - Priorinnen 4934\*, 4935\*
  - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Unterpleichfeld
  - St. Burkard (Ritterstift, bis 1464 Benediktinerkloster) 4801
    - Chorherren/Kapitulare 4870
    - Dechant 4729\*, 4730\*
    - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Heidingsfeld
    - Kapitel 4729\*, 4730\*
    - Propst 4729\*, 4730\*
    - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Poppenlauer
    - Vikar 5151
  - St. Jakob (Schottenkloster) 4801
    - Lehen s. Würzburg
  - St. Johann im Haug (Kollegiatstift) 4801
    - Dechant 5082, 5151\*
    - Kapitel 5082, 5151\*
    - Lehen s. Würzburg
    - Pröpste
      - Heinrich von Hohenlohe 5082
      - Manegold 5082
      - Propsteivogt 4701
  - St. Johann zu Neumünster (Kollegiatstift)
    - Chorherren/Kanoniker 4796, 4887
    - Unterpropst 4796
    - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Schwanfeld
  - St. Stephan (Benediktinerabtei) 4801
    - Äbte
      - Georg († 1496) 5009
      - Konrad III. († 1519) 5009
      - Michael I. († 1548) 5009\*
      - Michael II. († 1581) 4803\*
      - Petrus († 1525) 5009
    - Grund-/Zins-/Zehntbesitz s. Dettelbach
    - Konvent 5009\*
    - Prior 5009\*
    - Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Dettelbach
    - Schottenkloster s. St. Jakob
    - Ursulinenkloster 4556\*
  - Lehen/Gartenlehen des Kollegiatstifts St. Johann im Haug zu Würzburg 5151
  - des Schottenklosters St. Jakob zu Würzburg 5151
  - Mühlen
    - Kanalmühle 5125
    - Spitalmühle 5125
  - Oberer Rat
    - Sekretär 5222
  - Postamt 4682\*
  - Postmeister 4682
  - Ratsverwandte 4774, 4787
  - Spitäl
    - Bürgerspital 4935
    - Juliusspital
      - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Berg-rheinfeld
      - Spitalkeller 4813
  - Stadtchirurg 5125
  - Stadtgericht 5011
  - Schöffen 5160
  - Straßen
    - Gasse zum Hucken 5151
  - Universität
    - Theologiestudent 5086
  - Viertelmeister 4774
  - Wassergeschworene 5125
  - Zuchthaus 5116
  - Zünfte
    - Schmiedehandwerk
      - Zunftgenossen 5222\*
      - Zunftmeister 5222\*
- Wüst, Hans; Gattersdorf 4681**
- Wüstensachsen** (LK Fulda; jetzt: Gde. Ehrenberg [Rhön], LK Fulda, Hessen)
- thüningisches Rittergut 4511
- Wulkersdorf** (LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Emskirchen, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim) 4860, 4865
- Wunderburg** (LK Erlangen; jetzt: Gde. Marloffstein, LK Erlangen-Höchstadt)
- streitbergisches Rittergut 4545
- Wunderlich, Georg; Lindau 5139**
- Wurm, Georg; Nürnberg 4986\***
- Wurmser (von Vendenheim), Familie**
- Jakob 4678
- Wurst, Oswald; Bamberg (?) 4568**
- Wurster von Creutzberg, Familie**
- Georg Erasmus († 1793) 5106
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Rauschenberg; Warmersdorf
- Wyßnet, Kunz; Billingshausen 4844\***
- Y**
- Ybesse s. Ippesheim**

## Z

**Zagelbach** s. Unterweiler

**Zagelbacher Birkach** (Zagelbach, heute Unterweiler, LK Crailsheim; jetzt: Gde. Gerabronn, LK Schwäbisch Hall, Bad.-Württ.) 5061

**Zagging** (abgeg. Schloß bei Hain, Gde.

Obritzberg-Rust, BH St. Pölten, Nööst., Österreich)

- jörgerische Herrschaft 4815

**Zahlbach** (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Burkardroth, LK Bad Kissingen)

- bibraischer Grundbesitz 4915

- Einwohner 4915

- Gemeinde 4915\*

- Geschworene 4915\*

- heußlein-von-eußenheimischer Grundbesitz 4915

- Schultheiß 4915\*

- Zehnt 4915

**Zandtner**, Johann, Notar 4642

**Zang** s. Z(w)ang

**Zapf**, Familie (Nürnberg)

- Balthasar (1606 †) 4792

- dessen Kinder 4792\*

- deren Vormünder 4792\*

- Ursula verw. 4792\*

**Zapf**, Erhard; Schweinfurt 4754

**Zapfendorf** (LK Staffelstein; jetzt: LK Bamberg)

- Einwohner 4896

**Zedtwitz**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von

- Anna Maria geb. 5013

- Christoph (1547) 4879, 5209

- Elisabeth verw. 4879

- Georg Andreas (1587 †) 4879\*

- Hans Arnold (1587 †) 4879\*

- Hans Georg († 1551) 4879, 5209

- Georg (1568 †) 4684

- Katharina verw., geb. von Haubitz 4684\*

- Walburg, geb. von Uissigheim (1547 †) 5209

- Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s.

Schnodsenbach; Windsbach

**Zegendorfer**, Christoph; Bamberg 4569

**Zehender**, Friedrich; Memmingen 4570, 4685

- Peter; Schillingsfürst 5059

**Zehla**, Hans; Dachsbach 4593\*

**Zeilitzheim** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Kollitzheim, LK Schweinfurt) 4826

- Einwohner 4826

- schönbornischer Amtmann 4826

- Schultheiß 4826

- Siebener 4826

**Zeisenbronn** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)

- Einwohner 4875

**Zeitler**, Hans; Winterhausen 4790

**Zeitlofs** (LK Brückenau; jetzt: LK Bad Kissingen)

- thüingische(s) Rittergut 4644–4646, 4648, 4649, 4913, 4914

- – Untertanen 4961

**Zell** s. Obernzell

**Zella** (auch: Zella St. Blasii; Gde. Zella-Mehlis, LK Suhl; jetzt: LK Schmalkalden-Meinungen, Thür.)

- sachsen-gothaischer Amtmann des Amtes Schwarzwald 4778

**Zella St. Blasii** s. Zella (LK Suhl)

**Zeller**, Familie (Rothenburg)

- Christoph Adam, Lic. iur. 4808

- Sibylla Katharina 4808

**Zeller**, Familie (Wasserburg)

- Barbara 5167\*

- Hans (1522 †) 5167

**Zeller**, Christoph; Passau 4697

- Johann Thomas, Dr. iur.; Augsburg 4945

- Karl; Scheinfeld (?) 4514

- dessen Ehefrau 4514

**Zellhausen** (LK Offenbach [Main]; jetzt: Gde. Mainhausen, LK Offenbach, Hessen)

- hanauischer Grundbesitz 4619

**Zellingen** (LK Karlstadt; jetzt: LK Main-Spessart)

- Einwohner 4514

- s.a. Haberkorn (von Zellingen)

**Zellingen** am Main s. Zellingen (LK Karlstadt)

**Zellmaier**, Familie (Augsburg)

- Justina 5094

- Laux 5094

**Zellrüglingen** (LK Ansbach; jetzt: Gde. Weihenzell, LK Ansbach)

- Schultheiß 5019

**Zenk**, Hans; Bamberg 4590\*

**Zennefest**, Paul; Bamberg 4569\*

**Zerlin** s. Zörnlein (Zerlin)

**Zerrer** (Zörer), Leonhard; Burggriesbach 5196

**Zettmannsdorf** (LK Bamberg; jetzt: Gde.

Schönbrunn i. Steigerwald, LK Bamberg)

5266

- münsterisches Rittergut 4912

**Zetz** s. Cötz (Zetz)

**Zeuleis**, Paulus; Stadtsteinach 5168

**Ziebel** s. Zierbel

- Ziegelhaus** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: Gde. Dombühl, LK Ansbach) 5056
- Ziegelhof** s. Ziegelhaus
- Ziegelstein** (krfrSt Nürnberg)
- Einwohner 5223
  - haller-von-hallersteinische(r) Grundbesitz 4581
  - – Herrensitz 4581
  - – Lehen 5223
  - – Schankstätte 4586
  - – Untertanen 4586
  - kötzlerischer Grundbesitz 4581
  - – Herrensitz 4581
  - Reichslehen 4586
- Ziegenberg** (Gehölz nw. von Dettendorf, LK Neustadt a.d. Aisch; jetzt: Gde. Diespeck, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- heßbergischer Grundbesitz 4863, 4868
- Ziegenburg** (LK Kulmbach; jetzt: Gde. Marktschorgast, LK Kulmbach)
- hirschbergisches Rittergut 4943
- Ziegler**, Familie (Steinach)
- Friedrich Gustav 4808
  - Georg Konrad 4808\*
- Ziegler**, Anna geb.; Fürth 4652\*
- Georg, gen. Rothjörg; Baumgarten 5141
  - Johann Konrad; Kupferzell 5040
  - Klaus; Weigenheim 4923\*
- Zierbel**, Familie (Diespeck)
- Apollonia, geb. Bayer 4549\*
  - Hans 4549
- Zillert**, Johann Jakob; Hanau 4882
- Zimlich**, Peter; Eichelsbach 5023
- Zimmer**, Familie (Wittum)
- Georg 5072
  - Hans 5072
- Zimmerau** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Sulzdorf a.d. Lederhecke, LK Rhön-Grabfeld)
- Einwohner 4507
  - Gemeinde 4507\*
  - guttenbergisches Rittergut 4507
  - Schultheiß 4507
- Zimmermann**, Hans Georg; Hobbach 4960
- Karl; Bamberg 4590\*
- Zimmern**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von
- Wilhelm Werner († 1575) 4501\*
  - Kunigunda geb. († 1602) 5158
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Herrenzimmern; Wildenstein (LK Stockach)
- Zimmern**, Familie von
- Hans Georg 4762
- Zimmern** s.a. Herrenzimmern
- Zinck**, Adam Rudolf, Dr. iur. († 1839); Nürnberg 4655
- Afra verw.; Oberwilfingen 5186
  - Jakob; Herblingen 5185\*
  - Johann Heinrich; Hanau 4883
  - Hans; Hochaltingen 5185\*
- Zinkleder**, Jakob; Würzburg (?) 4615\*
- Zinn**, Caspar; Ostheim 5271
- Zinnendorf** s. Kellner von Zinnendorf
- Zinner**, Familie (Nürnberg, Speyer)
- Afra verw., geb. (?) Moringen 4602\*
  - Elisabeth geb. (1555/91) 4602\*
  - Johann, Dr. iur. 4602\*
  - Maria Jakobe 4602\*
  - Kaspar, Dr. iur. (1585 †) 4602
  - Nikolaus, Dr. iur. († 1555) 4602
  - N.N. geb. (verehel. Loyß) 4602\*
- Zirkel**, Familie (Bamberg)
- Heinrich 4569
  - Ursula 4569
- Zirndorf** (LK Fürth) 5016
- Zirner**, Johann; Nürnberg 5092\*
- Simon; Schillingsfürst 5080
- Zisseler**, Johann Heinrich 5081, 5082
- Zistersdorf** (BH Gänserndorf, Ndöst., Österreich)
- pappenheimische Pfandherrschaft 5085
- Zitzmann**, Nikolaus; Gersfeld 4906
- Zobel von Giebelstadt**, Familie
- Anna Elisabeth, geb. von Gemmingen († 1682) 5116
  - Christoph Heinrich († 1646) 4880
  - Conrad Ludwig († 1662) 5116
  - Friedrich Carl (1732/73) 4851, 5116\*
  - Georg (1426) 5081
  - Hans († 1581) 5082, 5084
  - Hans Ernst († 1645) 4880
  - Hans Heinrich († 1688) 4880\*
  - Hans Wilhelm († 1695) 4880\*
  - Heinrich († 1589) 5084\*, 5116
  - Johann Christoph (1586/1616) 4880
  - Johann Franz († 1684) 5116
  - Johann Friedrich († 1654) 5116
  - Johann Friedrich Anton Valentin († 1776) 5112
  - Julius Rudolf (1623 †) 5116
  - Maria Susanna geb. († 1660) 5138
  - Stephan († 1597) 4873\*, 5082, 5084\*, 5116
  - Ämter/Gerichte/Beamte/Diener s. Darstadt; Messelhausen
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Darstadt; Friesenhausen (LK Hofheim); Giebelstadt; Messelhausen; Segnitz

- Untertanen/Lehen-/Zinsleute s. Oberbalbach
- Zörnlein** (Zerlin), Melchior 4705\*
- Zöschingen** (LK Dillingen a.d. Donau)
  - Deutschordensuntertanen (zur Kommende Ulm gehörig) 4715
  - –vogt 4715
  - Einwohner 4715
  - westerstettische Untertanen 4715
- Zollenreute** (LK Ravensburg; jetzt: Gde. Aulendorf, LK Ravensburg, Bad.-Württ.)
  - hornsteinische Herrschaft 5142
- Zollner**, Familie (Nürnberg)
  - Elisabeth, geb. Baumgartner, verw. von München 5134\*
  - Gerhard († 1515) 5134
- Zollner von Rottenstein**, Familie
  - Amalia geb. 4856
  - Hans († 1527) 4886
  - Sibylla geb. 4856
- Zubel** s. Zierbel
- Zündt von Kenzingen**, Familie
  - Kaspar Marquard († 1715) 4525
  - Maximilian Anton († 1747) 4525
- Zürich** (Kt. Zürich, Schweiz)
  - Bürger 5008
  - Einwohner 5139
- Züsch** (LK Trier; jetzt: LK Trier-Saarburg, Rhl.-Pf.)
  - vogt-von-hunolsteinische Herrschaft 5069
- Zunner**, Familie
  - Hermann 4559
  - Margaretha, geb. Haider (1516 †) 4559
- Z(w)ang**, Familie (Dettelbach)
  - Hans 5009
  - Wendel, gen. Hack (Hauck, Hock); Dettelbach 5009\*
- Zweifel**, Familie von
  - Alexander Veit 4758\*, 4759\*
  - Johann 4734
  - Herrschaften/Rittergüter/Hofmarken s. Helmershausen; Schmerbach (LK Gotha); Windischeschenbach
- Zwernitz** (Burg nördlich von Sanspareil, LK Kulmbach; jetzt: Gde. Wonsees, LK Kulmbach)
  - brandenburgischer Kastner 4910
- Zwick**, Konrad; Konstanz 5094\*
- Zwicker**, Familie (Memmingen, Ulm)
  - Hans 4563\*
  - Osanna, geb. Schad 4563\*
  - Ulrich 5204
- Zwikopf**, Familie
  - Elisabeth, geb. Schluder 4956
  - Sigmund 4956
- Zwilling**, Familie (Lindau)
  - Johann Christoph 5139
  - Margaretha 5139
- Zwingenberg** (LK Bergstraße, Hessen)
  - hirschhornisches Rittergut 4947
- Zyrl**, Johann Jakob; Nürnberg 5092\*

## II. PROKURATORENINDEX

Aufgenommen werden die in den Abschnitten 4a und 4b der Inventartexte genannten Personen, soweit sie am RKG als Prokuratoren zugelassen waren – alle anderen Personen, z.B. die für das Revisionsverfahren bevollmächtigten Notare, werden im Personen- und geographischen Index berücksichtigt. Der akademische Titel wird durchgängig hinzugefügt; dabei bedeuten die Abkürzungen „Dr.“ und „Lic.“ stets „Dr. iur.“ und „Lic. iur.“. Würden für einen Prokurator im Laufe eines Verfahrens mehrere Vollmachten ausgestellt, findet ausschließlich die zeitlich erste Berücksichtigung. Die Belegstellen sind chronologisch geordnet.

- |                                                            |                                                           |
|------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| <b>A</b>                                                   |                                                           |
| <b>Aach</b> , Walter, Dr.                                  | <b>Albrecht (von Lauterburg)</b> , Johann Conrad,<br>Lic. |
| 1602: 4577, 4590                                           | 1665: 5266                                                |
| 1603: 5032                                                 | 1670: 4913, 4914                                          |
| 1604: 4583, 4825                                           | 1671: 4910                                                |
| 1605: 4584                                                 | 1672: 5138                                                |
| 1611: 4728                                                 | 1685: 4515                                                |
| <b>Abel</b> , Jakob, Lic.                                  | 1691: 4680                                                |
| 1793: 5236                                                 | 1692: 5139                                                |
| 1796: 4527                                                 | 1699: 5089                                                |
| 1798: 5262                                                 | 1700: 5261                                                |
| 1799: 4657                                                 | <b>Albrecht (von Lauterburg)</b> , Johann Konrad,<br>Dr.  |
| 1801: 5137                                                 | 1628: 4632                                                |
| <b>Adami</b> , Johann Conrad Jakob, Lic.                   | 1630: 4539, 4637                                          |
| 1775: 4826                                                 | 1643: 5142                                                |
| 1786: 4518                                                 | 1646: 4537, 4841                                          |
| 1787: 5110                                                 | <b>Augsburger</b> , Johann, Dr.                           |
| <b>Adelmann</b> , Vitus Erasmus, Dr.                       | 1576: 4803, 4804                                          |
| 1596: 4717, 5014, 5015                                     | 1577: 4728, 4801, 4870, 4871                              |
| <b>Adolf</b> , Nikolaus, Dr.                               | <b>Augsburger</b> , Johann Sebastian, Lic.                |
| 1618: 4947                                                 | 1622: 5095                                                |
| <b>Affenstein</b> , Wolf(gang) von, Dr.                    | 1623: 4745                                                |
| 1512: 5166, 5217                                           | 1624: 4812                                                |
| 1514: 4999                                                 | 1626: 4943                                                |
| 1515: 4821                                                 | 1627: 4516                                                |
| 1516: 4536                                                 | 1628: 5266                                                |
| 1517: 4634, 4998                                           |                                                           |
| <b>Agricola</b> , Johann, Dr.                              | <b>B</b>                                                  |
| 1616: 4805                                                 | <b>Baumann</b> , Philipp, Dr.                             |
| 1620: 5270                                                 | 1530: 5151                                                |
| <b>Albrecht (von Lauterburg)</b> , Franz Eberhard,<br>Lic. | <b>Behem</b> , Christoph, Dr.                             |
| 1656: 5008                                                 | 1580: 4981, 5119                                          |
| 1658: 4671                                                 | 1581: 4602                                                |
| 1659: 4541                                                 | 1584: 5140, 5141, 5144                                    |
| 1665: 5266                                                 | 1586: 4581, 4650, 4651, 4845, 5085                        |
| 1670: 4913                                                 | 1588: 4689                                                |
| 1671: 4910                                                 |                                                           |



- Bergner, Marsilius, Dr.**  
 1586: 5043, 5045, 5046, 5048–5059  
 1587: 5044  
 1589: 5140, 5141  
 1590: 4666  
 1591: 4721  
 1593: 4785, 5265  
 1594: 4895, 5060, 5074  
 1595: 5150, 5277, 5278  
 1596: 4741  
 1598: 4739, 4740  
 1602: 4684, 5281
- Beringer, Hans, M.**  
 1499: 4881
- Berlin, Georg, Dr.**  
 1561: 5005  
 1562: 5041  
 1563: 5180  
 1564: 5230  
 1567: 4598, 4601, 4846  
 1568: 4684, 4766  
 1569: 4933  
 1570: 5073  
 1572: 4569
- Besserer, Johann Paul, Dr.**  
 1729: 5265  
 1730: 5112  
 1732: 4700, 5078  
 1736: 4991  
 1738: 5108  
 1739: 5106, 5162  
 1749: 4704  
 1751: 5146
- Besserer, Johann Paul, Lic.**  
 1753: 5236, 5237  
 1757: 4550, 4837  
 1760: 5269  
 1761: 4571  
 1762: 5078  
 1763: 4778  
 1764: 4808  
 1765: 4993  
 1766: 5148  
 1768: 5275  
 1770: 5274  
 1778: 4851, 4852
- Bissing, Friedrich Wilhelm, Lic.**  
 1790: 5069  
 1791: 4608  
 1793: 4507  
 1797: 4934  
 1798: 4883, 4906, 5081, 5082  
 1801: 5125
- Bissing, Johann Adam, Lic.**  
 1750: 4746, 4960, 5245  
 1752: 4945  
 1754: 5274  
 1755: 4915, 5148, 5211  
 1757: 4550, 4777, 4778
- Blaufelder, Konrad, Dr.**  
 1642: 4831  
 1643: 4924  
 1646: 4988
- Bohn, Johann Philipp, Dr.**  
 1622: 4547  
 1623: 4516, 4561  
 1624: 4947  
 1625: 4805  
 1628: 4884, 4995  
 1629: 4781, 5266  
 1630: 5007, 5200
- Bolles, Franz Christoph, Lic.**  
 1742: 4705, 4980  
 1750: 4908  
 1761: 4571  
 1763: 4550
- Bontz, Johann, Dr.**  
 1581: 4946
- Bontz, Werner, Dr.**  
 1599: 5265  
 1600: 4582, 4785  
 1601: 4871, 5063  
 1603: 4644  
 1609: 4683  
 1612: 4904  
 1613: 4646
- Bostell, Friedrich Jakob Dietrich von, Dr.**  
 1783: 5110  
 1791: 5246  
 1793: 5236  
 1799: 4657
- Bostell, Lukas Andreas von, Lic.**  
 1752: 5146
- Bostell, Philipp von, Lic.**  
 1801: 4883  
 1802: 5079  
 1803: 4890  
 1805: 4530
- Brack, He(i)nrich Joseph, Lic.**  
 1752: 4945  
 1753: 5237  
 1757: 4837  
 1760: 5269  
 1761: 4571, 5211  
 1762: 4892, 5148  
 1763: 4964, 5262

- 1765: 5169  
 1768: 5116  
 1775: 4826  
 1777: 4654  
 1786: 4518  
 1793: 5079, 5080  
 1797: 4729, 4730  
**Brack, Wilhelm Maximilian, Lic.**  
 1732: 5020  
 1743: 4705  
**Brandt, Franz Carl, Lic.**  
 1800: 5078, 5080  
 1802: 5079  
**Brandt, Johann Adolph, Dr.**  
 1719: 5244  
 1733: 4882  
 1734: 4700, 5254  
 1736: 5162  
 1739: 4909  
**Brandt, Johann Adolph Georg, Lic.**  
 1786: 5039, 5067, 5079, 5080  
 1789: 5023  
 1796: 5040  
**Brandt, Johann Christoph von, Lic.**  
 1756: 4746, 5237  
 1757: 4550  
 1760: 4585  
 1761: 5211  
 1763: 5269  
**Brandt, Johann Ferdinand Wilhelm (von), Lic.**  
 (ab 1777: Dr.)  
 1750: 4960, 5245  
 1755: 4935  
 1756: 4724  
 1757: 4550  
 1758: 5148  
 1765: 5212  
 1767: 5116  
**Braun, Franz, Dr.**  
 1496: 4543, 5121  
 1497: 5134  
 1501: 4881  
 1503: 4549, 5165  
 1508: 4512, 4921, 5157  
**Breitschwert, Petrus, Lic.**  
 1578: 5081, 5082  
 1579: 4688, 4946  
**Brentzlin, Johann, Dr.**  
 1569: 4965  
 1570: 5028  
 1571: 4534, 4819, 4820  
 1572: 4569  
 1575: 4545, 4692, 4770, 4989  
 1576: 5029  
 1581: 5025  
 1584: 5140, 5141  
**Breunle, Mauritius, Lic.**  
 1531: 4940, 4941  
 1532: 4677  
 1536: 5164  
 1543: 4706  
 1548: 4663, 5215  
 1549: 4575, 4782, 4950, 5041  
 1550: 4802  
 1551: 4532  
 1552: 4544, 4797  
 1554: 4801  
 1555: 4946, 5233  
 1556: 4983, 5005  
 1561: 4597, 5230  
**Breyning, Wolfgang, Dr.**  
 1544: 5094  
 1549: 4576, 4782, 4797, 5041  
 1553: 5247  
**Broich, Johann Friedrich, Dr.**  
 1628: 4805  
**Buchner, Paul, Dr.**  
 1583: 5265  
**Buchholtz, Johann August, Dr.**  
 1788: 4829  
 1798: 5125  
**Bueb, Nikolaus, Lic.**  
 1533: 5155  
**Buff, Johann Wilhelm, Lic.**  
 1800: 5078, 5080  
 1801: 4912  
 1803: 5079  
**Burckhardt, Heinrich, Dr.**  
 1550: 4938  
 1551: 4661  
 1562: 5195  
 1564: 5001
- C**
- Capito, David, Dr.**  
 1554: 4720, 4793  
 1556: 5006  
 1561: 4856  
 1563: 5145  
 1566: 4727  
 1570: 4519, 4523  
 1571: 4766  
 1572: 4569  
**Clarwasser, Heinrich Wilhelm, Dr.**  
 1756: 4724

**Cogman, Hartmann, Lic.**

1579: 4686  
 1580: 4569  
 1582: 4709  
 1585: 5168  
 1590: 4602, 5012  
 1592: 4721  
 1593: 4869, 5063, 5265  
 1594: 4895, 5140, 5150  
 1596: 4717  
 1599: 4588

**D****Decker, Georg, Lic.**

1531: 4940, 5252  
 1532: 4773  
 1534: 5234, 5257

**Deckherr, Johann, Dr.**

1690: 5138

**Dentzel, Johann, Dr.**

1591: 4721

**Deschler, Johann, Dr.**

1550: 5182–5187  
 1554: 4983  
 1555: 4496–4500, 4503, 4551, 5216  
 1556: 4765, 5001, 5198  
 1557: 4715, 5188  
 1558: 4842  
 1560: 5100  
 1561: 4523  
 1562: 4818, 5195

**Deuren, Johann Melchior, Lic.**

1719: 4700  
 1721: 4896  
 1730: 4705, 5020  
 1731: 4991  
 1732: 4882  
 1733: 5265  
 1736: 4553, 4980, 5254  
 1737: 4960  
 1740: 4909  
 1747: 4573

**Dick, Leopold, Dr.**

1531: 4982  
 1548: 4501  
 1549: 4492–4494, 4496, 4497, 4738  
 1550: 4495  
 1554: 4551  
 1561: 4747  
 1569: 5031

**Dietz, Johann He(i)nrich, Dr.**

1712: 5030  
 1716: 4901, 4984  
 1726: 4525, 4909, 4990, 5265

**Dietz, Johann Jakob Christian, Lic.**

1792: 4611  
 1793: 5236  
 1794: 5069  
 1799: 4906  
 1801: 4912  
 1805: 4655, 4732

**Dimpfel, Christian Christoph, Lic.**

1712: 4699  
 1714: 4524  
 1715: 4525  
 1716: 4901, 4990  
 1717: 5265  
 1721: 4506

**Ditmar, Christian Wilhelm, Dr.**

1674: 4880

**Döhler, Johann Georg, Dr.**

1683: 4783  
 1684: 5013

**Dotzler, Johann, Lic.**

1554: 4983

**Drach, Johann, Dr.**

1509: 4636, 4752, 4919, 5213  
 1512: 4886, 4903, 5217  
 1522: 4794  
 1523: 4790

**Dreher, Johann, Dr.**

1542: 4501

**Dülmann, Dietrich, Lic.**

1624: 5158  
 1625: 4710  
 1630: 5101

**Dürkheim, Valentin von, Dr.**

1496: 4850, 4959  
 1497: 4619–4622, 4653, 4955  
 1499: 4572, 4613  
 1501: 4668, 5135

**Duill, Friedrich Ernst, Lic.**

1782: 4771  
 1787: 4518  
 1788: 5246

**Duill, Johann Jakob, Lic.**

1749: 4704  
 1762: 5148  
 1768: 4889, 5238  
 1769: 5237  
 1773: 5236

## E

**Egen**, Hans Wolfgang, Lic./Dr.  
1522: 4835

**Ehrenreich**, Peter, Dr.  
1550: 4938

**Eichrodt**, Johann, Lic.  
1670: 5101  
1685: 4515

**Eilinck**, Heinrich, Dr.  
1630: 5142

**Emerich**, Pilipp Jakob, Lic.  
1782: 4771

**Engelhardt**, Christodorus, Dr.  
1589: 5272  
1593: 4874, 5074  
1602: 5208

**Engelhardt**, Simeon, Dr.  
1524: 4548, 4670, 4676, 4749  
1527: 4903, 5024  
1534: 4513, 4848  
1535: 4560, 5143  
1536: 4672, 5240  
1539: 4580, 4918, 4950, 5118  
1541: 4951, 5260  
1542: 4706  
1544: 4695, 4696, 4707

**Engellender**, Johann, Dr.  
1494: 4967  
1496: 5121  
1497: 4959, 5097, 5134  
1498: 4599, 5096, 5098, 5123

**Erhardt**, Heinrich Wilhelm, Dr.  
1668: 5199  
1673: 4880  
1674: 4760  
1685: 5138

**Erhardt**, Jakob, Lic.  
1583: 4870  
1585: 5265

**Erhardt**, Johann Friedrich, Dr.  
1660: 4815

**Erhardt**, Johann Georg, Dr.  
1687: 4682  
1693: 5109

**Erhardt**, Jonas Eucharius, Dr.  
1630: 4743  
1631: 4522  
1634: 4540  
1637: 5071, 5200  
1648: 5199  
1650: 4637  
1656: 5070

**Ernlin**, German(us), Dr.  
1562: 4994  
1568: 4692, 4709

## F

**Faber**, Jodocus, Lic.  
1637: 4539, 4542  
1642: 4537

**Faber**, Johann Justus, Lic.  
1712: 4554  
1713: 5102, 5271  
1715: 4524, 4525  
1716: 4900  
1724: 5265

**Fabri**, Konrad, Dr.  
1601: 5265  
1604: 4577, 4593, 4667, 4684, 4721,  
4741, 4817, 4858, 4861–4864,  
4866, 4868  
1607: 4923  
1617: 5256

**Fabricius**, Guilielmus, Lic.  
1628: 5007

**Fichardt**, Caspar (auch: Jaspar), Dr.  
1551: 4933  
1554: 4720  
1558: 5031  
1567: 4664  
1568: 5025

**Fickler**, Johann Michael, Dr.  
1572: 4692  
1574: 4664  
1577: 4643, 4875–4877, 5241

**Finck**, Stephan, Lic.  
1673: 5138

**Firler**, Johann Heinrich, Dr.  
1585: 5235

**Flach**, Franz Albert, Lic.  
1798: 4934, 5079, 5080  
1799: 5069  
1805: 4607

**Flach**, Johann Joseph, Lic.  
1762: 4892, 5148  
1763: 4964  
1764: 5222  
1768: 5169  
1769: 4915  
1771: 5170  
1772: 4507, 5236, 5237  
1779: 4961  
1780: 4654

**Flender, Johann Anton Heinrich, Lic.**

1711: 5271

**Flender, Johann Heinrich, Lic.**

1702: 5102

1711: 4662

1712: 5090

1719: 5244

**Frech, Johann Eberhard, Dr.**

1727: 5020

**Frech, Johann Sebastian, Dr.**

1792: 4830

1793: 4507

1795: 4826

1799: 4906

1801: 5137

1803: 4509

1805: 4655

**Frosch, Franz, Dr.**

1522: 4670

1526: 4749

1527: 4794, 4821

1528: 4791

1529: 4787, 4998, 5151

**Fuchs, Johann Paul, Dr.**

1674: 4880

1684: 5013

1696: 4807, 4948

1698: 4649, 4760

1699: 5271

1703: 5109, 5268

1712: 5030

**Fuchshart, Ambrosius, Dr.**

1495: 4853

1496: 4949

1498: 5120

**Fürstenau, Johann Gottlob, Dr.**

1796: 4505

**G****Gamp, Peter, M.**

1491: 4853

1492: 4893

1493: 4850

1495: 5121

1496: 4737

**Gams, Paul, Dr.**

1655: 4815, 5008, 5158

1658: 4784

1659: 4911, 5070

1663: 4841

**Geibel, Georg Andreas, Dr.**

1702: 4901, 4984, 4990, 5092, 5093,

5109, 5139

1703: 4698

1713: 4508, 4888

1728: 5077

**Gerhard, Johann Leonhard, Dr.**

1625: 4995

1627: 4744

1628: 5101

1631: 5142

1634: 4884

**Gießenbier, Barthold, Dr.**

1634: 4537, 5095

1637: 5071, 5128

1638: 4539, 4542

1640: 5158

1642: 4831

1643: 4924

1644: 4988

1646: 4637

**Gießenbier, Johann Markus (auch: Marx), Dr.**

1662: 4988

1663: 4841

1667: 4783

1669: 4648

1682: 4806

**Göbel, Johann, Dr.**

1573: 4727

**Gödelmann, Johann, Dr.**

1576: 4605

1582: 4687, 5081

1588: 5082

1592: 4754

1595: 4836

1605: 4722

1607: 4517

**Goll, Fidel Carl Amand, Lic.**

1776: 4822

1777: 4852

1781: 4556

1783: 4909

1787: 4518

1789: 5262

1791: 4885

**Goll, Georg, Dr.**

1625: 5207

1630: 4522

1632: 5076

1633: 4884

1637: 4665, 5128

1639: 5158

1642: 4786

- 1647: 5127  
 1648: 5064, 5075  
 1655: 4913, 4914  
**Goll, Ignaz, Lic.**  
 1803: 4890, 5069  
 1805: 4530  
**Goll, Lukas, Dr.**  
 1625: 5010, 5207  
 1635: 4535  
 1638: 5071  
 1641: 5035, 5065  
 1643: 5064, 5075, 5076  
 1647: 5127  
 1654: 5066  
**Goll, Wilhelm He(i)nrich, Dr.**  
 1656: 5065  
 1658: 5064  
 1660: 4988  
 1664: 4731  
**Gombel, Heinrich Jakob, Dr.**  
 1793: 5110  
 1794: 4996, 5019, 5069  
 1798: 5125, 5262  
 1799: 4657, 4906  
**Gondela, Simon Heinrich, Lic.**  
 1739: 4909  
 1755: 4555  
**Gottfried, Valentin, Lic.**  
 1538: 4609  
 1539: 4501  
 1540: 4749, 4791  
**Goy, Johann, Dr.**  
 1718: 5265  
 1723: 4508  
 1730: 5112  
 1734: 5254  
 1736: 4882  
 1737: 4960  
 1744: 5108  
**Greck, Leo, Lic.**  
 1589: 4689  
 1593: 4691  
 1605: 5206  
**Greineisen, Anastasius, Dr.**  
 1533: 5164  
 1535: 5156  
 1540: 5252  
 1551: 4849  
 1552: 4544  
 1553: 4610  
 1555: 4983  
**Greineisen, Johann Eberhard, Lic.**  
 1751: 5146  
 1752: 5106  
 1755: 4555  
 1760: 5269  
 1766: 4639  
 1768: 5169  
 1770: 5115  
**Greß, Franz Philipp Felix, Dr.**  
 1763: 4550  
 1774: 5170  
 1777: 5037  
 1779: 5038  
 1780: 4883  
 1787: 4518  
 1800: 4934  
**Grönberger, Johann, Dr.**  
 1566: 4840  
 1570: 4519, 4666, 4721, 4817, 4856–  
 4858, 4860–4862, 5041–5061  
 1571: 4534, 4684, 4897, 5230  
 1572: 4523  
 1588: 4825  
 1594: 4576, 4578, 4741, 4863–4868  
**Grönberger, Johann Jakob, Lic.**  
 1594: 4576, 4578, 4741, 4863–4868, 5061  
 1597: 4717  
 1598: 5002  
 1602: 5150  
**Gülchen, Abraham Ludwig von, Dr.**  
 1655: 4537, 4988, 5065, 5158  
 1656: 5070  
 1658: 4784  
 1659: 4911  
 1660: 4815  
 1663: 4757  
 1664: 4731  
**Gülchen, Johann Georg (von), Dr.**  
 1648: 5064  
 1650: 4537  
 1653: 4988  
 1655: 4815  
 1658: 4538  
 1659: 5070  
 1662: 4757, 5266  
 1663: 4814  
 1667: 4783  
 1668: 5036  
 1672: 4731  
**Gülchen, Johann Ulrich von, Dr.**  
 1693: 4914, 5109  
 1695: 5267  
 1698: 4531, 5271  
 1714: 5030  
 1716: 4900

- 1719: 4699  
**Gülichen**, Moritz Wilhelm von, Dr.  
 1662: 4757, 4988, 5266  
 1664: 4731  
 1665: 4841  
 1669: 4648  
 1672: 4806  
 1683: 4783  
**Gülich**, Christian Hartmann von, Dr.  
 1713: 5271  
 1714: 4524, 5030  
 1716: 5265  
 1721: 4896  
**Gülich**, Friedrich He(i)nrich von, Dr.  
 1678: 5138  
 1696: 4948  
 1698: 4649  
 1711: 5109  
 1712: 4554  
**Gülich**, Johann Philipp Gottfried von, Dr.  
 1762: 5115  
 1772: 4507, 5236, 5237  
 1776: 4822  
 1777: 4852, 4891  
 1779: 5236, 5238, 5262, 5274  
 1780: 4654, 4883  
 1786: 4518  
 1788: 4526, 5253  
**Gülich**, Philipp Jakob von, Lic.  
 1801: 4883  
 1803: 4890
- H**
- Haas**, Damian Ferdinand, Lic.  
 1763: 4828, 4945, 5211  
 1764: 4571, 4808  
 1766: 4639, 5212  
 1769: 4915  
 1771: 5170  
 1782: 4961  
 1786: 5067  
**Hacker**, Heinrich Ludwig, Dr.  
 1624: 4986  
 1625: 4546  
 1627: 4632  
**Haffner**, Paul, Dr.  
 1560: 4769  
 1562: 4818, 4994  
 1563: 5031  
 1564: 5119  
 1566: 4780  
 1568: 4598, 4709, 5001  
 1569: 4624, 4625  
 1570: 4728, 4801, 4944, 5133  
 1575: 5195  
 1576: 5196  
**Haffner**, Sigismund, Dr.  
 1601: 4733  
 1605: 4717  
 1606: 4651, 5282  
 1607: 4583, 4645, 4986  
 1608: 4646, 4647  
 1609: 4590  
 1611: 4684  
 1612: 4728  
 1614: 4614  
 1615: 5232  
 1616: 5105  
 1617: 5017  
 1625: 5173, 5207  
 1627: 4725  
**Hansen**, Johann, Lic.  
 1658: 4671  
**Hartprunner**, Martin, Dr.  
 1550: 4563  
**Haug**, Johann Friedrich, Dr.  
 1602: 4963  
 1603: 5158  
 1609: 5017, 5227  
 1610: 4755, 4756  
**Hauser**, Hieronymus, Dr.  
 1525: 5018  
 1527: 4612  
 1529: 4998, 5220  
 1530: 4796, 4799  
 1533: 5155  
 1538: 4794  
 1539: 4501, 4631  
**Heeser (von Lilienthal)**, Johann Konrad Maria  
 Joseph, Lic.  
 1739: 4714  
**Heeser (von Lilienthal)**, Wilhelm, Lic.  
 1699: 5089  
 1702: 4649, 4658, 4698, 5086, 5139  
 1712: 5030, 5090  
 1714: 5271  
 1720: 4896  
 1722: 4713  
 1726: 4909  
**Helfmann**, Johann, Lic.  
 1525: 5221  
 1526: 4693, 5026  
 1527: 4612  
 1528: 4939  
 1531: 4791, 4971

- 1533: 4735  
 1535: 5143  
 1536: 4767  
 1544: 4707  
**Helfrich, Ferdinand Wilhelm Anton, Lic.**  
 1755: 4935  
 1756: 4724  
 1758: 5222  
 1761: 5211  
 1766: 5148  
 1767: 5116  
 1777: 4525  
 1779: 4556, 5069, 5082  
 1787: 5246  
 1795: 4505, 4729, 4730, 5081, 5125  
**Helfrich, Johann Conrad, Lic.**  
 1715: 4984  
 1721: 4506  
 1735: 5254  
**Helfrich, (Johann) Peter Paul, Lic.**  
 1781: 5253  
 1785: 4556  
 1787: 5246  
 1789: 5023  
 1795: 4505, 4729, 4730  
 1796: 5079, 5080  
 1799: 5019  
**Henning, Bernhard, Lic.**  
 1648: 5127  
 1651: 4841  
 1652: 4540  
 1653: 4538  
 1654: 4541  
 1655: 4913, 4914  
 1658: 4671  
 1660: 4911  
 1671: 4880  
 1672: 5138  
**Hepstein, Johann, Lic.**  
 1523: 4753  
**Herbstein, Christoph, Dr.**  
 1625: 4516  
**Hert, Gotthard Johann, Lic.**  
 1750: 4908  
 1753: 5078  
 1757: 4837, 5237  
 1762: 5148  
**Hert, Johann Gotthard, Dr.**  
 1781: 4813  
 1793: 5236  
 1804: 4530  
**Hert, Ludwig Ernst, Dr.**  
 1711: 5271  
 1712: 4699  
 1713: 5102  
 1715: 4984  
 1719: 4700  
 1721: 4506  
 1724: 4508  
 1726: 4909  
 1727: 4839  
 1731: 4991  
 1732: 4838  
**Hirter, Johann Philipp, Dr.**  
 1602: 4589  
 1603: 4578, 4827  
 1604: 4569, 4577, 4593, 4667, 4684,  
 4741, 4817, 4858, 4861–4864,  
 4866, 4868  
 1605: 4717, 4722, 5150  
**Hirter, Ludwig, Lic. (ab 1529: Dr.)**  
 1524: 4604, 4753  
 1525: 5132  
 1526: 4592, 4824, 5091  
 1527: 5072  
 1528: 4641, 4939  
 1529: 4568, 4927  
 1530: 4552  
 1531: 4567, 4940, 4941  
 1533: 4513  
 1534: 4950  
 1535: 4926  
 1536: 4580, 4659, 5143, 5164  
**Hitzhofer, Christoph, Lic. (auch: M.)**  
 1494: 4967  
 1496: 4543, 4850  
 1497: 4587, 4619, 4622, 4955, 5097, 5134  
 1498: 4599, 4916, 5022, 5096, 5098  
 1499: 4572, 4600  
 1500: 5003  
 1501: 4613, 5124, 5129  
 1503: 5000, 5157  
 1504: 4953  
 1507: 4656  
 1508: 4847, 4887  
 1509: 4636, 4919, 4937, 4957, 5163  
 1510: 4633, 5181  
 1511: 4642, 4999, 5021, 5224  
 1512: 4835, 4958  
 1513: 4798, 4800, 4920  
 1514: 4640, 4952, 4954  
 1515: 4520  
 1516: 4592  
 1517: 4559, 4931, 5147  
 1518: 4843  
 1522: 4956, 5130



- 1523: 4536, 4753  
 1525: 5221  
**Hochmüller** (von Gernsbach), Leonhard, Dr.  
 1517: 5104  
 1522: 4676  
 1523: 4942  
 1526: 5224  
 1527: 4566  
 1530: 5151  
 1532: 4773  
 1533: 4631, 5252  
**Höchel**, Johann, Dr.  
 1549: 4532  
 1550: 4533  
 1551: 4849  
 1556: 4965  
 1557: 4601, 4616  
 1558: 4503  
**Högele**, Franz Philipp, Dr.  
 1686: 5138  
 1695: 5261, 5267  
**Högelin**, Wilhelm (von), Lic. (Dr.)  
 1571: 4534, 4846  
 1572: 4989  
 1573: 4832  
**Hoen**, Johann Nikolaus, Dr.  
 1656: 5008  
 1658: 4538  
 1660: 4911, 4913  
 1663: 4736  
**Hofmann**, Caspar Friedrich (von), Dr.  
 1773: 4889  
 1775: 4826, 5236, 5237, 5262  
 1777: 4525, 4851, 4852  
 1779: 4556, 4961  
 1780: 4505, 4655, 4813  
 1782: 4654  
 1786: 5079  
 1787: 4518  
 1788: 4527, 5110, 5137  
 1793: 4507, 5069  
 1797: 4934, 5019  
**Hofmann**, Friedrich Wilhelm (von), Dr.  
 1793: 5019, 5069  
 1802: 4912  
**Hofmann**, Georg Melchior, Dr.  
 1719: 4700  
 1720: 4896  
 1722: 4991  
 1729: 5265  
 1730: 5112  
 1734: 5254  
 1737: 4960  
 1738: 5108  
 1739: 5106  
 1746: 4945  
 1752: 5146  
 1753: 5236  
 1756: 4746, 5078  
 1757: 4638  
**Hofmann**, Johann Friedrich, Dr.  
 1693: 4914  
 1695: 5255  
 1699: 5089  
 1702: 4506, 4700, 4901, 4984, 4990,  
 5020, 5092, 5093  
 1712: 4554  
 1713: 4508, 4888  
 1715: 4524, 4525  
 1722: 4991  
**Hornung**, Daniel, Lic.  
 1556: 4962  
**Hoß**, Christoph, Dr.  
 1522: 4536, 4592, 4634, 4789  
 1523: 4548  
 1524: 4570, 4603, 4694  
 1525: 4557, 5132  
 1527: 4604, 4903  
 1528: 4976, 5154  
 1529: 4998  
 1530: 4514, 5257  
 1531: 4941  
 1532: 5197  
 1534: 4675  
 1535: 4926, 5152, 5156, 5258  
 1541: 5259  
 1542: 5260  
**Huckel**, Jakob, Lic./Dr.  
 1534: 5164  
 1535: 4926  
 1536: 4580  
 1539: 5107  
 1549: 4782  
**Hudt**, Georg, M.  
 1497: 4853  
 1501: 4613  
 1503: 5088

**J**

- Jung**, Franz Peter, Lic.  
 1697: 4914  
 1698: 5138  
 1699: 4531, 4649  
 1700: 4888  
 1702: 5103, 5109

- 1711: 4662  
 1714: 5271  
 1726: 4909, 5254  
 1728: 5077  
**Jung, Johann Friedrich, Dr.**  
 1642: 4786
- K**
- Kaden, Michael von, Dr.**  
 1543: 4925  
 1544: 5094  
 1549: 4738, 4842, 5027, 5041  
 1550: 4576  
 1551: 4606, 5178, 5182–5187  
 1552: 5247  
 1554: 4720, 4793  
 1555: 4551, 4946, 5198  
 1556: 4765, 5006
- Kalt, Erhard, Dr.**  
 1586: 4673, 4879  
 1587: 4709, 4719  
 1588: 5209, 5250  
 1591: 4721
- Khun, Martin, Lic.**  
 1604: 4583  
 1605: 4584, 5277, 5278  
 1608: 4721  
 1613: 5242  
 1614: 5171  
 1616: 5095  
 1618: 4702, 4703  
 1620: 4678
- Kirser, Hans Jakob, Dr.**  
 1531: 5174
- Kirser, Peter, Dr.**  
 1508: 4887, 5135, 5165  
 1509: 4919, 5181  
 1510: 4886  
 1512: 4594  
 1513: 4708  
 1514: 4640, 4952  
 1518: 4922
- Kirwang, Georg, Dr.**  
 1564: 5100  
 1571: 5082  
 1572: 4933  
 1574: 5033  
 1575: 4832  
 1576: 4625  
 1577: 4709  
 1587: 4712  
 1590: 4721
- Kirwang, Georg Melchior, Dr.**  
 1591: 5250
- Klotz, Ehrenfried, Dr.**  
 1697: 4914  
 1702: 4658
- Koboldt, Bartholomäus, Dr.**  
 1576: 4674
- Köblin, Johann Jakob, Dr.**  
 1593: 4721  
 1600: 4785, 4836  
 1602: 5256  
 1603: 4963, 5032  
 1604: 4627, 4628  
 1617: 4678  
 1618: 4723  
 1619: 4629
- Krapf, Johann Georg, Dr.**  
 1614: 5010, 5227, 5242, 5265, 5277  
 1616: 4811  
 1621: 4684, 4812  
 1622: 4872  
 1623: 4547  
 1625: 4725  
 1630: 4743
- Krebs, Dionysius Laurentius, Dr.**  
 1625: 4812  
 1630: 4733
- Krebs, Franz He(i)nrich, Dr.**  
 1698: 4649  
 1699: 5089
- Kremer, Johann Jakob, Dr.**  
 1577: 4855, 4858, 4860–4863, 4871, 4878  
 1584: 4968, 5168, 5188, 5194  
 1585: 4569  
 1587: 5042, 5047, 5081, 5082, 5084  
 1588: 4825  
 1590: 5085  
 1591: 4529, 4721  
 1593: 5208, 5210  
 1594: 4865, 4867, 4871, 4874, 5060,  
 5061, 5063  
 1597: 5172  
 1598: 4866  
 1601: 4868  
 1602: 5277, 5278  
 1607: 4528  
 1610: 4683, 5083  
 1615: 5227  
 1616: 5256  
 1619: 4723
- Kreyttner, Friedrich, Lic.**  
 1510: 5099

- Kriff, Johann Leonhard, Lic.**  
 1726: 5254  
 1729: 5077  
 1732: 4882
- Kröll, Jakob, Dr.**  
 1509: 5276  
 1511: 4907  
 1513: 4708  
 1517: 4685, 4931, 4998  
 1518: 4843, 5111, 5175  
 1522: 4789, 5130, 5204  
 1523: 4559, 4735, 4790  
 1524: 4548  
 1525: 4570, 5205  
 1526: 4693, 5026  
 1527: 4791
- Küehorn, Bernhard, Dr.**  
 1571: 4534, 4819  
 1572: 4529, 4766  
 1573: 4820, 5230  
 1574: 5250  
 1575: 4846  
 1576: 5029, 5235, 5241, 5248, 5249, 5265  
 1578: 4545, 4981  
 1579: 4686  
 1582: 4728  
 1587: 4712  
 1590: 4968  
 1594: 5280  
 1598: 5177  
 1601: 5273
- Küehorn, Jakob Friedrich, Dr.**  
 1658: 4784  
 1659: 5070  
 1664: 4731  
 1665: 4910  
 1671: 4806
- Küehorn, Ulrich Daniel, Lic.**  
 1655: 4537, 4988, 5008  
 1658: 5064  
 1664: 4736  
 1668: 5036  
 1671: 4806
- L**
- Landstraß, Lukas, Dr.**  
 1536: 4560  
 1541: 4501, 5179
- Lang, Christian Philipp, Lic.**  
 1738: 5254  
 1739: 4714  
 1742: 4705
- 1747: 4908
- Lange, Johann Friedrich, Lic.**  
 1763: 4778  
 1764: 5238, 5262  
 1766: 4964  
 1774: 5170  
 1778: 4852  
 1779: 4556  
 1794: 5019  
 1802: 4912  
 1805: 4655
- Lasser, Johann Konrad, Dr.**  
 1594: 4721  
 1597: 5149  
 1608: 5150  
 1610: 4718
- Lasser, Kaspar, Dr.**  
 1575: 4933  
 1576: 4840
- Lerchenfelder, Hieronymus, Dr.**  
 1525: 5132  
 1526: 5026  
 1527: 4566  
 1528: 5161  
 1529: 4568, 4998, 5151  
 1530: 4660, 4796, 4824  
 1531: 4567, 4791, 4971, 4982  
 1532: 4672, 4799, 4972  
 1534: 4794, 4848
- Leusser, Valentin, Dr.**  
 1606: 4776
- Levetzow (von Rostock), Heinrich, Dr.**  
 1503: 4619, 5135, 5213  
 1507: 4656  
 1508: 4921  
 1509: 4919, 5163  
 1510: 4579  
 1512: 4588, 4886  
 1513: 4669, 4708, 5224  
 1514: 4642, 4800  
 1516: 4536  
 1517: 4559, 4930  
 1518: 4843, 4922, 4931  
 1522: 4749, 4750, 4932  
 1523: 4942  
 1524: 4548  
 1526: 4824  
 1527: 4595
- Linck, Sebastian, Dr.**  
 1573: 4569  
 1574: 4709, 4770, 4946
- Lindheimer, Cornelius, Dr.**  
 1702: 4658

- 1714: 4888  
1716: 5265  
**Lipp**, Bernhard zur, Dr.  
1639: 4985  
**Lösch**, August, Dr.  
1501: 4834, 4881  
**Lohe**, Bernhard von der, Lic.  
1493: 4850  
**Lorsbach**, Wilhelm, Lic.  
1791: 4829  
1798: 4934, 5079, 5080  
**Loskant**, Jakob, Lic.  
1747: 5265  
1750: 5245  
1755: 4555, 4915, 5148, 5211  
1764: 4777  
1765: 5169, 5212  
1779: 4556, 5069, 5082  
1792: 4830  
1795: 5081  
**Loskant**, Johann Joseph, Lic.  
1793: 4507  
1795: 5125  
**Ludolf**, Georg Wilhelm, Lic.  
1772: 4852  
**Ludolf**, Johann Wilhelm, Dr.  
1718: 5244  
1723: 4508  
1734: 4901  
1735: 4980  
1736: 4585, 4991  
1737: 5265  
1739: 4990  
1745: 5108, 5112  
1748: 5106  
1760: 4591
- M**
- Machtolf**, Johann, Lic.  
1524: 4633  
1525: 4557  
1527: 4570, 4595  
**Mack**, Michael, Dr.  
1548: 4663, 4801, 4802  
1549: 4918, 5240  
1551: 4661, 4794  
1554: 4492, 4563  
**Mainone**, Ferdinand Wilhelm, Lic.  
1802: 4912  
1805: 4655  
**Mainone**, Johann Wilhelm, Dr.  
1764: 4571
- 1768: 5169  
1776: 4525  
1777: 4891  
1780: 4813  
1798: 5125  
**Marquardt**, Gotthard Johann, Dr.  
1690: 4807  
1695: 5261, 5267  
1696: 4948  
1699: 5271  
1702: 5109  
1703: 5268  
**Mart**, Julius, Dr.  
1551: 4938  
1553: 5233  
1562: 4946  
1564: 4497, 4499, 4500, 4643, 5033, 5073  
1572: 4970  
1576: 4605  
**Mart**, Kaspar, Dr.  
1510: 4579, 4907  
1512: 4903, 5167  
1513: 4588  
1515: 4749, 4821  
1517: 4559, 4685, 4998  
1518: 4902  
1520: 5018  
**Maurer**, Johann Christoph, Dr.  
1671: 4760  
1674: 5266  
**Meckel**, Philipp Ludwig, Dr.  
1739: 5162  
1749: 4704  
1757: 4638  
1760: 4591  
**Meurer**, Jakob Friedrich, Dr.  
1558: 5178  
1561: 4897  
1564: 4946, 5186–5189  
1566: 4780  
1568: 4709  
1570: 4692  
1571: 5034  
1573: 4727, 4989, 5113  
1574: 4770  
**Meyer**, Johann, Dr.  
1702: 4649, 4698  
**Moen**, Jodocus, Lic.  
1535: 4560, 5155  
**Mörder**, Johann Peter, Lic.  
1609: 5159  
**Molitor**, Ulrich, Dr.  
1501: 5114

1503: 4953, 5135, 5202  
 1504: 5203, 5213  
**Moller, Emmeran, Dr.**  
 1515: 4520  
 1516: 4592  
**Mon, Jost s. Moen, Jodocus**  
**Morhardt, Kaspar, Dr.**  
 1598: 5176, 5177  
 1601: 5140  
 1603: 4775, 4776  
 1606: 4517  
**Moses, Beatus, Dr.**  
 1622: 5282  
 1623: 4561, 5279  
 1624: 4805  
 1625: 4986  
 1626: 4745  
**Mosheim, Philipp von, Dr.**  
 1532: 5224  
**Müeg, Georg Friedrich, Dr.**  
 1668: 5199  
 1678: 5138  
 1683: 4783  
 1684: 5013  
 1690: 4807  
 1693: 4914  
 1696: 4948  
 1698: 4649  
**Müeg, Johann Carl, Dr.**  
 1655: 4913, 4914, 5127  
 1656: 4637  
**Mülher, Christoph, Dr.**  
 1499: 4599, 4600, 5121–5123  
 1501: 5098  
 1503: 5000  
 1504: 4977  
 1507: 5203  
 1508: 4752, 4887, 5202, 5213  
**Müller, Johann Matthäus, Lic.**  
 1739: 5162

**N**

**Nagel, Arnold, Lic.**  
 1625: 4987  
 1627: 4632  
 1629: 5158  
**Neithard, Heinrich, Dr.**  
 1517: 4685  
**Neudorffer, Stephan, Dr.**  
 1575: 4601, 4846  
 1576: 5025  
 1577: 4981, 5119

1578: 4840  
**Niderer, Gabriel, Lic.**  
 1764: 4777, 4808  
 1766: 4639  
 1767: 5212  
 1779: 4961  
 1783: 4654, 4917  
 1786: 4518, 4809, 5262  
 1789: 5023  
 1797: 4729, 4730  
**Niderer, Johann Philipp, Lic.**  
 1670: 5101  
 1691: 4680  
 1699: 4531

**O**

**Ortolf, Georg, M./Lic./Dr.**  
 1497: 4587, 4853, 4916, 5134  
 1501: 4613, 5003, 5114, 5135, 5219  
 1503: 4549, 4751, 4752, 4881, 5000, 5165  
 1508: 4847

**P**

**Pfeffer, Andreas, Dr.**  
 1595: 4576, 4578, 4586, 4593, 4596  
 1596: 5149  
 1598: 4772  
 1599: 4605, 5032  
 1600: 4582  
 1602: 5140, 5265  
 1603: 5126  
 1608: 4755  
 1609: 5117  
**Pfeiffer, Johann Jakob Ernst, Lic.**  
 1756: 4746  
 1757: 4892, 5237, 5269  
 1762: 5078  
 1763: 4777  
 1765: 4993  
 1769: 4915  
**Pfeiffer, Johann Ludwig, Dr.**  
 1726: 4991  
 1735: 4980  
 1740: 5162  
 1741: 4909  
 1745: 5108, 5112, 5265  
 1748: 5106  
**Pistorius, Johann, Dr.**  
 1607: 5011  
 1609: 5117, 5159  
 1621: 5214

- Plönnies**, Friedrich, Dr.  
1671: 4760  
1674: 5266
- Portius**, Johann, Dr.  
1549: 4782  
1557: 4715
- Pulian**, Johann Philipp, Dr.  
1693: 4914  
1695: 5255, 5267  
1698: 4531, 5271
- R**
- Ramminger**, von Rammingen, Malachias, Dr.  
1558: 4497–4500, 4503, 4769, 5153  
1565: 4747  
1568: 4857  
1570: 4666, 5028, 5133  
1572: 4970, 5041, 5043–5046, 5048–  
5053, 5073  
1573: 4768  
1586: 4673, 4845
- Rasor**, Philipp Jakob, Dr.  
1763: 4778  
1772: 4852, 4915  
1778: 4851  
1792: 4830  
1793: 4909, 5023  
1794: 4996, 5067, 5081, 5082
- Rehlinger**, Bernhard, Dr.  
1529: 4976  
1530: 4660, 4928  
1533: 4513  
1534: 4716  
1537: 4969  
1539: 4972
- Rehlinger**, Johann, Dr.  
1497: 4893, 4949, 5134  
1498: 5120, 5121, 5123  
1499: 5122  
1501: 4751, 5129  
1503: 5003, 5087, 5202  
1504: 5088  
1507: 4921, 5203  
1508: 4635, 4642  
1509: 5276  
1510: 4633, 5163  
1511: 4886
- Reichardt**, Martin, Lic.  
1554: 4793  
1555: 4946  
1556: 5005, 5041  
1557: 4576
- 1560: 5100  
1561: 4523, 4597, 4856, 4897, 5230  
1563: 4664  
1564: 4801  
1568: 4857, 5042  
1570: 4519, 4944, 5133
- Reiffsteck**, Alexander, Dr.  
1550: 4563  
1552: 4801, 4802  
1554: 4606, 4793  
1555: 4551  
1558: 5160  
1560: 5100  
1562: 4576, 5113  
1564: 4597, 5119  
1570: 4856  
1573: 4574  
1574: 4832  
1575: 4728
- Reiffsteck**, Christoph, Dr.  
1558: 5153  
1564: 5042  
1565: 4709  
1570: 5033  
1571: 5047, 5081, 5082, 5084  
1573: 4684, 4768, 5196  
1576: 5113, 5119, 5195  
1577: 4674  
1585: 4602  
1586: 4719
- Reiffsteck**, Friedrich, Dr.  
1522: 4997  
1523: 4844, 4887  
1524: 4633  
1525: 4570, 4824  
1526: 5026, 5091  
1528: 4641  
1529: 4998  
1531: 4514, 4971, 5072  
1532: 4972, 5197  
1533: 4735  
1534: 4973, 4975, 4978, 4979  
1536: 4580, 4659, 4767, 4974  
1537: 4969  
1544: 5094  
1545: 4564  
1549: 4738
- Reineck**, Matthäus, Dr.  
1517: 4634, 5111  
1518: 4843  
1520: 4748
- Reinhardt**, Johann Melchior, Dr.  
1591: 4721

- 1592: 4836  
1605: 4627  
**Reinhardt**, Kilian, Dr.  
1557: 4616, 4962  
1570: 4664  
1571: 5005  
1573: 4768  
**Rem**, Wolfgang, Dr.  
1509: 4937  
**Renger**, Johann Friedrich, Dr.  
1616: 4810, 4811  
**Ricker**, Christoph, Lic.  
1607: 5011, 5140  
1610: 5231  
1611: 4711  
1613: 5171  
1617: 5256  
1620: 5270  
**Rolemann**, Johann, Dr.  
1662: 4671  
**Rolemann**, Johann Adam, Lic.  
1687: 4682  
1694: 4680  
**Rotacker**, Georg, Dr.  
1566: 4727  
1567: 4846  
**Rotberg**, Wilhelm Christian, Dr.  
1785: 4525  
1790: 5069  
1791: 5246  
**Rotenburger**, Jakob, Dr.  
1534: 4675, 4773  
**Roth (von Schreckenstein)**, Hieronymus, Lic.  
1523: 4633, 4670, 4887, 5204  
1525: 4603, 4694, 5018, 5205  
**Rothan**, Christoph, Lic.  
1522: 4634, 4749, 4750, 4956, 5104, 5111  
**Ruland**, Johann Albert (von), Dr.  
1747: 5265  
1753: 5236  
1754: 5274  
1756: 5225, 5237  
1757: 4892, 5269  
1760: 4591  
1764: 5238, 5262  
1765: 4993  
1766: 4964, 5226  
1768: 5275
- S**
- Sachs**, Franz Carl von, Dr.  
1777: 4525
- 1782: 4654, 4771, 4917  
1783: 4813  
1785: 4556  
1788: 4527, 4829, 5110  
1795: 5019  
**Sachs**, Johann Rudolph, Dr.  
1714: 4888  
**Sandberger**, Michael, Dr.  
1595: 4721  
1597: 5014, 5015  
1598: 4936  
**Schaffer**, Johann Hermann, Dr.  
1673: 4515, 5138  
1683: 4783  
1684: 5013  
**Schaumberger**, Johann, Lic.  
1626: 5062  
**Scheffer**, Georg Samuel, Dr.  
1736: 4553  
1737: 5265  
**Scheurer**, Caesar, Lic.  
1766: 4964  
1768: 4889, 5169, 5238  
1773: 5236  
**Scheurer**, Johann Hermann, Dr.  
1734: 4901  
1740: 5162  
1751: 5078  
1755: 4555  
1756: 4724  
1758: 4935  
1760: 4585, 4591  
1777: 4891  
**Schick**, Hermann Joseph Valentin, Lic.  
1781: 4556  
1784: 4525  
1788: 4961  
1789: 4527  
**Schick**, Matthäus Joseph, Dr.  
1798: 4906  
1801: 5125  
1802: 5201  
1803: 5069  
1804: 4530  
1805: 4607  
**Schmidt**, Johann Nikolaus, Lic. (ab 1720: Dr.)  
1716: 4525, 4901, 4990  
1717: 5265  
1720: 4896  
1727: 5020  
1730: 5112  
**Schommartz**, Johann Leonhard, Dr.  
1659: 4736

- 1660: 4815  
1661: 4814  
**Schorer**, Eitel Sigmund, Lic.  
1702: 5109  
1703: 4658, 5092  
**Schriels**, Heinrich, Lic.  
1698: 5138  
1702: 4658, 5139  
**Schrötel**, Georg, M./Lic./Dr.  
1493: 4850  
1495: 5121  
1496: 4893, 4949  
1497: 5134  
**Schröter**, Christian, Dr.  
1616: 5227, 5282  
1619: 4728  
1621: 4788  
1624: 4630, 4812  
**Schwabach**, Christoph von, Lic.  
1533: 4927  
1537: 4521  
1540: 4492–4495, 4794, 5009, 5234  
1541: 4951  
1542: 4918  
1548: 4575  
1549: 4532  
1550: 4533  
**Schwabach**, Konrad von, Dr.  
1511: 4633  
1512: 4929, 5166, 5167  
1513: 4835, 5224  
1514: 4579, 4669  
1515: 4749, 4954  
1516: 4536  
1517: 4559, 4634, 4931  
1518: 4726, 4843, 4922  
1520: 5018  
1522: 4670, 4997, 5024  
1523: 4548, 4735, 4794, 4932  
1525: 4570, 5221  
1526: 4618  
1528: 4824, 5161, 5220  
1529: 4927, 5151  
1531: 5252  
**Schwarzenberger**, Melchior, Dr.  
1556: 4962  
1560: 5100  
**Schwechenheim**, Gabriel von, Lic.  
1576: 4674  
1577: 4832  
**Sechell**, Jakob, Dr.  
1575: 4601  
**Seiblin**, Daniel, Dr.  
1602: 5168  
**Seiblin**, Johann He(i)nrich, Dr.  
1671: 4880  
1673: 5138  
**Seiblin**, Philipp, Lic.  
1553: 5247  
1557: 4962  
1562: 5047, 5081, 5178, 5180, 5186–5190  
1573: 5191–5194  
1575: 4605  
1577: 5195, 5196  
1583: 4727  
1591: 4728  
1596: 5002  
**Seiblin**, Philipp Christoph, Dr.  
1626: 4734, 5101  
**Seipp**, Johann Christoph, Dr.  
1762: 4892  
**Seld**, Christoph, Dr.  
1543: 4801  
1544: 5094  
**Senfft**, Eitel, Dr.  
1516: 4579  
1517: 4634  
1518: 4922, 5175, 5181  
1522: 4676  
**Senger**, Johann Eucharius, Dr.  
1675: 4841  
**Sesler**, Wilhelm, Dr.  
1513: 5224  
**Seuter**, Conrad Gordian, Dr.  
1762: 4892  
1763: 5269  
1765: 4828  
1766: 4639  
1769: 4915  
1777: 4891  
1779: 5237, 5238, 5262  
1780: 4505, 4654, 4655, 4813  
1782: 4779  
**Sipmann**, Angelus Conrad Daniel, Dr.  
1764: 4808  
1766: 4885  
1784: 4909  
**Sipmann**, Paul, Lic.  
1798: 5125  
1802: 5201  
**Speckmann**, Johann Stephan, Dr.  
1702: 5086  
1703: 4698, 5092  
1711: 5090



- Spinola**, Joseph (Ambrosius), Lic.  
1763: 4945, 5211
- Spoenla**, Anselm Franz, Lic.  
1733: 4882
- Stahel**, Ludwig, Dr.  
1569: 4701
- Stapert**, Laurentius Vomelius, Dr.  
1577: 5160  
1578: 5136  
1581: 4605, 4643, 4742, 4936, 5140, 5141  
1582: 5235  
1583: 5241  
1585: 4510  
1586: 4602, 4719  
1587: 4684  
1588: 4689  
1589: 5265  
1591: 4529, 4562  
1594: 4681, 4774, 4864  
1598: 4679, 5131
- Stauber**, Christoph, Dr.  
1612: 4517  
1615: 5223  
1616: 4702, 4703, 4723, 4745, 5017,  
5095, 5171  
1617: 4755, 4756, 4788  
1620: 4947  
1622: 5277, 5278  
1624: 5173  
1625: 4710, 4725  
1628: 4665  
1630: 4637  
1631: 4539
- Steinhausen**, Conrad Franz (von), Lic.  
1685: 5138  
1687: 4682  
1699: 5089  
1700: 4888  
1713: 5102, 5103  
1714: 5271  
1720: 4896  
1726: 4909
- Stemler**, Heinrich, Dr.  
1584: 4510, 5144  
1586: 5209  
1587: 4845, 5085  
1589: 4728, 4817, 5248, 5249  
1590: 5081, 5082  
1591: 4721  
1592: 4754  
1593: 4762, 4898, 4899, 5227, 5280, 5282  
1594: 4856, 4873  
1595: 4763
- 1598: 4764  
1601: 5273  
1603: 4788  
1605: 4816  
1613: 5242
- Stephani**, Ambrosius Joseph, Lic.  
1716: 4525, 4900  
1727: 5020  
1730: 4705  
1732: 4700  
1734: 4896, 5254  
1736: 4553, 4980
- Steur nagel**, Peter Paul, Lic.  
1603: 4772, 5126  
1605: 5046  
1607: 4923  
1608: 5227  
1609: 5117  
1613: 4627, 4628  
1614: 4667, 5242  
1615: 4614, 4734  
1616: 5095  
1617: 5062  
1619: 4629  
1623: 4872, 5265  
1624: 4630, 4987  
1627: 4758, 4884  
1628: 4665  
1629: 4759, 4781, 5243  
1631: 5228
- Stieber**, Johann Ulrich, Dr.  
1648: 5199  
1655: 5065
- Stockamer**, Sebald, Dr.  
1617: 4810  
1618: 4517
- Stöcklin**, Johann, Dr.  
1574: 4692, 4989, 5187, 5188, 5190, 5191  
1575: 5113  
1576: 4727, 4728  
1578: 5136  
1579: 5186, 5192–5194  
1581: 4688
- Streitt**, Antonius, Lic.  
1590: 4650, 5081, 5082  
1593: 4651, 4805, 5281  
1596: 4873  
1597: 5131  
1598: 4679, 4762, 4764, 5176  
1599: 4681  
1600: 4870  
1601: 4825  
1605: 4763

- 1609: 5279  
1613: 4614
- Streitt, Jakob, Lic.**  
1584: 5168  
1590: 4562, 5012  
1592: 4721  
1593: 5250
- Sybold, Johann, Lic.**  
1509: 5276  
1511: 4886, 5224
- Sylvius, Eobald(us), Lic.**  
1563: 4499, 4500, 4503, 4769, 5153  
1565: 4497  
1569: 4701  
1570: 4664  
1573: 4832  
1574: 5160
- T**
- Themar, Adam Werner von, Dr.**  
1531: 4567  
1534: 4972, 4973, 4978, 5234, 5240,  
5252, 5258–5260  
1535: 4974, 4975, 4979  
1536: 4675, 5164  
1537: 5224  
1539: 5107  
1540: 4794, 4797, 4799, 5009  
1541: 4791, 4951  
1548: 4606, 4801, 4802, 4925  
1549: 4795
- Thiel, Reinhard, Dr.**  
1509: 5276  
1511: 4999  
1512: 4835, 5166  
1513: 4920
- Thonet, Johann Peter, Lic.**  
1718: 5244, 5265
- Thurn, Wolfgang von, Dr.**  
1510: 5099  
1511: 4886
- Tils, Caspar Tilmann, Dr.**  
1788: 4829, 4961  
1791: 4885  
1795: 4826  
1796: 4527  
1797: 4934  
1798: 4883  
1799: 4657, 5069
- V**
- Vaius, Johann Michael, Dr.**  
1575: 4545  
1576: 4650, 4651, 4801, 4803, 4804,  
5082, 5160  
1577: 4845, 4856, 4875–4877, 4879  
1578: 4933, 5081  
1579: 4870  
1580: 5085  
1582: 4688  
1583: 4687, 5241  
1587: 5084  
1593: 4869
- Vergenius, Georg Friedrich, Dr.**  
1703: 5092, 5093
- Vergenius, Johann, Dr.**  
1628: 5243
- Vergenius, Johann Georg, Dr.**  
1672: 4731  
1673: 4880
- Vergenius, Johann Georg Carl, Lic.**  
1769: 4571  
1773: 4889  
1775: 4826, 5262  
1776: 4525  
1777: 4851, 4852, 4891  
1779: 4961  
1780: 4654, 4813, 4883  
1782: 4771  
1788: 5137, 5246
- Vest, Johann, Dr.**  
1566: 4840, 4933  
1568: 5025  
1571: 4832  
1572: 4747, 5031  
1573: 4692, 4846
- Vianden, Johann von, Lic.**  
1598: 4992
- Vollandt, Michael, Dr.**  
1556: 4962
- W**
- Wahl, Johann Jakob, Lic.**  
1718: 5265  
1719: 4699, 4700  
1726: 4991
- Walraff, Johann, Lic.**  
1639: 5158  
1647: 5127  
1659: 4736

- 1672: 4648  
1675: 4841  
**Weidner, Wolfgang, Dr.**  
1529: 4998  
1530: 5151  
1532: 4972  
**Weiskirch, Conrad Anton, Lic.**  
1739: 4714  
**Weiß, Martin, Dr.**  
1549: 4738  
1550: 4938  
**Werner, Johann, Lic.**  
1739: 5162  
1747: 4908  
1750: 5245  
1757: 5237  
1764: 5222  
1766: 4964  
1776: 4822  
**West, Johann, Lic.**  
1534: 4950  
**Weylach, Johann Wilhelm, Lic.**  
1743: 4960  
1747: 4908  
1750: 4746  
1751: 5078  
1757: 4777, 4778  
1758: 4935  
1760: 4585  
**Wick, Johann Jakob, Dr.**  
1762: 4813, 5115  
1763: 4777, 4778  
1766: 4885  
1767: 4828  
1768: 5275  
1778: 4851, 4852  
1783: 4917, 5078, 5080  
1784: 4909  
1791: 5067  
1792: 4611, 4830  
1794: 4996  
**Wigand, Johann Christian, Lic.**  
1711: 5090  
1713: 5102  
1714: 5271  
1724: 4508  
**Wilprecht, Wilhelm, Dr.**  
1497: 4653, 4893  
1498: 4916  
1503: 4752, 5000  
1505: 4635  
1507: 4656  
1508: 4512  
1509: 4636  
**Wilhelm, Laurenz, Dr.**  
1560: 4933  
1561: 4624, 4625  
1564: 4981  
1569: 4701, 5025  
1573: 4766, 4832  
1576: 4709  
1582: 4825  
1592: 4742  
1593: 4762  
1597: 5131  
**Wolf, Amandus, Lic.**  
1534: 4716  
1535: 4513  
1536: 4950  
1549: 5027  
1553: 4610  
1555: 5198  
1556: 5001  
**Wolf, Georg Amandus, Dr.**  
1602: 4614  
1606: 4667, 4741  
1607: 4792  
1611: 4816  
1612: 4823  
**Wolf, Johann Franz, Lic.**  
1732: 4896  
1745: 4960  
1757: 4638  
1761: 4571  
1764: 5222  
1765: 4828  
1770: 4915  
**Wolf (von Todenwart), Leonhard, Dr.**  
1582: 4855, 4871  
1586: 4754, 4870, 4875, 4877, 5241  
1587: 4581  
1589: 4650, 4651  
1593: 4583, 4728, 4873, 5014, 5015  
1594: 4511  
1596: 4644, 4645  
1598: 5172  
1599: 5210  
1604: 5265  
1606: 4805  
**Wolf (von Todenwart), Sebastian, Dr.**  
1587: 4845  
1591: 5272  
1594: 4511  
1596: 4691, 4596  
1597: 4586, 4774  
1598: 4739, 4740

1601: 4589  
 1602: 5231, 5265, 5277, 5280, 5281  
 1603: 4788, 4827  
 1604: 5210, 5251  
 1605: 4645  
 1606: 4898, 4899  
 1607: 4805, 4871, 5242  
 1608: 4755  
 1609: 4756, 5279  
 1610: 4647, 4718  
 1612: 4904  
 1613: 5263  
 1614: 5010  
 1615: 5223, 5227, 5278  
**Wolf, Wolfgang, Lic.**  
 1541: 5179

**Z**

**Zeller, Johann Ulrich, Dr.**  
 1673: 4515, 5138  
 1674: 4760  
 1682: 4806  
 1692: 5139  
 1696: 4807  
**Ziegler, Ludwig, Dr.**  
 1531: 5174  
 1535: 4926  
 1536: 5155  
 1537: 4609  
 1539: 5118  
 1544: 4695, 4696, 5094  
 1548: 4564  
 1549: 4738, 4795, 4797, 4918

**Ziegler, Ludwig, Dr.**  
 1687: 4682  
 1690: 5138  
 1701: 5271  
 1713: 5103  
**Ziegler, Marx Ludwig, Dr.**  
 1570: 4692, 5187–5189  
**Ziegler, Wilhelm Ludwig, Lic.**  
 1736: 4882  
 1747: 4908  
**Zinck, Johann Heinrich, Lic.**  
 1661: 5127, 5158  
 1664: 4736  
**Zinner, Nikolaus, Dr.**  
 1522: 4670, 4997  
**Zwierlein, Christian Jakob Freiherr von, Dr.**  
 1772: 5068, 5078  
 1781: 5023  
 1783: 4909  
 1786: 5079  
 1787: 5110  
 1791: 5067  
**Zwierlein, Hans Karl Freiherr von, Dr.**  
 1793: 4909, 5019, 5023, 5069, 5079, 5110  
 1794: 5067, 5081, 5082  
 1797: 4934  
 1798: 5078  
**Zwierlein, Johann Jakob von, Dr.**  
 1736: 4553  
 1740: 4909  
 1745: 4960  
 1753: 5078  
 1770: 4915

### III. INDEX DER VORINSTANZEN, JURISTEN- FAKULTÄTEN UND SCHÖPPENSTÜHLE

Aufgenommen werden über die unter 6 aufgeführten Vorinstanzen hinaus alle urteilend, schiedsrichterlich oder gutachtend tätigen Gerichte, Juristenfakultäten und Schöppenstühle sowie natürlichen Personen. Bei letzteren wird vermerkt, ob sie als Schieds- oder Austrägalrichter, Kommissare, Gerichtsherren oder Gutachter auftreten.

Die Richtlinien für die Aufnahme in den Personen- und geographischen Index gelten entsprechend. Kaiserliche Landgerichte – häufig mit wechselnden Tagungs-orten – werden unter den namengebenden Territorien aufgenommen.

Verwiesen wird von einzelnen Gerichtsstätten auf die übergreifenden Gerichte sowie von Territorien, Herrschaften und Familien auf die zugehörigen Gerichte.

#### A

##### **Aislingen** (LK Dillingen a.d. Donau)

- fürstbischöflich augsburgisches Gericht  
4939, 5140

##### **Altdorf** b. Nürnberg (LK Nürnberg; jetzt: LK Nürnberger Land)

- Juristenfakultät 4506, 4652, 4665, 4891, 4901, 4908, 5030, 5236, 5254, 5269

##### **Amberg** (krfrSt Amberg)

- kurpfälzisches Hofgericht 4520, 4734

##### **Amorbach** (LK Miltenberg)

- Stadtgericht 5011

##### **Ansbach** (krfrSt Ansbach)

- brandenburgische(r/s) Hofgericht 4634,

4821, 4853, 5019

- – Justizrat 5146

- – Konsistorium/Ehegericht 4987

- – Lehenhof 4652

- – Ober- und Hofkastenamt 4822

- kaiserliches Landgericht s. Nürnberg, Burggraftum, kaiserliches Landgericht

- preußische Regierung 5201

##### **Aschach** b. Bad Kissingen (LK Bad Kissingen; jetzt: Gde. Bad Bocklet, LK Bad Kissingen)

- fürstbischöflich würzburgisches Oberamt  
4915

##### **Aschaffenburg** (krfrSt Aschaffenburg)

- Stadtgericht 4840

##### **Aub** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)

- fürstbischöflich würzburgisches Amt 5125

##### **Aufkirch** (LK Kaufbeuren; jetzt: Gde. Kaltental, LK Ostallgäu)

- Dorfgericht 5147

##### **Aufseß**, Familie von

- Christoph († 1490) (als subdelegierter kaiserlicher Kommissar) 5000

##### **Augsburg**, Bistum/Hochstift

- Bischöfe

- Christoph (als Landesherr) 4939; (als Schiedsrichter) 4978

- Domkapitel 4660

- s.a. Aislingen; Augsburg (Bischofsstadt); Bertoldshofen; Dillingen

##### **Augsburg** (krfrSt Augsburg), Bischofsstadt

- bischöflich augsburgisches geistliches Gericht/Chorgericht/Offizialatsgericht/  
Konsistorium 4529, 5032

##### **Augsburg** (krfrSt Augsburg), Reichsstadt

- Einigungsherren 4818

- Stadtgericht 4562–4564, 4687, 4689, 4695, 4696, 4708, 4764, 4843, 4907, 4945, 4969, 4971–4975, 4977–4979, 4982, 5088, 5094, 5119

- Vogtgeding 4562

- (Stadtpfleger) Bürgermeister und Rat 4562–4564, 4598, 4660, 4686–4689, 4695, 4696, 4764, 4818, 4970, 4973, 4981, 5088, 5094, 5119; (als gefreite Richter) 5204; (als kaiserliche Kommissare) 4853

##### **Aulenburg** s. Oberaulenburg

##### **Aurach** (LK Feuchtwangen; jetzt: LK Ansbach)

- fürstbischöflich eichstättisches Untergericht  
4612

## B

- Bad Aibling** (LK Bad Aibling; jetzt: LK Rosenheim)  
 - bayerischer Landrichter 4881
- Bad König** (LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen)  
 - erbach-schönbergische Regierung 4526, 4527
- Bad Mergentheim** (LK Mergentheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)  
 - deutschmeisterisches Hofgericht 4980; (als subdelegiertes Gericht) 5047
- Bad Neustadt** a.d. Saale (LK Bad Neustadt a.d. Saale; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)  
 - fürstbischöflich würzburgisches Amt 4917
- Bad Windsheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim), Reichsstadt  
 - Bürgermeister und Rat 4884, 4916, 4948, 5277, 5278
- Baden-Durlach**, Markgrafschaft  
 - Markgrafen  
 - Karl II. (als Austrägalrichter) 5062  
 - s.a. Durlach
- Bamberg**, Bistum/Hochstift  
 - Bischöfe  
 - Ernst (als Austrägalrichter) 4898  
 - Georg III. (als kaiserlicher Kommissar) 4999  
 - Neidhard (als Austrägalrichter) 4898, 4899  
 - Philipp (als kaiserlicher Kommissar) 5000  
 - Veit I. (als Landesherr) 4750  
 - Domkapitel 5006, 5097, 5098  
 - Dompropstei s. Büchenbach; Fürth  
 - kaiserliches Landgericht 4568, 4750, 4909, 4997, 5132, 5168  
 - Räte 5098  
 - s.a. Bamberg; Eggolsheim; Herzogenaurach
- Bamberg** (krfrSt Bamberg)  
 - Amtsbürgermeister 5162  
 - bischöflich bambergisches Dekanatsgericht 5126  
 - – Konsistorium 4746, 5014, 5015, 5126  
 - Bürgermeister und Rat 4777, 4778, 5162  
 - fürstbischöflich bambergische(r/s) Hofgericht 4566–4568, 4676, 4698, 4755, 4756, 4942, 5012, 5087, 5126, 5132, 5149, 5168  
 - – Hofrat 5089, 5090  
 - – Lehenhof 5267  
 - – Regierung 4746, 4777, 4778, 4896, 4909, 5162
- – Vizedomamt 5162  
 - Klöster und Stifte  
 - St. Michael (Michelsberg, Mönchsberg) (Benediktiner)  
 - Pfortengericht 4755, 4756  
 - Stadtgericht 4566, 4567, 4676, 5126, 5162
- Basel** (HKt. Basel-Stadt), Ort/Kanton der Schweizer Eidgenossenschaft (bis 1501: Reichsstadt)  
 - Stadtgericht 4670
- Bayern**, Herzogtum/Kurfürstentum s. Bad Aibling; Braunau; Burghausen; Dachau; Haidau; Hilpoltstein; Ingolstadt; Kling; Kranzberg; Landshut; Mintraching; München; Neuburg; Rattenberg; Straubing; Wasserburg
- Bayreuth** (krfrSt Bayreuth)  
 - brandenburgische Regierung 4515  
 - preußische Regierung 5201
- Beilngries** (LK Beilngries; jetzt: LK Eichstätt)  
 - Bürgermeister und Rat 4768
- Benz**, Friedrich Christoph; Ansbach (als verordneter Liquidationskommissar) 5019
- Bergau** (LK Neumarkt i.d. OPf.)  
 - Dorfgericht 4559
- Bertelzhofen** s. Bertoldshofen
- Bertoldshofen** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Marktoberdorf, LK Ostallgäu)  
 - fürstbischöflich augsburgisches Niedergericht 4661
- Bertolla**, Bernardinus, Dr. iur. (als Gutachter) 5218
- Besserer**, Familie  
 - Wilhelm († 1503) (als Schiedsrichter) 5121
- Biberach an der Riß** (LK Biberach an der Riß, Bad.-Württ.), Reichsstadt  
 - Bürgermeister und Rat (als gefreite Richter) 5204; (als Kompromissare) 4673
- Böhmen**, Königreich  
 - Könige  
 - Ferdinand I. (als Lehenherr) 5107  
 - s.a. Prag
- Bonnhof** (LK Ansbach; jetzt: Gde. Heilsbronn, LK Ansbach)  
 - heilsbronnisches Propsteigericht 4735
- Brabant**, Herzogtum s. Brüssel
- Brandenburg**, Markgraftümer  
 - Räte (als Austrägalrichter) 4577  
 - s.a. Ansbach; Bayreuth; Kitzingen; Kulmbach; Langenzenn; Nürnberg (Burggraftum)
- Braunau am Inn** (BH Braunau am Inn, Oböst., Österreich)  
 - bayerisches Stadtgericht 5161

- Breuberg** (LK Erbach; jetzt: Odenwaldkr., Hessen)
- gemeinschaftliches löwenstein-wertheim-rochefortisches und erbach-schönbergisches Amt 4526
- Brückenau** (LK Brückenau; jetzt: Gde. Bad Brückenau, LK Bad Kissingen)
- fuldishes Amt 4608
- Brüssel** (fläm.: Brussel; franz.: Bruxelles; Prov. Brabant, Belgien)
- brabantischer Rat 4582
- Büchenbach** (krfrSt Erlangen)
- dompropsteilich bambergisches Gericht 5098
- Burckhard**, Georg Adalbert, Dr. iur. († 1618) (als Gutachter) 5265
- Burgau**, Markgrafschaft
- Landgericht 4605, 4709
- Burgbernheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- Bürgermeister und Rat 4866
- Burghausen** (LK Altötting)
- bayerische(s) Hofgericht 4643, 5161
  - – Regierung 5161
- Burglengelfeld** (LK Burglengelfeld; jetzt: LK Schwandorf)
- pfalz-neuburgisches Landgericht 4928

## C

- Coburg** (krfrSt Coburg)
- sächsische(r/s)/sachsen-coburgische(r/s) Hofgericht 4880
  - – Lehengericht 5247
  - – Schöppenstuhl 5256

## D

- Dachau** (LK Dachau)
- bayerisches Landgericht 4572
- Degenberg**, Familie von
- Johann († 1551) (als kaiserlicher Kommissar) 4669
- Dettelbach** (LK Kitzingen)
- Stadtgericht 4791
- Deutscher Orden**
- Hochmeister
    - Georg Hund von Wenkheim (als kaiserlicher Kommissar) 5047
    - Heinrich von Bobenhausen (als kaiserlicher Kommissar) 4935
  - Räte (als subdelegierte Richter) 4935

- s.a. Bad Mergentheim; Ellingen; Gelchheim; Kapfenburg; Lauchheim; Nürnberg
- Dillingen** a.d. Donau (krfrSt Dillingen a.d. Donau; jetzt: LK Dillingen a.d. Donau)
- fürstbischöflich augsburgische(s) Hofgericht 4661, 4694, 4963, 4992, 5131, 5166
  - – Regierung 4529, 4550
- Dinkelsbühl** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach), Reichsstadt
- Bürgermeister (als Oberrichter) 5150
  - Bürgermeister und Rat 4829, 4962
  - Stadtgericht 5150
- Dockum** Frisius, Johannes, Dr. iur. (als Gutachter) 4588
- Dollstein** (LK Eichstätt)
- fürstbischöflich eichstädtisches Untergericht 4920
- Donauwörth** (LK Donauwörth; jetzt: LK Donau-Ries), Reichsstadt
- Stadtgericht 4845
- Draisendorf** (LK Ebermannstadt; jetzt: Gde. Wiesenttal, LK Forchheim)
- streitbergisches Lehengericht 4544
- Durlach** (krfrSt Karlsruhe, Bad.-Württ.)
- baden-durlachische Regierung (als subdelegierte Richter) 5062

## E

- Ebern** (LK Ebern; jetzt: LK Haßberge)
- fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 4788, 5281
- Ebersbach** (LK Marktoberdorf; jetzt: Gde. Obergünzburg, LK Ostallgäu)
- Ammann und Gericht 4560, 4663
- Ebersberg**, (freiherrliche) Familie von (gen. von Weyers und Leyen)
- Amand Philipp Ernst (als Dorfherr) 4906
  - s.a. Gersfeld; Weyhers
- Eckholzheim** s. Eggolsheim
- Eggolsheim** (LK Forchheim)
- Dorfgericht 5098
  - fürstbischöflich bambergisches Helfgericht 5012
- Egloffstein**, Familie von
- Heinrich (als Schiedskommissar) († 1503) 4762
- Ehem**, Familie (Augsburg) s. Langenuefnach
- Eichstätt**, Bistum/Hochstift
- Bischöfe
    - Johann Anton II. (als Landesherr) 4908
    - Martin (als Landesherr) 4768

- s.a. Aurach; Dollnstein; Eichstätt; Kipfenberg
- Eichstätt** (krfrSt Eichstätt; jetzt: LK Eichstätt)
- bischöflich eichstädtisches Chorgericht 4768
- Bürgermeister und Rat 4890, 4908
- fürstbischöflich eichstädtische(s) Hofgericht 4612, 4677, 4821, 4919, 4920
- – Lehengericht 4659
- – Regierung 4771, 4890
- Stadtgericht 4903
- Eillingen** (LK Weißenburg i. Bay.; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen), Deutschordenskommende/-landkommende 4980
- Erbach**, Grafschaft s. Bad König; Breuberg; Eschau
- Erfurt** (krfrSt Erfurt, Thür.)
- Juristenfakultät 4891
- Erlangen** (krfrSt Erlangen)
- Juristenfakultät 4822, 4891, 5019
- Eschau** (LK Obernburg a. Main; jetzt: LK Miltenberg)
- erbachisches Waldrügengericht 5023
- Eyb**, Familie von s. Nürnberg

## F

- Forchheim** (krfrSt Forchheim; jetzt: LK Forchheim)
- Stadtgericht 4698, 4942
- Franken**, Herzogtum
- kaiserliches Landgericht in fürstbischöflich würzburgischer Hand (Sitz: Würzburg) 4548, 4549, 4701, 4727, 4774, 4780, 4787, 4796, 4801, 4870, 4879, 4935, 4946, 5000, 5009, 5114, 5136, 5151, 5209, 5224, 5280
- Frankenberg** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Weißenheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
- huttisches Zentgericht 5108, 5231
- Frankfurt** am Main (krfrSt Frankfurt am Main, Hessen), Reichsstadt
- Stadtgericht 4887
- Fürth** (krfrSt Fürth)
- dompropsteilich bambergisches Gericht 5006
- Fugger**, (freiherrliche/gräfliche/fürstliche) Familie
- Georg († 1569) (als Gerichtsherr) 4616
- s.a. Weißenhorn
- Fulda**, Reichsabtei/Fürststift/Fürstbistum s. Brückenau; Fulda; Weyhers
- Fulda** (krfrSt Fulda; jetzt: LK Fulda, Hessen)

- fürststiftisch/fürstbischöflich fuldische(r/s) Hofgericht 4609, 4610
- – Lehenhof 5245, 5254
- – Regierung 4555, 4608, 4639, 4779, 4888, 5169
- Juristenfakultät 4654

## G

- Gaimersheim** (LK Ingolstadt; jetzt: LK Eichstätt)
- Bürgermeister und Rat 4772
- Gebstättel** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach)
- Schultheiß und Schöffen 4636
- Gelchsheim** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)
- Deutschordensamt (zur Kommende Mergentheim gehörig) 5125
- Geldersheim** (LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 4925
- Gelnhausen** (LK Gelnhausen; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen), Reichsburg
- Burggericht 5234
- Gerolzhofen** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgisches Amt 4905
- Gersfeld** (LK Fulda, Hessen)
- ebersbergisches Amt 4906
- Gießen** (krfrSt Gießen; jetzt: LK Gießen, Hessen)
- Juristenfakultät 4518, 4527, 4555, 4891, 5030
- Gnotzheim** (LK Gunzenhausen; jetzt: LK Weißenburg-Gunzenhausen)
- Marktgericht 4903
- Göttingen** (LK Göttingen, Ndsachs.)
- Juristenfakultät 4813, 5079
- Greding** (LK Hilpoltstein; jetzt: LK Roth)
- Stadtgericht 4821
- Guttenberg**, (freiherrliche) Familie von s. Sternberg; Zimmerau

## H

- Haidau** (LK Regensburg; jetzt: Gde. Mintraching, LK Regensburg)
- bayerisches Landgericht (Landschranne; Mintraching) 4513
- Halle** (Saale) (krfrSt Halle [Saale], Sachs.-Anh.)
- Juristenfakultät 4652, 5109



**Haller (von Hallerstein)**, (freiherrliche/gräflische) Familie (Nürnberg) s. Nürnberg

**Hanau**, Grafschaft  
(H.-Münzenberg)

- Vormundschaft (als Pfandherrschaft) 5252
- s.a. Hanau

**Hanau am Main** (krfrSt Hanau am Main; jetzt: Main-Kinzig-Kr., Hessen)

- hanauisches Hofgericht 5270

**Haßfurt** (LK Haßfurt; jetzt: LK Haßberge)

- Bürgermeister und Rat 4739, 4740
- fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 4739

**Heidelberg** (krfrSt Heidelberg, Bad.-Württ.)

- kurpfälzisches Hofgericht 4520; (als subdelegiertes Gericht) 4667

**Heidingsfeld** (krfrSt Würzburg)

- fürstbischöflich würzburgisches Amt 4730

**Heiligenstadt** i. OFr. (LK Ebermannstadt; jetzt: LK Bamberg)

- streitbergisches Lehengericht 4545

**Heilsbronn** (LK Ansbach), Zisterzienserkloster s. Bonnhof

**Helfmann**, Johann, Lic. iur. (als Gutachter) 5026

**Hell**, Georg Anton (als landesherrlicher Kommissar) 4908

**Herzogenaurach** (LK Höchstadt a.d. Aisch; jetzt: LK Erlangen-Höchstadt)

- fürstbischöflich bambergischer Kasten 5017

**Hilpoltstein** (LK Hilpoltstein; jetzt: LK Roth)

- bayern-landshutisches Gericht 5219
- (kur)pfalz-neuburgisches Pflegamt 4531

**Hirschberg**, Familie von

- Arnold, OTeut (1399/1449) (als Schiedskommissar) 4762

**Höchstadt** a.d. Donau (LK Dillingen a.d. Donau)

- pfalz-neuburgisches Landgericht 4529, 4968

**Hohenlohe**, Grafschaft

- Lehengericht 5063

- s.a. Schillingsfürst

**Hollfeld** (LK Ebermannstadt; jetzt: LK Bayreuth)

- Bürgermeister und Rat 5149 (?)

**Hutten**, (freiherrliche) Familie von s. Frankenberg; Ramsthal

## I

**Immenstadt** i. Allgäu (LK Sonthofen; jetzt:

- LK Oberallgäu)
- Landgericht der Grafschaft Rothenfels 4551

**Ingolstadt** (krfrSt Ingolstadt)

- bayerisches Ratskollegium 4772
- Universität (als Lehenherrschaft) 5124
  - Juristenfakultät 4588, 4589, 4772, 4870, 4908, 5018, 5119
  - Theologenfakultät 4772

**Innsbruck** (krfrSt Innsbruck, Tirol, Österreich)

- oberösterreichische Regierung 4690, 4976

**Ippesheim** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt

a.d. Aisch-Bad Windsheim)

- Dorfgericht 5108

**Isenburg**, Grafschaft

- Grafen (I.-Büdingen)
  - Johann V. (als Austrägalrichter) 4619–4622

**Itter** (BH Kitzbühel, Tirol, Österreich)

- erzbischöflich salzburgisches Landgericht 5165

## J

**Jacobi**, Johannes (als subdelegierter Richter) 4906

**Jena** (krfrSt Jena, Thür.)

- Juristenfakultät 4808, 4912, 5269

**Johanni**, Johann Jakob (als bestimmter Richter) 4657

## K

**Kapfenburg** (LK Aalen; jetzt: Gde. Lauchheim, Ostalbkr., Bad.-Württ.), Deutschordenskommende 4510

**Karlsburg** s. Durlach

**Kaufbeuren** (krfrSt Kaufbeuren), Reichsstadt

- Bürgermeister und Rat 4560, 4663, 5120

**Kempten**, Reichsabtei/Fürststift

- Äbte/Fürstäbte
  - Johann Eucharius (als kaiserlicher Kommissar) 4733

- s.a. Kempten (Grafschaft)

**Kempten**, Grafschaft

- kaiserliches Landgericht (in fürststiftisch kemptischer Hand) 4710

**Kempten** (Allgäu) (krfrSt Kempten [Allgäu]), Stiftsstadt

- fürststiftisch kemptische Regierung 5212

**Kempten** (Allgäu) (krfrSt Kempten [Allgäu]), Reichsstadt

- Bürgermeister und Rat 4711, 4737, 4842;

(als gefreite Richter) 5204

- Stadtgericht 4842

- Kipfenberg** (LK Eichstätt)  
- fürstbischöflich eichstädtisches Gericht 4919
- Kitzingen** (krfrSt Kitzingen; jetzt: LK Kitzingen)  
- brandenburgisches Zentgericht 4791, 4902
- Kling** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: LK Rosenheim)  
- bayerisches Landgericht 4643
- Klingenberg** (Schloß südlich von Wipfeld, LK Schweinfurt)  
- fürstbischöflich würzburgisches Amt 4724
- Knöringen**, Familie von  
- Hans Wolf († 1562) (als Gerichtsherr) 4664  
- s.a. Weiltingen
- Konstanz**, Hochstift  
- Bischöfe  
- Johann VI. (als kaiserlicher Kommissar) 4733  
- s.a. Konstanz
- Konstanz** (LK Konstanz, Bad.-Württ.)  
- geistliches Gericht/Konsistorium 5033
- Korbach** (LK Waldeck; jetzt: LK Waldeck-Frankenberg, Hess.)  
- Freigericht 4618
- Krain**, Herzogtum  
- Landeshauptmann 5218
- Kranzberg** (LK Freising)  
- bayerisches Landgericht 4642
- Krombach** (LK Alzenau i. UFr.; jetzt: LK Aschaffenburg)  
- Landgericht (in schönbornischem Besitz [ab 1666]) 4883
- Kulmbach** (krfrSt Kulmbach; jetzt: LK Kulmbach)  
- brandenburgische(s) Hofgericht 4849  
- – Regierung 4741
- Külsheim** (LK Uffenheim; jetzt: Gde. Bad Windsheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)  
- preußisches Justizamt 5201

## L

- Landsberg a. Lech** (krfrSt Landsberg a. Lech; jetzt: LK Landsberg a. Lech)  
- Stadtgericht 4930, 4931
- Landshut** (krfrSt Landshut)  
- bayerisches Hofgericht 4633, 5165  
- – Kastengericht 4633
- Langenneufnach** (LK Schwabmünchen; jetzt: LK Augsburg)  
- ehemisches Vogteigericht 4660
- Langenzenn** (LK Fürth)

- brandenburgisches Zentgericht 5016
- Langheim** (Klosterlangheim, LK Lichtenfels; jetzt: Gde. u. LK Lichtenfels)  
- Klostergericht 4896
- Lauchheim** (LK Aalen; jetzt: Ostalbkr., Bad.-Württ.)  
- Deutschordensgericht 4510
- Lauingen** (Donau) (LK Dillingen a.d. Donau)  
- Stadtgericht 4819, 4820
- Lauter**, Familie von  
- Dieter, Dr. iur. († 1543) (als eigenherrlicher Kommissar) 5252
- Leipzig** (krfrSt Leipzig, Sachsen)  
- Juristenfakultät 4888, 5018, 5265  
- Stadtgericht 4588
- Lichtenau** (LK Ansbach)  
- nürnbergisches Amt/Pflegamt 4735
- Lichtenberg** (Ruine nördlich von Ostheim v.d. Rhön, LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)  
- sachsen-eisenachisches Amt 4759
- Limpurg**, Familie von, Reichserbschenken (L.-Speckfeld)  
- Gottfried († 1530) (als Gerichtsherr) 4790
- Lindau** (Bodensee) (krfrSt Lindau [Bodensee]; jetzt: LK Lindau [Bodensee]), gefürstetes Damenstift  
- Lehengericht 4967
- Lindau** (Bodensee) (krfrSt Lindau [Bodensee]; jetzt: LK Lindau [Bodensee]), Reichsstadt  
- Bürgermeister und Rat 4517, 4690, 4691, 4854, 5139, 5175–5177, 5220, 5221  
- Stadtgericht 4690, 5175–5177, 5220, 5221

## M

- Mainberg** (LK Schweinfurt; jetzt: Gde. Schönlungen, LK Schweinfurt)  
- fürstbischöflich würzburgisches Oberamt 4813
- Mainz**, Erzbistum/Kurerzstift  
- Erzbischöfe/Kurfürsten  
- Johann Schweikard (als Reichserzkanzler) 4723  
- Konrad III. (als Schiedsrichter) 5102  
- Räte (als Austrägalrichter) 4619–4622  
- s.a. Mainz
- Mainz** (krfrSt Mainz, Rhl.-Pf.)  
- erzbischöflich mainzisches Metropolitengericht 5032  
- kurfürstlich mainzische(r/s) Hofgericht 4840, 4961, 5011; (als verordnete Kommission) 4825

- – Lehenhof 4960
  - – Revisionsgericht 4961
  - Mairhofen (von Aulenbach)**, (freiherrliche) Familie (von) s. Oberaulenbach
  - Marburg** a.d. Lahn (krfrSt Marburg a.d. Lahn; jetzt: LK Marburg-Biedenkopf, Hessen)
  - Juristenfakultät 5265
  - Marktbergel** (LK Uffenheim; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
  - Schultheiß und Schöffen 4634
  - Marktbreit** (LK Kitzingen)
  - seinsheimisches Kanzleigericht 4665
  - Mazonus**, Franciscus (als Gutachter) 5218
  - Mellrichstadt** (LK Mellrichstadt; jetzt: LK Rhön-Grabfeld)
  - fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 4802
  - Memmingen** (krfrSt Memmingen), Reichsstadt
  - Dreizehnergericht 5129, 5202
  - Einungsgesetz 5202
  - gefreite Richter 5204, 5205
  - Stadtgericht 4685, 4940, 5202–5205
  - Mergentheim** s. Bad Mergentheim
  - Merlatus**, Odoricus, Dr. iur. (als Gutachter) 5218
  - Messelhausen** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Gde. Lauda-Königshofen, Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
  - zobel-von-giebelstädtische Amtsverweserei 5116
  - Mintraching** (LK Regensburg)
  - Landschranne s. Haidau, bayerisches Landgericht
  - Montfort**, (gräfliche) Familie von s. Tettngang
  - Morsbach** (Morspeck), Familie von
  - Kraft (als Schiedskommissar) 4762
  - München** (krfrSt München)
  - bayerische(r/s) Hofgericht 4503, 4572, 4642, 4671, 4672, 4881, 4921, 4929–4932, 4937, 5167, 5217
  - – Hofrat 4671, 4772, 5159
  - bayern-münchenerisches Lehengericht 4937
  - Stadtgericht 4921, 4929
  - Münster**, (freiherrliche) Familie von
  - Carl Philipp († 1809) (als Gerichtsherr) 4654, 4657
- N**
- Neuburg** a.d. Donau (krfrSt Neuburg a.d. Donau; jetzt: LK Neuburg-Schrobenhausen)
  - bayern-landshutisches Hofgericht 5124, 5219
  - – Landvogteiamt 5124
  - (kur)pfalz-neuburgische(r/s) Hofgericht 4640, 4734, 4819, 4820, 4928, 4938, 5127
  - – Hofrat 4705
  - – Regierung 4531
  - – Revisionsgericht 4705
  - Neumarkt** i.d. OPf. (krfrSt Neumarkt i.d. OPf.; jetzt: LK Neumarkt i.d. OPf.)
  - kurpfälzisches Hofgericht 4521, 4926
  - Neustadt** a.d. Saale s. Bad Neustadt a.d. Saale
  - Nördlingen** (krfrSt Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries), Reichsstadt
  - Bürgermeister und Rat 4570, 4716, 4725, 4887, 5157
  - gefreite Richter 4885
  - Stadtgericht 4570, 4887, 5157
  - Nürnberg**, Burggraftum
  - kaiserliches Landgericht in brandenburgischer Hand (Sitz: Ansbach; früher auch: Cadolzburg, Fürth und Neustadt an der Aisch) 4536, 4565, 4575–4578, 4596, 4597, 4632, 4635, 4703, 4762, 4767, 4821, 4822, 4837, 4858, 4866, 4879, 4987, 4996, 5019, 5021, 5024, 5041, 5099, 5104, 5111, 5112, 5133, 5146, 5233, 5240, 5258
  - Nürnberg** (krfrSt Nürnberg), Deutschordenskommende 4990
  - Nürnberg** (krfrSt Nürnberg), Reichsstadt
  - Appellationsgericht 4509, 4585, 4783, 5199
  - Bankoamt 4539, 4540, 4542, 4745, 5092
  - Bürgermeister und Rat 4506, 4538, 4542, 4546, 4561, 4579, 4582, 4584, 4589, 4655, 4683, 4717, 4745, 4815, 4824, 4830, 4831, 4901, 4924, 4984, 4986, 4988, 4991, 4993, 5020, 5024, 5092, 5095, 5109, 5110, 5113, 5127, 5128
  - eybisches Lehengericht 4536
  - Fünfergericht 4702, 4723, 5109
  - gefreite Richter 4900
  - hallerisches Lehengericht 4592
  - Land- und Bauerngericht 4585, 4997
  - Landpflegamt 4585, 4827
  - Rugamt 4509, 4783, 4830
  - Stadtgericht 4536, 4537, 4543, 4600, 4637, 4653, 4557, 4561, 4576, 4579, 4580, 4583, 4584, 4587–4589, 4591, 4595, 4655, 4656, 4683, 4699, 4700, 4702, 4703, 4717, 4723, 4748, 4751, 4752, 4781, 4792, 4824, 4830, 4831, 4847, 4848, 4850, 4893, 4904, 4949, 4950, 4984, 4986, 4988, 4990, 4991, 4993, 4998, 5001, 5003, 5004, 5018, 5020, 5093, 5095, 5107, 5113, 5128, 5134, 5135, 5163,

- 5174, 5199, 5200, 5223; (als Ehegericht)
- 4815, 4830
- Vormundamt 4506, 4901, 4984, 4988, 5020, 5095, 5110
- s.a. Lichtenau

**O**

- Oberaulenbach** (LK Obernburg a. Main; jetzt: Gde. Eschau, LK Miltenberg)
- mairhofischer Verwalter 4960
- Oberhausen** (krfrSt Augsburg)
- Vogteigericht 4963
- Österreich**, Erzherzogtum s. Innsbruck; Schwaben; Wien
- Oettingen**, Grafschaft/Fürstentum
- Grafen/Fürsten
- Wolfgang I. (als Austrägalrichter) 5181
- kaiserliches Landgericht in oettingischer Hand (Mahlstätten: Deiningen, Goldburg, Harburg, Klosterzimmern, Oettingen, Walderstein) 5185, 5190, 5194
- s.a. Oettingen
- Oettingen** i. Bay. (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)
- oettingisches Hofgericht 4903

**P**

- Pappenheim**, Grafschaft
- Lehengericht 4709
- Papsttum**
- Kommission 4582
- Passau**, Bistum/Hochstift
- Bischöfe
- Leopold 4697
- s.a. Passau
- Passau** (krfrSt Passau)
- Bürgermeister und Rat 4697
- fürstbischöflich passauische(s) Hofgericht 4697, 5130
- – Kammergericht 4697
- – Regierung 4816
- Stadt-/Schrannengericht 4697, 5130
- Peutingen**, Konrad, Dr. iur. († 1547) (als Gutachter) 5218
- Pfalz**, Kurfürstentum
- Administratoren
- Johann Casimir von Pfalz-Lautern (als Austrägalrichter) 4667
- s.a. Amberg; Heidelberg; Neumarkt
- Pfalz-Neuburg**, Herzogtum
- Herzöge

- Karl Philipp (als Landesherr) 4705
- s.a. Burglengenfeld; Hilpoltstein; Höchstädt; Neuburg

**Pfalz-Sulzbach**, Fürstentum s. Sulzbach

**Pistoris**, Simon, Dr. iur. († 1562) 5018

**Prag** (tschech.: Praha; krfrSt Prag/Praha, Tschech. Republik)

- böhmisches Lehengericht 5107

**Prenninger**, Martin, Dr. iur. († 1501) (als Gutachter) 4622

**Preußen**, Königreich s. Ansbach; Bayreuth; Kulsheim

**R**

**Ramsthal** (LK Bad Kissingen)

- huttisches Vogteigericht 5280

**Rattenberg** (BH Kufstein, Tirol, Österreich)

- bayerisches Stadtgericht 5165

**Ravensburg** (LK Ravensburg, Bad.-Württ.), Reichsstadt

- Bürgermeister und Rat (als gefreite Richter) 5204, 5205

**Rebler**, Johann, Dr. iur. (als Gutachter) 5218

**Rechberg**, Familie von

- Bero (1443) (als Schiedskommissar) 4762

**Regensburg** (krfrSt Regensburg), Reichsstadt

- Kämmerer und Rat 4726, 4922, 4965, 4983
- Schultheißen-/Stadtgericht 4726, 4922, 4965, 4983

**Reich**

- königliche(r/s)/kaiserliche(r/s) Hofmarschallamt 5200
- – Kammergericht 4587, 4613, 4850, 4853, 4861, 4919, 4949, 4967, 5016, 5121, 5234
- – Hofräte 4738, 5218
- Reichshofrat 4505, 4654, 4657, 4732, 4809, 4883, 4906, 4909, 4911, 4991, 5013, 5033, 5079, 5106, 5108, 5112, 5148, 5198, 5200, 5211, 5244, 5245, 5254, 5267
- Reichsregiment (1500/02) 4954, 5213
- Reichsritterschaft
- Fränkischer Ritterkreis
- Kanton Baunach
- Hauptmann, Räte und Ausschuß 4891, 4892, 5236, 5237, 5267, 5269
- Kanton Gebürg
- Hauptmann, Räte und Ausschuß 5013
- Kanton Rhön-Werra
- Hauptmann, Räte und Ausschuß 4657, 4912, 5255
- Taxationskommission 4732

- Kanton Steigerwald
    - Hauptmann, Räte und Ausschuß 4505
  - Rheinischer Ritterkreis
    - Kanton Mittelrheinstrom (Wetterau)
      - Hauptmann, Räte und Ausschuß 5030, 5245, 5254
  - Reimlingen** (LK Nördlingen; jetzt: LK Donau-Ries)
    - Gericht 5157
  - Remlingen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Würzburg)
    - fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 4518
  - Retzbach** (LK Karlstadt; jetzt: Gde. Zellingen, LK Main-Spessart)
    - fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 4736
  - Rinteln** (LK Grafschaft Schaumburg; jetzt: LK Schaumburg, Ndsachs.)
    - Juristenfakultät 5254
  - Roth (von Schreckenstein)**, Familie
    - Hieronymus, Lic iur. († 1568) (als Gutachter) 5018
  - Rothenburg** ob der Tauber (krfrSt Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach), Reichsstadt
    - Bürgermeister und Rat 4548, 4636, 4665, 4704, 4808, 4834, 4835, 5022
    - Reichsrichteramt 5079
  - Rothenfels** (Ruine nordwestlich von Immenstadt i. Allgäu, LK Sonthofen; jetzt: LK Oberallgäu), Herrschaft/Grafschaft s. Immenstadt
  - Rottweil** (LK Rottweil, Bad.-Württ.), kaiserliches Hofgericht 4532, 4560, 4603, 4604, 4693, 4706, 4715, 4718, 4722, 4760, 4773, 4782, 4789, 4810–4812, 4940, 4941, 4963, 4994, 5025, 5026, 5028, 5029, 5091, 5131, 5143, 5166, 5178–5180, 5197, 5231, 5276
- S**
- Sachsen**, Herzogtum/Kurfürstentum (im Besitz des Hauses Wettin, ab 1485 der ernestini-schen Linie)
    - Räte (als landesherrliche Kommissare) 5247
    - s.a. Coburg
  - Sachsen-Coburg**, Herzogtum s. Coburg
  - Sachsen-Eisenach**, Herzogtum s. Lichtenberg
  - Salzburg**, Erzbistum/Erzstift s. Itter
  - Schaumberg**, Familie von
    - Achaz Georg Wolf (als landesherrlicher Kommissar) 5010
  - Scheinfeld** (LK Scheinfeld; jetzt: LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
    - schwarzenbergisches Zentgericht 4875, 4877
  - Schillingsfürst** (LK Rothenburg ob der Tauber; jetzt: LK Ansbach)
    - hohenlohischer Hof- und Justizrat 5079
  - Schönborn**, (freiherrliche/gräfliche) Familie von s. Krombach; Wiesentheid; Zeilitzheim
  - Schott (von Schottenstein)**, Familie s. Staffelsstein
  - Schwabach** (krfrSt Schwabach)
    - Stadtgericht 4821
  - Schwaben**, Ober- und Niederschwaben (Landschaft des Reichs)
    - kaiserliches Landgericht in österreichischer Hand (in Ober- und Niederschwaben, auf Leutkircher Heide und in der Gebirs) 4551, 5026
      - Mahlstatt Altdorf 4571
      - Mahlstatt Wangen 4690
  - Schwäbischer Bund** 4976, 5026
    - Hauptleute 5122
  - Schwandorf** i. Bay. (krfrSt Schwandorf i. Bay.; jetzt: LK Schwandorf)
    - Bürgermeister und Rat 4938
    - Gastgericht 4938
  - Schwanfeld** (LK Schweinfurt)
    - fürstbischöflich würzburgischer Keller 4724
    - Dorfgericht 4798
  - Schwarzenberg**, (freiherrliche/gräfliche/fürstliche) Familie von s. Scheinfeld; Schwarzenberg; Seehaus; Seinsheim
  - Schwarzenberg** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Scheinfeld, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
    - schwarzenbergische Regierung 4964
  - Schweinfurt** (krfrSt Schweinfurt), Reichsstadt
    - Bürgermeister und Rat 4611, 4658, 4754, 4813, 5100; (als königliche Kommissare) 5000
      - Helfamt 4611
      - Stadtgericht 4658, 5172
      - verordnete Vierer 4754
  - Seehaus** (LK Scheinfeld; jetzt: Gde. Markt Nordheim, LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)
    - schwarzenbergisches Amt 4964
  - Seinsheim**, (freiherrliche) Familie von s. Marktbreit
  - Seinsheim** (LK Kitzingen)
    - schwarzenbergisches Zentgericht 5241

- Seitz**, Georg Sigmund; Eichstätt (als landesherrlicher Kommissar) 4908
- Stadtschwarzach** (LK Kitzingen; jetzt: Gde. Schwarzach a. Main, LK Kitzingen)
- fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 4799, 4989
- Staffelstein** (LK Staffelstein; jetzt: LK Lichtenfels)
- schott-von-schottensteinisches Lehengericht 4927
- Sternberg** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Sulzdorf a.d. Lederhecke, LK Rhön-Grabfeld)
- guttenbergisches Amt 4507
- Storck**, Konrad († 1502) (als eigenherrlicher Kommissar) 5252
- Straubing** (krfrSt Straubing)
- bayerische(s) Hofgericht 4512, 4513
  - – Regierung 4742
- Streitberg**, Familie von s. Draisendorf; Heiligenstadt
- Stuttgart** (krfrSt Stuttgart, Bad.-Württ.)
- württembergische(s) Hofgericht (als subdelegiertes Gericht) 5054, 5057
  - – Regierung (als subdelegiertes Gericht) 5062
- Sulzbach** (Gde. u. LK Sulzbach-Rosenberg; jetzt: LK Amberg-Sulzbach)
- pfalz-sulzbachische Regierung 4553, 4723, 5127

## T

- Tann** (LK Fulda, Hessen)
- tannisches Gericht 4511
- Tann**, Familie von der
- Martin (als Gerichtsherr) 4511
  - s.a. Tann
- Tettngang** (LK Tettngang; jetzt: Bodenseekr., Bad.-Württ.)
- montfortisches Hofgericht 4551
- Thulba** (LK Hammelburg; jetzt: Gde. Oberthulba, LK Bad Kissingen), Propstei des Benediktinerklosters Fulda
- Propsteiamt 5169
- Tübingen** (LK Tübingen, Bad.-Württ.)
- Juristenfakultät 4507, 4891, 4901, 4906, 4945
- Tucher**, Lorenz, Dr. iur. († 1503) (als Schiedsrichter) 4599, 4600

## U

- Uettingen** (LK Marktheidenfeld; jetzt: LK Würzburg)
- wolfskeel-von-reichenbergisches Gemeinschafts-, Herrschafts- und Vormundschaftsgericht 4518
- Ulm** (krfrSt Ulm, Bad.-Württ.), Reichsstadt
- Bürgermeister und Rat (als gefreite Richter) 5204
- Utter** s. Itter

## V

- Velden** (LK Hersbruck; jetzt: LK Nürnberger Land)
- Stadtgericht 4827

## W

- Wasserburg a. Inn** (LK Wasserburg a. Inn; jetzt: LK Rosenheim)
- bayerisches Stadt- und Landgericht 5167
- Weiltingen** (LK Dinkelsbühl; jetzt: LK Ansbach)
- knöringisches Gericht 4664
- Weißenhorn** (LK Neu-Ulm)
- fuggerisches Gericht 4616
- Werdenstein**, Familie von
- Veit († 1560) (als Gerichtsherr) 4663
- Wertheim**, Grafschaft s. Breuberg; Wertheim
- Wertheim** (LK Tauberbischofsheim; jetzt: Main-Tauber-Kr., Bad.-Württ.)
- löwenstein-wertheim-rosenbergische Regierung 4526, 4527
- Wettringen** (LK Hofheim i. UFr.; jetzt: Gde. Stadtlauringen, LK Schweinfurt)
- fürstbischöflich würzburgisches Zentgericht 5279
- Weyhers** (LK Fulda; jetzt: Gde. Ebersburg, LK Fulda, Hessen)
- fuldisches Amt 4779
  - fuldisch-ebersbergisches Gemeinschaftsamt 4888
- Wien** (Wien, Österreich)
- Regierung (Statthalter, Regenten und Räte) der niederösterreichischen Lande/des Landes unter der Enns 4819, 5218
- Wiesentheid** (LK Gerolzhofen; jetzt: LK Kitzingen)
- schönbornische Regierung 4826, 4883
- Winterhausen** (LK Ochsenfurt; jetzt: LK Würzburg)

- Dorfgericht 4790
- Wittenberg** (LK Wittenberg, Sachs.-Anh.)
- Juristenfakultät 5265
- Wöhrd** (krfrSt Nürnberg)
- Marktgericht 5017
- Wolfskeel (von Reichenberg und Rottenbauer)**, (freiherrliche) Familie s. Uettingen
- Württemberg**, Herzogtum
- Herzöge
  - Ludwig (als Austrägalrichter) 5050, 5051, 5054, 5062
- s.a. Stuttgart
- Würzburg**, Bistum/Hochstift
- Bischöfe
  - Julius (als kaiserlicher Kommissar) 4812
  - Rudolf II. (als Schiedsrichter) 5009
- s.a. Aschach; Aub; Bad Neustadt; Ebern; Franken (Herzogtum); Geldersheim; Gerolzhofen; Haßfurt; Heidingsfeld; Klingenberg; Mainberg; Mellrichstadt; Remlingen; Retzbach; Schwanfeld; Stadtschwarzach; Wettlingen; Würzburg
- Würzburg** (krfrSt Würzburg)
- bischöflich würzburgisches Konsistorium 4681
- Vikariat 4724, 4915
- Brückengericht (Oberzentgericht bis 1583) 4798
- fürstbischöflich würzburgische(s) Hof- und Kanzleigericht 4701, 4728, 4780, 4787, 4801, 4870, 5000, 5009, 5011, 5136, 5151, 5209, 5224, 5227, 5234
- – Lehengericht/-hof 4889, 5114, 5211; (Ritterlehengericht) 4727, 4749, 4801, 5082, 5282
- – Oberzentgericht s. Brückengericht; Regierung; Stadt- und Brückengericht
- – Regierung 4556, 4724, 4729, 4730, 4813, 4905, 4912, 4915, 4917, 4935, 4989, 5086, 5102, 5125, 5222; (als Oberzentgericht) 4518
- Juristenfakultät 4658, 5254, 5265
- Stadtgericht 4606, 5160
- Stadt- und Brückengericht (Oberzentgericht ab 1583) 4788, 5279

## Z

- Zeilitzheim** (LK Gerolzhofen; jetzt: Gde. Kollitzheim, LK Schweinfurt)
- schönbornisches Amt 4826
- Zimmerau** (LK Königshofen i. Grabfeld; jetzt: Gde. Sulzdorf a.d. Lederhecke, LK Rhön-Grabfeld)
- guttenbergisches Amt 4507
- Zobel von Giebelstadt**, Familie s. Messelhäusen

## IV. SACHINDEX

Der Sachindex umfaßt aus Abschnitt 5 des Verzeichnungsschemas die zur Beschreibung von Anlaß, Gegenstand und Verlauf des Prozesses wesentlichen Begriffe. Dazu kommen aus Abschnitt 7 die vorgelegten Beweismittel sowie zumindest eine Auswahl der darin zusätzlich berührten Rechtsbereiche. Aufgenommen werden schließlich alle Berufsbezeichnungen, von Beamten, Offizieren und Bauern abgesehen. Richter, Assessoren, Advokaten, Prokuratoren und Notare werden nur aufgeführt, wenn sie nicht im Rahmen ihrer üblichen Tätigkeit auftreten. Nicht als eigene Stichworte erscheinen die Objekte von Arresten, Beschlagnahmen, Hinterlegungen und Pfändungen sowie die Gegenstände von Privilegien, Verträgen, Verordnungen, Reversen und Attesten, soweit der Prozeß nicht ohnehin darüber geführt wird.

Die im Inventartext nach Möglichkeit berücksichtigte regionale Unterschiedlichkeit von Begriffen muß im Sachindex hinter der notwendigen Vereinheitlichung gleicher Sachverhalte zurückstehen. Um den Umfang des Sachregisters in vertretbarem Rahmen zu halten, kann auch nicht bei jedem Stichwort angegeben werden, ob ein Tatbestand vorliegt, behauptet oder unterstellt wird, ob eine Maßnahme angedroht, beantragt oder schon eingetreten ist.

Aufgeführte Privilegien, Urkunden, Verträge, Atteste, Reverse, Rechnungen, Register, Amts- und Gerichtsbücher befinden sich zumindest auszugsweise im Akt: werden sie nur erwähnt, ohne im Wortlaut vorzuliegen, steht die entsprechende Inventarnummer in eckigen Klammern.

## A

- |                                                                                           |                                                                                                            |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Abbitte</b> 4772, 4936                                                                 | <b>Absolutorium</b> (über Entlassung aus geistlichem Stand) 4582                                           |
| <b>Abendmahlsbulle</b> 5126                                                               | <b>Abtreibung</b> 4772                                                                                     |
| <b>Aberacht</b> 4955, 5094                                                                | <b>Abtritt</b> 4639                                                                                        |
| <b>Aberwandel</b> s. Rücktrittsrecht                                                      | <b>Abzugsgeld</b> s. Nachsteuer                                                                            |
| <b>Abfindung</b> (von Ansprüchen) 4789                                                    | <b>Acht</b> 4532, 4533, 4753, 4773, 4791, 4794, 4796, 4798, 5026, 5033, 5072, 5091, 5094, 5122, 5178, 5252 |
| - von Konventualin nach Klosteraufhebung 4933                                             | - Absolution/Aufhebung/Lösung 4532, 4533, 5026, 5091                                                       |
| - s.a. Erbabfindung                                                                       | <b>Achtbrief</b> 4532, 4810, 4812                                                                          |
| <b>Abforderung</b> s. Remission, Begehren seitens Grund-/Lehen-/Fraisch-/Landesherrschaft | <b>Achterklärung durch RKG</b> 4631, 4947                                                                  |
| <b>Abschied</b> (Urkunde anlässlich des Ausscheidens aus Dienst)                          | <b>Achtexekution</b> 4793, 4802                                                                            |
| - Erteilung in ehrenvoller Weise 4505                                                     | <b>Achtklage</b> 4593, 4631, 4753, 4842, 4844, 5033, 5072, 5118, 5122, 5252                                |
| <b>Abschied(sbrief)</b> s. Apostel-/Abschiedsbrief                                        | <b>Acker-/Feldbau</b>                                                                                      |
| <b>Ab-/Zuschriftgebühr</b> 5201                                                           | - Anbau von Klee 4917                                                                                      |
| <b>Absolutionsbrief</b>                                                                   | - Beeinträchtigung/Behinderung durch Wildzaun 5059                                                         |
| - betr. Acht 4532                                                                         |                                                                                                            |



- Neubruch 5043, 5077, 5080, 5249
- Reduzierung von Getreideanbau infolge intensivierter Viehzucht und vermehrten Futterbedarfs 4917
- Adelsbrief** 5025, 5254
- Adelsstand**
- Anzweiflung 4672
- Afterlieferant** s. Unterlieferant
- Afterschlagsgerechtigkeit** s. Holzungsgerechtigkeit betr. Äste
- Agio** (Aufgeld/-schlag) 4637
- Aktenherausgabe** s. Prozeßakten, Herausgabe
- Aktenversendung** s. Prozeßakten, Versendung
- Alibi** 5016
- Alimentation**
- für Dauer von Prozeß 4667, 4824, 4972, 4974
- in standesgemäßer Höhe 4815
- von ehelichem Kind 4551
- – getrennt lebender Ehefrau 4815
- – Witwe 4841, 4908
- Allmende**
- Ausschließung von Gemeindegossen 4923, 5270
- Allod** s. Eigengut
- Allodifikationsbrief/-urkunde** 4575, 4576
- Almosen** 5192
- Alpe** 5211, 5212
- Altreuß** (Flickschuster) 5109
- Altwasser** 5124
- Amtlicher Bericht** (als Beweismittel) 4527, 4630, 4883, 5023, 5059, 5077–5080, 5096, 5140, 5261
- Amtliches Protokoll** (als Beweismittel) 4507, 4555, 4556, 4730, 4746, 4826, 4851, 4883, 4909, 4945, 4960, 4980, 5020, 5023, 5079, 5102, 5137, 5274
- Amtsbeschreibung** 5090
- Amts-/Dienstbesoldung**
- Vorenthaltung von Naturalbesoldung 4926
- Amtsbuch(auszug)** (als Beweismittel) 4988, 5108, 5116
- Amts-/Dienstleid** (Formel) 4961
- Entbindung für Übernahme von Maleramnt 5083
- Amtsenthebung/Dienstentlassung**
- aus gemeindlichem Amt 5241
- – herrschaftlichem Amt/Amtmanns-/Rats-/Kanzler-/Präsidentenamt 4505, 4507, 4530, 4605, 4684, 4809
- – Mesneramt 4747
- – Professur 4772
- – Schulmeisteramt 4518
- Vornahme ohne Anhörung 4507
- Amtsführung**
- Bedrückung/Bedrohung von Amtsuntertanen 4507
- mißbräuchliche/eigennützige Ausübung von Amts-/Dienstgeschäften 4530, 4772, 4926
- nachlässige/unkorrekte Ausübung von Amts-/Dienstgeschäften 4505, 4507, 4518, 4530, 4571, 4611, 4667, 4723, 4747, 5047
- Rechnungslegung 4505, 4507, 4530, 4571, 4685, 4910, 5019
- Überschreitung von Befugnissen 4611
- Amtsniederlegung/Dienstaufkündigung** 4739
- Amtsrechnung** 4505, 4507, 4530, 4630, 4684, 4728, 4883, 4911, 4961, 5017, 5062
- Amtsstellung/Dienstverhältnis**
- Aufstachelung von Amtsuntertanen durch Herrschaft 4507
- Vorenthaltung von Dokumenten durch Herrschaft 4507
- Vorenthaltung von Kautions durch Herrschaft 4507
- Amtsvisitation** 4530
- Anleitbrief** 4604, 4810–4812
- Anleite** 4604, 4635, 4773, 4796, 4997, 5111
- Anstiftung**
- zu bewaffnetem Überfall 5198
- – Fehde 4989
- – Mord 4603
- Antoniter** 4685
- Anwaltshonorar** 5153
- Anwaltstätigkeit**
- Amtsniederlegung 5155
- nach Bedrohung/Überfall 4926
- Aufkündigung/Entlassung 5153, 5154
- Bestellung als Advokat/Prokurator 4534
- Entgegennahme von Zahlung seitens Prozeßgegners 5155
- fehlende/ungenügende Bevollmächtigung 4837, 4926, 4927, 5164
- Gutachtertätigkeit in gleicher Sache 4772
- Interessenkollision 4955
- nachlässige Ausübung 4534, 5164
- Parteienverrat 4772, 4955, 5155
- Substitution 4959
- Untätigkeit 5153, 5155
- Anweis(ungs)brief** s. Heißbrief
- Anwerben/Dingen**
- von Ritter 5096
- – Söldner 5198
- Apostel-/Abschiedsbrief**
- Ersuchen 5219
- Verweigerung 4512, 5185

- Apotheker** 4682, 4697, 4721, 5095, 5139
- s.a. Hofapotheke
- Apothekerrechnung** 4682, [4702], 5116
- Appellation**
- in Gant-/Konkursfällen 5094
- – Handels-/Kaufmannsangelegenheiten 4588, 4783, 5001, 5092, 5113
- – Kompromißsachen 5098
- – Schuldensachen 5094
- – summarischen Prozessen 4531, 5159
- von Exekutorialdekret 4756, 4796, 4818, 4971, 4975, 5217
- – Extrajudizialdekret 4725, 4734, 4964
- – Interlokut 4518, 4520, 4544, 4551, 4564, 4566, 4577, 4579, 4582, 4595, 4642, 4660, 4749, 4750, 4778, 4813, 4827, 4835, 4848, 4866, 4997, 5020, 5024, 5111, 5114, 5128, 5202, 5234, 5258, 5276
- – Kontumazialurteil 5112
- – Kostenurteil 4834
- Abweisung/Bestätigung des vorinstanzlichen Urteils durch RKG 4505, 4512, 4513, 4518, 4548, 4560, 4566, 4567, 4579, 4597, 4603, 4609, 4656, 4665, 4689, 4690, 4693, 4694, 4718, 4724, 4777, 4778, 4796, 4812, 4821, 4825, 4827, 4840, 4893, 4906, 4908, 4920, 4931, 4940, 4950, 4967, 4969, 4972, 4975, 4989, 4998, 5009, 5020, 5029, 5089, 5095, 5110, 5119, 5151, 5165, 5167, 5168, 5178, 5211, 5212, 5224, 5236, 5240, 5270
- Annahme (zur Verhandlung) 4588, 4658, 4850, 4950
- Deserterklärung 4520, 4690, 4745, 4755, 4756, 4888
- durch RKG 4537, 4568, 4587, 4588, 4596, 4690, 4924, 5143
- Begehren (als Klage, nicht als Einrede) 4587, 4668, 4669, 4750, 4850, 4853, 4949, 5000, 5121
- Eventualappellation 4830
- Fehlen von appellablem Urteil/Dekret 4686, 4964
- Nichtannahme (zur Verhandlung) 4939, 4964, 4973, 5128
- durch RKG 4526, 4611, 5160, 5161
- Nichtbetreibung/-verfolgung 4787, 4842, 4850, 4919
- Nichterwachsen an RKG s. Nichtannahme durch RKG
- Suspensiv effekt 4505, 4543, 4643, 4657, 4756, 4824, 4893, 5109, 5146, 5201
- Unzulässigkeit/Desertion (als Einrede)
- aufgrund Annahme des vorinstanzlichen Urteils 4893
- fehlenden Gravamens 4606, 4745, 4767, 5276
- – formaler Mängel 4512, 4549, 4580, 4589, 4656, 4751, 4755, 4842, 4888, 4927, 4950, 4974, 4975, 5001, 5088, 5095, 5109, 5110, 5139, 5159, 5161, 5202, 5219, 5220
- – Fristversäumnisses 4512, 4543, 4588, 4595, 4656, 4725, 4746, 4752, 4755, 4772, 4888, 4907, 4921, 4927, 4939, 4940, 4949, 4971, 4975, 4997, 5000, 5012, 5029, 5088–5090, 5098, 5114, 5126, 5143, 5150, 5157, 5161, 5166, 5217, 5220
- – Privilegs/Appellationsprivilegs 4515, 4579, 4595, 4745, 4752, 4831, 4932, 5001, 5092, 5094, 5129, 5159
- Vornahme
- auf extrajudizialen Weg 4767
- in mündlicher Form 4884, 5110
- ohne ausreichende Vollmacht 4771, 4824, 5114
- Zurückziehung 4587, 4904
- Appellationseid** 5001, 5095, 5113
- persönliche Ableistung 5110
- Appellationsfrist**
- lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (München) 4921
- Appellationsinstrument**
- Nichtverwendung von Pergament 4830
- Appellationsordnung** (Fulda [Fürststift/Hochstift] 1765) 4779
- Appellationssumme**
- Über-/Unterschreitung 4531, 4643, 4783, 4831, 4909, 4932, 4983, 4986, 5012, 5086, 5095, 5109, 5111, 5160, 5161, 5201, 5222
- Arme Partei** 4508, 4510, 4518, 4551, 4570, 4643, 4655, 4664, 4667, 4690, 4691, 4707, 4747, 4789, 4812, 4813, 4829, 4896, 4918, 4938, 4945, 4984, 5019, 5116, 5130, 5162, 5223
- Armeneid**
- Nichtleistung 4716
- Nichtzulassung 4643
- Arrest** 5257
- auf Bergwerksanteile 4587, [4588]
- – Bücher 5020
- – Deputat 4682
- – Erbmasse/Verlassenschaft 4548, 4787, 4814, 4991

- – Fuhrlohn 4691
- – Gefälle 4910
- – Geld 4596, 4940, 5034
- – Getreide 4940
- – Gült/Zins 4633, 4755, 4756, 4766, 4874
- – Handels-/Kaufmannsware 4639
- – Kapitalien/Schuldforderungen 4571, 4587, [4588], 4647, 4692, 4910, 4995, 5034, 5070, 5170
- – Kaufschilling/Verkaufserlös 4671, 4725, 4991, 4995, 5208, 5210, 5237
- – Kleidung 4983
- – Mobilien/Fahrmis/Hausrat 4556, 4875, 4910, 5029
- – Pension/Rente 5252
- – Schmuck/Kleinodien/Preziosen 4983, 5034, 5131
- – Silbergeschirr 5131
- – Tuch/Stoff 4983
- – Vermögen 4493, 4530, 4611, 4747, 4751, 4752, 4764, 4832
- – Vieh 5029
- – Zehnt 4650, 4651, 4766
- – Aufhebung 4587, 5070
- Arzt** 4588, 4658, 4724, 4731, 4830, 4891, 4924, 4995, 5078, 5079, 5094, 5125, 5127, 5130, 5148
- s.a. Leibarzt
- Arztrechnung** [4702]
- Attentatsklage/-anzeige** 4518, 4536, 4543, 4633, 4643, 4702, 4705, 4728, 4751, 4752, 4764, 4783, 4809, 4812, 4824, 4848, 4889, 4893, 4906, 4909, 4932, 4960, 4961, 4971, 4974, 4979, 4986, 5003, 5012, 5094, 5098, 5108, 5109, 5162, 5240
- Abweisung durch RKG 4752, 5146
- Attest**
- betr. Abstammung/Verwandtschaft 4662, 4746, 4906, 4933, 5088
- – Acht 5094
- – Alter von Zeugen 4915
- – Amtsführung/Diensttätigkeit 4518
- – Anstellung als Hofhandwerker 5222
- – Appellationseid 5020
- – Armut/Mittellosigkeit 4508, 4570, 4643, 4655, 4664, 4667, 4707, 4829, 4896, 4918, 4938, 4945, 4954, 4984, 5021, 5116, 5130, 5162, 5166
- – Aufenthalts-/Wohnort 4850
- – Aufkündigung von Darlehen/Kapital 4700
- – Auspeitschung/Stäupung/Züchtigung 4905
- – Bannmahlrecht 5102
- – Belehnung 4801
- – Beschaffenheit/Zustand von Gehölz/Wald 5211
- – Beschaffenheit/Zustand von Schloß 5211
- – Beschaffenheit/Zustand von Waffe/Schußwaffe 5148
- – Beschlagnahme von Gewehren 4778
- – Besthauptzahlung 4960, 4961
- – Beteiligung/Nichtbeteiligung an Prozeß 5168
- – Bevollmächtigung 4771
- – Darlehensauszahlung 5038
- – Deponierung von Geld 4547, 4705, 5082
- – Deponierung von Schuld-/Zinsverschreibung 4602
- – Ehescheidung/-trennung 4988
- – Eheschließung 4988, 5211, 5212
- – Ehestreit 4990
- – Ehevertrag 4948, 5138
- – Einquartierungen 5103
- – Erbabsprache 4506
- – Erbanspruch 4757, 4760
- – Erbrechtsgebrauch 4698, 5136
- – Erbteilung 4964
- – Erbverhältnisse 4841
- – Erkrankung/Gesundheitszustand 4591, 4647, 4655, 4724, 4731, 4746, 4830, 4891, 5078, 5079, 5106, 5125
- – Erbmasse/Verlassenschaft 4841
- – Ernte 5103
- – Forst-/Waldschäden 4961
- – Frevelahndung 5106
- – Friedgebot 5106
- – Fronleistung 4960
- – Funktion/Stellung in Handelsgesellschaft 4686
- – Geburt/Taufe 5211  
s.a. Geburtsbrief
- – Gefangennahme 5102
- – Gemeindezechen 4550
- – Gerichtszuständigkeit/Jurisdiktionsverhältnisse 4749, 4906, 5140
- – Getreidelieferung 4777
- – Güterbesitz 4947
- – Haft 4739
- – Handelsvertrag 5169
- – Hege 4961
- – Heuhandel 5169
- – Holzschlagen 4909, 4961
- – Huldigung 4882, 4960
- – Immobiliengeschäft 4568, 4905, 5140
- – Kirchweihschutz 5106
- – Konkursverfahren 5139

- – Konsenserteilung 5037
- – Lebenswandel/Leumund 4960, 4995
- – Leerung von Jauchegrube 4960
- – Leibeigenschaft 4960
- – Leichenschau 5148
- – Litispendenz/Rechtshängigkeit 5013
- – Markung/Versteinung 4960
- – Mißhandlung von Ehefrau 4990
- – Mühlenbau 5125
- – Nötigung 4771
- – Nutzungsrecht 5165, 5254
- – Parteilichkeit von Ratsmitglied 4948
- – Postzustellung 4725
- – Prozeßstand 4755
- – Rechtsgültigkeit von Eheverträgen 4698
- – Rechtsverweigerung 5102
- – Rekognition von Dokument/Handschrift/Siegel 4850
- – Rechtsstellung von Amt/Gericht 5020
- – Rittergut 4912, 5148
- – Schätzung von Gehölz/Wald 4909
- – Standgelderhebung 5106
- – Steuererhebung von Handwerkerarbeit 5222
- – Testament 4746
- – Tod/Bestattung 4882, 5020, 5082, 5211
- – Truppendurchzüge 5103
- – Übernahme von Schulden 4655
- – Verköstigung/Verpflegung von Fronleistenden 4961
- – Verletzung/Verwundung 4507
- – Vermögensverhältnisse 4950, 5103
- – Versteigerung 4655
- – Versteinung 5116
- – Waagmanual 5162
- – Wachsgerechtigkeit 4655
- – walzende Lehen 5116
- – Wanderschaft von Gesellen 4885
- – Warenverkauf 5092
- – Wegschaffung von Dokumenten 4984
- – Wegschaffung von Mobilien 4984
- – Weiderecht 4906
- – Wollkauf 5162
- – Zehntbezug/-erhebung 4724, 5080
- – Zehrungskosten 5169
- – Zession von Erbanspruch 5110
- – Zession von Kapitalien/Schuldforderungen 4760
- – Zuchthausstrafe 4906
- Aufenthaltsrecht**
- in Reichsstadt 5206
- Auffindung/Wegschaffung**
- von Leichnam 4883, 5062, 5132, 5251
- – Schatz/Goldschatz 4508, 5231
- Auflehnung** s. Rebellion/Aufruhr/Empörung
- Aufruhr** s. Rebellion/Aufruhr/Empörung
- Aufschwörbuch** 4911
- Augsburger Religionsfriede** (1555) 4650, 5066, 5079, 5117, 5196, 5206
- Nichteinklagbarkeit durch reichsmittelbare Personen/Institutionen 5206
- Ausgabenbuch** 4630
- Auslieferung/Überstellung**
- von Landfahrer 5050
- – Täter/Verdächtigem 4735, 4883, 5235
- Verweigerung 4495, 4641
- Auspeitschung/Stäupung/Züchtigung** 4613, 4772, 4789, 4905, 5109
- Außergerichtliche Verhandlungen** 4505, 4510, 4554, 4884, 4962, 4963, 5010, 5041, 5042, 5061, 5121, 5167, 5236, 5239
- Nichterscheinen 5005
- Außergerichtliche Verhandlungen (im RKG-Verfahren)** 4561, 4602, 4646, 4669, 4729, 4803, 4828, 4913, 4925, 4941, 4947, 4954, 5101, 5133, 5158, 5224
- Außergerichtlicher Vergleich** 4587, 4632, 4853, 4891, 4964, 5267
- Anfechtung 4964
- Nichteinhaltung/Zuwiderhandlung 4891
- Übervorteilung 4998
- Außergerichtlicher Vergleich (im RKG-Verfahren)** 4505, 4507, 4517, 4545, 4547, 4548, 4554, 4562, 4575, 4580, 4581, 4583, 4584, 4593, 4596, 4610, 4615, 4616, 4647, 4667, 4680, 4719, 4722, 4753, 4759, 4764, 4807, 4810, 4818, 4842, 4845, 4890, 4895, 4901, 4904, 4953, 4960, 4961, 4986, 4988, 4993, 4996, 5002, 5009, 5023, 5058, 5059, 5063, 5084, 5095, 5098, 5129, 5131, 5138, 5140, 5182, 5204, 5205, 5237, 5254, 5255, 5267, 5272
- Nichteinhaltung/Zuwiderhandlung 4548, 4775, 4776, 4986
- Austrägalgerichtsbarkeit** 4619–4622, 4680, 4855, 4898, 4899, 5062, 5181, 5205
- Neubestellung von Austrägalrichter nach Tod von bisherigem Austrägalrichter 4898
- Nichteingehen auf Ersuchen um Vorschläge für Richteramt 4933, 4946, 5060, 5063, 5081, 5082, 5267
- Auswanderung/Wegzug** 4900, 5031, 5116
- aus konfessionellen Gründen 5206
- Ausweisung/Verbannung/Vertreibung** 5097
- aus Kloster-/Stiftsherrschaft 4747
- aus Stadt 4835

- aus Reichsstadt 4712, 4813, 5204, 5205
- aus Territorium 4707, 4736, 4772, 4918, 4936, 5046, 5196
- Befristung 4712, 4772

## B

**Bader/Barbier** 4507, 4682, 4964, 4986, 5130

**Bader-/Barbierrechnung** 4682, [4702]

**Bäcker** 4697, 4712, 4813, 4859, 4861, 4862, 4896, 4931, 4936, 4938, 5011, 5019, 5095, 5109, 5127, 5168, 5174

- s.a. Hofbäcker

**Bäckermädchen** 5248

**Bäckerzunft/-handwerk** 5079

**Bankhaus** 5037, 5038

**Bankrott** s. Falliment/Bankrott

**Bankrotteur** s. Fallit/Bankrotteur

**Bankrotteurordnung** (Nürnberg 1717) 4506

**Bannbrief** 4529

**Bann-/Ehaftgerechtigkeit**

- Bannmühle/-mahlrecht 5102

**Bannwein** 5062

**Barbier** s. Bader/Barbier

**Barbierrechnung** s. Bader-/Barbierrechnung

**Bauernkrieg** (1524/25) 4694; (Allgäu) 5026; (Franken) 4597; (Schwaben) 4603, 4940; (Würzburg [Hochstift]) 5155

- Bauernhaufen
  - Allgäuer Haufe
  - Hauptmann 5026

**Bau-/Meliorationskosten** 4633

**Baurecht**

- Bauservitut
  - Abwasserführung 4591, 4754
  - Fensterrecht 4754
  - Traufrecht 4754
  - Winkelrecht 4754
- Genehmigung
  - Nichteinholung 4754
- lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (Schweinfurt [Reichsstadt]) 4754

**Bausachen**

- Bauaufführung/-vornahme
  - auf Grenzmauer 4754
  - ursprünglich ungeteiltem Anwesen 4591, 4754
- Errichtung/Abbruch/Zerstörung
  - von Brauhaus 4705
  - – Gebäude 4893, 5182
  - – Nebengebäude 4754
  - – Wohnhaus 4764
- Instandhaltung/-setzung

- von Gastwirtschaft 4896

- – gemeinschaftlichem Besitz 4630
- – Herrenhaus 4580
- – Schloß 4630
- – Wohnhaus 4655

- s.a. Festungsbau; Kirchenbau

**Bayerisches Landrecht** s. Codex Maximilianus; Oberbayerisches Landrecht

**Bedrohung**

- mit Ausweisung 4736
- – Entzug von Lehengütern 4803
- – Ermordung/Tötung 5015
- – Exkommunikation 5032
- – Gefangennahme/Haft 5052, 5117, 5121
- – Geld-/Gerichtsstrafe 4883
- – Gewalthandlungen 4641, 5096
- – Hund 4715
- – Plünderung/Brandschatzung 5117, 5218
- – Waffe/Schußwaffe 4715, 4875, 4889, 4930, 5183
- von Anwalt 4926
- – Ehefrau 4815
- – eigenen Beamten/Dienern 4715
- – – Untertanen 4507, 4715, 4736, 4803, 4961, 5034
- – fremden Beamten/Dienern 4889, 5056
- – – Untertanen 4883, 5189, 5257

**Beherbergung**

- von Malefikanten 5046, 5049, 5053, 5054

**Beichtvater** 4506

**Bekennnis/Geständnis** s. Urgicht

**Beläutung** (Glockenläuten zum Zweck der Namhaftmachung des Besitzers eines Gutes) 5179

**Beläutungsbrief** 4811

**Belagerung** s. Militärische Belagerung

**Belehrungsurteil/Rechtsauskunft**

- seitens Juristenfakultät 4518, 4527, 4555, 4808, 4813, 4822, 4888, 4891, 4906, 4908, 4912, 5030, 5079, 5245, 5254, 5269
- – Magistrats 4560, 4636, 4660, 4663, 5120
- – Schöppenstuhls 5256

**Benediktiner** 5102, 5103

**Benediktinerin** 4673, 5101

**Benefizium** 5118

**Bergbau** 4587, 4763

- Verpachtung von Bergwerk 4767

**Berichterstattung** (im RKG-Verfahren) 4607, 4611, 4814, 4885, 5162

**Beschickung** (letztwillige Bestimmung) s. Erbrecht, Erbspruch aufgrund mündlicher Disposition/Verfügung

**Beschlagnahme**

- von Dokumenten 4816
- – Kleidung 4816
- – Mobilien 4816
- – Waffen/Gewehren 4778
- – Wein 4494, 4495

**Besetzung** s. Militärische Besetzung/Eroberung

- Besitzspoliation** 4507, 4569, 4583, 4600, 4610, 4619, 4719, 4727, 4746, 4749, 4767, 4794, 4855, 4882, 4919, 5030, 5034, 5094, 5108, 5113, 5146, 5213, 5246, 5254

**Besitzstreitigkeit**

- um Bad(estube) 5129
- – Fischwasser/-weiher 4536, 5124
- – Gehölz/Wald 4492, 4496, 4498–4500, 4619, 4622, 4628, 4629, 4765, 4863, 4909, 4960, 4961, 5214, 5236, 5252
- – Gült/Zins 5000
- – Handels-/Kaufmannsware 5092
- – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4580, 4642, 4668, 4669, 4727, 4797
- – Immobilien 4513, 4609, 4610, 4619, 4643, 4749, 4750, 4771, 4845, 4869, 4912, 4992, 5012, 5095, 5111, 5113, 5118, 5233, 5267
- – Kapitalien/Schuldforderungen 4771
- – Lehen 4584, 4596
- – Mauer 4754
- – Mobilien 4693
- – Reichslehen 4882
- – Zehnt 4805, 4836, 4855

- Bestallungsbrief/Ernennungsurkunde** 4530, 4534, 4666, 4684, 4685, [4713], [4714], 4769, 4838, 4839, 5145, 5153, 5154, 5156, 5164, 5270

- Gültigkeit 4530

**Bestallungsrevers** 4769, 5269

- Bestandsbrief** 4767, 4912, 4915, 5108, 5148
- für Hofschmied 5222

**Bestandsgeld/-zins** 4639, 4962

- Ermäßigung infolge Rechtsstreitigkeit 5102

**Bestands...** s.a. Pacht...**Besthaupt** 4960, 4961, 5201

- Erhöhung 4961

**Bestrafung**

- in halsgerichtsordnungswidrig milder Weise 4772
- – übertrieben harter Weise 4578
- mit Auspeitschung/Stäupung/Züchtigung 4772, 4789
- – Ausweisung 4772
- – Halsgeige 4789
- – peinlicher Strafe 4877

- – Pranger 4772
- – Strafgeldzahlung in Armensäckel 4830
- – Zwangsarbeit 4789, 5108
- von Anwalt/Advokaten/Prokurator 4830, 4892
- – Postreiter 4723
- – Rädelsführer 4936
- wegen Anmaßung von Kirchweihschutz 4910
- – Anzüglichkeiten 5126
- – Brandstiftung 4552
- – Diebstahls 4552, 5057
- – Drohungen 5108
- – Falschanschuldigung 4577
- – frivolen Appellierens 4778, 5168
- – frivolen Intervenierens 4812
- – Grenz-/Markfrevels 5241
- – Holzfrevels 4500, 5023, 5192
- – Injurien 4736, 4936, 4945, 5108, 5155, 5205
- – Landfriedensbruchs 4753, 5033, 5072, 5118, 5122, 5252
- – Malefiztat 4918
- – Maß-/Gewichtsvergehens 4861, 4862
- – Meineids 5231
- – Mißachtung/Nichtbefolgung von Mandat des RKG 4532, 4646, 4674, 4751, 4810, 4811, 4947, 4950, 5158, 5208, 5252, 5266
- – Mißachtung/Nichtbefolgung von Mülhordnung 5074
- – Mißachtung/Nichtbefolgung von Urteil 4939
- – Nichterscheinens vor Amt/Gericht 4883, 5026, 5280
- – Nichterscheinens zu Dorfmeisterversammlung 4862
- – Privilegienbruchs 4495, 4670, 5027, 5107
- – Schatzgrabens/-suchens 4877
- – Schlägerei 5140
- – Steuerhinterziehung 5231
- – Unbotmäßigkeit/Ungehorsams 4626, 5023, 5279
- – ungebührlichen Verhaltens 4892
- – Unterlassung/Verweigerung von Steuerzahlung 4493
- – Unterlassung/Verweigerung von Zehntleistung 4730
- – Unterlassung/Verweigerung von Zentfolge 5281
- – Unterlassung/Verweigerung von Zentkostenzahlung 4883
- – Unterlassung/Verweigerung von Zollzahlung 4493

- - Unterwerfung unter fremde Obrigkeit/  
Gerichtsbarkeit 5116
- - unzulässiger Intervention 4505
- - verbotswidrigen Ausschanks 4586
- - Veruntreuung/Unterschlagung 5109
- - Weidevergehens 5184
- - Weinpanscherei 4493
- - Zauberei 4877
- Betrug** 4530, 4566, 4567, 4611, 4686, 4687,  
4866, 4983, 4998, 5094, 5218
- s.a. Konkursbetrug
- Bettlägerigkeit** 5125
- Bevollmächtigung**
- zu Rechtsgeschäft 4661, 4698, 4848, 4852,  
5127
- Bewaffneter/militärischer Einfall/Überfall**  
5257, 5259–5261
- in/auf Dorf/Weiler/Einöde 4619, 4800, 4968,  
5043–5045, 5048–5050, 5053–5055, 5057,  
5072, 5073, 5090, 5106, 5117, 5118, 5122,  
5141, 5251
- - Herrschaft/Rittergut/Schloß 4593, 4641,  
4702, 4703, 4738, 4763, 4797, 5015, 5027,  
5033
- - Stadt 4793
- - Territorium 4493, 4494, 4793
- Beweisführung**
- Abschneidung/Verwehrung 4936, 4963,  
4973, 5006, 5016, 5121, 5135, 5162
- Behinderung/Verhinderung durch kriegs-  
bedingte Unauffindbarkeit von Dokument  
5071
- Unnötigkeit angesichts Rechts-/Gesetzeslage  
5165
- Unterlassung 4920, 5153, 5224
- Beweisverfahren/Beweiswürdigung**
- Beweisfrist 4543, 5200
- Beweislast 4505, 4531, 4543, 4554, 4556,  
4563, 4570, 4575, 4576, 4579, 4606, 4724,  
4730, 4749, 4760, 4794, 4829, 4891, 4919,  
4920, 4984, 5013, 5018, 5055, 5059, 5076,  
5098, 5153, 5159, 5161, 5167, 5200, 5224
- Unterbleiben 5177
- Bezeugung von Rechtsgeschäft**
- Nichtzulassung/Untauglichkeit von geistli-  
chen Personen 4653
- Bezeichnung**
- wegen Beteiligung am Bauernkrieg 5155
- - Betrugs/Täuschung 4866, 5094, 5218
- - Diebstahls 4605, 4726, 4739, 4740, 4920
- - Ehebruchs 4736, 4813
- - Falschmünzerei 5218
- - Gotteslästerung 4739, 4740
- - Leichtfertigkeit 4739, 4740
- - Mords 4605
- - Namensänderung 5218
- - Verfasserschaft von Schmähschrift 4813
- - Veruntreuung/Unterschlagung 4739, 4740
- - Wilderei 5051
- Bibliothek** 4658, 4832
- Bier** 4705
- Braubier 4705
- Weißbier 4705
- Bierbrauer** 4700, 4705, 4907, 4908, 4921,  
4948, 5137
- s.a. Rotbierbrauer; Weißbierbrauer
- Bierbrauerzunft/-handwerk** 5137
- Bierkieser** s. Bierprüfer
- Bierprüfer** 4700
- Bierverlagsgerechtigkeit** (eimer-/faßweiser  
Bierverkauf) 4550
- anlässlich Hochzeit 5090
- von Munizipalstädten im Umkreis von 1  
Meile 5090
- Bierwirtschaft** 5137
- Bilanz** 5020
- Binder** s. Faßbinder
- Bittschreiben**
- betr. Schankrecht 5137
- - Wildhaltung 5059
- Bortenwirker** 4682
- Botenbericht** 5066, 5125
- Botmäßigkeit** 4976
- Brand** 5003
- Ausbruch
- durch Fahrlässigkeit/Unachtsamkeit 4571,  
4667, 4702, 4896, 5030
- - Selbstentzündung von Heu 4571
- Unterbleiben von Untersuchung 4571
- Brandschatzung** s. Plünderung/Brandschat-  
zung
- Brandstiftung** 4552, 4844
- Branntweinwirtschaft** 5137
- Braugerechtigkeit** 4705, 5090
- Brautschau** 5217
- Brotsitzer** s. Brotverkäufer
- Brotverkäufer** 4697
- Bruderschaft** 5082
- Bruder(schafts)buch** (von Dombauhütte)  
4726; (von Bruderschaft) 5082
- Brückenbau** 4961
- Anlieferung von Bauholz 4920
- Buchbinder** 5019
- Buchdruck** 4670
- Buchdrucker** 4670
- Buchführer** 4670

- Buchhandel** 4670
- Bücherinventar/-verzeichnis** 4832
- Büchsenmacher** 4951, 5148
- Bündnisvertrag** 4801, 5082
- Bürgereid/-pflicht** (Formel) 4900
- Bürgermeisterrechnung** 4961, 5089
- Bürgerrecht**
- Aberkennung 4712
  - Aufsagung 4725, 4900, 5110
  - Nichtentlassung vor Erfüllung von Bürgerpflichten 4900
  - Vorenthaltung 5206
  - Wiederaufnahme 5204, 5205
- Bürger-/Einwohnerverzeichnis** 4608, 4705, 4915, 5023
- Bürgerschaft** 4493, 4557, 4639, 4644–4649, 4654, 4683, 4684, 4703, 4721, 4731, 4743, 4756, 4760, 4812, 4842, 4849, 4851, 4873, 4880, 4913, 4914, 4973, 4991, 5001, 5006, 5010, 5011, 5018, 5096, 5112, 5173, 5232, 5266
- für Mitgesellschafter 5092
  - seitens Frau 4739
  - Befristung 4683
  - Entbindung/Entlassung 4873, 4875
  - Erlöschen mit Tod von Bürgen 5256
  - Nichtigkeit/Ungültigkeit 4639
    - wegen fehlender kaiserlicher Konfirmation 4851
      - – fehlender ritterrätlicher Unterschrift 4851
  - Sicherstellung von Bürgen durch Unterpand 4557
  - Verneinung 5160
  - Verweigerung 5167
- Büttner** s. Faßbinder
- Bundeseinung/-vertrag** 4660
- Burgfrieden** (Burg-/Stadtbezirk) 5082
- C**
- Calumnieneid** 4827, 5098
- Chirurg** 4652, 4757, 4882, 4964, 4990, 5125, 5148
- Codex Maximilianeus** (1616) 4531
- Constitutio Criminalis Carolina** (1532) 4772
- Curator ad litem**
- Bestätigung durch RKG 4823
- D**
- Darlehen/Kapital**
- Aufbringung
    - aus deponiertem Geld 4924
      - – Verkaufserlös 4684
    - Aufkündigung 4700, 5067, 5068, 5101, 5142, 5173
    - Aufnahme
      - durch Ehemann ohne Wissen von Ehefrau 5034
        - – Reichspfennigmeister 4602
        - – Schwester im Auftrag von Bruder 4745
      - wegen verzögerter Auszahlung von anderem Darlehen 5038
      - zu erhöhtem Zinssatz 4557, 4602, 4637, 4745
    - Auszahlung
      - gegen pfandweise Überlassung von Preziosen/Waren 5109
      - in minderwertiger Währung 4522, 4637, 4665, 4671, 4745
        - – unvollständigem Umfang 4852, 4890
    - Schmälerung von Auszahlungsbetrag
      - durch fingiertes Darlehen 4890
        - – Provision 4852
        - – Spesen/Unkosten 4852
        - – Vorauszins 4852
    - Vergabe/Anlage
      - an/bei Stadt 5070
        - – Handelsgesellschaft 5127, 5128
    - Verwendung
      - für Freimachung von Fideikommißgut von Belastungen 4781
        - – Handelsgeschäft 4566
        - – Immobilienkauf 4590, 4700, 4797
        - – Rückzahlung von Darlehen 5142
        - – Unterhaltung von Konsistorium 5067
    - Zusage 5210
- Dekret** s. Verordnung
- Deponierung/Hinterlegung**
- bei Amt/Gericht 4633, 4705, 5000
    - – Bürgen 5018
    - – Handelsmann 4924
    - – RKG (Leserei) 4558, 4617, 4675, 4682, 5078
      - – Ritterkanton 4505, 5254
      - – Spital 4685
      - – Stadt (Rat/Stadgericht) 4691, 4764, 4945, 4972, 4978, 4979, 5082
    - von Dokument 5000
      - – Erbteil 4814
      - – Geld/Kapital 4505, 4633, 4675, 4682, 4691, 4705, 4753, 4825, 4884, 4924, 4945, 5018, 5082, 5126, 5254
        - – Handels-/Kaufmannsware 5018



- – Kaufpreis/-schilling/Verkaufserlös 4547, 4725, 4764, 4972, 4978, 4979
- – Schmuck/Kleinodien/Preziosen 4685, 4825
- – Steuergeldern 5181
- – Testament 4558, 4617
- – Zeugenrotulus 5078
- zwecks Wahrnehmung von Rückkaufsrecht 5082
- Bevollmächtigung zu weiterer Disposition 5127
- Deputat** 4680, 4682
- Diakon** 4506, 5199
- Diebstahl/Entwendung** 4552, 4685, 4739, 4740, 4747, 4772, 5049, 5057, 5235, 5241
- von Axt/Beil 4960
- – Dokumenten 4726, 4815, 4855
- – Fisch 5026
- – Geld 4726, 4855, 4945
- – Getreide 4802
- – Holz 4920
- – Kleidung 4945
- – Schatulle 4726
- – Schmuck 4945
- Dienstanweisung** s. Instruktion
- Dienstbarkeit/Servitut**
- betr. Bewässerung 4906
- – Brunnen 4707
- – Wasserleitung 4591
- s.a. Baurecht, Bauservitut
- Dienstentlassung** s. Amtsenthebung/Dienstentlassung
- Dienst-/Wartgeld** 4619, 4688, 5145, 5153, 5154, 5156, 5164
- Dienst...** s.a. Amts-/Dienst...
- Diffamationsklage** 4605, 4637, 4662, 4680, 4687, 4723, 4879, 4911, 5085, 5096, 5126, 5190, 5200, 5241
- Diskretion** s. Verehrung/Diskretion
- Dispenserteilung**
- Eheschließung mit Schwager 5079
- Hochzeithalten während Fastenzeit 5079
- Musikmachen während Fastenzeit 5079
- Dispositionsfreiheit** s. Testier-/Dispositionsfreiheit
- Dokumente** (Verzeichnis) 5112, 5138, 5254
- Abhandenkommen/Verlust 4815
- infolge Brands 4737, 4915
- – Kriegen 4648, 4962, 5071
- Herausgabe 4580, 4581, 4583, 4584, 4815, 4840, 4855, 5001, 5020, 5087, 5223, 5246
- Offenlegung 4582
- Verwahrung 4726
- Wegschaffung durch Erbinteressenten 5085
- – Lehenherrschaft 5082
- Dombaumeister** 4726
- Dombauhütte** 4726
- Dominikaner** 4562, 4841
- Dorfbuch(auszug)** 4808
- Dorf-/Gemeindeherrschaft** 5079, 5106; (Verzeichnis über dorf-/gemeindeherrliche Handlungen) 5106
- Ausschließung von einzeitigem Dorfmeister aus Dorfmeisterversammlung 4862
- Bestellung/Entlassung von Gemeindedienern 4804
- gemeinschaftliche Ausübung durch unterschiedliche Dorferren/Ganerben 4626, 4679, 4861
- Zuwiderhandlung durch einseitiges Vorgehen 4578, 4862
- Hirtenstabvergabe 5052, 5061
- Dorf-/Gemeindeordnung** 5079, 5106
- s.a. Weistum
- Drahtfabrikation**
- Aufstellung von Leierstock 4509
- Drahthandel** 4537, 4783
- Drahtzieher** 4783, 5095
- Dreißigjähriger Krieg** (1618/48) 4783; (Franken) 4508, 4648, 5127
- Druck**
- Bankrotteurordnung (18. Jh.) 4506
- Dekret (18. Jh.) 4882
- Gerichts-/Prozeßordnung (16. Jh.) 4882; (18. Jh.) 4892
- Lehenrecht (17. Jh.) 4515
- Mandat/Patent (18. Jh.) 4882, 5112
- Privileg (12. Jh.) 5227; (14. Jh.) 4990; (15. Jh.) 4990, 4991; (16. Jh.) 5227; (18. Jh.) 5108
- Prozeßschrift (18. Jh.) 4909, 5265
- Rechtsgutachten (18. Jh.) 5265
- RKG-Urteil (18. Jh.) 4882
- Reklamezettel (17. Jh.) 4988
- Restitutionsedikt (1629) 4733
- Revisionsordnung (18. Jh.) 4654
- Streitschrift (16. Jh.) 5257; (18. Jh.) 4649, 5069, 5082, 5106
- Urteil (18. Jh.) 4882
- Vertrag (18. Jh.) 5106
- Verordnung (17. Jh.) 5242
- Verzichtsurkunde (18. Jh.) 4882
- Vormundschaftsordnung (18. Jh.) 5019
- s.a. Zeitung
- Durchfahrtsrecht**
- durch Privatgrundstück 4920

**Durchsuchung**

- von Haus/Wohnung 4599, 4889, 5050, 5054, 5057, 5073
- – Herrenhaus/Schloß 4702
- – Mühle 5054

**E****Edikt** s. Verordnung

**Ediktverfahren** 4656, 4697, 4721, 4764, 4819, 4820, 4980, 5017, 5019, 5064

- betr. Schulden des Markgrafen Albrecht Alcibiades von Brandenburg 4519, 4523, 4666, 4684, 4856, 4857, 4897, 4944, 5042, 5230

**Ehafte Sache** 5131, 5178, 5231

**Ehaftgerechtigkeit** s. Bann-/Ehaftgerechtigkeit

**Ehebruch** 4736, 4813, 4815, 4830, 4889, 5079

**Ehebuch/Traumatrikel** 5211, 5268

**Eheliches Güterrecht**

- Aussteuer 4700, 5254; (Verzeichnis) 4700
- Gütergemeinschaft 4611, 4746, 4908
  - in vertraglich geregelter Form 5019
  - Nichteinbringung von gesamtem Vermögen 4779
- Heiratsgut 4517, 4537, 4600, 4606, 4647, 4656, 4697, 4700, 4704, 4721, 4764, 4780, 4797, 4822, 4843, 4870, 4901, 4908, 4916, 4940, 4945, 4972, 4975, 4978–4980, 4983, 5002, 5013, 5019, 5127, 5129, 5138, 5161, 5197, 5224, 5265
  - Aushändigung/Auszahlung 5143
- lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (Brandenburg [Markgraftum]) 5019; (Nördlingen [Reichsstadt]) 4570; (Oberbayern [Herzogtum]) 5165
- Mitgift 5082, 5134
- Morgengabe 4870, 4932, 4940, 4972, 4978, 5013, 5082, 5119, 5138, 5143, 5197
- Paraphernalgut 4517, 4537, 4600, 4731, 4916, 4921, 4978, 4983, 5002, 5019, 5127, 5161
- Schatzgeld/Sparpfennig 4697
- Schmälerung von gemeinsamem Vermögen durch einen Ehegatten 5223
- Schuldhafung/-zahlungspflicht von Ehegatten 4611, 4983, 5171
- Widerlage/Gegengabe/Gegengeld 4697, 4870, 4940, 4972, 4978, 4993, 5002, 5013, 5087, 5119, 5138, 5163, 5197
- Wittum 4563, 4599, 4731, 4785, 5082, 5243, 5265

**Eheliches Zerwürfnis** 4815, 5033, 5034

**Eherecht**

- (böswilliges) Verlassen von ehelicher Gemeinschaft 4815, 5033, 5079, 5143, 5171
- Versöhnung/Wiederherstellung von ehelicher Gemeinschaft 4746, 4815, 5034

**Ehescheidung/-trennung** 4746, 4815, 4830

- wegen Impotenz 5079
- Gütertrennung 4746, 4830
  - Berücksichtigung von Ausgaben für Eltern/Geschwister von Ehegatten 4830
- Klageerhebung 4815, 5033
- Schuldenteilung 4830

**Eheschließung** 5206

- mit Magd 5212

**Eheversprechen/Verlöbnis** 5079

- Anfechtung 5014, 5015
- Eingehen ohne leibherrlichen Konsens 5206
- Erzwingung 5014, 5015
- gerichtliche Ratifikation 4987
- Nichteinhaltung/Nichtvollziehung 4551, 4987, 4954, 5014, 5015

**Ehevertrag** 4517, 4537, [4600], 4636, 4652, 4697, 4698, 4719, 4731, 4779–4781, 4815, 4840, 4870, 4891, 4908, 4913, 4916, 4940, 4946, 4948, 4960, 4961, 4972, [4993], 5013, 5019, 5020, 5069, 5119, 5134, 5138, 5139, 5165, 5168, 5197, 5223, 5254, 5265, 5271

- Anfechtung
  - aus formalen Gründen 4948
  - wegen Nichtzustimmung von Großmutter der Kinder aus erster Ehe 4698
  - – Übervorteilung von Kindern aus erster Ehe 4698
- Aufhebung/Kassation 5002
- Mißachtung/Verletzung von Zusicherung
  - zu Erziehung von Kindern gemäß lutherischem Bekenntnis 5066
  - zu Verbleiben beim lutherischen Bekenntnis 5066
- Nichterfüllung 5143
- Verabredung in mündlicher Form 4921

**Ehe...** s.a. Heirats...

**Eichellese** s. Geeckergerechtigkeit, Eckern-/Eichelleserecht

**Eichelmast** s. Geeckergerechtigkeit, Eichel-/Schweinemast

**Eichgerechtigkeit** (Aufsicht über Maße und Gewichte) 4859

- betr. Gewicht/Größe von Brot 4859, 4861, 4862

**Eid/Gelübde/Versprechen** (als zumeist ergänzendes Beweismittel) 4543, 4551, 4553, 4564, 4567, 4570, 4599, 4606, 4700, 4713,

- 4737, 4794, 4795, 4830, 4840, 4841, 4850, 4870, 4891, 4898, 4915, 4931, 4934, 4964, 4968, 4969, 4975, 4980, 4991, 5011, 5016, 5018, 5058, 5092, 5109, 5121, 5132, 5160, 5166, 5169, 5205, 5217, 5231
- betr. Gehorsamsleistung 5052, 5117
- – Meidung von Reichsstadt im Umkreis von mehreren Meilen 5204
- – Schäden/Unkosten 5058
- – Unwissenheit über Einfließen von Vermögen in Handelsgesellschaft 4975
- – Unwissenheit über eröffnete Zeugenaussagen 5121
- – Verkauf von Lehengut 5095
- – Verkaufsauftrag 5109
- – Vermögensverhältnisse 4830
- – Verzicht auf Ausschank 4586
- – – Holzfällen 5252
- – – Jagdausübung 5193
- – – Spiel/Kartenspiel 5202
- – Vogtgeldzahlung 5052
- – Wiedereinfließen vor bestimmtem Amt/Gericht 5072, 5074, 5252
- Entbindung 4753, 4918, 5096, 5204, 5252
- Nichtleistung 4606, 4795
- Nichtzulassung 5020
  - wegen üblen Leumunds 4813
  - zwecks Vorbeugung von Meineid 4813
- Eidbruch** 4564, 4772, 5011, 5096, 5116, 5155, 5202
- Eigentum** (Verzeichnis) 4946
  - Allodialcharakter 4512, 4536, 4575, 4749, 4855, 4861, 5009
  - Lehenauftragung zum Nachteil von Töchtern 5069
- Eigenmachungsbrief** s. Allodifikationsbrief/-urkunde
- Einbruch** 4685
- Einfall/Unverständigkeit** 5211, 5212
- Einkindschaft** 5136, 5172
- Einkindschaftsvertrag** 4658, 5136, 5172
  - Nichtigkeit/Ungültigkeit
    - wegen Nichtzuziehung von Halbgeschwistern 5172
    - – Verheimlichung von tödlicher Erkrankung von Kind 5172
  - Protokollierung 5136
- Einkünfte...** s. Einnahme-/Einkünfte-/Gefälle-/Ertrags...
- Einnahme-/Einkünfte-/Gefälle-/Ertragsberechnung/-schätzung**
  - betr. Fürstentum 5042
  - – Gemeinschaftsgut 5254
- Einnahme-/Einkünfte-/Gefälle-/Ertragsverzeichnis** 4852, 4911, 4912, 4934, 5039, 5040, 5068, 5211, 5254, 5271
- Einquartierung** (als Kriegsfolge) 5103
- Einsatzbrief** 4773
- Einsetzung in Besitz** s. Immission
- Einstandsrecht** s. Vorkaufsrecht
- Einweisung in Besitz** s. Immission
- Einwohnerverzeichnis** s. Bürger-/Einwohnerverzeichnis
- Eisenbergwerk** 4763, 4767
- Eisendrahtfabrikant** 4509
- Eisenhandel** 4928
- Eisenverarbeitung/Hüttenwesen**
  - Eisenschmelze 4639, 4852
- Eisenwaren** (Inventar/Verzeichnis) 4639
- Empörung** s. Rebellion/Aufbruch/Empörung
- Entführung/Verschleppung** 4795
- Entwendung** s. Diebstahl/Entwendung
- Epitaph** 4911
- Erbabfindung** 4731, 4879, 4892, 4946, 5021, 5030, 5065
  - gegen Ewiggeld/-gült/-zins 4937
  - – jährliches Deputat 4680
- Erbabfindungsvertrag** 4757, 4891, 4937, 5168
  - Anfechtung 5168
  - Nichteinhaltung/Zuwiderhandlung 4891
- Erbeinigung** 4576, 5064, 5082, 5265
  - Ausschließung von Töchtern/Frauen von Erbfolge 5265
  - Fideikommißcharakter 5265
  - Mißachtung/Zuwiderhandlung 5064, 5265
- Erbfallgeld** (Todfallabgabe) 4732
- Erbfolgeordnung** 5082
- Erbgut/-teil** (Verzeichnis) 5019, 5020
- Erbkauf** 4633
- Erbkaufbrief** 5102, 5140
- Erbmasse** s. Nachlaß/Erbmasse/Verlassenschaft
- Erbpacht** 4578
- Erbrecht**
  - Antretung von Erbe unter Freiheits-/Inventarrechtsvorbehalt 4689, 5064, 5119
  - Dispositionsbefugnis von Ehefrau 4517
  - Enterbung wegen Konkubinats 4774
  - Erbsanspruch
    - als Allodial-/Eigentumserbe 4648, 5030, 5069, 5197
    - – Intestaterbe 4503, 4514, 4549, 4755, 4822, 4827, 4904, 4911, 4938, 4948, 5012, 5110, 5135, 5161, 5168, 5197, 5200

- - Miterbe 4911, 4938, 4946, 5136, 5168, 5224
- - Regredienterbe 4589, 4946, 5069
- - substituierter Erbe/Ersatzerbe 4780, 5119
- - Testamentserbe 4503, 4517, 4548, 4598, 4658, 4701, 4771, 4822, 4827, 4904, 5002, 5020, 5069, 5095, 5161, 5168
- - Universalerbe 4517, 4904, 5069, 5200
- aufgrund von Eheversprechen 4987
- - Ehevertrag 4636, 5138
- - Einkindschaft 4658, 4774, 5136
- - mündlicher Disposition/Verfügung 5012
- - - Erbabsprache/-zusage 4573, 4779
- - näherer Verwandtschaft 4573, 4904, 4938, 5088
- - Pfründebrief 5150
- - Vaterschaft 4987
- - Vertrag 4549, 4908, 4948, 5119, 5134, 5254
- - Zession 5088
- bei Nichterleben von Erbfall 4946, 4988, 5095, 5224, 5247
- von Ehegatten 4636, 4904, 4908, 4916, 4948, 4972, 5138, 5161, 5165
  - nach Ehescheidung/-trennung 4746
- - Ersatzerben 4589, 4780
- - Kind 4945
  - anstelle von enterbter Mutter 4774
  - lebensunfähigem Kind 5165
  - unehelichem Kind 4672
- Verneinung 4609
  - aufgrund vollzogener Erbteilung 4664
- lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (Bamberg [Hochstift]) 4698; (Bayern [Herzogtum/Kurfürstentum]) 4633; (Eichstätt [Hochstift]) 4903, 4908; (Franken) 4913; (Lindau [Reichsstadt]) 4517; (Oettingen [Grafschaft]) 4903; (Schwaben) 5197
- Pflichtteil 4774
- Trennung von Lehen- und Eigenbesitz 5064, 5069, 5085
- Erbschaftssteuer** 5191
- Erbschleicherei** 4517
- Erbstreitigkeit** 4503, 4514, 4575, 4787
  - um Abfindungssumme 4891
  - - Eigengut/Eigentumserbe 4635, 4636, 4731, 4749, 4855, 5254
  - - Erbe/Nachlaß von Base/Cousine 4548, 5224
  - - - Bruder 4582, 4595, 4600, 4635, 4636, 4653, 4701, 4746, 4822, 4827, 4897, 5002, 5138
  - - - Ehefrau 4517, 4549, 4891, 4904, 4916, 4991, 5200
  - - - Ehemann 4560, 4599, 4600, 4635, 4636, 4652, 4701, 4704, 4746, 4768, 4772, 4840, 4870, 4908, 4945, 4964, 5002, 5087, 5134, 5138, 5172, 5197, 5243
  - - - Eltern 5021
  - - - Enkel(in) 4779, 5136
  - - - Großeltern 4573
  - - - Großmutter 4891
  - - - Großvater 4561, 4580, 4946
  - - - Mutter 4559, 4582, 4664, 4731, 4824, 4827, 4891, 4903, 4921, 4965, 4991, 5095
  - - - Neffen 4673, 5088, 5136
  - - - Nichte 4548, 4779
  - - - Onkel 4579, 4662, 4768, 4822, 4840, 4904, 4938, 4957
  - - - Schwager 4988, 5012
  - - - Schwester 4517, 4549, 4658, 4921, 5165, 5168, 5200
  - - - Schwiegervater 4662, 5020
  - - - Sohn 4600, 5134, 5138, 5197, 5204, 5205, 5254
  - - - Stiefmutter 5165
  - - - Tante 4904
  - - - Tochter 4916
  - - - Vater 4527, 4560, 4561, 4582, 4599, 4600, 4704, 4731, 4772, 4814, 4824, 4945, 4946, 4964, 4987, 5087, 5150, 5172
  - - - Vetter 5204, 5205
  - - Erbrecht von Ordensangehörigen 4673
  - - Ewiggeld/-gült/-zins 4937
  - - Führung von Handelsgesellschaft 4783
  - - Heiratsgut/Widerlage/Morgengabe 4517, 4870, 4891, 4921, 5138, 5165, 5197
  - - Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4642, 4911, 5255
  - - Kleidung 4891, 4916
  - - Legat 4689, 4780, 4870, 4891, 5119
  - - Lehengut 4749, 5247
  - - Mobilien/Fahrnis/Hausrat 4697, 4870, 4891, 5138
  - - nicht in eheliche Gütergemeinschaft eingebrachten Vermögensbestandteil 4779
  - - Paraphernalgut 4517, 4680, 4921
  - - Prälegat 4901
  - - Reichslehen 4882
  - - Schmuck 4870, 4891, 4916
  - - zugunsten von jeweils zwei Söhnen/Töchtern errichtetes Leibgeding 4977

- – Wittum 5138
- wegen Abgehens von gemeinschaftlich getroffener Erbensprache nach Tod von Ehegatten 4506
- – abweichender Schätzung von Erbmasse/Verlassenschaft 4560, 4600
- – angebliche(n/r) Erbabfindung 4680
- – – Erbzusage 4916
- – – Nichtvorhandenseins von Erbmasse/Verlassenschaft 4582, 4595
- – eigenmächtigen teilweisen/vollständigen Inbesitznehmens von Erbmasse/Verlassenschaft 4689, 4731
- – Erbanspruchs aus Einkindschaft 5136
- – mangelnder Berücksichtigung/völliger Übergehung von nächsten Blutsverwandten 4822
- – mündlicher Erbabsprache/-zusage 4779
- – Übervorteilung bei Erbabfindung/-teilung 4731, 4814, 4824, 4964
- – unterlassener Teilung von väterlicher und mütterlicher Verlassenschaft 4731
- – Verschweigens/Verheimlichens von Teilen der Erbmasse/Verlassenschaft 4964
- zwischen Erbinteressenten von Eheleuten 4948
- – Geschwistern 4957
- – Lehen- und Eigentumserben 4855, 5069, 5085, 5243
- – Stiefgeschwistern 4964
- Erbteilung** 4560, 4561, 4600, 4652, 4664, 4746, 4814, 4822, 4824, 4854, 4868, 4879, 4900, 4901, 4908, 4921, 4935, 4948, 4964, 4988, 5004, 5020, 5065, 5138; (Protokoll) 4704, 5095, 5148
- Berücksichtigung
  - von Ewiggeld/-gült/-zins 5095
  - – Wert/Zustand von zugeteiltem Wohnsitz 5065
  - – zu Lebzeiten von Erblasser/während Minderjährigkeit von Erben zugunsten von Erbberechtigten getätigten Ausgaben/Zuwendungen 4964
    - für Hochzeit 4719
    - – Studium 4719
- lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (Nürnberg [Reichsstadt]) 4600
- Übervorteilung 4824, 4964
- Verbleiben von Erbbestandteilen bei Mannesstamm 5118
- Vornahme
  - anlässlich Wiederverhelichung 4600, 4698, 4903, 5172
  - entgegen Testament 4652
  - ohne Bestellung von Vormundschaft für minderjährige Person 4664
- Zusammenstellung von Losen 5118
- Erbteilungslibell** 5138
- Erb(teilungs)register** 5118
- Erb(teilungs)vertrag** 4537, 4549, 4575, 4576, 4583, 4655, 4658, 4731, 4749, 4772, [4814], 4824, 4831, 4856, 4868, 4882, 4908, 4912, 4921, 4948, 4977, 5065, 5082, 5118, 5119, 5146, 5158, 5168, 5204, 5205, 5209, 5223, 5228, 5236, 5243, 5254, 5265, 5269, 5271, 5274, 5275
- Anfechtung 4549, 4908, 4921, 4940
  - als erzwungen 5138
  - aus formalen Gründen 4948
- Aufhebung/Widerruf 5254
- Existenz 5134
- Erbteilungszettel** 4964, 5095
- Erbverzicht** (Instrument) 4684, 4856, 4857, 4897, 5042, 5230
- anlässlich Eintritts in geistlichen Stand 4673, 4892
- von Ehefrau 5019
- – Eigentumserben 4684, 4856, 4857, 4897, 5042, 5230
- – Sohn/Bruder 4579, 4892, 4971, 5095
- – Tochter/Schwester 4573, 4680, 4731, 4781, 4913, 4945, 4946, 5000, 5008, 5030, 5069, 5082, 5265, 5271
- Erbverzichtsbrief** 4573, 4583, 4633, 4709, 4719, 4731, 4781, 4882, 4892, 4903, 4914, 4946, 5000, 5082, 5197, 5265
- Erb(zins)brief** 4593, 4633
- Neuausstellung 4962
- Erb(zins)register** 4909, 4935
- Erdbirn(en)zehnt** s. Zehntgerechtigkeit, Kartoffelzehnt
- Erfüllungseid** s. Eid/Versprechen/Gelübde (als Beweismittel)
- Erlöschen** s. Verjährung/Verwirkung/Erlöschen
- Ernennungsurkunde** s. Bestallungsbrief/Ernennungsurkunde
- Eroberung** s. Militärische Besetzung/Eroberung
- Ersitzung** (aufgrund langjährigen Besitzes)
  - von Besitzansprüchen 4999, 5081, 5082
- Ertrags...** s. Einnahme-/Einkünfte-/Gefälle-/Ertrags...
- Erziehung/Kindererziehung**
  - auf standesgemäße Weise 5216

- gemäß calvinistischem/reformiertem Bekenntnis 5066
- Bestellung von Erzieher 4774
- Mißachtung/Verletzung von vertraglicher Festlegung auf lutherisches Bekenntnis 5066

**Eventualvertrag** 5265, 5277, 5278

**Eviktion(sleistung)** s. Schadloshaltung

**Ewiges Licht** 5032

**Ewiges Stillschweigen**

- Auferlegung 4672, 4879
- durch RKG 4662, 4878

**Ewiggeld/-gült/-zins** 4619, 4724, 4832, 4845, 4922, 4937, 5032, 5123, 5144, 5197

- Allodial-/Lehencharakter 4937

**Ewigmesse** 5082

**Exemption**

- betr. Malefizsachen 4858
- von adeliger/reichsritterlicher Person/Familie (samt Untertanen) 4759, 4858, 4994, 5025, 5027, 5178–5180, 5185, 5195
- – Territorium 4618, 4731, 4767, 5041, 5131

**Exil** 4666

**Exkommunikation** 5032

**Extrajudizialverfahren** 4607, 4611, 4724, 4725, 4732, 4745, 4755, 4768, 4779, 4809, 4814

**Exulant** 4814, 4815

## F

**Fälschung/Verfälschung** 4772

- durch Notar 4851, 4906, 4961
- von Bürgerschaft 4851
- – Feldmeßbuch 4724
- – Gantbrief 4932
- – Kompetenzbuch 5201
- – Plan/Grundriß 4906
- – Prozeßakten 4812
- – Siegel 4614
- – Zeugenaussage 4906

**Färber** 4518, 4893

- s.a. Kunstfärber; Schönfärber; Schwarzfärber; Waidfärber

**Fahndung**

- nach Täter/Verdächtigem 5048

**Faktor** 4540, 4564, 4748, 4847, 4848, 4950, 4971, 4982, 5001, 5213, 5221

- dienstvertragswidriges Handeln 5001
- selbständiges/weisungsgebundenes Handeln 4848

**Falliment/Bankrott** 4686, 4687, 5199

- von Handelsgesellschaft 4969, 4971–4975, 5127, 5128

**Fallit/Bankrotteur** 4506

**Falschbeschuldigung** 4772

**Falschbeurkundung** 4613

**Falschmünzerei** 5218

**Familienbuch** 4576, 4911

**Familiengrablege** (in Klosterkirche) 4562

- Nichtaufnahme von weiblichen Nachkommen des Stifters/Käufers 4562

**Familienstatut** 4709

**Familienstiftung** 5105, 5106

**Familienvertrag** 4912

- Seniorat 5246

- Verwahrung von Familiendokumenten 5246

**Fanggulden** 5046

**Faselochse** (Zuchtchse) 4915

**Faßbinder** 4697, 4698, 4948, 4987, 5137

**Faßbinderzunft/-handwerk** 4808, 5137

**Fastnachtshuhn** 5201

**Fehde** 4631, 4918, 5026, 5213

**Fehdebrief** 4631, [4989], 5026

**Feiertagsregelung** 5079

**Feldbau** s. Acker-/Feldbau

**Feldgerichtsbarkeit** 5061, 5079, 5082

**Feldgeschworeneid** (Formel) 5214

**Feldgeschworener** 4507, 4826, 5116, 5241

**Feldhüter** s. Flurer/Flurschütze/Feldhüter

**Feldknecht** s. Flurer/Flurschütze/Feldhüter

**Feldmeßbuch** 4724

**Feldmesser** 4906, 4960, 5080, 5102, 5262

**Feldmessung** 4724, 5236

**Feldschied** s. Feldgeschworene

**Feldscheidung** s. Feldgerichtsbarkeit

**Felonie** 4578

**Feme** 4618

**Fertigung** s. Gewährschaftsleistung

**Festnahmerecht** (Angriff) 5048, 5049, 5053, 5054, 5057

**Festungsbau** 4667

- Enteignung von Privatgrundstücken 4667

**Fideikommiß** 4580, 4781, 4822, 5024, 5095, 5112, 5119, 5244

- Ausschließung von Töchtern/Frauen 4841, 5245, 5254

- Fideikommißcharakter 4912, 5265

- Nichterstreckung auf bestimmte Immobilien 4912

- Veräußerungsverbot 4589, 4709, 4781, 4981, 5244

- ohne Konsens von allen Familienangehörigen 4912

**Fideikommißgeld/-kapital** 4689, 5070

**Fideikommißgut**

- Abtretung/Überlassung an weibliche Nachkommenschaft 5245
- in Vollziehung von Urteil 5245
- Belastung 4781

**Fieber** 5132**Fischer** 4708, 5017, 5126**Fischereigerechtigkeit** 4620

- Ausübung
  - durch Hoffischer 4926
  - mittels Lichtnetzes 4708
- Beanspruchung als Pertinenz von Schloß 5121
- Beschränkung zu bestimmten Zeiten 4708
- Schutz von Jungfischbestand 4708
- Untersagung durch konkurrierende Obrigkeit 5121

**Fischerzunft** 4708**Fischwasser/-weiher**

- Ablassung 5026
- Austrocknung 5124
- Verkauf
  - nach Besichtigung 4942
  - ohne ausreichende Fischbesetzung 4942
- Wasserzufluß 5124

**Fiskalatsprozeß** 4504, 4505, 4565, 4654, 4657, 4710, 4753, 4906, 5027, 5114, 5131, 5154, 5158, 5168, 5204, 5276**Flachmaler** 5105**Flucht**

- anläßlich Prozesses 5096, 5097
- von Bürger/Untertan 4842, 5223
- – Falliten/Schuldner 4493, 4564, 4983, 5011, 5092
- – Gefangenem 4962
- – Rebellen/Auführer 5094
- – Täter/Verdächtigem 4605, 4747, 4842, 4968, 5073, 5277

**Flurer/Flurschütze/Feldhüter** 4905, 5049, 5054**Folge/Heerfolge**

- Stellung von Pferden/Reitern 4801

**Folter** s. Peinliche Aussage; Peinliche Frage**Forideklinatorische Einreden** 4512, 4514, 4518, 4520, 4550, 4551, 4559, 4566, 4576, 4579, 4583, 4659, 4685, 4699, 4723, 4727, 4730, 4731, 4734, 4738, 4740, 4752, 4766, 4785, 4790, 4800, 4818, 4842, 4848, 4849, 4863, 4864, 4873, 4875, 4879, 4883, 4885, 4898, 4900, 4927, 4965, 4970, 4997, 5006, 5010, 5025, 5030, 5032, 5061, 5097, 5107, 5108, 5112, 5122, 5126, 5148, 5182, 5202, 5204, 5227, 5231, 5258, 5279**Forst-/Holz-/Waldbeschreibung** 5262**Forst-/Holz-/Waldbuch** 5078**Forst-/Holz-/Waldordnung** (Erbach [Grafschaft] 1789) 5023; (Schwarzenberg [Fürstentum] 1755) 5262

- Entwurf (Erbach [Grafschaft] 1737) 5023
- Verbindlichkeit für fremde Untertanen 5061

**Fouragelieferung** s. Militär-/Proviant-/Fouragelieferung**Fourier** 4771**Fränkische Einungsverwandte** (im Markgräflerkrieg [1552/54]) 4793**Fraischbuch(auszug)** 4808**Fraisch-/Halsgerichtsbarkeit**

- Freiheit von bestimmten Untertanen 4858
- Verhandlung von mit Vogteiherrschaft streitigen niederen Fraisch-/Frevelfällen 4862

**Fraischpfand/-zeichen/Leibzeichen** 4875, 5248, 5277**Freibrief** (über Entlassung aus Leibeigenschaft)

- Verweigerung 5206

**Freie Berufswahl** 4885**Freigericht** s. Feme**Freiheitsverzicht**

- bezüglich Gerichtsprivilegien 5179, 5180

**Frevelahndung** 5140, 5141; (Verzeichnis) 5140

- bei Holzfreveln 5023, 5192

**Friedbruch** 5157**Friedgebot**

- Ausrufung 4910, 5106
- Mißachtung/Zuwiderhandlung 4930

**Friedschatz** (schutzherrliche Abgabe) 5181**Fristverlängerung** 4805

- Verweigerung 4824, 5129

**Fristversäumnis** 4512, 4595, 4656, 4690, 4752, 4755, 4772, 4888, 4939, 4940, 4949, 4971, 4975, 4997, 5012, 5086, 5088, 5098, 5114, 5126, 5143, 5150, 5157, 5161, 5166, 5174, 5220, 5236

- betr. Aktenanforderung/-in rotulation/-vorlage 4693, 4725, 4746, 5029, 5089, 5090

- – Beweisführung 4543, 5125

- – Einreichung von Gebot bei Versteigerung 4830

- – – Privileg 5025

- – – Prozeßschrift 4805, 5085, 5211

- – Insinuation von Ladung 5149

- – Interposition von Appellation 4588, 4725, 4745, 4884, 4907, 4919, 4921, 4927, 5125

- – Introdution von Appellation 4830, 4907, 5000, 5217

- - Reproduktion von Ladung 4521
- infolge Erkrankung/Krankheit 4927, 5125
- - Verschuldens von Anwalt 5085, 5201
- - - Kammerboten 5149

**Frondienst**

- bei/zu Aufrichtung von Galgen 5279
- - Botengängen 4960
- - Feld-/Gartenarbeit 4960, 5159
- - Führen/Holz-/Stein-/Weinführen 4585, 4960, 5159, 5279
- - Hausarbeit 4960
- - Reinigung von Kloake 4960
- - Straßenbau 5270
- für Fraisch-/Zentherrschaft 5279
- - Gerichts-/Vogteiherrschaft 4585
- - Grund-/Lehenherrschaft 4585
- - Hofmarksherrschaft 5159
- - Landesherrschaft 4585
- - Leihherrschaft 4960
- gegen Verköstigung 5159
- im Interesse von fronherrlicher Haushaltung 4585, 5159
- in hergebrachtem Umfang 4960
- - ungemessenem Umfang 4585, 4960, 4961
- mit Einschränkungen 5159
- mittels ersatzweiser Geldzahlung 5159
- Herleitung
  - aus Dorfherrschaft 4679
  - - Fraisch-/Zentherrschaft 5272
- Leistung unter Rechtsvorbehalt 4585
- Verweigerung 4679, 5270, 5279
  - auf Befehl von konkurrierender Obrigkeit 4630, 5272

**Fronfreiheit** 5270**Frühgeburt** 5165**Frühmesse** 5082**Frühmesser** 4677, 5024**Fürschreiben** s. Promotoriales**Fuhrlohn**

- Verweigerung 4690, 4691

**Fuhrmann** 4690, 4691, 4704, 5031, 5162, 5213**Fuhrrechnung** 4690**Fuhrzettel** 4690, 4691**G****Gärtner** 4506**Galanteriewarenhandel** 5139**Galgen**

- Aufrichtung 5279
- Niederlegung/Zerstörung 4641

**Ganerbschaft** 4804, 4898, 4899, 5240, 5241, 5263**Gantbrief** 4513

- Fälschung von Datierung 4932

**Gantverfahren** 4510, 4513, 4717, 4747, 4830, 4854, 5094, 5162

- Durchführung
  - ungeachtet befristeter Befreiung von Gült-/Zinszahlung 4967
  - - bestehenden Vertrags über Schuldzahlung 4932
  - - vorhandener Zahlungsmittel 5093
  - - vorliegenden Veräußerungsdekrets 4831

**Garkoch** 5095**Gassengerichtsbarkeit** 4660, 5182**Gastgeb** s. Wirt**Gattergeld** 5095, 5106**Gattergut** 5001**Geburtsbrief** (über eheliche und ehrliche Abstammung)

- Verweigerung 5206

**Gedinge/Gedingbrief** (Vertrag über um bestimmten Lohn zu leistende Arbeit) 4630, 4670**Geeckergerechtigkeit**

- Eckern-/Eichelleserecht 4578, 5214
- Eichel-/Schweinemast 4496, 4660

**Gefälle...** s. Einnahme-/Einkünfte-/Gefälle-/Ertrags...**Gefangenenbefreiung** 4960, 5014, 5015**Gefangenenüberführung**

- durch Zent 5281

**Gefangennahme** 5217, 5257

- von Ächter 5091
- - eigenen Beamten/Dienern 4507, 4593, 4605, 4739
- - - Bürgern 4842, 4936, 5204
- - - Untertanen/Zinsleuten 4510, 4532, 4585, 4612, 4626, 4747, 4789, 4918, 4960, 5046, 5096, 5116
- - flüchtigem Täter/Verdächtigen 4605
- - fremden Beamten/Dienern 4494, 4496, 4500, 4626, 4627, 4762, 4765, 4793, 4865, 5058, 5075, 5183, 5192, 5259–5261
- - - Untertanen/Zinsleuten 4493, 4625, 4626, 4630, 4713, 4735, 4765, 4800, 4802, 4804, 4861, 4862, 4876, 4923, 4968, 5048, 5049, 5051, 5053–5055, 5057, 5058, 5106, 5108, 5140, 5141, 5187, 5188, 5191, 5195, 5250, 5252, 5262, 5272
- - Juden 4795
- - Landsknecht 4735



- – Pfarrer 4765, 5117, 5196
- – Rädelsführer 4936
- – Reichsgrafen 4497, 4498
- – Schiffer 4494
- wegen Amtsmißbrauchs/Dienstvergehens 4507, 4772
- – Beherbergung von Malefikanten 5046, 5049, 5053, 5054
- – Betrugs 4686, 4687
- – Diebstahls 4747, 4802, 4855, 5057
- – Drohungen 4641, 5096, 5097, 5108, 5183
- – Ehebruchs 4889
- – Falschbeurkundung 4613
- – Geleitsstreitigkeit 4800
- – Gotteslästerung 4739
- – Hexerei 4772
- – Holzungsstreitigkeit 4500, 4765, 5192, 5252, 5262
- – Injurien 4707, 4804, 4936, 5108
- – Jagd-/Wildbannstreitigkeit 4762, 4865, 4868, 5058, 5187, 5194, 5250, 5261
- – Jurisdiktions-/Obrigkeitsstreitigkeit 4493, 4497, 4498, 4529, 4593, 4626, 4804, 4858, 4990, 5057, 5140, 5141, 5272
- – Körperverletzung/Mißhandlung/Tätlichkeit 4815, 4876
- – Kuppelei 4789
- – Landfriedensbruchs 4641
- – Leichtfertigkeit 5014, 5015
- – Malefiztat 4497, 4500, 4552, 4605, 4735, 4739, 4886, 4918, 5194
- – Maß-/Gewichtsstreitigkeit 4861, 4862
- – Mißachtung/Nichtbefolgung von Urteil 4703
- – Nichteinhaltung von Eheversprechen 5014, 5015
- – Nichterscheinens vor Amt/Gericht 4735, 4877
- – Schatzgrabens/-suchens 4877
- – Schlägerei 5106
- – Schuldforderung 4510, 4538, 4540, 4542, 4683, 4712, 4886, 4962, 4971, 4972, 4986, 5011, 5055, 5198  
s.a. Schuldhaf
- – Steuerhinterziehung 5231
- – Steuerstreitigkeit 4923, 5188, 5191, 5195
- – Tötungsdelikts 5016, 5062
- – Unbotmäßigkeit/Ungehorsams 4626, 4842, 4875, 4960
- – Unterwerfung unter fremde Obrigkeit/Gerichtsbarkeit 5116
- – Urfehdebruchs 4712
- – Veruntreuung/Unterschlagung 4686, 4687
- – Verweigerung von Fronleistung 4585, 4630, 4960
- – – Strafgeldzahlung 4735, 5074
- – – Zentfolge 4630
- – Weidestreitigkeit 4496, 5097
- – Wilderei/Wildfrevels 5048, 5051
- – Zauberei 4877
- – Zehntstreitigkeit 4529
- – Zolldefraudation/-vergehens 4676
- – Zollstreitigkeit 4494
- Gegengeld** s. Eheliches Güterrecht, Widerlage/  
Gegengabe/Gegengeld
- Gegenklage** s. Rekonventionsklage
- Gegenpfändung** 4625, 4800, 5031
- Gegenüberstellungsprotokoll** 4772
- Geheimbuch** 4689, [5020], 5119
- Geheimschrifttraktate**
- Johannes Trithemius: Polygraphia 4670
- Geisteskrankheit** 5200
- Geistlicher Stand**
- Entlassung unter Verschweigung von Äbtissinnenwürde 4582
- Geldstrafe** 4505, 4509, 4577, 4675, 4723, 4735, 4861, 4862, 4874, 4877, 4888, 4906, 4910, 4936, 4939, 4990, 5023, 5074, 5099, 5102, 5108, 5140, 5141, 5184, 5192, 5241, 5280, 5281; (Verzeichnis) 5023, 5062, 5140
- Nichtbezahlung 4505, 4910
- Geleitbrief** 4918, 5033, 5140, 5205
- Verweigerung 5097, 5098
- Widerrufung 5204
- Geleitrecht/-regal** 4627, 4761, 4800, 5031, 5061, 5190, 5194
- Ausübung 4494
- durch zwei/mehrere Geleitherrschaften 4627
- Verletzung 4795, 4926
- durch fremde Beamten/Diener 4625, 4918
- Gelübde** s. Eid/Gelübde/Versprechen
- Gemeindebesitz**
- in Gestalt von Badestube 5104
- – Brauhaus 4705
- – Gehölz/Wald 4960, 5023
- – Hirtenhaus 5104
- – Schmiede 5104
- – Stadtbefestigung 4727
- Beeinträchtigung/Entziehung
- durch Dorfherrschaft 4960
- – Landesherrschaft 5023
- gleiche Beteiligung an Ausgaben und Einnahmen seitens Bauern und Köblern 5104
- Rechnungslegung 5104
- Gemeinde-Kontributionsüberschuß** 4607

- Abführung an landesherrliches Steueramt 4607
- Gemeindeordnung** s. Dorf-/Gemeindeordnung
- Gemeinde(selbst)verwaltung**
- Bevollmächtigung von Ausschuß zu Steinhebung/-setzung 4661
- Einziehung/Verwendung von Gemeinde-Kontributionüberschuß 4607
- Errichtung von Brauhaus 4705
- Exekution von gemeindlichen Strafen 5184
- Verleihung/Entziehung von gemeindlichem Amt 5241
- Wahl/Bestellung
  - von Mesner 5045
  - – Waldschützen 5023
- Gemeindesteuer** 4607
- Gemeinderechnung** 4961, 5023
- Gemeinde-/Gemarkungszugehörigkeit**
- von Gehölz 5078
- Gemeinde...** s. a. Dorf-/Gemeinde...
- Gemeiner Pfennig** 5181
- Gemeinschaftsbesitz/-gut**
- Beteiligung 5254
- Verwaltung 5253
- Genealogie** 4576, 4579, 4779, 4872, 4909, 4911, 4912, 5030, 5069, 5082, 5211, 5212, 5244, 5254, 5265, 5271, 5274
- Genealogisch-historische Literatur**
- Johann Gottfried Biedermann: Geschlechts-Register der Reichs-Frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Franken, löblichen Orts Gebürg 4909
- Johann Gottfried Biedermann: Geschlechts-Register der Reichs-Frey unmittelbaren Ritterschaft Landes zu Franken, löblichen Orts Steigerwald 4912
- Generalmandat** 4497
- betr. zentbarliche Obrigkeit 5108
- Geometer** 4883, 4909
- Gerber** 4908
- s. a. Rotgerber
- Gerichtliche/jurisdiktionelle Handlungen**
- Frevefälle (Verzeichnis) 5106
- Streitigkeiten um Haus- und Grundbesitz (Verzeichnis) 5126
- Vogteifälle (Verzeichnis) 5106
- Gerichtbarkeit**
- geistliche 4753, 4768
- hohe/fraischliche/malefizische 4577, 4641, 4735, 4799, 4855, 4858, 4875–4877, 4883, 4918, 4939, 5014, 5015, 5182, 5185, 5190, 5194–5196, 5248, 5277, 5278
- landgerichtliche 4852, 4935, 5194
- niedere 4529, 4577, 4660, 4735, 4875, 4876, 4883, 4939, 4976, 5017, 5108, 5181, 5182, 5186, 5196
- vogteiliche 4875–4877, 4935, 5017, 5108, 5181, 5280
- gemeinsame Ausübung 5125
- Gerichtsbrief** (Pergamentfragment) 5119
- Gerichtsbuch(auszug)** 4507, 4801, 4858, 4875, 4988, 5227, 5280
- Gerichtsgebühren** s. Kanzlei-/Gerichtsgebühren/Sporteln
- Gerichtsherrschaft**
- Abhaltung von Herrengericht neben Dorfgericht 4803
- Anlegung/Abriß von Gerichtsschranne 4578
- Verlegung von Gerichtssitz 5023
- Gerichtsordnung** (Bayern [Herzogtum/Kurfürstentum]) 4772; (Nürnberg [Reichsstadt] 1569) 5001; (Willmundsheim [Freigericht]) 4882
- Gerichtsprotokoll(auszug)** (als Beweismittel) 4909, 4935, 5102, 5108, 5244
- Gerichtszuständigkeit**
- angesichts Überspringens von zuständiger Appellationsinstanz 4606, 4702, 4965, 4997, 5006, 5020, 5110, 5127, 5279, 5280
- aufgrund Bürgerrechts 4848
- – Herkunft 5110
- – Herrschaftszugehörigkeit von Ort 4734
- – Prävention 4911, 5200
- – Tatorts 5073, 5147
- – Wohnorts 5110, 5127
- bei/in bürgerlichen Sachen s. Zivilsachen
- – Ehaftfällen 5131, 5178–5180, 5231
- – Erbsachen 4548, 4803
- – Frevefällen 4875–4877
- – Heiltumsangelegenheiten 5032
- – Konsistorial-/Kirchensachen 4518
- – Immobilienstreitigkeiten 4803
- – Injurien 4803, 4990, 5109, 5202, 5220, 5234
- – Landfriedenssachen 5122
- – Lehensachen 4579, 4927, 4968, 5114
- – Malefizsachen 4493, 4500, 4739, 4772, 4855, 4858, 4875–4877, 4883, 4886, 5014, 5015, 5046, 5048, 5049, 5051, 5054, 5194, 5241
- – Personalklagen 5024, 5219
- – Prozeßkostenfragen 5219
- – Realklagen 5126
- – Reichslehensachen 4583
- – Vormundschaftssachen 4984
- – Zehntsachen 4729, 4730, 4915, 4917

- – Zivilsachen 5061
- über adelige Personen 4559
- – Angehörige/Verwandte der Reichspostverwaltung 4723
- – Beamte/Diener 4740, 4749, 4791, 4886
- – geistliche Personen/Institutionen und deren Beamte/Diener 4562, 4681, 5024, 5126
- – königliche/kaiserliche Räte 5218
- – Lehenleute 4866
- – österreichische Diener/Untertanen 4731
- – reichsmittelbare Personen/Institutionen 4529, 4863, 5148, 5182, 5184, 5227, 5242
- – reichsritterliche Untertanen 4939
- – reichsunmittelbare Personen/Institutionen 4866, 4879, 4911, 5112, 5234
- von Austrägalgerichten 4766, 4785, 4794, 4855, 4873, 4898, 4911, 5050, 5051, 5054, 5057, 5061, 5148
- – Bundesgerichten 4976, 5026, 5122
- – Burggerichten 5234
- – Domkapitel 5006, 5097
- – Dorf-/Vogtei-/Helf-/Rüggerichten 4559, 4660, 4798, 4803, 4902, 5147, 5280
- – Dorf-/Gerichtsherrschaft 4790, 4906
- – Feme-/Freigerichten 4618
- – gefreiten Richtern 4885, 4900, 5204
- – geistlichen Gerichten 4681, 4730, 4768, 4915, 4917, 5032, 5126
- – kaiserlichem Hofmarschallamt 5200
- – kaiserlichen Hof- und Landgerichten 4548, 4565, 4576, 4578, 4767, 4789, 4796, 4866, 4879, 4935, 4994, 5024–5026, 5041, 5104, 5112, 5114, 5131, 5178–5180, 5185, 5231, 5233, 5258, 5276, 5280
- – landesherrlichen Gerichten 4529, 4531, 4671, 4801, 4849, 4883, 4886, 4939, 4981, 4997, 5010, 5016, 5127, 5182, 5184, 5213, 5227
- – Lehengerichten 4579, 4659, 4927, 4960, 5063, 5107, 5114, 5267
- – mit Exekution betrauten Gerichten 4582
- – pfandherrlichen Gerichten 5252
- – Reichshofrat 4911, 5013, 5079, 5198
- – RKG 4493, 4500, 4518, 4529, 4531, 4550, 4576, 4578, 4579, 4583, 4606, 4624, 4671, 4680, 4686, 4702, 4731, 4738–4740, 4766, 4772, 4789, 4790, 4794, 4801, 4843, 4849, 4855, 4861, 4863, 4864, 4866, 4873, 4875, 4877, 4883, 4885, 4886, 4898, 4900, 4911, 4945, 4960, 4965, 4976, 4997, 5006, 5010, 5013, 5016, 5020, 5026, 5030, 5046, 5048–5051, 5054, 5057, 5061, 5063, 5079, 5094, 5096, 5097, 5112, 5113, 5122, 5127, 5148, 5182, 5184, 5194, 5198, 5200, 5204, 5213, 5227, 5241, 5242, 5252, 5267, 5279
- – Reichsregiment 5213
- – reichsritterlichen Familien 4654, 4657
- – reichsritterschaftlichen Gerichten 5013, 5030, 5112, 5236
- – reichsstädtischen Gerichten 4579, 4583, 4699, 4702, 4848, 4965, 4997, 5020, 5024, 5092, 5094, 5109, 5113, 5127, 5202, 5220
- – Schiedsgerichten 4981
- – weltlichen Gerichten 5032, 5126, 5143
- – Zentgerichten 4791, 4798, 4799, 4802, 4877, 4902, 5106, 5108, 5241, 5279, 5281
- s.a. Forideklinatorische Einreden; Remission
- Gerstentrendler** 4945
- Geschäftsbuch** 4537, 4567, 4637, 4689, 4901, 5020, 5092
- Beseitigung in betrügerischer Absicht 4686, 4687
- s.a. Geheimbuch; Journal; Schuldbuch; Verkaufsbuch
- Geschäftsregister** 4537
- Geschäftsschädigung** 5113
- Geschäftsvollmacht** 4971
- betr. Schuldforderung 4950
- Gesellschaftsaufhebungsvertrag** 5092
- Gesellschafts(gründungs)vertrag** 4540, 4567, 4971, 4982, 5020, 5092
- gerichtliche Auslegung 4540
- Getreidehandel** 4777
- Getreidelieferung** (Verzeichnis) 4777
- Getreidepreis** 5138
- Gewährschaftsleistung**
- bei Immobiliengeschäft 4907
- Befristung 4907
- lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (Augsburg [Reichsstadt]) 4907
- Gewandschneider** s. Tuchhändler
- Gewehr...** s. Waffen-/Gewehr...
- Gewerbebetreibung** s. Handwerksausübung/  
Gewerbebetreibung
- Gewürz-/Spezereihandel** 4847
- Gewürz-/Spezereihändler** 4655, 4924
- Goldarbeiter** 5109
- Goldhändler** 4783
- Goldschmied** 4697, 4988, 5127, 5139
- Goldverarbeitung** 4535
- Gotteslästerung** 4578, 4739, 4740
- Gottespfennig** (ursprünglich wohlthätigen  
Zwecken gewidmete zusätzliche Zahlung zur  
Bekräftigung eines Kaufs) 5094
- Grautucher** s. Wollweber
- Grenz-/Markbeschreibung** 4960, 5077

**Grenz-/Markfrevel** 5241**Grenz-/Markstreitigkeit**

- betr. Amts-/Fraisch-/Zentbezirk 5077
- – Anwesen 5219
- – Dörfer/Gemeinden/Gemarkungen 4610, 4788
- – Flur-/Grundstücke 5111
- – Gehölz/Wald 4492, 4909, 4960, 5269
- – Jagdreviere 5056, 5077
- – Weidegebiet 4661
- – Wildbannbezirke 5047, 5077
- Anbringung/Entfernung von Hoheitszeichen 5056
- Anlegung/Errichtung/Besichtigung/Versetzung/Entfernung/Beschädigung/Zerstörung
  - von Grenzmarken 4492, 4610, 4661, 5111, 5259; (Bericht) 5079; (Protokoll) 4788, 4906, 4909, 4960, 4989, 5023, 5077, 5108, 5214, 5241
  - – Schlagbaum 4883
- Grenzcharakter
  - von Baum/Weide 4960, 5056
  - – Fluß 5117
  - – Stein 5236
- Grenzregulierung durch Landesherrschaften (Protokoll) 4960

**Grenzvertrag** 4909**Grieche** 4950

**Großer Kaufvertrag** (1525) s. Vertrag/Vergleich zwischen Kempten (Fürststift) und Kempten (Reichsstadt) (1525)

**Grundbirn(en)zehnt** s. Zehntgerechtigkeit, Kartoffelzehnt

**Grundherrliche Abgaben** (Gülten/Renten/Zinsen) 4724, 4766, 4796, 4874, 4960, 4967, 5000, 5008, 5009, 5017, 5079, 5082, 5103, 5118, 5120, 5201, 5211, 5212; (Verzeichnis) 5103

- Befreiung auf Zeit 4967
- Leistung/Zahlung
  - Begnügung mit Roggen statt Weizen 5103
  - Verweigerung/Vorenthaltung 4512, 4732, 5102, 5103
  - Zugrundelegung von bestimmtem Maß 5159
    - – gesäubertem Zustand 5159
- Nutzung von bestem Obstbaum in jedem Garten 5159
- s.a. Erbfallgeld; Küchendienst; Lichtmeßzins; Martinszins; Weisat

**Grundherrschaft** 5079, 5182, 5186

- Einziehung von ödem Gut 4572

**Grundleihe**

- Erbrecht 4633
- Leib(gedings)recht 4572

**Grundschuld** s. Hypothek/Grundschuld

**Gült/Zins** (Abgabe an Grund-/Eigentherrn) s. Grundherrliche Abgaben

**Gült-/Zinsbuch(auszug)** 4555, 4808, 4909, 4960, 5081, 5090, 5102, 5116, 5236, 5262, 5265

**Gült-/Zinsregister** 4810, 4947, 4960, 5082, 5118, 5148

**Gült-/Zinsverschreibung** 4513, 4537, 4619, 4633, 4678, 4692, 4705, 4718, 4812, 4815, 4856, 4857, 4880, 4886, 4922, 4947, 4970, 4985, 5000, 5007–5009, 5025, 5082, 5123, 5138, 5142, 5144, 5158, 5256

- Kündigungsrecht 4970

- Neuausstellung nach Verlust durch Brand 4692

- Nichtigkeit/Ungültigkeit

- aufgrund fehlenden Konsenses von Bischof 4678

- – – von Stiftskapitel 4678

**Güterbeschreibung** 5265

**Güter-/Vermögensinventar/-verzeichnis** 4556, 4709, 4730, 4815, 4830, 4870, 4909, 4983, 4911, 4961, 5223, 5253, 5254, 5271

**Güter-/Vermögensinventarisierung** 4875, 4932

**Güterteilung**

- bis zum Abschluß von Schuldentilgung 4581

**Güter-/Vermögensverwaltung** 4719

- anlässlich Aussterbens von Grafenhaus 5085

- durch Ehemann 5033

- für im Ausland befindliche Person 4755, 4756

- – ohne Lebenszeichen abgängige Person 4755, 4756

- Anordnung

- durch Obrigkeit/Gericht 4527, 4928

- ohne vorherige Güterzession 5113

- wegen Mißwirtschaft/Verschuldung 4527, 4928

- Aufhebung 5113

- Beanspruchung als nächster Kognat 4755

- mißbräuchliche/eigennützige Ausübung 5085

- Rechnungslegung 4527

**Güterzession** (an Kreditoren) 4683, 4973, 5093

- Ungültigkeit wegen Unterschlagungen 4973

**Gutachten/Sachverständigengutachten**

- betr. Mühlenbau 5125

- – Selbstentzündung von Heu 4571

**Gutachtertätigkeit**

- Anwaltstätigkeit in gleicher Sache 4772
- Gutachtenerstattung als Dekan namens Fakultät 4772

**Gutsrechnung** 4585, 5254

**Gymnasiallehrer** 4658

**H**

**Häcker** 5172

**Hämorrhoiden** 5125

**Hafner** 4813

- s.a. Hofhafner

**Haft**

- für kurze oder unbestimmte Dauer 4538, 4540, 4542, 4612, 4686, 4703, 4707, 4723, 4739, 4753, 4789, 4815, 4870, 4918, 4924, 4936, 4962, 4971, 4986, 4990, 5014–5016, 5023, 5046, 5049, 5051, 5057, 5074, 5075, 5085, 5106, 5113, 5140, 5167, 5231
- über einen Zeitraum von einigen Monaten 4686, 4687, 5204, 5205
- – wenigstens einem Jahr 4772, 4973, 5116
- Isolation von Gefangenem 5113
- s.a. Schuldhaft

**Haftkosten** 4858, 4868, 5023, 5046, 5055, 5096, 5192, 5196

**Halsgeige** 4789

**Halsgerichtsbarkeit** s. Fraisch-/Halsgerichtsbarkeit

**Halsgerichtsbuch** 5195

**Halsgerichtsordnung** s. Constitutio Criminalis Carolina

**Halsgerichtszugehörigkeit** s. Zent-/Halsgerichtszugehörigkeit

**Hammerwerk** 4852, 4928

**Handelsgeschäft/Handlung**

- Anschwärzung bei Geschäftspartnern 4835
- Beanstandung von Ware
  - hinsichtlich Menge 5175, 5221
  - – Qualität 4777, 5175, 5221
- Beteiligung von Ehefrau 4570, 4983, 5177
- Bezahlung
  - mit Ware 4777
  - von einzelnen Lieferungen 4777, 4778
- Einstehen für Schulden ohne Beteiligung an Handelsgeschäft 4824
- Erfüllung von Vertrag in vollem Umfang 4777, 4778
- finanzielle Ausstattung von Handlungsdieners auf Geschäftsreise 4676
- mündliche Vereinbarung über Liefertermin 4778

- Nichtannahme von verspäteter Lieferung 4778

- Nichteinhaltung

- von Abmachung/Absprache 4835

- – Liefertermin 4777, 4778

- Rechnungslegung 4510, 4835

- Übervorteilung 4510

- Zolldefraudation durch Handlungsdieners auf Weisung/ohne Wissen von Handelsherrn 4676

- s.a. Buchhandel; Drahthandel; Eisenhandel; Galanteriewarenhandel; Getreidehandel; Gewürzhandel; Heuhandel; Holzhandel; Indienhandel; Kommissionshandel/-geschäft; Kupferhandel; Quecksilberhandel; Salzhandel; Schweinehandel; Tuchhandel; Waffen-/Gewehrhandel; Weinhandel; Wollhandel

**Handelsgesellschaft** 4564, 4588, 4639, 5018

- Fuggerische Handelsgesellschaft (Augsburg) 4748, 5001

- Große Ravensburger Handelsgesellschaft (Ravensburg) 5213

- Hagelsheimerische Drahthandelsgesellschaft (Nürnberg) 4535, 4537, 4783

- Haugische Quecksilberhandlung (Augsburg) 4686–4688

- Herwarthsche Handelsgesellschaft (Augsburg) 4847, 4848

- Heshuysensche Handelskompagnie (Amsterdam) 4851, 4852

- Hirschvogelische Handelsgesellschaft (Nürnberg) 4950

- Höchstetterische Handelsgesellschaft (Augsburg) 4969, 4971–4975, 4978, 4979, 4982

- Sebastian Högger & Gebrüder (Sankt Gallen) 5139

- Holtzberger & Ruhm (Nürnberg) 5092

- Holzschuherische Handelsgesellschaft (Nürnberg) 4587, 5113

- Eberhard Huber & Söhne (Sankt Gallen) 5139

- Hans Jakob Orell & Sohn (Zürich) 5139

- Pimmelsche Handelsgesellschaft (Augsburg) 4748

- Prehauser & Walther (Schellenberg) 5092

- Ringswandtische Handelsgesellschaft (Nürnberg) 5127, 5128

- Schelersche Handelsgesellschaft (Ulm) 5221

- Schürstabische Handelsgesellschaft (Nürnberg) 4656

- Schäferische Handelsgesellschaft (Nürnberg) 5020

- Sichartsche Handelsgesellschaft (Nürnberg) 4901
  - Tafinger & Richter (Nürnberg) 5139
  - Abwicklung/Auflösung 5020
    - angesichts Unregelmäßigkeiten in Geschäftsbüchern 5092
    - – Unregelmäßigkeiten in Kasse 5092
    - nach wenigen Monaten 5092
  - Ausstattung mit baren Mitteln 5092
  - Beteiligung
    - an Ausgaben/Unkosten für Verehrungen/Diskretionen 5169
    - – Gewinn 4982, 5169
  - Einlegung
    - von Depositgeldern 4537
    - – Kapital durch Handlungsdiener 5221
    - – Heiratsgut 4982
  - Entnahme von Geld zu privaten Zwecken 5113
  - Errichtung/Gründung auf mehrere Jahre 5092
  - Führung von Handelszeichen 4783
  - Geschäftsführung/-leitung
    - durch Sohn 4783
    - – Witwe 4783
    - Niederlegung aus gesundheitlichen Gründen 5127
  - Mitarbeit ohne Teilhaberschaft 4686, 4687, 4971, 4982
  - Rechnungslegung 5169
  - Schuldhafung von Faktoren/Handlungsdienern 4971, 4982
  - Schuldhafung von Gesellschaftern 5018
  - Schuldzahlung mittels Verkaufs von Handels-/Kaufmannsware 5092
  - Sozietätscharakter 5169
  - Transferierung von Kapitalien von aufgelöster in neugegründete Gesellschaft 5020
  - Überlassung von Schmuck zur Verpfändung durch Ehefrau 5128
  - Verleihen von Geld durch Faktor ohne Wissen von Handelsherrn 5001
- Handelsmann** 4505, 4506, 4526, 4531, 4540, 4554, 4590, 4601, 4625, 4637, 4655, 4656, 4658, 4676, 4682, 4685, 4697, 4757, 4768, 4777, 4778, 4781, 4783, 4807, 4824, 4831, 4841, 4847, 4894, 4895, 4901, 4904, 4908, 4948, 4950, 4983, 5019, 5092, 5093, 5109, 5127, 5128, 5139, 5199
- s.a. Faktor; Gewürz-/Spezereihändler; Goldhändler; Ochsenhändler; Silberhändler; Tabakhändler; Tuchhändler; Weinhändler; Wollhändler

**Handelsmesse** s. Messe/Handelsmesse

**Handlohn** 4568, 4633, 4659, 4681, 5009, 5148

- Bestehhandlohn 5201
- Sterbhandlohn 5201
- Berechnung
  - auf Grundlage von Kaufpreis 5126
  - – von Lehenzins 5126
- Zubilligung von festem Anteil an Handlohn wegen Lehenhoheit über nach Lage und Größe nicht identifizierbare walzende Feldlehen 5201

**Handlungsdiener** 4676, 4982, 5221

**Handwerker** s. Altreuß; Bader/Barbier;

Bäcker; Bierbrauer; Bortenwirker; Buchbinder; Buchdrucker; Büchsenmacher; Drahtzieher; Färber; Faßbinder; Fischer; Flachmaler; Gerber; Goldarbeiter; Goldschmied; Hafner; Herenschuhmacher; Hofhandwerker; Hufschmied; Hutmacher; Kaminkehrer; Kannengießer; Kürschner; Kunstfärber; Kupferschmied; Lebküchner; Lodweber; Maler; Maurer; Messerschmied; Metzger; Müller; Nestler; Papiermacher; Pergamentier; Perückenmacher; Riem(enschnid)er; Rotbierbrauer; Rotgerber; Rotschmied; Sattler; Schiffer; Schlosser; Schneider; Schönfärber; Schuhflicker; Schuhmacher; Schwarzfärber; Seifensieder; Seiler; Silberarbeiter; Spengler; Steinmetz; Taschner; Tuchmacher; Tuschscherer; Wachszieher; Waidfärber; Weißbierbrauer; Wollweber

**Handwerksausübung/Gewerbebetreibung**

- Ausschließung von Hofhandwerkern
  - von Aufträgen von Bürgern 5222
  - – Domherren 5222
  - – Hofkavalieren 5222
- Bestreitung von Anlauf-/Betriebskosten durch beide Eheleute gemeinsam 4830

**Handwerksgerechtigkeit** s. Lebküchnergerechtigkeit

**Handwerksgeselle** s. Maurergeselle

**Handwerks-/Zunftordnung** (Bierbrauer) 5137; (Faßbinder) 4808, 5137

**Handwerksschatzung** 5222

- Heranziehung von Hofarbeitern entsprechend Kundschaft in Stadt 5222

**Harnisch/Panzer** 4931

**Haselnußsammeln** s. Nuß-/Haselnußsammeln

**Hausgenosse** 5046, 5051, 5054

**Haushälterin** 5166

**Hausierer** s. Käufel

**Hausknecht** 4697

**Hausrat** (Inventar/Verzeichnis) 5109

**Hausvertrag**

- im Haus Hohenzollern (Brandenburg) s. Regensburger Teilungsvertrag (1541)
- – Hohenlohe (1615) 5065, [5066]; (1622) 5065; (1710) 5067; (1803) 5069
- – Wittelsbach (Pfalz-Neuburg/Pfalz-Sulzbach) (1615) 5127

**Hauszins** s. Miete/Hauszins

**Heberegister** 4724, 4961

**Hecken-/Straußwirtschaft** (Winzerwirtschaft zum Ausschank des eigenen Weins, auch Bierwirtschaft mit bloßem Schank-/Zapferecht) 5137

**Heerfolge** s. Folge/Heerfolge

**Heiligenrechnung** 4980

**Heiliges Grab** (als Preziose) 4991

**Heiltum/Reliquie** 5032

- s.a. Unschuldiges Kind

**Heiratserlaubnis**

- Verweigerung 4961

**Heiratsgut** s. Eheliches Güterrecht, Heiratsgut

**Heirats...** s. Ehe...

**Heißbrief** (an Gült-/Zinsleute) 4947; (an unter andere Obrigkeit gelangende Untertanen) 5082, 5265

**Henkergeld** 4858

**Heppen** (Gartenmesser) 4899

**Herrenschuhmacher** 4991

**Heu**

- Selbstentzündung von naß eingebrachtem Heu 4571

**Heuhandel** 5169

**Heulieferung** (Verzeichnis) 5169

**Heuzehnt** s. Zehntrecht

**Hexenverfolgung** (Bayern [Herzogtum]) 4772; (Fulda [Fürststift]) 4504

**Hexerei** 4504, 4772

- Begutachtung durch Theologische und Juristische Fakultät 4772

**Hinrichtung** 4870

- wegen Sodomie 4883

**Hinterlegung** s. Deponierung/Hinterlegung

**Hirte** 4996, 5052, 5055, 5057, 5241, 5250

**Hirtenstabvergabe** s. Dorfherrschaft, Hirtenstabvergabe

**Hochzeit** 5090; (Verzeichnis) 4550

**Hochzeitslader** 4699

**Hofapotheke** 4556, 4697, 5116

**Hofarzt** 5106

**Hofbäcker** 4632

**Hofbüchenspanner** 4778

**Hoffaktor** 4654, 4991

**Hoffischer** 4926

**Hofgerichtsordnung** (Bamberg [Hochstift]) [4755]

**Hofhafner** 5019

**Hofhandwerker** s. Hofbäcker; Hoffischer; Hofhafner; Hofmaler; Hofschmied

**Hofkavalier** 5222

**Hofmaler** 5056

**Hofprediger** 5019

**Hofschmied** 4639, 5222

**Hofschmiedsverdienstzettel** 5222

**Hoftrompeter** 4771

**Holzfrevel** 4498–4500, 4939, 5023, 5075, 5192, 5262

**Holzhandel** 4510

**Holzmarkungsbeschreibung** 4909

**Holzregister** [5269], 5271

**Holzungerechtigkeit** 4502, 4898, 4909, 5061, 5192, 5214, 5252, 5262, 5267, 5269

- betr. Äste (herumliegende/von gefälltten Bäumen abzuschlagende Äste) 4899

- – Reisig 5192

- Ausübung

- als Anrainer 4788

- durch Gemeinde 5023

- in eigenmächtiger/gewaltsamer Weise 4788

- kraft Vertrags 4499

- mittels Kennzeichnung von Bäumen 5023

- nicht ohne Genehmigung durch Lehenherrschaft 5120

- Beanspruchung für Salzsiederei 5252

- Beeinträchtigung durch Anlegung von Gräben 4619, 4622

- Behinderung/Unterbindung

- durch Gerichts-/Grund-/Lehenherrschaft 4961, 5214

- – Landesherrschaft 4765, 5023

- Forst-/Waldschädigung 4496, 5023, 5192

- Regelung/Beaufsichtigung durch Forstbeamte 5023

**Holz...** s.a. Forst-/Holz-/Wald...

**Honorar** s. Anwaltshonorar; Prokuratorenhonorar

**Hospitalpfündner** 4549 (?), 4685, 5150

**Hospitalsrechnung** 5116

**Hüttenwesen** s. Eisenverarbeitung/Hüttenwesen

**Hufschmied** 4721

**Hufschmiedezunft/-handwerk** 5079

**Huldigung/Pflichtleistung** 4493, 4547, 4578, 4585, 4797, 4862, 5033, 5082, 5117, 5118, 5229; (Instrument) 4709, 4882, 4960; (Protokoll) 4883, 5140, 5265

- Beeinträchtigung/Unterbindung durch konkurrierende Obrigkeit 4623
- Verweigerung 4679, 4960
- Vornahme unter Ausschluß von mitberechtigter Herrschaft 4584

**Huldigungsbuch(auszug)** 4935

**Huldigungseid** (Formel) 4515, 4790, 4801, 4882, 4961, 5140

**Hutmacher** 5206**Hypothek/Grundschild** 4748, 5199

- Erlöschen mit Konfiskation von Unterpfund 4671
- Frei-/Ledigmachung von Stamm-/Lehengut von ohne agnatischen Konsens eingegangenen Verbindlichkeiten 5064

**Hysterie** 5125**I****Identität**

- von jeweils beanspruchtem Streitobjekt 4536, 4576, 4744, 4909, 5024, 5201, 5252, 5262, 5271

**Immission** (Instrument) 4515, 5140, 5148, 5262; (Protokoll) 5267, 5271

- durch Landesherrschaft 5211
- ex primo decreto s. Anleite
- – secundo decreto s. Vollung
- in Eigengut 5085
- – Erbgut/-teil/Nachlaß 4548, 4755, 4756, 4919, 4987, 5011, 5200, 5204, 5205
- – Fideikommißgut 5245
- – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4515, 4516, 4717, 5013, 5262
- – Immobilien 4643, 4708, 4710, 4764, 4773, 4796, 4819, 4827, 4896, 4903, 4992, 5094, 5146, 5255
- – Konkursmasse 4980
- – Lehengut 4536, 4596, 4688, 5085, 5146, 5211, 5267
- – reichsstädtische Gefälle 4757
- – Unterpfund 4515, 4516, 4524, 4609, 4678, 4699, 4709, 4717, 4734, 4744, 4757, 4750, 4810–4812, 4815, 4828, 4845, 4852, 4934, 4941, 4947, 4980, 4983, 5000, 5005–5008, 5011, 5013, 5067, 5140, 5144, 5228, 5232, 5237, 5271
- – Zehnt 4678
- seitens gerichtlich beauftragter Beamten gegenüber fremden Untertanen 4773
- ungeachtet bloßen Nutzungsrechts von beklagter Person 5146
- von Kreditoren 4971

**Immissionspatent** 4515, 4609, 4734, 5108, 5112, 5148, 5254, 5265, 5267

**Impotenz** 5079

**Inaugenscheinnahme** 4909; (Protokoll) 4960, 4961, 4996, 5023, 5046, 5047, 5056, 5059, 5077, 5083, 5105, 5140, 5187, 5214, 5261, 5264, 5267, 5269, 5271

- von Brunnen/Quelle 4906
- – Gehölz/Wald 4960, 4961, 4996, 5023, 5187, 5214, 5267, 5269
- – Grabstätten 5282
- – Hüttenwerk 4639
- – Jagdrevier 5261
- – Kammergut 4633
- – Mühle s. Mühlenschau/-visitation
- – Schloß 4630, 4727
- – Wasserleitung 4906
- – Weidegebiet 5264
- – Wildzaun 5059
- Ablehnung/Verweigerung 5098
- s.a. Leichenschau; Mühlenschau/-visitation

**Inbesitznahme** (Instrument) 4548, 4882, 5069, 5118, 5236, 5254, 5274

- durch einzelne Kreditoren 5199
- von Erbgut 4548
- – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 5236
- – Immobilien (samt zugehörigen Gerechtigkeiten) 5118, 5199, 5254, 5274
- – Reichslehen 4882
- Kassation durch Landesherrschaft 5069

**Indienhandel** 4950

**Informativurteil** s. Belehrungsurteil/Rechtsauskunft

**Ingenieur** 4960**Ingrossergebühren** 5020**Ingwer** 4847

**Injurien** (Real-/Verbalinjurien) 4507, 4601, 4603, 4604, 4707, 4711, 4715, 4725, 4911, 4926, 4932, 4936, 5108, 5109, 5204, 5205, 5234, 5259

- durch Anschlag von Zehn Geboten 4990
- gegen Amtsperson 4936, 5075, 5205
- in betrunkenem Zustand 4936
- innerhalb Druckschrift 5258
- vor Visitationskommission 5155
- zwischen königlichen/kaiserlichen Räten 5218

**Injurienklage** 4613, 4634, 4663, 4675, 4676, 4690, 4711, 4715, 4726, 4734, 4736, 4738, 4740, 4747, 4755, 4764, 4789, 4790, 4813, 4836, 4866, 4920, 4952, 4955, 4963, 4966, 4989, 4990, 5011, 5014, 5015, 5075, 5086, 5094, 5122, 5140, 5149, 5155, 5218, 5220



**Instruktion** 4530, 4578, 5077

**Interimsvertrag** 5078

**Intervention**

- im Interesse von Privileg 4723, 4731, 4987, 5092, 5109
- von Lehenherrschaft 4961
- wegen Anmaßung von Appellationsinstanz 4654, 4657, 4906
- Abweisung/Verwerfung durch RKG 4505, 4812, 5146

**Inzichtverfahren** s. Purgationsverfahren

**Ius episcopale** s. Kirchenhoheit/-regiment

**Ius reformandi** s. Reformationsrecht

## J

**Jagdbereitung** (Protokoll) 5148

**Jagdfrevel** s. Wilderei/Wildfrevel

**Jagdgerechtigkeit** 4619, 4622, 4762, 4867, 4868, 5047, 5061, 5077, 5078, 5083, 5112, 5182, 5250, 5252

- hohe 5261
  - niedere 4728, 4833, 4860, 4865, 5060, 5105, 5148, 5261
  - private 5047, 5077
  - Ausübung/Betreibung
    - als Inhaber von Herrschaft/Rittergut 4860, 4868, 5047, 5148, 5193
    - auf Hasen 4865, 5148
    - – Rehe 4762, 5078
    - – Schnepfen 4865
    - – Wildschweine (Schwarzwild) 4860, 4867, 4868, 5105, 5187
  - aufgrund von Amt 5182
  - mit Garnen/Netzen 5056
    - – Jagdhunden 5056
    - – Vogelherden/Donensteigen 4728
  - mittels Treibjagd 5148
  - Beeinträchtigung/Behinderung durch Wildzaun 5059
  - Beschränkung
    - in räumlicher Hinsicht 5056, 5077, 5078
    - – zeitlicher Hinsicht 4833
  - Jagderlaubnis 4833, 5056, 5077, 5274
  - Jagdschäden 5261
  - Koppel-/Mitjagd 5047, 5187, 5263, 5274, 5275
  - Übertragung von einem auf anderes Rittergut 5275
  - Vogelfang/-waid 4728, 5060, 5148
- Jagdregister** 5148, 5261
- Jahresrechnung** 4991
- Jahrtagsstiftung** 4576, 5082

**Journal** 5092

**Juden** 4493, 4495, 4527, 4556, 4605, 4614, 4654, 4657, 4724, 4773, 4777, 4782, 4795, 4807, 4875, 4890, 4905, 4906, 4918, 4980, 4991, 4994, 5019, 5131, 5162, 5178–5180, 5210, 5218

**Judenaufnahmebrief** 4495

**Juristische Literatur** (einschließlich Kameral-literatur)

- Andreas Fachinäus: Controversiarum Juris Libri XIII 4772

**Jurisdiktionelle Handlungen** s. Gerichtliche/jurisdiktionelle Handlungen

**Juwelier** 4806, 4810–4812, 4988

## K

**Kaduzitätsklage** 4710

**Käufel** (Kommissionshändler/Makler) 5109

**Kaiserliches Recht** 5129

**Kaminkehrer** 4697

**Kammerdiener** 4652, 4697, 4719, 4896, 5019, 5109

**Kammergut** 4633

**Kannengießler** 4519, 5109

**Kantor** 4518, 5168

**Kanzlei-/Gerichtsgebühren/Sporteln** 5079; (Verzeichnis) 4906

- Begleichung mit deponiertem Geld 4675
- Erpressung 4906
- Verweigerung 4506

**Kapital** s. Darlehen/Kapital

**Kaplan** 4681, 4746, 5118, 5121

**Kartenspiel** s. Spiel/Kartenspiel

**Kartoffelzehnt** s. Zehntgerechtigkeit, Kartoffelzehnt

**Kauf/Verkauf**

- anlässlich Eintritts in geistlichen Stand 5254
- durch Ehemann ohne Wissen von Ehefrau als Eigentümerin/Besitzerin 5034
- unter Ausgebung von nicht separat veräußerlichen eingefangenen als frei veräußerliche walzende Lehen 5116
- unter Geheimhaltung 5116
  - – Vorbehalt von Rückfall bei Kinderlosigkeit des Käufers 4636
- von Amt(sbezirk) 5082
  - – Bibliothek 4832
  - – Brauhaus 4561, 4705
  - – Dorf/Weiler (samt zugehörigen Untertanen/Pertinenzien/Gerechtigkeiten) 5081, 5082, 5118, 5277
  - – Erbamt 5261

- – Fellen/Häuten 4887
- – Fideikommißgut 4912, 4981
- – Fischwasser/-weiher 4942
- – Gemeindebesitz/-land/-weide 4705
- – Gemeinschaftsgut 5253
- – Gericht 4882
- – Getreide 4908, 5033, 5101
- – Gültbauern/Zinsleuten 4995
- – Handels-/Kaufmannsware 5092
- – Handwerksgerechtigkeit 4655, 4830
- – Herrensitz 5223
- – Herrschaft/Rittergut/Hofmark (samt zugehörigen Untertanen/Pertinenzien/Gerechtigkeiten) 4547, 4614, 4642, 4671, 4717, 4731, 4760, 4811, 4812, 4876, 4877, 4909, 4967, 5082, 5105, 5108, 5112, 5117, 5173, 5208–5210, 5227, 5237, 5238, 5240, 5263, 5265, 5275
- – Immobilien (samt zugehörigen Untertanen/Pertinenzien/Gerechtigkeiten) 4532, 4537, 4543, 4550, 4555, 4591, 4612, 4615, 4618, 4636, 4655, 4661, 4665, 4700, 4725, 4744, 4750, 4754, 4764, 4813, 4814, 4819, 4820, 4830, 4832, 4845, 4854, 4881, 4884, 4906, 4907, 4909, 4912, 4922, 4931, 4974, 4976, 4979, 4991, 4995, 4999, 5001, 5011, 5024, 5030, 5034, 5081, 5082, 5095, 5100, 5116, 5151, 5199, 5224, 5239, 5254
- – Kammergut 4633
- – Kleidung 5216
- – Konkursmasse 4972, 4978, 4979
- – Lehen(anteil) 4568, 4581, 4592, 4797, 4927, 4967, 4999, 5009, 5063, 5107, 5116, 5151, 5237, 5238, 5261
- – Loden 5177
- – Mobilien/Fahrmis/Hausrat 4543, 4764, 5100
- – Mühle 4512, 4569, 4927
- – Pension/Rente 4598
- – Pferden 4801, 4963
- – Reichslehen 5042
- – Schmalz 5101
- – Schmuck/Kleinodien/Preziosen 4991, 5167, 5216
- – Silber(geschirr) 5216
- – Stadt/Markt/Feste/Burg (samt zugehörigen Untertanen/Pertinenzien/Gerechtigkeiten) 5082, 5107
- – Tierfellen/-häuten 5055
- – Vieh 4908
- – Weide(recht) 5227
- – Zehnt 4999, 5034, 5063, 5082
- Einbehaltung von Kaufobjekt 4612
- Gültigkeit
  - angesichts von fideikommissarischer Bindung 5112
  - angesichts von Nichtbeteiligung von Mitgesellschafter 5092
  - Nichtgenehmigung 4561
  - Nichtzustandekommen 4667
    - wegen Verweigerung von Siegelung 4532
  - Rückgängigmachung
    - angesichts von Währungsstreitigkeiten 4615
      - wegen Nichteinhaltung von Zusagen 4942
  - Übervorteilung 4510, 4665, 4884
- Kaufabsprache/-projekt** 4561, 5238
- Kaufmann** s. Handelsmann
- Kaufpreis/-schilling/Verkaufserlös**
  - Aufbringung
    - aus Darlehen 4665
      - von Ehefrau 4797
    - durch beide Eheleute gemeinsam 4830
  - Aussetzung von Restzahlung bis zu gerichtlicher Entscheidung 5112
  - Beanspruchung von Überschuß gegenüber Zuschlagsbetrag bei vorheriger Versteigerung 4717
  - Nichtbezahlung (in teilweisem/vollständigem Umfang) 4618, 4811, 4812, 4819, 4820
    - wegen Nichteinhaltung von mündlicher Nebenabrede 4942
  - Verrechnung mit Gegenforderungen 5092
  - Versicherung von teilweise bezahltem Kaufpreis angesichts Anfechtung von Kauf 5112
  - Zahlung (in teilweisem/vollständigem Umfang)
    - durch Übernahme von Schulden 4655, 5237
      - – Verrechnung mit Gegenforderungen 4655
    - in minderwertiger Währung 4665, 4725, 4854, 4884, 5173
    - in Raten 5199
      - mit barem Geld 5237
  - Zurückhaltung (in teilweisem/vollständigem Umfang) 4750, 4884
  - zusätzliche Überlassung von Harnisch/Panzer 4931
- Kaufprojekt** s. Kaufabsprache/-projekt
- Kaufrevers** 4636
- Kaufvertrag** 4510, 4512, 4529, 4536, 4537, 4547, 4550, 4555, 4569, 4575, 4591, 4592, 4622, 4633, 4639, 4655, 4661, 4700, 4705, 4749, 4754, 4760, 4762, 4771, 4781, 4801, 4808, 4812, 4831, 4842, 4856, 4870, 4882–

- 4884, 4903, 4906, 4909, 4912, 4915, 4931, 4948, 4960, 4961, 4976, 4991, 4999, 5000, 5011, 5047, 5079, 5081, 5082, 5094, 5095, 5106–5108, 5112, 5116, 5118, 5140, 5148, 5172, 5182, 5195, 5199, 5204, 5205, 5223, 5237, 5238, 5243, 5253, 5254, 5261, 5265, 5271, 5274, 5275
- Abänderung durch Lehen-/Eigenherrschaft 5223
- Anfechtung 4537, 4633, 4665, 4884, 5112
- Aufhebung/Rückgängigmachung durch Vertragspartner 5237, 5238
- Ausfertigung 4922, 5223
- Einhaltung/Erfüllung/Vollziehung 4811, 5237, 5238
- Herausgabe 4543
- mündliche Nebenabrede 4942
- Nichtigkeit/Nichtigerklärung 4581
  - wegen fehlenden Eigentumsrechts des Verkäufers 5118
  - – unzulässigen Verkaufs an Vormund 5224
- Kautionsleistung**
  - bezüglich Achtaufhebung 5091
  - – Arrestaufhebung 4548, 4556, 4692, 4940, 4991, 4995, 5208
  - – Baumaßnahme 4826
  - – Einräumung von Konkursmasse (in vollem/teilweisem) Umfang 4974, 4978, 4979
  - – Erbschaft 4589, 4824
  - – Gewaltverzichts 5157
  - – Güter-/Vermögensverwaltung 4756
  - – Haftentlassung 4529, 4686
  - – Immobiliengeschäft 4642
  - – Pfändung 4619
  - – Prozeßeinstellung 4990
  - – Schadenersatzleistung 4571
  - – Schuld-/Zinszahlung 4682, 4686, 5112
  - – Urteilsbefolgung 4702, 4703, 4764, 4778, 4783, 4813, 4815, 4848, 5001, 5012, 5014, 5062, 5095, 5113, 5186, 5211
  - – Versteigerung 4830
  - – Vertragseinhaltung/-erfüllung 5157
  - durch/für Auswärtige 4778, 4813
  - – Beamte/Diener 4507, 4571, 5019
  - – Beständer/Pächter 4908
  - – in Schuldhafte befindliche Person 4538, 4540, 4542
- Kautionschein** 4639
- Kellereirechnung** 4626, 5254
- Kellner** (in Gastwirtschaft) 4697
- Kerbholz** (Holzstab zum Festhalten von Leistungen oder Lieferungen) 4510

**Kerbzettel** [4510]**Kindererziehung** s. Erziehung/Kindererziehung**Kindesmißbrauch** 5130**Kindesmißhandlung** 4518**Kirchenbau**

- Neubau von Kirch-/Pfarr-/Schulgebäuden 4512, 5066

**Kirchenbuch(auszug)** 4515, 5254**Kirchenhoheit/-regiment** 5066, 5117, 5196

- Abhörnung von Heiligenrechnung 5045

- Anordnung von Dankfest für Augsburger Religionsfrieden 5079

- Ausübung über Vogteiuntertanen in fremdem Territorium 5079

- Berufung von calvinistischem/reformiertem Pfarrer 5066

- Bestellung von Heiligenpfleger 5045

- Entfernung

- von Altartüchern 5066

- – Bildern 5066

- – Kreuzfixen 5066

- Feiertagsverlegung 5079

- Fortbestand von calvinistischem/reformiertem Konsistorium nach Erbanfall an konfessionsverschiedene Angehörige von Grafenhaus 5067

- durch Schaffung von Konsistorialfonds 5067

**Kirchenordnung** (Pfalz [Kurfürstentum] 1556) [5196]**Kirchenrechnung** 4961**Kirchliche Amtshandlungen**

- lutherische(r) Gottesdienst/Predigt 5268

**Kirchner** s. Mesner**Kirchtagsrecht** s. Kirchweihschutz**Kirchweih**

- Anordnung/Unterbindung von Spiel und Tanz 5062

- Ausschank von Bannwein 5062

- Einziehung von Stand-/Stättegeld 5106

**Kirchweihschutz** 4910, 5054, 5061, 5062, 5072, 5182; (Verzeichnis) 5106

- Ausübung namens Fraisch-/Zentherrschaft 5106

- Ausübung namens Vogteiherrschaft 5106

**Kirch.../Kirchen...** s.a. Pfarr...; Religions...**Klageabänderung** 5024**Klageerhebung/Prozeßführung**

- auf Anstiften von Geschäftspartner 4835

- durch Anwalt ungeachtet Verzichtserklärung von Mandanten 5157

- – einige von mehreren betroffenen Personen 5126
- gegen einen/einige von mehreren Handelsgesellschaftern 5018
- – erst-/vorinstanzlich nicht beklagte Person 4725
- in Abwesenheit von Partei 4564
- – andernorts anhängiger Sache 4495, 4566, 4624, 4671, 4680, 4699, 4733, 4740, 4819, 4887, 4990, 5010, 5013, 5054
- – entschiedener/verglicherer Sache 4533, 4593, 4879, 4881, 4903
- – Hauptsache
  - unter Abstehen von Zuständigkeitsfrage 5030, 5231
  - Anziehung durch RKG 5025, 5096, 5118, 5121
- ohne ausreichende Vollmacht 4563, 4634, 4771, 4915, 4917, 4926, 4927, 5005, 5123, 5157
- – Zuziehung
  - von Anwalt/Rechtsbeistand 4585
  - – Interessenten 4582
- von Untertanen gegen Gerichts-/Grund-/Lehenherrschaft 4531, 4585, 4607, 4724, 4915, 4917, 4960, 4961, 5023, 5159
- vor mehreren Gerichten 4518, 4566, 4813, 4990, 5091
- Beeinträchtigung/Behinderung durch Gerichts-/Grund-/Lehenherrschaft 4961, 5096, 5159, 5204, 5205
- gleichzeitige Erhebung von bürgerlicher und peinlicher Klage 5118
- Klagerecht/Rechts-/Prozessfähigkeit**
- angesichts fehlenden Rechtstitels 5150
- von Ächter 4532, 5026
- – Ehefrau für abwesenden Ehemann 4734, 5177
- Absprechung 5113
- Kleidergeld** 5013
- Kleidung** (Inventar/Verzeichnis) 5139, 5171
- s.a. Trauerkleidung
- Kleindienst** s. Küchendienst
- Kleinodien** s. Schmuck/Kleinodien/Preziosen
- Klöster und Stifte**
- Abt/Äbtissin/Propst
  - Unterbleiben von Kandidatur 4933
- Güter-/Vermögensverwaltung 4685
- Knecht** 5190
  - s.a. Hausknecht; Reitknecht; Stallknecht
- Koch** s. Garkoch; Mundkoch
- Kodizill** 4506, 4575, 4652, 4827, 4870, 4900, 4948, 5002, 5200
- Kölnischer Schied** (1505) 4794
- Deklaration/Erläuterung 4794
- Verzichtleistung auf wechselseitige Ansprüche aus Kriegshandlungen 4794
- Körperverletzung/Mißhandlung/Tätlichkeit**
- 4578, 4593, 4605, 4641, 4836, 4853, 4866, 4875, 4876, 4883, 4886, 4918, 4930, 5056, 5072, 5086, 5198, 5217, 5235
- schwere 4608, 4702, 4813
- an/gegenüber Amtsperson 4507, 5248
- – Ehefrau 4518, 4815, 4990, 5033, 5034, 5079
- – Kindern 4518
- – Magd 4702
- mit Todesfolge 4968, 5132, 5248
- seitens Beamten 4739
- – Schulmeisters 4518
- Kommission**
- austrägalgerichtliche 4622, 5062
- dienstherrliche 4507, 4530
- eigenherrliche 4639
- gerichtsherrliche 4560
- hof-/landgerichtliche 4576, 4597, 4715, 5132, 5197, 5224, 5240, 5280
- königliche/kaiserliche 4502, 4503, 4508, 4545, 4548, 4570, 4571, 4575, 4592, 4605, 4619, 4623, 4624, 4626, 4633, 4669, 4674, 4675, 4680, 4681, 4689, 4709, 4725, 4727, 4728, 4733, 4752, 4761, 4762, 4766, 4788, 4789, 4797, 4801, 4805, 4812, 4817, 4833, 4836, 4846, 4848, 4853, 4858–4860, 4871, 4875, 4883, 4886, 4903, 4911, 4936, 4942, 4950, 4960–4962, 4964, 5000, 5003, 5018, 5027, 5041, 5045–5048, 5051, 5056, 5061, 5062, 5078, 5081, 5083, 5098, 5105, 5107, 5118, 5121, 5129, 5140, 5158, 5182, 5186–5188, 5194, 5195, 5213, 5214, 5227, 5239, 5251–5254, 5263–5265, 5274, 5275
- auf RKG 5218
- landesherrliche 4512, 4531, 4610, 4640, 4661, 4705, 4730, 4749, 4772, 4908, 4909, 4964, 5089, 5108, 5125, 5126, 5132, 5137, 5168, 5170, 5209, 5224, 5282
- lehenherrliche 5254
- päpstliche 4582
- reichsstädtische 4829
- ritterschaftliche 4505, 4518, 4732
- Kassation 4911
- Kommissionsbericht** 4505, 4518, 5282
- Kommissionshandel/-geschäft** 5092, 5139
- Beauftragung mit Darlehensaufnahme/Verpfändung 5109
- Beauftragung mit Verkauf 5109

- Beschränkung von Verkaufsauftrag in örtlicher Hinsicht 5167
  - Einbehaltung von Verkaufserlös oder Teil davon 4601, 5109
  - Rechnungslegung 5167
  - Unzufriedenheit mit Verkaufserlös 4601
  - Verkauf von Schmuck 4601, 5109
  - Kommissionskosten** 4705; (Verzeichnis) 4674, 4906, 4960, 5209
  - Kommissionsprotokoll** (als Bweismittel) 5254
  - Kommissionsrechnung** 4674
    - Beanstandung 4674
  - Kompaßbrief** 5121
  - Kompromißverfahren** s. Schieds-/Kompromißverfahren
  - Kondominatsherrschafft** 4623
  - Konfessionswechsel** s. Konversion/Konfessionswechsel
  - Konfirmationsbrief**
    - betr. Familienstatut 4709
    - – Schenkung 4609
    - – Schuldverschreibung 4685, 4934, 5037–5040
    - – Stiftung 5118, 5257
    - – Vertrag 4507, 4730, 4733, 4797, 4882, 4914, 4945, 4961, 5031
  - Konfiskation**
    - von bei Juden privilegienwidrig geliehenem Geld 5131
    - – gepfändetem Gut 5102
    - – Gold-/Schatzfund 5231
    - – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4671
    - – Immobilien 4667
    - – Vermögen 5155, 5231, 5277
  - Konkubinat** 4774, 4855
  - Konkursbetrug** 4655
  - Konkursmasse**
    - Ausscheidung/Einbeziehung
      - von Eigengut 4974
      - – Erbe 4974
      - – Geschenken 4764
      - – Heiratsgut 4764, 4843, 4980
      - – Kommissionswaren 5139
      - – Mobilien 4764, 5139
      - – Reichslehen 4655
      - – verpfändetem Grundbesitz 4515
    - Schmälerung 4655
  - Konkursverfahren** 4515, 4556, 4611, 4655, 4656, 4712, 4764, 4843, 4969, 4972, 4974, 4978, 4979, 5019, 5093, 5116, 5139, 5170
  - Eröffnung ohne Beantragung seitens Kreditoren 5162
- Konsens**
    - betr. Darlehensaufnahme 5068
    - – Kapellenbau 4512
    - – Kauf/Verkauf von Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4547, 5237
    - – Kauf/Verkauf von Lehengut 5237
    - – Kauf/Verkauf von Holz 5023
    - – Pfandauslösung 5082
    - – Verlegung von Zentgericht 5082
    - – Verpachtung von Lehengut 4896
    - – Verpfändung von Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4852
    - – Verpfändung von Immobilien 4934
    - – Verpfändung von Lehengut 4515, 4516, 4781, 5082, 5084
    - – Versicherung von Heiratsgut/Wittum auf Lehen 4785, 5082
    - – Zession von Lehengut 4609, 4749
    - Befristung 5084
    - Erlöschen 5084
    - Fehlen 5237, 5238
  - Konsensbrief**
    - administrationsbehördlicher 5038
    - agnatischer 4547, 4852, 4882, 4934, 5037–5040, 5068, 5082
    - amtlicher/obrigkeitlicher 5023
    - bischöflicher 5142
    - generalvikarlicher 4512
    - geschwisterlicher 5225
    - kurfürstlicher 4801, 4882
    - lehenherrlicher 4515, 4516, 4547, 4609, 4749, 4781, 4785, 5042, 5082, 5140, 5237
  - Konsistorialprotokoll** 5126
  - Konto** 4537, 5139, 5199
  - Kontumazialurteil** 4526, 4564, 4631, 5112, 5209, 5211
  - Kontumazialurteil des RKG** 4646, 4662, 4694, 4713, 4792, 4795, 4841, 4879
  - Kontumazialverfahren** 4752, 4791, 4810
  - Konventionalstrafe** 5238
  - Konversion/Konfessionswechsel**
    - aus freiem Willen 5117
    - von Geistlichem 5024
    - – Juden 4605
  - Konzession**
    - betr. Betrieb von Bier-/Branntweinwirtschaft 5137
    - – Erteilung von privilegierten Handwerks-gerechtigkeiten 4885
    - Nichtveröffentlichung 4885
  - Konzessionsgeld** 5137
  - Konzil**
    - von Basel (1431/49) 4801

**Kosten-/Schadenurteil des RKG** 4532, 4534, 4536, 4585, 4597, 4603, 4604, 4654, 4728, 4778, 4796, 4821, 4853, 4863, 4876, 4920, 4931, 4950, 4969, 4972, 4975, 5009, 5153, 5154, 5160, 5178, 5197, 5205

**Krämer** 4606, 4721, 4725, 5160

**Kramerrechnung** 4682

**Kramgerechtigkeit** 4655

**Kreditwürdigkeit** 5128

**Kreistag**

- Ausbleiben 4793

**Kriegsbeute** 4794

**Kriegsdienst** 5211, 5212

**Kriminalprozeß** s. Peinliches Verfahren/Untersuchungsverfahren

**Kuchldienst** s. Küchendienst

**Küchendienst** (Geflügel, Eier, Käse, Schmalz und ähnliches umfassende Abgabe an die herrschaftliche Küche) 5159

**Küfer** s. Faßbinder

**Kürschner** 5136

**Kundschaft** 4782

**Kundschaftsbrief** 5098

**Kunstfärber** 4885

**Kupferhandel** 4540

**Kupferschmied** 4522

**Kupferstich** s. Stich/Kupferstich

**Kupferverarbeitung** 4535

**Kupplei** 4789

**Kuraufenthalt** 5125

**Kutscher** 5080

## L

**Lachbaum/Lochbaum** (Baum mit durch Einkerbungen kenntlich gemachtem Grenzcharakter) 4960, 5056

**Ladung/Vorladung** (als Beweismittel) 4556, 4774, 4609, 4858, 4911

- in nicht ordnungsgemäßer Form 5026

- Unterbleiben 5279

- von namentlicher Nennung von geladenen Personen 4585, 5279

- Unzulässigkeit 4504

**Ladung des RKG** (als Beweismittel) 4889, 5271

- an falsche Person 4521

- auf Acht 4618

- durch Edikt/öffentlichen Anschlag 4590, 4631, 4726, 4844, 5028, 5064, 5122

- Absolution 4594, 4701, 4750, 4766, 4853, 5022, 5081, 5082, 5107, 5129, 5149, 5184

- Insinuation

- Unterbleiben 5088

- infolge Unauffindbarkeit der geladenen Person 5028

**Lästerbrief** s. Schmähbrief

**Lagerbuch** s. Urbar

**Landesbeschreibung** 5090

**Landesfreiheitserklärung** (Bayern [Herzogtum] 1553) 4772

**Landeshuld**

- Wiederaufnahme 4772

**Landesrabbiner** 4654

**Landfahrer** 5050

**Landfriedensbruch** 4492–4494, 4497–4499, 4593, 4605, 4631, 4641, 4735, 4738, 4753, 4763, 4793, 4795, 4797, 4800, 4836, 4842, 4844, 4886, 4918, 4926, 5026, 5027, 5033, 5072, 5096, 5117, 5118, 5122, 5183, 5194, 5198, 5213, 5235, 5252, 5257, 5259–5262, 5276

**Landgerichtsbezirk** 5190, 5194

**Landgerichtsordnung** (Franken [Herzogtum]) 4935

**Landkapitel** 4650

- Kontributionsleistung 4650

**Landkapitelstag**

- Besuchspflicht 4650, 4651

**Landmesser** 4883, 4909

**Landrecht** s. Bayerisches Landrecht; Österreichisches Landrecht

**Landsässigkeit** 5190, 5193–5195

**Landshuter Erbfolgekrieg** (1504/05) 4794

**Landsknecht** 4735, 5260

**Landsteuer** 4493, 4641, 5188, 5189, 5195

**Landstreifergeld** 5079

**Landtag**

- Ausschreiben/Ladung an reichsunmittelbare Person 4641

**Lebenswandel** 4712

**Lebküchner** 4830

**Lebküchnergerechtigkeit** 4830

**Ledigsagungs-/zählungsbrief** (über Entlassung aus Untertanen-/Lehenpflichten) 4592, 5265

**Legat** (diplomatischer Vertreter)

- königlicher/kaiserlicher 4685

- päpstlicher 4685

**Legat** (Vermächtnis/Schenkung/Stiftung) 4506, 4548, 4582, 4774, 4780, 4822, 4870, 4891, 4901, 4904, 4950, 5032, 5100, 5119, 5135, 5166

**Lehenaufschreibungsbrief** 5082

**Lehenauftragungsbrief** 4817, 5069, 5081, 5082

- Lehenbeschreibung** 4883
- Lehenbrief** 4529, 4535, 4536, 4545, 4575, 4576, 4578, 4579, 4583, 4592, 4597, 4609, 4622, 4630, 4655, 4666, 4709, 4727, 4749, 4797, 4801, 4817, 4856, 4875, 4882, 4889, 4896, 4909, 4911, 4915, 4919, 4935, 4960, 4999, 5033, 5041, 5042, 5060, 5062, 5069, 5081, 5082, 5107, 5108, 5112, 5116, 5140, 5195, 5211, 5212, 5227, 5243, 5254, 5262, 5271, 5277, 5278, 5282
- Ausstellung 5201
  - Einziehung durch Lehenherrschaft 4896
- Lehenbuch(auszug)** (als Beweismittel) 4536, 4544, 4555, 4576, 4801, 4889, 4896, 4909, 4960, 5012, 5081, 5082, 5090, 5108, 5148, 5151, 5265
- Leheneid** (Formel) 4515
- Entbindung 5229
- Lehengebühren**
- Einschreibgeld 5009
- Lehengerichtsbarkeit** 4536, 4544, 4545, 4568, 4592, 4659, 4710, 4749, 4896, 4927, 4937, 4967, 4999, 5009, 5084, 5107, 5114, 5120, 5124, 5151, 5211, 5212, 5247, 5282
- Lehengewohnheiten** (Brandenburg) 4515
- Lehengut** (Verzeichnis) 4579, 4911
- Allodifikation 4575, 4576
  - Befreiung von Gült-/Zinszahlung für befristete Zeit 4967
  - Lehencharakter 4536, 4575, 4578, 4749, 5009
  - Lehenhoheit 4749, 4805
  - Lehenqualität 4592, 4805
  - Pertinenzien 5262
  - Vermengung mit walzenden Feldlehen unter anderweitiger Lehenhoheit 5201
- Lehenhoheit** (Dominium directum/Eigenschaft/Lehenschaft/Obereigentum) 4624
- ergänzende Ausübung von lehenherrlichen Befugnissen durch zwei/mehrere Lehenherrschaften 5201
  - gleichzeitige Ausübung durch mehrere Linien einer Familie 4545
  - Verneinung 4578
  - Verzicht 4927
- Lehenrecht**
- Afterlehen 4805, 4927, 5009
  - Belehnung
    - bis zu Erreichung von Lehensfähigkeit 5114
    - mit Alpe 5211, 5212
    - – Blutbann/Halsgericht 4529, 5108, 5262, 5277, 5278
    - – Burggrafenamt 4801
    - – Erbamt (Erbmarschallamt) 4801
    - – Fischwasser 4536, 5124
    - – Gastwirtschaft 4896
    - – Gült/Zins 4710, 4817, 5211, 5212
    - – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4727
    - – Landgericht 5041
    - – Mühle 4569
    - – Pfandbesitz 4727
    - – Regalien (an Fürsten/Grafen) 4801, 4935, 5227
    - – Schankstätte 4586
    - – Zehnt 4529, 4531, 4544, 4545, 4597, 4659, 4805, 4864, 5069, 5211, 5212, 5249, 5282
    - – Zent(gerichtsbarkeit/-herrlichkeit) 4875, 4889, 5106
    - – Zoll 5262, 5277, 5278
  - von einem unter zwei/mehreren Agnaten 5211, 5212
  - Erb(zins)lehen 4578, 4896, 4919, 4990
    - Weiterverleihung/-verkauf/-vererbung von Teilen als Afterlehen 5009
  - Lehenalienation/-entfremdung/-entziehung 4578
  - Lehenanwartschaft/-exspektanz 4624, 4882, 5085
  - Lehenauftragung 4575, 4576, 4871, 5081, 5082
    - gegen Geldzahlung beim Aussterben von Mannesstamm 5069
    - unter Bestimmung von Erbfolge 4817
  - Lehenempfang 5012
  - Lehenfolge 5211, 5212
    - agnatische 4937
    - weibliche 4937, 5247
  - in Mannlehen 4749, 4871, 4937, 5243, 5267
    - – Reichslehen 4882
    - – Stammelehen 4913
    - kraft Mitbelehnung 4882
    - unter Verzicht auf Eigentumserbe 4684, 4856, 4857, 4897, 5042, 5230
  - Nichtgeltendmachung von Ansprüchen angesichts väterlicher Ungnade wegen unstandesgemäßer Eheschließung 5212
  - Lehenheimfall/-verwirkung 4710, 5114, 5211
    - von Bürgerlehen 4568
    - – Erb(zins)lehen 4896, 4919, 5009
    - – Mannlehen 4544, 4545, 4575, 4576, 4624, 4659, 4785, 4797, 4805, 4817,

- 4871, 4999, 5060, 5069, 5084, 5106, 5267, 5282
- – zwei/mehreren Lehenherrschaften zu gleichen Teilen zustehendem Lehen 4545
- wegen Fehlens eines Lehenerben 4575, 4576, 4619, 4622, 4805, 4817, 4871, 5082
- – Verletzung von Lehenpflichten 4544, 4545, 4568, 4659, 4896, 4927, 4999, 5009, 5060, 5063, 5084, 5120, 5212, 5282
- Lehenschädigung durch bauliche Vernachlässigung 4515, 4896
- Lehenteilung
  - auf Drängen von Erbinteressenten 4583, 5211, 5212
  - für Dauer von Schuldentilgung 4583
- Lehenveräußerung/-verkauf/-verpfändung
  - ohne agnatischen Konsens 4583
  - – lehenherrlichen Konsens 4569, 4927, 4999, 5009, 5063, 5237, 5238
  - Unterlassung von Konsenserneuerung 5084
  - Unterlassung von Pfandauslösung 5084
- Lehenzerstückelung 5009
- Mitbelehnung 4882, 5211, 5212, 5247
  - von Agnaten 4666, 4684, 4856, 4857, 4897, 5042, 5082, 5230
- Neubelehnung (mit heimgefallenen Lehen) 4785, 4871, 4999, 5082, 5212
  - gegen Geldzahlung 5085
- Neulehen (Feudum novum) 5212
- Reichslehen 4583, 4586, 4655, 4794, 4801, 4882, 5085, 5262, 5277, 5278
- Trennung von Lehen- und Eigenbesitz 4855, 5064, 5069, 5085
- Unterlassung
  - von Handlohnzahlung 4568, 4659
  - – Kanon-/Gült-/Zinszahlung 4896, 4967
  - – Lehenempfang/Mutung 4544, 4545, 4578, 4659, 4872, 4896, 5060, 5212, 5282
  - binnen Jahresfrist 5063
- Versäumung/Verweigerung von Belehnung durch Lehenherrschaft 4544, 4568, 4576, 4817, 4871, 4872, 5126, 5282
- walzendes Lehen/Feldlehen 5116, 5201
  - Nichtidentifizierbarkeit von zu Hofgut gehörigen einzelnen Lehenstücken hinsichtlich Lage und Größe 5201
- Lehenregister** 4555, 4592, 5254
- Lehenrevers** 4569, 4575, 4576, 4622, 4797, 4801, 4805, 4883, 4909, 4960, 4990, 4999, 5082, 5106, 5243, 5254
- Lehenverzeichnis** 5271
- Leibarzt** 4652, 4882
- Leibbederechnung** 4960
- Leibeigenschaft** 4960, 4961
  - Auslösung/Loskauf 4737, 4789, 5206
  - Festsetzung von Loskaufgeld 4961
  - Heiratserlaubnis 5206
  - Verkauf von liegendem Besitz 4789
- Leibesstrafe** 4613, 4789
- Leibgeding** (Leibzins) 4785, 4977
  - Errichtung für jeweils zwei Söhne/Töchter gemeinsam 4977
  - Zahlung aus Lehengut 4785
  - s.a. Grundleihe, Leibrecht
- Leibgedingsbrief** (über Leibzinszahlung) 4666, 4709
- Leibgedingsbrief** (über Verleihung eines Hofes/Gutes zu Leibrecht) 4572
- Leibzeichen** s. Fraischpfand/-zeichen/Leibzeichen
- Leichenpredigt** 5271
- Leichenschau** 5148, 5248
- Leichtfertigkeit** 4518, 4739, 4740, 5014, 5015, 5079
- Leierstock** 4509
- Leihkauf** 4633, 4922
- Lernknecht** (ohne Besoldung) 5203
- Letzwillige Verfügung** s. Kodizill; Testament
- Leumundszeugnis** s. Attest, betr. Lebenswandel/Leumund
- Lichtmeßzins** 4756
- Lichtnetz** (grobmaschiges Netz) 4708
- Lidlohn** 4653, 4697, 4739, 4740, 4982, 5151, 5167, 5203
- Liquidationskommission** 4721, 5254
- Liquidationsverfahren** 4840, 5019, 5093
  - Unterlassung 4905
- Liquidationsrechnung** 5254
- Litisdenuziation** (Streitverkündigung) 4537, 4565, 4714, 4804, 5081, 5082
- Litiskontestation** (Kriegsbefestigung)
  - Auferlegung durch RKG 4731, 4733, 4738, 4752, 4794, 5182
  - Unterbleiben 4600, 4749, 5172, 5217
- Litispandez** (Rechtshängigkeit)
  - in Hauptsache 5051, 5054, 5057
  - Mißachtung/Verletzung 4505, 4624, 4657, 4733, 4738, 4740, 4819, 4820, 4887, 5010, 5013, 5050, 5112, 5113, 5129, 5157, 5213
- Lochbaum** s. Lachbaum/Lochbaum
- Loder** s. Lodweber
- Lodweber** 5177
- Lösegeld** 4753, 4795
- Losungszettel** s. Steuerzettel



## M

- Magd** 4653, 4702, 4703, 5046, 5079, 5130, 5151, 5196, 5212
- Mahllohn** 4569, 5102
- Aufteilung unter alle Teilhaber von Mühle 4569
- Maklerlohn** 5109
- Malefizkosten** 4858
- Maler** 4697, 5046, 5047, 5056, 5083
- s.a. Flachmaler; Hofmaler
- Malereid** 5046, 5047, 5056, 5083
- Mandat** (als Beweismittel) 4738, 4794, 4809–4812, 4882, 4883, 5033, 5079, 5102, 5148, 5254, 5262
- betr. kaiserliches Landgericht 5112
  - Erteilung ohne Rechtfertigungsformel 4767
  - s.a. Verordnung
- Mandat des RKG** (als Beweismittel) 4525, 4776, 4790, 4812, 4883, 4889, 4899, 4970, 5062, 5063, 5069, 5210, 5255, 5262, 5274, 5275
- auf Acht 5154, 5158
  - Kassation 4493, 4494, 4585, 4624, 4645, 4691, 4775, 4841, 4863, 4876, 4882, 4991, 5032, 5055, 5138, 5194, 5250, 5253
  - Mißachtung/Nichtbefolgung 4532, 4548, 4646, 4674, 4802, 4810, 4811, 4828, 4947, 4950, 5158, 5208, 5240, 5252, 5266
- Manifestationseid** s. Eid/Gelübde/Versprechen (als Beweismittel)
- Manual** 5254
- Manufaktur** s. Wollmanufaktur
- Markgräflerkrieg** (1552/54) 4666, 4793, 5100
- Mark...** s.a. Grenz-/Mark...
- Martinszins** 4624
- Maße und Gewichte**
- Getreidemaß
    - Heidenfelder Maß 4724
    - Münchner Maß 5159
    - Nürnberger Maß 4777
    - Schwabener Maß 5159
    - Wipfelder Maß 4724
  - Morgenmaß 4724
  - Zentnermaß 4777
- Maurer** 4707, 5019, 5125
- Maurergeselle** 5019
- Maut...** s. Zoll...
- Medikamente** (Inventar/Verzeichnis) 5139
- Medizinische Untersuchung** 5130
- Meineid** 5231
- Meisterbuch** 5079
- Meliorationskommission** 5137
- Meliorationskosten** s. Bau-/Meliorationskosten
- Mesner** 4747, 4804, 5045
- Bestellung von untauglicher Person 5045
- Messe/Handelsmesse** 4670, 4800, 4887, 5213
- Messerschmied** 4639, 4697, 4781, 5095
- Meßstiftung** 5257
- Metallverarbeitung**
- Blätten 4535
  - Schlagen 4535
  - Ziehen 4535
  - s.a. Drahtfabrikation; Goldverarbeitung; Kupferverarbeitung; Silberverarbeitung
- Metzger** 4741, 4782, 4829, 4908, 4921, 5136, 5139, 5172
- Metzler** s. Metzger
- Miete/Hauszins** 5046, 5087
- Militärische Belagerung**
- von Burg/Schloß 5026, 5235
  - – Stadt 4897, 5127
- Militärische Besetzung/Eroberung**
- von Burg/Schloß 4493, 5033, 5034, 5229
  - – Dorf 5229
  - – Stadt 5100
- Militärischer Einfall/Überfall** s. Bewaffneter/militärischer Einfall/Überfall
- Militär-/Proviand-/Fouragelieferung**
- Aufkauf 5169
  - Beauftragung von Untertieranten 4777
  - Vorfinanzierung 5169
- Mißhandlung** s. Körperverletzung/Mißhandlung/Tätlichkeit
- Mißwirtschaft** 4928, 5108, 5223
- Mitgift** s. Eheliches Güterrecht, Heiratsgut/Widerlage
- Mitwisserschaft**
- bezüglich Abtreibung 4772
- Mitz** s. Mahllohn
- Mobilienbesitz**
- Erwerbung
    - als Erbe 4556
    - – Geschenk 4556
- Mobilieninventar/-verzeichnis** 4517, 4579, 4719, 4764, 4815, 4901, 4983, 5019, 5138, 5139, 5171, 5254
- Monopolverbot** 4885
- Moratorium** 4784, 5026
- Mord** 4603, 5016, 5251, 5259, 5260, 5277
- Mordversuch** 4605
- Most** 4724
- Mühlengerechtigkeit**
- Ahndung/Bestrafung von Vergehen 5074

- Anlegung/Errichtung/Beschädigung/Entfernung/Instandhaltung/Reparatur/Zerstörung
  - von Kapelle 4512
  - – Küche 4512
  - – Mühle (Mahl-/Schneidmühle) 4512, 4619, 4620, 4869, 5122
  - – Wehr 4826, 5125
  - – Zaun 4512
- obrigkeitliche Aufsicht 5125
  - Bestimmung/Festsetzung
    - von Höhe von Schutzbrettern 5074
    - – Maßen 5074
  - Erlassung von Mühlordnung 5074
- Störung von Betriebsablauf anderer Mühlen
  - durch Beeinträchtigung von Wasserzuleitung 4511, 4619, 4641, 5079, 5122, 5125
  - – nachlässige Räumung von Mühlgraben 5125
- Zuziehung von Sachverständigen 4826
- Mühlengeschworener** 5125
- Mühlenschau/-visitation** 5074; (Bericht) 5079; (Protokoll) 5125
- Müller** 4512, 4560, 4569, 4813, 4826, 4827, 4876, 4877, 4902, 4903, 5054, 5079, 5099, 5102, 5122, 5125, 5140
- Müllerzunft/-handwerk** 5079
- Münzedikt/-ordnung/-patent** (Weißenburg [Reichsstadt]) [4522]
- Münzmeister** 5213
- Münzreduktion** 4671, 4745, 5142
- Münz(sort)en** (außer fränkischem und rheinischem Gulden sowie Reichstaler)
  - Böhmischer Gulden 5220, 5221
  - Dukat 4524, 4685, 4734, 4924, 4950, 5018, 5218
  - Etschvierer 5031
  - Goldgulden 4577, 4689, 4812, 4825, 5025, 5075, 5081, 5082, 5086, 5094, 5119, 5160, 5209, 5256
  - Goldkrone 5164
  - Guldentaler 5060
  - Holländischer Gulden 4851, 4852, 5037, 5038
  - Königstaler s. Philippstaler
  - Krone 4598, 4856
  - Laubtaler 4527
  - Philippstaler 5168
  - Spanischer Taler 4644
  - Ungarischer Gulden 4519
  - Wertunterschied 4637
- Münzverschlechterung** 4522, 4539, 4615, 4632, 4665, 4671, 4725, 4743, 4745, 4854, 4884, 4986, 5065, 5142

**Müßiggang** 5205  
**Mundkoch** 5019  
**Musiker** 4813

## N

- Nachlaß/Erbsmasse/Verlassenschaft**
  - Administration/Verwaltung 4840, 5118
  - Geltendmachung von Unkosen 4814
  - Rechnungslegung 4579, 4814, 4908, 4988, 5088
  - Anfall an Hospital kraft Pfründebriefs 5150
  - Darlegung/Spezifizierung 5135
  - Herausgabe an Kreditoren 5171
  - Inventarisierung 4501, 4658, 4768, 4935, 5002, 5064, 5088, 5171
    - Anordnung durch RKG 4758, 4988
    - Berücksichtigung von Schuldposten 4984
    - Einbeziehung von Vermögen von Ehegatten 5002, 5171
  - Verwendung von Geld zu Beschaffung von Trauerkleidung 5095
  - Zugehörigkeit 5224
- Nachlaßinventar** 4517, 4537, 4555, 4556, 4579, 4649, 4689, 4756, 4758, 4780, 4813, 4824, 4840, 4856, 4904, 4908, 4964, 4984, 4987, 4988, 5020, 5064, 5095, 5138, 5199, 5253, 5254
  - Abgang (Verzeichnis) 5170
  - Errichtung
    - aufgrund von schriftlichen Dokumenten 4689
    - ohne Zuziehung von Interessenten 4689
  - Herausgabe 4825, 4832, 5020
  - Nichtabtrennung/-ausscheidung von Bestandteilen anderweitiger Verlassenschaften 4824
  - Nichtigerklärung 4689
  - Zurückweisung
    - wegen Nichtübereinstimmung mit Geschäftsbüchern 4689
    - – Unvollständigkeit 4689
- Nachsteuer** 4900, 4961, 4995
- Namensänderung** 5218
- Narrengeige** s. Halsgeige
- Natürliches Recht** 4885
- Nebenrezeß** 5112, 5265
- Negatorienklage** (Actio negatoria; Klage auf Anerkennung der Freiheit eines Grundstücks von einer Dienstbarkeit) 4996
- Nerfling** (Fischart) 4942
- Nestler** 4665

**Nichterscheinen**

- vor Amt/Gericht 4618, 4704, 4735, 4751, 4752, 4802, 4810, 4875, 4877, 4879, 4883, 4926, 4927, 4970, 5026, 5111, 5122, 5217, 5277, 5280, 5281
- – RKG 4631, 4646, 4662, 4726, 4792, 4810, 4811, 4878, 4934, 4947, 5068, 5086, 5107, 5115, 5145, 5152, 5154, 5200, 5201
- wegen Gesundheitszustands 4810
- – Tod von Anwalt 4811

- Nichtigkeitsklage** 4504, 4510, 4520, 4521, 4596, 4608, 4616, 4635, 4663, 4798, 4884, 4905, 4936, 5112, 5127, 5181, 5233, 5234, 5278
- wegen Vorverlegung von Gerichtstermin 4520

**Nötigung**

- zu Anerkennung von Gerichtszwang 5052
- - Aushändigung/Überlassung von Truhe 4753
- – Auslieferung von Gefangenem 4641
- – Ausstellung von Revers/Verschreibung 4815, 4846
- – Beschwerdeführung gegen Beamte/Diener 4507
- – Bevollmächtigung von Anwalt 4986
- – Bürgschaft/Kautionsleistung 4493, 4542, 4990
- – Eheversprechen 5014, 5015
- – Eid/Gelübde/Versprechen (zumeist in Gestalt von Urfehde) 4493, 4586, 4707, 4712, 4739, 4867, 4886, 4918, 5052, 5055, 5072–5074, 5116, 5117, 5183, 5192, 5193, 5196, 5248, 5276
- – Einsetzung als Universalerbe 5034
- – Fronleistung 4585
- – Geldzahlung 4497, 4753, 5023, 5027, 5074, 5102, 5192, 5198
- – Haftkostenzahlung 5046, 5055, 5192, 5196
- – Herausgabe von Dokumenten 4911
- – Huldigung 4493, 4585, 4797, 4862, 5117
- – Lösegeldzahlung 4795
- – Sportelzahlung 4906, 5023
- – Steuerzahlung 4753, 4923, 5191
- – Stillschweigen 5079
- – Überbringung von Fehdebrief 4631
- – Vertragsschluß 4497, 4498, 4814, 5138
- – Verzicht(erklärung) 4771, 4886, 4990
  - auf Pfarrei/Pfarrstelle 5196
- – Zehntleistung 4855
- – Zeugenaussage 4968
- – Zollzahlung 5031

- Notar** 4512, 4563, 4613, 4642, 4674, 4739, 4740, 4764, 4831, 4851, 4901, 4969, 4974, 4975, 4979, 5093
- Ernennung (Urkunde) 4642

**Notariatsinstrument**

- Ungültigkeit 4891

**Notarseid** 4642**Notwehr** 4968, 5041, 5257, 5260**Novalzehnt** s. Zehntrecht**Nuß-/Haselnußsammeln** 5214**Nutzungsrecht** (Verzeichnis) 5254

- an Gemeinschaftsgut 5254
- – Hausrat 4606
- – Heiratsgut 5165
- – Immobilien 4992, 5095, 5146
- – Legat 5119
- – Nachlaß/Verlassenschaft 4589, 4606
- – Ware 4606
- auf Lebenszeit 4589, 5095, 5119, 5146, 5165
- für Dauer von Prozeß 4992
- im Todesjahr 5060
- von Ehegatten 4589, 4600, 5146, 5165

**O****Oberbayerisches Landrecht** (1346) 4572, 4633, 5165**Obligation** s. Gült-/Zinsverschreibung; Schuldverschreibung**Obrigkeit**

- alle 5074
- forstliche 4939, 5061, 5140
- hohe/fraischliche/malefizische/peinliche/zentherliche 4761, 4799, 4802, 4861, 4862, 4939, 4968, 5043, 5045, 5046, 5048–5054, 5057, 5062, 5072, 5073, 5078, 5079, 5108, 5117, 5140, 5141, 5186, 5194–5196, 5235, 5248, 5249, 5272, 5277, 5278
- landesherrliche 4497, 4623, 4651, 4705, 4801, 4802, 4882, 4883, 4910, 4968, 5023, 5078, 5181, 5187, 5188, 5190, 5194, 5195
- landgerichtliche 4801
- mittlere 5045, 5046, 5048, 5050, 5052, 5054, 5062
- niedere 4761, 5045, 5046, 5048, 5050–5052, 5054, 5055, 5062, 5072, 5079, 5140, 5141
- vogteiliche 4803, 4861, 4862, 4874, 5052, 5055, 5078, 5103, 5106, 5112, 5118, 5148, 5181, 5196
- über Mesnerhaus 5045
- – Vogteiuertanen in fremdem Territorium 5079

- gemeinschaftliche Ausübung 4630, 4799, 5272
- Observanz** (Gewohnheitsrecht, Herkommen)
- hinsichtlich Aktenversendung 4585
- – Appellationsfrist 4921
- – Baurechts 4754
- – Bierausschanks 5137
- – ehelichen Güterrechts 4570, 5165
- – Erbrechts 4517, 4600, 4633, 4698, 4903, 4908
- – Gewärtschaftsleistung 4907
- – Holzungsrechts 5023
- – Kommissionsgeschäft 5109
- – Steuererhebung 5188
- – Testamentserrichtung 5110
- – Vorkaufsrechts 5151
- – Weiderechts 4640
- – Zehntrechts 4724
- Obsignation** (Protokoll) 5138
- von Dokumenten 5138
- – Zimmer/Gewölbe 5138
- Ochsenhändler** 4829, 5127
- Öffentlicher Widerruf**
- von Schmähungen 5155, 5218
- Öffnung** (unter Anwendung von Gewalt)
- von Haus/Zimmer 4594, 5050
- – Zehntstadel/-scheuer 4624
- Ölhändler** 5150
- Ölmann** s. Ölhändler
- Österreichisches Landrecht** (z.Zt. 1660er) 4731
- Offizierspatent** 5253
- Ohmgeld** s. Ungeld
- Orfe** s. Nerfling
- Organist** 4518, 4755, 4756, 5019

**P**

- Pachtverhältnis**
- Aufkündigung durch Verpächter vor Vertragsablauf 4608, 5003
- Aufkündigung durch Verpächter wegen Eigenbedarfs 5003
- Befristung
  - angesichts hohen Bestandszinses 5003
  - – schlechten baulichen Zustands von Pachtobjekt 5003
- Verlängerung durch mündliche Absprache 4608
- Verpachtung von Eisenschmelze 4639
- Pachtvertrag** 4639
- Kündigungsvorbehalt 5003
- Pacht...** s.a. Bestands...

- Panzer** s. Harnisch/Panzer
- Papiermacher** 4670
- Papsturkunde**
- betr. Jurisdiktionsrechte 4801, 5227
- Paraphernalgut** s. Eheliches Güterrecht, Paraphernalgut
- Paritorialurteil des RKG** 4529, 4651, 4654, 4699, 4757, 4763, 4776, 4812, 4824, 4875, 4877, 4909, 4934, 5007, 5010, 5017, 5023, 5025, 5031, 5045, 5046, 5048, 5049, 5054, 5058, 5067, 5068, 5078, 5079, 5092, 5101, 5103, 5115, 5137, 5138, 5142, 5148, 5153, 5158, 5183, 5211, 5271
- Parteilichkeit**
- von Gericht 4531, 4788, 4813, 4815, 4905, 5160, 5212
- – Kommission 4909
- – Ratsmitglied 4948
- – Zeugen 4518, 4715, 5120, 5169
- Begründung des Verdachts
  - mit erhaltenen Zahlungen 5169
  - – persönlichen Beziehungen zu Prozeßbeteiligten 5212
  - – verwandtschaftlichen Beziehungen zu Prozeßbeteiligten 5160
- Pasquill** s. Schmähschrift
- Passauer Vertrag** (1552) 4733, 5066
- Paßport/-brief** 4794
- Patenschaft** 5059
- Patent** s. Verordnung
- Patronatsrecht/-herrschaft** 4650, 4651, 5045, 5117, 5196
- Beeinträchtigung durch Abtrennung von Filialorten 5268
- Verfügung über Pfarrzehnt 5249
- Peinliche Aussage** 4772
- Peinliche Frage** 4707, 4747, 4886, 4918, 4989, 5016, 5049, 5130
- Peinliche Klage** 4566, 4605, 4799, 5202
- Peinliches Verfahren/Untersuchungsverfahren** 4613, 4877, 5130
- Pension/Rente** 4598, 4892, 4933
- Pergamenter** 5199
- Personalarrest** 4741, 4868, 4889, 4900, 4923, 5011, 5023
- Perückenmacher** 5092
- Petitorienklage/-prozeß/-verfahren** 4585, 4724, 4915, 4917, 4935, 5089
- Pfälzischer Erbfolgekrieg** (1688/97)
- Plünderung/Zerstörung von Speyer (1689) 4649, 4807, 4913, 4914, 5255
- Pfändung** (Wegnahme/Beschädigung/Zerstörung) 4610, 5257

- ohne obrigkeitlichen Befehl 4899, 5055, 5184
- von Bier 5090
- – Eisenschienen 4875
- – Fleisch 4855
- – Fuhrwerk/Wagen/Wagenzubehör 4858, 4863, 5102
- – Geld 4493, 4753, 5213
- – Getreide 4624, 4836, 4855, 4858, 4864, 5043, 5044, 5080, 5102, 5108, 5116, 5186, 5243, 5257
- – Gras/Heu/Stroh 5243
- – Gült/Zins 4624
- – Handels-/Kaufmannsware 4848, 5213
- – Holz/Bauholz/Brennholz/Reisig 4492, 4863, 4899, 4909, 5059, 5192, 5252
- – Jagdbeute 4728, 4860, 4865, 4868
- – Jagdgerät 4728, 4833, 4860, 4865, 5148, 5250, 5261
- – Jagdhunden 4867, 4868
- – Kirchengerat 5268
- – Kleidung 4753, 4794, 5270
- – Kühen/Ochsen/Kälbern/Rindern 4862, 4883, 4960, 5184, 5227, 5264, 5272
- – Mobilien/Fahrmis/Hausrat 4594, 5045
- – Pferden 4939, 5075, 5098, 5102, 5181, 5184
- – Schafen/Hammeln/Lämmern 4628, 4629, 4878, 4888, 5089, 5097, 5098
- – Schmuck 4753, 4794
- – Schweinen 4496, 4497
- – Siegel(ring) 5198
- – Silber(geschirr) 4794
- – Vieh 4593, 4619, 5116
- – Waffen 4753, 5031, 5072, 5248
- – Wein 4855, 5249
- – Werkzeug 4899
- – Zinn(geschirr/-werk) 4794
- wegen Holzfrevels 5075
- – Malefizdelikts 4493
- Pfändungsgerechtigkeit** 5012
- bei Schuldverschreibungen 4513
- Pfandbesitz**
- Auslösung 4609, 4619, 4621, 4622, 4912
- Entziehung 4684
- Rechnungslegung 4734, 4912
- Reduktion von Pfandsomme 4515
- Umwandlung in Lehen 4727
- Versteigerung 4515
- Pfandhaus** 4611
- Pfandhausordnung**
- Ungültigkeit wegen überhöhter Pfandzinsen/Taxen 4611
- Pfandverschreibung** 4609, 4685, 4717, 4727, 4912, 4945, 5018, 5079, 5197, 5243
- Pfarrbuch-/matrikel** 4808, 5080, 5211, 5268
- Pfarrei**
- Abtrennung/Zuweisung von Filialorten 5268
- Zugehörigkeit von Filialorten 5045, 5080
- Pfarrer**
- calvinistischer/reformierter 5066
- katholischer 4529, 4613, 4650, 4681, 4707, 4729, 4730, 4739, 4746, 4941, 4945, 5121, 5166, 5196, 5211, 5212, 5237
- lutherischer/protestantischer 4508, 4518, 4650, 4651, 4658, 4765, 4829, 4878, 4906, 4984, 4990, 5020, 5041, 5079, 5117, 5201, 5268
- s.a. Hofprediger
- Absetzung/Entlassung 5117, 5196
- Bestellung/Einsetzung/Ordination 5117
- Pfarrgefälle** 4766
- Pfarrgerechtigkeit** 5036
- gemeinschaftliche Ausübung durch Ganerben 5263
- Pfarrzehnt** 4529, 4650, 4651, 4729, 4730, 4766, 4836, 5080, 5249
- Pfarr...** s.a. Kirch.../Kirchen...; Religions...
- Pferdestall** 4591
- Pfister** s. Bäcker
- Pflichtleistung** s. Huldigung/Pflichtleistung
- Pfragner** 5095
- Pfründzinsgut** 5148
- Physikus** s. Arzt
- Pinter** s. Faßbinder
- Plan** 4788, 4906, 5046, 5047, 5056, 5077, 5083, 5105
- mit Wildbanngrenzen 5077
- von Anwesen/Gebäude 4591, 4630, 4727, 4883
- – Gehölz/Wald 4883, 4909, 4960, 4996, 5236, 5262, 5267, 5269
- – Gericht(sbezirk) 4883
- – gerodetem/umgebrochenem Weideland 5080
- Anmerkungen/Erläuterungen 5236, 5267
- Fälschung 4906
- Plünderung/Brandschatzung** (Geldzahlung zur Abwendung von Plünderung) 4738, 4793, 4794, 5026, 5033, 5100
- Possessorienklage/-prozeß/-verfahren** 4513, 4579, 4585, 4610, 4724, 4915, 4917, 4935, 4976, 5089, 5269
- Postamt** 4682
- Postamtsrechnung** 4682
- Posthumus** 5138

- Postmeister** 4725  
**Postreiter** 4723  
**Postverwalter** 4723  
**Postzustellung** 4723  
**Prälegat** 4698, 4901, 5024  
**Präsumtion** (Rechtsvermutung)  
 - für/gegen die Freiheit von Abgaben/Diensten (Praesumptio pro libertate/contra libertatem) 4585  
**Prävention** 4911, 5200  
**Pranger** 4772  
**Preziosen** s. Schmuck/Kleinodien/Preziosen  
**Primogeniturordnung** (Hohenlohe-Bartenstein [Grafschaft/Fürstentum] 1754) 5069; (Hohenlohe-Schillingsfürst [Grafschaft/Fürstentum] 1746) 5069  
**Privileg**  
 - betr. Appellationsformalitäten [4506], [4542], [4579], 4986, 4991, [5113]  
 - – Blutbann/Halsgericht 4641  
 - – Buchdruck/-handel [4670]  
 - – Erhebung in Fürstenstand 4801  
 - – Erlassung von Zunft-/Einungsordnungen 4885  
 - – Exemtion 4641, 4718, 4801, 4896, 4990, 5025, [5131], 5178, [5179], 5180, 5185, 5190, 5234  
 - – gefreite Richter 4885, 5204  
 - – Geleitrecht 5186  
 - – Gerichtsbarkeit über geistliche Personen/ Institutionen 4681  
 - – Geschäfte mit Juden [5131], 5180  
 - – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4640  
 - – Juden [4493]  
 - – Jurisdiktionsrechte 4801, 4935, 4990, 5108, 5112, 5227  
 - – kaiserliches Landgericht 4935, 5186, 5227, 5280  
 - – Marktrecht 4762  
 - – Mühlenbau 5122  
 - – Münzrecht 4762  
 - – Nachsteuer 4900  
 - – Testamenterrichtung [5110]  
 - – Verarbeitung von Edelmetallen 4535  
 - – Wildbann 4762, 5186  
 - – Zollfreiheit 5079  
 - – Zollrecht [5076]  
 - für Bürgerschaft/Stadt (Memmingen) [5129]; (Nürnberg) [4583], [4702], [4723], [4745], [4752], [4831], [5001], [5092]  
 - – Reichsburg (Gelnhausen) 5234  
 - – Reichsritterschaft 5108, 5180  
 - Deklaration 5280  
**Privilegienbruch** 4495, 4641, 5107  
**Privilegieninsinuation**  
 - bei RKG 4535, 4885  
**Privilegienkonfirmation** 4640, 4641, 4762, 4801, 4856, 4870, 4896, 4935, 5041, 5079, 5082, 5180, 5186, 5190, 5194, 5227, 5234, 5280  
**Privilegium de non appellando**  
 - betr. Handels-/Kaufmannsangelegenheiten [5092], [5113]  
 - – summarische Prozesse 5159  
**Privilegium de non appellando limitatum** 4515, [4831], 4842, 4940, 4983, 4986, 5159, 5160  
**Privilegium de non arrestando** 4889  
**Privilegium de non evocando** [4731], 4801, 4842, 4990, 5041, 5079, 5107  
**Privilegium derogatorium** 5041, 5112  
**Professor**  
 - der Medizin 4772  
 - – Rechte 4772, 5218  
 - – Theologie 4772, 4970  
**Prokuratorenhonorar** 4713, 4714, 4769, 4837–4839, 4951, 4953, 4954, 4956–4959, 4966, 5152, 5154, 5156, 5164; (Verzeichnis) 4837  
**Promotoriales** 5094, 5095, 5107  
**Promotoriales des RKG** 4829, 4945, 4984, 5060  
 - Kassation 4984  
**Protektorium** 5108  
**Protestation/Protestschreiben** 5079, 5106, 5108, 5148; (Instrument) 5062, 5140, 5265  
**Protonotar**  
 - päpstlicher 4685  
**Proviantlieferung** s. Militär-/Proviand-/Fourage-lieferung  
**Prozeßabsprung/-ausstieg** 5113  
 - von Konsorten 5136  
**Prozeßakten** (als Beweismittel) 4525, 4536, 4577, 4626, 4671, 4703, 4704, 4801, 4802, 4812, 4813, 4903, 4905, 4945, 4987, 5020, 5032, 5069, 5108, 5212, 5218  
 - Herausgabe 4690, 4716, 4725, 4742, 5012, 5087  
 - Verweigerung durch Anwalt 5155  
 - kriegsbedingte Verschleppung 4649, 4807, 4913, 4914, 5255  
 - Nichtanforderung/-vorlage 4693, 4701, 4716, 4755, 4782  
 - Unauffindbarkeit 4502  
 - Versendung 4531, 4585, 4611, 4809  
 - Anordnung durch RKG 4809

- Verweigerung 5119
- Vervollständigung/Wiederherstellung 4649, 4807, 4913, 4914, 5224, 5255

**Prozeßaussetzung** 4751

- bis zu Abschluß von parallelem Prozeß 5098, 5141
- Erreichen von Volljährigkeit 4580
- Vollendung von Erbteilung 4646
- – von Nachlaßinventarisierung 4501

**Prozeßausstieg** s. Prozeßabsprung/-ausstieg**Prozeßbeinstellung** 4518, 4689, 4960, 4990, 5009

- Begehren 4759
- Vereinbarung 4497, 4775, 4776

**Prozeßfähigkeit** s. Klagerecht/Rechts-/Prozeßfähigkeit**Prozeßfortführung/-wiederaufnahme**

- am RKG 5213
- durch Lehenherrschaft 4575
- gegen Anwalt 4577
- in entschiedener/verglichener Sache 5111
- – Hauptsache 5213

**Prozeßführung** s. Klageerhebung/Prozeßführung

- Prozeßkosten** (Verzeichnis) 4505, 4512, 4513, 4532, 4536, 4548, 4560, 4566, 4567, 4569, 4579, 4585, 4594, 4597, 4605, 4609, 4650, 4651, 4653, 4654, 4663, 4675, 4693, 4694, 4699, 4709, 4724, 4728, 4763, 4767, 4773, 4778, 4782, 4796, 4821, 4841, 4850, 4853, 4863, 4876, 4881, 4884, 4891, 4893, 4918, 4920, 4931, 4950, 4961, 4967, 4969, 4972, 4975, 5009, 5022, 5023, 5029, 5041, 5076, 5085, 5095, 5101, 5111, 5121, 5122, 5127, 5129, 5138, 5143, 5148, 5151, 5153, 5154, 5156, 5160, 5161, 5165, 5167, 5168, 5176, 5178, 5180, 5184, 5197, 5205, 5224, 5250
- Entscheidung über Zahlungspflicht 5219
- Festsetzung 4527, 4834, 5029
- Heranziehung von Untertanen 4961

**Prozeßordnung** (Baunach [Ritterkanton] 1713) 4892; (Pfalz-Sulzbach [Fürstentum] 1730) 4553**Prozeßschrift(auszug)** (als Beweismittel)

- 4588, 4605, 4658, 4681, 4687, 4709, 4724, 4728, 4730, 4772, 4774, 4801, 4811, 4812, 4815, 4819, 4909, 4911, 4934, 4960, 4990, 5054, 5063, 5079, 5108, 5112, 5140, 5210, 5227, 5256
- Vorenthaltung/Verweigerung von Abschrift 5129, 5236

**Prozeßstillstand** 4808, 5209, 5211

- am RKG 4794, 5081, 5082, 5101

**Prozeßvermengung** 5245**Prozeßverschleppung** 4952, 4970, 5126**Prozeßvertretung**

- durch Curator ad litem 4823, 5114, 5211, 5212
- durch Fürsprecher 5147

**Prozeßverzeichnis** 4883, 4935, 5126**Prozeßvollmacht**

- Gültigkeit 4771
- handschriftliche Veränderung 4771
- Verweigerung von Unterzeichnung durch Konsorten 5174

**Prozeßwiederaufnahme** s. Prozeßfortführung/-wiederaufnahme**Prozeßzurückziehung** 4583, 4703, 4887, 5116**Prozeßzusammenlegung** 5053

- Ersuchen 4865

**Publikation**

- von Mandat 4803

**Pulvermacher** 4553**Purgationseid** s. Eid/Gelübde/Versprechen (als Beweismittel)**Purgationsverfahren** 4795, 4964, 4968, 5041, 5132, 5241**Q****Quecksilberhandel** 4686**Quittung**

- betr. Ausgaben/Auslagen 4666
- – Aushändigung von Aussteuer/Heiratsgut 4647, 4697, 4780, 5134, 5254
- – – Unterpand 4685
- – Auszahlung von Darlehen/Kapital 5158
- – Bewirtungskostenzahlung 5187
- – Erbanspruch 4517, 4757, 4780, 4781, 4946, 4988, 5095, 5161, 5168, 5200, 5204, 5205, 5223
- – Getreidelieferung 4777, 5103
- – Kaufpreiszahlung 4801, 4931, 5112, 5172, 5199
- – Pfandaushändigung 5108
- – Prozeßkostenzahlung 5168
- – Schuldzahlung 4609, 4654, 4775, 4807, 4986, 4998, 5030, 5082, 5136, 5142, 5245
- – Steuerzahlung 5108, 5188
- – Strafgeldzahlung 5168
- – vormundschaftliche Administration 4781
- – Zentgebührensatzung 5108
- Auseinandersetzung um Höhe des zu quittierenden Betrags 5161

## R

**Rabatt** 5222; (Verzeichnis) 5222

**Rabbiner** s. Landesrabbiner

**Rationes decidendi** 4507, 4518, 4555, 4591, 4639, 4698, 4700, 4724, 4746, 4808, 4813, 4822, 4826, 4830, 4891, 4901, 4908, 4912, 4980, 5019, 5020, 5030, 5089, 5092, 5102, 5109, 5110, 5125, 5139, 5162, 5169, 5172, 5211, 5212, 5222, 5245, 5254, 5269

**Ratsprotokoll** (als Beweismittel) 4731, 4808, 4813, 4890, 4908, 4945, 5079

**Raub/Straßenraub** 4498, 4794, 5248

**Rauchfangkehrer** s. Kaminkehrer

**Rauchholz** (Holzlieferung zur Weihnachtszeit) 5159

**Realinjurien** s. Körperverletzung

**Rebellion/Aufbruch/Empörung** 4497, 4906, 4960, 5094

**Rechnung** s. Amtsrechnung; Apothekerrechnung; Arztrechnung; Bader-/Barbierrechnung; Bürgermeisterrechnung; Fuhrrechnung; Gemeinderechnung; Gutsrechnung; Heiligenrechnung; Hospitalsrechnung; Jahresrechnung; Kellereirechnung; Kirchenrechnung; Kommissionsrechnung; Kramerrechnung; Leibbederechnung; Liquidationsrechnung; Postamtsrechnung; Rittergutsrechnung; Schneiderrechnung; Vogteirechnung; Vormundschaftsrechnung; Wildbannrechnung; Wirtsrechnung; Zentamtsrechnung

**Rechnungsbuch** 4901

**Rechnungslegung** 5215

- s.a. Amtsführung, Rechnungslegung; Gemeindebesitz, Rechnungslegung; Güter-/Vermögensverwaltung, Rechnungslegung; Handelsgeschäft/Handlung, Rechnungslegung; Handelsgesellschaft, Rechnungslegung; Kommissionshandel/-geschäft, Rechnungslegung; Nachlaß/Erbsmasse/Verlassenschaft, Administration/Verwaltung, Rechnungslegung; Pfandbesitz, Rechnungslegung; Vormundschaftliche Administration, Rechnungslegung

**Rechtliches Gehör**

- Vorenthaltung/Verweigerung (in ausreichendem Umfang) 4515, 4550, 4567, 4585, 4600, 4682, 4809, 4816, 5093, 5113, 5123

**Rechtsauskunft** s. Belehrungsurteil/Rechtsauskunft

**Rechtsfähigkeit** s. Klagerecht/Rechts-/Prozeßfähigkeit

**Rechtsgutachten** 5218

- betr. Amtsenthebung 4772  
 - – Anwaltstätigkeit 4955  
 - – Appellation 4588  
 - – Austrägalprozeß 4622  
 - – Bauernkriegsschäden 5026  
 - – Bürgerschaft 5018  
 - – Dispenserteilung bei Eheschließung 5079  
 - – Erbfindungsvertrag 4891  
 - – Erbrecht 4589, 4908, 5224, 5265  
 - – Gerichtszuständigkeit 5030  
 - – Grenzstreitigkeit 5236, 5269  
 - – Kaufvertrag 4665  
 - – Kommissionsgeschäft 5109  
 - – Prälegat 4901  
 - – Testament 4506, 4652, 4658, 4870  
 - Approbation seitens Juristenfakultät 5265

**Rechtsverweigerung** 4577, 4631, 4654, 4657, 4691, 4707, 4768, 4787, 4790, 4812, 4855, 4871, 4905, 4933, 4935, 4936, 4939, 4945, 4946, 4963, 4970, 5005, 5063, 5102, 5113, 5131, 5267

**Rechtsverzögerung** 4554, 4576, 4667, 4829, 4945, 4984, 5060, 5061, 5097

**Reductio ad arbitrium boni viri** s. Reduktion

**Reduktion** (von schiedsgerichtlichem Urteil) 4599, 4600

**Referententätigkeit**

- unzulässiges Eingreifen in Prozeß 4772  
 - Waltenlassen von halsgerichtsordnungswidriger Milde 4772

**Reformation**

- Einführung von calvinistischer/reformierter Konfession  
 - durch Regentin 5066  
 - nach Westfälischem Frieden 5066  
 - Einführung von lutherischer Konfession 4650, 5117  
 - vor Passauer Vertrag 5066  
 - Säkularisation von Kloster/Stift 4933  
 - Abfindung/Alimentation von Konventualen/Konventualinnen aus Klostergut 4933

**Reformationsrecht** 5066

**Regensburger Teilungsvertrag** (1541) 4684, 4856, 5042

**Register** s. Erb(teilungs)register; Erb(zins)register; Geschäftsregister; Gült-/Zinsregister; Heberegister; Holzregister; Jagdregister; Lehenregister; Schußregister; Steuerregister; Türkensteuerregister; Vogteiregister

**Reichsabschied**

- königliche/kaiserliche Resolution 4856, 4857  
 - s.a. Index I: Reich, Reichstage/-abschiede



**Reichsdeputation** (1802/03) 5069

**Reichsdeputationshauptschluß** (1803) 5069

**Reichsdeputationsprotokoll** 5069

**Reichskonstitution**

- betr. Geschäfte mit Juden (1551) 4980
- – Pfändungen
- Nichtanwendbarkeit 4877, 4883, 5046, 5048, 5049, 5051, 5054, 5194, 5196
- Nichteinklagbarkeit durch/gegen reichsmittelbare Personen/Institutionen 4863, 4864, 5187, 5188, 5193

**Reichspolizeiordnung** (1575) 4980

**Reichsritterschaft**

- Ausschreiben zu Rittertag 5195
- Zugehörigkeit 4641, 4861, 5108, 5182, 5187, 5188, 5190, 5193, 5195, 5196

**Reichsstädtische Selbstverwaltung** s. Städtische/Reichsstädtische Selbstverwaltung

**Reichssteuer** 4923, 5188

- s.a. Gemeiner Pfennig; Türkensteuer

**Reichsunmittelbarkeit**

- von Teilfürstentum 5127
- Anzweiflung/Verneinung 4641, 5117, 5127

**Reinigungseid** s. Eid/Gelübde/Versprechen (als Beweismittel)

**Reisen** 5110

**Reisgeld** 5181

**Reitknecht** 5259, 5260

**Rekatholisierung** 5117

**Reklamezettel** 4988

**Rekognition** (Anerkennung der Echtheit)

- von Dokument 4503, 4636, 4760, 4762, 4891, 5030, 5092
- – Handschrift 4503
- – Siegel 4503, 4614, 4636, 5154

**Rekonventionsklage** 4567, 4571, 4580, 4601, 4608, 4637, 4676, 4726, 4736, 4738, 4755, 4805, 4821, 4835, 4840, 4915, 4932, 4983, 4987, 4989, 4993, 5001, 5006, 5011, 5019, 5030, 5113, 5125, 5127, 5134, 5169, 5220, 5252

**Religionsfriede** s. Augsburger Religionsfriede

**Religionsstreitigkeit**

- innerhalb von Grafenhaus 5066
- wegen Ein-/Absetzung von Pfarrer 5117, 5196
- – Mißachtung/Verletzung von Vertrag
- über Verbleiben bei lutherischer Konfession 5066
- – Zeremonienfragen 5066
- – Übertritt von lutherischer zu calvinistischer/reformierter Konfession 5066

**Religions...** s.a. Kirch.../Kirchen...; Pfarr...

**Reliquie** s. Heiltum/Reliquie

**Remission**

- Begehren 4564, 4602, 4613, 4643, 4680, 4686, 4749, 4798, 4849, 4855, 4873, 4885, 4915, 4974, 5063, 5107
- gegenüber RKG 4529, 4531, 4564, 4579, 4602, 4606, 4613, 4643, 4669, 4680, 4686, 4702, 4723, 4749, 4772, 4801, 4849, 4855, 4873, 4885, 4886, 4915, 4974, 5016, 5032, 5063, 5184, 5241, 5252, 5258, 5269
- seitens Grund-/Lehen-/Fraisch-/Landesherrschaft 4503, 4529, 4531, 4579, 4606, 4633, 4668, 4669, 4702, 4718, 4723, 4727, 4772, 4791, 4796, 4798, 4799, 4801, 4802, 4866, 4886, 4902, 4939, 4960, 4981, 4994, 5016, 5032, 5041, 5104, 5131, 5166, 5178–5180, 5185, 5213, 5233, 5234, 5241, 5258, 5276, 5280, 5281
- Bewilligung/Zulassung 4551, 4561, 4564, 4566, 4579, 4584, 4589, 4591, 4608, 4723, 4745, 4777, 4789, 4824, 4827, 4887, 4963, 4992, 5030, 5098, 5104, 5116, 5127, 5147, 5162, 5166, 5176, 5200, 5202, 5234
- durch RKG 4518, 4537, 4566, 4611, 4668, 4669, 4689, 4779, 4813, 4840, 4908, 4924, 4964, 4975, 4976, 5057, 5094, 5111, 5119, 5132, 5164, 5168, 5178, 5180, 5194, 5204
- Verweigerung 4660, 4681, 4718, 4723, 4727, 4768, 4791, 4796, 4798, 4799, 4802, 4866, 4902, 4939, 4994, 4997, 5024, 5041, 5114, 5131, 5178–5180, 5185, 5213, 5258, 5276, 5280, 5281
- durch RKG 4503, 4633, 4970, 5097

**Rente** s. Pension/Rente

**Rentier** 4539

**Renunziationsbrief** (über Zurückziehung von RKG-Prozeß) 4583

**Reskript** s. Verordnung

**Restitutio in integrum**

- bezüglich Erbantritts ohne Freiheits-/Inventarrechtsvorbehalts 5119
- – Fristversäumnisses 4538, 5012, 5085, 5125
- – Freiheits-/Inventarrechtsvorbehalt bei Erbantritt 4689
- – Todesurteils 5016
- – Vertrags/Vergleichs 4964, 4998
- wegen mangelnder Vertretung von minderjährigen Personen 4905
- Ablehnung 4718, 4905, 4984, 5245

- durch RKG 4605, 4650, 4684, 4689, 4796, 4805, 4812, 5089, 5119, 5161, 5265
- Begehren 4888, 4964, 4998
  - an RKG 4505, 4538, 4674, 4725, 4755, 4756, 4810, 4811, 4960, 5016, 5125, 5149, 5201, 5266, 5270
- Bewilligung/Zulassung 5012
  - durch RKG 4493, 4494, 4830, 5085
- Suspensiveffekt 4756, 5070

**Restitutionsedikt** (1629) 4733**Revers**

- betr. Abtretung/Überlassung von Schloß 5121
  - Anerkennung/Erfüllung von Bürgerpflichten 4900
  - Auslieferung von Täter/Verdächtigem 4883
  - Beachtung/Einhaltung von Testament 5070
  - Bestellung von Vogt 4874
  - Bürgschaft 5010
  - Burgfrieden 5082
  - Deponierung von Geld 4924
  - Getreidegült 5103
  - Gottespfennig 5094
  - Güterverzicht 4801
  - Huthaferleistung 5140
  - Jagderlaubnis 5056
  - Jurisdiktions-/Obrigkeitsrechte 4801
  - kommissionsweise Überlassung von Handels-/Kaufmannsware 5092
  - Landeshoheit 4801
  - Niederlegung von Burg 4801
  - Pfandauslösung 5082
  - pflegweise Verleihung von Schloß 5218
  - Prozeßeinstellung/-zurückziehung 4813
  - Rückkaufsrecht 5081, 5082
  - Übergabe von Gerechtigkeiten 5140
  - Verhalten gegenüber Ehefrau 4815
  - Vorkaufsrecht 5094
  - widerrufliche Aufnahme in Reichsstadt 5206
  - Zession von Kapitalien/Schuldforderungen 5173
  - Kassation 4815
- Revision** 4518, 4639, 4654, 4705, 4805, 4812, 4891, 4905, 4909, 4924, 5010, 5081, 5082, 5125, 5169, 5245, 5254
  - Suspensiveffekt 4654, 5070
- Revisionsbuch** 4808
- Revisionsordnung** (Rhön-Werra [Ritterkanton] 1780) 4654

**Revokatorienklage** (auf Widerruf/Rückgängigmachung) 4912**Richtertätigkeit**

- in eigener Sache 4815, 5279

**Riem(enscheid)er** 4506, 4965**Rittergut**

- Pertinenzen 5195, 5196
- Rittergutscharakter 5112, 5148

**Rittergutsrechnung** 4915, 4961, 5108**Ritterschaftliche Ratsordnung** (Mittelrhein-  
strom 1662) 5244**Rittersteuer** 5108, 5112**Rodung**

- Genehmigung/Beaufsichtigung durch Landesherrschaft 5080
- Verteilung von Neubrüchen durch Grundherrschaften 5080
- s.a. Acker-/Feldbau, Neubruch

**Rotbierbrauer** 5095**Rotgerber** 4722, 4948, 5127, 5172**Rotschmied** 5109**Rückkauf(srecht/-vorbehalt)** 4609, 5253

- Befristung 4548, 4991
- Nichterwähnung in späteren Kaufverträgen 5081, 5082
- Verweigerung/Verneinung 5081, 5082
- Verzichtleistung 4548

**Rücktrittsrecht** 4663**Ruralkapitel** s. Landkapitel**S****Sachbeschädigung** 4763, 4920, 5122**Sachverständigengutachten** s. Gutachten/Sachverständigengutachten**Safran** 5213**Salbuch** s. Urbar**Salpeter** 5220**Salzfertiger** 5203**Salzhandel** 5031, 5203**Salzsiederei** 5252**Samt** 5220**Sattler** 4698, 4721, 4948, 5202, 5204, 5205**Schadenersatzforderung/-leistung** (Verzeichnis) 5116

- gegen/durch Handlungsdiener 4676
- Mitbesitzer von Lehen 5107
- Vormund 4781
- wegen Abtretung von Immobilien zu Festungsbau 4667
- Amtsenthebung/Dienstentlassung 4505, 4507, 4530

- - Arrests 4587, 4588, 4752, 4814, 5028, 5029, 5210
- - Ausweisung/Vertreibung 5097
- - Besitzspoliation 4503, 4532, 4667, 4794, 5213
- - Brandschäden 4571, 5030
- - Darlehensauszahlung in minderwertiger Währung 4522, 4539
- - eigenmächtigen Bauens 4512
- - entgangener Gewinne 4601
- - entgangener Nutzungen 4555, 4814, 4919, 5254
- - entstandener Unkosten 4666, 4702, 4835, 4942, 5026, 5116, 5210, 5237, 5238
- - entstandener Verluste 4532, 4587, 4588, 4666
- - Feldschäden 4763
- - fideikommißwidriger Darlehensaufnahme 4781
- - fideikommißwidriger Güterveräußerung 5265
- - Fischereistreitigkeit 5124
- - Forst-/Waldschädigung 4492
- - Führung von Handelsgesellschaft 4783
- - Geschäftsschädigung/-verlusts 4670, 4835
- - Gesundheitsschädigung/Körperverletzung 4711 (?), 4789, 4813, 4836, 4853, 5086, 5116, 5217
- - Haft 4523, 4605, 4612, 4723, 4753, 5011, 5014, 5116, 5204, 5231
- - Injurien/Ehrenkränkung/Verleumdung 4510, 4613, 4676, 4711 (?), 4723, 4726, 4738, 4747, 4866, 4920, 4932, 4955, 4963, 5011, 5014, 5086, 5116, 5204
- - Kommissionsgeschäfts 4601, 5167
- - Mühlenstreitigkeit 5125
- - Landfriedensbruchs 5260
- - Nichteinhaltung/Nichterfüllung von Kaufabsprache/-vertrag 4777, 5221
- - peinlicher Klage 4605
- - Pfändung 4493
- - Plünderung/Brandschatzung 4738, 5026
- - Rechtsverzögerung 4554
- - Sachbeschädigung 4735, 4763
- - Schuldzahlung in minderwertiger Währung 4665, 4725, 4743, 5101, 5142
- - Tötung/Verletzung von Hunden 5261
- - Tötungsdelikts 5132
- - Unterhaltung von militärischer Besatzung 5026
- - Vergantung 4510
- - Vergewaltigung 4813
- - Verletzung von Aufsichtspflicht 5253
- - Verstümmelung 4875
- - Vertragsbruchs 4608, 5237, 5238
- - Verweigerung von Siegelung 4532, 4533
- - vorenthaltener Frondienste 5245
- - - vorenthaltener Holzungsrechte 5245
- - - Jagdrechte 5245
- - - Weidrechte 5097
- - Wuchers 4602
- - Zolldefraudation/-vergehens seitens Handlungsdieners ohne Wissen von Handelsherrn 4676
- Verzicht 4853
- Schadenurteil des RKG** s. Kosten-/Schadenurteil des RKG
- Schaden-/Unkostenverzeichnis** 4608, 4633, 4666, 4739, 4741, 5017, 5058, 5103, 5106, 5116, 5237, 5238
- Schadlosbrief** 4854, 4873, 5173
- Schadloshaltung** 4854, 5271
- hinsichtlich Schuldforderungen 5092
- Schäfer/Schafknecht** 4608, 4640, 5106, 5148, 5240, 5251
- Schätzung/Taxation** (zum Zwecke der Besteuerung oder des Verkaufs) (Bericht) 4527; (Instrument) 4909; (Protokoll) 5253
- von Gehölz/Wald 4527, 4909, 4960
- - Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4912, 4960, 5090, 5237, 5238
- - Immobilien 4600, 4665, 4732, 4830, 4908, 4964, 4980, 5245, 5253
- - Mobilien/Fahrmis/Hausrat 4599, 4983, 5216
- - Mühle 4560, 4600
- - Nachlaß/Erbmasse/Verlassenschaft 4560, 5171
- Schafhirte** s. Schäfer/Schafknecht
- Schafknecht** s. Schäfer/Schafknecht
- Schandbild** (mit Galgendarstellung) [4723]
- Schank-/Zapfgerechtigkeit** 4705, 4808, 5137
- Ausschank
- von Bier 4586, 5090
- - Wein 4550, 4586, 5054
- Schanzarbeit** 5108, 5116
- Scharwerk** s. Frondienst
- Schatzgeld** s. Eheliches Güterrecht, Schatzgeld/Sparpfennig; Lösegeld
- Schatzgraben/-suchen** 4877
- Schatzung** s. Steuererhebung(srecht)
- Schatzungsbuch** s. Steuerbuch
- Schauamtsbuch** 5095
- Scheibenzieherzunft/-handwerk** 4509
- Scheltbrief** s. Schmähbrief

**Schenkung**

- als Gegenleistung für Verwendung bei Herrschaft 4708
- anlässlich Eheschließung 4700
- auf Gegenseitigkeit 5133
- durch Vater 4978
- unter Festlegung von Erbfolge 4580
- von Eigengut 4855
  - – Goldstücken 5150
- – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4580, 5069
- – Immobilien 4609, 4708, 4771
- – Jagdrecht 5056, 5077
- – Kapitalien/Schuldforderungen 4771
- – Lehengut 4797
- – Mobilien 4556, 4653, 4764
- – Stadt/Markt/Burg/Feste (samt zugehörigen Gerechtigkeiten/Untertanen) 5082
  - – Weide(recht) 5227
- vor Zeugen 4653
- zu Lebzeiten (Donatio inter vivos) 4855, 5150
- zwischen Ehegatten 5002, 5133
- Anfechtung 4771, 5133, 5150
- s.a. Donatio inter vivos
- Schenkungsbrief/-urkunde** 4762, 4764, 4771, 4797, 5056, 5077, 5197
- Schiedsgerichtsbarkeit** 4560, 4599, 4600, 4728, 4786, 4788, 4824, 4935, 5009, 5091, 5121, 5219, 5236
  - päpstliche 5102
- Schieds-/Kompromißverfahren** 4599, 4600, 4673, 4786, 4824, 5061, 5074, 5091, 5098, 5121, 5219, 5236
  - mittels Aktenversendung an RKG 4673
  - Beachtung/Nichtbeachtung von Verfahrensregeln für ordentliche Prozesse 4600
  - Fortsetzung/Wiederaufnahme 4786
  - Tätigwerden
    - als Schiedsgutachter (Arbitrator) 4600
    - – Schiedsrichter (Arbiter) 4600, 4786, 5236
    - – Vermittler (Compositor amicabile) 4600, 4786, 5236
  - Zusammensetzung von Schiedsgericht 4786
- Schiffahrt**
  - auf Inn 4494, 4495
  - – Main 4676
- Schiffer** 4494, 4526, 4697
- Schild(mach)erzunft/-handwerk** 5137
- Schildwirtschaft** 5137
- Schirmbrief** (im Rahmen des Exekutionsverfahrens) 4773, 4811
- Schlägerei** 4875, 4876, 5072, 5106

**Schlosser** 5165

- Schmähbrief** 4726
- Schmähgedicht** 4926
- Schmähschrift** [4813]
- Schmalkaldischer Krieg** (1546/47) 4738, 5027, 5094
- Schmalkaldischer Traktat** (1733) s. Vertrag/Vergleich zwischen Österreich (Erzherzogtum) und Schweden (Königreich) (1733)
- Schmerzensgeld** 4711
- Schmied** s. Goldschmied; Hofschmied; Hufschmied; Kupferschmied; Messerschmied; Rotschmied
- Schmiedezunft/-handwerk** 5222
- Schmuck/Kleinodien/Preziosen** 4991; (Inventar/Verzeichnis) 4810, 4811, 5109, 5139
- Schneider** 4507, 4611, 4682, 4697, 4698, 4896, 4945
- Schneiderrechnung** 4682, 5254
- Schneiderzunft/-handwerk** 5079
- Schöffeneid** (Formel) 4790
- Schönfärber** 4885
- Schreiber** 4724, 4739, 4740
- Schreibergeld** 4633
- Schreibfehler** 5135
- Schuhflicker** 4508
  - s.a. Altreuß
- Schuhmacher** 4508, 4822, 4843, 4945, 4948
  - s.a. Herrens Schuhmacher
- Schuhmacherzunft/-handwerk** 5079
- Schuldbuch(auszug)** 4713, 4901, 5020, 5092
- Schuldenerlaß/-nachlaß** 4567, 4614, 4998
- Schuldforderung** 4493, 4526, 4541, 4691, 4706, 4759, 4772, 4816, 4843, 5026, 5087; (Verzeichnis) 4525, 4534, 4579, 4606, 4639, 4652, 4655, 4684, 4712, 4714, 4721, 4758, 4831, 4852, 4946, 4984, 4991, 5019, 5020, 5092, 5095, 5138, 5139, 5145, 5170, 5254
  - an Bürgen 4639, 4644–4649, 4743, 4760, 4873, 4880, 4913, 5018, 5175, 5256, 5266
  - – Ehefrau/Witwe 4563, 4570, 4913
  - – Eigentumserben 4841, 4873, 4913
  - – Lehenerben/-folger 4873, 4913
  - als Inhaber von Eigengut des Schuldners 4666, 4684, 4856, 4857, 4897, 5042
  - aus Amtsführung 4505, 4530, 5011, 5019
  - – Amts-/Ratstätigkeit 4507, 4530, 4666
  - – anvertrauten Geldern 4697
  - – Anwaltstätigkeit 4534, 4713, 4714, 4769, 4837–4839, 4951, 4953, 4954, 4956–4959, 4966, 5145, 5152–5154, 5156, 5164
  - – Auslagen/Vorschüssen 4534, 4666, 4690, 4838, 5145, 5154, 5156, 5169

- - Baukosten/Meliorationsaufwendungen 4513, 4697, 4896
- - Bestattungskosten 4697
- - Bierkauf 4697
- - Bürgschaft 4639, 4644–4649, 4654, 4683, 4684, 4721, 4743, 4760, 4842, 4849, 4851, 4873, 4913, 4914, 5001, 5006, 5011, 5018, 5041, 5139, 5157, 5160, 5173, 5175, 5223, 5256, 5266
- - Darlehen 4501, 4515, 4516, 4519, 4520, 4524, 4525, 4539, 4542, 4543, 4546, 4553, 4556, 4557, 4563, 4566, 4567, 4570, [4587], 4588, 4590, 4601, 4602, 4611, 4632, 4637, 4647, 4655, 4657, 4666, 4671, 4684, 4688, 4695, 4697, 4699, 4700, 4709, 4717, 4719, 4721, 4722, 4731, 4734, 4743–4745, 4757, 4775, 4776, 4782, 4784, 4797, 4818, 4828, 4831, 4835, 4841, 4846, 4850, 4852, 4854, 4856, 4880, 4890, 4894, 4895, 4913, 4914, 4932, 4934, 4941, 4980, 4983, 4986, 4991, 4994, 4995, 4998, 5001, 5010, 5042, 5067, 5068, 5070, 5094, 5139, 5162, 5170, 5180, 5198, 5208, 5210, 5223, 5228, 5230, 5232, 5271
- - Dienstgeld 4619, 5221
- - Erbe/Nachlaß 4527, 4602, 4821, 4840, 4879, 4891, 4903, 4921, 4984, 4998, 5020
- - Ewiggeld/-gült/-zins 4619, 5123
- - Fischkauf 4697
- - Geschenk/Hochzeitsgeschenk 4978, 4993, 5139, 5143
- - Gült/Zins 4513, 4718, 4724, 4796, 4815, 4845, 4856, 4857, 4886, 4947, 4962, 4967, 4969, 4970, 4985, 5005, 5007, 5008, 5017, 5024, 5025, 5129, 5144, 5158, 5245
- - Güter-/Vermögensverwaltung 4527
- - Haftkosten 4868
- - Handelsgeschäft 4721, 4777, 4824, 4829, 4835, 4847, 4848, 4887, 4963, 4971, 5113, 5139, 5162, 5169, 5175–5177, 5220, 5221
- - Handwerktätigkeit 4682, 4697, 4721
- - Heiratsgut/Widerlage/Morgengabe/Aussteuer 4537, 4647, 4656, 4697, 4721, 4819, 4845, 4891, 4903, 4940, 4975, 4978, 4983, 4993, 5013, 5019, 5087, 5129, 5134, 5143, 5163, 5197
- - Holzhandel 4510
- - Holzkauf/-bezug 4639
- - Hypothek/Grundschuld 4748, 5030
- - Immobiliengeschäft 4618, 4642, 4813, 4819, 4820, 4931, 4942, 5030, 5112, 5209, 5223
- - Juweliersarbeit 4806, 4810
- - Kanzlei-/Gerichtsgebühren 4611, 5139
- - Kleidergeld 5013
- - Kommissionsgeschäft 4601
- - Kommissionskosten 4674
- - Kriegsbesoldung 4523, 4666, 4721, 4897
- - Kupferhandel 4540
- - Legat 4891, 4950, 5166
- - Leibgeding 4666
- - Lidlohn 4653, 4697, 4739, 4740, 4982, 5167, 5203
- - Mahllohn 4569
- - Miete/Hauszins 4697
- - Mobilienkauf 4543, 4697, 5216
- - Nutzungen 4600, 4602, 5104
- - Pachtverhältnis 4639
- - Paraphernalgut 4537, 4975, 4978, 5019
- - Pension/Rente 4598, 4892
- - Pferdekauf 5108
- - Portokosten 4682
- - Prozeßkosten 4604, 5041, 5099, 5219
- - Schmuck-/Kleinodien-/Preziosenkauf 4991
- - Steuer 4712, 4757
- - Ungeld 4697
- - Unterbringung/Verköstigung 4523, 4726, 4741, 4821, 4854, 5167
- - Vertrag/Vergleich 4614, 4891, 4892
- - vormundschaftlicher Administration 4751, 4752, 5100
- - Warenkauf 4682, 5139
- - Wechselbrief 4553, 4554, 4564, 4638, 4890, 4991, 5092, 5115, 5139, 5162
- - Weinkauf 4697
- - Wittum 5139
- - Abrechnung 4602, 5067, 5094, 5162, 5220
- - Abstreitung/Nichtanerkennung 4570, 4782, 4816, 4967
  - als bereits beglichen 4567, 4632, 4741, 4744, 4807, 4829, 4953, 4963, 4986, 5001, 5030, 5154, 5209, 5220
  - - unbekannt 4959, 5166
- - Anerkennung durch Schuldner 4602, 5030
- - Berechnung/Überschlag 5030, 5095, 5169, 5170
- - Ermäßigung aufgrund gerichtlicher Verfügung 4637
- - Exekution 4843
- - Liquidation 5138, 5170, 5210
- - liquider/illiquider Charakter 5094, 5208
- - Priorität 4556, 4656, 4683, 4697, 4757, 4819, 4845, 4852, 4972, 4975, 4978–4980, 5019, 5020, 5139, 5199, 5208, 5223, 5271

- Vererbung
    - von Aktivschulden 4525, 4563, 4566, 4567, 4590, 4618, 4619, 4757, 4768, 4784, 4829, 5030, 5197, 5209, 5271
    - – Passivschulden 4563, 4581, 4699, 4806, 4841, 5228
  - Verrechnung mit Gegenforderungen 4637, 4818, 4821, 5094, 5208, 5221
  - Verzicht 4886
  - Zusammenziehung von unterschiedlichen Forderungen 4986
  - Schuldhaft** 4538, 4540, 4686, 4712, 4962, 4971, 4973, 4991, 5113
  - Schuldhaftung**
    - bei Falliment von Schuldner 5127
    - für kriegsbedingte Schäden/Verluste 5100
    - von Ehegatten 4611, 4983, 5171
    - – Faktor/Handlungsdieners 4676, 4971, 4982, 5001
  - Schuldverschreibung** 4501, 4507, 4516, 4519, 4524, 4525, 4527, 4537, 4553, 4556, 4557, 4563, 4567, 4570, 4588, 4609, 4614, 4619, 4632, 4637, 4644–4649, 4654, 4655, 4657, 4665, 4666, 4671, 4683–4685, 4697, 4699, 4700, 4709, 4719, 4721, 4731, 4741, 4745, 4757, 4760, 4770, 4771, 4775, 4776, 4781, 4784, 4806, 4807, 4810–4812, 4815, 4818, 4819, 4828, 4841, 4846, 4854, 4856, 4868, 4880, 4883, 4886, 4887, 4895, 4897, 4903, 4912–4914, 4924, 4934, [4941], 4950, 4951, 4954, 4960, 4962, [4963], 4980, 4983, 4986, 4991, 5000, 5006, 5010, 5011, 5020, 5030, 5037–5040, 5042, 5067, 5068, 5082, 5095, 5116, 5127, 5128, 5139, 5160, 5162, 5172, 5173, 5180, 5197, 5200, 5208–5210, 5212, 5220, 5223, 5225, 5226, 5228, 5230, 5232, 5237, 5253, 5254, 5266, 5271
  - Anerkennung 5221
  - arglistige Entziehung 5146
  - Befristung 5209
  - Konfirmation durch RKG 5037–5040, 5068, 5225, 5226
  - Mitunterzeichnung/-verschreibung durch Ehefrau 4570
  - Neuausstellung/Neuverbriefung 4856
  - Nichtigkeit/Ungültigkeit
    - wegen Erpressung/Nötigung 4846
    - – unterlassener statutenkonformer Er- richtung 5139
    - – Wuchers 4601, 4637, 4846
  - Verbleib 4887
  - Verlängerung 4553
- Schuldzahlung**
    - aus Kaufschilling/Verkaufserlös 4601, 4758, 5199
    - durch Bürgen 4648, 4856, 4880, 5173, 5256, 5266
    - in höherwertiger Währung 4522, 4539, 5010
    - – minderwertiger Währung 4547, 4632, 4743, 4854, 4986, 5065, 5101, 5142, 5158, 5173
    - – Raten 4522, 4540, 4546, 5005, 5010, 5070
    - mittels Zession von Eigengut 5064
    - Angelobung gegenüber Amtsperson 5176, 5177
    - Übernahme 4567
      - anläßlich Abwicklung/Auflösung von Handelsgesellschaft 5092
      - – Erbteilung 4856
      - – Immobiliengeschäfts 4655, 5013, 5237
    - Übervorteilung 5065
    - Zahlungsanweisung an eigenen Schuldner 5199
    - Zahlungsaufschub 4775, 4776
    - Zahlungseinstellung 4806, 4807
    - Zahlungsverzögerung/-unfähigkeit 4648, 4775, 4776, 5158
      - infolge von Krieg 4757, 4784
      - – Prozeß 5070
    - Zahlungszusage 4602, 4648, 4775, 4776, 4931, 5070, 5166
  - Schulmeister** 4518, 4889, 4896, 4909, 5162, 5168, 5233
  - Schulwesen**
    - Entlassung von Schulmeister 4518
  - Schußregister** 5148
  - Schußwaffengebrauch** 4605, 4608, 5198, 5257, 5261
  - Schuster** s. Schuhmacher
  - Schutzbrief** 4495, 4497, 4540, 4801, 5033, 5190, 5194
    - Verletzung 5027
  - Schutzgeldzahlung** 5110
  - Schutzgerechtigkeit/-herrlichkeit**
    - Ausübung durch Reichsstadt über nichtbür- gerliche Einwohner 5110
  - Schutzverwandtschaft** (von Privatpersonen)
    - gegenüber benachbartem Reichsstand 4995
  - Eingehen
    - nach Wegzug aus anderem Territorium 4504
    - ohne grundherrliches Wissen 4995
  - Schwäbischer Bund**
    - Bundeseinung/-vertrag 4660

- Schwängerung** 4551, 4772, 4789, 4987, 5014, 5015, 5046, 5079, 5196
- Schwarzfärber** 4909, 5199
- Schwebendes Verfahren**
- Eingriff durch Gerichte und Behörden 4537, 4541, 4542, 4635, 4643, 4656, 4688, 4702, 4703, 4705, 4734, 4751, 4752, 4755, 4756, 4971
  - - Prozeßbeteiligte 4602, 4734, 4755, 4756, 4819, 4888, 4889, 4976, 5010
- Schweinehandel** 4835
- Schweinemast** s. Geeckergerechtigkeit, Eichel-/Schweinemast
- Seelbuch** 4576
- Seelgerät** 4576
- Seide** 4690
- Seifensieder** 4829
- Seiler** 4736
- Selbstmord** 5062
- Sequestration**
- von Deputat 4682
  - - Erbmasse/Verlassenschaft 4768, 4987, 5168
  - - Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4734, 4912, 5237
  - - Immobilien 4503, 4812, 5094
  - - - Zehnt 4729
- Servitut** s. Dienstbarkeit/Servitut
- Siebener** s. Feldgeschworener
- Siegel** (Zeichnung) 4709
- Fälschungsverdacht 4570
- Siegelgeld** 4633
- Siegelrecht**
- von Bankrotteur 4506
- Siegelung**
- Verweigerung 4532, 4533
- Silberarbeiter** 5109
- Silber(geschirr)** (Inventar/Verzeichnis) 5139
- Silberhändler** 4783
- Silberverarbeitung** 4535
- Sodomie** 4883
- Soldat** 5139
- Soldaten-/Truppendurchmarsch** 5103
- Soldliste**
- betr. Militärkontingent 4809
- Spengler** 5204, 5205
- Spezereihändler** s. Gewürz-/Spezereihändler
- Spiel/Kartenspiel** 4712, 4875, 5202, 5205
- Spolienklage** 4746, 4908, 5029, 5118, 5146, 5231
- Sporteln** s. Kanzlei-/Gerichtsgebühren/Sporteln
- Stadtbefestigung** 4727
- Stadtrecht** (Dinkelsbühl) 4995; (Lindau) 5139; (Nürnberg) 4579, 4717, 4870, 4990, 5001, 5003, 5018, 5110
- Geltung für Auswärtige 4995
  - Unzulässigkeit von Immobilienverkäufen an Nichtbürger 4995
- Stadtrichterbüchlein** 5199
- Städtische/Reichsstädtische Selbstverwaltung**
- Aufsicht über Handwerk 4885
  - Auseinandersetzung innerhalb Rats 4936
  - Erlaß von Ratsordnung durch Regierung 4936
  - Kompetenzüberschreitung durch Amtsbürgermeister 5162
  - Ratsmitgliedschaft/-verwandtschaft
    - Nichtentlassung ohne Vorliegen von Verfehlungen 4936
    - Wahl ohne zeitliche Befristung 4936
  - Ratswahl 4936
  - Verpachtung von Stadtschäferei 4608
  - Verwaltung von Pfandhaus 4611
- Stäupung** s. Auspeitschung/Stäupung/Züchtigung
- Stallknecht** 4825
- Standgeld** 5106
- Steckbriefliche Fahndung** 4851
- Steinmetz** 4726, 5095
- Sterbebuch/-matrikel** 4525, 5211, 5268
- Steuer** s.a. Gemeiner Pfennig; Grundsteuer; Landsteuer; Reichssteuer; Türkensteuer
- Steuerbuch(auszug)** 4808, 4964, 5188
- Steuererhebung(srecht)** 4619, 4621, 5052
- durch Dorfherrschaft 4976
  - - Grund-/Lehenherrschaft 4976
  - - Gemeinde 4607
  - in Ort mit zwei/mehreren Ortsherrschaften 4923
  - über auswandernde Bürger/Untertanen 4900
  - - fremde Untertanen/Zinsleute 4923
  - - reichsritterliche Untertanen/Zinsleute 4641, 5181, 5186, 5188, 5189, 5191, 5195
  - - von deren Eigengütern 5188, 5189, 5191
  - von eigenen Zinslehen in fremdherrischem Dorf 4976
  - - fremden Zinslehen 4923
  - lokaler/regionaler Gebrauch (Oettingen [Grafschaft]) 5188
- Steuerfreiheit**
- hinsichtlich Arbeit bei/für Hof 5222
  - von Hofhandwerker 5222
  - - Reichsritter 5195
- Steuerhinterziehung**
- durch Verschweigen von Vermögen 5231

**Steuerregister(auszug)** 4858, 5186, 5188, 5262  
**Steuerzahlung**  
 - Verweigerung 5186, 5188, 5189, 5191, 5195  
**Steuerzettel** 4900  
**Stich/Kupferstich** 5108, 5265, 5112  
**Stiftung**  
 - von Benefizium 5118  
 - – Ewigmesse 5082  
 - s.a. Familienstiftung; Jahrtagsstiftung; Stipendienstiftung; Wohltätigkeitsstiftung  
**Stiftungsbrief** 4658, 5082, 5118, 5257  
**Stiftungsbuch** 4562  
**Stipendienstiftung** 4658  
**Stipendium** 4666  
**Strafgerechtigkeit** 4626, 4875, 5048, 5049, 5053, 5054, 5057  
**Straßenbau** 4920, 5270  
**Straßenraub** s. Raub/Straßenraub  
**Straßen-/Wegerecht**  
 - Beeinträchtigung/Behinderung durch Wildzaun 5059  
**Straußwirtschaft** s. Hecken-/Straußwirtschaft  
**Strichprotokoll** s. Versteigerung (Protokoll)  
**Student/Kandidat**  
 - der Theologie 5086  
**Studium** 4595, 4719  
**Stuhlfest** (Verzeichnis) 4550  
**Submission**  
 - Unterbleiben 5217  
**Sühnegeld** 5016  
**Summarischer Prozeß** 4531, 5159  
**Synodalstatuten** (Bamberg) 5126

## T

**Tabakhändler** 5092  
**Tätlichkeit** s. Körperverletzung/Mißhandlung/Tätlichkeit  
**Taferngerechtigkeit** s. Wirtschafts-/Taferngerechtigkeit  
**Tafernwirt** 4550  
**Tagelöhner** 4883, 4961  
**Taschner** 4697  
**Tatort** (von Delikt/Pfändung/Übergriff)  
 - herrschaftliche/territoriale Zugehörigkeit 4628, 4735, 4869, 4876, 4968  
**Taufbuch/-matrikel** 4915, 4961, 4987, 5211, 5246, 5268  
**Taufe**  
 - von Juden 4605  
**Taufpate** 5059

**Tausch**

- von Ämtern/Herrschaften 4801  
 - – Immobilien 4663, 4962  
 - Vorenthaltung von in Tausch begriffenen Mannlehen 4801  
**Tauschvertrag** 4854, 5254, 5265  
 - Einhaltung/Erfüllung 4801  
**Taxation** s. Schätzung/Taxation  
**Terpentinöl** 4988  
**Territorium**  
 - Territorial-/Amtszugehörigkeit von Dorf 4623, 4626, 5045, 5046, 5048–5054, 5057, 5062, 5117, 5140, 5181  
**Testament** (Letztwillige Verfügung) 4503, 4506, 4525, 4548, 4553, 4558, [4561], 4571, 4573, 4575, 4580, 4589, 4592, 4609, 4617, 4652, 4655, 4658, [4672], [4673], [4701], 4704, 4709, 4720, 4746, 4768, 4771, 4772, 4774, 4780, 4781, 4813, 4822, 4825, 4827, 4829, 4841, 4870, 4891, 4900, 4901, 4904, 4911, 4914, 4921, 4940, [4950], 4964, 4988, 5000, 5002, 5020, 5032, 5064, [5067], 5069, 5095, 5110, 5119; (Verzeichnis) 5110, 5168, 5197, 5200, 5223, 5244–5246, 5254, 5265  
 - Anerkennung 4582  
 - Anfechtung 4573, 4575, 4658, 4704, 4774, 4904, 4921, 5002, 5135  
 - wegen formaler Mängel 4768, 4822, 4827, 5012, 5110, 5200  
 - – geringen Alters von Testator 4548  
 - – mangelnder Zurechnungsfähigkeit von Testator 4506, 4517, 5168  
 - – widersprüchlicher Datierung 4870  
 - – wiederholter Änderung 4904  
 - – Zuteilung von Legaten an Vormünder 4548  
 - Aufhebung von einzelnen Bestimmungen 4543  
 - Auslegung/Interpretation 4901  
 - Deklaration 4573  
 - Disposition/Verfügung  
 - über angemessenes Gut 5138  
 - – lediglich zu lebenslänglicher Nutzung eingeräumtes Gut 5095  
 - Eröffnung 4503, 4768; (Protokoll) 4573, 4709, 5200  
 - Errichtung/Erbeinsetzung  
 - auf Gegenseitigkeit 4827, 4904, 5095  
 - durch mündliche Disposition vor Zeugen (Beschickung/Testamentum nuncupativum) 4517, 5012  
 - in Haft 4870  
 - unter Druck/Zwang 4870, 4904



- Exekution/Vollstreckung 4506, 4548, 4652, 4743, 4774, 4840, 4945, 5088, 5151
- Mißachtung/Zu widerhandlung 5064
- Nichtbenennung von Erben 5088
- Verbindlichkeit von örtlichen Gepflogenheiten für anwesende Fremde 5110
- Testier-/Dispositionsfreiheit**
- angesichts Todesurteils 4870
- bei Minderjährigkeit 4548
- nach vollzogener Erbteilung 5172
- über zu erwartendes Erbgut vor Eintreten des Erbfalls 4870, 4921
- von Geistlichen 5079
- Einschränkung aufgrund Einkindschaft 4658
- Tod**
- infolge Fiebers 5132
- während Gefecht/Schlacht 5071
- Todesstrafe**
- durch Rad 5016
- Tötung**
- von Hunden 4855, 5261
- – Schweinen 4497
- Tötungsdelikt** 5148, 5185, 5190, 5194, 5248
- an Bruder 4799
- – Schwager 4799
- Totenbuch** (beim Vormundamt) 4561
- Totschlag** 4772, 4794, 5041, 5062, 5073, 5140, 5194
- Tränkgerechtigkeit**
- Wegfall mit Austrocknen von Weiher 4996
- Trauerkleidung** 4652, 5254
- Traumatrikel** s. Ehebuch/Traumatrikel
- Trödelvertrag** (Contractus aestimatorius) 5109
- Trübeich** (Aufschlag auf Weinmaß durch Mostablagierung) 4724
- Trunkenheit** 4936, 5217
- von Sachverständigen 4826
- Truppen...** s. Soldaten-/Truppen...
- Tuche/Stoffe** (Inventar/Verzeichnis) 5109
- Tuchgewander** s. Tuchhändler
- Tuchhandel** 5177, 5220, 5221
- Tuchhändler** 4506, 4665, 4697, 5199
- Tuchmacher** 4506, 4890, 5019, 5127, 5162
- Tuchscherer** 4658, 5088
- Tüchler** s. Tuchhändler
- Türkensteuer** 4651, 5079, 5188
- Türkensteuerregister** 5188
- Türmer** 4813
- Tumultuarisches Verfahren** 4585

## U

- Überstellung** s. Auslieferung/Überstellung
- Überteueringbrief** s. Pfandverschreibung
- Unbewohntheit/Unbebautheit**
- von Hof/Gut 4572
- Unbotmäßigkeit/Ungehorsam** 4497, 4875, 5117, 5279
- Uneheliches Kind**
- von Adeligem 4672, 5166
- Legitimierung 4672
- Unfall**
- bei Jagd 4883
- Ungehorsam** s. Unbotmäßigkeit/Ungehorsam
- Ungeld** (Verbrauchs-/Verkaufssteuer auf Getränke) 4697, 4935, 5061, 5137, 5181
- Ungeldordnung** (Rothenburg [Reichsstadt] 1714) 4808
- Unkostenverzeichnis** s. Schaden-/Unkostenverzeichnis
- Unschuldiges Kind** (als Reliquie) 5032
- Untergangsgerechtigkeit** s. Feldgerichtsbarkeit
- Unterhaltskosten** (Verzeichnis) 4984
- Untertlieferant** 4777
- Unterpand** (Verzeichnis) 5131
- Auslösung 4991
- Eigentumsverhältnisse 5128
- Herausgabe 5018, 5109, 5128, 5131
- Vorenthaltung/Zurückhaltung 4745
- Unterschlagung** s. Veruntreuung/Unterschlagung
- Untersuchungskommission** 5252
- Absetzung von Kommissaren durch RKG 4809
- Beauftragung von ausländischen Beamten 4809
- Verweigerung von Akteneinsicht gegenüber Kommissaren 4809
- Untersuchung(sverfahren)**
- gegen Anwalt 4906
- – Beamten 4809
- – Notar 4906
- – Professor 4772
- wegen Wuchers 5162
- Anordnung durch RKG 4906
- s.a. Medizinische Untersuchung; Peinliches Verfahren/Untersuchungsverfahren
- Untertanenpflichten**
- Entlassung 5116
- Untertanenverhältnis**
- Unterwerfung unter andere Obrigkeit 5116

- Untertanenverzeichnis** 4531, 4909, 4960, 5079, 5140
- Unzucht** s. Leichtfertigkeit
- Urbar(sauszug)** 4529, 4576, 4579, 4724, 4729, 4730, 4858, 4889, 4896, 4909, 4910, 5009, 5041, 5062, 5080, 5102, 5108, 5140, 5195, 5236, 5254, 5274, 5275
- Urbarsmann** (Besitzer von Kammergut) 4633
- Urfehde** [4493], 4500, 4613, 4626, 4627, [4687], 4707, 4712, 4739, 4772, 4781, 4804, [4867], 4874, 4875, 4877, 4918, 5041, [5055], 5062, 5079, 5140, [5141], 5204, 5205, 5231, 5267, 5274, [5276]
- Urfehdebruch** 4712
- Urgicht** 4918
- Urteil** (als Beweismittel) 4505, 4507, 4513, 4538, 4550, 4556, 4568, 4573, 4576, 4579, 4582, 4588, 4596, 4606, 4608–4610, 4618, 4639, 4654, 4658, 4670, 4697, 4703, 4709, 4717, 4724, 4728–4730, 4734, 4760, 4762, 4771, 4772, 4777, 4788, 4790, 4801, 4810, 4813, 4819, 4824, 4830, 4835, 4851, 4879, 4883, 4887, 4888, 4890, 4892, 4896, 4903, 4906, 4909, 4911, 4912, 4935, 4945, 4960, 4961, 4974, [4978], 4984, 4990, 5000, 5009, 5011, 5017, 5019, 5020, 5026, 5030, 5031, 5079, 5082, 5086, 5090, 5095, 5108, 5112, 5126, 5131, 5140, 5165, 5224, 5234, 5237, 5244, 5245, 5254, 5279
- Anzweiflung von Gültigkeit/Rechtskräftigkeit 4505
  - Eröffnung/Publikation
    - Nichtbetreibung durch Partei 4790
    - Unterbleiben 5222
  - Exekution 4529, 4550, 4571, 4582, 4596, 4599, 4656, 4688, 4702, 4704, 4729, 4732, 4736, 4755, 4756, 4778, 4796, 4893, 4978, 4987, 5060, 5106, 5201, 5217, 5245, 5254
    - Suspendierung
      - wegen Appellation 4657
      - – Restitutionsbegehrens 4756
      - – Revision 4654
    - Unterbleiben 5255
    - Unterlassung/Verweigerung 4654, 4657, 4812, 5017
  - Exekution durch RKG 4505, 4691, 4741, 4811, 4888, 4898, 4899, 5017, 5086, 5255
    - Suspendierung wegen Appellation 4505
  - Exekution ohne Anhörung von betroffener Person 4536
  - Nichtigkeit
    - wegen pauschalen Charakters ohne Würdigung von Einzelfall 5109
  - – Unterbleibens von Litiskontestation 4567, 4600, 4749
  - – unzureichender Untersuchung 5092
  - – Verheimlichung von wesentlichen Umständen 4582
  - Nichtübereinstimmung mit Klage 4600, 4967
  - Urteilscharakter 5060
  - Urteilsfindung
    - durch Gerichtsherrschaft 4790
    - bei Uneinigkeit unter Schöffen 4790
- Urteil des RKG** 4505, 4507, 4525, 4532, 4534, 4536, 4569–4571, 4579, 4587, 4592, 4605, 4633, 4634, 4638, 4650, 4653, 4663, 4673–4676, 4684, 4699, 4713, 4728, 4731, 4739, 4767, 4773, 4782, 4789, 4794, 4795, 4805, 4809–4811, 4815, 4824, 4830, 4846, 4881, 4882, 4884, 4887, 4892, 4894, 4903, 4906, 4908, 4909, 4912, 4915, 4918, 4946, 4947, 4954, 4960, 4961, 4964, 4984, 4988, 4989, 5013, 5018, 5019, 5025, 5041, 5042, 5056, 5071, 5076, 5085, 5091, 5096, 5112, 5121, 5122, 5136, 5138, 5153, 5154, 5156, 5169, 5180, 5184, 5186, 5188, 5195, 5197, 5205, 5224, 5237, 5238, 5241, 5242, 5254–5266, 5271; (als Beweismittel) 4506, 4511, 4527, 4529, 4540, 4648, 4697, 4728, 4755, 4873, 4883, 4906, 4909, 4923, 4961, 5020, 5029, 5062, 5093, 5140, 5253, 5256, 5261, 5274
- Exekution 4505, 4513, 4532, 4534, 4548, 4579, 4638, 4724, 4824, 4828, 4841, 4853, 4876, 4881, 4882, 4892, 4903, 4920, 4924, 4934, 4947, 4950, 4954, 4969, 4970, 4972, 4988, 5009, 5019, 5025, 5029, 5095, 5115, 5119, 5121, 5137, 5138, 5154, 5186, 5224, 5237, 5271
    - hinsichtlich der Anrechte von aus Prozeß ausgestiegenen Konsorten 5136
    - ungeachtet getroffenen Vergleichs 5168
  - Mißachtung/Zuwiderhandlung 4882
  - Unkenntnis 4961
- V**
- Vagabund** 5180
- Vaterschaft** 4551
- Anfechtung 4987
- Verbannung** s. Ausweisung/Verbannung/Verreibung
- Verbietsbrief/Verbotsbrief** (hinsichtlich Umgangs mit geächteten Personen) 4532
- Mißachtung/Zuwiderhandlung 5178
- Verehrung/Diskretion** 5169

- Verfälschung** s. Fälschung/Verfälschung
- Verfahrensfehler**
- von Gericht 4511, 4515, 4600, 4729, 5112, 5160, 5172, 5217, 5221, 5236, 5279
  - – Partei 4600, 4634
- Vergewaltigung** 4738, 4813, 5130
- Vergleich** s. Außergerichtlicher Vergleich; Außergerichtlicher Vergleich (im RKG-Verfahren); Vergleichsvertrag (im RKG-Verfahren); Vertrag/Vergleich;
- Vergleichspunktation/-vorschlag/-projekt** 4724, 5211
- Vergleichsvertrag (im RKG-Verfahren)** 4507, 4547, 4548, 4615, 4810, 4961, 4988, 4993, 5023, 5058, 5059, 5138, 5182, 5267
- Anfechtung wegen Vorspiegelung von ungünstigem Prozeßausgang 4961
- Verhör**
- von (meist in Haft befindlichem) Tatbeteiligten/-verdächtigen/-zeugen 4772, 4889, 4989, 5075
- Verjährung/Verwirkung/Erlöschen**
- von Besitzansprüchen 4962, 5117
  - – Dienstbarkeit/Servitut 4906
  - – Erbansprüchen 4582
  - – Injurien 4726
  - – Rechtsansprüchen 4597, 4683, 4998, 5081, 5197, 5209, 5212
  - – Schadenersatzansprüchen 4588, 4919
  - wegen Unbotmäßigkeit/Ungehorsams 5117
  - Nichteintreten im Falle von eidlich beschworenen Verträgen 5209
- Verjährungsfrist**
- Unterbrechung während Minderjährigkeit 5209
- Verkauf** s. Kauf/Verkauf
- Verkaufsbuch** 5092
- Verkaufserlös** s. Kaufpreis/-schilling/Verkaufserlös
- Verlassenschaft** s. Nachlaß/Erbmasse/Verlassenschaft
- Verleger** 4670
- Verleumdung** s. Injurien
- Verlöbnis** s. Eheversprechen/Verlöbnis
- Vermögens...** s. Güter-/Vermögens...
- Verordnung** (Dekret/Edikt/Mandat/Patent/Reskript)
- betr. Amtsbürgschaft 4525
  - – Appellations- und Revisionsfristen 5125
  - – Bankrotteure 4506
  - – Beanspruchung von gut schleif-/bearbeitbaren Steinen für Landesherrschaft 5079
  - – Eherecht 4639
  - – Jagd 5242
  - – Judenschaft 5162
  - – Jurisdiktion/Obrigkeit 5242
  - – Landeshoheit 4882, 4883
  - – Preislimitierung bei Verkauf von Kramgerechtigkeiten 4655
  - – Ritterschaft 5242
  - – Zehntleistung 4729
  - – Zollfreiheit von Juden 4654
- Verpachtung**
- von Brauhaus 4908
  - – Erb(zins)lehen 4896
  - – Schenke 5003
  - – See 5108
  - – Zehnt 4915
- Verpfählung/Versperrung** 5184, 5188, 5189
- Verpfändung/Verschreibung/Versetzung**
- von Amt(sgefällen) 4684, 5037, 5038, 5067
  - – Fideikommißgut 4781
  - – Fischwasser/-weiher 4781
  - – Gefällen 5039, 5225
  - – Gült/Zins 5008
  - – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4515, 4516, 4727, 4797, 4852
  - – Immobilien 4513, 4524, 4614, 4678, 4709, 4744, 4760, 4810–4812, 4854, 4912, 4934, 4945, 5005, 5006, 5008, 5024, 5030, 5084, 5199, 5225, 5226, 5228, 5265, 5271
  - – Kapitalien/Schuldforderungen 4886
  - – Nutzungen 5060
  - – Quecksilber 4686
  - – Schmuck/Kleinodien/Preziosen 4557, 4685, 4745, 4991, 5128, 5131
  - – Silbergeschirr 5131
  - – Stadt 5252
  - – Vermögen 5128
  - – Vermögen von Mitgesellschafter 5092
  - – Zehnt 4678, 4934, 5007, 5040, 5225
  - – Zoll 5000
  - Nichtigkeit/Unwirksamkeit
    - wegen bereits bestehender Verpfändung 5013
    - – fehlenden Einverständnisses von Eigentümer des Unterpfands 5128, 5129
    - – fideikommissarischen Veräußerungsverbots 4709
    - – unterliebener Kaufpreiszahlung 4811, 4812
- Verschleppung** s. Entführung/Verschleppung
- Verschreibung** s. Verpfändung/Verschreibung/Versetzung

- Verschuldung** 4527, 4697, 4747, 4757, 4758, 4781, 4905, 5013, 5064, 5116, 5139, 5208, 5253
- Verschwendungssucht** 4507, 4527, 4830, 4928
- Versetzung** s. Verpfändung/Verschreibung/Versetzung
- Versicherung**
- auf Kammergefälle 5067
  - von Konsistorialfonds 5067
  - – Heiratsgut/Wittum 5013, 5079
  - – Widerlage 5138
- Versicherungsbrief**
- betr. Morgengabe [4932]
- Versperrung** s. Verpfändung/Versperrung
- Versprechen** s. Eid/Gelübde/Versprechen
- Versteigerung** 4555, 4816, 4831, 4905, 4908, 5093, 5094; (Protokoll) 4906, 4915
- in Erbfällen bei Vorhandensein von Kindern aus zwei/mehreren Ehen 4908
  - von Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4515, 4717
  - – Pfandbesitz 4515
  - – Reichslehen 4655
  - – Zehnt 4915, 5080
  - Anordnung/Genehmigung durch RKG 4611, 4830
  - Ausschluß von Gebot als verspätet 4830
  - Erteilung von Zuschlag deutlich unter Wert 4555
- Verstümmelung** 4875
- Vertrag/Vergleich** (Verzeichnis) 5162
- betr. Abfindung wegen Schwängerung [4789]
  - – Abfindung/Alimentation von Konventualinnen nach Klosteraufhebung 4933
  - – Alimentationszahlung 4537, 4841, 5253
  - – Aussteuer 5266
  - – Benediktinerpropstei 5102, 5103
  - – Bestattungskosten 5266
  - – Brauhaus 4705
  - – Buchdruck 4670
  - – Bürgschaft 5018
  - – Deponierung von Dokument 4945
  - – Dorf-/Gemeindeherrschaft 5257, 5259, 5261
  - – Drahthandel 4783
  - – Drahtzieherhandwerk 4783
  - – Erbamt (Erbmarschallamt) 4801
  - – Erbanwartschaft 4882
  - – finanzielle Unterhaltung von Konsistorium nach Erbanfall an konfessionsverschiedene Angehörige von Grafenhaus 5067
  - – Freilassung von Gefangenem 4497
  - – Frühmesse 5082
  - – gemeindliche Ausgaben und Einnahmen [5104]
  - – gerichtlichen Austrag 5033
  - – Handelsgeschäft 5169
  - – Handlohn 5201
  - – Handwerksausübung 5222
  - – Handwerksschatzung 5222
  - – Herbergsrecht 4550
  - – Holzungsgerechtigkeit 4499, 4511, 5262
  - – Holzverkauf 5023
  - – Getreide-/Mehllieferung 4777
  - – Injurien 5241
  - – Jagdgerechtigkeit 4511, 5077, 5078, 5187
  - – Jurisdiktions-/Obrigkeitsrechte 4511, 4715, 4799, 4801, 4842, 4882, [5024], 5140, 5181, 5195, [5196], [5219], 5227, 5265
  - – kaiserliches Landgericht 5136
  - – Kirchen-/Schuldienst 4733
  - – Kirchweihschutz 5195
  - – Lehenanwartschaft 4882
  - – Lehengut 5254
  - – Lehenfolge 5211, 5212
  - – Metallverarbeitung 4535
  - – Mühle 4826, 5262
  - – Nachsteuerbefreiung [4900]
  - – Nutzungsrecht 5254, 5265
  - – Prozeßaussetzung 4580
  - – Prozeßeinstellung 4845, 4866
  - – Rückgängigmachung von Kauf 4991
  - – Schadenersatzzahlung 4875
  - – Schankrecht 4550
  - – Schieds-/Kompromißverfahren 4673, 5082
  - – Schuldforderung/-zahlung 4540, 4557, 4665, 4671, 4775, 4776, 4784, 4807, 4932, 4998, [5001], 5010, 5011, 5013, 5065, 5070, 5095, 5176, [5198], 5266
  - – Stadt 5082
  - – Steuererhebung/-zahlung 4619, 5082, 5195
  - – Territorialgrenzen 5195
  - – Tötungsdelikts 5062
  - – treuhänderische Übernahme von Handels-/Kaufmannsware 5018
  - – Verbleiben bei lutherischer Konfession [5066]
  - – Vogteiuntertanen 5079
  - – vormundschaftliche Administration 4781
  - – Waffen-/Gewehrlieferung 4778
  - – Weiderechte [5240], 5265
  - – Weinlieferung 4784

- – Wildbann 5047, 5077, 5195
- – Wohnhaus 4576
- – Wollkauf 5162
- – Zehnt 4724, 4730, 4801, [4915], 5080
- – Zent(gericht) 5106
- – Zession von Besitz-/Rechtsanspruch 4642, 4845
- – – Erbenspruch 4683, 5088, 5136, 5168
- – – Gefällen 4733
- – – Herrschaft/Rittergut/Hofmark 4762, 5013
- – – Immobilien 4709, 5025, 5151, 5254
- – – Kapitalien/Schuldforderungen 4505, 4553, 4671, 4807, 4812, 5008, 5025, 5158, 5230, 5256
- – – Lehengut 4808
- – – Pfarrgerechtigkeiten 5036
- – – Wechselforderung 4553
- – Zollgerechtigkeit 5031
- zwischen Gemeindegossen [5104]
- – Grundherrschaften 4550
- – Handelsgesellschaften 5018
- – Handelsgesellschaftern sowie Meistern und Stückwerkern 4535
- – konfessionsverschiedenen Angehörigen von Grafenhaus 5067
- – Landesherrschaft und Ritterschaft 4801
- – Mühlenbesitzern/-teilhabern 4569
- – Augsburg (Hochstift) und Burgau (Markgrafschaft) (1566) 5140
- – Baunach (Ritterkanton) und Würzburg (Hochstift) (1717) 5106
- – Bayern (Herzogtum/Kurfürstentum) und Haag (Grafschaft) (1485) 4499
- – – Haag (Grafschaft) (1557) 4497
- – Brandenburg (Markgraftum) und Rothenburg (Reichsstadt) (1543) 5077
- – Castell (Grafschaft) und Rothenburg (Reichsstadt) (1421) 5079
- – – Würzburg (Hochstift) (1713) 5106
- – Eichstätt (Hochstift) und Pfalz (Kurfürstentum) (1523) 5195, [5196]
- – Fulda (Fürststift/Fürstbistum) und Wertheim (Grafschaft) (1561) 5102, 5103; (1565) 5103
- – Hanau (Grafschaft) und Isenburg (Grafschaft) (1473) 4619
- – – Mainz (Kurerzstift) (1566) 4933
- – Hatzfeld (Grafenhaus) und Hohenlohe (Grafschaft/Fürstentum) (1709) 5078
- – Heilbronn (Reichsstadt) und Würzburg (Hochstift) (1595) 4733
- – Henneberg (Grafschaft) und Würzburg (Hochstift) (1430) 4801; (1520) 4799
- – Hessen-Kassel (Landgrafschaft) und Sachsen (Kurfürstentum) (1724) 4882
- – Hohenlohe (Grafschaft/Fürstentum) und Rothenburg (Reichsstadt) (1421) 5079; (1490) 5079; (1539) 5077, 5079; (1554) 5079; (1628) 5077; (1705) 5079; (1715) 5077, 5079; (1716) 5079; (1721) 5079
- – Kempten (Fürststift) und Kempten (Reichsstadt) (1525) 4842
- – Leuchtenberg (Landgrafschaft) und Würzburg (Hochstift) (1546) 5136
- – Nürnberg (Reichsstadt) und Sachsen-Coburg (Herzogtum) (1612) [4900]
- – – Vestenberg (Rittergeschlecht) (1543) 5106
- – Österreich (Erzherzogtum) und Schweden (Königreich) (1733) 4882
- – Sachsen (Kurfürstentum) und Würzburg (Hochstift) (1449) 5227
- – Aufkündigung 4733
- – Auslegung 4786
- – Erschleichung durch Falschangaben 4998
- – Konfirmation durch RKG 5036
- – Nichtbeitritt 5222
- – Nichtigkeit wegen Übervorteilung 4998
- – Unverbindlichkeit wegen fehlenden lehenherrlichen Konsenses 5106
- s.a. Bündnisvertrag; Bundeseinung/-vertrag; Ehevertrag; Einkindschaftsvertrag; Erbabbfindungsvertrag; Erb(teilungs)vertrag; Eventualvertrag; Familienvertrag; Gedinge/Gedingebrief; Gesellschaftsauflösungsvertrag; Gesellschafts(gründungs)vertrag; Grenzvertrag; Hausvertrag; Interimsvertrag; Kaufvertrag; Pachtvertrag; Passauer Vertrag; Tauschvertrag; Trödelvertrag; Vergleichsvertrag (im RKG-Verfahren); Vitalizienvertrag; Vorvertrag
- Vertragsbruch** 4670, 4777, 4778, 4807
- Vertreibung** s. Ausweisung/Verbannung/Vertreibung
- Veruntreuung/Unterschlagung**
- von anvertrautem/deponiertem Geld/Kapital 4675, 4747, 4852, 5202, 5218
- – Dokumenten 4739, 4740
- – Erbmasse/Verlassenschaft 4825
- – Handels-/Kaufmannsware 4690
- – Judenabgaben 5218
- – Kammergut 5218
- – kommissionsweise erlöstem Geld 5109
- – Konkursmasse 4973

- – Quecksilber 4686
- Verwirkung** s. Verjährung/Verwirkung/Erlö-  
schen
- Verzichtsbrief**
- betr. arretiertes Korn 4940
- – Besitz/Vermögen 4870
- – Rechtsansprüche 5082
- – Wildbann 4762
- Viehzucht**
- Intensivierung 4917
- Vindikationsklage** (Klage auf Herausgabe von  
Eigentum durch Besitzer) 5109
- Visitationskommission** 5155
- Vitalizienvertrag** (über Vermögensabtretung  
gegen lebenslängliche Unterhaltsleistung)  
4821
- Vogteibuch(auszug)** 4808
- Vogteirechnung** 5140
- Vogteiregister** 5140
- Vokationsbrief** 5268
- Volljährigkeitserklärung** 5064; (Urkunde)  
5035
- Vollung** 5111, 5114
- Voraus** s. Prälegat
- Vorausklage** (Beneficium excussionis)
- Verzicht 4851
- Voreid** s. Calumnieneid
- Vorkaufsrecht** 4633, 5094, 5095, 5148
- aufgrund Mitbesitzes 5151
- – Testaments 4589
- von Lehenherrn 4547
- – substituierten Erben 4589
- – Verwandten 4633, 4881
- lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (Würz-  
burg [Hochstift]) 5151
- Nichtgeltendmachung/-wahrnehmung 4881,  
5151
- Vorladung** s. Ladung/Vorladung
- Vormundschaft**
- Abstreitung/Anzweiflung von Vormund-  
eigenschaft 4719, 4774
- Beendigung mit Volljährigkeit von Mündel  
5004
- Bestätigung 4528, 4569, 4574, 4720, 4872,  
4943, 5035, 5064, 5071, 5207
- Bestellung 5242
- durch Landesherrschaft/Obrigkeit 4525
- ungeachtet Aufsayung von Bürgerrecht  
4900
- von Mitvormund 4770, 5035, 5273
- Nichtheranziehung von Vater 5174
- Verweigerung von Übernahme
- aus gesundheitlichen Gründen 4871
- wegen dienstlicher Belastung 5273
- – gemeinsam mit Mündel zugefallenen  
Erbes 5071
- – Jugend und Unerfahrenheit 5071, 5273
- – kriegsbedingter Zerrüttung von eigener  
Verwaltung 5071
- – Schuldforderung 4770
- – Versehung von anderen Vormundschaften  
5242, 5273
- – Vorhandenseins von näheren Blutsver-  
wandten 5242
- Verwicklung in Erbstreitigkeit nach Tod von  
Mündel 5161
- Vormundschaftliche Administration**
- Aktenherausgabe durch Landesherrschaft  
4525
- Anhebung von Erbabfindungszahlung über  
familienvertraglich zulässige Höhe 4892
- Ausübung
- in nachlässiger Weise 5168
- ohne gerichtliche/obrigkeitliche Bestel-  
lung 4719
- zum Nachteil von Mündel 4555, 4561,  
4719, 4832, 5020, 5070
- Beaufsichtigung durch Obervormundschaft  
5020, 5253
- Darlehensvergabe/Kapitalanlage
- an Mitvormund 5020
- zu niedrigem Zins 4832
- Herausgabe
- von Akten 5253
- – Inventar 4832
- Rechnungslegung 4561, 4719, 4751, 4752,  
4832, 5004, 5020, 5070, 5100, 5253
- Übergabe von Mündel 4774
- Verkauf/Veräußerung
- von Immobilien 4561, 4719, 4781, 4832
- – Mobilien/Fahrnis/Hausrat 4832, 5216
- Beantragung 4758
- Verwendung von vormundschaftlichem  
Geld/Kapital/Vermögen
- für/zu Ausbildung 5100
- – eigene Zwecke 4752, 5020, 5070, 5100
- – Schuldzahlung 5100
- Zahlung an Mutter von Mündel 5161
- Vormundschaftsordnung** (Brandenburg-Ans-  
bach [Markgraftum] 1790) 5019
- Vormundschaftsrechnung** 4555, 4781, 4915,  
4935, 5004
- Vorschickung** s. Prälegat
- Vortäuschung**
- von Eigentumsverhältnissen an Unterpfand  
5128

- – Gewinnaussichten 4991
- – Handelsgeschäft 5162
- – Schuldforderungen 4998
- – Wegzugsabsicht von Schuldner 5208

**Vorvertrag** 5112**Votum**

- von Assessor/Urteilssprecher 5119

**W****Waagzettel** 4690**Wachsbleiche** 4655**Wachsgerechtigkeit** 4655**Wachszieher** 4655**Währbürgschaft** (Bürgschaft über Gewährleistung/Schadloshaltung von Käufer bei Kaufgeschäft) 5082**Währungs...** s. Münz...**Waffen-/Gewehrhandel** 4778**Waffen-/Gewehrherstellung** 4778**Waffenruhe/-stillstand**

- Verletzung 4794

**Waffenschmiedezunft/-handwerk** 5079**Waffenziehen** 5147**Wahlkapitulation**

- von Ritterhauptmann 4851

**Waidfärber** 4885**Wald...** s. Forst-/Holz-/Wald...**Wallfahrt** 5217**Wappen** (Zeichnung) 4579, 5254, 5271**Wappenbrief** 5254**Wappenbuch** 4911**Wappenführung** 4672**Wappenmehrung** 5254**Warenverzeichnis** 4606, 5018, 5092, 5139**Wartgeld** s. Dienst-/Wartgeld**Wasenmeister** 4960**Wassergeschworener** 5125**Wasserrecht**

- Anlegung/Beseitigung/Zerstörung
  - von Gräben 4619, 4625
  - – Wasser-/Uferbauten 4883
  - – Wasserleitung 4906, 4961
- Bewässerung von Wiese 4906
- Fassung von Quelle 4906
- Sperrung von Flut-/Regenwasser 4906
- Überschwemmung/Überschwemmungsgefahr 5182
  - aufgrund von Mühlen-/Wehrbauten 4826
- Wasserlaufänderung
  - künstliche 4511, 4619, 4620, 4641, 5122
  - wiederholte 5122

**Weberzunft/-handwerk** 5079**Wechselbrief** 4553, 4638, 4890, 5020, 5092, 5115, 5139**Wechselrecht**

- Exekution 4554
- Prolongation 5115
- Protest 4554

**Wegerecht** s. Straßen-/Wegerecht**Wegschaffung** s. Auffindung/Wegschaffung**Wegzug** s. Auswanderung/Wegzug**Weibliche Freiheiten**

- Mißachtung 5129

**Weiderechtigkeit** 4610, 5061, 5096, 5214, 5227, 5239, 5264

- Aufteilung von gemeinschaftlichem Weidebezirk unter beteiligte Gemeinden 5227
- Beeinträchtigung/Behinderung/Unterbindung
  - durch Wildzaun 5059
  - gegenüber einzelnen Personen 4593
- Beschränkung
  - in räumlicher Hinsicht 4996, 5089
  - – zeitlicher Hinsicht 5089, 5240
- Koppel-/Mitweide 4640, 4661, 5089
- Schweinetrieb s. Geeckergerechtigkeit, Eichel-/Schweinemast
- Schaftrieb 4628, 4629, 4640, 4788, 4878, 4888, 5089, 5097, 5098, 5239, 5240
- Viehtrieb 4640, 4661, 4996, 5041, 5098

**Weideumgehung** (Protokoll) 5089**Weinbau**

- Neubruch 5249
- Reduzierung infolge intensivierter Viehzucht und vermehrten Futterbedarfs 4917

**Weinhändler** 5139**Weinhandel** 4835, 5175, 5220**Weinpanscherei** 4493**Weinschenk** 4921**Weisat** 5017**Weißbierbrauer** 4561**Weistum** 4626, 4802, 4883, 5082, 5102**Werbegeld** 5079**Werkmeister** 4566**Westfälischer Friede** (1648) 5066**Widerstand**

- gegen Amtsperson 5217
- Wildbann(bezirk-/gerechtigkeit)** 4502, 4761–4763, 5061, 5077, 5078, 5182, 5187, 5190, 5193, 5194
- hohe(r) 5047
- niedere(r) 5047
- Anlegung/Beseitigung/Zerstörung von Fallen 5059
- – Wild(ge)hegen 4492, 4495, 4619

- – Wildzäunen 5058, 5059
- Beeinträchtigung
  - durch Zaun 4763
  - von Wildwechsel 5059

**Wildbannbuch** 5077**Wildbannordnung** (Rothenburg [Reichsstadt] 1543) 5078**Wildbannrechnung** 5077**Wilderei/Wildfrevel** 4883, 5051, 5054, 5250

- Mitnahme/Verzehr von liegengelassenem Wildbret 5048

**Wildobstsammeln** 5214**Willebrief** s. Konsensbrief**Wirt** 4568, 4586, 4615, 4697, 4700, 4705, 4719, 4723, 4741, 4772, 4808, 4821, 4836, 4858, 4859, 4868, 4875, 4905, 4908, 4921, 4936, 4962, 4990, 4991, 5040, 5090, 5095, 5106, 5123, 5137, 5139, 5141, 5168, 5169, 5187

- s.a. Tafernwirt; Zapfwirt

**Wirtschafts-/Taferngerechtigkeit**

- privative 4550, 4808, 5137
- Ausübung
  - durch Abhalten von Hochzeiten 4550, 4808
    - – – Gemeindezechen 4550, 4808
    - – – Tänzlen 4808
  - – Anbieten von warmen Mahlzeiten 4808, 5137
  - – Beherbergen 4550, 4808, 5137

**Wirtsrechnung** 5095**Wittum**

- Einziehung von ehevertraglich verschriebenem Wittensitz durch Lehenherrschaft 5138
- s.a. Eheliches Güterrecht, Wittum

**Wittumsverschreibung** 5082, 5243**Wohltätigkeitsstiftung** 4506**Wohnrecht** 4908, 5138**Wollhändler** 5162**Wollhandel** 5162**Wollmanufaktur** 4885**Wollweber** 5207**Wucher** 4601, 4602, 4611, 4637, 4688, 4846, 4890, 5109, 5162, 5179**Wundarzt** 4986**Z****Zapfgerechtigkeit** s. Schank-/Zapfgerechtigkeit**Zapfwirt** 4550**Zauberei** 4877**Zehntbereitung** 5079**Zehntfreiheit** 4597

- für mehrere Freijahre 5080
- hinsichtlich Klee/Grünfutter 4917
- von einzelnen Äckern/Feldern 4730
  - – kleinen Äckern/Feldern 4729
  - – Neubrüchen 5080

**Zehntgerechtigkeit** 4805, 4864

- Blutzehnt 4915, 5080
- Dorfzehnt 4597
- Feldzehnt 4597
- Flachszeht 4529
- Fruchtzeht s. großer Zehnt
- Graszeht 4915
  - großer Zehnt (von Getreide) 4531, 4659, 4915, 5043, 5063, 5080, 5082, 5249
  - Grünfutterzeht 4917
  - Heuzeht 4531, 4915
  - Kartoffelzeht 5079
  - Kleezeht 4915, 4917
  - kleiner Zehnt (von Erbsen, Flachs, Hirse, Hanf, Kraut, Rüben, Hopfen und Obst, später auch Kartoffeln und Tabak) 4529, 4531, 4659, 4730, 4915, 5063, 5080
  - Krautzeht 5080
  - Novalzeht (Neubruch-/Reut-/Rodungszeht) 4724, 4855, 5043, 5044, 5079, 5080, 5249
  - Obstzeht 4915
  - Universalzeht 4730
  - Weinzeht 4724, 4915, 4934, 5082, 5249
    - Erstreckung auf Most (Trübeich) 4724
  - s.a. Pfarrzeht
  - Beanspruchung von Novalzeht
    - durch Landesherrschaft 5080
    - – Zehntherrschaft 5080
  - Einziehung/Entrichtung von Zehnt/Zehntgeld
    - aufgrund Vertrags 4915
    - in unterschiedlichen Zehntrevieren 5043
  - lokaler/regionaler Rechtsgebrauch (Franken) 4724
  - Minderung von Getreidezeht
    - durch vermehrten Anbau von dem kleinen Zehnt unterliegenden Pflanzen 4730
      - – Futterpflanzen 4917
  - Umwandlung von Naturalleistung in Ewiggeld 4724
  - Versteigerung 4915, 5080
  - Verzicht auf Zehnt von Erdfrüchten gegen Fütterung von Zuchtochsen 4915
  - Zehntberechnung/-ermittlung 4724, 4729

**Zehntleistung**

- mittels Geldzahlung 4531



- - Naturalienlieferung 4531
- Unterbleiben aufgrund Kriegs 4597
- Verweigerung 4597, 4724, 4729, 4730, 4915, 4917
- Zehrungskosten** 5167, 5169; (Verzeichnis) 4529
- Zeichnung** (auf Schriftstück) 4886
- Zeitung** (Augsburg) 4571
- Zentamtsrechnung** 5108
- Zentbuch(auszug)** (als Beweismittel) 5106
- Zentbuße/-strafe** 5279, 5281
- Zentgerichtsbarkeit/-herrlichkeit** 4791, 4799, 4802, 4803, 4883, 4889, 5231, 5149, 5251
- Abberufung von Schöffen durch Vogteiherrschaft 4802
- Aufrichtung von Hochgericht/Galgen 5279
- Ausübung von Kirchweihschutz 5106
- Beschränkung/Limitierung 5281
- Fronleistung 5279
- Konkurrenz zu Zentkosten 4883
- Stellung/Bestellung von Schöffen aus bestimmtem Ort 4925
- Verhandlung von mit Vogteiherrschaft streitigen niederen Zent-/Frevelfällen 4875–4877, 4883, 4889, 5106, 5108
- Zentfolge mittels Geleits anlässlich Gefangenüberführung 5281
- Zentfreiheit
  - von Adelssitz/Rittergut 4877
  - - bestimmten Untertanen 5281
  - - Gut 4883
  - - Dorf/Weiler 4889, 5281
- Zent(gerichts)ordnung** 4875, 4889
- Zent-/Halsgerichtszugehörigkeit**
  - von Adelssitz/Rittergut 5108, 5112
  - - Dorf/Weiler 4858, 4889, 4925, 5277, 5281
  - - Stadt/Markt 5248
- Zession**
  - von Besitz-/Rechtsanspruch 4642, 4845, 4848
  - - Eigengut 5064
  - - Erbanspruch 4514, 4683, 4771, 4779, 5085, 5088, 5110, 5136
  - - Herrschaft/Rittergut/Hofmark 5013
  - - Immobilien 4709, 5151, 5254
  - - Kapitalien/Schuldforderungen 4505, 4525, 4553, 4590, 4632, 4671, 4700, 4760, 4807, 4812, 4821, 4963, 4980, 5008, 5025, 5173, 5230, 5256
  - - als Darlehen 4700
  - - als Geschenk 4700
  - - Juden an Christen 4980
  - - Lehengut 4609, 4808, 4927
  - - Pfarrgerechtigkeiten 5036
  - - Wechselforderung 4553
- Aufhebung/Rückgängigmachung 4632
- Nichtigkeit
  - wegen weiteren Verfügens von Zedenten über Objekt der Zession 4553
- Zeugenaussagen** 4499, 4500, 4502, 4503, 4506–4508, 4510, 4512, 4517, 4518, 4527, 4530, 4531, 4536, 4537, 4541, 4545, 4548, 4550, 4551, 4555, 4556, 4568, 4570–4572, 4575, 4576, 4579, 4585, 4588, 4592, 4597, 4605, 4606, 4609, 4610, 4612, 4619, 4622–4624, 4626, 4633, 4636, 4639, 4640, 4650, 4655, 4661, 4663–4665, 4670, 4675, 4676, 4685, 4689, 4690, 4698, 4700, 4709, 4712, 4715, 4717, 4724, 4727–4729, 4736, 4746, 4749, 4752–4754, 4761, 4762, 4766, 4772, 4783, 4788, 4789, 4795, 4797, 4799, 4801, 4808, 4812, 4813, 4815, 4821, 4824–4827, 4829, 4833, 4836, 4840, 4841, 4858, 4859, 4864, 4870, 4875, 4882, 4883, 4885, 4886, 4888–4890, 4900, 4903–4906, 4909, 4910, 4915, 4917, 4920, 4921, 4923, 4930, 4931, 4938, 4942, 4945, 4948, 4950, 4960, 4961, 4964, 4971, 4983, 4984, 4986, 4988, 4989, 4991, 4996, 5003, 5009, 5011, 5012, 5017, 5018, 5020, 5030, 5033, 5041, 5045–5048, 5051, 5056, 5061, 5062, 5077–5081, 5083, 5089, 5090, 5092, 5095, 5098, 5100, 5102, 5105–5109, 5116, 5118, 5121, 5125, 5127, 5130, 5132, 5136–5140, 5148, 5154, 5161, 5165, 5166, 5168, 5169, 5176, 5181, 5182, 5186–5188, 5194, 5195, 5197, 5209, 5211, 5213, 5214, 5220, 5222–5224, 5227, 5236, 5239, 5240, 5246, 5250–5254, 5261–5264, 5267–5271, 5274, 5275, 5282
- über medizinische Untersuchung von Mädchen 5130
- Eröffnung 5121
  - Verweigerung 4736
- Fälschung 4906
- Verweigerung/Vorenthaltung von Abschrift 4842
- Zeugeneid**
  - Anordnung durch Gericht 4518
- Zeugenvernehmung** 4674, 5280
- Ablehnung von Zeugen
  - als Untertanen von Prozeßgegner 4571
  - durch Anwalt im Auftrag von Partei 4613
  - wegen eigenen Interesses 4788, 5100
  - - offenkundiger Parteilichkeit 4518, 4715, 5120

- – peinlicher Bestrafung 4613
- Durchführung
  - in nicht form-/ordnungsgemäßer Weise 4636, 4788
  - zwecks vorsorglicher Beweiserhebung 4689, 4761, 4833, 4859, 5083, 5105, 5214, 5239, 5263
- Nichtigkeit/Unzulässigkeit 4842
- Nichtvereidigung von Zeugen 4826, 5100
- Nichtzulassung/Verwerfung
  - von Artikeln 4920
  - – Fragstücken 5120
- Verweigerung/Verhinderung
  - durch Gericht 4689, 4729, 4736, 4905, 4983, 5169, 5205
  - durch konkurrierende Obrigkeit 4968
- Zimmermann** 4630, 4826, 4907, 5094
- Zinseszins** (Aufschlagen von Zinsen auf Kapital) 4637, 4846, 5158
- Zinssatz** (soweit von üblichen 5 Prozent abweichend) 4557, 4601, 4602, 4637, 4688, 4745, 4846, 5068, 5109
- Zinszahlung**
  - aus Amt 4718
- Zins...** s.a. Gült-/Zins...
- Zisterzienserin** 4582, 4933
- Zolldefraudation/-vergehen** 4493, 4494
  - Falschdeklaration 4676
  - Umfahren von Zollstätten 4676
- Zollfreiheit**
  - von Juden 4654
- Zollgerechtigkeit** 5190, 5194
  - Beeinträchtigung 4494
  - Einziehung von vorenthaltenem Zoll 4676
  - Erlassung von Zollsordnung 5076
  - Zollerhebung
    - von Handels-/Kaufmannsware 5031
    - – Salz 5031

- Zollerhöhung
  - ohne kaiserlichen Konsens 5076
  - – kurfürstlichen Konsens 5076

**Zollzettel** 4690

**Zollzahlung**

- Untersagung durch benachbarte Herrschaft 5061

**Zuchthausstrafe** 4906, 4945, 5109

**Züchtigung** s. Auspeitschung/Stäupung/Züchtigung

**Zugeld** s. Eheliches Güterrecht, Mitgift

**Zunft** s. Bäckerzunft/-handwerk; Bierbrauerzunft/-handwerk; Faßbinderzunft/-handwerk; Fischerzunft; Hufschmiedezunft/-handwerk; Müllerzunft/-handwerk; Scheibenzieherzunft/-handwerk; Schild(mach)erzunft/-handwerk; Schmiedezunft/-handwerk; Schneiderzunft/-handwerk; Schuhmacherzunft/-handwerk; Waffenschmiedezunft/-handwerk; Weberzunft/-handwerk

**Zunftartikel** s. Handwerks-/Zunftordnung

**Zunftordnung** s. Handwerks-/Zunftordnung

**Zunftverfassung**

- Austreibung aus Handwerk 4726
- Führung von Handwerksgerechtigkeit durch geschiedene Frau 4830
- Wanderschaft von Gesellen 4885
- zahlenmäßige Beschränkung von Handwerksgerechtigkeiten/-betrieben durch städtische/reichsstädtische Obrigkeit 4885

**Zurruheweisung** 4585

**Zuschatz** s. Eheliches Güterrecht, Mitgift

**Zuschriftgebühr** s. Ab-/Zuschriftgebühr

## V. CHRONOLOGISCHES VERZEICHNIS DER PROZESSE NACH IHREM BEGINN AM RKG

Berücksichtigt wird jeweils diejenige Jahreszahl, die in Rubrik 6 des Verzeichnungschemas unter der Instanz „RKG“ an erster Stelle steht. Darauf folgen die Inventarnummern der in diesem Jahr begonnenen Prozesse in numerischer Reihenfolge. Läßt sich das Jahr des Prozeßbeginns lediglich mit einiger Wahrscheinlichkeit angeben, so wird die Inventarnummer durch ein nachgestelltes (?) ergänzt. Erlauben die Akten allein eine Aussage über den frühest oder spätest möglichen Prozeßbeginn, so wird an die Inventarnummer (früh.) oder (spät.) angefügt.

1494: 4967, 5016	1530: 4552, 4660, 4796, 5151
1495: 4853, 5121	
1496: 4543, 4737, 4850, 4893, 4949	1531: 4567, 4799, 4928, 4940, 4941, 4971, 4982, 5252
1497: 4587, 4599, 4619–4621, 4653, 4955, 4959, 5097, 5134	1532: 4677, 4773, 4972, 5174, 5197
1498: 4622, 4916, 5096, 5098, 5120, 5123	1533: 4513, 4672, 5155, 5257
1499: 4572, 4600, 4613, 4881, 5022, 5122	1534: 4514, 4716, 4848, 4950, 4973, 4978, 5164
	1535: 4560, 4926, 4979, 5143, 5152, 5156, 5258
1501: 4668, 4834, 5003, 5114, 5219	1536: 4580, 4659, 4675, 4767, 4974, 4975, 5072, 5240
1503: 4549, 4751, 4752, 5000, 5088, 5124, 5129, 5165, 5202	1537: 4521, 4969
1504: 4953, 4977, 5087, 5157, 5213, 5218	1538: 4609, 4631
1508: 4502, 4512, 4635, 4642, 4656, 4847, 4887, 4921, 5203	1539: 4501, 5118
1509: 4636, 4919, 4937, 4957, 5181, 5276	1540: 5009, 5107, 5234
1510: 4579, 4633, 4886, 5099, 5135, 5163	
	1541: 4951, 5179, 5259, 5260
1511: 4907, 4999, 5224	1542: 4706, 4918
1512: 4903, 4929, 4958, 5021, 5166, 5167, 5217	1544: 4707, 4801, 5094
1513: 4588, 4708, 4798, 4800, 4835, 4920	1548: 4564, 4663, 4695, 4696, 4797, 4925, 5215
1514: 4640, 4669, 4952, 4954	1549: 4532, 4575, 4738, 4782, 4795, 5027
1515: 4520, 4594, 4749, 4821	1550: 4492–4495, 4533, 4563, 4576, 4802, 4938, 5041
1516: 4536, 4565, 4592	
1517: 4559, 4634, 4685, 4930, 4931, 4998, 5104, 5111	1551: 4606, 4661, 4849, 5182–5184
1518: 4843, 4922, 5147	1552: 4544, 5185
1519: 4726	1553: 4610, 5247
1520: 4748, 4902, 5018, 5175	1554: 4551, 4720, 4793, 5186
	1555: 4946, 4983, 5198, 5233
1522: 4548, 4670, 4676, 4750, 4789, 4794, 4932, 4956, 4997, 5130, 5204	1556: 4765, 4962, 5001, 5006, 5216, 5229
1523: 4735, 4753, 4790, 4942	1557: 4496, 4497, 4616, 4715
1524: 4603, 4844	1558: 4503, 4842, 5153, 5178
1525: 4557, 4570, 4694, 5132, 5205, 5221	1559: 4498
1526: 4618, 4693, 4824, 5026, 5091	1560: 4499, 4500, 4769, 4966, 5100
1527: 4566, 4595, 4604, 4612, 4791, 5024	
1528: 4641, 4939, 4976, 5154, 5161, 5220	1561: 4523, 4597, 4856, 4897, 5005, 5187, 5230
1529: 4568, 4787, 4927	

- 1562: 4664, 4818, 4994, 5188, 5195  
 1563: 5031, 5145, 5180  
 1564: 5119  
 1565: 4623, 4709, 4747, 5189  
 1566: 4727, 4780, 4840, 4933  
 1567: 4846  
 1568: 4598, 4684, 4766, 4857, 5025, 5042  
 1569: 4601, 4701, 4965  
 1570: 4519, 4624, 4666, 4944, 5028, 5133  
  
 1571: 4534, 4625, 4819, 5034  
 1572: 4569, 4692, 4832, 4970, 5073  
 1573: 4574, 4768, 4820, 4989, 5113, 5160  
 1574: 4770, 5033, 5043, 5044  
 1575: 4728, 5029, 5190  
 1576: 4605, 4674, 5196  
 1577: 4643, 4871, 5191  
 1578: 4545, 4981, 5081, 5082, 5136  
 1579: 4686, 4870, 4875, 5045–5047, 5192,  
 5264  
 1580: 4761, 4803, 4804, 5048  
  
 1581: 4626, 4688, 4876, 5049  
 1582: 4687, 5050, 5193, 5235  
 1583: 4877, 4878, 5051, 5194, 5241, 5265  
 1584: 4510, 5140, 5141, 5168  
 1585: 4602, 4855, 4858, 5052, 5053, 5144  
 1586: 4581, 4650, 4651, 4673, 4719, 4845,  
 4859, 4879, 5085  
 1587: 4712, 5054, 5084, 5209  
 1588: 4689, 4825, 4860, 4861  
 1589: 4817  
 1590: 4721, 4968, 5012, 5055, 5248, 5249  
  
 1591: 4529, 4562, 4862, 5056, 5057, 5250,  
 5272  
 1592: 4742, 4754, 5058, 5059  
 1593: 4869  
 1594: 4511, 4690, 4762, 4863, 4895, 5060,  
 5061, 5150  
 1595: 4836, 4864, 4873, 5063  
 1596: 4691, 4717, 4741, 4865, 5014, 5015,  
 5280  
 1597: 4578, 4586, 4774, 4936, 5074, 5149,  
 5172, 5176  
 1598: 4596, 4679, 4739, 4764, 4866, 4867,  
 4992 (spät.), 5002, 5177  
 1599: 4644, 4681, 4740, 4785, 4894, 5131  
 1600: 4582, 4589, 4874, 5273  
  
 1601: 4868  
 1602: 5208, 5277, 5278, 5281  
 1603: 4772, 4775, 4788, 4827, 4963, 5032,  
 5126  
  
 1604: 4504 (spät.), 4583, 5251  
 1605: 4577, 4584, 4617, 4645, 4722, 5206  
 1606: 4517, 4627, 4667, 4763, 4776, 4792,  
 4805, 4898, 4899, 5210, 5282  
 1607: 4528, 4593, 5011  
 1608: 4755, 4923, 5239  
 1609: 4590, 4683, 4756, 5117, 5159, 5231,  
 5279  
 1610: 4646, 4718, 4833, 5083  
  
 1611: 4647, 4711, 4816, 4904  
 1612: 4823  
 1613: 4558, 4614, 5010, 5263  
 1614: 4697 (?), 5171, 5242  
 1615: 5223, 5227  
 1616: 4810, 4811, 5095, 5105, 5256  
 1617: 4628, 5017  
 1618: 4702, 4947  
 1619: 4629, 4703, 4723  
 1620: 4678, 5270  
  
 1621: 5214  
 1622: 4547  
 1623: 4561, 4745, 4872  
 1624: 4630, 4812, 4986  
 1625: 4516, 4710, 4725, 4987, 5158, 5173,  
 5207  
 1626: 4546, 4734, 4854  
 1627: 4632, 4744, 4758, 4884, 4943  
 1628: 4665, 4995, 5101, 5243, 5266  
 1629: 4539, 4759, 4781  
 1630: 4637, 4733, 5007, 5062  
  
 1631: 4522, 4615, 4743, 5142, 5200, 5228,  
 5232  
 1636: 4535  
 1637: 4542, 5071, 5128  
 1639: 4985  
  
 1641: 4537, 5004, 5035  
 1642: 4786, 4831  
 1643: 4924  
 1646: 4841, 4988  
 1648: 5064, 5075, 5076, 5127  
 1649: 5199  
  
 1652: 4540  
 1653: 5065  
 1654: 4538, 5066  
 1655: 4541, 4913, 4914, 5008  
 1658: 4784  
 1659: 4911, 5070  
 1660: 4815

1661: 4814  
1662: 4671  
1663: 4757  
1664: 4731, 4736  
1668: 5036  
  
1671: 4648, 4910  
1672: 4806  
1673: 4880, 5138  
1674: 4760  
  
1684: 4783, 5013  
1685: 4515  
1687: 4682  
  
1693: 4680, 4807  
1695: 5255, 5267  
1696: 4948  
1698: 4649, 5271  
1699: 4531, 5089  
1700: 5261  
  
1702: 4658, 5109, 5139  
1703: 4698, 5086, 5092, 5093, 5268  
  
1711: 4662, 5090  
1712: 4554, 5030  
1713: 4888, 5103  
1714: 5102  
1715: 4524, 4525, 4984  
1716: 4900, 4901, 4990  
1719: 4699, 4700, 5244  
1720: 4896  
  
1721: 4652  
1722: 4506, 4713  
1724: 4508  
1726: 4909, 4991  
1727: 4839, 5020  
1728: 5077  
1730: 5112  
  
1732: 4838  
1734: 5254  
1735: 4980  
1736: 4553, 4882  
1737: 4960  
1739: 4714, 5162  
  
1742: 4705  
1744: 5108  
1747: 4573, 4908  
1748: 5106  
1749: 4704  
  
1750: 5245  
  
1752: 4945, 5146  
1753: 5236  
1754: 5078, 5274  
1755: 4555  
1756: 4724, 4746, 5225, 5237  
1757: 4550, 4638, 4837  
1758: 4935  
1760: 4585, 4591, 5269  
  
1761: 4571, 5211  
1762: 4892, 5148  
1763: 4777, 4778  
1764: 4808, 4993, 5222, 5262  
1765: 4828  
1766: 4639, 4964, 5212, 5226  
1767: 5116  
1768: 5169, 4915, 5275  
  
1771: 5115  
1772: 5238  
1773: 4889  
1774: 5170  
1775: 4826  
1776: 4822  
1777: 4852, 4891, 5037  
1778: 4556, 4851  
1779: 4961, 5038  
1780: 4654, 4813, 4883  
  
1782: 4771, 4779  
1783: 4917  
1786: 4518, 4809, 5039  
1787: 5110  
1788: 4526, 4829, 5079, 5080, 5246, 5253  
1789: 4527, 5023  
  
1791: 4608, 4885, 5067  
1792: 4611, 4830, 5068  
1793: 4507  
1794: 4996, 5019, 5069  
1795: 4505, 4905  
1796: 4729, 4730, 5040  
1798: 5125  
1799: 4657, 4906  
1800: 4934  
  
1801: 5137  
1802: 4912, 5201  
1803: 4509, 4890  
1805: 4530, 4607, 4655, 4732

## KONKORDANZ 1

Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
98	4492	H 19 rot	1271	5080	H 696 rot
99	4493	H 20 rot	1273	5079	H 736 rot
100	4496	H 21 rot	1402	4934	H 639 rot
101	4497	H 22 rot	1428	5250	H 839 rot
101/1	4498	–	1496	5184	H 642 rot
102	4499	H 23 rot	1497	5193	H 643 rot
103	4500	H 24 rot	1498	5194	H 644 rot
106	4531	H 174 rot	1558	4826	H 255 <sup>a</sup> rot
107	4705	H 183 rot	1559	4883	H 270 rot
108	4766	H 223 rot	1568	5261	H 847 rot
108/1	4761	–	1569	5262	H 854 rot
109	4794	H 242 rot	1590	4527	H 18 rot
324	4529	H 184 rot	1590/1	4526	–
325	5140	H 798 rot	1616	5058	H 700 rot
418	4999	H 678 rot	1617	5059	H 701 rot
419	5089	H 757 rot	1619	5062	H 704 rot
553	4762	H 224 rot	1621	5063	H 709 rot
563	4642	H 145 rot	1622	5084	H 710 rot
569	4888	H 273 rot	1626	5064	H 714 rot
791	4724	H 189 rot	1627	5065	H 716 rot
792	4729	H 192 rot	1636	5068	H 728 rot
793	4730	H 193 rot	1639	5066	H 729 rot
794	4805	H 239 rot	1642	5037	H 732 rot
795	4801	H 240 rot	1643	5038	H 733 rot
796	4915	H 279 rot	1646	5039	H 735 rot
797	4917	H 281 rot	1649	5040	H 739 rot
798	5081	H 707 rot	1651	4680	H 171 rot
799	5082	H 708 rot	1684	4617	L 115 rot
800	5227	H 842 rot	1776	5182	H 641 rot
966/1	4684	–	1851	4785	H 228 rot
1021	4575	H 58 rot	1852	4964	H 655 rot
1022	4576	H 59 rot	1878	4909	H 278 rot
1023	4817	H 251 rot	1951	4610	H 87 rot
1024	4860	H 261 rot	2010	5033	H 685 rot
1025	4864	H 264 rot	2045	4861	H 3652 (!)
1026	4868	H 267 rot	2046	4863	H 263 rot
1027	5047	H 694 rot (?)	2047	4871	H 266 rot
1028	5043	H 697 rot	2048	4855	H 268 rot
1029	5044	H 698 rot	2054	5252	H 833 rot
1030	5056	H 699 rot	2055	5240	H 834 rot
1031	5061	H 703 rot (?)	2056	5265	H 835 rot
1032	5060	H 702 rot	2057	5268	H 836 rot
1033	5069	H 723 <sup>a</sup> rot	2058	5269	H 837 rot
1241	4815	H 253 <sup>a</sup> rot	2059	5249	H 838 rot
1242	5070	H 717 rot	2060	5281	H 840 rot
1243	5036	H 719 rot	2061	5282	H 841 rot
1270	5077	H 695 rot	2062	5279	H 843 rot

Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
2063	5270	H 844 rot	3152/1	4894	–
2065	5267	H 846 rot	3863	4944	B 1524
2066	5244	H 848 rot	4273/1	4557	C 94
2067	5254	H 849 rot	4503	5132	D 894
2068	5245	H 850 rot	4701	4669	E 409
2069	5236	H 851 rot	4904	4903	E 902
2070	5274	H 852 rot	5171	4502	F 605
2071	5225	H 853 rot	6240	4614	H 24
2072	5226	H 855 rot	6241	4616	H 32
2073	5275	H 856 rot	6242	4674	H 54
2074	5238	H 857 rot	6242/1	4510	H 58
2075	5237	H 858 rot	6244	4506	H 77
2151	4503	H 25 rot	6245	4508	H 78
2152	5197	H 645 rot	6246	4507	H 83 und Ex- trajud. H 2
2153	4946	H 647 <sup>b</sup> rot			
2262	5214	H 823 rot	6247	4505	H 84
2301	5000	H 677 rot	6248	4511	H 90
2334	5243	H 845 rot	6249	4513	H 91
2336	5253	H 859 rot	6250	4512	H 94
2337	5246	H 860 rot	6251	4514	H 95
2510	4544	H 26 rot	6252	4516	H 96
2511	4579	H 54 rot	6253	4515	H 97
2512	4588	H 55 rot	6254	4517	H 103
2513	4580	H 56 rot	6255	4518	H 104
2514	4583	H 57 rot	6256	4519	H 108
2515	4597	H 60 rot	6258	4520	H 110
2516	4586	H 61 rot	6259	4521	H 113
2517	4593	H 63 rot	6260	4522	H 127
2518	4591	H 64 rot	6261	4523	H 138
2519	4585	H 65 <sup>a</sup> rot	6262	4524	H 161
2527	4640	H 142 rot	6263	4525	H 163
2528	4673	H 166 rot	6264	4552	H 177
2529	4727	H 190 rot	6266	4528	H 199
2530	4728	H 191 rot	6267	4533	H 221
2531	4536	H 221 rot	6268	4532	H 227
2532	4545	H 222 rot	6269	4534	H 228
2533	4912	H 280 rot	6273	4501	H 241
2535	4996	H 672 rot	6274	4494	H 242
2536	5110	H 785 rot	6275	4495	H 243
2537	5138	H 795 rot	6277	4535	H 256
2538	5201	H 820 rot	6278	4540	H 257
2539	5212	H 822 rot	6279	4538	H 258
2849	4596	H 62 rot	6279/1	4541	–
2850	4746	H 211 rot	6281	4547	H 286
2851	4788	H 245 rot	6284	4549	H 296
2852	4827	H 256 rot	6285	4548	H 328 und L
2853	4896	H 276 rot			1395
2855	5125	H 786 rot	6288	4550	H 353
2856	5223	H 830 rot	6290	4551	H 365
3042	4626	–	6291	4554	H 370
3102	4992	–	6292	4553	H 272

Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
6293	4555	H 374	6356	4632	H 1280, Extra-
6294	4556	H 377			jud. H 6581 und
6295	4559	H 390			Fragm. H 6581
6296	4734	H 411	6357	4633	H 1285 und H
6297	4561	H 419			3093
6298	4567	H 480	6358	4636	H 1297
6299	4568	H 481	6359	4635	H 1298
6300	4566	H 482	6360	4634	H 1299
6301	4569	H 483	6361	5118	H 1307
6302	4570	H 484	6362	5120	H 1308
6303	4571	H 485	6363	5123	H 1309
6304	4572	H 486	6364	4637	H 1310
6309	4573	H 662	6365	4638	H 1373
6311	4587	H 671	6366	4639	H 1374
6312	4594	H 673	6368	4641	H 1394
6313	4592	H 675	6369	4643	H 1442
6314	4595	H 676	6372	4653	H 1554
6316	4581	H 679	6373	4654	H 1560
6317	4584	H 680	6374	4655	H 1567
6318	4598	H 685	6378	4656	H 1596
6319	4601	H 686	6380	4530	H 1601
6320	4574	H 687	6381	4650	H 1603
6322	4602	H 690	6382	4651	H 1614
6323	4578	H 691	6383	4644	H 1620
6324	4599	H 692	6384	4645	H 1621
6325	4589	H 693	6385	4646	H 1622
6326	4577	H 694	6386	4647	H 1623
6326/1	4504	–	6387	4649	H 1624
6327	4590	H 696	6388	4648	H 1625
6328	4605	H 699	6389	4657	H 1632
6329	4603	H 700	6391	4660	H 1635
6330	4604	H 701	6392	4659	H 1636
6331	4668	H 706	6393	4661	H 1638
6332	4735	H 707	6394	4658	H 1648
6333	4606	H 709	6395	4662	H 1649
6337	4609	H 899	6396	4560	H 1661
6338	4612	H 800	6397	4663	H 1662
6340	4613	H 991	6398	4664	H 1665
6341	4622	H 999	6399	4666	H 1669
6341/1	4619	–	6400	4667	H 1670
6341/2	4621	–	6401	4665	H 1672
6341/3	4620	–	6402	4675	H 1687
6343	4618	H 1033	6403	4676	H 1688
6344	4631	H 1046	6406	4677	H 1732
6345	4624	H 1060	6407	4670	H 1741
6346	4625	H 1061	6411	4672	H 1773
6347	4627	H 1073	6413	4671	H 1775
6348	4628	H 1074	6416	4678	H 1877
6349	4629	H 1075	6417	4679	H 1976
6355	4920	H 1265	6418	4681	H 1978



Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
6419	4682	H 2014	6491	4740	H 2651
6420	4683	H 2035	6492	4739	H 2652
6421	4685	H 2059	6493	4741	H 2655
6424	4687	H 2080	6494	4742	H 2672
6426	4692	H 2082	6495	4743	H 2685
6427	4686	H 2083	6496	4745	H 2695
6428	4688	H 2084	6498	4564	H 2734
6429	4689	H 2085	6499	4562	H 2735
6430	4691	H 2087	6500	4563	H 2738
6430/1	4690	–	6501	4747	H 2739
6436	4694	H 2155	6502	4921	H 2777
6437	4693	H 2156	6503	4750	H 2778
6439	4696	H 2180	6504	4749	H 2779
6440	4695	H 2181	6505	4751	H 2784
6442	4698	H 2273	6506	4752	H 2785
6443	4701	H 2274	6507	4754	H 2791
6444	4699	H 2276	6508	4543	H 2794
6445	4700	H 2277	6509	4755	H 2795
6446	4702	H 2280	6510	4756	H 2796
6447	4703	H 2281	6511	4546	H 2798
6448	4704	H 2282	6512	4539	H 2799
6449	4706	H 2302	6513	4542	H 2800
6450	4707	H 2303	6514	4537	H 2802
6451	4708	H 2318	6515	4757	H 2805
6456	4748	H 2341	6516	4759	H 2815
6457	4709	H 2343	6517	4760	H 2816
6458	4710	H 2344	6518	4758	H 2817
6459	4712	H 2345	6519	4772	H 2820
6460	4711	H 2346	6520	4768	H 2823
6461	4713	H 2378	6524	4767	H 2830
6463	4714	H 2386	6525	4765	H 2845
6464	4716	H 2400	6526	4763	H 2857
6466	4918	H 2401 und	6527	4764	H 2859
		H 2402	6530	4769	H 2876
6467	4715	H 2403	6531	4770	H 2877
6468	4717	H 2404	6532	4773	H 2883
6469	4718	H 2407	6533	4771	H 2891
6470	4719	H 2430	6534	4780	H 2903
6472	4899	H 2451	6535	4774	H 2905
6474	4720	H 2454	6536	4775	H 2906
6475	4721	H 2455 <sup>b</sup>	6536/1	4776	–
6476	4722	H 2457	6537	4778	H 2910
6477	4919	H 2470	6538	4777	H 2911
6478	4723	H 2489	6539	4787	H 2926
6479	4726	H 2544	6541	4782	H 2932
6480	4725	H 2545	6542	4781	H 2933
6483	4731	H 2578	6543	4783	H 2946
6484	4733	H 2593	6545	4786	H 3014
6488	4736	H 2635	6546	4784	H 3016
6489	4737	H 2648	6549	4789	H 3096
6490	4738	H 2649	6550	4790	H 3097

Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
6554	4791	H 3107	6626	4852	H 3615
6555	4792	H 3111	6627	4881	H 3630
6556	4800	H 3114	6628	5152	H 3631
6557	4802	H 3115	6629	4874	H 3646
6558	4803	H 3116	6630	4880	H 3647
6559	4804	H 3117	6631	4878	H 3648
6560	4798	H 3118	6632	4872	H 3649
6561	4796	H 3125	6633	4862	H 3650
6562	4799	H 3127	6634	4865	H 3651
6563	4797	H 3131	6635	4867	H 3654
6564	4795	H 3132	6636	4866	H 3655
6565	4793	H 3150	6637	4857	H 3656
6566	4807	H 3169	6639	4858	H 3658
6567	4808	H 3187	6640	4870	H 3660
6568	4806	H 3188	6641	4856	H 3661
6570	4812	H 3239	6643	4882	H 3777
6571	4813	H 3243	6648	4869	H 3878
6573	4816	H 3267	6649	4875	H 3879
6577	4819	H 3275	6650	4876	H 3880
6579	4818	H 3280	6651	4877	H 3881
6580	4820	H 3281	6652	4879	H 3882
6582	4821	H 3284	6654	4873	H 3884
6583	4822	H 3289	6655	4853	H 3890
6584	4823	H 3294	6656	4884	H 3897
6585	4824	H 3303	6657	4885	H 3902
6586	4842	H 3304	6658	4887	H 3903
6589	4825	H 3322	6659	4886	H 3905
6590	4994	H 3359	6661	4892	H 3912
6592	4828	H 3380	6662	4889	H 3913
6594	4829	H 3382 und Ex- trajud. H 37	6663	4891	H 3914
			6664	4890	H 3916
6595	4830	H 3383	6665	4893	H 3927
6597	4832	H 3398	6666	4895	H 3929
6598	4831	H 3400	6668	4897	H 3961
6601	4834	H 3424	6669	4898	H 3945
6602	4835	H 3425	6670	4900	H 3947
6603	4836	H 3441	6671	4901	H 3948
6604	4839	H 3460	6672	4904	H 3960
6605	4838	H 3461	6673	4906	H 3964
6606	4837	H 3468	6678	4907	H 4014
6608	4840	H 3476	6679	4911	H 4016
6610	4841	H 3482	6680	4914	H 4017
6614	4847	H 3558	6681	4913	H 4018
6615	4844	H 3559	6682	4910	H 4020
6616	4848	H 3560	6683	4558	H 4020 <sup>b</sup>
6617	4849	H 3561	6684	4908	H 4021
6618	4846	H 3562	6686	4916	H 4024
6619	4845	H 3564	6687	5164	H 4034
6620	4850	H 3571	6691	5170	H 4047
6621	4843	H 3586	6694	4923	H 4102
6625	4851	H 3614	6696	4924	H 4118

Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
6697	4925	H 4124	6766	4976	H 4377
6699	4929	H 4133	6767	4982	H 4379
6700	4930	H 4134	6768	4971	H 4380
6701	4931	H 4135	6769	4972	H 4381
6702	4932	H 4136	6770	4973	H 4382
6703	4927	H 4139	6771	4978	H 4383 und H 4384
6704	4928	H 4141			
6705	4926	H 4142	6772	4979	H 4385 <sup>a</sup>
6706	4933	H 4150	6773	4974	H 4385 <sup>b</sup>
6707	4935	H 4151	6774	4975	H 4385 <sup>c</sup>
6712	4936	H 4191	6775	4969	H 4386
6713	4938	H 4201	6776	4970	H 4388
6714	5181	H 4202	6777	4981	H 4390
6715	5183	H 4203	6778	4980	H 4393
6716	5185	H 4204	6779	4965	H 4401
6717	5186	H 4205	6783	4983	H 4441
6718	5187	H 4206	6784	4984	H 4443
6719	5188	H 4207	6786	4985	H 4453
6720	5189	H 4208	6787	4987	H 4460
6721	5190	H 4209	6788	4989	H 4466
6722	5191	H 4210	6791	5024	H 4496
6723	5192	H 4211	6792	4986	H 4503
6724	5179	H 4216	6793	4990	H 4507
6725	5198	H 4221	6794	4991	H 4508
6726	5178	H 4223	6795	5128	H 4520
6727	5180	H 4224	6796	5127	H 4521
6728	5195	H 4227 <sup>a</sup>	6797	5149	H 4554
6729	5196	H 4227 <sup>b</sup>	6798	4993	H 4558
6730	4939	H 4228	6799	4995	H 4559
6731	4941	H 4229	6800	5148	H 4563
6732	4940	H 4230	6805	5156	H 4621
6733	4942	H 4232	6811	4998	H 4658
6736	4943	H 4246b	6812	4997	H 4659
6737	4945	H 4247	6813	5016	H 4665
6745	4947	H 4282	6814	5003	H 4666
6746	4948	H 4294	6815	5021	H 4667
6747	4950	H 4295	6816	5018	H 4669
6748	4951	H 4298	6817	5009	H 4671
6750	4958	H 4312	6818	5006	H 4673
6751	4953	H 4322	6819	5005	H 4674
6752	4954	H 4327	6820	5001	H 4678
6754	4952	H 4331	6821	5012	H 4684
6756	4957	H 4333	6822	5019	H 4694
6757	4955	H 4335	6823	5014	H 4700
6758	4960	H 4337	6824	5015	H 4701
6758/1	4961	–	6825	5022	H 4702
6759	4962	H 4346	6826	5011	H 4708
6760	4966	H 4348	6827	5010	H 4713
6762	5026	H 4350	6828	5017	H 4715
6764	4968	H 4369	6829	5007	H 4718
6765	4977	H 4376	6830	5008	H 4719

Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
6833	5013	H 4732	6900	5096	H 5433
6834	5020	H 4740	6901	5098	H 5434
6837	5023	H 4768	6902	5095	H 5435
6839	5027	H 4786	6903	5114	H 5436
6840	5025	H 4787	6904	5111	H 5437
6842	5032	H 4803	6905	5104	H 5438
6847	5031	H 4821	6906	5107	H 5442
6849	5028	H 4824	6907	5113	H 5443
6850	5029	H 4825	6908	5109	H 5444
6851	5030	H 4826	6909	5112	H 5445
6853	5034	H 4839	6910	5108	H 5446
6859	5072	H 4891	6911	5106	H 5447
6860	5073	H 4892	6912	5115	H 5462
6861	5074	H 4893	6913	4988	H 5476
6862	5075	H 4894	6914	5124	H 5504
6863	5076	H 4895	6915	5116	H 5506
6864	5041	H 4901	6916	5121	H 5516
6865	5042	H 4904	6917	5119	H 5517
6866	5046	H 4907	6918	5117	H 5519
6867	5045	H 4908	6920	5126	H 5544
6868	5048	H 4909	6921	5129	H 5551
6869	5049	H 4910	6922	5130	H 5563
6870	5050	H 4911	6924	5131	H 5582
6871	5051	H 4912	6926	5133	H 5588
6872	5053	H 4913	6928	5135	H 5613
6873	5052	H 4914	6933	5136	H 5623
6874	5054	H 4916	6935	5134	H 5630
6875	5055	H 4917	6937	5137	H 5648
6876	5057	H 4919	6940	5139	H 5671
6877	5071	H 4989	6941	5143	H 5687
6878	5035	H 4991	6942	5141	H 5698
6879	5067	H 5024	6943	5142	H 5725
6880	5078	H 5038	6946	5146	H 5732
6881	4963	H 5071	6947	5145	H 5736
6882	5085	H 5118	6948	5147	H 5738
6883	5090	H 5178	6949	4967	H 5767
6884	4753	H 5203	6950	5151	H 5840
6885	5086	H 5241	6952	5154	H 5851
6886	5087	H 5242	6954	5155	H 5853
6887	5088	H 5244	6958	5153	H 5863
6888	5101	H 5384	6960	5150	H 5866
6889	5100	H 5395	6964	5157	H 5968
6890	5091	H 5399	6965	5165	H 5970
6891	5093	H 5400	6966	5167	H 5972
6892	5092	H 5401	6967	5166	H 5973
6894	5094	H 5415 und H 5416	6968	4922	H 5974
			6969	5161	H 5976
6895	5103	H 5423	6970	5160	H 5981
6896	5102	H 5424	6971	5168	H 5982
6898	5099	H 5430	6973	5159	H 5989
6899	5097	H 5432	6975	5158	H 5994

Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.
6976	5162	H 5997	7043	5256	H 6469
6978	5163	H 6006	7044	5228	H 6482
6979	4902	H 6007	7045	5232	H 6483
6982	5176	H 6054	7046	5255	H 6497
6983	5200	H 6076	7047	5271	H 6498
6984	5169	H 6099	7048	5199	H 6512
6985	5171	H 6149	7050	4956	H 6528
6986	5173	H 6153	8497	4949	M 727
6987	5202	H 6187	8896	4810	M 4079
6988	5203	H 6188	8897	4811	M 4080
6989	5204	H 6192	9829/1	4565	–
6990	5205	H 6193	13200	5218	U 250
6992	5209	H 6221	13360/1	4600	–
6993	5208	H 6224	13725	4959	W 2408
6994	5210	H 6225	14608	4607	Extrajud. H 9
6995	5207	H 6234 <sup>a</sup>	14609	4608	Extrajud. H. 10
6996	5215	H 6237	14610	4779	Extrajud. H 28
6997	5216	H 6239	14720	4582	Fragm. H 6585
6999	5213	H 6251	14721	4623	Fragm. H 6602
7000	5211	H 6263	14724	4652	Fragm. H 6617
7001	5219	H 6269	14726	4833	Fragm. H 6665
7002	5174	H 6272	14728	4854	Fragm. H 6671
7003	5217	H 6273	14729	4859	Fragm. H 6672
7005	5177	H 6301	14733	5004	Fragm. H 6717
7006	5175	H 6302	14734	5083	Fragm. H 6727
7013	5122	H 6357	14736	5105	Fragm. H 6742
7014	5221	H 6391	14737	5172	Fragm. H 6758
7015	5220	H 6392	14738	5251	Fragm. H 6775
7016	5222	H 6393	14739	5239	Fragm. H 6776
7020	5224	H 6431	14740	5263	Fragm. H 6777
7022	5276	H 6436	14740/1	5264	–
7023	5257	H 6440	14946	4697	Fragm. W 5988
7024	5258	H 6441	15139	4630	–
7025	5259	H 6442	15261	4744	–
7026	5260	H 6443	15575	5144	–
7027	5234	H 6447	15633	4732	–
7028	5235	H 6448	15672	5206	–
7029	5247	H 6450	15785	4509	–
7030	5266	H 6451	15801	4615	–
7031	5233	H 6452	15828	4814	–
7032	5229	H 6453	15861	4937	–
7033	5230	H 6454	15866	5002	–
7034	5241	H 6457	17476	4809	–
7035	5248	H 6460	17522	4905	–
7036	5272	H 6461	17704	4611	–
7037	5273	H 6462			
7038	5280	H 6463			
7039	5277	H 6464			
7040	5278	H 6465			
7041	5231	H 6467			
7042	5242	H 6468			

## KONKORDANZ 2

Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
–	101/1	4498	H 32	6241	4616
–	108/1	4761	H 54	6242	4674
–	966/1	4684	H 54 rot	2511	4579
–	1590/1	4526	H 55 rot	2512	4588
–	3042	4626	H 56 rot	2513	4580
–	3102	4992	H 57 rot	2514	4583
–	3152/1	4894	H 58	6242/1	4510
–	6279/1	4541	H 58 rot	1021	4575
–	6326/1	4504	H 59 rot	1022	4576
–	6341/1	4619	H 60 rot	2515	4597
–	6341/2	4621	H 61 rot	2516	4586
–	6341/3	4620	H 62 rot	2849	4596
–	6430/1	4690	H 63 rot	2517	4593
–	6536/1	4776	H 64 rot	2518	4591
–	6758/1	4961	H 65 <sup>a</sup> rot	2519	4585
–	9829/1	4565	H 77	6244	4506
–	13360/1	4600	H 78	6245	4508
–	14740/1	5264	H 83 und	6246	4507
–	15139	4630	Extrajud. H 2		
–	15261	4744	H 84	6247	4505
–	15575	5144	H 87 rot	1951	4610
–	15633	4732	H 90	6248	4511
–	15672	5206	H 91	6249	4513
–	15785	4509	H 94	6250	4512
–	15801	4615	H 95	6251	4514
–	15828	4814	H 96	6252	4516
–	15861	4937	H 97	6253	4515
–	15866	5002	H 103	6254	4517
–	17476	4809	H 104	6255	4518
–	17522	4905	H 108	6256	4519
–	17704	4611	H 110	6258	4520
B 1524	3863	4944	H 113	6259	4521
C 94	4273/1	4557	H 127	6260	4522
D 894	4503	5132	H 138	6261	4523
E 409	4701	4669	H 142 rot	2527	4640
E 902	4904	4903	H 145 rot	563	4642
F 605	5171	4502	H 161	6262	4524
H 18 rot	1590	4527	H 163	6263	4525
H 19 rot	98	4492	H 166 rot	2528	4673
H 20 rot	99	4493	H 171 rot	1651	4680
H 21 rot	100	4496	H 174 rot	106	4531
H 22 rot	101	4497	H 177	6264	4552
H 23 rot	102	4499	H 183 rot	107	4705
H 24	6240	4614	H 184 rot	324	4529
H 24 rot	103	4500	H 189 rot	791	4724
H 25 rot	2151	4503	H 190 rot	2529	4727
H 26 rot	2510	4544	H 191 rot	2530	4728

Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
H 192 rot	792	4729	H 480	6298	4567
H 193 rot	793	4730	H 481	6299	4568
H 199	6266	4528	H 482	6300	4566
H 211 rot	2850	4746	H 483	6301	4569
H 221	6267	4533	H 484	6302	4570
H 221 rot	2531	4536	H 485	6303	4571
H 222 rot	2532	4545	H 486	6304	4572
H 223 rot	108	4766	H 639 rot	1402	4934
H 224 rot	553	4762	H 641 rot	1776	5182
H 227	6268	4532	H 642 rot	1496	5184
H 228	6269	4534	H 643 rot	1497	5193
H 228 rot	1851	4785	H 644 rot	1498	5194
H 239 rot	794	4805	H 645 rot	2152	5197
H 240 rot	795	4801	H 647 <sup>b</sup> rot	2153	4946
H 241	6273	4501	H 655 rot	1852	4964
H 242	6274	4494	H 662	6309	4573
H 242 rot	109	4794	H 671	6311	4587
H 243	6275	4495	H 672 rot	2535	4996
H 245 rot	2851	4788	H 673	6312	4594
H 251 rot	1023	4817	H 675	6313	4592
H 253 <sup>a</sup> rot	1241	4815	H 676	6314	4595
H 255 <sup>a</sup> rot	1558	4826	H 677 rot	2301	5000
H 256	6277	4535	H 678 rot	418	4999
H 256 rot	2852	4827	H 679	6316	4581
H 257	6278	4540	H 680	6317	4584
H 258	6279	4538	H 685	6318	4598
H 261 rot	1024	4860	H 685 rot	2010	5033
H 263 rot	2046	4863	H 686	6319	4601
H 264 rot	1025	4864	H 687	6320	4574
H 266 rot	2047	4871	H 690	6322	4602
H 267 rot	1026	4868	H 691	6323	4578
H 268 rot	2048	4855	H 692	6324	4599
H 270 rot	1559	4883	H 693	6325	4589
H 272	6292	4553	H 694	6326	4577
H 273 rot	569	4888	H 694 rot (?)	1027	5047
H 276 rot	2853	4896	H 695 rot	1270	5077
H 278 rot	1878	4909	H 696	6327	4590
H 279 rot	796	4915	H 696 rot	1271	5080
H 280 rot	2533	4912	H 697 rot	1028	5043
H 281 rot	797	4917	H 698 rot	1029	5044
H 286	6281	4547	H 699	6328	4605
H 296	6284	4549	H 699 rot	1030	5056
H 328	6285	4548	H 700	6329	4603
H 353	6288	4550	H 700 rot	1616	5058
H 365	6290	4551	H 701	6330	4604
H 370	6291	4554	H 701 rot	1617	5059
H 374	6293	4555	H 702 rot	1032	5060
H 377	6294	4556	H 703 rot (?)	1031	5061
H 390	6295	4559	H 704 rot	1619	5062
H 411	6296	4734	H 706	6331	4668
H 419	6297	4561	H 707	6332	4735

Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
H 707 rot	798	5081	H 857 rot	2074	5238
H 708 rot	799	5082	H 858 rot	2075	5237
H 709	6333	4606	H 859 rot	2336	5253
H 709 rot	1621	5063	H 860 rot	2337	5246
H 710 rot	1622	5084	H 899	6337	4609
H 714 rot	1626	5064	H 991	6340	4613
H 716 rot	1627	5065	H 999	6341	4622
H 717 rot	1242	5070	H 1033	6363	4618
H 719 rot	1243	5036	H 1046	6344	4631
H 723 <sup>a</sup> rot	1033	5069	H 1060	6345	4624
H 728 rot	1636	5068	H 1061	6346	4625
H 729 rot	1639	5066	H 1073	6347	4627
H 732 rot	1642	5037	H 1074	6348	4628
H 733 rot	1643	5038	H 1075	6349	4629
H 735 rot	1646	5039	H 1265	6355	4920
H 736 rot	1273	5079	H 1280	6356	4632
H 739 rot	1649	5040	H 1285	6357	4633
H 757 rot	419	5089	H 1297	6358	4636
H 785 rot	2536	5110	H 1298	6359	4635
H 786 rot	2855	5125	H 1299	6360	4634
H 795 rot	2537	5138	H 1307	6361	5118
H 798 rot	325	5140	H 1308	6362	5120
H 800	6338	4612	H 1309	6363	5123
H 820 rot	2538	5201	H 1310	6364	4637
H 822 rot	2539	5212	H 1373	6365	4638
H 823 rot	2262	5214	H 1374	6366	4639
H 830 rot	2856	5223	H 1394	6368	4641
H 833 rot	2054	5252	H 1442	6369	4643
H 834 rot	2055	5240	H 1554	6372	4653
H 835 rot	2056	5265	H 1560	6373	4654
H 836 rot	2057	5268	H 1567	6374	4655
H 837 rot	2058	5269	H 1596	6378	4656
H 838 rot	2059	5249	H 1601	6380	4530
H 839 rot	1428	5250	H 1603	6381	4650
H 840 rot	2060	5281	H 1614	6382	4651
H 841 rot	2061	5282	H 1620	6383	4644
H 842 rot	800	5227	H 1621	6384	4645
H 843 rot	2062	5279	H 1622	6385	4646
H 844 rot	2063	5270	H 1623	6386	4647
H 845 rot	2334	5243	H 1624	6387	4649
H 846 rot	2065	5267	H 1625	6388	4648
H 847 rot	1568	5261	H 1632	6389	4657
H 848 rot	2066	5244	H 1635	6391	4660
H 849 rot	2067	5254	H 1636	6392	4659
H 850 rot	2068	5245	H 1638	6393	4661
H 851 rot	2069	5236	H 1648	6394	4658
H 852 rot	2070	5274	H 1649	6395	4662
H 853 rot	2071	5225	H 1661	6396	4560
H 854 rot	1569	5262	H 1662	6397	4663
H 855 rot	2072	5226	H 1665	6398	4664
H 856 rot	2073	5275	H 1669	6399	4666



Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
H 1670	6400	4667	H 2457	6476	4722
H 1672	6401	4665	H 2470	6477	4919
H 1687	6402	4675	H 2489	6478	4723
H 1688	6403	4676	H 2544	6479	4726
H 1732	6406	4677	H 2545	6480	4725
H 1741	6407	4670	H 2578	6483	4731
H 1773	6411	4672	H 2593	6484	4733
H 1775	6413	4671	H 2635	6488	4736
H 1877	6416	4678	H 2648	6489	4737
H 1976	6417	4679	H 2649	6490	4738
H 1978	6418	4681	H 2651	6491	4740
H 2014	6419	4682	H 2652	6492	4739
H 2035	6420	4683	H 2655	6493	4741
H 2059	6421	4685	H 2672	6494	4742
H 2080	6424	4687	H 2685	6495	4743
H 2082	6426	4692	H 2695	6496	4745
H 2083	6427	4686	H 2734	6498	4564
H 2084	6428	4688	H 2735	6499	4562
H 2085	6429	4689	H 2738	6500	4563
H 2087	6430	4691	H 2739	6501	4747
H 2155	6436	4694	H 2777	6502	4921
H 2156	6437	4693	H 2778	6503	4750
H 2180	6439	4696	H 2779	6504	4749
H 2181	6440	4695	H 2784	6505	4751
H 2273	6442	4698	H 2785	6506	4752
H 2274	6443	4701	H 2791	6507	4754
H 2276	6444	4699	H 2794	6508	4543
H 2277	6445	4700	H 2795	6509	4755
H 2280	6446	4702	H 2796	6510	4756
H 2281	6447	4703	H 2798	6511	4546
H 2282	6448	4704	H 2799	6512	4539
H 2302	6449	4706	H 2800	6513	4542
H 2303	6450	4707	H 2802	6514	4537
H 2318	6451	4708	H 2805	6515	4757
H 2341	6456	4748	H 2815	6516	4759
H 2343	6457	4709	H 2816	6517	4760
H 2344	6458	4710	H 2817	6518	4758
H 2345	6459	4712	H 2820	6519	4772
H 2346	6460	4711	H 2823	6520	4768
H 2378	6461	4713	H 2830	6524	4767
H 2386	6463	4714	H 2845	6525	4765
H 2400	6464	4716	H 2857	6526	4763
H 2401	6466	4918	H 2859	6527	4764
H 2402	6466	4918	H 2876	6530	4769
H 2403	6467	4715	H 2877	6531	4770
H 2404	6468	4717	H 2883	6532	4773
H 2407	6469	4718	H 2891	6533	4771
H 2430	6470	4719	H 2903	6534	4780
H 2451	6472	4899	H 2905	6535	4774
H 2454	6474	4720	H 2906	6536	4775
H 2455 <sup>b</sup>	6475	4721	H 2910	6537	4778

Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
H 2911	6538	4777	H 3558	6614	4847
H 2926	6539	4787	H 3559	6615	4844
H 2932	6541	4782	H 3560	6616	4848
H 2933	6542	4781	H 3561	6617	4849
H 2946	6543	4783	H 3562	6618	4846
H 3014	6545	4786	H 3564	6619	4845
H 3016	6546	4784	H 3571	6620	4850
H 3093	6357	4633	H 3586	6621	4843
H 3096	6549	4789	H 3614	6625	4851
H 3097	6550	4790	H 3615	6626	4852
H 3107	6554	4791	H 3630	6627	4881
H 3111	6555	4792	H 3631	6628	5152
H 3114	6556	4800	H 3646	6629	4874
H 3115	6557	4802	H 3647	6630	4880
H 3116	6558	4803	H 3648	6631	4878
H 3117	6559	4804	H 3649	6632	4872
H 3118	6560	4798	H 3650	6633	4862
H 3125	6561	4796	H 3651	6634	4865
H 3127	6562	4799	H 3652 (!)	2045	4861
H 3131	6563	4797	H 3654	6635	4867
H 3132	6564	4795	H 3655	6636	4866
H 3150	6565	4793	H 3656	6637	4857
H 3169	6566	4807	H 3658	6639	4858
H 3187	6567	4808	H 3660	6640	4870
H 3188	6568	4806	H 3661	6641	4856
H 3239	6570	4812	H 3777	6643	4882
H 3243	6571	4813	H 3878	6648	4869
H 3267	6573	4816	H 3879	6649	4875
H 3275	6577	4819	H 3880	6650	4876
H 3280	6579	4818	H 3881	6651	4877
H 3281	6580	4820	H 3882	6652	4879
H 3284	6582	4821	H 3884	6654	4873
H 3289	6583	4822	H 3890	6655	4853
H 3294	6584	4823	H 3897	6656	4884
H 3303	6585	4824	H 3902	6657	4885
H 3304	6586	4842	H 3903	6658	4887
H 3322	6589	4825	H 3905	6659	4886
H 3359	6590	4994	H 3912	6661	4892
H 3380	6592	4828	H 3913	6662	4889
H 3382	6594	4829	H 3914	6663	4891
H 3383	6595	4830	H 3916	6664	4890
H 3398	6597	4832	H 3927	6665	4893
H 3400	6598	4831	H 3929	6666	4895
H 3424	6601	4834	H 3945	6669	4898
H 3425	6602	4835	H 3947	6670	4900
H 3441	6603	4836	H 3948	6671	4901
H 3460	6604	4839	H 3960	6672	4904
H 3461	6605	4838	H 3961	6668	4897
H 3468	6606	4837	H 3964	6673	4906
H 3476	6608	4840	H 4014	6678	4907
H 3482	6610	4841	H 4016	6679	4911

Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
H 4017	6680	4914	H 4331	6754	4952
H 4018	6681	4913	H 4333	6756	4957
H 4020	6682	4910	H 4335	6757	4955
H 4020 <sup>b</sup>	6683	4558	H 4337	6758	4960
H 4021	6684	4908	H 4346	6759	4962
H 4024	6686	4916	H 4348	6760	4966
H 4034	6687	5164	H 4350	6762	5026
H 4047	6691	5170	H 4369	6764	4968
H 4102	6694	4923	H 4376	6765	4977
H 4118	6696	4924	H 4377	6766	4976
H 4124	6697	4925	H 4379	6767	4982
H 4133	6699	4929	H 4380	6768	4971
H 4134	6700	4930	H 4381	6769	4972
H 4135	6701	4931	H 4382	6770	4973
H 4136	6702	4932	H 4383	6771	4978
H 4139	6703	4927	H 4384	6771	4978
H 4141	6704	4928	H 4385 <sup>a</sup>	6772	4979
H 4142	6705	4926	H 4385 <sup>b</sup>	6773	4974
H 4150	6706	4933	H 4385 <sup>c</sup>	6774	4975
H 4151	6707	4935	H 4386	6775	4969
H 4191	6712	4936	H 4388	6776	4970
H 4201	6713	4938	H 4390	6777	4981
H 4202	6714	5181	H 4393	6778	4980
H 4203	6715	5183	H 4401	6779	4965
H 4204	6716	5185	H 4441	6783	4983
H 4205	6717	5186	H 4443	6784	4984
H 4206	6718	5187	H 4453	6786	4985
H 4207	6719	5188	H 4460	6787	4987
H 4208	6720	5189	H 4466	6788	4989
H 4209	6721	5190	H 4496	6791	5024
H 4210	6722	5191	H 4503	6792	4986
H 4211	6723	5192	H 4507	6793	4990
H 4216	6724	5179	H 4508	6794	4991
H 4221	6725	5198	H 4520	6795	5128
H 4223	6726	5178	H 4521	6796	5127
H 4224	6727	5180	H 4554	6797	5149
H 4227 <sup>a</sup>	6728	5195	H 4558	6798	4993
H 4227 <sup>b</sup>	6729	5196	H 4559	6799	4995
H 4228	6730	4939	H 4563	6800	5148
H 4229	6731	4941	H 4621	6805	5156
H 4230	6732	4940	H 4658	6811	4998
H 4232	6733	4942	H 4659	6812	4997
H 4246 <sup>b</sup>	6736	4943	H 4665	6813	5016
H 4247	6737	4945	H 4666	6814	5003
H 4282	6745	4947	H 4667	6815	5021
H 4294	6746	4948	H 4669	6816	5018
H 4295	6747	4950	H 4671	6817	5009
H 4298	6748	4951	H 4673	6818	5006
H 4312	6750	4958	H 4674	6819	5005
H 4322	6751	4953	H 4678	6820	5001
H 4327	6752	4954	H 4684	6821	5012

Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
H 4694	6822	5019	H 5399	6890	5091
H 4700	6823	5014	H 5400	6891	5093
H 4701	6824	5015	H 5401	6892	5092
H 4702	6825	5022	H 5415	6894	5094
H 4708	6826	5011	H 5416	6894	5094
H 4713	6827	5010	H 5423	6895	5103
H 4715	6828	5017	H 5424	6896	5102
H 4718	6829	5007	H 5430	6898	5099
H 4719	6830	5008	H 5432	6899	5097
H 4732	6833	5013	H 5433	6900	5096
H 4740	6834	5020	H 5434	6901	5098
H 4768	6837	5023	H 5435	6902	5095
H 4786	6839	5027	H 5436	6903	5114
H 4787	6840	5025	H 5437	6904	5111
H 4803	6842	5032	H 5438	6905	5104
H 4821	6847	5031	H 5442	6906	5107
H 4824	6849	5028	H 5443	6907	5113
H 4825	6850	5029	H 5444	6908	5109
H 4826	6851	5030	H 5445	6909	5112
H 4839	6853	5034	H 5446	6910	5108
H 4891	6859	5072	H 5447	6911	5106
H 4892	6860	5073	H 5462	6912	5115
H 4893	6861	5074	H 5476	6913	4988
H 4894	6862	5075	H 5504	6914	5124
H 4895	6863	5076	H 5506	6915	5116
H 4901	6864	5041	H 5516	6916	5121
H 4904	6865	5042	H 5517	6917	5119
H 4907	6866	5046	H 5519	6918	5117
H 4908	6867	5045	H 5544	6920	5126
H 4909	6868	5048	H 5551	6921	5129
H 4910	6869	5049	H 5563	6922	5130
H 4911	6870	5050	H 5582	6924	5131
H 4912	6871	5051	H 5588	6926	5133
H 4913	6872	5053	H 5613	6928	5135
H 4914	6873	5052	H 5623	6933	5136
H 4916	6874	5054	H 5630	6935	5134
H 4917	6875	5055	H 5648	6937	5137
H 4919	6876	5057	H 5671	6940	5139
H 4989	6877	5071	H 5687	6941	5143
H 4991	6878	5035	H 5698	6942	5141
H 5024	6879	5067	H 5725	6943	5142
H 5038	6880	5078	H 5732	6946	5146
H 5071	6881	4963	H 5736	6947	5145
H 5118	6882	5085	H 5738	6948	5147
H 5178	6883	5090	H 5767	6949	4967
H 5203	6884	4753	H 5840	6950	5151
H 5241	6885	5086	H 5851	6952	5154
H 5242	6886	5087	H 5853	6954	5155
H 5244	6887	5088	H 5863	6958	5153
H 5384	6888	5101	H 5866	6960	5150
H 5395	6889	5100	H 5968	6964	5157

Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.	Wetzlarer Nr.	Bestellnr.	Inventarnr.
H 5970	6965	5165	H 6451	7030	5266
H 5972	6966	5167	H 6452	7031	5233
H 5973	6967	5166	H 6453	7032	5229
H 5974	6968	4922	H 6454	7033	5230
H 5976	6969	5161	H 6457	7034	5241
H 5981	6970	5160	H 6460	7035	5248
H 5982	6971	5168	H 6461	7036	5272
H 5989	6973	5159	H 6462	7037	5273
H 5994	6975	5158	H 6463	7038	5280
H 5997	6976	5162	H 6464	7039	5277
H 6006	6978	5163	H 6465	7040	5278
H 6007	6979	4902	H 6467	7041	5231
H 6054	6982	5176	H 6468	7042	5242
H 6076	6983	5200	H 6469	7043	5256
H 6099	6984	5169	H 6482	7044	5228
H 6149	6985	5171	H 6483	7045	5232
H 6153	6986	5173	H 6497	7046	5255
H 6187	6987	5202	H 6498	7047	5271
H 6188	6988	5203	H 6512	7048	5199
H 6192	6989	5204	H 6528	7050	4956
H 6193	6990	5205	L 115 rot	1684	4617
H 6221	6992	5209	L 1395	6285	4548
H 6224	6993	5208	M 727	8497	4949
H 6225	6994	5210	M 4079	8896	4810
H 6234 <sup>a</sup>	6995	5207	M 4080	8897	4811
H 6237	6996	5215	U 250	13200	5218
H 6239	6997	5216	W 2408	13725	4959
H 6251	6999	5213	Extrajud. H 2	6246	4507
H 6263	7000	5211	Extrajud. H 9	14608	4607
H 6269	7001	5219	Extrajud. H 10	14609	4608
H 6272	7002	5174	Extrajud. H 28	14610	4779
H 6273	7003	5217	Extrajud. H 37	6594	4829
H 6301	7005	5177	Fragm. H 6581	6356	4632
H 6302	7006	5175	Fragm. H 6585	14720	4582
H 6357	7013	5122	Fragm. H 6602	14721	4623
H 6391	7014	5221	Fragm. H 6617	14724	4652
H 6392	7015	5220	Fragm. H 6665	14726	4833
H 6393	7016	5222	Fragm. H 6671	14728	4854
H 6431	7020	5224	Fragm. H 6672	14729	4859
H 6436	7022	5276	Fragm. H 6717	14733	5004
H 6440	7023	5257	Fragm. H 6727	14734	5083
H 6441	7024	5258	Fragm. H 6742	14736	5105
H 6442	7025	5259	Fragm. H 6758	14737	5172
H 6443	7026	5260	Fragm. H 6775	14738	5251
H 6447	7027	5234	Fragm. H 6776	14739	5239
H 6448	7028	5235	Fragm. H 6777	14740	5263
H 6450	7029	5247	Fragm. W 5988	14946	4697

## CORRIGENDA

Das Erscheinen eines ausschließlich Inventartexte enthaltenden Bandes hatte die Folge, daß einige Fehler erst bei der Erstellung der Indices entdeckt wurden. Sie werden nachfolgend berichtigt.

Zugleich werden auch nachträglich festgestellte Fehler in den Inventarbänden zu den Buchstaben D (Band 50/7), F (Band 50/9) und G (Band 50/10) festgehalten.

## Band 50/7

Konkordanz (778):	12855 2245 T 615	12854 2247 T 613
		12855 2245 T 615

## Band 50/9

3305 (5b63):	geb. Ebermann	geb. Erbermann
(764):	geb. Ebermann	geb. Erbermann
3371 (5b122):	(vgl. Bestellnr. 1872)	(vgl. Bestellnr. 11872)
Index I (652):	Ebermann, Veronika Susanna Corona	Erbermann, Veronika Susanna Corona

## Band 50/10

4117 (1242):	Bestellnr. 5916	Bestellnr. 5716
--------------	-----------------	-----------------

## Band 50/11

4510 (5b15):	die Kerbhölzer	die darüber vorhandenen Zettel und Kerbhölzer
4569 (764):	Lehenrezeß	Lehenrevers
4618 (1107):	Bestellnr. 6363	Bestellnr. 6343
4637 (5b122):	Laggio	Agio
4665 (5b147):	Mit Urteil vom 3. März 1561	Mit Urteil vom 3. März 1651
4756 (5b225):	der kl. Untertanen zu Stübich	der kl. Untertanen zu Stübig
4915 (7375):	Aufstreichung (Abmessung)	Aufstreichung (Versteigerung)
4961 (7418):	Prior Hugo	Prior Hugo (Poyck)

## INVENTAR DER AKTEN DES REICHSKAMMERGERICHTS

- 1 Repertorium der Akten des ehemaligen Reichskammergerichts im Staatsarchiv Koblenz, hrsg. von der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz; bearb. von Otto Graf von Looz-Corswarem und Hellmuth Scheidt (Veröffentlichungen der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz, Bd. 1), Koblenz 1957.
- 2 Das Staatsarchiv Münster und seine Bestände, Bd. 2 Gerichte des Alten Reiches, Teil 1: Reichskammergericht A–K, Teil 2: Reichskammergericht L–Z, Reichshofrat, Teil 3: Register; bearb. von Günter Aders und Helmut Richtering (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive), Münster 1966–1973.
- 3 Findbuch zum Bestand Reichskammergericht und Reichshofrat 1489–1806 (6 Alt); bearb. von Walter Deeters (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Inventare und kleinere Schriften des Staatsarchivs in Wolfenbüttel, Heft 2), Göttingen 1981.
- 4 Findbuch zum Bestand 27 Reichskammergericht (1500–1648); bearb. von Erich Weise †, hrsg. von Heinz-Joachim Schulze (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Inventare und kleinere Schriften des Staatsarchivs in Stade, Heft 1), Göttingen 1981.
- 5 Findbuch zu den Reichskammergerichtsakten 1524–1806 (in Bestand 20, 90, 105, 110, 120, 126 u.a.); bearb. von Albrecht Eckhardt (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Inventare und kleinere Schriften des Staatsarchivs in Oldenburg, Heft 15), Göttingen 1981.
- 6 Bestand 140: Waldeckische Reichskammergerichts-Akten; bearb. von Andrea Korte (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg), Marburg 1983.
- 7 Abt. 1: Reichskammergericht, Teil 2: Prozeßakten der Landgrafschaft Hessen-Homburg; bearb. von Jost Hausmann (Repertorien des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden, hrsg. von dem Hessischen Hauptstaatsarchiv in Verbindung mit der Historischen Kommission für Nassau), Wiesbaden 1984.
- 8 Abt. 1: Reichskammergericht, Teil 3: Prozeßakten des preußischen Kreises und der Stadt Wetzlar, Bd. 1 Kreis Wetzlar A–K, Bd. 2 Kreis Wetzlar L–Z; bearb. von Jost Hausmann (Repertorien des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden, hrsg. von dem Hessischen Hauptstaatsarchiv in Verbindung mit der Historischen Kommission für Nassau), Wiesbaden 1984.
- 9 Findbuch zu den Reichskammergerichtsakten 1551–1806 (Bestände L 24 und H 24); bearb. von Hans-Heinrich Ebeling (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Inventare und kleinere Schriften des Staatsarchivs in Bückeburg, Heft 1), Rinteln 1985.
- 10 Findbuch zu den Reichskammergerichtsakten (Abt. 390 u.a.); bearb. von Hans-Konrad Stein-Stegemann (Veröffentlichungen des Schleswig-Holsteinischen Landesarchivs, Bd. 16 Titelaufnahmen, Bd. 17 Indices), Schleswig 1986.
- 11 Findbuch zum Bestand Reichskammergericht (1515–1806) Rep. 900; bearb. von Hans-Heinrich Ebeling (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Inventare und kleinere Schriften des Staatsarchivs in Osnabrück, Heft 3), Osnabrück 1986.
- 12 Abt. 1: Reichskammergericht, Teil 1: Nassauische Prozeßakten, Bd. 1 A–M, Bd. 2 N–Z, Bd. 3 Anhang, Indices; bearb. von Claudia Helm und Jost Hausmann (Repertorien des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden, hrsg. von dem Hessischen Hauptstaatsarchiv in Verbindung mit der Historischen Kommission für Nassau), Wiesbaden 1987.
- 13 Findbuch der Reichskammergerichtsakten im Archiv der Hansestadt Lübeck; bearb. von Hans-Konrad Stein-Stegemann (Veröffentlichungen des Schleswig-Holsteinischen Landesarchivs, Bd. 18 Titelaufnahmen A–R, Bd. 19 Titelaufnahmen S–Z, Indices), Schleswig 1987.
- 14 Reichskammergericht A–B; bearb. von Hugo Altmann und Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 1), Siegburg 2003.

- Reichskammergericht C–D; bearb. von Wolfgang Antweiler und Brigitte Kasten unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 2), Siegburg 1988.
- Reichskammergericht E–G; bearb. von Wolfgang Antweiler und Brigitte Kasten unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 3), Siegburg 1989.
- Reichskammergericht H; bearb. von Wolfgang Antweiler und Brigitte Kasten unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 4), Siegburg 1990.
- Reichskammergericht I–L; bearb. von Wolfgang Antweiler und Brigitte Kasten unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 5), Siegburg 1991.
- Reichskammergericht M–O; bearb. von Wolfgang Antweiler und Brigitte Kasten unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 6), Siegburg 1993.
- Reichskammergericht P–R; bearb. von Margarete Bruckhaus und Roland Rölker unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 7), Siegburg 1995.
- Reichskammergericht S–T; bearb. von Margarete Bruckhaus und Roland Rölker unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 8), Siegburg 1998.
- Reichskammergericht U–Z und Nachträge; bearb. von Margarete Bruckhaus und Roland Rölker unter Mitarbeit von Paul Hoffmann (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 9), Siegburg 1999.
- Reichskammergericht. Prozeßakten des Hauptstaatsarchivs Düsseldorf im Rijksarchief Limburg in Maastricht (Bestand 02.01). Bearb. von Martina Wiech unter Mitarbeit von Paul Hoffmann und Th. J. van Rensch (Veröffentlichungen der staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive, Das Hauptstaatsarchiv Düsseldorf und seine Bestände; hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchiv, Bd. 9, Teil 10), Siegburg 2002.
- 15 Reichskammergerichtsakten im Hessischen Staatsarchiv Darmstadt und im Gräflich Solmsischen Archiv in Laubach; bearb. von Andrea Korte-Böger und Cornelia Rösner-Hausmann unter Mitwirkung von Friedrich Battenberg und Jost Hausmann (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Darmstadt 31), Darmstadt 1990.
- 16 Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart A–D, Inventar des Bestands C 3; bearb. von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Bd. 46/1), 2 Bde., Stuttgart 1993.
- Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart E–G, Inventar des Bestands C 3; bearb. von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Bd. 46/2), Stuttgart 1995.



- Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart H, Inventar des Bestands C 3; bearb. von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Bd. 46/3), Stuttgart 1999.
- Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart I–M, Inventar des Bestands C 3; bearb. von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Bd. 46/4), Stuttgart 2000.
- Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart N–R, Inventar des Bestands C 3; bearb. von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Bd. 46/5), Stuttgart 2001.
- Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart S–T, Inventar des Bestands C 3; bearb. von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Bd. 46/6), in Vorbereitung.
- Akten des Reichskammergerichts im Hauptstaatsarchiv Stuttgart W–Z, Inventar des Bestands C 3; bearb. von Alexander Brunotte und Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, hrsg. von der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, Bd. 46/7), in Vorbereitung.
- 17 Kurhessische Reichskammergerichtsakten im Staatsarchiv Marburg, Bestand 255, Bd. 1: A–F; bearb. von Jost Hausmann, Claudia Helm und Cornelia Rösner-Hausmann (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg, hrsg. vom Hessischen Staatsarchiv Marburg in Verbindung mit der Historischen Kommission für Hessen), Marburg 1997.
- Kurhessische Reichskammergerichtsakten im Staatsarchiv Marburg, Bestand 255, Bd. 2: G–J; bearb. von Jost Hausmann, Claudia Helm und Cornelia Rösner-Hausmann (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg, hrsg. vom Hessischen Staatsarchiv Marburg in Verbindung mit der Historischen Kommission für Hessen), Marburg 1998.
- Kurhessische Reichskammergerichtsakten im Staatsarchiv Marburg, Bestand 255, Bd. 3: K–R; bearb. von Jost Hausmann, Claudia Helm und Cornelia Rösner-Hausmann (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg, hrsg. vom Hessischen Staatsarchiv Marburg in Verbindung mit der Historischen Kommission für Hessen), Marburg 1999.
- Kurhessische Reichskammergerichtsakten im Staatsarchiv Marburg, Bestand 255, Bd. 4: S–Z, Nachträge; bearb. von Jost Hausmann, Claudia Helm und Cornelia Rösner-Hausmann (Repertorien des Hessischen Staatsarchivs Marburg, hrsg. vom Hessischen Staatsarchiv Marburg in Verbindung mit der Historischen Kommission für Hessen), Marburg 2003.
- 18 Reichskammergericht. Bestand AR 1, Prozeßakten; bearb. von Ursula Hüllbüsch und Hans Schenk (Findbücher zu Beständen des Bundesarchivs Band 46), Koblenz 1994.
- Reichskammergericht. Bestand AR 1, Urteilsbücher. Datenbank und Begleitheft; bearb. von Hans Schenk unter Mitarbeit von Ernst Ludwig Brust, Claudia Helm und Michael Hollmann (Findbücher zu Beständen des Bundesarchivs Band 52), Koblenz 1995.
- 19 Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 1, Nr. 1–428 (Buchstabe A); bearb. von Barbara Gebhardt und Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/1), München 1994.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 2, Nr. 429–868 (Buchstabe B); bearb. von Manfred Hörner und Barbara Gebhardt (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/2), München 1996.

- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 3, Nr. 869–1406 (Buchstabe B); bearb. von Manfred Hörner und Barbara Gebhardt (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/3), München 1997.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 4, Nr. 1407–1839 (Buchstabe B); bearb. von Manfred Hörner und Barbara Gebhardt (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/4), München 1998.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 5, Nr. 429–1839 (Buchstabe B) Indices; bearb. von Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/5), München 1999.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 6, Nr. 1840–2129 (Buchstabe C); bearb. von Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/6), München 1995.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 7, Nr. 2130–2676 (Buchstabe D); bearb. von Margit Ksoll-Marcon und Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/7), München 2001.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 8, Nr. 2677–3227 (Buchstabe E); bearb. von Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/8), München 2001.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 9, Nr. 3228–3883 (Buchstabe F); bearb. von Manfred Hörner und Margit Ksoll-Marcon (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/9), München 2002.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 10, Nr. 3884–4491 (Buchstabe G); bearb. von Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/10), München 2003.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 11, Nr. 4492–5084 (Buchstabe H); bearb. von Wilhelm Füßl und Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/11), München 2004.
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Reichskammergericht Band 12, Nr. 5085–5282, Indices (Buchstabe H); bearb. von Wilhelm Füßl und Manfred Hörner (Bayerische Archivinventare. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns 50/12), München 2005.
- 20 Findbuch zum Bestand Reichskammergericht und Reichshofrat (Rep. 101) Bd. 1 u. 2; bearb. von Walter Detters (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Inventare und kleinere Schriften des Staatsarchivs Aurich, Heft 15/16), Leer 1993.
- 21 Findbuch der Reichskammergerichtsakten im Staatsarchiv Hamburg; bearb. von Hans-Konrad Stein-Stegemann. Teil 1: Titelaufnahmen A–H, Hamburg 1993, Teil 2: Titelaufnahmen I–R, Hamburg 1994, Teil 3: Titelaufnahmen S–Z, Nachträge, Hamburg 1995, Teil 4: Indices, Hamburg 1995 (Veröffentlichungen aus dem Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg, Bd. XIII, Teil 1–4).
- 22 Inventar der Bremer Reichskammergerichtsakten; bearb. von Andreas Röpcke und Angelika Bischoff (Kleine Schriften des Staatsarchivs Bremen, Heft 22), Bremen 1995
- 23 Inventar der Prozeßakten des Reichskammergerichts in den Thüringischen Staatsarchiven; bearb. von Torsten Fried (Veröffentlichungen aus Thüringischen Staatsarchiven, hrsg. vom Thüringischen Hauptstaatsarchiv Weimar, Bd. 3), Weimar 1997.
- 24 Inventar der Lippischen Reichskammergerichtsakten in 2 Bänden. T. 1: Buchstabe A–L, T. 2: Buchstabe M–Z; bearb. von Margarete Bruckhaus unter Mitarbeit von Wolfgang Bender (Veröffentlichungen der Staatlichen Archive des Landes Nordrhein-Westfalen, Reihe A: Inventare staatlicher Archive: Das Staatsarchiv Detmold und seine Bestände, Bd. 2. Im Auftrag des Ministeriums für Stadtentwicklung, Kultur und Sport von Nordrhein-Westfalen hrsg. vom Nordrhein-Westfälischen Staatsarchiv Detmold), 1997.

- 25 Findbuch der Akten des Reichskammergerichts im Landesarchiv Magdeburg – Landeshauptarchiv. Buchstabe A–E; bearb. von Dietrich Lücke (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, Reihe A: Quellen zur Geschichte Sachsen-Anhalts 11), Halle 1997.
- Findbuch der Akten des Reichskammergerichts im Landesarchiv Magdeburg – Landeshauptarchiv. Buchstabe F–K; bearb. von Dietrich Lücke (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, Reihe A: Quellen zur Geschichte Sachsen-Anhalts 14), Halle 1999.
- Findbuch der Akten des Reichskammergerichts im Landesarchiv Magdeburg – Landeshauptarchiv. Buchstabe L–M; bearb. von Dietrich Lücke (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, Reihe A: Quellen zur Geschichte Sachsen-Anhalts 15), Halle 2000.
- Findbuch der Akten des Reichskammergerichts im Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt. Buchstabe N–S(im); bearb. von Dietrich Lücke (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, Reihe A: Quellen zur Geschichte Sachsen-Anhalts 16), Halle 2001.
- Findbuch der Akten des Reichskammergerichts im Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt. Buchstabe S(ip)–Z; bearb. von Dietrich Lücke (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung des Landes Sachsen-Anhalts, Reihe A: Quellen zur Geschichte Sachsen-Anhalts 18), Halle 2002.
- 26 Reichskammergericht Köln, Band 1: Nr. 1–600 (A–F); bearb. von Matthias Kordes (Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln, hrsg. von Everhard Kleinertz, Heft 81), Köln 1998.
- Reichskammergericht Köln, Band 2: Nr. 601–1232 (G–M); bearb. von Matthias Kordes (Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln, hrsg. von Everhard Kleinertz, Heft 82), Köln 2000.
- Reichskammergericht Köln, Band 3: Nr. 1233–1677 (N–S); bearb. von Matthias Kordes (Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln, hrsg. von Everhard Kleinertz, Heft 83), Köln 2000.
- Reichskammergericht Köln, Band 4, Teil 1: Nr. 1678–1864 (T–Z); bearb. von Klaus Nippert (Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln, hrsg. von Everhard Kleinertz, Heft 84/1), Köln 2002.
- 27 Inventar der Akten des Reichskammergerichts 1495–1806. Frankfurter Bestand; bearb. von Inge Kaltwasser (Veröffentlichungen der Frankfurter Historischen Kommission XXI), Frankfurt/Main 2000.
- 28 Inventar der Mecklenburger Reichskammergerichtsakten. Teil 1 Akteninventar, Teil 2 Indices; bearb. von Hans-Konrad Stein-Stegemann (Findbücher, Inventare und kleine Schriften des Landeshauptarchivs Schwerin, Bd. 6), Schwerin 2001.
- 29 Akten des Reichskammergerichts im Staatsarchiv Sigmaringen. Inventar des Bestands R7. Anhang: Akten des Reichskammergerichts im Staatsarchiv Wertheim. Inventar des Bestands R J 10, bearbeitet von Raimund J. Weber (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg Bd. 57), Stuttgart 2004.